LIBRARY
Brigham Young University

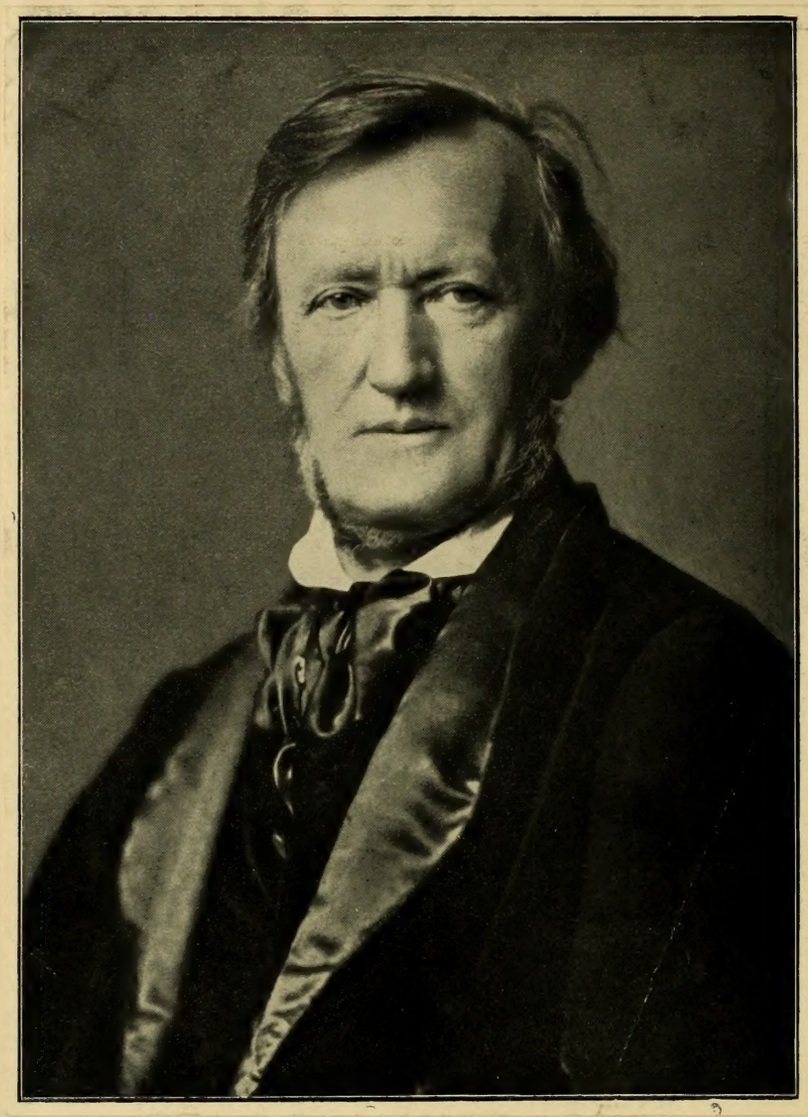
172695

VERSITY
H

To my darling brother
Pete, with love and
the best wishes for the
coming winter.

His devoted sister
Lou.

Cassel. 7 April 1912.



M
1503
W
M44x
1903

# Die Meistersinger von Nürnberg

von

## ★ Richard Wagner ★

Vollständiger Klavier-Auszug

von

Karl Klindworth

172693

Ausgabe der Original-Verleger B. Schott's Söhne
Mainz · Leipzig · London · Brüssel · Paris

THE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

## Personen der Handlung

| | | |
|---|---|---|
| Hans Sachs, Schuster | Meistersinger | Baß |
| Veit Pogner, Goldschmied | | Baß |
| Kunz Vogelgesang, Kürschner | | Tenor |
| Konrad Nachtigall, Spengler | | Baß |
| Sixtus Beckmesser, Stadtschreiber | | Baß |
| Fritz Kothner, Bäcker | | Baß |
| Balthasar Zorn, Zinngießer | | Tenor |
| Ulrich Eißlinger, Würzkrämer | | Tenor |
| Augustin Moser, Schneider | | Tenor |
| Hermann Ortel, Seifensieder | | Baß |
| Hans Schwarz, Strumpfwirker | | Baß |
| Hans Foltz, Kupferschmied | | Baß |
| Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken | | Tenor |
| David, Sachsen's Lehrbube | | Tenor |
| Eva, Pogner's Tochter | | Sopran |
| Magdalene, Eva's Amme | | Sopran |
| Ein Nachtwächter | | Baß |

Bürger und Frauen aller Zünfte, Gesellen, Lehrbuben, Mädchen, Volk

**Schauplatz der Handlung:** Nürnberg um die Mitte des 16. Jahrhunderts

### Erster Aufzug: Im Innern der Katharinenkirche


Seite

Vorspiel . . . . . 1

Szene 1: Walther, Eva, Magdalene, David, Choral der Gemeinde: Da zu dir der Heiland kam 14

Szene 2: David, Lehrbuben, Walther, Pogner, Beckmesser . . 41

Szene 3: Die Meisterzunft, Walther, David 75
Pogner's Anrede: Nun hört und versteht mich recht . . 92
Walther vor der Meisterzunft: Am stillen Herd . . . 126
Walther's Werbegesang: Fanget an! So rief der Lenz in den Wald 144


### Zweiter Aufzug: In den Straßen vor den Häusern Pogner's und Sachsen's


Seite

Szene 1: Lehrbuben, David, Magdalene, Sachs . . . . . 192

Szene 2: Pogner, Eva, Magdalene . 203

Szene 3: Eva, Sachs, David . . . 210
Monolog von Sachs: Was duftet doch der Flieder . . . 212

Szene 4: Eva, Sachs, dann Magdalene, Pogner . . . . . 218

Szene 5: Eva, Magdalene, Walther, Nachtwächter, Beckmesser, Sachs Nachtigall, Ortel, Foltz, David, Kothner, Vogelgesang, Zorn . 242
Sachsen's Schusterlied: Jerum! Jerum! Halla-hallohe! . 263
Beckmesser's Ständchen: Den Tag seh' ich erscheinen . 297

Szene 6 (Prügelszene): Magdalene, David, Beckmesser, Sachs, Vogelgesang, Zorn, Kothner, Ortel, Foltz, Eißlinger, Moser . . 318


### Dritter Aufzug: a) Sachsen's Werkstatt, b) Ein freier Wiesenplan an der Pegnitz


Vorspiel . . . . . 351

Szene 1: Sachs, David . . . . 353
David's Johannislied: Am Jordan St. Johannes stand . 360
Monolog von Sachs: Wahn! Wahn! Überall Wahn! . 366

Szene 2: Sachs, Walther . . . 374
Walther's Traumlied: Morgenlich leuchtet . . . 389

Szene 3: Beckmesser, Sachs . . . 403

Szene 4: Sachs, Eva, Walther, Magdalene, Sachs, David . . . Quintett: Selig wie die Sonne 458

Szene 5: Die Meisterzunft, Walther, Eva, David, Schuster, Schneider, Bäcker, Lehrbuben . . . 468
Chor der Schuster: Sankt Krispin, lobet ihn . 468
Chor der Schneider: Als Nürenberg belagert war 474
Chor der Bäcker: Hungersnot, Hungersnot! Das ist ein gräulich Leiden . 479
Tanz der Lehrbuben . . 484
Aufzug der Meistersinger . 489
Gruß an Sachs: Wach auf, es nahet gen den Tag . . 495
Walther's Preislied: Morgenlich leuchtet . . . . 538
Sachsen's Schlußlied: Verachtet mir die Meister nicht . . 559

# Zur Geschichte der Entstehung, Veröffentlichung und Aufführung von Richard Wagner's Oper

# „Die Meistersinger von Nürnberg"

1835 Besuch Wagner's in Nürnberg. Erleben einer später im Finale des zweiten Akts verwendeten Prügelszene infolge der Gesangsvorträge des Meistersingers Tischlermeister Lauermann.

1845 Anregung zu den „Meistersingern" aus Gervinus, Geschichte der deutschen Literatur: Hans Sachs, die Figur des Merkers. Wunsch, dem „Tannhäuser" ein heiteres Satyrspiel folgen zu lassen. 16. Juli. Vollendung der Niederschrift des ersten kurzen Prosa-Entwurfs der „Meistersinger"; nicht weiter ausgeführt infolge Inangriffnahme des „Lohengrin".

1851 Ausführliche Mitteilungen über den ersten Entwurf der „Meistersinger" in: „Eine Mitteilung an meine Freunde".

1860 Kurzer Aufenthalt Wagner's in Nürnberg.

1861 Oktober 30. Mitteilung an Franz Schott: „Ich betrachte es ... als einen glücklichen, meiner Stimmung und meinen Verhältnissen sehr gut entsprechenden Einfall, sofort die Ausführung eines meiner früheren Pläne zu einer populären komischen Oper in die Hand zu nehmen ... Die Oper heißt „Die Meistersinger von Nürnberg" und der – jovial-poetische – Hauptheld ist Hans Sachs. Der Stoff hat außerordentlich viel Gemütlich-Drolliges, und ich rühme mich, mit diesem gänzlich von mir erfundenen Originalplan etwas ganz Unerwartetes, Eigentümliches getroffen zu haben. Der Stil derselben, in Gedicht wie Musik, soll durchaus leicht populär sein, und für seine schnellste Verbreitung über alle Theater soll mir namentlich auch der Umstand bürgen, daß ich diesmal weder eines sogenannten ersten Tenors, noch einer großen tragischen Sängerin bedarf." – November 9.–13. Zusammenkunft Wagner's in Venedig mit Otto und Mathilde Wesendonck, der er seinerzeit (1857?) in Zürich den ersten Entwurf der „Meistersinger" geschenkt hatte. Aussprache darüber. Nach der Rückkehr nach Wien Studium von Wagenseils „Buch von der Meistersinger holdseliger Kunst" (1697) und von Jakob Grimms „Über den altdeutschen Meistergesang" (1811). Niederschrift des zweiten Entwurfs „mit sonderbarer Hast". – November 19. Übersendung des nur wenig von dem zweiten abweichenden dritten Entwurfs (der Merker heißt darin Veit Hanslich!) an Franz Schott. November 20. Ausführliche Vorschläge Wagner's betr. die Verlagsübernahme. Versprechen, die Partitur bis Mitte Oktober 1862 zu liefern. „(Ich) könnte jetzt nicht vom Fleck, wenn – die „Meistersinger" und Freund Schott nicht helfen!" – Dezember 3. Wagner erhält in Mainz von Schott einen Vorschuß von 10000 Francs auf die „Meistersinger". – Wagner's Übersiedelung nach Paris, wo er die Dichtung fertigstellen will. – Ende Dezember nach Wiederempfang des ersten Entwurfs schreibt Wagner an Frau Wesendonck: „Gegen Sachs halten Sie Ihr Herz fest; in den werden Sie sich verlieben! Es ist eine ganz wunderbare Arbeit. Der alte Entwurf bot wenig oder gar nichts. Ja, dazu muß man im Paradies gewesen sein, um endlich zu wissen, was in so etwas steckt."

1862 Februar 5. Vorlesung der „Meistersinger" im Schott'schen Hause. — Bald darauf Übersiedelung Wagner's nach Biebrich, wo die „Meistersinger" komponiert werden sollen. Die in dem Vorspiel vorkommenden Hauptthemen zuerst entstanden. — Mai 22 Einfall der Orchestereinleitung des dritten Akts. — Die Arbeit schreitet nicht so rasch fort, wie Wagner gehofft. Störung durch den Biß eines Hundes in die rechte Hand. Neue große finanzielle Anforderungen Wagner's, die Schott nicht erfüllen kann. — November. Wagner in Wien, um die erste Aufführung des „Tristan" wieder zu betreiben. — Am Jahresschluß Veröffentlichung der „Meistersinger"-Dichtung.

1864 Januar 15. Wagner an Schott: „An den „Meistersingern" arbeite ich mit Liebe und gedenke vor der Vollendung nicht mehr davon zu weichen!" — März 26. Schott an Wagner: „In betreff des Stichs der „Meistersinger" muß ich Ihnen leider gestehen, daß ich mich nicht entschließen kann, jetzt schon damit beginnen zu lassen, und ich Sie demnach bitte, mir dazu noch Frist bis nach Beendigung des zweiten Akts zu gestatten." — März 29. Wagner meldet seinem Verleger, daß er sich zur ungestörten Vollendung der „Meistersinger" nach Mariafeld im Kanton Zürich zurückgezogen habe. — April 25. Wagner schreibt, daß er nach Penzing bei Wien zurückkehrt, „um auf einen Sitz die „Meistersinger" fertig zu machen. Ich stehe im Begriff, mit der Wiener Oper die feste Abmachung einer ersten Aufführung der Oper im Laufe des nächsten Januar zu treffen. . . . Das Hauptsächliche des Ganzen ist bereits skizziert, der erste Akt in Partitur bis auf weniges fertig. . . . Ich verpflichte mich auf meine Ehre, nicht von dieser Arbeit, die mir jetzt das Wichtigste ist, zu weichen und sie bis Ende dieses Jahres vollkommen fertig und zur Aufführung fähig zu liefern."

1865 Januar 6. „Die „Meistersinger" sollen auch wieder daran kommen . . .; derlei gut Gelauntes macht sich von selbst, wenn man nur Grund zur guten Laune hat, und hierzu gestaltet sich jetzt alles in meinem Leben."

1866 August 16. Luzern. „Die „Meistersinger" gehen ihrer Vollendung entgegen. Noch diesen Monat hoffe ich mit der Komposition des zweiten Akts fertig zu sein; ich verlasse meinen hiesigen Aufenthalt nicht eher, bis auch der dritte Akt und somit das Ganze beendigt ist. Im Frühjahr hoffe ich, die erste Aufführung in musterhafter Form zustande zu bringen."

1867 Oktober 10. Beendigung der Partiturniederschrift.

1868 Februar 13. „Die Herstellung des (von Karl Tausig angefertigten) Klavierauszugs erregt allgemeine Bewunderung." — Juni 21. Uraufführung im Münchener Hoftheater: Wagner in der Hofloge neben König Ludwig II. Dirigent: Dr. Hans von Bülow; Regisseur: Dr. Hallwachs; Hans Sachs: Franz Betz; Walther: Franz Nachbaur; Beckmesser: Gustav Hölzel; David: Anton Schlosser; Eva: Mathilde Mallinger.

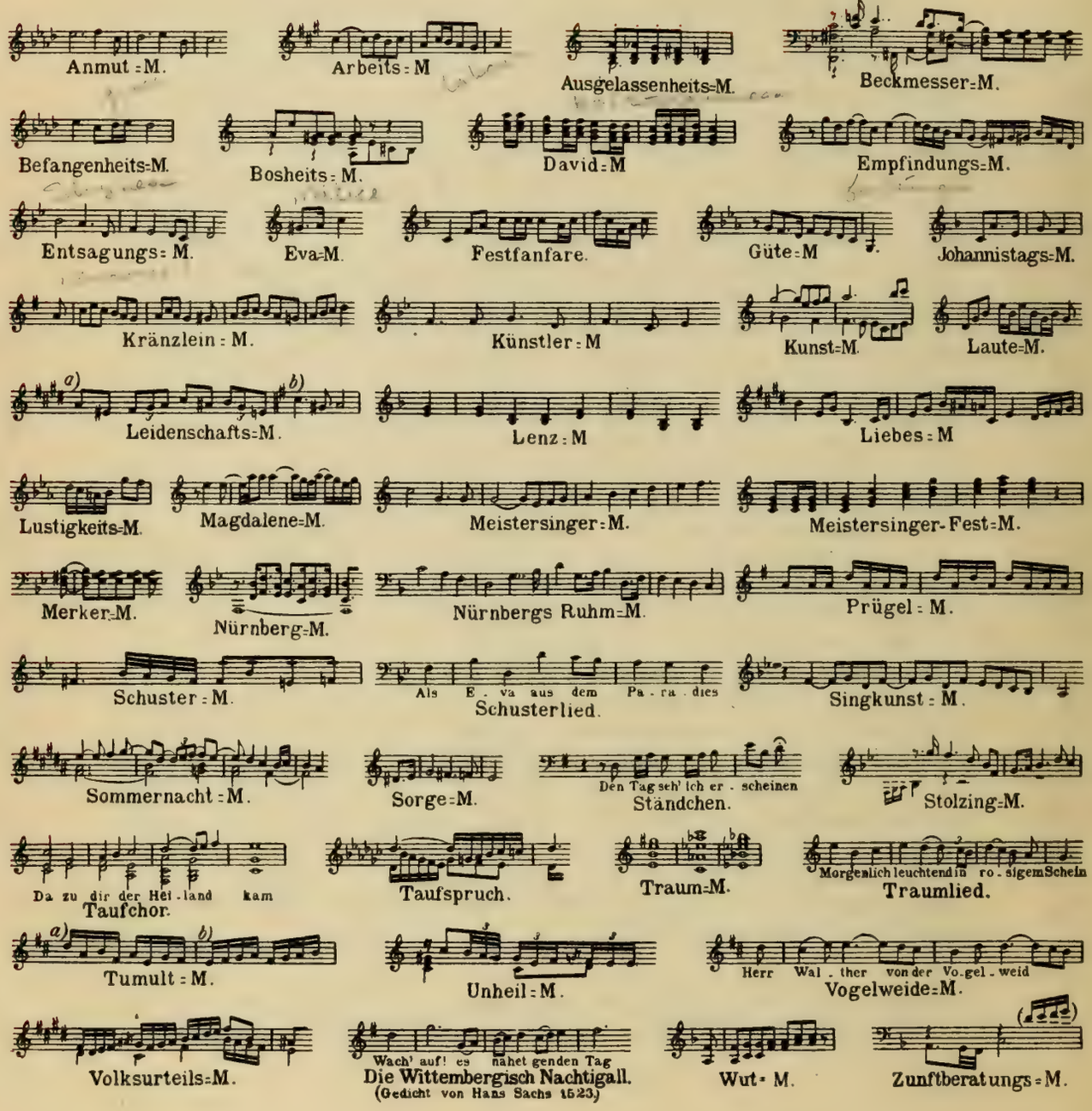
1869 Januar 21. Aufführung in Dresden, Februar 5. in Karlsruhe.

1870 Februar 27. Aufführung in Wien, April 1. in Berlin. 1888, 1889, 1891, 1899 und 1911 Bayreuther Aufführungen.

**Prof. Dr. Wilh. Altmann**

Das Eigentum dieser hiermit zum erstenmale gegebenen übersichtlichen Darstellung behält sich der Verlag B. Schott's Söhne, Mainz, ausdrücklich vor und warnt vor Nachdruck oder anderem unberechtigten Gebrauch.

# MOTIV-TAFEL


Anmut-M.
Arbeits-M
Ausgelassenheits-M.
Beckmesser-M.
Befangenheits-M.
Bosheits-M.
David-M
Empfindungs-M.
Entsagungs-M.
Eva-M.
Festfanfare.
Güte-M
Johannistags-M.
Kränzlein-M.
Künstler-M
Kunst-M.
Laute-M.
a)
b)
Leidenschafts-M.
Lenz-M
Liebes-M
Lustigkeits-M.
Magdalene-M.
Meistersinger-M.
Meistersinger-Fest-M.
Merker-M.
Nürnberg-M.
Nürnbergs Ruhm-M.
Prügel-M.
Schuster-M.
Als E-va aus dem Pa-ra-dies
Schusterlied.
Singkunst-M.
Sommernacht-M.
Sorge-M.
Den Tag seh' ich er-scheinen
Ständchen.
Stolzing-M.
Da zu dir der Hei-land kam
Taufchor.
Taufspruch.
Traum-M.
Morgenlich leuchtend in ro-sigem Schein
Traumlied.
a)
b)
Tumult-M.
Unheil-M.
Herr Wal-ther von der Vo-gel-weid
Vogelweide-M.
Volksurteils-M.
Wach' auf! es nähet genden Tag
Die Wittembergisch Nachtigall.
(Gedicht von Hans Sachs 1523.)
Wut-M.
Zunftberatungs-M.

# Vorspiel.

Klavierauszug
von Karl Klindworth.

Sehr mässig bewegt.

PIANO.

*f sehr kräftig und gehalten.*

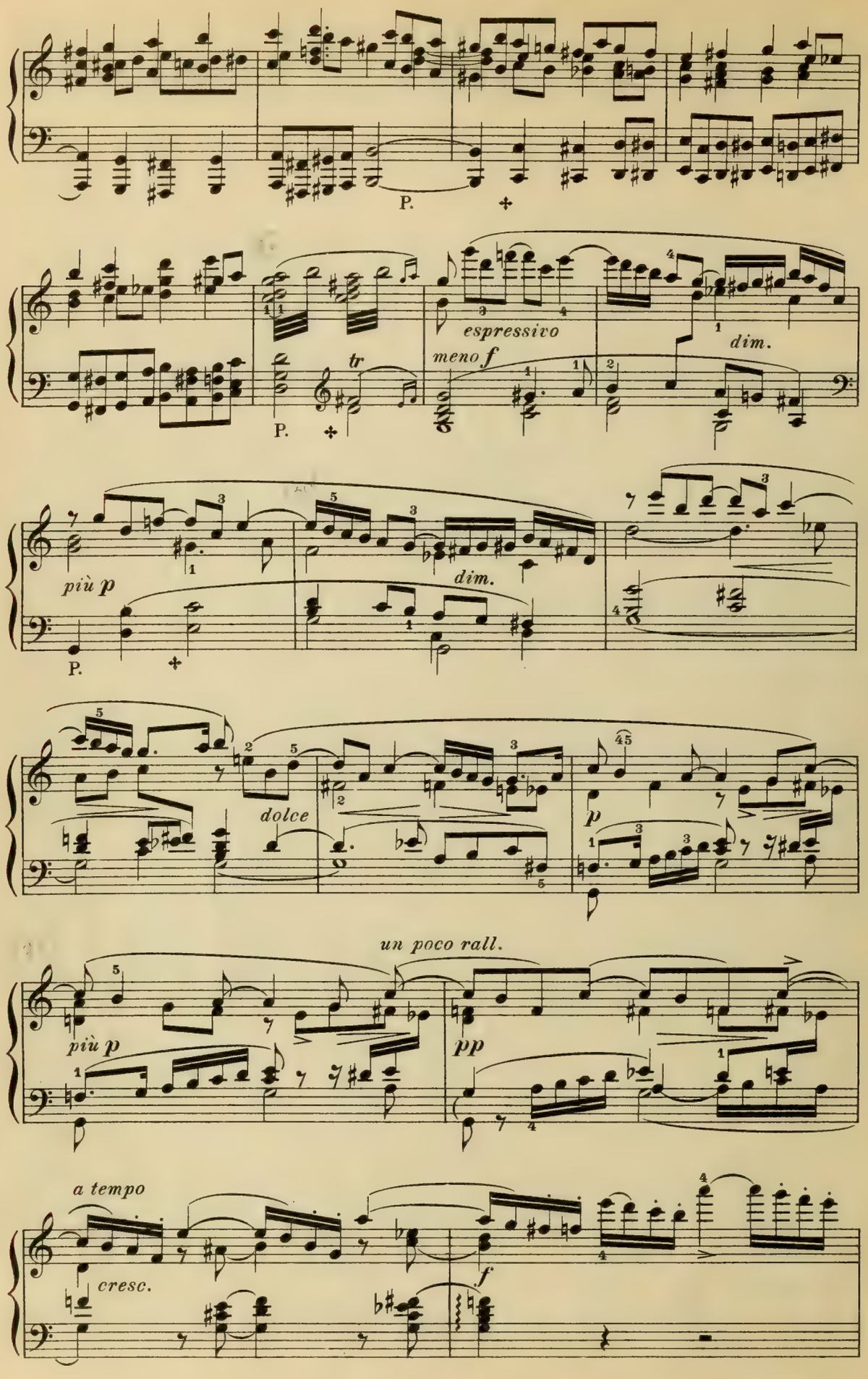
*sempre f*

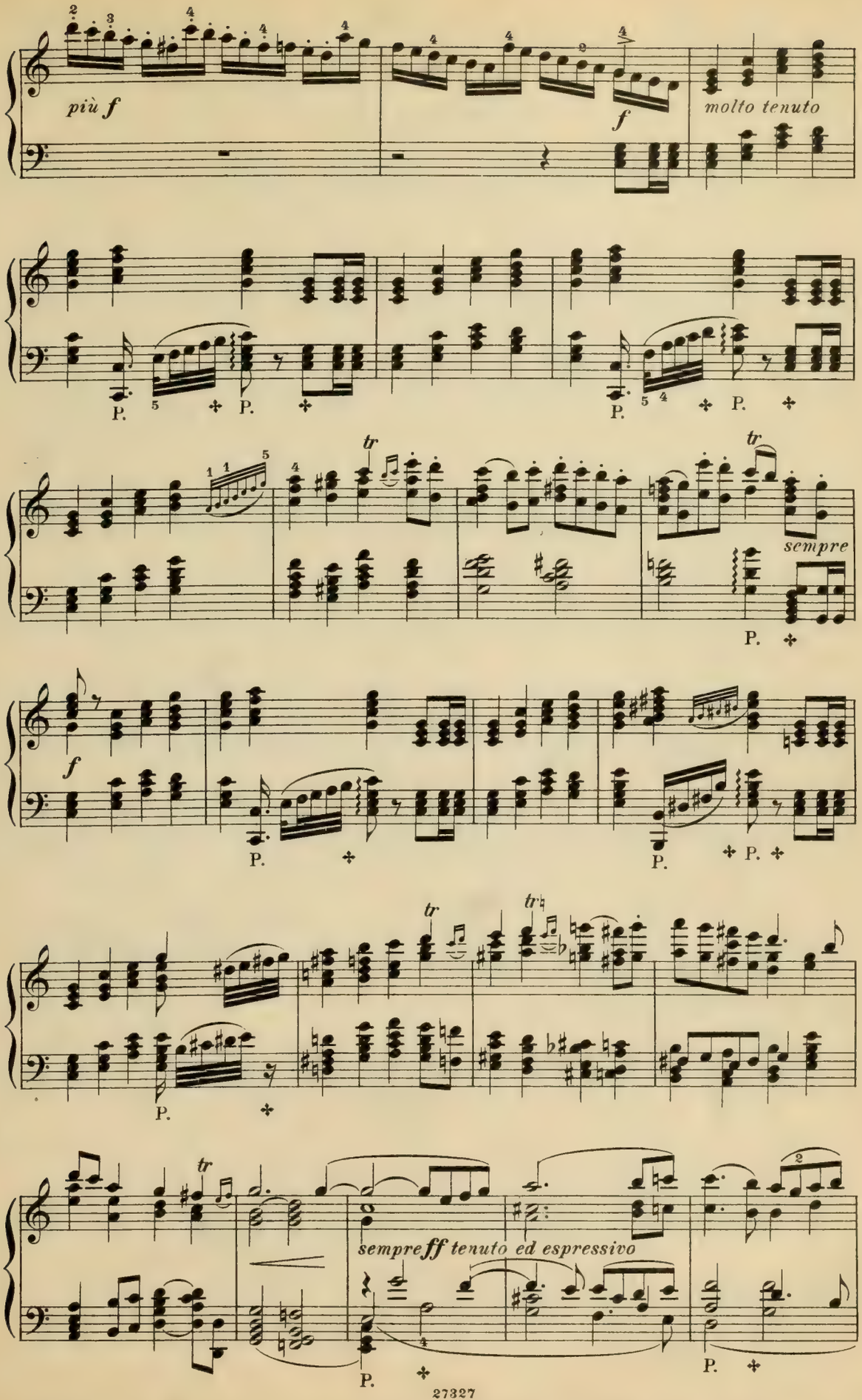
*cresc.*

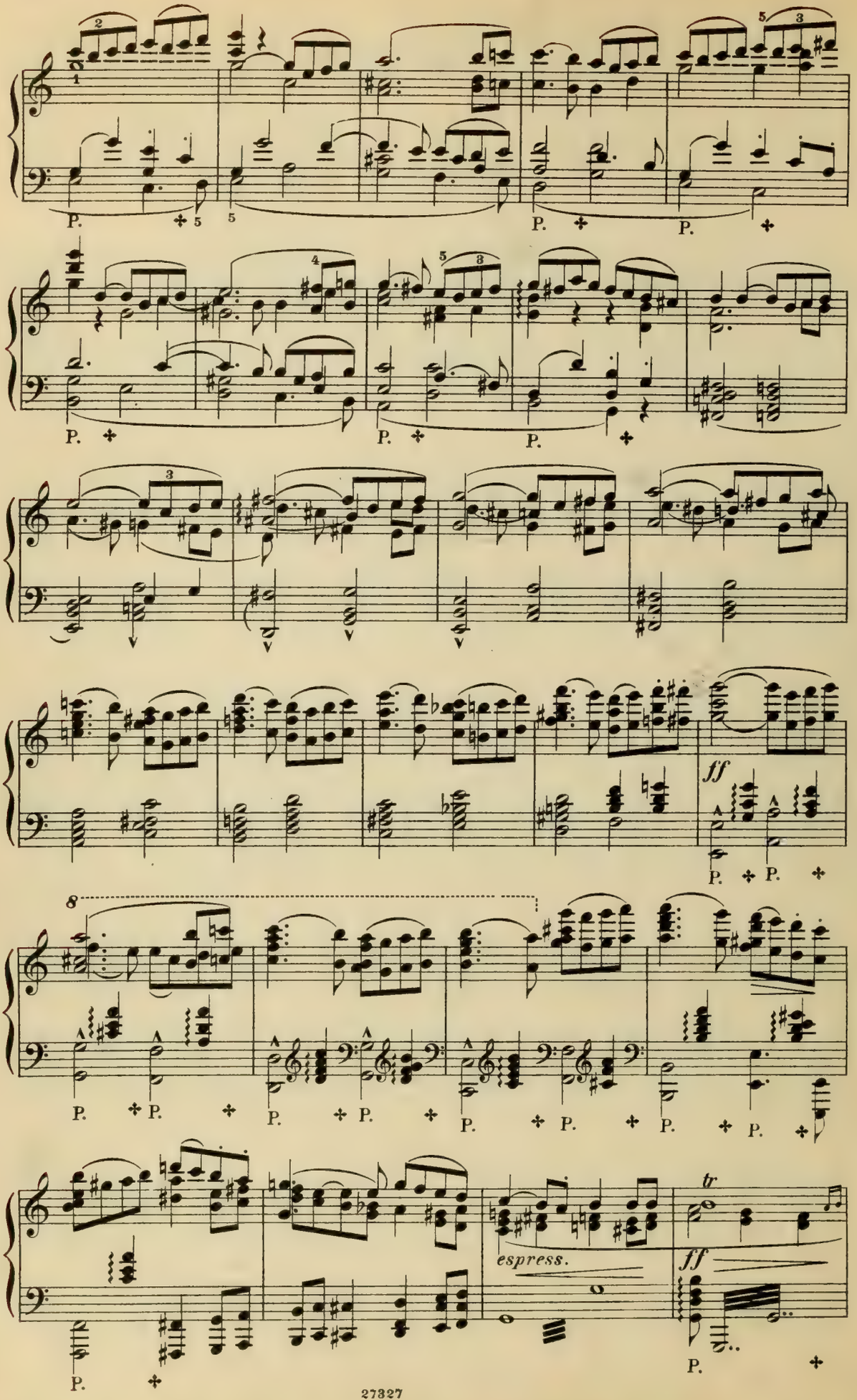
*ff*

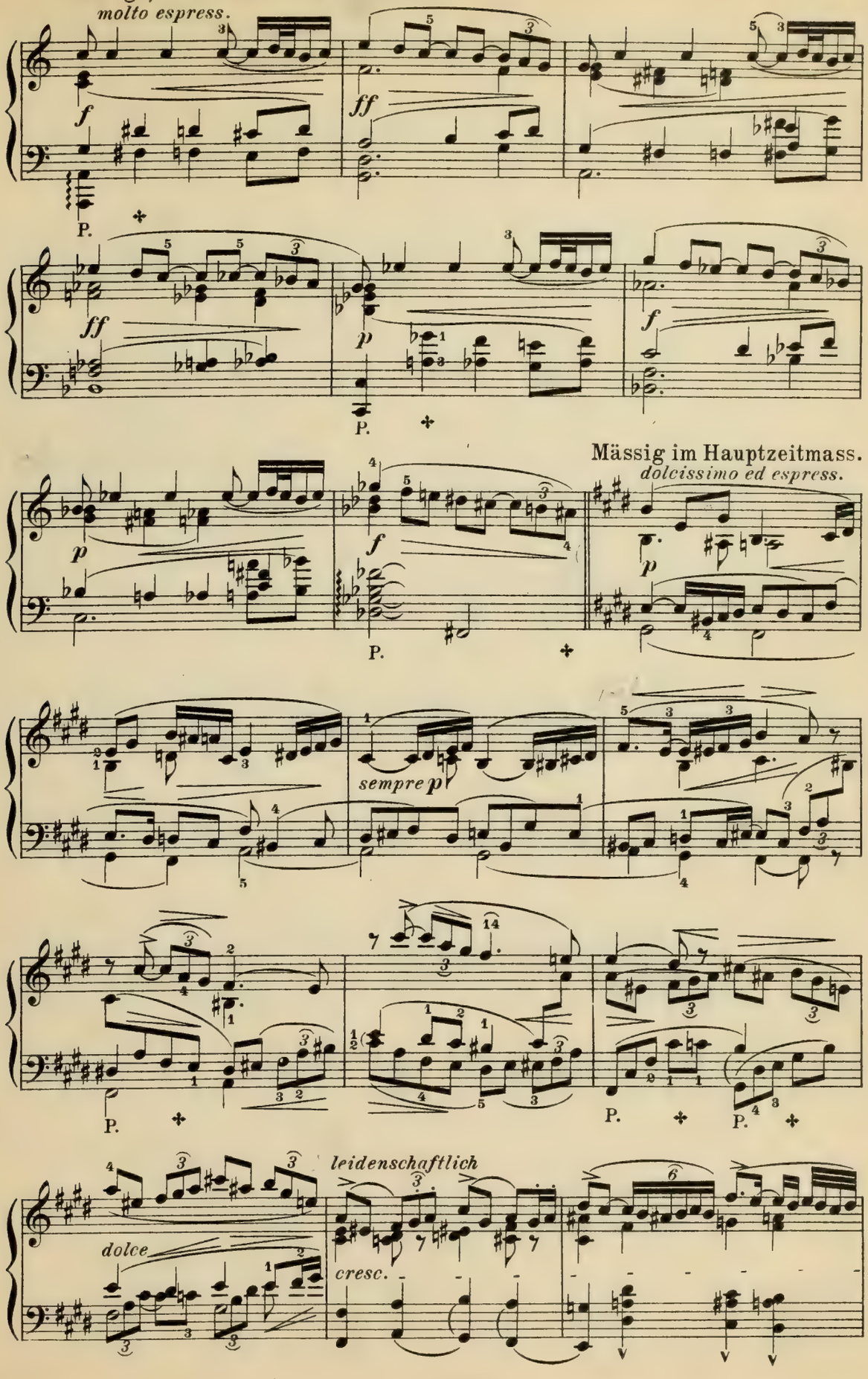
Stich und Druck von B. Schott's Söhne in Mainz. 27327

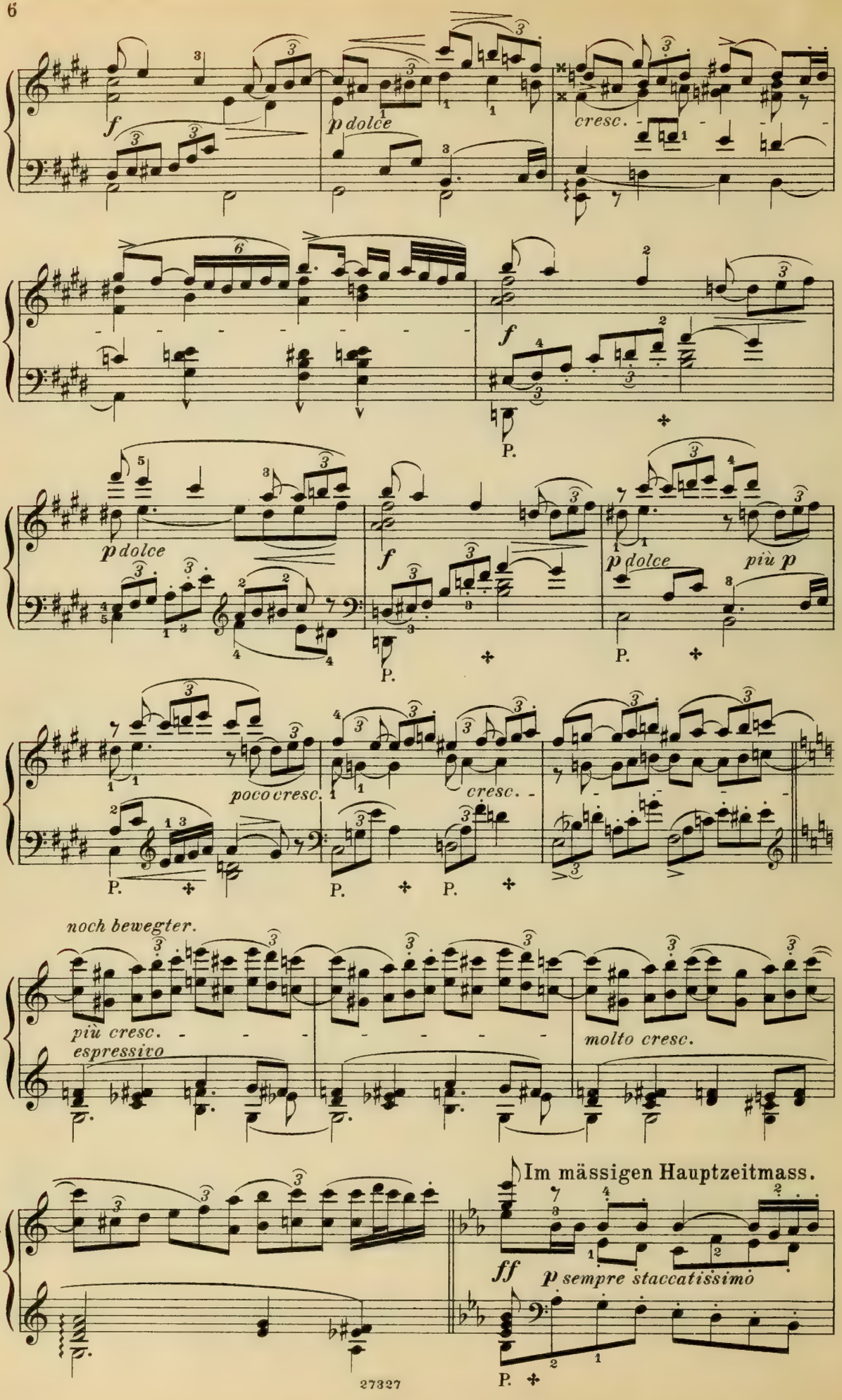
*Copyright* 1903 *by B. Schott's Söhne.*

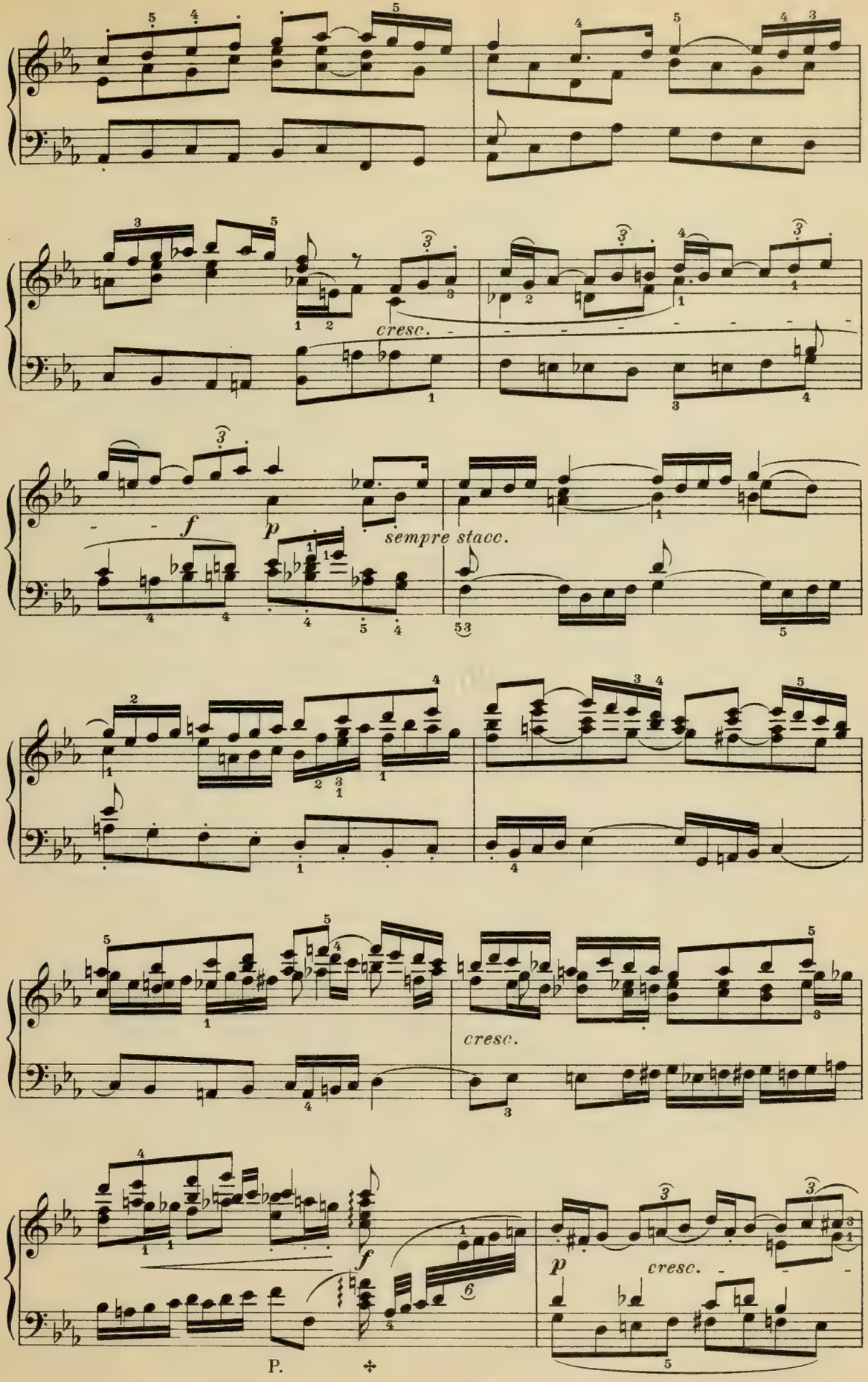

P.
P.
tr
espressivo
meno f
dim.
più p
P.
dim.
dolce
p
un poco rall.
più p
pp
a tempo
cresc.
f

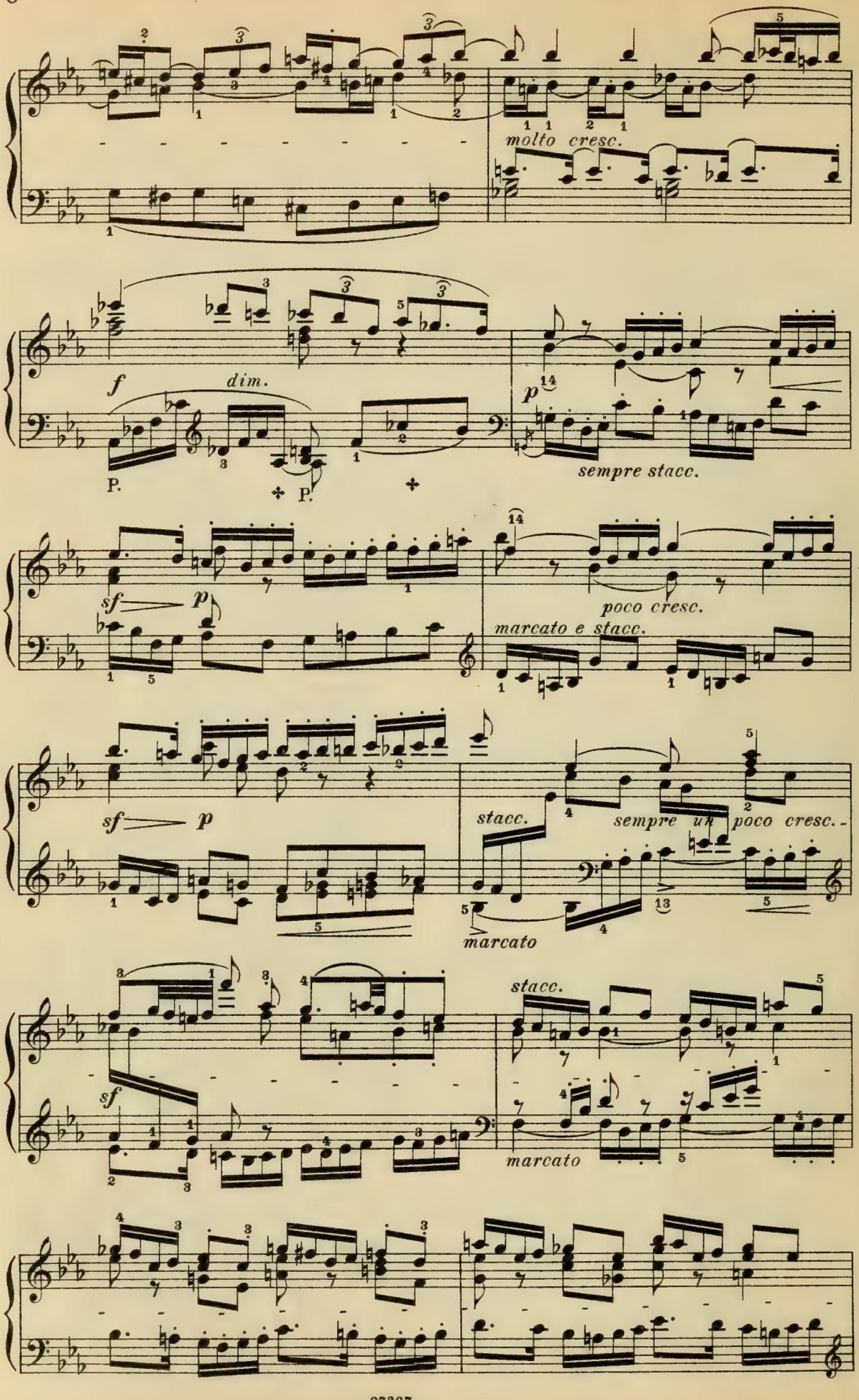

più f
f
molto tenuto
P.
tr
sempre
sempre ff tenuto ed espressivo

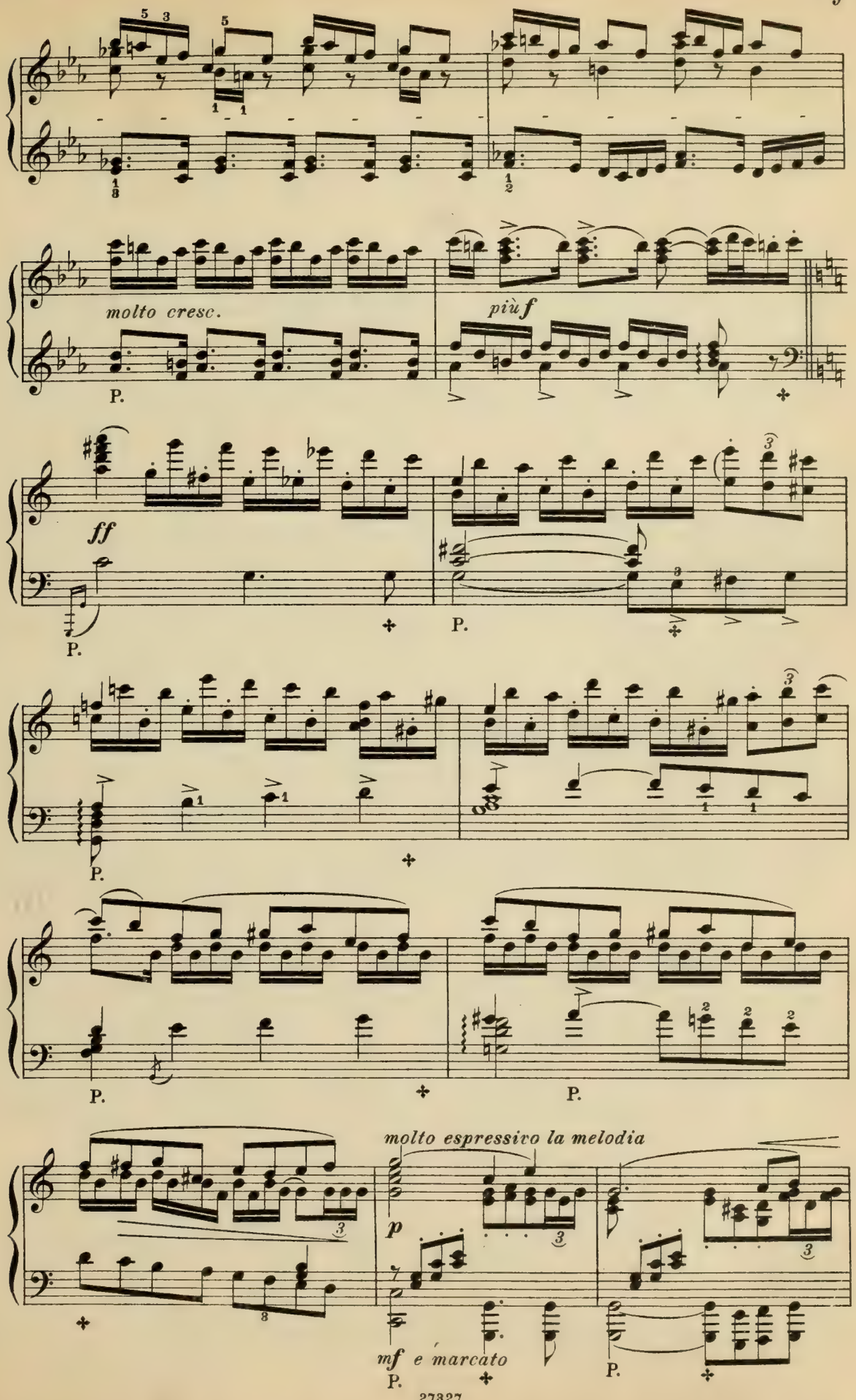

P.
ff
espress.
tr

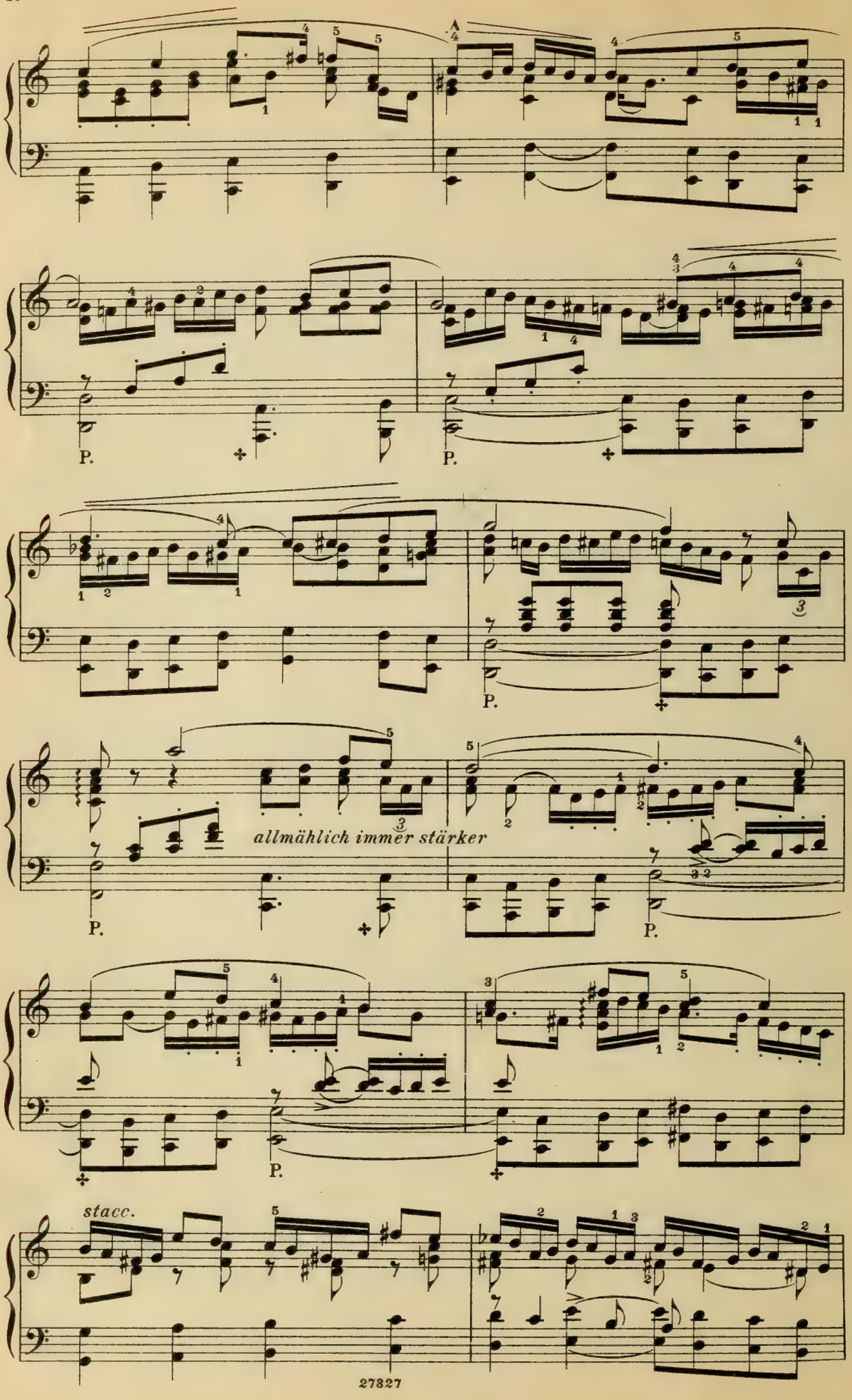

Bewegt, doch immer noch etwas breit.
molto espress.
Mässig im Hauptzeitmass.
dolcissimo ed espress.
sempre p
leidenschaftlich
dolce
cresc.

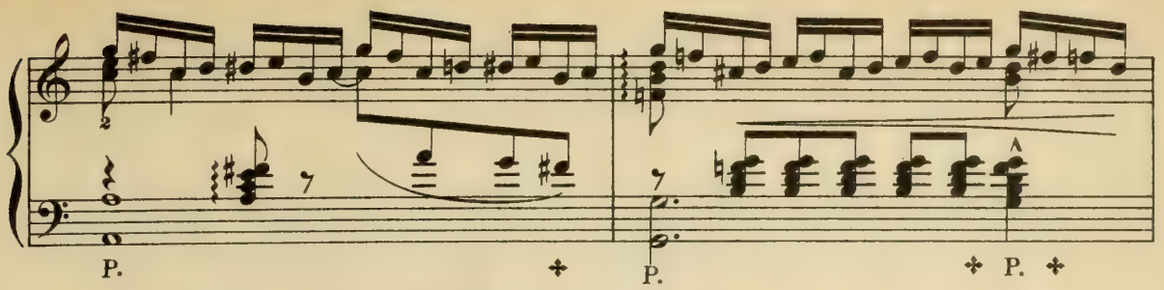

f
p dolce
cresc.
f
P.
p dolce
f
p dolce
più p
P.
P.
poco cresc.
cresc.
P.
P.
P.
noch bewegter.
più cresc.
espressivo
molto cresc.
Im mässigen Hauptzeitmass.
ff
p sempre staccatissimo
P.


cresc.
f
p
sempre stacc.
cresc.
f
p
cresc.
P.

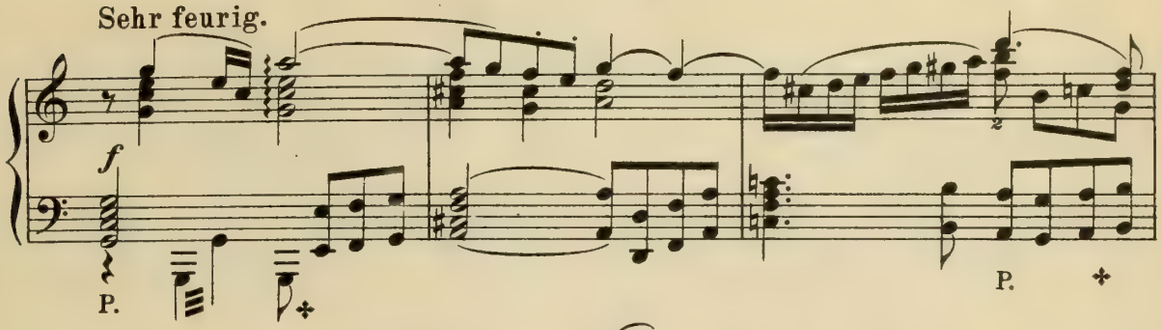

molto cresc.
f
dim.
P.
P.
p
sempre stacc.
sf
p
poco cresc.
marcato e stacc.
sf
p
stacc.
sempre un poco cresc.
marcato
sf
stacc.
marcato

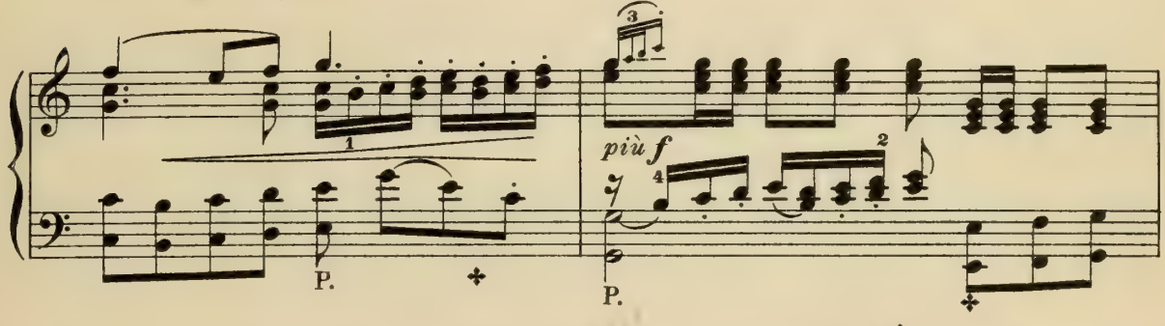

molto cresc.
più f
ff
P.
molto espressivo la melodia
p
mf e marcato

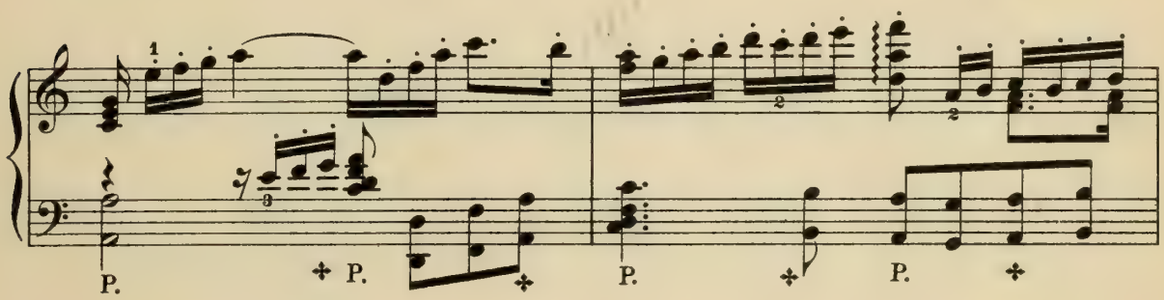

P.
P.
P.
P.
allmählich immer stärker
P.
P.
stacc.

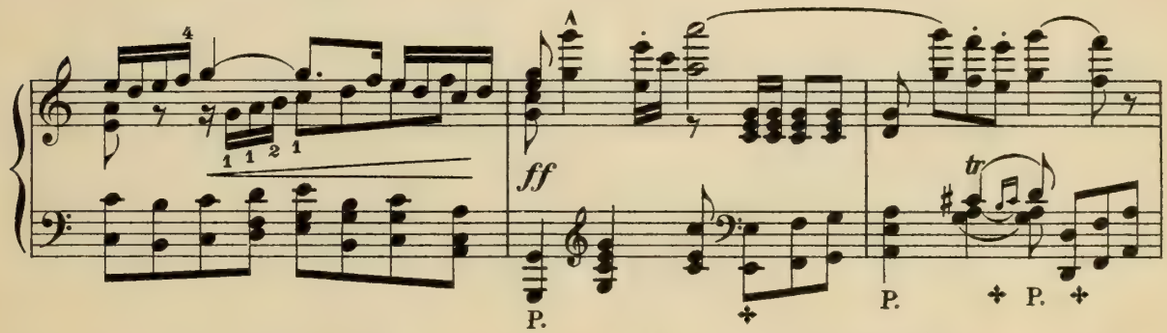


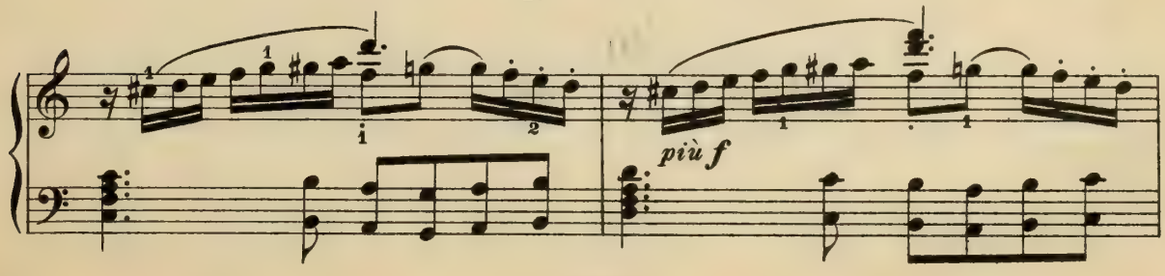

Sehr feurig.

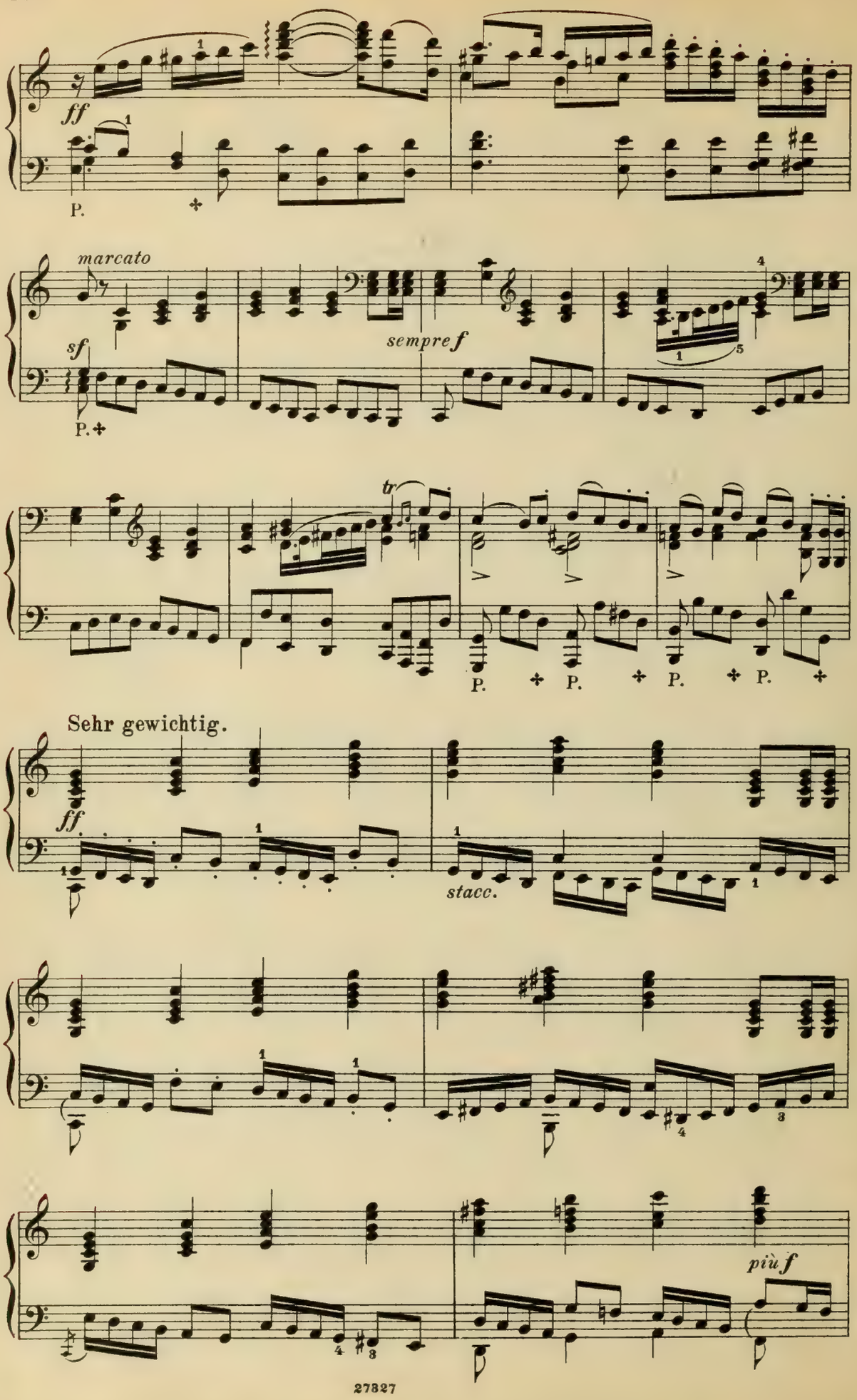


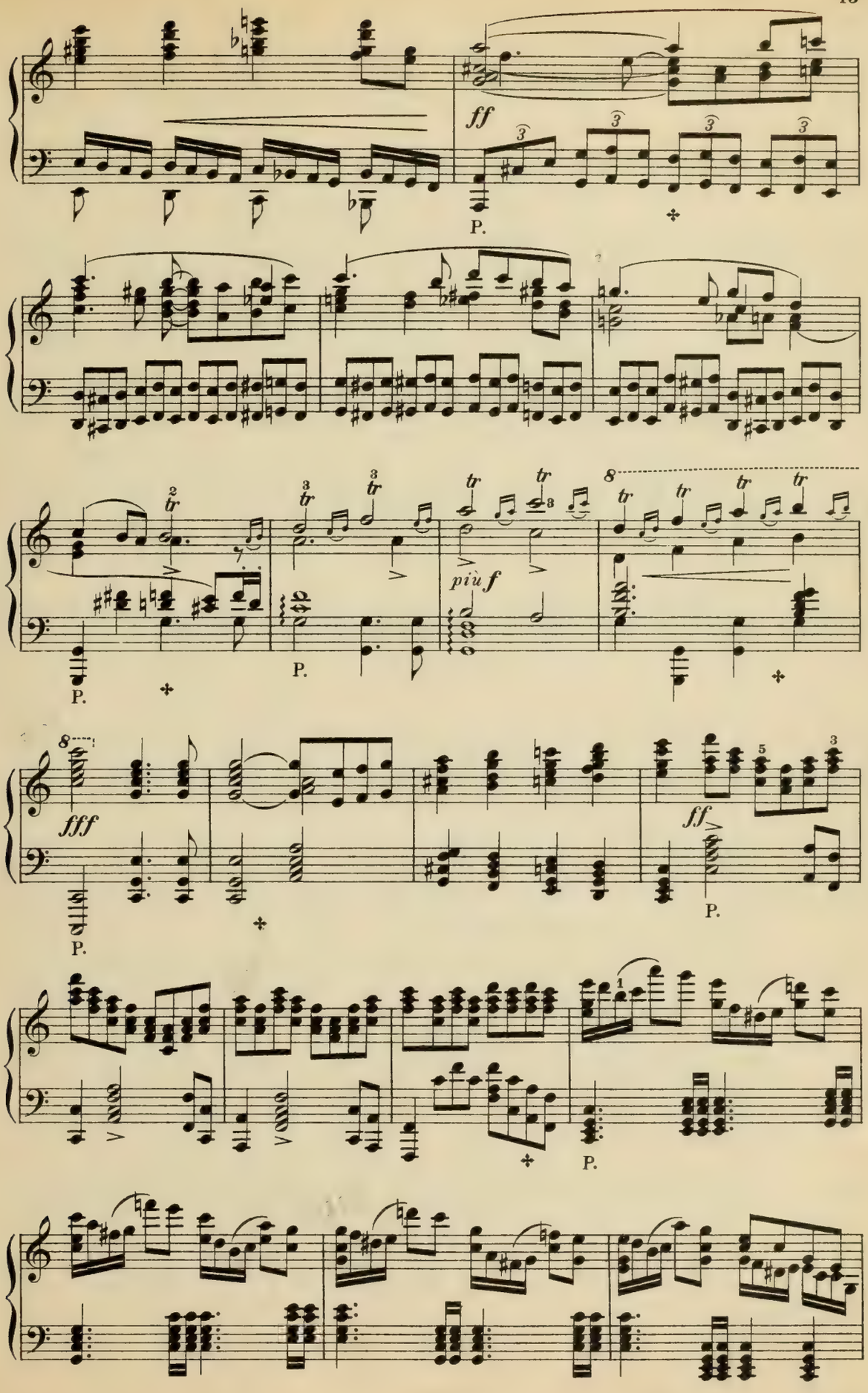



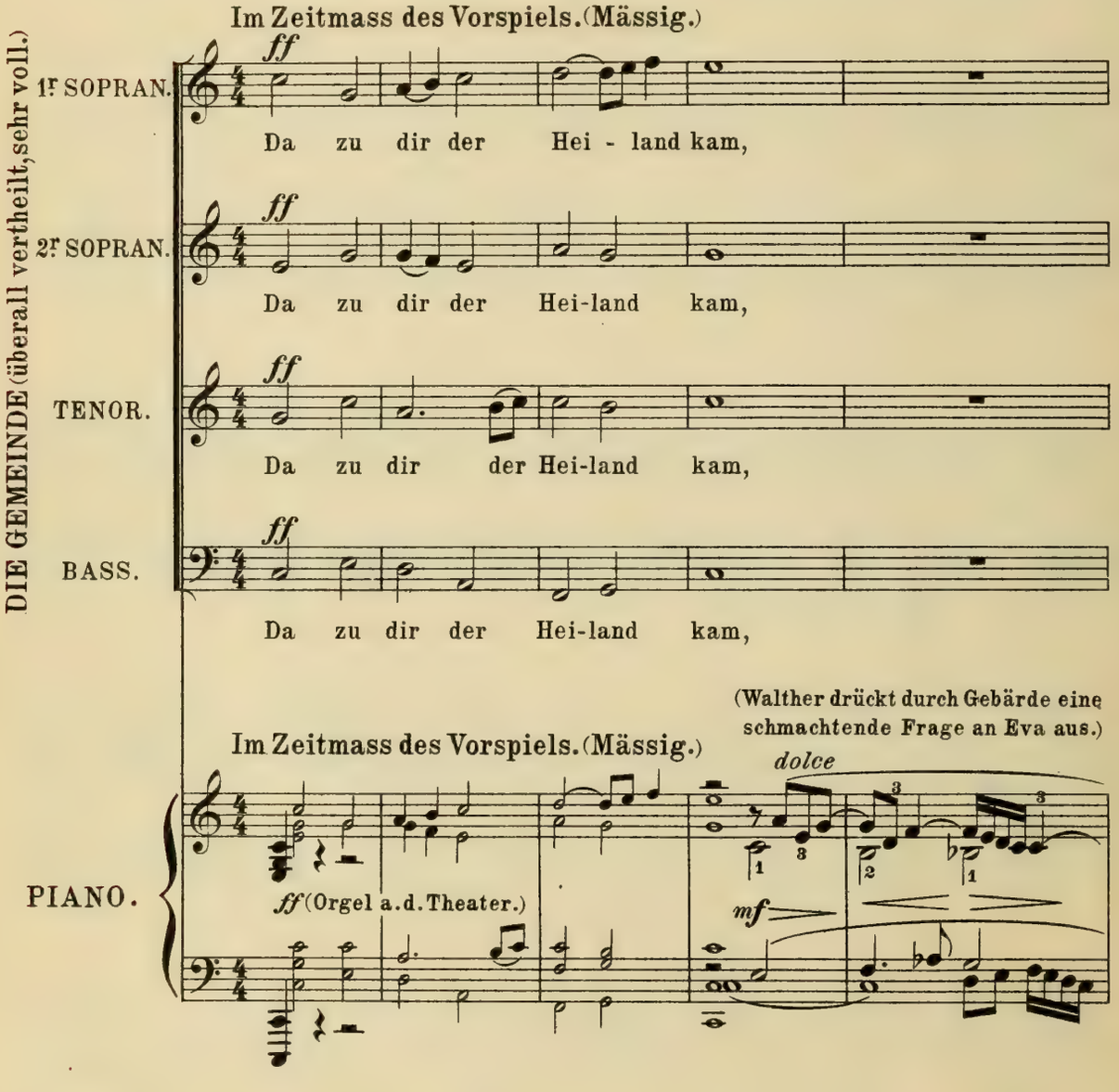

ff
P.
marcato
sf
P.
sempre f
tr
P.
P.
P.
P.
Sehr gewichtig.
ff
stacc.
più f

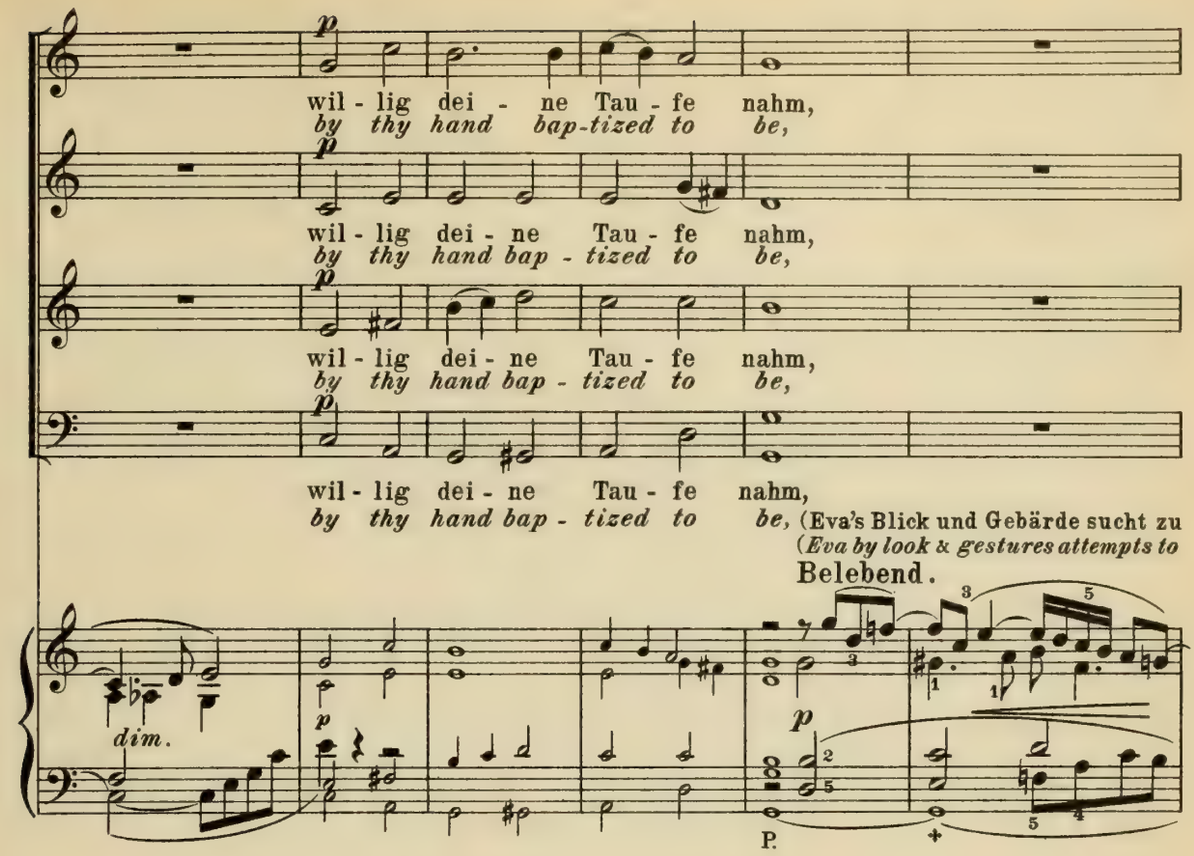

ff
P.
più f
fff
ff

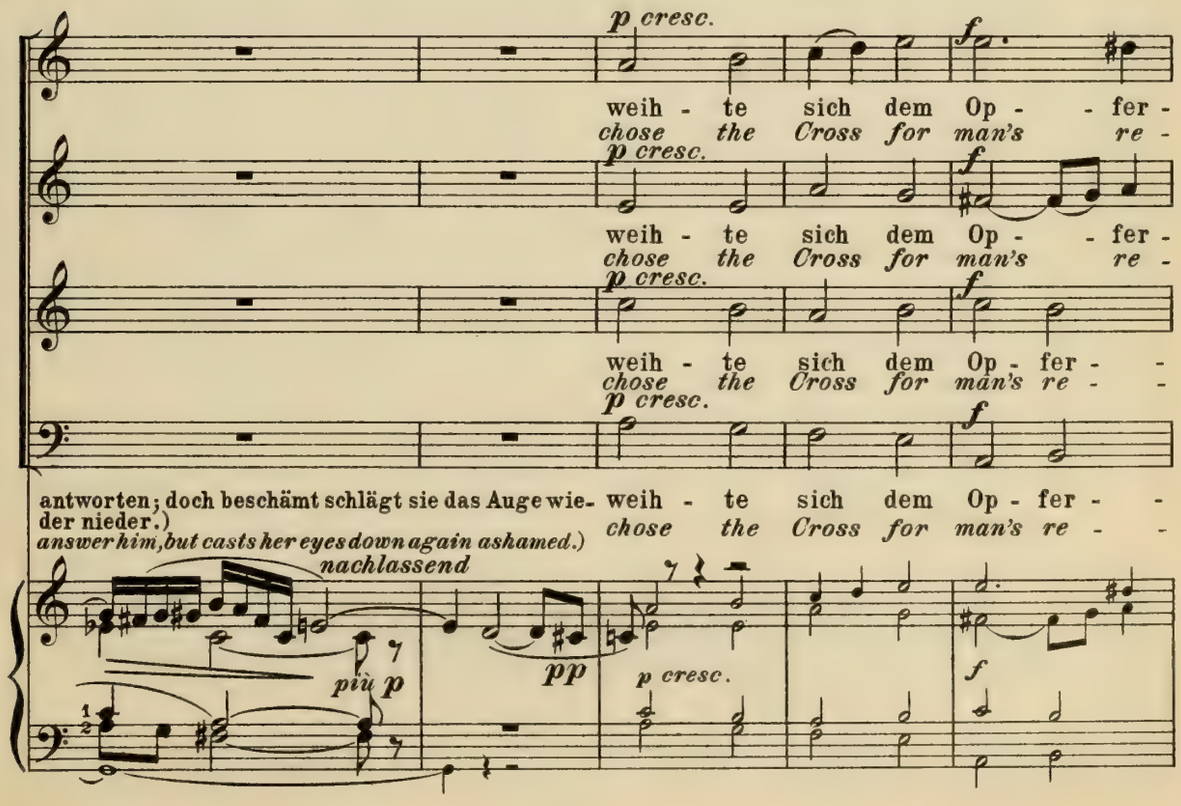
# Erster Aufzug.

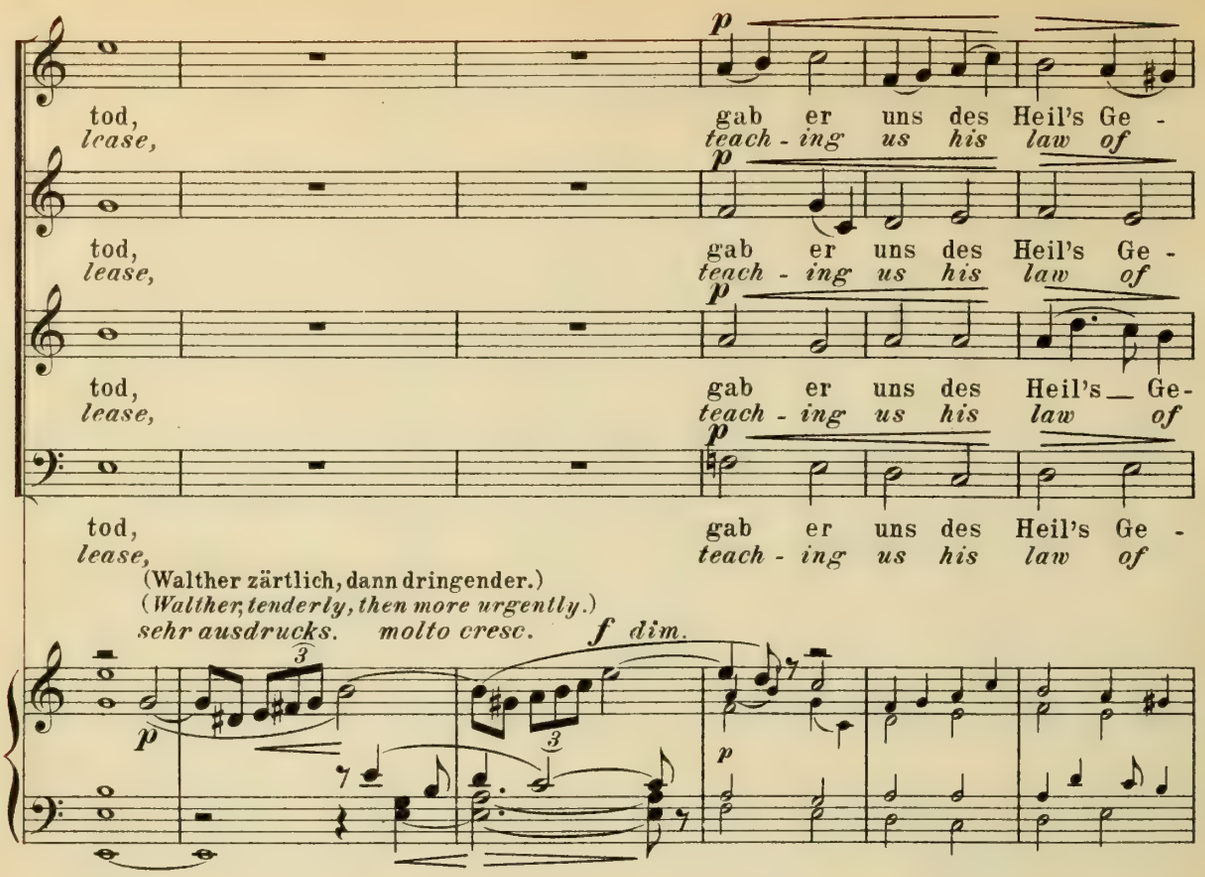
## Erste Scene.

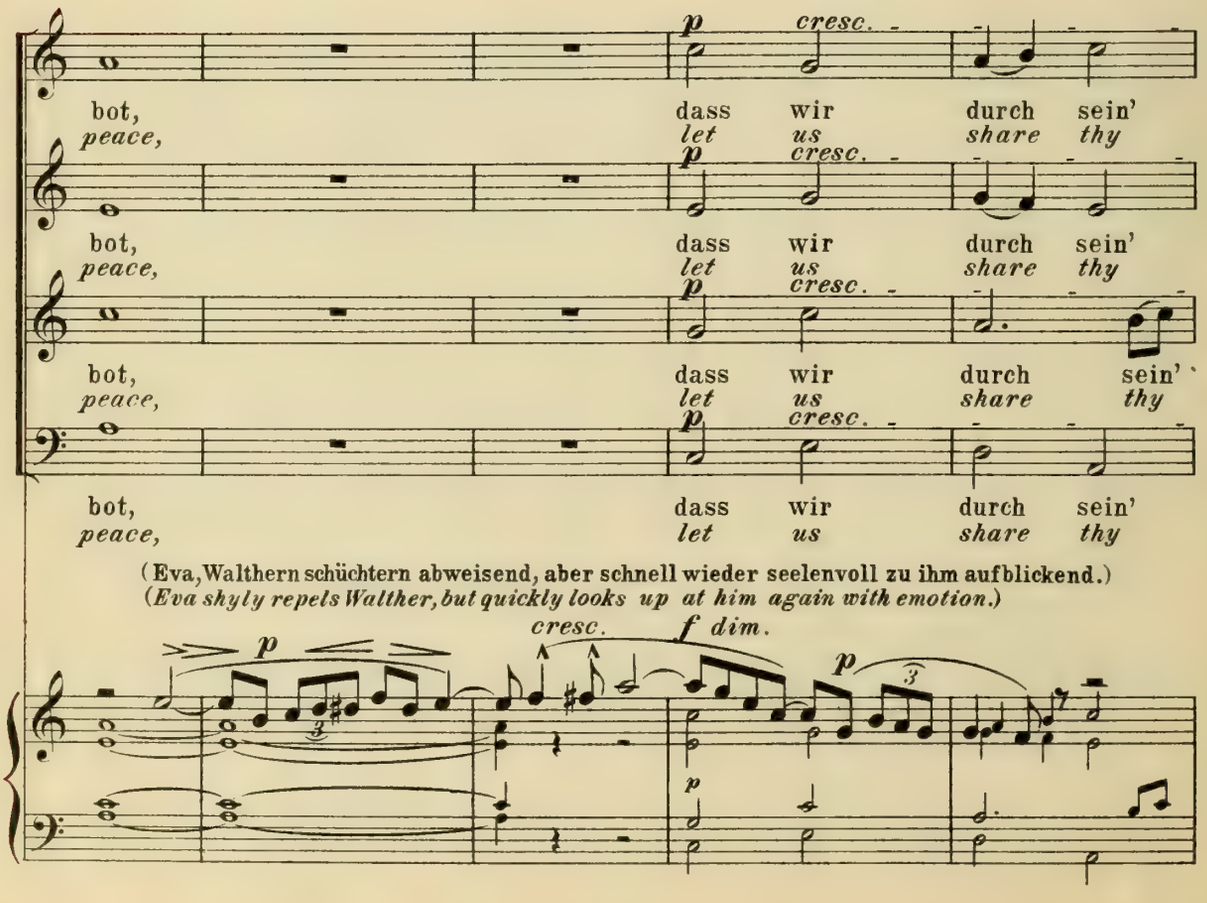
Die Bühne stellt das Innere der Katharinenkirche in schrägem Durchschnitt dar; vor dem Hauptschiff, welches links ab, dem Hintergrunde zu, sich ausdehnend anzunehmen ist, sind nur noch die letzten Reihen der Kirchenstühlbänke sichtbar: den Vordergrund nimmt der freie Raum vor dem Chor ein; dieser wird später durch einen schwarzen Vorhang gegen das Schiff zu gänzlich geschlossen.
In der letzten Reihe der Kirchenstühle sitzen Eva und Magdalena; Walther von Stolzing steht, in einiger Entfernung, zur Seite an eine Säule gelehnt, die Blicke auf Eva heftend, die sich mit stummen Gebärdenspiel wiederholt zu ihm umkehrt.

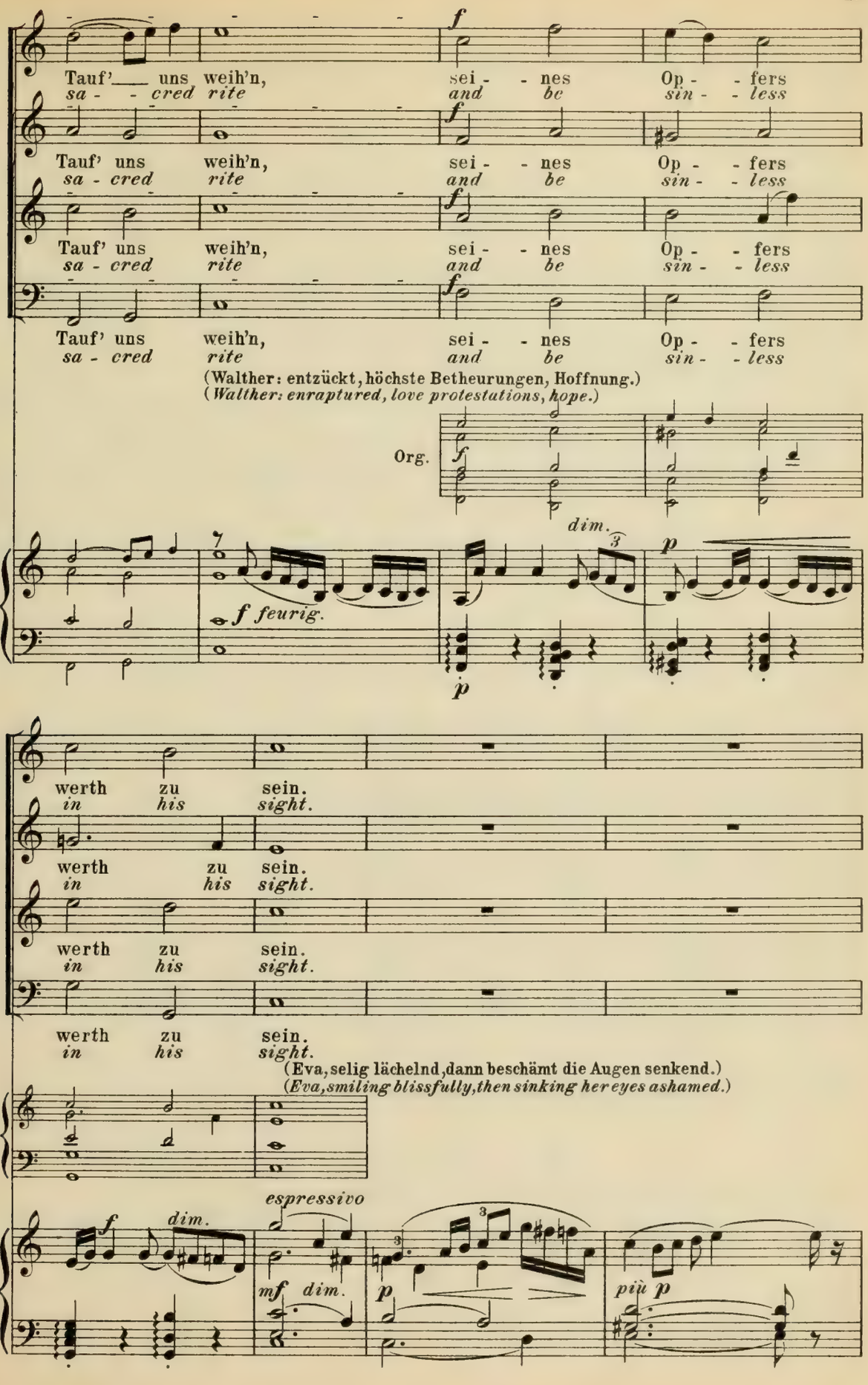


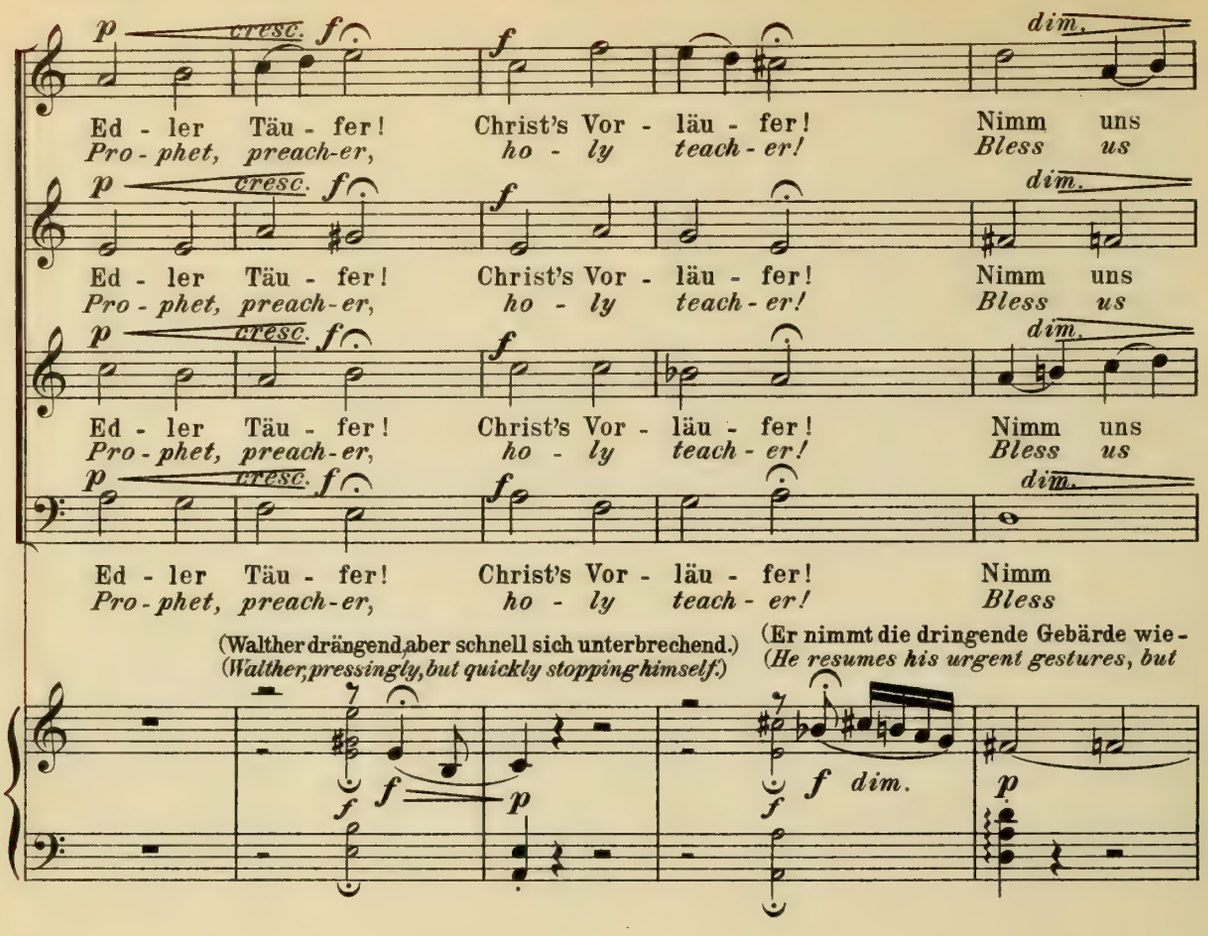

p
wil - lig dei - ne Tau - fe nahm,
by thy hand bap-tized to be,
wil - lig dei - ne Tau - fe nahm,
by thy hand bap - tized to be,
wil - lig dei - ne Tau - fe nahm,
by thy hand bap - tized to be,
wil - lig dei - ne Tau - fe nahm,
by thy hand bap - tized to be, (Eva's Blick und Gebärde sucht zu
(Eva by look & gestures attempts to
Belebend.
dim.
p
P.

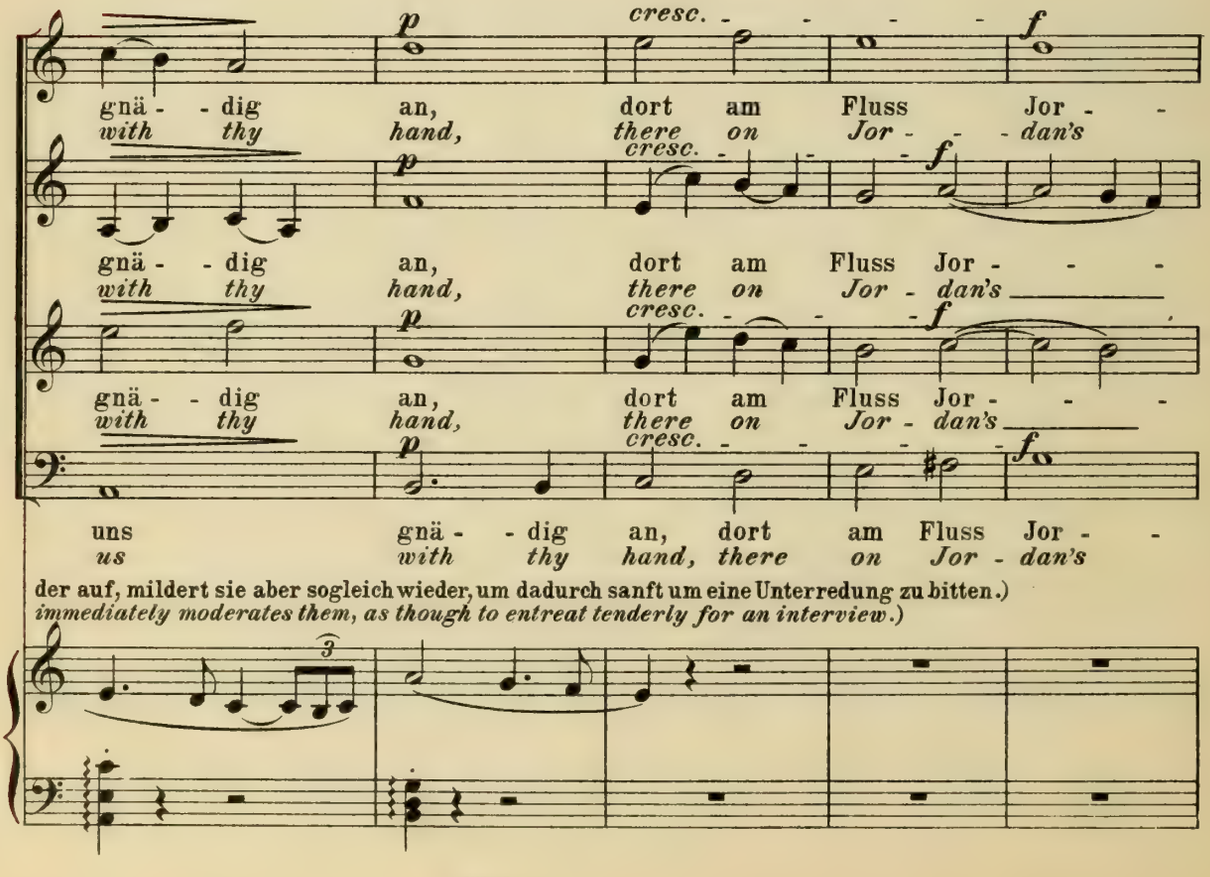

p cresc.
f
weih - te sich dem Op - - fer -
chose the Cross for man's re -
antworten; doch beschämt schlägt sie das Auge wie-
der nieder.)
answer him, but casts her eyes down again ashamed.)
nachlassend
più p
pp
p cresc.
f

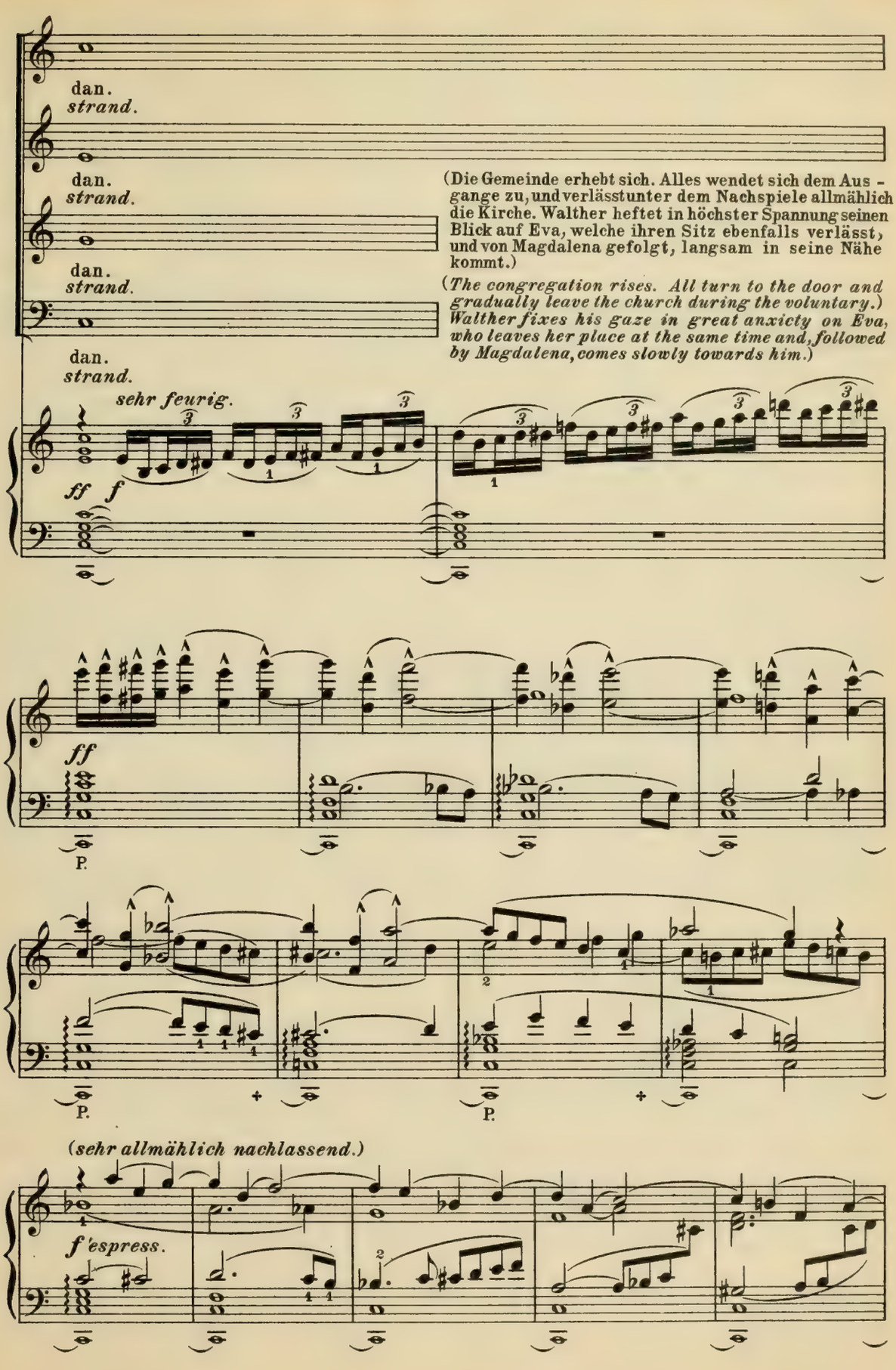

p
tod, gab er uns des Heil's Ge -
lease, teach - ing us his law of
p
tod, gab er uns des Heil's Ge -
lease, teach - ing us his law of
p
tod, gab er uns des Heil's Ge-
lease, teach - ing us his law of
p
tod, gab er uns des Heil's Ge -
lease, teach - ing us his law of
(Walther zärtlich, dann dringender.)
(Walther, tenderly, then more urgently.)
sehr ausdrucks. molto cresc. f dim.
p
p

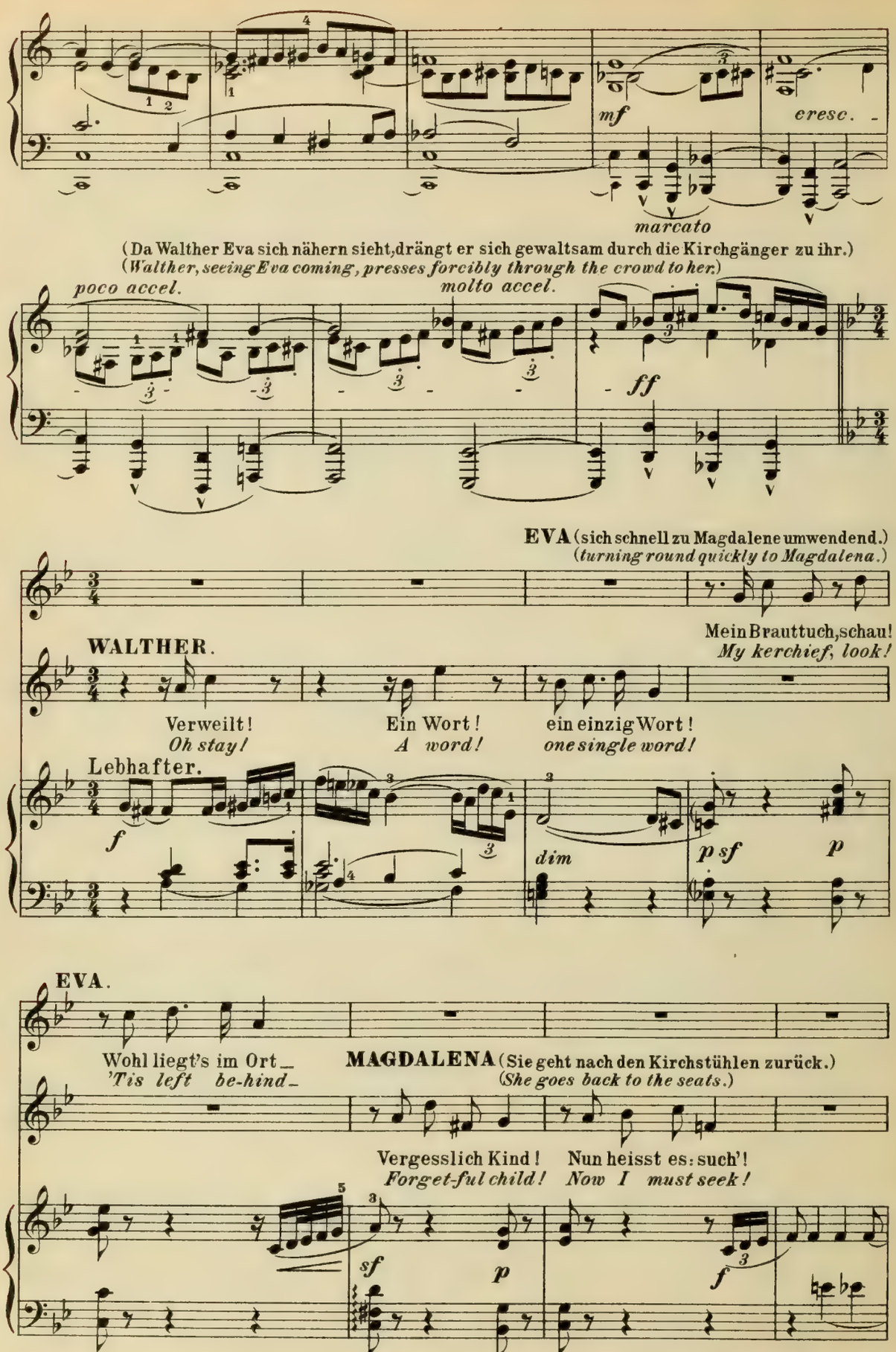

p cresc.
bot, dass wir durch sein'
peace, let us share thy
p cresc.
bot, dass wir durch sein'
peace, let us share thy
p cresc.
bot, dass wir durch sein'
peace, let us share thy
p cresc.
bot, dass wir durch sein'
peace, let us share thy
(Eva, Walthern schüchtern abweisend, aber schnell wieder seelenvoll zu ihm aufblickend.)
(Eva shyly repels Walther, but quickly looks up at him again with emotion.)
p cresc. f dim.
p
p

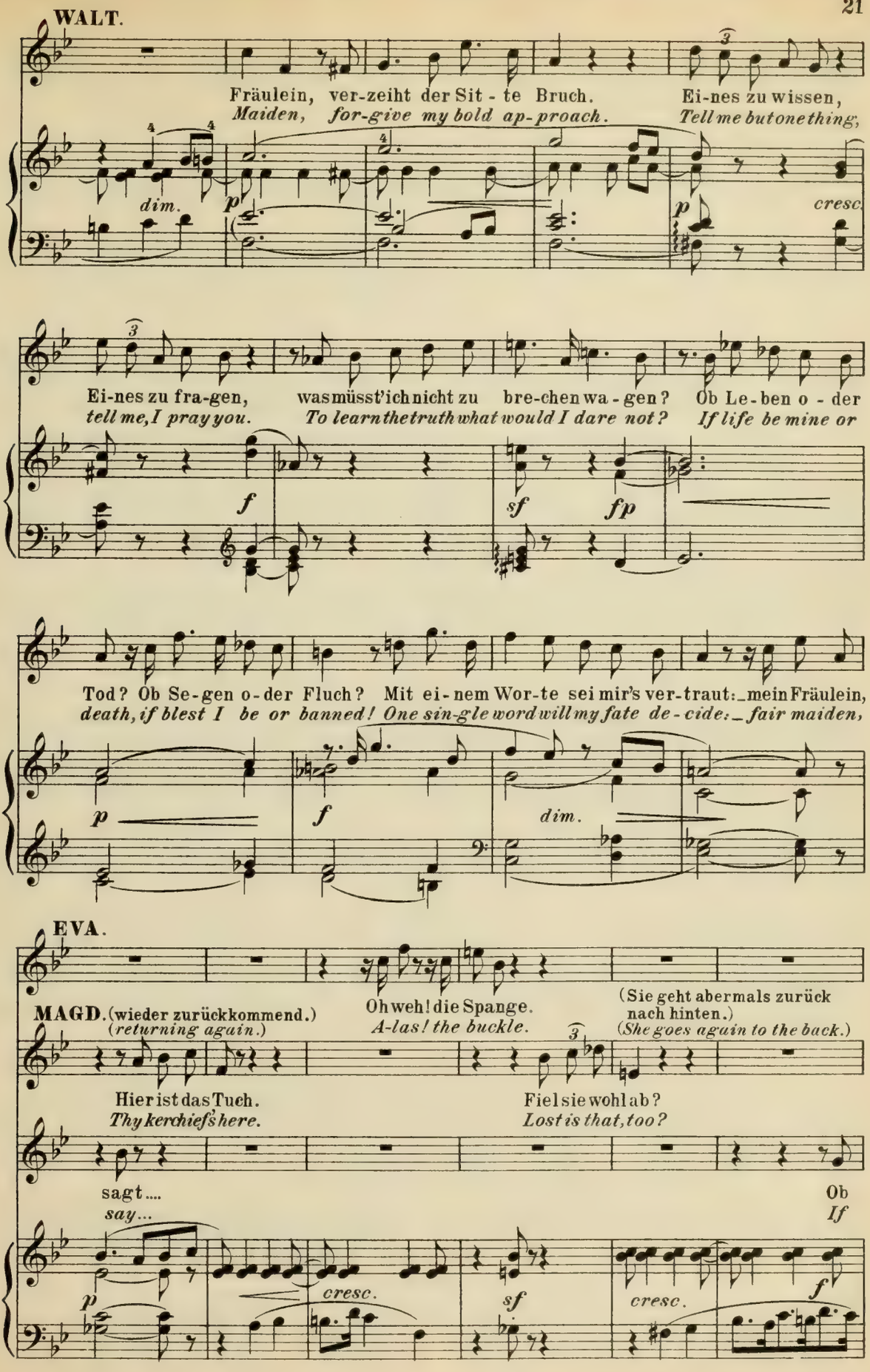

Tauf'___ uns weih'n, sei - - nes Op - - fers
sa - - cred rite and be sin - - less
Tauf' uns weih'n, sei - - nes Op - - fers
sa - cred rite and be sin - - less
Tauf' uns weih'n, sei - - nes Op - - fers
sa - cred rite and be sin - - less
Tauf' uns weih'n, sei - - nes Op - - fers
sa - cred rite and be sin - - less
(Walther: entzückt, höchste Betheurungen, Hoffnung.)
(Walther: enraptured, love protestations, hope.)
Org.
f feurig.
dim.
p
werth zu sein.
in his sight.
werth zu sein.
in his sight.
werth zu sein.
in his sight.
werth zu sein.
in his sight.
(Eva, selig lächelnd, dann beschämt die Augen senkend.)
(Eva, smiling blissfully, then sinking her eyes ashamed.)
espressivo
dim.
mf dim.
p
più p


Ed - ler Täu - fer! Christ's Vor - läu - fer! Nimm uns
Pro - phet, preach - er, ho - ly teach - er! Bless us
Ed - ler Täu - fer! Christ's Vor - läu - fer! Nimm uns
Pro - phet, preach - er, ho - ly teach - er! Bless us
Ed - ler Täu - fer! Christ's Vor - läu - fer! Nimm uns
Pro - phet, preach - er, ho - ly teach - er! Bless us
Ed - ler Täu - fer! Christ's Vor - läu - fer! Nimm
Pro - phet, preach - er, ho - ly teach - er! Bless
(Walther drängend, aber schnell sich unterbrechend.)
(Walther, pressingly, but quickly stopping himself.)
(Er nimmt die dringende Gebärde wie -
(He resumes his urgent gestures, but


gnä - - dig an, dort am Fluss Jor - -
with thy hand, there on Jor - - dan's
gnä - - dig an, dort am Fluss Jor - - -
with thy hand, there on Jor - dan's
gnä - - dig an, dort am Fluss Jor - - -
with thy hand, there on Jor - dan's
uns gnä - - dig an, dort am Fluss Jor - -
us with thy hand, there on Jor - dan's
der auf, mildert sie aber sogleich wieder, um dadurch sanft um eine Unterredung zu bitten.)
immediately moderates them, as though to entreat tenderly for an interview.)


dan.
strand.
dan.
strand.
dan.
strand.
dan.
strand.
(Die Gemeinde erhebt sich. Alles wendet sich dem Aus - gange zu, und verlässt unter dem Nachspiele allmählich die Kirche. Walther heftet in höchster Spannung seinen Blick auf Eva, welche ihren Sitz ebenfalls verlässt, und von Magdalena gefolgt, langsam in seine Nähe kommt.)
(The congregation rises. All turn to the door and gradually leave the church during the voluntary.) Walther fixes his gaze in great anxicty on Eva, who leaves her place at the same time and, followed by Magdalena, comes slowly towards him.)
sehr feurig.
ff f
ff
P.
P.
P.
(sehr allmählich nachlassend.)
f espress.


mf
cresc.
marcato
(Da Walther Eva sich nähern sieht, drängt er sich gewaltsam durch die Kirchgänger zu ihr.)
(Walther, seeing Eva coming, presses forcibly through the crowd to her.)
poco accel.
molto accel.
ff
EVA (sich schnell zu Magdalene umwendend.)
(turning round quickly to Magdalena.)
Mein Brauttuch, schau!
My kerchief, look!
WALTHER.
Verweilt!
Oh stay!
Ein Wort!
A word!
ein einzig Wort!
one single word!
Lebhafter.
f
dim
p sf
p
EVA.
Wohl liegt's im Ort_
'Tis left be-hind_
MAGDALENA (Sie geht nach den Kirchstühlen zurück.)
(She goes back to the seats.)
Vergesslich Kind!
Forget-ful child!
Nun heisst es: such'!
Now I must seek!
sf
p
f


WALT.
Fräulein, ver-zeiht der Sit - te Bruch. Ei-nes zu wissen,
Maiden, for-give my bold ap-proach. Tell me but one thing,
dim.
p
p
cresc.
Ei-nes zu fra-gen, was müsst' ich nicht zu bre-chen wa - gen? Ob Le-ben o - der
tell me, I pray you. To learn the truth what would I dare not? If life be mine or
f
sf
fp
Tod? Ob Se-gen o-der Fluch? Mit ei-nem Wor-te sei mir's ver-traut: mein Fräulein,
death, if blest I be or banned! One sin-gle word will my fate de-cide: fair maiden,
p
f
dim.
EVA.
MAGD. (wieder zurückkommend.)
(returning again.)
Oh weh! die Spange.
A-las! the buckle.
(Sie geht abermals zurück nach hinten.)
(She goes again to the back.)
Hier ist das Tuch.
Thy kerchief's here.
Fiel sie wohl ab?
Lost is that, too?
sagt....
say...
Ob
If
p
cresc.
sf
cresc.
f

**WALT.**

Licht und Lust, o - der Nacht und Tod? Ob ich er - fahr', wo - nach ich ver -
*light and life, or night and death_ whether I learn the tid - ings I*

lan - ge, ob ich ver - neh - - me, wo - vor mir graut:_ mein Fräu - lein,
*hope for, whether I hear what sore-ly I dread:_ fair maid - en*

*cresc.*

**MAGD.** (Wieder zurückkommend.)
(*Returning again.*)

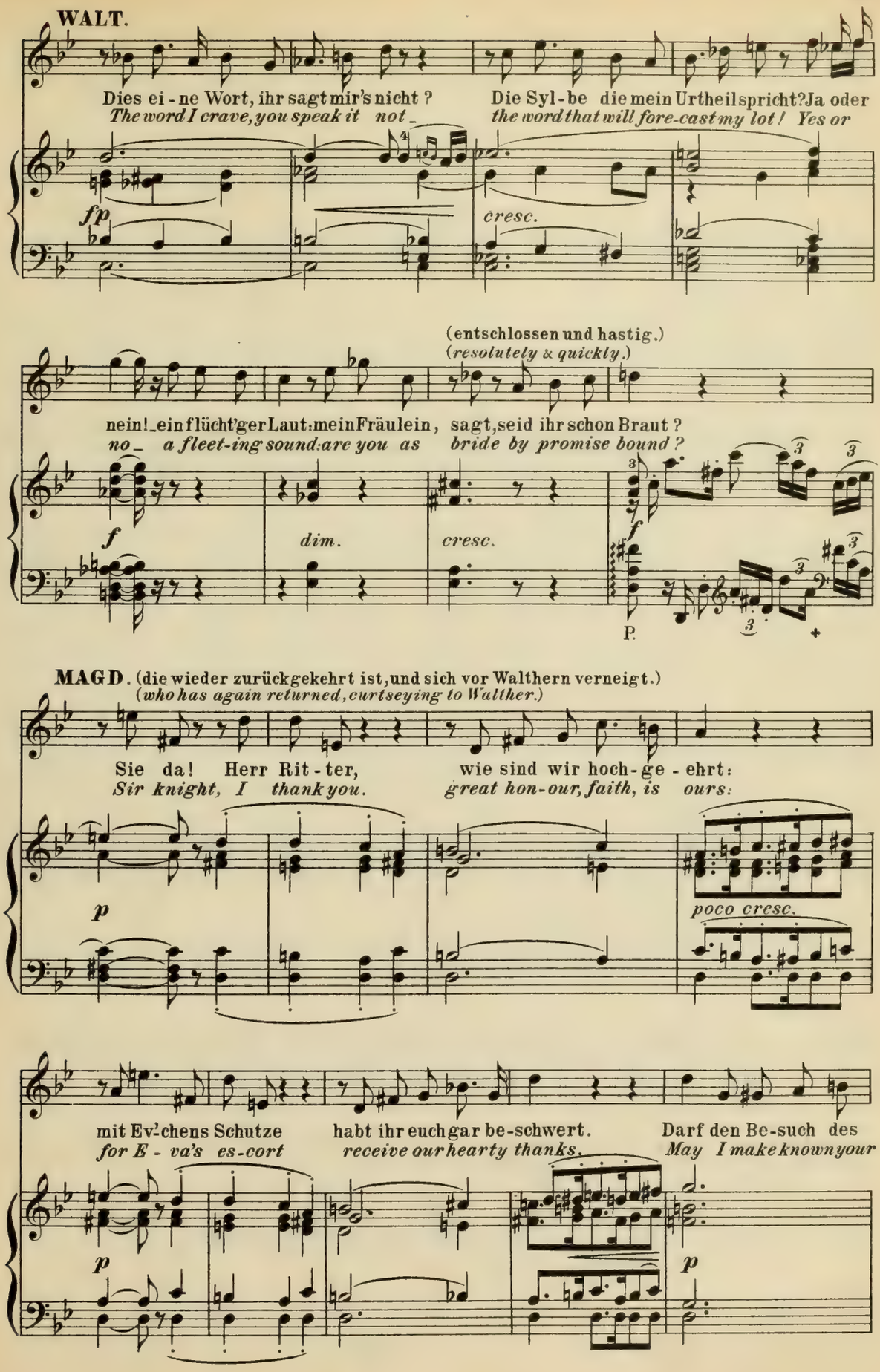
Da ist auch die Spange._ Komm, Kind! Nun hast du Spang' und Tuch....
*There hast thou the buckle._ Come child! Now hast thou clasp and scarf..*

sagt....
*say...*

(Sie geht nochmals eilig nach hinten.)
(*She goes again hastily to the back.*)

O weh! da ver-gass ich selbst mein Buch!
*A - lack! now I have for-got my book!*

*cresc.*


WALT.
Dies ei - ne Wort, ihr sagt mir's nicht ?
The word I crave, you speak it not
Die Syl - be die mein Urtheil spricht? Ja oder
the word that will fore-cast my lot ! Yes or
fp
cresc.
(entschlossen und hastig.)
(resolutely & quickly.)
nein! ein flücht'ger Laut: mein Fräulein, sagt, seid ihr schon Braut ?
no a fleet-ing sound: are you as bride by promise bound ?
f
dim.
cresc.
f
P.
MAGD. (die wieder zurückgekehrt ist, und sich vor Walthern verneigt.)
(who has again returned, curtseying to Walther.)
Sie da! Herr Rit - ter,
Sir knight, I thank you.
wie sind wir hoch - ge - ehrt:
great hon-our, faith, is ours:
p
poco cresc.
mit Ev'chens Schutze
for E - va's es-cort
habt ihr euch gar be-schwert.
receive our hearty thanks.
Darf den Be-such des
May I make known your
p
p

MAGD.

Hel-den ich Meister Pog-ner mel-den? WALT. (bitter leidenschaftlich) Ei! Jun-ker, was
*com-ing as guest to Master Pog-ner?* *(with passionate bitterness.)* *Sir knight, ah, what*

O, be-trat ich doch nie sein Haus!
*Would that ne'er I had seen his house!*

*dolce* *p* *cresc.* *espress.* *f* *dim.*

P. P. P.

sagt ihr da aus? In Nürnberg eben nur an gekom-men, war't ihr nicht freundlich
*words do I hear?* *In Nüremberg, tho' so new a com-er, have you not found all*

*p* *p dolce*

P. P.

auf-genommen? Was Küch' und Keller, Schrein und Schrank euch bot, ver-dient' es keinen
*friendly welcome?* *What kitchen, cellar, hearth and house could give, doth that deserve no*

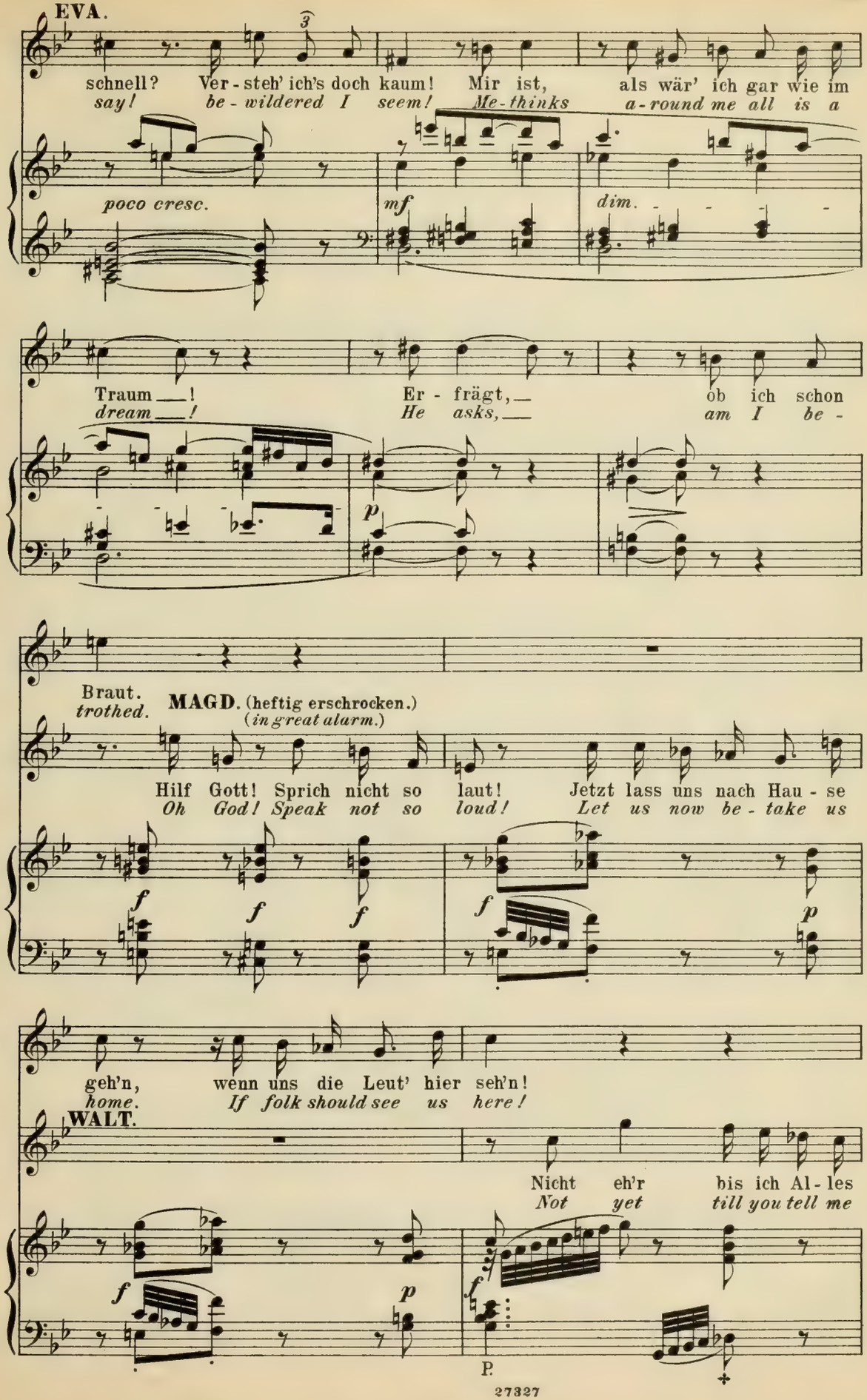
P.

EVA.

Gut Len'chen, ach! das meint er ja nicht; doch von mir wohl wünscht er Be-richt, wie sag' ich's
*Good Lene, ah, he means it not so; but from me now fain would he know, 'tis hard to*

Dank?
*thanks?*

*mf* *dim.* *p espress.*


EVA.
schnell? Ver - steh' ich's doch kaum! Mir ist, als wär' ich gar wie im
say! be - wildered I seem! Me-thinks a-round me all is a
poco cresc.
mf
dim.
Traum ___! Er - frägt, ___ ob ich schon
dream ___! He asks, ___ am I be -
p
Braut.
trothed.
MAGD. (heftig erschrocken.)
(in great alarm.)
Hilf Gott! Sprich nicht so laut! Jetzt lass uns nach Hau - se
Oh God! Speak not so loud! Let us now be - take us
f
f
f
f
p
geh'n, wenn uns die Leut' hier seh'n!
home. If folk should see us here!
WALT.
Nicht eh'r bis ich Al - les
Not yet till you tell me
f
p
f
P.

**EVA** (zu Magdalena.)
(*to Magdalena.*)

'sist leer, die Leut sind fort.
*'Tis safe, the folk are gone.*

**MAGD.**

D'rum e - ben wird mir heiss! Herr Rit-ter,
*Just that 'tis, makes me fear. Not now, Sir,*

**WALT.**

weiss!
*all!*

*p*

(bittend zu Magdalena.)
(*appealingly to Magdalena.*)

Dies Wort!
*This word!*

(David tritt aus der Sakristei ein, und macht sich darüber her, die schwarzen Vorhänge zu schliessen.)
(*David enters from the sacristy and busies himself with closing the black curtains.*)

an and'- rem Ort!
*some o - - ther time!*

(dringend.)
(*urgently.*)

Nein! Erst dies Wort!
*No! First this word!*

*p tr*

*staccato*

**MAGD.** (die sich bereits umgewendet, erblickt David, und hält an.)
(*who has turned round, sees David and pauses.*)

(zärtlich für sich.)
(*aside tenderly.*)

Da - vid? Ei? Da - vid hier?
*Da - vid? Ei? Da - vid here?*

**EVA.** (zu Magdalena) (*to Magdalena*)

Was sag' ich? Sag' du's mir!
*How tell him? Speak thou then!*

**MAGD.** (sie wendet sich wieder zurück, und zu Walther.) (*she turns back again & towards Walther.*)

*sempre p*

**MAGD.** (zerstreut, oft nach David sich umsehend.) (*at a loss, frequently looking round towards David.*)

Herr Rit - ter, was ihr die Jung - fer fragt, das ist so
*The ans - wer you now would have, Sir knight, no sin - gle*

*p*

leicht - lich nicht ge - sagt. Für - wahr ist Ev' - chen
*word can give a - right. For though be - trothed is*

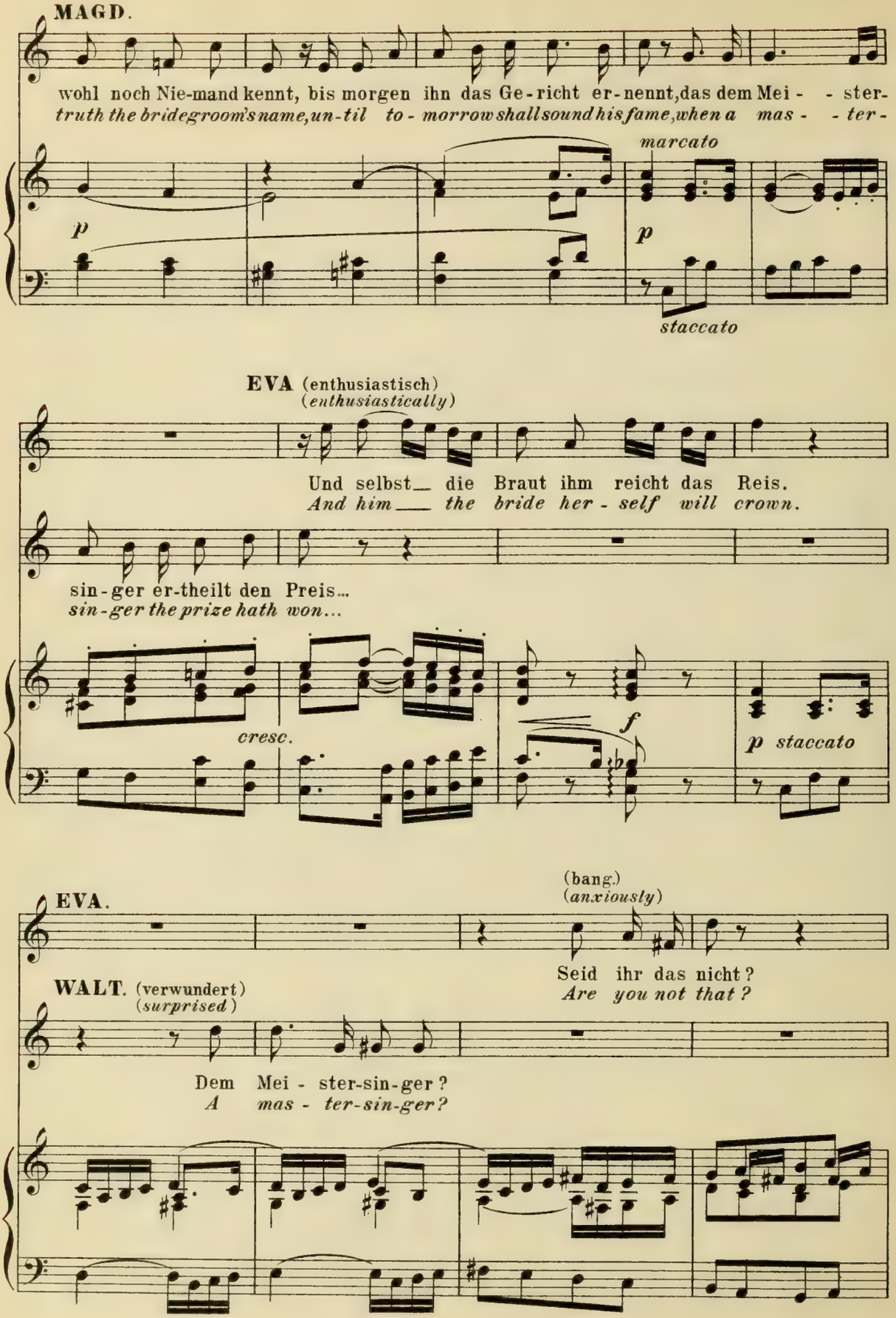
*p* *stacc.*

**EVA** (lebhaft unterbrechend.) (*quickly interrupting.*)

Doch hat noch kei - ner den Bräut'-gam er - schaut!
*Still hath no man yet the bridegroom be-held!*

Pog - ner Braut_ Den Bräut'-gam
*E - va held_ None knows, in*

*tr* *mf* *f*


MAGD.
wohl noch Nie-mand kennt, bis morgen ihn das Ge-richt er-nennt, das dem Mei- - ster-
truth the bridegroom's name, un-til to-morrow shall sound his fame, when a mas- - ter-
marcato
p
p
staccato
EVA (enthusiastisch)
(enthusiastically)
Und selbst die Braut ihm reicht das Reis.
And him the bride her-self will crown.
sin-ger er-theilt den Preis...
sin-ger the prize hath won...
cresc.
f
p staccato
EVA.
(bang.)
(anxiously)
Seid ihr das nicht?
Are you not that?
WALT. (verwundert)
(surprised)
Dem Mei-ster-sin-ger?
A mas-ter-sin-ger?

172695



**MAGD.**

Vor Wett - ge-richt.
*Be - fore the guild.*

**WALT.**

Ein Werb - gesang ?
*A tri - al song?*

Den Preis_ ge-winnt ?
*The prize_ is won?*

**EVA** (sich vergessend.)
(*forgetting herself.*)

Euch_ o - der
*You_ and none*

Wen die Mei - ster mei-nen.
*By the mas - ters' fa - vour.*

Die Braut dann wählt ?...
*The bride will choose?..*

(Walther wendet sich,
(*Walther turns away,*

*cresc.*

*f*

kei-nen !
*o - ther!*

Gut' Le - ne,
*Good Le - ne,*

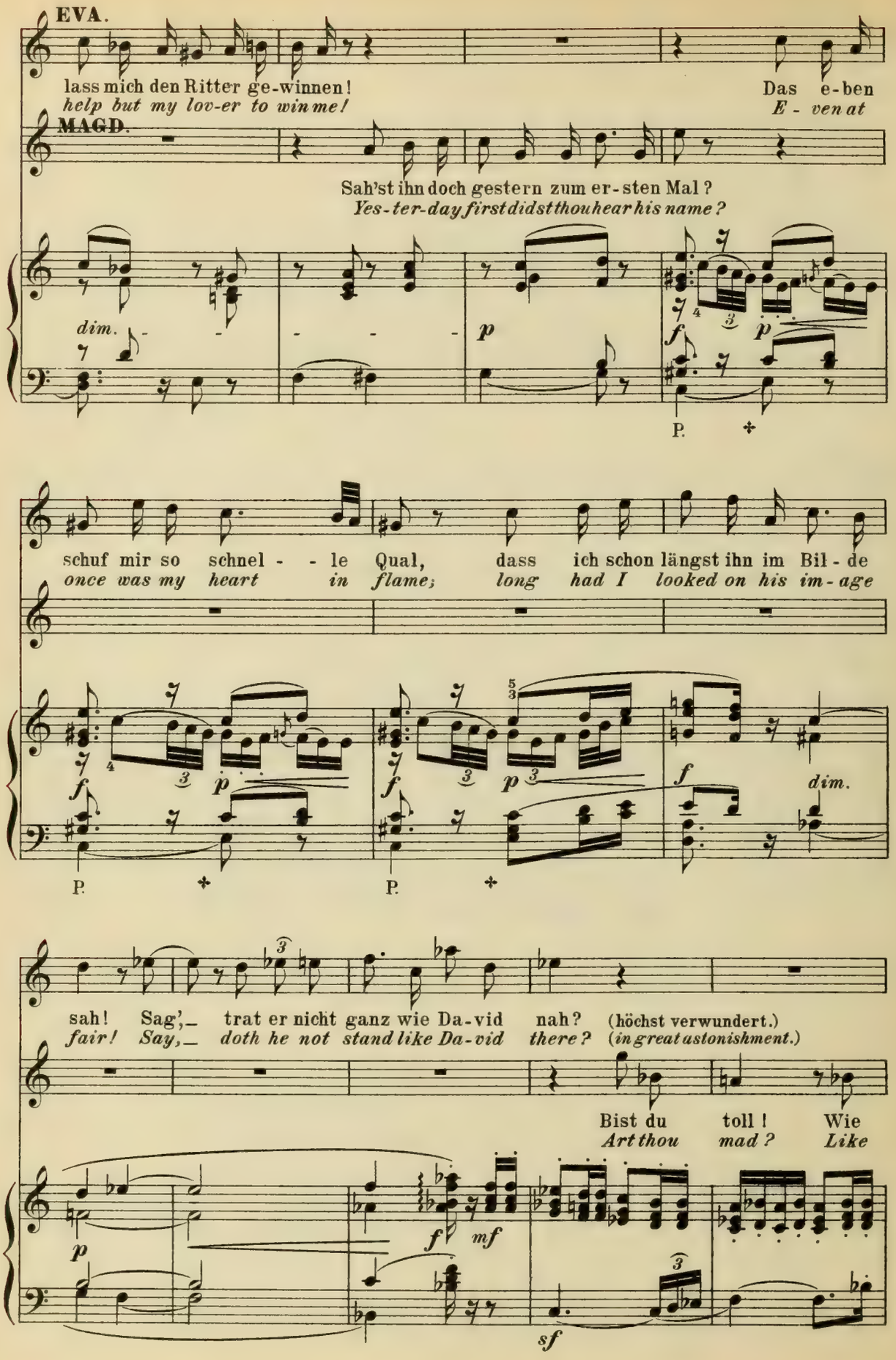
**MAGD.**

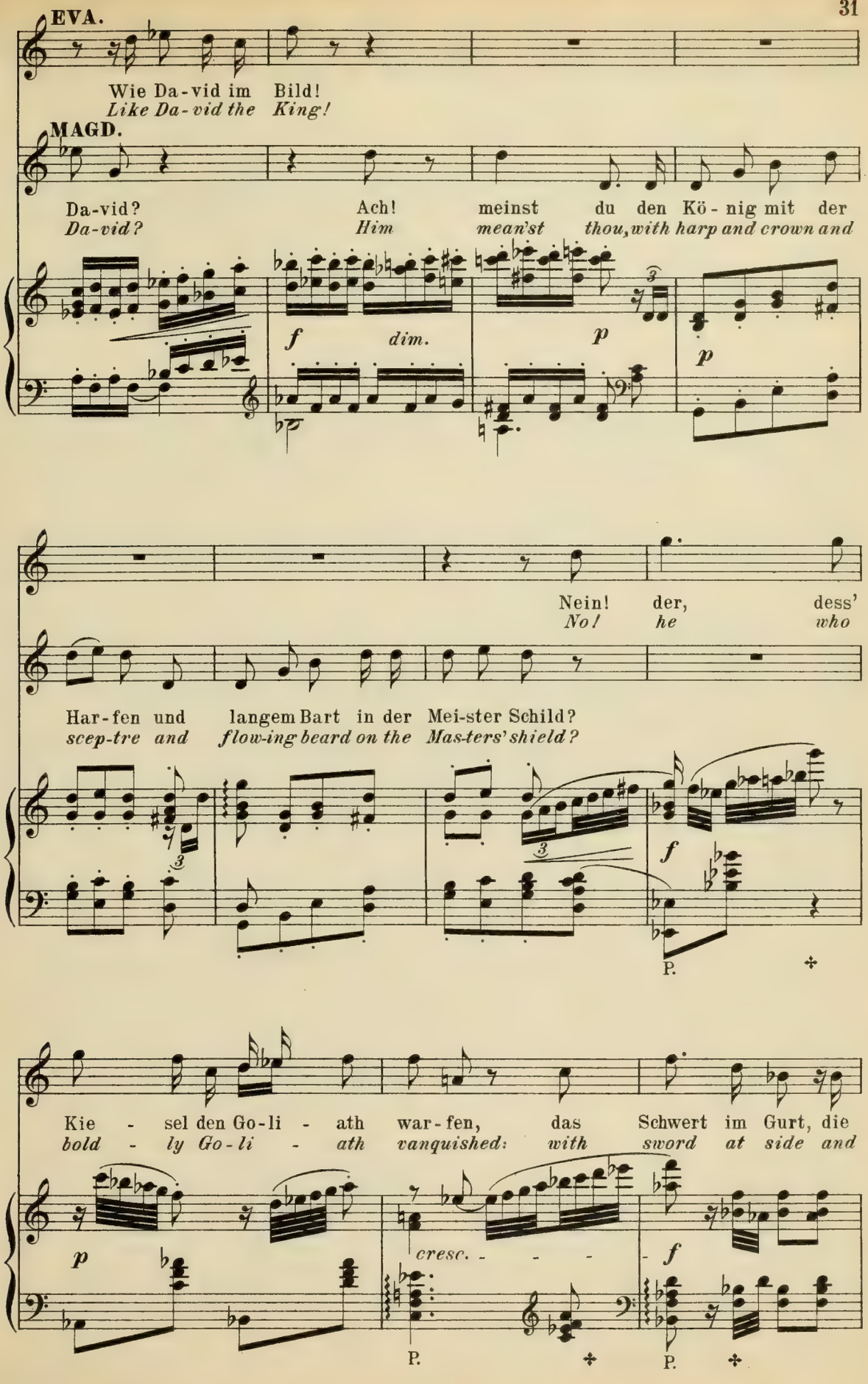
Was, Ev' - chen ! Ev'-chen ! Bist du von Sinnen ?
*What, E - - va ! E - va ! Lost are thy senses ?*

in grosser Aufregung auf und abgehend, zur Seite.)
*walking up and down in great excitement.)*

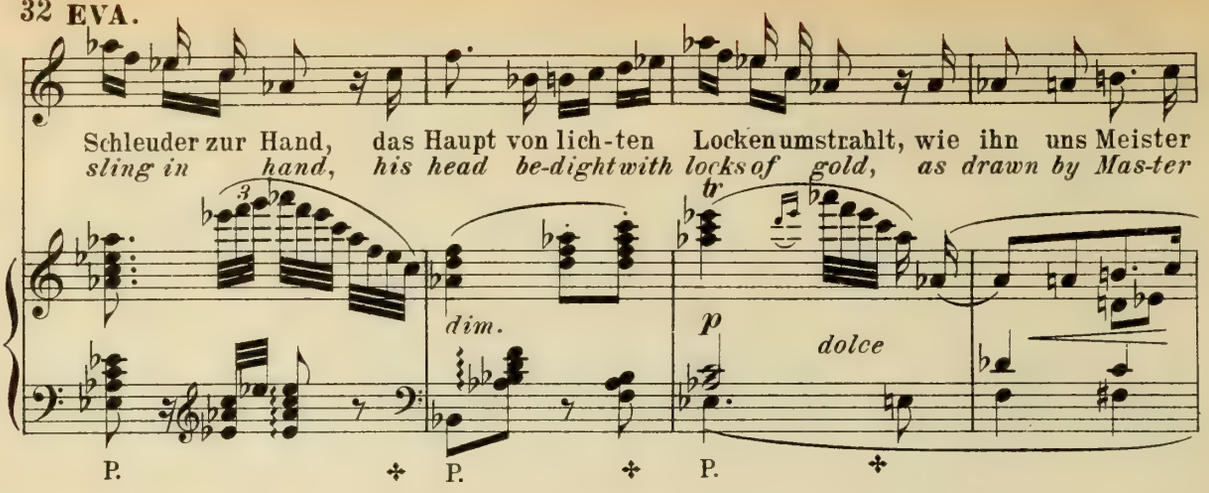
*f* *p* *f* *p* *f*

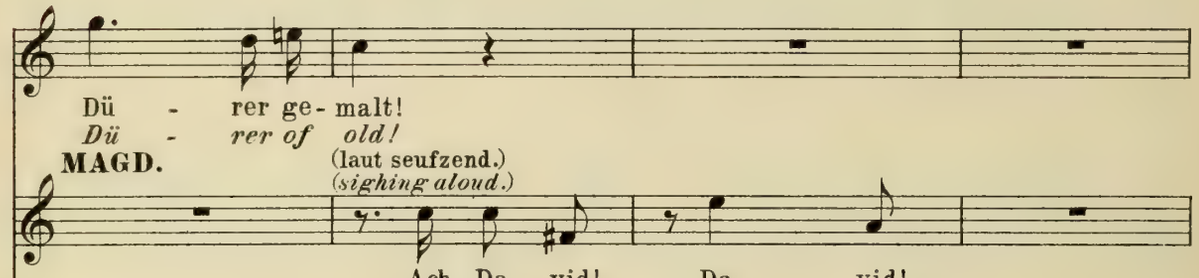
P.


EVA.
lass mich den Ritter ge-winnen!
help but my lov-er to win me!
Das e-ben
E - ven at
MAGD.
Sah'st ihn doch gestern zum er-sten Mal?
Yes-ter-day first didst thou hear his name?
dim.
p
f
p
P.
schuf mir so schnel - - le Qual, dass ich schon längst ihn im Bil - de
once was my heart in flame; long had I looked on his im-age
f
p
f
p
f
dim.
P.
P.
sah! Sag',_ trat er nicht ganz wie Da-vid nah? (höchst verwundert.)
fair! Say,_ doth he not stand like Da-vid there? (in great astonishment.)
Bist du toll! Wie
Art thou mad? Like
p
f
mf
sf


EVA.
Wie Da-vid im Bild!
Like Da-vid the King!
MAGD.
Da-vid? Ach! meinst du den Kö-nig mit der
Da-vid? Him mean'st thou, with harp and crown and
f dim. p p
Nein! der, dess'
No! he who
Har-fen und langem Bart in der Mei-ster Schild?
scep-tre and flow-ing beard on the Mas-ters' shield?
f
P.
Kie-sel den Go-li-ath war-fen, das Schwert im Gurt, die
bold-ly Go-li-ath vanquished: with sword at side and
p
cresc. - - -
f
P.
P.

**EVA.**

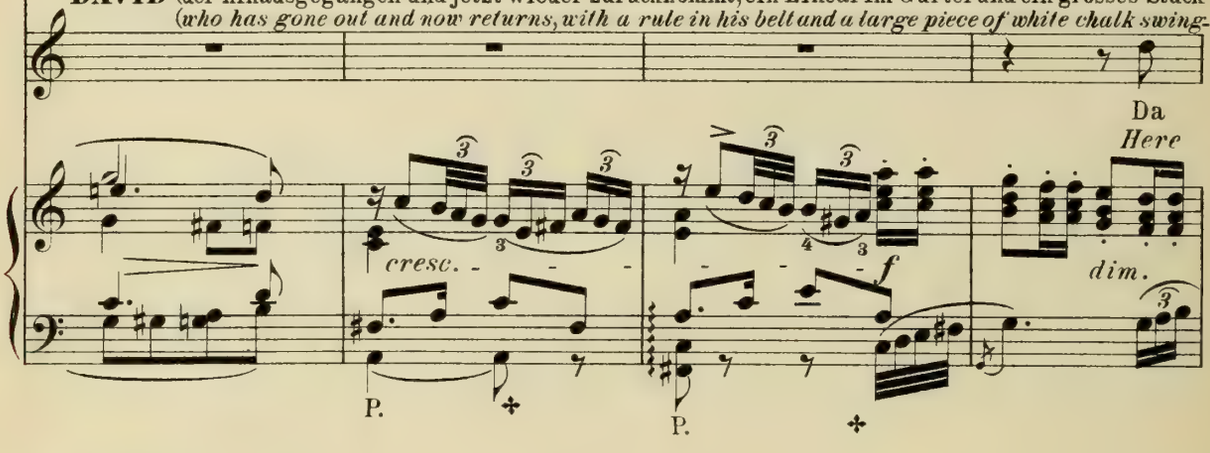


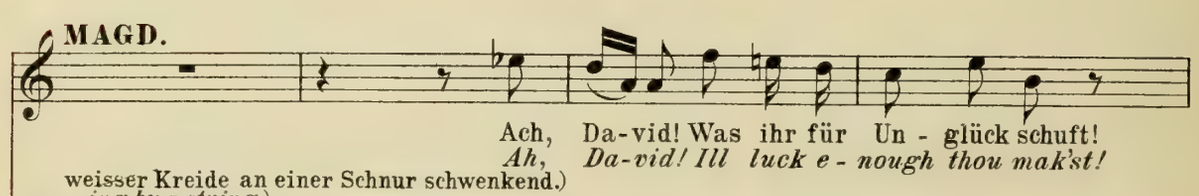

**MAGD.** (laut seufzend.)
*(sighing aloud.)*



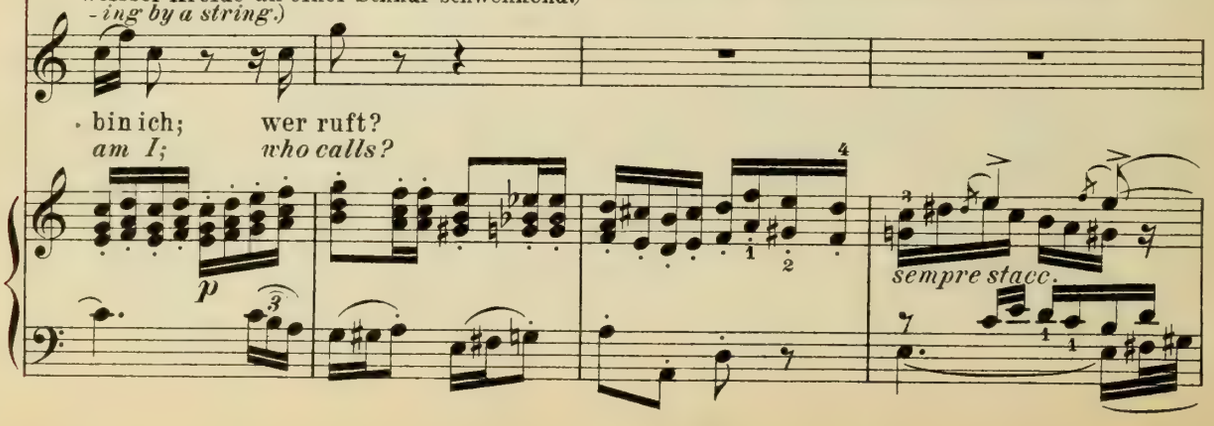

**DAVID** (der hinausgegangen und jetzt wieder zurückkommt, ein Lineal im Gürtel und ein grosses Stück
*(who has gone out and now returns, with a rule in his belt and a large piece of white chalk swing-*

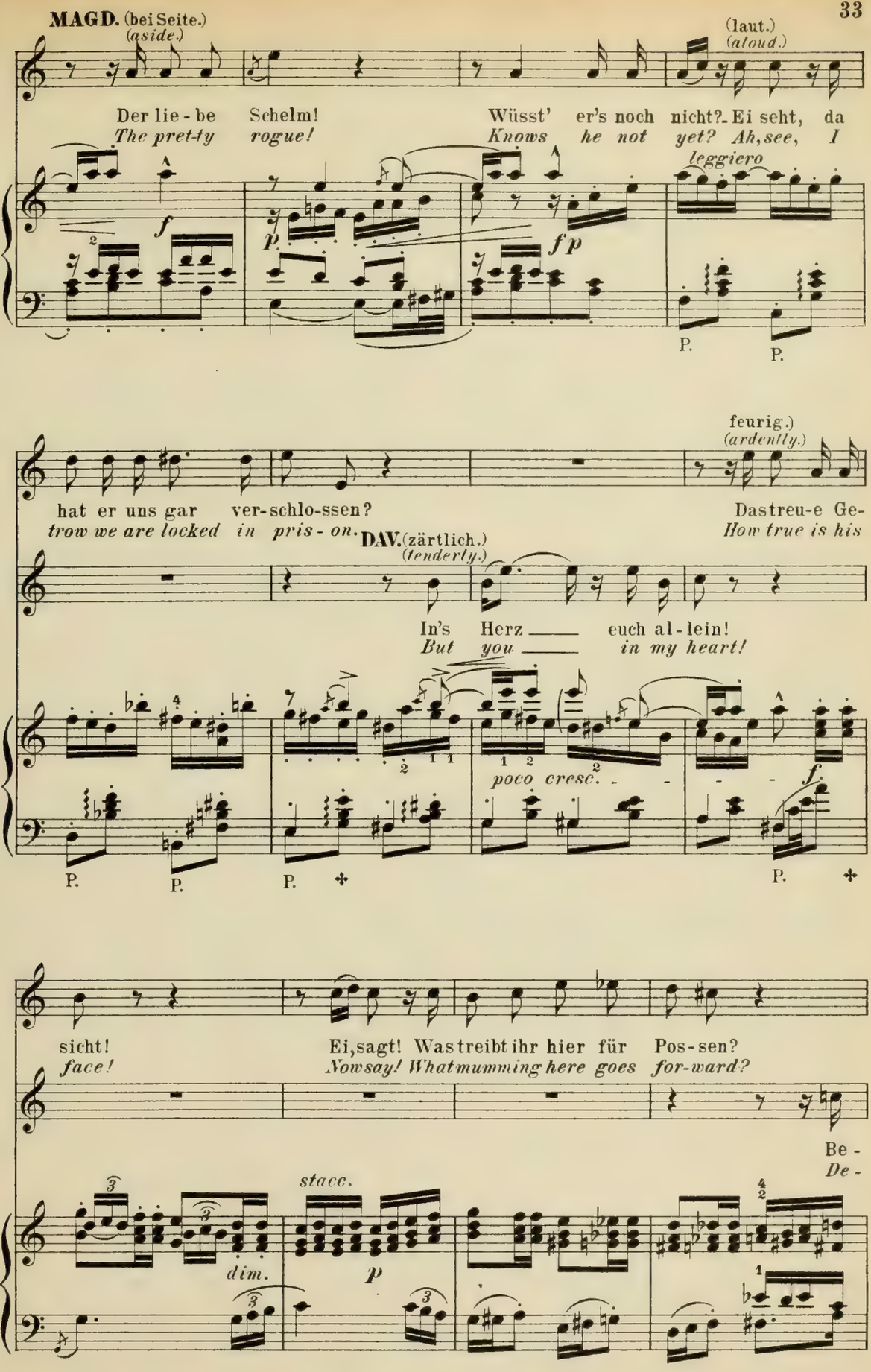



**MAGD.**




weisser Kreide an einer Schnur schwenkend.)
*- ing by a string.)*




MAGD. (bei Seite.)
(aside.)
(laut.)
(aloud.)
Der lie - be Schelm! Wüsst' er's noch nicht? Ei seht, da
The pret-ty rogue! Knows he not yet? Ah, see, I
leggiero
f
p
fp
P.
P.
feurig.)
(ardently.)
hat er uns gar ver-schlo-ssen? Dastreu-e Ge-
trow we are locked in pris - on. How true is his
DAV. (zärtlich.)
(tenderly.)
In's Herz ___ euch al - lein!
But you ___ in my heart!
poco cresc.
f
P.
P.
P.
P.
sicht!
face!
Ei, sagt! Was treibt ihr hier für Pos - sen?
Now say! What mumming here goes for-ward?
Be -
De -
stacc.
dim.
p

**DAV.**

hüt' es, Pos-sen? Gar ern - ste Ding: für die Mei-ster hier
*fend us! mumming! Right weight-y work: for the Masters here*

*poco* *cresc.* *mf*

**MAGD.**

Wie? Gäb' es ein Sin-gen?
*What? Will there be singing?*

richt' ich den Ring. Nur Frei-ung heut:
*mak - ing the ring. But trial to - day:*

*p* *p* *p*

P.

der Lehr - ling wird da los - ge-spro-chen der nichts wi-der die Ta-bu-la-tur ver-
*the pu - pil here will be made free, if his voice fail not and never a rule be*

*p* *f*

P.

bro - chen Mei - - - ster wird, wen die Prob' nicht
*bro - ken. Mas - - - ter too, if the test goes*

*p* *cresc.* *f*

P.

**MAGD.** Da wär der Rit - ter ja am rech - ten Ort.— Jetzt Evchen,

**DAV.** *So then the Knight has found his time and place.— Now E - va,*

reut.
*well.*

*p* *tr* *cresc.*

komm! Wir müssen fort. Er-war-tet den
*come! We must a - way.* *Nay, wait for him*

**WALTH.** (schnell zu den Frauen sich wendend.)
*(turning quickly to the women.)*

Zu Meister Pog - ner lasst mich euch ge - lei-ten.
*To Master Pogner's door now let me lead you.*

*p*

hier, er ist bald da. Wollt ihr Evchens Hand er - streiten, rückt
*here, he soon will come. If 'tis E-va's hand you sue for, then*

*p*

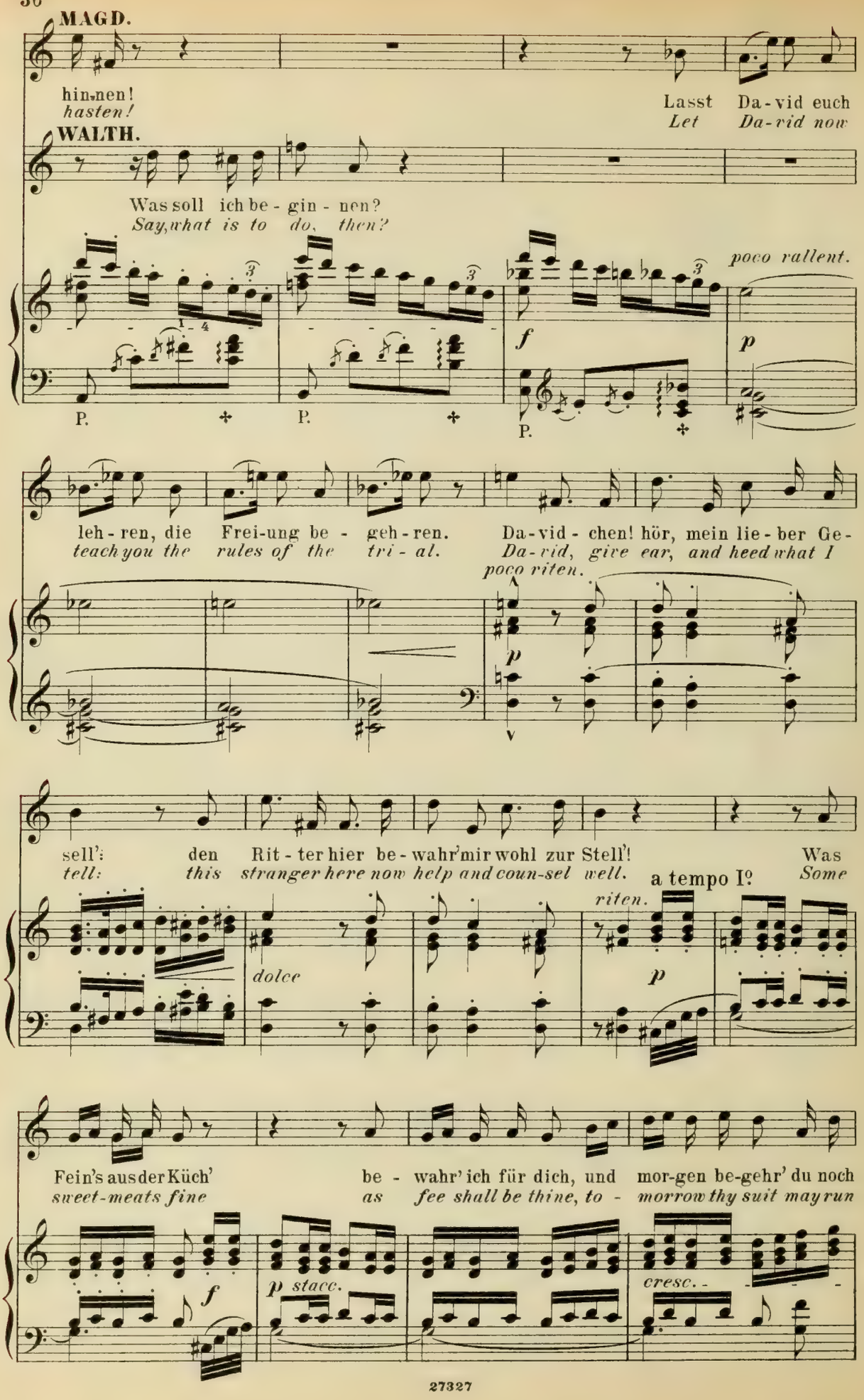
P.

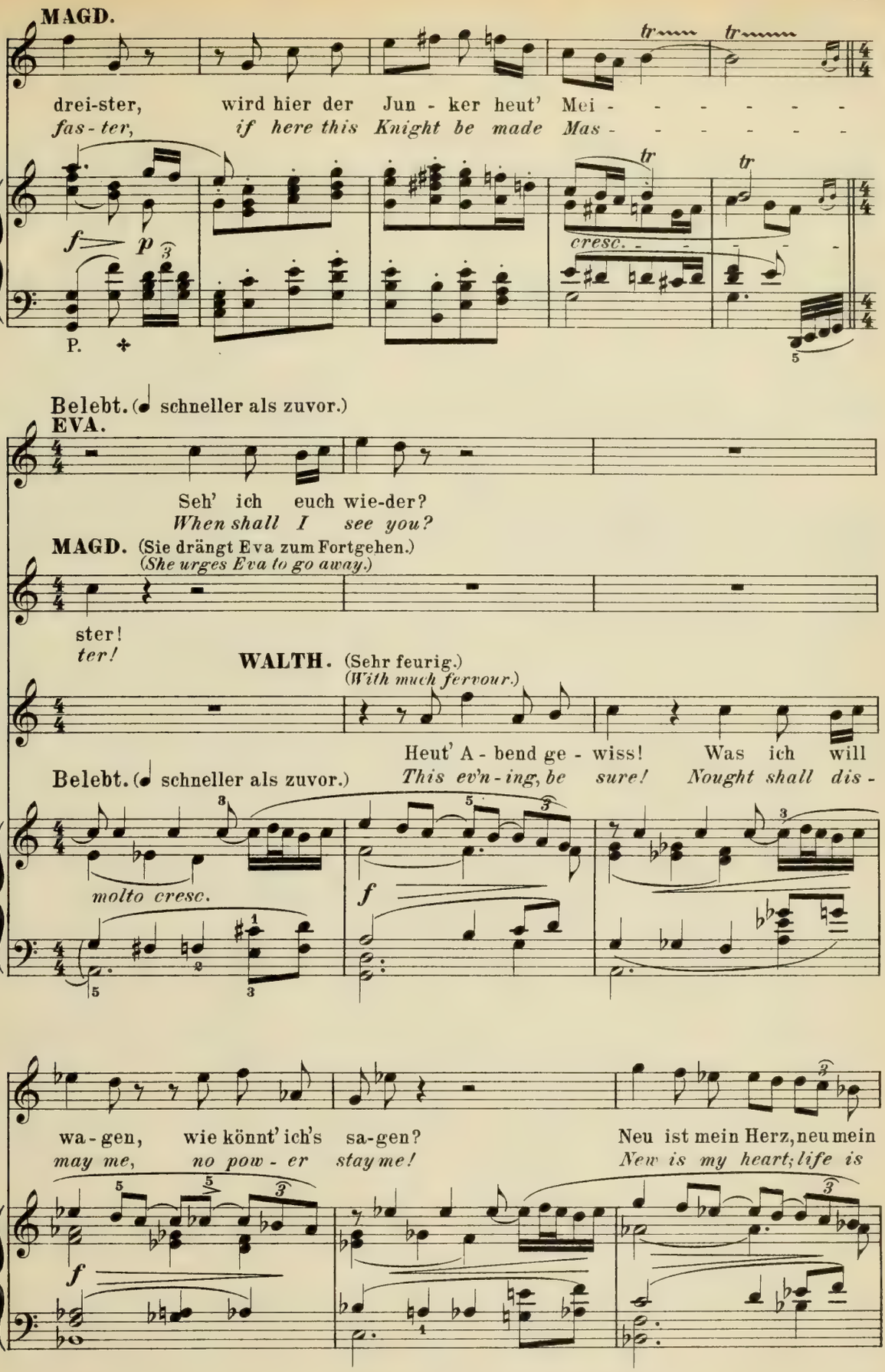
(Zwei Lehrbuben kommen dazu, und tragen Bänke herbei.)
*(Two prentices enter, carrying benches.)*

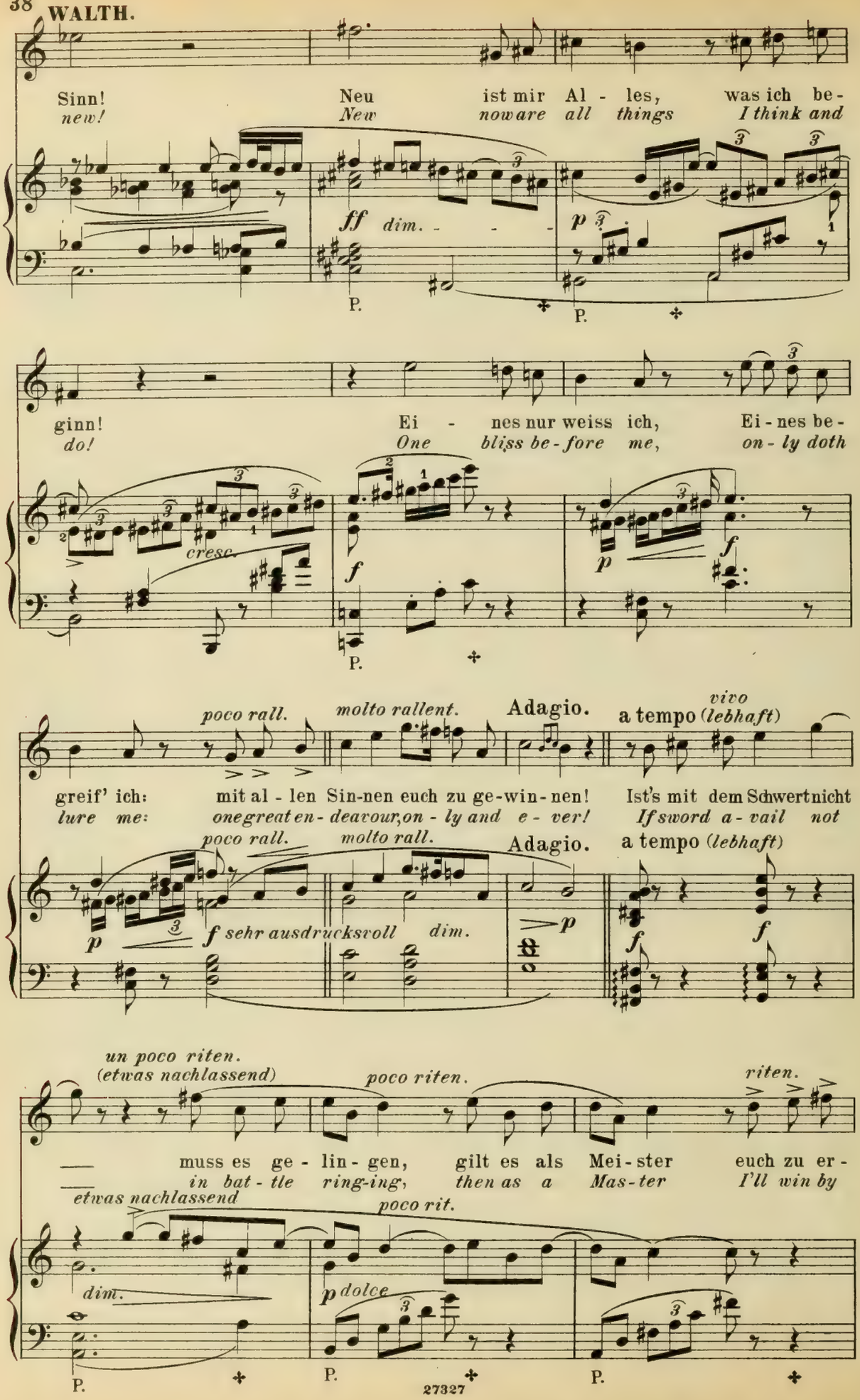
Zeit und Ort das Glück euch nah.— Jetzt ei - lig von
*take the time and place that serve.— poco accel. Now, hence let us*

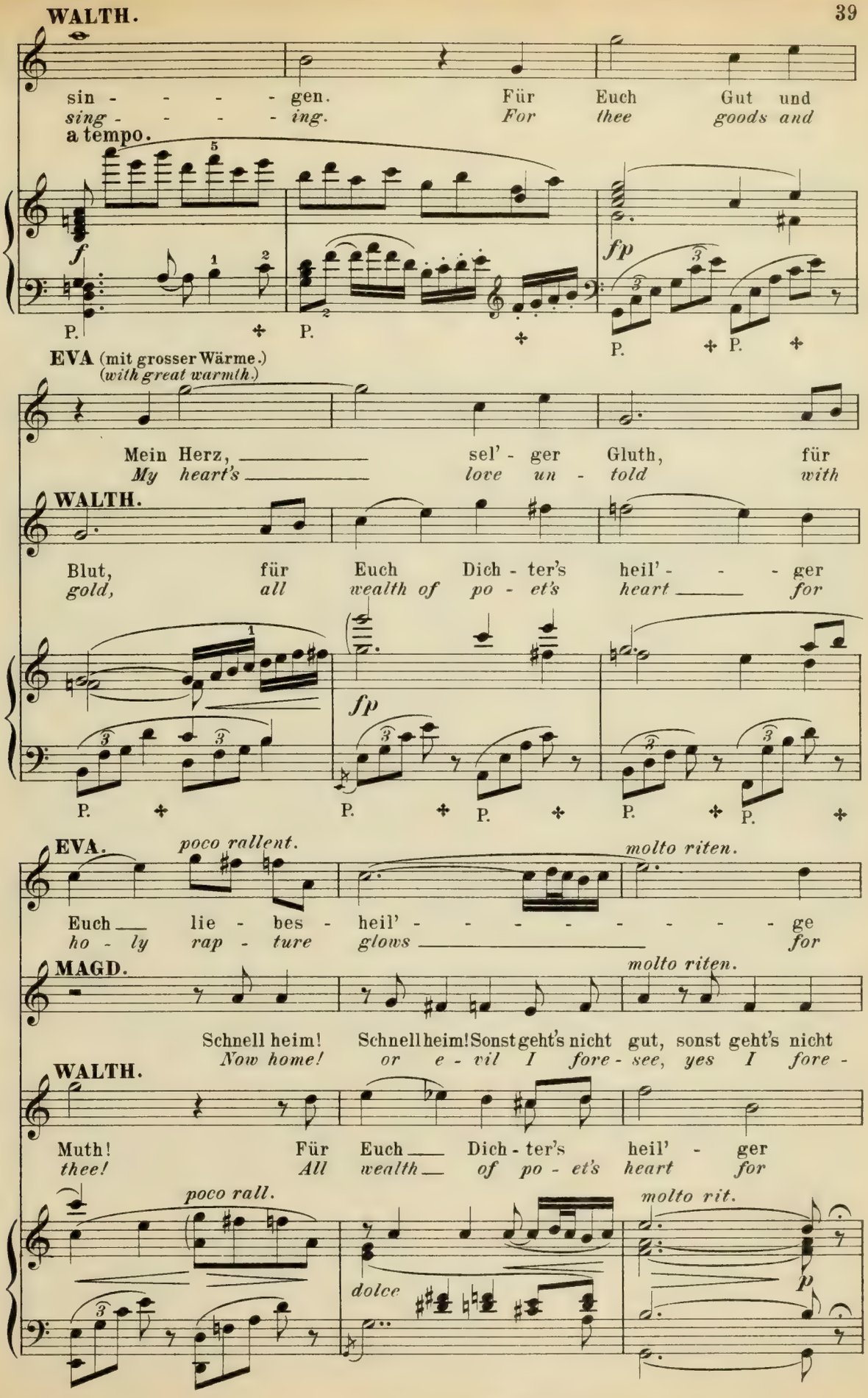
*cresc.*

P.


MAGD.
hin-nen!
hasten!
Lasst Da-vid euch
Let Da-vid now
WALTH.
Was soll ich be-gin-nen?
Say, what is to do, then?
poco rallent.
f
p
P.
P.
P.
leh-ren, die Frei-ung be-geh-ren.
teach you the rules of the tri-al.
Da-vid-chen! hör, mein lie-ber Ge-
Da-vid, give ear, and heed what I
poco riten.
p
sell': den Rit-ter hier be-wahr' mir wohl zur Stell'! Was
tell: this stranger here now help and coun-sel well. Some
a tempo Iº
riten.
dolce
p
Fein's aus der Küch' be-wahr' ich für dich, und mor-gen be-gehr' du noch
sweet-meats fine as fee shall be thine, to-morrow thy suit may run
f
p stacc.
cresc.


MAGD.
drei-ster, wird hier der Jun - ker heut' Mei - - - - - -
fas - ter, if here this Knight be made Mas - - - - - -
tr tr
f p
cresc.
P.
Belebt. (schneller als zuvor.)
EVA.
Seh' ich euch wie-der?
When shall I see you?
MAGD. (Sie drängt Eva zum Fortgehen.)
(She urges Eva to go away.)
ster!
ter!
WALTH. (Sehr feurig.)
(With much fervour.)
Heut' A - bend ge - wiss! Was ich will
Belebt. (schneller als zuvor.)
This ev'n - ing, be sure! Nought shall dis -
molto cresc.
f
wa - gen, wie könnt' ich's sa-gen? Neu ist mein Herz, neu mein
may me, no pow - er stay me! New is my heart; life is
f


Sinn! Neu ist mir Al - les, was ich be-
new! New noware all things I think and
ff dim. - - - p
P. P.
ginn! Ei - nes nur weiss ich, Ei - nes be-
do! One bliss be-fore me, on - ly doth
cresc. f p f
P.
poco rall. molto rallent. Adagio. a tempo vivo (lebhaft)
greif' ich: mit al - len Sin-nen euch zu ge-win - nen! Ist's mit dem Schwert nicht
lure me: one great en - deavour, on - ly and e - ver! If sword a - vail not
poco rall. molto rall. Adagio. a tempo (lebhaft)
p f sehr ausdrucksvoll dim. p f f
un poco riten. (etwas nachlassend) poco riten. riten.
muss es ge - lin - gen, gilt es als Mei - ster euch zu er -
in bat - tle ring-ing, then as a Mas - ter I'll win by
etwas nachlassend poco rit.
dim. p dolce
P. P. P.


WALTH.
sin - - - - - gen. Für Euch Gut und
sing - - - - - ing. For thee goods and
a tempo.
f
fp
P.
EVA (mit grosser Wärme.)
(with great warmth)
Mein Herz, sel' - ger Gluth, für
My heart's love un - told with
WALTH.
Blut, für Euch Dich - ter's heil' - - - ger
gold, all wealth of po - et's heart for
fp
EVA.
poco rallent.
molto riten.
Euch lie - bes - heil' - - - - - - - - - ge
ho - ly rap - ture glows for
MAGD.
molto riten.
Schnell heim! Schnell heim! Sonst geht's nicht gut, sonst geht's nicht
Now home! or e - vil I fore - see, yes I fore -
WALTH.
Muth! Für Euch Dich - ter's heil' - ger
thee! All wealth of po - et's heart for
poco rall.
molto rit.
dolce
p

**EVA.**

Huth!
*thee!*

(Magdalena zieht Eva eilig durch die Vorhänge nach sich fort.)
*(Magdalena hurriedly pulls Eva away through the curtains.)*

gut!
*see!*

(Walther wirft sich, aufgeregt
*(Walther throws himself, excited*

**WALTH.**

Muth!
*thee!*

**DAV.** (der Walther verwunderungsvoll gemessen.)
*(who has watched Walther with astonishment.)*

Gleich Meister! O - ho! viel Muth!
*A mas-ter! O - ho! so soon!*

*f* *f* *p* *cresc.*

P. P. P. P.

und brütend, in einen erhöhten, kathederartigen Lehnstuhl, welchen zuvor zwei Lehrbuben von der
*and brooding, into a high ecclesiastical chair, which two of the prentices have previously moved from*

*f*

P. P. P. P.

Wand ab, mehr nach der Mitte zu, gerückt haben.)
*the wall towards the middle of the stage.)*

*ff* *dim.*

P. P. P. P.

*dolce* *dim.* *p* *più p*

P. P.

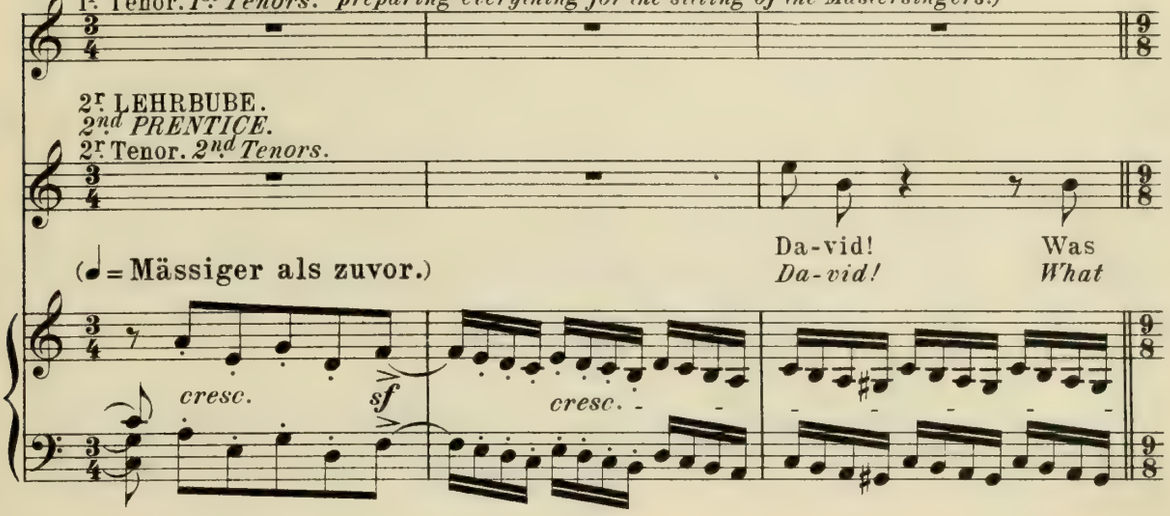
# Zweite Scene.

# Second Scene.

(Noch mehrere Lehrbuben sind eingetreten, sie tragen und stellen Bänke, und richten Alles zur Sitzung der Meistersinger her.)

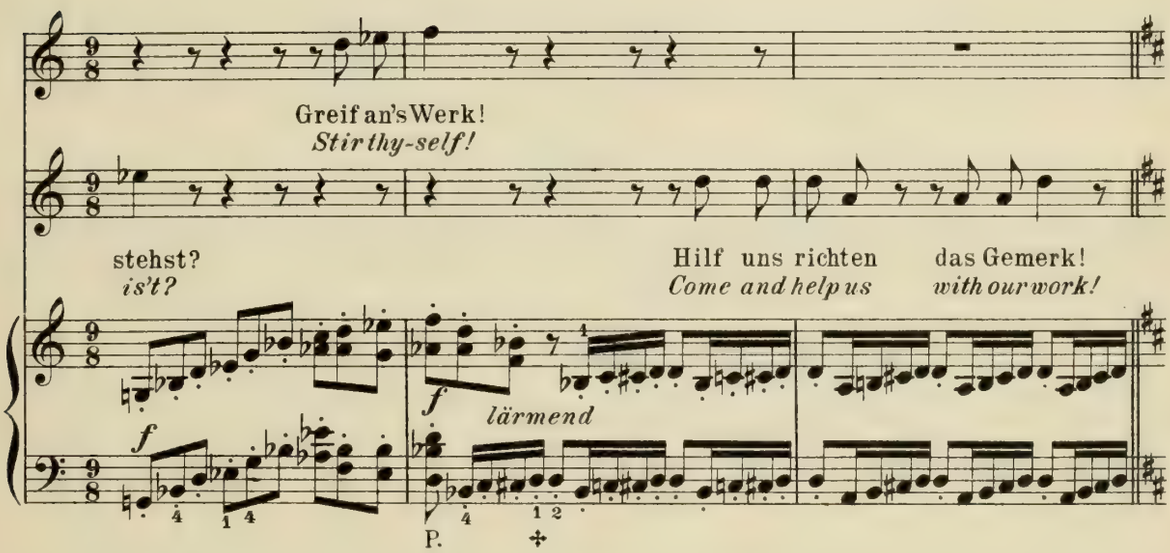
1r LEHRBUBE.
*1st PRENTICE.*
1r Tenor. *1st Tenors.*

*(More Prentices have entered, they bring benches and place them in position, preparing everything for the sitting of the Mastersingers.)*

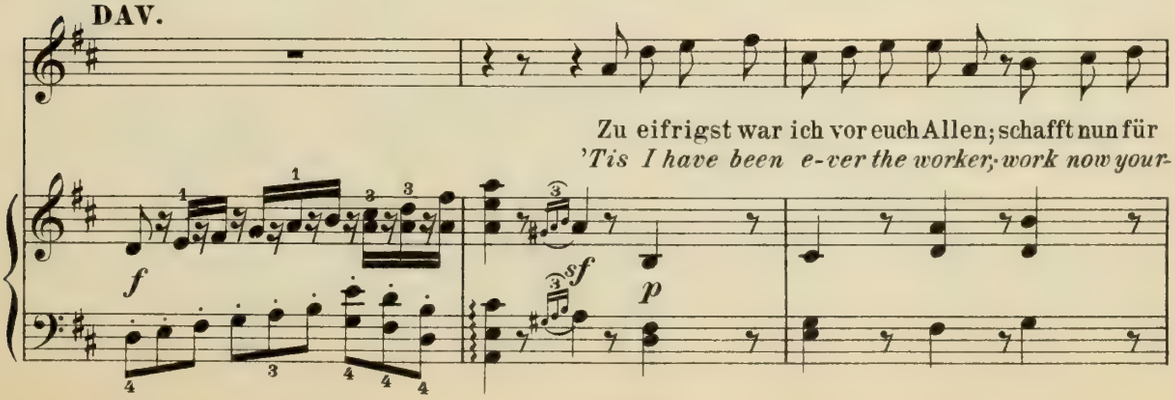


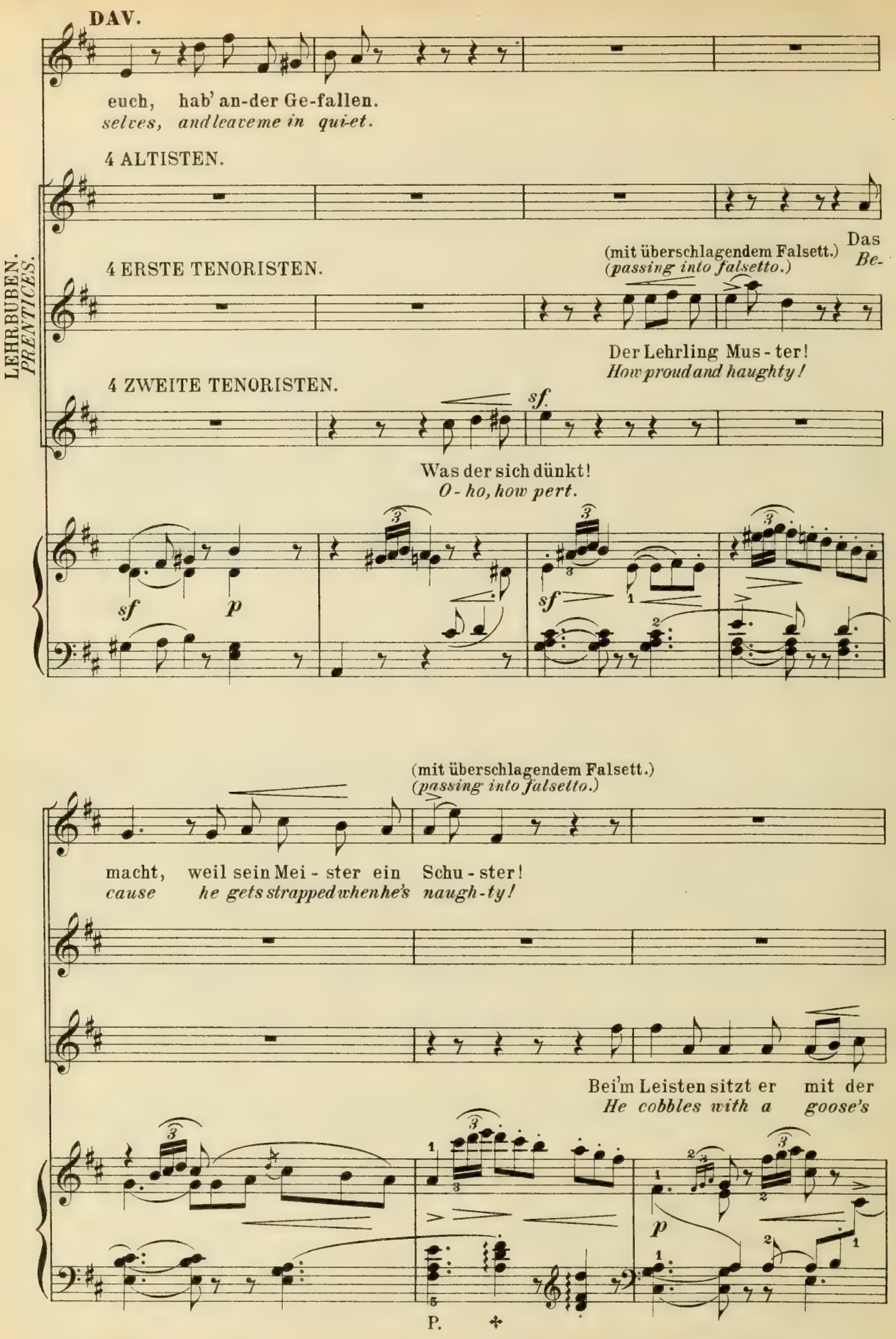
2r LEHRBUBE.
*2nd PRENTICE.*
2r Tenor. *2nd Tenors.*

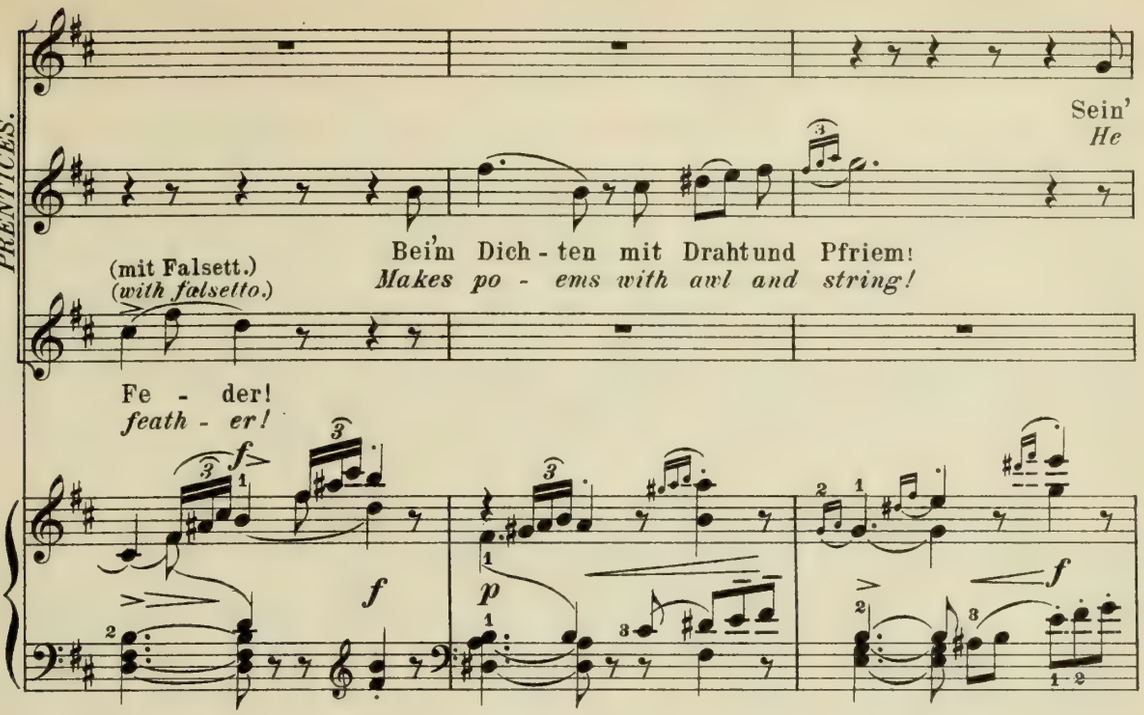


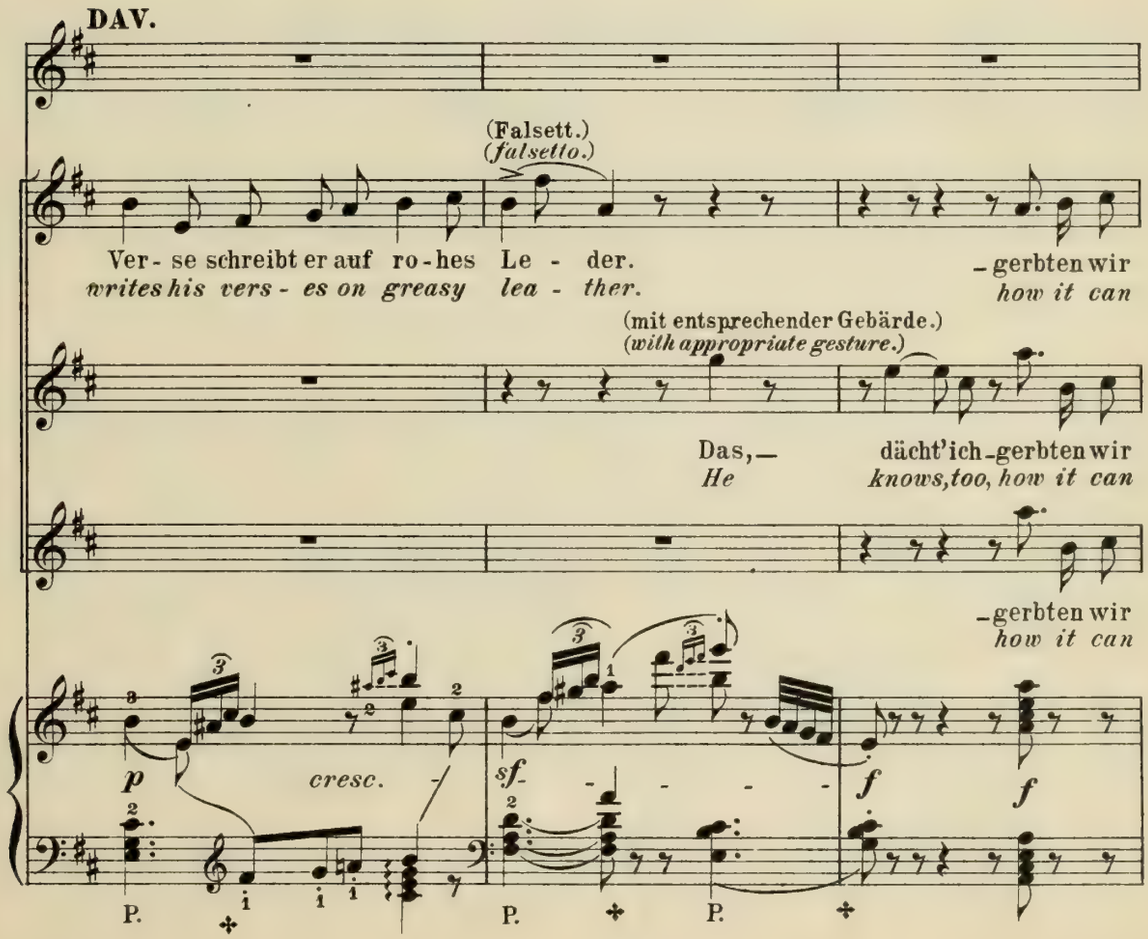



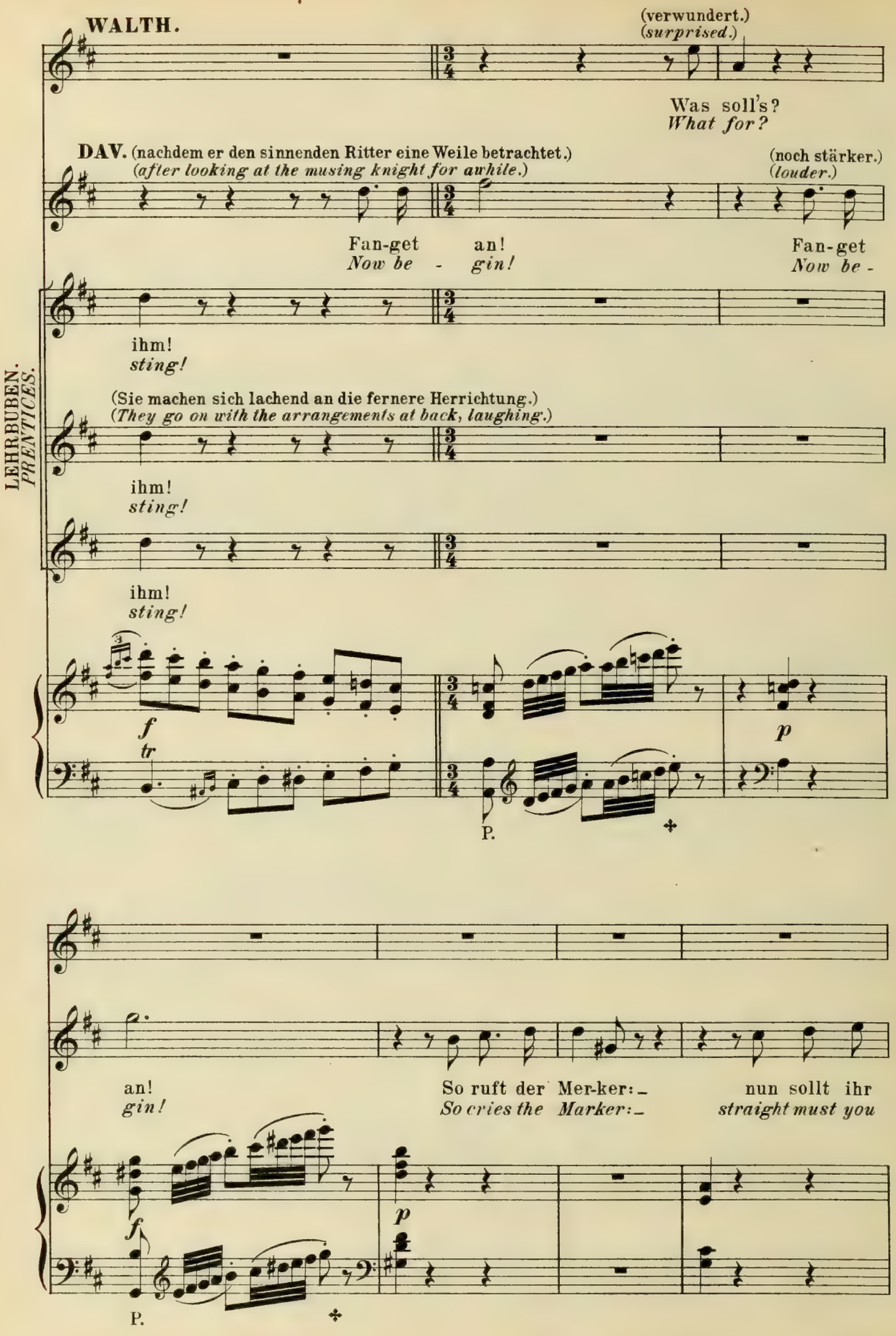

**DAV.**

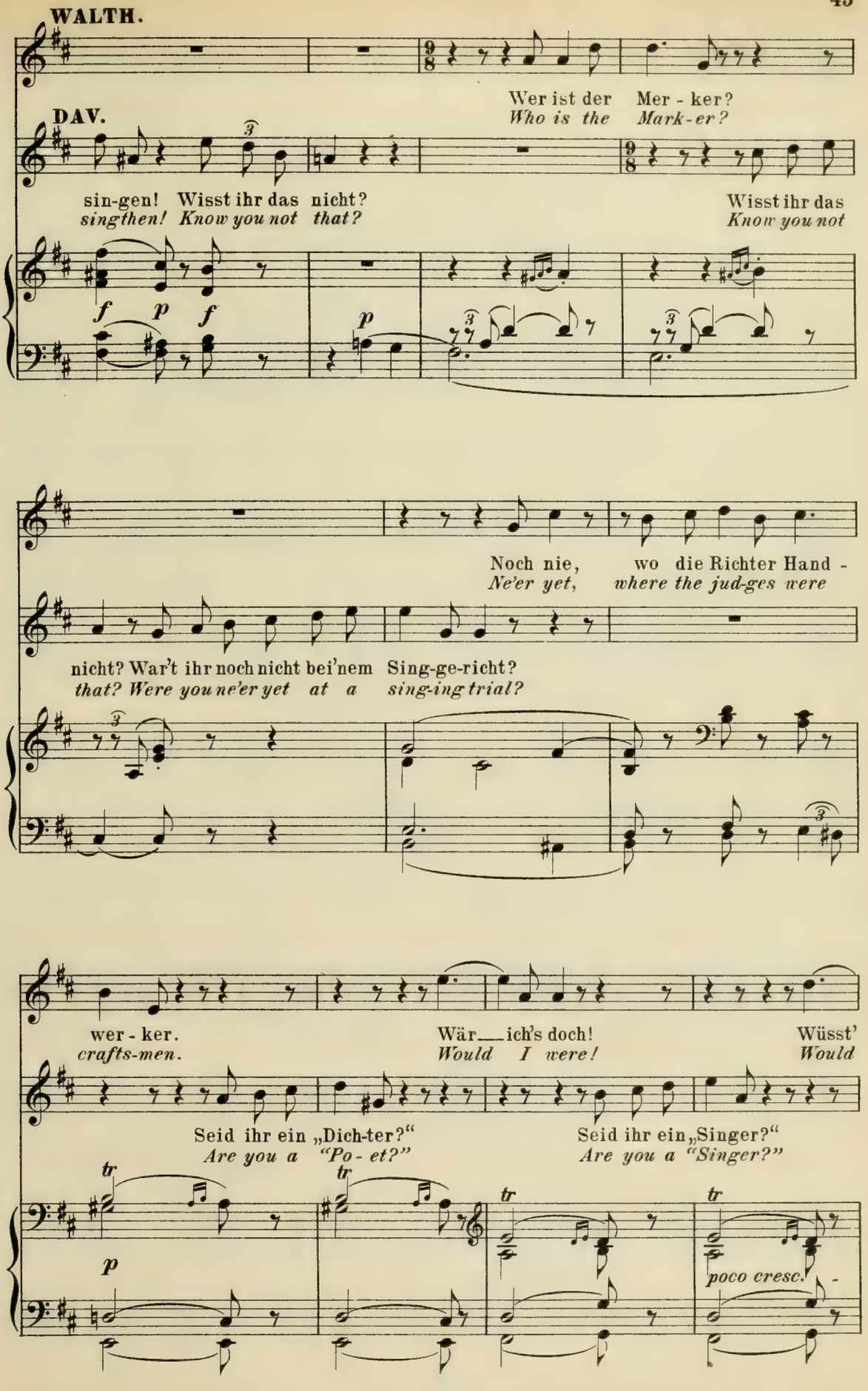


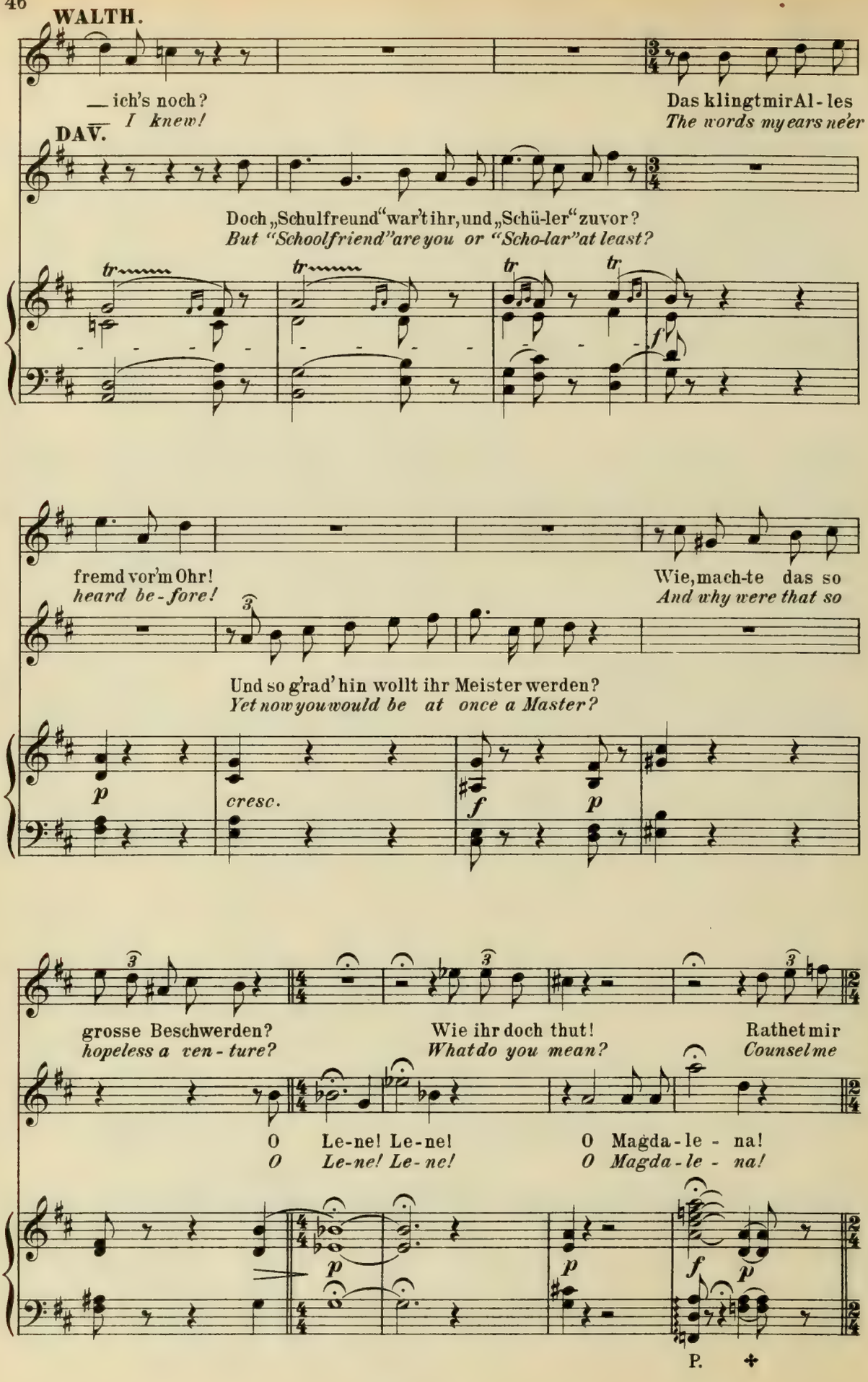

DAV.
euch, hab' an-der Ge-fallen.
selves, and leave me in qui-et.
4 ALTISTEN.
4 ERSTE TENORISTEN.
(mit überschlagendem Falsett.)
(passing into falsetto.)
Das Be-
Der Lehrling Mus - ter!
How proud and haughty!
4 ZWEITE TENORISTEN.
sf.
Was der sich dünkt!
O - ho, how pert.
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
sf
p
sf
(mit überschlagendem Falsett.)
(passing into falsetto.)
macht, weil sein Mei - ster ein Schu - ster!
cause he gets strapped when he's naugh - ty!
Bei'm Leisten sitzt er mit der
He cobbles with a goose's
p
P.


Sein'
*He*
Bei'm Dich - ten mit Drahtund Pfriem!
*Makes po - ems with awl and string!*
(mit Falsett.)
*(with falsetto.)*
Fe - der!
*feath - er!*
*f*
*p*
*f*
*f*


DAV.
(Falsett.)
*(falsetto.)*
Ver - se schreibt er auf ro - hes Le - der.
*writes his vers - es on greasy lea - ther.*
-gerbten wir
*how it can*
(mit entsprechender Gebärde.)
*(with appropriate gesture.)*
Das,—
*He*
dächt'ich-gerbten wir
*knows,too, how it can*
-gerbten wir
*how it can*
*p*
*cresc.*
*sf*
*f*
*f*
P.
P.
P.


WALTH.
(verwundert.)
(surprised.)
Was soll's?
What for?
DAV. (nachdem er den sinnenden Ritter eine Weile betrachtet.)
(after looking at the musing knight for awhile.)
(noch stärker.)
(louder.)
Fan-get an!
Now be - gin!
Fan-get
Now be -
ihm!
sting!
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
(Sie machen sich lachend an die fernere Herrichtung.)
(They go on with the arrangements at back, laughing.)
ihm!
sting!
ihm!
sting!
f
tr
p
P.
an!
gin!
So ruft der Mer-ker:_
So cries the Marker:_
nun sollt ihr
straight must you
f
p
P.


WALTH.
DAV.
Wer ist der Mer - ker?
Who is the Mark-er?
sin-gen! Wisst ihr das nicht?
sing then! Know you not that?
Wisst ihr das
Know you not
f p f
p
Noch nie, wo die Richter Hand -
Ne'er yet, where the jud-ges were
nicht? War't ihr noch nicht bei'nem Sing-ge-richt?
that? Were you ne'er yet at a sing-ing trial?
wer - ker.
crafts-men.
Wär__ich's doch!
Would I were!
Wüsst'
Would
Seid ihr ein „Dich-ter?"
Are you a "Po - et?"
Seid ihr ein „Singer?"
Are you a "Singer?"
tr
tr
tr
tr
p
poco cresc.


WALTH.
— ich's noch?
I knew!
Das klingt mir Al - les
The words my ears ne'er
DAV.
Doch „Schulfreund" war't ihr, und „Schü-ler" zuvor?
But "Schoolfriend" are you or "Scho-lar" at least?
tr
tr
tr
tr
f
fremd vor'm Ohr!
heard be - fore!
Wie, mach-te das so
And why were that so
Und so g'rad' hin wollt ihr Meister werden?
Yet now you would be at once a Master?
p
cresc.
f
p
grosse Beschwerden?
hopeless a ven - ture?
Wie ihr doch thut!
What do you mean?
Rathet mir
Counsel me
O Le-ne! Le-ne!
O Le-ne! Le-ne!
O Magda-le - na!
O Magda-le - na!
p
p
f
p
P.

**WALTH.**

gut!
*well!*

**DAV.** (setzt sich in Positur.)
*(poses himself.)*

**Mässig bewegt.**

Mein
*Sir*

*marcato*
*fp*
*stacc.*
*cresc.*
*più f*

Herr! Der Singer Meister-schlag gewinnt sich nicht an einem Tag. In Nüremberg der
*Knight! The Master-singer's seat needs more than one short day to get. For full a year our*

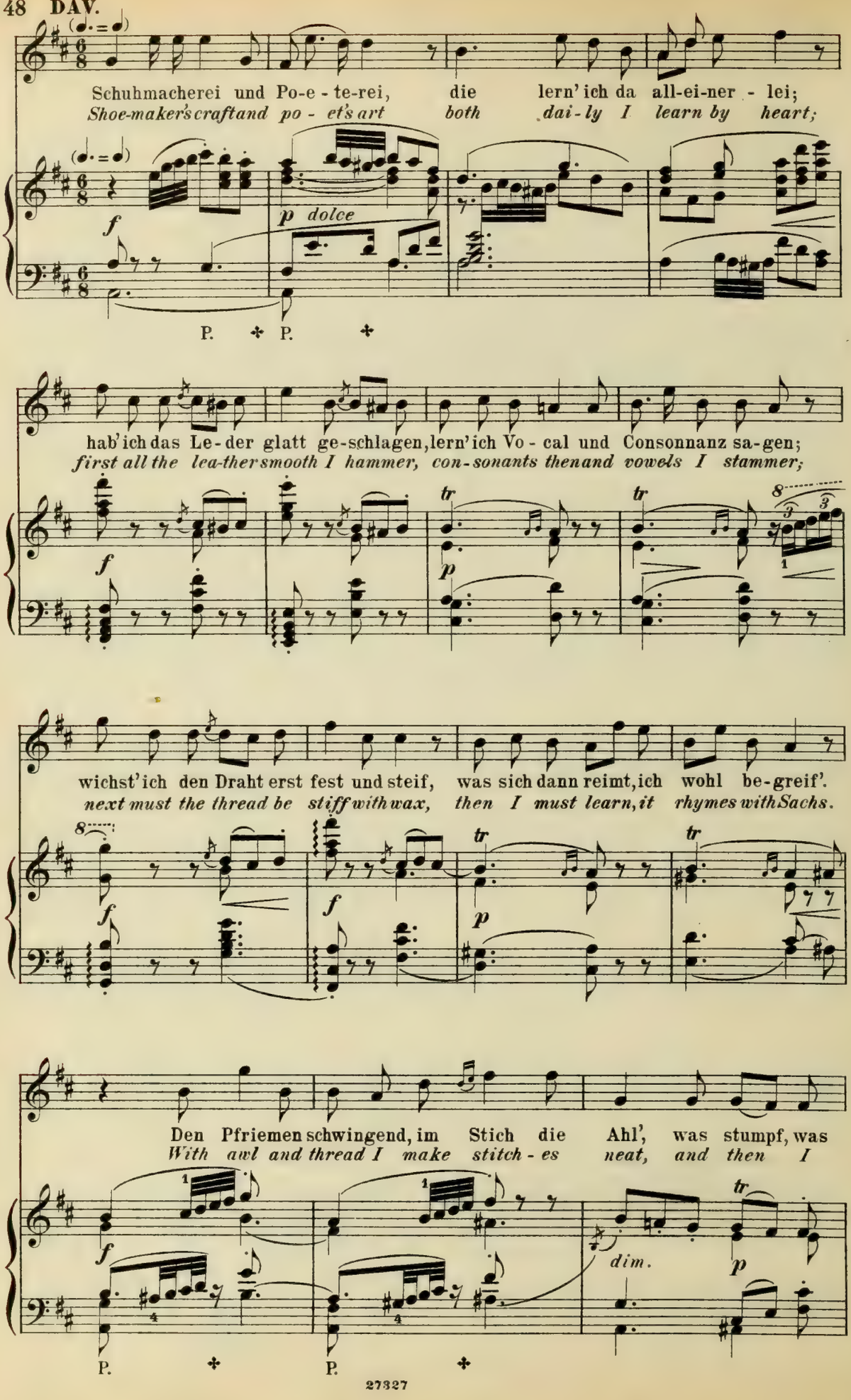
grösste Mei-ster mich lehrt die Kunst Hans Sachs; schon voll ein Jahr mich unterweis't er
*greatest Master has taught me art, ah me! un-less my steps go rather faster,*

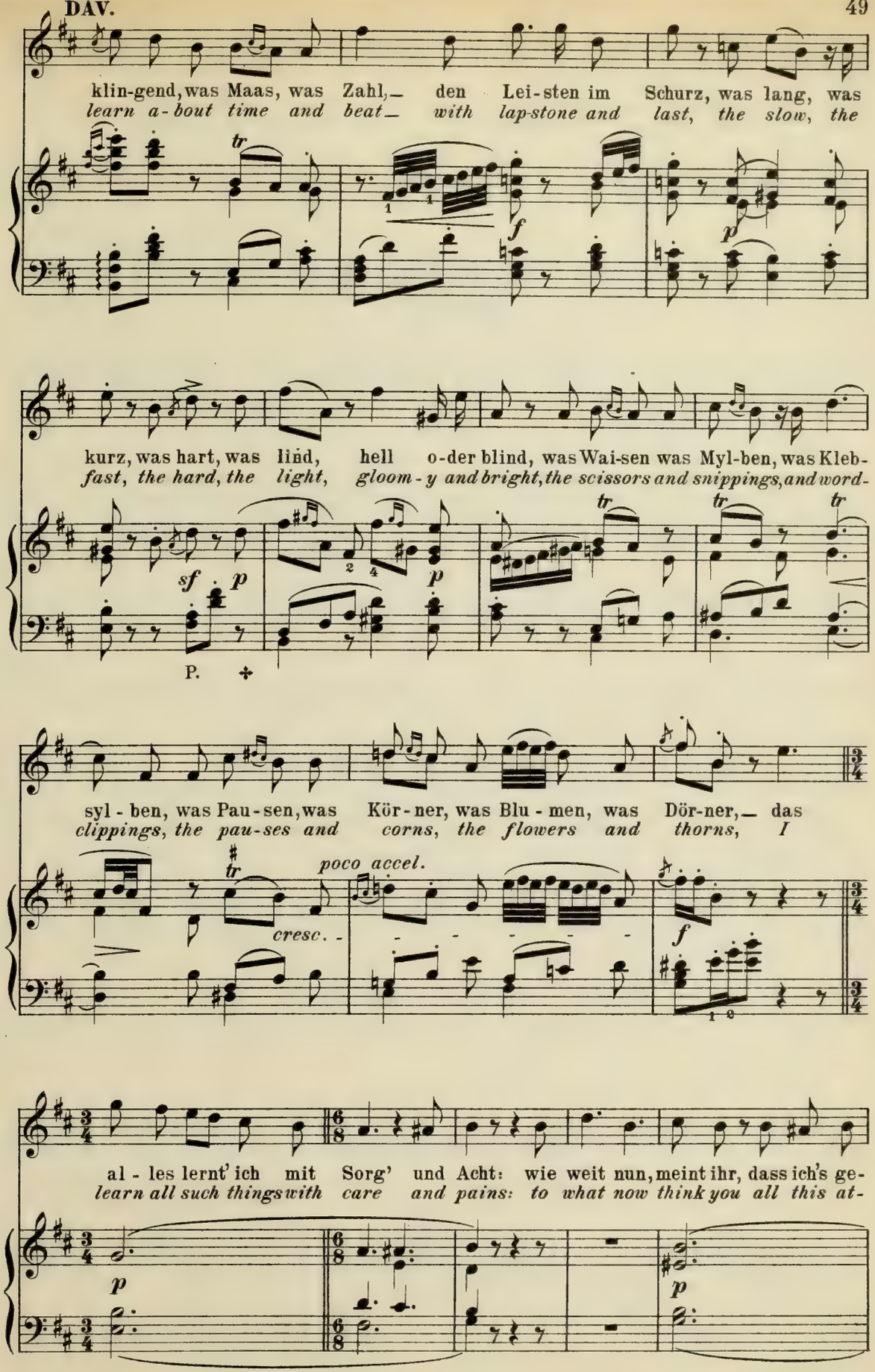
*poco cresc.*
*f dim.*
*p*

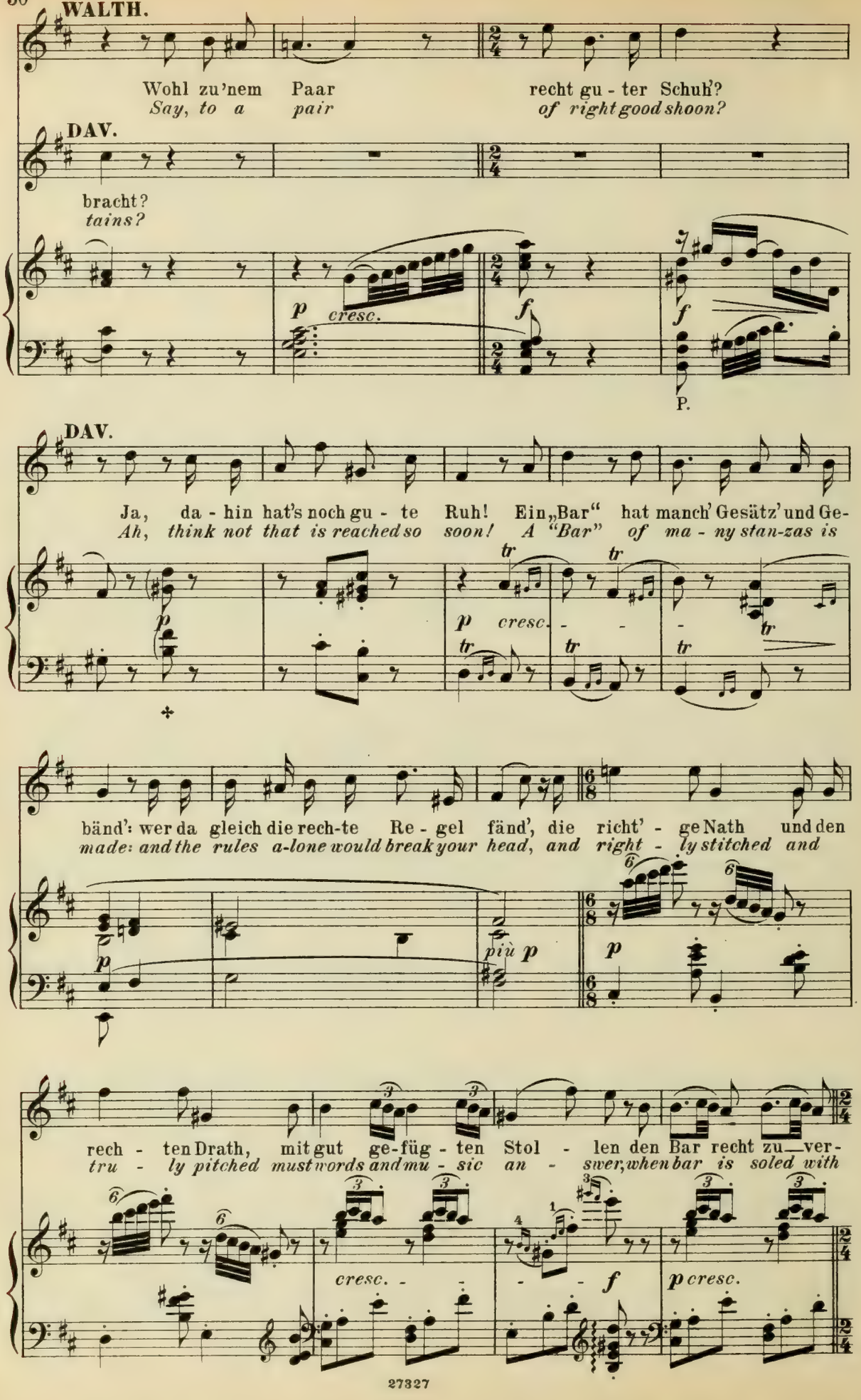
P.

dass ich als Schü - - - - - - - - ler wachs'.
*ne'er shall I scho - - - - - - - - lar be.*

*p*
*f*


Schuhmacherei und Po-e-te-rei, die lern' ich da all-ei-ner - lei;
Shoe-maker's craft and po - et's art both dai-ly I learn by heart;
p dolce
P. P.
hab' ich das Le-der glatt ge-schlagen, lern' ich Vo - cal und Consonnanz sa-gen;
first all the lea-thers smooth I hammer, con-sonants then and vowels I stammer;
wichst' ich den Draht erst fest und steif, was sich dann reimt, ich wohl be-greif'.
next must the thread be stiff with wax, then I must learn, it rhymes with Sachs.
Den Pfriemen schwingend, im Stich die Ahl', was stumpf, was
With awl and thread I make stitch - es neat, and then I
dim.
P. P.


klin-gend, was Maas, was Zahl,— den Lei-sten im Schurz, was lang, was
learn a-bout time and beat— with lap-stone and last, the slow, the
kurz, was hart, was lind, hell o-der blind, was Wai-sen was Myl-ben, was Kleb-
fast, the hard, the light, gloom-y and bright, the scissors and snippings, and word-
P.
syl-ben, was Pau-sen, was Kör-ner, was Blu-men, was Dör-ner,— das
clippings, the pau-ses and corns, the flowers and thorns, I
poco accel.
cresc.
al-les lernt' ich mit Sorg' und Acht: wie weit nun, meint ihr, dass ich's ge-
learn all such things with care and pains: to what now think you all this at-


WALTH.
Wohl zu'nem Paar recht gu - ter Schuh'?
Say, to a pair of right good shoon?
DAV.
bracht?
tains?
p cresc.
f
f
P.
DAV.
Ja, da - hin hat's noch gu - te Ruh! Ein „Bar" hat manch' Gesätz' und Ge-
Ah, think not that is reached so soon! A "Bar" of ma - ny stan-zas is
p cresc.
tr
bänd': wer da gleich die rech-te Re - gel fänd', die richt' - ge Nath und den
made: and the rules a-lone would break your head, and right - ly stitched and
p
più p
p
rech - ten Drath, mit gut ge-füg - ten Stol - len den Bar recht zu—ver-
tru - ly pitched must words and mu - sic an - swer, when bar is soled with
cresc.
f
p cresc.

**DAV.**

soh - len! Und dann erst kommt der Ab-gesang, dass der nicht kurz und nicht zu lang, und auch
*stan-za! Then com-eth first the After-song, and not too short nor yet too long; and in*

kei - nen Reim ent - hält, der schon im Stollen ge -
*it no rhyme may sound that in the stan-za is*

stellt. Wer al-les das merkt, weiss und kennt, wird doch immer noch nicht
*found. Who all this has read, marked and learned hath e'en yet the name of*

**WALTH.** Schneller.

Hilf Gott! Will ich denn Schu-ster sein?
*Odd's life! Teach me not cobbler's trade?*

Mei - ster ge - nennt.
*Mas - ter not earned.*

Schneller.

WALTH.

In die Singkunst lie-ber führ' mich ein!
*Rather tell me how a singer's made!*

DAV.

Ja_ hätt' ich's nur selbst schon zum Singer ge-
*Ah, would that a sing-er al-ready I*

*dolce*

*p*

bracht! Wer glaubt wohl, was das für Mü-he macht!
*were! Who know-eth what time that needs and care!*

*cresc.* *sf* *tranq.* *dolce* *f dim.* *p*

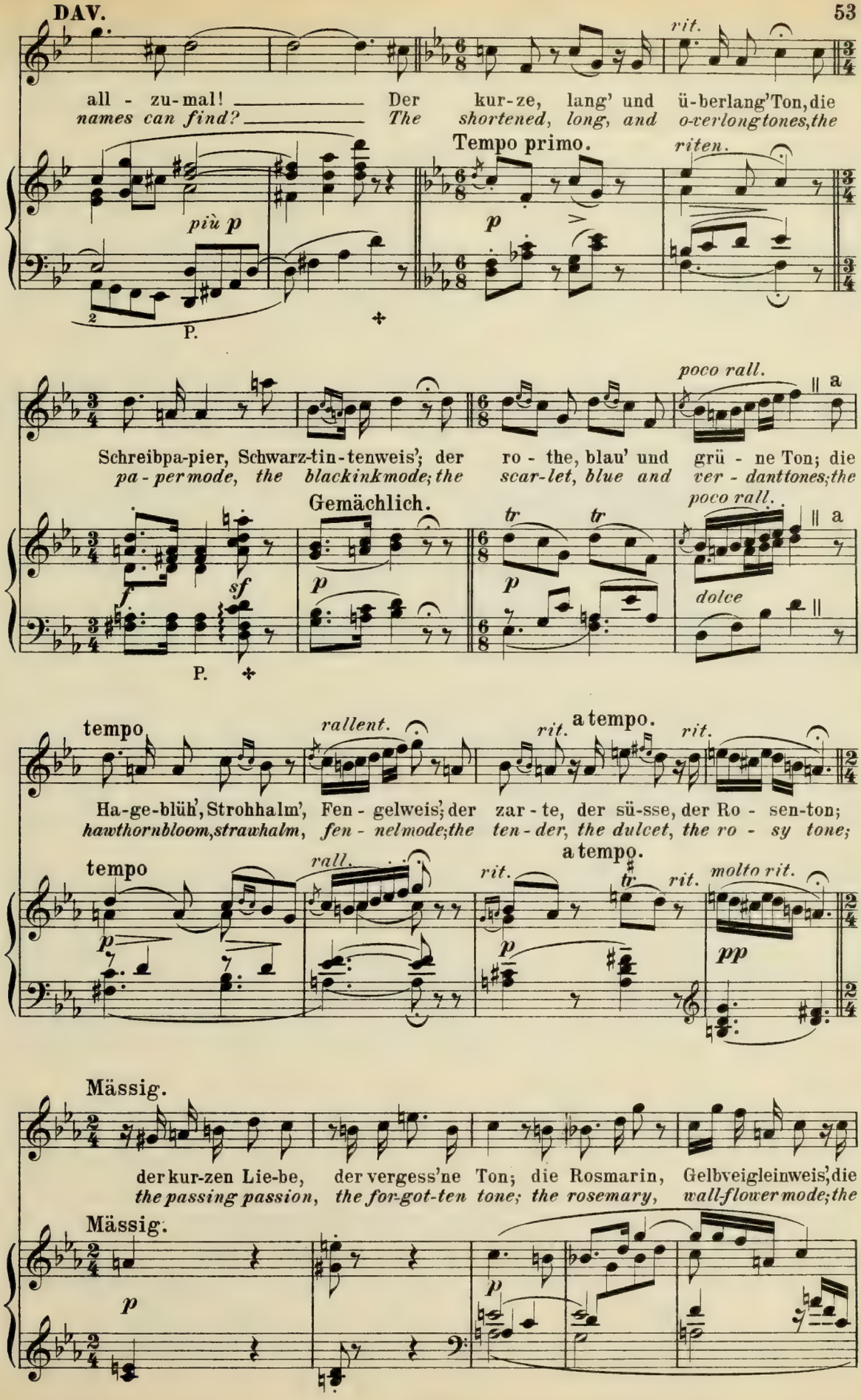
Der Mei - ster Tön' und Wei - - sen, gar viel an
*The Mas - ters' tones and mea - - sures are ma-ny in*

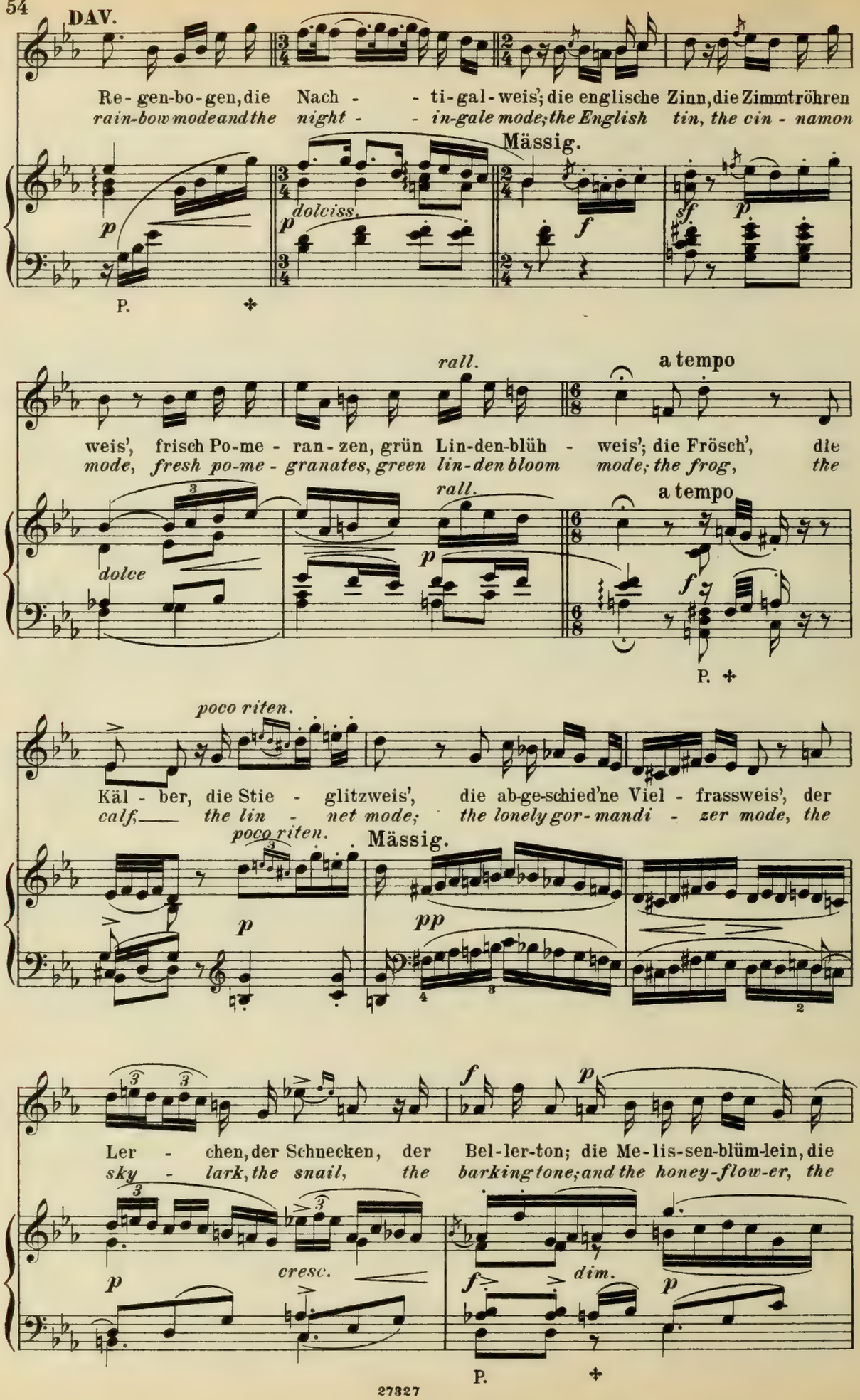
*p*

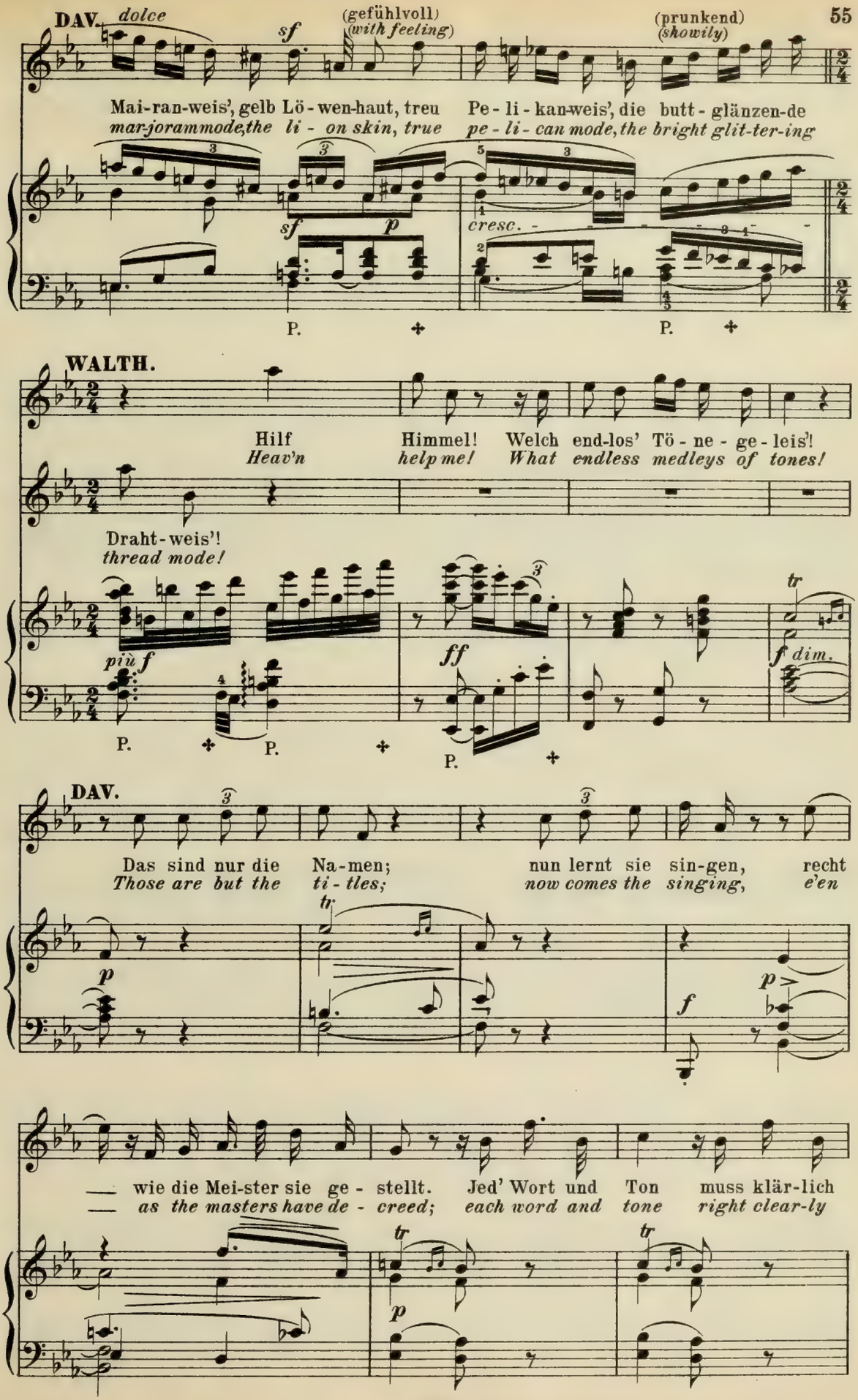
Nam' und Zahl, die star - ken, und die lei - - sen, wer die wüss-te
*name and kind; the strong ones and the soft ones, who at once their*

*f* *p* *f* *p* *dolce*

P. P.


rit.
all - zu-mal! Der kur-ze, lang' und ü-berlang'Ton,die
names can find? The shortened, long, and o-verlongtones,the
Tempo primo.
riten.
più p
p
P.
poco rall.
a
Schreibpa-pier, Schwarz-tin-tenweis'; der ro - the, blau' und grü - ne Ton; die
pa - per mode, the blackinkmode; the scar-let, blue and ver - danttones;the
Gemächlich.
poco rall.
a
f
sf
p
tr
dolce
P.
tempo
rallent.
rit.
a tempo.
rit.
Ha-ge-blüh', Strohhalm', Fen - gelweis', der zar - te, der sü-sse, der Ro - sen-ton;
hawthornbloom, strawhalm, fen - nelmode; the ten - der, the dulcet, the ro - sy tone;
tempo
rall.
rit.
a tempo.
tr
rit.
molto rit.
p
pp
Mässig.
der kur-zen Lie-be, der vergess'ne Ton; die Rosmarin, Gelbveigleinweis', die
the passing passion, the for-got-ten tone; the rosemary, wall-flower mode; the
Mässig.
p
p


DAV.
Re - gen-bo - gen, die Nach - - ti - gal - weis'; die englische Zinn, die Zimmtröhren
rain-bow mode and the night - - in-gale mode; the English tin, the cin - namon
Mässig.
dolciss.
P.
rall.
a tempo
weis', frisch Po-me - ran - zen, grün Lin-den-blüh - weis'; die Frösch', die
mode, fresh po-me - granates, green lin-den bloom mode; the frog, the
dolce
P.
poco riten.
Käl - ber, die Stie - glitzweis', die ab-ge-schied'ne Viel - frassweis', der
calf, the lin - net mode; the lonely gor-mandi - zer mode, the
Mässig.
Ler - chen, der Schnecken, der Bel-ler-ton; die Me-lis-sen-blüm-lein, die
sky - lark, the snail, the barking tone; and the honey-flow-er, the
cresc.
dim.
P.
27827


DAV.
dolce
sf
(gefühlvoll)
(with feeling)
(prunkend)
(showily)
Mai-ran-weis', gelb Lö-wen-haut, treu Pe-li-kan-weis', die butt-glänzen-de
mar-jorammode, the li-on skin, true pe-li-can mode, the bright glit-ter-ing
cresc.
P.
P.
WALTH.
Hilf Himmel! Welch end-los' Tö-ne-ge-leis'!
Heav'n help me! What endless medleys of tones!
Draht-weis'!
thread mode!
più f
ff
f dim.
P.
P.
P.
DAV.
Das sind nur die Na-men; nun lernt sie sin-gen, recht
Those are but the ti-tles; now comes the singing, e'en
p
f
p
— wie die Mei-ster sie ge-stellt. Jed' Wort und Ton muss klär-lich
— as the masters have de-creed; each word and tone right clear-ly
p

DAV.

klingen, wo steigt die Stimm', und wo sie fällt; fängt nicht zu hoch, zu tief nicht an, als es die
*ringing, as voice doth rise and fall at need; start not too high, too low in pitch, but where the*

*cresc.*

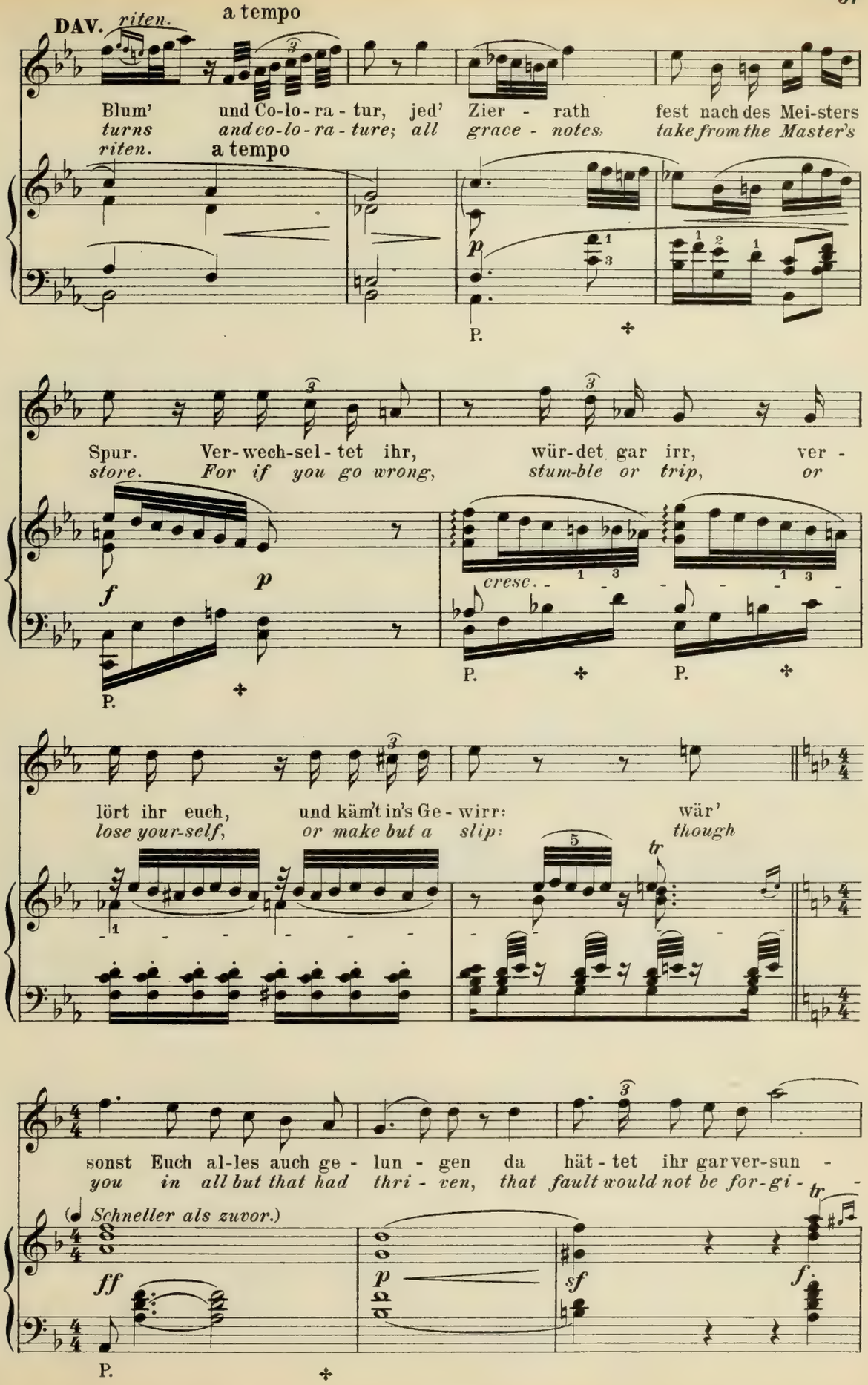
Stimm' er - rei - chen kann. Mit dem A - them spart, dass er nicht
*voice all notes can reach. To the breath give heed and hold it*

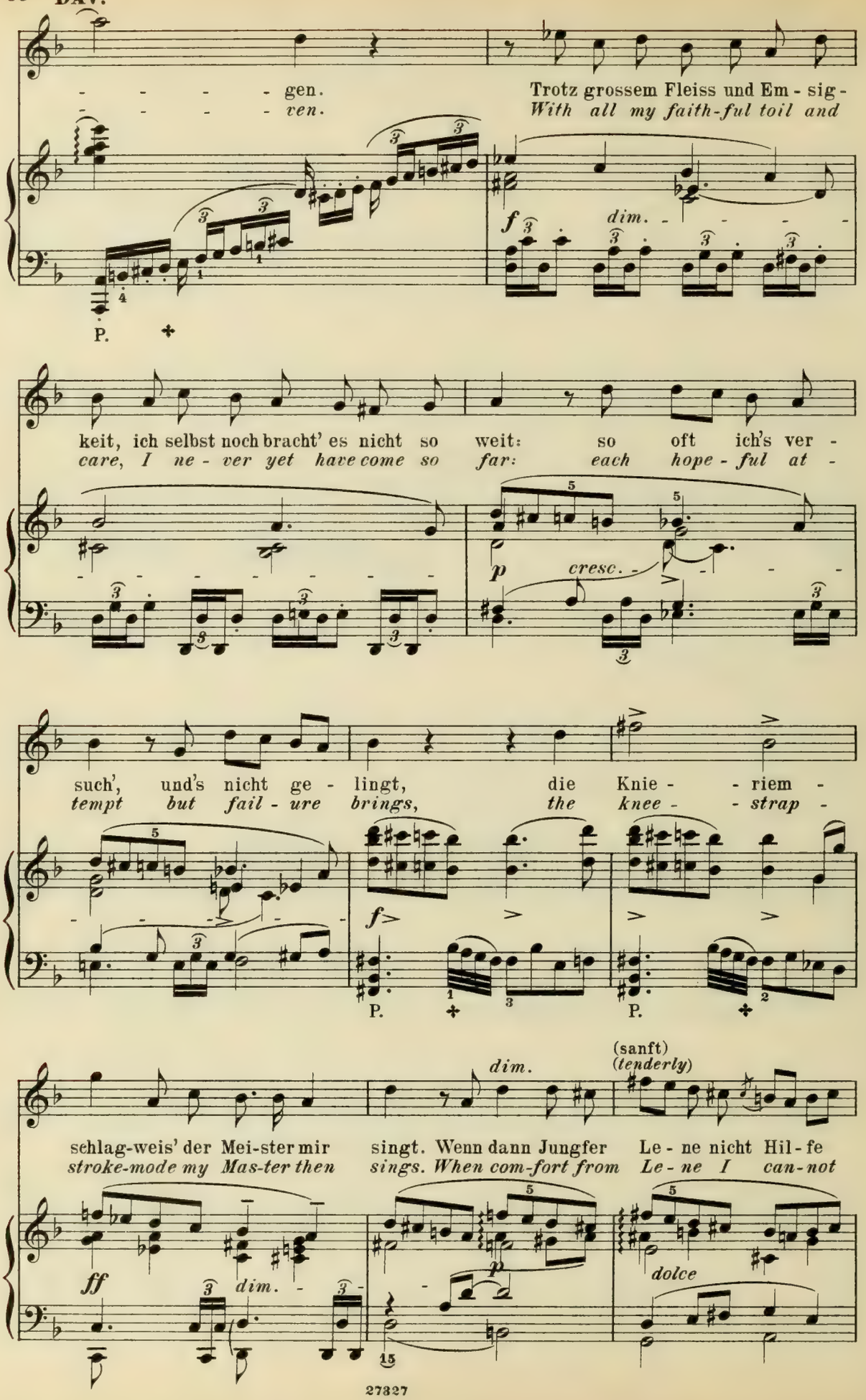
knappt und gar am End' ihr ü - berschnappt; vor dem Wort mit der Stim - me ja nicht
*well, lest at the end your voice should fail. Ere a word you pronounce, make not a*

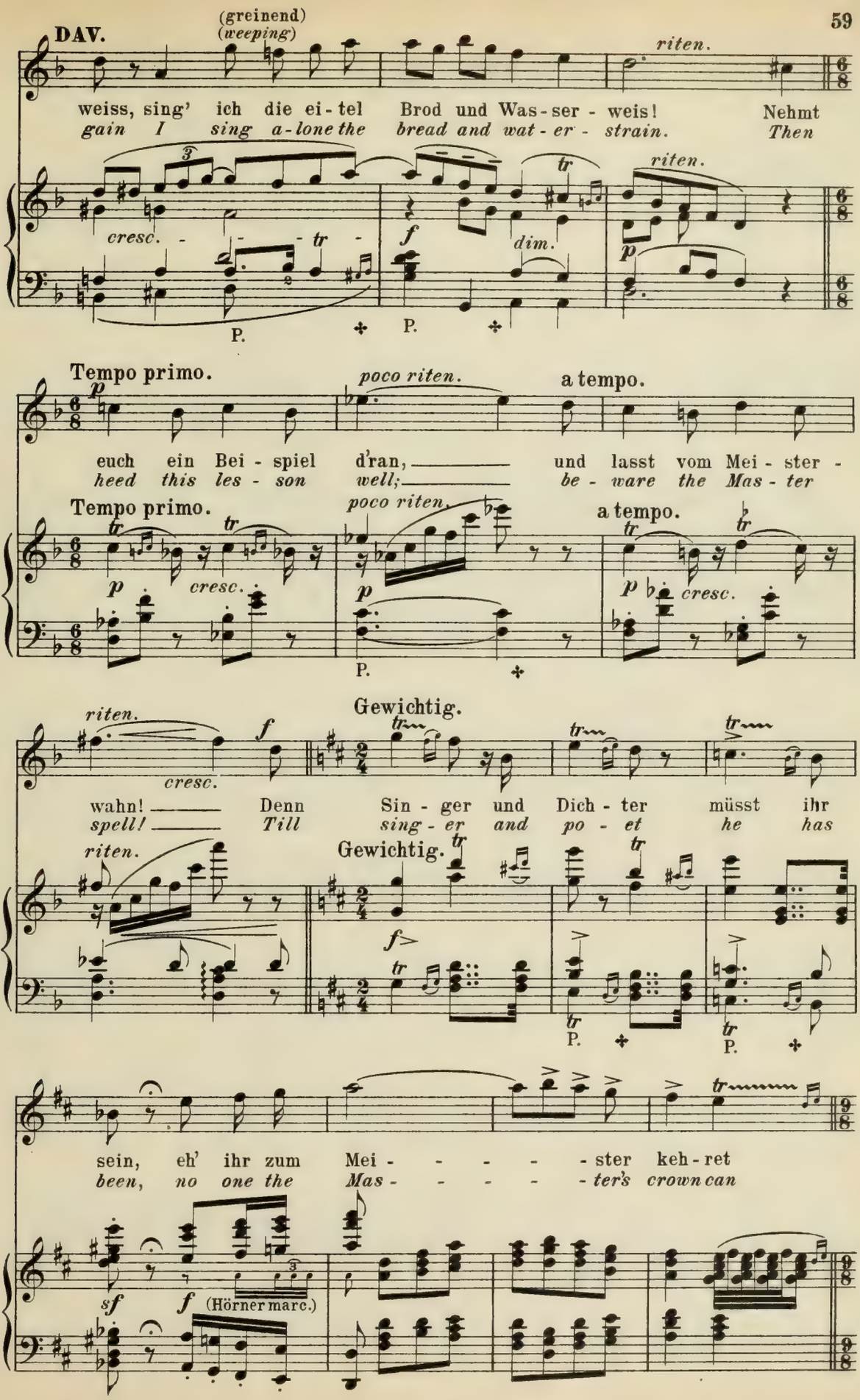
*cresc.*

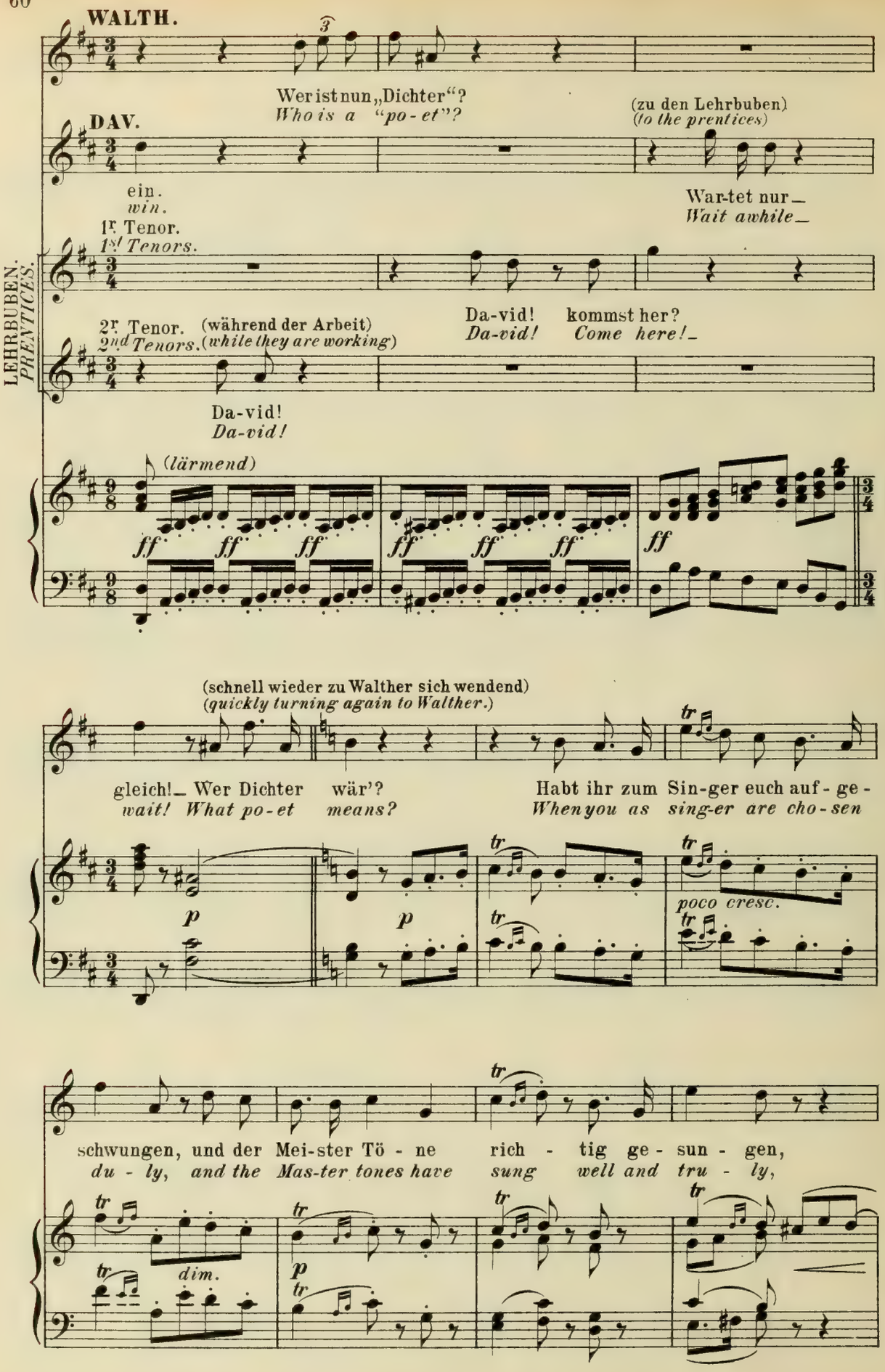
summt, nach dem Wort mit dem Mund auch nicht brummt. Nicht än - dert an
*groan, when the word ends, the voice may not moan; and al - ter not*

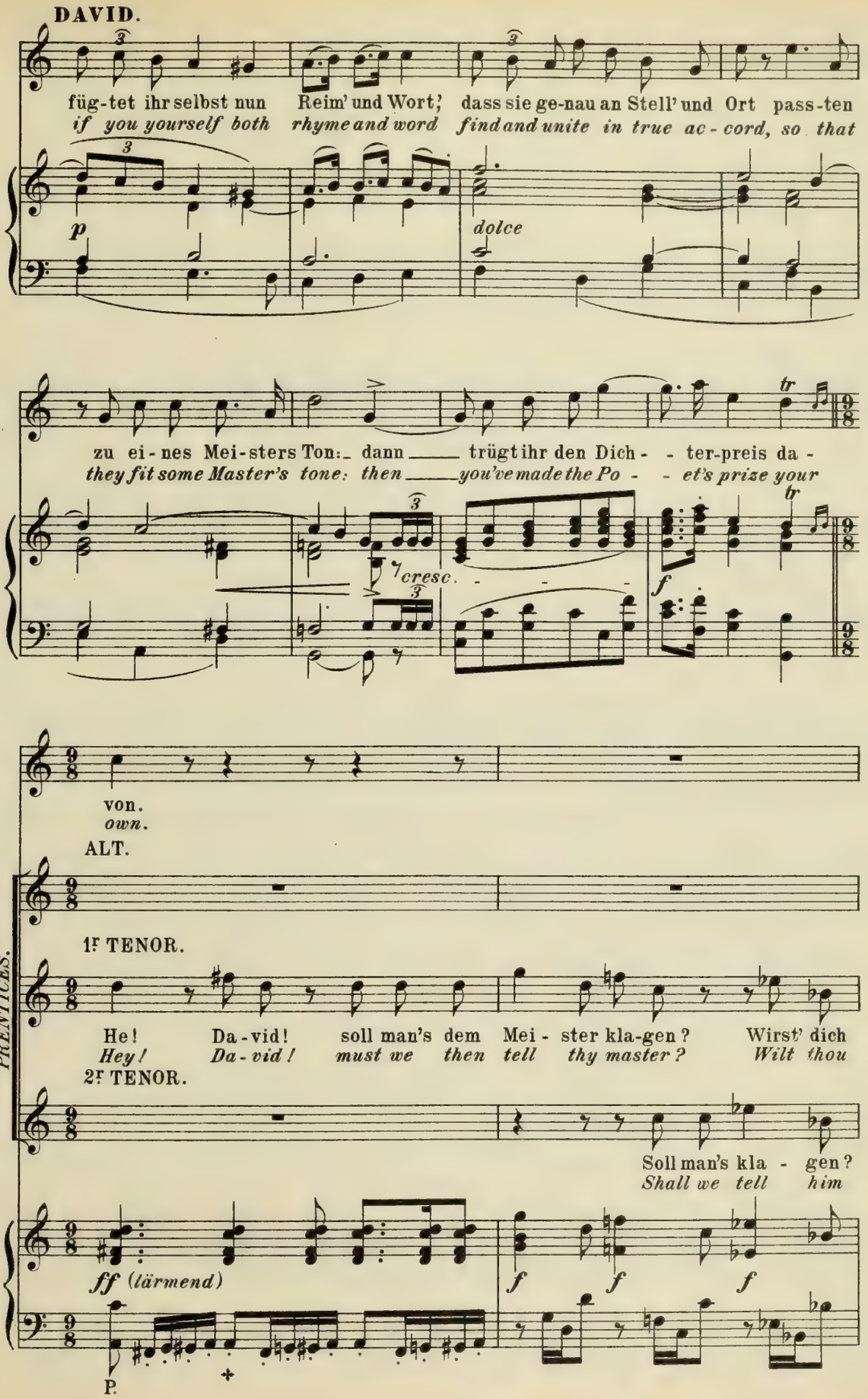
*più p*

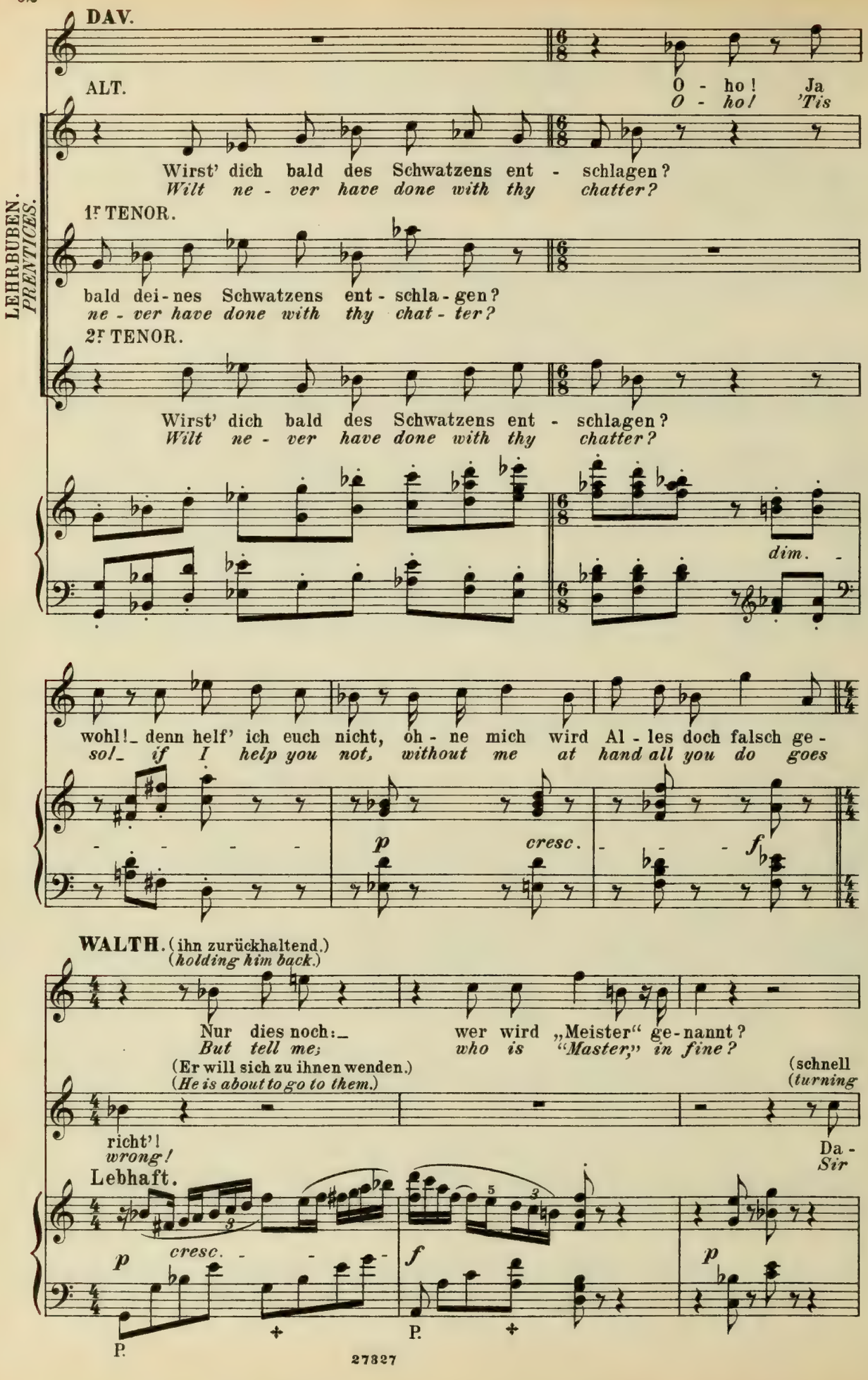

DAV.
riten.
a tempo
Blum' und Co-lo-ra-tur, jed' Zier - rath fest nach des Mei-sters
turns and co-lo-ra-ture; all grace - notes take from the Master's
riten.
a tempo
P.
Spur. Ver-wech-sel-tet ihr, wür-det gar irr, ver -
store. For if you go wrong, stum-ble or trip, or
cresc.
lört ihr euch, und käm't in's Ge-wirr: wär'
lose your-self, or make but a slip: though
tr
sonst Euch al-les auch ge-lun-gen da hät-tet ihr gar ver-sun -
you in all but that had thri-ven, that fault would not be for-gi-
(Schneller als zuvor.)
ff
sf
f.

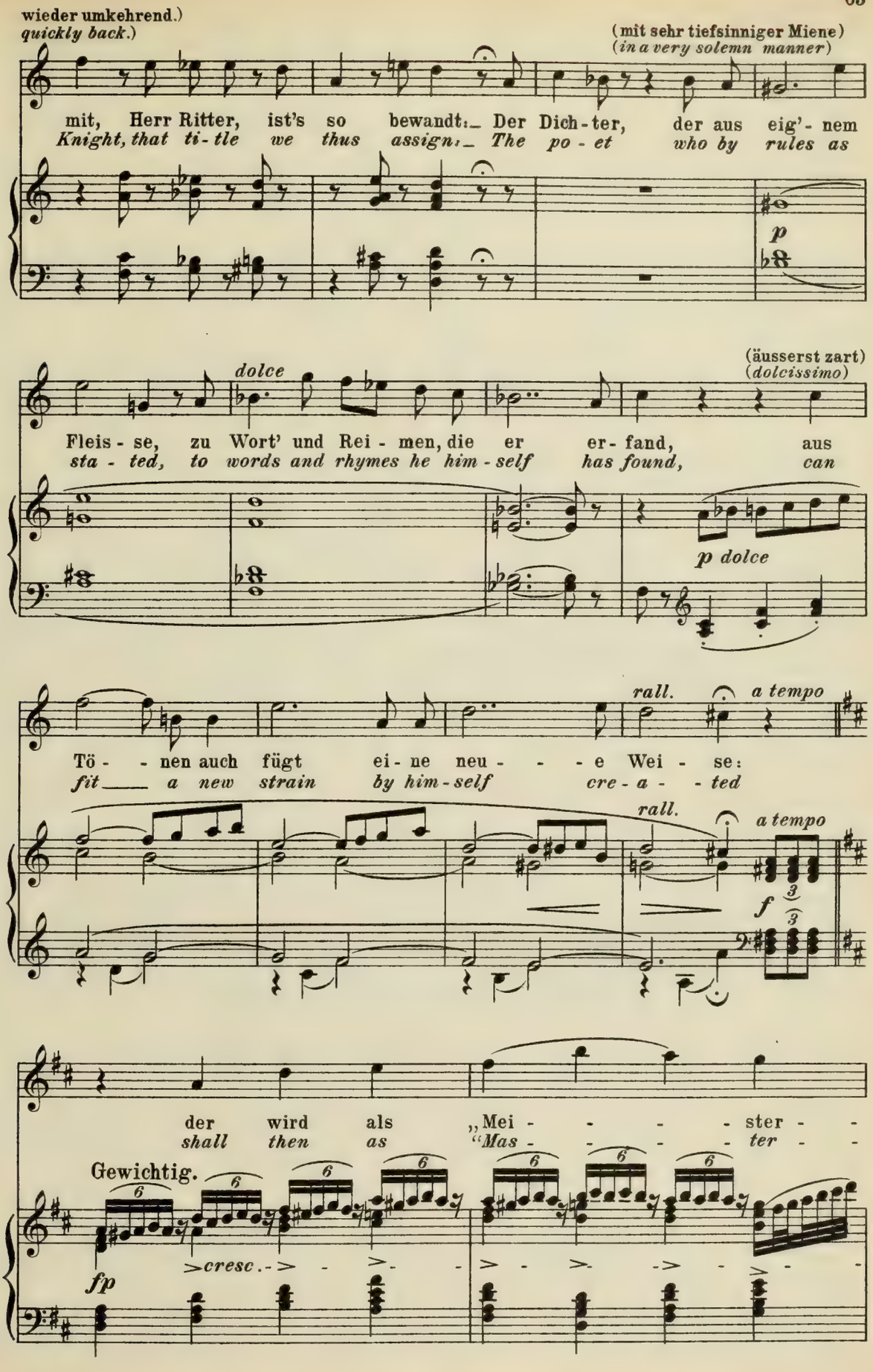

- - - - - gen.
- - - - - ven.
Trotz grossem Fleiss und Em - sig -
With all my faith-ful toil and
dim.
P.
keit, ich selbst noch bracht' es nicht so weit: so oft ich's ver -
care, I ne - ver yet have come so far: each hope - ful at -
cresc.
such', und's nicht ge - lingt, die Knie - - riem -
tempt but fail - ure brings, the knee - - strap -
P.
P.
dim.
(sanft)
(tenderly)
schlag-weis' der Mei-ster mir singt. Wenn dann Jungfer Le - ne nicht Hil - fe
stroke-mode my Mas-ter then sings. When com-fort from Le - ne I can-not
ff
dim.
dolce

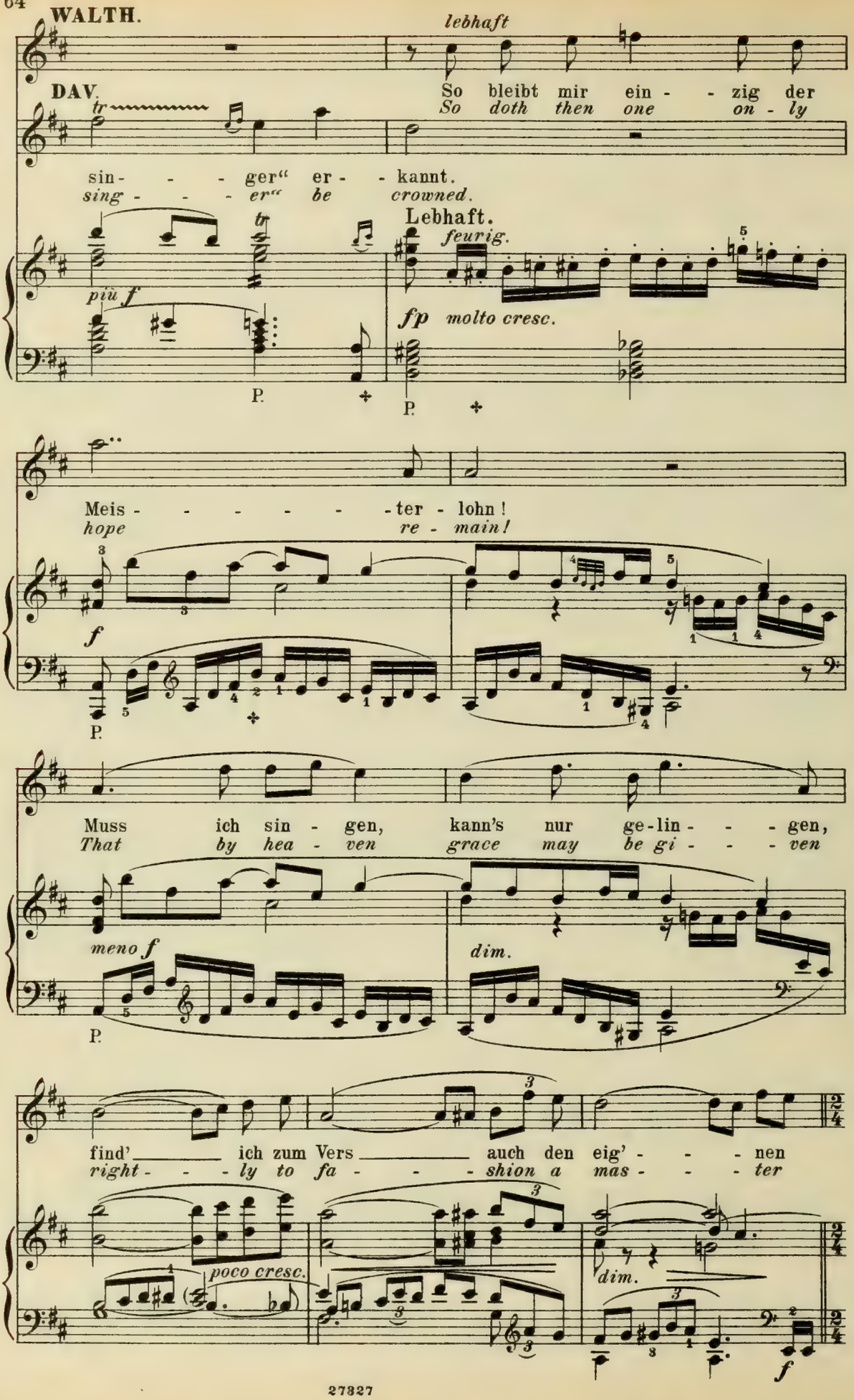

DAV.
(greinend)
(weeping)
riten.
weiss, sing' ich die ei-tel Brod und Was-ser-weis! Nehmt
gain I sing a-lone the bread and wat-er-strain. Then
cresc.
tr
f
dim.
riten.
p
P.
Tempo primo.
poco riten.
a tempo.
euch ein Bei-spiel d'ran, und lasst vom Mei-ster-
heed this les-son well; be-ware the Mas-ter
Tempo primo.
poco riten.
a tempo.
cresc.
riten.
wahn! Denn Sin-ger und Dich-ter müsst ihr
spell! Till sing-er and po-et he has
Gewichtig.
Gewichtig.
sein, eh' ihr zum Mei-ster keh-ret
been, no one the Mas-ter's crown can
sf
f
(Hörner marc.)

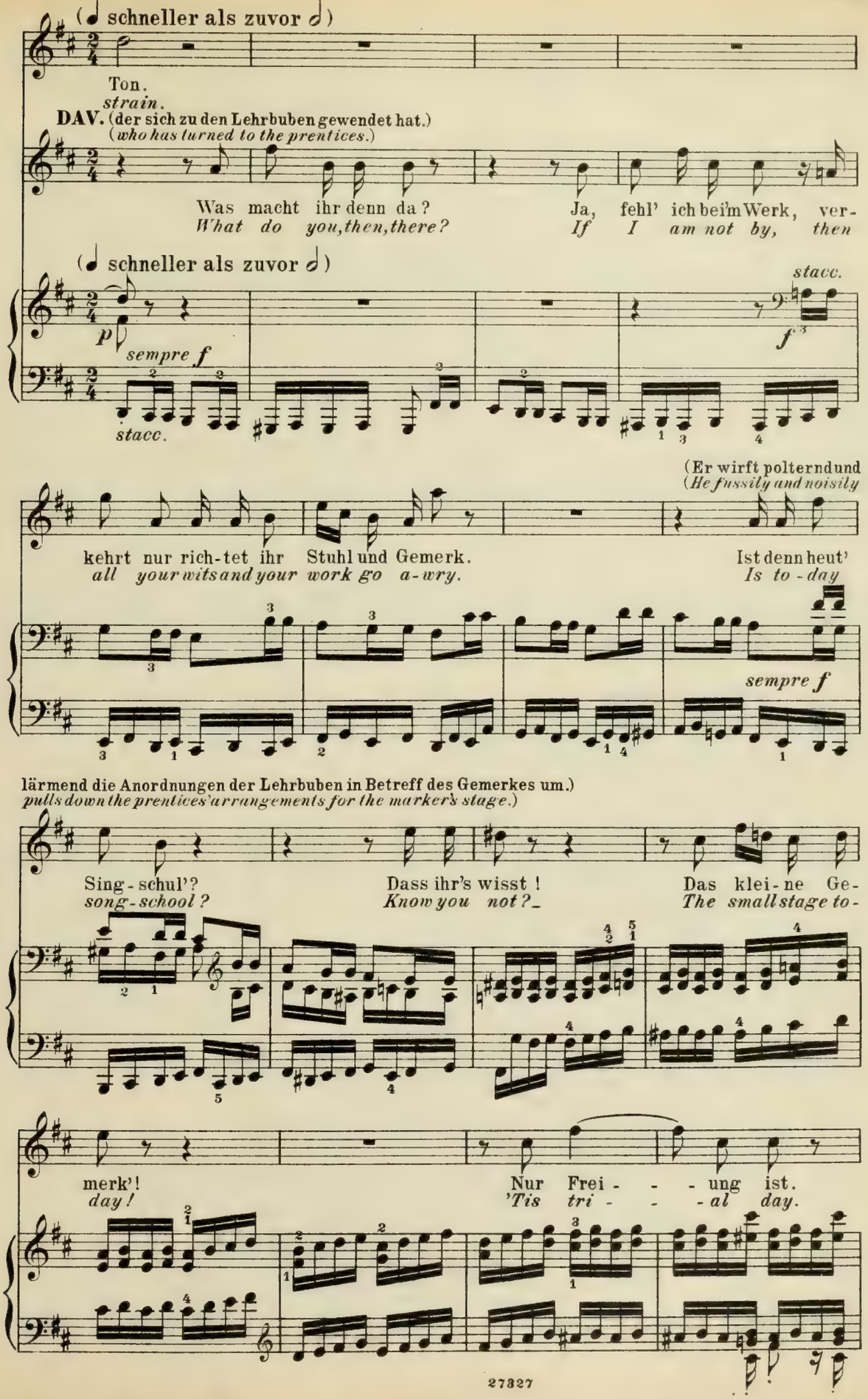

WALTH.
Wer ist nun „Dichter“?
Who is a “po-et”?
DAV.
(zu den Lehrbuben)
(to the prentices)
ein.
win.
War-tet nur_
Wait awhile_
1r Tenor.
1st Tenors.
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
2r Tenor. (während der Arbeit)
2nd Tenors. (while they are working)
Da-vid! kommst her?
Da-vid! Come here!_
Da-vid!
Da-vid!
(lärmend)
ff
(schnell wieder zu Walther sich wendend)
(quickly turning again to Walther.)
gleich!_ Wer Dichter wär'?
wait! What po-et means?
Habt ihr zum Sin-ger euch auf-ge-
When you as sing-er are cho-sen
p
poco cresc.
schwungen, und der Mei-ster Tö-ne rich-tig ge-sun-gen,
du-ly, and the Mas-ter tones have sung well and tru-ly,
dim.
tr


DAVID.
füg-tet ihr selbst nun Reim' und Wort; dass sie ge-nau an Stell' und Ort pass-ten
if you yourself both rhyme and word find and unite in true ac-cord, so that
p
dolce
zu ei-nes Mei-sters Ton: dann trügt ihr den Dich- - ter-preis da-
they fit some Master's tone: then you've made the Po- - et's prize your
cresc.
f
von.
own.
ALT.
1r TENOR.
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
He! Da-vid! soll man's dem Mei-ster kla-gen? Wirst' dich
Hey! Da-vid! must we then tell thy master? Wilt thou
2r TENOR.
Soll man's kla- gen?
Shall we tell him
ff (lärmend)
f
P.


LEHRBUBEN.
PRENTICES.
DAV.
O - ho! Ja
O - ho! 'Tis
ALT.
Wirst' dich bald des Schwatzens ent - schlagen?
Wilt ne - ver have done with thy chatter?
1r TENOR.
bald dei - nes Schwatzens ent - schla - gen?
ne - ver have done with thy chat - ter?
2r TENOR.
Wirst' dich bald des Schwatzens ent - schlagen?
Wilt ne - ver have done with thy chatter?
dim.
wohl! denn helf' ich euch nicht, oh - ne mich wird Al - les doch falsch ge -
so! if I help you not, without me at hand all you do goes
p
cresc.
f
WALTH. (ihn zurückhaltend.)
(holding him back.)
Nur dies noch: wer wird „Meister" ge - nannt?
But tell me; who is "Master," in fine?
(Er will sich zu ihnen wenden.)
(He is about to go to them.)
(schnell
(turning
richt'!
wrong!
Da -
Sir
Lebhaft.
p
cresc.
f
p
P.
P.


wieder umkehrend.)
quickly back.)
(mit sehr tiefsinniger Miene)
(in a very solemn manner)
mit, Herr Ritter, ist's so bewandt: Der Dich-ter, der aus eig'-nem
Knight, that ti-tle we thus assign: The po-et who by rules as
p
dolce
(äusserst zart)
(dolcissimo)
Fleis-se, zu Wort' und Rei-men, die er er-fand, aus
sta-ted, to words and rhymes he him-self has found, can
p dolce
rall.
a tempo
Tö- -nen auch fügt ei-ne neu- -e Wei-se:
fit a new strain by him-self cre-a- -ted
rall.
a tempo
f
der wird als „Mei- - - - ster- -
shall then as "Mas- - - - ter- -
Gewichtig.
6
>cresc.
fp


WALTH.
lebhaft
DAV.
So bleibt mir ein - - zig der
So doth then one on - ly
sin - - - ger" er - - kannt.
sing - - - er" be crowned.
Lebhaft.
feurig.
più f
fp molto cresc.
P.
P.
Meis - - - - - - ter - lohn!
hope re - main!
f
P.
Muss ich sin - gen, kann's nur ge-lin - - - gen,
That by hea - ven grace may be gi - - - ven
meno f
dim.
P.
find' ich zum Vers auch den eig' - - - nen
right - - - ly to fa - - - shion a mas - - - ter
poco cresc.
dim.
f


(♩ schneller als zuvor ♩)
Ton.
strain.
DAV. (der sich zu den Lehrbuben gewendet hat.)
(who has turned to the prentices.)
Was macht ihr denn da?
What do you, then, there?
Ja, fehl' ich bei'm Werk, ver-
If I am not by, then
(♩ schneller als zuvor ♩)
stacc.
p
sempre f
stacc.
f
(Er wirft polternd und
(He fussily and noisily
kehrt nur rich-tet ihr Stuhl und Gemerk.
all your wits and your work go a-wry.
Ist denn heut'
Is to-day
sempre f
lärmend die Anordnungen der Lehrbuben in Betreff des Gemerkes um.)
pulls down the prentices' arrangements for the marker's stage.)
Sing-schul'?
song-school?
Dass ihr's wisst!
Know you not?
Das klei-ne Ge-
The small stage to-
merk'!
day!
Nur Frei - - - ung ist.
'Tis tri - - - al day.

(Die Lehrbuben, welche in der Mitte der Bühne ein grosses Gerüste mit Vorhängen aufgeschlagen hatten, schaffen auf Davids Weisung dies schnell bei Seite, und stellen dafür ebenso eilig ein geringeres Brettergerüst auf; darauf stellen sie einen Stuhl, mit einem kleinen Pult davor, daneben eine grosse schwarze Tafel, daran die Kreide am Faden aufgehängt wird; um das Gerüst sind schwarze Vorhänge angebracht welche zunächst hinten und an den beiden Seiten, dann auch vorn ganz zusammengezogen werden.)

(*The Prentices, who had put up a large erection with curtains in the middle of the stage, put it aside under David's directions and substitute for it a smaller stage; on this they place a chair with a small desk before it, near it a large black board on which a piece of chalk is hung by a string; around the stage are hung black curtains which are pulled together first at the back and sides and then in front.*)

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

4 ALTISTEN.

4 ERSTE TENÖRE.

(Die Lehrbuben während der Herrichtung.) (*The prentices during their work.*)

4 ZWEITE TENÖRE.

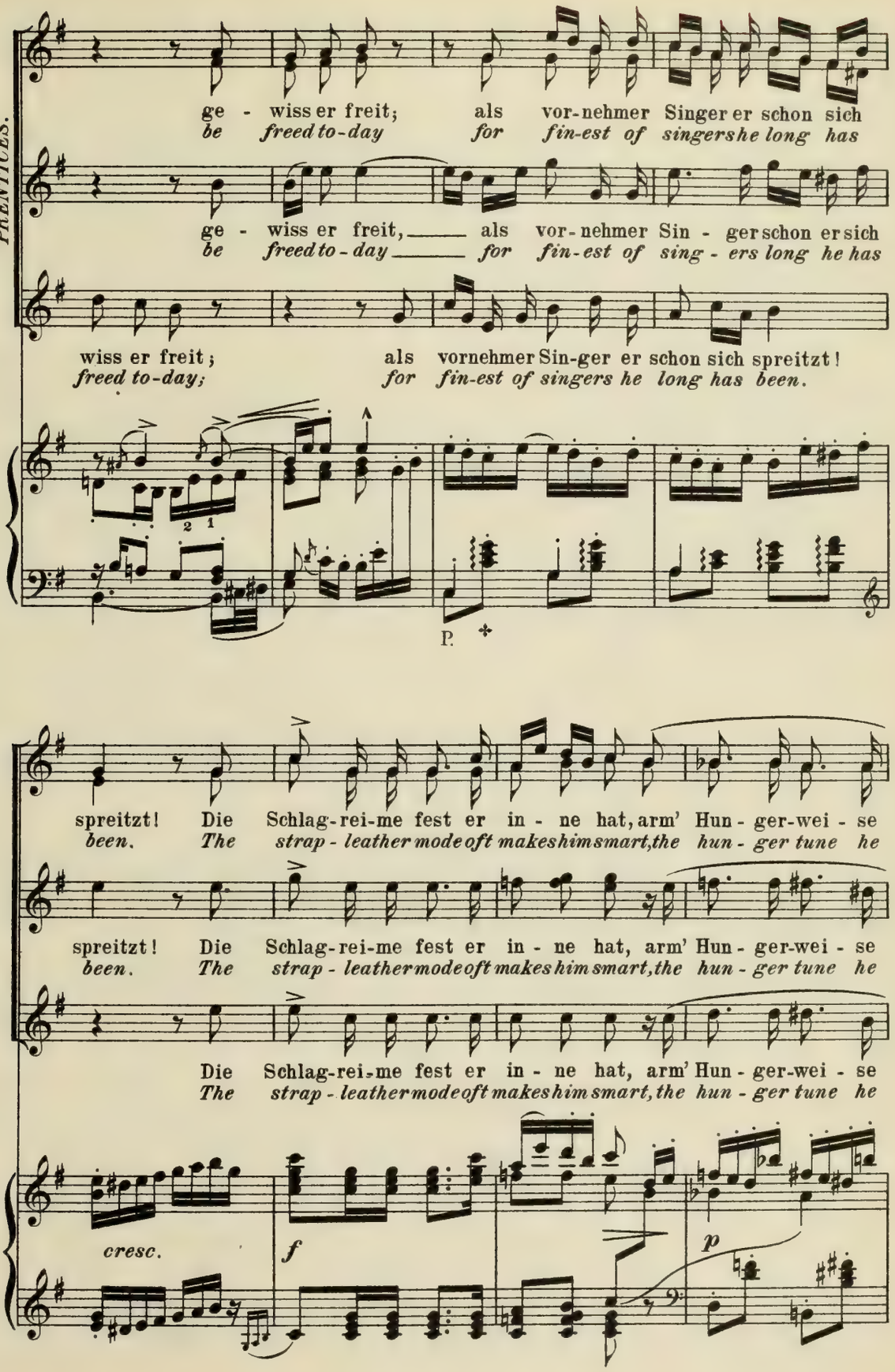
Al-ler End' ist doch David der al-ler gescheit'st;
*Such a scholar as David yet ne-ver was seen;*

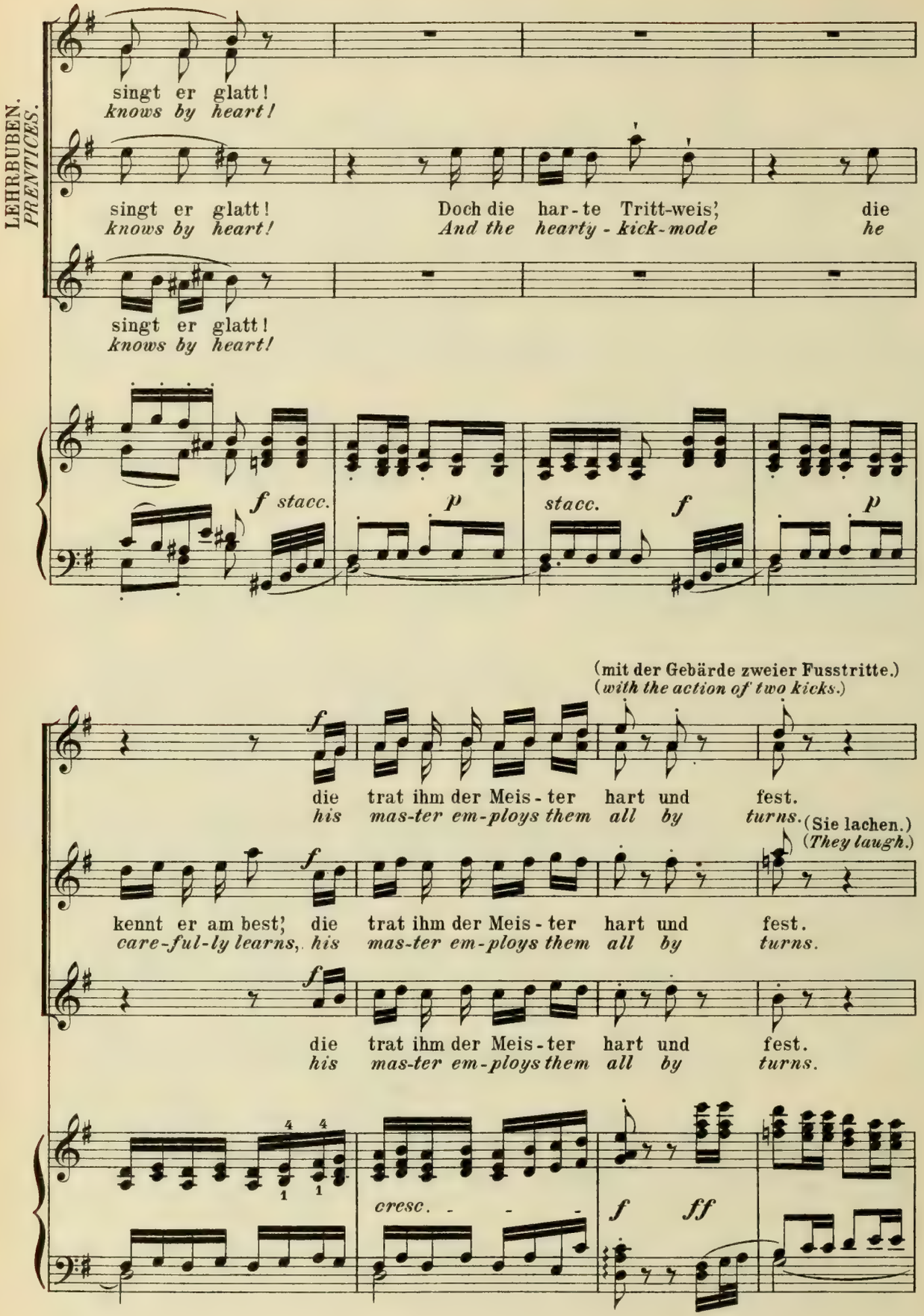
*ff* *fp* *p* *stacc.*

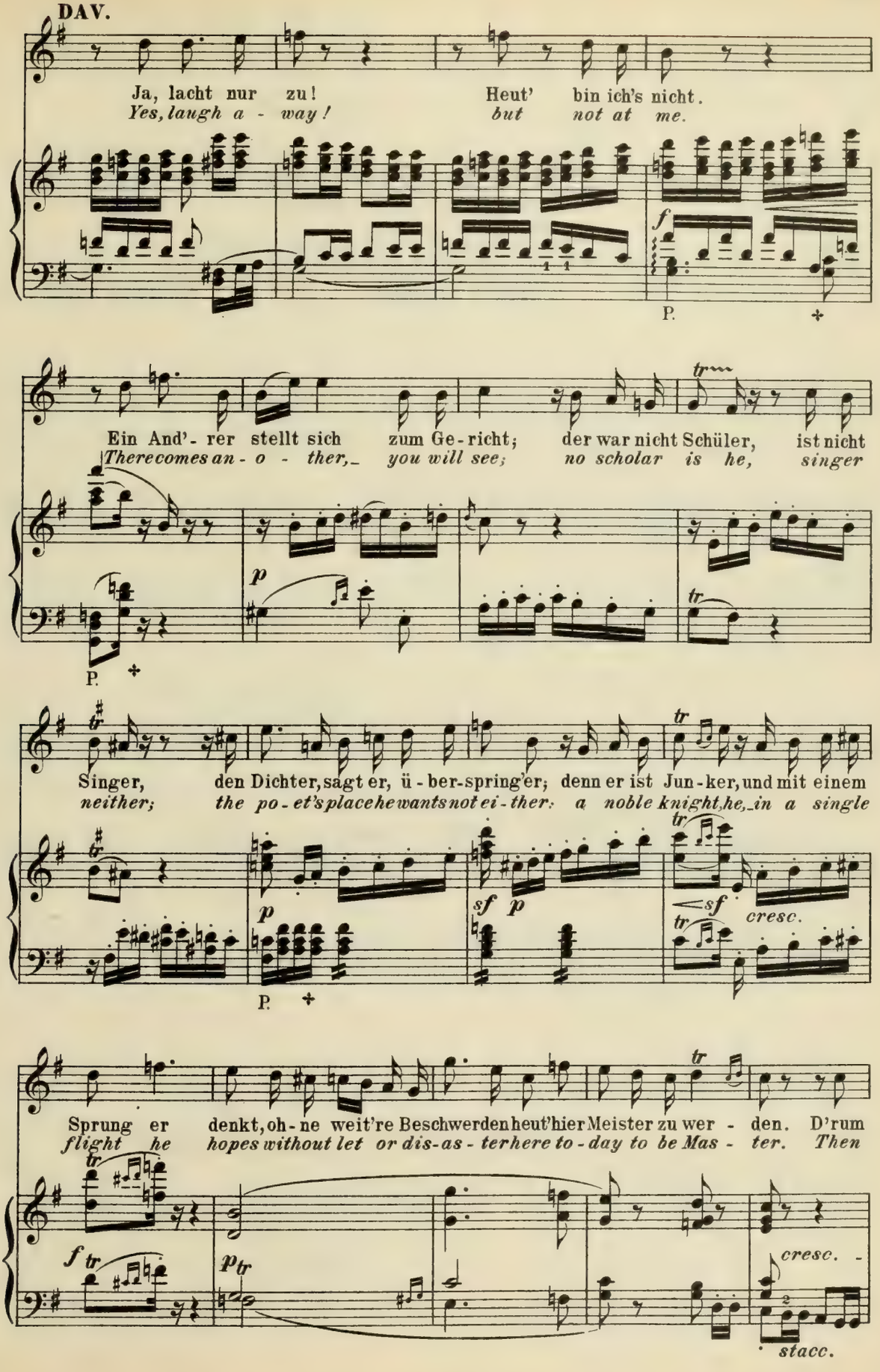
nach ho-hen Eh-ren ganz si-cher er geizt, 's ist Frei-ung heut':
*glo-ry and hon-our he sure-ly will win: per-haps he may*

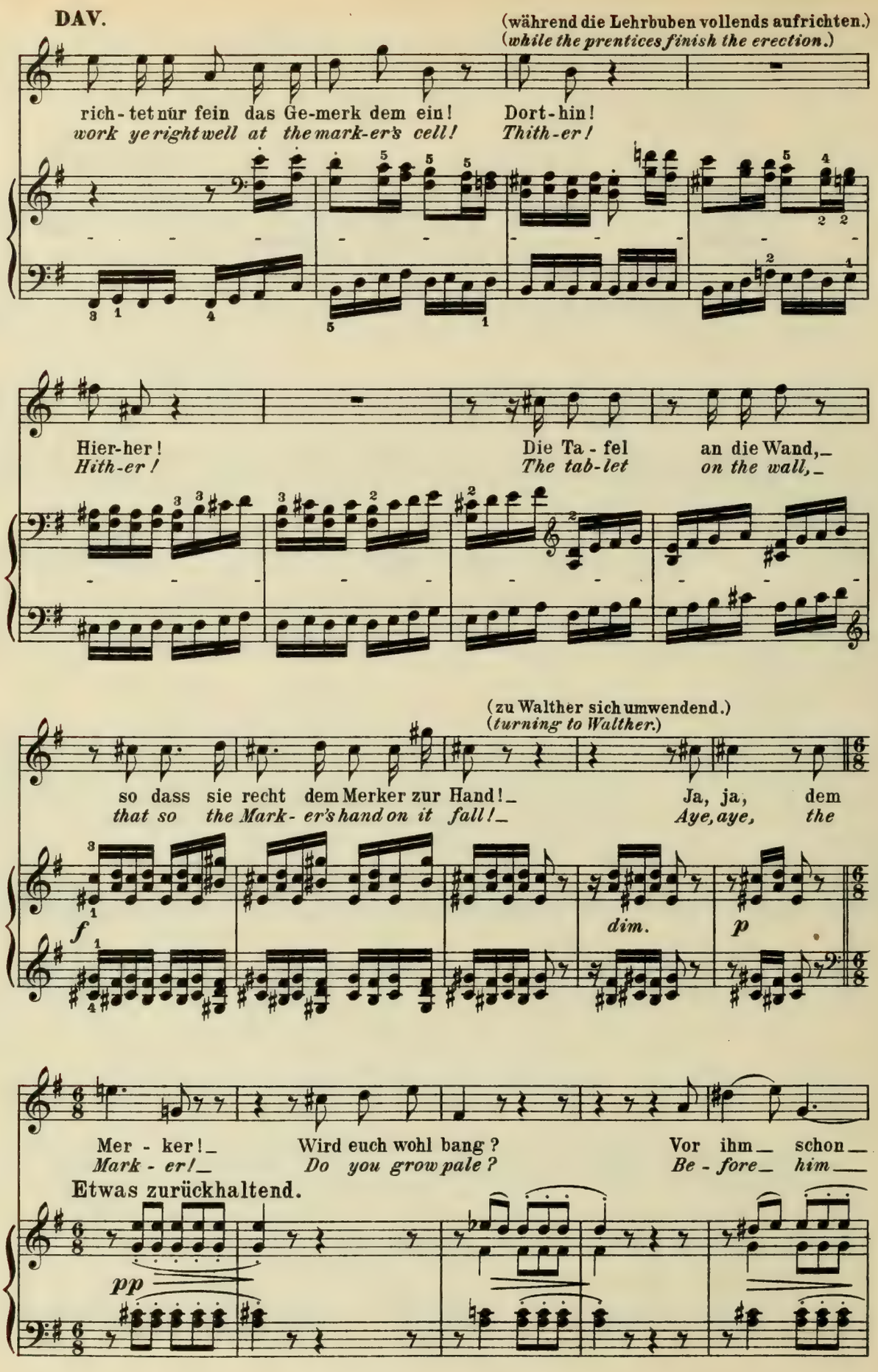
nach ho-hen Eh-ren ganz si-cher er geizt; 's ist Frei-ung heut': ge-
*glo-ry and hon-our he' sure-ly will win: per-haps he may be*

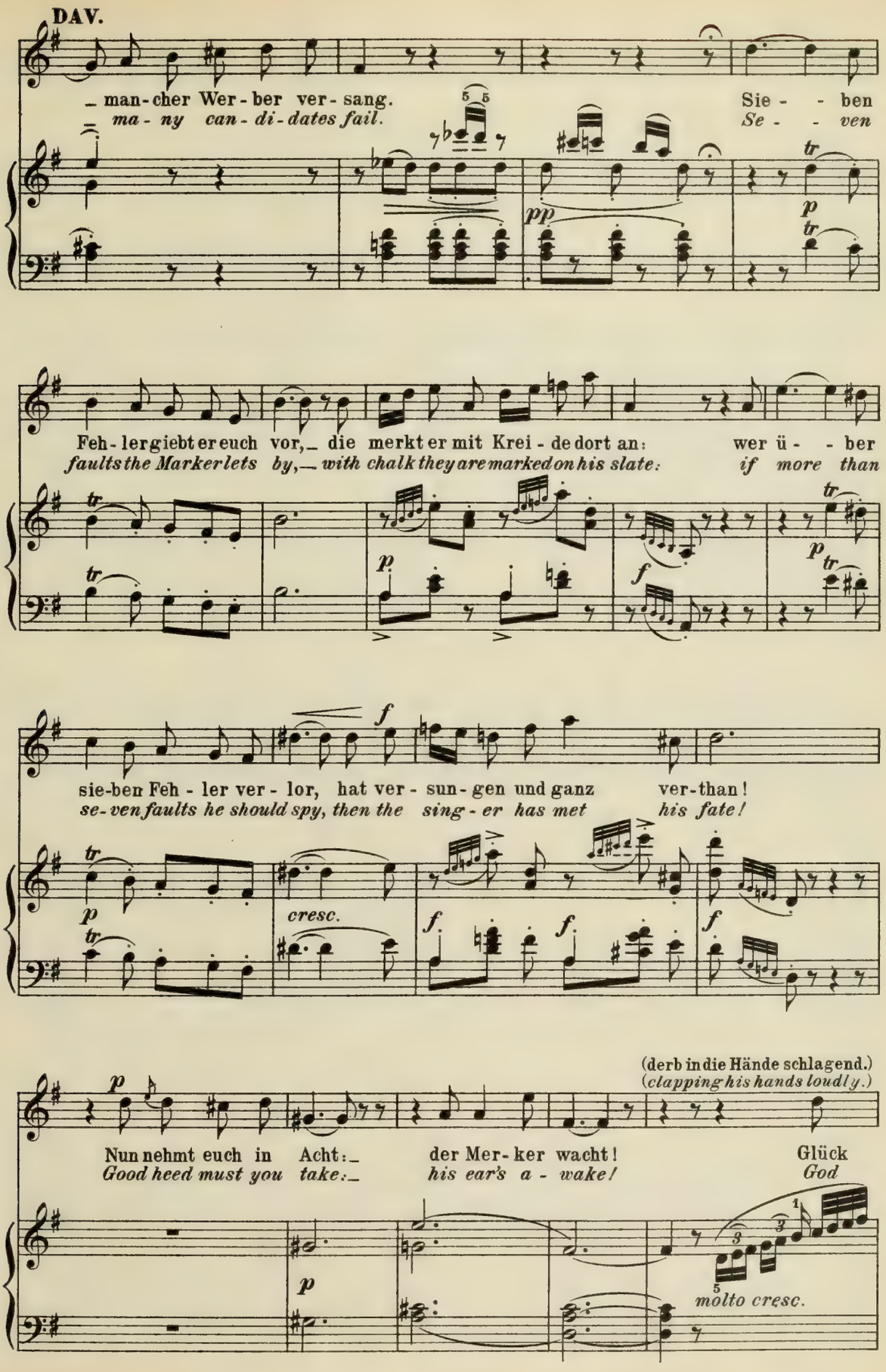
*p* *stacc.*

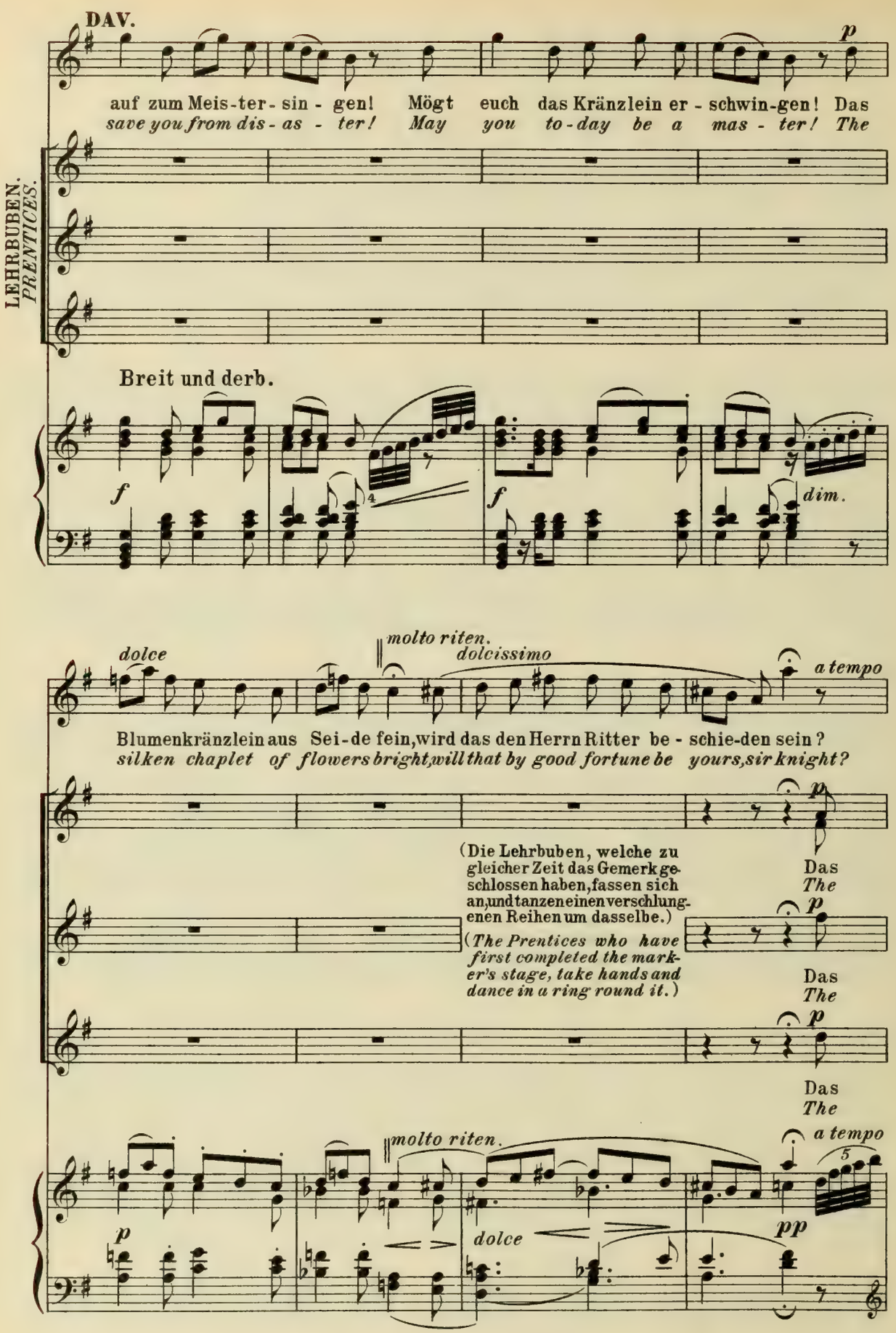

ge - wiss er freit; als vor-nehmer Singer er schon sich
*be freed to-day for fin-est of singers he long has*
ge - wiss er freit, als vor-nehmer Sin - ger schon er sich
*be freed to-day for fin-est of sing - ers long he has*
wiss er freit; als vornehmer Sin-ger er schon sich spreitzt!
*freed to-day; for fin-est of singers he long has been.*
P.
spreitzt! Die Schlag-rei-me fest er in - ne hat, arm' Hun - ger-wei - se
*been. The strap - leather mode oft makes him smart, the hun - ger tune he*
spreitzt! Die Schlag-rei-me fest er in - ne hat, arm' Hun - ger-wei - se
*been. The strap - leather mode oft makes him smart, the hun - ger tune he*
Die Schlag-rei-me fest er in - ne hat, arm' Hun - ger-wei - se
*The strap - leather mode oft makes him smart, the hun - ger tune he*
*cresc.*
*f*
*p*

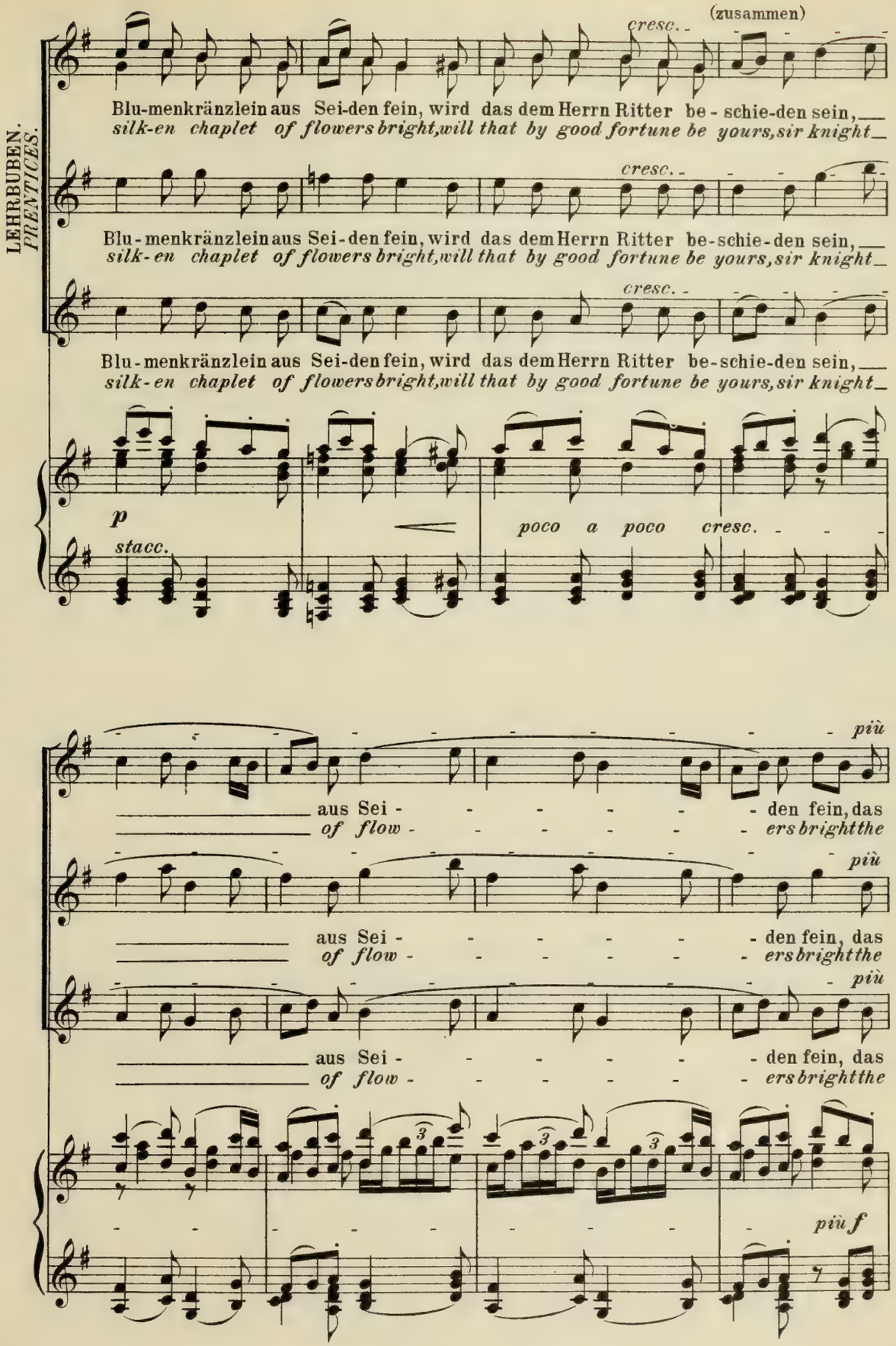

LEHRBUBEN.
PRENTICES.
singt er glatt!
knows by heart!
singt er glatt!
knows by heart!
Doch die har-te Tritt-weis',
And the hearty-kick-mode
die
he
singt er glatt!
knows by heart!
f stacc.
p
stacc.
f
p
(mit der Gebärde zweier Fusstritte.)
(with the action of two kicks.)
f
die trat ihm der Meis-ter hart und fest.
his mas-ter em-ploys them all by turns.
(Sie lachen.)
(They laugh.)
f
kennt er am best', die trat ihm der Meis-ter hart und fest.
care-ful-ly learns, his mas-ter em-ploys them all by turns.
f
die trat ihm der Meis-ter hart und fest.
his mas-ter em-ploys them all by turns.
cresc.
f
ff


DAV.
Ja, lacht nur zu! Heut' bin ich's nicht.
Yes, laugh a - way! but not at me.
Ein And'- rer stellt sich zum Ge-richt; der war nicht Schüler, ist nicht
There comes an - o - ther, you will see; no scholar is he, singer
Singer, den Dichter, sagt er, ü - ber-spring'er; denn er ist Jun-ker, und mit einem
neither; the po - et's place he wants not ei - ther: a noble knight, he, in a single
Sprung er denkt, oh-ne weit're Beschwerden heut' hier Meister zu wer - den. D'rum
flight he hopes without let or dis-as - ter here to - day to be Mas - ter. Then
cresc.
stacc.


DAV.
(während die Lehrbuben vollends aufrichten.)
(while the prentices finish the erection.)
rich-tet nur fein das Ge-merk dem ein!
work ye right well at the mark-er's cell!
Dort-hin!
Thith-er!
Hier-her!
Hith-er!
Die Ta-fel an die Wand,_
The tab-let on the wall,_
(zu Walther sich umwendend.)
(turning to Walther.)
so dass sie recht dem Merker zur Hand!_
that so the Mark-er's hand on it fall!_
Ja, ja, dem
Aye, aye, the
f
dim.
p
Mer-ker!_
Mark-er!_
Wird euch wohl bang?
Do you grow pale?
Vor ihm_ schon_
Be-fore_ him_
Etwas zurückhaltend.
pp


DAV.
– man-cher Wer-ber ver-sang.
ma-ny can-di-dates fail.
Sie- - ben
Se- - ven
Feh-ler giebt er euch vor,– die merkt er mit Krei-de dort an:
faults the Marker lets by,– with chalk they are marked on his slate:
wer ü- - ber
if more than
sie-ben Feh-ler ver-lor, hat ver-sun-gen und ganz
se-ven faults he should spy, then the sing-er has met
ver-than!
his fate!
cresc.
(derb in die Hände schlagend.)
(clapping his hands loudly.)
Nun nehmt euch in Acht:–
Good heed must you take:–
der Mer-ker wacht!
his ear's a-wake!
Glück
God
molto cresc.


DAV.
p
auf zum Meis-ter-sin-gen! Mögt euch das Kränzlein er-schwin-gen! Das
save you from dis-as-ter! May you to-day be a mas-ter! The
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
Breit und derb.
f
f
dim.
dolce
molto riten.
dolcissimo
a tempo
Blumenkränzlein aus Sei-de fein, wird das den Herrn Ritter be-schie-den sein?
silken chaplet of flowers bright, will that by good fortune be yours, sir knight?
p
(Die Lehrbuben, welche zu gleicher Zeit das Gemerk geschlossen haben, fassen sich an, und tanzen einen verschlungenen Reihen um dasselbe.)
(The Prentices who have first completed the marker's stage, take hands and dance in a ring round it.)
Das
The
p
Das
The
p
Das
The
molto riten.
a tempo
p
dolce
pp


LEHRBUBEN.
PRENTICES.
(zusammen)
cresc.
Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schie-den sein,
silk-en chaplet of flowers bright, will that by good fortune be yours, sir knight
Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schie-den sein,
silk-en chaplet of flowers bright, will that by good fortune be yours, sir knight
Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schie-den sein,
silk-en chaplet of flowers bright, will that by good fortune be yours, sir knight
p
stacc.
poco a poco cresc.
più
aus Sei- den fein, das
of flow- ers bright the
più
aus Sei- den fein, das
of flow- ers bright the
più
aus Sei- den fein, das
of flow- ers bright the
più f

LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schie- - - den
*silk-en chaplet of flowers bright will that by good fortune be yours,* *sir*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schie- - - den
*silk-en chaplet of flowers bright will that by good fortune be yours,* *sir*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schie- - - den
*silk-en chaplet of flowers bright will that by good fortune be yours,* *sir*

sein?
*knight?*

(Die Lehrbuben fahren sogleich erschrocken auseinander, als die Sacristei aufgeht und Pogner
(*The Prentices separate in alarm as the sacristy opens and Pogner with Beckmesser enters;*

sein?
*knight?*

sein?
*knight?*

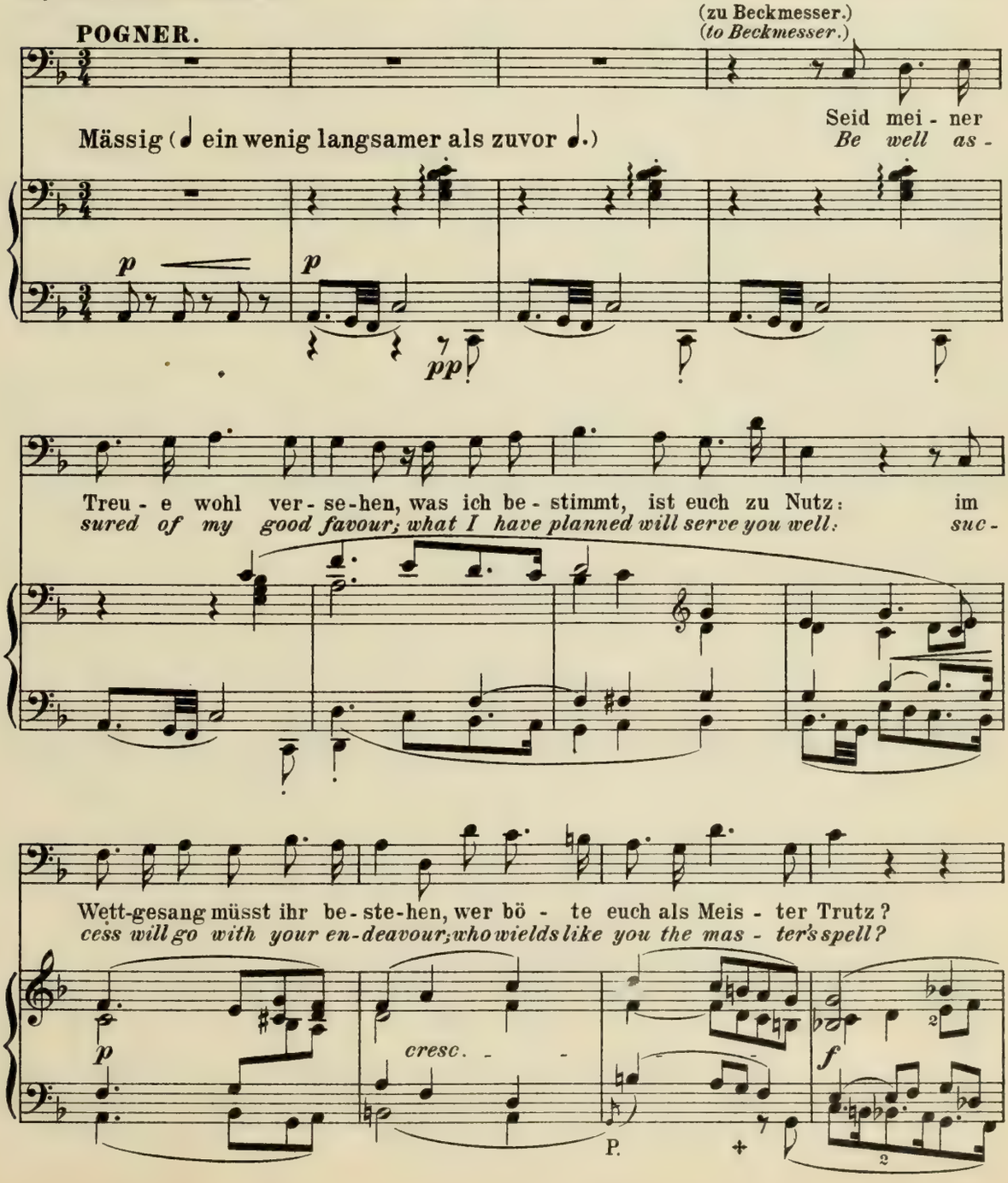
mit Beckmesser eintritt; sie ziehen sich nach hinten zurück.)
*they retire to the back.)*

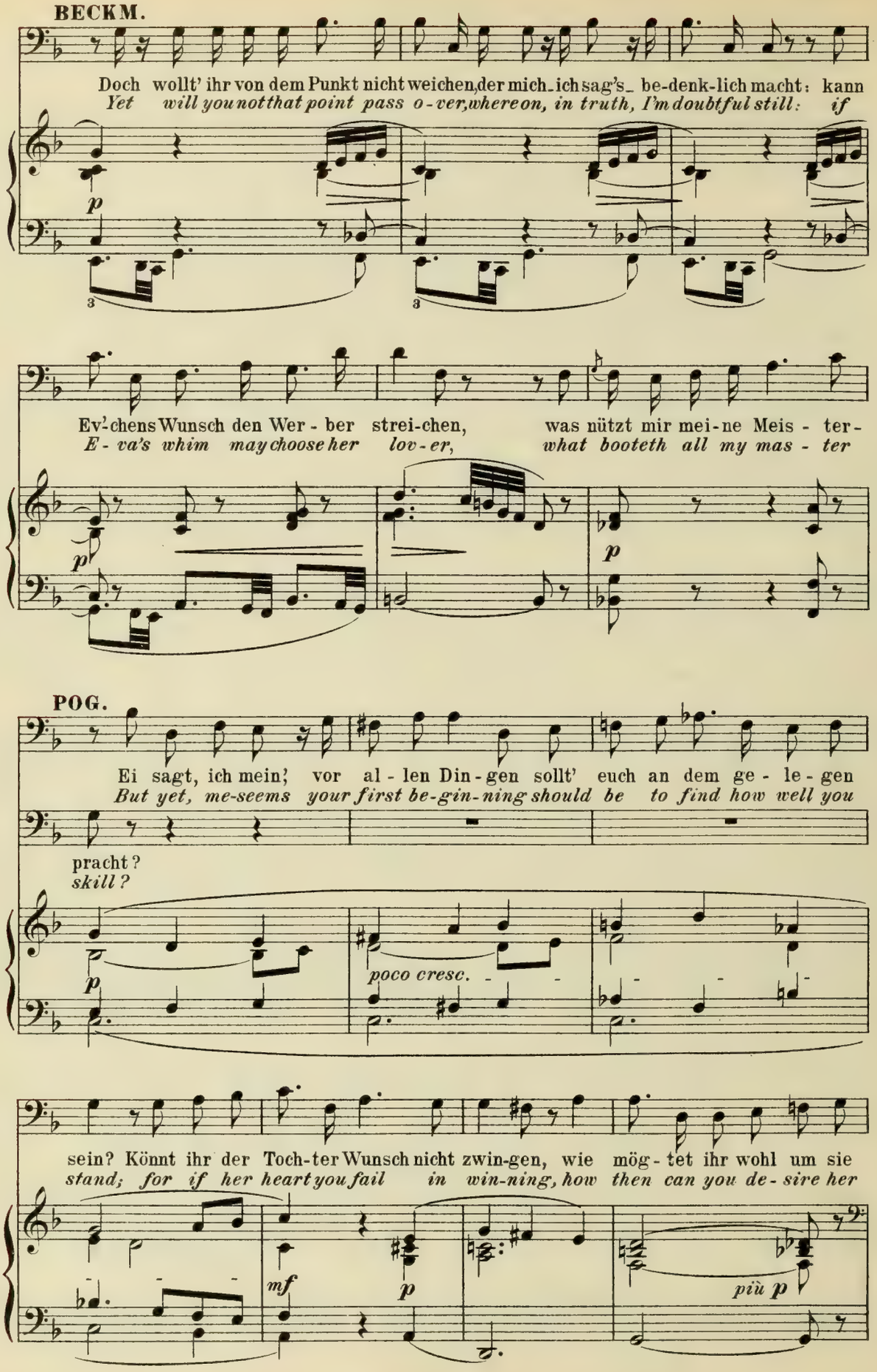
# Dritte Scene.

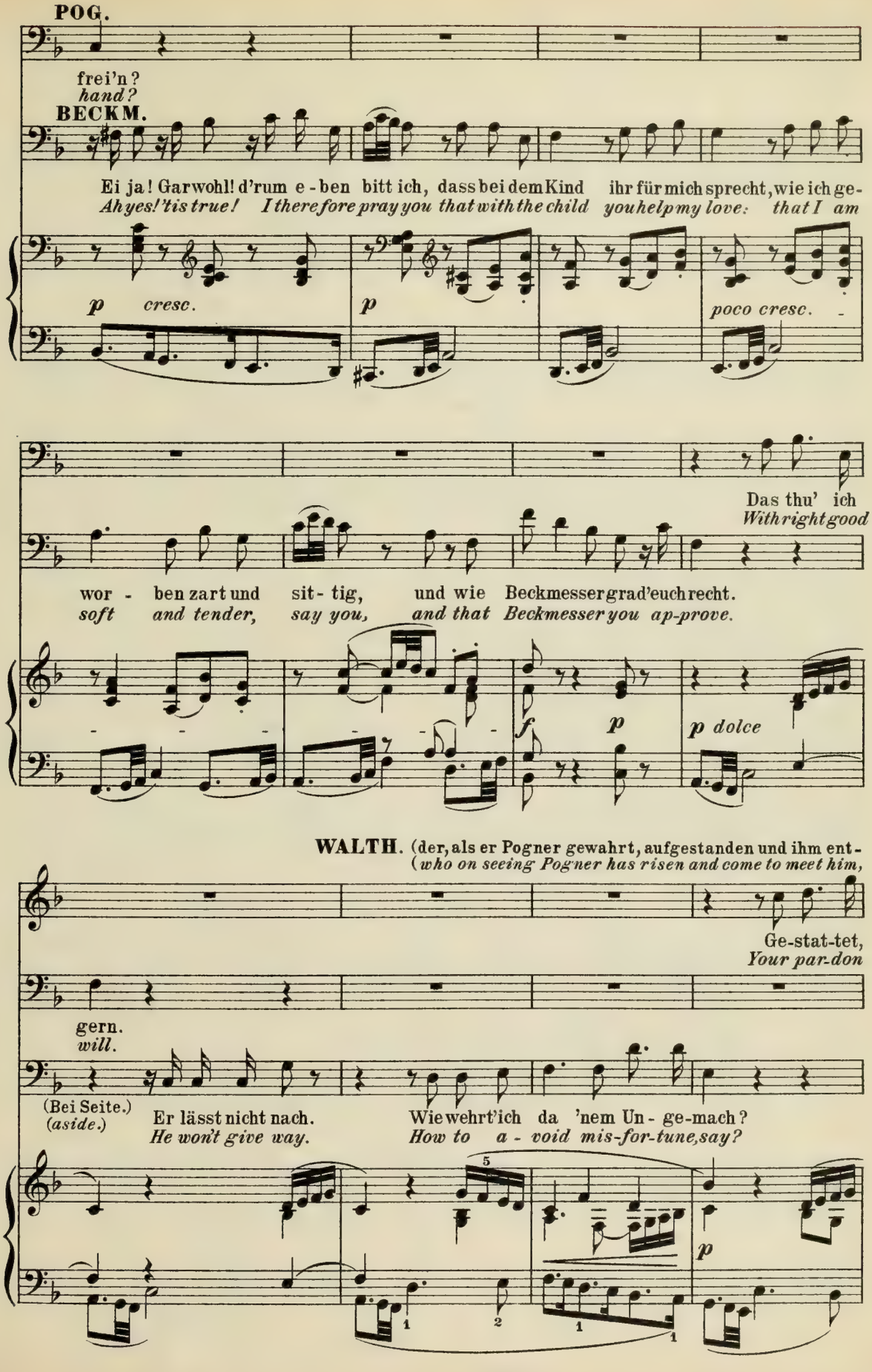
(Die Einrichtung ist nun folgender Massen beendigt: — zur Seite rechts sind gepolsterte Bänke in der Weise aufgestellt, dass sie einen schwachen Halbkreis nach der Mitte zu bilden. Am Ende der Bänke, in der Mitte der Bühne, befindet sich das „Gemerk" benannte Gerüste, welches zuvor hergerichtet worden. Zur linken Seite steht nur der erhöhte, kathederartige Stuhl („der Singstuhl") der Versammlung gegenüber. Im Hintergrunde, dem grossen Vorhang entlang, steht eine lange Bank für die Lehrlinge. — Walther verdriesslich über das Gespött der Knaben, hat sich auf die vordere Bank niedergelassen. Pogner ist mit Beckmesser im Gespräch aus der Sakristei aufgetreten. Die Lehrbuben harren ehrerbietig vor der hintern Bank stehend. Nur David stellt sich anfänglich am Eingang der Sakristei auf.)

# Third Scene.

*(The arrangement of the stage is now thus completed; on the right stuffed benches are placed in a curve facing the centre. At the end of the benches, in the middle of the stage is the "Gemerk" (the marker's stage) which has been erected. On the left stands a high ecclesiastical chair (the "singing chair") opposite the benches. At the back in front of the great curtain stands a long bench for the pupils. — Walther, vexed with the boys' mocking, has seated himself on the front bench. Pogner has come from the sacristy in conversation with Beckmesser. The prentices stand waiting respectfully before the back bench. Only David takes his place at first by the sacristy door.)*




BECKM.
Doch wollt' ihr von dem Punkt nicht weichen, der mich – ich sag's – be-denk-lich macht: kann
Yet will you not that point pass o-ver, where on, in truth, I'm doubtful still: if
p
Ev'chens Wunsch den Wer - ber strei-chen, was nützt mir mei-ne Meis - ter-
E - va's whim may choose her lov - er, what booteth all my mas - ter
p
p
POG.
Ei sagt, ich mein'; vor al - len Din - gen sollt' euch an dem ge - le - gen
But yet, me-seems your first be-gin-ning should be to find how well you
pracht?
skill?
p
poco cresc.
sein? Könnt ihr der Toch-ter Wunsch nicht zwin-gen, wie mög - tet ihr wohl um sie
stand; for if her heart you fail in win-ning, how then can you de - sire her
mf
p
più p


POG.
frei'n?
hand?
BECKM.
Ei ja! Garwohl! d'rum e - ben bitt ich, dass bei dem Kind ihr für mich sprecht, wie ich ge-
Ah yes! 'tis true! I therefore pray you that with the child you help my love: that I am
p cresc.
p
poco cresc.
Das thu' ich
With right good
wor - ben zart und sit - tig, und wie Beckmesser grad'euch recht.
soft and tender, say you, and that Beckmesser you ap-prove.
f
p
p dolce
WALTH. (der, als er Pogner gewahrt, aufgestanden und ihm ent-
(who on seeing Pogner has risen and come to meet him,
Ge-stat-tet,
Your par-don
gern.
will.
(Bei Seite.)
(aside.)
Er lässt nicht nach.
He won't give way.
Wie wehrt'ich da 'nem Un - ge-mach?
How to a - void mis-for-tune, say?
p

gegen gegangen ist, verneigt sich vor ihm.)
*bows to him.)*

**WALTH.**

Meis - - ter!
*Mas - - ter!*

(Pogner
*(Pogner*

**POG.**

Wie mein Jun-ker? Ihr sucht mich in der Sing - schul' hier?
*What, Sir Walther? You seek me in the sing - - ing school?*

**BECKM.**

(immer bei Seite.)
*(still aside.)*

Ver-
*If*

*dolce*

und Walther wechseln Begrüssungen.)
*and Walther exchange greetings.)*

stünden's die Frau'n; doch schlechtes Ge - funker gilt ih-nen mehr als all' Po-e -
*women had wits! but high sounding folly plea - ses them more than po-es-y's*

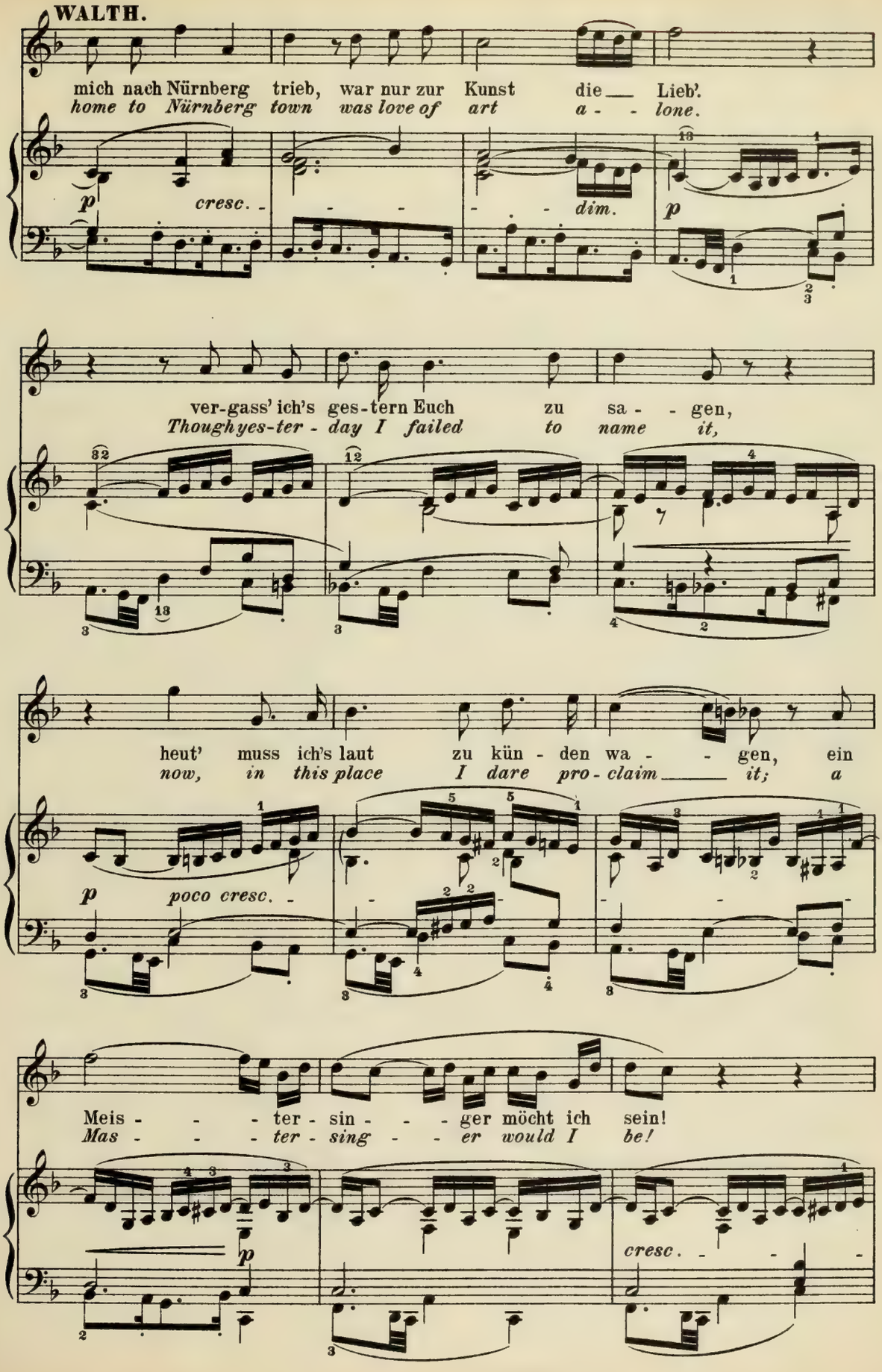
**WALTH.**

Hier e - ben bin ich am rech-ten Ort: ge - steh' ich's frei, vom Lande fort, was
*That here I find me is right and fit: for, truth to tell, what made me flit from*

(Er geht verdriesslich im Hintergrunde auf und ab.)
*(He walks up and down at back in vexation.)*

sie!
*charms!*

*p* *cresc.* *mf* *dim.*


WALTH.
mich nach Nürnberg trieb, war nur zur Kunst die Lieb'.
home to Nürnberg town was love of art a - lone.
p cresc. dim. p
ver-gass' ich's ges-tern Euch zu sa - gen,
Thoughyes-ter - day I failed to name it,
heut' muss ich's laut zu kün - den wa - gen, ein
now, in this place I dare pro - claim it; a
p poco cresc.
Meis - ter - sin - ger möcht ich sein!
Mas - ter - sing - er would I be!
p cresc.

**WALTH.** (sehr innig.)
*(cordially.)*

Schliesst, Meis-ter, in die Zunft mich ein!
*Pray, of your guild now make me free!*

(Kunz Vogelgesang und Conrad Nachtigal sind eingetreten.)
*(Enter Kunz Vogelgesang and Conrad Nachtigal.)*

**POG.** (freudig zu den Hinzutretenden
*(turning joyfully to the new*

Kunz
*Kunz*

*mf dim.* *p*

P.

sich wendend.)
*comers.)*

Vo - gel-gesang! Freund Nachti - gal! Hört doch, welch ganz be - sond'- rer
*Vo - gel-gesang! Friend Nachti - gal! Hear now this passing strange e -*

Fall: der Rit - ter hier, mir wohl be - kannt, hat der
*vent: this no - ble knight, to me well known, to our*

*p* *poco cresc.*

P.

**POG.** (Vorstellungen und Begrüssungen: andre Meistersinger treten
*(Introductions and greetings: other Mastersingers come forward.)*

Meisterkunst sich zu - ge-wandt.
*Mas-ter art his thought has bent.*

**BECKM.** (wieder in den Vordergrund tretend, für sich.)
*(coming again to the front, aside.)*

Noch such' ich's zu wenden; doch sollt's nicht ge-
*A-gain I will ask him, and if I suc-*

noch dazu.)

lingen, versuch' ich des Mädchens Herz zu er-singen; in stil-ler Nacht, von ihr nur ge-
*ceed not, then straight will I try if my song she heed not. I'll sing at night to her ears a-*

*cresc.*

(Walther erblickend.)
*(seeing Walther.)*

hört, erfahr ich, ob auf mein Lied ___ sie schwört. ___ Wer ist der Mensch?
*lone: perchance by singing may she ___ be won. ___ What man is that?*

*mf* *p* *cresc.* *f*

**POG.** (sehr warm zu Walther fortfahrend.)
*(continuing very warmly to Walther.)*

Glaubt, wie mich's freut! Die al - te Zeit dünkt mich er-
*Glad is my heart! The an - cient time is come a-*

*cantabile* *p* *poco*

**POGNER.**

neu't. Was ihr be - gehrt, so viel an mir, sei's Euch ge-
*gain. What you de - sire, were't mine to grant, you might com-*

**BECKM.**

Er gefällt mir nicht! Was will er hier? Wie der Blick ihm lacht!
*I mislike the man! What would he here? With his laughing looks.*

*cresc.* *p* *dolce*

währt. Half ich euch gern bei des Gut's Verkauf, in die Zunft nun nehm' ich euch gleich gern
*mand. Free - ly I helped you your land to sell, to our guild I wel - come you now as*

Holla Six-tus!
*Holla Six-tus!*

*cresc.* *f* *dim.*

P.

**WALTH.**

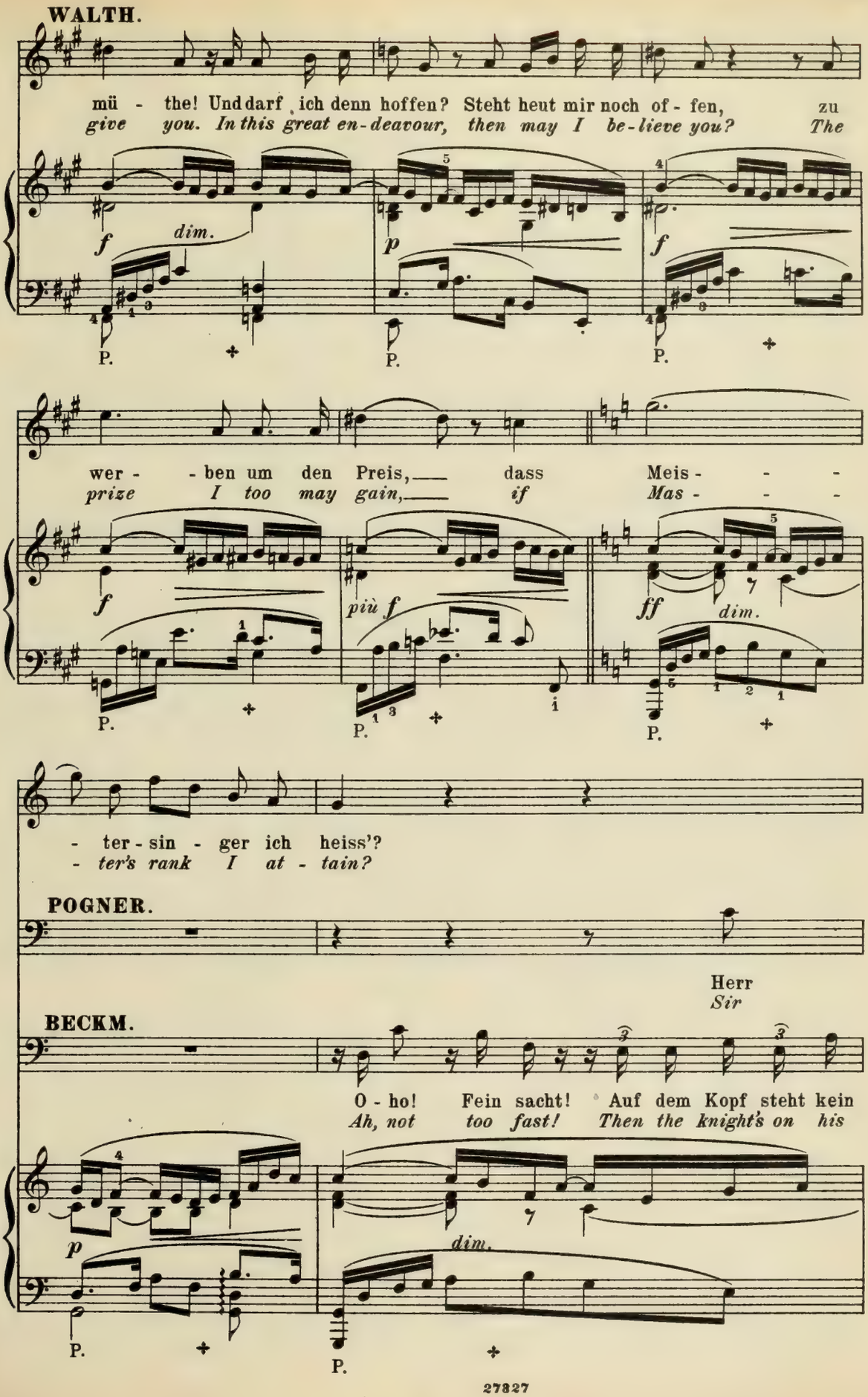
Habt Dank der Gü-te aus tief - stem Ge-
*My thanks now truly from heart's depth I*

auf.
*well.*

Auf den hab' Acht!
*of him be - ware!*

*p* *f* *p*

P.


WALTH.
mü - the! Und darf ich denn hoffen? Steht heut mir noch of - fen, zu
give you. In this great en-deavour, then may I be-lieve you? The
dim.
wer - - ben um den Preis, dass Meis - - -
prize I too may gain, if Mas - - -
più f
ff
dim.
- ter - sin - ger ich heiss'?
- ter's rank I at - tain?
POGNER.
Herr
Sir
BECKM.
O - ho! Fein sacht! Auf dem Kopf steht kein
Ah, not too fast! Then the knight's on his
dim.

**POGN.**

Rit - ter, dies geh' nun nach der Re - gel. Doch heut ist Freiung, ich schlag' euch
*Wal - ther, such things by rule we set - tle. To-day is Tri-al, but have no*

Kegel! —
*mettle!*

*p* *f* *dim.* P.

(Die Meistersinger sind nun alle angelangt, zuletzt auch Hans Sachs.)
*(All the masters have now arrived, Hans Sachs last.)*

vor, mir lei - hen die Meis - ter ein wil - lig Ohr.
*fear; I gain from the mas - ters a will-ing ear.*

*p*

**VOGELGESANG.**

**HANS SACHS.** Sind wir bei-sammen?
*Are all to - gether?*

**BECKM.** Gott grüss'euch, Meister!
*God greet you, Masters!*

**NACHTIGAL.** Der Sachs ist ja da!
*Yes, Sachs too, is here!*

So ruft die
*Let names be*

*poco a poco cresc.* *f*

**NACHTIG.**

(Kothner zieht eine Liste hervor,
*(Kothner produces a list, takes his*

Namen!
*called, then!*

*p cresc.*

stellt sich zur Seite auf, und ruft laut:)
*place apart, and calls aloud:)*

**KOTHNER.**

Zu einer Frei-ung und Zunftbe-ra-thung, ging an die Meister ein'
*Now to a tri-al, as summoned hith-er, Masters in council are*

*f* *p*

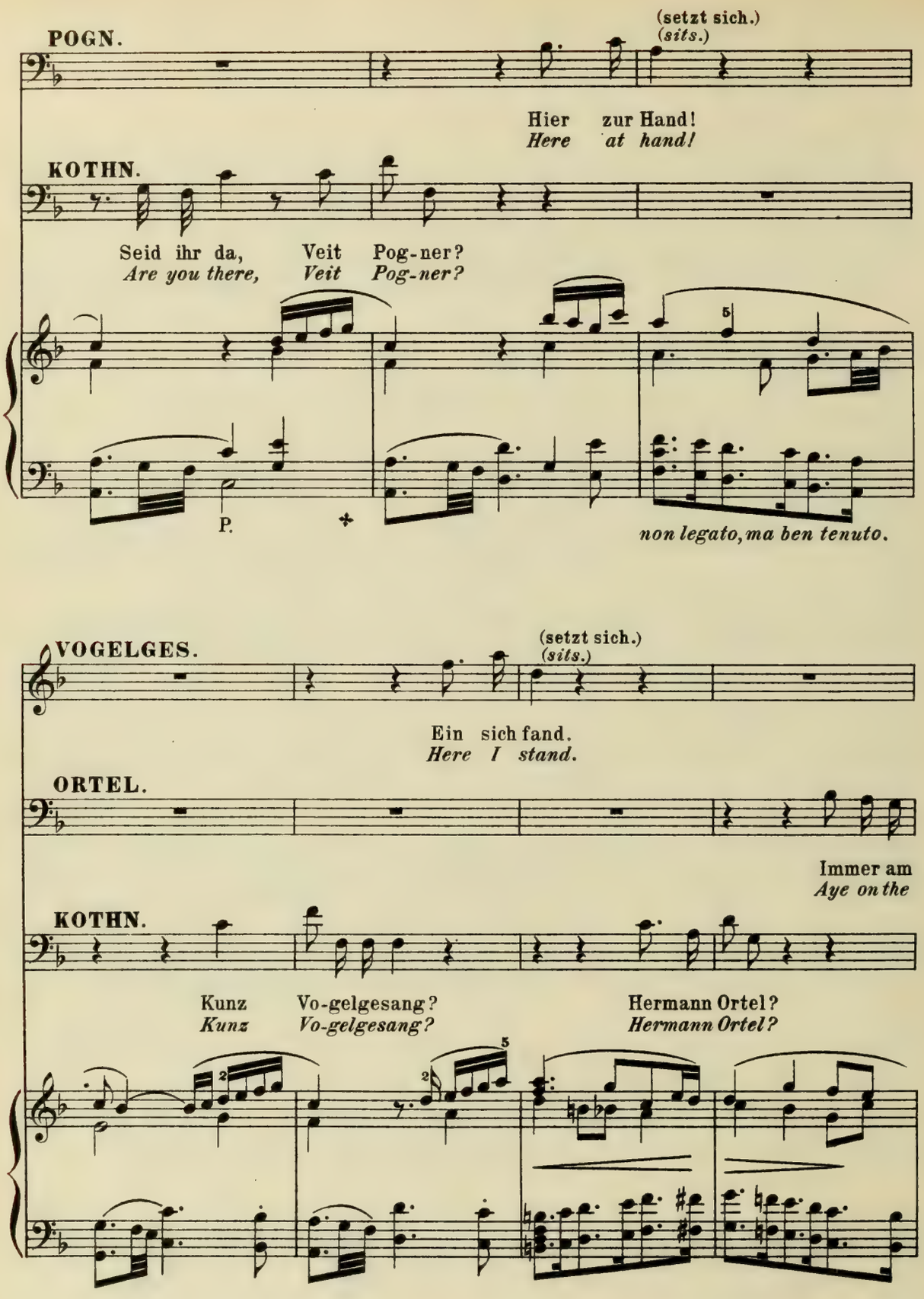
Ein-la-dung: bei Nenn' und Nam', ob Je-der kam, ruf' ich nun auf als letzt ent-
*come to-geth-er: of one and all the names I call, and, as the last e-lect-ed*

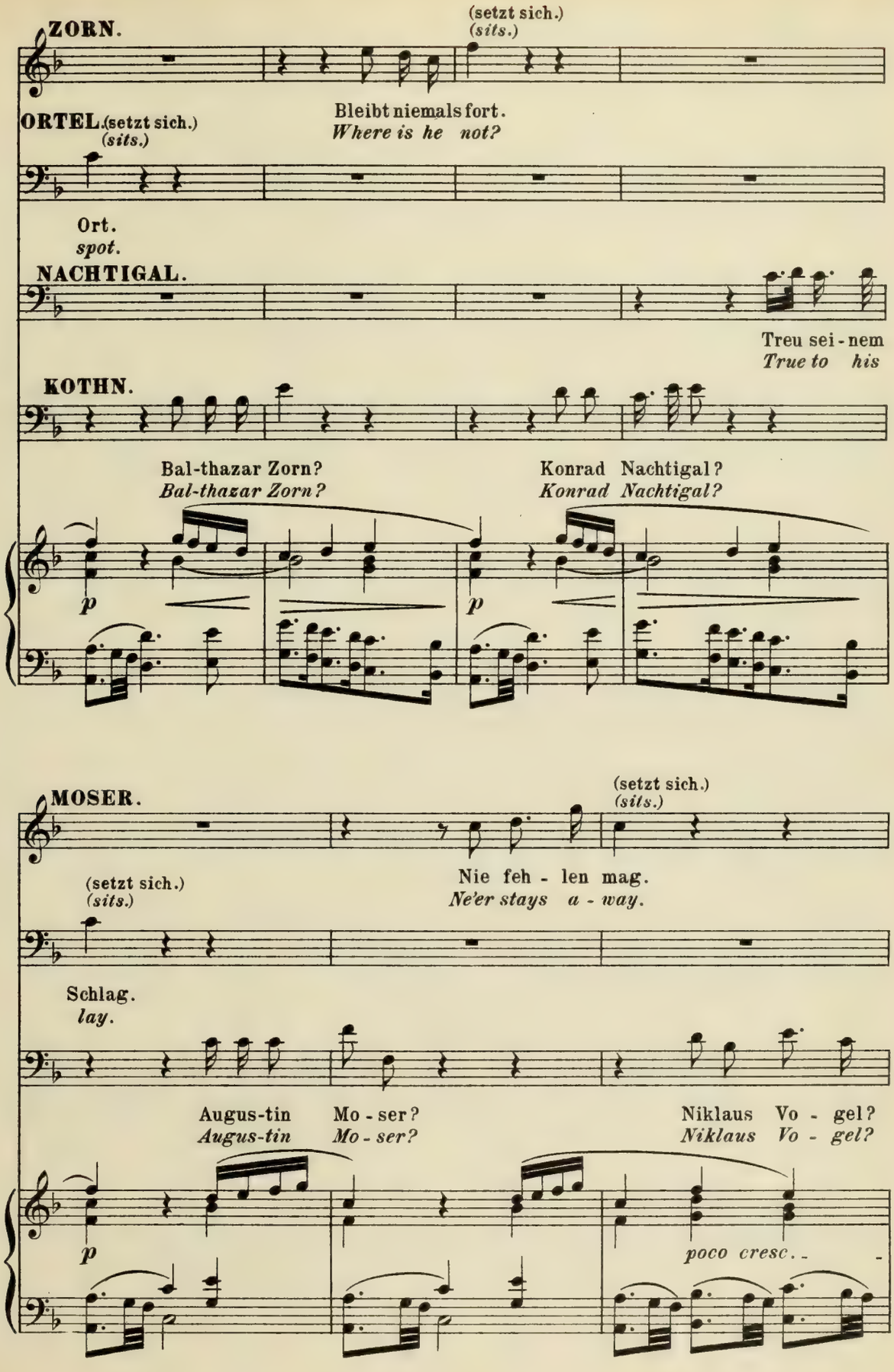
*poco cresc.*

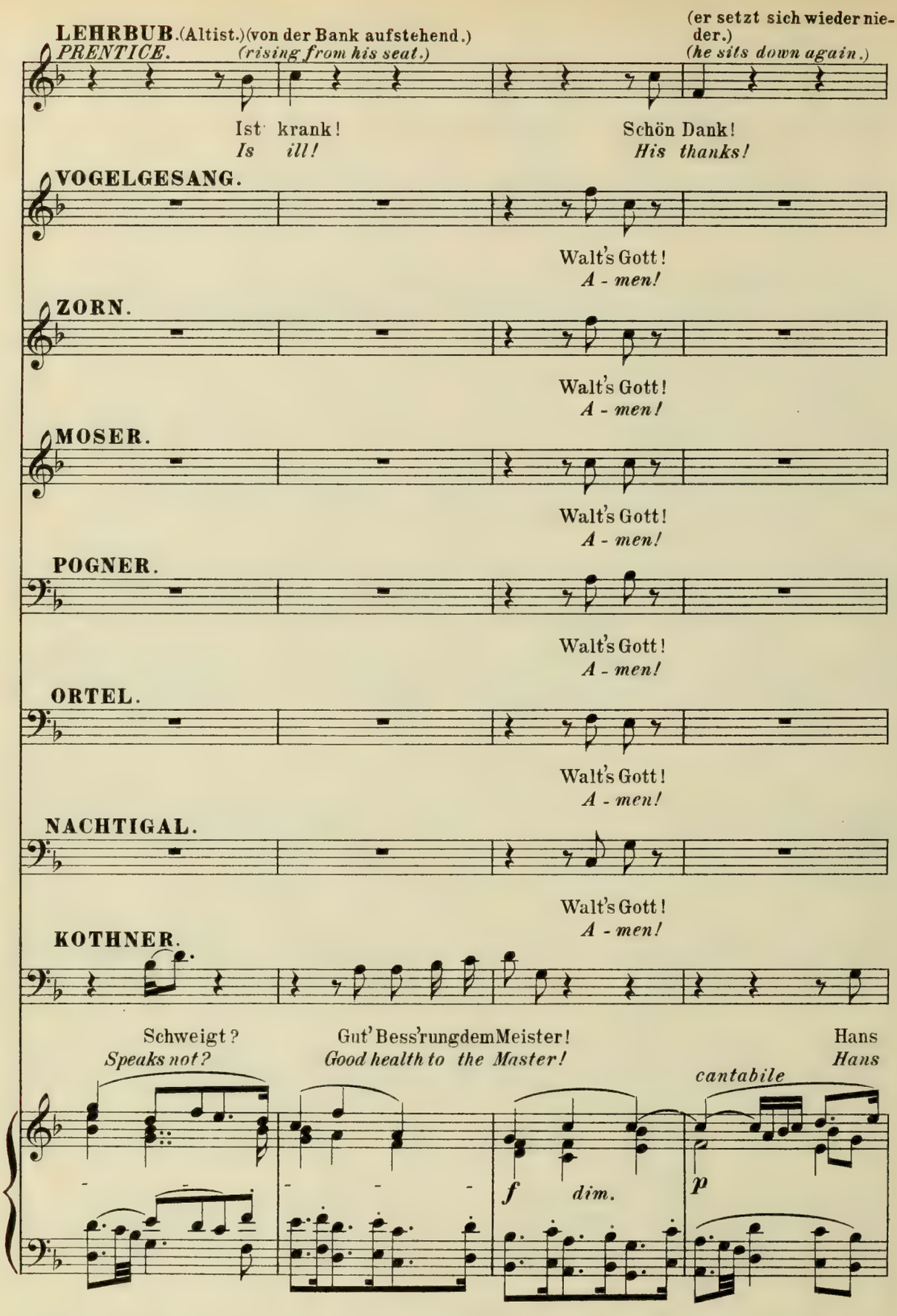
bot'-ner, der ich mich nenn' und bin Fritz Koth-ner.
*man, sirs, Fritz Kothner names himself and an-swers.*

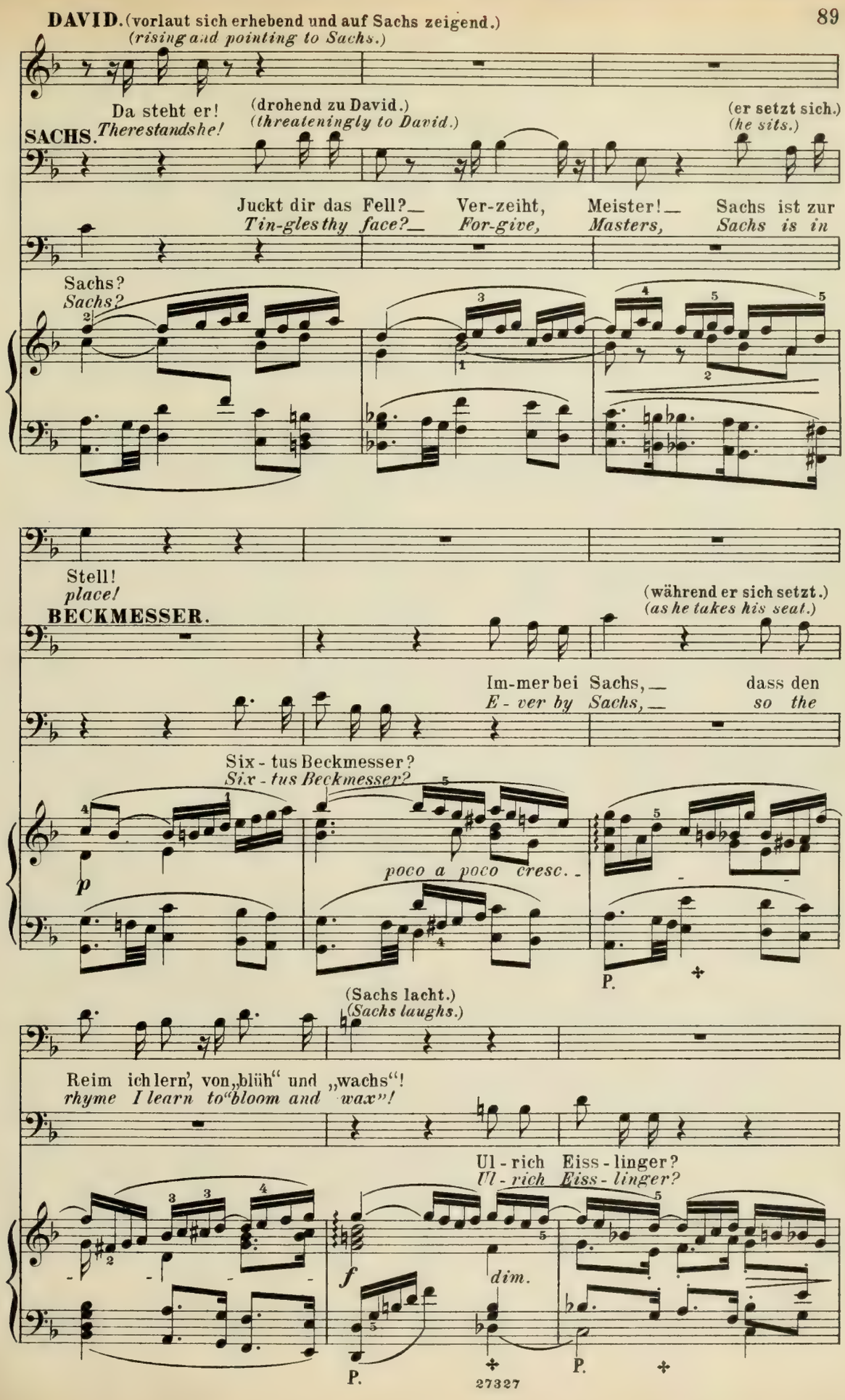
*p* *f* *p dolce*

P.


POGN.
(setzt sich.)
(sits.)
Hier zur Hand!
Here at hand!
KOTHN.
Seid ihr da, Veit Pog-ner?
Are you there, Veit Pog-ner?
P.
non legato, ma ben tenuto.
VOGELGES.
(setzt sich.)
(sits.)
Ein sich fand.
Here I stand.
ORTEL.
Immer am
Aye on the
KOTHN.
Kunz Vo-gelgesang?
Kunz Vo-gelgesang?
Hermann Ortel?
Hermann Ortel?


ZORN.
(setzt sich.)
(sits.)
ORTEL.
(setzt sich.)
(sits.)
Bleibt niemals fort.
Where is he not?
Ort.
spot.
NACHTIGAL.
Treu sei - nem
True to his
KOTHN.
Bal-thazar Zorn?
Bal-thazar Zorn?
Konrad Nachtigal?
Konrad Nachtigal?
p
p
MOSER.
(setzt sich.)
(sits.)
(setzt sich.)
(sits.)
Nie feh - len mag.
Ne'er stays a - way.
Schlag.
lay.
Augus-tin Mo - ser?
Augus-tin Mo - ser?
Niklaus Vo - gel?
Niklaus Vo - gel?
p
poco cresc..


LEHRBUB. (Altist.) (von der Bank aufstehend.)
PRENTICE. (rising from his seat.)
(er setzt sich wieder nieder.)
(he sits down again.)
Ist krank!
Is ill!
Schön Dank!
His thanks!
VOGELGESANG.
Walt's Gott!
A - men!
ZORN.
Walt's Gott!
A - men!
MOSER.
Walt's Gott!
A - men!
POGNER.
Walt's Gott!
A - men!
ORTEL.
Walt's Gott!
A - men!
NACHTIGAL.
Walt's Gott!
A - men!
KOTHNER.
Schweigt?
Speaks not?
Gut' Bess'rungdemMeister!
Good health to the Master!
Hans
Hans
cantabile
f
dim.
p


DAVID. (vorlaut sich erhebend und auf Sachs zeigend.)
(rising and pointing to Sachs.)
Da steht er!
The re stands she!
SACHS.
(drohend zu David.)
(threateningly to David.)
(er setzt sich.)
(he sits.)
Juckt dir das Fell?_ Ver-zeiht, Meister!_ Sachs ist zur
Tin-gles thy face?_ For-give, Masters, Sachs is in
Sachs?
Sachs?
Stell!
place!
BECKMESSER.
(während er sich setzt.)
(as he takes his seat.)
Im-mer bei Sachs,_ dass den
E - ver by Sachs,_ so the
Six - tus Beckmesser?
Six - tus Beckmesser?
p
poco a poco cresc.
P.
(Sachs lacht.)
(Sachs laughs.)
Reim ich lern', von „blüh" und „wachs"!
rhyme I learn to "bloom and wax"!
Ul - rich Eiss - linger?
Ul - rich Eiss - linger?
f
dim.
P.
P.
27327

**EISSL.** (setzt sich.)
*(sits.)*

Hier.
*Here.*

**FOLTZ.** (setzt sich.)
*(sits.)*

Bin da.
*Here, too.*

**SCHWARTZ.**

Zuletzt: Gott
*At last: God*

**KOTHNER.**

Hans Foltz?
*Hans Foltz?*

Hans Schwartz?
*Hans Schwartz?*

*f* *p* *poco a poco cresc.*

P.

*espressivo*

(setzt sich.)
*(sits.)*

wollt's!
*speed!*

**KOTHNER.**

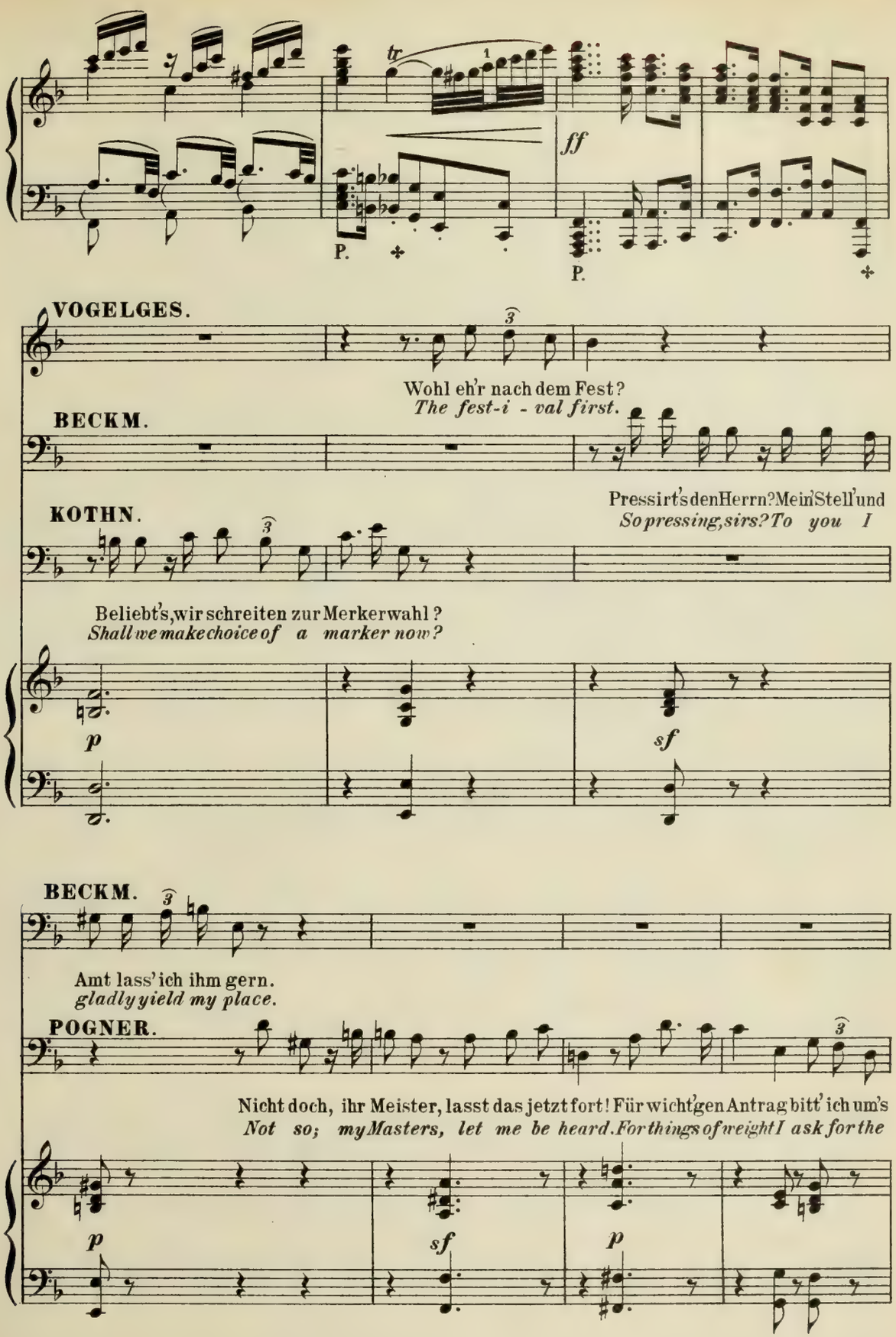
Zur
*The*

P. P.

Sitzung gut und voll die Zahl.
*council, I de-clare, is met.*

*f* *più f*

P. P.


tr
ff
P.
P.
VOGELGES.
Wohl eh'r nach dem Fest?
The fest-i - val first.
BECKM.
KOTHN.
Pressirt's den Herrn? Mein Stell' und
So pressing, sirs? To you I
Beliebt's, wir schreiten zur Merkerwahl?
Shall we make choice of a marker now?
p
sf
BECKM.
Amt lass' ich ihm gern.
gladly yield my place.
POGNER.
Nicht doch, ihr Meister, lasst das jetzt fort! Für wicht'gen Antrag bitt' ich um's
Not so; my Masters, let me be heard. For things of weight I ask for the
p
sf
p

(Die Meister stehen auf, nicken Kothner zu, und setzen sich wieder.)
*(The masters rise, nod to Kothner, and reseat themselves.)*

**KOTH.** Das
*You*

**POGN.** Wort.
*word.*

*p* *poco cresc.*

habt ihr; Meister sprecht!
*have it; Master, tell!*

Nun hört, und ver-steht mich
*Then hear me and heed me*

*espressivo*

*poco f* *dim.*

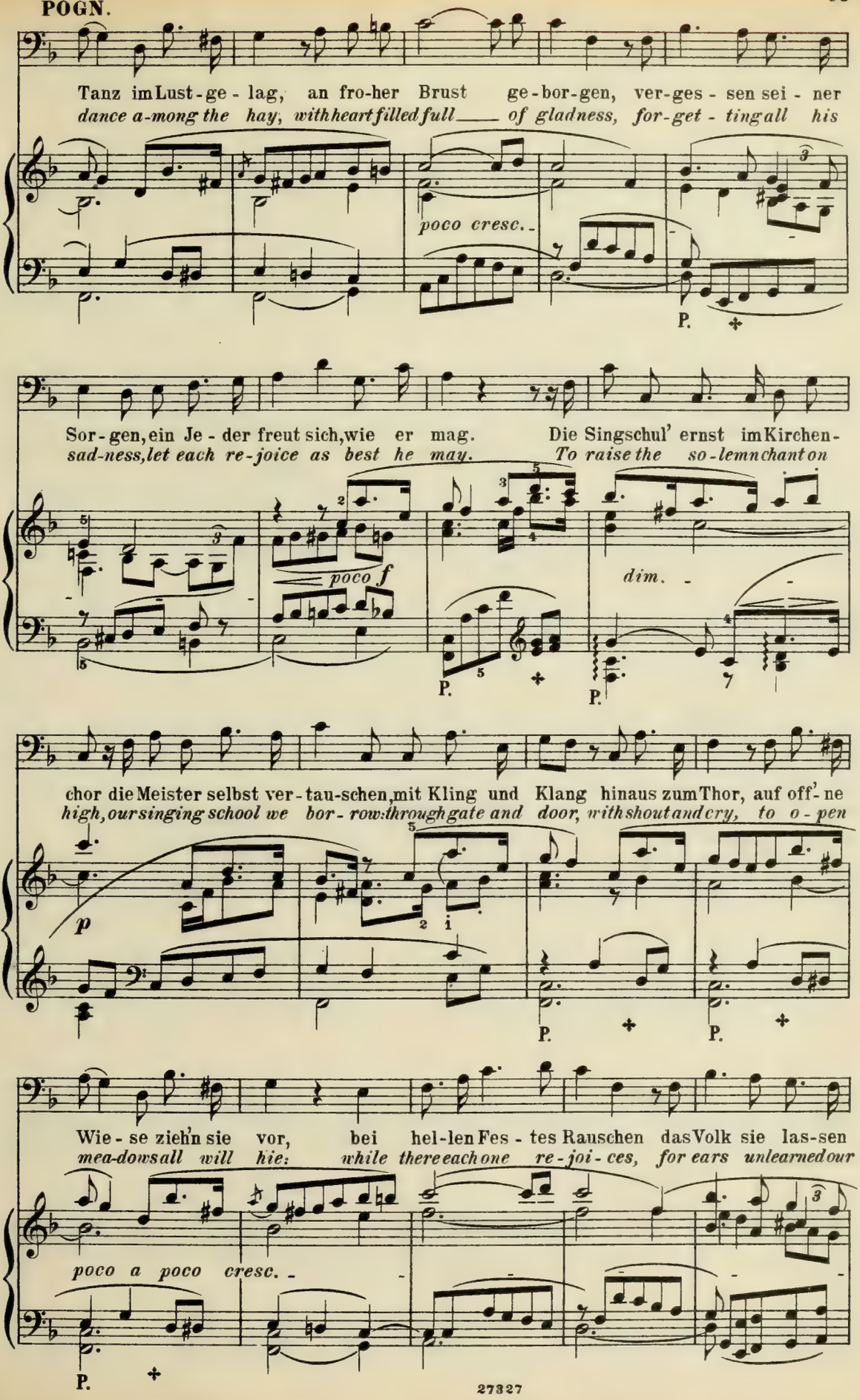
recht!
*well.*

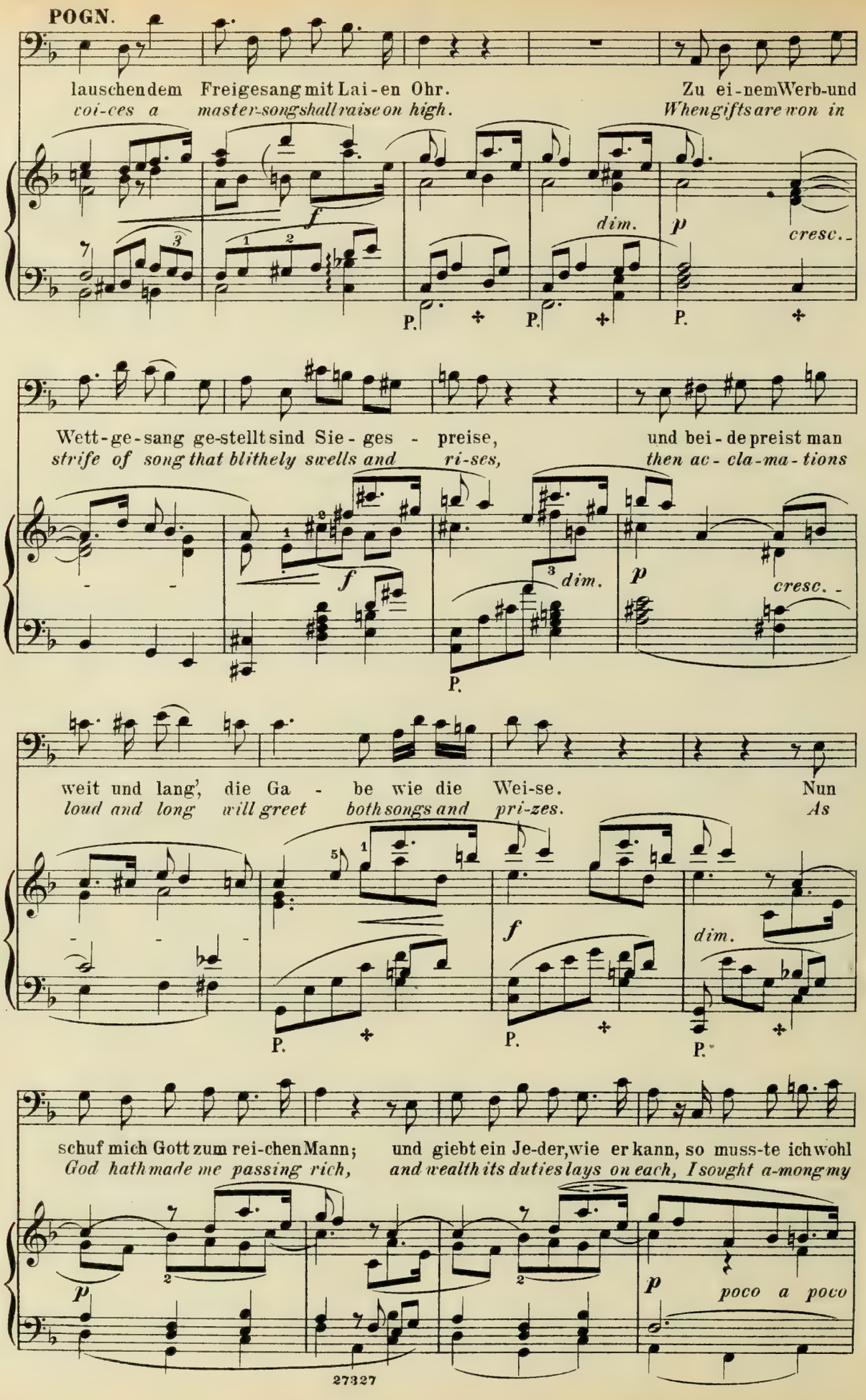
Das schö-ne Fest, Jo-han-nis-
*The feast of John, Mid-summer*

*p* *dolce*

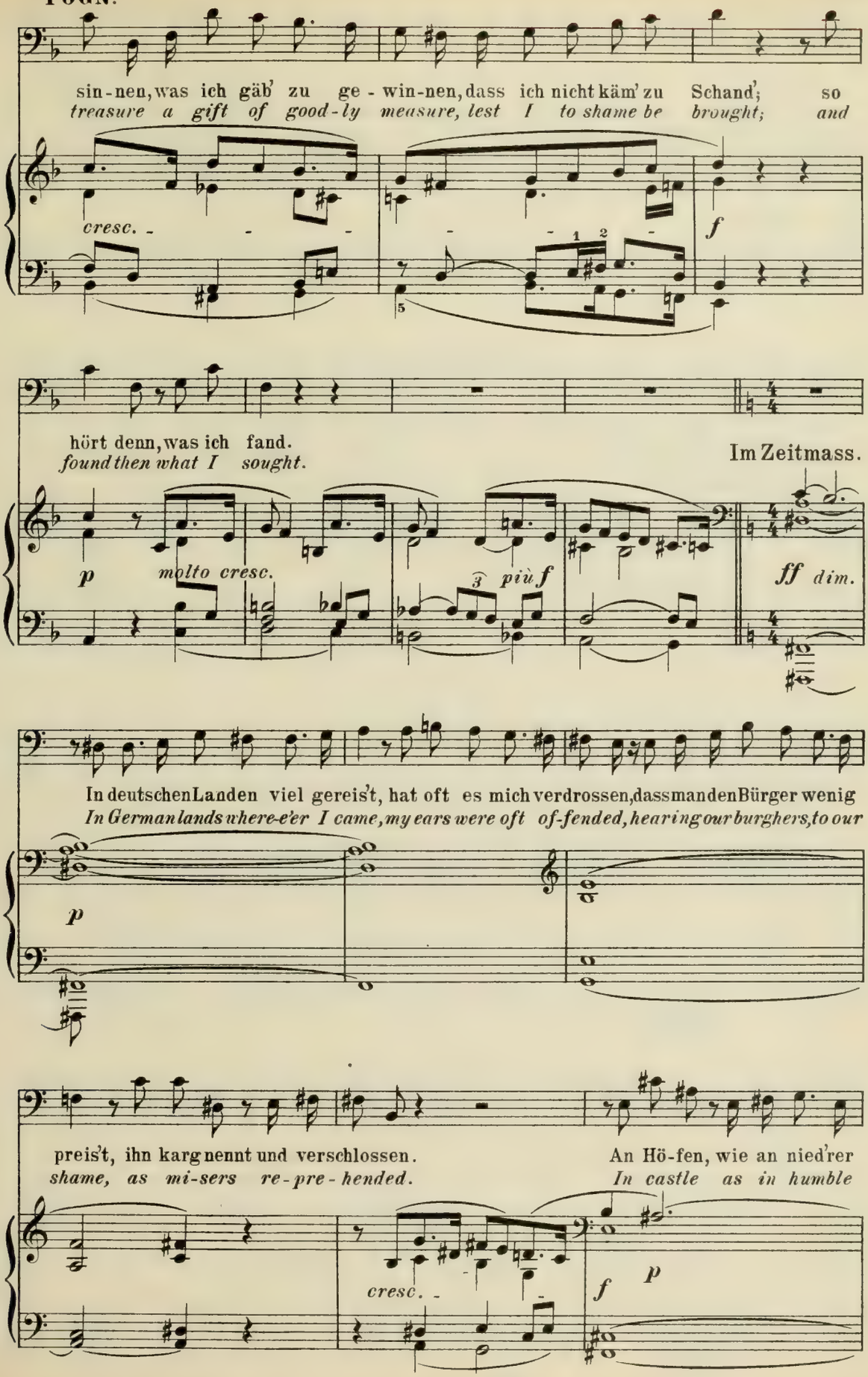
tag, ihr wisst, begehn wir mor - gen: auf grüner Au', am Blu-menhag, bei Spiel und
*day, ye know we keep to - mor - row. In meadows green, by hedges gay, with song and*

P. P. P.

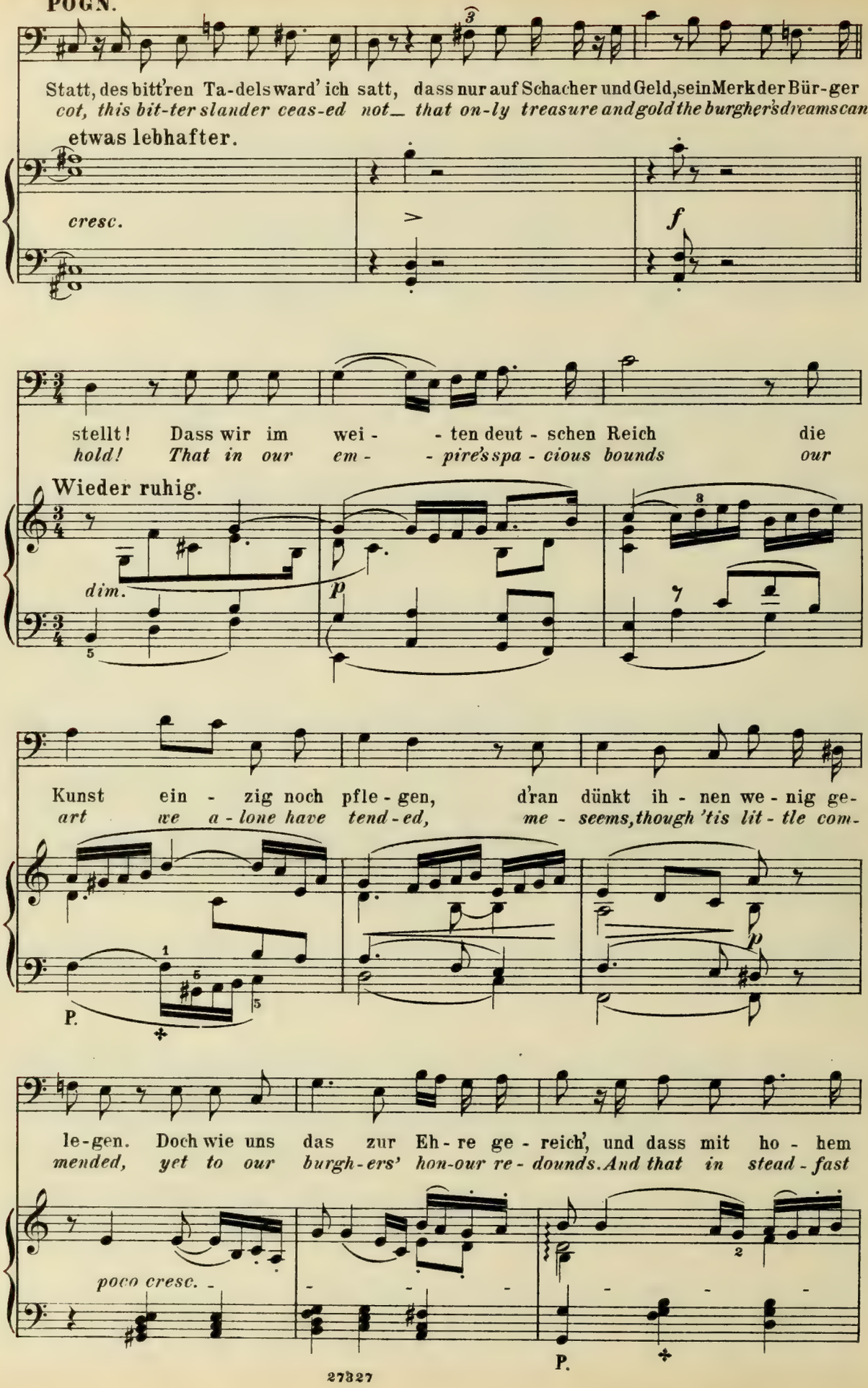

Tanz im Lust-ge-lag, an fro-her Brust ge-bor-gen, ver-ges-sen sei-ner
dance a-mong the hay, with heart filled full of gladness, for-get-ting all his
poco cresc.
P.
Sor-gen, ein Je-der freut sich, wie er mag. Die Singschul' ernst im Kirchen-
sad-ness, let each re-joice as best he may. To raise the so-lemn chant on
poco f
dim.
P.
P.
chor die Meister selbst ver-tau-schen, mit Kling und Klang hinaus zum Thor, auf off'-ne
high, our singing school we bor-row through gate and door, with shout and cry, to o-pen
p
P.
P.
Wie-se zieh'n sie vor, bei hel-len Fes-tes Rauschen das Volk sie las-sen
mea-dows all will hie: while there each one re-joi-ces, for ears unlearned our
poco a poco cresc.
P.


POGN.
lauschendem Freigesang mit Lai-en Ohr.
voi-ces a master-songshall raise on high.
Zu ei-nemWerb-und
Whengiftsare won in
dim.
cresc.
Wett-ge-sang ge-stellt sind Sie-ges - preise,
strife of song that blithely swells and ri-ses,
und bei-de preist man
then ac-cla-ma-tions
dim.
cresc.
weit und lang', die Ga - be wie die Wei-se.
loud and long will greet both songs and pri-zes.
Nun
As
dim.
schuf mich Gott zum rei-chen Mann;
God hath made me passing rich,
und giebt ein Je-der, wie er kann, so muss-te ich wohl
and wealth its duties lays on each, I sought a-mong my
poco a poco

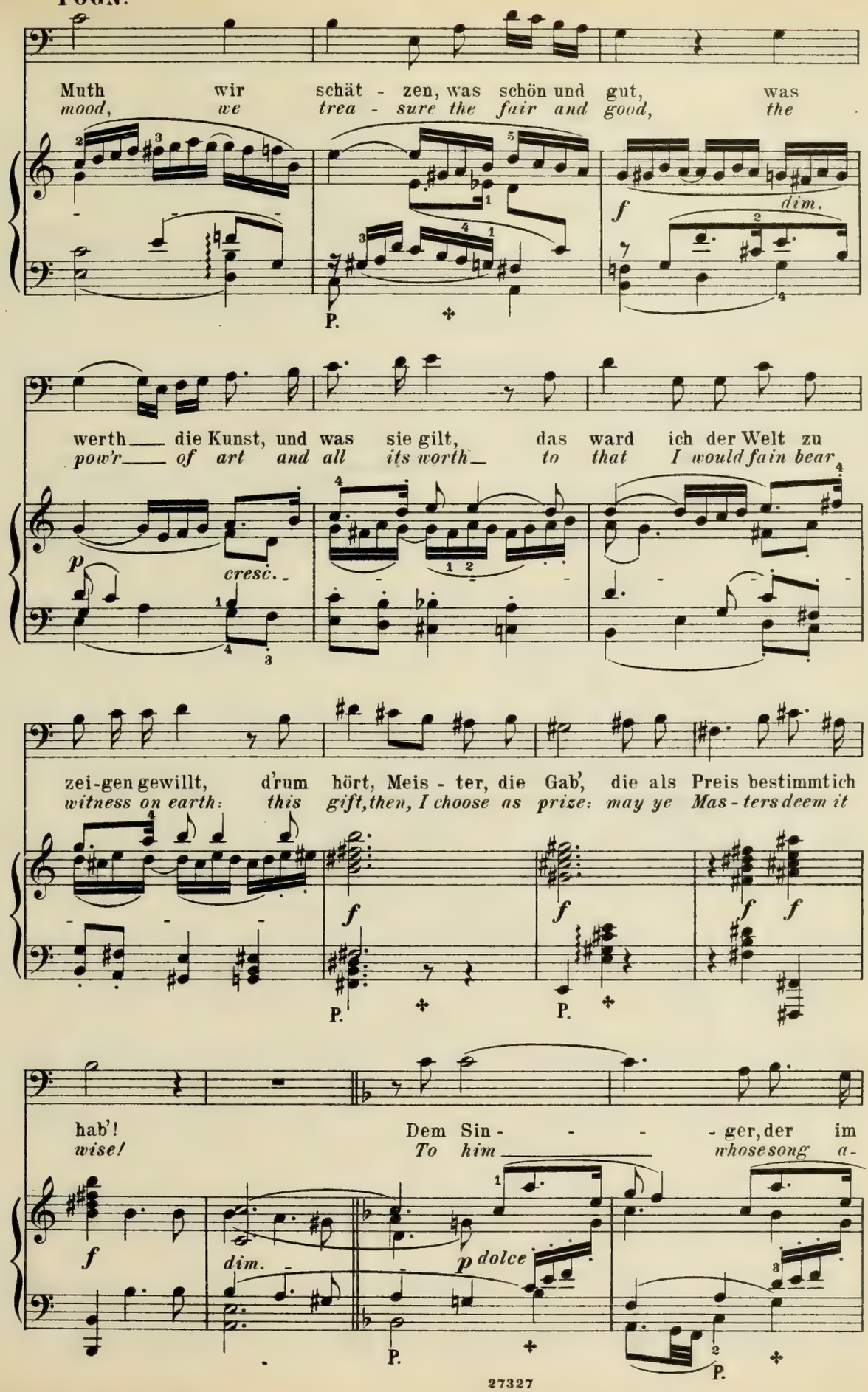
**POGN.**

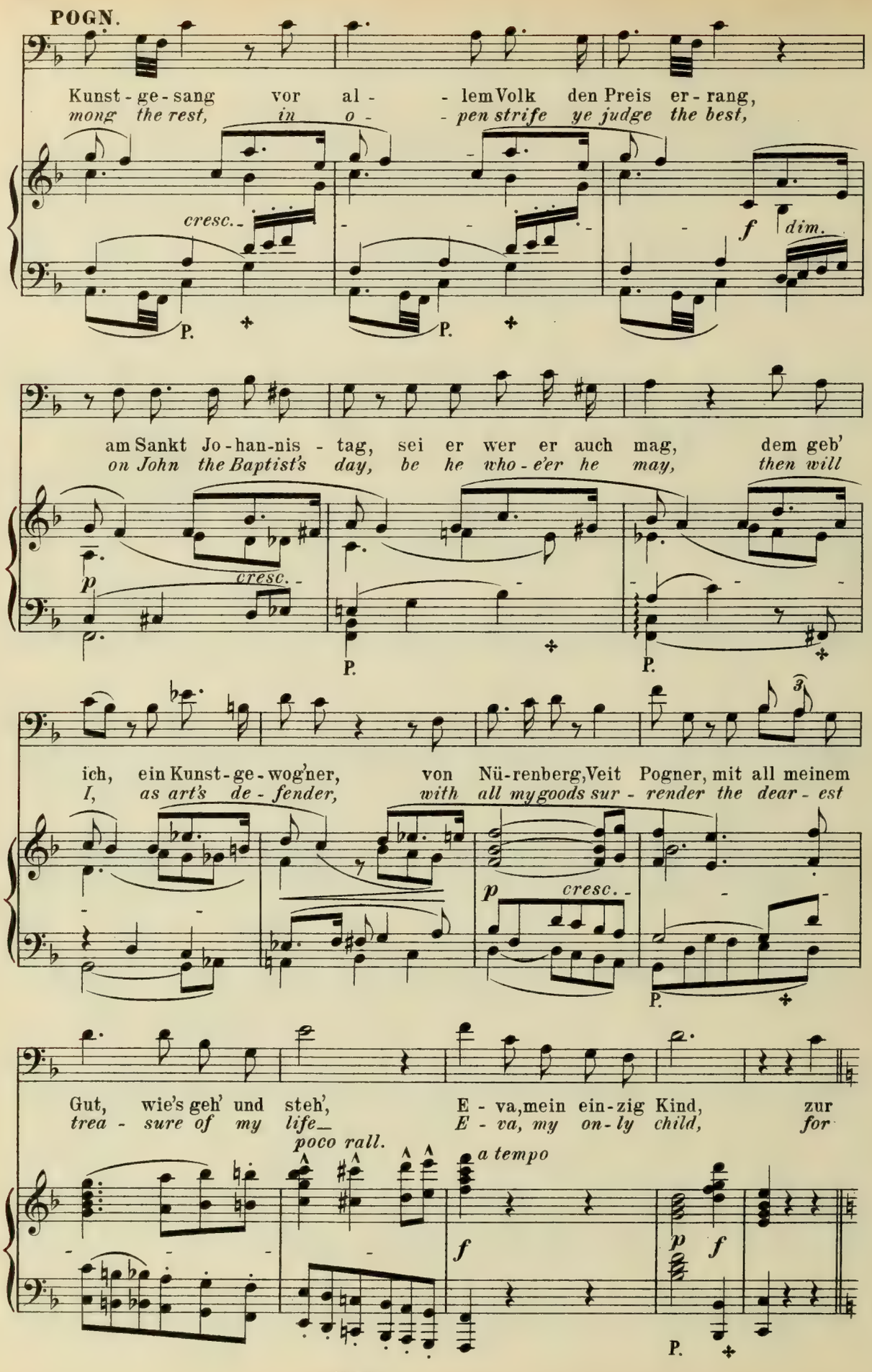

sin-nen, was ich gäb' zu ge-win-nen, dass ich nicht käm' zu Schand'; so
treasure a gift of good-ly measure, lest I to shame be brought; and
cresc.
f
hört denn, was ich fand.
found then what I sought.
Im Zeitmass.
p molto cresc.
3 più f
ff dim.
In deutschen Landen viel gereis't, hat oft es mich verdrossen, dass man den Bürger wenig
In Germanlands where-e'er I came, my ears were oft of-fended, hearing our burghers, to our
p
preis't, ihn karg nennt und verschlossen.
shame, as mi-sers re-pre-hended.
An Hö-fen, wie an nied'rer
In castle as in humble
cresc.
f
p

**POGN.**


Statt, des bitt'ren Ta-dels ward' ich satt, dass nur auf Schacher und Geld, sein Merk der Bür-ger
cot, this bit-ter slander ceas-ed not_ that on-ly treasure and gold the burgher's dreams can
etwas lebhafter.
cresc.
f
stellt! Dass wir im wei- - ten deut - schen Reich die
hold! That in our em- - pire's spa - cious bounds our
Wieder ruhig.
dim.
p
Kunst ein - zig noch pfle - gen, d'ran dünkt ih - nen we - nig ge-
art we a - lone have tend - ed, me - seems, though 'tis lit - tle com-
P.
le-gen. Doch wie uns das zur Eh - re ge - reich', und dass mit ho - hem
mended, yet to our burgh-ers' hon-our re - dounds. And that in stead - fast
poco cresc.
P.

**POGN.**


Muth wir schät - zen, was schön und gut, was
mood, we trea - sure the fair and good, the
f dim.
P.
werth die Kunst, und was sie gilt, das ward ich der Welt zu
pow'r of art and all its worth to that I would fain bear
p cresc.
zei-gen gewillt, d'rum hört, Meis - ter, die Gab', die als Preis bestimmt ich
witness on earth: this gift, then, I choose as prize: may ye Mas - ters deem it
f
P.
hab'!
wise!
Dem Sin - - - - ger, der im
To him whose song a-
dim.
p dolce
P.
P.


POGN.
Kunst - ge - sang vor al - - lem Volk den Preis er - rang,
mong the rest, in o - - pen strife ye judge the best,
cresc.
f dim.
P.
P.
am Sankt Jo - han - nis - tag, sei er wer er auch mag, dem geb'
on John the Baptist's day, be he who - e'er he may, then will
p cresc.
P.
P.
ich, ein Kunst - ge - wog'ner, von Nü - renberg, Veit Pogner, mit all meinem
I, as art's de - fender, with all my goods sur - render the dear - est
p cresc.
P.
Gut, wie's geh' und steh', E - va, mein ein - zig Kind, zur
trea - sure of my life_ E - va, my on - ly child, for
poco rall.
a tempo
f
p f
P.

Lebhaft, doch nicht zu schnell.

(Die Meister sich erhebend, und sehr lebhaft durcheinander.)
*(The Masters rising and speaking to each other with great animation.)*

**POGNER.**

Eh'!
*wife!*

**SACHS. ORTEL. FOLTZ. SCHWARZ.**

Das
*His*

Lebhaft, doch nicht zu schnell.

*stacc.*

*p molto cresc.*

P.

**VOGELGES. ZORN.**

Das heisst ein Wort, ein Wort ein Mann!
*His words are brave, like word like man!*

**MOSER. EISSL.**

Das heisst ein Wort, ein Wort ein
*His words are brave, like word like*

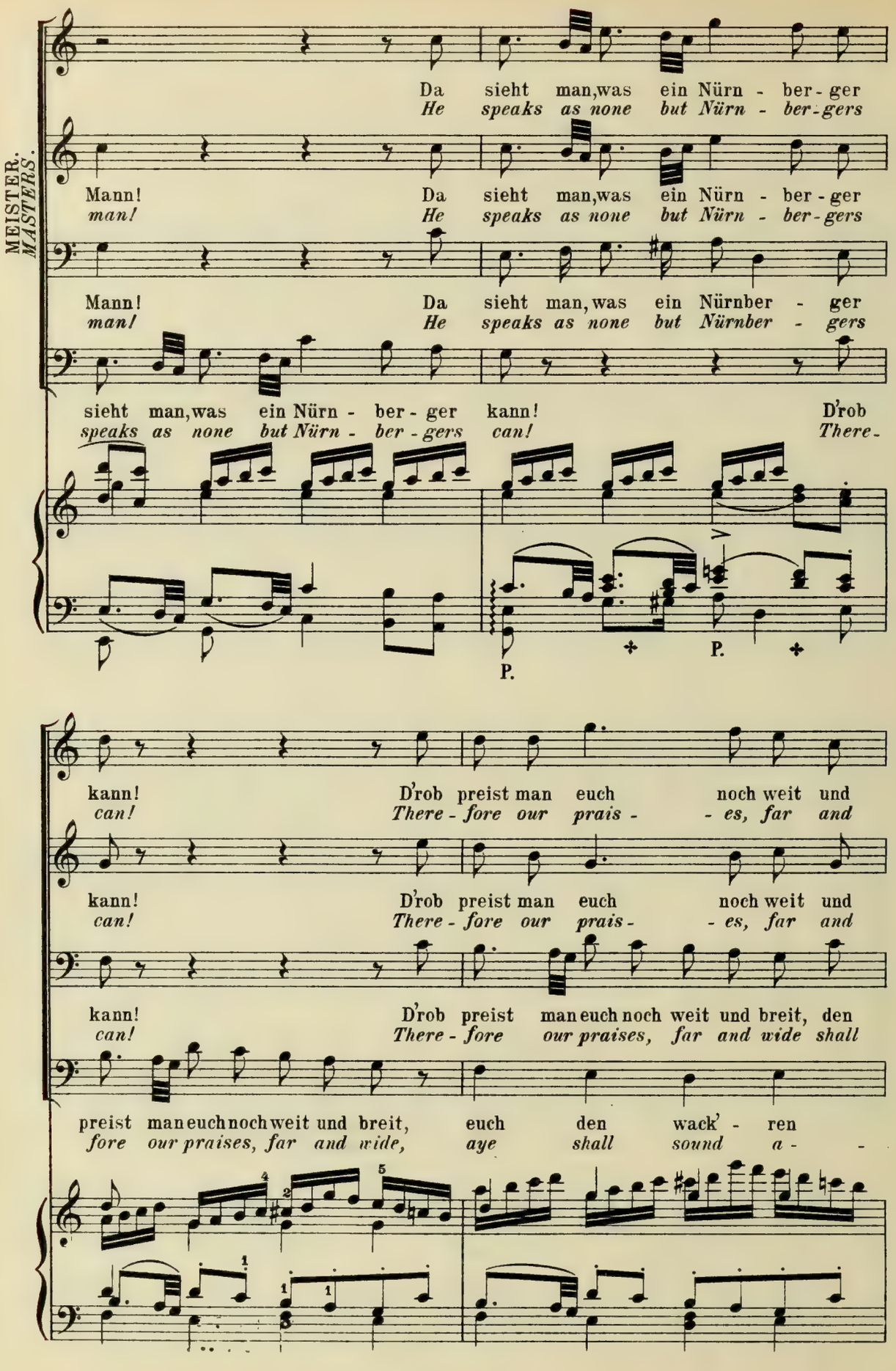
**KOTHN. NACHT. BECKM.**

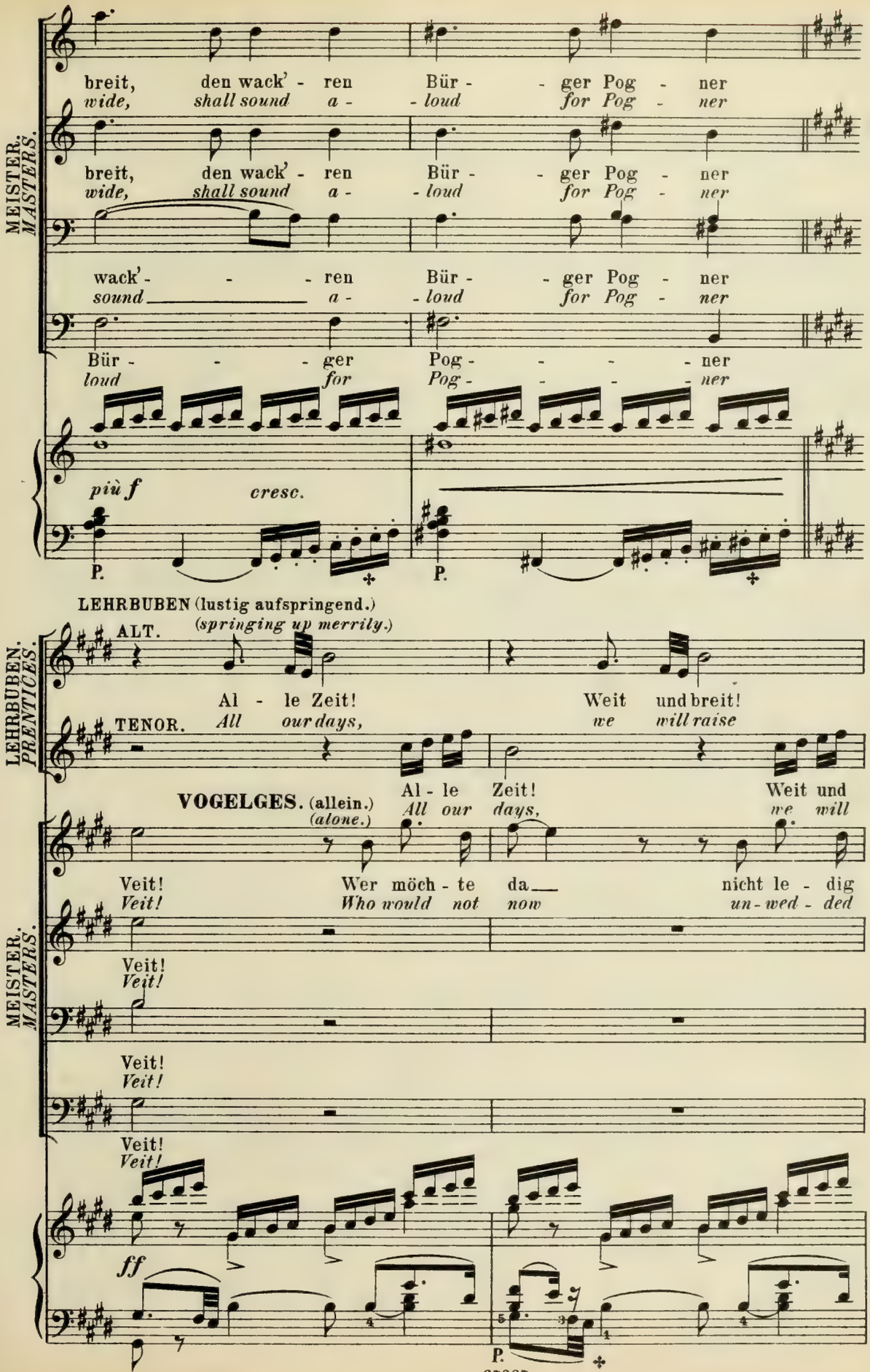
Das heisst ein Wort, ein Wort ein
*His words are brave, like word like*

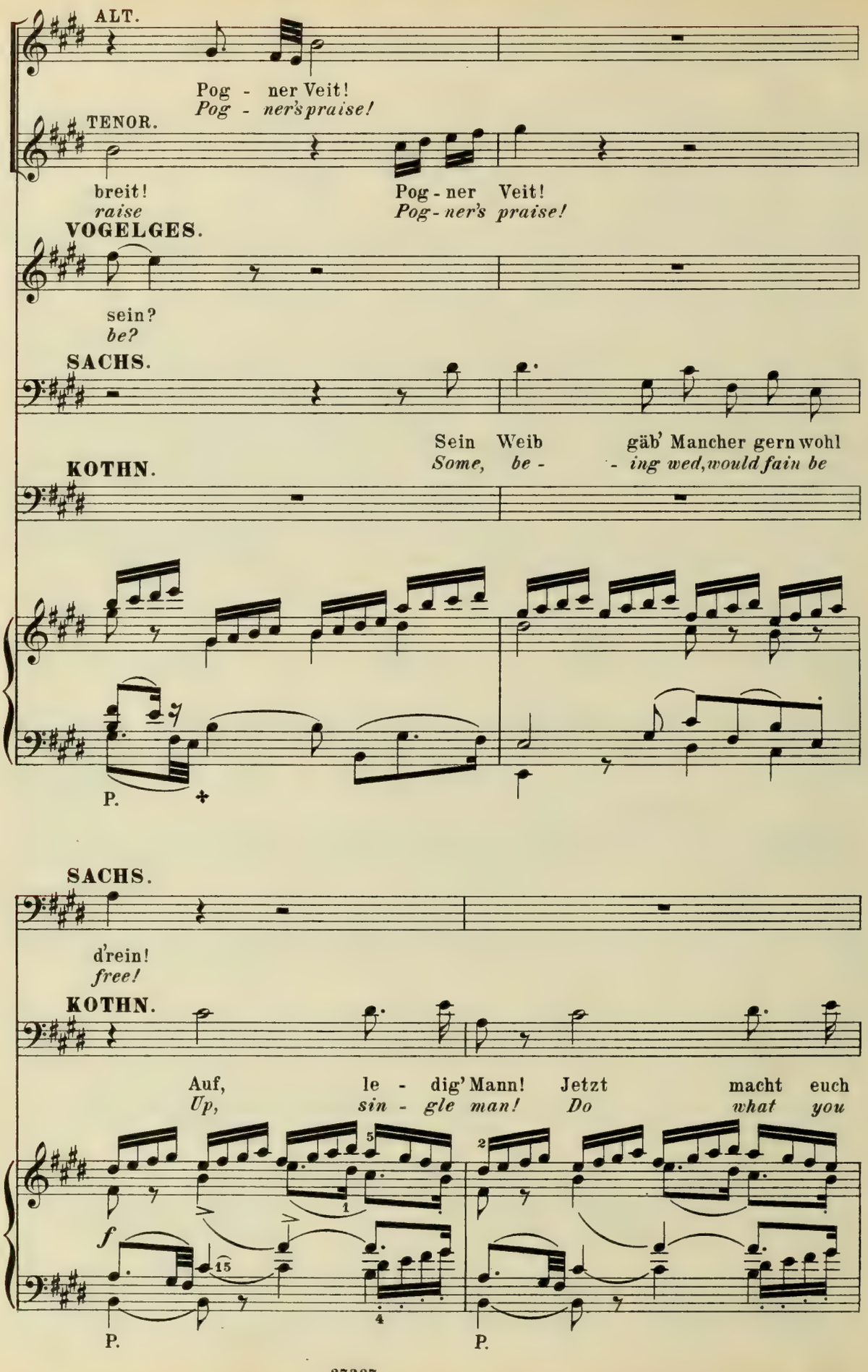
heisst ein Wort, ein Wort, ein Mann! Da
*words are brave, like word like man! He*

*ff*

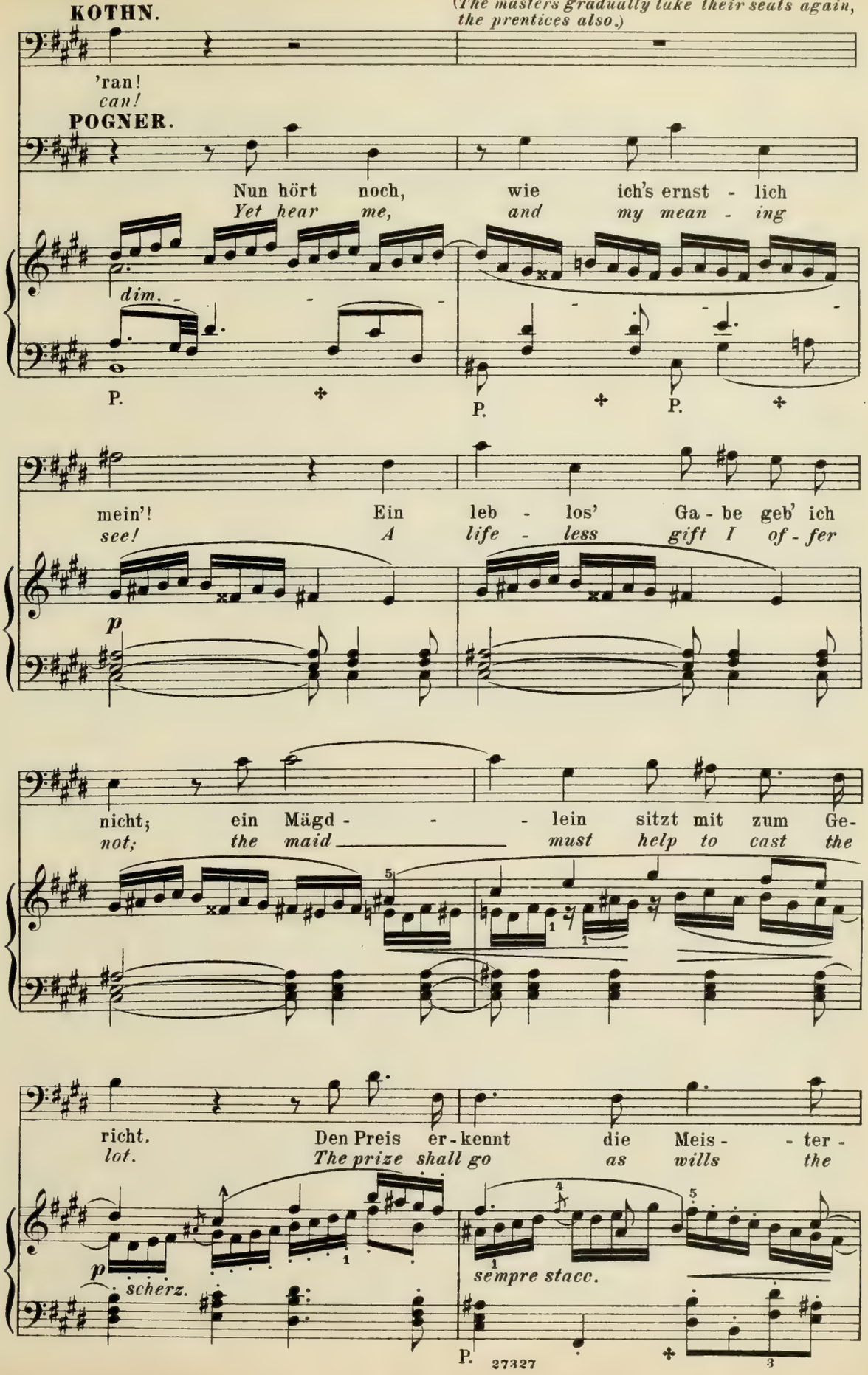
P. P.

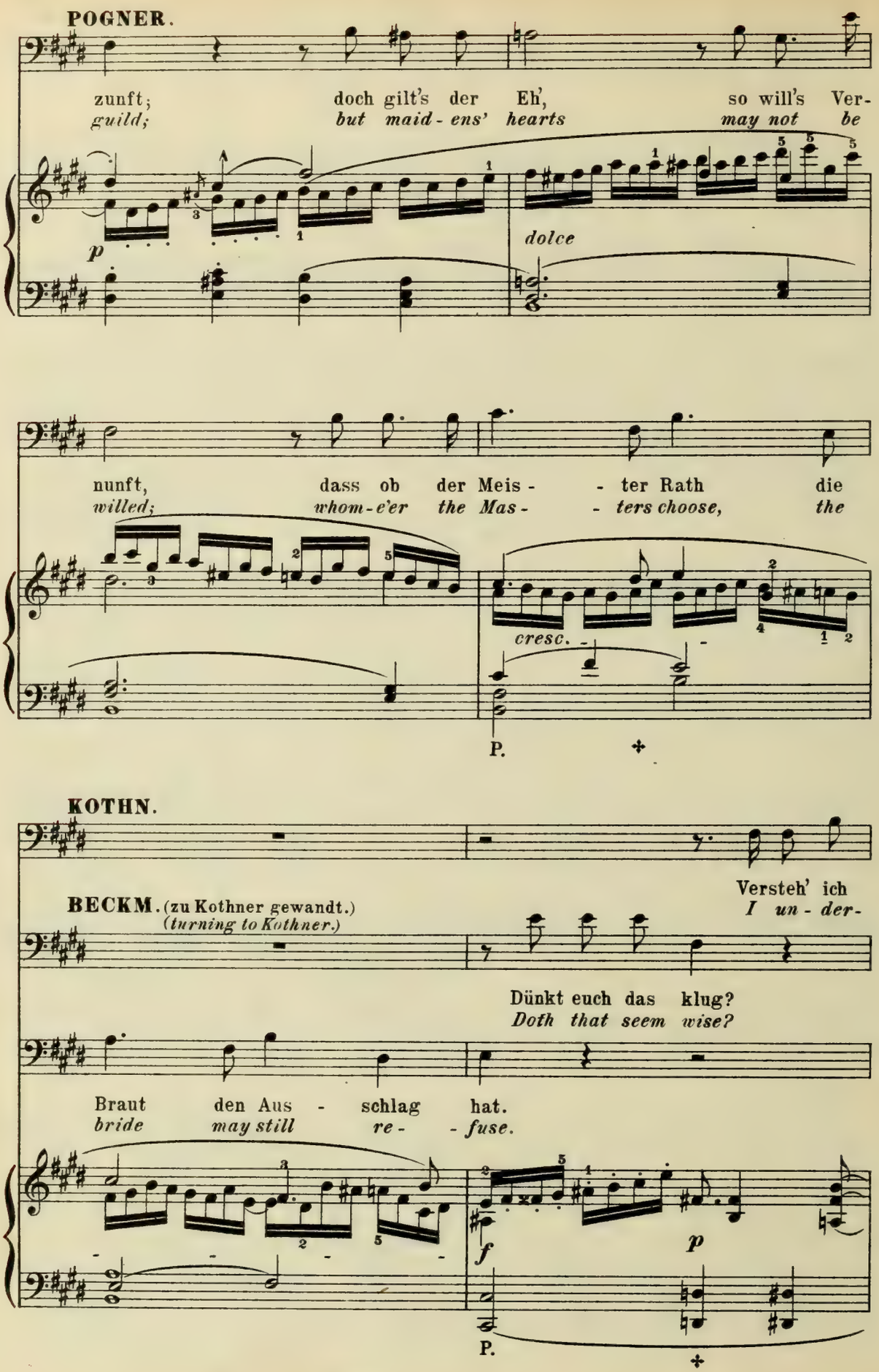

MEISTER.
MASTERS.
Da sieht man,was ein Nürn - ber - ger
He speaks as none but Nürn - ber - gers
Mann!
man!
Da sieht man,was ein Nürn - ber - ger
He speaks as none but Nürn - ber - gers
Mann!
man!
Da sieht man,was ein Nürnber - ger
He speaks as none but Nürnber - gers
sieht man,was ein Nürn - ber - ger kann!
speaks as none but Nürn - ber - gers can!
D'rob
There -
P.
P.
kann!
can!
D'rob preist man euch noch weit und
There - fore our prais - es, far and
kann!
can!
D'rob preist man euch noch weit und
There - fore our prais - es, far and
kann!
can!
D'rob preist man euch noch weit und breit, den
There - fore our praises, far and wide shall
preist man euch noch weit und breit,
fore our praises, far and wide,
euch den wack' - ren
aye shall sound a -

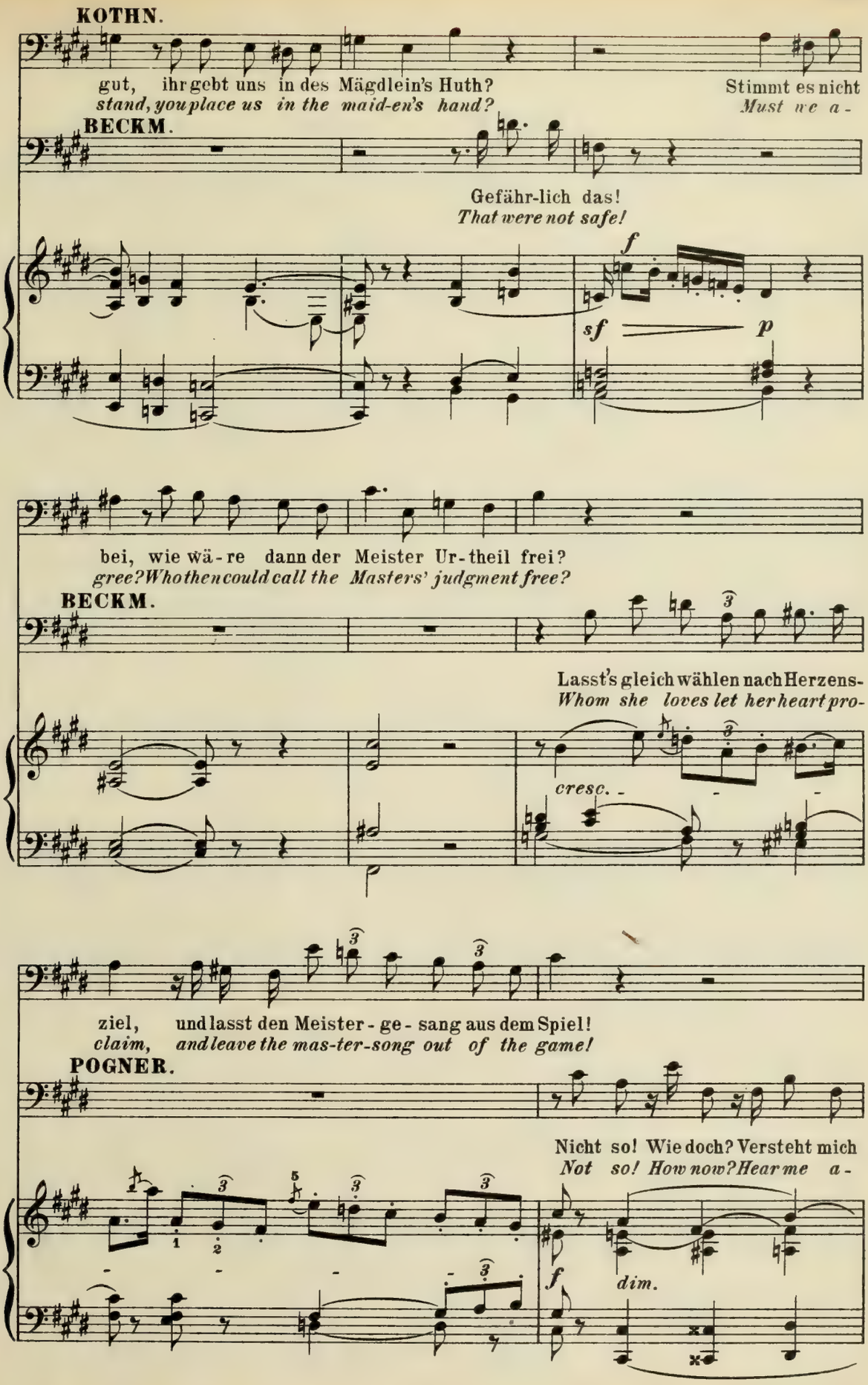

MEISTER. MASTERS.
breit, den wack' - ren Bür - - ger Pog - ner
wide, shall sound a - - loud for Pog - ner
breit, den wack' - ren Bür - - ger Pog - ner
wide, shall sound a - - loud for Pog - ner
wack' - - - ren Bür - - ger Pog - ner
sound a - - loud for Pog - ner
Bür - - - ger Pog - - - - ner
loud for Pog - - - - ner
più f cresc.
P.
P.
LEHRBUBEN (lustig aufspringend.)
(springing up merrily.)
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT.
Al - le Zeit! Weit und breit!
All our days, we will raise
TENOR.
Al - le Zeit! Weit und
All our days, we will
VOGELGES. (allein.)
(alone.)
Veit! Wer möch - te da nicht le - dig
Veit! Who would not now un-wed - ded
MEISTER. MASTERS.
Veit!
Veit!
Veit!
Veit!
Veit!
Veit!
ff
P.


ALT.
Pog - ner Veit!
Pog - ner's praise!
TENOR.
breit!
raise
Pog - ner Veit!
Pog - ner's praise!
VOGELGES.
sein?
be?
SACHS.
Sein Weib gäb' Mancher gern wohl
Some, be - - ing wed, would fain be
KOTHN.
P.
SACHS.
d'rein!
free!
KOTHN.
Auf, le - dig' Mann! Jetzt macht euch
Up, sin - gle man! Do what you
f
P.
P.

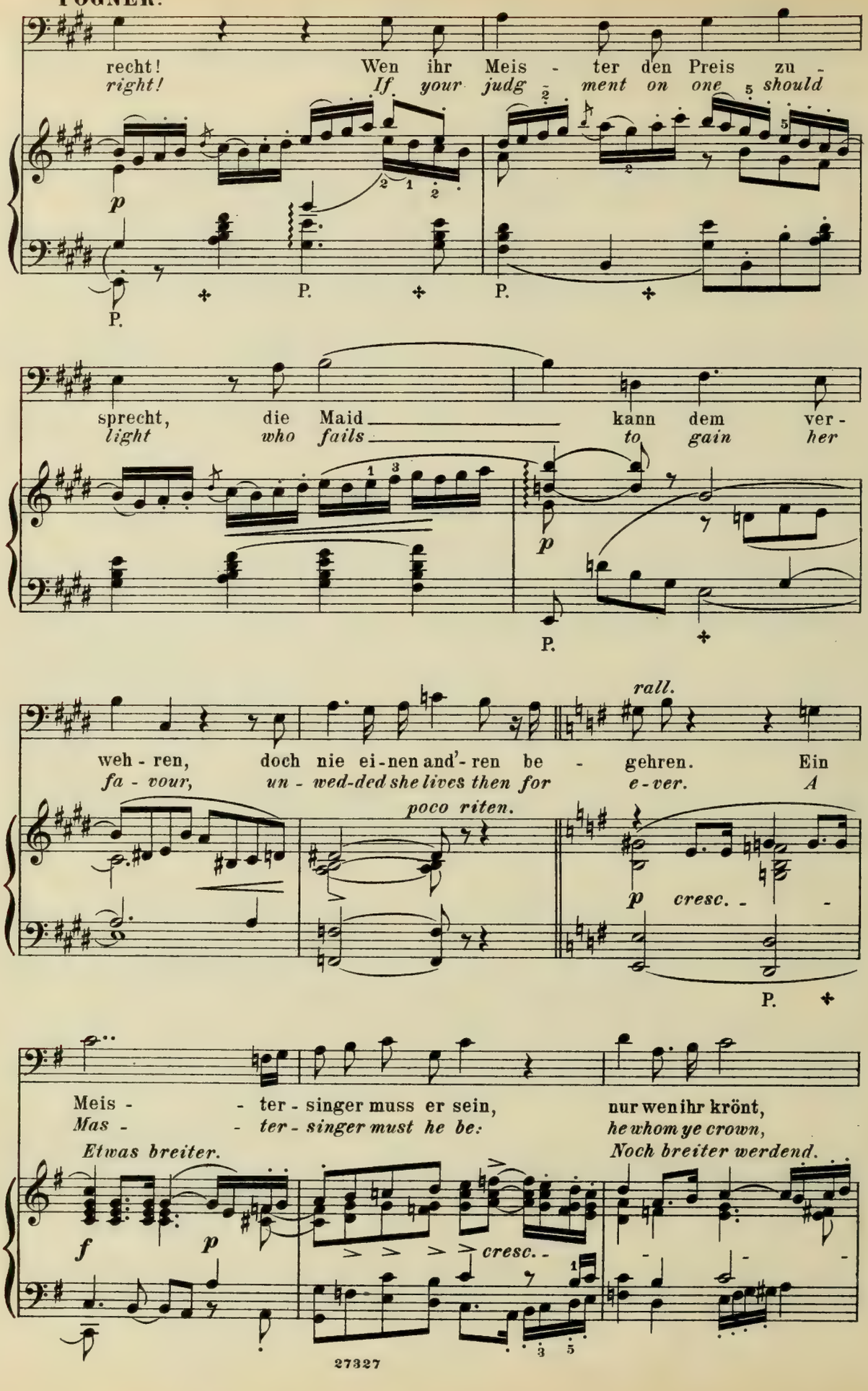
(Die Meister setzen sich allmählich wieder nieder, die Lehrbuben ebenfalls.)
*(The masters gradually take their seats again, the prentices also.)*




POGNER.
zunft;
guild;
doch gilt's der Eh',
but maid-ens' hearts
so will's Ver-
may not be
p
dolce
nunft,
willed;
dass ob der Meis- - ter Rath die
whom-e'er the Mas- - ters choose, the
cresc.
P.
KOTHN.
BECKM. (zu Kothner gewandt.)
(turning to Kothner.)
Versteh' ich
I un-der-
Dünkt euch das klug?
Doth that seem wise?
Braut den Aus - schlag hat.
bride may still re- - fuse.
f
p
P.


KOTHN.
gut, ihr gebt uns in des Mägdlein's Huth? Stimmt es nicht
stand, you place us in the maid-en's hand? Must we a-
BECKM.
Gefähr-lich das!
That were not safe!
f
sf
p
bei, wie wä-re dann der Meister Ur-theil frei?
gree? Who then could call the Masters' judgment free?
BECKM.
Lasst's gleich wählen nach Herzens-
Whom she loves let her heart pro-
cresc.
ziel, und lasst den Meister-ge-sang aus dem Spiel!
claim, and leave the mas-ter-song out of the game!
POGNER.
Nicht so! Wie doch? Versteht mich
Not so! How now? Hear me a-
f
dim.

**POGNER.**


recht! Wen ihr Meis - ter den Preis zu -
right! If your judg - ment on one should
p
P.
P.
P.
sprecht, die Maid kann dem ver -
light who fails to gain her
p
P.
rall.
weh - ren, doch nie ei - nen and'- ren be - gehren. Ein
fa - vour, un - wed-ded she lives then for e - ver. A
poco riten.
p cresc. -
P.
Meis - - ter - singer muss er sein, nur wen ihr krönt,
Mas - - ter - singer must he be: he whom ye crown,
Etwas breiter.
Noch breiter werdend.
f p
cresc. -

**SACHS** (erhebt sich.)
*(rises.)*

**POGNER.**

Ver - zeiht, vielleicht schon den soll sie frei'n.
*One word! perchance al - and none but he!*

Früheres Zeitmass.

*f*

P.

ginget ihr zu weit. Ein Mäd - chenherz und Meis - ter-
*ready ye have erred. A maid-en's dreams and our de -*

*p* *p dolce* *pp*

P. P.

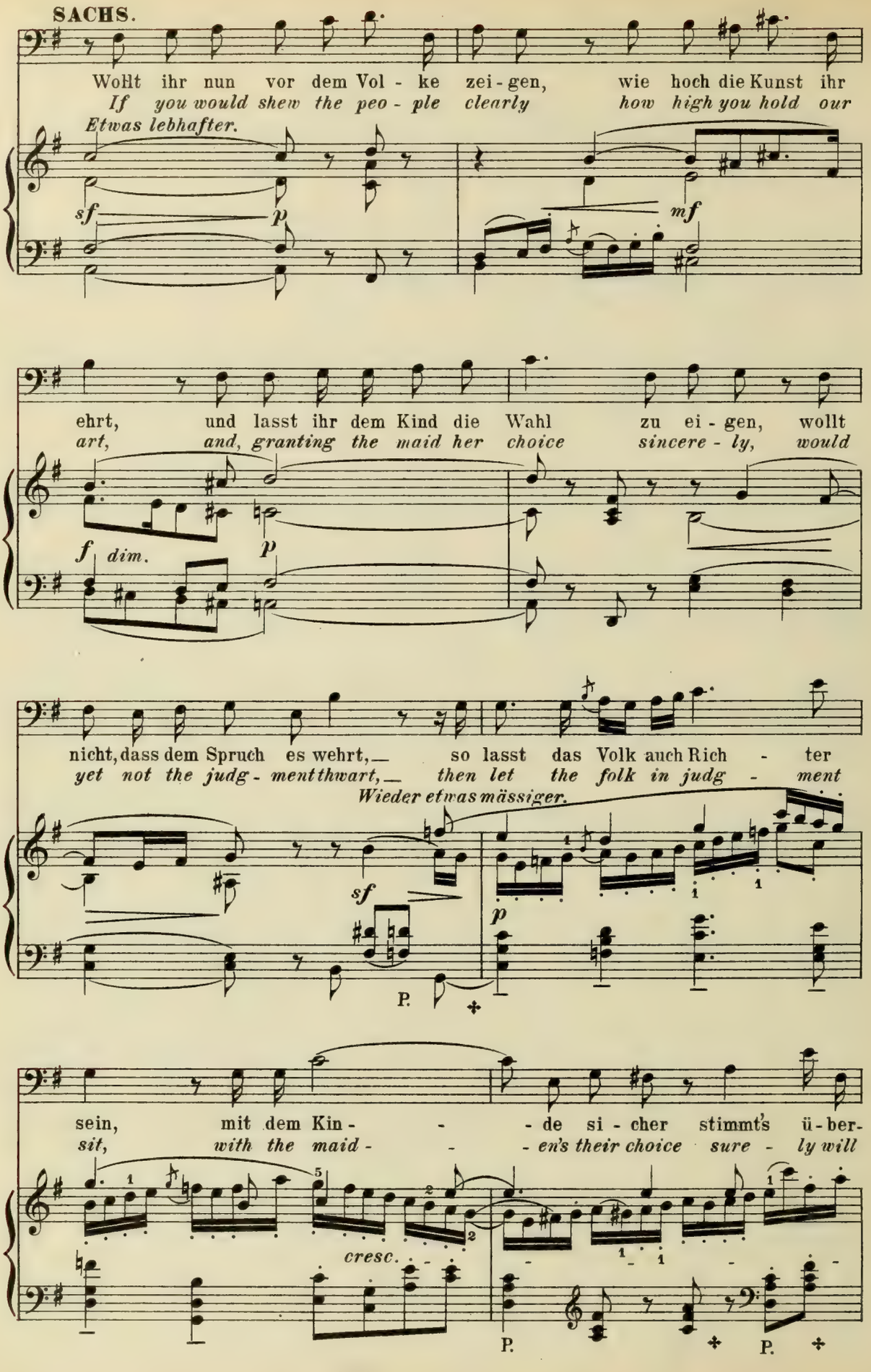
kunst erglüh'n nicht stets in glei - cher Brunst: der Frau - en
*sires gain not their glow from self - same fires; and wo - man's*

*poco cresc.* *dim.*

P. P.

Sinn, gar un - be - lehrt, dünkt mich dem Sinn des Volk's gleich werth.
*mind, in art un-taught, seems to the folk's a - like in thought.*

*p*


SACHS.
Wollt ihr nun vor dem Vol - ke zei - gen, wie hoch die Kunst ihr
If you would shew the peo - ple clearly how high you hold our
Etwas lebhafter.
sf p mf
ehrt, und lasst ihr dem Kind die Wahl zu ei - gen, wollt
art, and, granting the maid her choice sincere - ly, would
f dim. p
nicht, dass dem Spruch es wehrt, — so lasst das Volk auch Rich - ter
yet not the judg - ment thwart, — then let the folk in judg - ment
Wieder etwas mässiger.
sf p
P.
sein, mit dem Kin - - - de si - cher stimmt's ü - ber-
sit, with the maid - - - en's their choice sure - ly will
cresc.
P. P.

**VOGELGES.**

O-ho! Ja, das wä - re schön! A-de dann Kunst und Meis - ter-
*O-ho!* *Aye, that would be good! Fare-well then, art and mas - ter-*

**ZORN.**

Das wä-re schön! A-de dann
*That will be good!* *Fare-well then*

**MOSER u. EISSL.**

Das Volk? A-de dann Kunst und Meis - ter-
*The folk?* *Fare-well then, art and mas - ter-*

**SACHS.**

ein!
*fit!*

**BECKM.**

Ja, das wä - re schön! A-de dann Kunst und
*Aye, that would be good!* *Fare-well then, mas - ter-*

**KOTHN.**

Das Volk? Ja, das wä-re schön!
*The folk?* *Aye, that would be good!*

**NACHTIG.**

O-ho! Das Volk? A-de dann Kunst und
*O-ho!* *The folk?* *Fare-well then mas - ter-*

**ORTEL.**

Das Volk? A - de dann Kunst und
*The folk?* *Fare-well then mas - ter -*

**FOLTZ u. SCHWARTZ.**

Das Volk? Ja, das wä - re schön!
*The folk?* *Aye,* *that would be good!*

*f* *più f*

P.

**VOGELGES.**

tön'!
*hood!*

**ZORN.**

Kunst!
*art!*

**MOSER u. EISSL.**

tön'!
*hood!*

**BECKM.**

Tön'!
*hood!*

**KOTHN.**

Nein, Sachs! Ge-wiss, das hat keinen Sinn! Gäb't ihr dem Volk die Re-geln
*Nay, Sachs! in-deed that plan has no sense. Ruled by the folk, all art goes*

**NACHTIG.**

Tön'!
*hood!*

**ORTEL.**

Tön'!
*hood!*

*stacc.*

*fp* *cresc.* *f*

P.

**SACHS.**

Vernehmt mich recht! Wie ihr doch thut! Ge - steht,
*Nay hear a - right! Why chafe you so? Con - fess,*

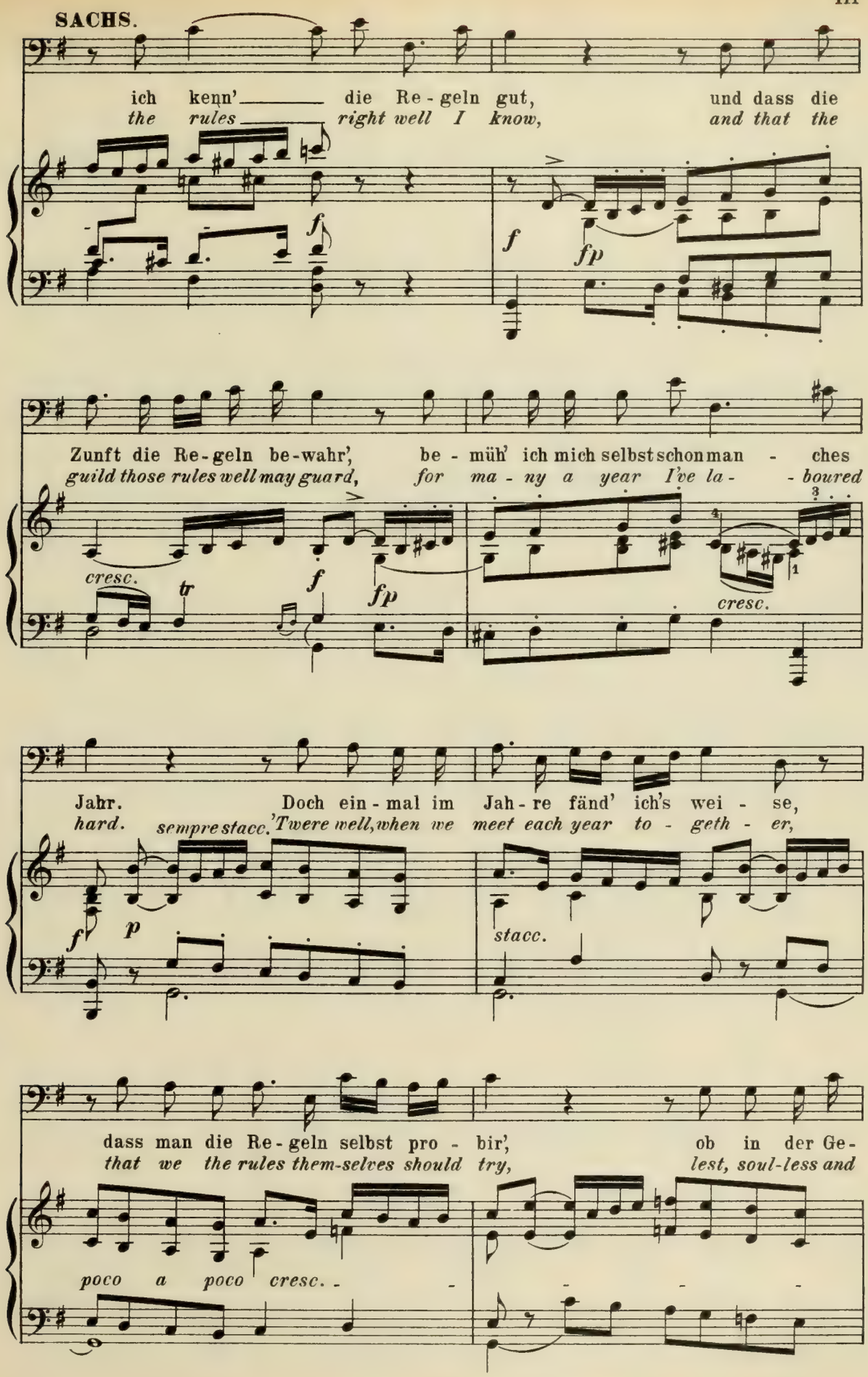
**KOTHN.**

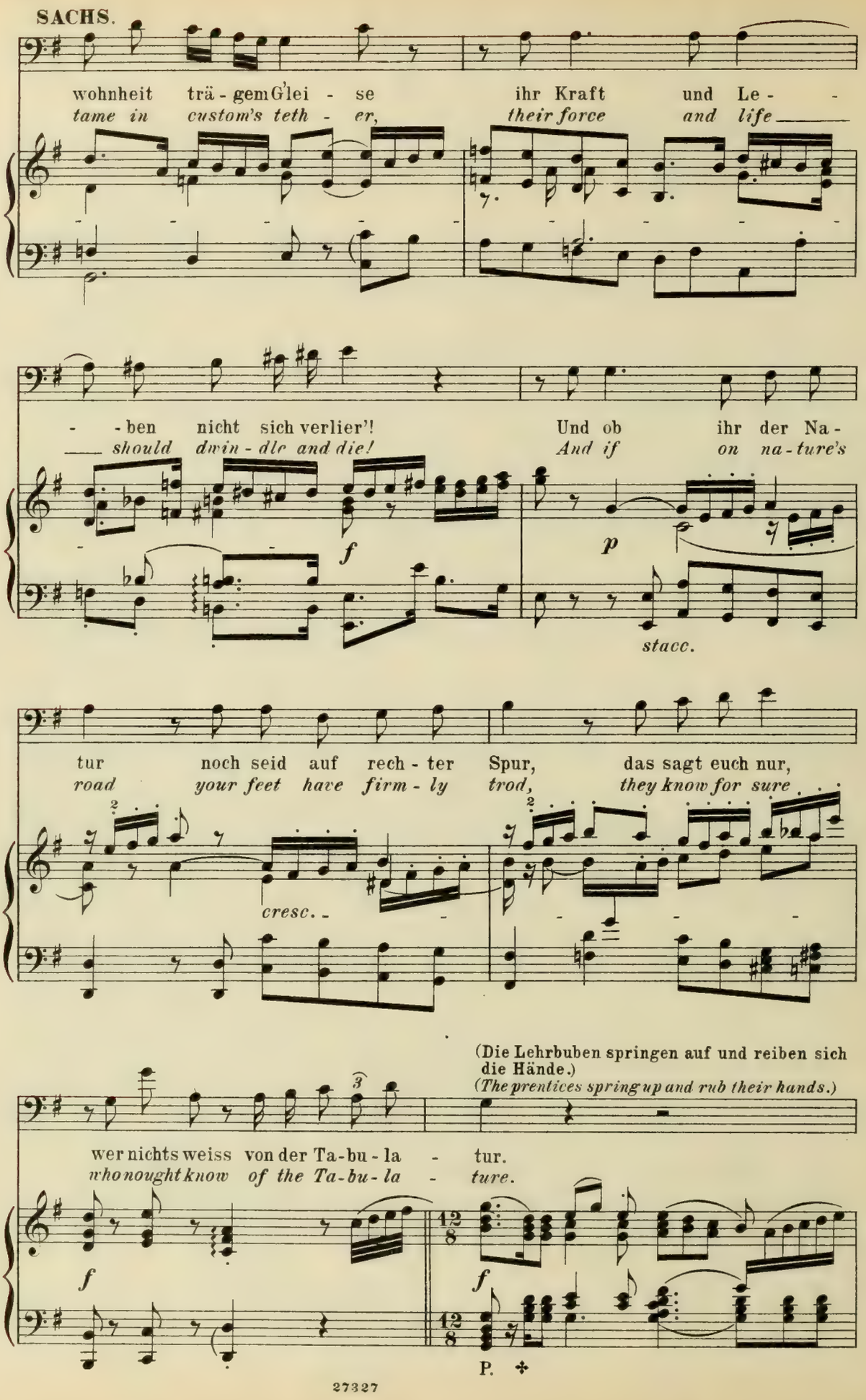
hin?
*hence?*

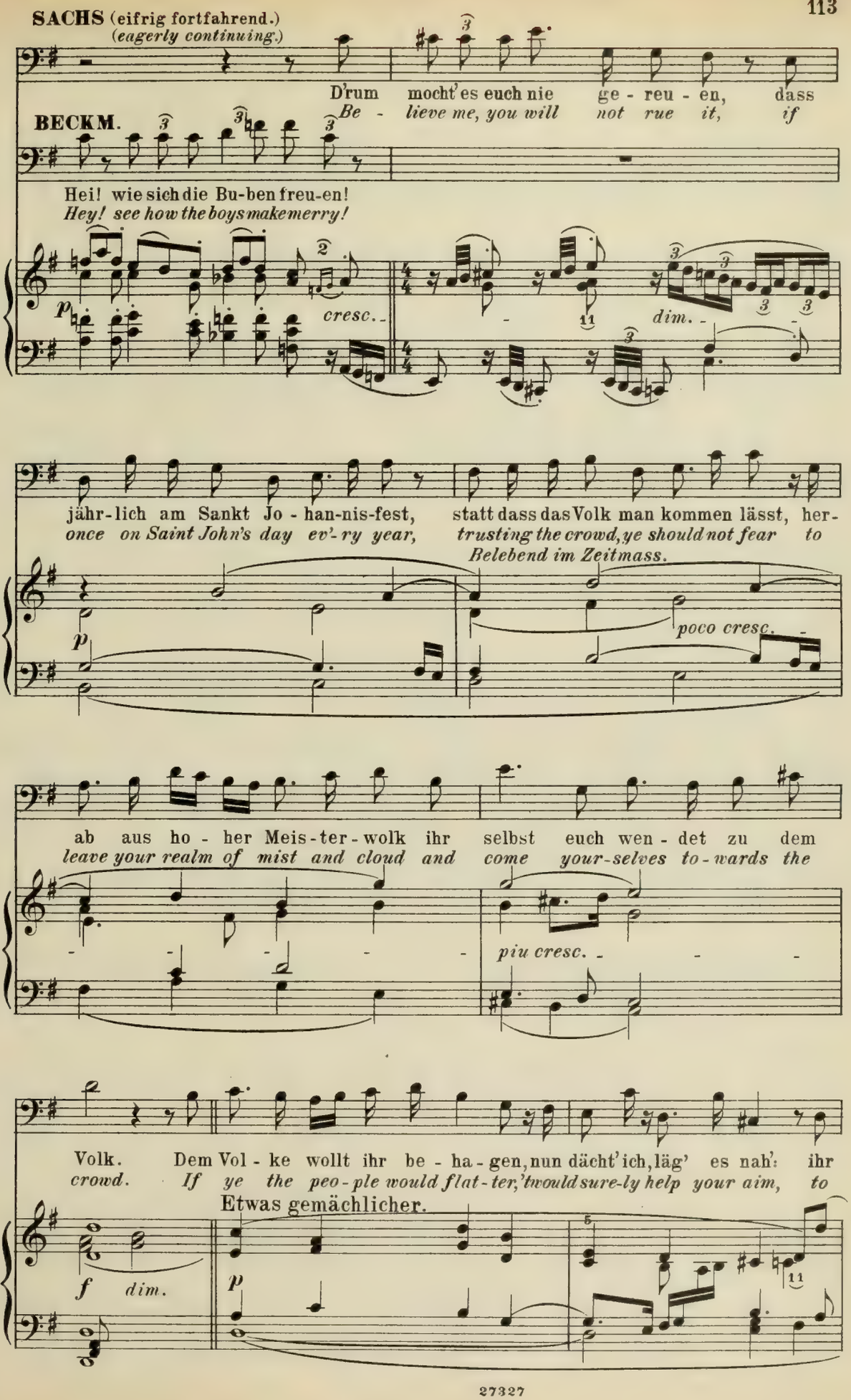
*stacc.*

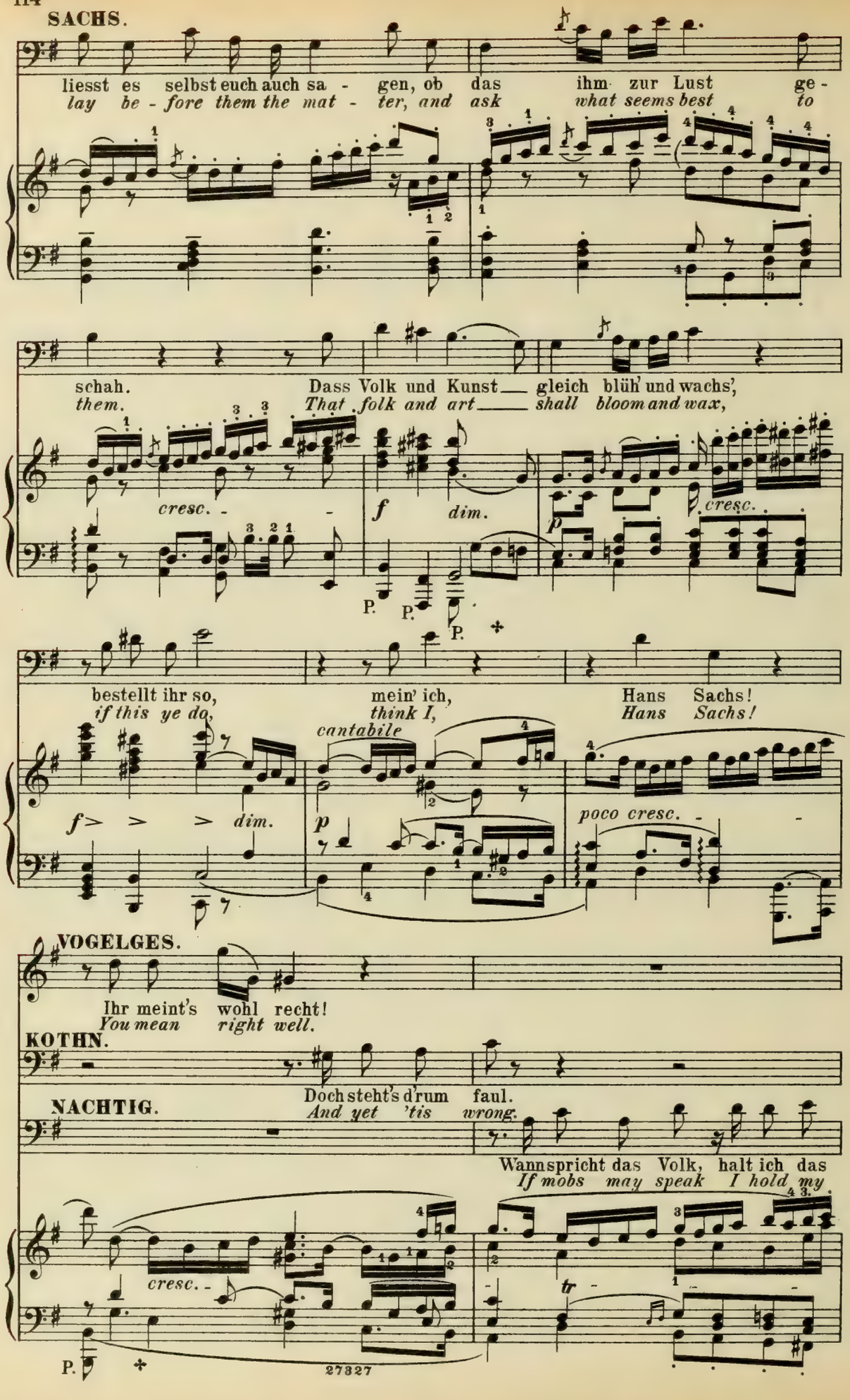
*p tr* *f* *sf* *p* *cresc.*

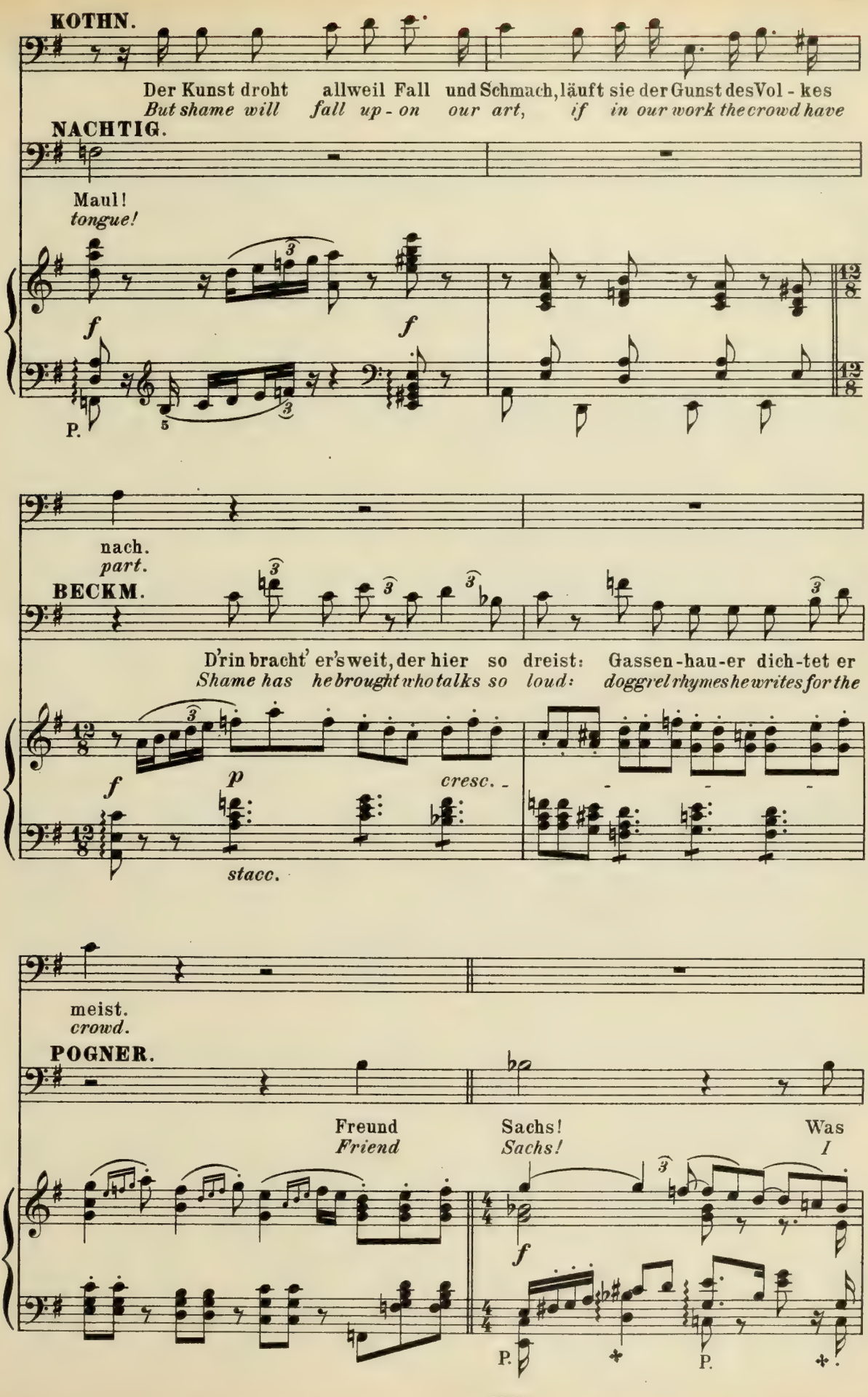
P. P.


SACHS.
ich kenn' die Re - geln gut, und dass die
the rules right well I know, and that the
Zunft die Re - geln be - wahr', be - müh' ich mich selbst schon man - ches
guild those rules well may guard, for ma - ny a year I've la - boured
cresc.
tr
cresc.
Jahr. Doch ein - mal im Jah - re fänd' ich's wei - se,
hard. sempre stacc. 'Twere well, when we meet each year to - geth - er,
stacc.
dass man die Re - geln selbst pro - bir', ob in der Ge -
that we the rules them-selves should try, lest, soul-less and
poco a poco cresc.


SACHS.
wohnheit trä - gem G'lei - se ihr Kraft und Le - -
tame in custom's teth - er, their force and life
- - ben nicht sich verlier'!
should dwin - dle and die!
Und ob ihr der Na -
And if on na - ture's
f
p
stacc.
tur noch seid auf rech - ter Spur, das sagt euch nur,
road your feet have firm - ly trod, they know for sure
cresc.
(Die Lehrbuben springen auf und reiben sich die Hände.)
(The prentices spring up and rub their hands.)
wer nichts weiss von der Ta - bu - la - tur.
who nought know of the Ta - bu - la - ture.
f
f
12/8
12/8
P.


SACHS (eifrig fortfahrend.)
(eagerly continuing.)
D'rum mocht' es euch nie ge - reu - en, dass
BECKM. Be - lieve me, you will not rue it, if
Hei! wie sich die Bu-ben freu-en!
Hey! see how the boys make merry!
p
cresc.
dim.
jähr-lich am Sankt Jo - han-nis-fest, statt dass das Volk man kommen lässt, her-
once on Saint John's day ev'-ry year, trusting the crowd, ye should not fear to
Belebend im Zeitmass.
p
poco cresc.
ab aus ho - her Meis-ter-wolk ihr selbst euch wen - det zu dem
leave your realm of mist and cloud and come your-selves to-wards the
piu cresc.
Volk. Dem Vol - ke wollt ihr be - ha - gen, nun dächt' ich, läg' es nah': ihr
crowd. If ye the peo - ple would flat - ter, 'twould sure-ly help your aim, to
Etwas gemächlicher.
f dim.
p


SACHS.
liesst es selbst euch auch sa - gen, ob das ihm zur Lust ge -
lay be - fore them the mat - ter, and ask what seems best to
schah.
them.
Dass Volk und Kunst gleich blüh' und wachs',
That folk and art shall bloom and wax,
cresc.
f
dim.
cresc.
bestellt ihr so,
if this ye do,
mein' ich,
think I,
Hans Sachs!
Hans Sachs!
cantabile
f dim.
p
poco cresc.
VOGELGES.
Ihr meint's wohl recht!
You mean right well.
KOTHN.
Doch steht's d'rum faul.
And yet 'tis wrong.
NACHTIG.
Wann spricht das Volk, halt ich das
If mobs may speak I hold my
cresc.
tr
P.


KOTHN.
Der Kunst droht allweil Fall und Schmach, läuft sie der Gunst des Vol - kes
But shame will fall up - on our art, if in our work the crowd have
NACHTIG.
Maul!
tongue!
f
f
P.
nach.
part.
BECKM.
D'rin bracht' er's weit, der hier so dreist: Gassen - hau - er dich - tet er
Shame has he brought who talks so loud: doggrel rhymes he writes for the
f
p
cresc.
stacc.
meist.
crowd.
POGNER.
Freund
Friend
Sachs!
Sachs!
Was
I
f
P.
P.

**POGNER.**

(Er wendet sich zu den Meistern.)
*(He turns to the Masters.)*

ich mein', ist schon neu; zu viel auf einmal brächte Reu! So
*of-fer what is new; too much at one time we should rue! I*

Mässiger.

*espress.*

*dim.* *p* *p* *poco cresc.*

frag' ich, ob den Meis - tern ge-fällt Gab' und Re - gel, so wie
*ask then, if ye Mas - ters al-low prize and pro - mise as I*

*p* *cresc.* *f*

(Die Meister erheben sich beistimmend.)
*(The Masters rise in assent.)*

ich's ge - stellt?
*state them now.*

*p* *p* *cresc.*

P. P. P.

**BECKM.**

**SACHS.**

Der Schuster weckt doch
*The shoe-ma-ker a -*

Mir ge-nügt der Jungfer Aus - schlag - stimm'.
*Leave the maid-en free, and I give in.*

*f* *dim.* *p* *f* *dim.*

P. P. P.

**BECKM.**

stets mir Grimm!
*wakes my spleen!*

**KOTHNER.**

Wer schreibt sich als Wer - - ber ein? Ein
*Who com - eth as sui - - tor here? Now*

*p* *cresc.* *f*

**BECKM.**

Viel-leicht auch ein Witt - wer? Fragt nur den Sachs!
*A wi-dow-er, may be? Ask but Hans Sachs!*

Junggesell muss es sein!
*batchelors, draw ye near!*

*dim.* *f* *dim.* *p* *cresc.*

P.

**SACHS.**

Nicht doch, Herr Merker! Aus jüng'- rem Wachs, als ich und ihr, muss der Freier
*Not so, Sir Marker! Of young- er wax than I and you must the wooer*

*f* *dim.* *p* *cresc.* *p dolce* *sf* *p*

P. P.

**SACHS.**

sein, soll Ev-chen ihm den Preis ver - leih'n.
*prove, when E - va's heart bestows her love.*

**BECKM.**

Als wie auch ich? — Gro-ber Ge-
*Than I, you say? Ill-mannered*

sell'!
*boor!*

**KOTHNER.**

Begehrt wer Frei-ung, der komm' zur Stell'! Ist Jemand gemeld't, der Freiung be-
*Who comes a - wooing? be not a-fraid! Is an-y one here who wishes to*

cresc.

gehrt?
*wed?*

**POGNER.**

Wohl, Meister, zur Ta-gesordnung kehrt, und nehmt von mir Be-
*Now Masters, the or-der of the day! And hear from me this*

**POGNER.**

richt, wie ich auf Meis - ter - pflicht ei-nen jun-gen Rit - ter em-pfeh-le, der
*news, that on my Mas - ter's faith, I this youth-ful knight now present you, who*

*p*

will, dass man ihn wäh-le, und heut' als Meister-singer frei'.
*wills that we ad-mit him to-day in-to our Master-guild.*

*cresc.*

P.

(Walther tritt hervor und ver-neigt sich.)
*(Walther comes forward and bows.)*

Mein Jun-ker Stolzing, kommt her - bei!
*Sir knight of Stolzing, hith - er come!*

Sehr ruhig und gemessen.

*f* *dim.* *p* *marcato*

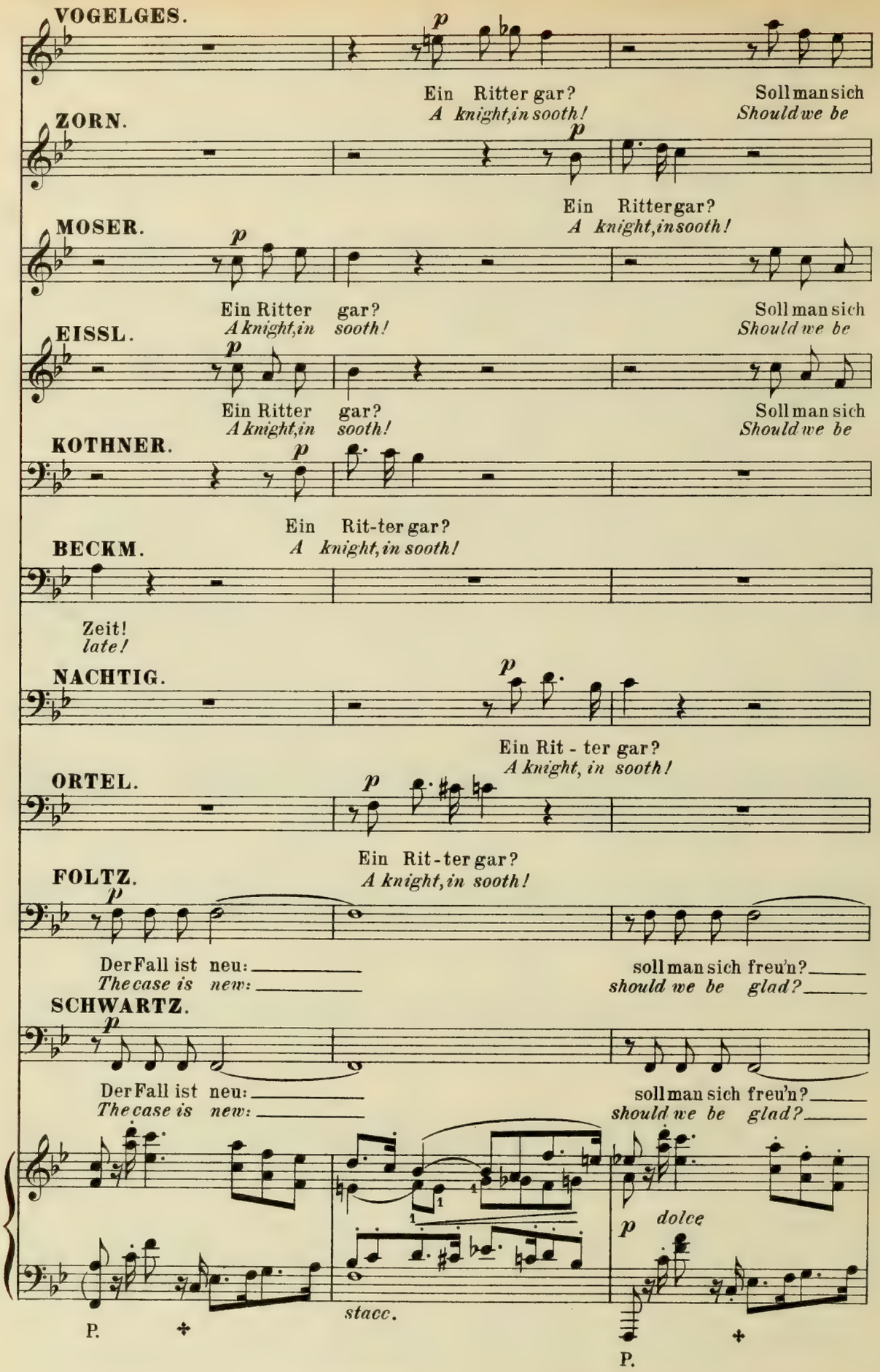
P.

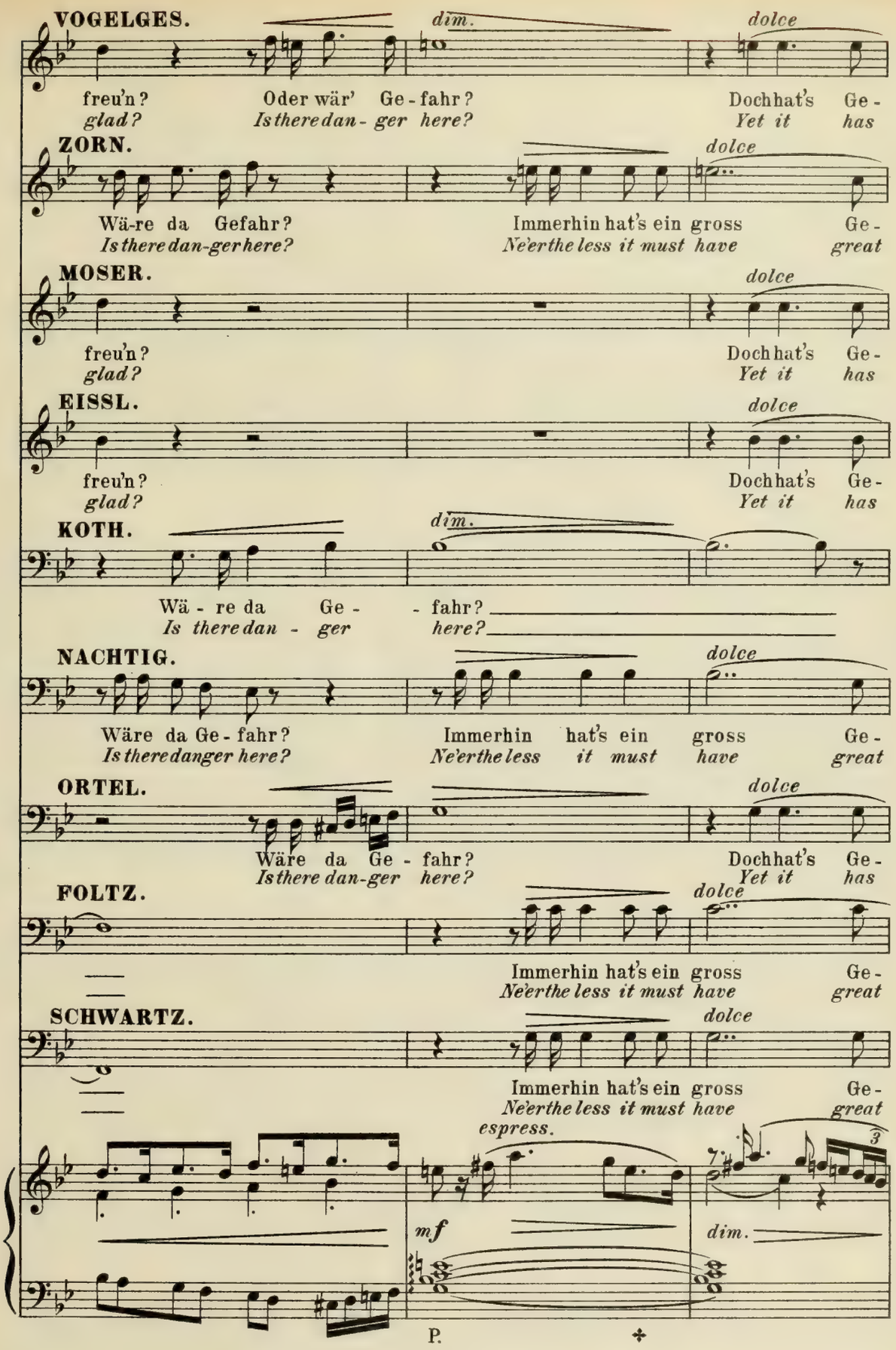
**BECKM.** (bei Seite.) *(aside.)* (laut.) *(aloud.)*

Dacht' ich mir's doch! Geht's da hinaus, Veit? Meister ich mein', zu spät ist's der
*'Tis as I guessed! Is that the plan, Veit? Masters methinks the time is too*

*stacc.*

P.


VOGELGES.
Ein Ritter gar?
A knight, in sooth!
Soll man sich
Should we be
ZORN.
Ein Ritter gar?
A knight, in sooth!
MOSER.
Ein Ritter gar?
A knight, in sooth!
Soll man sich
Should we be
EISSL.
Ein Ritter gar?
A knight, in sooth!
Soll man sich
Should we be
KOTHNER.
Ein Rit-ter gar?
A knight, in sooth!
BECKM.
Zeit!
late!
NACHTIG.
Ein Rit - ter gar?
A knight, in sooth!
ORTEL.
Ein Rit-ter gar?
A knight, in sooth!
FOLTZ.
Der Fall ist neu:
The case is new:
soll man sich freu'n?
should we be glad?
SCHWARTZ.
Der Fall ist neu:
The case is new:
soll man sich freu'n?
should we be glad?
dolce
stacc.
P.
P.


VOGELGES.
dim.
dolce
freu'n? Oder wär' Ge-fahr? Doch hat's Ge-
glad? Is there dan-ger here? Yet it has
ZORN.
dolce
Wä-re da Gefahr? Immerhin hat's ein gross Ge-
Is there dan-ger here? Ne'erthe less it must have great
MOSER.
dolce
freu'n? Doch hat's Ge-
glad? Yet it has
EISSL.
dolce
freu'n? Doch hat's Ge-
glad? Yet it has
KOTH.
dim.
Wä - re da Ge - - fahr?
Is there dan - ger here?
NACHTIG.
dolce
Wäre da Ge-fahr? Immerhin hat's ein gross Ge-
Is there danger here? Ne'erthe less it must have great
ORTEL.
dolce
Wäre da Ge - fahr? Doch hat's Ge-
Is there dan-ger here? Yet it has
FOLTZ.
dolce
Immerhin hat's ein gross Ge-
Ne'erthe less it must have great
SCHWARTZ.
dolce
Immerhin hat's ein gross Ge-
Ne'erthe less it must have great
espress.
mf
dim.
P.

**VOGELGES.**

wicht, dass Pog - ner für ihn spricht.
*weight that Pog - ner for him speaks.*

**ZORN.**

wicht, dass Meis - ter Pog - ner für ihn spricht.
*weight that Mas - ter Pog - ner for him speaks.*

**MOSER.**

wicht, dass Pog - ner für ihn spricht.
*weight that Pog - ner for him speaks.*

**EISSL.**

wicht, dass Pog - ner für ihn spricht.
*weight that Pog - ner for him speaks.*

**KOTHN.**

Soll uns der Jun - ker will -
*Yet, if the knight is to*

**NACHTIG.**

wicht, dass Meister Pog - ner für ihn spricht.
*weight that Mas - ter Pog - ner for him speaks.*

**ORTEL.**

wicht, dass Pog - ner für ihn spricht.
*weight that Pog - ner for him speaks.*

**FOLTZ.**

wicht, dass Meister Pog - ner für ihn spricht.
*weight that Mas - ter Pog - ner for him speaks.*

**SCHWARTZ.**

wicht.
*weight.*

*p* *dolce* *p stacc.*

*pp*

P. P.

**KOTHNER.**

kommen sein, zu-vor muss er wohl ver - nom-men sein.
*join our guild, he first must be tried and du - ly passed.*

**POGNER.**

Vernehmt mich wohl!
*Mistake me not!*

P. P.

Wünsch' ich ihm Glück, nicht bleib' ich doch hin-ter der Re-gel zu-rück. Thut, Meister, die
*Friend though he be, yet I desire nought that the rules do not grant. Put, Masters, the*

*p*

P. P.

**KOTHNER.**

So mög' uns der Junker sa-gen: ist er frei und ehrlich ge-
*So now let the knight first tell us: are his birth and standing ap-*

Fragen.
*questions.*

*poco cresc.* *mf* *f* *p*

**KOTHNER.**

bo - ren?
*proved?*

**POGNER.**

Die Fra-ge gebt ver - loren, da ich euch selbst dess' Bürge steh', dass er aus
*That question I will answer, for, as his sure - ty here I stand, that he is*

*f* *dim.* *p* *poco cresc.*

frei' und ed - ler Eh': Von Stol - zing Wal - ther aus Franken-
*free and no - bly born: the knight of Stol - zing in Franken-*

*p* *stacc.*

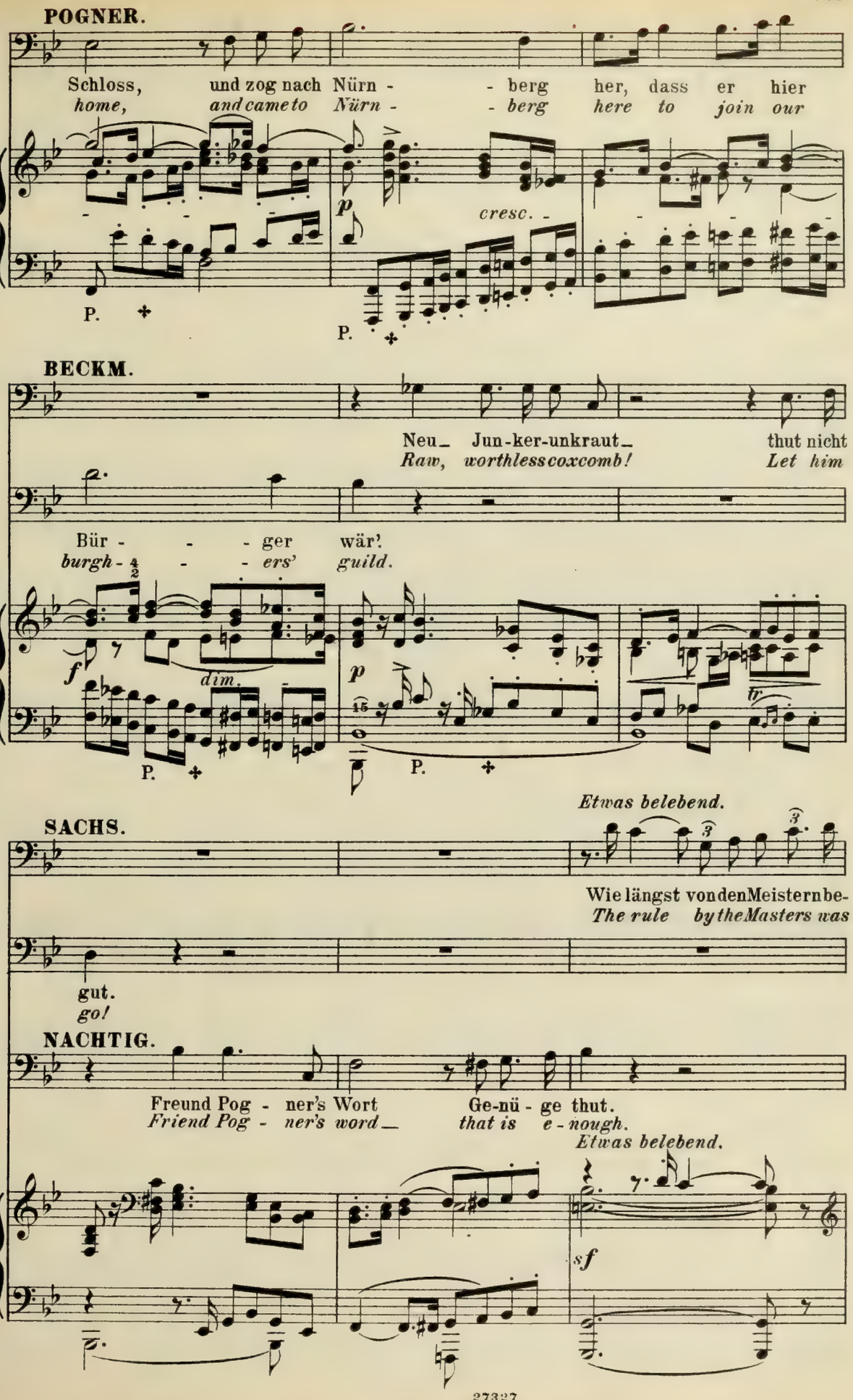
P. *marcato*

land, nach Brief und Ur - kund mir wohl be-kannt. Als seines
*land, by fame and let - ters to me well known. Sole living*

P. P.

Stammes letz-ter Spross verliess er neu - lich Hof und
*sci - on of his race, of late he left his cas - tle*

P. *poco cresc.*


POGNER.
Schloss, und zog nach Nürn - - berg her, dass er hier
home, and came to Nürn - - berg here to join our
cresc.
P.
P.
BECKM.
Neu_ Jun-ker-unkraut_ thut nicht
Raw, worthless coxcomb! Let him
Bür - - - ger wär!
burgh- - - ers' guild.
f
dim.
p
tr
P.
P.
Etwas belebend.
SACHS.
Wie längst von den Meistern be-
The rule by the Masters was
gut.
go!
NACHTIG.
Freund Pog - ner's Wort Ge-nü - ge thut.
Friend Pog - ner's word_ that is e - nough.
Etwas belebend.
sf

**SACHS.**

schlossen ist, ob Herr und Bauer, hier nichts beschiesst: hier ___ frägt sich's nach der Kunst al-
*made of old, that lord and peasant a-like we hold: here ___ nought is prized but art a-*

*p* *cresc.* *f* *p*

lein, wer will ein Meister-sin-ger sein.
*lone, in those who seek the Master's crown.*

**KOTHNER.**

D'rum nun frag' ich zur Stell': welch'
*Then his an-swer I claim: his*

*cresc.* *f* *f* *più f*

P.

*rall.*

Meister's seid ihr Ge - sell'?
*Mas-ter now let him name.*

Noch mehr zurückhaltend. *dolce*

*rall.* *f* *f* *dim.* *più p* *pp*

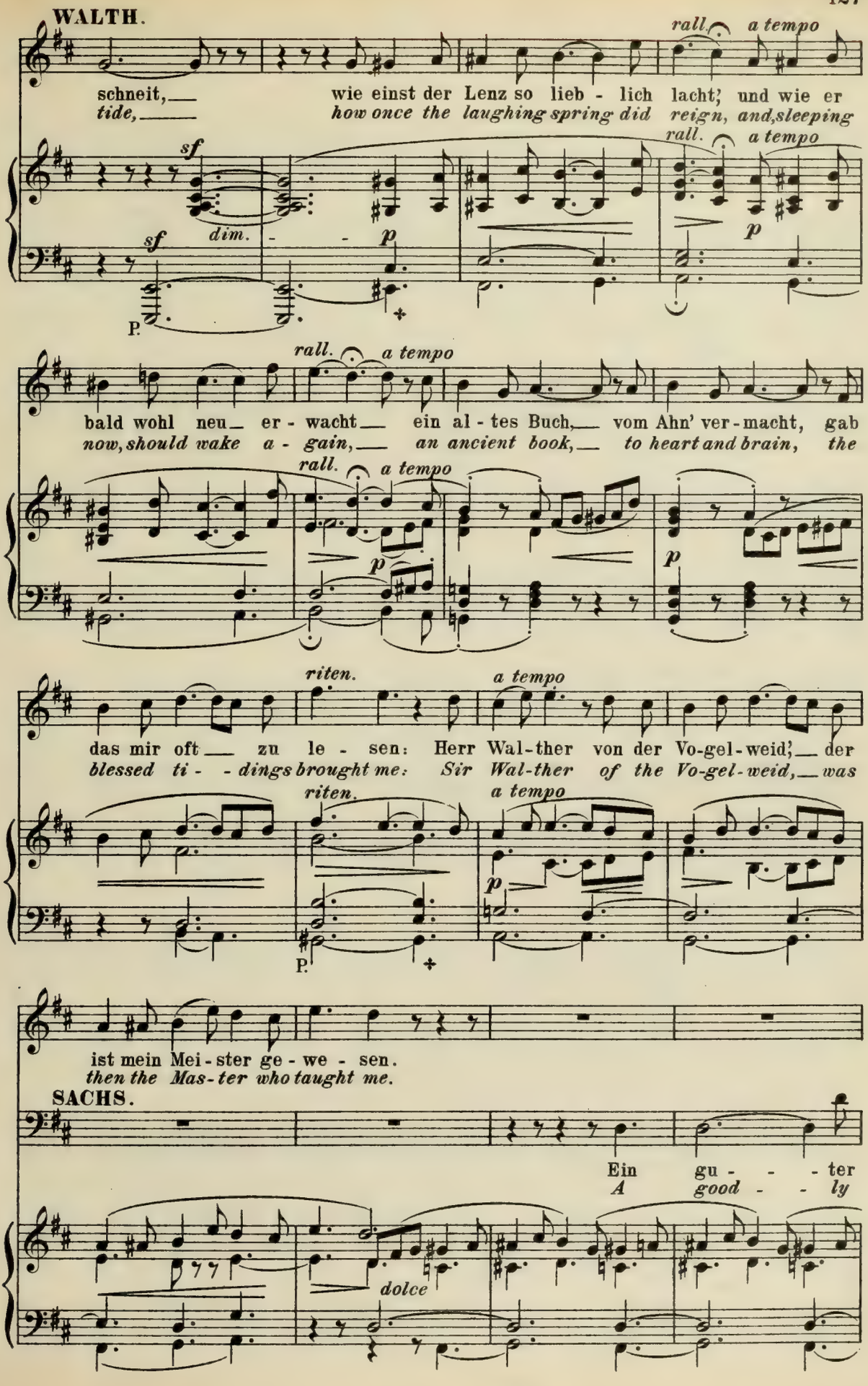
P.

**WALTH.**

Am stillen Herd in Winters-zeit, wann Burg und Hof mir ein-ge-
*In snowbound hall by fire side, when prisoned fast at winter-*

Mässig.

*p* *poco* *cresc.*


WALTH.
rall. a tempo
schneit, wie einst der Lenz so lieb - lich lacht; und wie er
tide, how once the laughing spring did reign, and, sleeping
sf
sf dim. p
P.
rall. a tempo
p
rall. a tempo
bald wohl neu er - wacht ein al - tes Buch, vom Ahn' ver - macht, gab
now, should wake a - gain, an ancient book, to heart and brain, the
rall. a tempo
p
p
riten. a tempo
das mir oft zu le - sen: Herr Wal-ther von der Vo-gel-weid; der
blessed ti - - dings brought me: Sir Wal-ther of the Vo-gel-weid, was
riten. a tempo
p
P.
ist mein Mei - ster ge - we - sen.
then the Mas-ter who taught me.
SACHS.
Ein gu - - - ter
A good - - ly
dolce

SACHS.

Mei - ster.
*mas - ter.*

BECKM.

Doch lang' schon todt; wie lehrt' ihn der wohl der Re - geln Ge-
*But long since dead; from him I won - der what rules could be*

*cresc.* *mf* *dim.* *p*

KOTH.

Doch in wel - cher Schul' das Sin - - gen mocht' euch zu ler - nen ge-
*In what school of art well found - ed, in all our laws were you*

bot!
*learned!*

*cresc.*

WALTH.

Wann dann die Flur vom Frost be - freit, und
*And when the fields the frost de - fied, and*

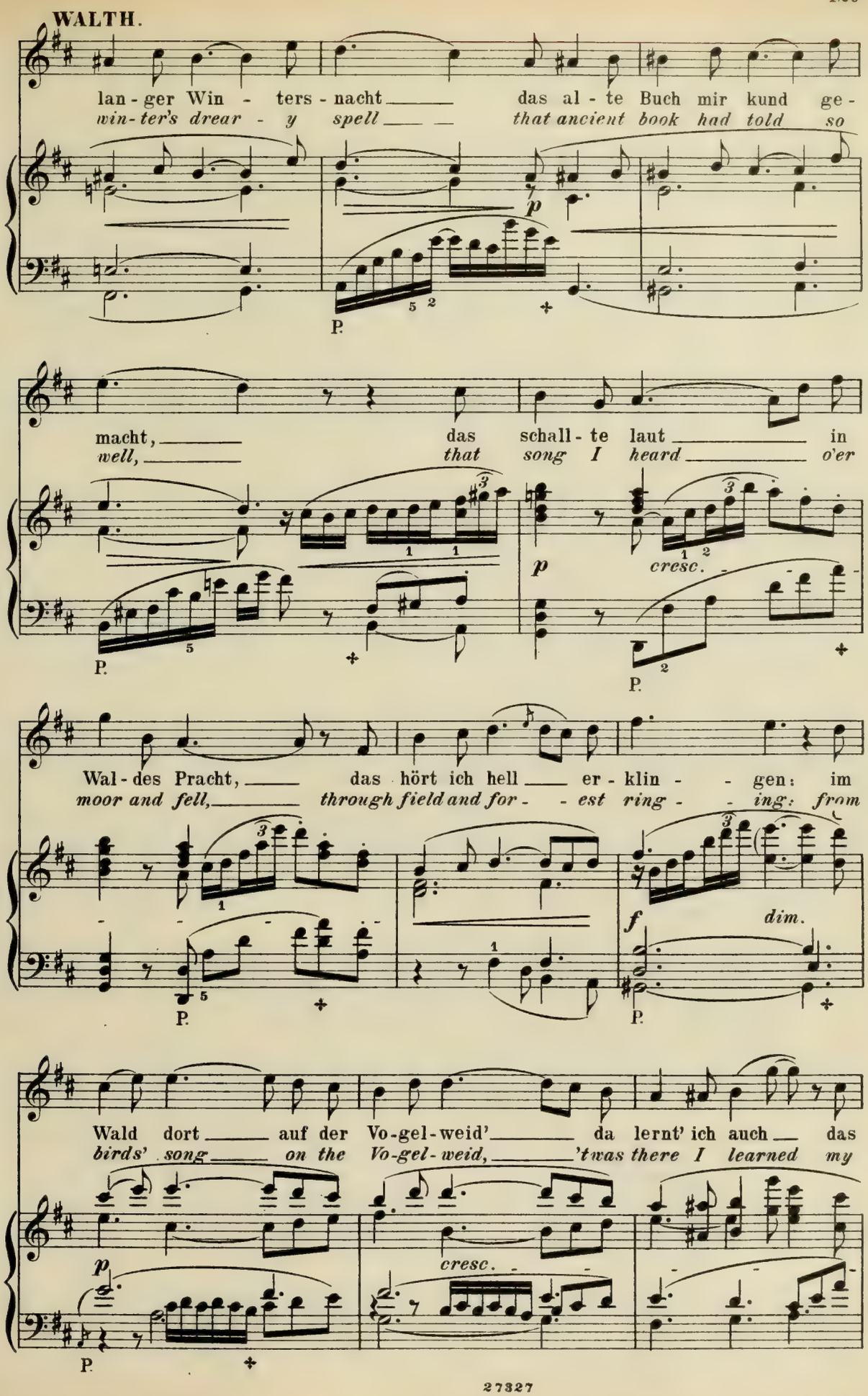
lin - gen?
*grounded?*

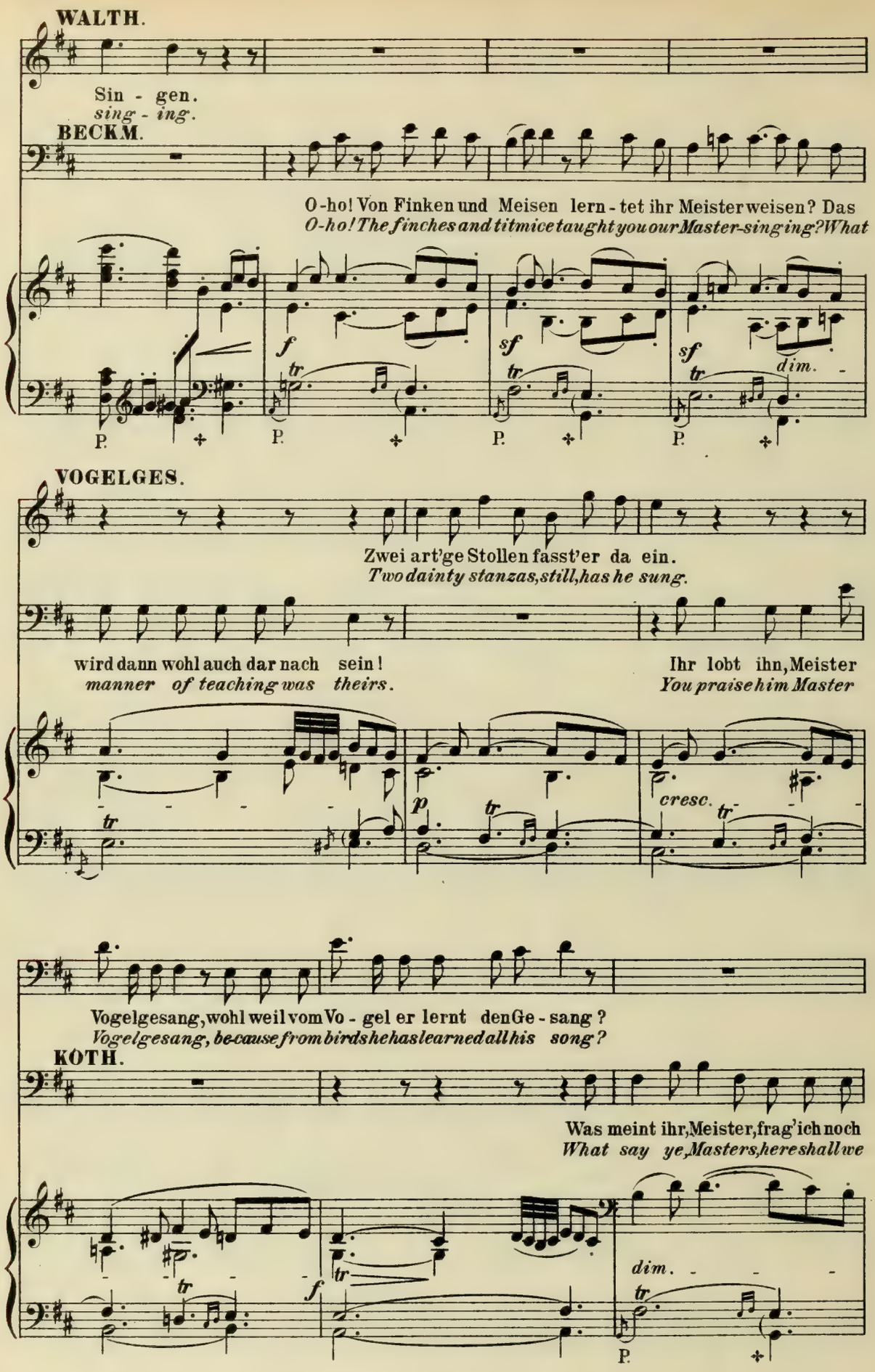
*sf* *p*

wie - der - kehrt die Som - mers - zeit; was einst in
*summer shone in ra - diant pride; what dur - ing*

*cresc.* *f* *dim.* *p* *p*

P. P


WALTH.
lan - ger Win - ters - nacht das al - te Buch mir kund ge -
win-ter's drear - y spell that ancient book had told so
p
P.
macht, das schall - te laut in
well, that song I heard o'er
p
cresc.
P.
P.
Wal - des Pracht, das hört ich hell er - klin - - gen: im
moor and fell, through field and for - - est ring - - ing: from
f
dim.
P.
P.
Wald dort auf der Vo-gel-weid' da lernt' ich auch das
birds' song on the Vo-gel-weid, 'twas there I learned my
p
cresc.
P.


WALTH.
Sin - gen.
sing - ing.
BECKM.
O-ho! Von Finken und Meisen lern - tet ihr Meisterweisen? Das
O-ho! The finches and titmice taught you our Master-singing? What
f
sf
sf
dim.
tr
P.
VOGELGES.
Zwei art'ge Stollen fasst'er da ein.
Two dainty stanzas, still, has he sung.
wird dann wohl auch dar nach sein!
manner of teaching was theirs.
Ihr lobt ihn, Meister
You praise him Master
p
cresc.
Vogelgesang, wohl weil vom Vo - gel er lernt den Ge - sang?
Vogelgesang, because from birds he has learned all his song?
KOTH.
Was meint ihr, Meister, frag' ich noch
What say ye, Masters, here shall we
f
dim.

**KOTH.**

fort? Mich dünkt, der Jun - ker ist fehl___ am Ort.
*halt? Me - thinks the knight is e'en now___ at fault.*

*p dolce*

**SACHS.**

Das wird sich bäld - lich zei - gen: wenn rechte Kunst ihm ei - gen, und
*We must not judge too light-ly if art has led him right-ly; if*

*p*

gut___ er sie be-währt, was gilt's, wer sie ihm ge-lehrt?
*well___ he sings by rule, what matters master or school?*

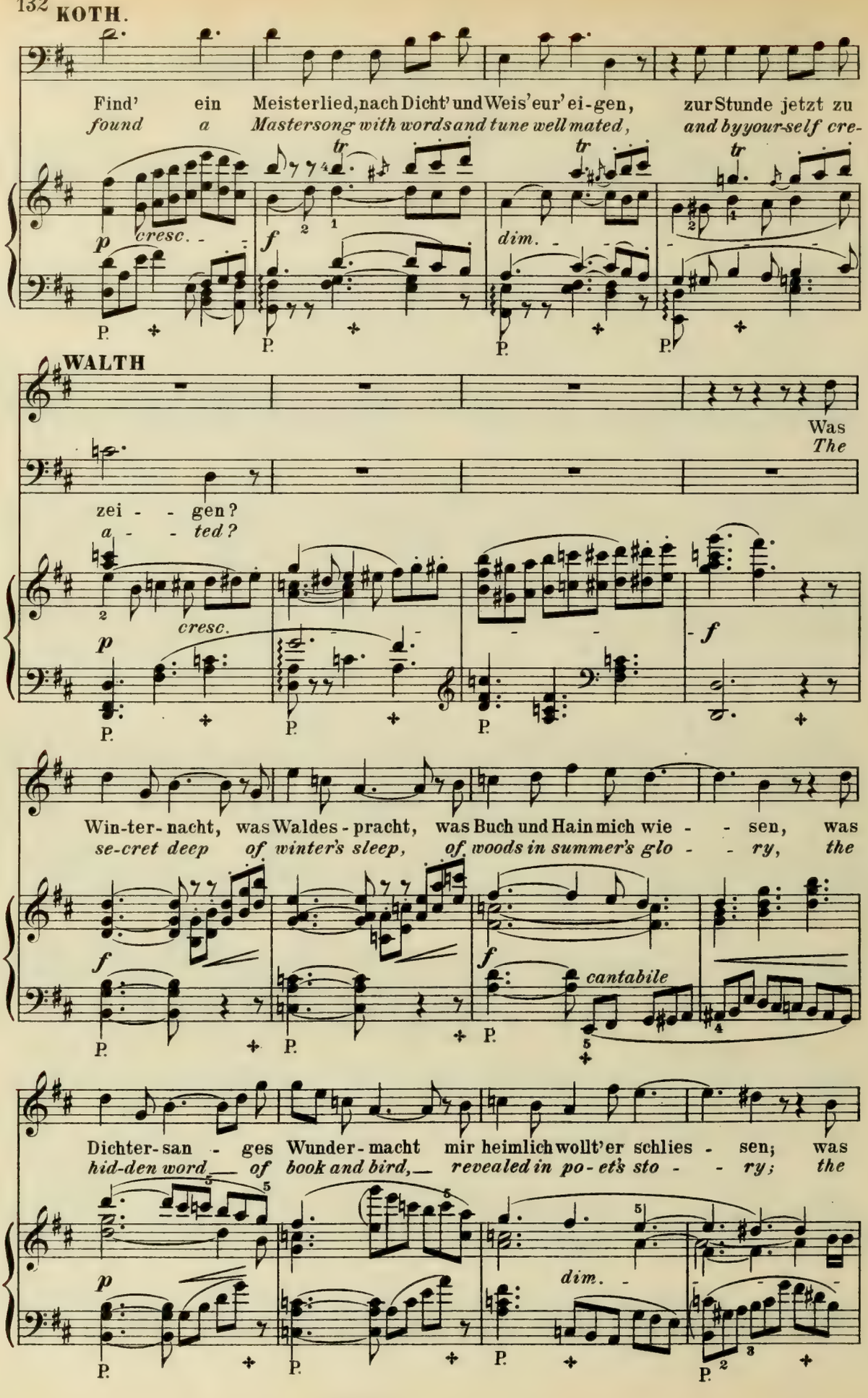
*cresc.*

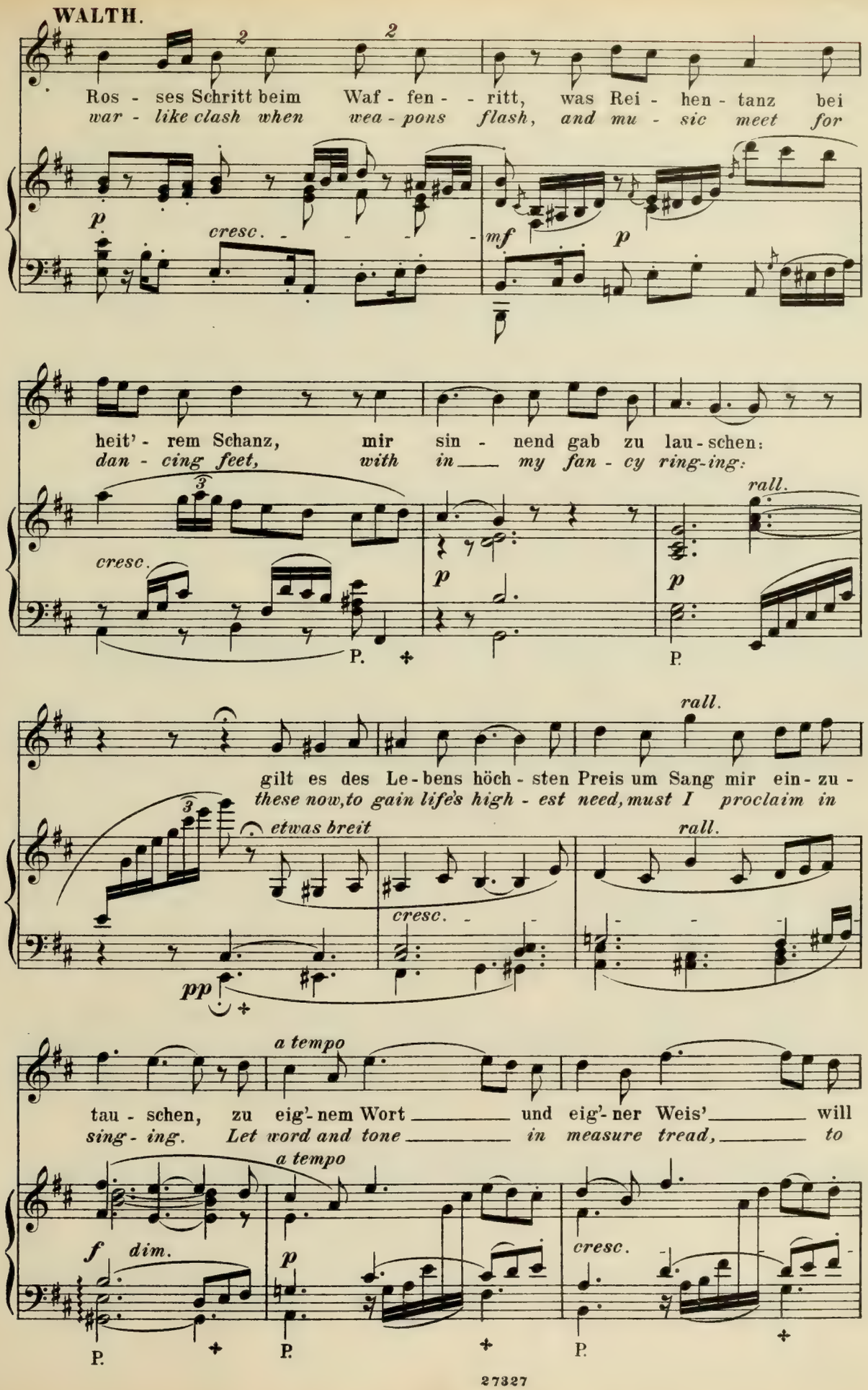
**KOTH.** (zu Walther.)
*(to Walther.)*

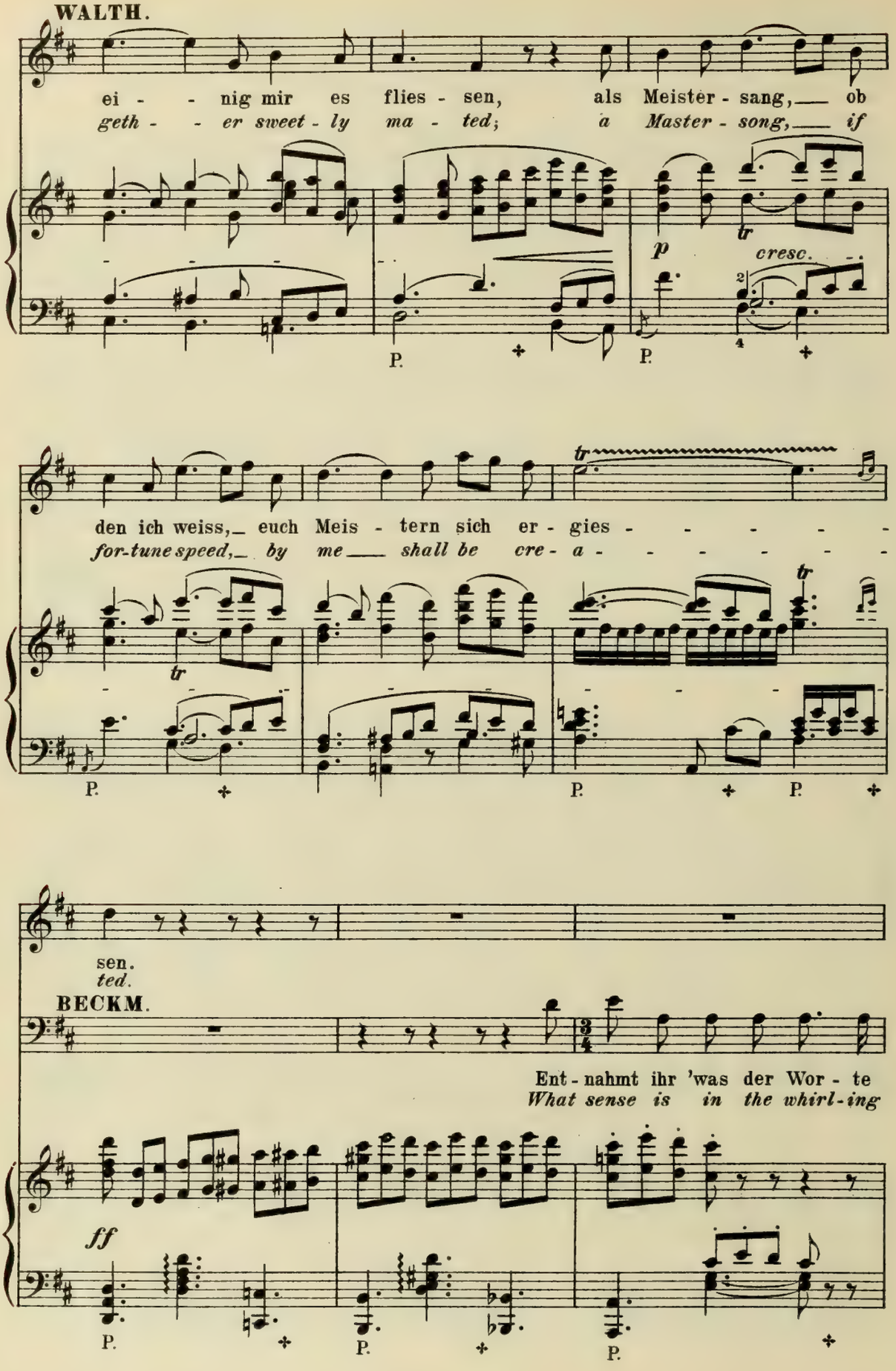
Seid ihr be - reit, ob euch ge - rieth___ mit neu - er
*Are you prepared to show this throng, if you have*

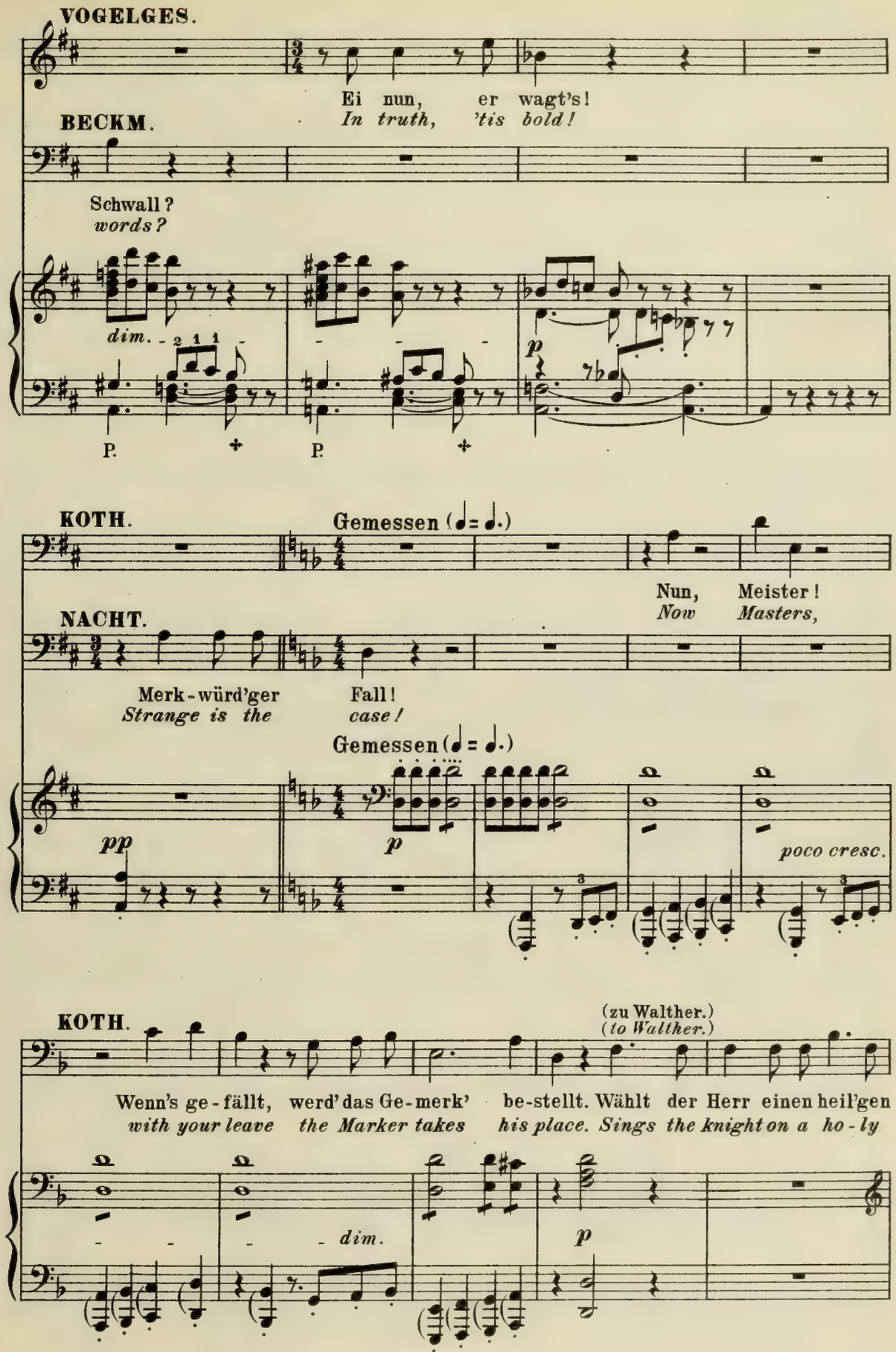
*f*

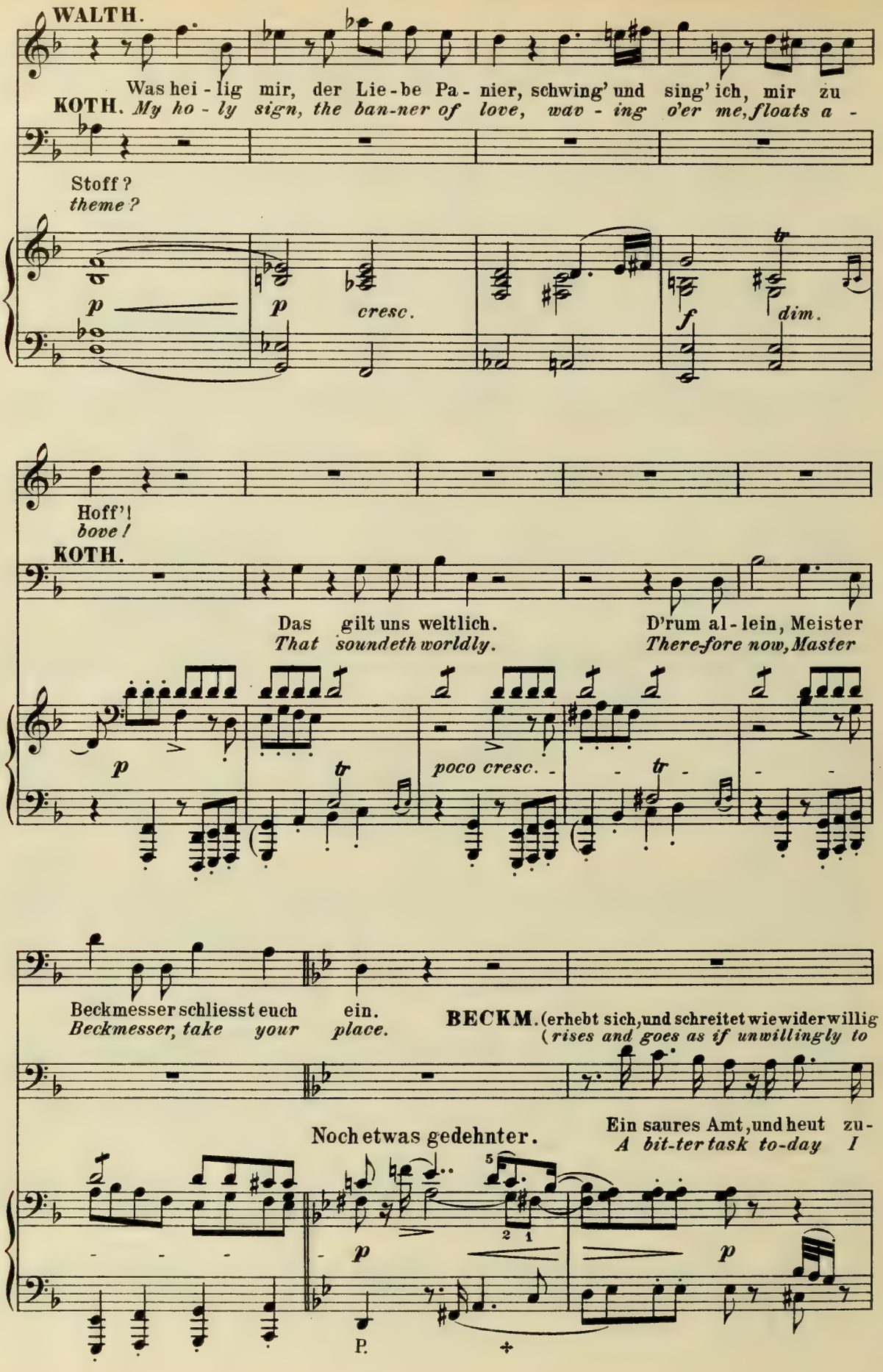
*dim.*


KOTH.
Find' ein Meisterlied, nach Dicht' und Weis' eur' ei-gen, zur Stunde jetzt zu
found a Mastersong with words and tune well mated, and by your-self cre-
p cresc.
f
dim.
WALTH
Was
The
zei - - gen?
a - - ted?
cresc.
p
f
Win-ter-nacht, was Waldes-pracht, was Buch und Hain mich wie - - sen, was
se-cret deep of winter's sleep, of woods in summer's glo - - ry, the
f
cantabile
Dichter-san - ges Wunder-macht mir heimlich wollt'er schlies - sen; was
hid-den word of book and bird, revealed in po-et's sto - - ry; the
p
dim.


WALTH.
Ros - ses Schritt beim Waf - fen - - ritt, was Rei - hen - tanz bei
war - like clash when wea - pons flash, and mu - sic meet for
cresc.
mf
heit' - rem Schanz, mir sin - nend gab zu lau - schen:
dan - cing feet, with in my fan - cy ring-ing:
rall.
gilt es des Le - bens höch - sten Preis um Sang mir ein - zu -
these now, to gain life's high - est need, must I proclaim in
etwas breit
a tempo
tau - schen, zu eig' - nem Wort und eig' - ner Weis' will
sing - ing. Let word and tone in measure tread, to
dim.


WALTH.
ei - - nig mir es flies - sen, als Meister - sang, ob
geth - - er sweet - ly ma - ted; a Master - song, if
p cresc.
den ich weiss, euch Meis - tern sich er - gies - - - - -
for-tune speed, by me shall be cre - a - - - - - -
sen.
ted.
BECKM.
Ent - nahmt ihr 'was der Wor - te
What sense is in the whirl-ing
ff


VOGELGES.
Ei nun, er wagt's!
In truth, 'tis bold!
BECKM.
Schwall?
words?
dim.
P.
P.
KOTH.
Gemessen (♩= ♩.)
Nun, Meister!
Now Masters,
NACHT.
Merk-würd'ger Fall!
Strange is the case!
Gemessen (♩= ♩.)
pp
p
poco cresc.
KOTH.
(zu Walther.)
(to Walther.)
Wenn's ge-fällt, werd' das Ge-merk' be-stellt. Wählt der Herr einen heil'gen
with your leave the Marker takes his place. Sings the knight on a ho-ly
dim.
p


WALTH.
Was hei - lig mir, der Lie - be Pa - nier, schwing' und sing' ich, mir zu
KOTH. My ho - ly sign, the ban-ner of love, wav - ing o'er me, floats a -
Stoff?
theme?
p
p cresc.
f dim.
Hoff'!
bove!
KOTH.
Das gilt uns weltlich. D'rum al - lein, Meister
That soundeth worldly. There-fore now, Master
p
poco cresc.
Beckmesser schliesst euch ein.
Beckmesser, take your place.
BECKM. (erhebt sich, und schreitet wie widerwillig
(rises and goes as if unwillingly to
Noch etwas gedehnter.
Ein saures Amt, und heut zu -
A bit-ter task to-day I
p
p
P.

dem Gemerke zu.)
*the "Gemerk".)*

(Er verneigt sich gegen Walther.)
*(He bows towards Walther.)*

**BECKM.**

mal! Wohl giebt's mit der Krei-de man-che Qual!
*trow! The chalk will be bu - sy, well I know!*

*cresc.* *f* *mf*

P. P.

Herr Rit - ter, wisst: Six - tus Beck-mes-ser Mer - ker
*Sir Knight, give ear: Six - tus Beck-mes-ser mark - eth*

*p* *poco cresc.* *sf* *tr*

*dol.* *p*

ist; hier im Ge-merk' ver-rich-tet er still sein strenges
*here: Here will he lurk and si-lent-ly do his cru-el*

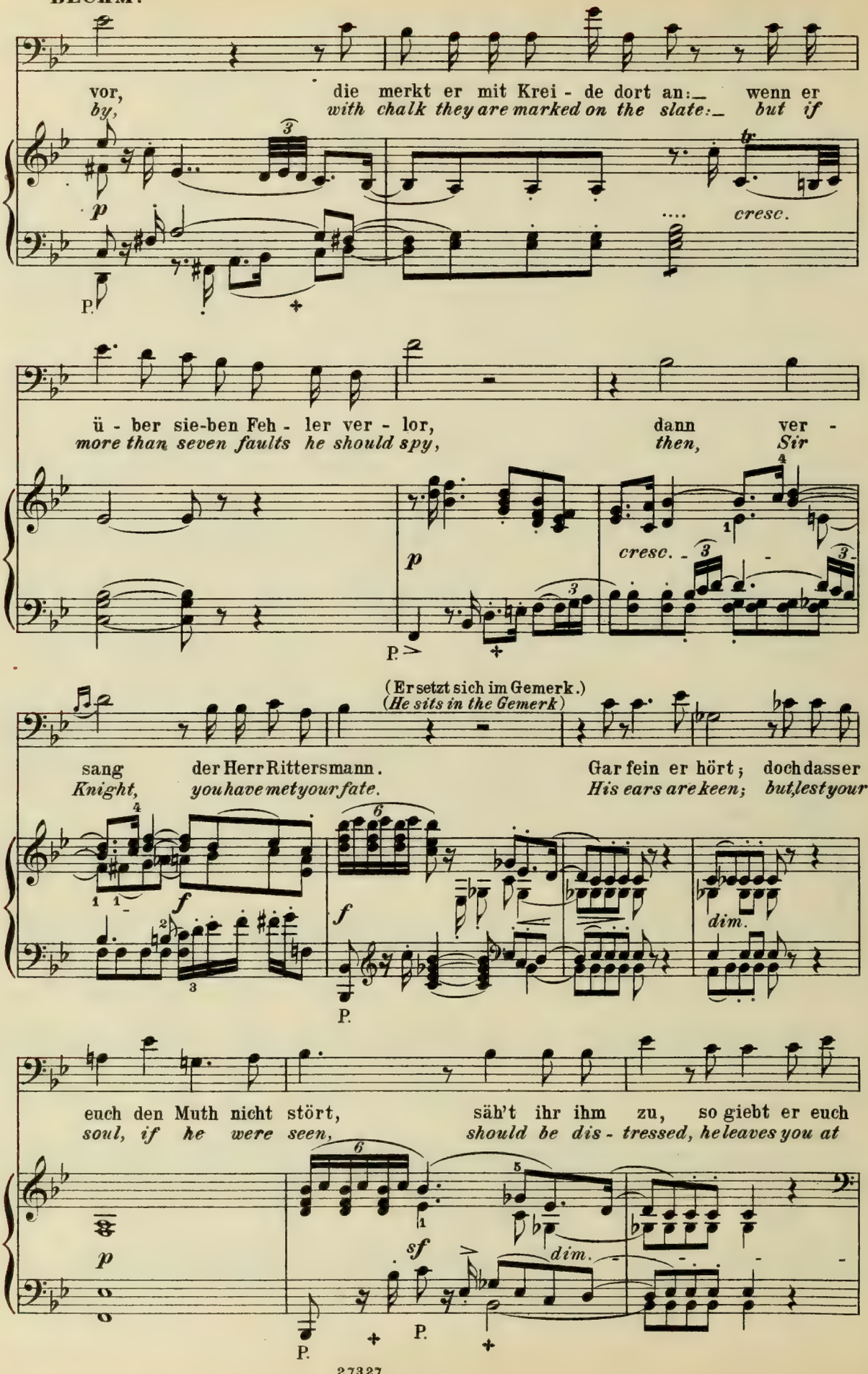
*p* *sf* *dim.* *tr*

Werk. Sie - - ben Feh - ler giebt er euch
*work. Se - - ven faults he let - teth pass*

*p*

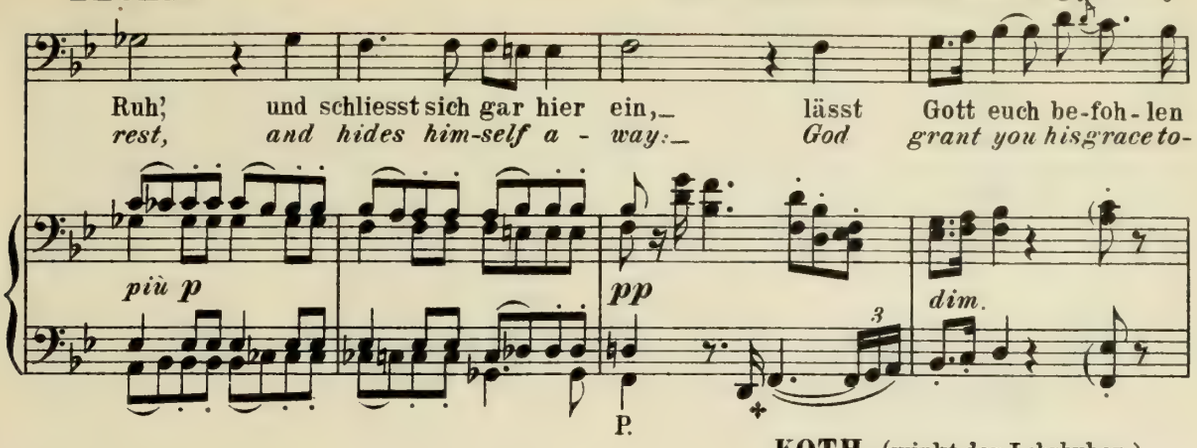
P.

**BECKM.**

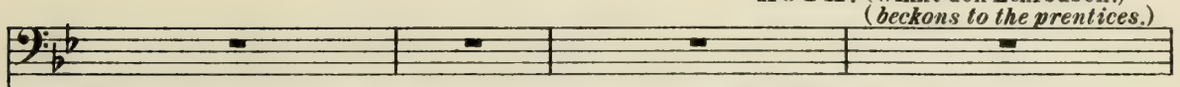

vor, die merkt er mit Krei - de dort an:_ wenn er
by, with chalk they are marked on the slate:_ but if
cresc.
ü - ber sie-ben Feh - ler ver - lor, dann ver -
more than seven faults he should spy, then, Sir
cresc.
(Er setzt sich im Gemerk.)
(He sits in the Gemerk)
sang der Herr Rittersmann. Gar fein er hört; doch dasser
Knight, you have met your fate. His ears are keen; but, lest your
dim.
euch den Muth nicht stört, säh't ihr ihm zu, so giebt er euch
soul, if he were seen, should be dis - tressed, he leaves you at
dim.

(Er streckt den Kopf, höhnisch freundlich nickend
*(He puts out his head with a mocking friendly*

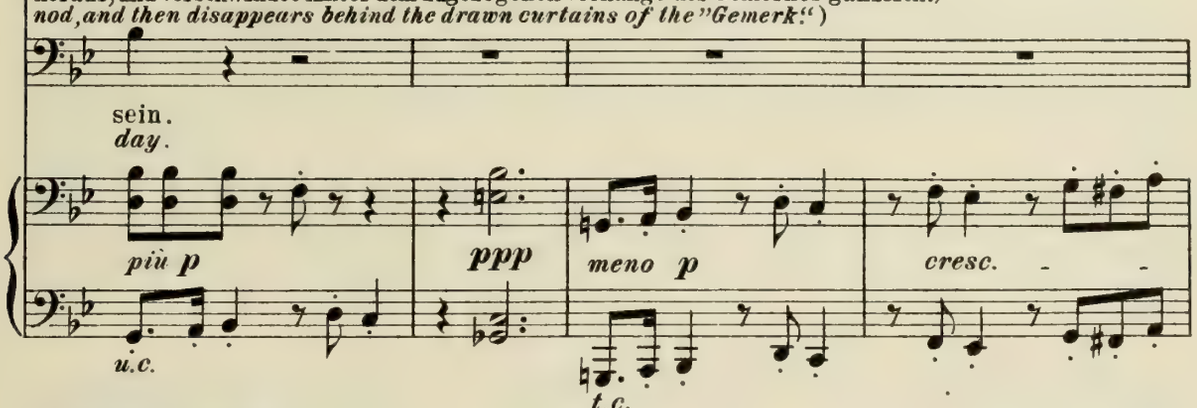
**BECKM.**



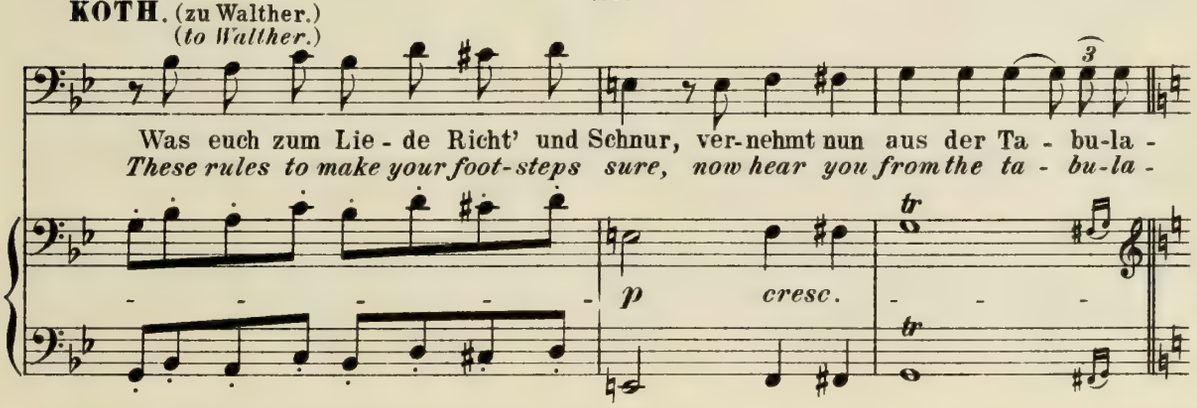

**KOTH.** (winkt den Lehrbuben.)
*(beckons to the prentices.)*



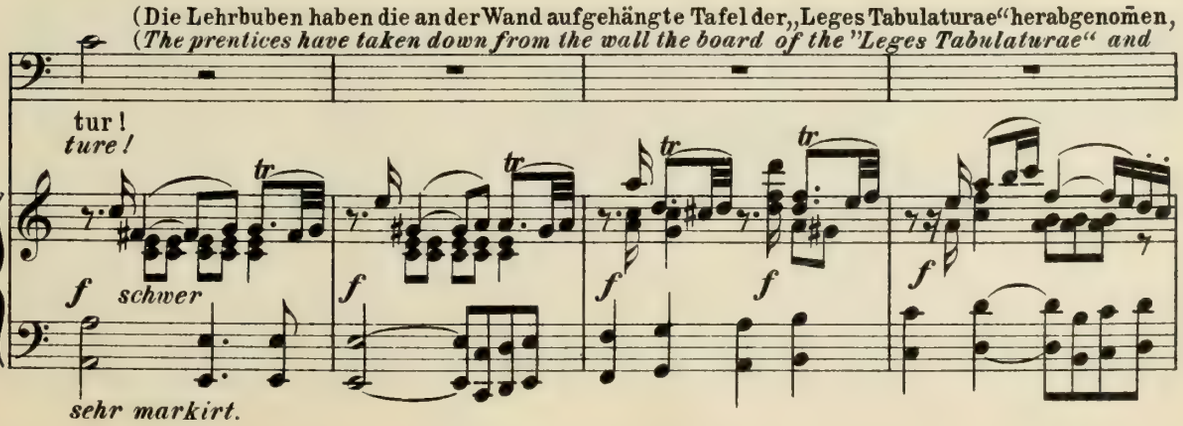
heraus, und verschwindet hinter dem zugezogenen Vorhange des Gemerkes gänzlich.)
*nod, and then disappears behind the drawn curtains of the "Gemerk.")*




**KOTH.** (zu Walther.)
*(to Walther.)*




(Die Lehrbuben haben die an der Wand aufgehängte Tafel der „Leges Tabulaturae" herabgenommen,
*(The prentices have taken down from the wall the board of the "Leges Tabulaturae" and*



und halten sie Kothner vor; dieser liest daraus.)
*hold it before Kothner who reads from it.)*

(lesend)
(*reading*) *sehr markirt.*

**KOTH.**

Ein je - des Meister-gesanges Bar stell' ordentlich ein Gemäs-se
*A song hath bars, as the Masters teach, which duly present a measure*

*tr*

P.

*p*

dar aus un - terschiedlichen Ge - sätzen, die Kei-ner soll ver - letz - - -
*each: for this are sundry stanzas needed, with laws that must be heed - - -*

*cresc.*

en.
*ed.*

Ein Ge-sätz be-
*In a stan-za*

*f stacc.*

*tr*

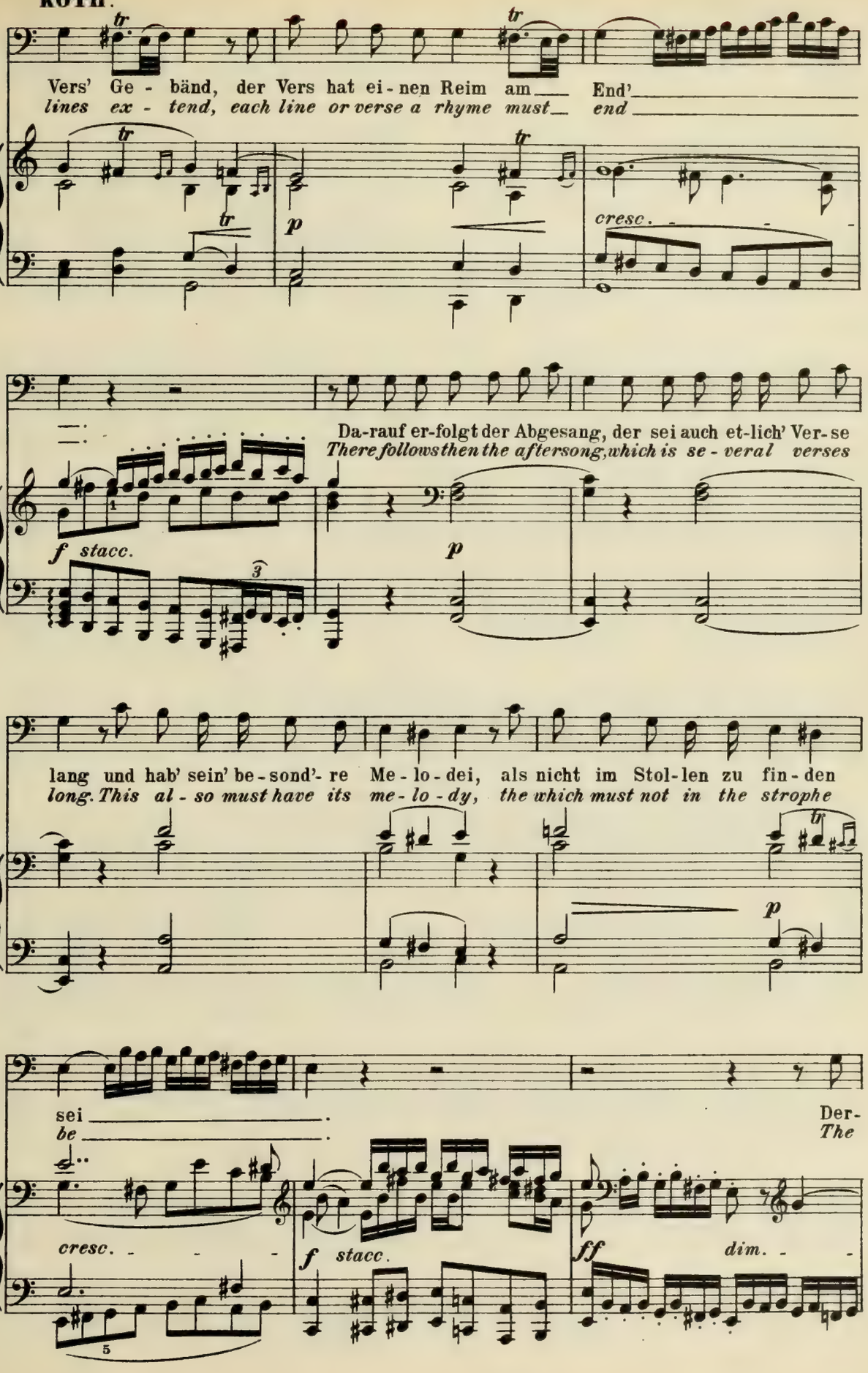
P.

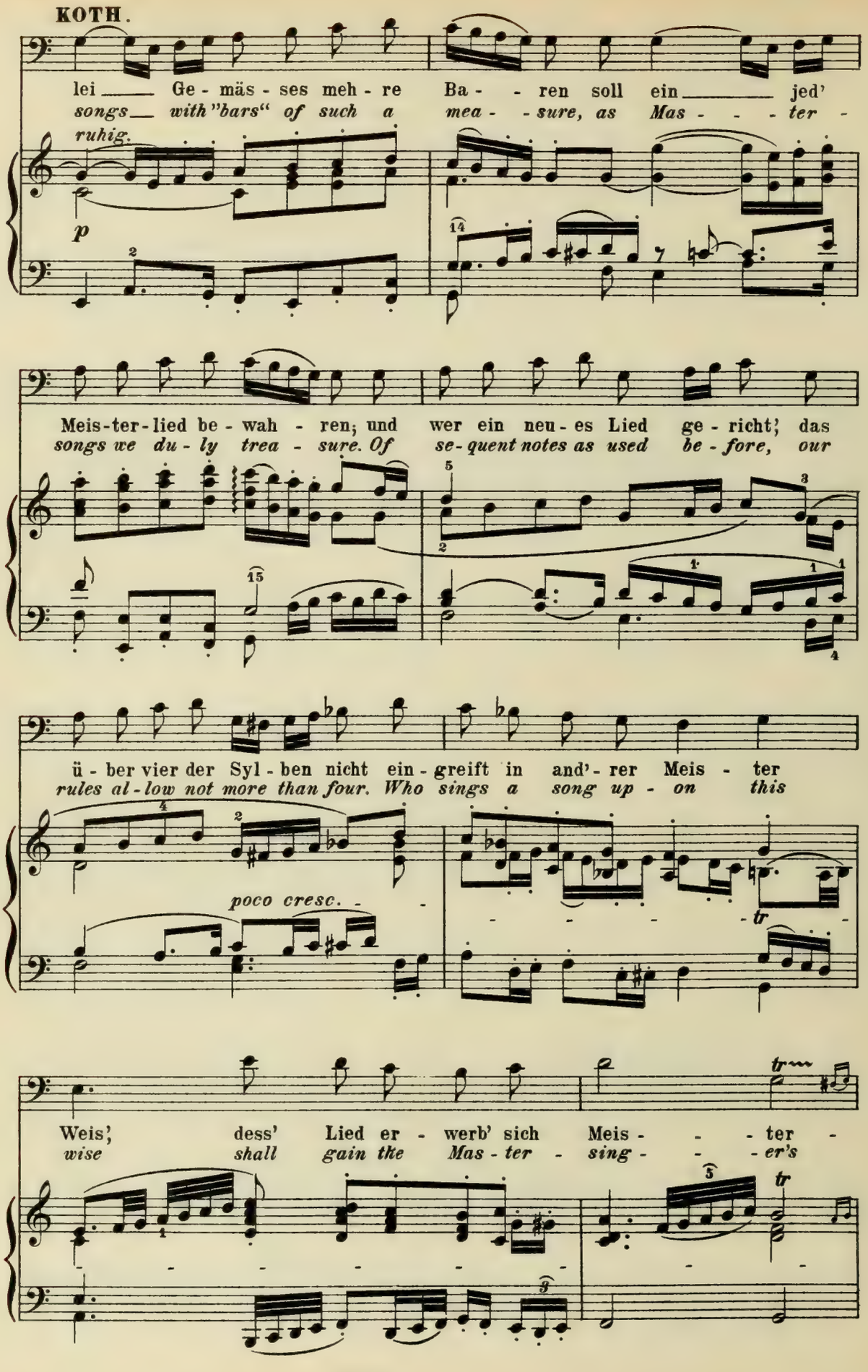
steht aus zweenen Stollen, die glei-che Me - lo - dei ha-ben sollen; der Stoll' aus et-li-cher
*strophes two are mated: one tune for these must then be cre-ated: each must to se-veral*

*p* *cresc.* *p* *p*

*tr*

**KOTH.**


Vers' Ge - bänd, der Vers hat ei - nen Reim am End'
lines ex - tend, each line or verse a rhyme must end
cresc.
Da-rauf er-folgt der Abgesang, der sei auch et-lich' Ver-se
There follows then the aftersong, which is se - veral verses
f stacc.
p
lang und hab' sein' be-sond'- re Me - lo - dei, als nicht im Stol-len zu fin - den
long. This al - so must have its me - lo - dy, the which must not in the strophe
sei
be
Der-
The
cresc.
f stacc.
ff
dim.


KOTH.
lei — Ge - mäs - ses meh - re Ba - - ren soll ein — jed'
songs — with "bars" of such a mea - - sure, as Mas - - - ter -
ruhig.
p
Meis-ter-lied be - wah - ren; und wer ein neu - es Lied ge - richt; das
songs we du - ly trea - sure. Of se-quent notes as used be - fore, our
ü - ber vier der Syl - ben nicht ein - greift in and'- rer Meis - ter
rules al - low not more than four. Who sings a song up - on this
poco cresc.
tr
Weis', dess' Lied er - werb' sich Meis - - - ter -
wise shall gain the Mas - ter - sing - - - er's
tr

**KOTH.** (Er giebt die Tafel den Lehrbuben zurück;
*(He gives the board back to the prentices;*

preis
*prize*

*f* *più f stacc.*

P.

diese hängen sie wieder auf.)
*they hang it again on the wall.)*

Nun setzt euch in dem Sin-ge-stuhl!
*Now seat you in the singer's chair!*

*fp* *p* *pp*

**WALTH.** (mit einem Schauer.)
*(with a shudder.)*

Hier_ in den Stuhl?
*Here_ in this chair?*

Wie's Brauch der Schul'!
*'Tis cus - tom here!*

*f*

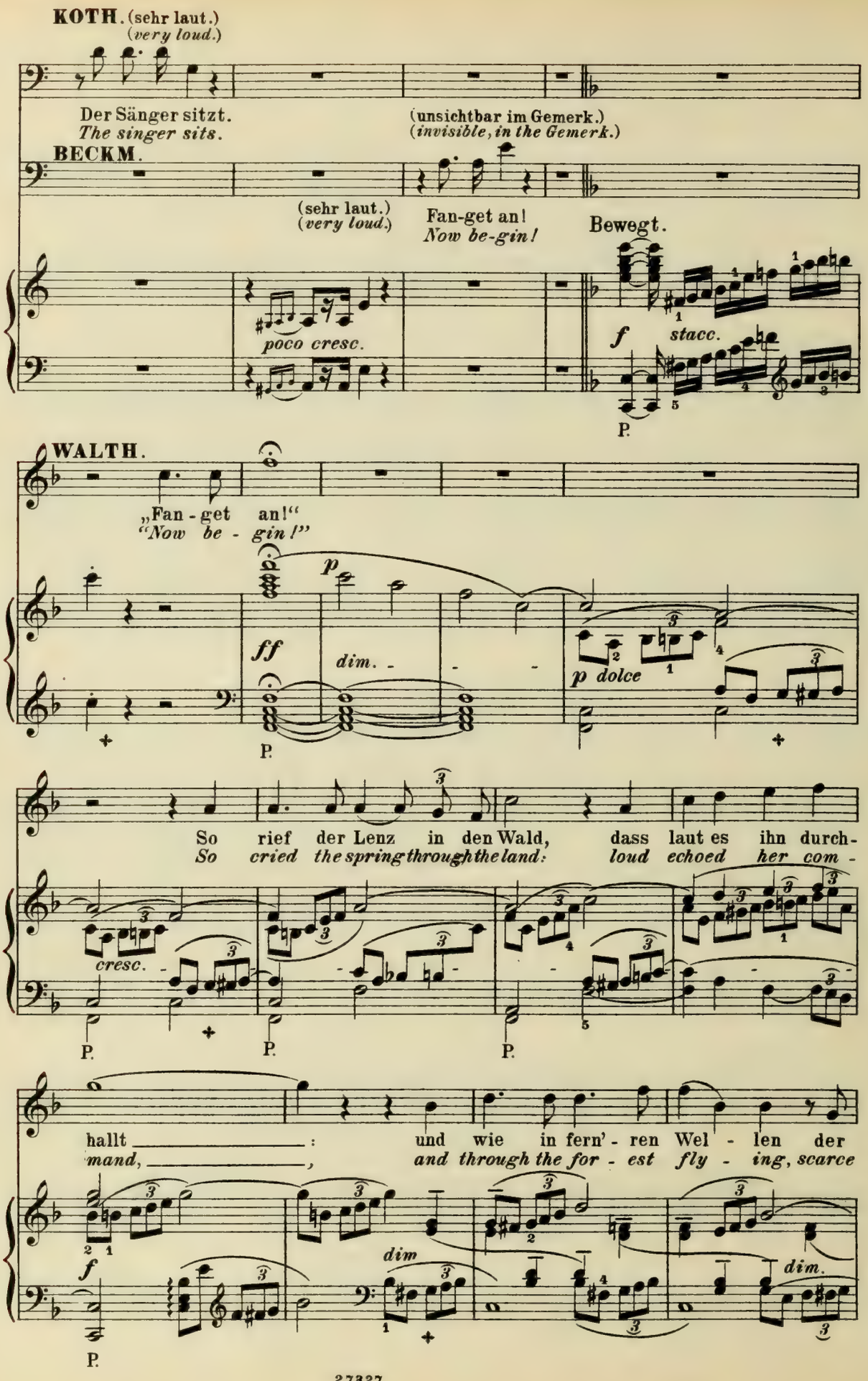
**WALTH.** (Er besteigt den Stuhl, und setzt sich mit Widerstreben.)
*(He seats himself unwillingly.)*

(bei Seite.)
*(aside.)*

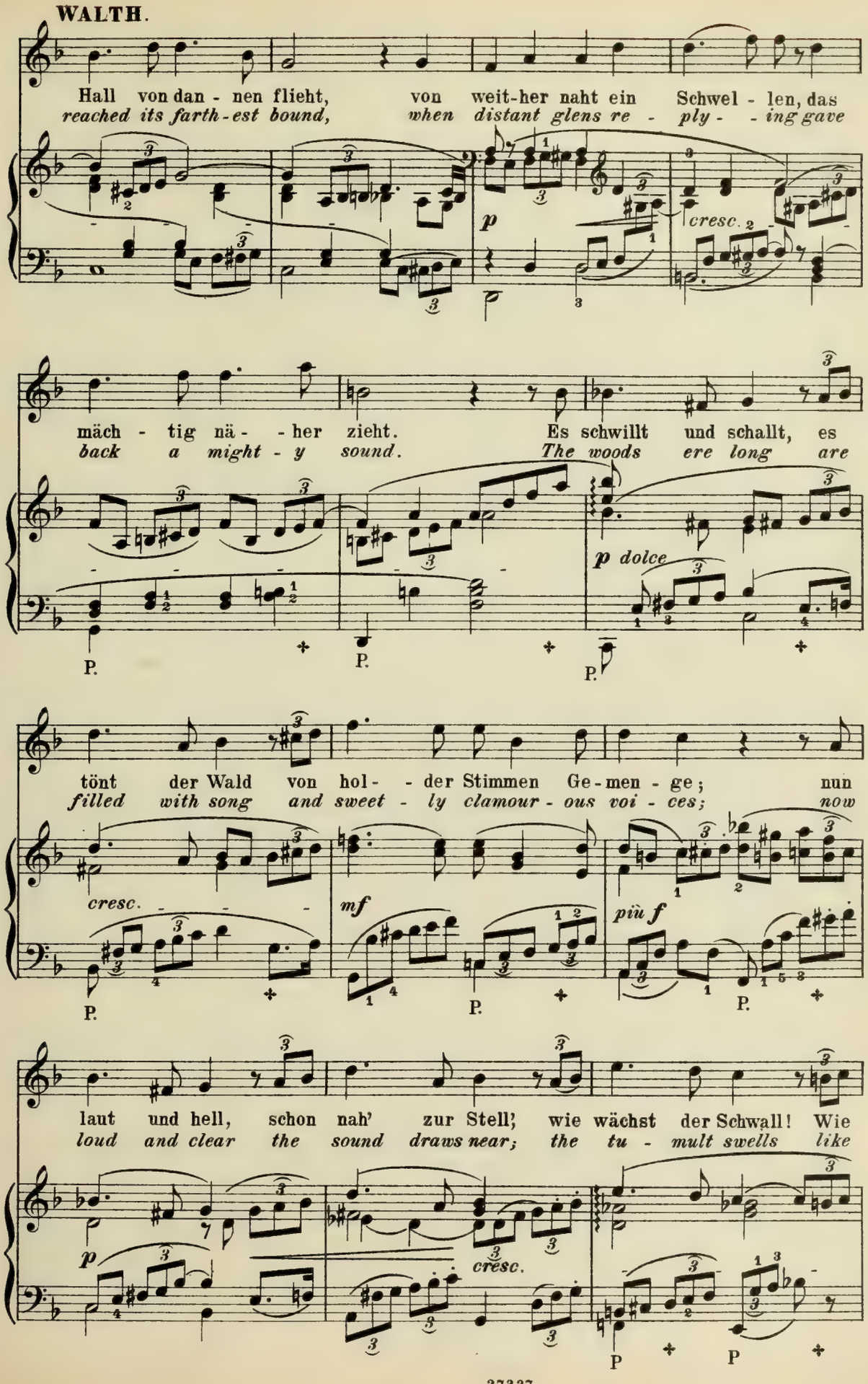
Für dich, Ge-lieb-te, sei's ge-than!
*For thee, be-lov-ed, let it be!*

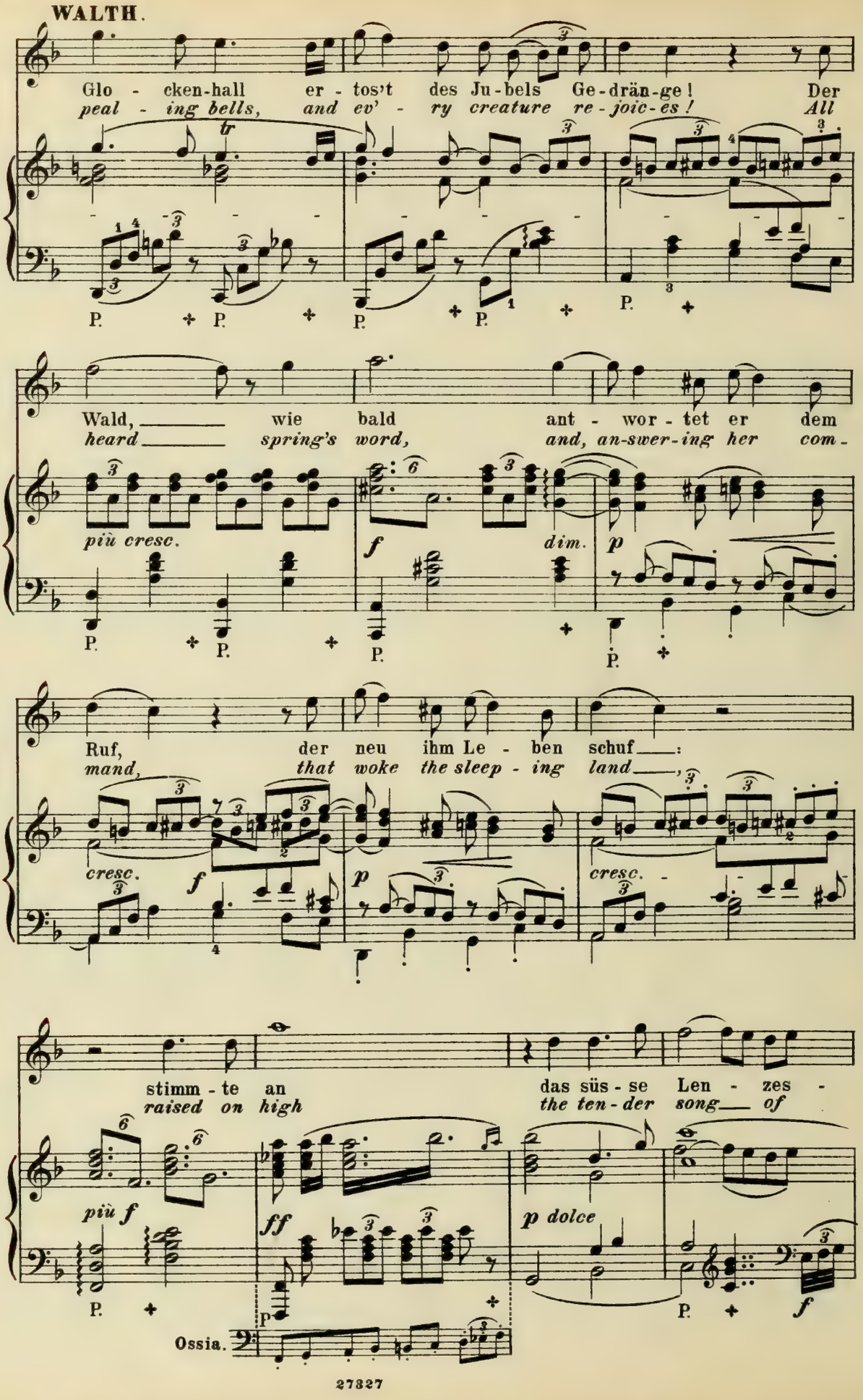
*pp* *p* *p*

P.

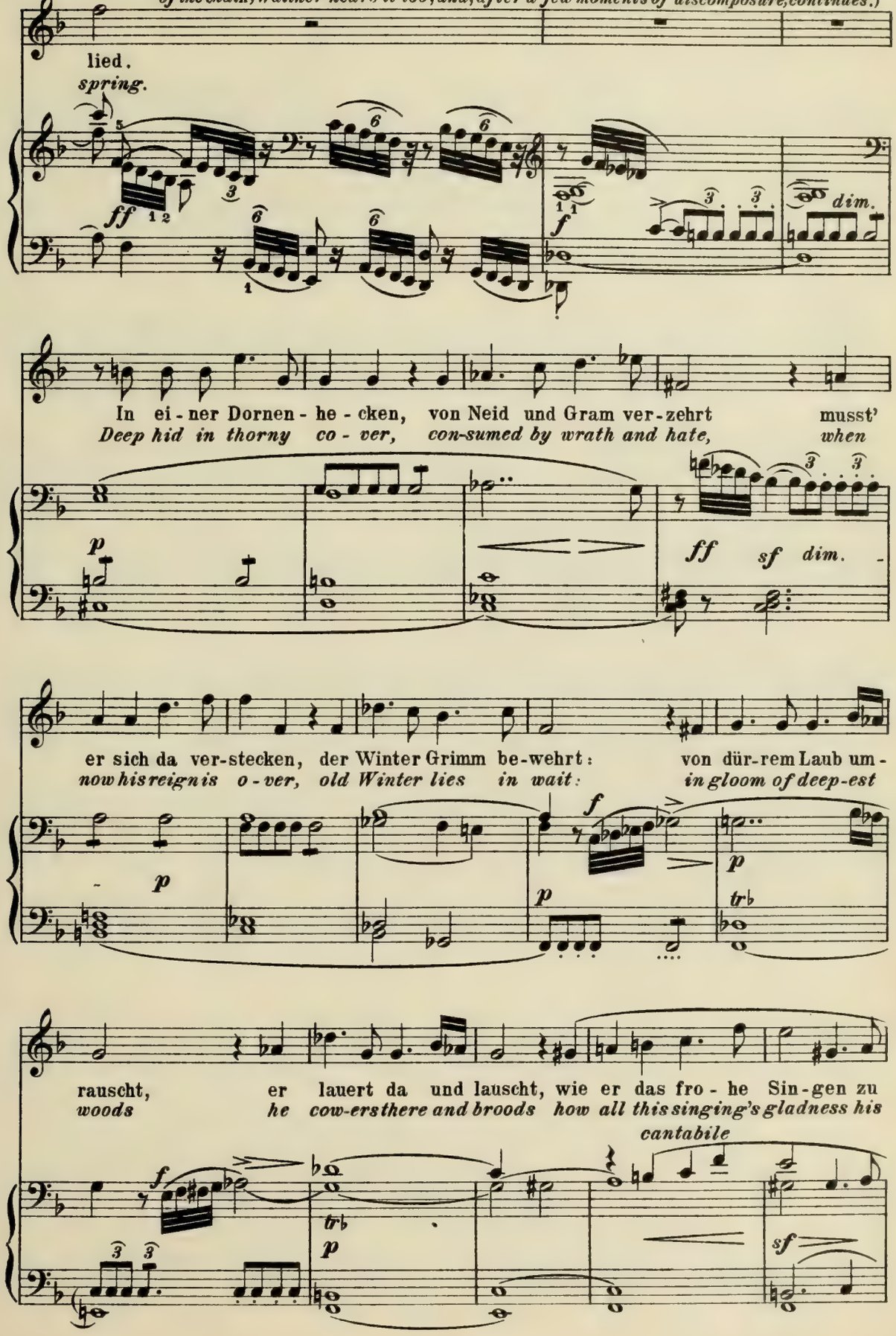

KOTH. (sehr laut.)
(very loud.)
Der Sänger sitzt.
The singer sits.
(unsichtbar im Gemerk.)
(invisible, in the Gemerk.)
BECKM.
(sehr laut.)
(very loud.)
Fan-get an!
Now be-gin!
Bewegt.
poco cresc.
f
stacc.
P.
WALTH.
„Fan - get an!"
"Now be - gin!"
p
ff
dim.
p dolce
P.
So rief der Lenz in den Wald, dass laut es ihn durch-
So cried the spring through the land: loud echoed her com -
cresc.
P.
P.
P.
hallt _____ : und wie in fern' - ren Wel - len der
mand, _____ , and through the for - est fly - ing, scarce
f
dim
dim.
P.

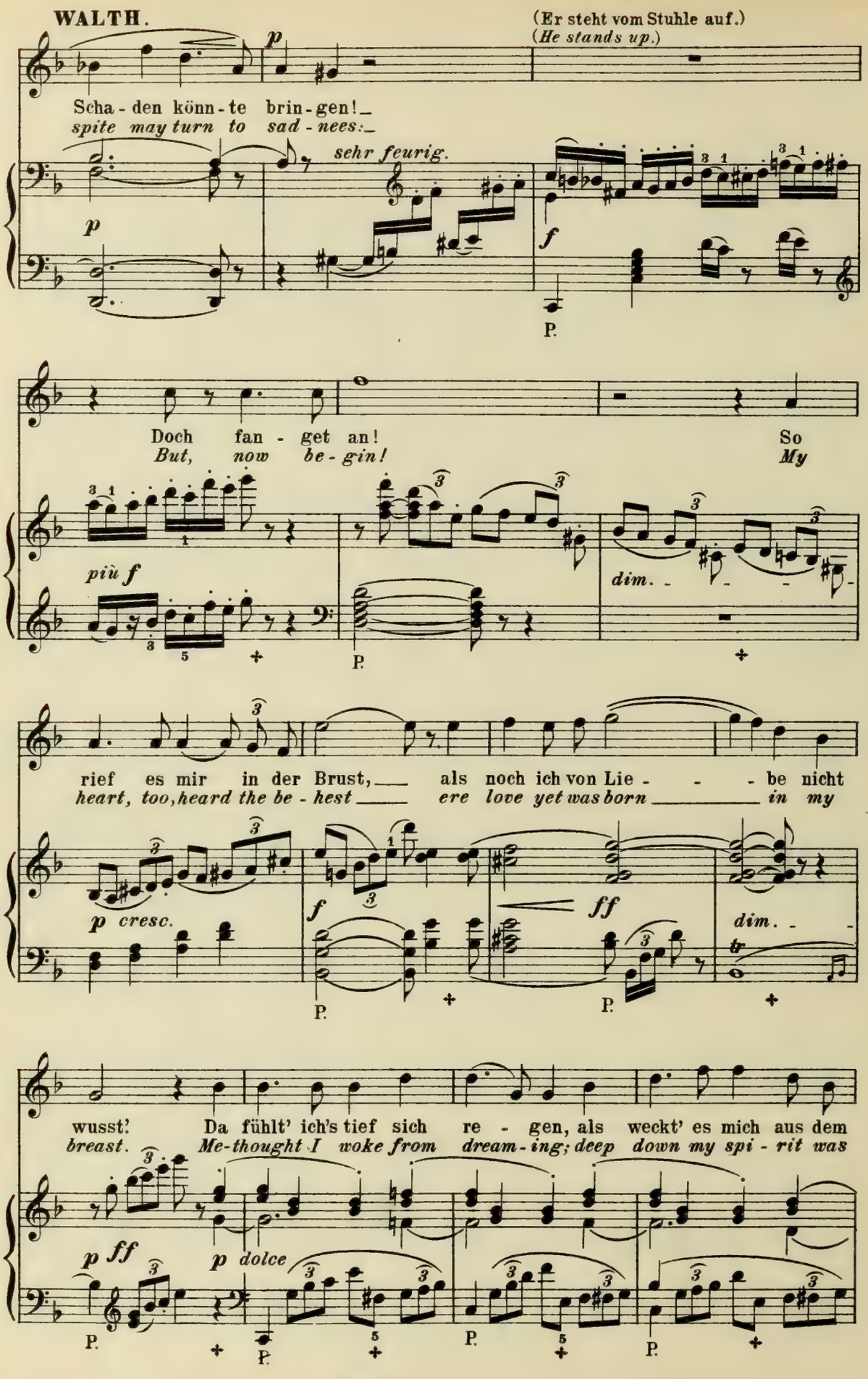
**WALTH.**

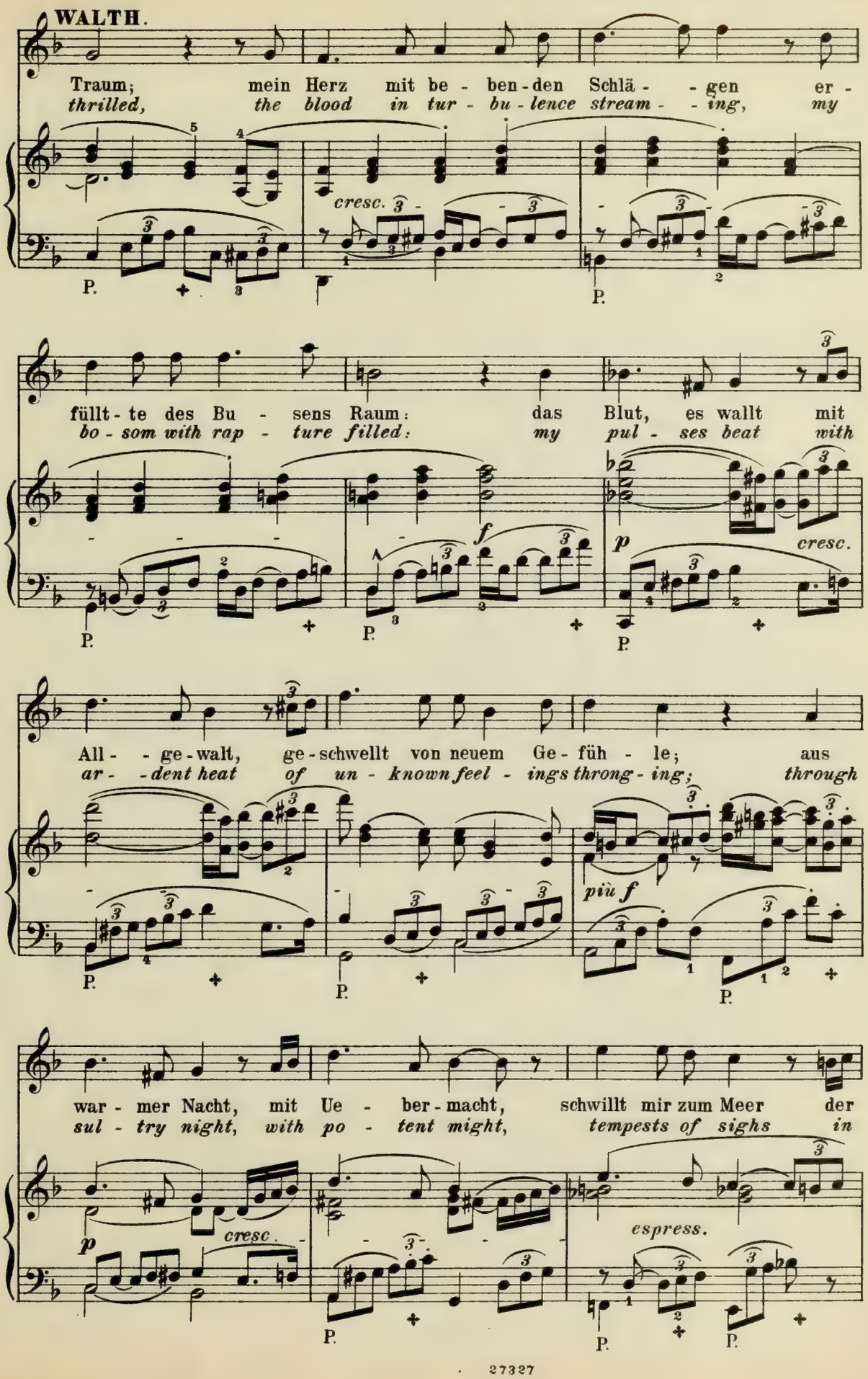

Hall von dan - nen flieht, von weit-her naht ein Schwel - len, das
reached its farth-est bound, when distant glens re - ply - ing gave
p
cresc.
mächtig nä - her zieht. Es schwillt und schallt, es
back a might - y sound. The woods ere long are
p dolce
P.
P.
P.
tönt der Wald von hol - der Stimmen Ge-men - ge; nun
filled with song and sweet - ly clamour - ous voi - ces; now
cresc.
mf
più f
P.
P.
P.
laut und hell, schon nah' zur Stell; wie wächst der Schwall! Wie
loud and clear the sound draws near; the tu - mult swells like
p
cresc.
P
P

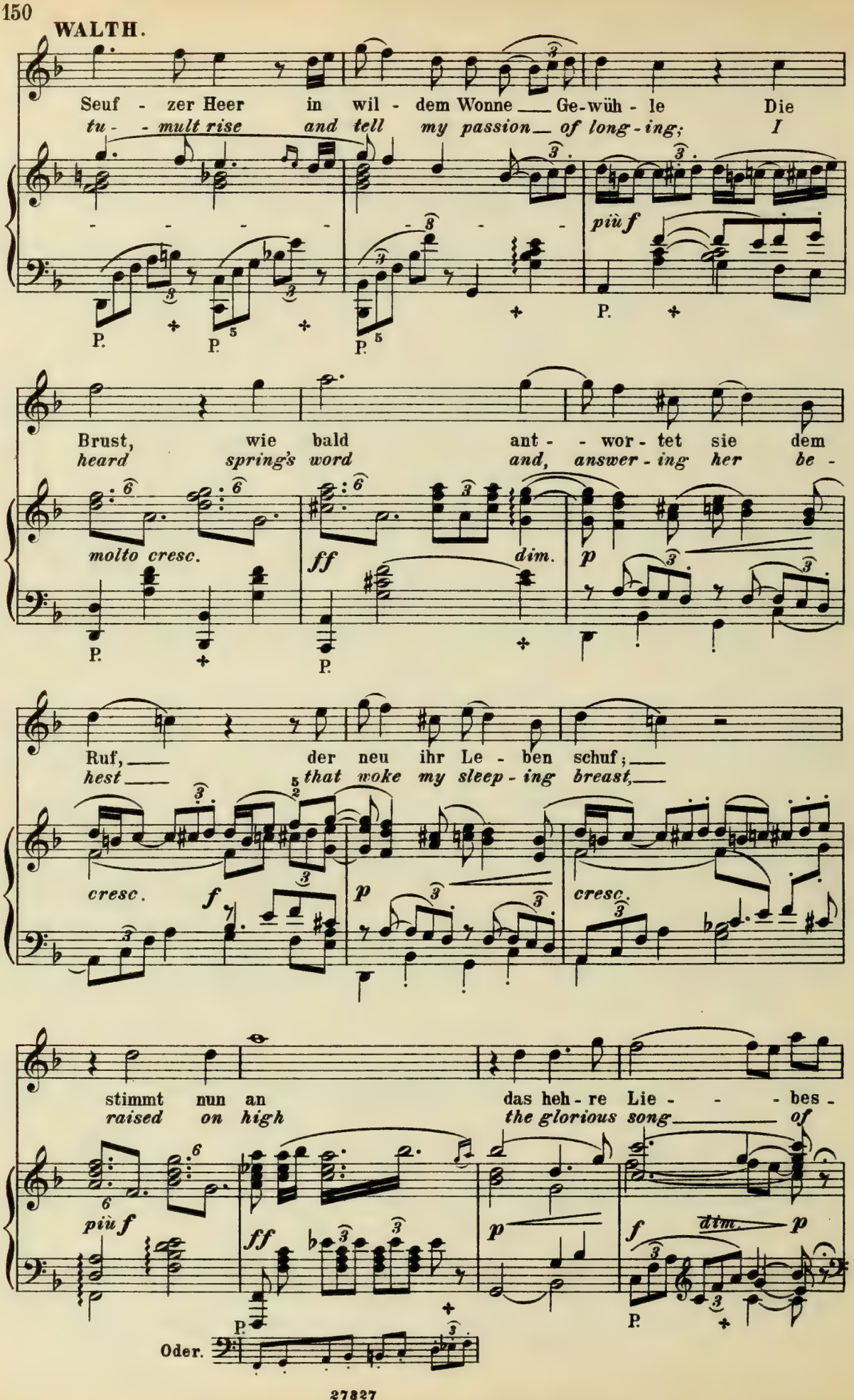

WALTH.
Glo - cken-hall er - tos't des Ju-bels Ge-drän-ge! Der
peal - ing bells, and ev' - ry creature re-joic-es! All
Wald, wie bald ant - wor - tet er dem
heard spring's word, and, an-swer-ing her com -
più cresc.
dim.
Ruf, der neu ihm Le - ben schuf:
mand, that woke the sleep - ing land,
cresc.
cresc.
stimm - te an das süs - se Len - zes -
raised on high the ten - der song of
più f
ff
p dolce
Ossia.

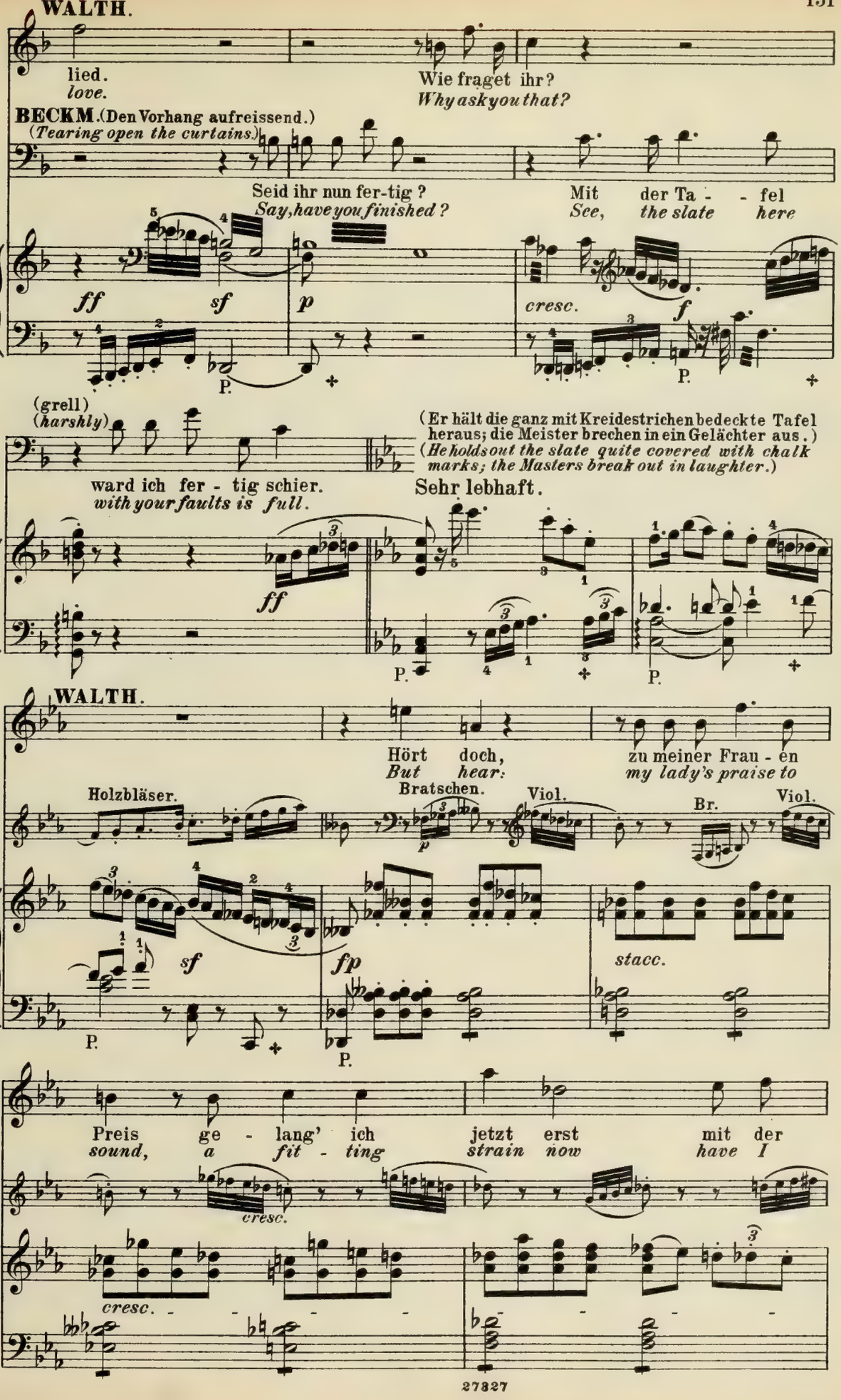
**WALTH.** (Man hört aus dem Gemerk unmuthige Seufzer des Merkers, und heftiges Anstreichen mit der Kreide. — Auch Walther hat es gehört; nach kurzer Störung fährt er fort.)
(*From the "Gemerk" are heard Marker's sighs of ill humour and vigourous scratching of the chalk; Walther hears it too, and, after a few moments of discomposure, continues.*)




WALTH.
(Er steht vom Stuhle auf.)
(He stands up.)
Scha - den könn - te brin - gen!
spite may turn to sad - nees:
sehr feurig.
Doch fan - get an!
But, now be - gin!
So
My
più f
dim.
rief es mir in der Brust, als noch ich von Lie - - - be nicht
heart, too, heard the be - hest ere love yet was born in my
p cresc.
f
ff
dim.
wusst! Da fühlt' ich's tief sich re - gen, als weckt' es mich aus dem
breast. Me-thought I woke from dream - ing; deep down my spi - rit was
p ff
p dolce


WALTH.
Traum; mein Herz mit be - ben-den Schlä - - gen er -
thrilled, the blood in tur - bu - lence stream - - ing, my
cresc.
füllt - te des Bu - sens Raum: das Blut, es wallt mit
bo - som with rap - ture filled: my pul - ses beat with
f
p
cresc.
All - - ge - walt, ge - schwellt von neuem Ge - füh - le; aus
ar - - dent heat of un - known feel - ings throng - ing; through
più f
war - mer Nacht, mit Ue - ber - macht, schwillt mir zum Meer der
sul - try night, with po - tent might, tempests of sighs in
p
cresc.
espress.
P.


WALTH.
Seuf - zer Heer in wil - dem Wonne — Ge-wüh - le Die
tu - - mult rise and tell my passion — of long - ing; I
più f
P.
Brust, wie bald ant - - wor - tet sie dem
heard spring's word and, answer - ing her be -
molto cresc.
ff
dim.
p
Ruf, — der neu ihr Le - ben schuf; —
hest — that woke my sleep - ing breast, —
cresc.
f
p
cresc.
stimmt nun an das heh - re Lie - - - bes -
raised on high the glorious song — of
più f
ff
p
f
dim.
p
Oder.


WALTH.
lied.
love.
Wie fraget ihr?
Why ask you that?
BECKM. (Den Vorhang aufreissend.)
(Tearing open the curtains.)
Seid ihr nun fer-tig?
Say, have you finished?
Mit der Ta - - fel
See, the slate here
ff
sf
p
cresc.
f
(grell)
(harshly)
ward ich fer - tig schier.
with your faults is full.
(Er hält die ganz mit Kreidestrichen bedeckte Tafel heraus; die Meister brechen in ein Gelächter aus.)
(He holds out the slate quite covered with chalk marks; the Masters break out in laughter.)
Sehr lebhaft.
WALTH.
Hört doch,
But hear:
zu meiner Frau - en
my lady's praise to
Holzbläser.
Bratschen.
Viol.
Br.
Viol.
sf
fp
stacc.
Preis ge - lang' ich
sound, a fit - ting
jetzt erst
strain now
mit der
have I
cresc.
cresc.

**WALTH.**

Weis'.
*found.*

**BECKM.** (das Gemerk verlassend.)
*(leaving the "Gemerk.")*

Singt wo ihr wollt! ——— Hier habt ihr ver -
*Sing where you will! ——— Here, fixed is your*

*f* *f*

P. P.

than! — Ihr Mei - ster schaut die Ta - fel euch an: so lang' ich leb', ward's nicht er-
*fate! — Ye Mas - ters, turn your eyes on the slate: the like of this was ne-ver*

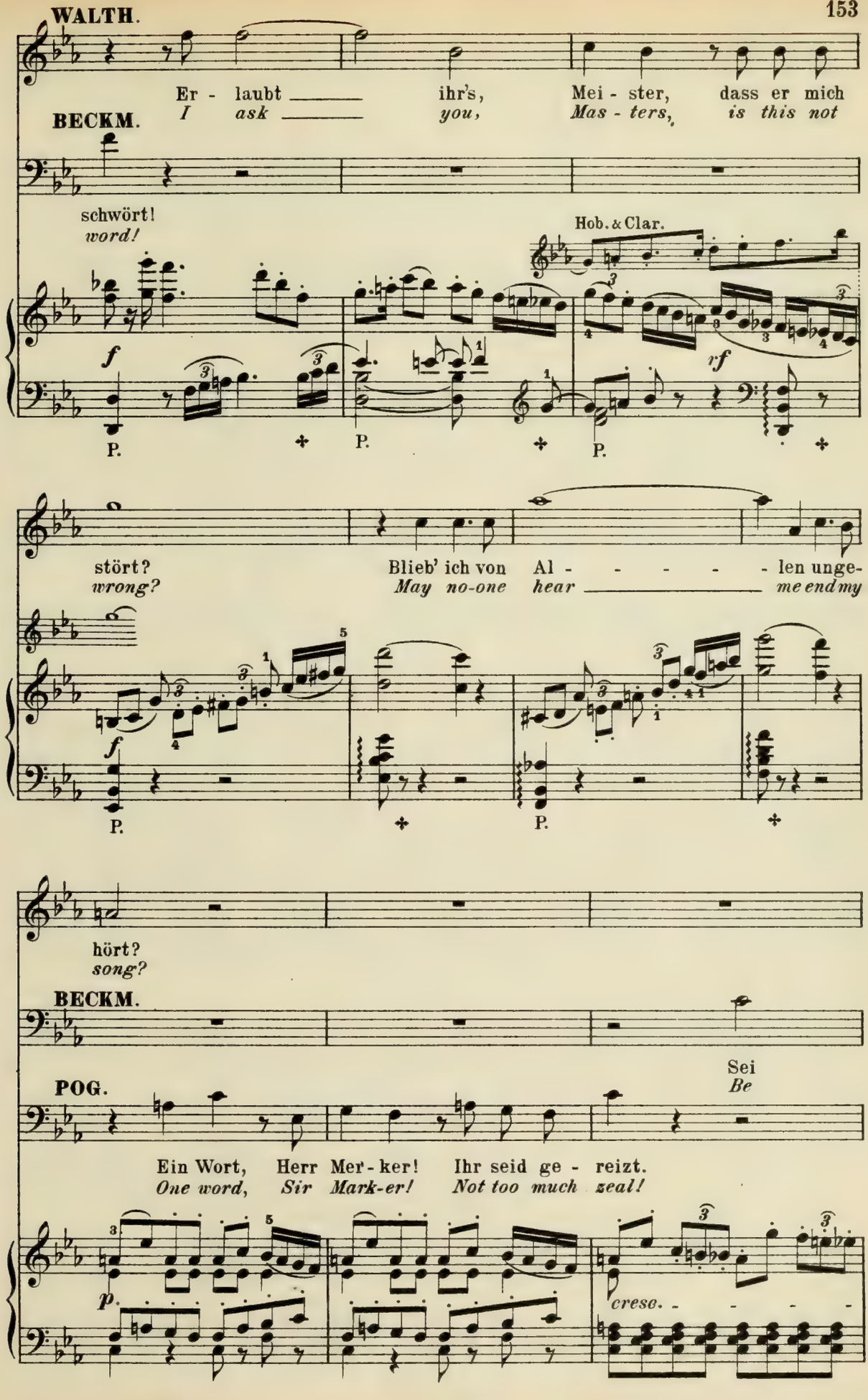
(Vl. und Br. wie vorhin.)

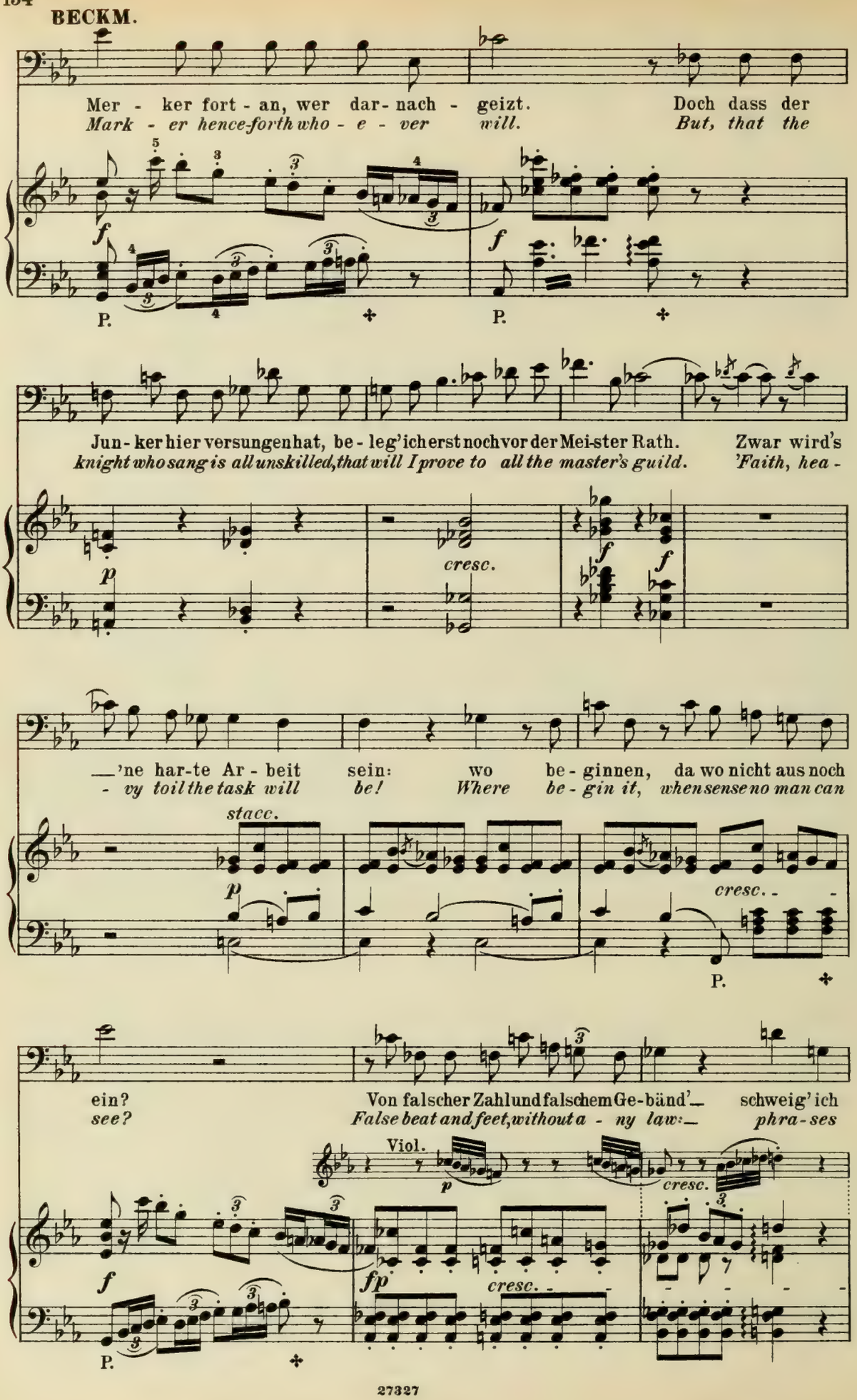
*fp stacc.* *cresc.*

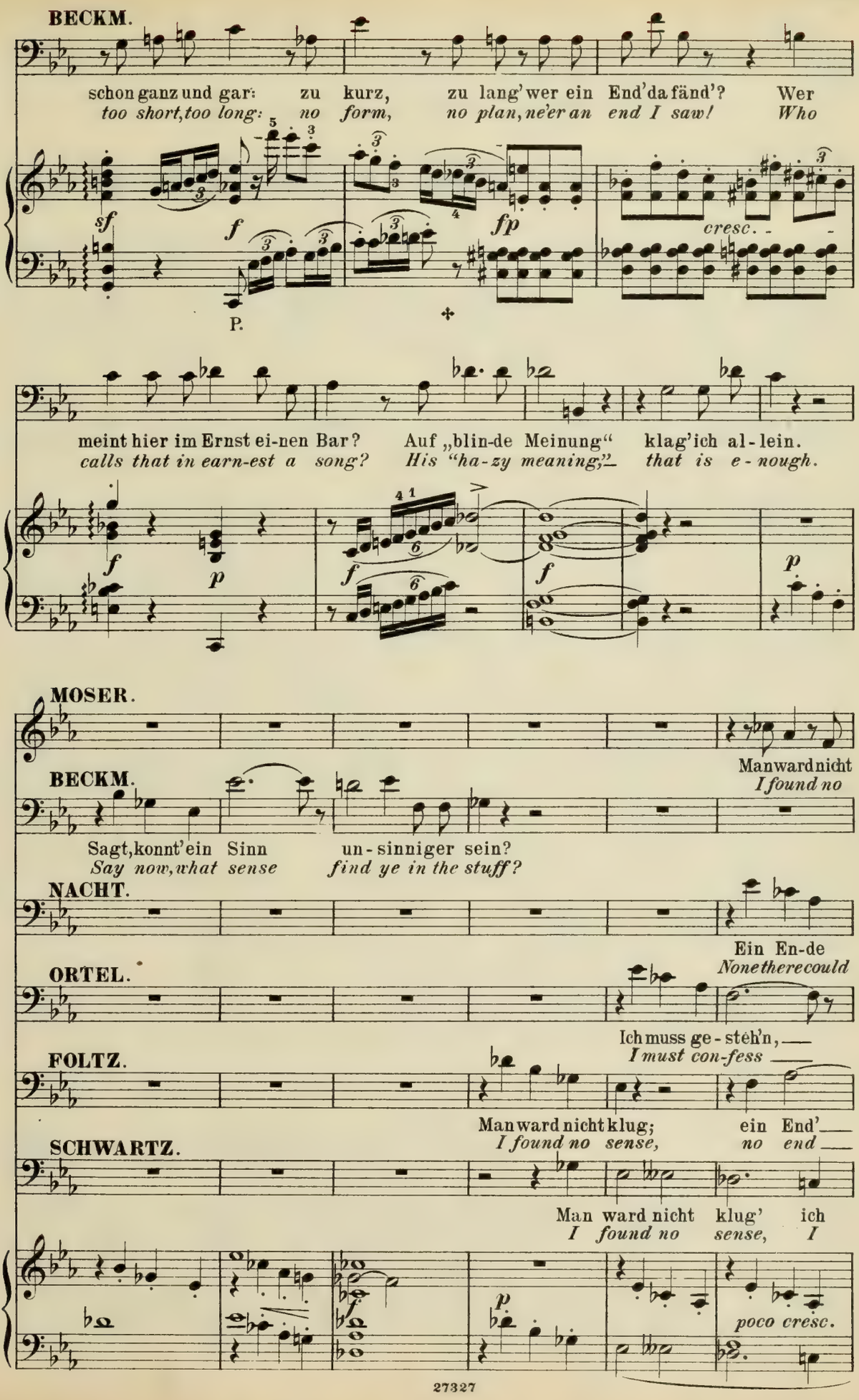
P.

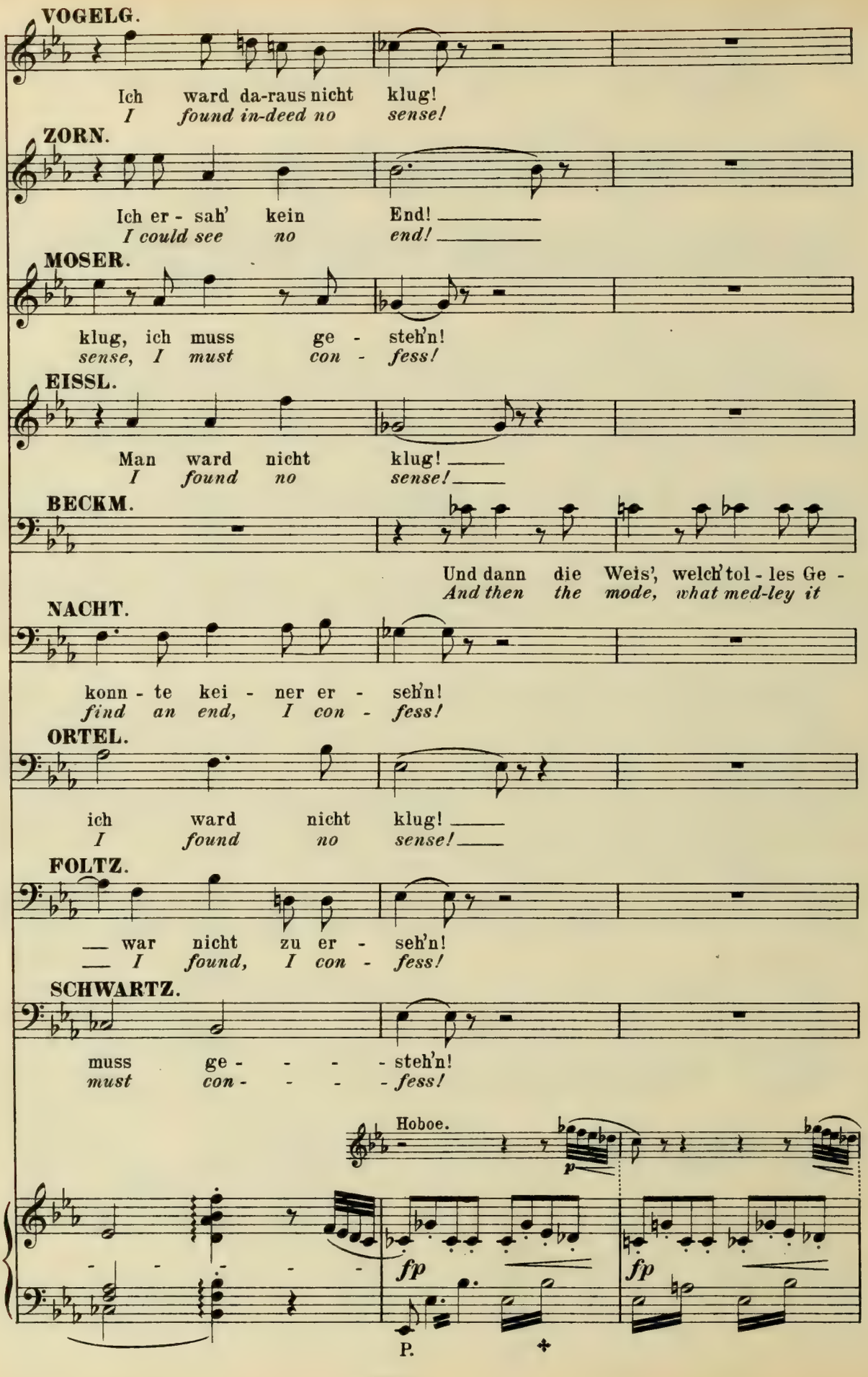
hört! Ich glaubt's nicht, wenn ihr's all auch
*heard! Nay ne - ver, — though you pledge your*

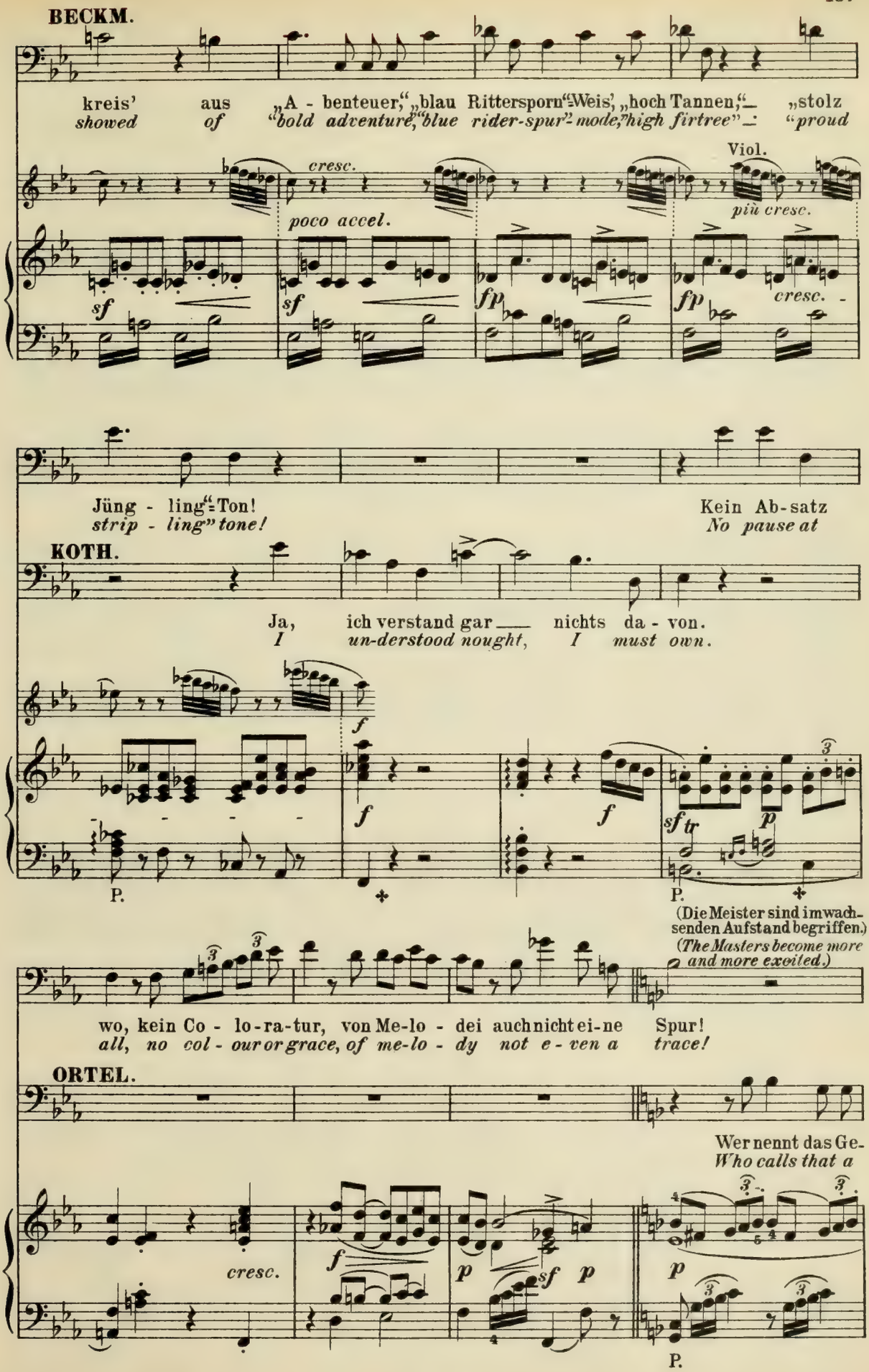
P. P.


WALTH.
Er - laubt ihr's, Mei - ster, dass er mich
I ask you, Mas - ters, is this not
BECKM.
schwört!
word!
Hob. & Clar.
f
rf
P.
P.
P.
stört?
wrong?
Blieb' ich von Al - - - - - len unge-
May no-one hear me end my
f
P.
P.
hört?
song?
BECKM.
Sei
Be
POG.
Ein Wort, Herr Mer - ker! Ihr seid ge - reizt.
One word, Sir Mark-er! Not too much zeal!
p
cresc.


BECKM.
Mer - ker fort - an, wer dar- nach - geizt. Doch dass der
Mark - er hence-forth who - e - ver will. But, that the
P.
P.
Jun - ker hier versungen hat, be - leg' ich erst noch vor der Mei-ster Rath. Zwar wird's
knight who sang is all unskilled, that will I prove to all the master's guild. 'Faith, hea -
cresc.
— 'ne har-te Ar - beit sein: wo be - ginnen, da wo nicht aus noch
- vy toil the task will be! Where be - gin it, when sense no man can
stacc.
cresc.
P.
ein? Von falscher Zahl und falschem Ge-bänd'— schweig' ich
see? False beat and feet, without a - ny law:— phra - ses
Viol.
p
cresc.
f
fp
cresc.
P.


BECKM.
schon ganz und gar: zu kurz, zu lang' wer ein End' da fänd'? Wer
too short, too long: no form, no plan, ne'er an end I saw! Who
sf
f
fp
cresc.
P.
meint hier im Ernst ei-nen Bar? Auf „blin-de Meinung" klag' ich al-lein.
calls that in earn-est a song? His "ha-zy meaning," that is e-nough.
f
p
f
f
p
MOSER.
Man ward nicht
I found no
BECKM.
Sagt, konnt' ein Sinn un-sinniger sein?
Say now, what sense find ye in the stuff?
NACHT.
Ein En-de
None there could
ORTEL.
Ich muss ge-steh'n,
I must con-fess
FOLTZ.
Man ward nicht klug; ein End'
I found no sense, no end
SCHWARTZ.
Man ward nicht klug' ich
I found no sense, I
p
poco cresc.


VOGELG.
Ich ward da-raus nicht klug!
I found in-deed no sense!
ZORN.
Ich er - sah' kein End!
I could see no end!
MOSER.
klug, ich muss ge - steh'n!
sense, I must con - fess!
EISSL.
Man ward nicht klug!
I found no sense!
BECKM.
Und dann die Weis', welch' tol - les Ge -
And then the mode, what med-ley it
NACHT.
konn - te kei - ner er - seh'n!
find an end, I con - fess!
ORTEL.
ich ward nicht klug!
I found no sense!
FOLTZ.
war nicht zu er - seh'n!
I found, I con - fess!
SCHWARTZ.
muss ge - - - - steh'n!
must con - - - - fess!
Hoboe.
p
fp
fp
P.


BECKM.
kreis' aus „A - benteuer," „blau Rittersporn" Weis', „hoch Tannen," „stolz
showed of "bold adventure," "blue rider-spur" mode," high firtree" "proud
Viol.
cresc.
poco accel.
più cresc.
sf
fp
cresc.
Jüng - ling" Ton! Kein Ab-satz
strip - ling" tone! No pause at
KOTH.
Ja, ich verstand gar nichts da - von.
I un-derstood nought, I must own.
f
sf tr
p
P.
(Die Meister sind im wachsenden Aufstand begriffen.)
(The Masters become more and more excited.)
wo, kein Co - lo-ra-tur, von Me-lo - dei auch nicht ei-ne Spur!
all, no col - our or grace, of me-lo - dy not e - ven a trace!
ORTEL.
Wer nennt das Ge-
Who calls that a
cresc.
f
p
sf
P.

MOSER.

Es ward ei-nem bang!
*We lis-ten too long!*

FOLTZ.

Wer nennt das Ge-sang?
*Who calls that a song?*

NACHT.

Ja,'s ward ei-nem
*We lis-ten too*

ORTEL.

sang?
*song?*

P.

VOGELG.

Ei-tel Ohr-ge-schinder!
*Empty noise I find it!*

ZORN.

Auch gar nichts da-hin-ter!
*And nought is be-hind it!*

NACHT.

bang!
*long!*

KOTH.

*poco a poco cresc.*

Und gar vom Sing-stuhl
*Fromseat up-springing*

BECKM.

Wird erst auf die Feh-ler-pro-be ge-
*The faults will ye weigh that I have de-*

ist er ge-sprungen!
*while he was sing-ing!*

*cresc.*

**SACHS** (der vom Beginne an Walther mit wachsendem Ernst zugehört hat, schreitet vor.)
*(who from the first has listened to Walther with increasing earnestness, comes forward.)*

**BECKM.**

drun - gen? O - der gleich er - klärt, dass er ver - sun - gen?
*tect - ed, or at once de - clare he is re - ject - ed?*

*accel.* *stacc.* *più cresc.*

P. P.

**SACHS.** *poco a poco rall.*

Halt, Mei - ster! Nicht so geeilt! Nicht Je - der eu - re Meinung
*Stay, Master! You go too far! All here your judgment do not*

**a tempo.** *poco a poco rall.*

*ff* *p* *dim.* *pp*

P.

theilt.— Des Rit - ters Lied und Wei - se, sie fand ich neu,
*share.— The song that you are spurning — I found it new,*

**Mässig.**

*p*

doch nicht ver - wirrt; ver - liess er uns' - re Glei - se, schritt er doch
*but free from fault, Though from our cours - es turning, his step was*

*mf* *p* *poco cresc.*

**SACHS.**

fest — und un - be - irrt. Wollt ihr nach Re - geln mes-sen, was
*firm* *and did not halt.* *If ye by rules would measure what*

*mf* *dim.* *p*

*allmählich etwas bewegter.*

nicht nach eu-rer Re - geln Lauf, der eig'- nen Spur ver-
*doth not with your rules* — *a - gree;* *for - get - ting all your*

*allmählich etwas bewegter.* *poco a poco cresc.*

*lebhaft, wie zuvor.*

ges-sen, sucht da - von erst die Re - geln auf!
*learning,* *seek ye first what its rules may be.*

**BECKM.**

A - ha, schon recht! Nun
*A - ha, 'tis well! Now*

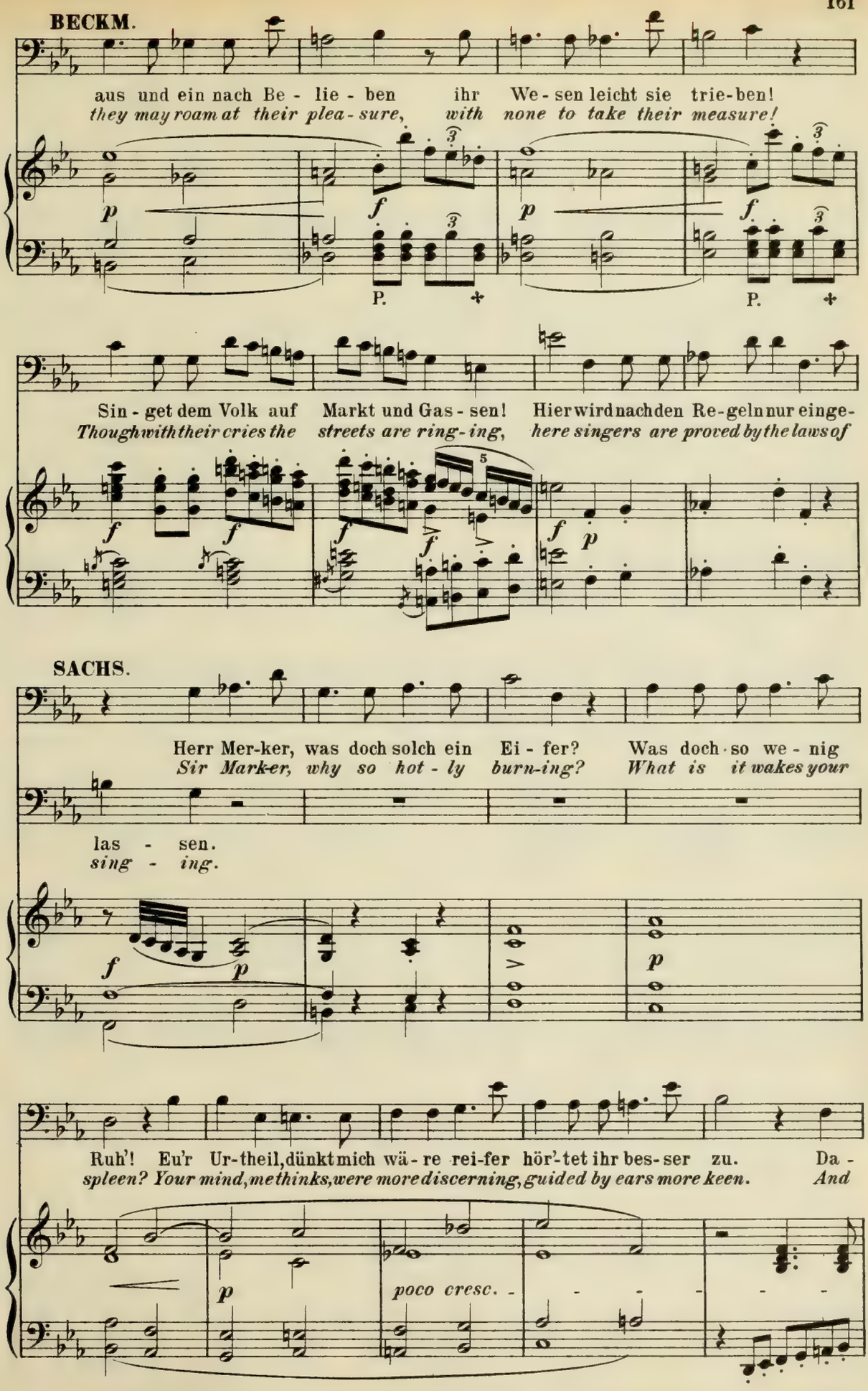
*lebhaft, wie zuvor.* *f* *p* *fp* *f*

P. P.

hört ihr's doch: den Stüm - pern öff - net Sachs ein Loch, da
*hear him, pray! For bung - lers Sachs re - veals a way, where*

*fp* *f* *fp* *f* *fp* *f*

P. P. P. P. P. P.


BECKM.
aus und ein nach Be - lie - ben ihr We - sen leicht sie trie-ben!
they may roam at their plea - sure, with none to take their measure!
Sin - get dem Volk auf Markt und Gas - sen! Hier wird nach den Re-geln nur einge-
Though with their cries the streets are ring - ing, here singers are proved by the laws of
SACHS.
Herr Mer-ker, was doch solch ein Ei - fer? Was doch so we - nig
Sir Mark-er, why so hot - ly burn-ing? What is it wakes your
las - sen.
sing - ing.
Ruh'! Eu'r Ur-theil, dünkt mich wä - re rei-fer hör'-tet ihr bes-ser zu. Da -
spleen? Your mind, methinks, were more discerning, guided by ears more keen. And
poco cresc.

SACHS.

rum so komm' ich jetzt zum Schluss, dass den Jun-ker man zu End'
*so, now hear my fin - al word, that the singer to the end*

*fp* *cresc.*

hö - ren muss. Ver -
*must be heard. Now*

BECKM.

Die Meister Zunft, die ganze Schul', ge-gen den Sachs da sind wir Null!
*The Masters' guild and all the schools, set against Sachs are nought but fools!*

*f* *fp* *cresc.* *f*

hüt' es Gott, was ich be - gehr', dass das nicht nach den Geset - zen wär'! Doch
*God for - bid that I should claim to flout our laws or to thwart their aim! But*

*dim.* *p* *f* *fp*

da nun steht ge-schrieben: „Der Mer-ker wer - de so be - stellt, dass
*they speak in this fashion: "The Marker shall be cho - sen so, that,*

*f* *fp* *poco cresc.*

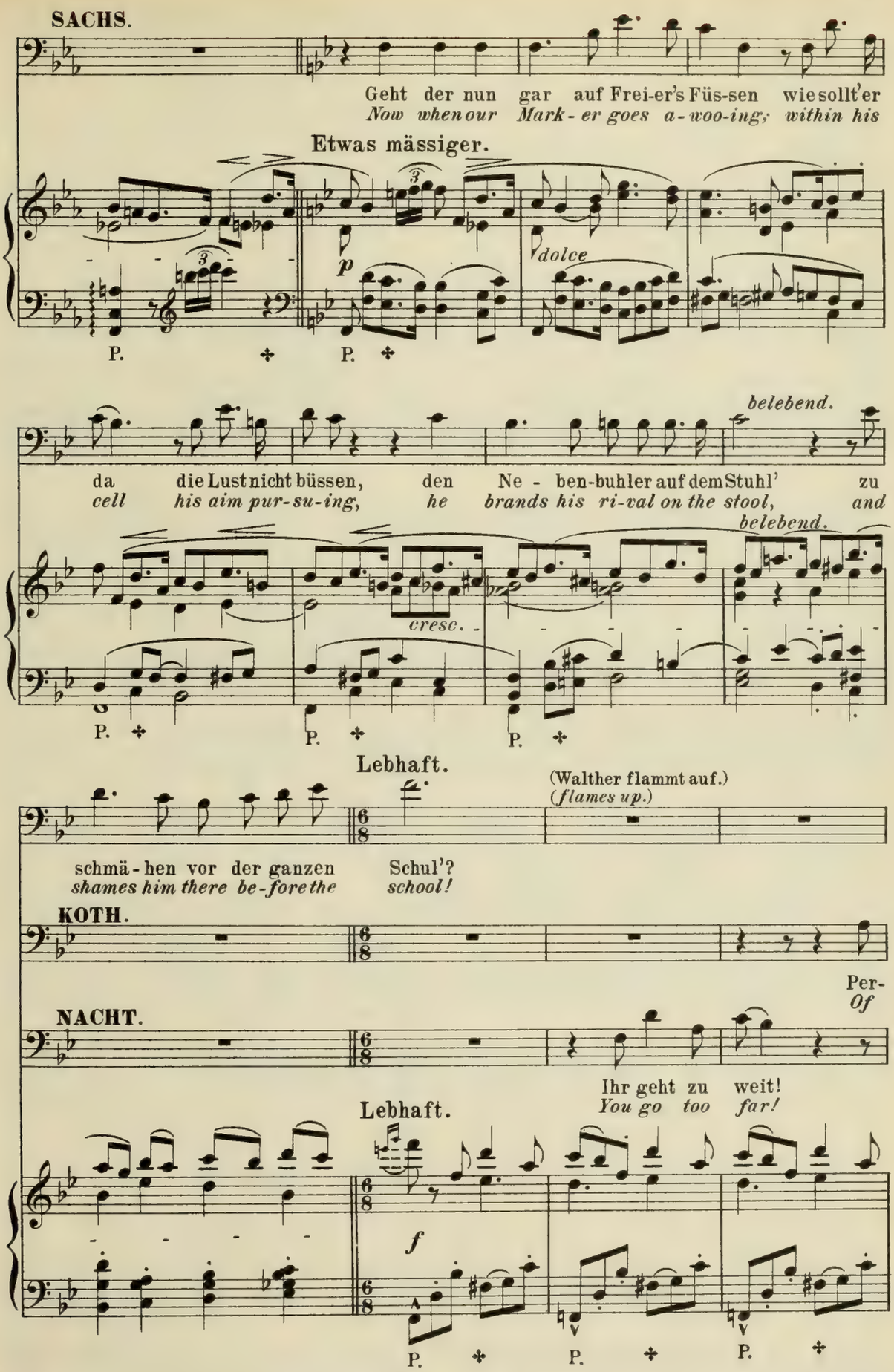
we-der Hass noch Lie-ben das Ur-theil trü - be, das er fällt."
*free from hate and passion, he shall not swerve for friend or foe."*

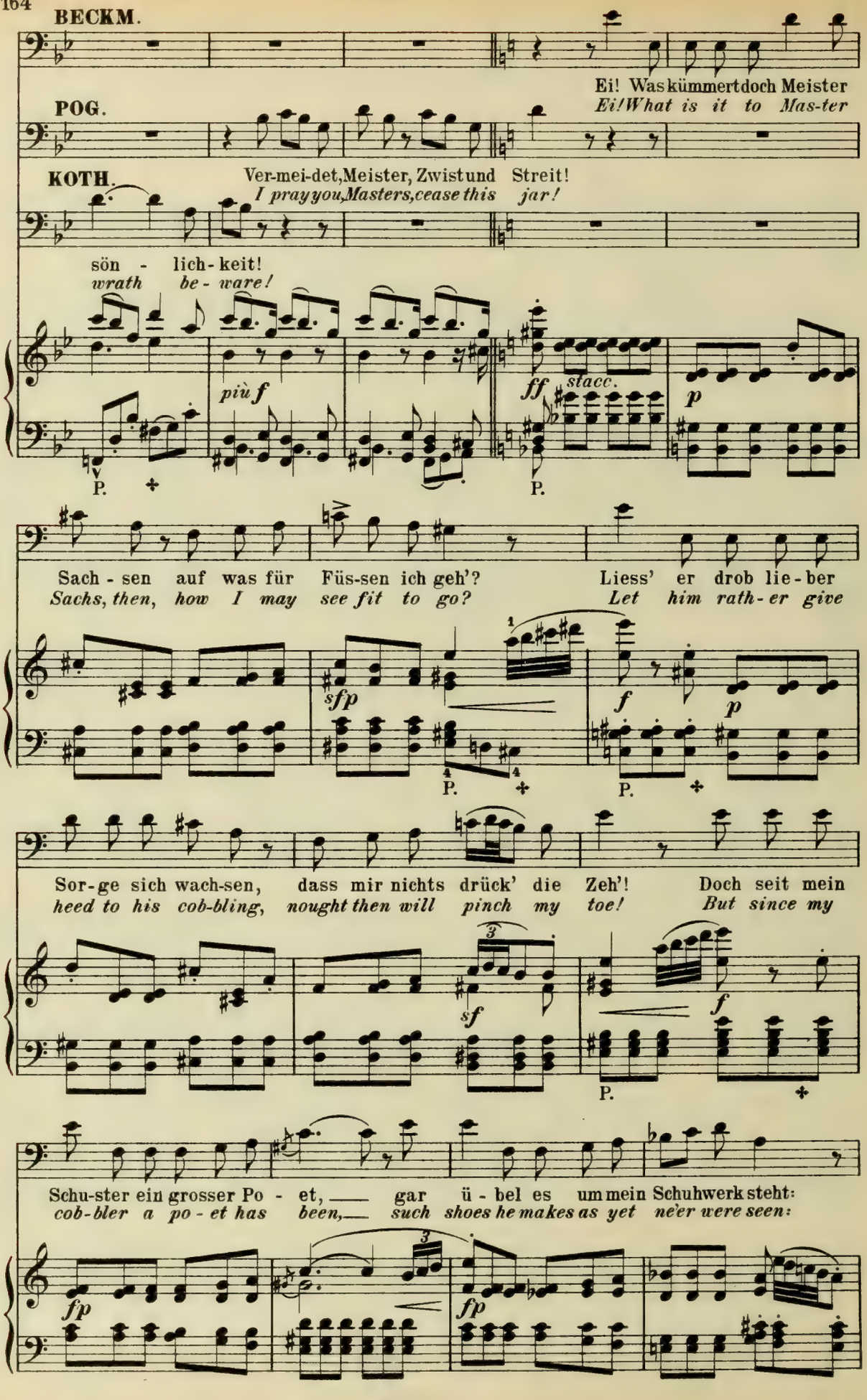
*poco rall.* *poco rallent.* *espressivo*

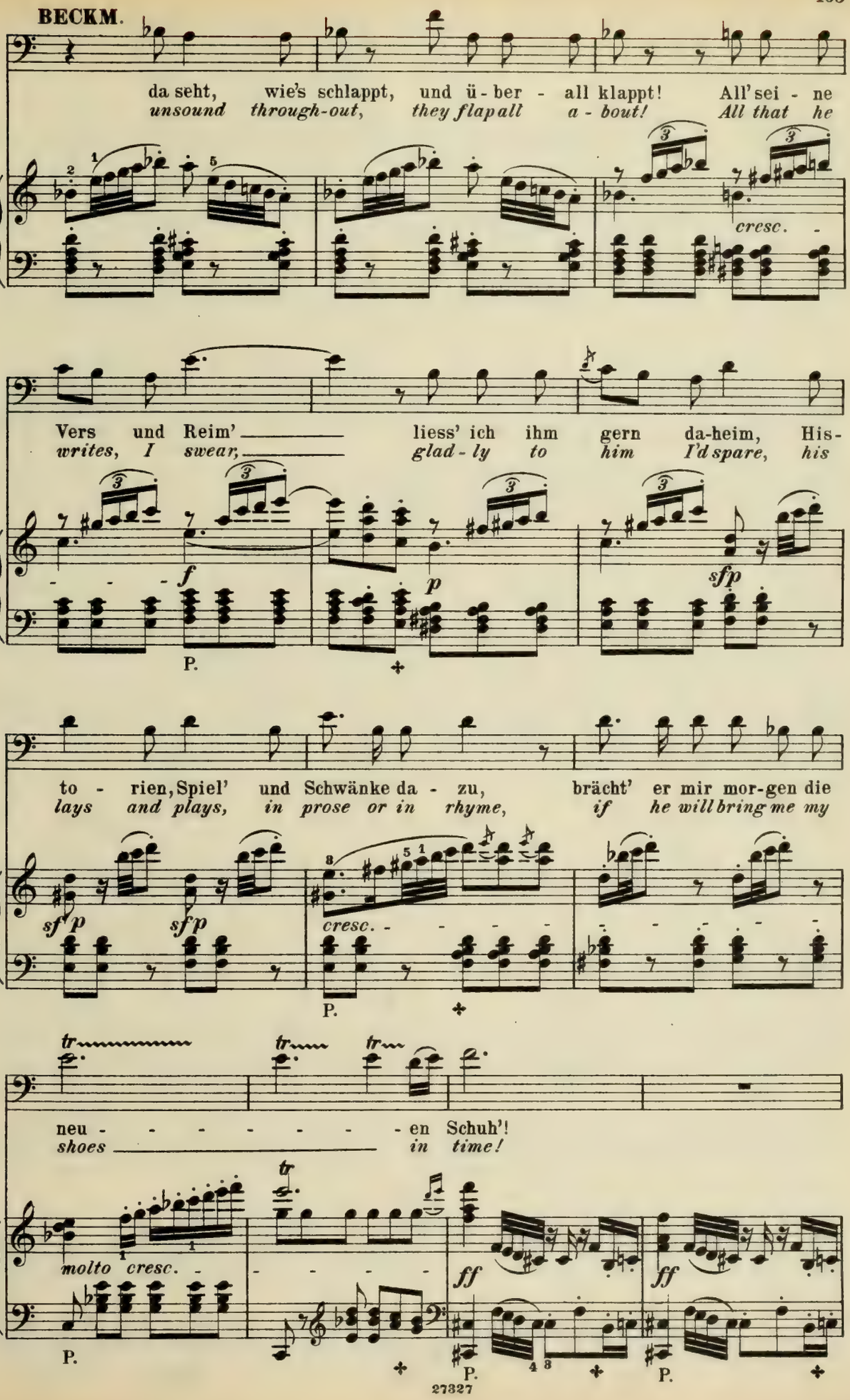
*f* *dim.*



P.


SACHS.
Geht der nun gar auf Frei-er's Füs-sen wie sollt'er
Now when our Mark-er goes a-woo-ing; within his
Etwas mässiger.
dolce
belebend.
da die Lust nicht büssen, den Ne-ben-buhler auf dem Stuhl' zu
cell his aim pur-su-ing, he brands his ri-val on the stool, and
cresc.
belebend.
Lebhaft.
(Walther flammt auf.)
(flames up.)
schmä-hen vor der ganzen Schul'?
shames him there be-fore the school!
KOTH.
Per-
Of
NACHT.
Ihr geht zu weit!
You go too far!
Lebhaft.
f


BECKM.
Ei! Was kümmert doch Meister
POG.
Ei! What is it to Mas-ter
KOTH.
Ver-mei-det, Meister, Zwist und Streit!
I pray you, Masters, cease this jar!
sön - lich-keit!
wrath be-ware!
più f
ff
stacc.
p
P.
Sach - sen auf was für Füs-sen ich geh'?
Sachs, then, how I may see fit to go?
Liess' er drob lie-ber
Let him rath-er give
sfp
f
p
Sor-ge sich wach-sen, dass mir nichts drück' die Zeh'!
heed to his cob-bling, nought then will pinch my toe!
Doch seit mein
But since my
sf
Schu-ster ein grosser Po - et, gar ü - bel es um mein Schuhwerk steht:
cob-bler a po-et has been, such shoes he makes as yet ne'er were seen:
fp


BECKM.
da seht, wie's schlappt, und ü - ber - all klappt! All' sei - ne
unsound through-out, they flap all a - bout! All that he
cresc.
Vers und Reim' liess' ich ihm gern da-heim, His-
writes, I swear, glad - ly to him I'd spare, his
f
p
sfp
P.
to - rien, Spiel' und Schwänke da - zu, brächt' er mir mor-gen die
lays and plays, in prose or in rhyme, if he will bring me my
sf p
sfp
cresc.
P.
tr
tr
tr
neu - - - - - - - - en Schuh'!
shoes in time!
tr
molto cresc.
ff
ff
P.
P.
P.

(Sachs kratzt sich hinter den Ohren.)
*(Sachs scratches behind his ear.)*

**SACHS.**

Ihr mahnt mich da gar recht, doch
*Your taunt comes not a - miss, but,*

*etwas mässiger.*

*f* *f* *f* *f* *f* *f* *p* *mf* *dim.*

P. P. P. P.

schickt sich's Mei-ster, sprecht, dass find' ich selbst dem E - sel-trei-ber ein
*Mas - ters, tell me this: I write on soles of don-key-drivers some*

*Ruhig.*

*dim.* *p* *stacc.*

Sprüchlein auf die Sohl', dem hoch-gelahrten Herrn Stadtschreiber ich nichts drauf schreiben
*wis - dom from my hoard; were't fit our learned Sir Town - wri - ters should go with - out a*

*tr*

soll? Das Sprüchlein, das eu'r wür-dig sei, mit all' mei-ner ar-men Po - e - te -
*word? But words with worthy wis-dom fraught, a-mong my poor ver-ses long have I*

*p* *p*

**Lebhaft.** (wie zuvor)

rei, fand ich noch nicht zur Stund! Doch wird's wohl jetzt mir
*sought, yet I found not the right! But now they come in*

**Lebhaft.**

*belebend.* *p*

P.

**SACHS.**

kund, wenn ich des Rit - ters Lied ge - hört: d'rum sing'er nur wei-ter
*sight, if I the sing - er ap - pre-hend: then let him sing farther*

(Walther steigt in grosser Aufregung auf den Singstuhl und blickt stehend herab.)
*(Walther mounts on the singing seat in great excitement and, standing there, looks down.)*

*cresc.* *molto cresc.*

**VOGELG.**

Ge-nug!
*No more!*

**ZORN.**

Zum
*Give*

**MOSER.**

Ge - nug!
*No more!*

**EISSL.**

Zum
*Give*

**SACHS.**

un - ge-stört!
*to the end!*

**BECKM.**

Nicht wei-ter! Zum Schluss!
*No farther! Give o'er!*

**NACHT.**

Genug!
*No more!*

**ORTEL.**

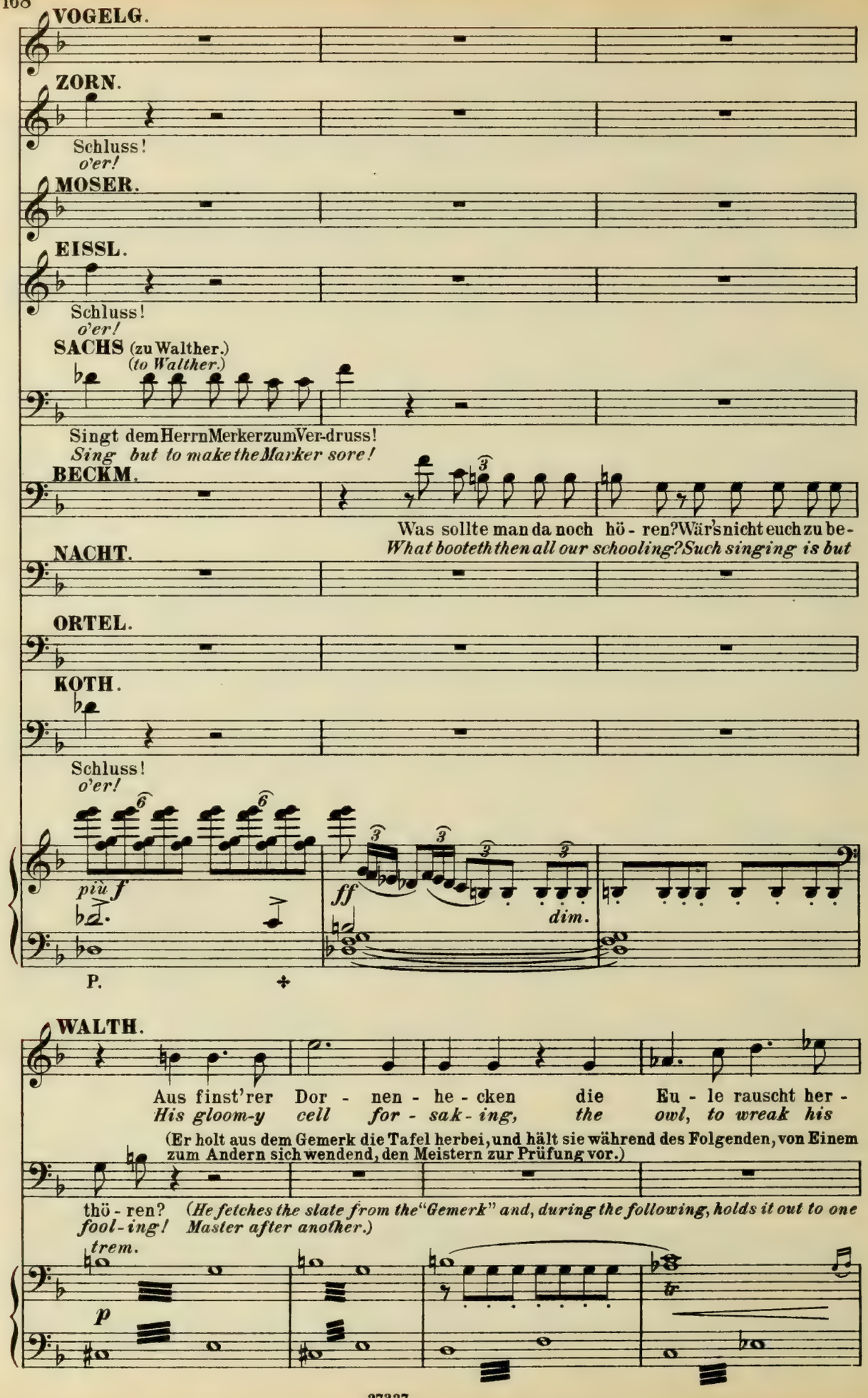
Ge-nug!
*No more!*

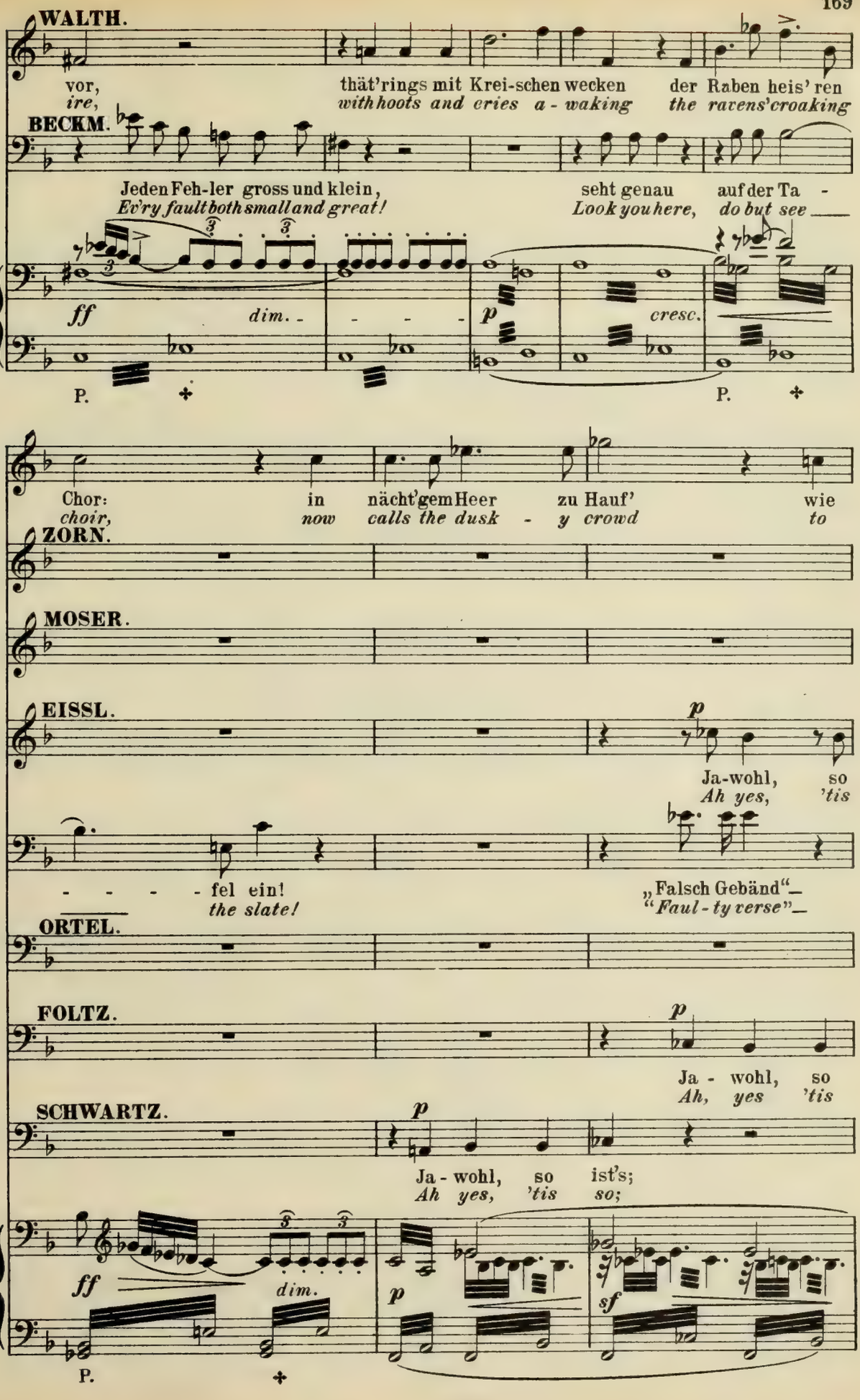
**KOTH.**

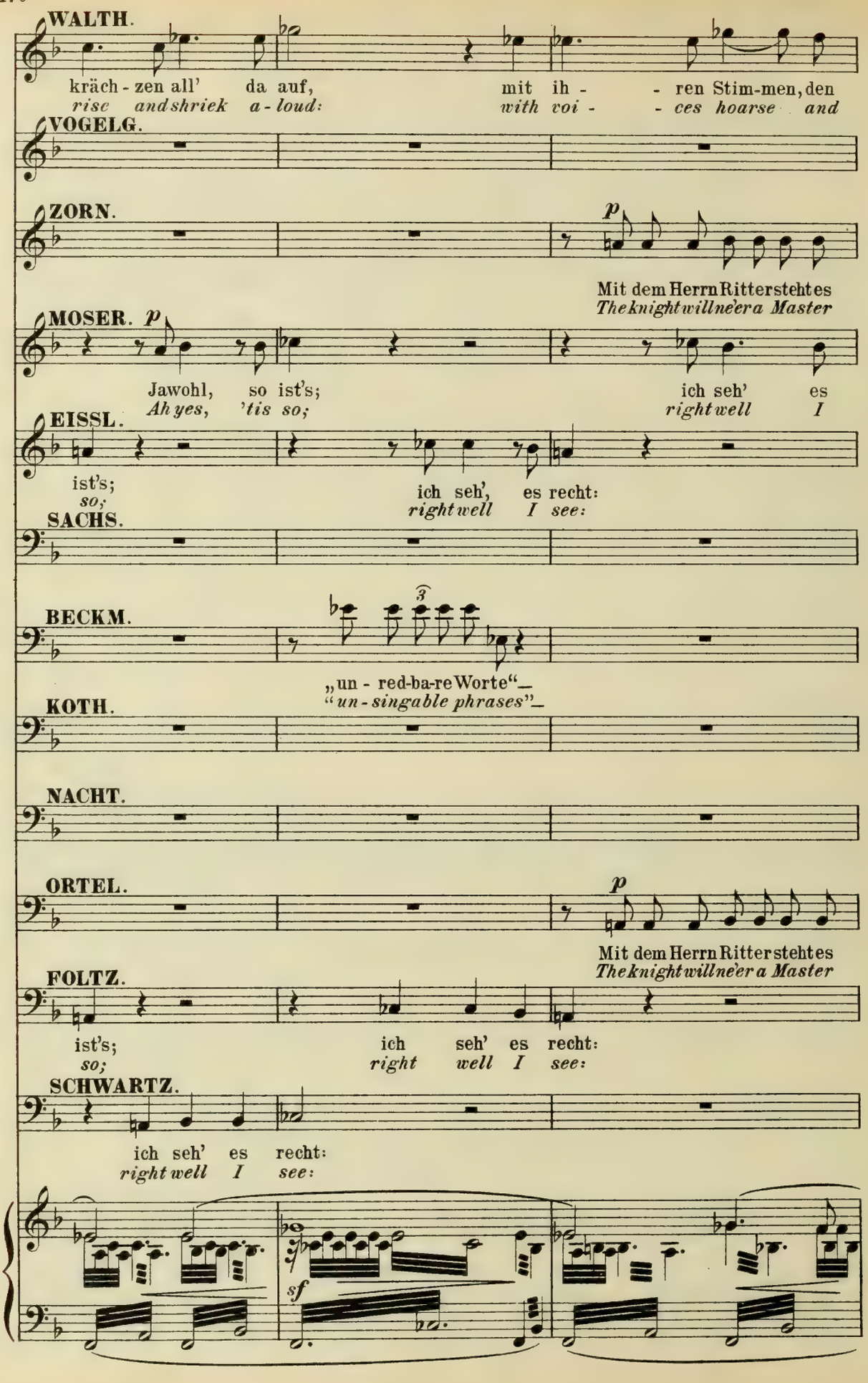
Genug! Zum
*Enough! Give*

*f* *f*

P. P. P.


VOGELG.
ZORN.
Schluss!
o'er!
MOSER.
EISSL.
Schluss!
o'er!
SACHS (zu Walther.)
(to Walther.)
Singt dem Herrn Merker zum Ver-druss!
Sing but to make the Marker sore!
BECKM.
Was sollte man da noch hö - ren? Wär's nicht euch zu be-
What booteth then all our schooling? Such singing is but
NACHT.
ORTEL.
KOTH.
Schluss!
o'er!
più f
ff
dim.
P.
WALTH.
Aus finst'rer Dor - nen - he - cken die Eu - le rauscht her -
His gloom-y cell for - sak - ing, the owl, to wreak his
(Er holt aus dem Gemerk die Tafel herbei, und hält sie während des Folgenden, von Einem zum Andern sich wendend, den Meistern zur Prüfung vor.)
thö - ren?
fool-ing!
(He fetches the slate from the "Gemerk" and, during the following, holds it out to one Master after another.)
trem.
p


WALTH.
vor,
ire,
thät'rings mit Krei-schen wecken
with hoots and cries a - waking
der Raben heis' ren
the ravens' croaking
BECKM.
Jeden Feh-ler gross und klein,
Ev'ry fault both small and great!
seht genau
Look you here,
auf der Ta -
do but see
ff
dim.
p
cresc.
P.
P.
Chor:
choir,
in
now
nächt'gem Heer
calls the dusk
zu Hauf'
- y crowd
wie
to
ZORN.
MOSER.
EISSL.
p
Ja-wohl,
Ah yes,
so
'tis
- - - - - fel ein!
the slate!
„Falsch Gebänd"—
"Faul - ty verse"—
ORTEL.
FOLTZ.
p
Ja - wohl,
Ah, yes
so
'tis
SCHWARTZ.
p
Ja - wohl,
Ah yes,
so
'tis
ist's;
so;
ff
dim.
p
sf
P.


WALTH.
kräch - zen all' da auf, mit ih - - ren Stim-men, den
rise and shriek a - loud: with voi - - ces hoarse and
VOGELG.
ZORN.
p
Mit dem Herrn Ritter stehtes
The knight will ne'er a Master
MOSER. p
Jawohl, so ist's; ich seh' es
Ah yes, 'tis so; right well I
EISSL.
ist's; ich seh', es recht:
so; right well I see:
SACHS.
BECKM.
3
„un - red-ba-re Worte"_
"un - singable phrases"_
KOTH.
NACHT.
ORTEL.
p
Mit dem Herrn Ritter stehtes
The knight will ne'er a Master
FOLTZ.
ist's; ich seh' es recht:
so; right well I see:
SCHWARTZ.
ich seh' es recht:
right well I see:
sf

**WALTH.**
hoh - - - len, die El - - stern, Krä - hen und Doh - - -
*hol - - - low, the crows and jack - daws fol - - -*

**VOGELG.**
Mit dem Herrn Ritter steht es schlecht! Mag Sachs
*The knight will ne'er a Mas-ter be! Let Sachs*

**ZORN.**
schlecht! Mag Sachs
*be! Let Sachs*

**MOSER.**
recht: mit dem Herrn Ritter steht es schlecht!
*see: the knight will ne'er a Mas-ter be!*

**EISSL.**
mit dem Herrn Ritter steht es schlecht!
*the knight will ne'er a Mas-ter be!*

**SACHS.**

**BECKM.**
„Kleb - - Syl - ben"— hier „Las-ter"
*"Word - - clip - pings" I re - pre-*

**KOTH.**
Ja-wohl, so ist's; ich seh' es recht: mag
*Ah yes, 'tis so: right well I see: let*

**NACHT.**
Mit dem Herrn Ritter steht es schlecht! Mag Sachs
*The knight will ne'er a Mas-ter be! Let Sachs*

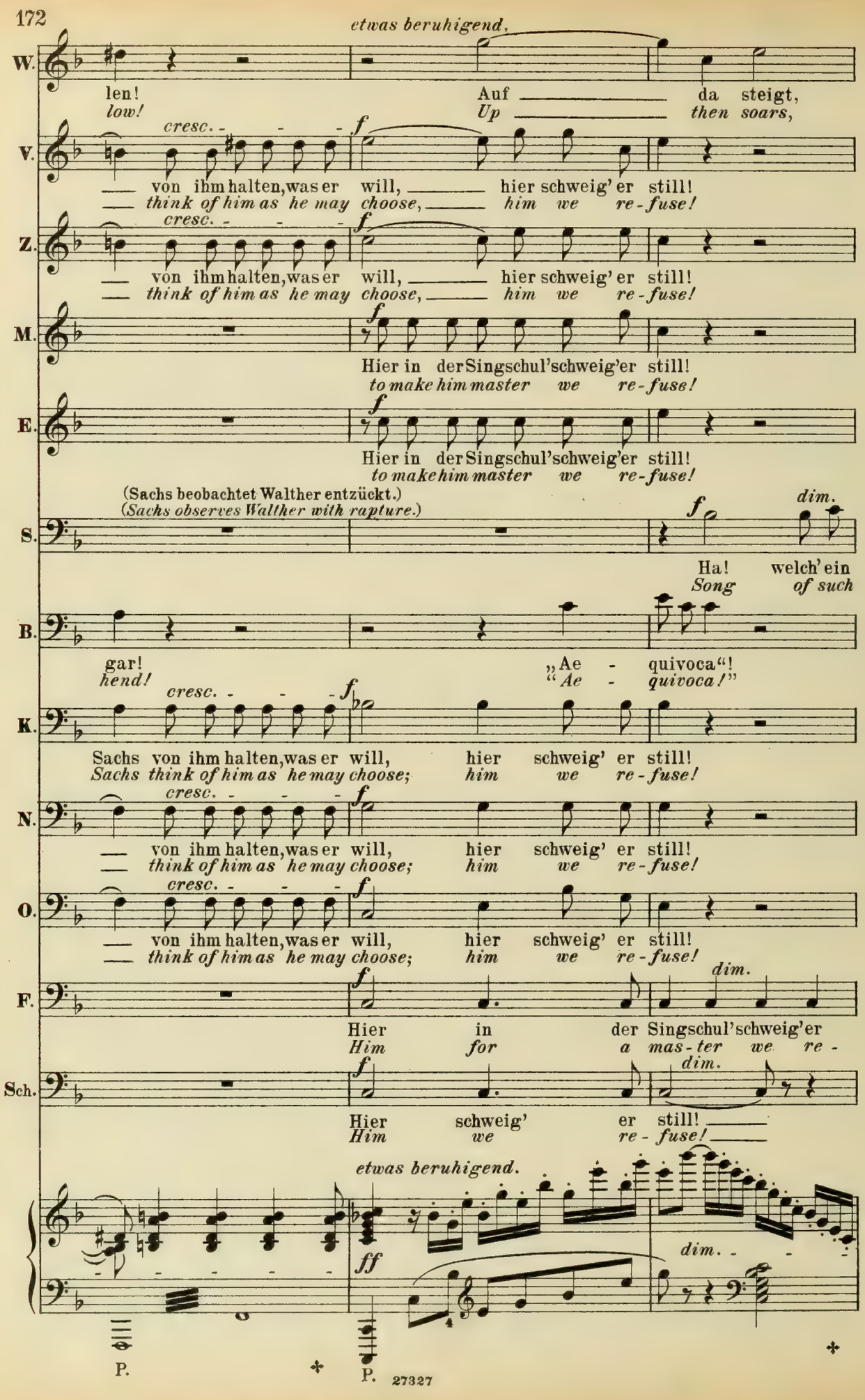
**ORTEL.**
schlecht! Mag Sachs
*be! Let Sachs*

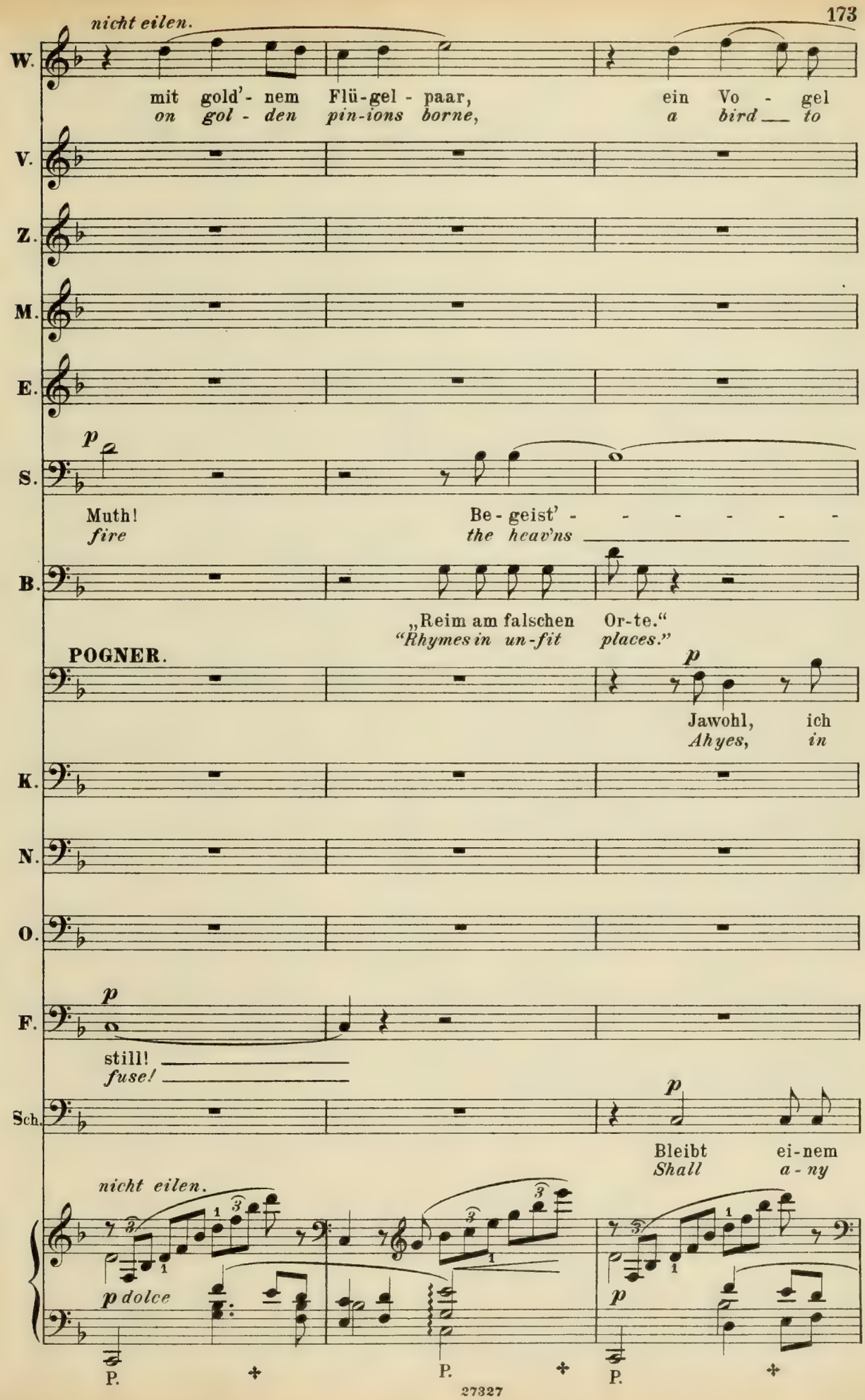
**FOLTZ.**
mit dem Herrn Ritter steht es schlecht!
*the knight will ne'er a Mas-ter be!*

**SCHWARTZ.**
mit dem Herrn Ritter steht es schlecht!
*the knight will ne'er a Mas-ter be!*

*sf* *p* *sfp molto cresc.*

P. P.


etwas beruhigend,
W.
len!
low!
Auf da steigt,
Up then soars,
cresc.
f
V.
von ihm halten, was er will, hier schweig' er still!
think of him as he may choose, him we re-fuse!
Z.
M.
Hier in der Singschul' schweig'er still!
to make him master we re-fuse!
E.
(Sachs beobachtet Walther entzückt.)
(Sachs observes Walther with rapture.)
S.
dim.
Ha! welch' ein
Song of such
B.
gar!
hend!
„Ae - quivoca"!
"Ae - quivoca!"
K.
Sachs von ihm halten, was er will, hier schweig' er still!
Sachs think of him as he may choose; him we re-fuse!
N.
O.
F.
Hier in der Singschul' schweig'er
Him for a mas-ter we re-
Sch.
Hier schweig' er still!
Him we re-fuse!
etwas beruhigend.
ff
P.
P.


nicht eilen.
W.
mit gold'- nem Flü-gel - paar, ein Vo - gel
on gol - den pin-ions borne, a bird to
V.
Z.
M.
E.
p
S.
Muth! Be - geist' - - - - - -
fire the heav'ns
B.
„Reim am falschen Or-te."
"Rhymes in un-fit places."
POGNER.
p
Jawohl, ich
Ahyes, in
K.
N.
O.
p
F.
still!
fuse!
p
Sch.
Bleibt ei-nem
Shall a - ny
nicht eilen.
p dolce
p
P.
P.
P.

W. wun - der - bar; sein strah - lend hell Ge - fie - - der licht
*greet the morn, with won - drous plum - age o'er me, se -*

V.

Z.

M. *p* Bleibt ei-nem Je - den doch un - be - nom - men, wen
*Shall a - ny Mas - ter, spite our de - ni - al, as*

E. *p* Bleibt ei-nem Je - den doch un - be - nom - men, wen
*Shall a - ny Mas - ter, spite our de - ni - al, as*

S. - rungs - gluth!
*in - spire!*

B. „Verkehrt" „verstellt" der gan-ze „Bar!"
*"Reversed," "misplaced," from end to end!*

P. seh's war mir nicht recht: mit mei - nem
*sooth, right well I see, my knight will*

K.

N.

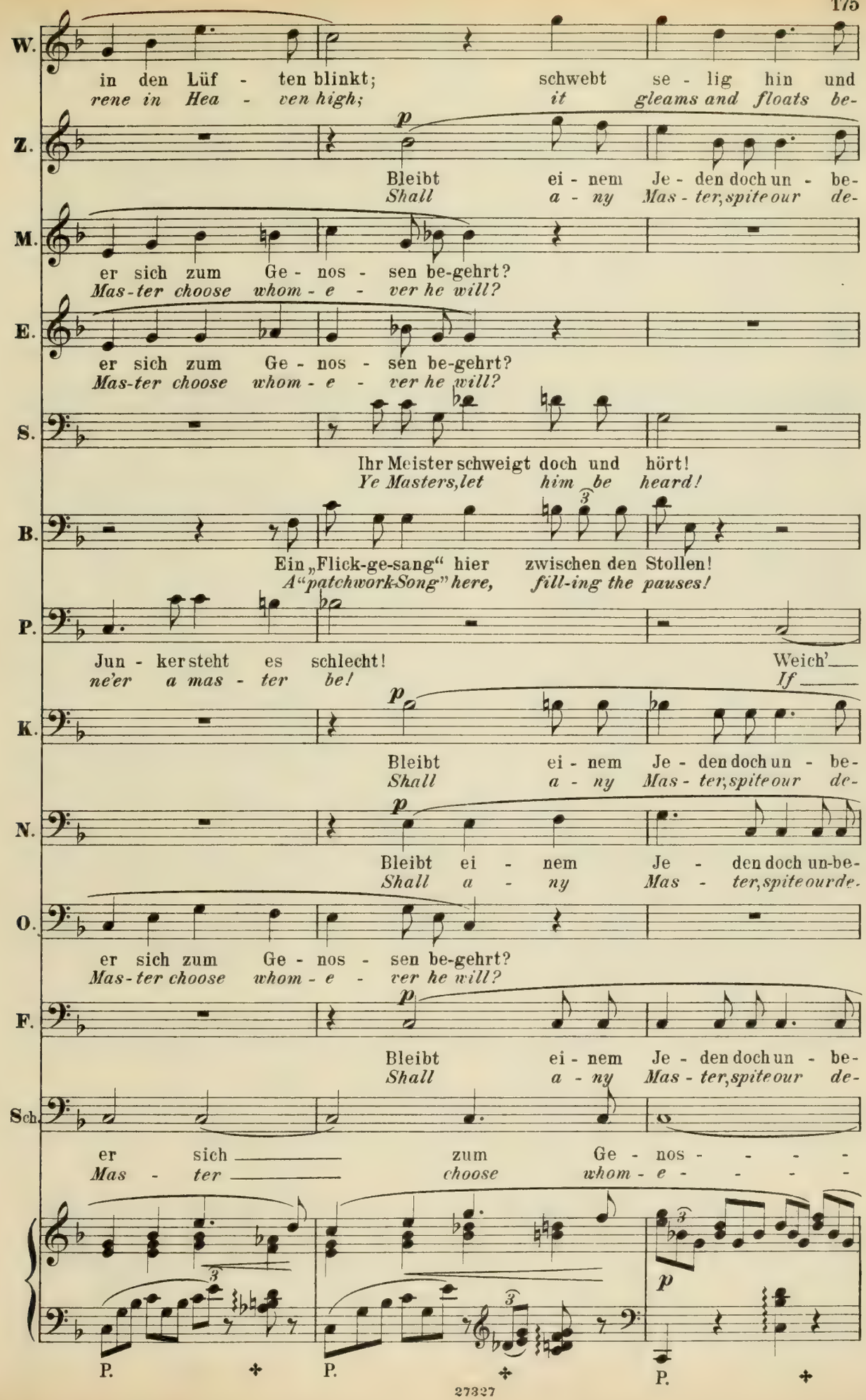
O. *p* Bleibt ei-nem Je - den doch un - be - nom - men, wen
*Shall a - ny Mas - ter, spite our de - ni - al, as*

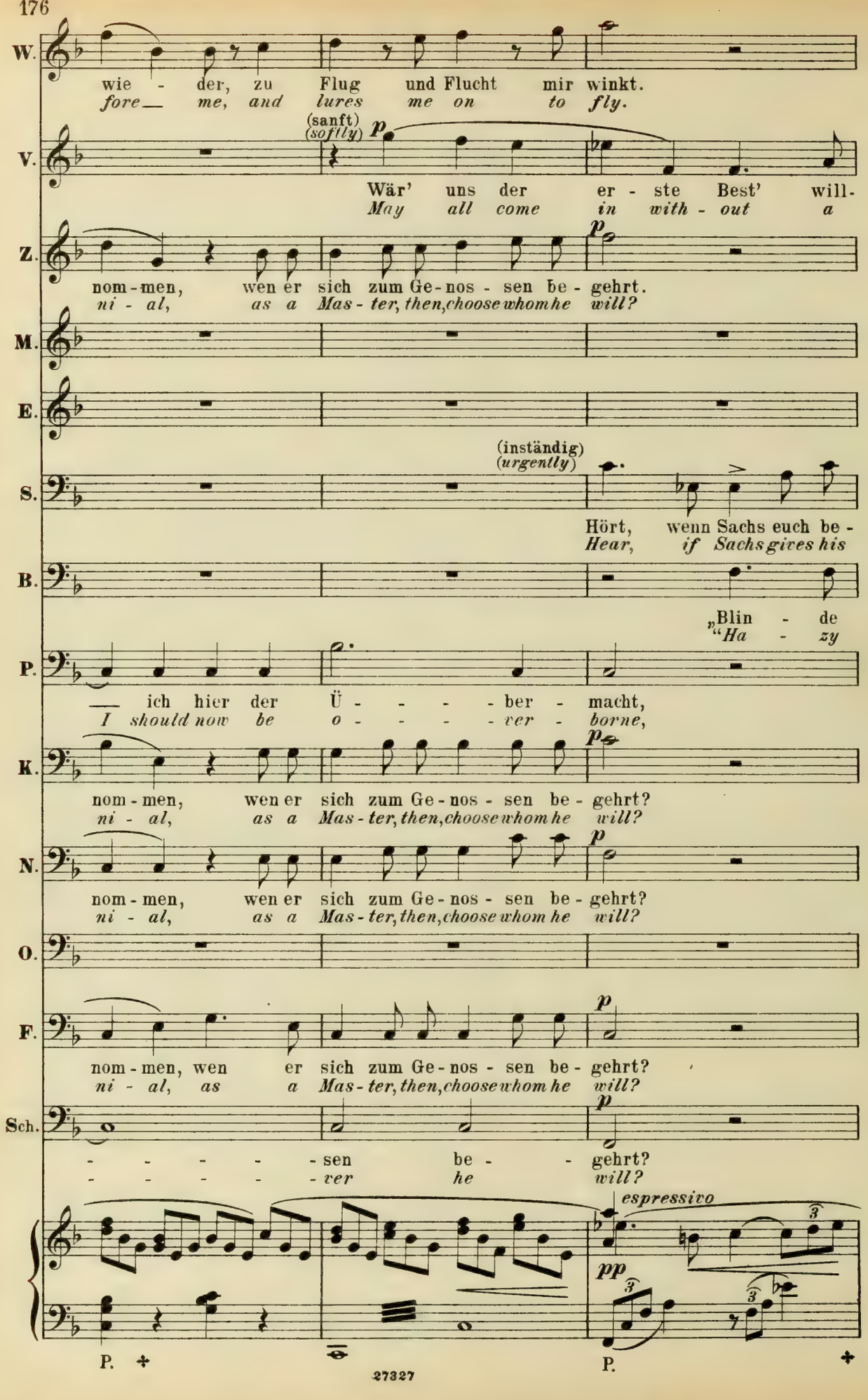
F.

Sch. Je - den doch un - be - nom - men, wen
*Mas - ter, spite our de - ni - al, as*

*p*

P. P.


W.
in den Lüf - ten blinkt; schwebt se - lig hin und
rene in Hea - ven high; it gleams and floats be-
Z.
p
Bleibt ei - nem Je - den doch un - be-
Shall a - ny Mas - ter, spite our de-
M.
er sich zum Ge - nos - sen be-gehrt?
Mas-ter choose whom - e - ver he will?
E.
er sich zum Ge - nos - sen be-gehrt?
Mas-ter choose whom - e - ver he will?
S.
Ihr Meister schweigt doch und hört!
Ye Masters, let him be heard!
B.
Ein „Flick-ge-sang“ hier zwischen den Stollen!
A “patchwork-Song” here, fill-ing the pauses!
P.
Jun - ker steht es schlecht! Weich'
ne'er a mas - ter be! If
K.
p
Bleibt ei - nem Je - den doch un - be-
Shall a - ny Mas - ter, spite our de-
N.
p
Bleibt ei - nem Je - den doch un-be-
Shall a - ny Mas - ter, spite our de-
O.
er sich zum Ge - nos - sen be-gehrt?
Mas-ter choose whom - e - ver he will?
F.
p
Bleibt ei - nem Je - den doch un - be-
Shall a - ny Mas - ter, spite our de-
Sch.
er sich zum Ge - nos - - - -
Mas - ter choose whom - e - - - -
p
P.
P.
P.


W.
wie - der, zu Flug und Flucht mir winkt.
fore— me, and lures me on to fly.
V.
(sanft) (softly)
Wär' uns der er - ste Best' will-
May all come in with - out a
Z.
nom - men, wen er sich zum Ge - nos - sen be - gehrt.
ni - al, as a Mas - ter, then, choose whom he will?
M.
E.
S.
(inständig) (urgently)
Hört, wenn Sachs euch be -
Hear, if Sachs gives his
B.
„Blin - de
"Ha - zy
P.
— ich hier der Ü - - - - - ber - macht,
I should now be o - - - - - ver - borne,
K.
nom - men, wen er sich zum Ge - nos - sen be - gehrt?
ni - al, as a Mas - ter, then, choose whom he will?
N.
nom - men, wen er sich zum Ge - nos - sen be - gehrt?
ni - al, as a Mas - ter, then, choose whom he will?
O.
F.
nom - men, wen er sich zum Ge - nos - sen be - gehrt?
ni - al, as a Mas - ter, then, choose whom he will?
Sch.
- - - - - sen be - - gehrt?
- - - - - ver he will?
espressivo
P.
P.

W. Es schwillt das Herz — vor sü - ssem Schmerz, der
*Now swells my heart — with ten - der smart, as*

V. kom - men was blieben dann die Mei - ster noch werth?
*tri - al? What booteth then to Mas - ters their skill?*

Z.

M. *p* Wär' uns der er - ste Best' will-
*May all come in with-out a*

E. *p* Wär' uns der er - ste Best' will-
*May all come in with-out a*

S. schwört! Herr Merker dort, gönnt doch nur Ruh'!
*word! Sir Marker there, let us have rest!*

B. Mei - nung" all - ü-ber-all! „Un-kla-re
*mean - ing," see, ev'ry where! "Unmeaning*

P. mir ah - - - - - - - - - net,
*I fear the*

K.

N.

O. *p* Wär' uns der er - ste Best' will-
*May all come in without a*

F. Wär'
*May*

Sch.

*sf* *p* *sf* *sf*

W. Noth ent - wach - - sen Flü - gel: es schwingt sich auf
*wings by need are gi - ven: to mount - ain height*

V.

Z. Wär' uns der er - ste Best' will-kommen,
*May all come in with-out a tri-al?*

M. kom - men, was blie - ben die
*tri - al? What boots then to*

E. kom - men, was blie - ben die
*tri - al? What boots then to*

S. Lasst and're hö - ren gebt das nur zu! Umsonst! All' ei-tel
*Let others hear him; grant that at least! In vain! A vain en -*

B. Wort'," „Dif-fe-renz," hie„Schrollen!" Da „falscher
*words," "breaking off" "lame clau-ses" There"faulty*

P. dass mir's Sor - - ge macht.
*out - come I shall mourn.*

K. Wär' uns der er - ste Best' will-kommen,-
*May all come in with-out a tri-al?*

N. Wär' uns der er - ste Best' will-kommen,-
*May all come in with-out a tri-al?*

O. kom - men,- was blie - ben die
*tri - al? What boots then to*

F. uns der er - ste Best' will-kom - - - - men,-
*all come in with-out a tri - - - - al?*

Sch. Wär' uns der er - ste Best' will -
*May all come in with-out a*

*cresc.* *p dolce*

W. zum küh - nen Lauf, aus der Städ - te Gruft, zum Flug durch die
*in daunt - less flight, from the ci - ty's tomb, to - wards its*

V.

Z. Was
*What*

M. Mei - - ster dann werth?
*Mas - - ters their skill?*

E. Mei - - ster dann werth? Was
*Mas - - ters their skill? What*

S. Trachten! Kaum ver-nimmt man sein eig' - nes Wort; des
*dea-vour! Nought is heard, I may hold my tongue; no*

B. A - them," hier Ü-berfall!" Ganz un-ver-
*breathing," "sur - prises here! In-com-pre-*

P.

K. Was blie-bendie Mei - ster,
*What good were the Mas - ters?*

N. Was blie-ben die Mei - ster,
*What good were the Mas - ters?*

O. Mei - ster dann werth? Was
*Mas - ters their skill? What*

F. was blie - - ben die Mei - ster,
*What good were the Mas - ters?*

Sch. kom - - - - men, was
*tri - - - - al? What*

*sf* *p* *cresc.*

P.

W. Luft, da-hin zum heim' - schen Hü - - - gel, da
*home, its wings are sure - ly dri - - - ven, to*

V. Was blie - ben die Mei - - - - - ster dann
*What boots hen to Mas - - - - - ters their*

Z. blie - ben die Mei - ster, die Mei - - - - ster dann
*boots then to Mas - ters to Mas - - - - ters their*

M. Was blie - ben die Mei - - - - - ster dann
*What boots then to Mas - - - - - ters their*

E. blie - ben die Mei - ster, die Mei - - - - - ster dann
*boots then to Mas - ters to Mas - - - - - ters their*

S. Jun - kers will kei - ner ach - ten: das nenn' ich Muth, singt der noch
*use though he sing for e - ver: in sooth'tis brave, stri - ving so*

B. ständ-li-che Me-lo - dei! Aus al-len Tönen ein Mischge-
*hen-si-ble me-lo - dy! A mixing up of all tones that*

P. Wie gern säh' ich ihn an - - - - ge -
*Right fain were I to speed his*

K. Was blie - ben die Mei - - - - - ster dann
*What boots then to Mas - - - - - ters their*

N. Was blie - ben die Mei - - - - - ster dann
*What boots then to Mas - - - - - ters their*

O. blie - ben die Mei - ster die Mei - - - - - ster dann
*boots then to Mas - ters, to Mas - - - - - ters their*

F. was blie - ben die Mei - - - - ster dann
*What boots then to Mas - - - - ters their*

Sch. blie - - - ben die Mei - - - - - - - ster dann
*boots then to Mas - - - - - - - ters their*

*f* *dim.*

(Die Lehrbuben sind von der Bank aufgestanden und nähern sich dem Gemerk, um welches sie einen Ring schliessen und sich zum Reigen ordnen.)
*(The Prentices have risen from the bench and form a ring round the "Gemerk," preparing to dance.*

LEHRBUBEN u. DAVID.
*PRENTICES & DAVID.*

Alt. *Altos.*

1r Tenor. DAVID.
*1st Tenors.*
(mit dem 1r Tenor.) *(with the 1st Tenors.)*

2r Tenor.
*2nd Tenors.*

Glück auf zum Mei - ster - sin - gen
*God save you from dis - as - ter*

Glück auf zum Mei - ster - sin - gen
*God save you from dis - as - ter*

Glück auf zum Mei - ster - sin - gen
*God save you from dis - as - ter*

**W.** hin zur grü-nen Vo - gel-weid', wo Mei - ster Wal - ther einst mich freit';
*mea - dows where the song of birds, the Mas - ter first re - vealed in words;*

**V.** werth? / *skill?* — Ei, seht nur / *Ei, look you*

**Z.** werth? / *skill?*

**M.** werth? / *skill?* — Ei, seht nur / *Ei, look you*

**E.** werth? / *skill?*

**S.** fort! / *long!*

**B.** bräu'! / *be!* — Scheu't etihr nicht das Un - gemach, / *If from this task ye shrink not now,*

**P.** nommen! / *su - ing!* — Als Ei-dam / *Such kinsman*

**K.** werth! / *skill?* — Hei! Wie sich der Rit - ter da quält! / *Hei! See how the knight is dis-traught!*

**N.** werth! / *skill?*

**O.** werth! / *skill?*

**F.** werth! / *skill?*

**Sch.** werth! / *skill?* — Ei, / *Ei,*

Viol.

*cresc.*

P.

Mögt' ihr euch das Kränzlein er-schwin - gen; das
*And may you to-day be a Mas - ter; the*

Mögt' ihr euch das Kränzlein erschwin - gen; das
*And may you to-day be a Mas - ter; the*

Mögt' ihr euch das Kränzlein erschwin - gen; das
*And may you to day be a Mas - ter; the*

**W.** da sing' ich hell und hehr der lieb - - - sten Frau-en Ehr':
*where I my song will raise in fair - - est wo-man's praise:*

**V.** an!
*there!*
Wie der Rit - ter sich
*How the knight is dis-*

**Z.** Hei!
*Hei!*
Wie sich der Rit - ter da
*See how the knight is dis-*

**M.** an!
*there!*

**E.** Hei!
*Hei!*
Wie sich der Rit - ter da
*See how the knight is dis-*

**S.** Das Herz auf dem rechten Fleck ein wah - rer
*With heart in its place a - right, a true - born*

**B.** Meister zählt mir die Feh-ler nach!
*Masters, count but the faults I show!*

**P.** wär' er mir gar werth:
*would I not re - fuse:*

**K.**

**N.** Hei!
*Hei!*
Wie sich der Rit - ter da
*See how the knight is dis-*

**O.** Hei!
*Hei!*
Wie sich der Rit - ter da
*See how the knight is dis-*

**F.** Hei! Wie sich der Rit - - ter da
*Hei! See how the knight — is dis -*

**Sch.** seht, wie der Rit - ter da sich quält!
*see how the knight there is dis - traught!*

*cresc.*

(Sie fassen sich an und tanzen im Ringe immer lustiger um das Gemerk.)
*(They take hands and dance in a circle round the "Gemerk" with increasing merriment.)*

LEHRBUBEN u. DAVID.
*PRENTICES & DAVID.*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schieden sein,
*silk-en chap-let of flow-ers bright, may that by good fortune be yours, sir knight!*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schieden sein,
*silk-en chap-let of flow-ers bright, may that by good fortune be yours, sir knight!*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein, wird das dem Herrn Ritter be-schieden sein,
*silk-en chap-let of flow-ers bright, may that by good fortune be yours, sir knight!*

**W.** auf dann steigt, ob Mei-ster-Kräh'n ihm un-ge-neigt
*there on high, though ra-ven-mas-ters croak and cry,*

**V.** quält!
*traught!*

**Z.** quält! Der Sachs hat sich ihn er-
*traught! Though Sachs for him well has*

**M.** Der Sachs hat sich ihn er-wählt!
*Though Sachs for him well has fought!*

**E.** quält! Der
*traught! Though*

**S.** Dich-ter Reck! Mach ich Hans
*po-et knight! Hans Sachs may*

**B.** Verloren hätt'er schon mit dem Acht, doch so weit wie Der hat's noch Kei-
*Already at the eighth he was cast, but so long as he, sure no man*

**P.** nenn' ich den Sie-ger jetzt will-kommen,
*but when the winner comes a-wooing,*

**K.**

**N.** quält!
*traught!*

**O.** quält!
*traught!*

**F.** quält!
*traught!*

**Sch.**

*p* *sempre cresc.*

aus Sei - - - - - - - - - - den fein, das
*of flow - - - - - - - - - - ers bright, the*

aus Sei - - - - - - - - - - den fein, das
*of flow - - - - - - - - - - ers bright, the*

aus Sei - - - - - - - - - - den fein, das
*of flow - - - - - - - - - - ers bright, the*

**W.** das stol - - - - - - - - - - ze
*my song of*

**V.** (lachend) *(laughing)*
Der Sachs hat sich ihn er - wählt! Ha - ha -
*Though Sachs for him well has fought! Ha - ha -*

**Z.** (lachend) *(laughing)*
wählt! Ha - ha! (lachend)
*fought! Ha - ha! (laughing)*

**M.**
Ha - ha! (lachend)
*Ha - ha! (laughing)*

**E.**
Sachs hat sich ihn er - wählt Haha!
*Sachs for him well has fought! Haha!*

**S.**
Sachs wohl Vers und Schuh',
*make both verse and shoe,*

**B.**
- - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - ner ge -
*did e'er*

**P.**
wer weiss ob ihn mein
*who knows if him my*

**K.**
Der Sachs hat sich ihn er - wählt!
*Though Sachs for him well has fought!*

**N.**
Der Sachs hat sich ihn er - wählt!
*Though Sachs for him well has fought!*

**O.**
Der Sachs hat sich ihn er -
*Though Sachs for him well has*

**F.**
(lachend)
*(laughing)*

**Sch.**
Ha - ha -
*Ha - ha -*

*sempre più cresc.*

*immer stärker.*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein wird das dem Herrn Ritter be-schie-den sein? Das
*silk-en chap-let of flowers bright, may that by good fortune be yours, sir knight! The*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein wird das dem Herrn Ritter be-schie-den sein? Das
*silk-en chap-let of flowers bright, may that by good fortune be yours, sir knight! The*

Blu-menkränzlein aus Sei-den fein wird das dem Herrn Ritter be-schie-den sein? Das
*silk-en chap-let of flowers bright, may that by good fortune be yours, sir knight! The*

**W.** Lie - - - - - - - - - - - - - - - - - - bes -
*love* *shall*

**V.** ha! 'Sist ärgerlich gar!
*ha!* *'Tis not to be borne!*

**Z.** 'Sist ärgerlich gar! D'rum macht ein
*'Tis not to be borne! Now make an*

**M.** 'Sist ärgerlich gar!
*'Tis not to be borne!*

**E.** Sist ärgerlich gar! D'rum macht ein
*'Tis not to be borne! Now make an*

**S.** — ist Rit - ter der und Po - et da - -
— *but knight is he — knight and po - et*

**B.** bracht: wohl ü-ber Fünfzig, schlecht ge-zählt!
*last: well o-ver fif-ty, that is clear!*

**P.** Kind er - - wählt? Ge - steh' ich's dass mich's quält, ob
*child will choose? I fear that, when he woos, the*

**K.** Sist ärger-lich gar! D'rum macht ein End'!
*'Tis not to be borne! Now make an end!*

**N.** 'Sist ärgerlich gar! D'rum macht ein End'!
*'Tis not to be borne! Now make an end!*

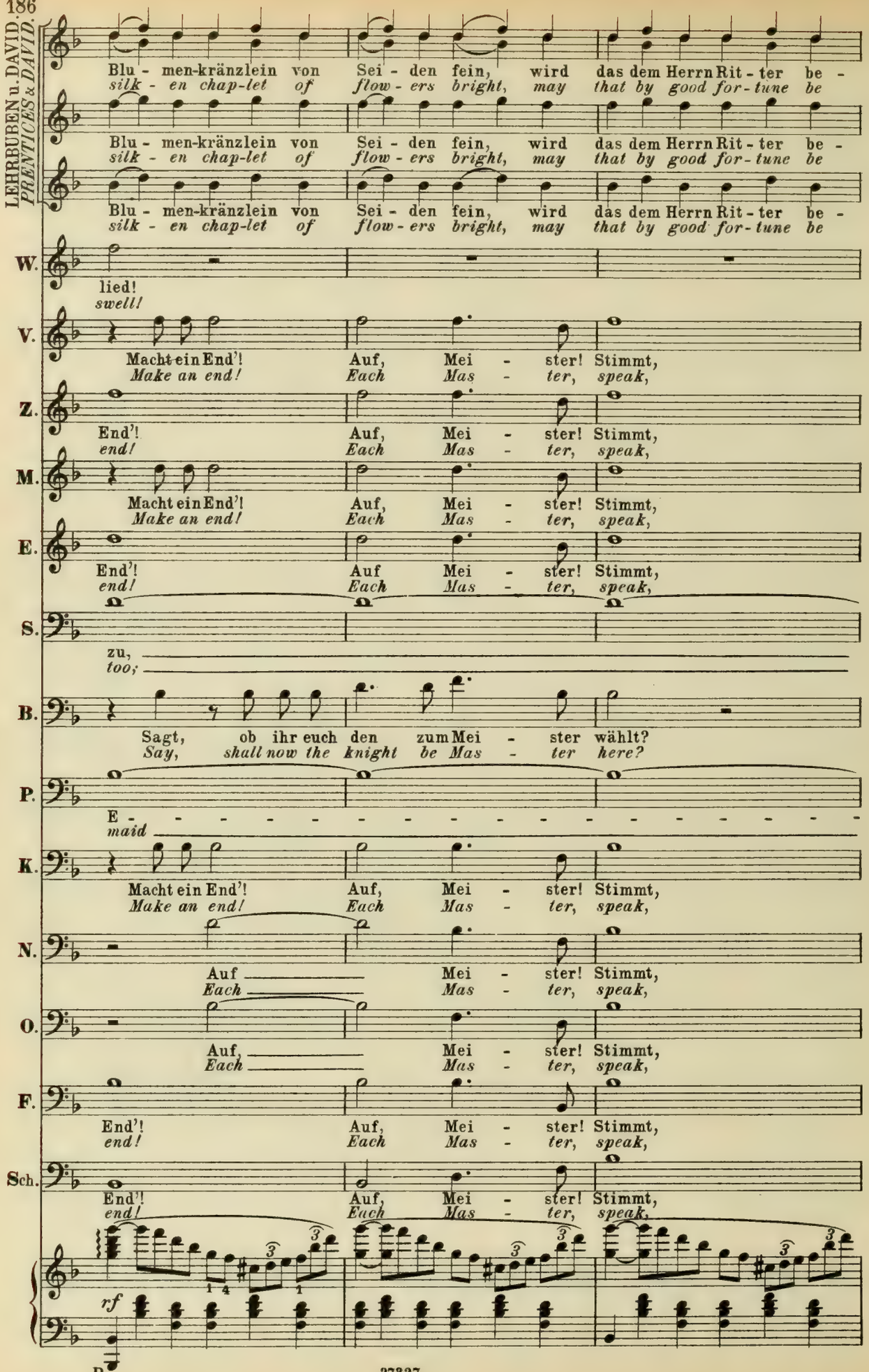
**O.** wählt! 'Sist ärgerlich gar! D'rum macht ein End'!
*fought! 'Tis not to be borne! Now make an end!*

**F.** 'Sist ärgerlich gar! D'rum macht ein
*'Tis not to be borne! Now make an*

**Sch.** ha! 'Sist ärgerlich gar! D'rum macht ein
*ha!* *'Tis not to be borne! Now make an*

*muf*

*sempre Ped.*


Blu - men-kränzlein von Sei - den fein, wird das dem Herrn Rit - ter be -
silk - en chap-let of flow - ers bright, may that by good for - tune be
Blu - men-kränzlein von Sei - den fein, wird das dem Herrn Rit - ter be -
silk - en chap-let of flow - ers bright, may that by good for - tune be
Blu - men-kränzlein von Sei - den fein, wird das dem Herrn Rit - ter be -
silk - en chap-let of flow - ers bright, may that by good for - tune be
W.
lied!
swell!
V.
Macht ein End'! Auf, Mei - ster! Stimmt,
Make an end! Each Mas - ter, speak,
Z.
End'! Auf, Mei - ster! Stimmt,
end! Each Mas - ter, speak,
M.
Macht ein End'! Auf, Mei - ster! Stimmt,
Make an end! Each Mas - ter, speak,
E.
End'! Auf Mei - ster! Stimmt,
end! Each Mas - ter, speak,
S.
zu,
too;
B.
Sagt, ob ihr euch den zum Mei - ster wählt?
Say, shall now the knight be Mas - ter here?
P.
E - - - - - - - - - - - - - - - - - -
maid
K.
Macht ein End'! Auf, Mei - ster! Stimmt,
Make an end! Each Mas - ter, speak,
N.
Auf Mei - ster! Stimmt,
Each Mas - ter, speak,
O.
Auf, Mei - ster! Stimmt,
Each Mas - ter, speak,
F.
End'! Auf, Mei - ster! Stimmt,
end! Each Mas - ter, speak,
Sch.
End'! Auf, Mei - ster! Stimmt,
end! Each Mas - ter, speak,
rf
P.

LEHRBUBEN u. DAVID
*PRENTICES & DAVID.*

schie-den sein, wird das dem Herrn Ritter be - schie - den sein?
*yours, sir knight, may that by good fortune be yours, sir knight!*

schie-den sein, wird das dem Herrn Ritter be - schie - den sein?
*yours, sir knight, may that by good fortune be yours, sir knight!*

schie-den sein, wird das dem Herrn Ritter be - schie - den sein?
*yours, sir knight, may that by good fortune be yours, sir knight!*

**W.** A - de, ihr Mei - ster hie - nied'!
*On earth, ye Mas-ters, fare - well!*
(Die Meister erheben die Hände.) (*The Masters raise their hands*)

**V.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

**Z.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

**M.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

**E.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

**S.** Rit-ter und Po - et da - zu!
*tru-ly, knight and po - et too!*

**B.** Nun Meister kündet's an!
*Now Masters, judge aright!*

**P.** - - - - - - ya den Mei - ster wählt!
*his suit will re - fuse!*

**K.** und erhebt die Händ'! Ver sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

**N.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

**O.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

**F.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

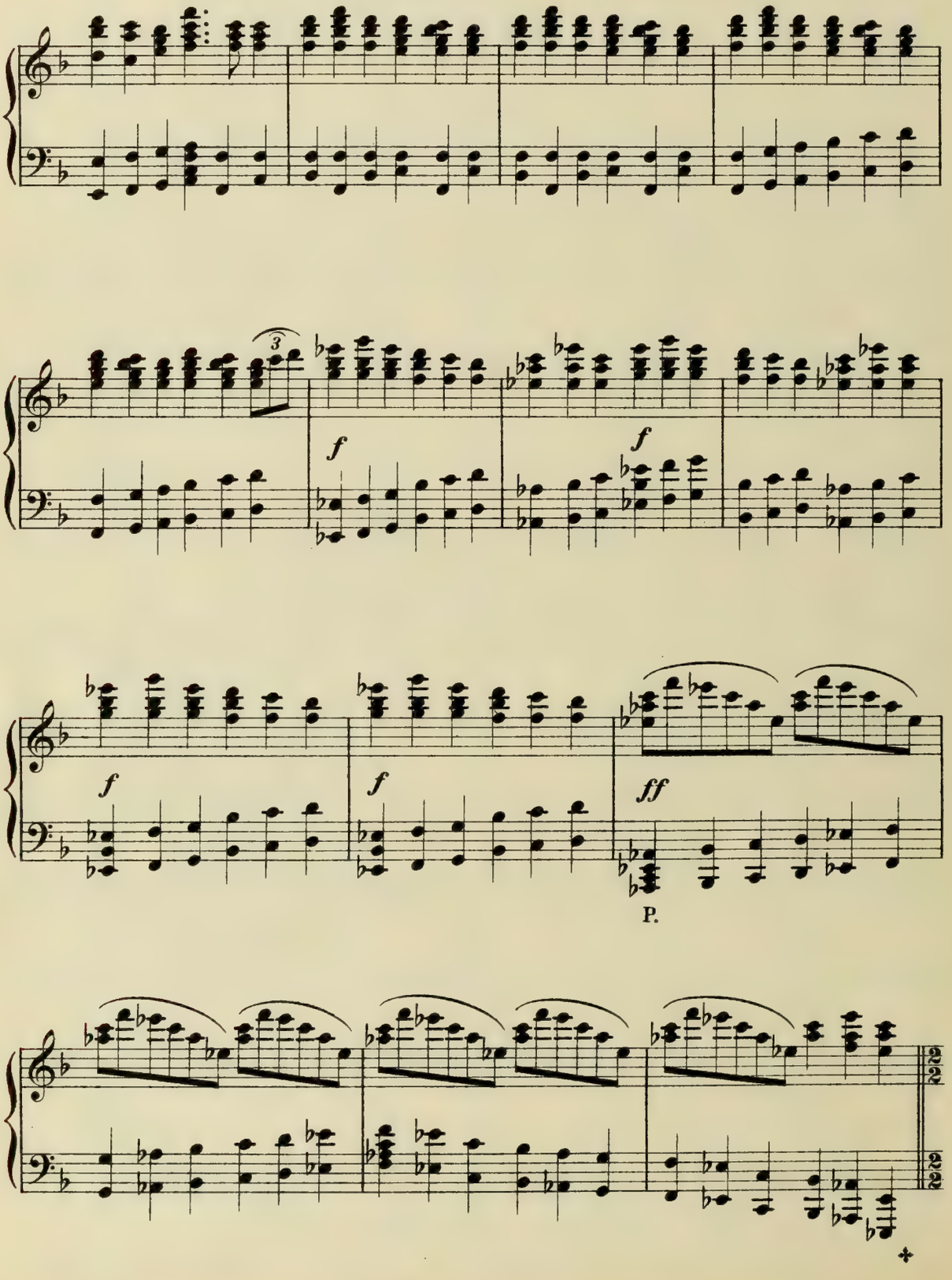
**Sch.** und erhebt die Händ'! Ver - sungen und ver - than!
*and uplift his hand! Re - ject-ed is the knight!*

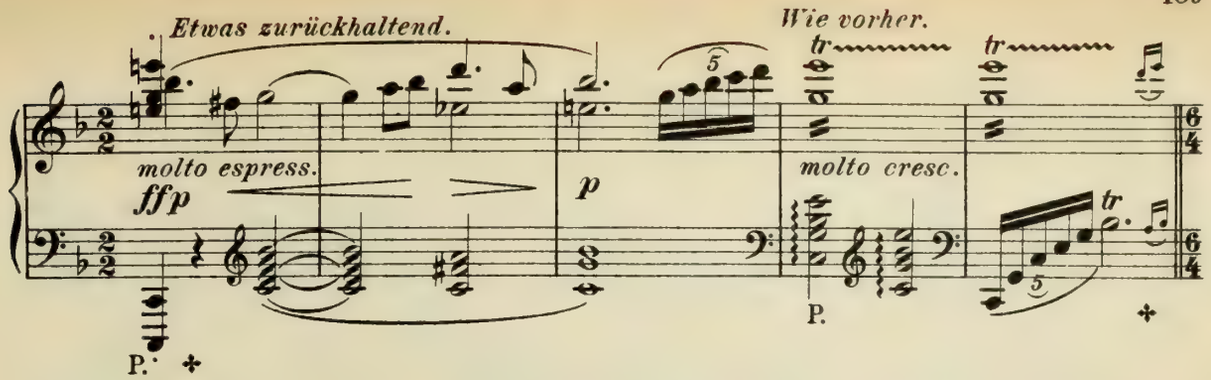
Sehr schnell.

*f* *f* *f* *ff*

(Walther verlässt mit einer stolz verächtlichen Gebärde den Stuhl und wendet sich rasch zum Fortgehen.- Alles geht in grosser Aufregung auseinander; lustiger Tumult der Lehrbuben, welche sich des Gemerkes, des Singstuhl's und der Meisterbänke bemächtigen, wodurch Gedränge und Durcheinander der nach dem Ausgange sich wendenden Meister entsteht.)

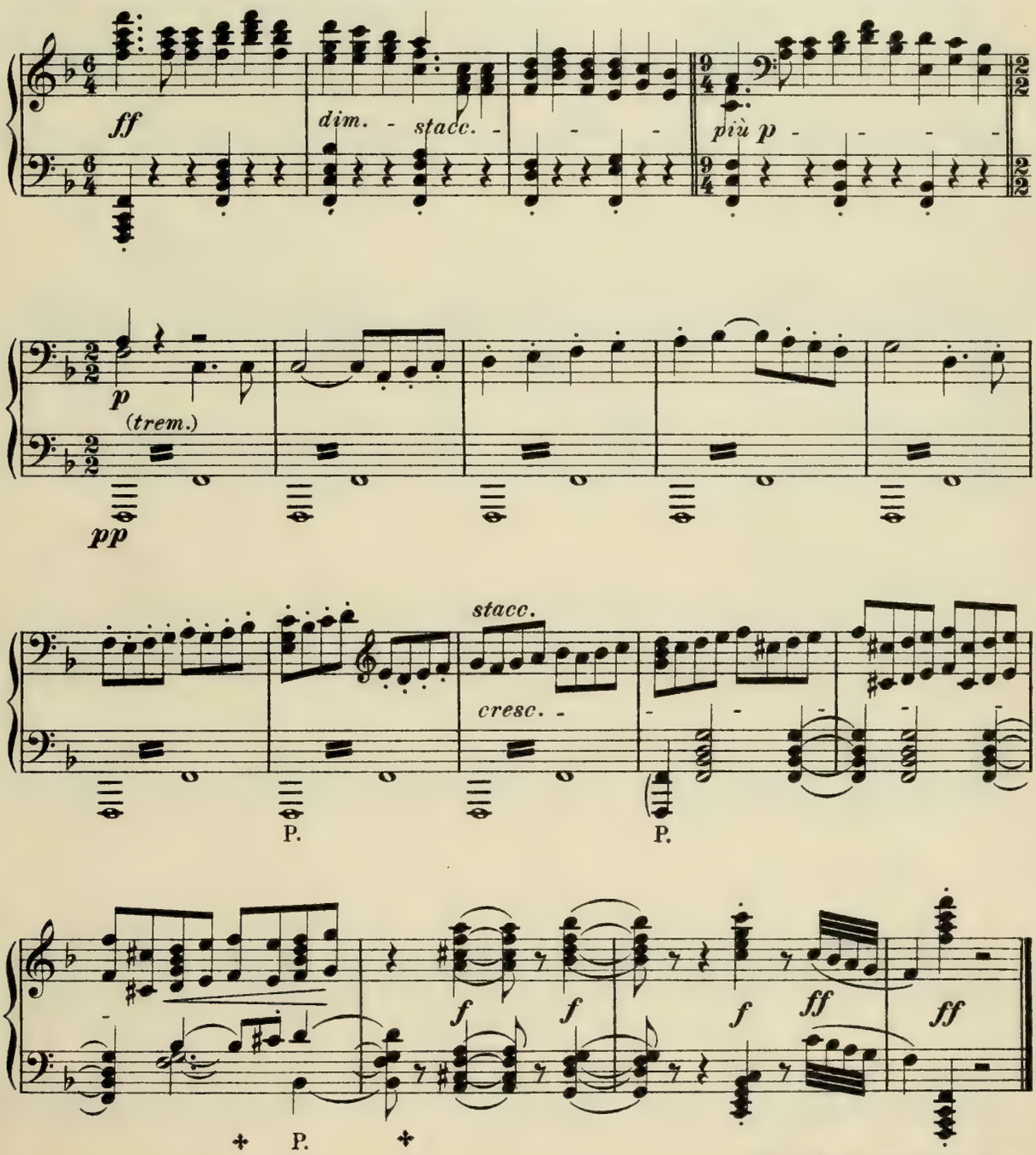
(*Walther, with a proudly contemptuous gesture leaves the chair and quickly turns to go. General excitement, merry tumult of the prentices who arm themselves with pieces of the Gemerk, the seat and the benches, causing confusion among the masters who are making for the door.*)






(Sachs, der allein im Vordergrunde geblieben, blickt noch gedankenvoll nach dem leeren Singstuhl; als die Lehrbuben auch diesen erfassen, und Sachs darob mit humoristisch unmuthiger Gebärde sich abwendet, fällt der Vorhang.)

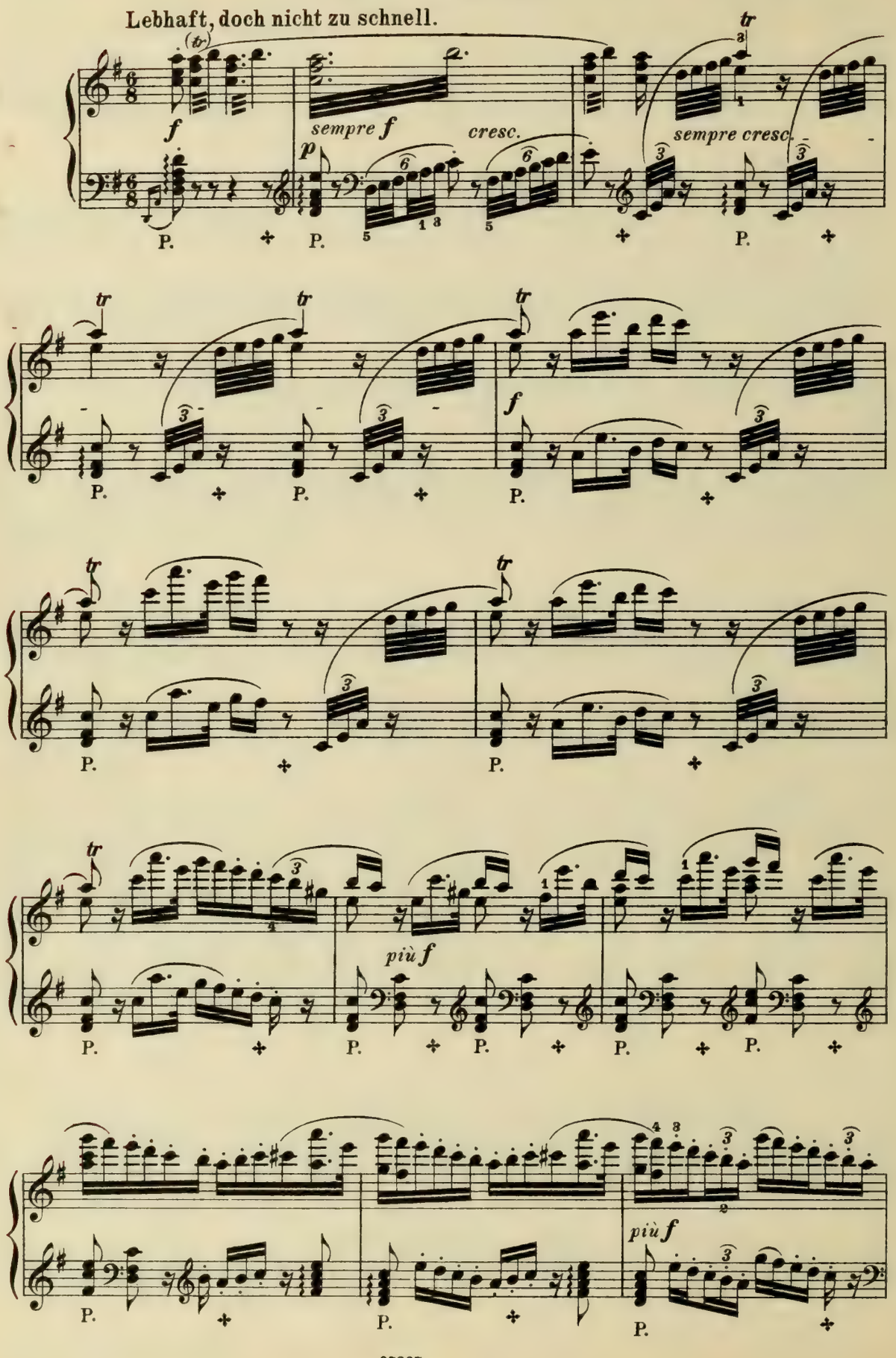
*(Sachs, who has remained alone in front, still gazes thoughtfully at the empty singer's chair. As the boys remove this, and Sachs turns away with a humourously indignant gesture, the curtain falls.)*

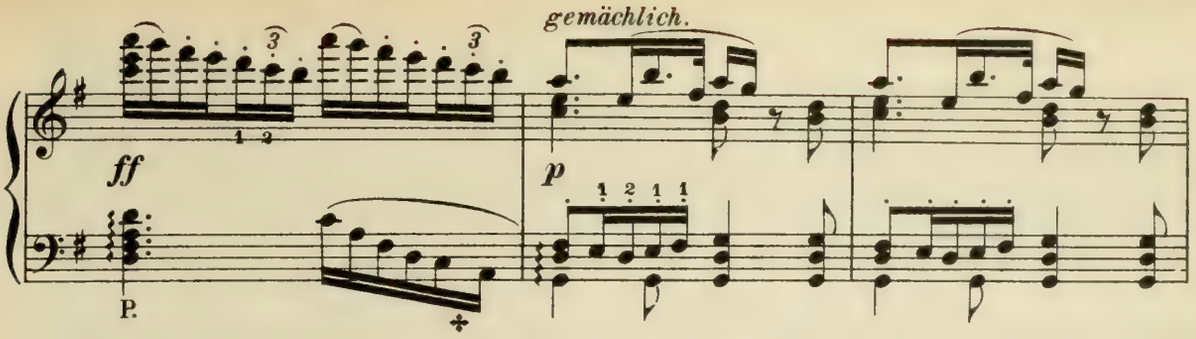


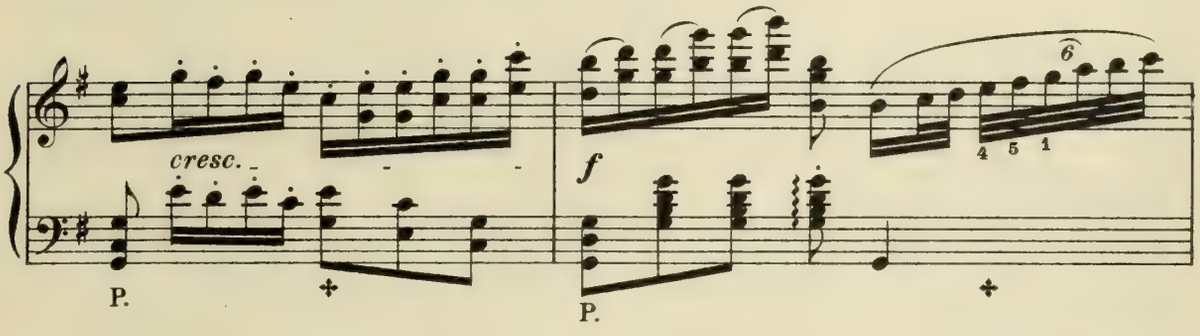

Ende des ersten Aufzuges.
*End of the first act.*

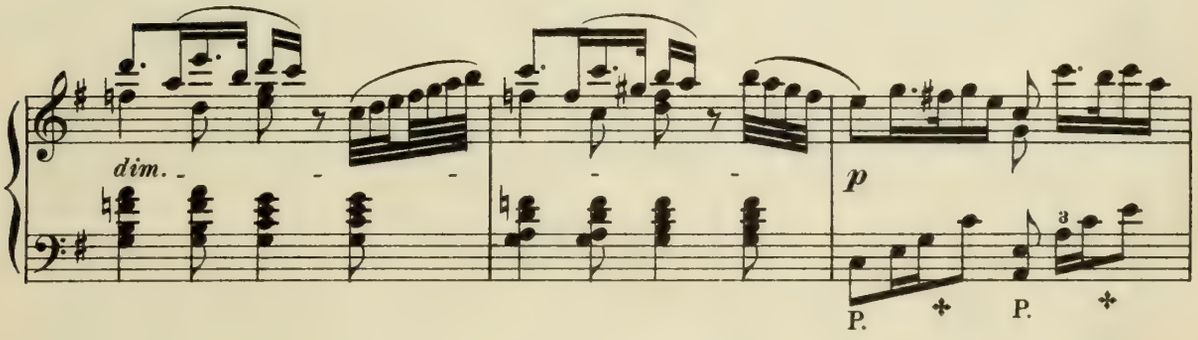
# Zweiter Aufzug.
## Second Act.

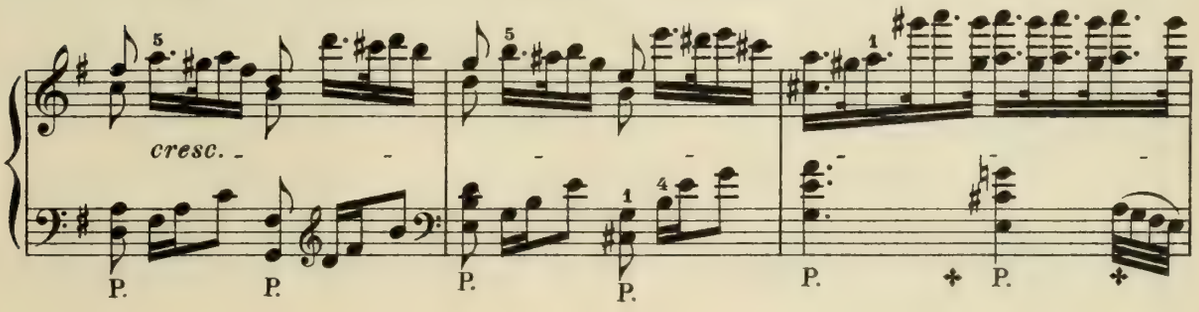
**Lebhaft, doch nicht zu schnell.**



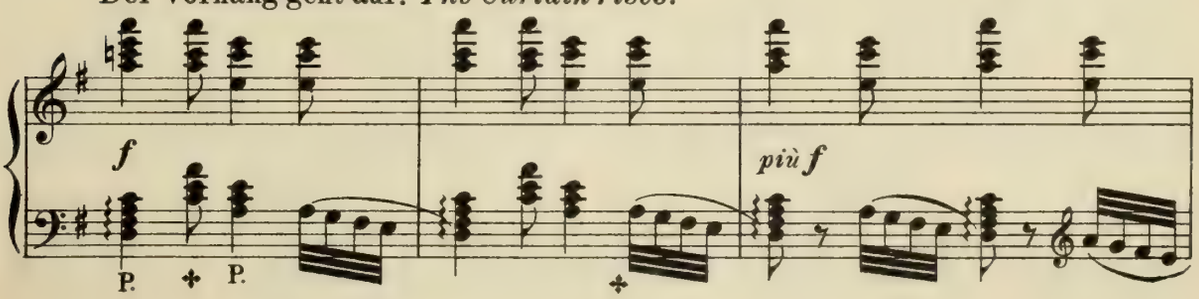



Der Vorhang geht auf. *The Curtain rises.*



# Erste Scene.

Die Bühne stellt im Vordergrund eine Strasse im Längendurchschnitt dar, welche in der Mitte von einer schmalen Gasse, nach dem Hintergrunde zu krumm abbiegend, durchschnitten wird, so dass sich im Front zwei Eckhäuser darbieten, von denen das eine, reichere, rechts — das Haus Pogner's, das andere, einfachere, links das des Sachs ist. Vor Pogner's Haus eine Linde, vor dem Sachsen's ein Fliederbaum. — Heiterer Sommerabend; im Verlaufe der ersten Auftritte allmählich einbrechende Nacht. David ist darüber her, die Fensterläden nach der Gasse zu von aussen zu schliessen. Alle Lehrbuben thun das Gleiche bei andern Häusern.

LEHRBUBEN.

ALT. (während der Arbeit.)

Jo - han - nis - tag! Jo - han - nis - tag! Blu - men und Bänder

1ᵉʳ TENOR.

Jo - han - nis - tag! Jo - han - nis - tag! Blu - men und Bänder

2ᵉʳ TENOR.

Jo - han - nis - tag! Jo - han - nis - tag! Blu - men und Bänder

*p*

P. P. P.

**DAVID** (leise für sich.)

„Das Blumenkränzlein aus Sei - den fein möcht' es mir bal - de be -

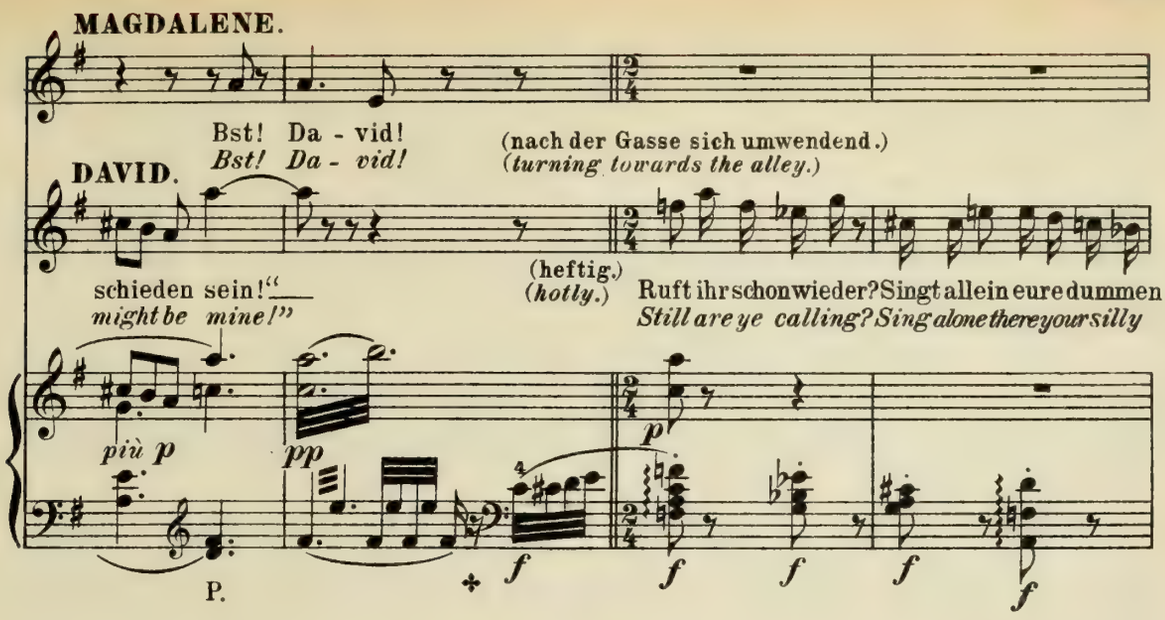
so viel man mag!

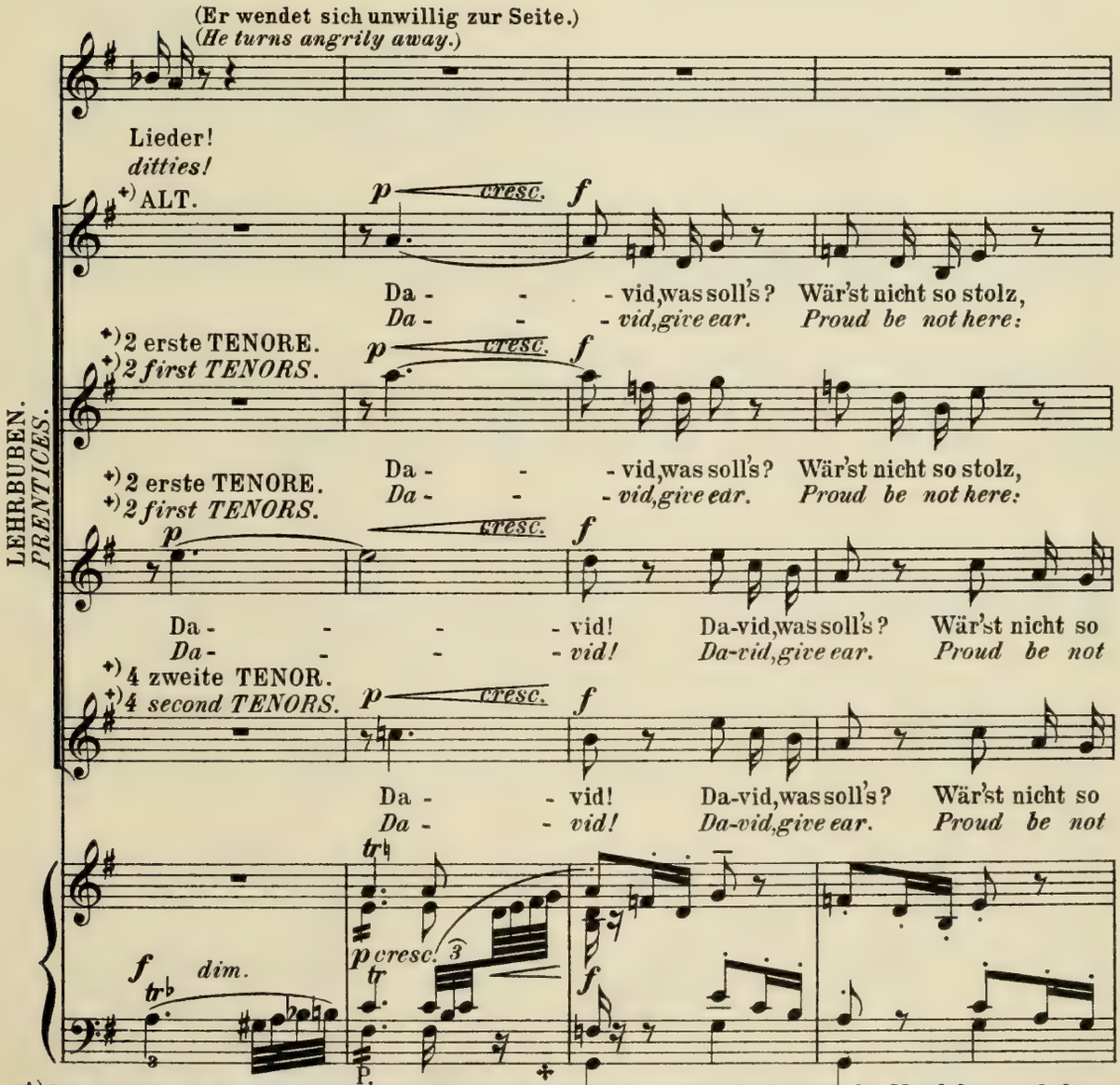
(Magdalene ist mit einem Korbe am Arme aus Pogner's Haus gekommen, und sucht David unbemerkt sich zu nähern.)

so viel man mag!

so viel man mag!

*p*




+) Der Sinn dieser Vortragsbezeichnung ist, dass die Lehrbuben zuerst die Stimme der Magdalene nachahmen, beim Anschwellen aber den natürlichen groben Knabenton hervortreten lassen.

+) *From this place the Prentices mimic the voice of Magdalene, but as the tone swells the coarser timbre of the boys voices is heard.*

LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

schaut'st besser um,wär'st nicht so dumm! „Jo - - han - nis - tag! Jo-
*turn butthineeyes, if thou art wise!"Mid - - sum - mer day!Mid-*

schaut'st besser um,wär'st nicht so dumm! „Jo - - han - nis - tag! Jo-
*turn butthineeyes, if thou art wise!"Mid - - sum - mer day!Mid-*

stolz,schaut'st besser um,wär'st nicht so dumm! „Jo - - han - nis - tag! Jo-
*here: turn butthineeyes, if thou art wise!"Mid - - sum - mer day!Mid-*

stolz,schaut'st besser um,wär'st nicht so dumm! „Jo - - han - nis - tag! Jo-
*here: turn butthineeyes, if thou art wise!"Mid - - sum - mer day!Mid-*

*più f* *ff* *dim.* *p*

P.

ALT.

han - nis - tag!"Wie der nur die Jungfer Le - ne nicht ken - nen mag!
*sum - mer day!" And he cannot see his Le - ne, and turns a - way!*

1ſ TENOR.
*1st TENOR.*

han - nis - tag!"Wie der nur die Jungfer Le - ne nicht ken - nen mag!
*sum - mer day!" And he cannot see his Le - ne, and turns a - way!*

2ſ TENOR.
*2nd TENOR.*

han - nis - tag!"Wie der nur die Jungfer Le - ne nicht ken - nen mag!
*sum - mer day!" And he cannot see his Le - ne, and turns a - way!*

*cresc.*

**MAGD.** (auf ihren Korb deutend.) *(pointing to her basket.)*

David! Hör'doch! Kehr'dich zu mir! Bring'dir was
*David! Listen! Turnroundto me! Look in and*

**DAVID.**

Ach, Jungfer Lene, ihr seid hier?
*You, Mistress Lene, do I see?*

*dim.* *p* *p* *più p*

gut's schau' nur hinein: das soll für mein lieb Schät - zel sein. Erst a-ber
*see what I havehere: all this I'vebroughtfor thee, my dear. But tell me*

*sempre stacc.* *pp*

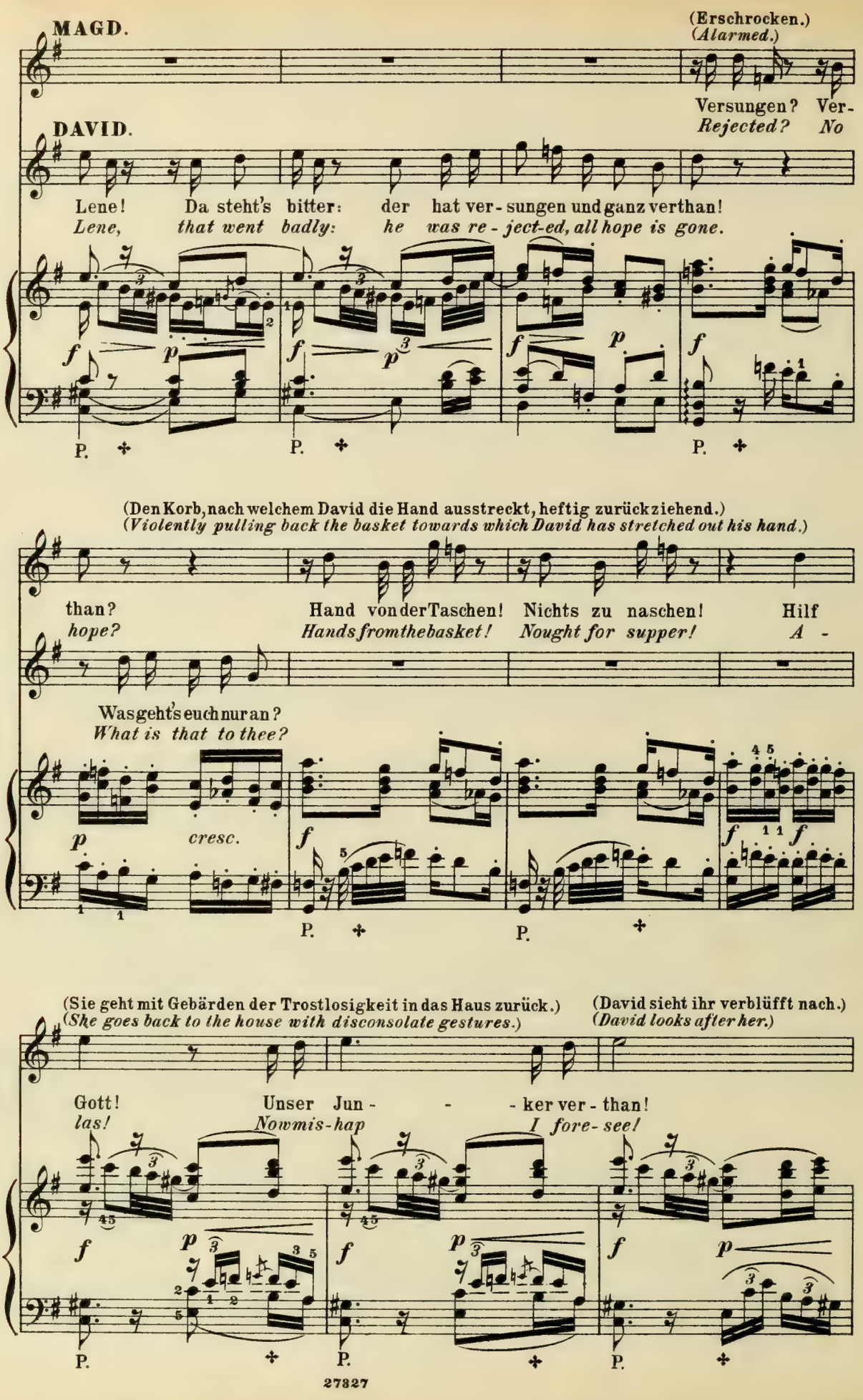
schnell, wiegingsmitdemRitter? Du rie-thest ihm gut? Er gewann den Kranz?
*first, what luck had Sir Walther? Didst counsel him well? Did he win the crown?*

**DAVID.**

Ach, Jungfer
*Ah, Mistress*

*poco cresc.* *f* *p*

P.


MAGD.
(Erschrocken.)
(Alarmed.)
Versungen? Ver-
Rejected? No
DAVID.
Lene! Da steht's bitter: der hat ver - sungen und ganz verthan!
Lene, that went badly: he was re - ject-ed, all hope is gone.
(Den Korb, nach welchem David die Hand ausstreckt, heftig zurückziehend.)
(Violently pulling back the basket towards which David has stretched out his hand.)
than? Hand von der Taschen! Nichts zu naschen! Hilf
hope? Hands from the basket! Nought for supper! A -
Was geht's euch nur an?
What is that to thee?
cresc.
(Sie geht mit Gebärden der Trostlosigkeit in das Haus zurück.)
(She goes back to the house with disconsolate gestures.)
(David sieht ihr verblüfft nach.)
(David looks after her.)
Gott! Unser Jun - - - ker ver - than!
las! Nowmis-hap I fore-see!

(Die Lehrbuben, welche unvermerkt näher geschlichen waren, und gelauscht hatten, präsentiren sich jetzt, wie glückwünschend, David.)

*(The prentices, who unobserved have stolen nearer and listened, now present themselves as if congratulating David.)*

LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

Heil! Heil zur Eh' dem jungen Mann! Wie glücklich
*Hail! Hail, oh man that fain would woo! Bad luck 'tis*

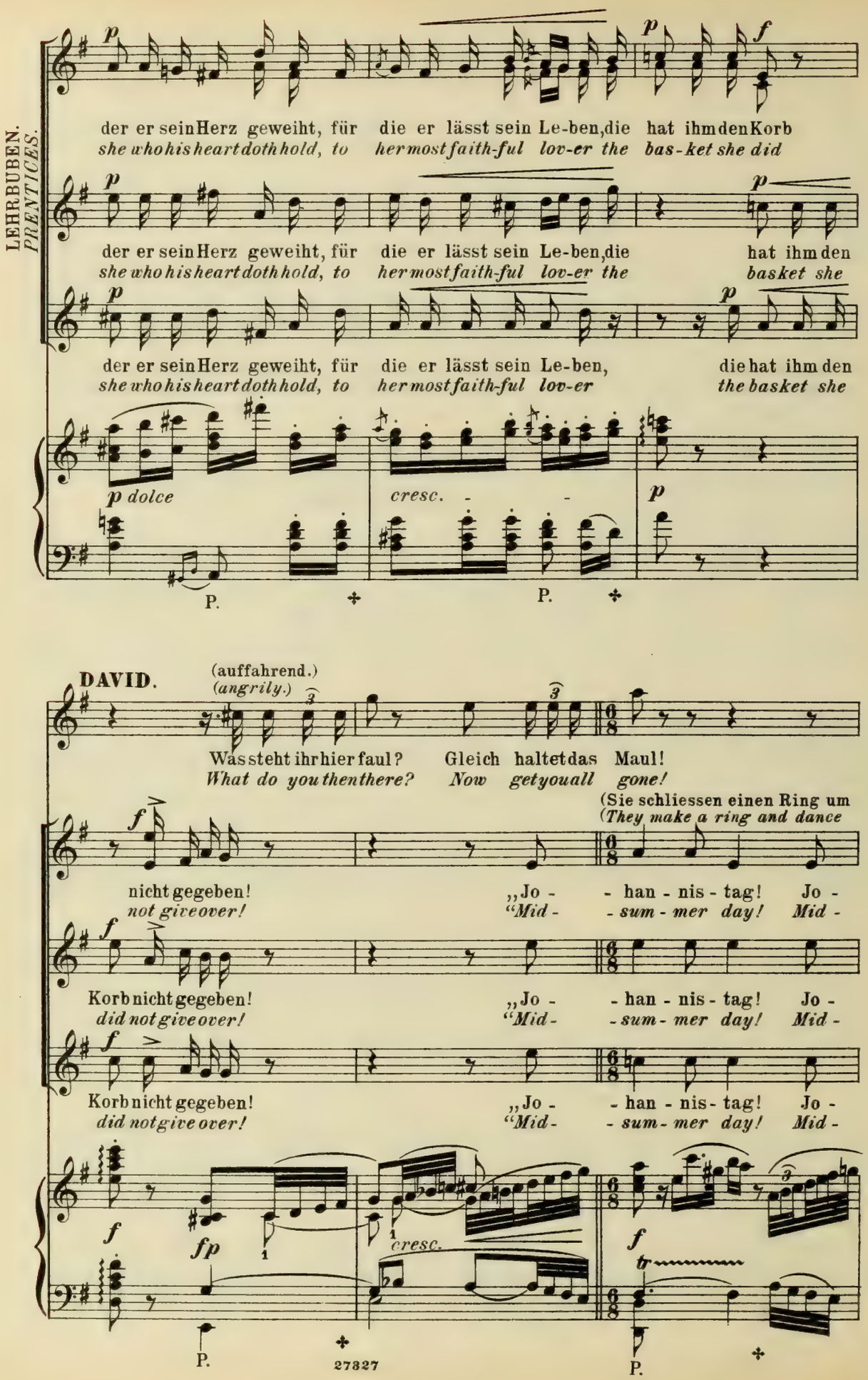
Heil! Heil zur Eh' dem jungen Mann! Wie glücklich
*Hail! Hail, oh man that fain would woo! Bad luck 'tis*

Heil! Heil zur Eh' dem jungen Mann! Wie glücklich
*Hail! Hail, oh man that fain would woo! Bad luck 'tis*

hat er gefreit! Wir hör - ten's all' und sa - hen's an:
*if she be cold! We heard it all and saw it too:*

hat er gefreit! Wir hör - ten's all' und sa - hen's an:
*if she be cold! We heard it all and saw it too:*

hat er gefreit! Wir hör - ten's all' und sa - hen's an:
*if she be cold! We heard it all and saw it too:*


LEHRBUBEN.
PRENTICES.
der er sein Herz geweiht, für die er lässt sein Le-ben, die hat ihm den Korb
she who his heart doth hold, to her most faith-ful lov-er the bas-ket she did
der er sein Herz geweiht, für die er lässt sein Le-ben, die hat ihm den
she who his heart doth hold, to her most faith-ful lov-er the basket she
der er sein Herz geweiht, für die er lässt sein Le-ben, die hat ihm den
she who his heart doth hold, to her most faith-ful lov-er the basket she
p dolce
cresc.
P.
P.
DAVID.
(auffahrend.)
(angrily.)
Was steht ihr hier faul? Gleich haltet das Maul!
What do you then there? Now get you all gone!
(Sie schliessen einen Ring um
(They make a ring and dance
nicht gegeben! „Jo - - han - nis - tag! Jo -
not give over! "Mid - - sum - mer day! Mid -
Korb nicht gegeben! „Jo - - han - nis - tag! Jo -
did not give over! "Mid - - sum - mer day! Mid -
Korb nicht gegeben! „Jo - - han - nis - tag! Jo -
did not give over! "Mid - - sum - mer day! Mid -
fp
cresc.
tr
P.
P.

**David und tanzen um ihn.)**
*round David.)*

han - nis - tag! Da frei't ein Je - der, wie er mag: der
*sum - mer day! Each man must wed as best he may: the*

han - nis - tag! Da frei't ein Je - der, wie er mag: der
*sum - mer day! Each man must wed as best he may: the*

han - nis - tag! Da frei't ein Je - der, wie er mag: der
*sum - mer day! Each man must wed as best he may: the*

*più f*

Meis - ter frei't, der Bur - sche frei't, da giebt's Geschlamb' und Ge -
*mas - ter weds, the pren - tice weds, for - tune will fol - low the*

Meis - ter frei't, der Bur - sche frei't, da giebt's Geschlamb' und Ge -
*mas - ter weds, the pren - tice weds, for - tune will fol - low the*

Meis - ter frei't, der Bur - sche frei't, da giebt's Geschlamb' und Ge -
*mas - ter weds, the pren - tice weds, for - tune will fol - low the*

*fp*

*cresc.*

LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

jodelnd.

schlumb - fer! Der Al - te frei't die
*bold* ones! *When* *grey - beards wed* *the*

jodelnd.

schlumb - fer! Der Al - te frei't die
*bold* ones! *When* *grey - beards wed* *the*

schlumb - fer! Der Al - te frei't die
*bold* ones! *When* *grey - beards wed* *the*

*f* *dim.*

P.

*poco rall.* *a tempo*

jun - ge Maid, der Bursche die al - te Jumb - fer. Juch -
*young-est maids, the* *prenti - ces wed* *the* *old* ones. *Juch* -

*poco rall.*

jun - ge Maid, der Bursche die al - te Jumb - fer. Juch -
*young-est maids, the* *prenti - ces wed* *the* *old* ones. *Juch* -

*poco rall.*

jun - ge Maid, der Bursche die al - te Jumb - fer. Juch -
*young-est maids, the* *prenti - ces wed* *the* *old* ones. *Juch* -

*poco rall.* *a tempo*

*p* *più p* *pp* *f*

P.

(David ist im Begriff, wüthend drein zu schlagen, als Sachs, der aus der Gasse hervorgekom-
*(David is on the point of fighting the boys when Sachs, who has come up the alley, comes*

LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

hei! Juch- - - hei! Jo- - -
*hei! Juch- - - hei! Mid- - -*

hei! Juch- - - hei! Jo- - -
*hei! Juch- - - hei! Mid- - -*

hei! Juch- - - hei! Jo- - -
*hei! Juch- - - hei! Mid- - -*

P. P.

men, dazwischen tritt.)
*between.)*

(Die Lehrbuben fahren auseinander.)
*(The prentices disperse.)*

han - nis - - tag!
*sum - mer day!*

han - nis - - tag!
*sum - mer day!*

han - nis - - tag!
*sum - mer day!*

*più f*

P. P. P. P.

**DAVID.**

**SACHS.**

(zu David.)
*(to David.)*

Was giebt's?
*What now?*

Nicht ich,
*Not me:*

Treff' ich dich wie-der am Schlag?
*Still do I find thee at strife?*

*ff* *sf* *dim.*

P. P.

DAVID.

Schand-lieder singen die!
*they all were mocking me!*

SACHS.

Hör' nicht d'rauf;
*Heed them not;*

lern's besser wie sie!
*learn better than they!*

Zur
*Go*

*mf* *dim.* *p*

Die Lehrbuben zerstreuen sich.
*The prentices disperse themselves.*

Ruh', in's Haus!
*in, lock up!*

Schliess', und mach' Licht!
*Bring me a light!*

*poco cresc.* *poco f*

DAVID.

Hab' ich heut Singstund?
*Have I to sing now?*

SACHS.

Nein, singst nicht
*No, not now,*

zur Straf' für dein
*because that to-*

*dim.* *p* *poco cresc.*

heutig'frech Erdreisten!
*day thou hast displeased me!*

Die neuen Schuh' steck mir auf den
*Now put the shoes on the lasts and*

*poco f* *dim.* *p* *dolce*

## Zweite Scene.

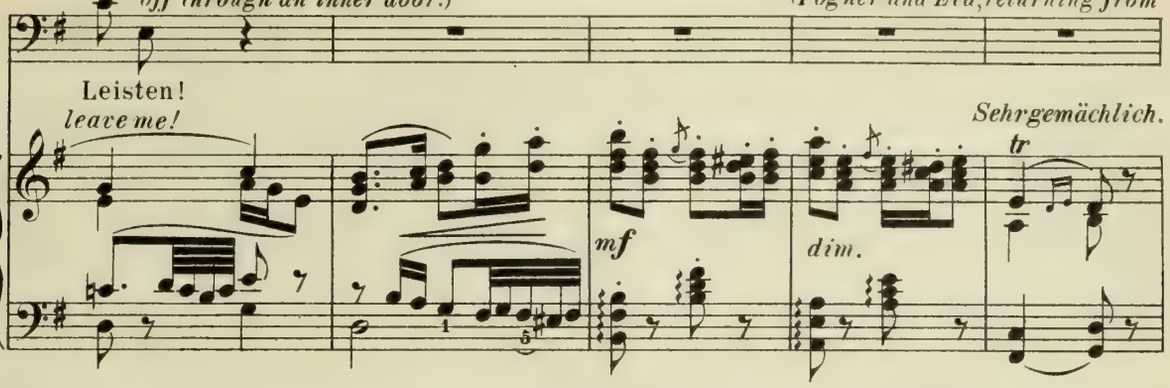
(Pogner und Eva, wie vom Spazier-

## Second scene.

(Pogner and Eva, returning from

(David und Sachs sind in die Werkstatt eingetreten und gehen durch eine innere Thüre ab.)

**SACHS.** *(David and Sachs have entered the workshop and go off through an inner door.)*

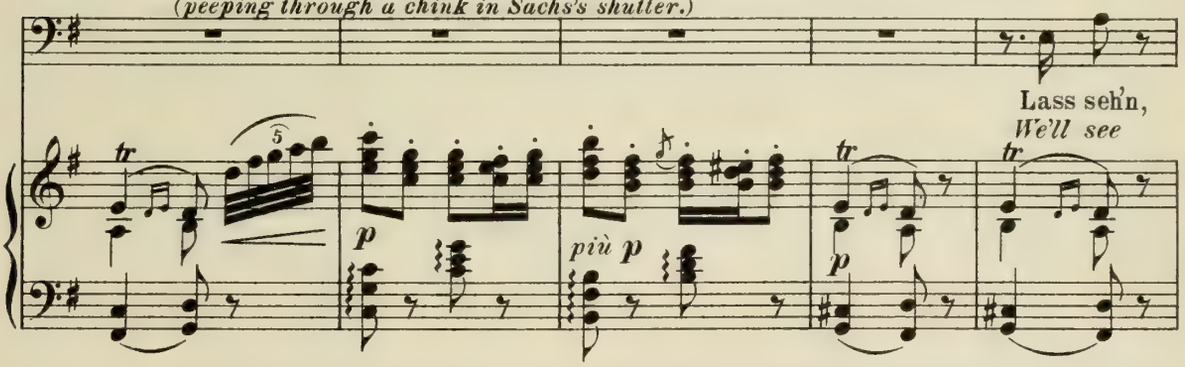



gange heimkehrend, die Tochter leicht am Arme des Vaters eingehenkt, sind beide schweigsam die Gasse heraufgekommen.)

*a walk, have come in silence up the alley, the daughter lightly hanging on her father's arm.)*

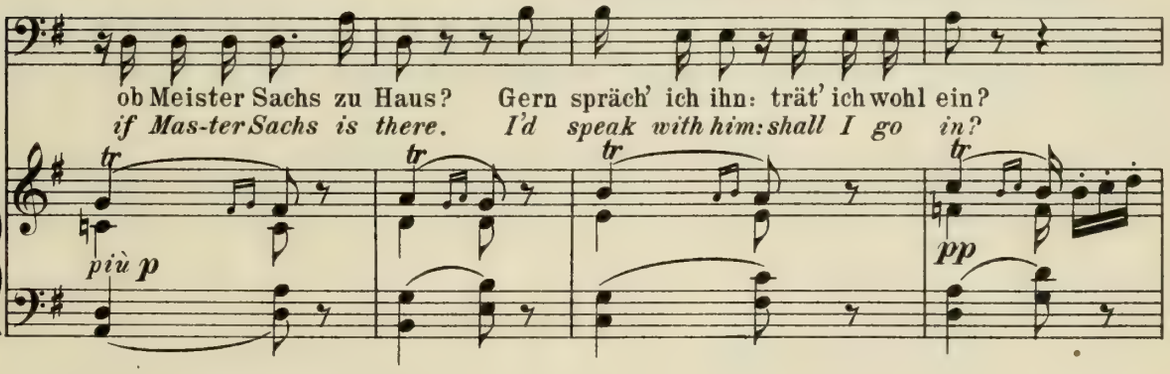
**POGNER** (durch eine Klinze im Fensterladen Sachsen's spähend.)

*(peeping through a chink in Sachs's shutter.)*



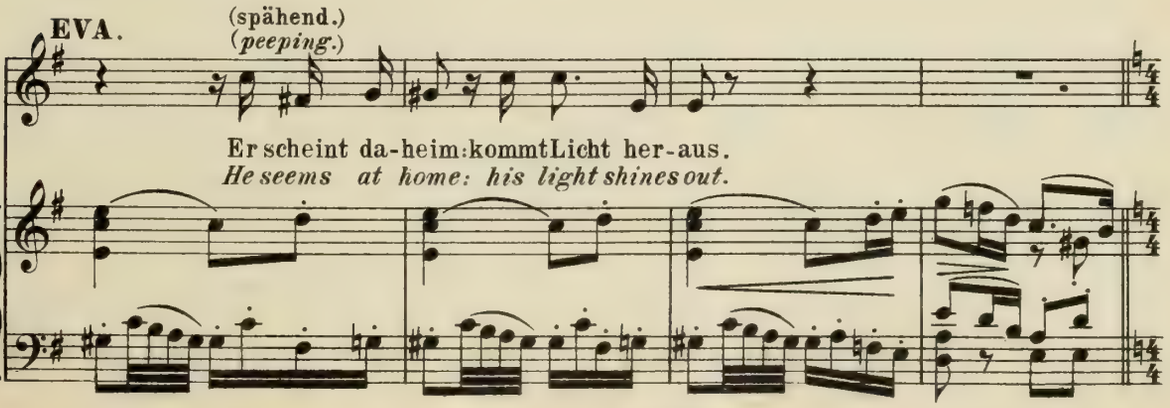

(David kommt mit Licht aus der Kammer, setzt sich damit an den Werktisch am Fenster, und macht sich über die Arbeit her.)

*(David comes from the inner room with a light, sits at the work-bench by the window and works.)*




**EVA.** (spähend.)

*(peeping.)*



**POGN.** (Er wendet sich ab.) *(He turns away.)*

Thu' ich's? Zu was doch? Besser nein. Will Ei - ner Selt'nes
*Shall I? Where-for then? Better not. On ways un-wonted*

Mässig.

*pp* *cresc.* *sf* *dim.* *p*

wagen, was liess' er sich dann sa-gen? War
*moving, what man can brook re - proving? And*

*p dolce*

er's nicht, der meint', ich ging' zu weit? Und, blieb ich nicht im Ge-
*he 'twas who thought I went too far? Yet, though old customs not*

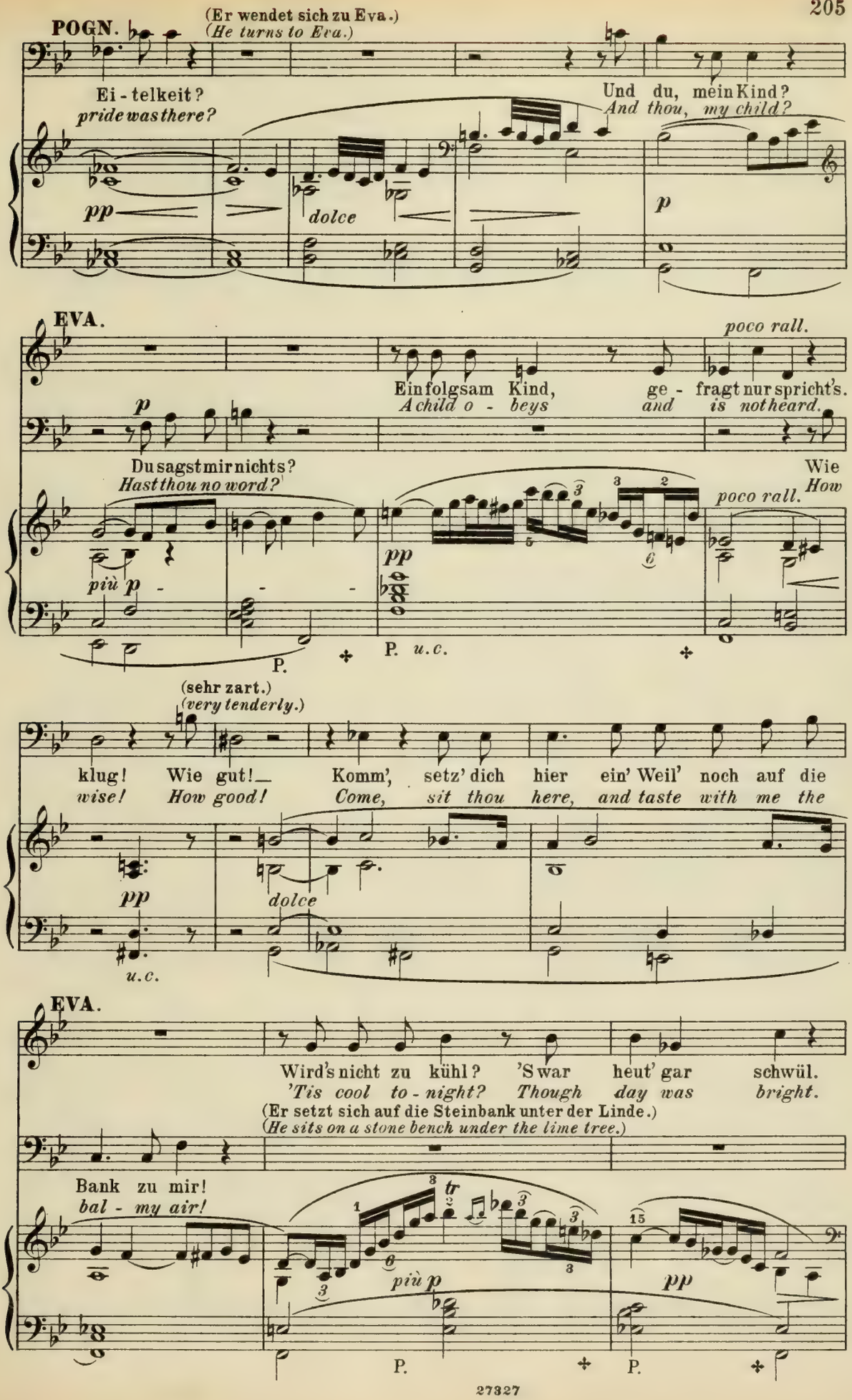
*espress.*

*cresc.* *f* *p*

P.

leise, war's nicht auf sei - ne Wei - se?_ Doch war's vielleicht auch
*heeding, I followed so his leading? Yet still perchance some*

*cresc. - - -* *dim.* *più p*


POGN.
(Er wendet sich zu Eva.)
(He turns to Eva.)
Ei - telkeit?
pride was there?
Und du, mein Kind?
And thou, my child?
pp
dolce
p
EVA.
poco rall.
Ein folgsam Kind, ge - fragt nur spricht's.
A child o - beys and is not heard.
p
Du sagst mir nichts?
Hast thou no word?
Wie
How
poco rall.
più p
pp
P.
P. u.c.
(sehr zart.)
(very tenderly.)
klug! Wie gut! Komm', setz' dich hier ein' Weil' noch auf die
wise! How good! Come, sit thou here, and taste with me the
pp
dolce
u.c.
EVA.
Wird's nicht zu kühl? 'S war heut' gar schwül.
'Tis cool to - night? Though day was bright.
(Er setzt sich auf die Steinbank unter der Linde.)
(He sits on a stone bench under the lime tree.)
Bank zu mir!
bal - my air!
tr
più p
pp
P.
P.

(Sie setzt sich zögernd und beklommen Pogner zur Seite.)
*(She sits beside Pogner hesitating and anxious.)*

**POGN.**

Sehr mässig.

Nicht doch, 's ist mild und la - bend, gar lieb - lich lind der
*Ah no, the air is kindly, and soft the night and*

*p dolcissimo*

*t. c.*

A - bend: das deu - tet auf den schönsten Tag, der mor - gen soll er-
*friend-ly: 'tis pro-mise that the fair-est day to-mor - row will be*

*breit.*

*p etwas markirt.* *sempre stacc.* *stacc.*

P. P.

schei - - nen. O Kind! Sagt dir kein Herzensschlag, welch'
*bring - - ing. O child! Says not thy heart to thee, what*

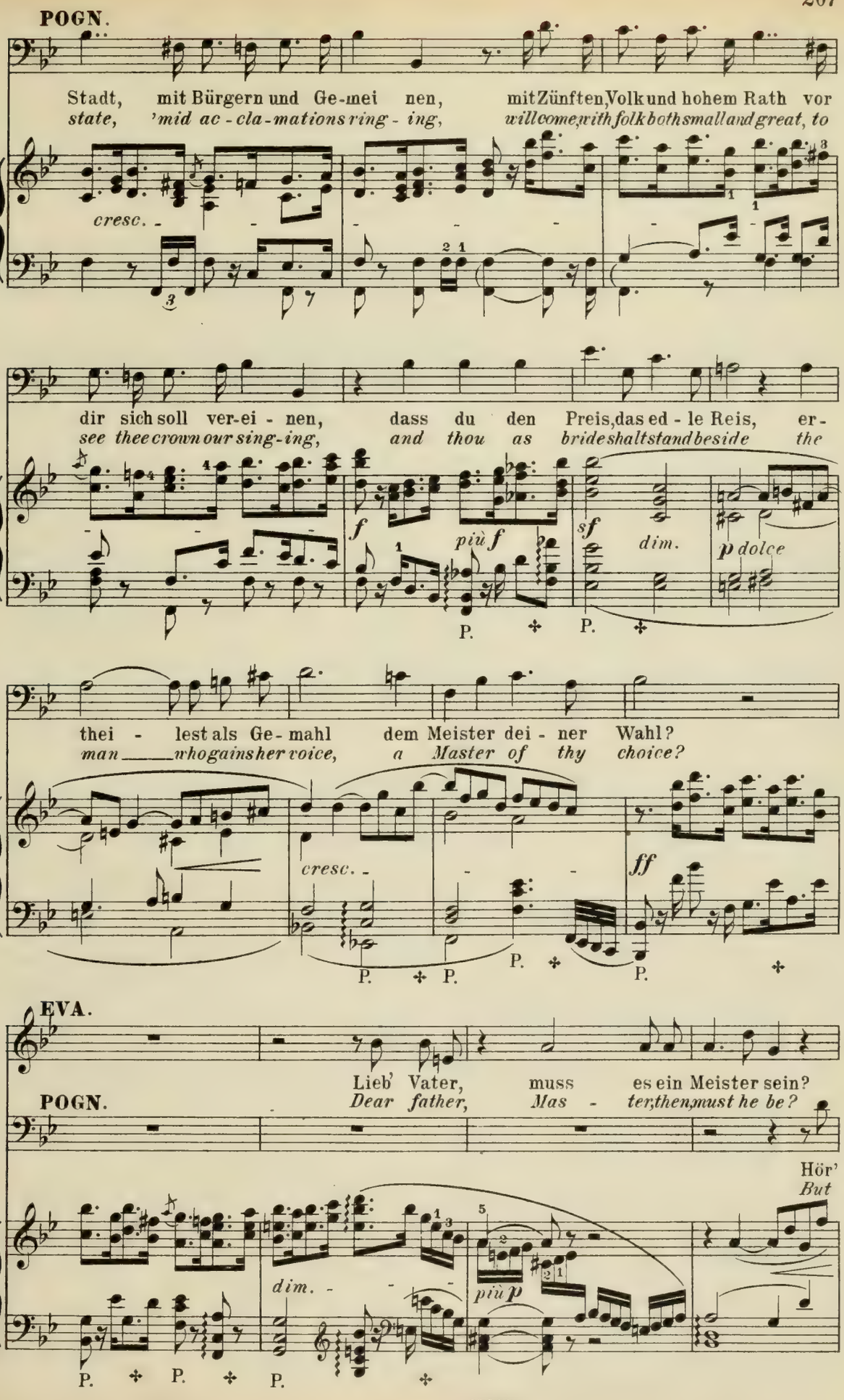
*cresc.* *f* *p* *mf* *dim.*

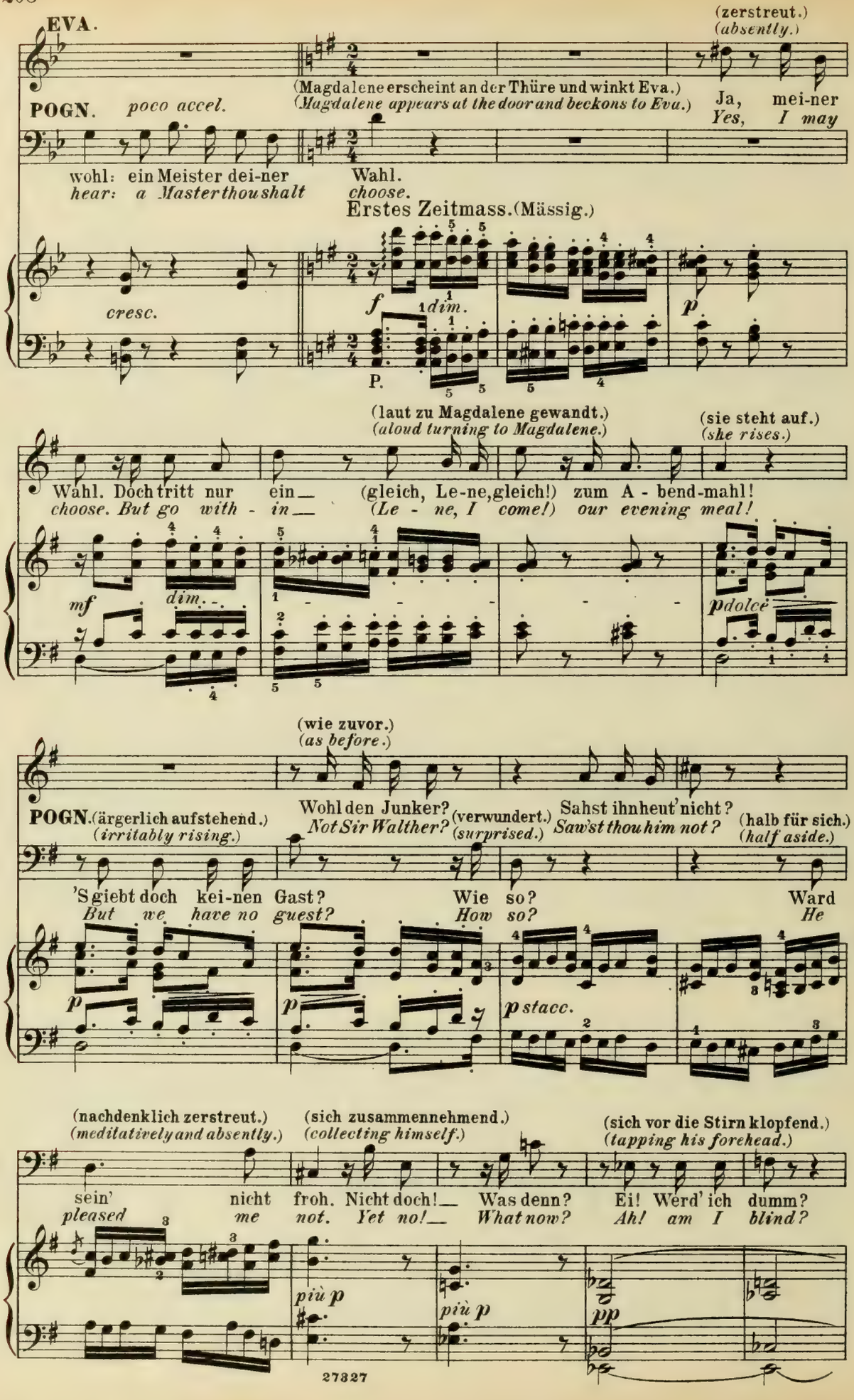
P.

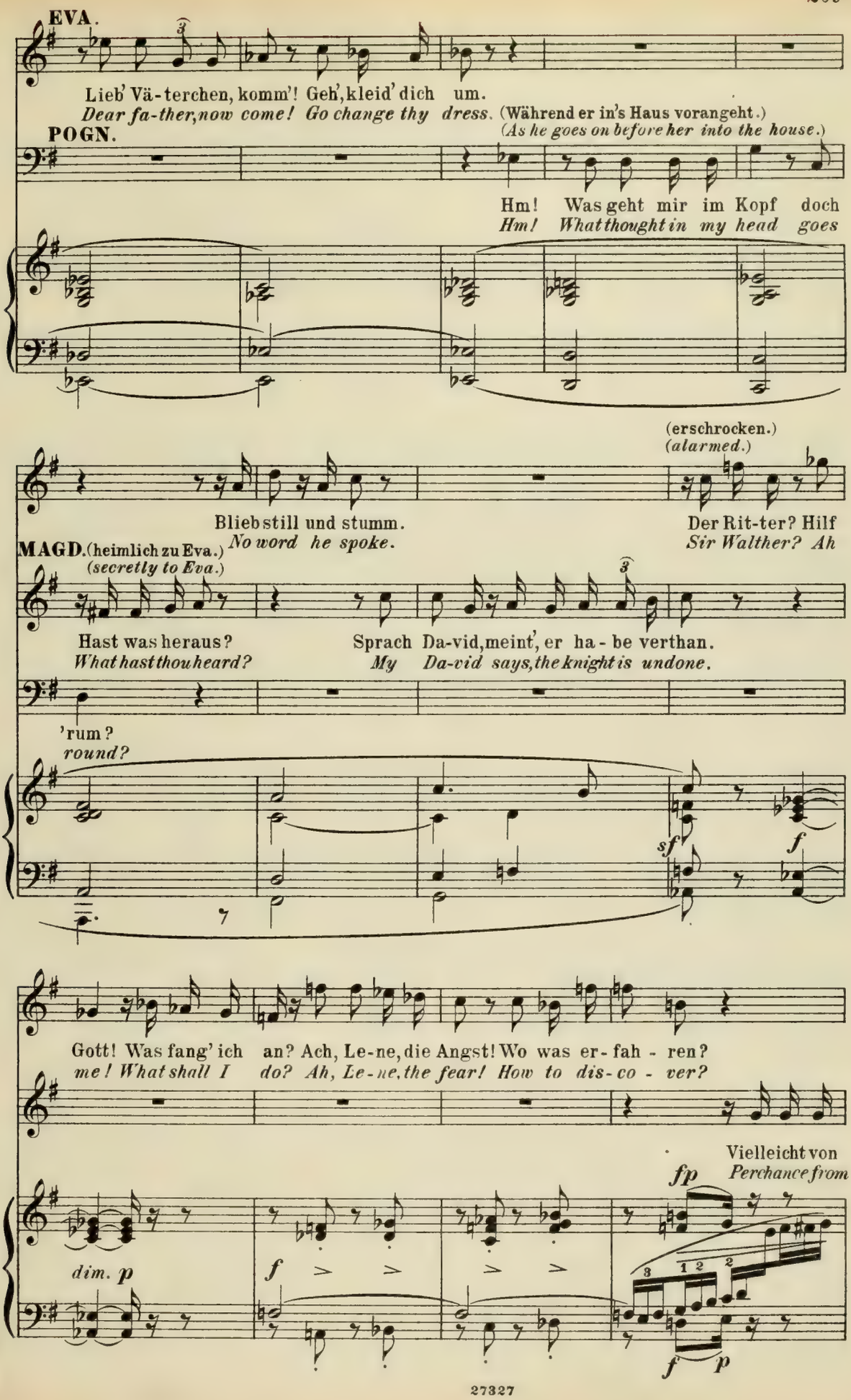
Glück dich morgen tref-fen mag,— wenn Nü - renberg, die gan - ze
*joy to - morrow thine may be,— when Nü - remberg in all her*

*p*

P. P.


POGN.
Stadt, mit Bürgern und Ge-mei nen, mit Zünften, Volk und hohem Rath vor
state, 'mid ac-cla-mations ring-ing, will come, with folk both small and great, to
cresc.
dir sich soll ver-ei-nen, dass du den Preis, das ed-le Reis, er-
see thee crown our sing-ing, and thou as bride shalt stand beside the
f più f sf dim. p dolce
P. P.
thei-lest als Ge-mahl dem Meister dei-ner Wahl?
man ___ who gains her voice, a Master of thy choice?
cresc. ff
P. P. P. P.
EVA.
Lieb' Vater, muss es ein Meister sein?
POGN.
Dear father, Mas-ter, then, must he be?
Hör'
But
dim. più p
P. P. P.


EVA.
(zerstreut.)
(absently.)
(Magdalene erscheint an der Thüre und winkt Eva.)
(Magdalene appears at the door and beckons to Eva.)
POGN. poco accel.
Ja, mei-ner
Yes, I may
wohl: ein Meister dei-ner Wahl.
hear: a Master thou shalt choose.
Erstes Zeitmass. (Mässig.)
cresc.
f
dim.
p
P.
(laut zu Magdalene gewandt.)
(aloud turning to Magdalene.)
(sie steht auf.)
(she rises.)
Wahl. Doch tritt nur ein_ (gleich, Le-ne, gleich!) zum A - bend-mahl!
choose. But go with - in_ (Le - ne, I come!) our evening meal!
mf
dim.
p dolce
(wie zuvor.)
(as before.)
POGN. (ärgerlich aufstehend.)
(irritably rising.)
Wohl den Junker?
Not Sir Walther?
(verwundert.)
(surprised.)
Sahst ihn heut' nicht?
Saw'st thou him not?
(halb für sich.)
(half aside.)
'S giebt doch kei-nen Gast?
But we have no guest?
Wie so?
How so?
Ward
He
p
p
p stacc.
(nachdenklich zerstreut.)
(meditatively and absently.)
(sich zusammennehmend.)
(collecting himself.)
(sich vor die Stirn klopfend.)
(tapping his forehead.)
sein' nicht froh. Nicht doch!_ Was denn? Ei! Werd' ich dumm?
pleased me not. Yet no!_ What now? Ah! am I blind?
più p
più p
pp


EVA.
Lieb' Vä-terchen, komm'! Geh', kleid' dich um.
Dear fa-ther, now come! Go change thy dress. (Während er in's Haus vorangeht.)
(As he goes on before her into the house.)
POGN.
Hm! Was geht mir im Kopf doch
Hm! What thought in my head goes
(erschrocken.)
(alarmed.)
Blieb still und stumm.
No word he spoke.
Der Rit-ter? Hilf
Sir Walther? Ah
MAGD. (heimlich zu Eva.)
(secretly to Eva.)
Hast was heraus?
What hast thou heard?
Sprach Da-vid, meint', er ha-be verthan.
My Da-vid says, the knight is undone.
'rum?
round?
sf
f
Gott! Was fang' ich an? Ach, Le-ne, die Angst! Wo was er-fah-ren?
me! What shall I do? Ah, Le-ne, the fear! How to dis-co-ver?
Vielleicht von
Perchance from
fp
dim. p
f
3 1 2 2
f p

**EVA.** (heiter.) *(cheerfully.)*

Ach! Der hat mich lieb: gewiss, ich geh' hin.

**MAGD.** *Ah! He loves me well: to him will I go.*

Sachs? *Sachs?*

Lass' drin nichts ge- *Give heed to thy*

*p dolce* *poco cresc.* *dim.*

P.

wah - ren; der Va - ter merkt' es; wenn man jetzt
*fa - ther; lest he should miss thee, if thou art*

*p*

P. P.

(im Abgehen auf der Treppe.) *(on the steps as she goes off.)*

blieb'. Nach dem Mahl! – Dann hab' ich dir noch 'was zu sagen, was Je-mand ge-
*late. In the night; then I shall have some-thing to tell thee; a se-cret that*

*p* *più p* *pp*

## Dritte Scene. Third scene.

**EVA.** (sich umwendend.) *(turning round.)*

Wer denn? der Junker? Das mag 'was rechtes
*Who then? Sir Walther? A pretty secret,*

heim mir aufgetra-gen. Nichts da! Nein! Beckmesser. *Sehr gemächlich.*
*some-one told me late-ly. Not he! No! Beckmesser.*

*sf* *pp*



*u. c.* *t. c.*

(Sie geht in das Haus. Magdalene folgt ihr.)
*(She goes into the house. Magdalene follows her.)*

**EVA.**

sein!
*that!*

(Sachs ist in leichter Hauskleidung von innen in die Werkstatt zurückgekommen. Er wendet sich zu David, der an seinem Werksitze verblieben ist.)
*(Sachs in a light indoor dress has returned from the inner room to the shop. He turns to David who is still at his bench.)*

**SACHS.**

Zeig' her, 's ist gut. Dort an die Thür' rück' mir
*Come here, 'tis well. There at the door put my*

Tisch und Schemel her-für. Leg'dich zu Bett', steh' auf bei
*stool and ta-ble out-side. Then go to bed, and ear-ly*

*dolce*

(während er den Tisch und Schemel richtet.)
*(as he arranges the bench and stool.)*

**DAVID.**

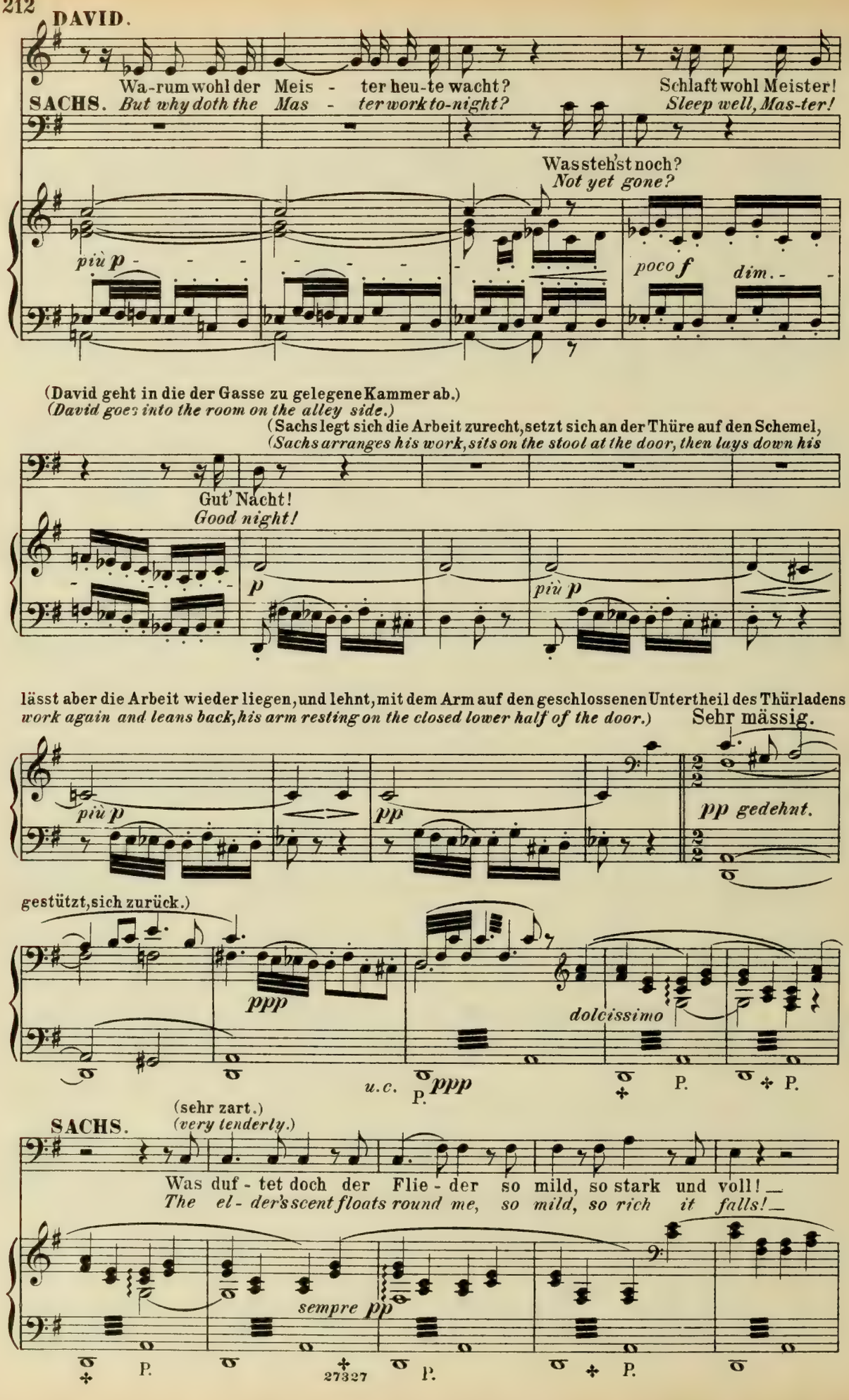
Schafft ihr noch Arbeit?
*More work this evening?*

Zeit: verschlaf die Dummheit, sei morgen gescheit! Kümmert dich das?
*rise: sleep off thy fol - ly, to-morrow be wise! What's that to thee?*

**DAVID.**

(für sich.)
*(aside.)*

Was war nur der Le-ne?_ Gott weiss was!_
*What was it with Le-ne?_ God knows what!_


DAVID.
Wa-rum wohl der Meis - ter heu-te wacht?
Schlaft wohl Meister!
SACHS. But why doth the Mas - ter work to-night?
Sleep well, Mas-ter!
Was steh'st noch?
Not yet gone?
più p
poco f
dim.
(David geht in die der Gasse zu gelegene Kammer ab.)
(David goes into the room on the alley side.)
(Sachs legt sich die Arbeit zurecht, setzt sich an der Thüre auf den Schemel,
(Sachs arranges his work, sits on the stool at the door, then lays down his
Gut' Nacht!
Good night!
p
più p
lässt aber die Arbeit wieder liegen, und lehnt, mit dem Arm auf den geschlossenen Untertheil des Thürladens
work again and leans back, his arm resting on the closed lower half of the door.)
Sehr mässig.
più p
pp
pp gedehnt.
gestützt, sich zurück.)
ppp
dolcissimo
u.c.
P.
ppp
P.
P.
SACHS.
(sehr zart.)
(very tenderly.)
Was duf - tet doch der Flie - der so mild, so stark und voll! _
The el - der's scent floats round me, so mild, so rich it falls! _
sempre pp
P.
P.
P.
27327

**SACHS.**

*sehr zart.*

Mir löst er weich die Glie - der, will, dass ich was sa - gen soll. –
*Its sweet-ness weighs up - on me; words from out my heart it calls. –*

*pp*

P. P. P. P.

*sehr leise.*

Was gilt's, was ich dir sa-gen kann? Bin gar ein
*What boot such words as I can find within my*

*Etwas gedehnter.*

Erstes Zeitmass.

*dolce*

*pp*

*poco riten.*

P.

*Lebhafter.*

*Immer be-*

arm ein-fäl-tig' Mann! Soll mir die Ar-beit nicht schmecken, gäb's t Freund, lieber mich
*poor un-let-tered mind? When with my work I am wear-y, then, friend, let me go*

*Lebhafter.*

*Immer be-*

*f* *p* *p* *cresc.*

*wegter.*

frei, thät besser, das Le - - der zu stre - cken, und liess' al - le Po-ë - te -
*free; 'twere better with lea - - ther to plague me, and let all this po-e-try*

*wegter.*

*f* *f* *f*

214 **SACHS.** (Er nimmt heftig und geräuschvoll die Schusterarbeit vor.)
*(He begins to work abruptly and noisily.)*

rei!
*be!*

**Lebhaft.**

*f*

(Er lässt wieder ab, lehnt sich von Neuem zurück,
*(He leaves off again and leans back in thought.)*

*più f* *ff* *dim.*

und sinnt nach.)

*poco rall.*

*p* *più p*

**Sehr mässig.**

Und doch, 's will halt nicht gehn:—
*And still, that strain I hear:—*

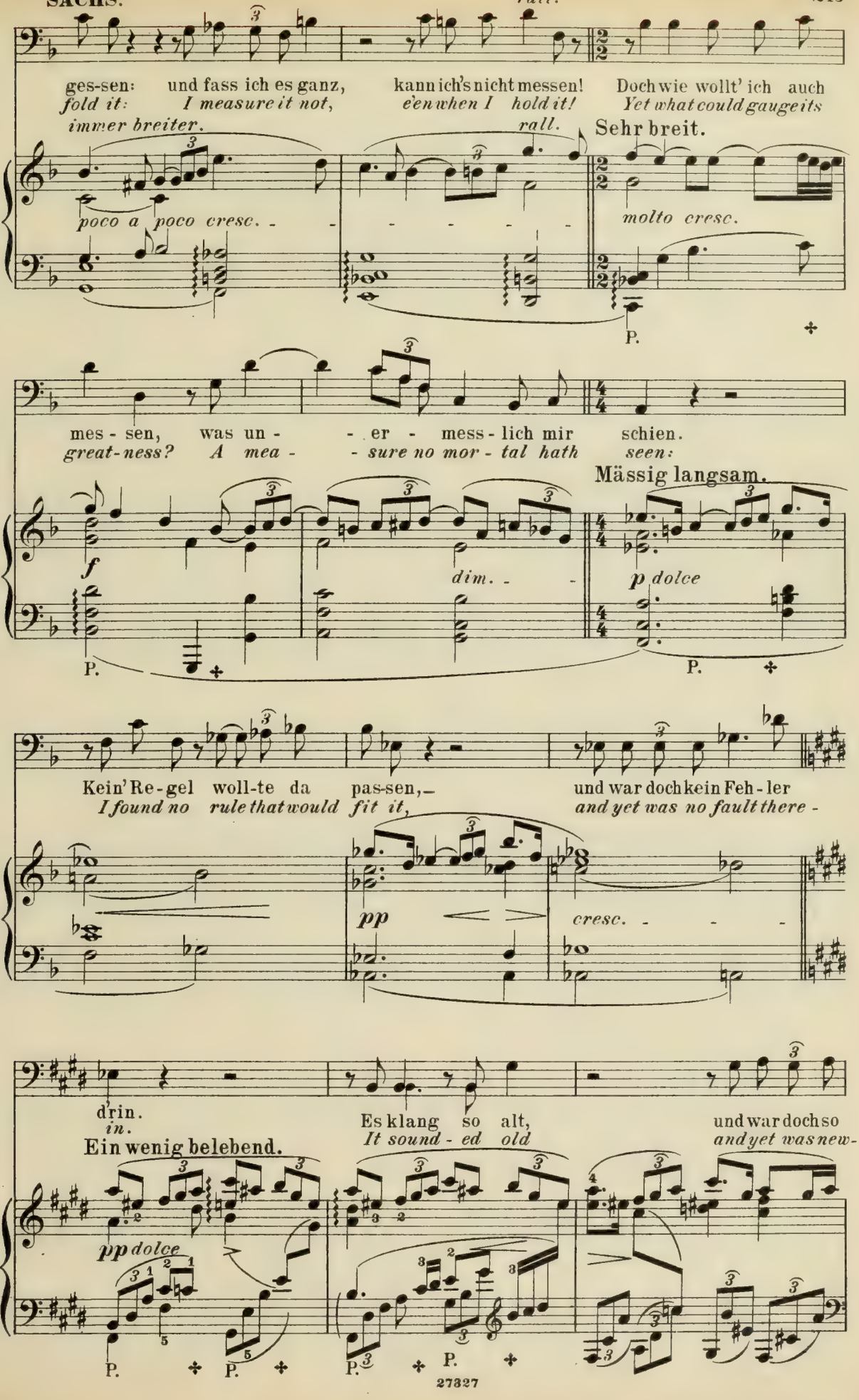
*pp dolce* *pp*

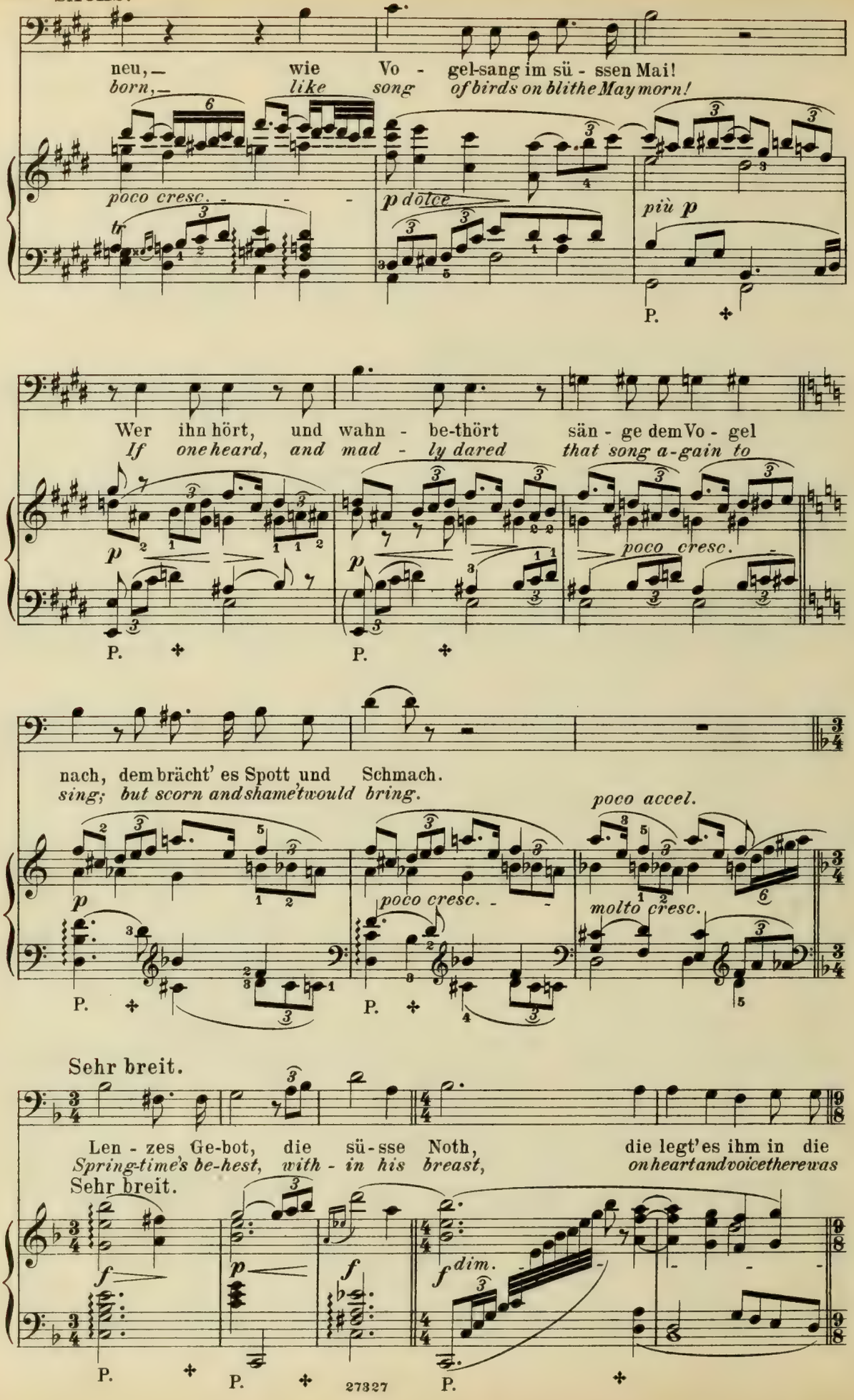
*u.c.*

ich fühl's, und kann's nicht ver - steh'n;— kann's nicht be-halten,— doch auch nicht ver-
*I feel, yet no - thing is clear; can-not for-get it,— nor can I en-*

*pp*

*t.c.*


rall.
ges-sen: und fass ich es ganz, kann ich's nicht messen! Doch wie wollt' ich auch
fold it: I measure it not, e'en when I hold it! Yet what could gauge its
immer breiter.
rall.
Sehr breit.
poco a poco cresc.
molto cresc.
P.
mes - sen, was un - - er - mess - lich mir schien.
great-ness? A mea - - sure no mor - tal hath seen:
Mässig langsam.
f
dim.
p dolce
P.
P.
Kein' Re - gel woll-te da pas-sen, – und war doch kein Feh - ler
I found no rule that would fit it, and yet was no fault there -
pp
cresc.
d'rin.
in.
Ein wenig belebend.
Es klang so alt, und war doch so
It sound - ed old and yet was new -
pp dolce
P.
P.
P.
P.
27327


neu,— wie Vo - gel-sang im sü - ssen Mai!
born,— like song of birds on blithe May morn!
poco cresc.
p dolce
più p
Wer ihn hört, und wahn - be-thört sän - ge dem Vo - gel
If one heard, and mad - ly dared that song a-gain to
poco cresc.
nach, dem brächt' es Spott und Schmach.
sing; but scorn and shame 'twould bring.
poco accel.
poco cresc.
molto cresc.
Sehr breit.
Len - zes Ge-bot, die sü-sse Noth, die legt'es ihm in die
Spring-time's be-hest, with - in his breast, on heart and voice there was
Sehr breit.
dim.
P.
27327

**SACHS.**

Brust: nun sang er, wie er ___
*laid: then sang he as Nature*

**Mässig bewegt.**

*p* *p dolce*

P. P.

musst'; und wie er musst', so konnt' er's, _
*bade; and to his need the pow - er*

P. P. P.

das merkt' ich ganz be - son - ders.
*was grant - ed from her dow - er.*

*Etwas belebend.* *cresc.* *rall.* *p*

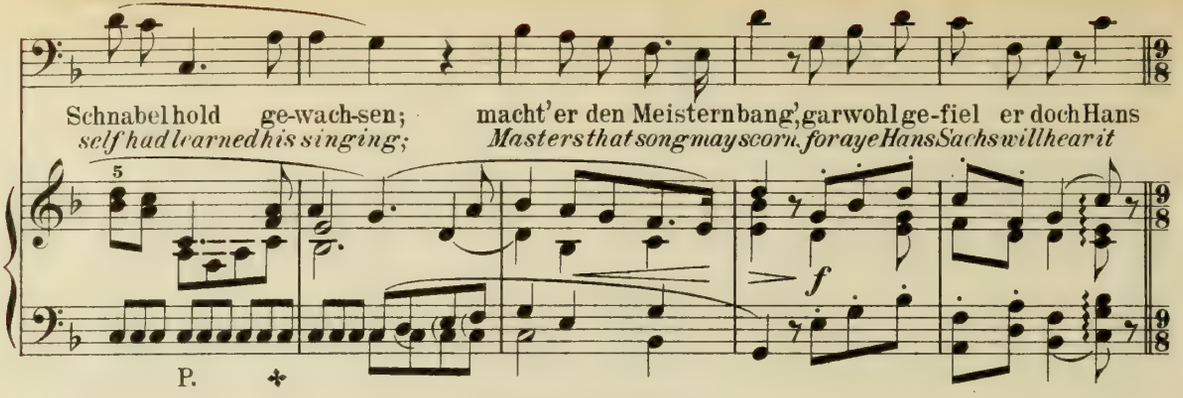
*sehr zart.*

Dem Vo - gel, der heut' sang, dem war der
*The bird who sang this morn, from Nature's*

**Mässig.**

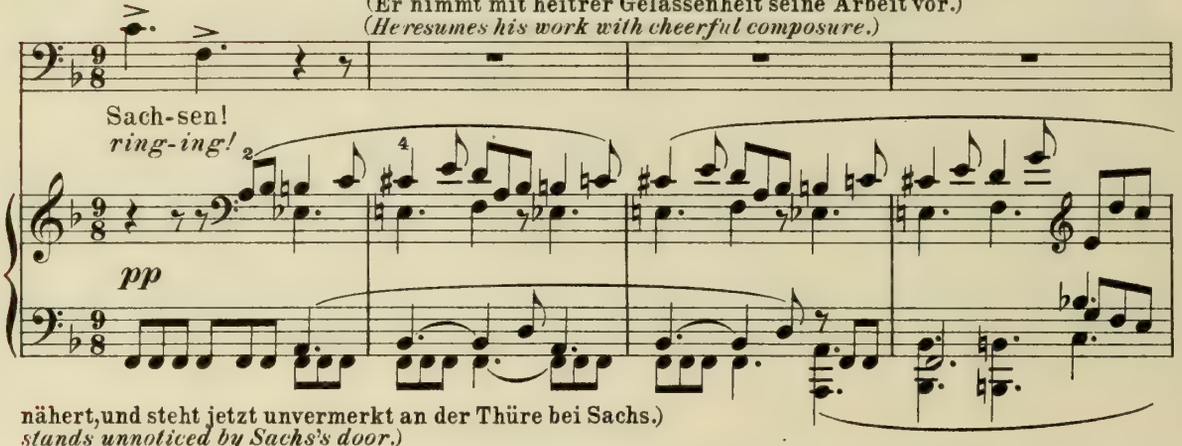
*più p* *p* *pp*

SACHS.



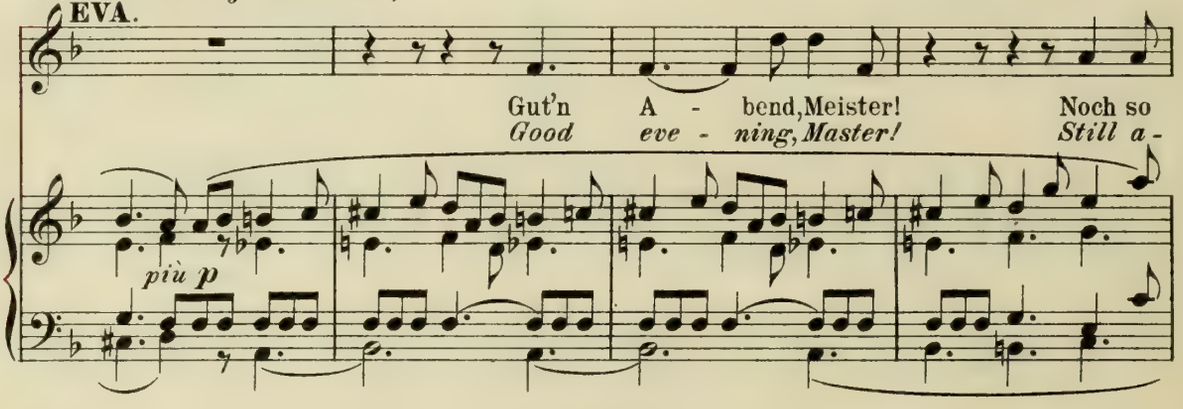

## Vierte Scene.
## Fourth Scene.

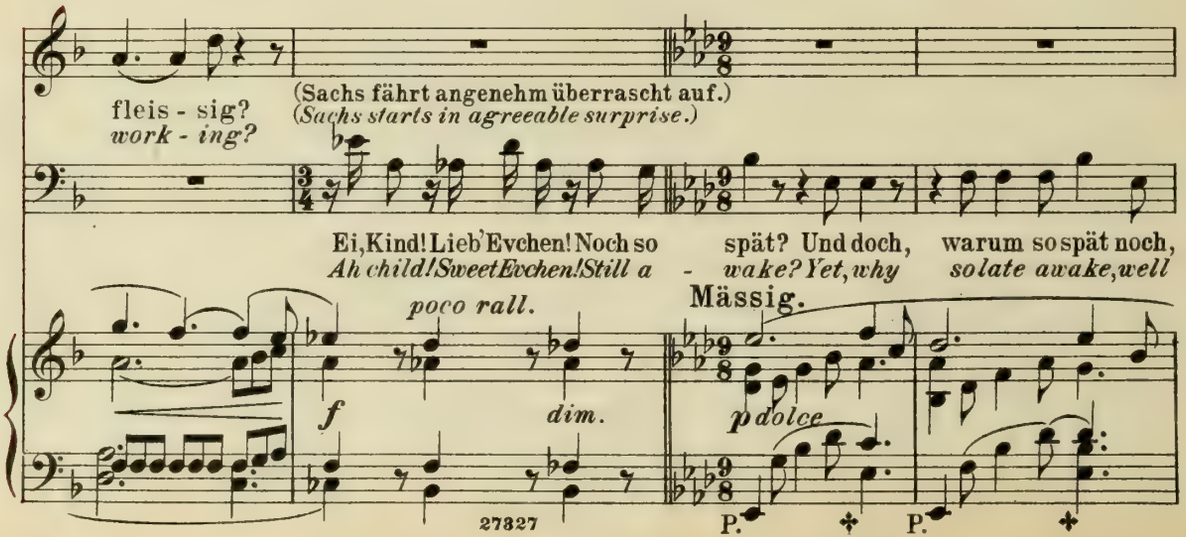
(Eva ist auf die Strasse getreten, hat sich schüchtern der Werkstatt ge-
*(Eva has come into the street and shyly approached Sachs's shop, and now*
(Er nimmt mit heitrer Gelassenheit seine Arbeit vor.)
*(He resumes his work with cheerful composure.)*




nähert, und steht jetzt unvermerkt an der Thüre bei Sachs.)
*stands unnoticed by Sachs's door.)*

EVA.






P. P.

**EVA.**

**SACHS.**

Wie fehl er räth!
*How you mistake!*

Die Schuh' hab' ich noch gar nicht pro-
*The shoes scarcely have greeted my*

weiss ich: die neu-en Schuh'?
*know I: the new-made shoes?*

P. P. P. P.

birt; sie sind so schön und reich geziert, dass ich sie noch nicht an die Füss' mir getraut.
*sight. They look so fine, so rich-ly dight, that they on my feet have not e-ven been tried.*

*poco cresc.*

P.

**SACHS** (Eva setzt sich dicht neben Sachs auf den Steinsitz.)
*(Eva seats herself near Sachs on the stone seat.)*

Doch sollst sie mor-gen tra - gen als Braut?
*To - mor - row thou must wear them as bride?*

3

*p dolce*

**EVA.**

Wer wä-re denn Bräu - ti - gam?
*Say, who will be bridegroom, then?*

Wie wisst ihr dann dass ich
*How know you I shall be*

Weiss ich das?
*Who can tell?*

*p*

EVA.

Braut? Ja! Weiss es die Stadt, Freund Sachs gu - te Gewähr dann
*bride? Yes, all the folk know! Friend Sachs good warrant no doubt, can*

SACHS.

Ei, was! Das weiss die Stadt.
*Ah well! All the folk know.*

*p*

P. ✣

hat! Ich dacht', er wüsst mehr. Ei,
*show! I thought he knew more. Ah,*

Was soll ich wis - sen?
*What should I know, then?*

*dim.* *mf*

seht doch! Werd' ich's ihm sa-gen müssen? Ich bin wohl recht dumm?
*look now! Must I my secret show, then? Am I, then, so dull?*

Das sag' ich
*I say not*

*p* *dolce*

P. ✣ P. ✣ P.

**EVA.** Dann wär't ihr wohl klug? Ihr wisst nichts? Ihr sagt nichts?
**SACHS.** *'Tis you, then, are crafty? You know naught! You say naught!*
nicht. Das weiss ich nicht.
*that. I know not that.*

**EVA.** Ei, Freund Sachs, jetzt merk' ich wahr-lich, Pech ist kein
*Ah, friend Sachs, now I see tru-ly, pitch is not*

Wachs. Ich hätt' euch für fei-ner ge-halten.
*wax. Methought that your cunning was finer.*

Kind, beid, Wachs und Pech, bekannt mir
*Oh! both wax and pitch right well I*

sind: mit Wachs strich ich die seid'nen
*know: 'tis wax streng-thens the silk-en*

**SACHS.**

Fä - den, da - mit ich dir die zie-ren Schuh' ge - fasst: heut'
*stitch - ing, where - with for thee those dainty shoes I sewed: shoes*

fass' ich die Schuh' mit dicht'ren Dräh-ten, da gilt's mit Pech für den derb'ren
*now are in hand that call for pitch-ing, to fit a churl on his sto-ny*

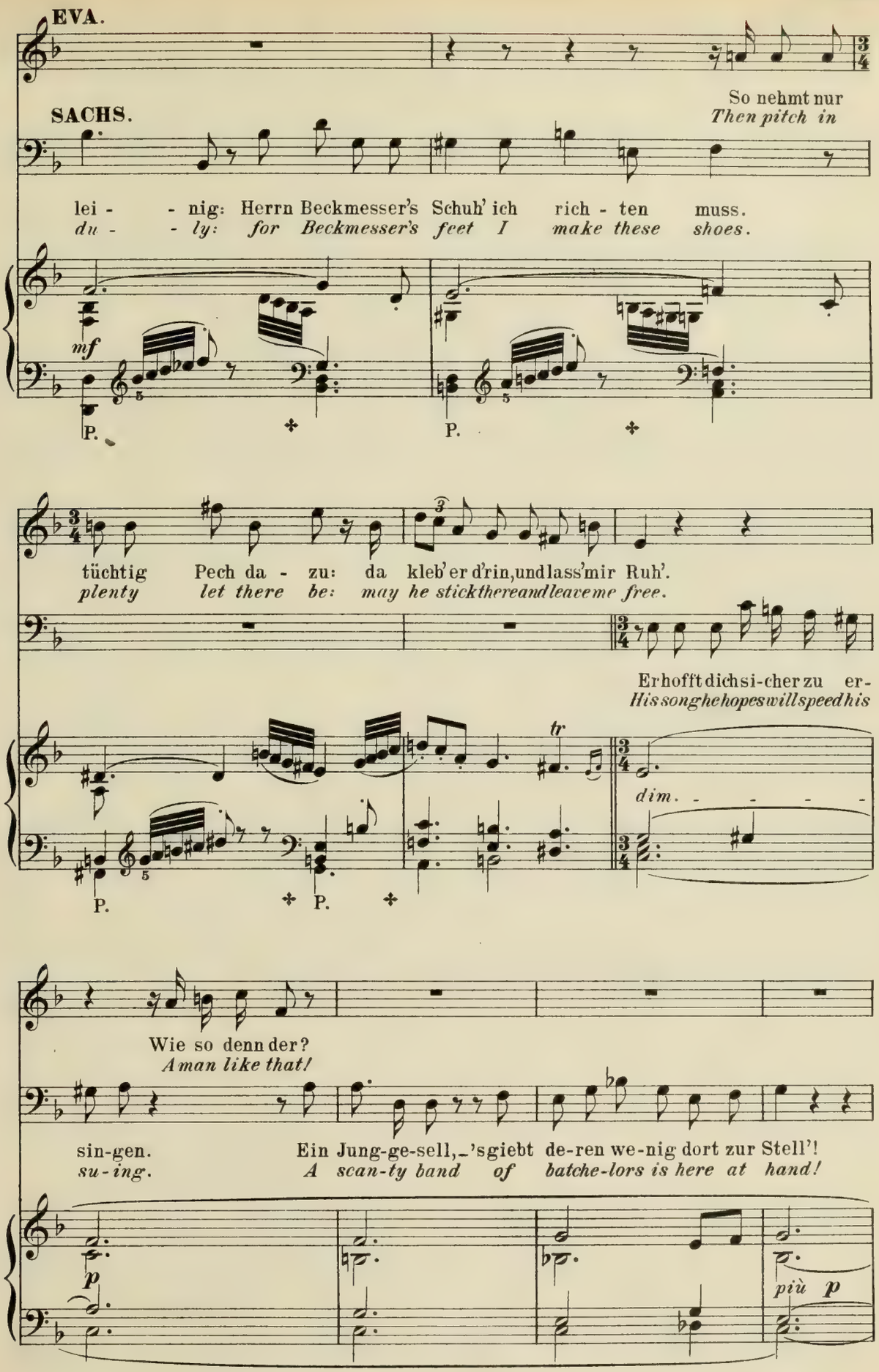
**EVA.**

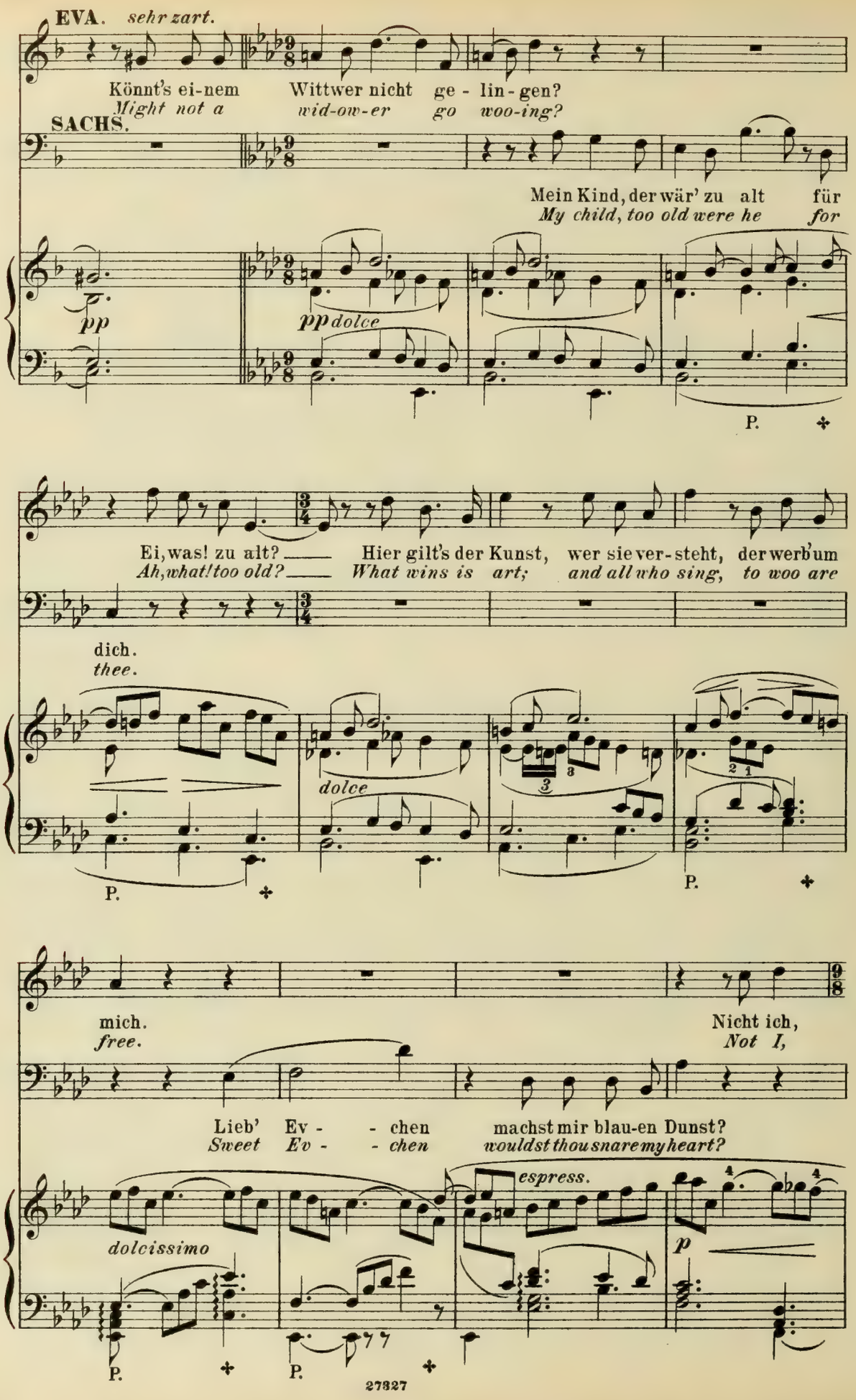
Wer ist denn der? Wohl was recht's?
*Who, then, is he? Some-one great?*

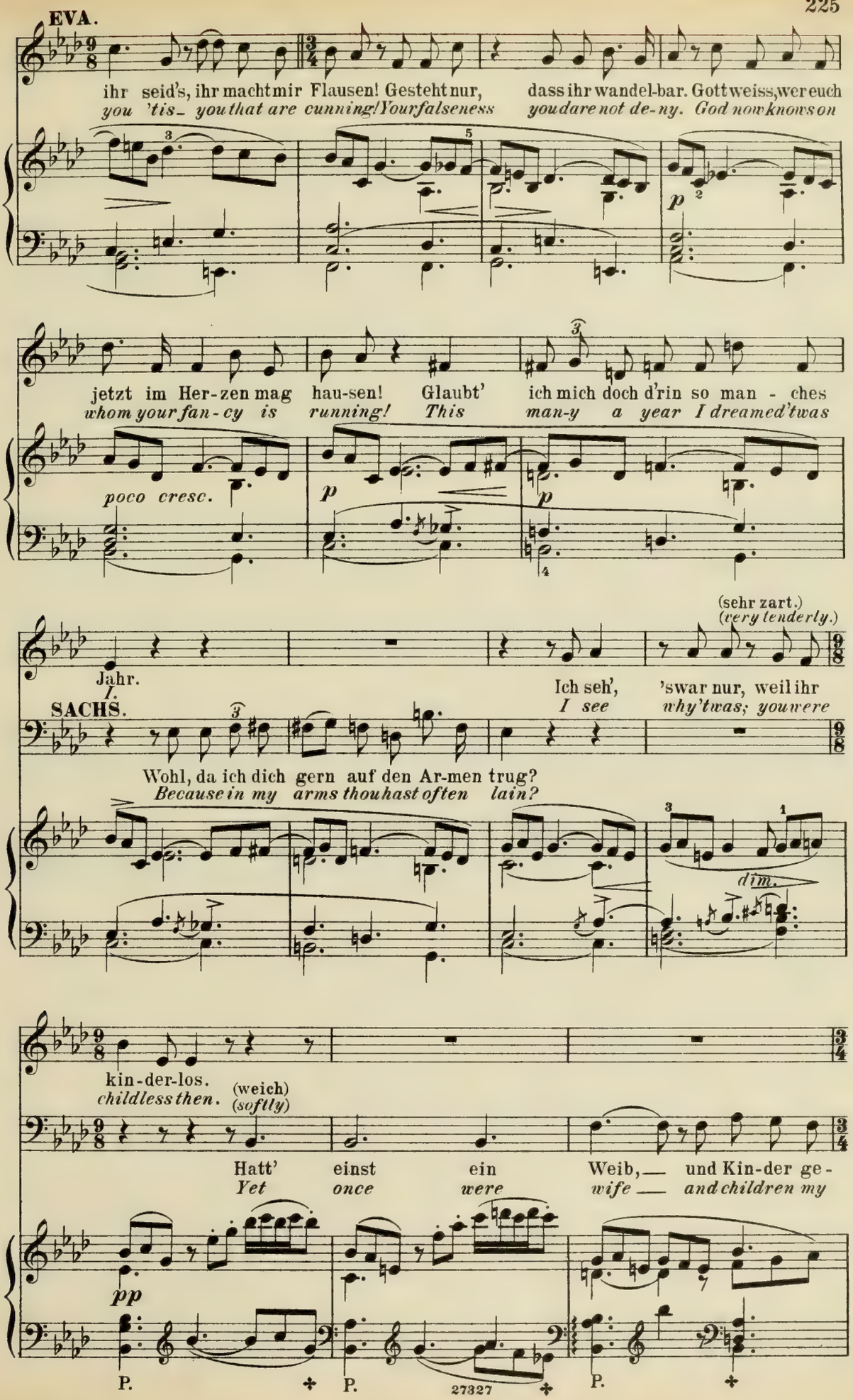
Gast. Das mein' ich! Ein
*road. Aye tru - ly! A*

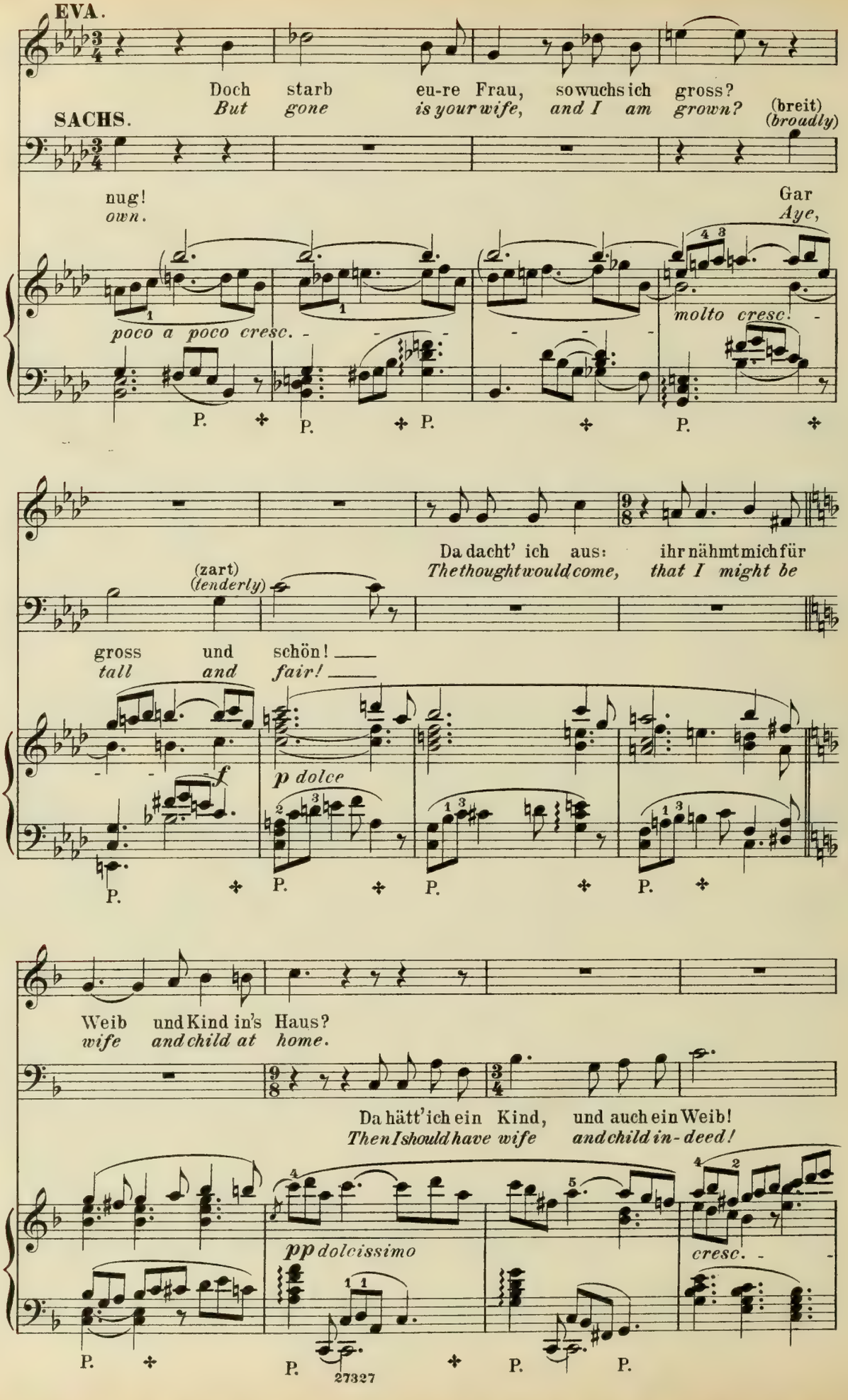
*marcato*

Mei-ster stolz auf Frei-er's Fuss; denkt mor-gen zu sie - gen ganz al -
*Mas-ter proud who hold-ly woos, and hopes, too, to win, if honoured*


EVA.
SACHS.
So nehmt nur
Then pitch in
lei - - nig: Herrn Beckmesser's Schuh' ich rich - ten muss.
du - - ly: for Beckmesser's feet I make these shoes.
mf
P.
P.
tüchtig Pech da - zu: da kleb' er d'rin, und lass' mir Ruh'.
plenty let there be: may he stick there and leave me free.
Er hofft dich si-cher zu er-
His song he hopes will speed his
tr
dim.
P.
P.
Wie so denn der?
A man like that!
sin-gen.
su-ing.
Ein Jung-ge-sell, 's giebt de-ren we-nig dort zur Stell'!
A scan-ty band of batche-lors is here at hand!
p
più p


EVA. sehr zart.
Könnt's ei-nem Wittwer nicht ge - lin - gen?
Might not a wid-ow-er go woo-ing?
SACHS.
Mein Kind, der wär' zu alt für
My child, too old were he for
pp
pp dolce
P.
Ei, was! zu alt? — Hier gilt's der Kunst, wer sie ver-steht, der werb' um
Ah, what! too old? — What wins is art; and all who sing, to woo are
dich.
thee.
dolce
P.
P.
mich.
free.
Nicht ich,
Not I,
Lieb' Ev - - chen machst mir blau-en Dunst?
Sweet Ev - - chen wouldst thou snare my heart?
espress.
dolcissimo
p
P.
P.
27827


EVA.
ihr seid's, ihr macht mir Flausen! Gesteht nur, dass ihr wandel-bar. Gott weiss, wer euch
you 'tis_ you that are cunning! Your falseness you dare not de-ny. God now knows on
jetzt im Her-zen mag hau-sen! Glaubt' ich mich doch d'rin so man - ches
whom your fan-cy is running! This man-y a year I dreamed 'twas
poco cresc.
p
p
(sehr zart.)
(very tenderly.)
Jahr.
I.
SACHS.
Ich seh', 'swar nur, weil ihr
I see why 'twas; you were
Wohl, da ich dich gern auf den Ar-men trug?
Because in my arms thou hast often lain?
dim.
kin-der-los.
childless then.
(weich)
(softly)
Hatt' einst ein Weib, — und Kin-der ge-
Yet once were wife — and children my
pp
P.
P.
P.
27327


EVA.
Doch starb eu-re Frau, so wuchs ich gross?
But gone is your wife, and I am grown?
SACHS.
(breit)
(broadly)
nug!
own.
Gar
Aye,
poco a poco cresc.
molto cresc.
P.
P.
P.
P.
(zart)
(tenderly)
Da dacht' ich aus: ihr nähmt mich für
The thought would come, that I might be
gross und schön!
tall and fair!
f
p dolce
P.
P.
P.
P.
Weib und Kind in's Haus?
wife and child at home.
Da hätt' ich ein Kind, und auch ein Weib!
Then I should have wife and child in-deed!
pp dolcissimo
cresc.
P.
P.
P.
P.
27327

**SACHS.**

'Swär'gar ein lie - - ber Zeit-ver-treib! Ja, ja! Das hast du dir schön er-
*how gai-ly then* *the time would speed! Aye, aye, that thought in thy brain was*

*f molto espress.* *sf* *dim.* *f* *dim.*

**EVA.**

Ich glaub', der Meister mich gar verlacht? Am End' auch liess'er sich gar ge-
*Methinks the Master doth nought but scorn? At last, in sooth, he will feel no*

dacht.
*born.*

Etwas belebend.

*p* *p*

fal-len, dass un-ter der Nas' ihm weg vor Al-len der Beckmesser morgen mich er-
*sorrow, if under his nose from all to-morrow, old Beckmesser's singing wins me*

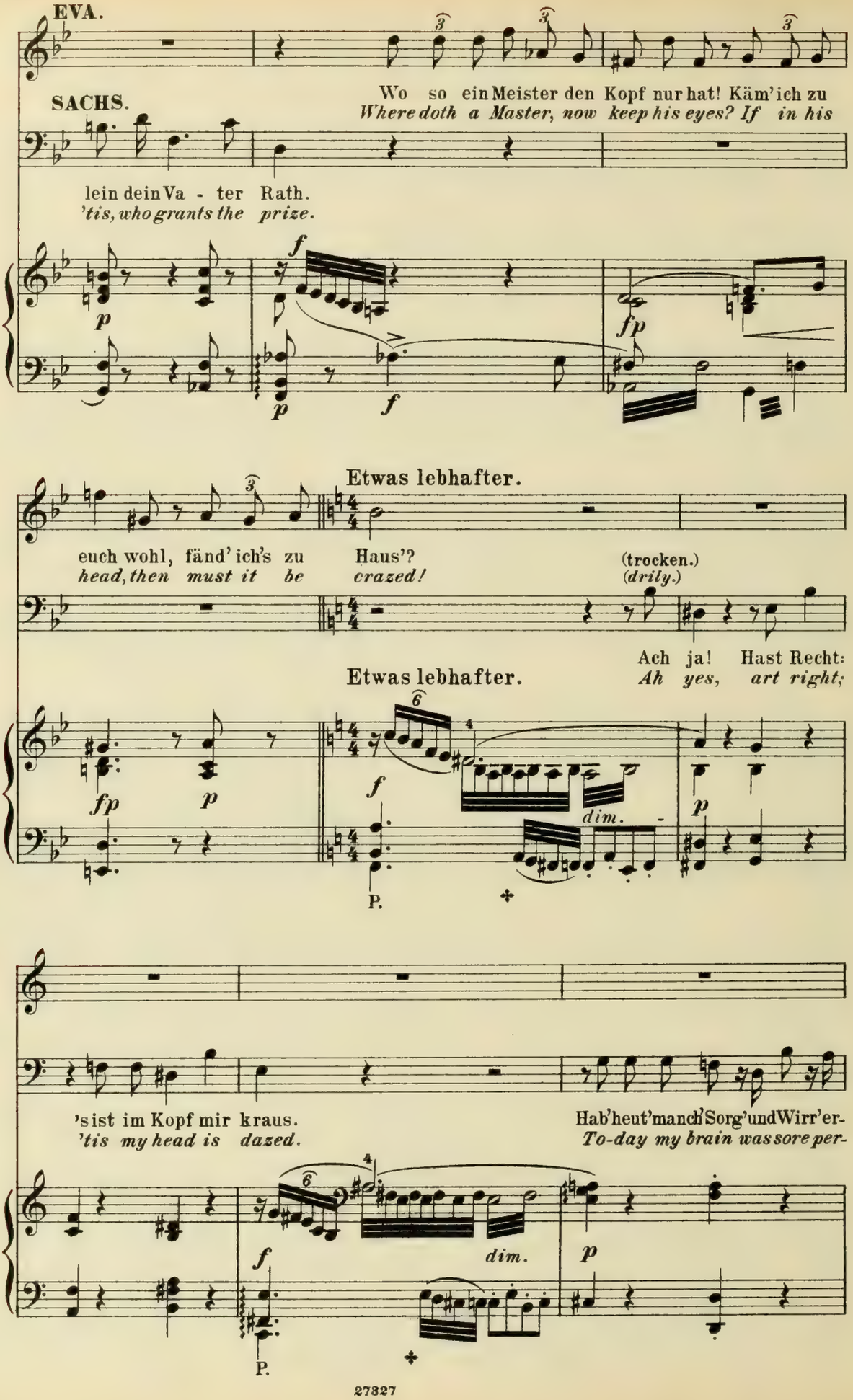
*poco cresc.*

säng'?
*too!*

Wer sollt's ihm weh - ren, wenn's ihm ge - läng'? Dem wüsst' al-
*Who can gain-say him? What could we do? Thy fa - ther*

*poco f* *dim.*

P. P.


EVA.
SACHS.
Wo so ein Meister den Kopf nur hat! Käm' ich zu
Where doth a Master, now keep his eyes? If in his
lein dein Va - ter Rath.
'tis, who grants the prize.
Etwas lebhafter.
euch wohl, fänd' ich's zu Haus'?
head, then must it be crazed!
(trocken.)
(drily.)
Ach ja! Hast Recht:
Ah yes, art right;
Etwas lebhafter.
dim.
P.
'sist im Kopf mir kraus.
'tis my head is dazed.
Hab'heut'manch'Sorg'und Wirr'er-
To-day my brain was sore per-
dim.
P.

**EVA.** (wieder näher rückend.) *(again coming nearer.)*

**SACHS.** Wohl in der Singschul'? 's war heut Ge-bot?
*'Twas in the school then? Will you not tell?*

lebt: da mag's dann sein, dass 's was d'rin klebt.
*plexed, and 'tis not strange if I am vexed.*

*più p* *p* *espr.*

P. ✢

Ja, Sachs! Das
*Ah Sachs! That*

Ja, Kind! Ei-ne Frei-ung mach-te mir Noth.
*Yes child, at a tri-al all went not well.*

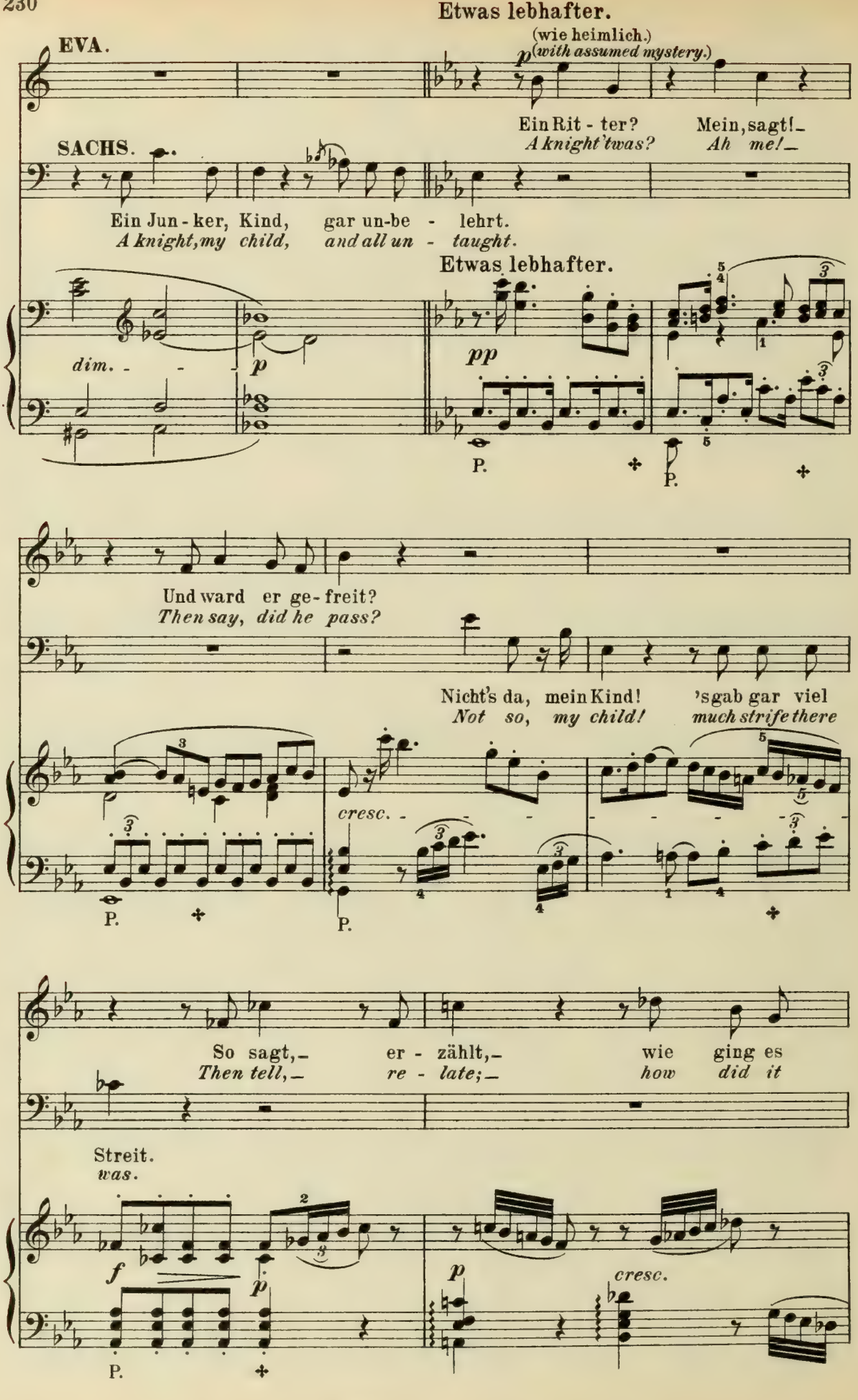
*p* *p*

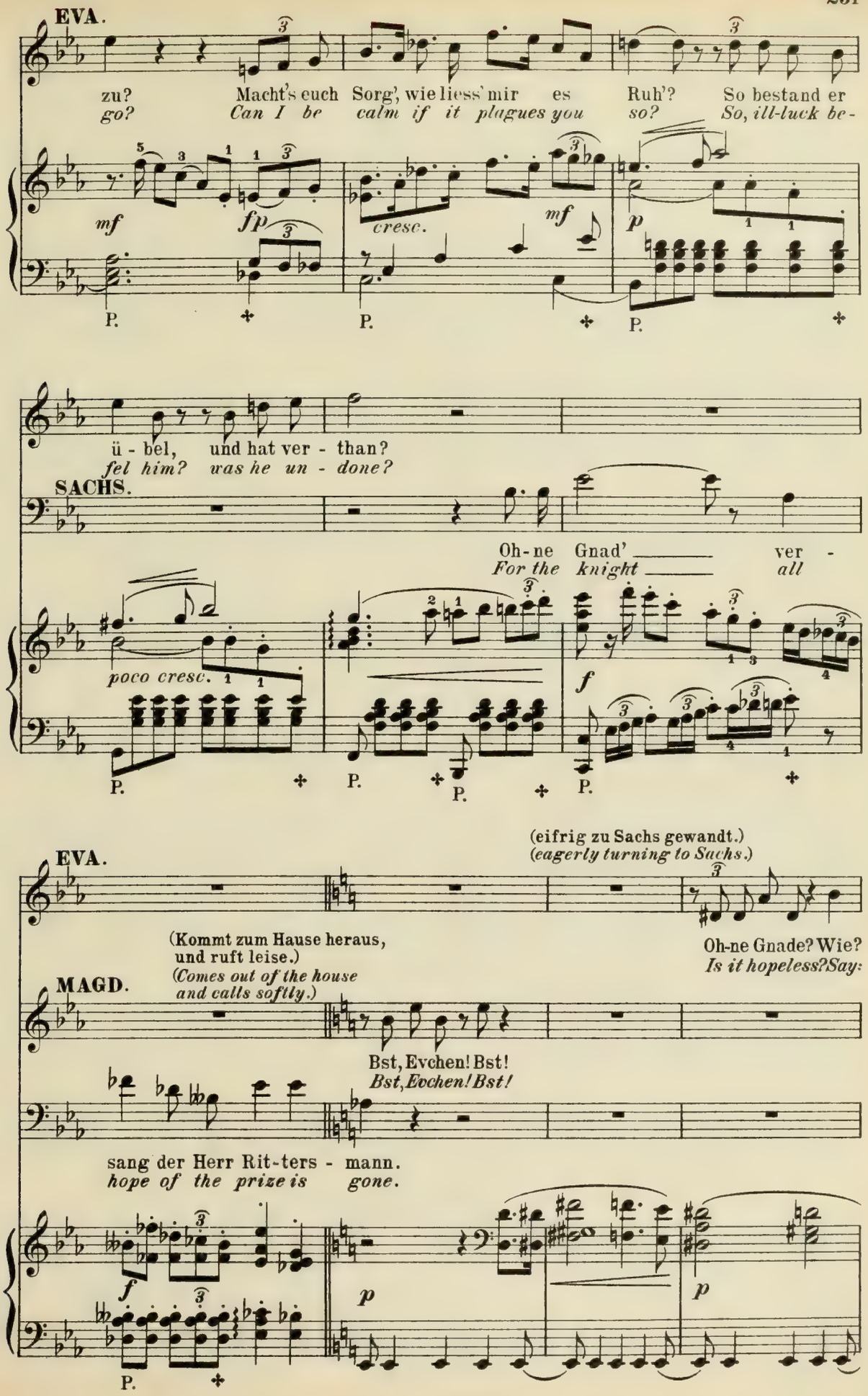
P. ✢

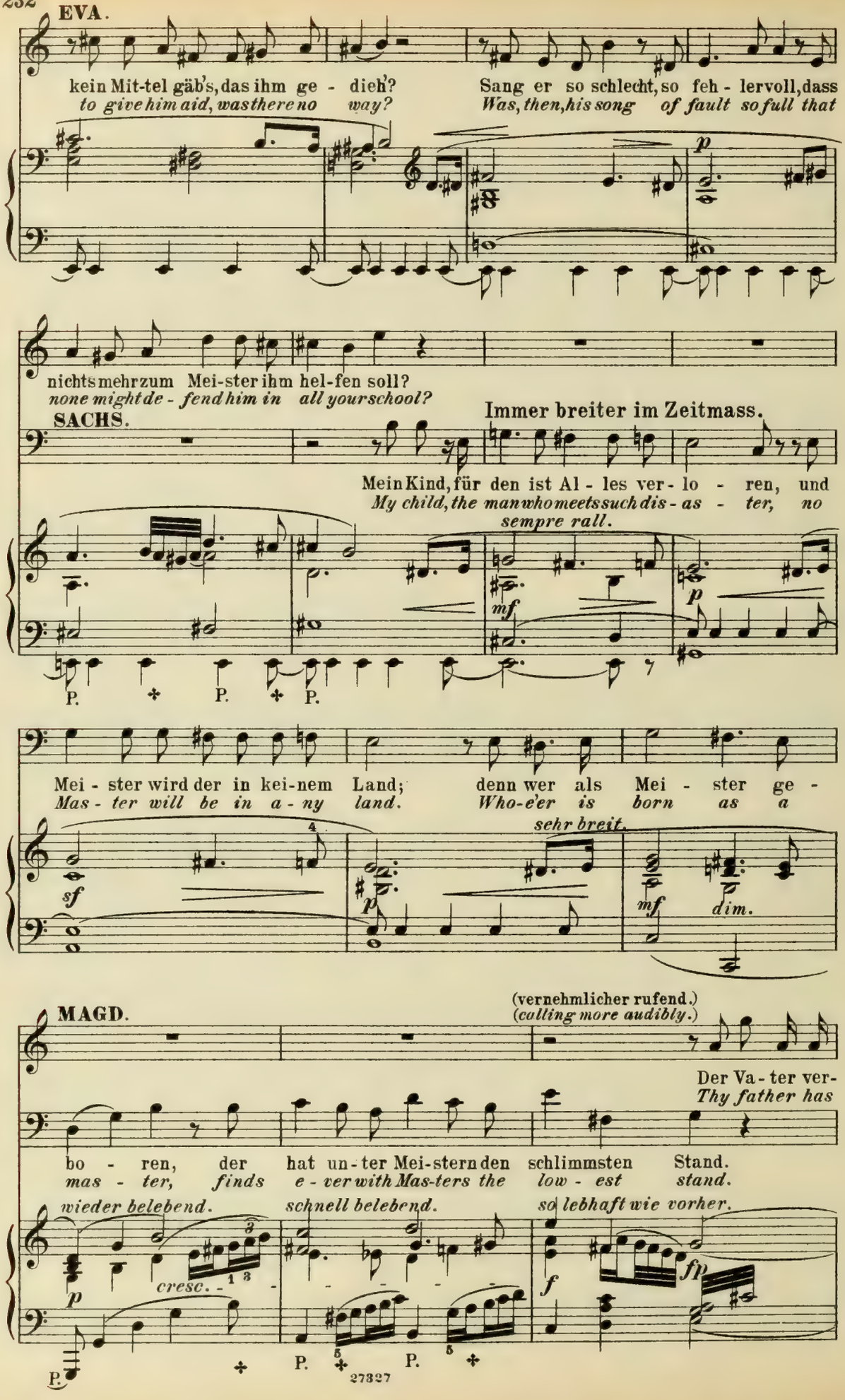
hät-tet ihr gleich soll'n sa-gen, quält' euch dann nicht mit un-nüt-zen
*should you at once have told me, lest all my talk should tempt you to*

Fra-gen.— Nun sagt, wer war's, der Freiung be-gehrt?
*scold me.— Now tell what man your favour be-sought?*

*p*


Etwas lebhafter.
(wie heimlich.)
(with assumed mystery.)
EVA.
Ein Rit - ter? Mein, sagt!_
A knight 'twas? Ah me!_
SACHS.
Ein Jun - ker, Kind, gar un-be - lehrt.
A knight, my child, and all un - taught.
Etwas lebhafter.
dim. - - -
Und ward er ge - freit?
Then say, did he pass?
Nicht's da, mein Kind! 's gab gar viel
Not so, my child! much strife there
cresc. - - -
So sagt,_ er - zählt,_ wie ging es
Then tell,_ re - late;_ how did it
Streit.
was.
cresc.


EVA.
zu? Macht's euch Sorg', wie liess' mir es Ruh'? So bestand er
go? Can I be calm if it plagues you so? So, ill-luck be-
mf fp cresc. mf p
ü - bel, und hat ver - than?
fel him? was he un - done?
SACHS.
Oh - ne Gnad' ver -
For the knight all
poco cresc. f
EVA.
(eifrig zu Sachs gewandt.)
(eagerly turning to Sachs.)
(Kommt zum Hause heraus, und ruft leise.)
(Comes out of the house and calls softly.)
Oh-ne Gnade? Wie?
Is it hopeless? Say:
MAGD.
Bst, Evchen! Bst!
Bst, Evchen! Bst!
sang der Herr Rit-ters - mann.
hope of the prize is gone.
f p p
P.


EVA.
kein Mit-tel gäb's, das ihm ge - dieh'? Sang er so schlecht, so feh - lervoll, dass
to give him aid, was there no way? Was, then, his song of fault so full that
nichts mehr zum Mei-ster ihm hel-fen soll?
none might de - fend him in all your school?
SACHS.
Immer breiter im Zeitmass.
Mein Kind, für den ist Al - les ver - lo - ren, und
My child, the man who meets such dis - as - ter, no
sempre rall.
Mei - ster wird der in kei-nem Land; denn wer als Mei - ster ge -
Mas - ter will be in a - ny land. Who-e'er is born as a
sehr breit.
MAGD.
(vernehmlicher rufend.)
(calling more audibly.)
Der Va - ter ver-
Thy father has
bo - ren, der hat un - ter Mei-stern den schlimmsten Stand.
mas - ter, finds e - ver with Mas-ters the low - est stand.
wieder belebend.
schnell belebend.
so lebhaft wie vorher.
cresc.

**EVA** (Immer dringender zu Sachs.)
*(Still more urgently to Sachs.)*

So sagt mir noch an, ob kei-nen der Meis - ter zum Freund er ge-
*But say, in the end, if none of the Mas - ters he won as a*

**MAGD.**

langt.
*called.*

*espress.*

*cresc.*

wann?
*friend?*

**SACHS**

Das wär' nicht ü - bel, Freund ihm noch sein!
*Ah, how could that be? Friend who might call*

*molto espress.*

ihm, vor dem sich Al - - - le fühl - - ten so
*him, be-fore whose great- - - ness all felt so*

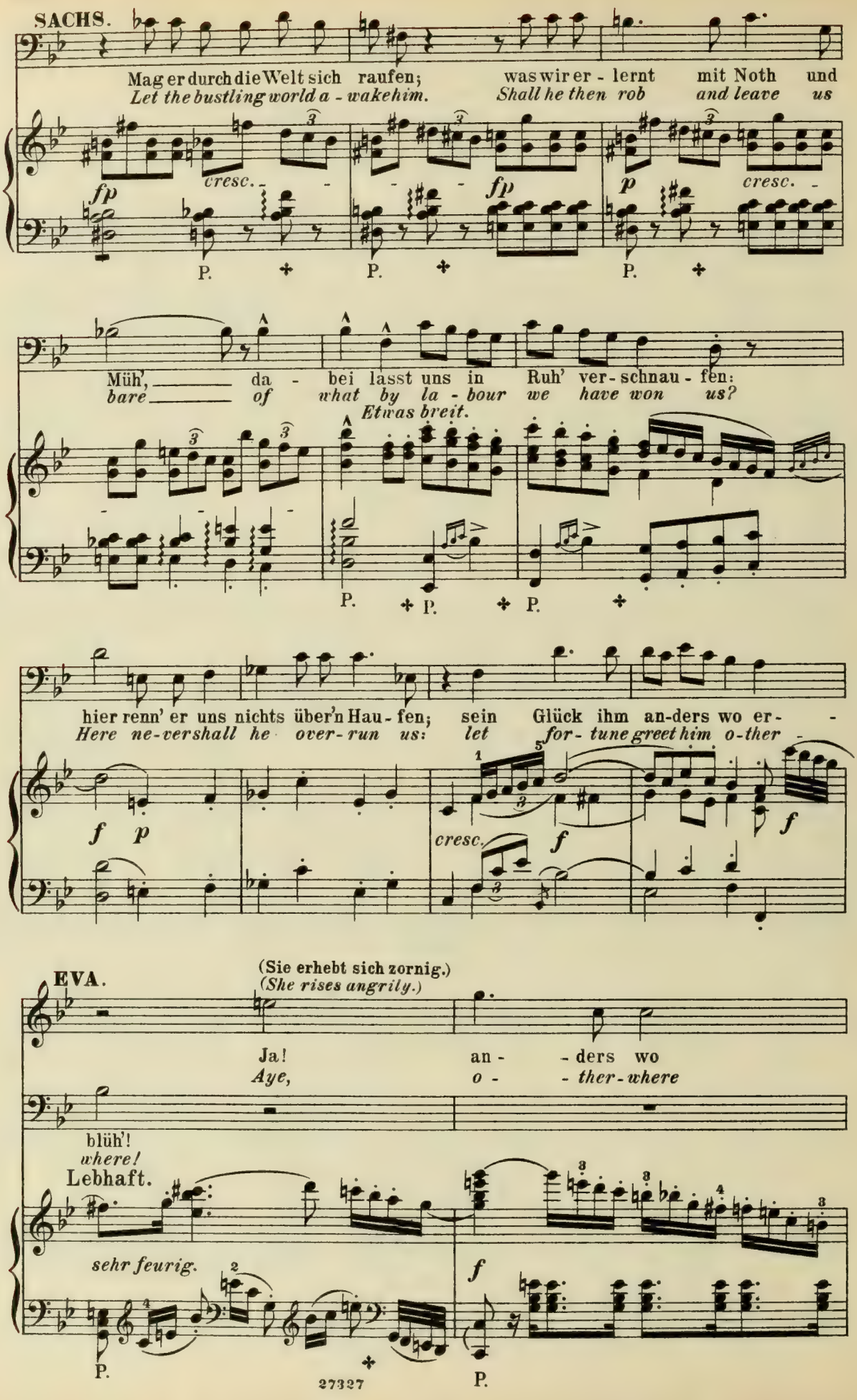
*dim.*

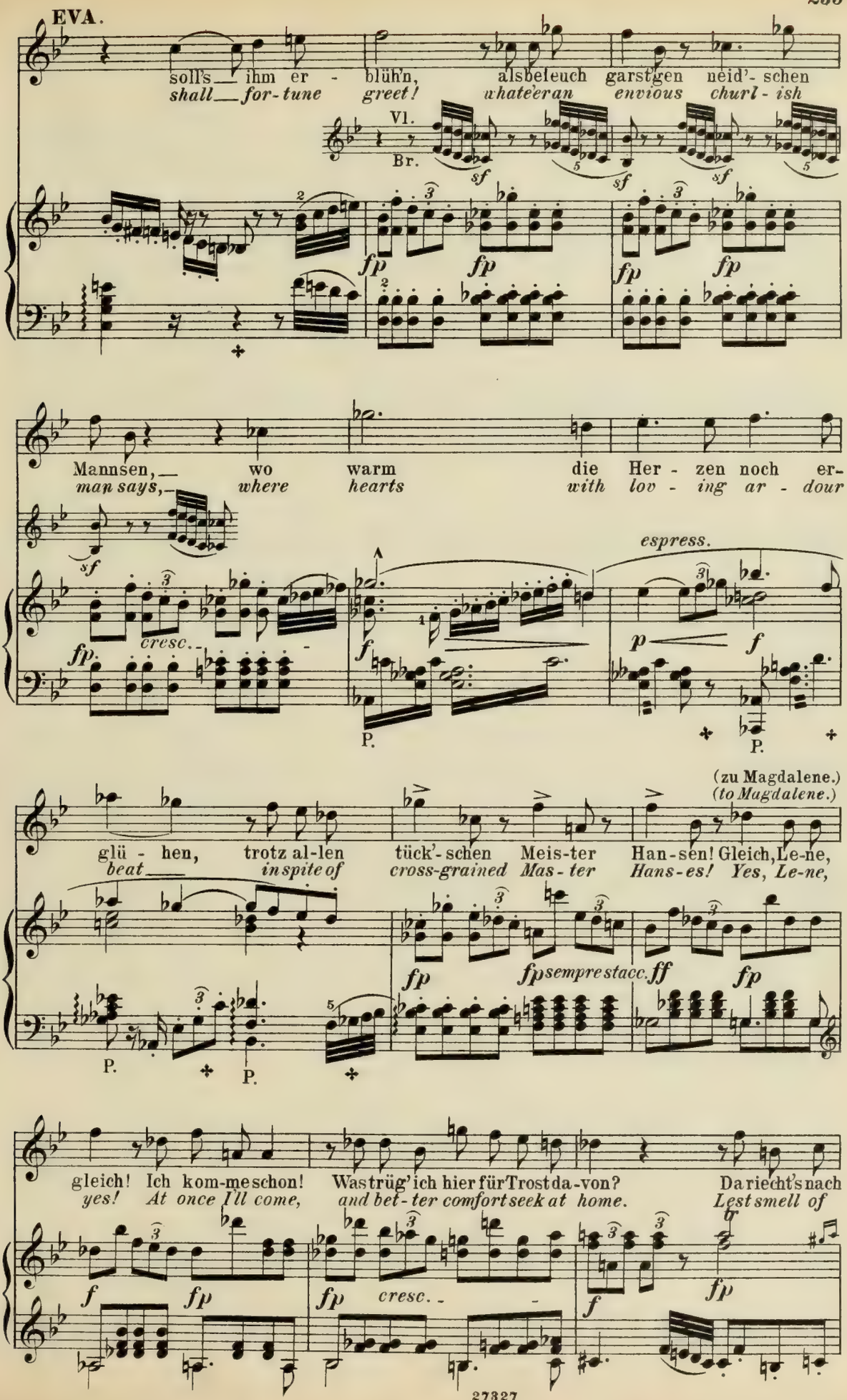
klein?
*small?*

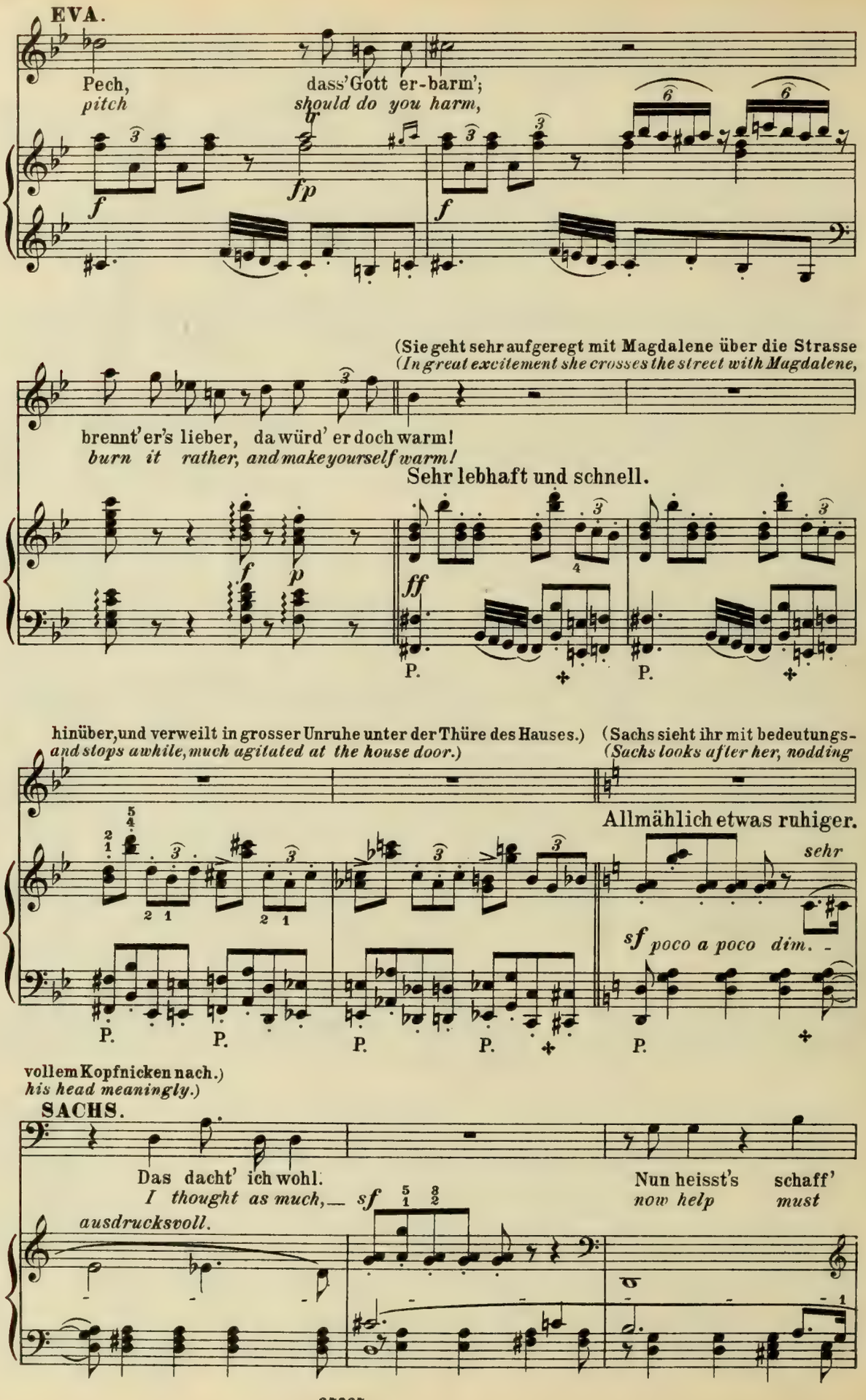
Den Jun-ker Hoch-muth, lasst ihn laufen!
*His knightly high-ness! devil take him!*

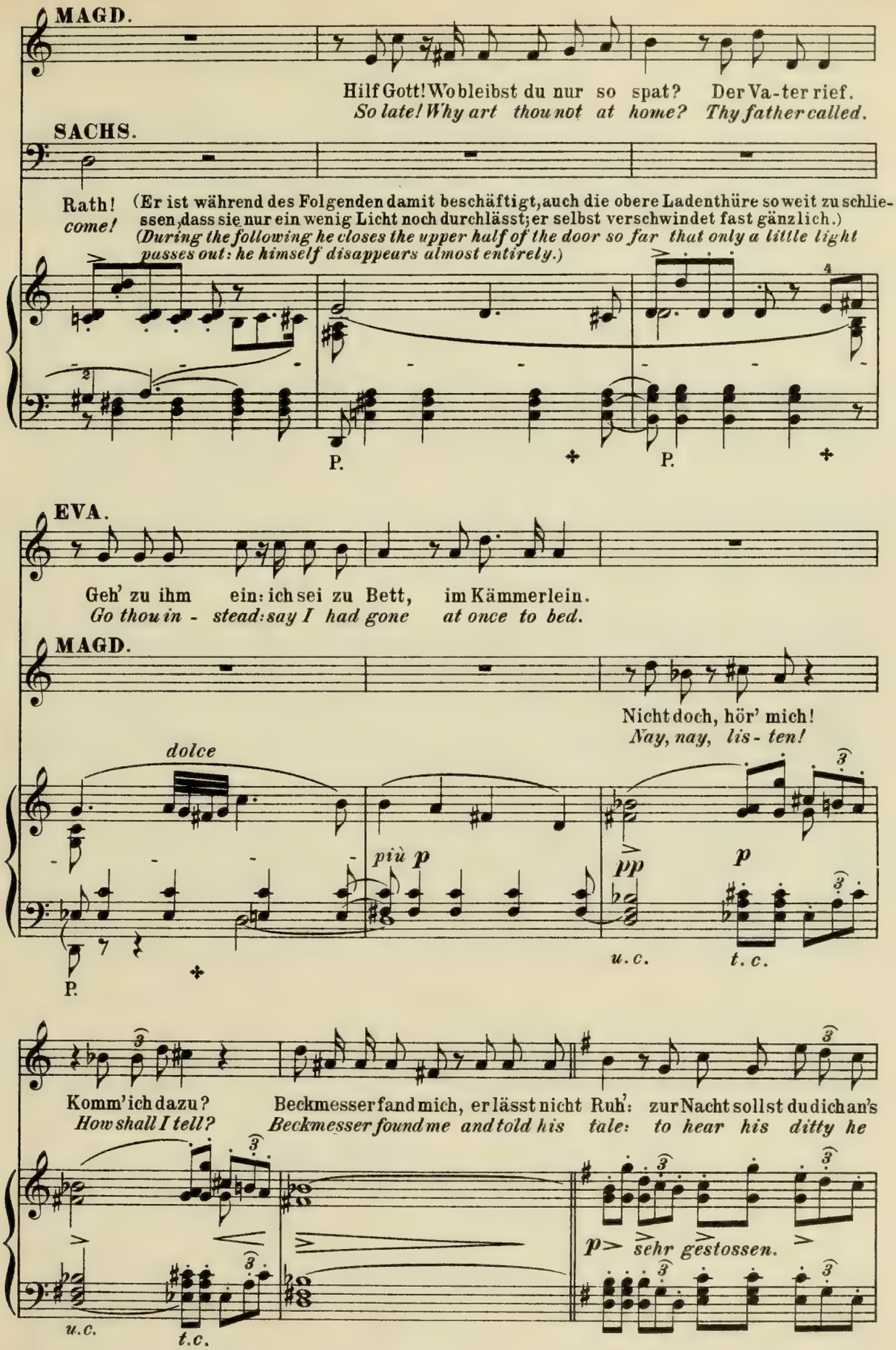
**Belebend.**

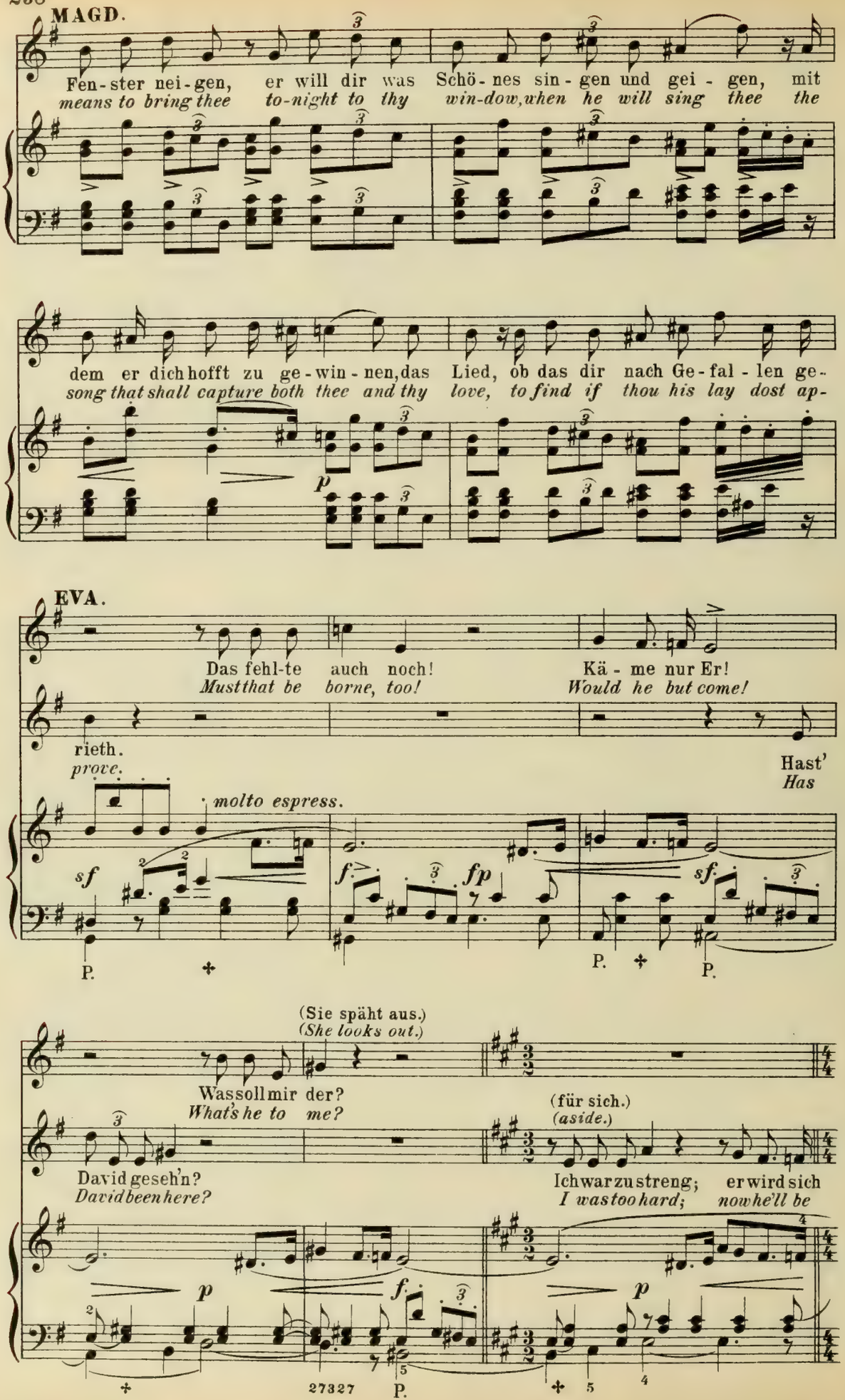
*fp sempre stacc.*

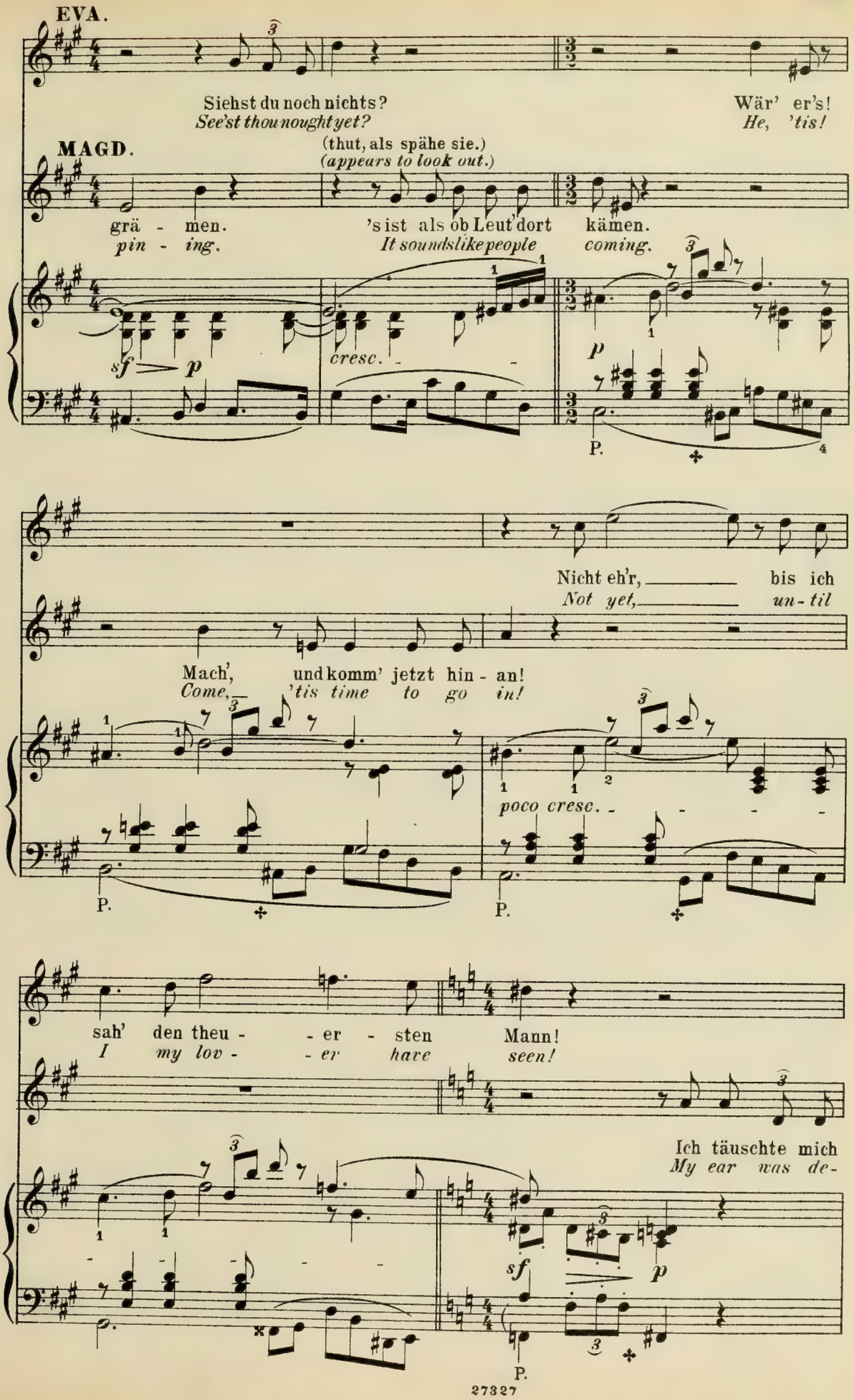

SACHS.
Mag er durch die Welt sich raufen; was wir er - lernt mit Noth und
Let the bustling world a - wake him. Shall he then rob and leave us
cresc.
fp
fp
p
cresc.
Müh', da - bei lasst uns in Ruh' ver - schnau - fen:
bare of what by la - bour we have won us?
Etwas breit.
hier renn' er uns nichts über'n Hau - fen; sein Glück ihm an-ders wo er -
Here ne-ver shall he over-run us: let for- tune greet him o-ther -
f p
cresc.
f
f
(Sie erhebt sich zornig.)
(She rises angrily.)
EVA.
Ja! an - - ders wo
Aye, o - - ther-where
blüh'!
where!
Lebhaft.
sehr feurig.
f
P.
P.
27327

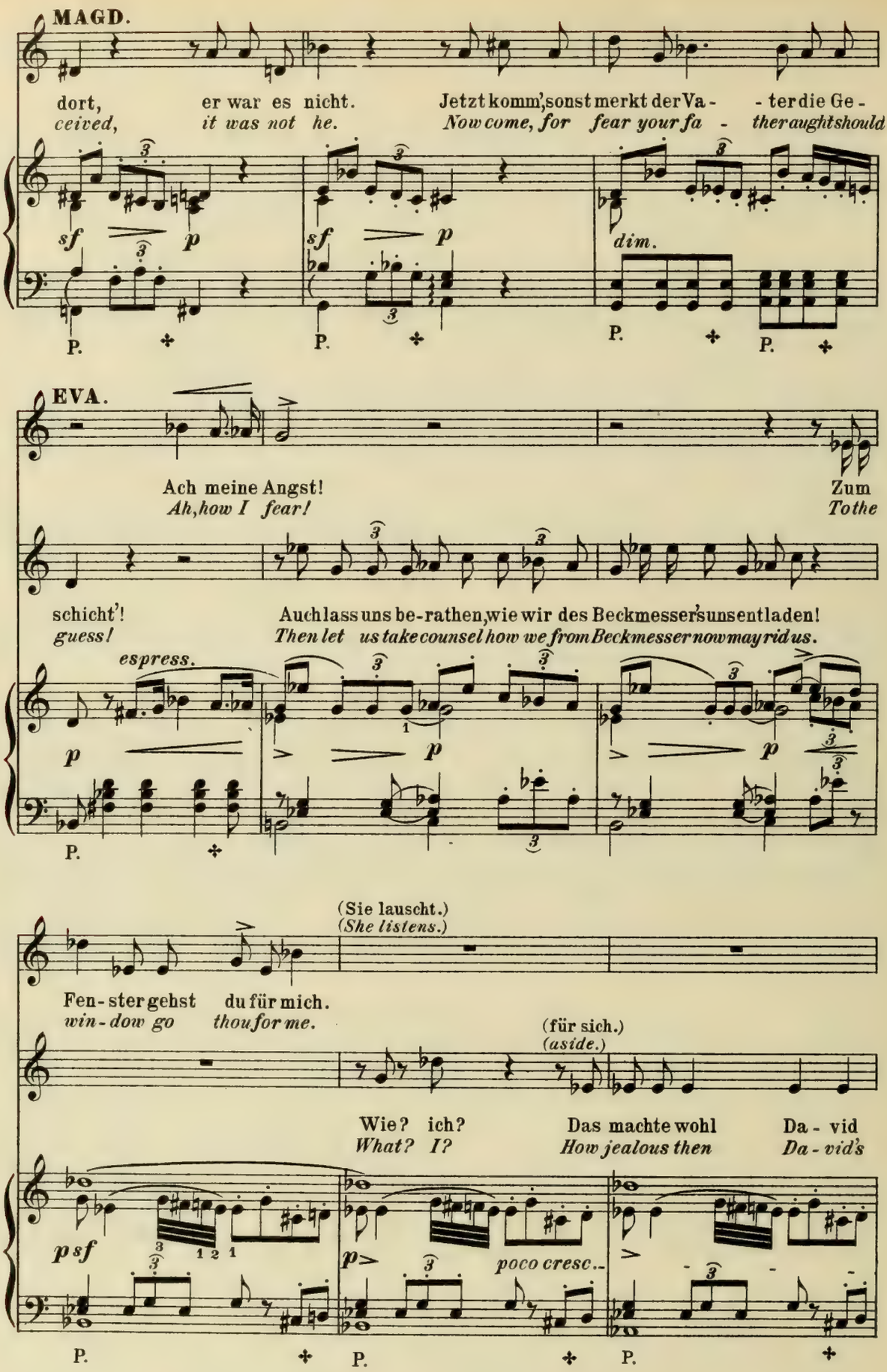

EVA.
soll's ihm er - blüh'n, als beleuch garst'gen neid'- schen
shall for-tune greet! whate'eran envious churl - ish
Vl.
Br.
Mannsen, wo warm die Her - zen noch er-
man says, where hearts with lov - ing ar - dour
espress.
cresc.
(zu Magdalene.)
(to Magdalene.)
glü - hen, trotz al-len tück'- schen Meis-ter Han-sen! Gleich, Le-ne,
beat in spite of cross-grained Mas - ter Hans-es! Yes, Le-ne,
fp sempre stacc. ff
gleich! Ich kom-me schon! Was trüg' ich hier für Trost da-von? Da riecht's nach
yes! At once I'll come, and bet - ter comfort seek at home. Lest smell of
cresc.

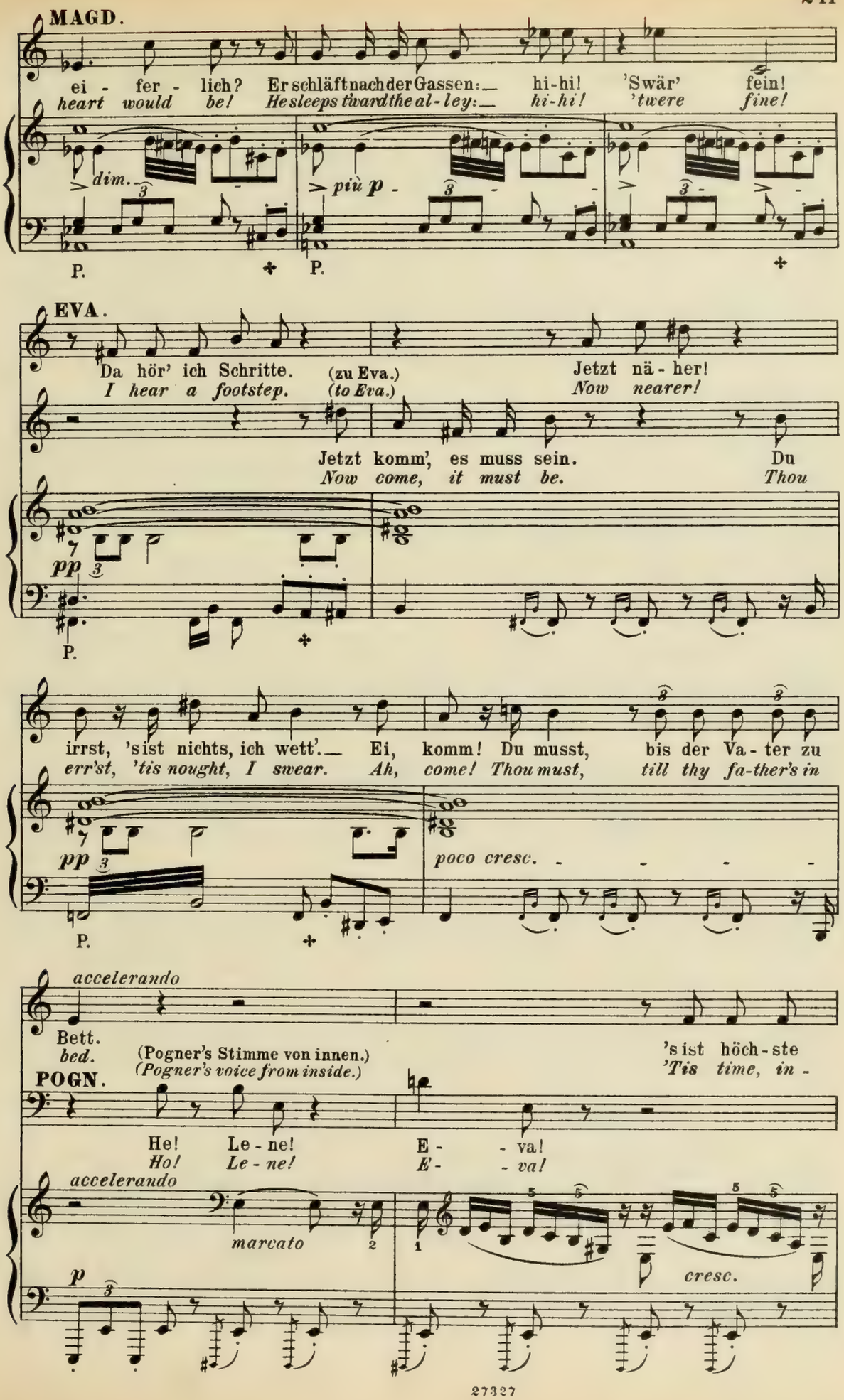

EVA.
Pech, dass' Gott er-barm';
pitch should do you harm,
f fp f
(Sie geht sehr aufgeregt mit Magdalene über die Strasse
(In great excitement she crosses the street with Magdalene,
brennt' er's lieber, da würd' er doch warm!
burn it rather, and make yourself warm!
Sehr lebhaft und schnell.
f p ff
P. P.
hinüber, und verweilt in grosser Unruhe unter der Thüre des Hauses.)
and stops awhile, much agitated at the house door.)
(Sachs sieht ihr mit bedeutungs-
(Sachs looks after her, nodding
Allmählich etwas ruhiger.
sehr
sf poco a poco dim.
P. P. P. P. P.
vollem Kopfnicken nach.)
his head meaningly.)
SACHS.
Das dacht' ich wohl.
I thought as much, sf
Nun heisst's schaff'
now help must
ausdrucksvoll.


MAGD.
Hilf Gott! Wo bleibst du nur so spat? Der Va-ter rief.
So late! Why art thou not at home? Thy father called.
SACHS.
Rath! come!
(Er ist während des Folgenden damit beschäftigt, auch die obere Ladenthüre so weit zu schliessen, dass sie nur ein wenig Licht noch durchlässt; er selbst verschwindet fast gänzlich.)
(During the following he closes the upper half of the door so far that only a little light passes out: he himself disappears almost entirely.)
P.
P.
EVA.
Geh' zu ihm ein: ich sei zu Bett, im Kämmerlein.
Go thou in - stead: say I had gone at once to bed.
MAGD.
Nicht doch, hör' mich!
Nay, nay, lis - ten!
dolce
più p
pp
p
P.
u.c.
t.c.
Komm' ich dazu? How shall I tell?
Beckmesser fand mich, er lässt nicht Ruh': Beckmesser found me and told his
zur Nacht sollst du dich an's tale: to hear his
ditty he
p sehr gestossen.
u.c.
t.c.


MAGD.
Fen-ster nei-gen, er will dir was Schö-nes sin-gen und gei-gen, mit
means to bring thee to-night to thy win-dow, when he will sing thee the
dem er dich hofft zu ge-win-nen, das Lied, ob das dir nach Ge-fal-len ge-
song that shall capture both thee and thy love, to find if thou his lay dost ap-
p
EVA.
Das fehl-te auch noch! Kä-me nur Er!
Must that be borne, too! Would he but come!
rieth.
prove.
Hast'
Has
molto espress.
sf
f
fp
sf
P.
P.
P.
(Sie späht aus.)
(She looks out.)
Was soll mir der?
What's he to me?
(für sich.)
(aside.)
David geseh'n?
David been here?
Ich war zu streng; er wird sich
I was too hard; now he'll be
p
f
p
27327
P.


EVA.
Siehst du noch nichts?
See'st thou nought yet?
Wär' er's!
He, 'tis!
MAGD.
(thut, als spähe sie.)
(appears to look out.)
grä - men.
pin - ing.
's ist als ob Leut' dort kämen.
It sounds like people coming.
sf p
cresc.
p
P.
Nicht eh'r, bis ich
Not yet, un - til
Mach', und komm' jetzt hin - an!
Come, 'tis time to go in!
poco cresc.
P.
P.
sah' den theu - er - sten Mann!
I my lov - er have seen!
Ich täuschte mich
My ear was de-
sf p
P.


MAGD.
dort, er war es nicht. Jetzt komm', sonst merkt der Va - - ter die Ge -
ceived, it was not he. Now come, for fear your fa - ther aught should
sf p sf p dim.
P. P. P. P.
EVA.
Ach meine Angst! Zum
Ah, how I fear! To the
schicht'! Auch lass uns be-rathen, wie wir des Beckmesser's uns entladen!
guess! Then let us take counsel how we from Beckmesser now may rid us.
espress.
p p p
P.
(Sie lauscht.)
(She listens.)
Fen-ster gehst du für mich.
win-dow go thou for me.
(für sich.)
(aside.)
Wie? ich? Das machte wohl Da - vid
What? I? How jealous then Da - vid's
psf p poco cresc.
P. P. P.


MAGD.
ei - fer - lich? Er schläft nach der Gassen: hi-hi! 'Swär' fein!
heart would be! He sleeps tward the al-ley: hi-hi! 'twere fine!
dim.
più p
P.
P.
EVA.
Da hör' ich Schritte. (zu Eva.) Jetzt nä - her!
I hear a footstep. (to Eva.) Now nearer!
Jetzt komm', es muss sein. Du
Now come, it must be. Thou
pp
P.
irrst, 'sist nichts, ich wett'. Ei, komm! Du musst, bis der Va - ter zu
err'st, 'tis nought, I swear. Ah, come! Thou must, till thy fa-ther's in
pp
poco cresc.
P.
accelerando
Bett.
bed.
(Pogner's Stimme von innen.)
(Pogner's voice from inside.)
's ist höch - ste
'Tis time, in -
POGN.
He! Le - ne!
Ho! Le - ne!
E - va!
E - va!
accelerando
marcato
p
cresc.

**MAGD.** (zieht die sich sträubende Eva am Arm die Stufen zur Thür hinauf.)
*(pulls the resisting Eva up the steps to the house.)*

Zeit. Hörst du's? Komm'! Dein Ritter ist
*deed.* *Hear'st thou?* *Come!* *thy knight is not*

## Fünfte Scene.
## Fifth Scene.

**EVA.** (Sie erblickt Walther.)
*(She sees Walther.)*

(Walther ist die Gasse heraufgekommen; jetzt biegt er um die Ecke herum.)
*(Walther has come up the alley: he now turns the corner.)*

Da
*There*

weit!
*there.*

Ziemlich lebhaft.

*p* *molto cresc.*

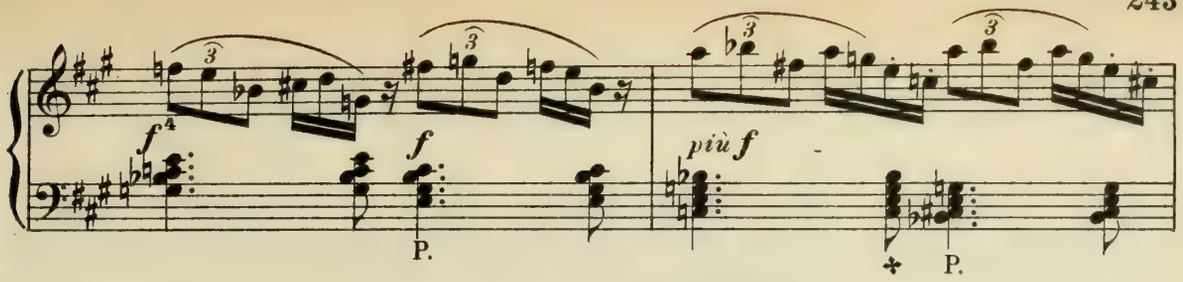
(Sie reisst sich von Magdalene los, und stürzt Walther auf die Strasse entgegen.)
*(She tears herself away from Magdalene, and rushes towards Walther.)*

ist er!
*is he!*

(Sie geht eilig in das Haus.)
*(She goes hastily into the house.)*

Da haben wir's! Nun heisst's: ge - scheit!
*Now wit a - lone* *can help* *us out!*

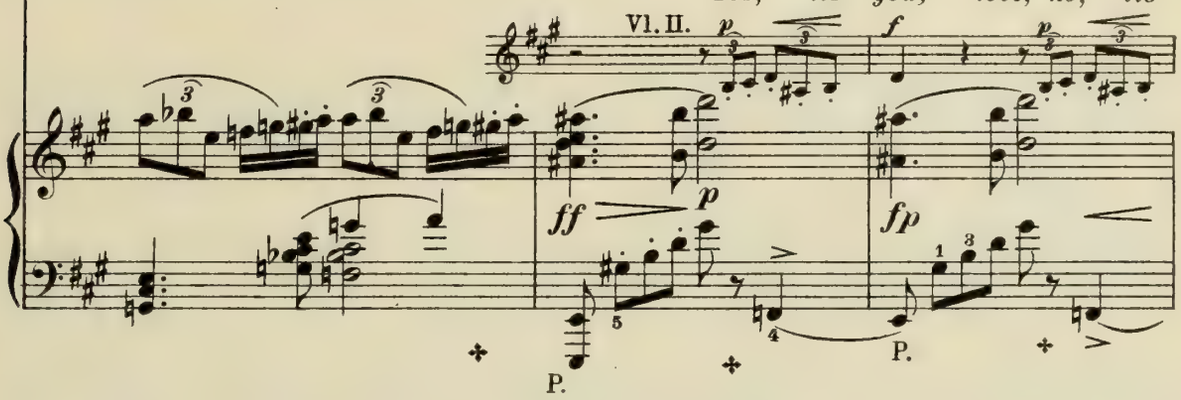
*ff* *f* *f*



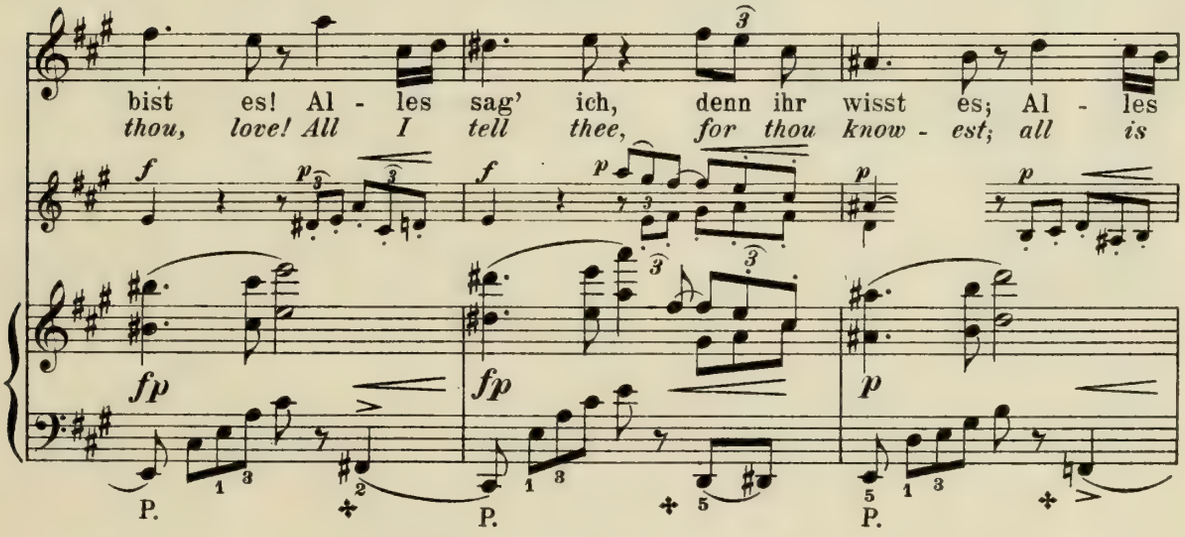

(ausser sich.)
*(beyond herself.)*

**EVA.**

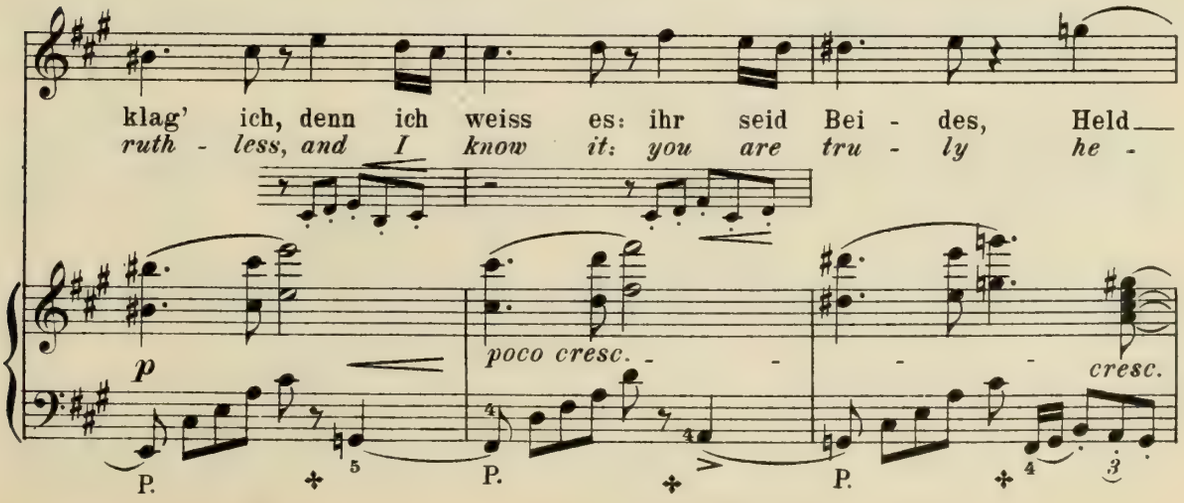
Ja, ihr seid es; nein! Du
*Yes, 'tis you, love; no, 'tis*

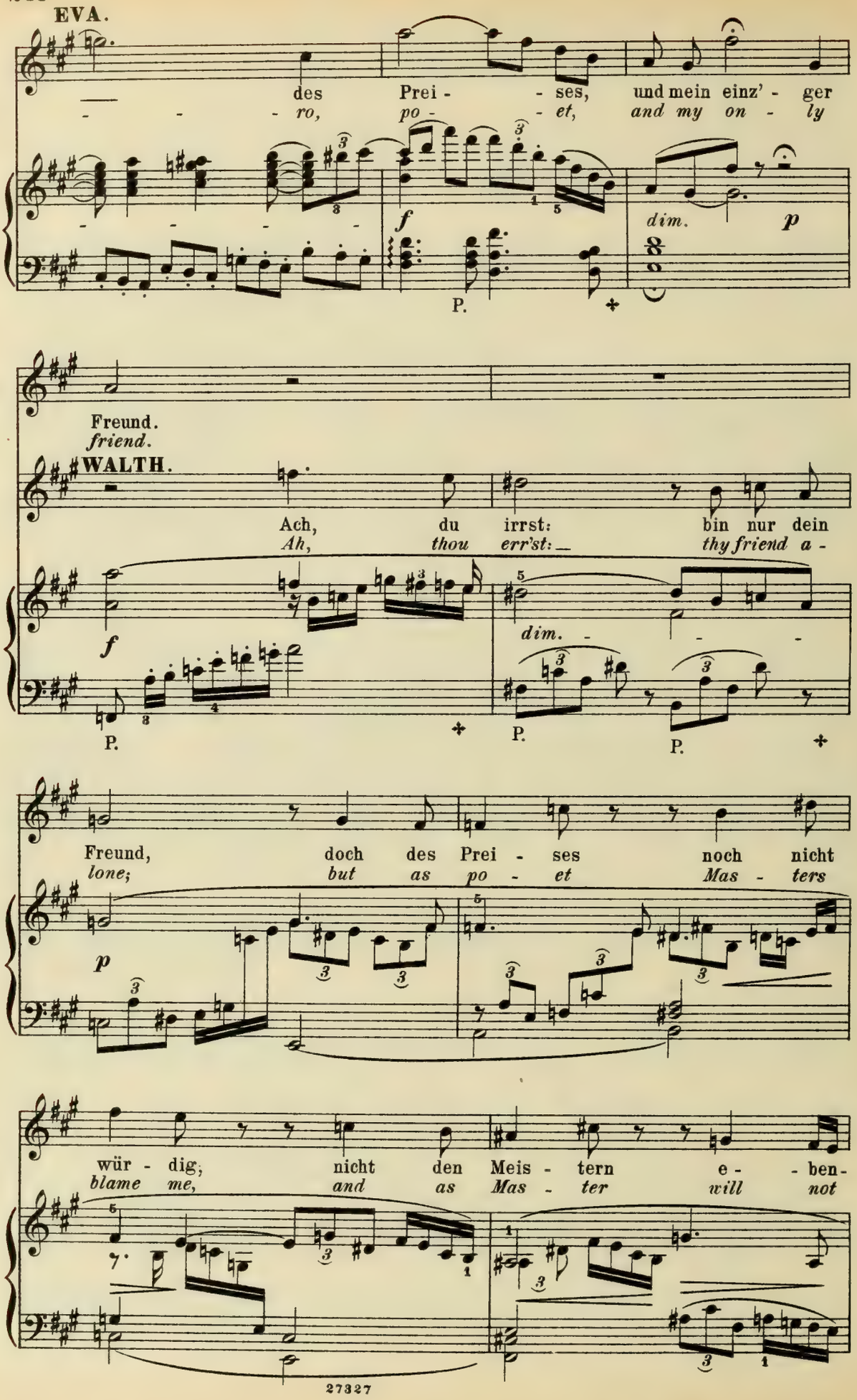


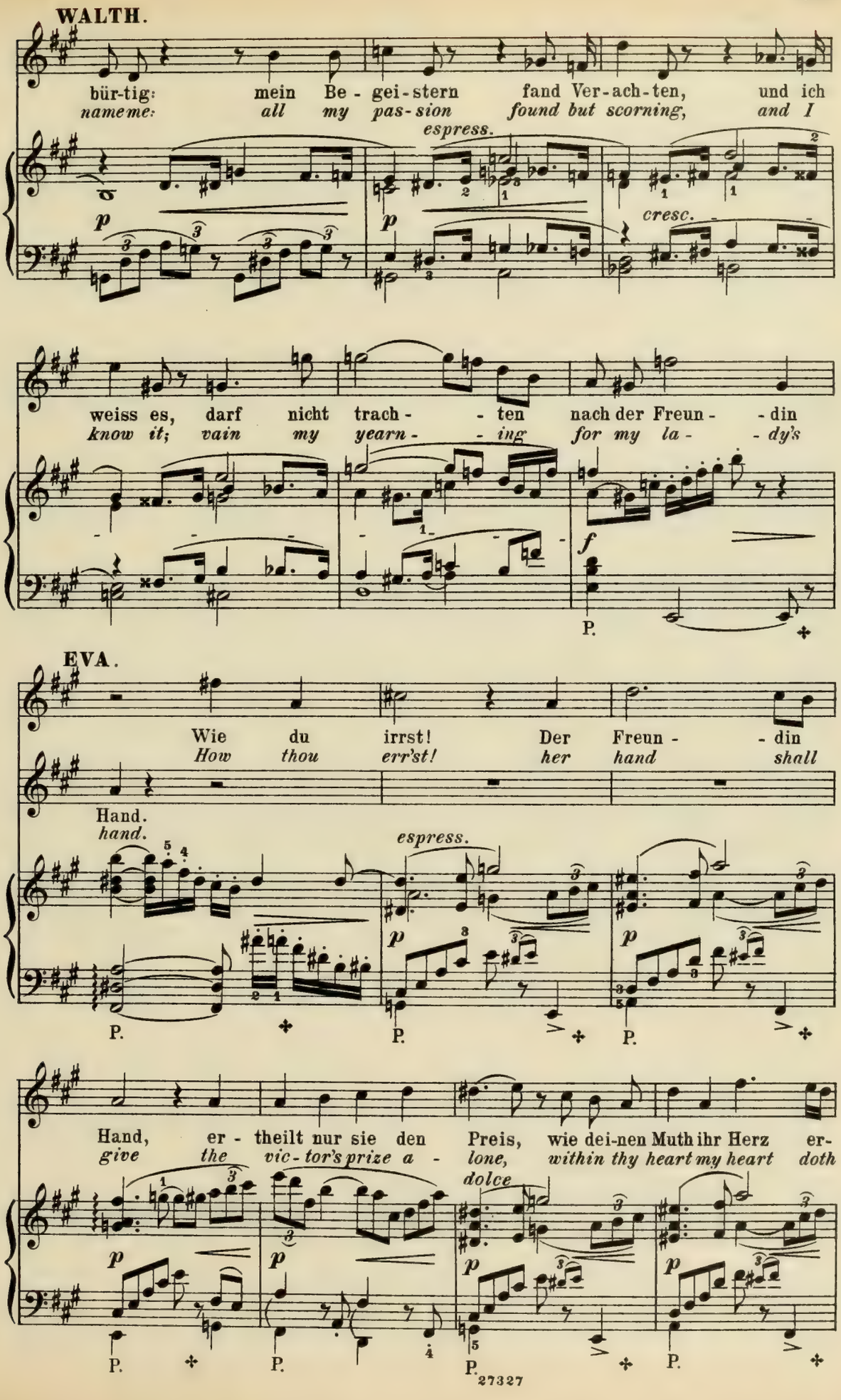

bist es! Al - les sag' ich, denn ihr wisst es; Al - les
*thou, love! All I tell thee, for thou know - est; all is*

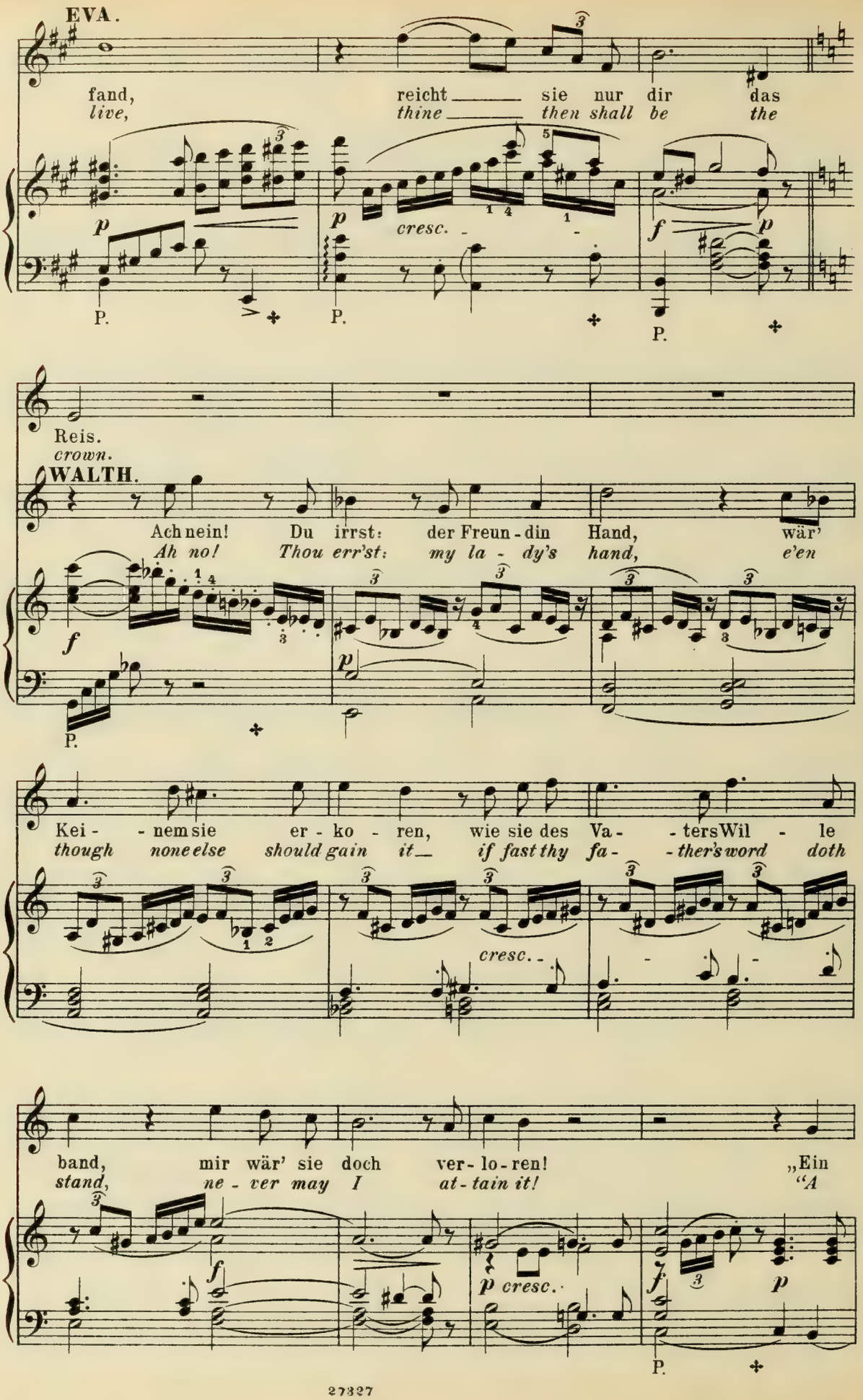


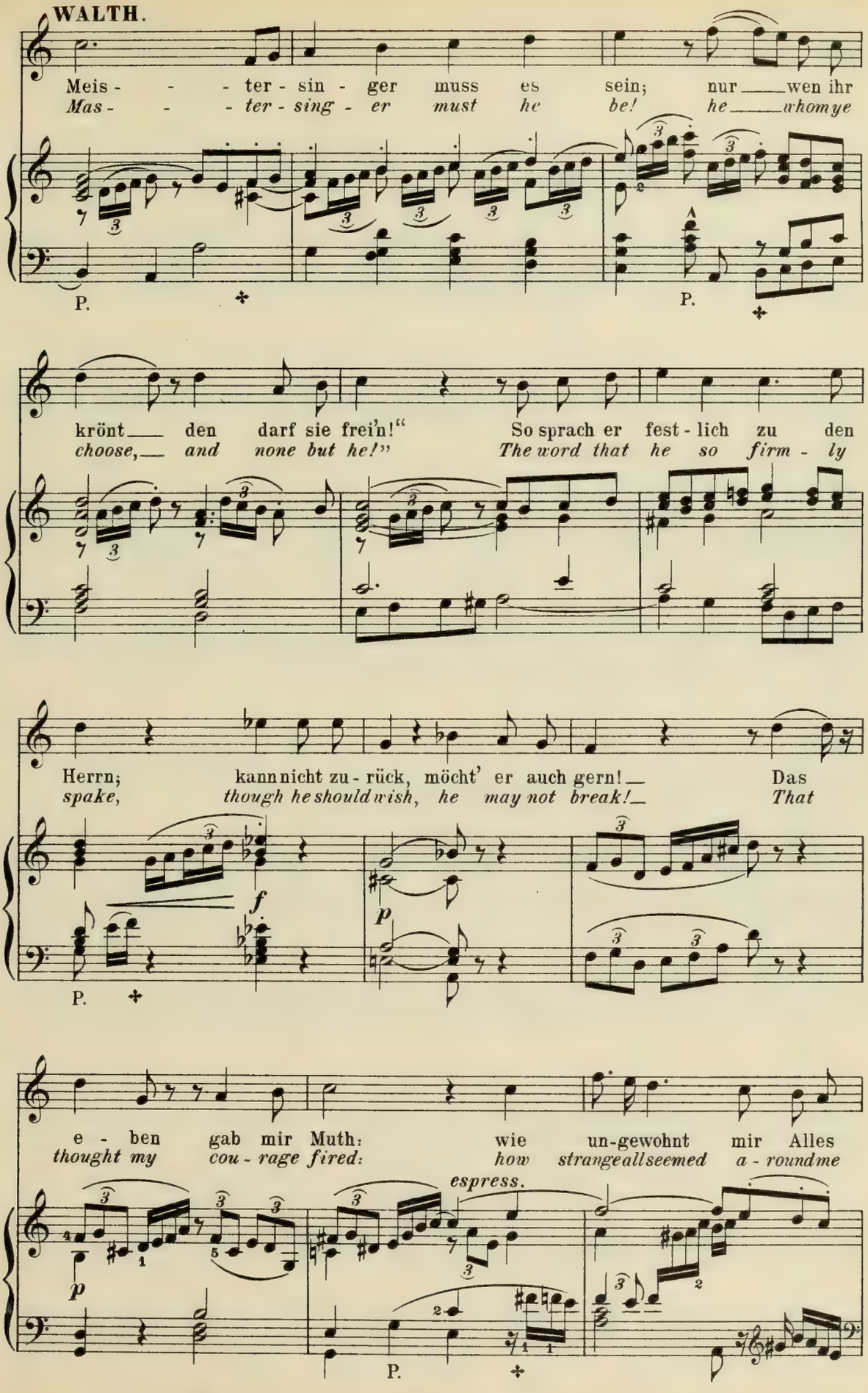

klag' ich, denn ich weiss es: ihr seid Bei - des, Held—
*ruth - less, and I know it: you are tru - ly he -*

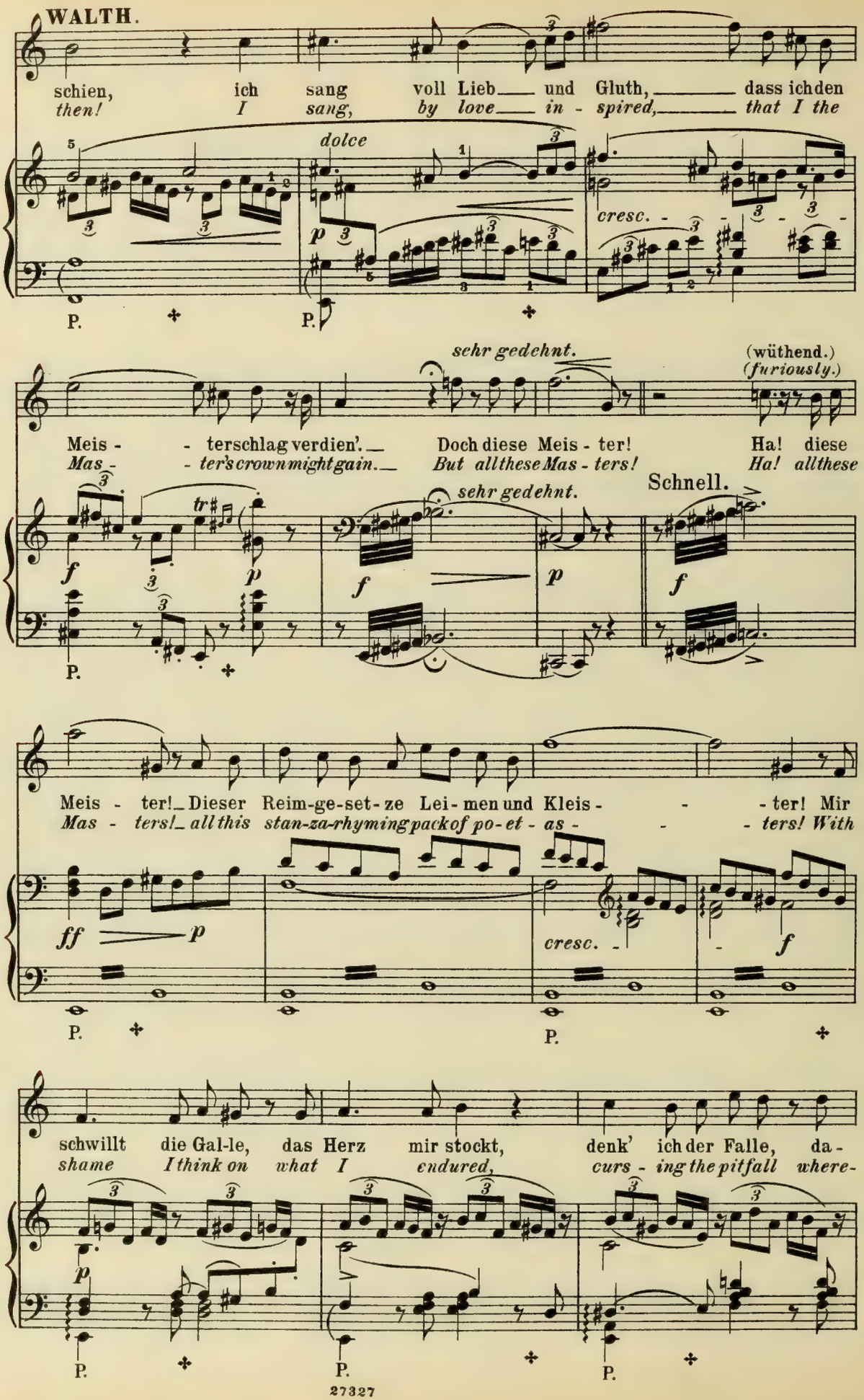


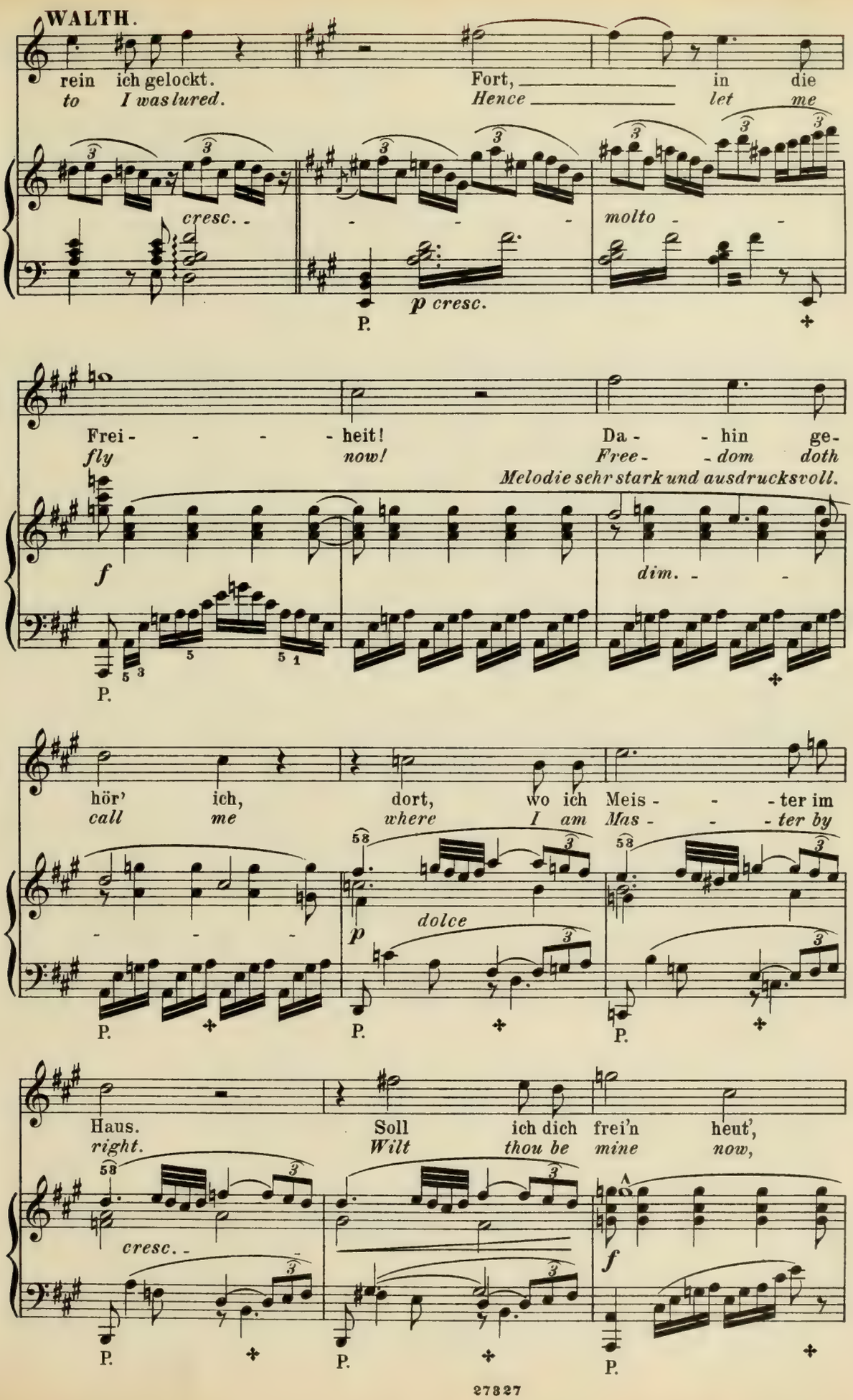

EVA.
des Prei - - ses, und mein einz' - ger
- - - ro, po - - et, and my on - ly
f
dim.
p
P.
Freund.
friend.
WALTH.
Ach, du irrst: bin nur dein
Ah, thou err'st: thy friend a -
f
dim.
P.
P.
P.
Freund, doch des Prei - ses noch nicht
lone; but as po - et Mas - ters
p
wür - dig; nicht den Meis - tern e - - ben-
blame me, and as Mas - ter will not


WALTH.
bür-tig: mein Be - gei-stern fand Ver-ach-ten, und ich
nameme: all my pas-sion found but scorning, and I
espress.
cresc.
weiss es, darf nicht trach - - ten nach der Freun - - din
know it; vain my yearn - - ing for my la - - dy's
P.
EVA.
Wie du irrst! Der Freun - - din
How thou err'st! her hand shall
Hand.
hand.
espress.
P.
P.
P.
Hand, er - theilt nur sie den Preis, wie dei-nen Muth ihr Herz er-
give the vic-tor's prize a - lone, within thy heart my heart doth
dolce
P.
P.
P.
P.

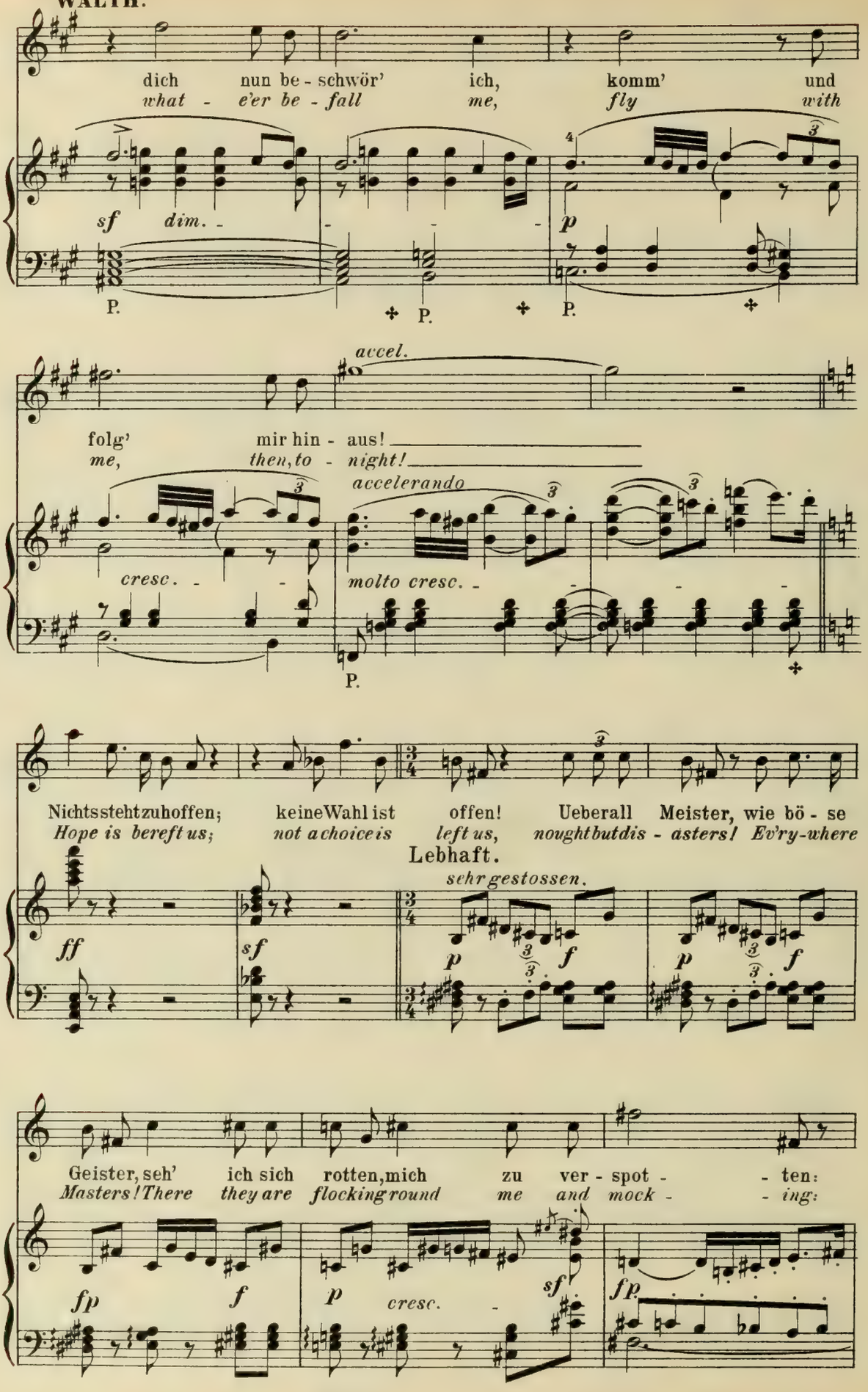

EVA.
fand, reicht sie nur dir das
live, thine then shall be the
cresc.
Reis.
crown.
WALTH.
Ach nein! Du irrst: der Freun-din Hand, wär'
Ah no! Thou err'st: my la - dy's hand, e'en
Kei - nem sie er - ko - ren, wie sie des Va - tersWil - le
though none else should gain it if fast thy fa - ther's word doth
band, mir wär' sie doch ver - lo - ren! „Ein
stand, ne - ver may I at - tain it! "A
cresc.

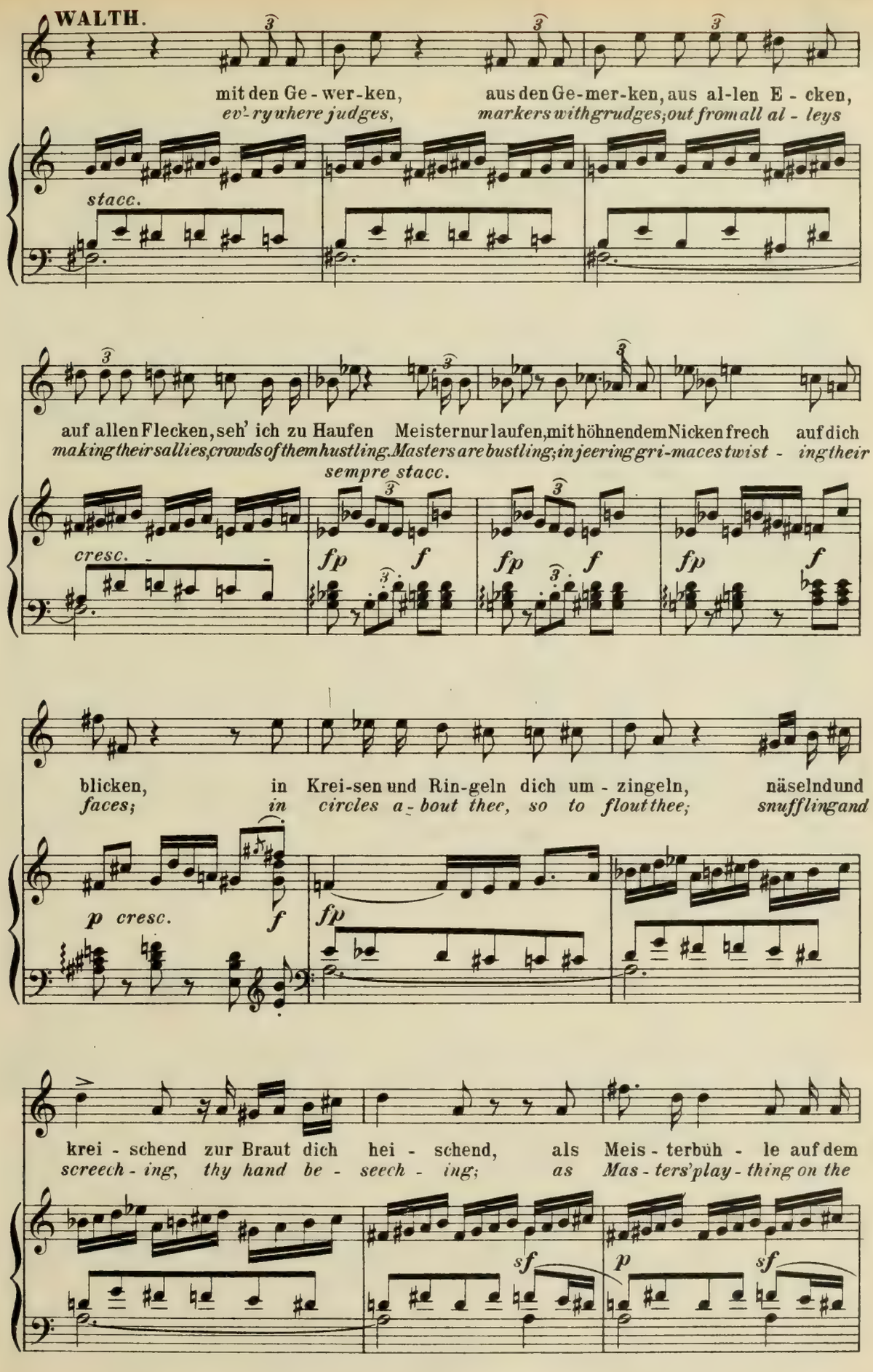

WALTH.
Meis - - - ter - sin - ger muss es sein; nur wen ihr
Mas - - - ter - sing - er must he be! he whom ye
P.
P.
krönt den darf sie frei'n!" So sprach er fest - lich zu den
choose, and none but he!" The word that he so firm - ly
Herrn; kann nicht zu - rück, möcht' er auch gern! Das
spake, though he should wish, he may not break! That
f
p
P.
e - ben gab mir Muth: wie un-gewohnt mir Alles
thought my cou - rage fired: how strange all seemed a - round me
espress.
p
P.

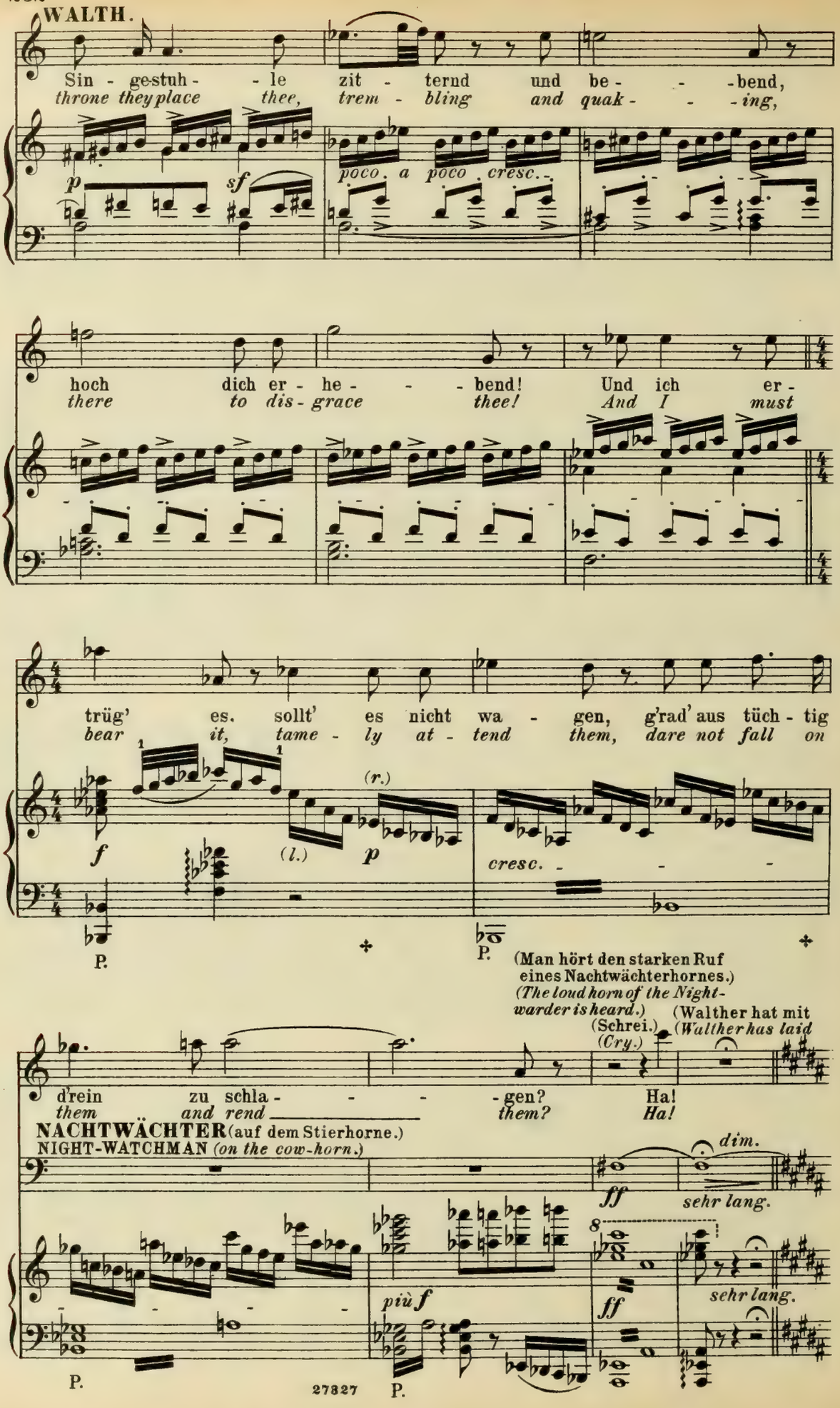

WALTH.
schien, ich sang voll Lieb___ und Gluth,___ dass ich den
then! I sang, by love___ in - spired,___ that I the
dolce
cresc. - - -
P. P.
sehr gedehnt.
(wüthend.)
(furiously.)
Meis - - terschlag verdien'.___ Doch diese Meis - ter! Ha! diese
Mas - - ter's crown might gain.___ But all these Mas - ters! Ha! all these
Schnell.
sehr gedehnt.
P.
Meis - ter!___ Dieser Reim-ge-set-ze Lei-men und Kleis - - - ter! Mir
Mas - ters!___ all this stan-za-rhyming pack of po-et - as - - - ters! With
ff p
cresc. -
P. P.
schwillt die Gal-le, das Herz mir stockt, denk' ich der Falle, da-
shame I think on what I endured, curs - ing the pitfall where-
P. P. P.


WALTH.
rein ich gelockt.
to I was lured.
Fort, in die
Hence let me
cresc.
molto
p cresc.
P.
Frei - heit!
fly now!
Da - hin ge-
Free - dom doth
Melodie sehr stark und ausdrucksvoll.
f
dim.
P.
hör' ich, dort, wo ich Meis - ter im
call me where I am Mas - ter by
dolce
p
P.
P.
P.
Haus.
right.
Soll ich dich frei'n heut',
Wilt thou be mine now,
cresc.
f
P.
P.
P.

**WALTH.**


dich nun be - schwör' ich, komm' und
what - e'er be - fall me, fly with
sf dim.
p
P.
P.
P.
accel.
folg' mir hin - aus!
me, then, to - night!
accelerando
cresc.
molto cresc.
P.
Nichts steht zu hoffen; keine Wahl ist offen! Ueberall Meister, wie bö - se
Hope is bereft us; not a choice is left us, nought but dis - asters! Ev'ry-where
Lebhaft.
sehr gestossen.
ff
sf
p
f
Geister, seh' ich sich rotten, mich zu ver - spot - - ten:
Masters! There they are flocking round me and mock - - ing:
fp
f
p
cresc.
sf
fp


WALTH.
mit den Ge - wer - ken, aus den Ge - mer - ken, aus al - len E - cken,
ev'ryuhere judges, markers withgrudges; out fromall al - leys
stacc.
auf allen Flecken, seh' ich zu Haufen Meister nur laufen, mit höhnendem Nicken frech auf dich
making their sallies, crowds of them hustling. Masters are bustling; in jeering gri-maces twist - ing their
sempre stacc.
cresc.
fp f fp f fp f
blicken, in Krei-sen und Rin-geln dich um - zingeln, näselnd und
faces; in circles a - bout thee, so to flout thee; snuffling and
p cresc. f
fp
krei - schend zur Braut dich hei - schend, als Meis - terbüh - le auf dem
screech - ing, thy hand be - seech - ing; as Mas - ters' play - thing on the
sf p sf


WALTH.
Sin - ge-stuh - - le zit - ternd und be - - -bend,
throne they place thee, trem - bling and quak - - -ing,
p sf poco a poco cresc.
hoch dich er - he - - - bend! Und ich er -
there to dis - grace thee! And I must
trüg' es. sollt' es nicht wa - gen, g'rad' aus tüch - tig
bear it, tame - ly at - tend them, dare not fall on
f (l.) p (r.) cresc.
P. P.
(Man hört den starken Ruf eines Nachtwächterhornes.)
(The loud horn of the Night-warder is heard.)
(Schrei.) (Cry.)
(Walther hat mit (Walther has laid
d'rein zu schla - - - -gen? Ha!
them and rend them? Ha!
NACHTWÄCHTER (auf dem Stierhorne.)
NIGHT-WATCHMAN (on the cow-horn.)
dim.
ff sehr lang.
8
più f ff sehr lang.
P. P.

**EVA.** (Eva fasst ihn besänftigend bei der Hand.)
*(Eva takes his hand soothingly.)*

**Mässig.**

emphatischer Gebärde die Hand an das Schwert gelegt und starrt wild vor sich hin.)
*his hand with emphatic gesture on his sword, and stares wildly before him.)*

Ge - liebter, spa-re den Zorn; 's war nur des
*Be - lov-ed, curb now thy scorn; 'twas but the*

*p*

**Mässig.**

*p dolce*

P.
*una corda*

Nachtwäch - ter's Horn.
*night-ward - er's horn.*

Unter der Lin-de birg' dich geschwinde;
*Under the linden hide thyself swiftly;*

*mf*

*p dolce*

hier kommt der Wächter vor-bei.
*for here the warder will pass.*

**MAGD.** (ruft leise unter der Thüre.)
*(calls softly.)*

Evchen! 's ist Zeit: mach' dich frei!
*Evchen! 'tis time: come a-way!*

**WALTH.**

Du
*Thou*

*dim.*

*p dolciss.*

P. P. P.

**EVA** (lächelnd) *(smiling)*

(mit zarter Bestimmtheit.) *(with gentle decision.)*

**WALTH.** Muss ich denn nicht? fliehst? Entweichst?
*Must I not flee? flee'st? Es-cap'st?*

Dem Mei - ster - ge- *The Mas - ters' de-*

P.

(Sie verschwindet mit Magdalene im Hause.)
*(She disappears with Magdalene into the house.)*

richt.
*cree.*

**NACHTW.**

*molto rit.*

(ist während *(has appeared,*

*molto ritard.* *sf*

*più p* *pp*

P. P. P. P.

dem in der Gasse erschienen kommt singend nach vorn, biegt um die Ecke
*during the last bars, in the alley, and comes to the front, singing;*

Hört, ihr Leut', und lasst euch sa-gen, die Glock' hat zehn ___ ge-schla-gen; be-
*Hear, all folk, the warder's dit-ty! 'tis ten o' clock in our ci-ty; heed*

**Langsam.**

von Pogner's Haus und geht, nach links zu weiter ab.)
*he turns the corner of Pogner's house and goes off to the left.)*

wahrt das Feu-er und auch das Licht, dass Niemand kein Schad' ge-schicht.
*well your fi-re and eke your light, that nonemay be harmed this night.*

**SACHS** (welcher hinter der Ladenthüre dem Gespräche gelauscht, öffnet jetzt bei eingezognen Lampen-
*(who has listened to the conversation from behind the door, now withdraws the lamp and opens*

(auf dem Horn.) sehr lang.
*(on the horn.) very long.*

**NACHTW.** Ueble Dinge, die ich da
*E-vil doings now are in*

Lo - bet Gott, den Herrn!
*Praise ye God the Lord!*

*f dim.* *p*

Mässig.

*pp* *p* *t.c.*

P.

**WALTH.** (hinter der Linde.)
*(behind the lime tree.)*

lichte ein wenig mehr.)
*the door a little further.)*

Käm' sie nicht
*Com-eth she*

merk': ei - ne Ent-führung gar im Werk? Auf gepasst! Das darf nicht sein.
*hand: flitting of lovers being planned! Now, to watch! That may not be.*

*dolcissimo*

P. *pp*

(Eva kommt in Magdalene's Kleidung aus dem Hause.)
*(Eva comes in Magdalene's dress out of the house.)*

wieder? O, der Pein! Doch ja, sie kommt
*not then? Woe is me! Ah yes, she comes*

(Eva erblickt Walther, und eilt auf ihn zu.)
*(Eva sees Walther and hastens towards him.)*

dort? Weh' mir! nein! die Al-te ist's. Doch —
*there? Woe's me! no! the old one 'tis. Yet —*

*espressivo* *poco accel.*

*pp* *dim.* *pp* *poco cresc.*



P. P.

EVA.

Das thör' - - ge
*The fool - ish*

WALTH.

Etwas belebter.

a-ber_ ja!
*surely; ah!*

Horn.

*pzart.*

*p dolce*

P. P. P. P.

(Sie wirft sich ihm heiter an die Brust.)
(*She throws herself joy-fully on his breast.*)

Kind, da hast du's, da!
*child, thou hast her, there!*

(hingerissen)
(*carried away*)

O Him-mel! Ja, nun wohl ich
*I know now, gaz-ing in thine*

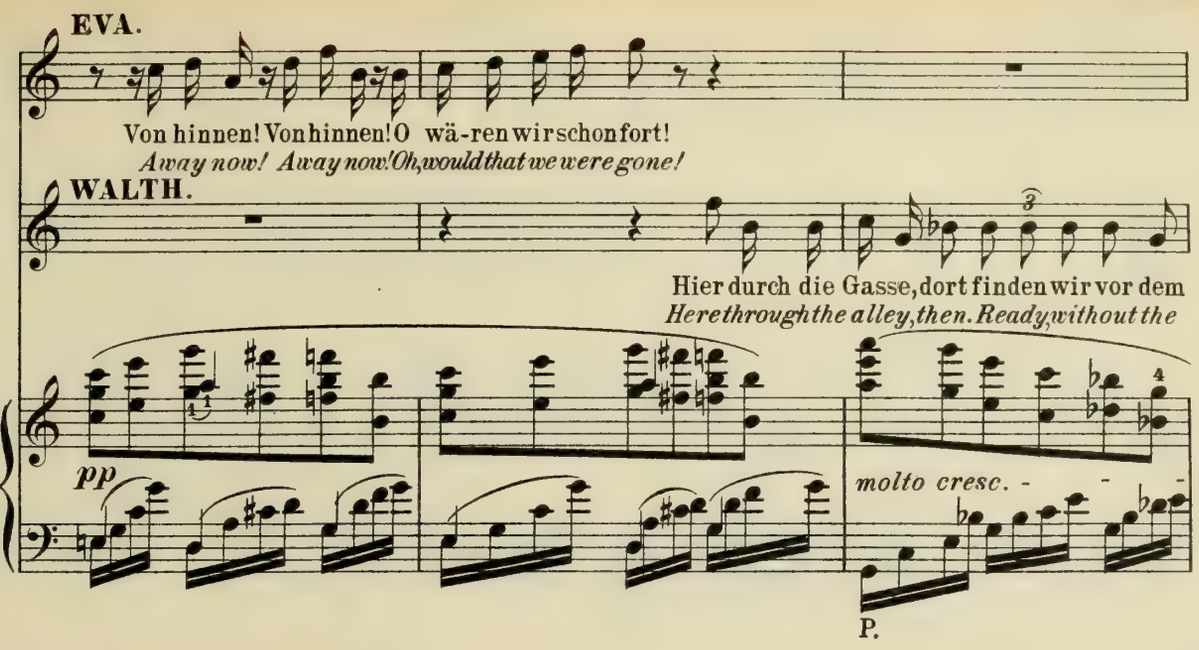
P. P. P.

Doch nun kein Be-sin-nen!
*But no more de-lay-ing!*

weiss, dass ich ge - wann den Mei - - ster-preis!
*eyes, that I have won the Mas - - ter-prize!*

*poco cresc.*

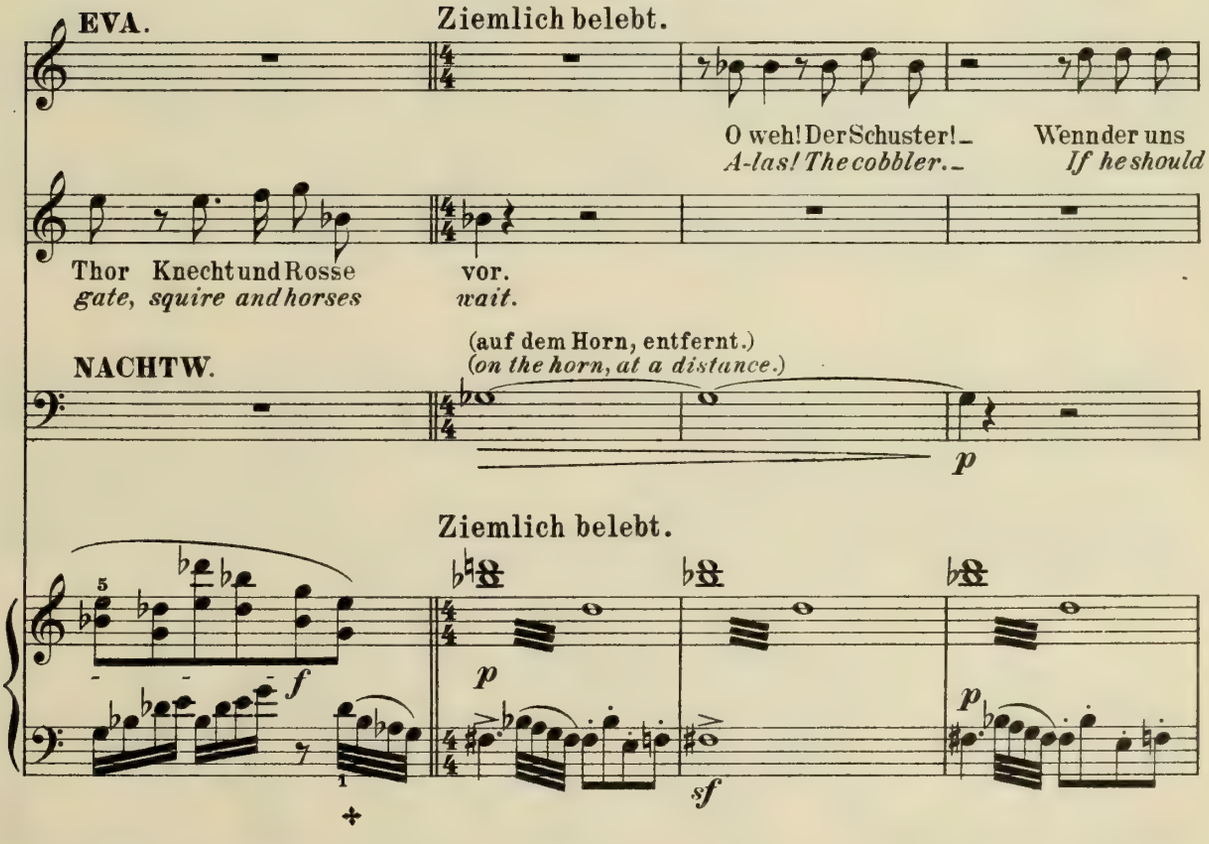
P.

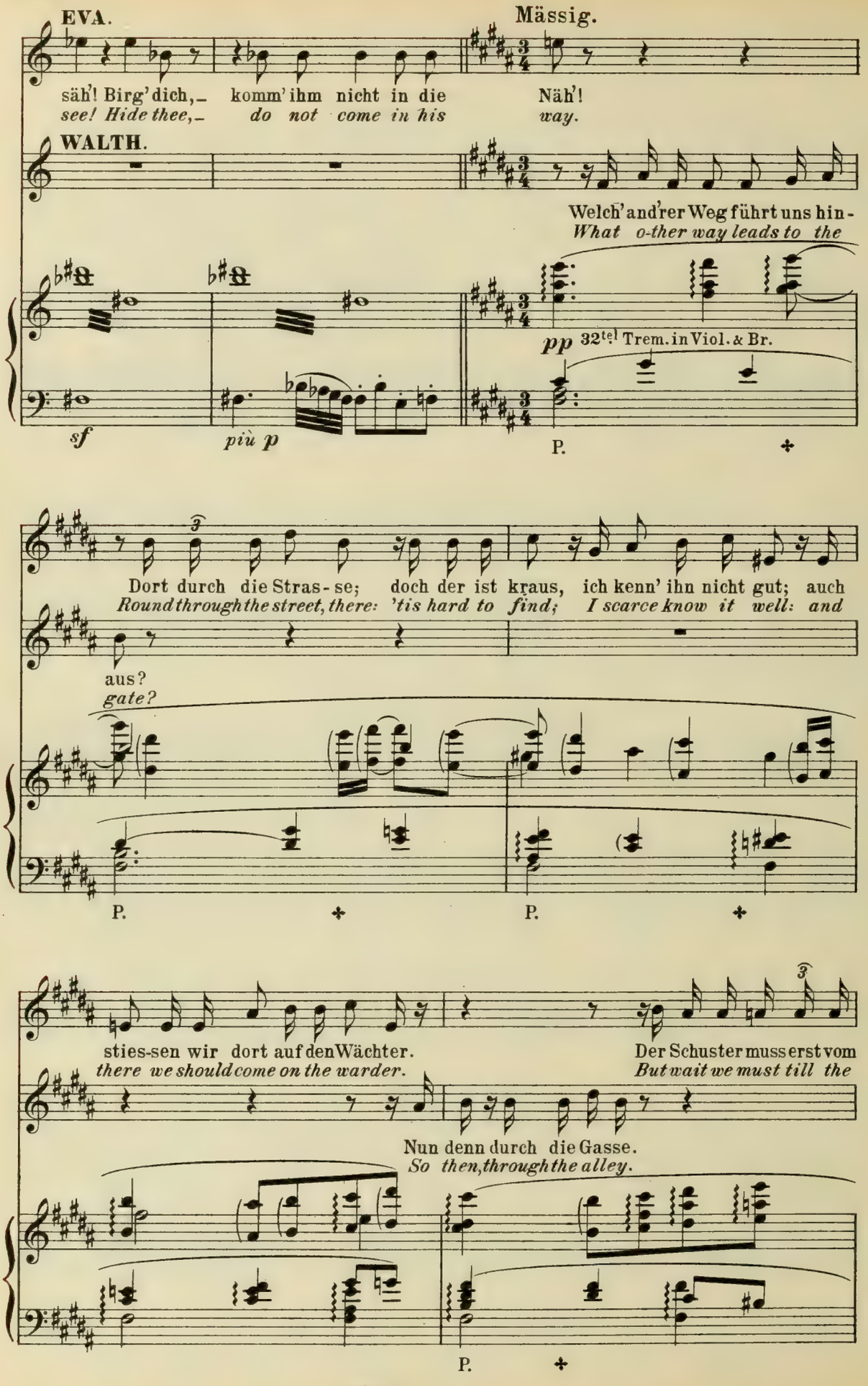


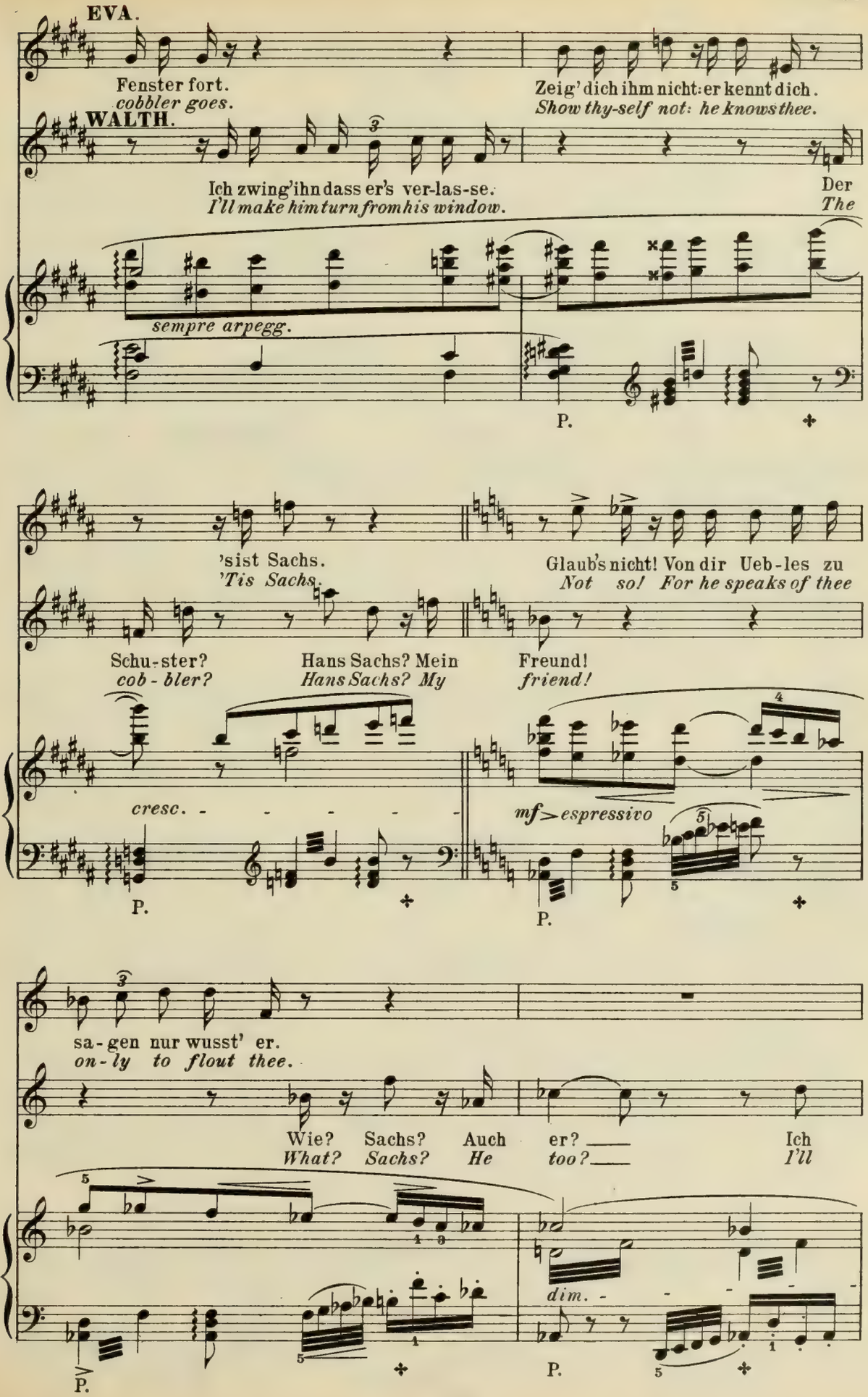

(Als sich Beide wenden, um in die Gasse einzubiegen, lässt Sachs, nachdem er die Lampe hinter eine Glaskugel gestellt, durch die ganz wieder geöffnete Ladenthüre einen grellen Lichtschein quer über die Strasse fallen, so dass Eva und Walther sich plötzlich hellbeleuchtet sehen.)

*(As they both turn to go into the alley, Sachs, after placing his lamp behind a glass globe, lets a bright beam of light fall across the alley through the opened shutter so that Eva and Walther suddenly find themselves clearly illuminated.)*

(Walther hastig zurückziehend.)
*(hastily drawing Walther back.)*




EVA.
Mässig.
säh'! Birg' dich,– komm' ihm nicht in die Näh'!
see! Hide thee,– do not come in his way.
WALTH.
Welch' and'rer Weg führt uns hin-
What o-ther way leads to the
pp 32tel Trem. in Viol. & Br.
sf
più p
P.
Dort durch die Stras- se; doch der ist kraus, ich kenn' ihn nicht gut; auch
Round through the street, there: 'tis hard to find; I scarce know it well: and
aus?
gate?
P.
P.
sties-sen wir dort auf den Wächter.
there we should come on the warder.
Der Schuster muss erst vom
But wait we must till the
Nun denn durch die Gasse.
So then, through the alley.
P.


EVA.
Fenster fort.
cobbler goes.
Zeig' dich ihm nicht: er kennt dich.
Show thy-self not: he knows thee.
WALTH.
Ich zwing' ihn dass er's ver-las-se.
I'll make him turn from his window.
Der
The
sempre arpegg.
P.
'sist Sachs.
'Tis Sachs.
Glaub's nicht! Von dir Ueb-les zu
Not so! For he speaks of thee
Schu-ster?
cob-bler?
Hans Sachs? Mein
Hans Sachs? My
Freund!
friend!
cresc.
mf espressivo
P.
P.
sa-gen nur wusst' er.
on-ly to flout thee.
Wie? Sachs? Auch er? Ich
What? Sachs? He too? I'll
dim.
P.
P.

**EVA.**

**WALTH.** Thu's nicht!_ Doch horch!_
*Do't not!_ But hark!_*

lösch' ihm das Licht._ Ei-ner Lau - te
*put out his light._ 'Tis a lute that*

(ist dem Nachtwächter nachschleichend die Gasse heraufgekommen, hat nach den Fenstern von Pogner's Haus gespäht, und an Sachsen's Haus gelehnt, stimmt er jetzt seine mitgebrachte Laute.)

**BECKMESSER** *(has come up the alley, slinking behind the night watchman, and has scanned the windows of Pogner's house; he now tunes a lute he has brought, as he leans against Sachs's house.)*

(auf der Laute)
*(on the lute.)*

*più p* *pp*

(Als Sachs den ersten Ton der Laute vernommen, hat er von einem plötzlichen Einfall erfasst, das
*(As Sachs hears the first sounds of the lute he withdraws his light a little, as if struck by a sudden*

Ach! mei-ne Noth!
*Ah! my dis - tress!*

Klang. Wie, wird dir bang? Der Schu-ster, sieh! zog ein das
*sounds. What, art a-fraid? The cob - bler, see! puts out his*

P. P.

Licht wieder etwas eingezogen, und öffnet leise den untern Theil des Ladens.)
*thought, and opens the lower part of the door.)*

Weh'! Siehst du denn nicht? Ein And'rer kam, und nahm dort
*Ah! Seest thou not there? An - o-ther comes and takes his*

Licht: so sei's gewagt!
*light: now then, to fly!*

P. P. P.

(in Verzweiflung.)
*(in despair.)*

**EVA.**

Stand.
*stand.*

'Sist Beckmesser schon!
*'Tis Beckmesser, ah!*

**WALTH.**

Ich hör's und seh's: ein Mu-sikant. Was will der hier so spät des Nachts?
*I hear and see: a singer, 'tis. What wants he here so late at night?*

**SACHS** (hat unvermerkt einen Werktisch ganz unter die Thüre gestellt; jetzt erlauscht er Eva's Ausruf.)
*(unperceived has placed his work bench in the doorway; he now overhears Eva's cry.)*

*poco cresc.*

P. P.

**WALTH.**

Der Mer-ker? Er? In mei-ner Gewalt?
*The Marker? He? And here in my power?*

**SACHS.**

(Er setzt sich leise zur Arbeit zurecht.)
*(He noiselessly prepares the work.)*

A-ha! ich dacht's.
*A-ha! I guessed.*

*pp* *fp* *fp* *fp*

**EVA.**

Um Gott! So hör'! Willst du den
*Now God forbid! Wouldst thou, then,*

D'rauf zu! Den Lung'rer mach' ich kalt.
*Then on! The drone shall feel my sting.*

*fp* *fp* *f* *dim.*

P.

**EVA.**

Va - ter wecken? Er singt ein Lied, dann zieht er ab.— Lass'
*wake my father? He'll sing a song, and leave us then.— Here*

*più p* *p* *poco marcato*

dort uns im Gebüsch ver - stecken!— Was mit den Männern ich
*let us in the ar - bour hide us!— What trou-ble e - ver I*

**BECKM.** (eifrig nach dem Fenster lugend, klimpert voll Ungeduld heftig auf der Laute. Als er sich endlich auch zum Singen rüstet, schlägt Sachs sehr stark mit dem Hammer auf den Leisten, nach dem er soeben das Licht wieder hell auf die Strasse hat fallen lassen.)

*(eagerly gazing at the window, strums loudly on the lute, in impatience. When he at length prepares to sing, Sachs strikes a heavy blow with his hammer on the last, after turning the light of his lamp full on the street again.)*

(auf der Laute.)
*(on the lute.)*

*più p*

P. P.

(Sie zieht Walther hinter das Gebüsch auf die Bank unter der Linde.)
*(She draws Walther on to the seat behind the foliage under the lime tree.)*

**EVA.** Kräftig bewegt.

Müh' doch hab'! (sehr stark.)
*have with men! (very loud.)*

**SACHS.**

(auf der Laute.) Je - rum!
*(on the lute.) Je - rum!*

**BECKM.** Kräftig bewegt.

*pp* *ff* *f geräuschvoll*

P. P. P.

**SACHS.**

Je - rum! Hal-la-hal-lo-he! O - ho!
*Je - rum! Hal-la-hal-lo-he! O - ho!*

**BECKM.** (springt ärgerlich von dem Steinsitz auf, und gewahrt Sachs
*(springs up angrily from the seat and perceives Sachs at work.)*

*f* *f*

P. P. P.

*molto riten.* a tempo.

Trala-lei! Tra-la-lei! O - ho! — Als
*Trala-lei! Tra-la-lei! O - ho! — When*

bei der Arbeit.)

*molto riten.*

Was soll das sein? Ver-damm-tes Schrei'n!
*What can that be? Ac-curs - ed noise!*

*molto riten.*

*f* *più f* *ff dim.* *f*

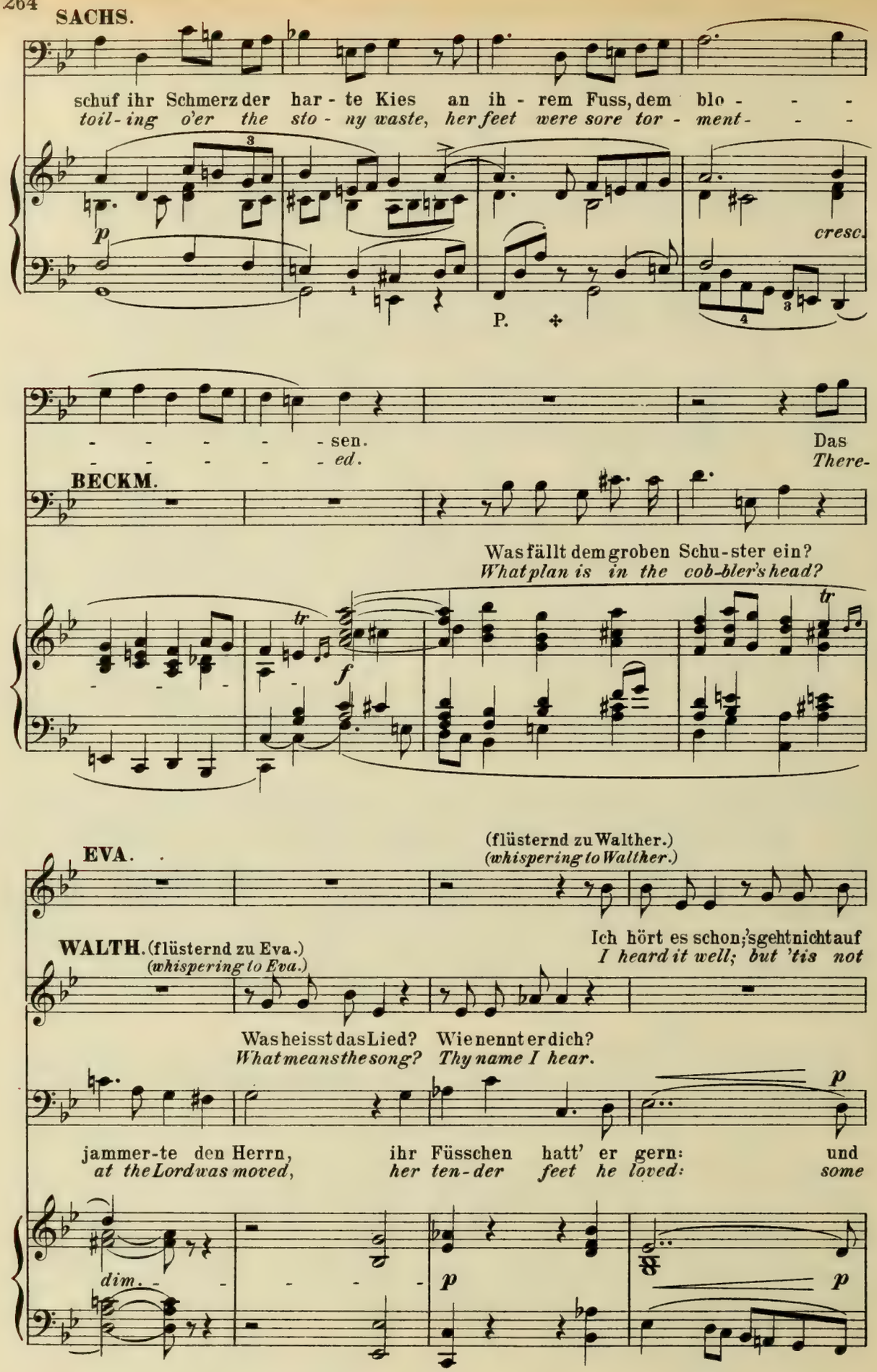
P. P.

E - va aus dem Pa - ra - dies von Gott dem Herrn ver - stos - sen, gar
*Eve from Pa - ra - dise was cast, her sin she soon re - pent - ed, for,*

a tempo.

*p* *poco cresc.*

P. P. P.


SACHS.
schuf ihr Schmerz der har - te Kies an ih - rem Fuss, dem blo - - -
toil-ing o'er the sto - ny waste, her feet were sore tor - ment- - -
p
cresc.
P.
- - - - - sen.
- - - - - ed.
Das
There-
BECKM.
Was fällt dem groben Schu-ster ein?
What plan is in the cob-bler's head?
tr
f
tr
EVA.
(flüsternd zu Walther.)
(whispering to Walther.)
WALTH. (flüsternd zu Eva.)
(whispering to Eva.)
Ich hört es schon; 's geht nicht auf
I heard it well; but 'tis not
Was heisst das Lied? Wie nennt er dich?
What means the song? Thy name I hear.
p
jammer-te den Herrn, ihr Füsschen hatt' er gern: und
at the Lord was moved, her ten-der feet he loved: some
dim.
p
p

**EVA.**

mich:
*I;*

doch ei - ne Bosheit steckt da - rin.
*yet malice hidden li - eth there.*

**SACHS.**

sei-nem En - gel rief er zu: da mach' der ar - men Sünd'rin Schuh'; und
*com-fort he might not re - fuse; so bade an an - gel make her shoes. Then,*

*dolce*

P. ✣

**WALTH.**

Welch' Zögerniss!
*Why stay we now?*

**SACHS.**

da der A - dam, wie ich seh', an Stei-nen dort sich stösst die Zeh', das
*see - ing A - dam limping tread with feet all torn with stones, he said; though,*

*p* *cresc.* *f* *p*

Die Zeit geht hin!
*The time goes by!*

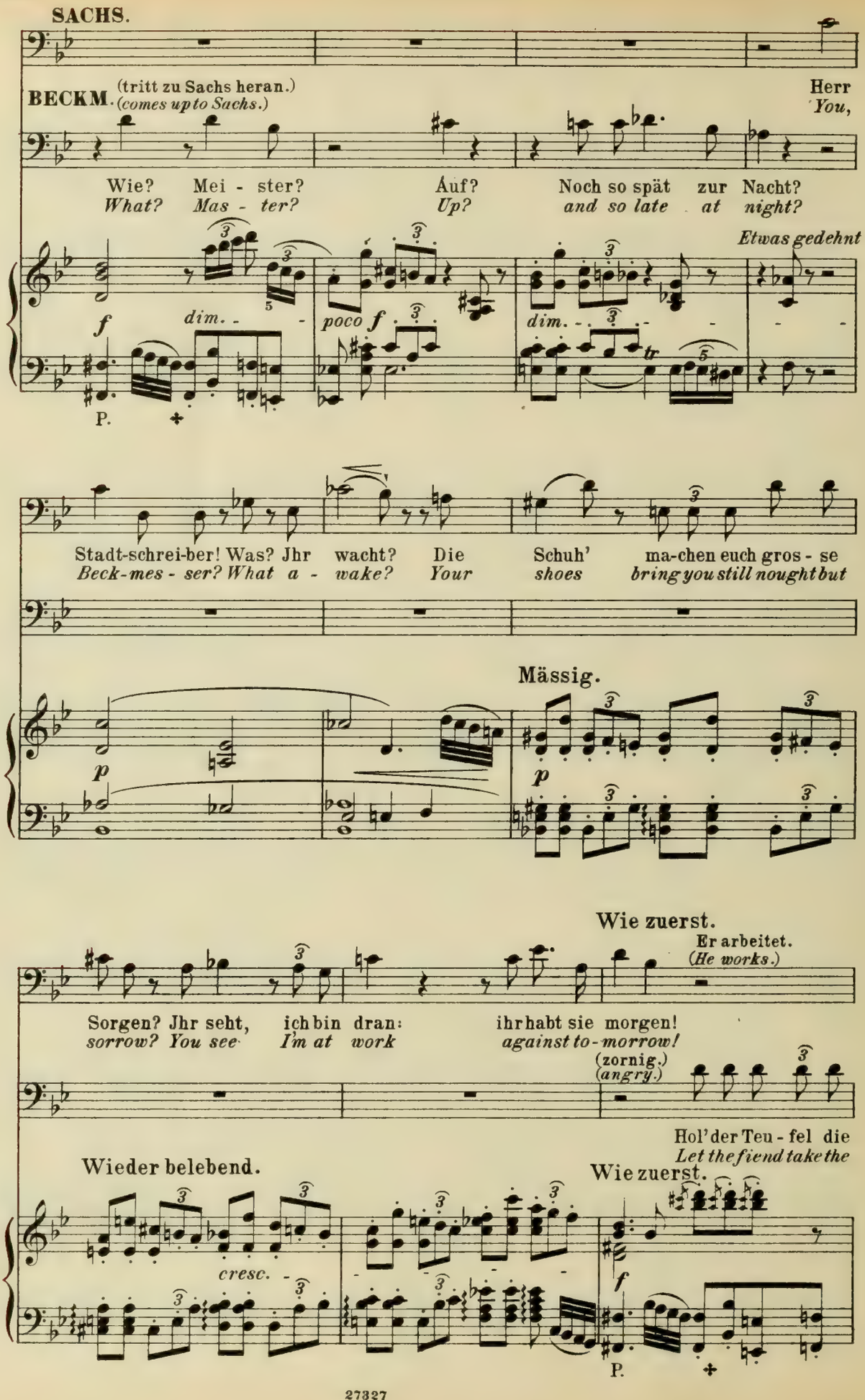
(sehr lang.)
(*very long.*)

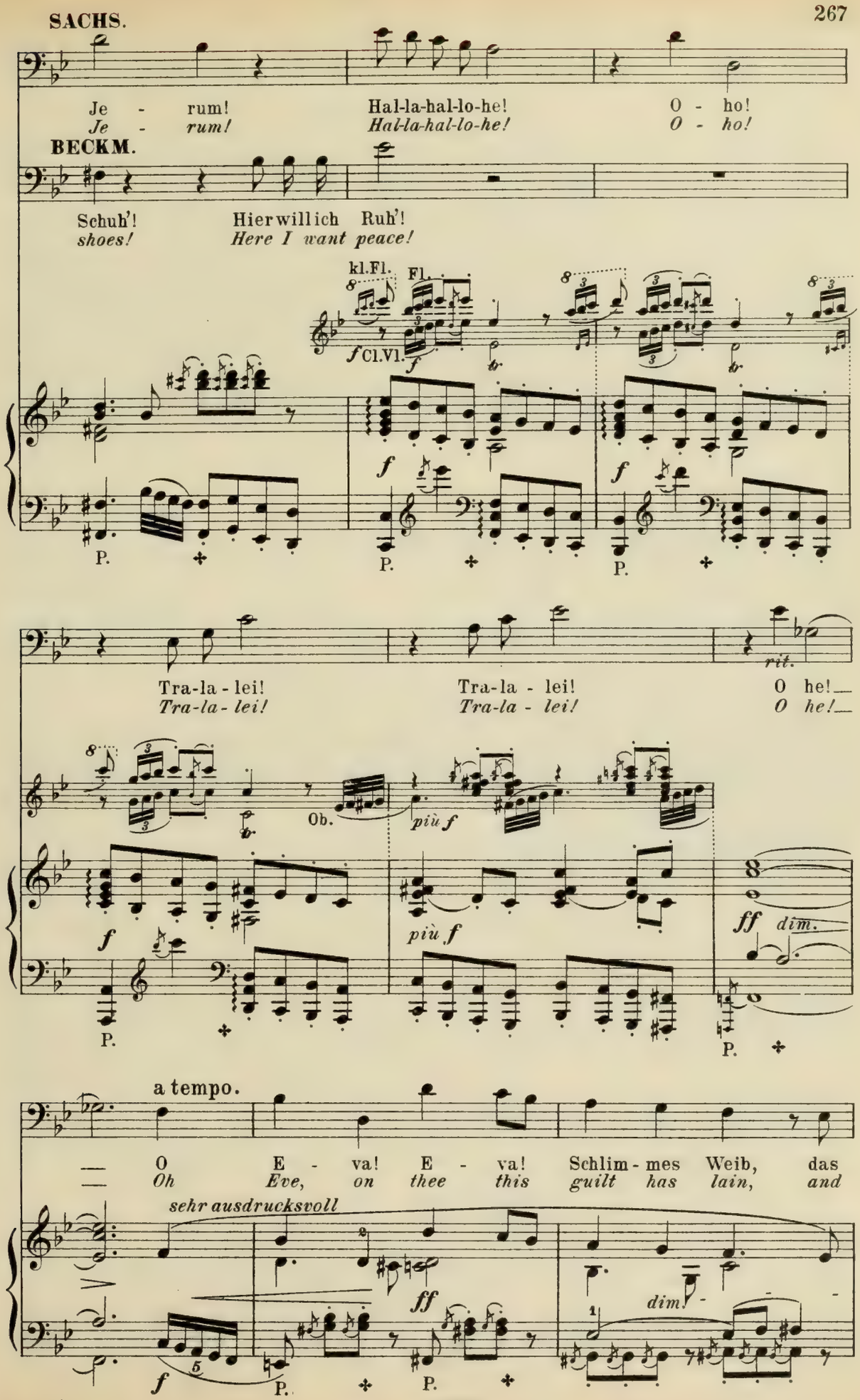
*f*

recht fortan er wan-deln kann, so miss dem auch Stie - feln an!
*truth to tell, in sin he fell, measure him for boots — as well.*

*cresc.* *f* *f* *f*

P. ✣


SACHS.
BECKM. (tritt zu Sachs heran.)
(comes up to Sachs.)
Herr
You,
Wie? Mei - ster? Auf? Noch so spät zur Nacht?
What? Mas - ter? Up? and so late at night?
Etwas gedehnt
f dim. - poco f dim. - tr
P.
Stadt-schrei-ber! Was? Jhr wacht? Die Schuh' ma-chen euch gros - se
Beck-mes - ser? What a - wake? Your shoes bring you still nought but
Mässig.
p p
Wie zuerst.
Er arbeitet.
(He works.)
Sorgen? Jhr seht, ich bin dran: ihr habt sie morgen!
sorrow? You see I'm at work against to-morrow!
(zornig.)
(angry.)
Hol' der Teu - fel die
Let the fiend take the
Wieder belebend.
Wie zuerst.
cresc.
f
P.


SACHS.
Je - rum! Hal-la-hal-lo-he! O - ho!
Je - rum! Hal-la-hal-lo-he! O - ho!
BECKM.
Schuh'! Hier will ich Ruh'!
shoes! Here I want peace!

Tra-la-lei! Tra-la-lei! O he!
Tra-la-lei! Tra-la-lei! O he!

a tempo.
O E - va! E - va! Schlim-mes Weib, das
Oh Eve, on thee this guilt has lain, and
sehr ausdrucksvoll

**WALTH.** (wie vorher.) *(as before.)*

Uns o-der dem Merker, wem spielt er den Streich?
*Is't we or the Marker? At whom does he jeer?*

**SACHS.**

hast du am Ge - wis - - sen, dass ob der Füss' am
*caused thee bit - ter ru - - ing, that now the feet of*

p p cresc.

**EVA** (wie vorher.) *(as before.)*

Ich fürcht', uns drei - en gilt er gleich.
*His song re - proves all three, I fear.*

Men - schen-leib jetzt En - gel schu-stern müs - - - - - -
*mor - tal men the an - gels must be shoe - - - - - -*

f p cresc.

P.

O Weh', der Pein! Mir ahnt nichts
*Ah woe is me! I fear some*

tr

- - sen! Bliebst du im Pa - ra-
- - *ing! Stones were not e - ver*

tr tr f tr tr

**EVA.**
Gu-tes.
*e-vil.*
Mich betrübt das
*'Tis the song that*

**WALTH.**
Mein sü-sser Engel, sei guten Mu-thes!
*My sweetest angel, comfort thy spirit!*

**SACHS.**
dies, da gab es kei - nen Kies: um dei - ner jun - gen
*found on Eden's ho - ly ground: for that of-fence that*

*cresc.*

P.

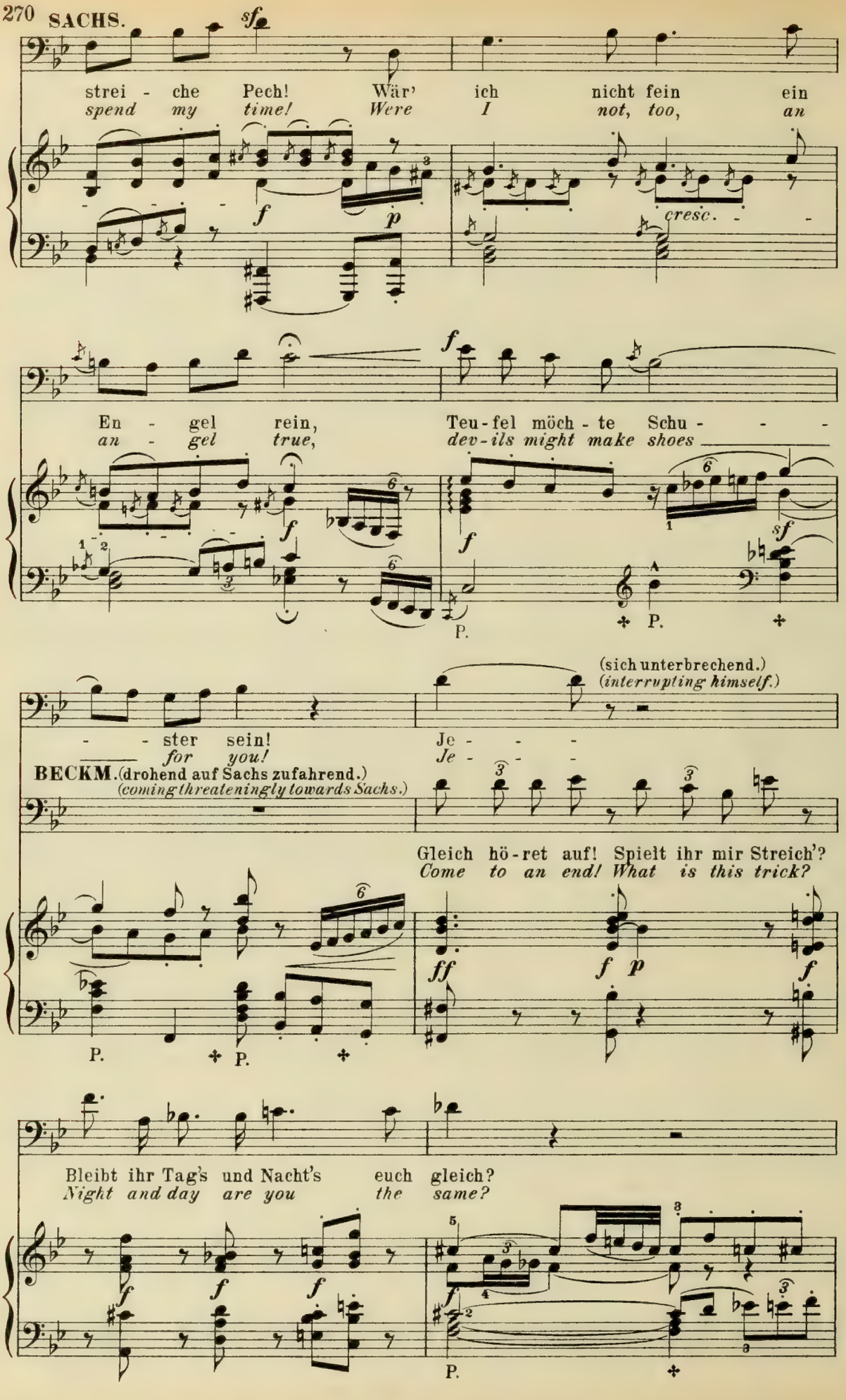
Lied.
*wounds.*
Ich hör' es kaum; du bist bei mir: welch'
*I hear it not; thou art by me: what*
Mis - se - that hand-thier' ich jetzt mit Ahl' und Draht, und
*wrought thy fall, I sit at work with thread and awl, and*

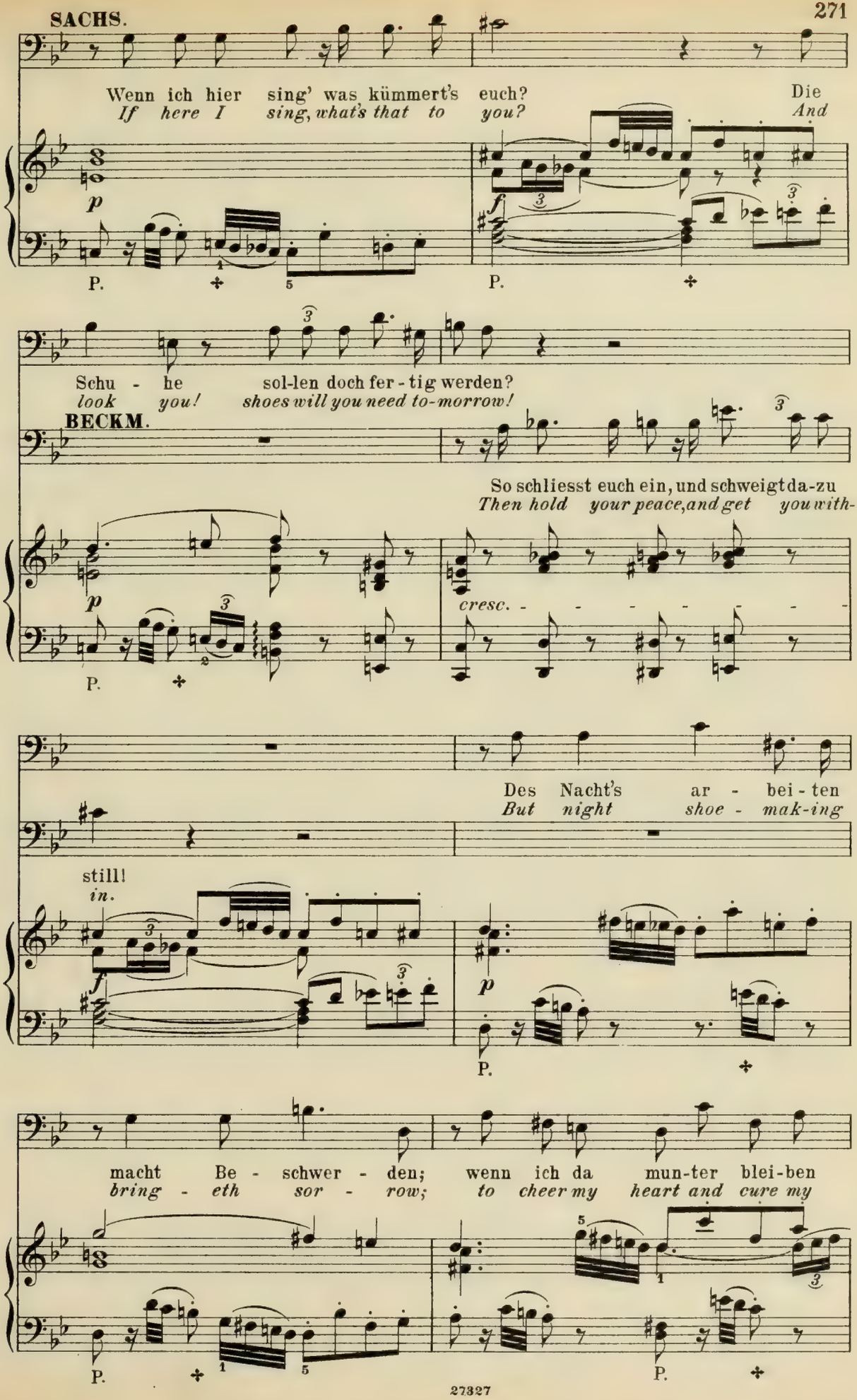
P.

(Er zieht Eva zärtlich an sich.)
*(He draws Eva tenderly to him.)*
hol - - - - der Traum!
*bliss - - - - ful dream!*
ob Herrn A - dam's üb - ler Schwäch' ver - sohl' ich Schuh' und
*eke to pay for A - dam's crime, in sol - ing shoes I*

*cresc.*

P. P. P. 27327 P.


SACHS.
strei - che Pech! Wär' ich nicht fein ein
spend my time! Were I not, too, an
cresc.
En - gel rein, Teu-fel möch - te Schu - - -
an - gel true, dev-ils might make shoes
P.
P.
(sich unterbrechend.)
(interrupting himself.)
- - ster sein! Je - - -
for you! Je - - -
BECKM. (drohend auf Sachs zufahrend.)
(coming threateningly towards Sachs.)
Gleich hö-ret auf! Spielt ihr mir Streich'?
Come to an end! What is this trick?
P.
P.
Bleibt ihr Tag's und Nacht's euch gleich?
Night and day are you the same?
P.


SACHS.
Wenn ich hier sing' was kümmert's euch? Die
If here I sing, what's that to you? And
p
f
P.
Schu - he sol-len doch fer - tig werden?
look you! shoes will you need to-morrow!
BECKM.
So schliesst euch ein, und schweigt da-zu
Then hold your peace, and get you with-
p
cresc.
P.
Des Nacht's ar - bei - ten
But night shoe - mak-ing
still!
in.
f
p
P.
macht Be - schwer - den; wenn ich da mun-ter blei-ben
bring - eth sor - row; to cheer my heart and cure my
P.
P.

**SACHS.**

will, so brauch' ich Luft und fri - schen Ge -
*spleen, fresh air I need and song must be*

*p*

sang: drum hört, wie der drit - - -
*heard: now hark as I sing*

*staccato*

*poco cresc.*

(Er wichst den Draht ersichtlich.)
*(He waxes his thread carefully.)*

- - - te Vers ge - lang!
*you verse the third.*

*più cresc.*

P.

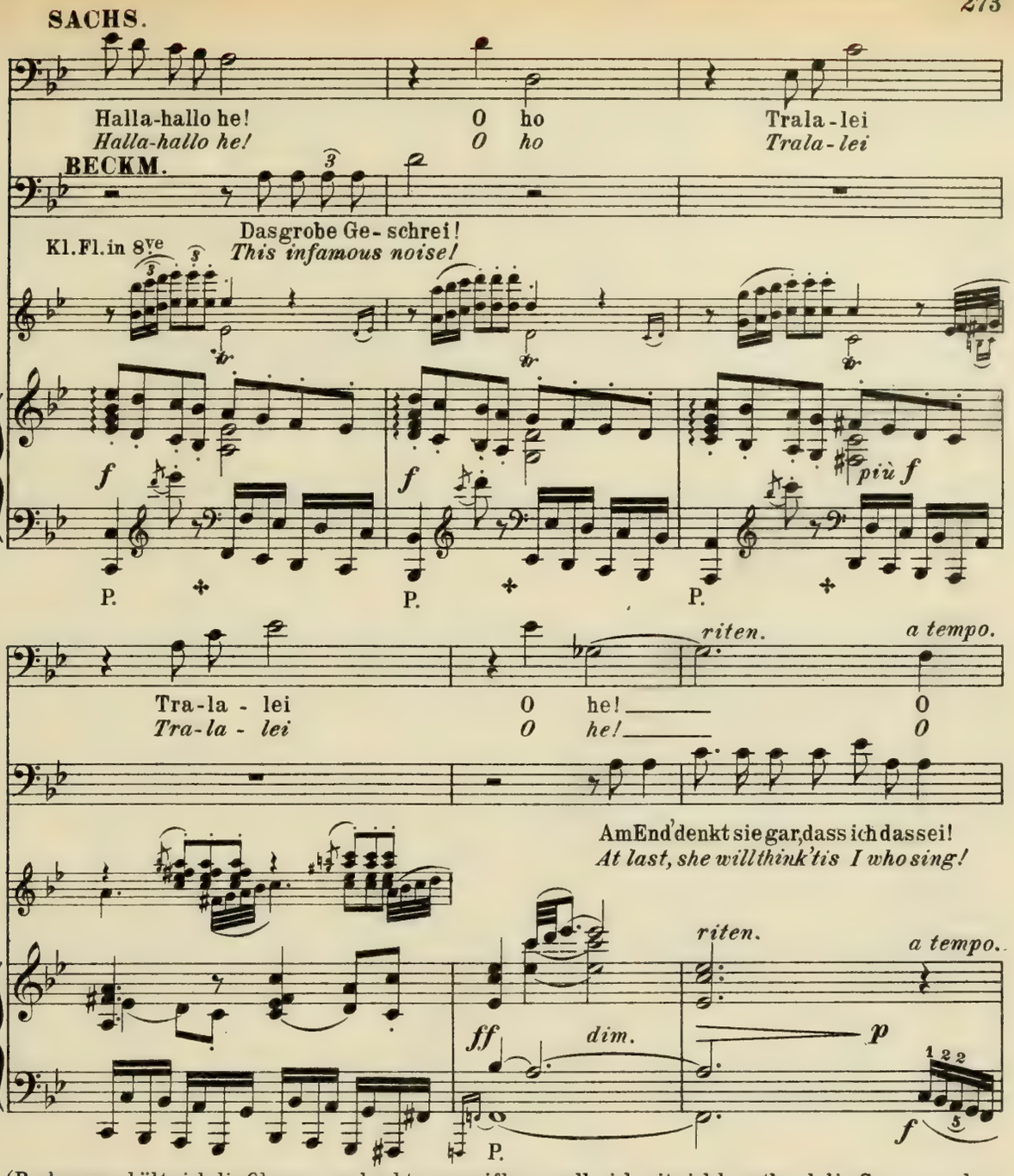
Je - - - - rum! Je - - - rum!
*Je - - - - rum! Je - - - rum!*

**BECKM.**

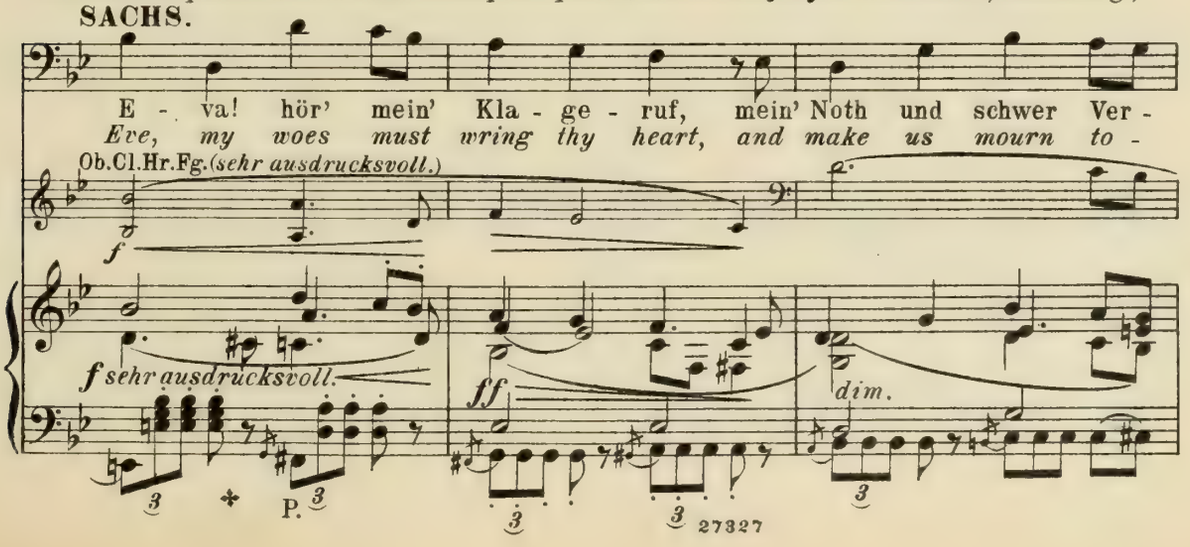
Er macht mich ra - send!
*He drives me frantic!*

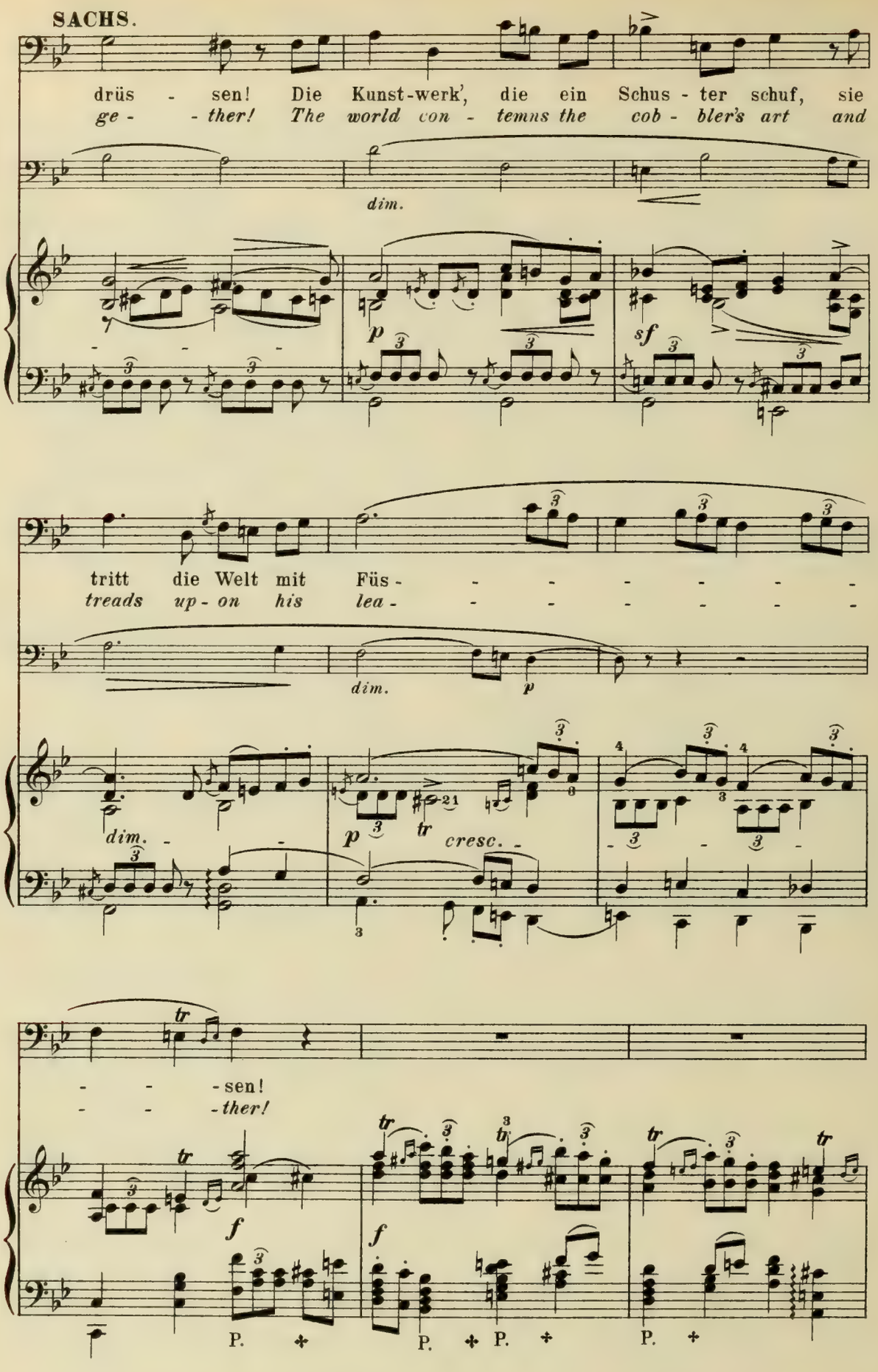
*f* *(sehr geräuschvoll)*

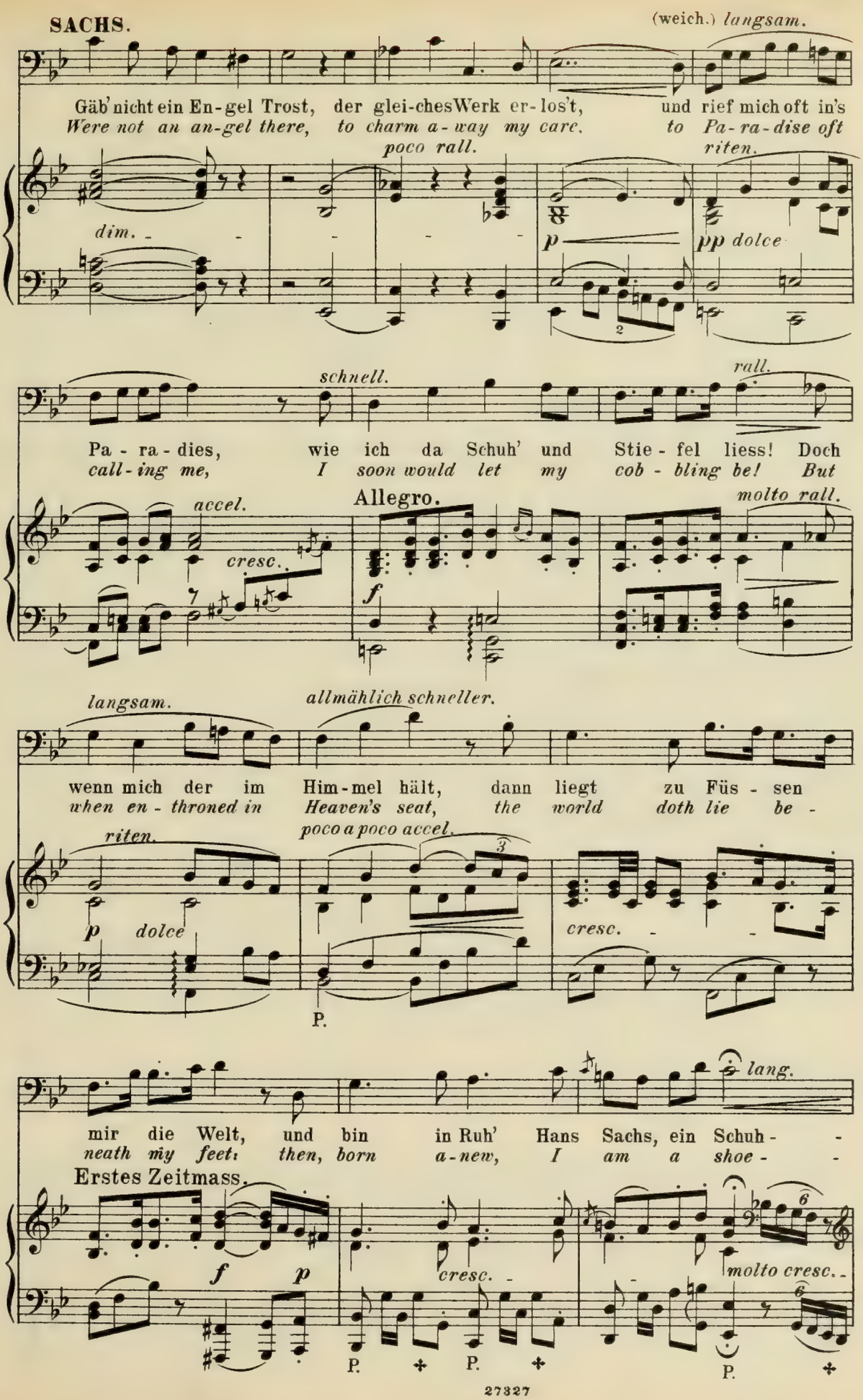
P. P.

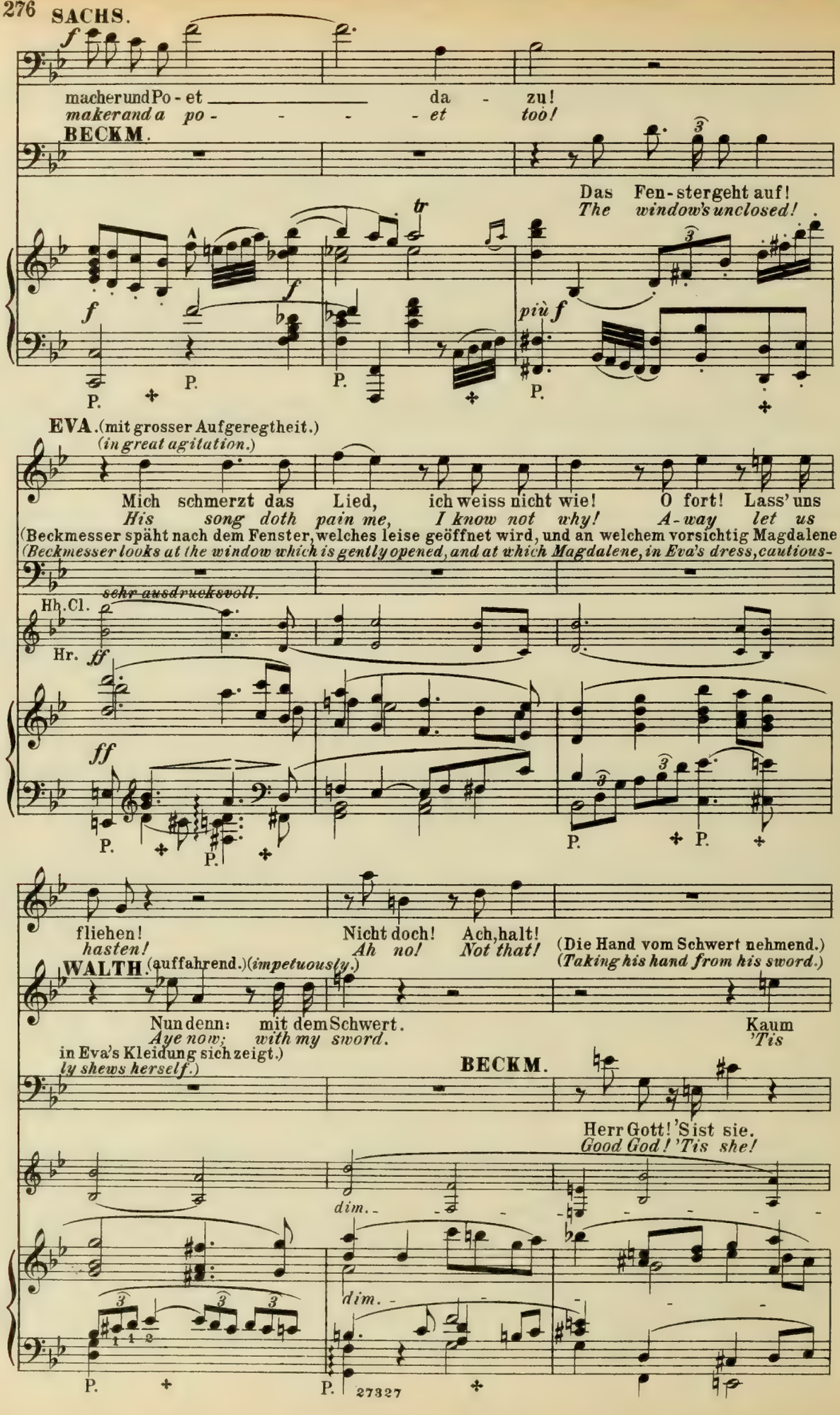



(Beckmesser hält sich die Ohren zu, und geht verzweiflungsvoll, sich mit sich berathend, die Gasse vor dem Fenster auf und ab.)
*(Beckmesser stops his ears and walks in despair up and down the alley before the window, ruminating.)*




SACHS.
drüs - sen! Die Kunst-werk', die ein Schus - ter schuf, sie
ge - - ther! The world con - temns the cob - bler's art and
dim.
p
sf
tritt die Welt mit Füs - - - - - - -
treads up - on his lea - - - - - - -
dim.
p
dim.
p
tr
cresc.
- - - sen!
- - - ther!
tr
f
P.
P.
P.
P.


SACHS.
(weich.) langsam.
Gäb' nicht ein En-gel Trost, der glei-chesWerk er-los't, und rief mich oft in's
Were not an an-gel there, to charm a-way my care. to Pa-ra-dise oft
poco rall.
riten.
dim.
p
pp dolce
schnell.
rall.
Pa-ra-dies, wie ich da Schuh' und Stie-fel liess! Doch
call-ing me, I soon would let my cob-bling be! But
accel.
cresc.
Allegro.
molto rall.
f
langsam.
allmählich schneller.
wenn mich der im Him-mel hält, dann liegt zu Füs-sen
when en-throned in Heaven's seat, the world doth lie be-
riten.
poco a poco accel.
p dolce
cresc.
P.
lang.
mir die Welt, und bin in Ruh' Hans Sachs, ein Schuh-
neath my feet: then, born a-new, I am a shoe-
Erstes Zeitmass.
f p
cresc.
molto cresc.
P. P. P.


SACHS.
macher und Po - et da - zu!
maker and a po - - - et too!
BECKM.
Das Fen - ster geht auf!
The window's unclosed!
EVA. (mit grosser Aufgeregtheit.)
(in great agitation.)
Mich schmerzt das Lied, ich weiss nicht wie! O fort! Lass' uns
His song doth pain me, I know not why! A - way let us
(Beckmesser späht nach dem Fenster, welches leise geöffnet wird, und an welchem vorsichtig Magdalene
(Beckmesser looks at the window which is gently opened, and at which Magdalene, in Eva's dress, cautious-
sehr ausdrucksvoll.
Hh. Cl.
Hr.
fliehen!
hasten!
Nicht doch! Ach, halt!
Ah no! Not that!
(Die Hand vom Schwert nehmend.)
(Taking his hand from his sword.)
WALTH. (auffahrend.) (impetuously.)
Nun denn: mit dem Schwert.
Aye now; with my sword.
Kaum
'Tis
in Eva's Kleidung sich zeigt.)
ly shews herself.)
BECKM.
Herr Gott! 'S ist sie.
Good God! 'Tis she!
dim.
dim.
P.
27327

EVA.

Ja bes - ser Ge - duld!
*Yes, patience is best!*

WALTH.

wär' er's werth.
*scarce worthwhile.*

BECKM.

Jetzt bin ich ver - lo - ren, singt der noch
*Now if he sings long-er I am un-*

*più p*

P. P.

O bester Mann! Dass ich so Noth dir machen kann!
*O best of men! that I should bring dis - tress to thee!*

(Er tritt zu Sachs an den Laden heran und klimpert während des Folgenden, mit dem Rücken der Gasse zugewendet seitwärts auf der Laute um Magdalene am Fenster festzuhalten.)
*(He comes up to Sachs at the shop, and during the following, stands with his back to the alley, but playing his lute sideways as to Magdalene at the window, to hold her attention.)*

fort!
*done!*

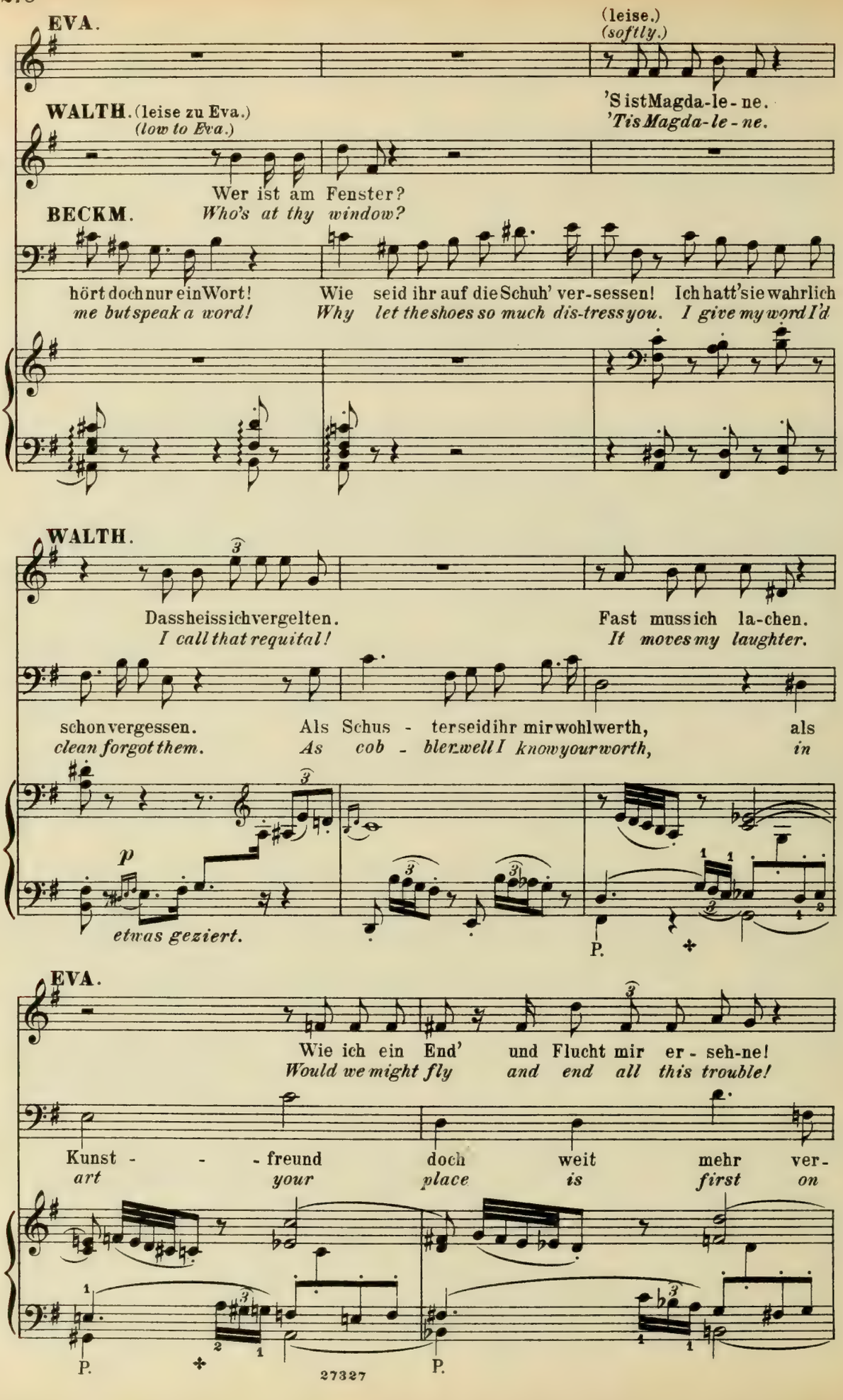
Freund Sachs! So
*Friend Sachs! Let*

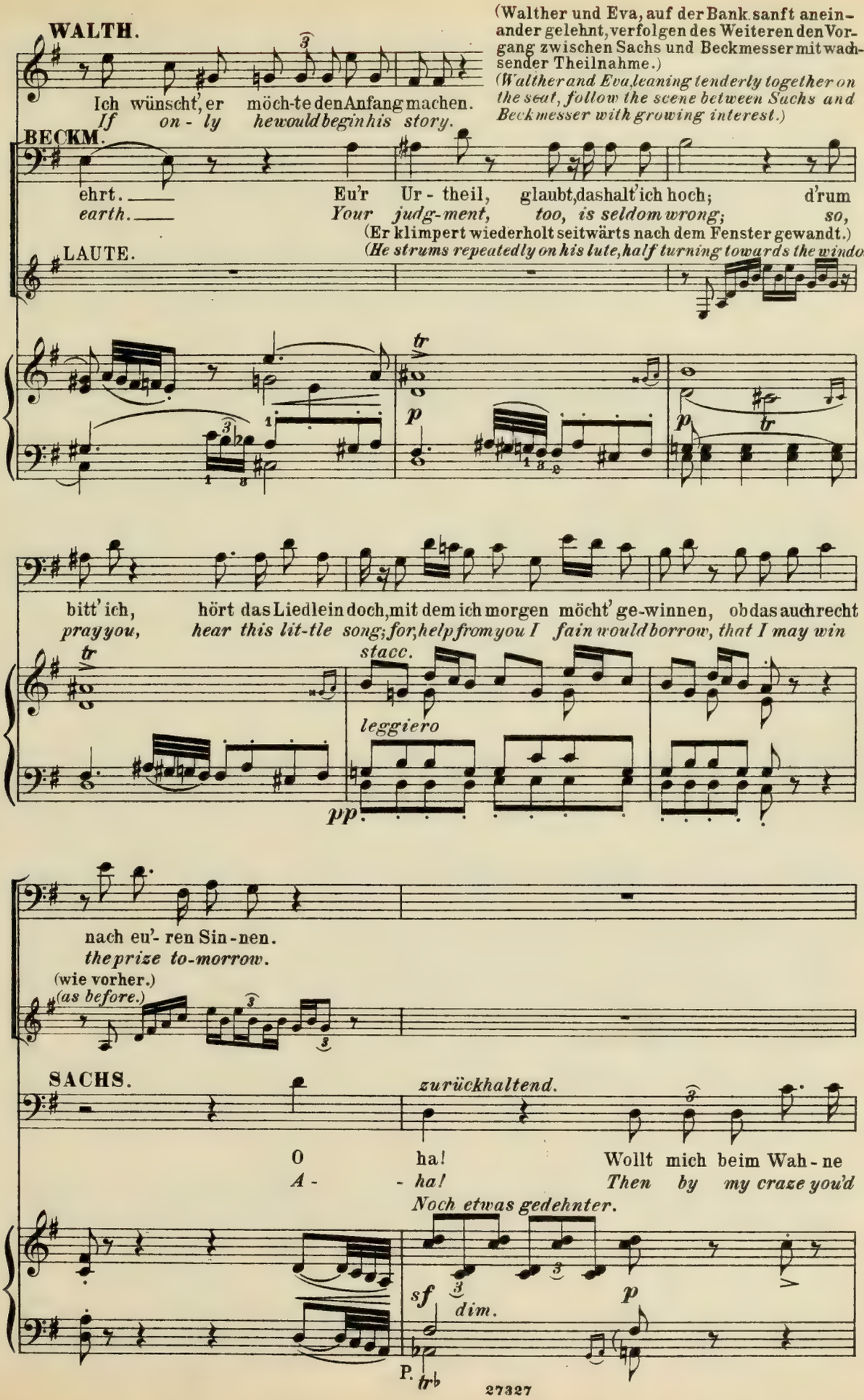
LAUTE.

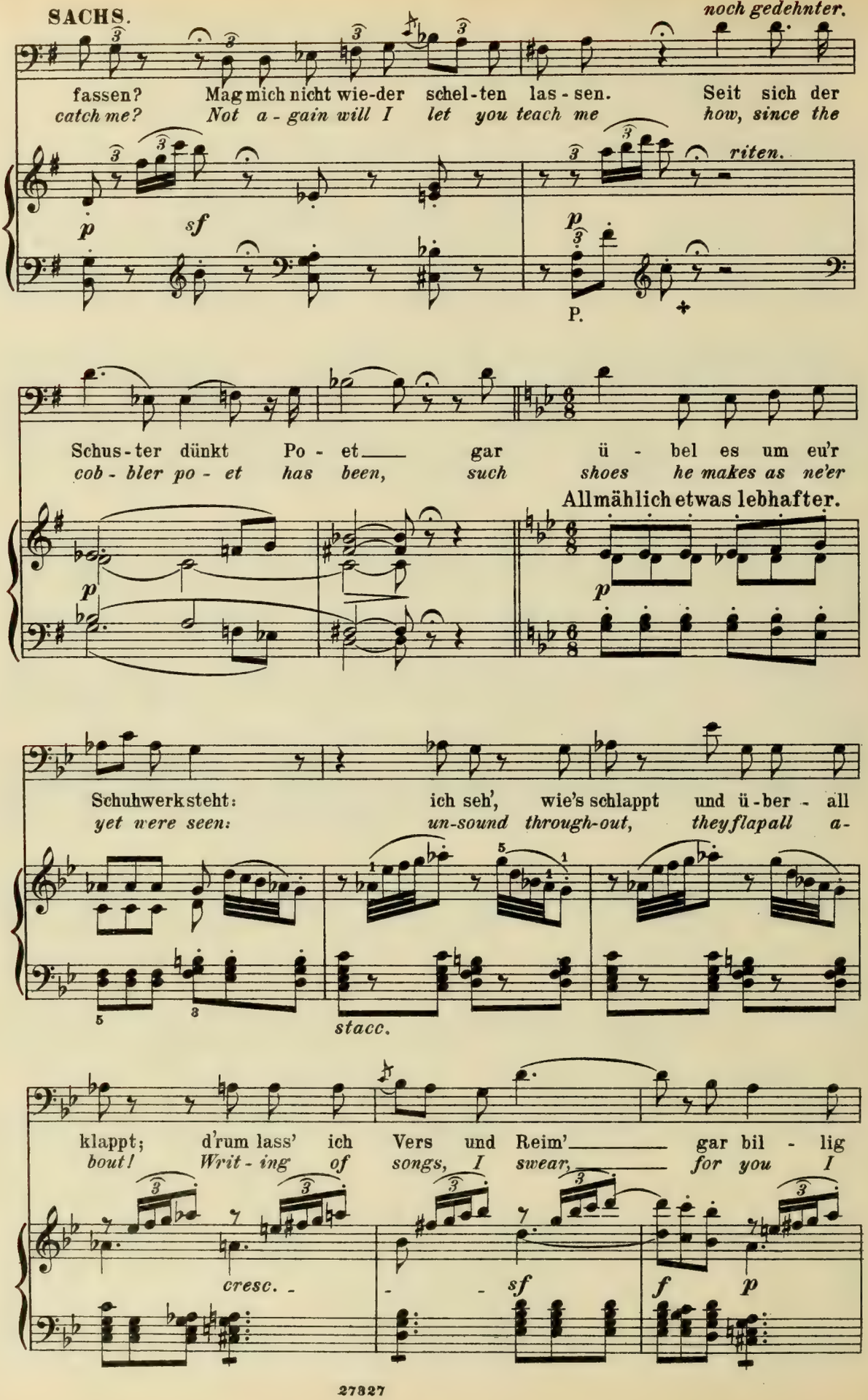
*f*

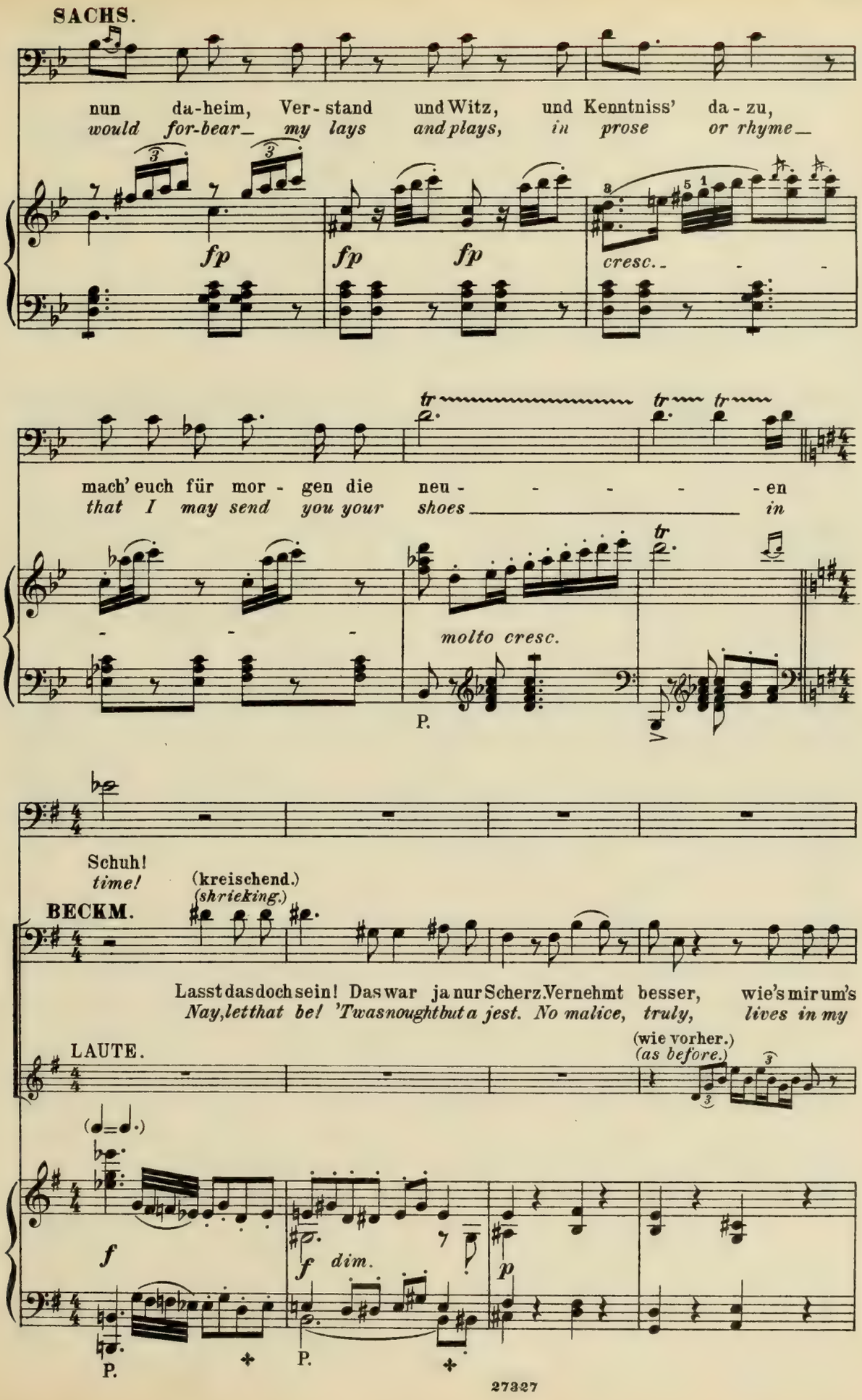
*più p*

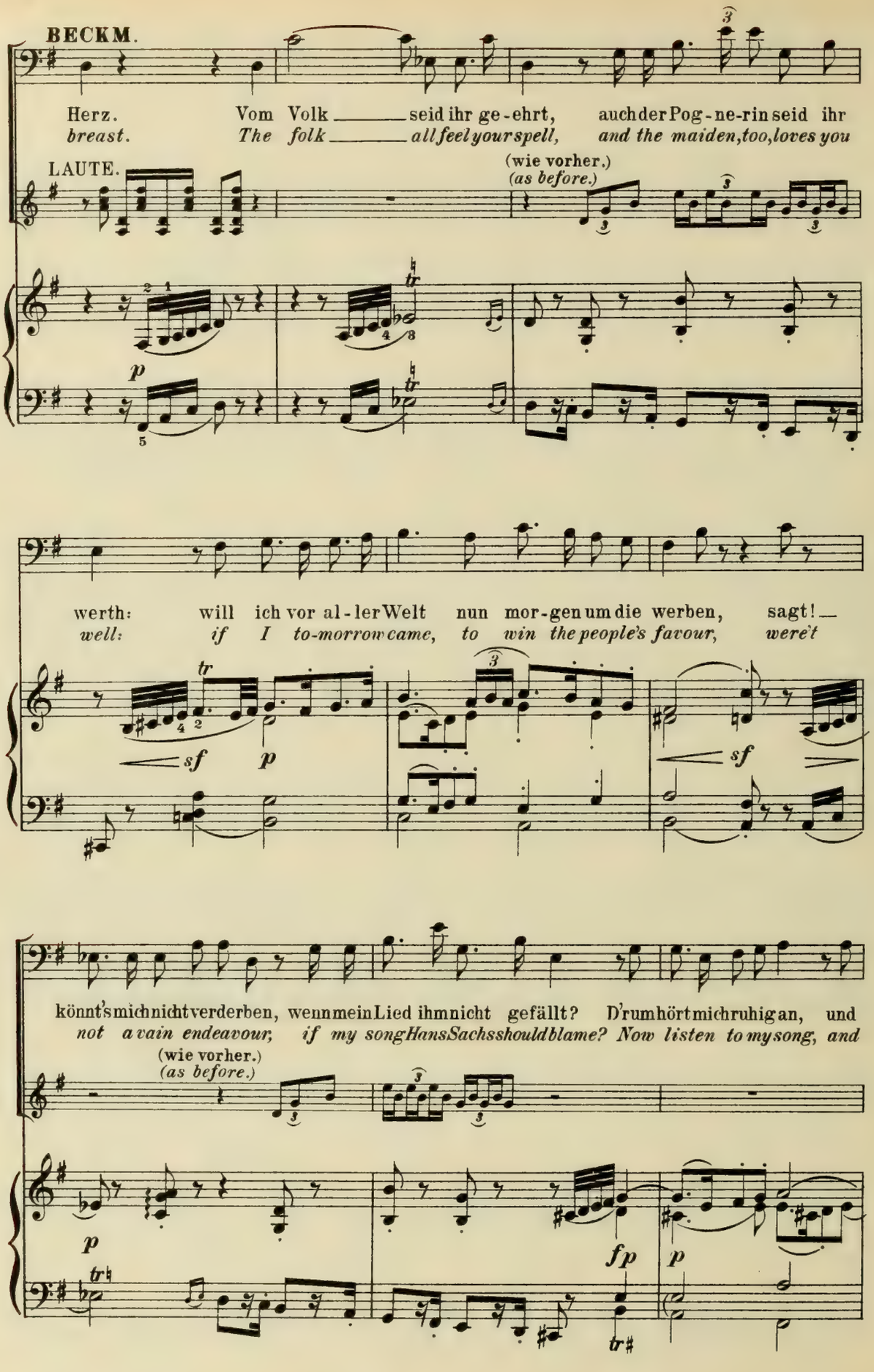
*pp*

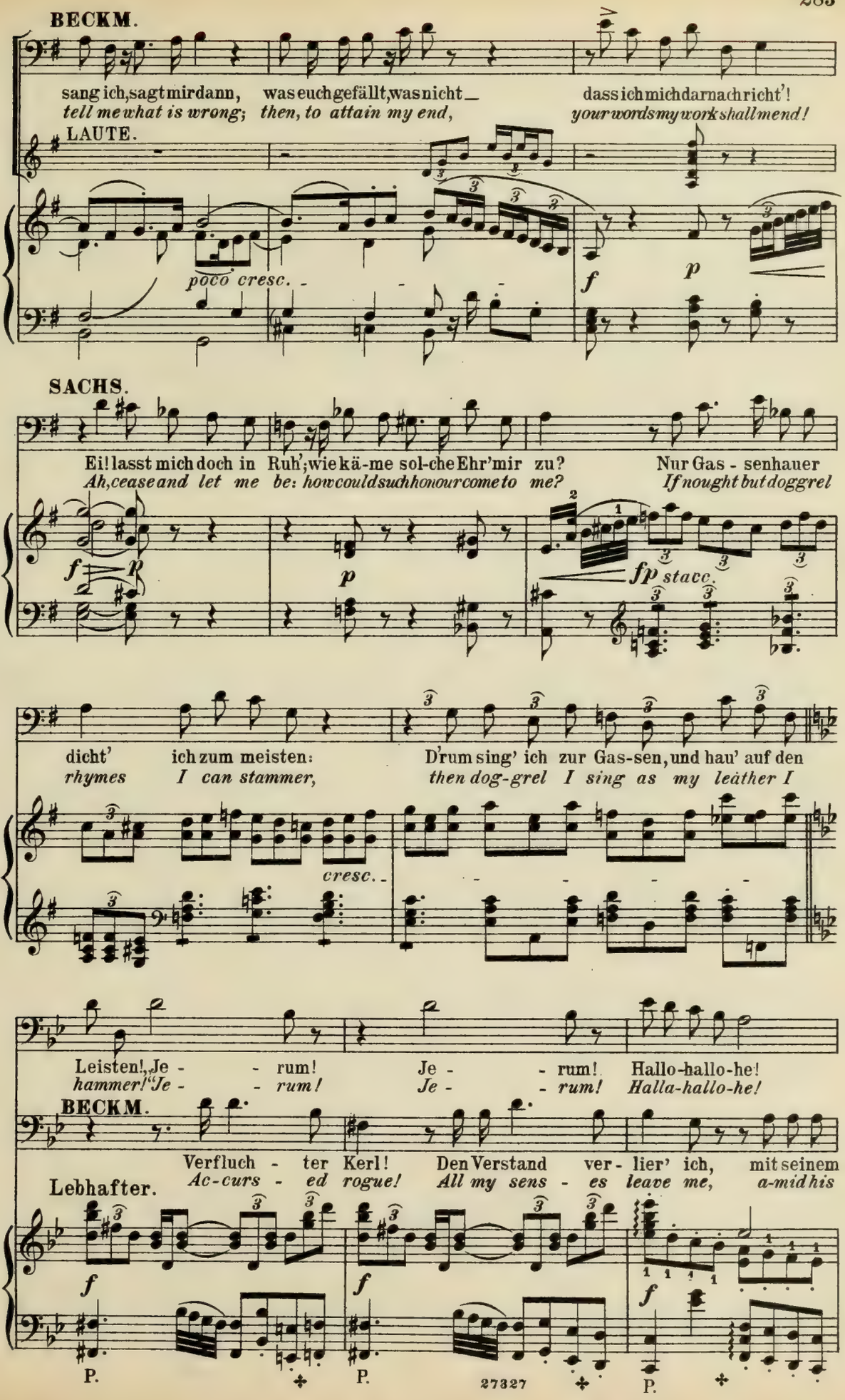

EVA.
(leise.)
(softly.)
'S ist Magda-le-ne.
'Tis Magda-le-ne.
WALTH. (leise zu Eva.)
(low to Eva.)
Wer ist am Fenster?
BECKM. Who's at thy window?
hört doch nur ein Wort! Wie seid ihr auf die Schuh' ver-sessen! Ich hatt'sie wahrlich
me but speak a word! Why let the shoes so much dis-tress you. I give my word I'd
WALTH.
Dass heiss ich vergelten. Fast muss ich la-chen.
I call that requital! It moves my laughter.
schon vergessen. Als Schus - ter seid ihr mir wohlwerth, als
clean forgot them. As cob - bler well I know your worth, in
p
etwas geziert.
P.
EVA.
Wie ich ein End' und Flucht mir er - seh-ne!
Would we might fly and end all this trouble!
Kunst - - - freund doch weit mehr ver-
art your place is first on
P.
P.

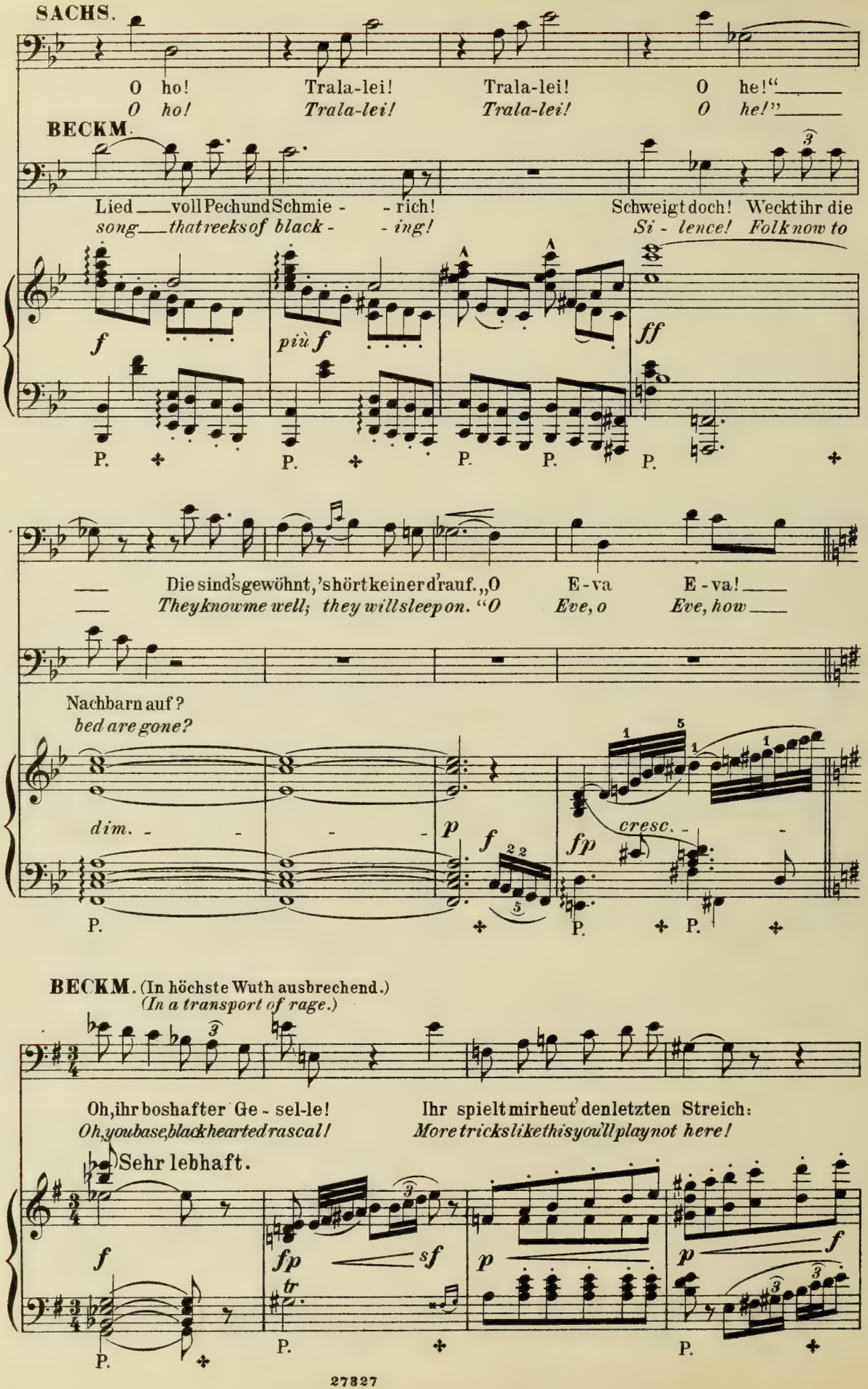

WALTH.
Ich wünscht', er möch-te den Anfang machen.
If on - ly he would begin his story.
(Walther und Eva, auf der Bank sanft aneinander gelehnt, verfolgen des Weiteren den Vorgang zwischen Sachs und Beckmesser mit wachsender Theilnahme.)
(Walther and Eva, leaning tenderly together on the seat, follow the scene between Sachs and Beckmesser with growing interest.)
BECKM.
ehrt. Eu'r Ur - theil, glaubt, das halt' ich hoch; d'rum
earth. Your judg-ment, too, is seldom wrong; so,
(Er klimpert wiederholt seitwärts nach dem Fenster gewandt.)
(He strums repeatedly on his lute, half turning towards the window.)
LAUTE.
bitt' ich, hört das Liedlein doch, mit dem ich morgen möcht' ge-winnen, ob das auch recht
pray you, hear this lit-tle song; for, help from you I fain would borrow, that I may win
stacc.
leggiero
pp
nach eu'- ren Sin - nen.
the prize to-morrow.
(wie vorher.)
(as before.)
SACHS.
zurückhaltend.
O ha! Wollt mich beim Wah - ne
A - - ha! Then by my craze you'd
Noch etwas gedehnter.
sf dim.
p
P.

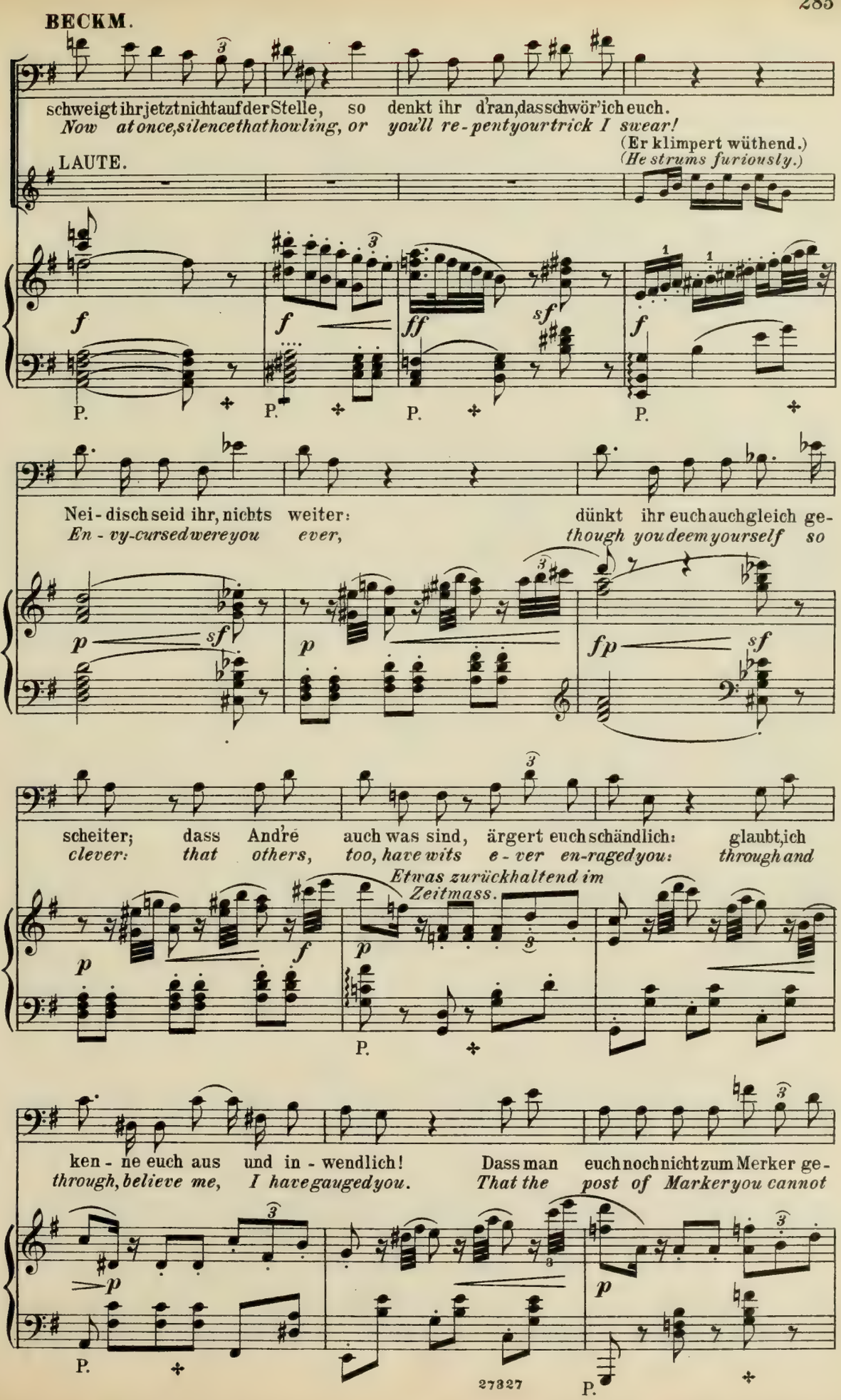

SACHS.
noch gedehnter.
fassen? Mag mich nicht wie-der schel-ten las-sen. Seit sich der
catch me? Not a-gain will I let you teach me how, since the
riten.
p sf p
P.
Schus-ter dünkt Po-et gar ü-bel es um eu'r
cob-bler po-et has been, such shoes he makes as ne'er
Allmählich etwas lebhafter.
p p
Schuhwerk steht: ich seh', wie's schlappt und ü-ber-all
yet were seen: un-sound through-out, they flap all a-
stacc.
klappt; d'rum lass' ich Vers und Reim' gar bil-lig
bout! Writ-ing of songs, I swear, for you I
cresc.
sf
f p

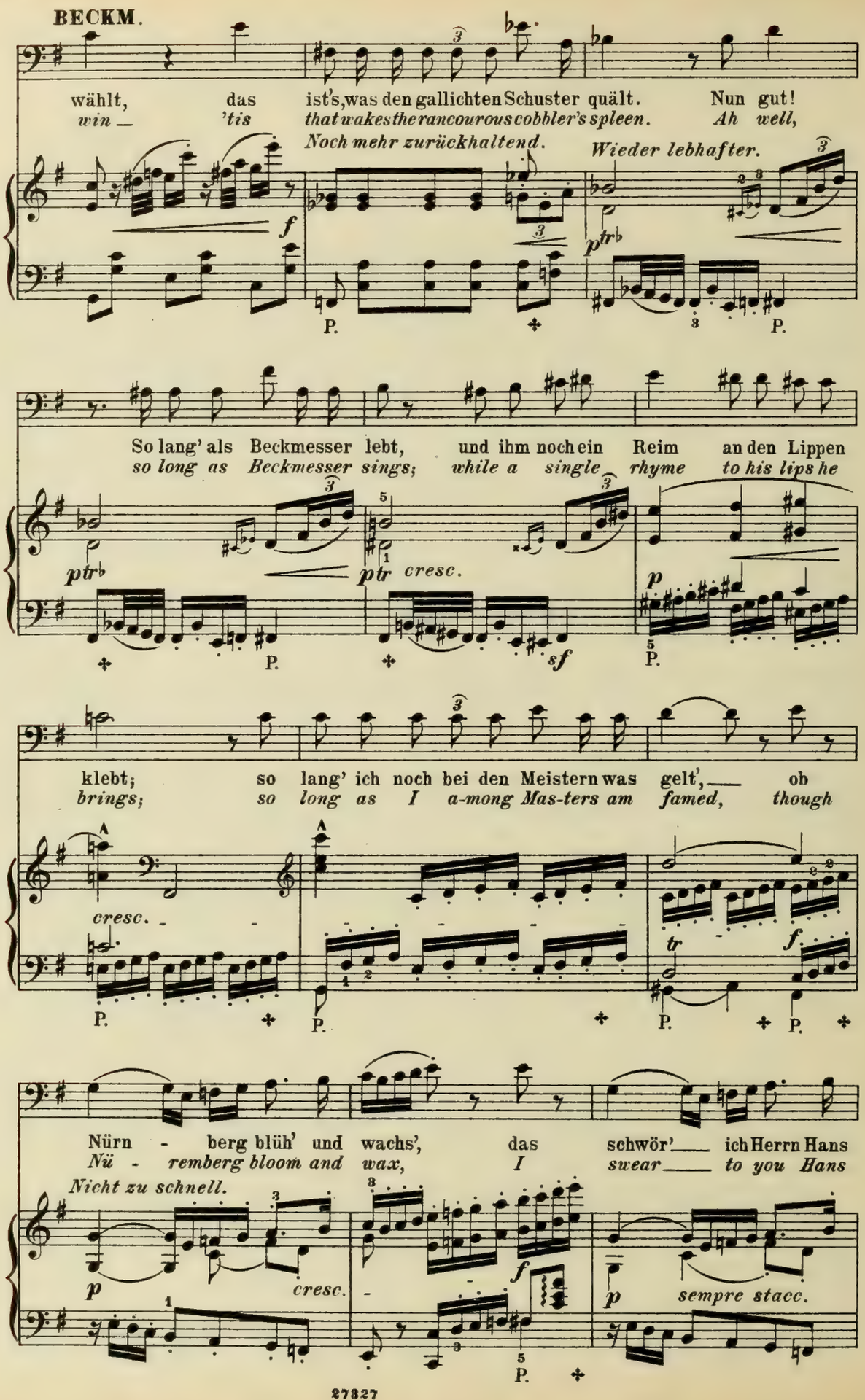

SACHS.
nun da-heim, Ver-stand und Witz, und Kenntniss' da-zu,
would for-bear my lays and plays, in prose or rhyme
fp fp fp cresc.
mach' euch für mor-gen die neu-en
that I may send you your shoes in
molto cresc.
P.
Schuh!
time!
(kreischend.)
(shrieking.)
BECKM.
Lasst das doch sein! Das war ja nur Scherz. Vernehmt besser, wie's mir um's
Nay, let that be! 'Twas nought but a jest. No malice, truly, lives in my
LAUTE.
(wie vorher.)
(as before.)
f
f dim.
p
P.
P.

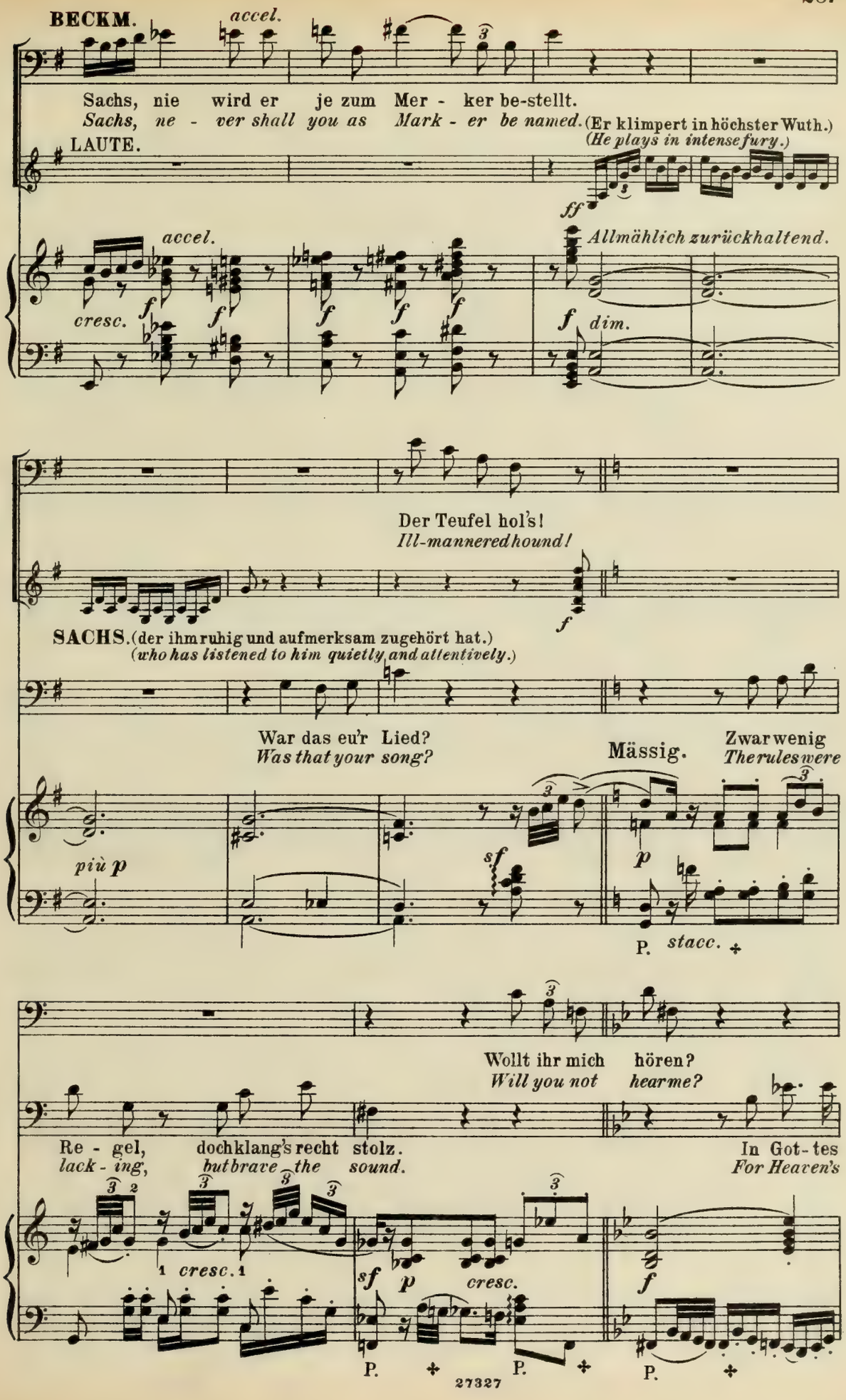

BECKM.
Herz. Vom Volk ____ seid ihr ge-ehrt, auch der Pog-ne-rin seid ihr
breast. The folk ____ all feel your spell, and the maiden, too, loves you
LAUTE.
(wie vorher.)
(as before.)
p
werth: will ich vor al-ler Welt nun mor-gen um die werben, sagt! —
well: if I to-morrow came, to win the people's favour, were't
sf
p
sf
könnt's mich nicht verderben, wenn mein Lied ihm nicht gefällt? D'rum hört mich ruhig an, und
not a vain endeavour, if my song Hans Sachs should blame? Now listen to my song, and
(wie vorher.)
(as before.)
p
fp
p

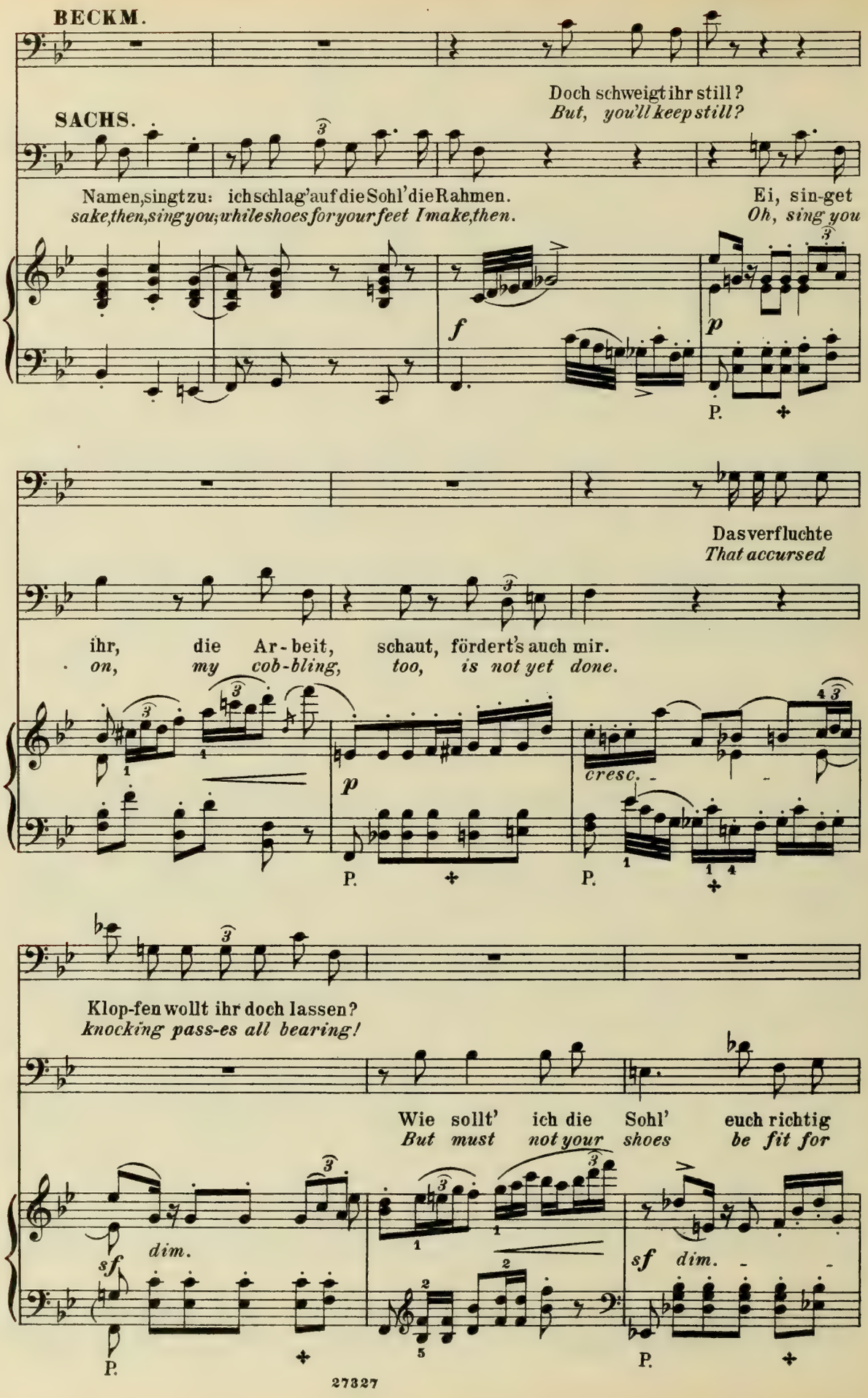

BECKM.
sang ich, sagt mir dann, was euch gefällt, was nicht — dass ich mich darnach richt'!
tell me what is wrong; then, to attain my end, your words my work shall mend!
LAUTE.
poco cresc.
f
p
SACHS.
Ei! lasst mich doch in Ruh'; wie kä-me sol-che Ehr' mir zu? Nur Gas - senhauer
Ah, cease and let me be: how could such honour come to me? If nought but doggrel
f
p
p
fp stacc.
dicht' ich zum meisten: D'rum sing' ich zur Gas-sen, und hau' auf den
rhymes I can stammer, then dog-grel I sing as my leather I
cresc.
Leisten!, Je - - rum! Je - - rum! Hallo-hallo-he!
hammer! Je - - rum! Je - - rum! Halla-hallo-he!
BECKM.
Verfluch - ter Kerl! Den Verstand ver - lier' ich, mit seinem
Lebhafter.
Ac-curs - ed rogue! All my sens - es leave me, a-mid his
f
f
f
P.
P.
P.

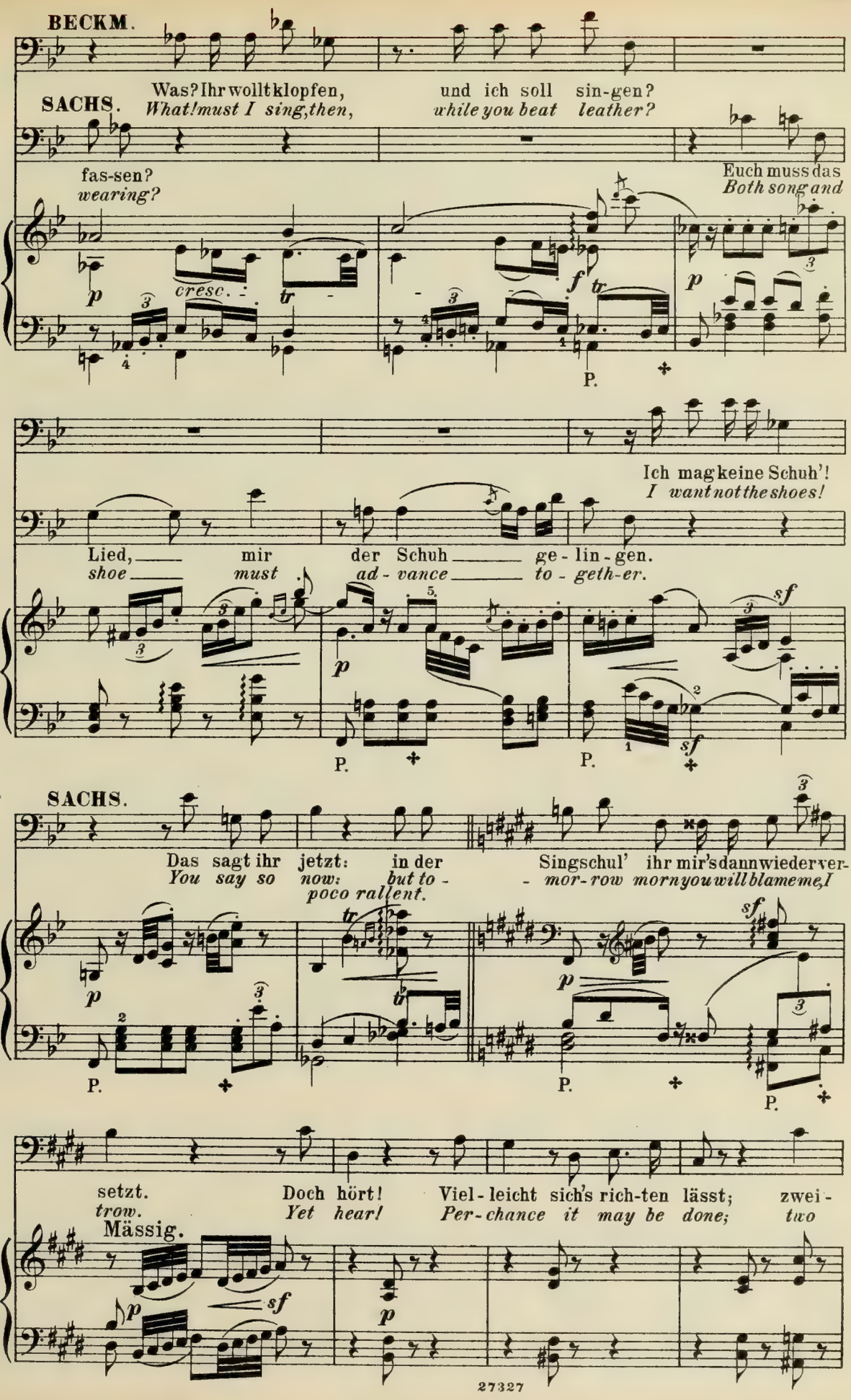

SACHS.
O ho! Tralala-lei! Tralala-lei! O he!"
O ho! Tralala-lei! Tralala-lei! O he!"
BECKM.
Lied voll Pech und Schmie - rich! Schweigt doch! Weckt ihr die
song that reeks of black - ing! Si - lence! Folk know to
f
più f
ff
Die sind's gewöhnt, 's hört keiner d'rauf. „O E - va E - va!
They know me well; they will sleep on. "O Eve, o Eve, how
Nachbarn auf?
bed are gone?
dim.
p
f
fp
cresc.
BECKM. (In höchste Wuth ausbrechend.)
(In a transport of rage.)
Oh, ihr boshafter Ge - sel - le! Ihr spielt mir heut' den letzten Streich:
Oh, you base, black hearted rascal! More tricks like this you'll play not here!
Sehr lebhaft.
f
fp
sf
p
p
f
tr


BECKM.
schweigt ihr jetzt nicht auf der Stelle, so denkt ihr d'ran, dass schwör'ich euch.
Now at once, silence that howling, or you'll re-pent your trick I swear!
(Er klimpert wüthend.)
(He strums furiously.)
LAUTE.
Nei-disch seid ihr, nichts weiter: dünkt ihr euch auch gleich ge-
En-vy-cursed were you ever, though you deem yourself so
scheiter; dass André auch was sind, ärgert euch schändlich: glaubt, ich
clever: that others, too, have wits e-ver en-raged you: through and
Etwas zurückhaltend im Zeitmass.
ken-ne euch aus und in-wendlich! Dass man euch noch nicht zum Merker ge-
through, believe me, I have gauged you. That the post of Marker you cannot
27327

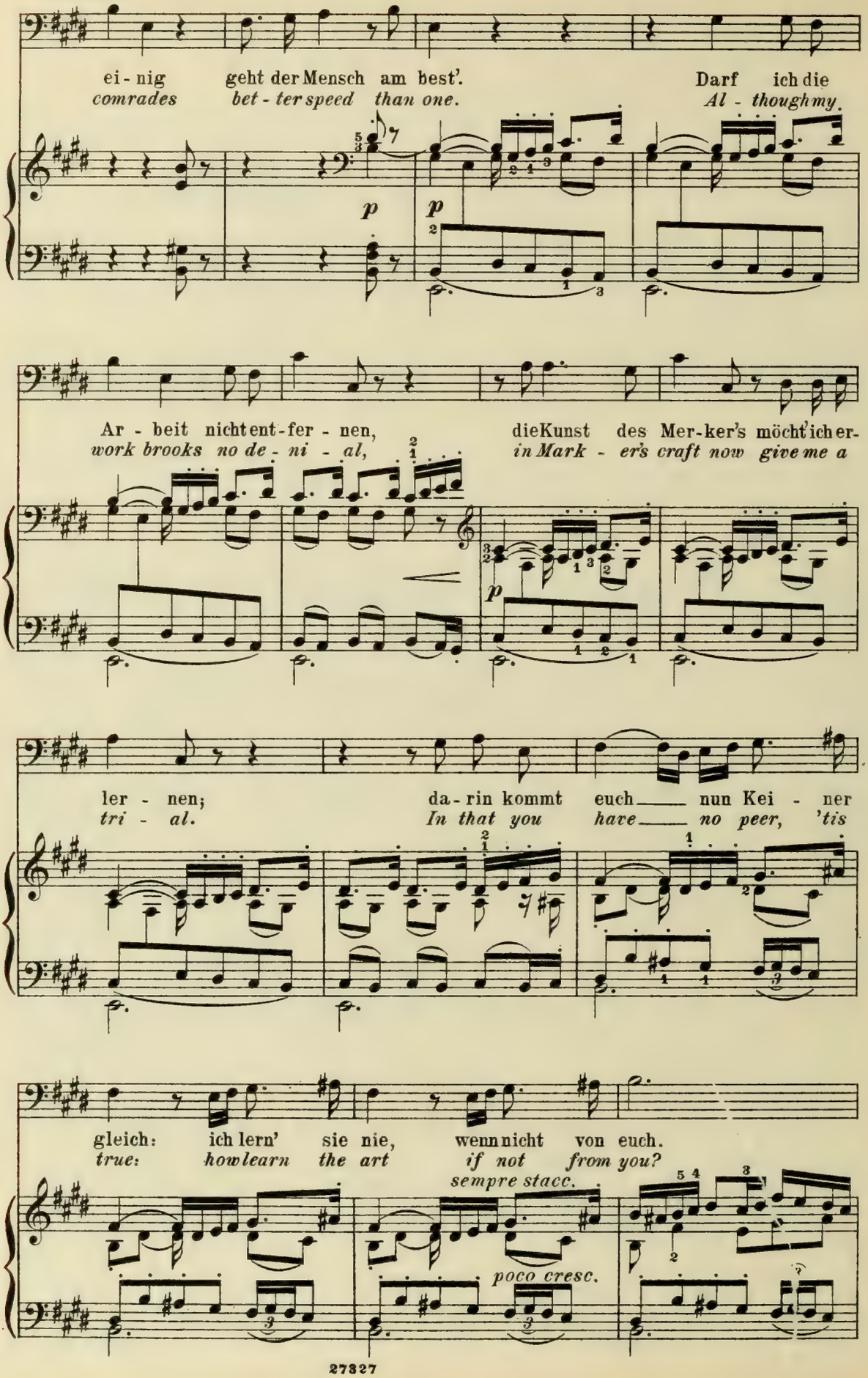

BECKM.
wählt, das ist's, was den gallichten Schuster quält. Nun gut!
win — 'tis that wakes the rancourous cobbler's spleen. Ah well,
Noch mehr zurückhaltend.
Wieder lebhafter.
So lang' als Beckmesser lebt, und ihm noch ein Reim an den Lippen
so long as Beckmesser sings; while a single rhyme to his lips he
cresc.
klebt; so lang' ich noch bei den Meistern was gelt', ob
brings; so long as I a-mong Mas-ters am famed, though
cresc.
Nürn - berg blüh' und wachs', das schwör' ich Herrn Hans
Nü - remberg bloom and wax, I swear to you Hans
Nicht zu schnell.
cresc.
sempre stacc.

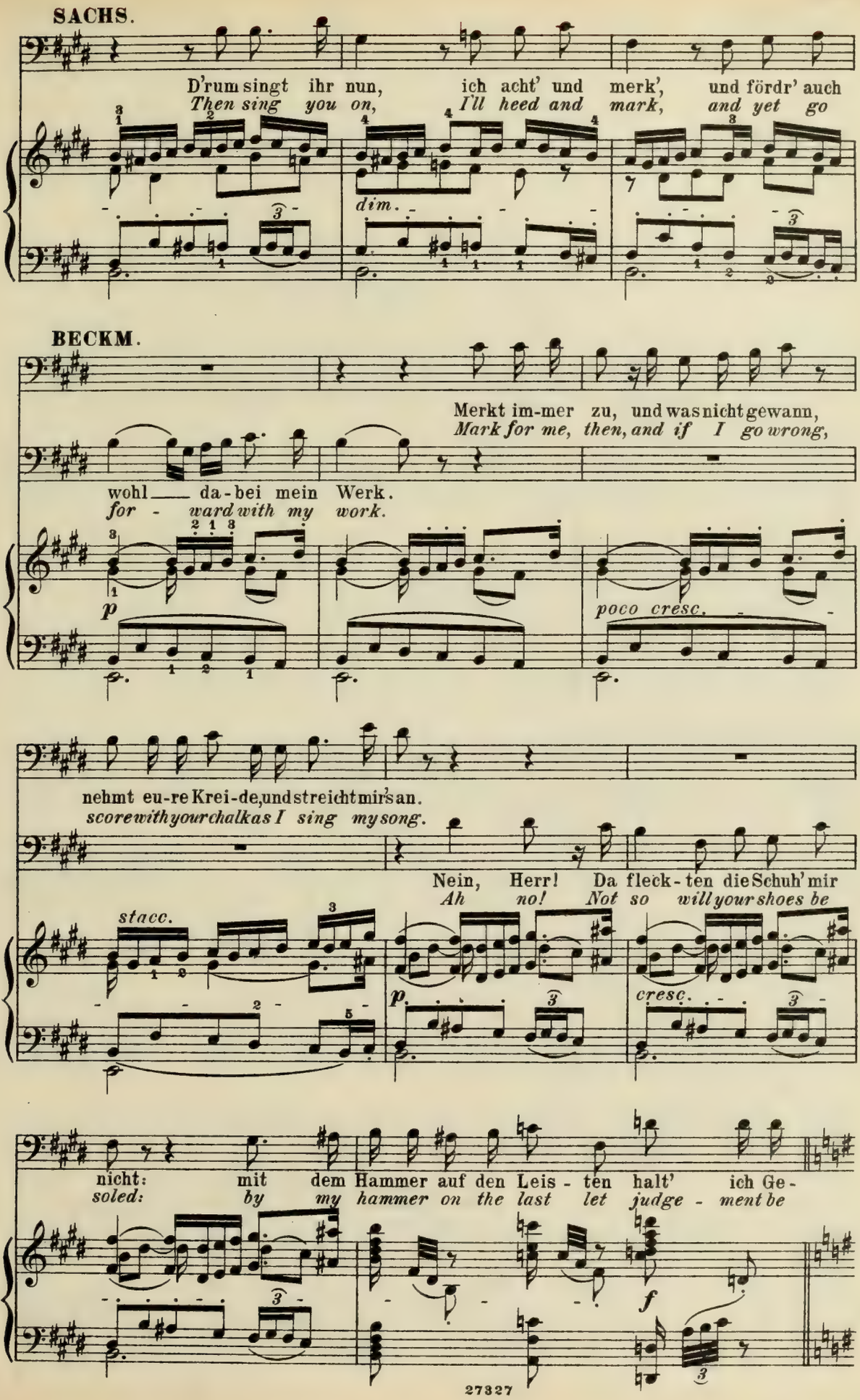

BECKM.
accel.
Sachs, nie wird er je zum Mer - ker be-stellt.
Sachs, ne - ver shall you as Mark - er be named.
(Er klimpert in höchster Wuth.)
(He plays in intense fury.)
LAUTE.
ff
accel.
cresc.
f
Allmählich zurückhaltend.
dim.
Der Teufel hol's!
Ill-mannered hound!
SACHS. (der ihm ruhig und aufmerksam zugehört hat.)
(who has listened to him quietly and attentively.)
War das eu'r Lied?
Was that your song?
Mässig.
Zwar wenig
The rules were
più p
sf
p
P. stacc.
Wollt ihr mich hören?
Will you not hear me?
Re - gel, dochklang's recht stolz.
lack - ing, but brave the sound.
In Got - tes
For Heaven's
1 cresc. 1
sf
p
cresc.
f
P.
P.
P.

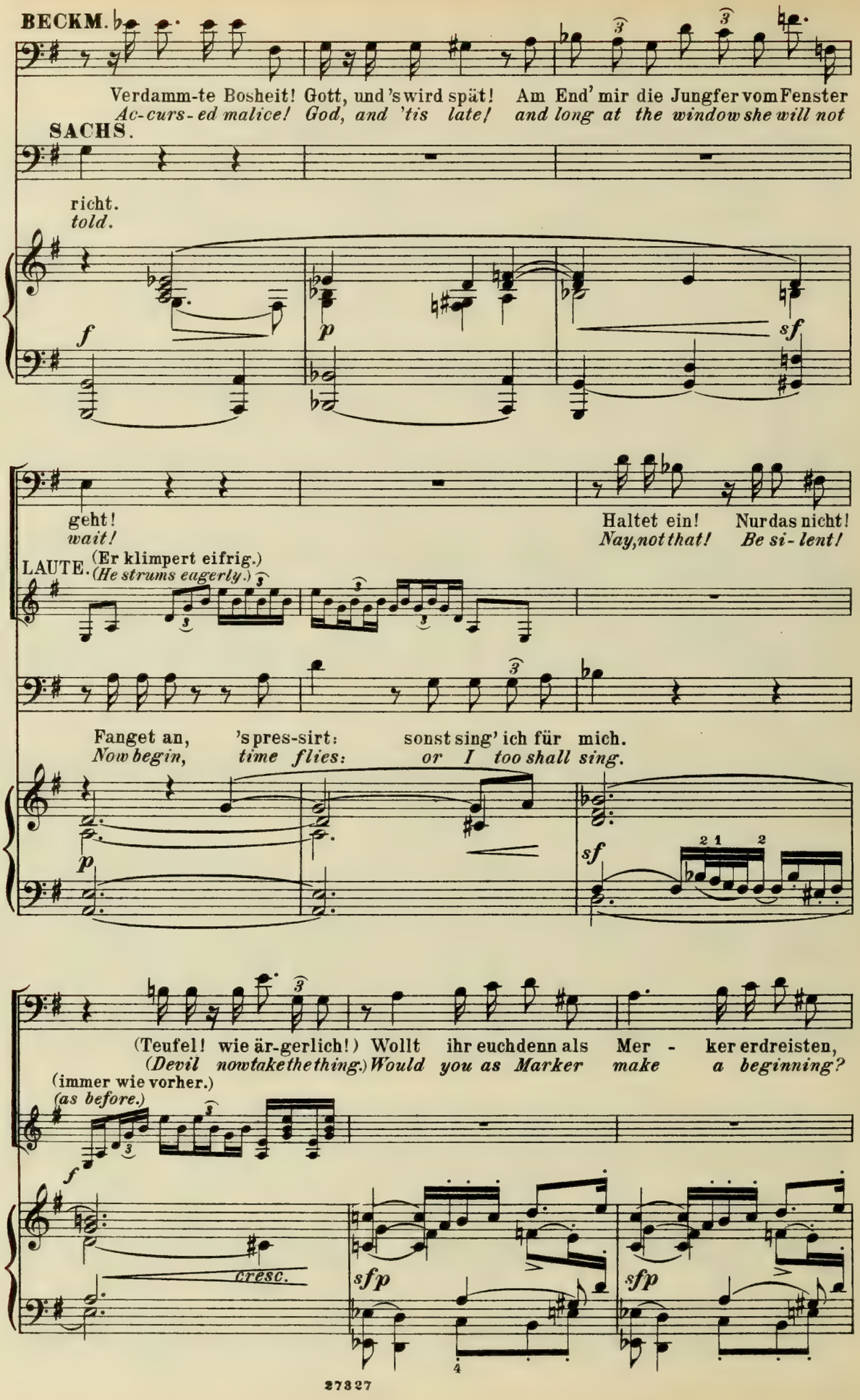

BECKM.
Doch schweigt ihr still?
But, you'll keep still?
SACHS.
Namen, singt zu: ich schlag' auf die Sohl' die Rahmen.
sake, then, sing you; while shoes for your feet I make, then.
Ei, sin-get
Oh, sing you
f
p
P.
Das verfluchte
That accursed
ihr, die Ar-beit, schaut, fördert's auch mir.
on, my cob-bling, too, is not yet done.
p
cresc.
P.
P.
Klop-fen wollt ihr doch lassen?
knocking pass-es all bearing!
Wie sollt' ich die Sohl' euch richtig
But must not your shoes be fit for
dim.
sf
sf dim.
P.
P.

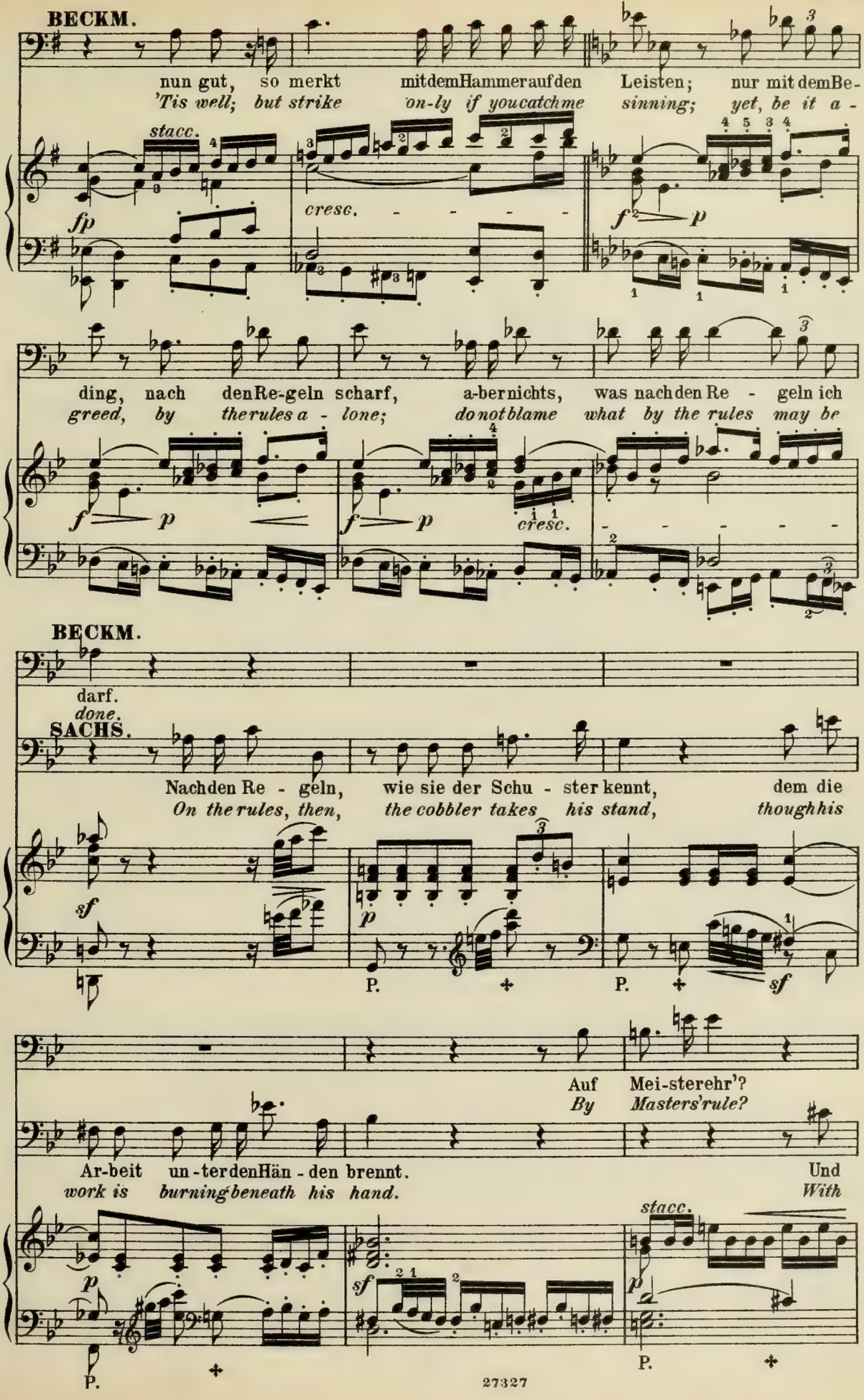

BECKM.
SACHS.
Was? Ihr wollt klopfen, und ich soll sin-gen?
What! must I sing, then, while you beat leather?
fas-sen?
wearing?
Euch muss das
Both song and
cresc.
P.
Ich mag keine Schuh'!
I want not the shoes!
Lied, mir der Schuh ge-lin-gen.
shoe must ad-vance to-geth-er.
SACHS.
Das sagt ihr jetzt: in der Singschul' ihr mir's dann wieder ver-
You say so now: but to- mor-row morn you will blame me, I
poco rallent.
setzt. Doch hört! Viel-leicht sich's rich-ten lässt; zwei-
trow. Yet hear! Per-chance it may be done; two
Mässig.

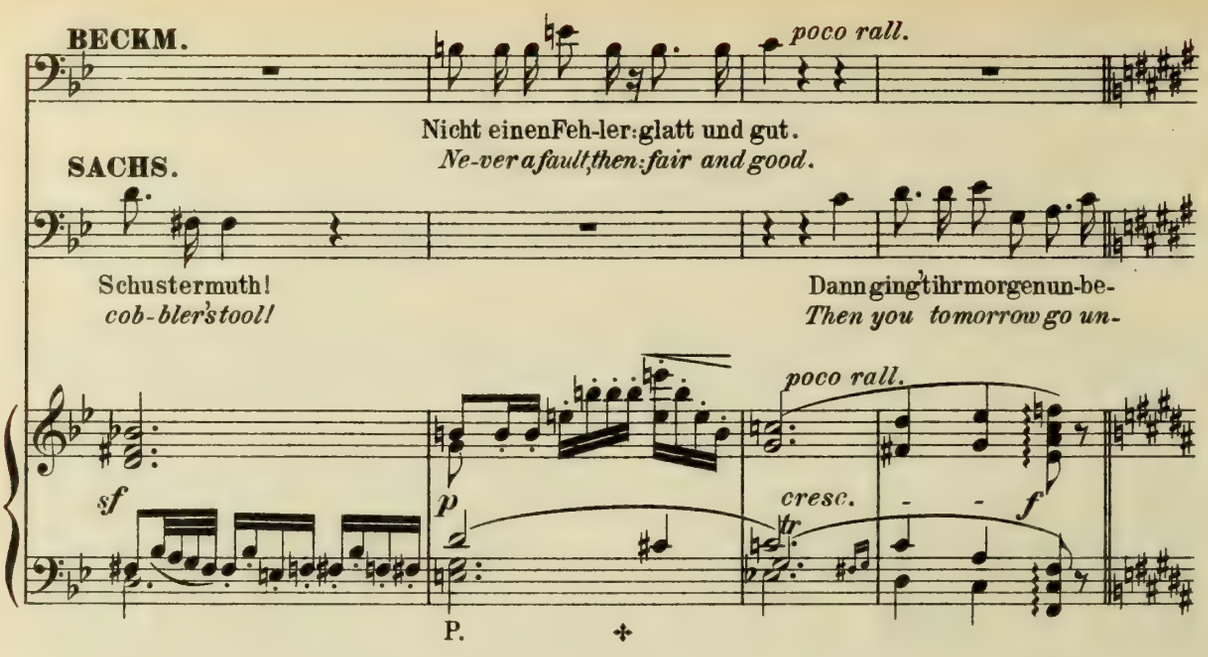
**SACHS.**


ei - nig geht der Mensch am best'. Darf ich die
comrades bet - ter speed than one. Al - though my
p p
Ar - beit nicht ent - fer - nen, die Kunst des Mer - ker's möcht' ich er -
work brooks no de - ni - al, in Mark - er's craft now give me a
p
ler - nen; da - rin kommt euch nun Kei - ner
tri - al. In that you have no peer, 'tis
gleich: ich lern' sie nie, wenn nicht von euch.
true: how learn the art if not from you?
sempre stacc.
poco cresc.

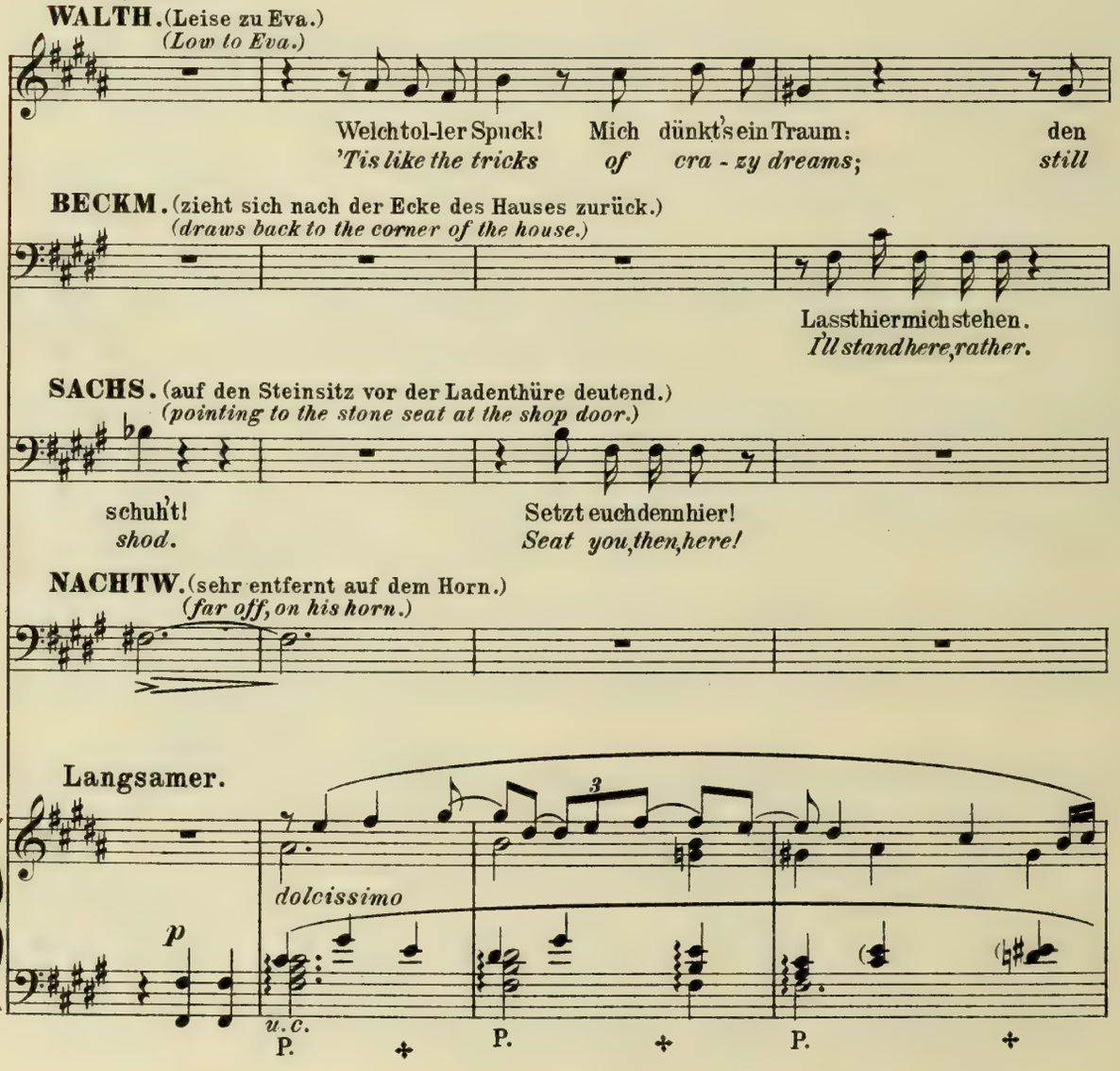

SACHS.
D'rum singt ihr nun, ich acht' und merk', und fördr' auch
Then sing you on, I'll heed and mark, and yet go
dim.
BECKM.
Merkt im-mer zu, und was nicht gewann,
Mark for me, then, and if I go wrong,
wohl — da-bei mein Werk.
for - ward with my work.
p
poco cresc.
nehmt eu-re Krei-de, und streicht mir's an.
score with your chalk as I sing my song.
Nein, Herr! Da fleck-ten die Schuh' mir
Ah no! Not so will your shoes be
stacc.
p
cresc.
nicht: mit dem Hammer auf den Leis - ten halt' ich Ge-
soled: by my hammer on the last let judge - ment be
f
27327


BECKM.
Verdamm-te Bosheit! Gott, und's wird spät! Am End' mir die Jungfer vom Fenster
Ac-curs-ed malice! God, and 'tis late! and long at the window she will not
SACHS.
richt.
told.
f
p
sf
geht!
wait!
Haltet ein! Nur das nicht!
Nay, not that! Be si-lent!
LAUTE. (Er klimpert eifrig.)
(He strums eagerly.)
Fanget an, 's pres-sirt: sonst sing' ich für mich.
Now begin, time flies: or I too shall sing.
p
sf
(Teufel! wie är-gerlich!) Wollt ihr euch denn als Mer - ker erdreisten,
(Devil now take the thing.) Would you as Marker make a beginning?
(immer wie vorher.)
(as before.)
f
cresc.
sfp
sfp


BECKM.
nun gut, so merkt mit dem Hammer auf den Leisten; nur mit dem Be-
'Tis well; but strike on-ly if you catch me sinning; yet, be it a-
stacc.
cresc.
ding, nach den Re-geln scharf, a-ber nichts, was nach den Re - geln ich
greed, by the rules a - lone; do not blame what by the rules may be
BECKM.
darf.
done.
SACHS.
Nach den Re - geln, wie sie der Schu - ster kennt, dem die
On the rules, then, the cobbler takes his stand, though his
Auf Mei-sterehr'?
By Masters' rule?
Ar-beit un-ter den Hän-den brennt.
work is burning beneath his hand.
Und
With
stacc.
P.
27327


BECKM.
poco rall.
Nicht einen Feh-ler: glatt und gut.
Ne-ver a fault, then: fair and good.
SACHS.
Schuster muth!
cob-bler's tool!
Dann ging't ihr morgen un-be-
Then you to-morrow go un-
poco rall.
sf
p
cresc.
f
tr
P.

Langsamer.


WALTH. (Leise zu Eva.)
(Low to Eva.)
Welch tol-ler Spuck! Mich dünkt's ein Traum: den
'Tis like the tricks of cra - zy dreams; still
BECKM. (zieht sich nach der Ecke des Hauses zurück.)
(draws back to the corner of the house.)
Lass thier mich stehen.
I'll stand here, rather.
SACHS. (auf den Steinsitz vor der Ladenthüre deutend.)
(pointing to the stone seat at the shop door.)
schuh't!
shod.
Setzt euch denn hier!
Seat you, then, here!
NACHTW. (sehr entfernt auf dem Horn.)
(far off, on his horn.)
Langsamer.
3
dolcissimo
p
u.c.
P.
P.
P.

(sanft an Walther's Brust gelehnt.)
*(leaning softly on Walther's breast.)*

**EVA.**

Die Schläf'um - webt mir's wie ein
*My brain is dazed as by a*

**WALTH.**

Singstuhl, scheint's, ver - liess ich kaum.
*'am I in the school me-seems.*

**BECKM.**

Euch nicht zu sehen, wie's Brauch der Schul' vor dem Gemerk!
*Because the marker, must not be seen; so says the rule.*

**SACHS.**

Warum so weit?
*But why so far?*

**EVA.**

Wahn: — ob's Heil, — ob Un - heil, was ich
*spell: — if good — or ill - fate, who can*

**BECKM.**

Der Stim - me Stärk' ich so gar lieb-lich däm - pfen
*My voice is full; more sweetly so your ear 'twill*

**SACHS.**

Da hör' ich euch schlecht.
*Then I shall not hear.*

*cresc.* *mf* *p dolce*

P. P.

EVA.

ahn'?
*tell?*

BECKM.

(Er stellt sich ganz um die Ecke, dem Fenster gegenüber auf.)
*(He takes his place quite round the corner, opposite the window.)*

kann.
*win.*

SACHS.

(Wie fein!)
*(How fine!)*

Nungutdenn! Fangetan!
*'Tiswell,then! Nowbe-gin!*

*pp* *dolce* *più p*

P. P. P.

BECKM.

Mässig.

LAUTE.

(auf der Laute)
*(on the lute)*

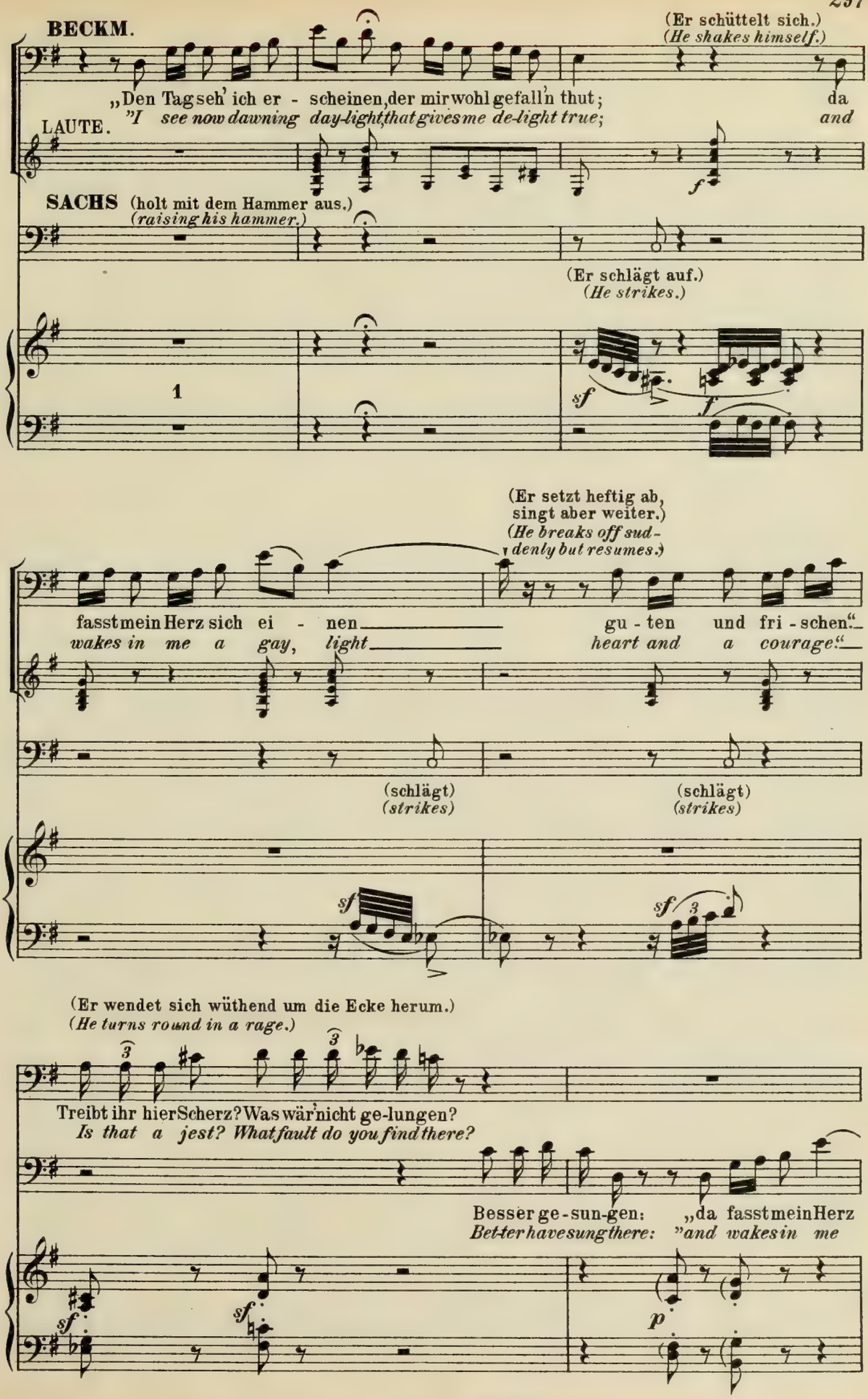
(Er stimmt die in der Wuth unversehends hinaufgeschraubte D-Saite wieder herunter.)
*(He tunes down the D string which he has unconsciously screwed up in his rage.)*

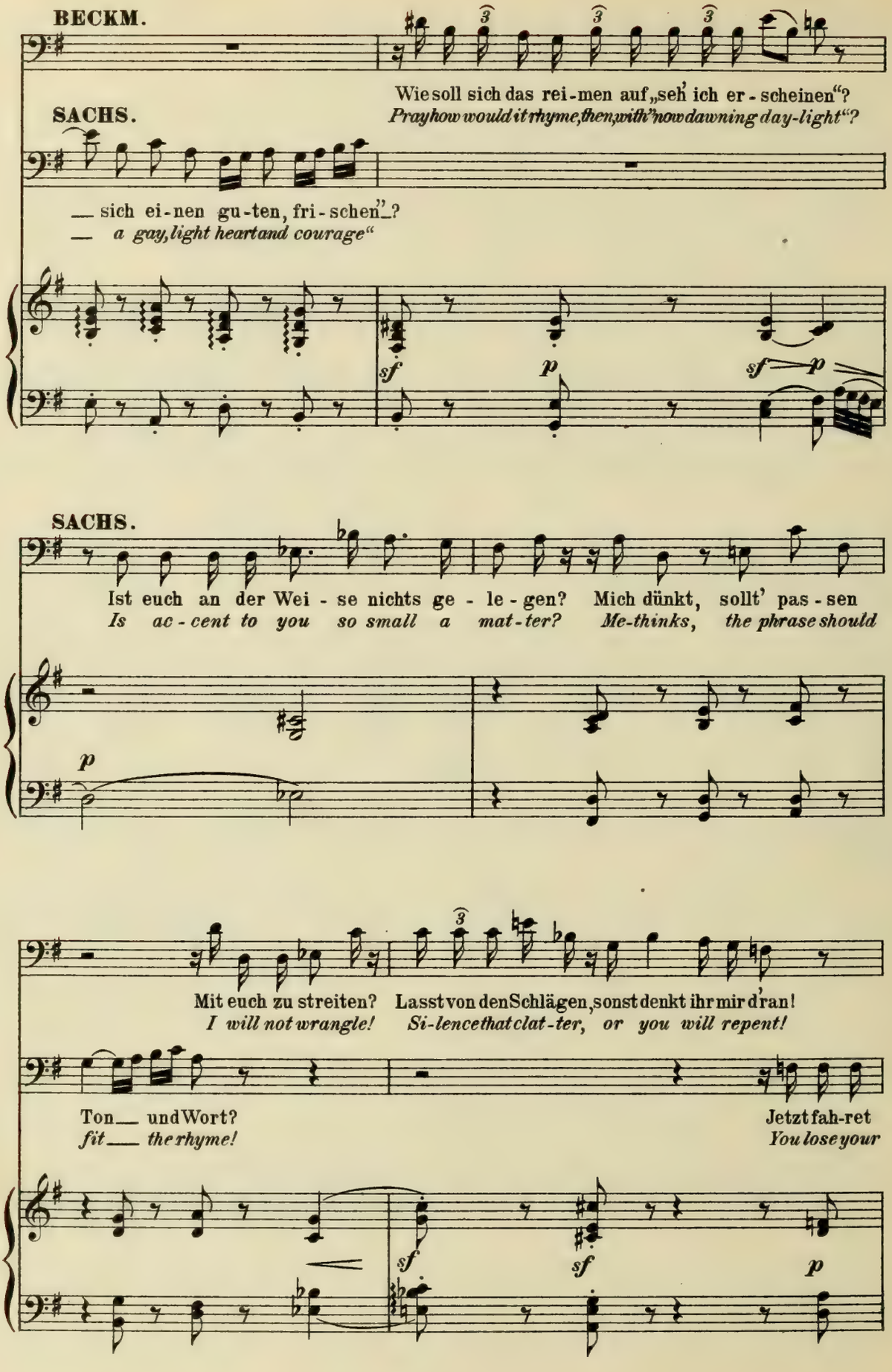
*f*

Mässig.

*sf*

*p*


BECKM.
(Er schüttelt sich.)
(He shakes himself.)
„Den Tag seh' ich er - scheinen, der mir wohl gefall'n thut; da
"I see now dawning day-light, that gives me de-light true; and
LAUTE.
SACHS (holt mit dem Hammer aus.)
(raising his hammer.)
(Er schlägt auf.)
(He strikes.)
1
(Er setzt heftig ab, singt aber weiter.)
(He breaks off sud-denly but resumes.)
fasst mein Herz sich ei - nen gu - ten und fri - schen."
wakes in me a gay, light heart and a courage."
(schlägt)
(strikes)
(schlägt)
(strikes)
(Er wendet sich wüthend um die Ecke herum.)
(He turns round in a rage.)
Treibt ihr hier Scherz? Was wär' nicht ge-lungen?
Is that a jest? What fault do you find there?
Besser ge-sun-gen: „da fasst mein Herz
Better have sung there: "and wakes in me


BECKM.
Wie soll sich das rei-men auf „seh' ich er-scheinen"?
Pray how would it rhyme, then, with "now dawning day-light"?
SACHS.
— sich ei-nen gu-ten, fri-schen"?
— a gay, light heart and courage"
sf
p
sf p
SACHS.
Ist euch an der Wei-se nichts ge-le-gen? Mich dünkt, sollt' pas-sen
Is ac-cent to you so small a mat-ter? Me-thinks, the phrase should
p
Mit euch zu streiten? Lasst von den Schlägen, sonst denkt ihr mir d'ran!
I will not wrangle! Si-lence that clat-ter, or you will repent!
Ton — und Wort?
fit — the rhyme!
Jetzt fah-ret
You lose your
sf
sf
p

**BECKM.**

Bin ganz verwirrt!_
*I'm all dis-traught!_*

**SACHS.**

fort! So fang't noch 'mal an: drei Schläg' ich jetzt pau -
*time. Be-gin, then, once more: three faults I pass as*

(bei Seite)
*(aside)*

Am besten wenn ich ihn gar nicht be-acht': wenn's nur die Jungfer nicht ir-re macht!
*'Twere best to heed not a word he may say. If on-ly she, too, no heed will pay!*

si - ren kann.
*marked be-fore.*

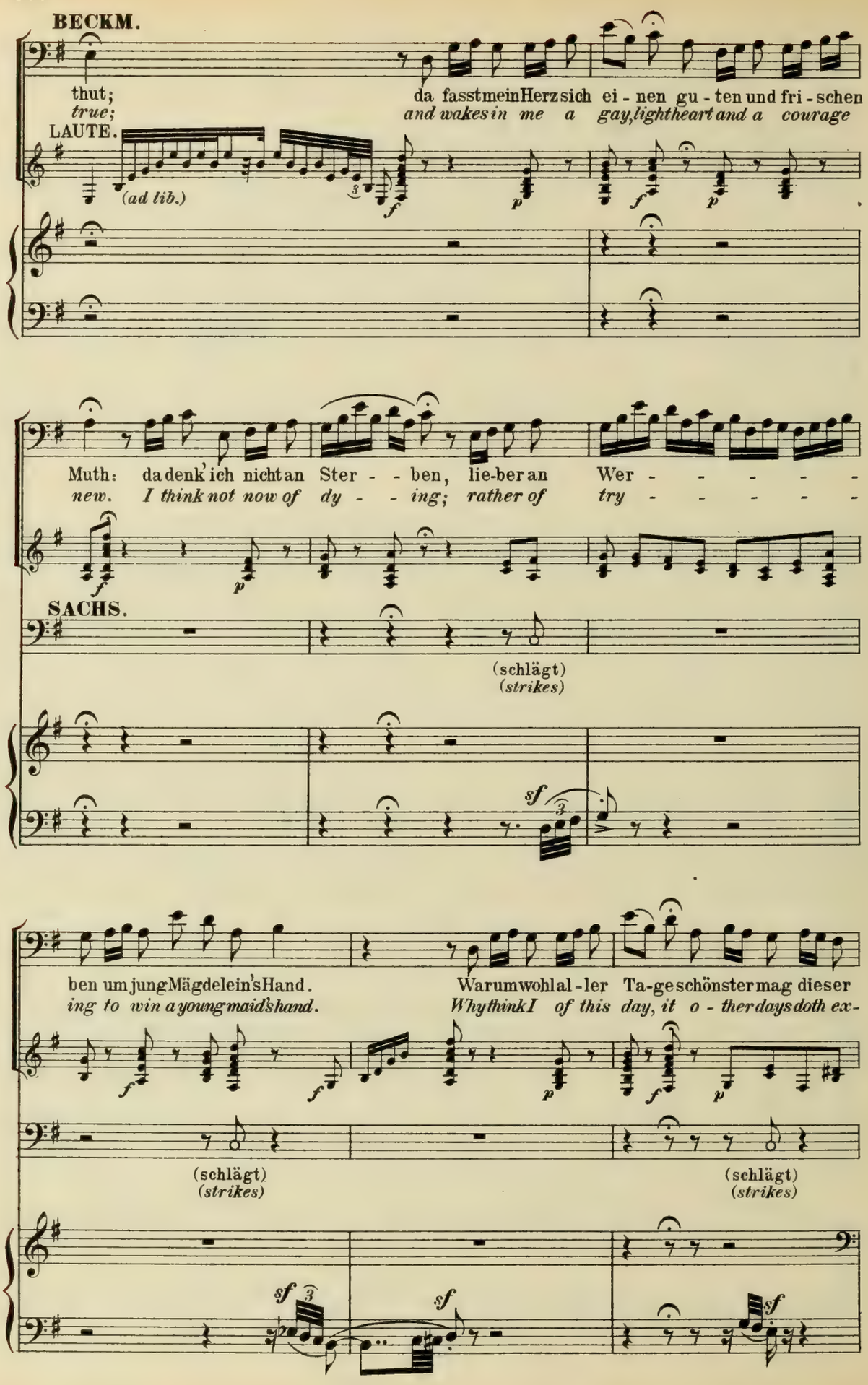
*p* *p*

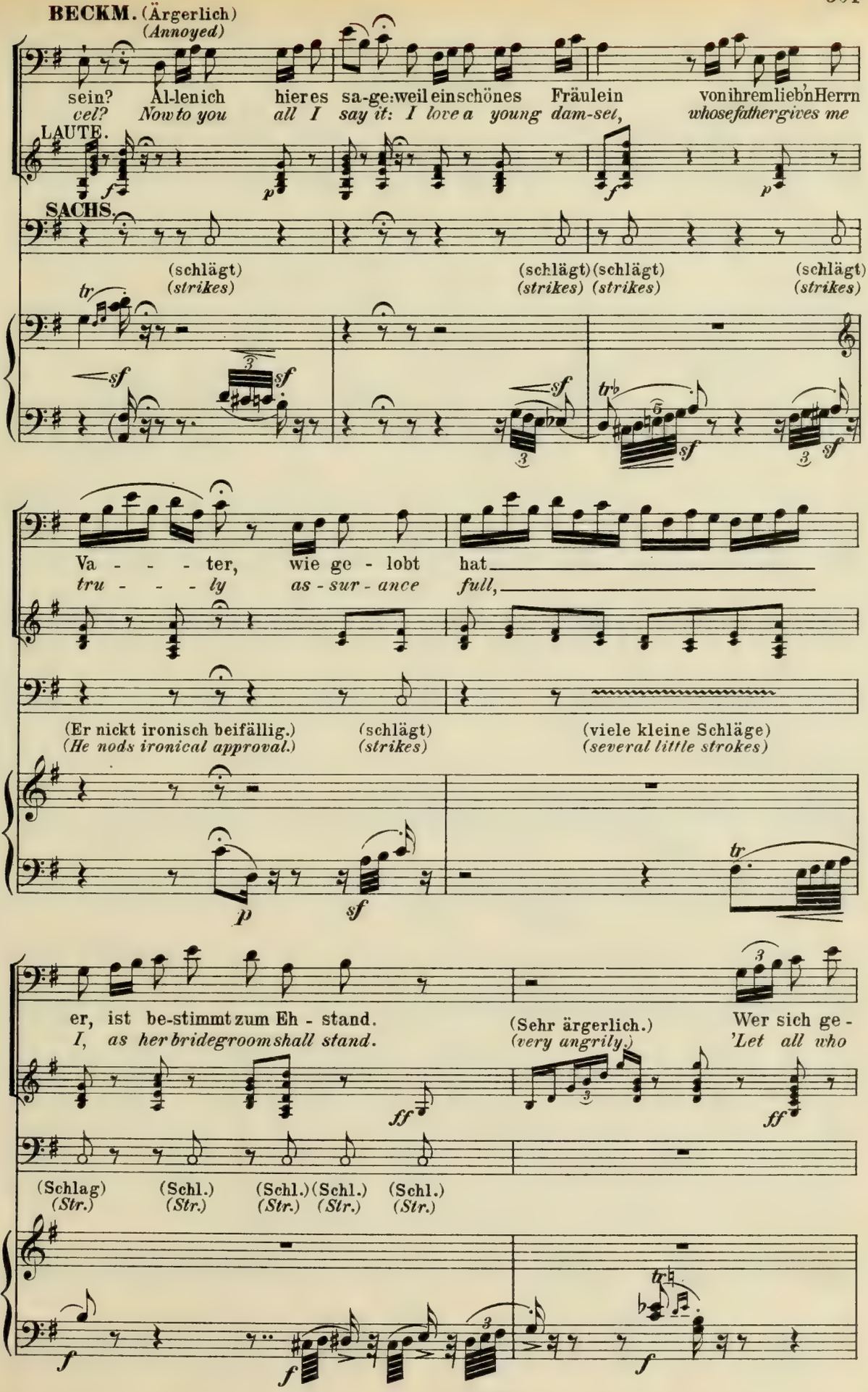
**BECKM.** (auf der Laute)
*(on the lute)*

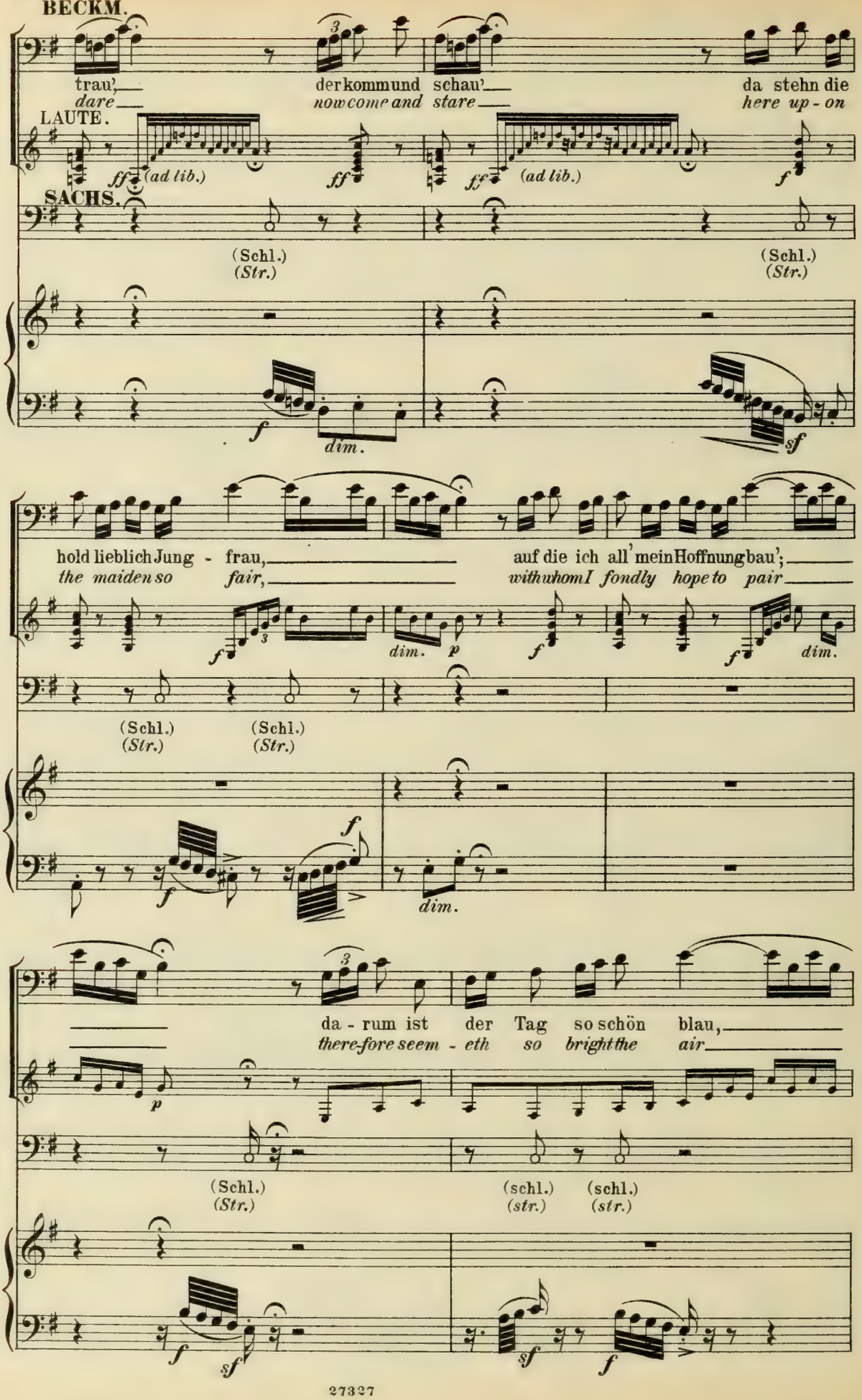
„Den Tag seh' ich er - scheinen, der mir wohl ge-fall'n
*"I see now dawning day-light, that gives me de-light*

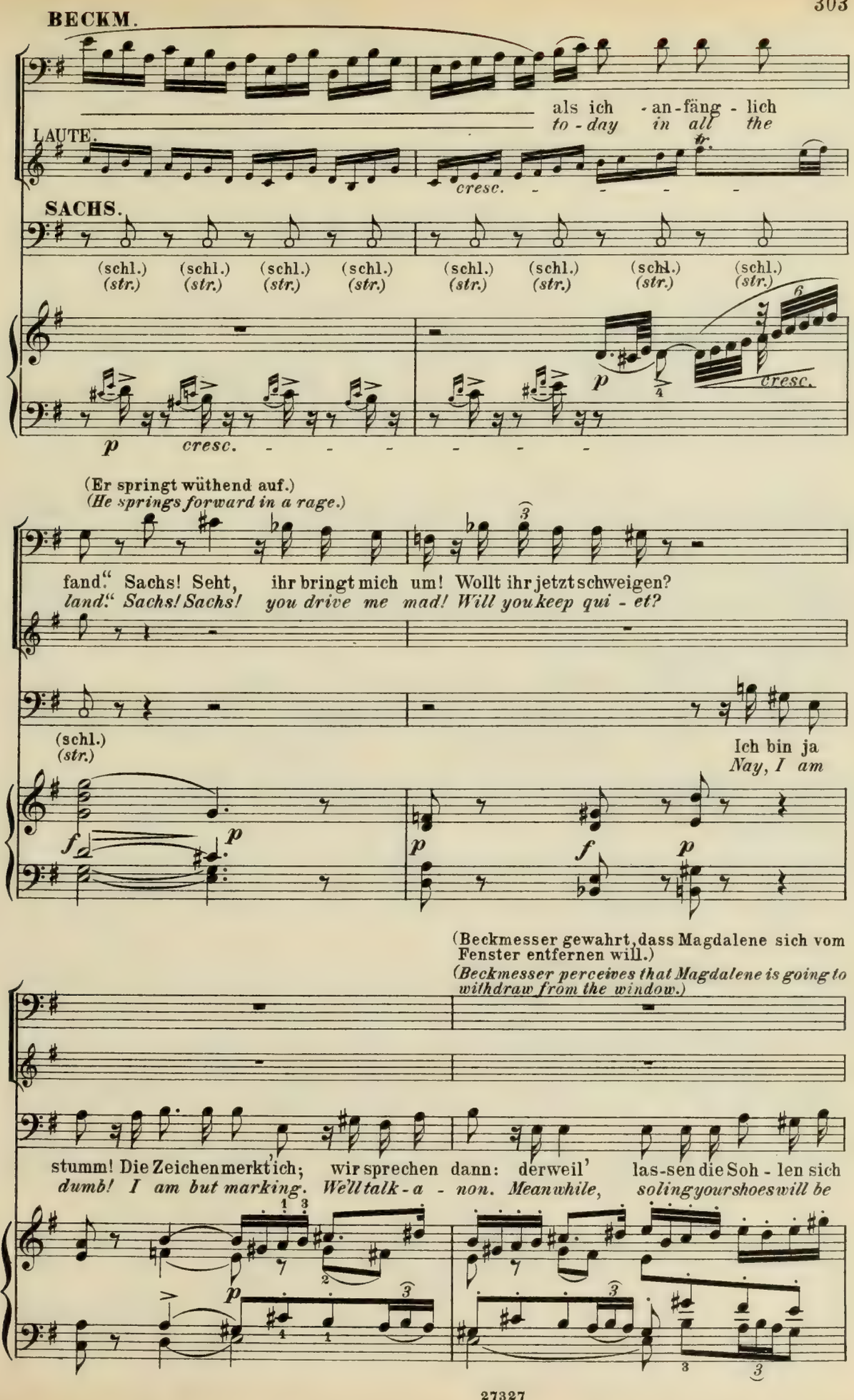
LAUTE.

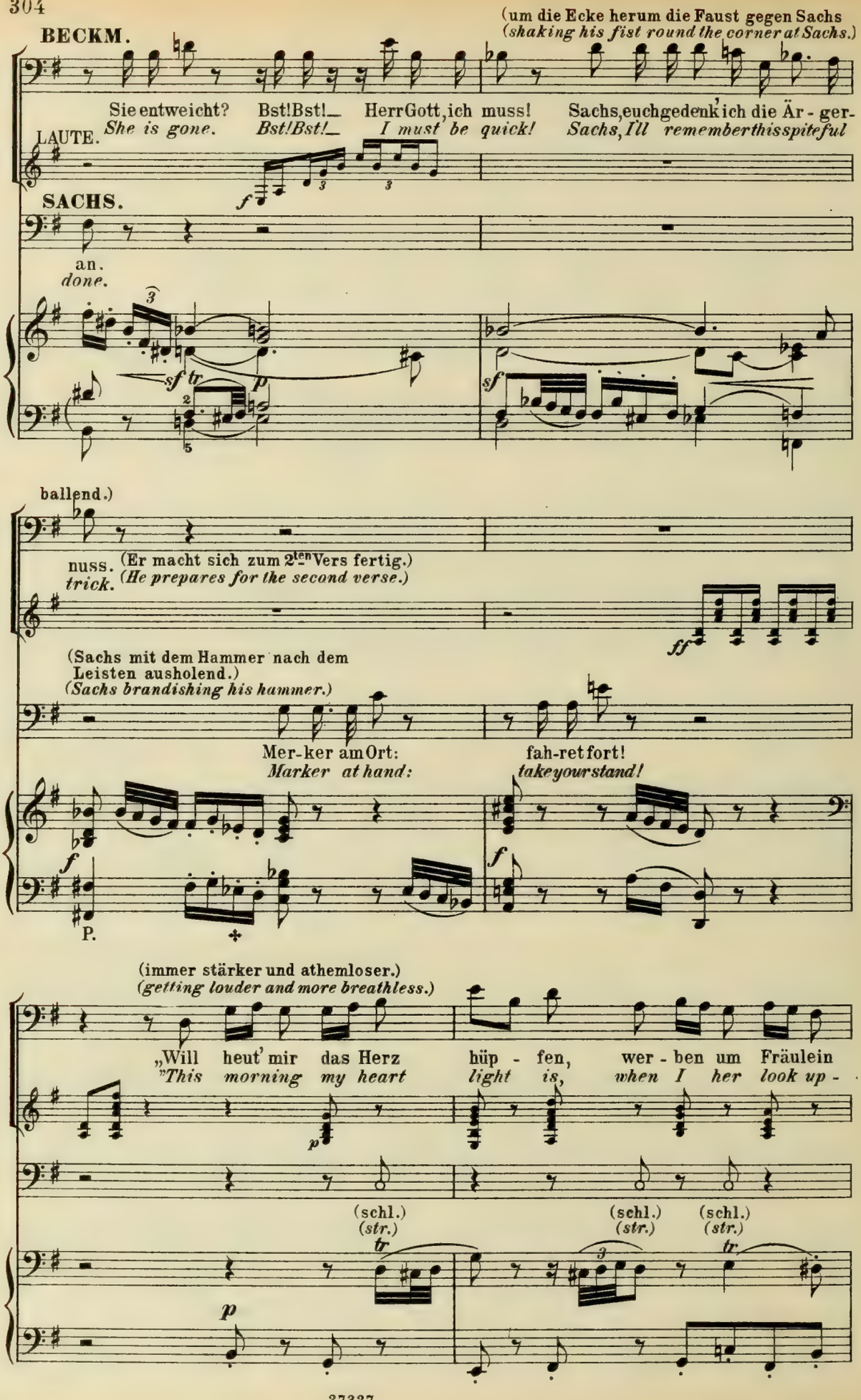
*f* *p* *f* *p*

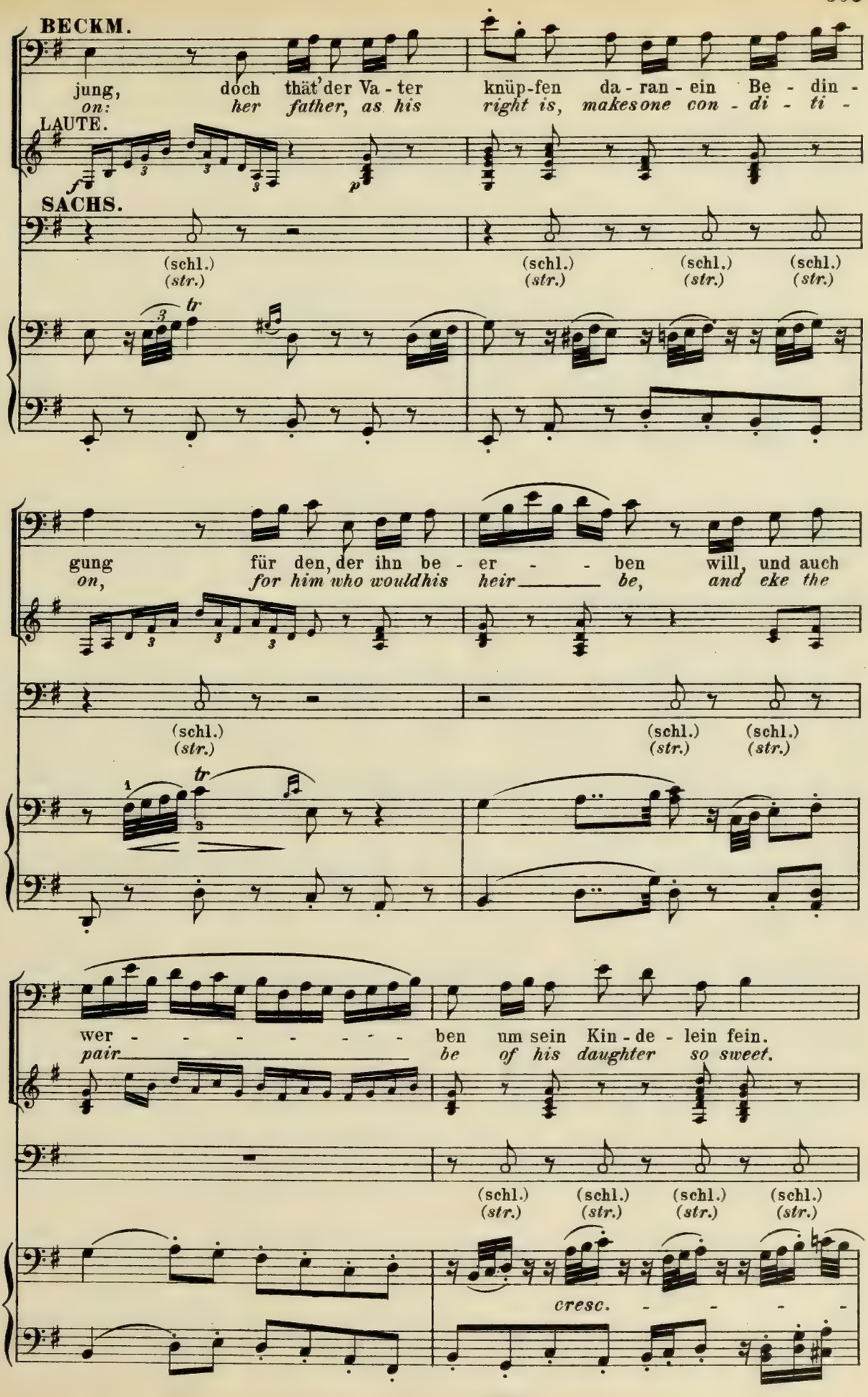

BECKM.
thut;
true;
da fasst mein Herz sich ei - nen gu - ten und fri - schen
and wakes in me a gay, light heart and a courage
LAUTE.
(ad lib.)
Muth: da denk' ich nicht an Ster - - ben, lie-ber an Wer - - - - - -
new. I think not now of dy - - ing; rather of try - - - - - -
SACHS.
(schlägt)
(strikes)
ben um jung Mägdelein's Hand.
ing to win a young maid's hand.
Warum wohl al - ler Ta-ge schönster mag dieser
Why think I of this day, it o - ther days doth ex-
(schlägt)
(strikes)
(schlägt)
(strikes)

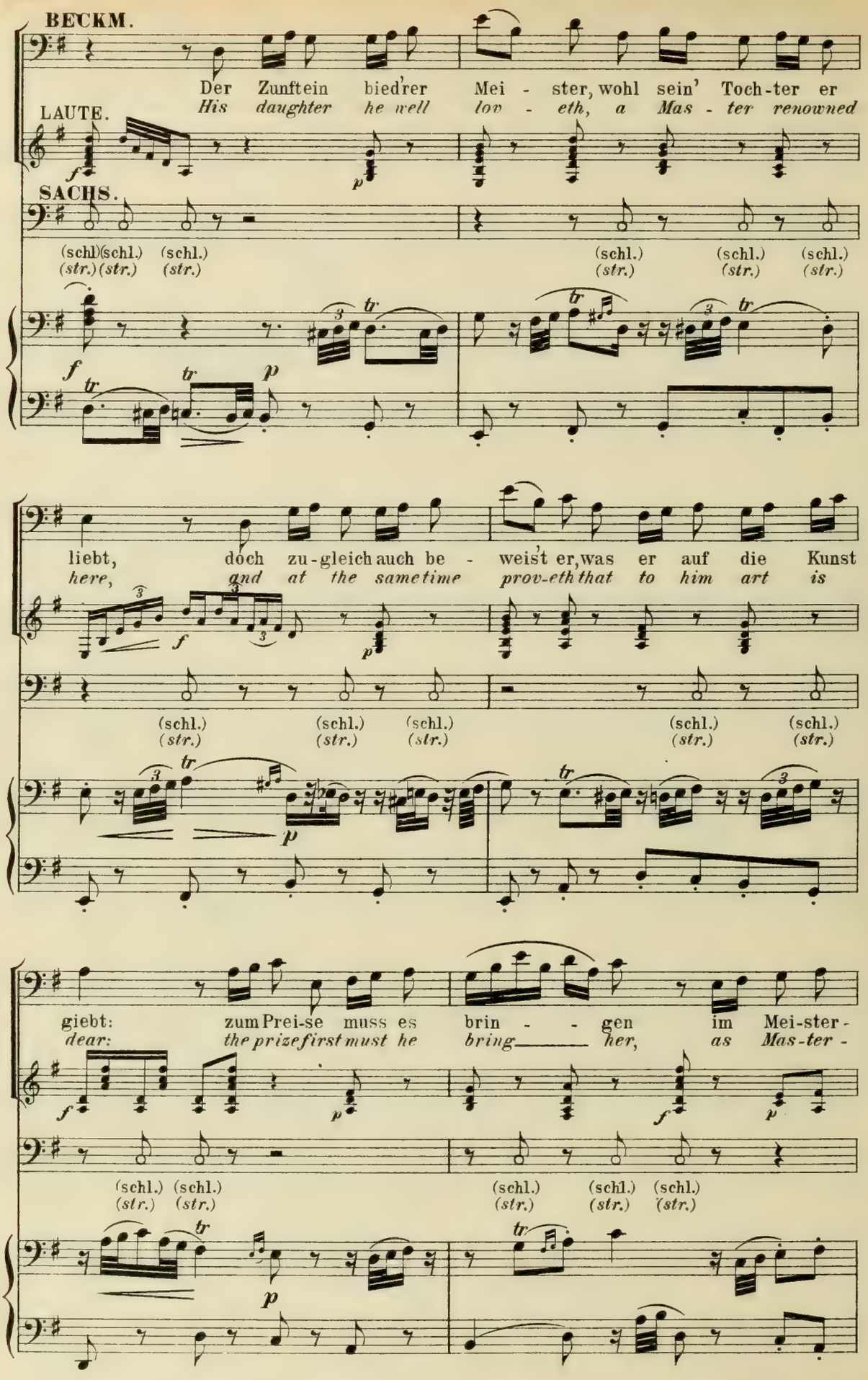

BECKM. (Ärgerlich)
(Annoyed)
sein? Al-len ich hier es sa-ge: weil ein schönes Fräulein von ihrem lieb'n Herrn
cel? Now to you all I say it: I love a young dam-sel, whose father gives me
LAUTE.
SACHS.
(schlägt) (strikes)
(schlägt) (strikes)
(schlägt) (strikes)
(schlägt) (strikes)
Va - - - ter, wie ge - lobt hat
tru - - - ly as - sur - ance full,
(Er nickt ironisch beifällig.) (He nods ironical approval.)
(schlägt) (strikes)
(viele kleine Schläge) (several little strokes)
er, ist be-stimmt zum Eh - stand.
I, as her bridegroom shall stand.
(Sehr ärgerlich.) (very angrily.)
Wer sich ge -
'Let all who
(Schlag) (Str.)
(Schl.) (Str.)
(Schl.) (Str.)
(Schl.) (Str.)
(Schl.) (Str.)

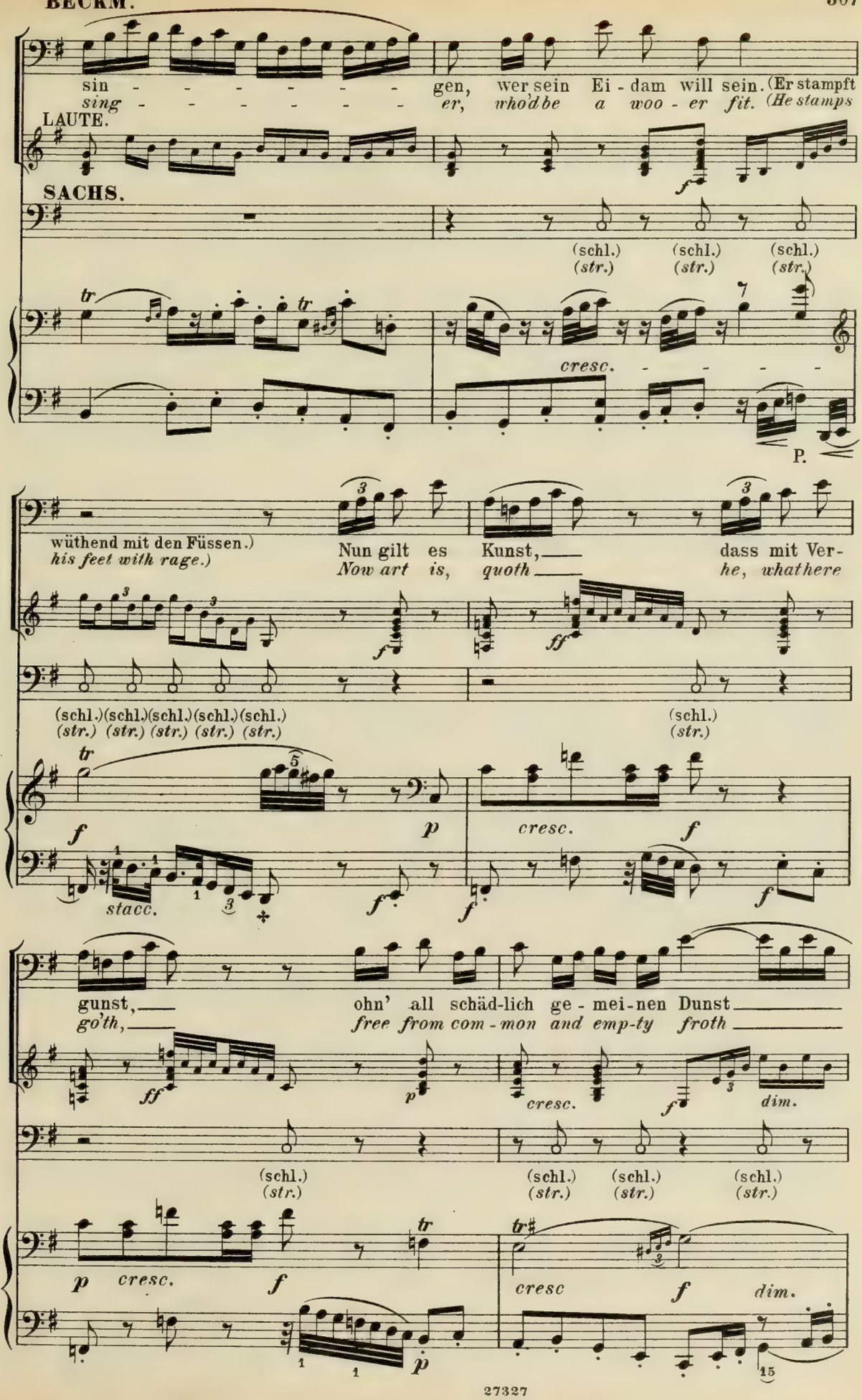

BECKM.
trau',
dare
der kommund schau'
now come and stare
da stehn die
here up - on
LAUTE.
ff (ad lib.)
ff
ff (ad lib.)
f
SACHS.
(Schl.)
(Str.)
(Schl.)
(Str.)
f
dim.
sf
hold lieblich Jung - frau,
the maiden so fair,
auf die ich all' mein Hoffnung bau';
with whom I fondly hope to pair
f
dim.
p
f
f
dim.
(Schl.)
(Str.)
(Schl.)
(Str.)
f
f
dim.
da - rum ist der Tag so schön blau,
there-fore seem - eth so bright the air
p
(Schl.)
(Str.)
(schl.)
(str.)
(schl.)
(str.)
f
sf
sf
f


BECKM.
als ich - an - fäng - lich
to - day in all the
LAUTE.
cresc.
SACHS.
(schl.) (str.)
cresc.
(Er springt wüthend auf.)
(He springs forward in a rage.)
fand." Sachs! Seht, ihr bringt mich um! Wollt ihr jetzt schweigen?
land!" Sachs! Sachs! you drive me mad! Will you keep qui - et?
Ich bin ja
Nay, I am
(Beckmesser gewahrt, dass Magdalene sich vom Fenster entfernen will.)
(Beckmesser perceives that Magdalene is going to withdraw from the window.)
stumm! Die Zeichen merkt' ich; wir sprechen dann: derweil' las-sen die Soh - len sich
dumb! I am but marking. We'll talk - a - non. Meanwhile, soling your shoes will be


(um die Ecke herum die Faust gegen Sachs
(shaking his fist round the corner at Sachs.)
BECKM.
Sie entweicht? Bst! Bst! Herr Gott, ich muss! Sachs, euch gedenk' ich die Är - ger-
She is gone. Bst! Bst! I must be quick! Sachs, I'll remember this spiteful
LAUTE.
SACHS.
an.
done.
ballend.)
nuss.
trick.
(Er macht sich zum 2ten Vers fertig.)
(He prepares for the second verse.)
(Sachs mit dem Hammer nach dem Leisten ausholend.)
(Sachs brandishing his hammer.)
Mer-ker am Ort:
Marker at hand:
fah-ret fort!
take your stand!
P.
(immer stärker und athemloser.)
(getting louder and more breathless.)
„Will heut' mir das Herz hüp - fen, wer - ben um Fräulein
"This morning my heart light is, when I her look up -
(schl.)
(str.)
(schl.)
(str.)
(schl.)
(str.)


BECKM.
jung, doch thät' der Va - ter knüp-fen da - ran - ein Be - din -
on: her father, as his right is, makes one con - di - ti -
LAUTE.
SACHS.
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
gung für den, der ihn be - er - - - ben will, und auch
on, for him who would his heir be, and eke the
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
wer - - - - - - - - ben um sein Kin - de - lein fein.
pair be of his daughter so sweet.
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
(schl.) (str.)
cresc. - - - -


BECKM.
Der Zunftein bied'rer Mei - ster, wohl sein' Toch-ter er
His daughter he well lov - eth, a Mas - ter renowned
LAUTE.
SACHS.
(schl.) (schl.) (schl.) (schl.) (schl.) (schl.)
(str.) (str.) (str.) (str.) (str.) (str.)
liebt, doch zu-gleich auch be - weis't er, was er auf die Kunst
here, and at the same time prov-eth that to him art is
(schl.) (schl.) (schl.) (schl.) (schl.)
(str.) (str.) (str.) (str.) (str.)
giebt: zum Prei-se muss es brin - - gen im Mei-ster-
dear: the prize first must he bring her, as Mas-ter-
(schl.) (schl.) (schl.) (schl.) (schl.)
(str.) (str.) (str.) (str.) (str.)


sin - - - - - - - - gen, wer sein Ei - dam will sein. (Er stampft
sing - - - - - - - - er, who'd be a woo - er fit. (He stamps
LAUTE.
SACHS.
(schl.) (schl.) (schl.)
(str.) (str.) (str.)
cresc.
P.
wüthend mit den Füssen.)
his feet with rage.)
Nun gilt es Kunst, dass mit Ver-
Now art is, quoth he, what there
(schl.)(schl.)(schl.)(schl.)(schl.)
(str.) (str.) (str.) (str.) (str.)
(schl.)
(str.)
stacc.
cresc.
gunst,
go'th,
ohn' all schäd-lich ge - mei-nen Dunst
free from com - mon and emp-ty froth
dim.
(schl.)
(str.)
(schl.) (schl.) (schl.)
(str.) (str.) (str.)
cresc
dim.

BECKM.

ihm glü - cke des Prei - ses Ge - wunst,
*as prize-man must he plighthis tröth*

LAUTE.

*cresc.* *dim.*

SACHS.

(schl.) (schl.) (schl.) (schl.)
(str.) (str.) (str.) (str.)

*cresc.* *dim.*

wer be-gehrt mit wah - rer In - brunst
*who de-sires, with a heartun - loth,*

*cresc.*

(Sachs, welcher kopfschüttelnd es aufgiebt, die ein-
*(Sachs, shaking his head, gives up marking the*

(schl.) (schl.)
(str.) (str.)

*cresc.*

um die Jung - frau zu
*as spousethe maid to*

zelnen Fehler anzumerken, arbeitet hämmernd fort, um den Keil aus dem Leisten zu schlagen.)
*separate faults, but hammers on to knock the key out of the last.)*

**BECKM.** (in höchster Angst.) *(in anguish.)*

frei'n!_ Wie fra-get Ihr?
*greet!_* *Why ask you now?*

**SACHS** (über den Laden weit herausgelehnt.) *(leaning far out over his door.)*

(Er hält die fertigen Schuhe tri- *(He holds out the completed shoes*

Seid ihr nun fer-tig? Mit den
*Now have you finished?* *With the*

*f* *staccato* P.

(Beckmesser, der sich ganz in die Gasse zurückge- *(Beckmesser, who has retreated quite into the alley,*

umphirend heraus.) *in triumph.)*

Schu - - - - - - - - - hen ward ich fer - tig
*shoes* *my work is done, I*

*f* *sf* P.

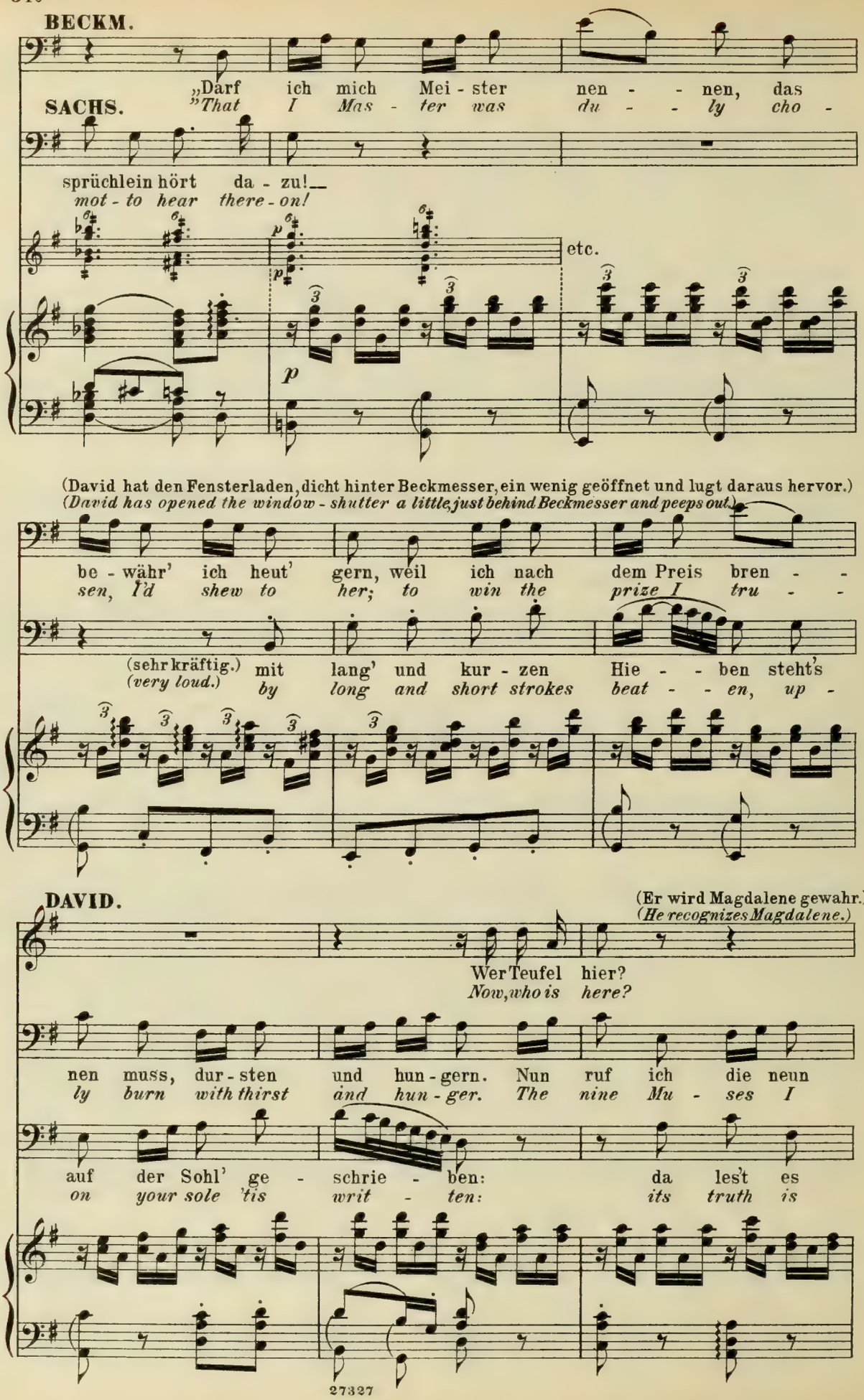
zogen hat, und an der Mauer mit dem Rücken sich anlehnt, singt, um Sachs zu übertäuben, mit grösster Anstrengung, schreiend und athemlos hastig, während er die Laute wüthend nach Sachs zu schwingt.)
*leans his back against the wall and to drown Sachs's voice, sings with the greatest vigour, shrieking and breathlessly hurrying, while he shakes the lute at Sachs.)*

(während er die Schuhe an den Bändern hoch in der Luft tanzen lässt.)
*(as he dances the shoes high in the air by the strings.)*

schier. Das heiss'ich mir äch - te Mer-ker - schuh': mein Mer - ker -
*trow.* *That pair now I call good Mark-er's shoon: my Mark - er's*

Fl. Ob. Cl.

*f* *ff* P.


BECKM.
„Darf ich mich Mei - ster nen - - nen, das
SACHS. "That I Mas - ter was du - - ly cho -
sprüchlein hört da - zu!
mot - to hear there - on!
etc.
(David hat den Fensterladen, dicht hinter Beckmesser, ein wenig geöffnet und lugt daraus hervor.)
(David has opened the window - shutter a little, just behind Beckmesser and peeps out.)
be - währ' ich heut' gern, weil ich nach dem Preis bren - -
sen, I'd shew to her; to win the prize I tru - -
(sehr kräftig.) mit lang' und kur - zen Hie - - ben steht's
(very loud.) by long and short strokes beat - - en, up -
DAVID.
(Er wird Magdalene gewahr.)
(He recognizes Magdalene.)
Wer Teufel hier?
Now, who is here?
nen muss, dur - sten und hun - gern. Nun ruf ich die neun
ly burn with thirst and hun - ger. The nine Mu - ses I
auf der Sohl' ge - schrie - ben: da les't es
on your sole 'tis writ - ten: its truth is

**DAVID.**

(Nachbarn, erst einige, dann immer mehrere, öffnen in der Gasse die
*(Neighbours, first a few, then more and more, open the windows in*

Und drüben gar?
*And who up there?*

**BECKM.**

Mu - - - - sen, dass an sie blu - - - - - - - - -
*sum - - - - mon, that they may come*

**SACHS.**

klar, und nehmt es wahr,
*sure, now con it o'er,*

*poco cresc. - -*

P. P.

Fenster, und gucken heraus.)
*(he alley and look out.)*

Die Le-ne ist's, — ich seh' es klar!
*'Tis Le-ne, sure! — I see, 'tis clear!*

- - - - sen mein dicht' - ri - schen Ver - stand. Wohl kenn' ich
— — — — *on, and my at - tain - ments prove. I've all rules*

und merkt's euch im - mer dar.
*and hold it e - ver - more.*

Ein Nachbar (**KOTHNER.**)
*A neighbour*

Wer
*Who*

VI.I.
VI.II.
*p* (ohne Holzbläser.)

*p* *Melodie marc. & stacc.*

P.

DAVID.

Herr Je! Der war's!
*Good Lord, 'twas he!*

BECKM.

al - le Re - - geln, hal - te gut Maass und Zahl; doch
*conned pro - found - ly, mea - sure and beat I know: and,*

SACHS.

Gut Lied will Takt:
*Let vers - es' feet*

KOTHNER.

heult denn da?
*howls then there?*

Ein Anderer (NACHTIGAL)
*Another*

Wer
*Who*

Den hat sie be-stellt.
*So, she bade him come!*

Sprung und Ue - ber - ke - - geln wohl pas - sirt je ein
*if my song goes round - ly, some slips may be let*

wer den ver - zwackt: dem Schrei-ber mit der
*fit mu - sic's beat: and lest your pen for -*

NACHTIG.

kreischt mit Macht?
*cries so loud?*

*poco a poco cresc.*

DAV.

Der ist's, der ihr besser als ich gefällt.
*Then she likes him better than me as groom.*

BECKM.

mal, wann der Kopf ganz voll Za - gen zu frei'n will wa - - - - - - - -
*go, if with heart full of ter - rors, he makes some er - - - - - - - -*

SACHS.

Fe - - - - - - der haut'ihn der Schu - ster auf's Le - - -
*get ____ it, up-on your shoes I have set ____*

VOGELG.

Ist das erlaubt, so spät zur Nacht? 'S ist Schlafen's-zeit.
*So late at night, is that allowed? 'Tis sleep-ing time.*

ZORN.

'S ist
*Tis*

KOTH.

Gebt Ruhe hier!
*Keep quiet there!*

NACHBARN.
*NEIGHBOURS.*

NACHT.

ORTEL.

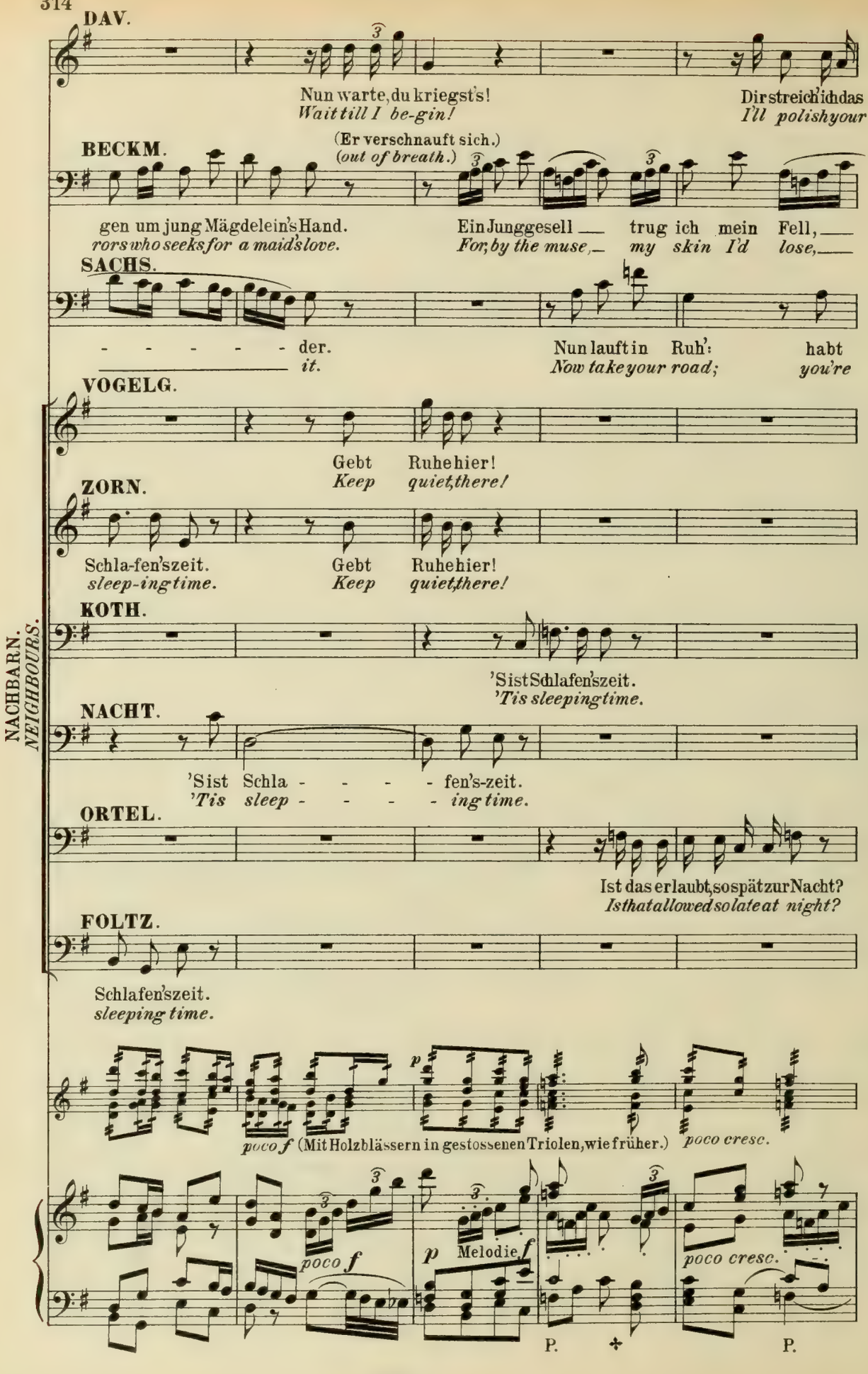
'S ist Schlafen's-zeit.
*'Tis sleep-ing time.*

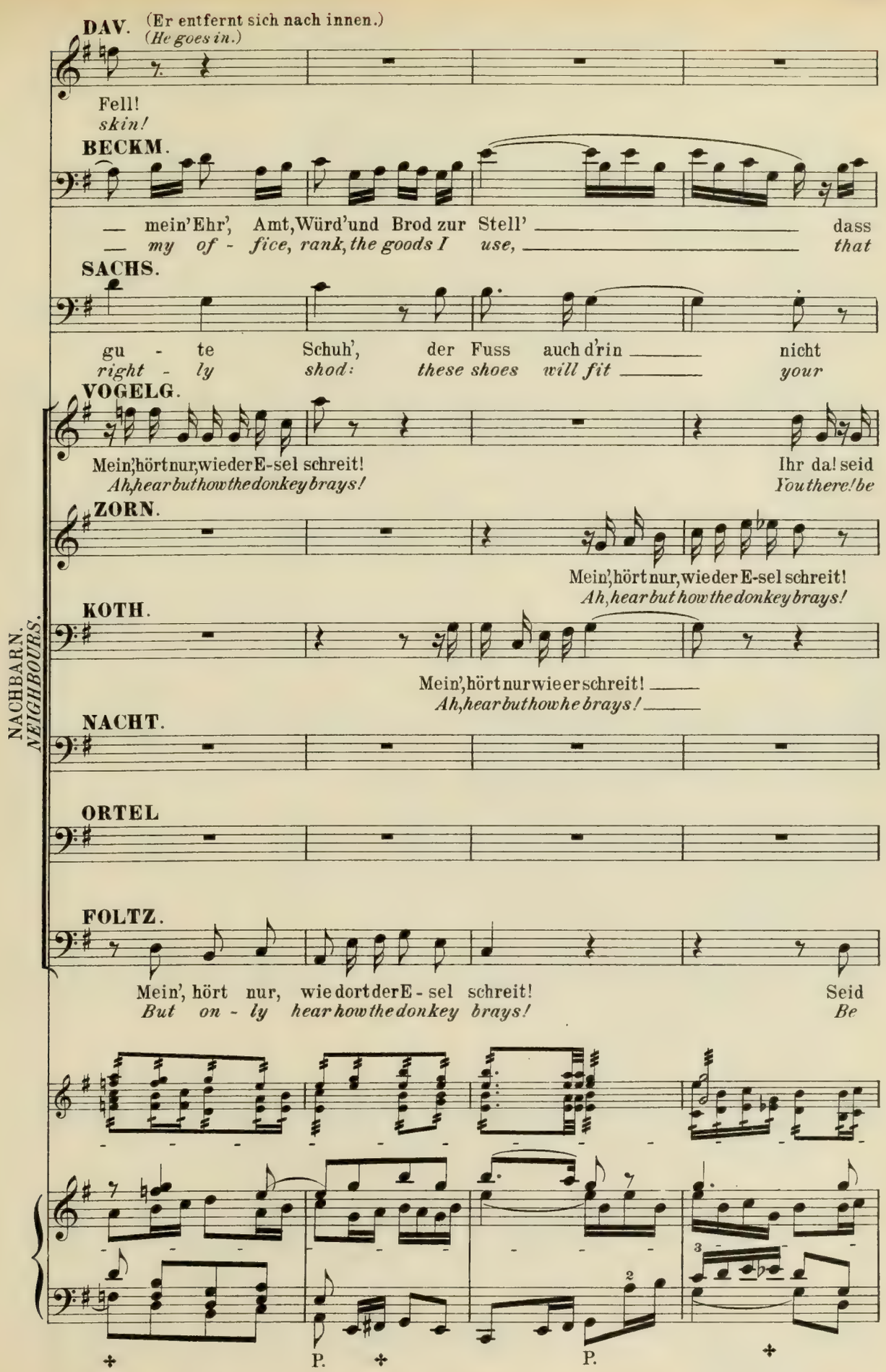
FOLTZ.

(grob)
(*roughly*)

*f*

Gebt Ruhe hier! 'S ist
*Keep quiet there! 'Tis*


DAV.
Nun warte, du kriegst's!
Wait till I be-gin!
Dir streich' ich das
I'll polish your
BECKM.
(Er verschnauft sich.)
(out of breath.)
gen um jung Mägdelein's Hand.
rors who seeks for a maid's love.
Ein Junggesell — trug ich mein Fell, —
For, by the muse, — my skin I'd lose, —
SACHS.
- - - - - - der.
— — — — — it.
Nun lauft in Ruh': habt
Now take your road; you're
VOGELG.
Gebt Ruhe hier!
Keep quiet, there!
ZORN.
Schla-fen's zeit.
sleep-ing time.
Gebt Ruhe hier!
Keep quiet, there!
KOTH.
'Sist Schlafen's zeit.
'Tis sleeping time.
NACHT.
'Sist Schla - - - - fen's-zeit.
'Tis sleep - - - - ing time.
ORTEL.
Ist das erlaubt, so spät zur Nacht?
Is that allowed so late at night?
FOLTZ.
Schlafen's zeit.
sleeping time.
NACHBARN.
NEIGHBOURS.
poco f (Mit Holzbläsern in gestossenen Triolen, wie früher.)
poco cresc.
poco f
p Melodie f
poco cresc.
P.
P.


DAV. (Er entfernt sich nach innen.)
(He goes in.)
Fell!
skin!
BECKM.
— mein' Ehr', Amt, Würd' und Brod zur Stell' — dass
— my of - fice, rank, the goods I use, — that
SACHS.
gu - te Schuh', der Fuss auch d'rin — nicht
right - ly shod: these shoes will fit — your
VOGELG.
Mein', hört nur, wie der E-sel schreit! Ihr da! seid
Ah, hear but how the donkey brays! You there! be
ZORN.
Mein', hört nur, wie der E-sel schreit!
Ah, hear but how the donkey brays!
KOTH.
Mein', hört nur wie er schreit! —
Ah, hear but how he brays! —
NACHT.
ORTEL
FOLTZ.
Mein', hört nur, wie dort der E - sel schreit! Seid
But on - ly hear how the donkey brays! Be
NACHBARN.
NEIGHBOURS.
P.
P.

DAV.

(David ist, mit einem Knüppel bewaffnet, zurück gekommen, Magdalene winkt, da sie David wieder kommen sieht, diesem heftig zurück, was Beckmesser als Zeichen des Missfallens deutend, zur äussersten Verzweiflung im Gesangsausdrucke bringt.)

*(David, armed with a cudgel, comes back. Magdalene, seeing him return, makes urgent signs to him to go away, which Beckmesser interprets as signs of displeasure, and his singing expresses his despair.)*

BECKM.

euch mein Ge - sang wohl ge - fäll', ___ und mich das
*you the prize should not re - fuse,* ___ *and me the*

SACHS.

knackt, ihn hält die Sohl' ___ im Takt!
*feet; their soles will mark* ___ *the beat!*

NACHBARN.
*NEIGHBOURS.*

VOGELG.

still! Ihr da! heult, kreischt und schreit an and'rem Ort!
*still! You there! howl, cry and bray some other-where!*

ZORN.

Seid still!
*Be still!*

KOTH.

Seid still!
*Be still!*

NACHT.

Seid still, und scheert euch fort!
*Be still and get you gone!*

ORTEL.

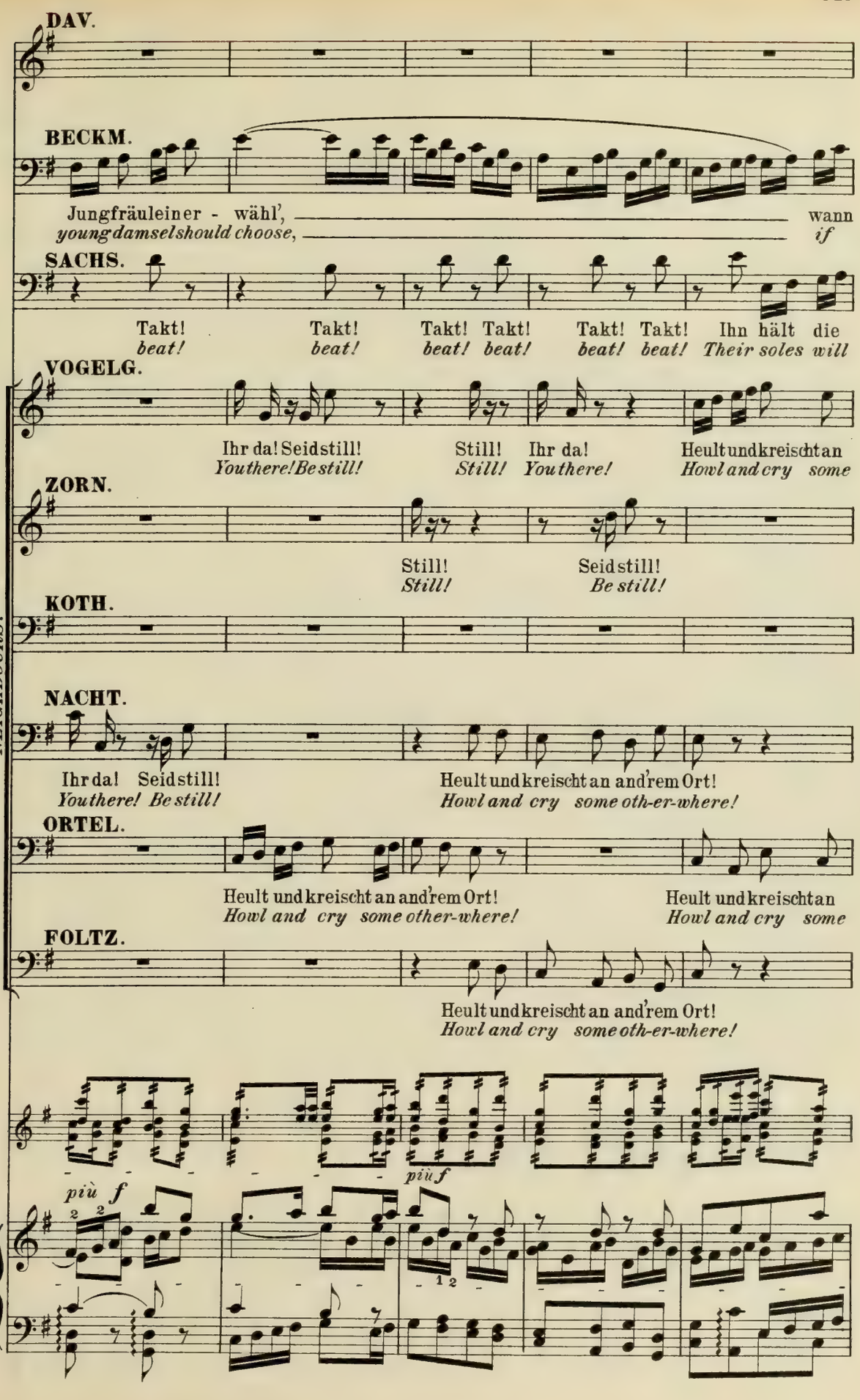
Heult und kreischt ___ an and'rem Ort!
*Howl and cry* ___ *some other-where!*

FOLTZ.

still und scheert euch fort!
*still and get you gone!*

*sempre*

P.


DAV.
BECKM.
Jungfräuleiner - wähl', wann
young damsel should choose, if
SACHS.
Takt! Takt! Takt! Takt! Takt! Takt! Ihn hält die
beat! beat! beat! beat! beat! beat! Their soles will
VOGELG.
Ihr da! Seid still! Still! Ihr da! Heult und kreischt an
You there! Be still! Still! You there! Howl and cry some
ZORN.
Still! Seid still!
Still! Be still!
KOTH.
NACHBARN.
NEIGHBOURS.
NACHT.
Ihr da! Seid still! Heult und kreischt an and'rem Ort!
You there! Be still! Howl and cry some oth-er-where!
ORTEL.
Heult und kreischt an and'rem Ort! Heult und kreischt an
Howl and cry some other-where! Howl and cry some
FOLTZ.
Heult und kreischt an and'rem Ort!
Howl and cry some oth-er-where!
più f
più f

# Siebente Scene.
# Seventh Scene.

(am Fenster) (schreiend.)
*(at the window)(crying out.)*

**MAGD.**

(steigt aus dem Fenster und wirft sich auf Beckmesser.)
*(climbs out the window and throws himself on Beckmesser.)*

Ach, Himmel! David! Gott, welche Noth! Zu Hül-fe! Zu Hül-fe! Sie
*Oh, Heaven! David! Lord, what ill luck! Oh stop them! Oh stop them. They*

**DAV.**

Zum Teufel mit dir, verdam̄ter Kerl!
*The devil take your song, you cursed rogue!*

**BECKM.**

(Beckmesser wehrt sich, will fliehen; David hält ihn am Kragen.)
*(Beckmesser defends himself, tries to fly; David holds him by the collar.)*

sie mein Lied gut fand."
*she my song ap - prove."*

**SACHS.**

Sohl'im Takt; Takt; Takt!
*mark the beat, beat, beat!*

**VOGELG.**

and'rem Ort!
*other-where!*

**ZORN.**

So seid doch still!
*Oh, be ye still!*

**KOTH.**

Seid still und scheert euch fort!
*Be still and get you gone!*

**ORTEL.**

and'rem Ort!
*other-where!*

**FOLTZ.**

An and'- rem Ort!
*Some oth - er - where!*

NACHBARN.
*NEIGHBOURS.*

(Sachs beobachtet noch eine Zeit lang den wachsenden Tumult, löscht aber alsbald sein Licht aus, und schliesst den Laden soweit, dass er, ungesehen, stets durch eine kleine Öffnung den Platz unter der Linde beobachten kann. Walther und Eva sehen mit wachsender Sorge dem anschwellenden Auflaufe zu; er schliesst sie in seinen Mantel fest an sich, und birgt sich hart an der Linde im Gebüsche, so dass Beide fasst ungesehen bleiben. Die Nachbarn verlassen die Fenster, und kommen nach und nach in Nachtkleidern einzeln auf die Strasse herab.)

*(Sachs watches for a time the growing tumult, but soon puts out his light and so far closes his door that, unseen, he can watch the place under the lime tree through a small opening.*
*Walther and Eva observe the gathering uproar with growing anxiety; he folds her in his cloak and holds her close to himself, hiding carefully in the foliage under the lime tree so that both remain almost unperceived. The Neighbours leave the windows and come one by one down to the street in their night clothes.)*

*ff* Etwas schneller.

*stacc.*

*ff*

*f*

*stacc.*

P.

NACHBARN.
*NEIGHBOURS.*

**MAGD.** (Lehrbuben einzeln, dann mehr kommen von allen Seiten dazu.)

schlagen sich todt! —
*both will be killed!* —

*(Prentices come from all sides, first singly, then in numbers.)*

**DAV.**

Gewiss! Die Glie - der brech'ich dir
*Not yet, till I* — *have bro-ken your*

**BECKM.**

Verfluchter Bursch! Lässt du mich los?
*Accursed knave! Let me go free!*

**VOGELG.**

**ZORN.**

**NACHT.**

Seht nach! Da würgen sich zwei!
*Look out! There two are at blows!*

**KOTH.** (Sie kommen herab.) *(They come down.)*

Springt zu! Da würgen sich zwei!
*Come on! There two are at blows!*

**ORTEL.**

Seht nach!
*Look out!*

**FOLTZ.**

Springt zu!
*Come on!*

(Klavierauszug.)

*immer kräftig und gestossen.*

(Partiturskizze.)
Vl. Hb. Cl.

*f immer kräftig und gestossen.*

Fg.

Hr.

Vc. Cb.

*con 8va bassa*

MAGD.

DAV.

bloss!
*bones!*

(Beckmesser und David balgen sich fortwährend; bald verschwinden sie gänzlich, bald kommen sie wieder in den Vordergrund, immer Beckmesser auf der Flucht, David ihn einholend, festhaltend und prügelnd.)

*(Beckmesser and David continue to wrestle. Now they disappear entirely, now they appear again in the foreground, Beckmesser always attempting to fly and David catching him again, holding him and beating him.)*

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

ALT. (Einzelne) *(a few)* Her-bei! *Come on!*

TENOR. (Einzelne) *(a few)* Her-bei! *Come on!*

NACHBARN. *NEIGHBOURS.*

VOGELG. He-da! Her-bei! 'Sgiebt Schläge-rei: da würgen sich zwei.
*Halloa! Come on! There's fighting here: and two are at blows.*

ZORN. He-da! Herbei! 'Sgiebt Schlägerei: da würgen sich zwei.
*Halloa! Come on! There's fighting here: and two are at blows.*

MOSER. Ihr da! Lasst
*You there, let*

EISSL.

ORTEL (in die Gasse laut schreiend.)
*(calling into the alley.)*

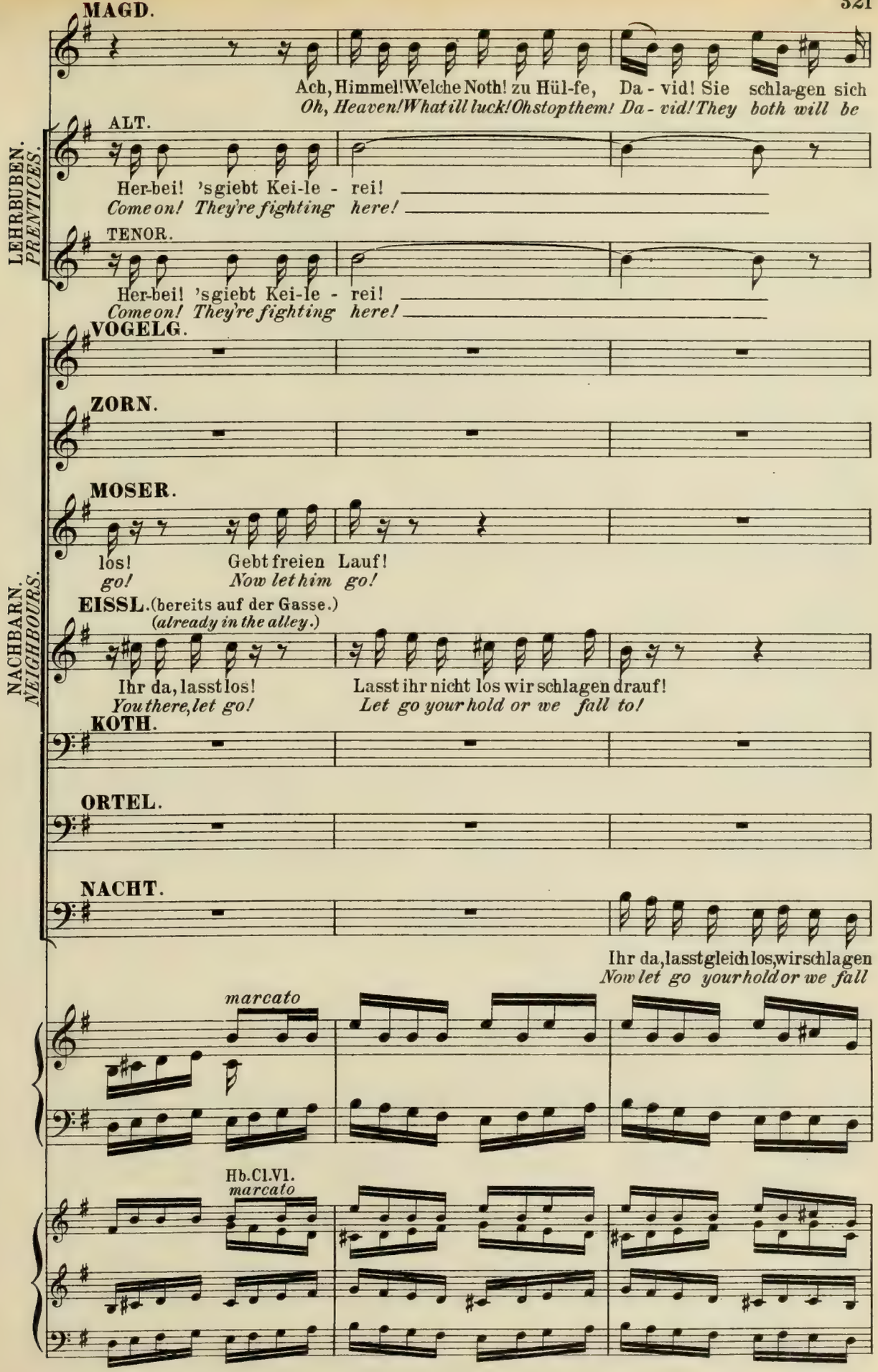
'Sgiebt Schläge-rei!
*There's fighting here!*

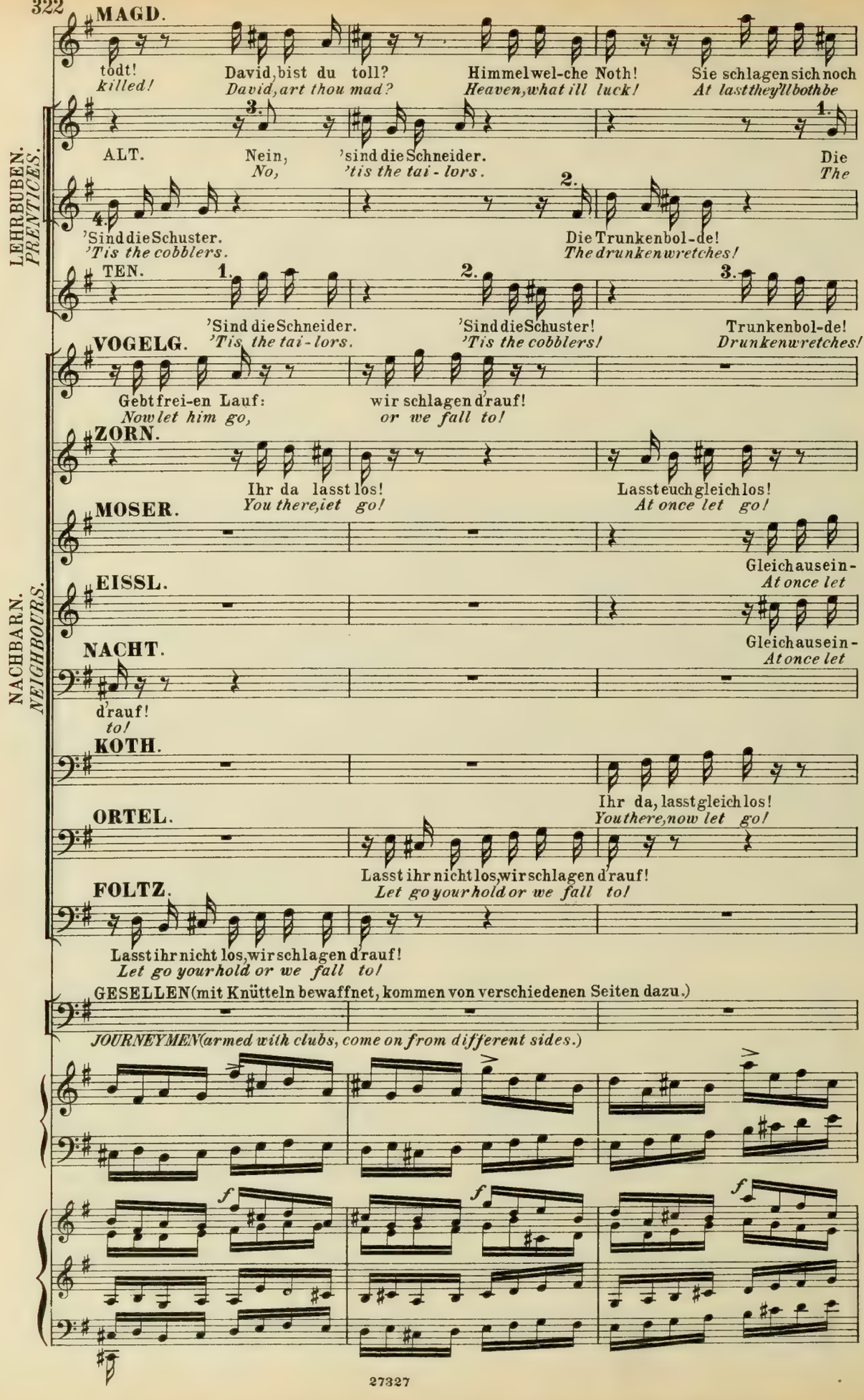
*marcato*

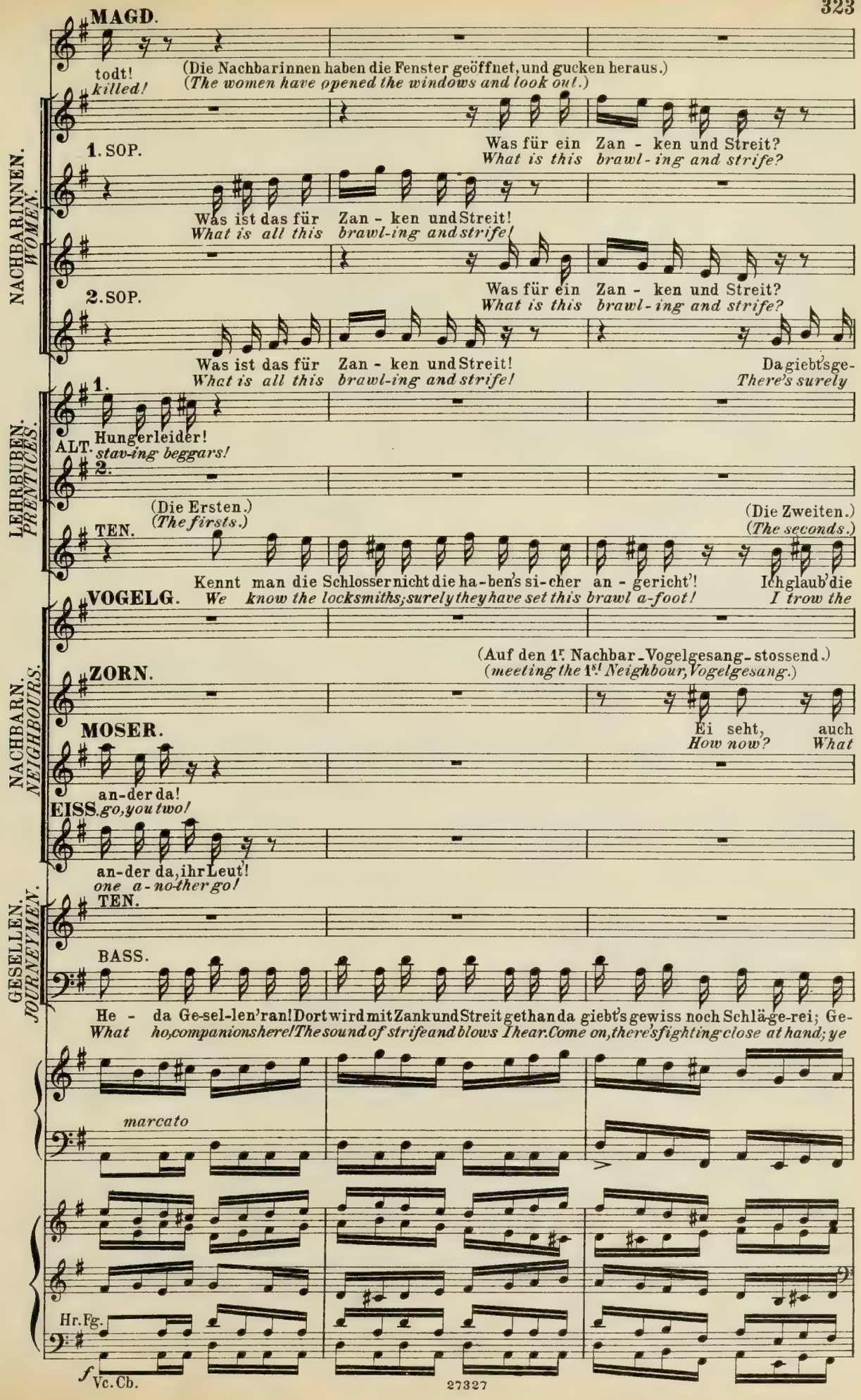
Br. Cl. Hr.

*marcato*

*con 8va bassa*


MAGD.
Ach, Himmel! Welche Noth! zu Hül-fe, Da - vid! Sie schla-gen sich
Oh, Heaven! What ill luck! Oh stop them! Da - vid! They both will be
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT.
Her-bei! 's giebt Kei-le - rei!
Come on! They're fighting here!
TENOR.
Her-bei! 's giebt Kei-le - rei!
Come on! They're fighting here!
VOGELG.
ZORN.
MOSER.
los! Gebt freien Lauf!
go! Now let him go!
NACHBARN. NEIGHBOURS.
EISSL. (bereits auf der Gasse.)
(already in the alley.)
Ihr da, lasst los! Lasst ihr nicht los wir schlagen drauf!
You there, let go! Let go your hold or we fall to!
KOTH.
ORTEL.
NACHT.
Ihr da, lasst gleich los, wir schlagen
Now let go your hold or we fall
marcato
Hb. Cl. Vl.
marcato


MAGD.
todt!
killed!
David, bist du toll?
David, art thou mad?
Himmel wel-che Noth!
Heaven, what ill luck!
Sie schlagen sich noch
At last they'll both be
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
ALT.
Nein, 'sind die Schneider.
No, 'tis the tai-lors.
Die
The
'Sind die Schuster.
'Tis the cobblers.
Die Trunkenbol-de!
The drunken wretches!
TEN.
'Sind die Schneider.
'Tis the tai-lors.
'Sind die Schuster!
'Tis the cobblers!
Trunkenbol-de!
Drunken wretches!
VOGELG.
Gebt frei-en Lauf:
Now let him go,
wir schlagen d'rauf!
or we fall to!
ZORN.
Ihr da lasst los!
You there, iet go!
Lasst euch gleich los!
At once let go!
MOSER.
Gleich aus ein-
At once let
EISSL.
Gleich aus ein-
At once let
NACHBARN.
NEIGHBOURS.
NACHT.
d'rauf!
to!
KOTH.
Ihr da, lasst gleich los!
You there, now let go!
ORTEL.
Lasst ihr nicht los, wir schlagen d'rauf!
Let go your hold or we fall to!
FOLTZ.
Lasst ihr nicht los, wir schlagen d'rauf!
Let go your hold or we fall to!
GESELLEN (mit Knütteln bewaffnet, kommen von verschiedenen Seiten dazu.)
JOURNEYMEN (armed with clubs, come on from different sides.)
f
f
f


MAGD.
todt!
killed!
(Die Nachbarinnen haben die Fenster geöffnet, und gucken heraus.)
(The women have opened the windows and look out.)
NACHBARINNEN. WOMEN.
1. SOP.
Was für ein Zan - ken und Streit?
What is this brawl-ing and strife?
Was ist das für Zan - ken und Streit!
What is all this brawl-ing and strife!
2. SOP.
Was für ein Zan - ken und Streit?
What is this brawl-ing and strife?
Was ist das für Zan - ken und Streit!
What is all this brawl-ing and strife!
Da giebt's ge-
There's surely
LEHRBUBEN. PRENTICES.
1.
ALT.
Hungerleider!
stav-ing beggars!
2.
(Die Ersten.)
(The firsts.)
(Die Zweiten.)
(The seconds.)
TEN.
Kennt man die Schlosser nicht die ha-ben's si-cher an - gericht'!
We know the locksmiths; surely they have set this brawl a-foot!
Ich glaub' die
I trow the
VOGELG.
(Auf den 1r Nachbar-Vogelgesang-stossend.)
(meeting the 1st Neighbour, Vogelgesang.)
NACHBARN. NEIGHBOURS.
ZORN.
MOSER.
Ei seht, auch
How now? What
an-der da!
EISS.
go, you two!
an-der da, ihr Leut!
one a-no-ther go!
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN.
BASS.
He - da Ge-sel-len ran! Dort wird mit Zank und Streit gethan da giebt's gewiss noch Schlä-ge-rei; Ge-
What ho, companions here! The sound of strife and blows I hear. Come on, there's fighting close at hand; ye
marcato
Hr. Fg.
f
Vc. Cb.

NACHBARINNEN. *WOMEN.*

1. (1te allein) (1st alone) (Einige) (Some)

1. SOP. Wär' nur der Va - ter nicht da - bei! Ach, wel - che
*If on-ly fa - ther were not there! Ah, what ill*

2. (2te allein.) (2nd alone.)

Da ist mein Mann gewiss dabei! -
*My husband sure-ly will be there! -*

1.

2. SOP.

2.

wiss noch Schlägerei?
*fight-ing close at hand?*

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

1. (Die Ersten.) (*The firsts.*)

ALT. Nein, 'sind die Schlosser dort, ich wett'! Gewiss die Metzger
*No, 'tis the locksmiths, I am sure! I see the butchers*

2.

Ich kenn' die Schreiner dort!
*I know the join-ers there!*

TEN.

Schmiede werden's sein!
*smiths have set it on!*

**VOGELG.** (dem 2en Nachbar - Zorn - entgegentretend.)
(*coming up to the 2d Neighbour, Zorn.*)

NACHBARN. *NEIGHBOURS.*

Was sucht ihr hier? Hat man euch 'was ge-
*What seek you here? What have they done to*

**ZORN.**

ihr hier? Geht's euch was an?
*you here? What's that to you?*

GESELLEN. *JOURNEYMEN.*

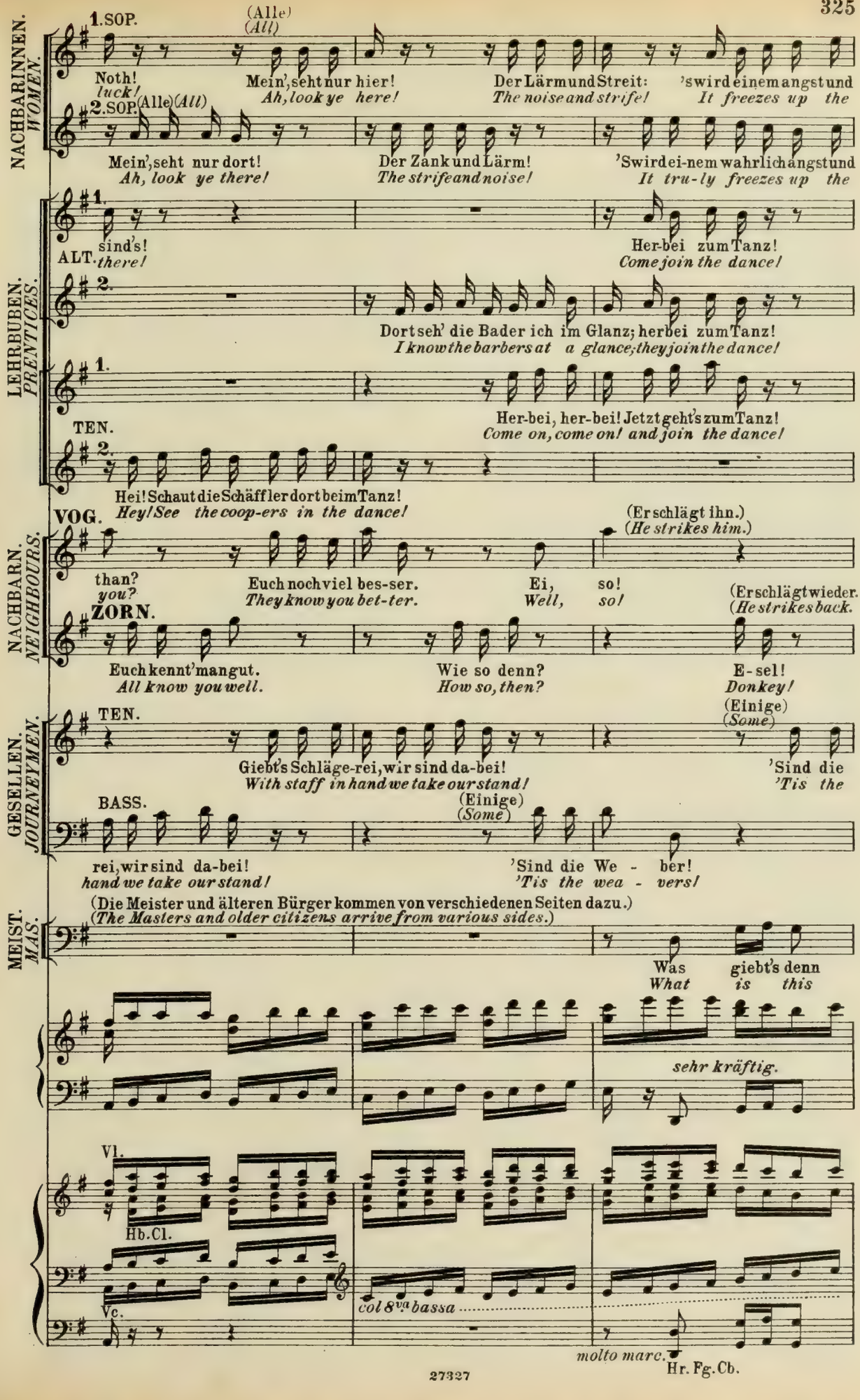
TEN.

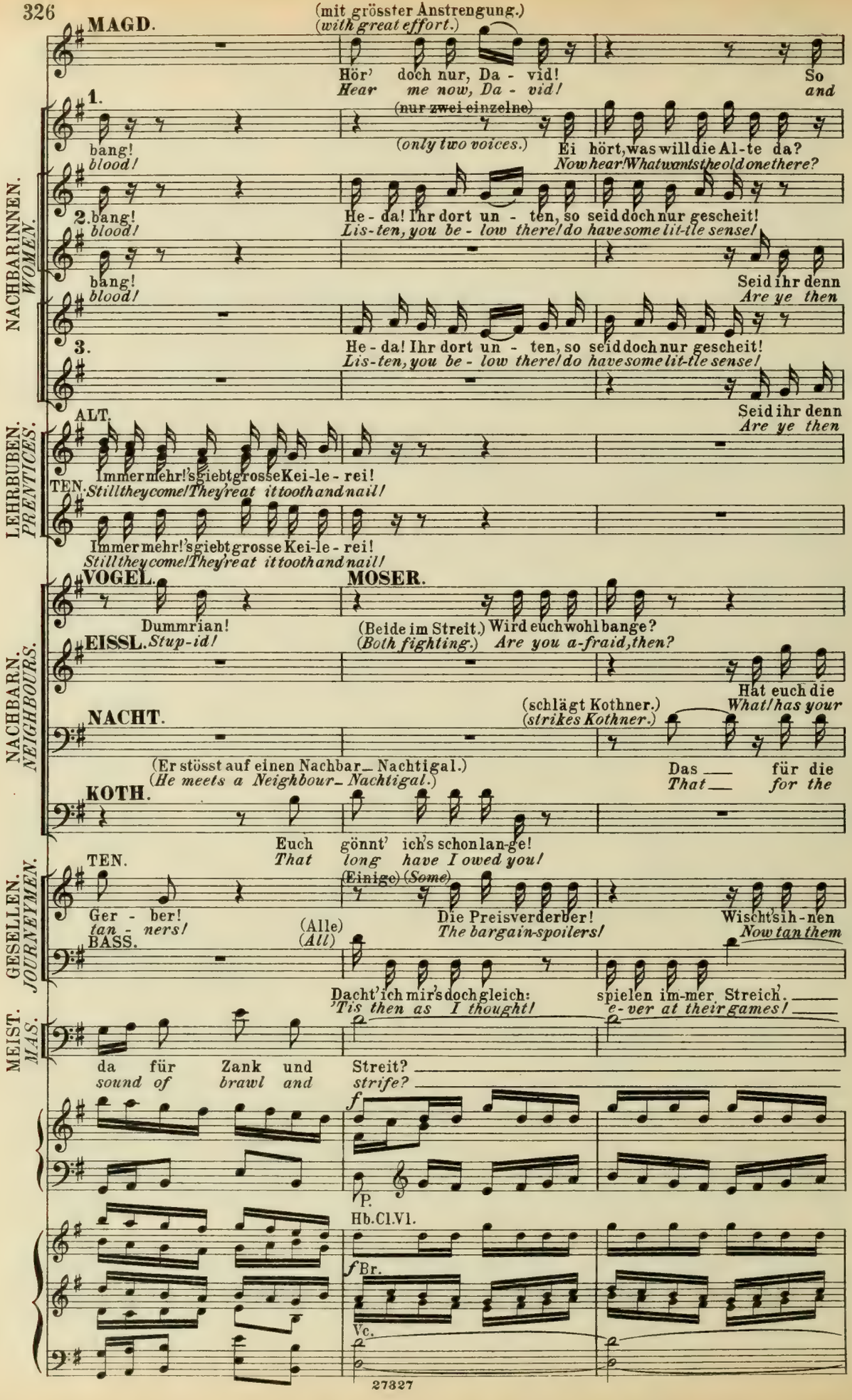
Da giebt's gewiss noch Schläge-rei; Ge - sel-len, hal - tet euch da-bei!
*Come on, there's fighting close at hand; ye journeymen, come take your stand!*

BASS.

sel - len hal-tet euch da-bei! Giebt's Schläge-
*journeymen, come take your stand! With staff in*

*f* *f* *f*


NACHBARINNEN. WOMEN.
1. SOP.
(Alle) (All)
Noth! luck!
Mein', seht nur hier! Ah, look ye here!
Der Lärm und Streit: The noise and strife!
's wird einem angst und It freezes up the
2. SOP. (Alle) (All)
Mein', seht nur dort! Ah, look ye there!
Der Zank und Lärm! The strife and noise!
's Wird ei-nem wahrlich angst und It tru-ly freezes up the
LEHRBUBEN. PRENTICES.
1.
ALT.
sind's! there!
Her-bei zum Tanz! Come join the dance!
2.
Dort seh' die Bader ich im Glanz; herbei zum Tanz! I know the barbers at a glance; they join the dance!
1.
TEN.
Her-bei, her-bei! Jetzt geht's zum Tanz! Come on, come on! and join the dance!
2.
Hei! Schaut die Schäffler dort beim Tanz! Hey! See the coop-ers in the dance!
NACHBARN. NEIGHBOURS.
VOG.
(Er schlägt ihn.) (He strikes him.)
than? you?
Euch noch viel bes-ser. They know you bet-ter.
Ei, Well,
so! so!
(Er schlägt wieder. (He strikes back.
ZORN.
Euch kennt' man gut. All know you well.
Wie so denn? How so, then?
E-sel! Donkey!
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN.
(Einige) (Some)
Giebt's Schläge-rei, wir sind da-bei! With staff in hand we take our stand!
'Sind die 'Tis the
BASS.
(Einige) (Some)
rei, wir sind da-bei! hand we take our stand!
'Sind die We - ber! 'Tis the wea - vers!
MEIST. MAS.
(Die Meister und älteren Bürger kommen von verschiedenen Seiten dazu.) (The Masters and older citizens arrive from various sides.)
Was What
giebt's denn is this
sehr kräftig.
Vl.
Hb. Cl.
Vc.
col 8va bassa
molto marc.
Hr. Fg. Cb.


MAGD.
(mit grösster Anstrengung.)
(with great effort.)
Hör' doch nur, Da - vid! So
Hear me now, Da - vid! and
NACHBARINNEN. WOMEN.
1.
(nur zwei einzelne)
bang! blood!
(only two voices.)
Ei hört, was will die Al-te da?
Now hear! What wants the old one there?
2. bang! blood!
He - da! Ihr dort un - ten, so seid doch nur gescheit!
Lis-ten, you be - low there! do have some lit-tle sense!
bang! blood!
Seid ihr denn
Are ye then
3.
He - da! Ihr dort un - ten, so seid doch nur gescheit!
Lis-ten, you be - low there! do have some lit-tle sense!
Seid ihr denn
Are ye then
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT.
Immer mehr! 's giebt grosse Kei-le - rei!
TEN. Still they come! They 're at it tooth and nail!
Immer mehr! 's giebt grosse Kei-le - rei!
Still they come! They 're at it tooth and nail!
NACHBARN. NEIGHBOURS.
VOGEL.
MOSER.
Dummrian!
(Beide im Streit.) Wird euch wohl bange?
(Both fighting.) Are you a-fraid, then?
EISSL. Stup-id!
Hat euch die
What! has your
NACHT.
(schlägt Kothner.)
(strikes Kothner.)
(Er stösst auf einen Nachbar_ Nachtigal.)
(He meets a Neighbour_ Nachtigal.)
Das ___ für die
That ___ for the
KOTH.
Euch gönnt' ich's schon lan-ge!
That long have I owed you!
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN.
(Einige) (Some)
Ger - ber!
tan - ners!
Die Preisverderber!
The bargain-spoilers!
Wischt's ih-nen
Now tan them
(Alle)
(All)
BASS.
Dacht' ich mir's doch gleich:
'Tis then as I thought!
spielen im-mer Streich'. ___
e-ver at their games! ___
MEIST. MAS.
da für Zank und Streit? ___
sound of brawl and strife? ___
f
P.
Hb. Cl. Vl.
f Br.
Vc.

MAGD.

lass'doch nur den Herrn dort los, er hat mir nichts ge-than! So hör' mich doch nur an!
*let the marker there go free, he has not done me harm! Nay, do but hear me speak!*

(Alle Ersten.)
*(All the firsts.)*

He — da! Dort
*Hey, there! Be-*

NACHBARINNEN. *WOMEN.*

2. Seid ihr denn Al-le gleich zu Streit und Zank be-reit?
*Are ye then all a-like, so rea-dy for a fight?*

Al-le gleich zu Streit und Zank be-reit?
*all a-like, so rea-dy for a fight?*

3. Seid ihr denn Al-le gleich zu Streit und Zank be-reit?
*Are ye then all a-like, so rea-dy for a fight?*

Al-le gleich zu Streit und Zank be-reit?
*all a-like, so rea-dy for a fight?*

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

ALT.

(Jubelnd) Krämer fin-den
*(Joyously) Grocers too, a*

TEN.

Krämer fin-den
*Grocers too, a*

MOSER.

Schaut, wie es Prü-gel setzt. (Sie schlagen sich.) Gro-bian!
*See how the cud-gel falls. (They fight.) Stup-id!*

NACHBARN. *NEIGHBOURS.*

EISSL.

Frau ge-hetzt? Lüm-mel!
*wife been cross? Block head!*

NA.

Kla - - - - ge!

KO.

*pay - - - - ment.*

(holt einen Stock hervor.)
*(raises a stick.)*

Seht euch vor, wenn ich
*Have a care if I*

TEN.

(Alle)
*(All)*

GESELLEN. *JOURNEYMEN.*

aus!
*well!*

Immermehr, die Kei - le - rei wird gross!
*Still they come, the fight is gett-ing hot!*

BASS.

Gebt's de - nen scharf!
*Hit true and hard!*

(Einige) *(Some)* Dort den Metzger
*There the butcher*

MEIST. *MAS.*

Das tos't ja weit und breit.
*It sounds from far and near.*

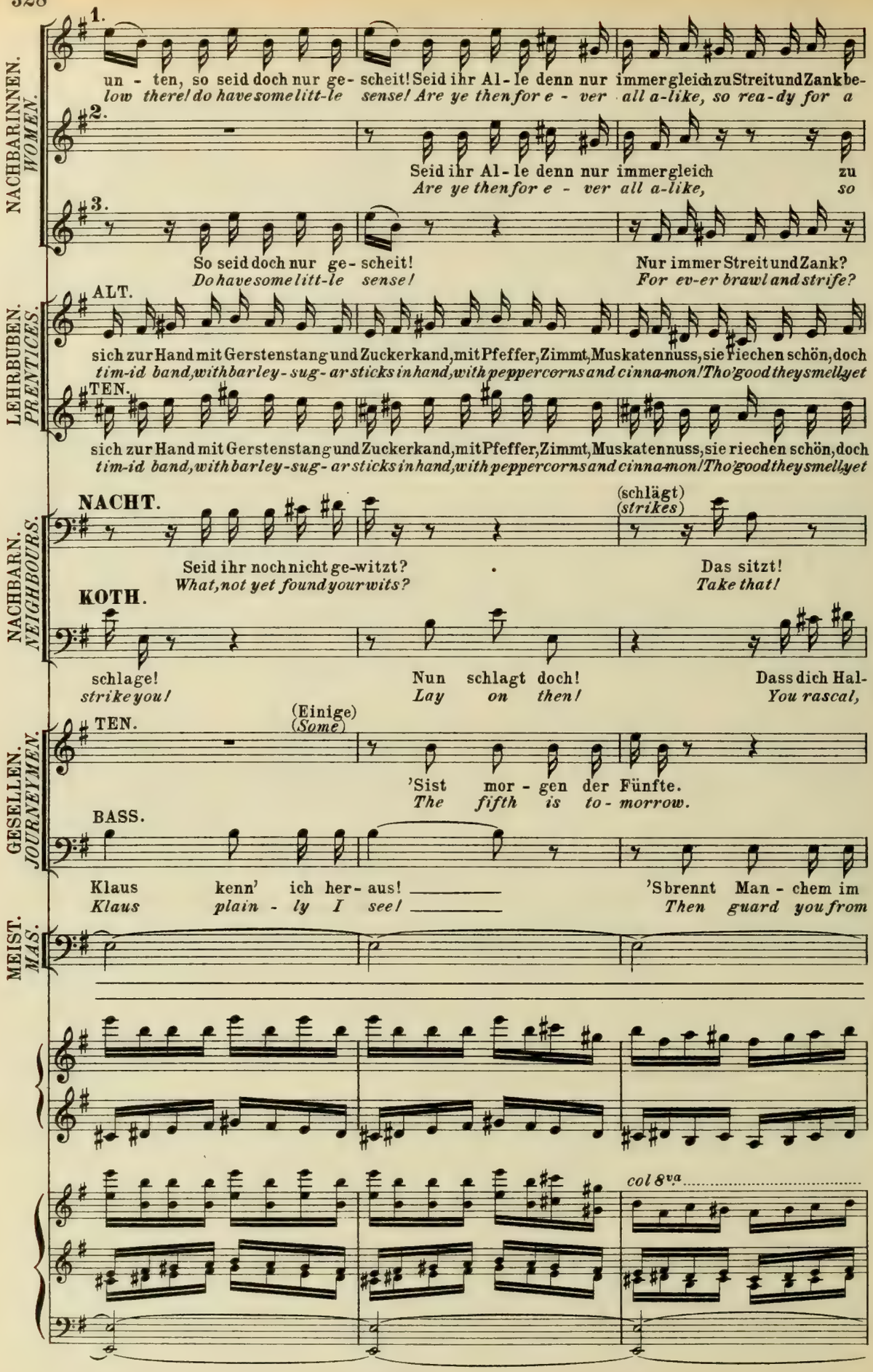
*marcato*

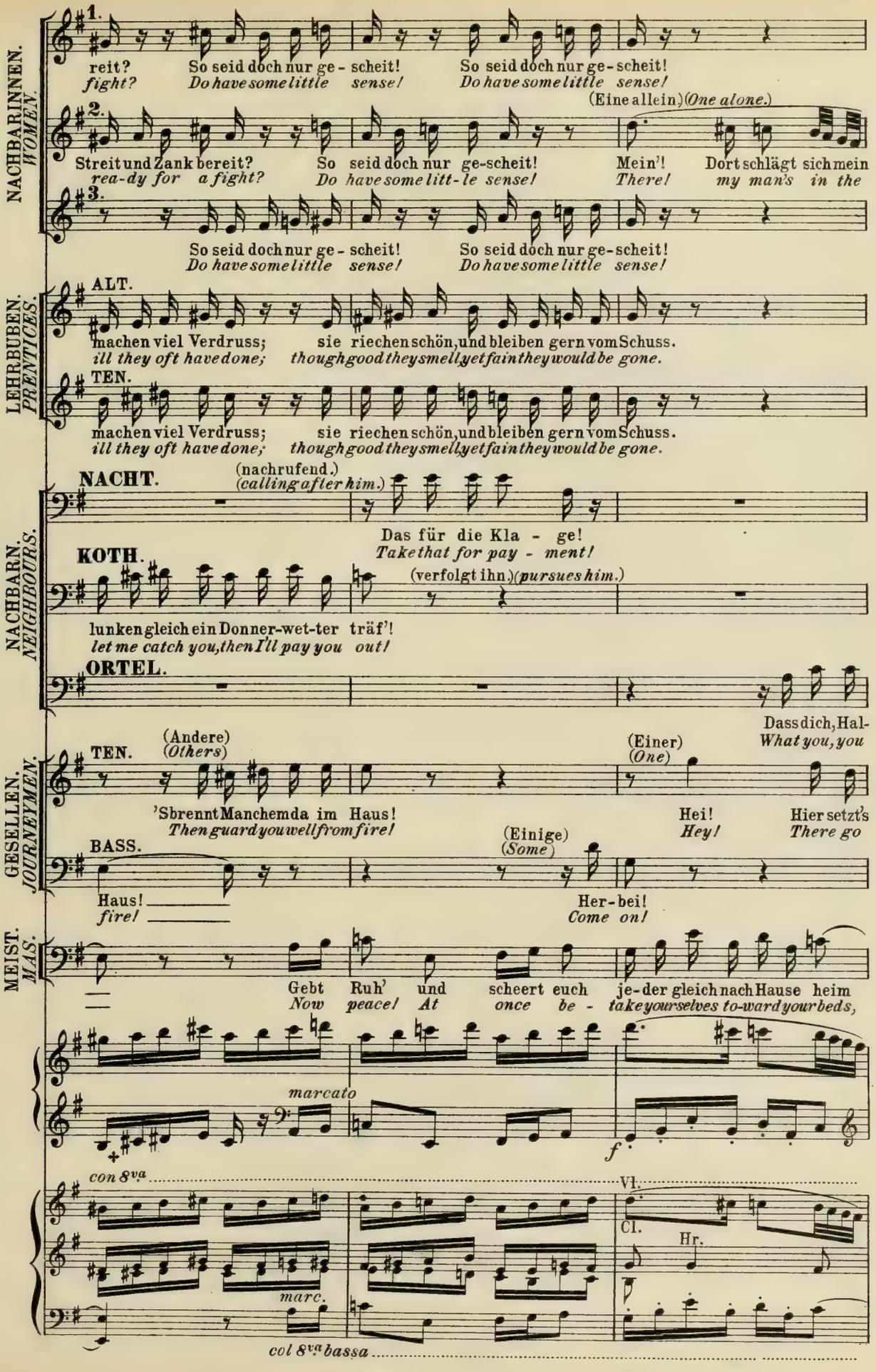
P.

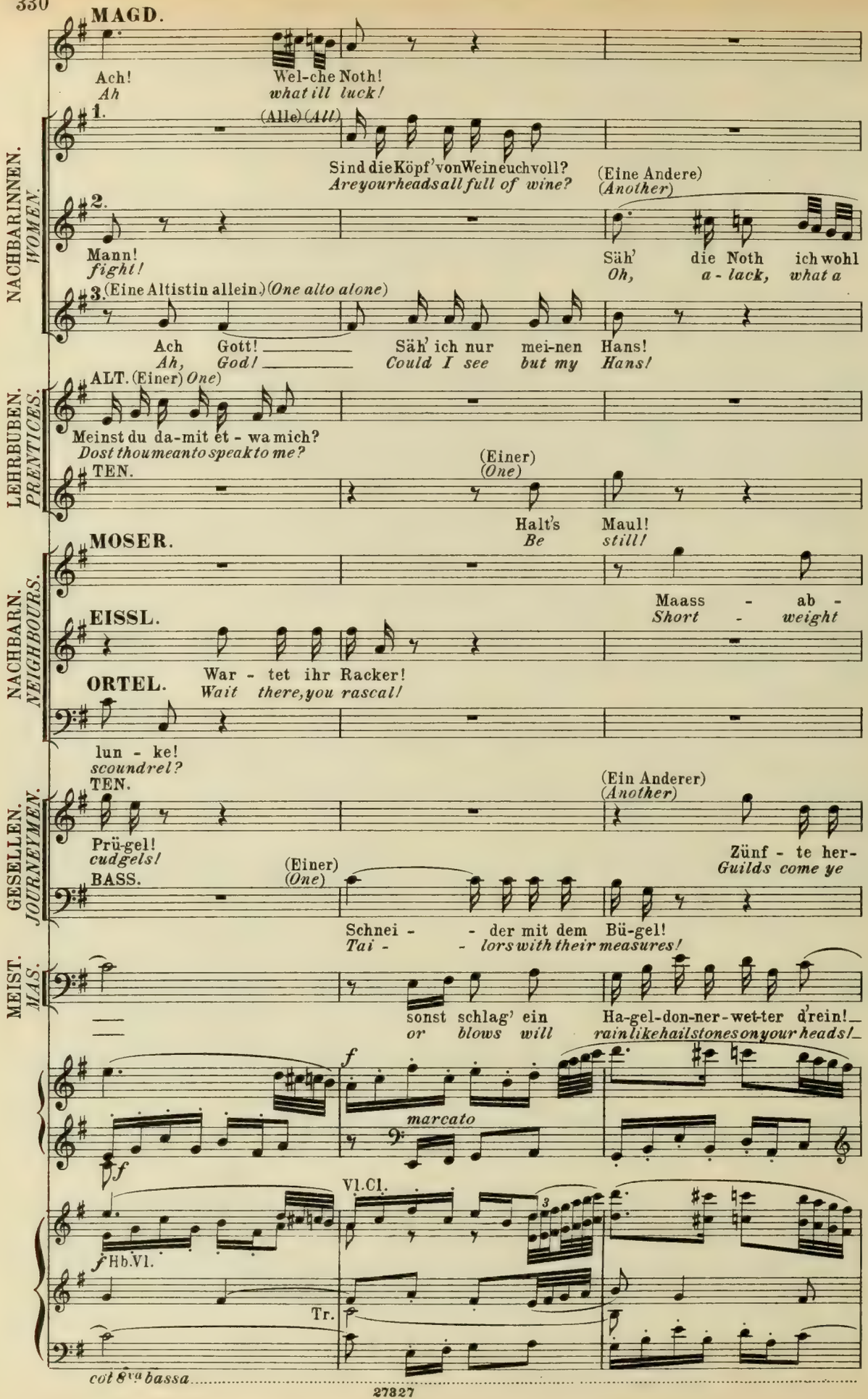
Fl.

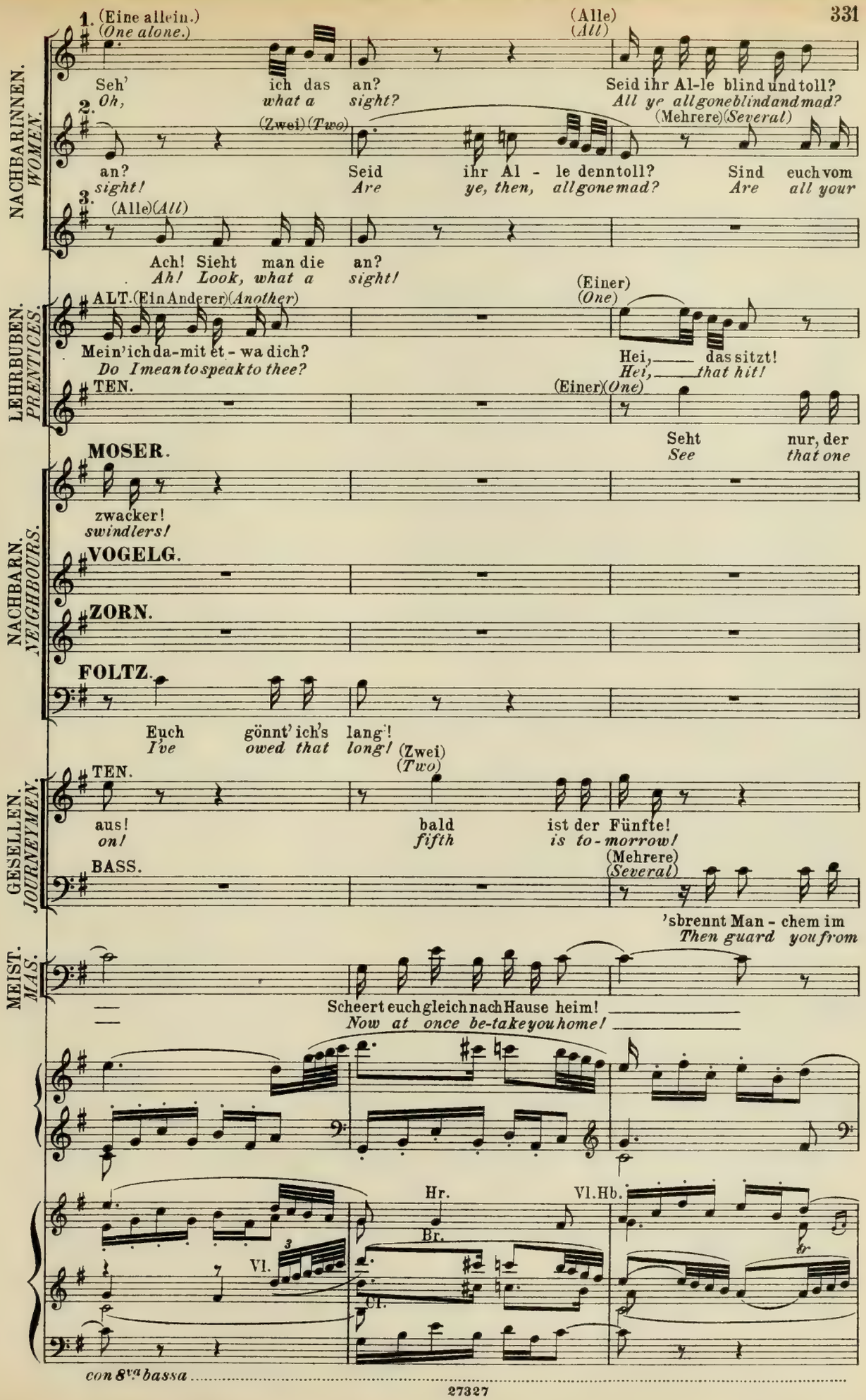
Hb. Cl. Vl.

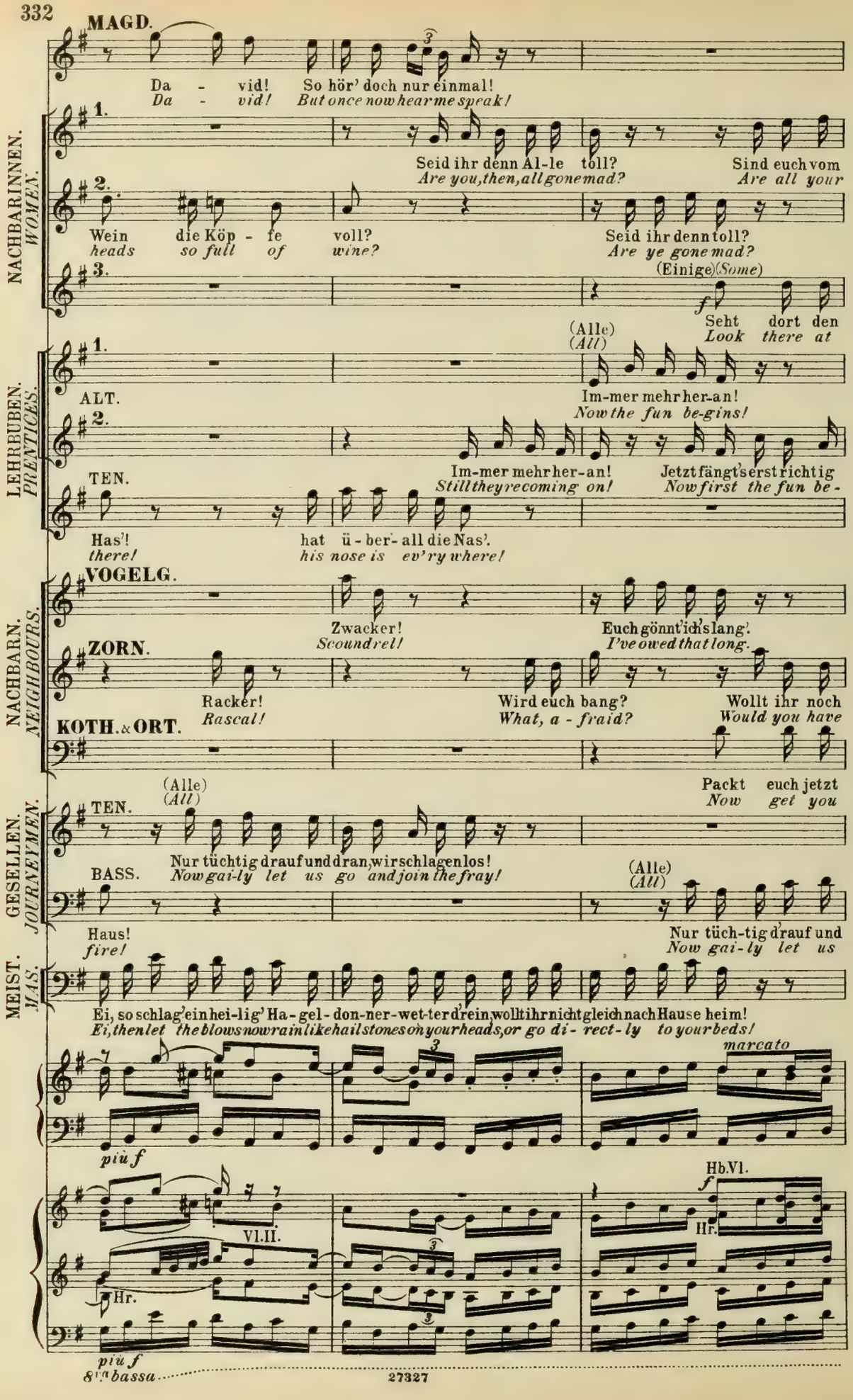
*marcato*

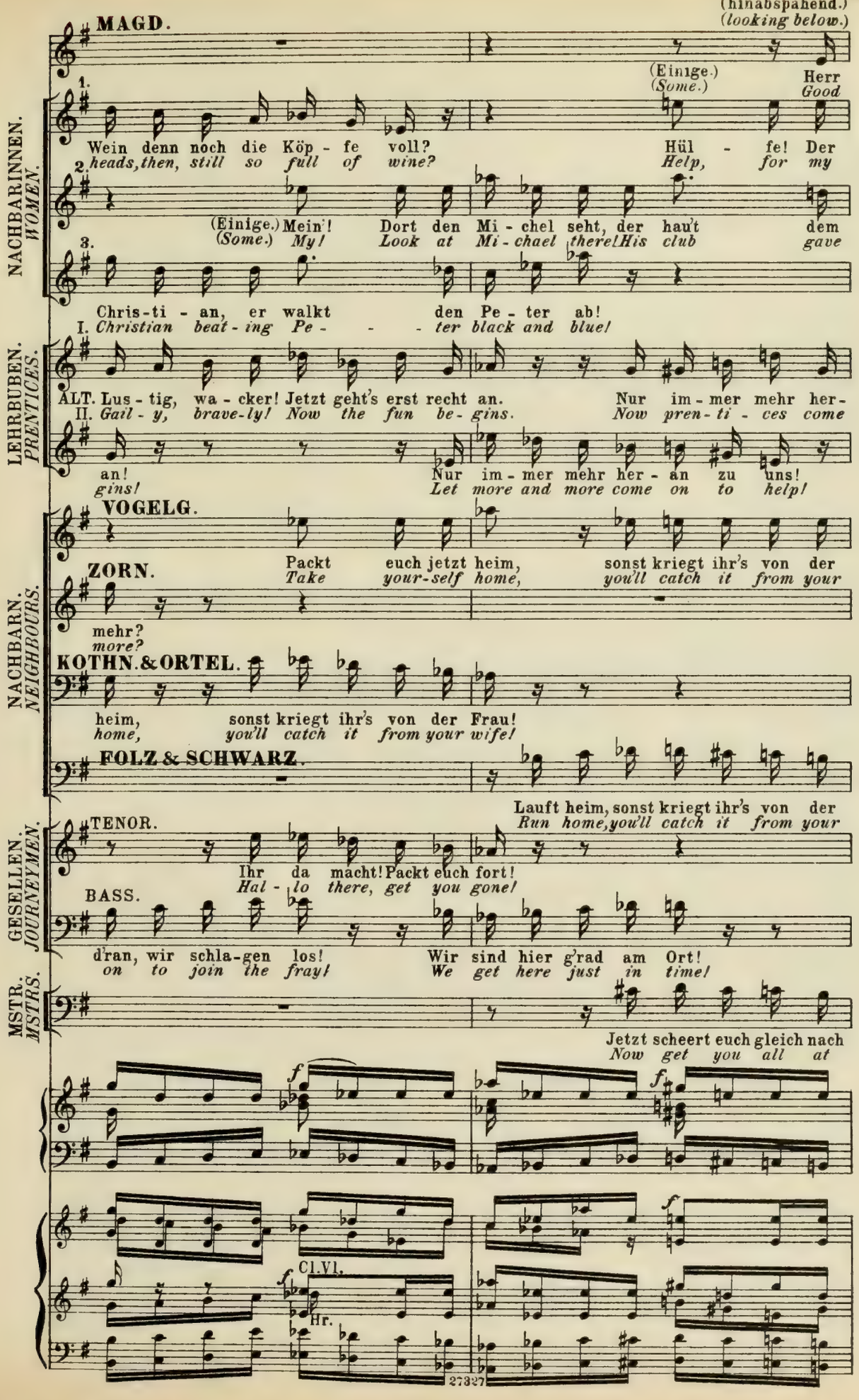

NACHBARINNEN. WOMEN.
1.
un - ten, so seid doch nur ge- scheit! Seid ihr Al- le denn nur immer gleich zu Streit und Zank be-
low there! do have some litt-le sense! Are ye then for e - ver all a-like, so rea-dy for a
2.
Seid ihr Al- le denn nur immer gleich zu
Are ye then for e - ver all a-like, so
3.
So seid doch nur ge- scheit!
Do have some litt-le sense!
Nur immer Streit und Zank?
For ev-er brawl and strife?
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT.
sich zur Hand mit Gerstenstang und Zuckerkand, mit Pfeffer, Zimmt, Muskatennuss, sie riechen schön, doch
tim-id band, with barley-sug- ar sticks in hand, with peppercorns and cinna-mon! Tho' good they smell yet
TEN.
sich zur Hand mit Gerstenstang und Zuckerkand, mit Pfeffer, Zimmt, Muskatennuss, sie riechen schön, doch
tim-id band, with barley-sug- ar sticks in hand, with peppercorns and cinna-mon! Tho' good they smell yet
NACHBARN. NEIGHBOURS.
NACHT.
(schlägt)
(strikes)
Seid ihr noch nicht ge-witzt?
What, not yet found your wits?
Das sitzt!
Take that!
KOTH.
schlage!
strike you!
Nun schlagt doch!
Lay on then!
Dass dich Hal-
You rascal,
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN.
(Einige)
(Some)
'Sist mor - gen der Fünfte.
The fifth is to - morrow.
BASS.
Klaus kenn' ich her- aus! ___
Klaus plain - ly I see! ___
'S brennt Man - chem im
Then guard you from
MEIST. MAS.
col 8va

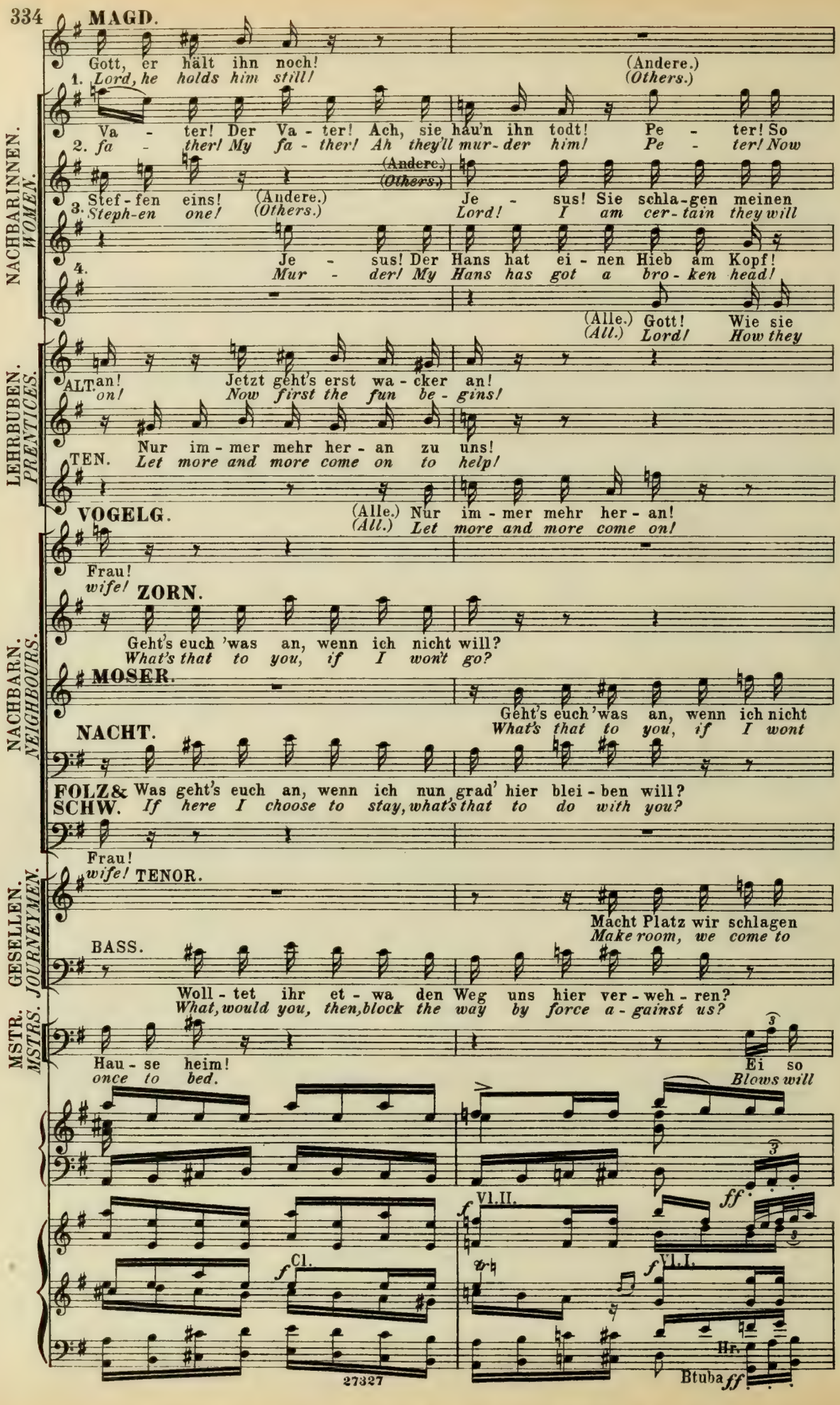

NACHBARINNEN. WOMEN.
1.
reit? So seid doch nur ge - scheit! So seid doch nur ge - scheit!
fight? Do have some little sense! Do have some little sense!
(Eine allein) (One alone.)
2.
Streit und Zank bereit? So seid doch nur ge-scheit! Mein'! Dort schlägt sich mein
rea-dy for a fight? Do have some litt-le sense! There! my man's in the
3.
So seid doch nur ge - scheit! So seid doch nur ge-scheit!
Do have some little sense! Do have some little sense!
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT.
machen viel Verdruss; sie riechen schön, und bleiben gern vom Schuss.
ill they oft have done; though good they smell yet faint they would be gone.
TEN.
machen viel Verdruss; sie riechen schön, und bleiben gern vom Schuss.
ill they oft have done; though good they smell yet faint they would be gone.
NACHBARN. NEIGHBOURS.
NACHT. (nachrufend.) (calling after him.)
Das für die Kla - ge!
Take that for pay - ment!
KOTH. (verfolgt ihn) (pursues him.)
lunken gleich ein Donner-wet-ter träf'!
let me catch you, then I'll pay you out!
ORTEL.
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN. (Andere) (Others)
'S brennt Manchem da im Haus!
Then guard you well from fire!
(Einer) (One)
Hei! Hier setzt's
Hey! There go
Dass dich, Hal-
What you, you
BASS. (Einige) (Some)
Haus! Her - bei!
fire! Come on!
MEIST. MAS.
Gebt Ruh' und scheert euch je-der gleich nach Hause heim
Now peace! At once be - take yourselves to-ward your beds,
marcato
f
con 8va
Vl.
Cl.
Hr.
marc.
col 8va bassa

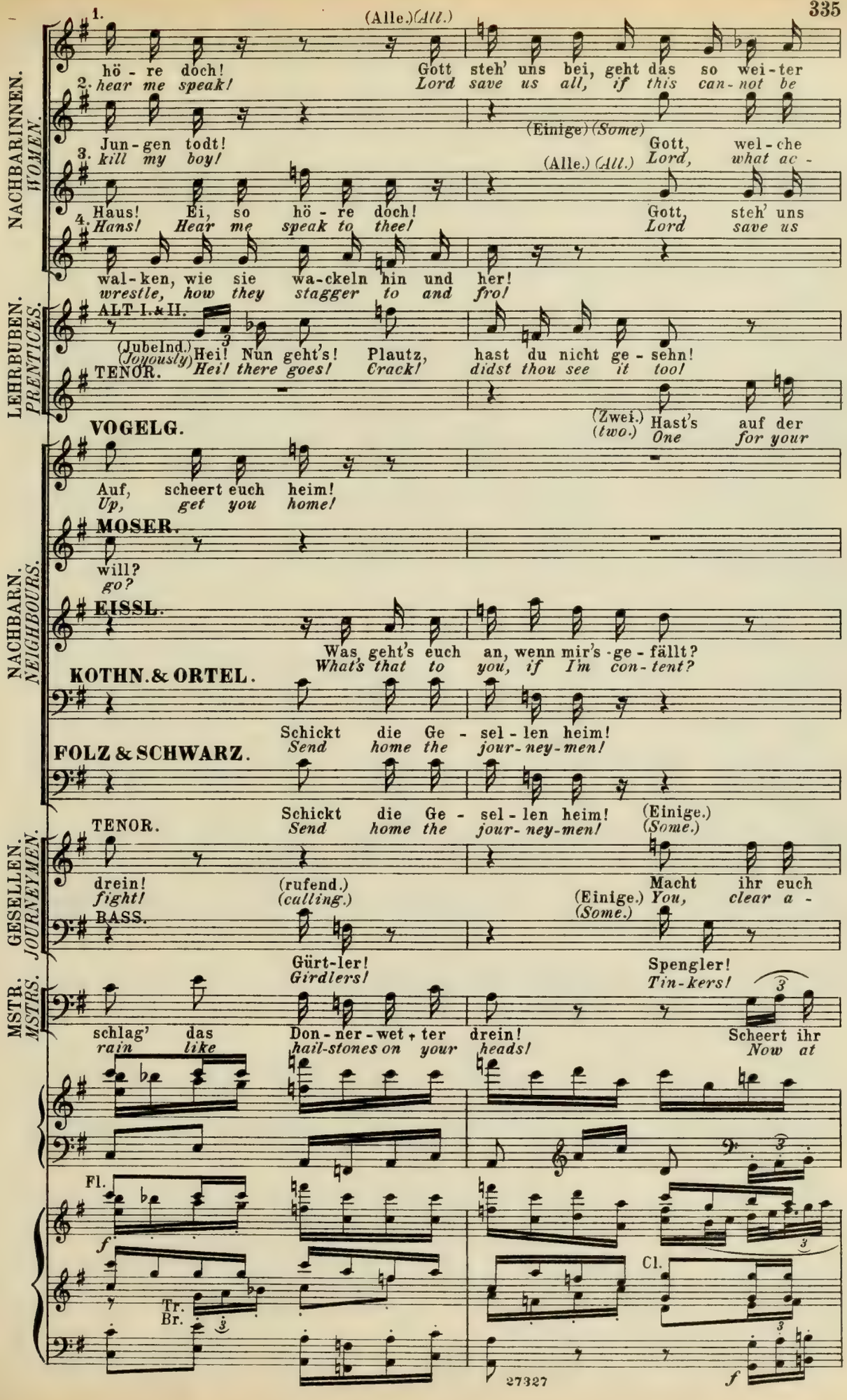

MAGD.
Ach! Ah
Wel-che Noth! what ill luck!
NACHBARINNEN. WOMEN.
1.
(Alle) (All)
Sind die Köpf' von Wein euch voll? Are your heads all full of wine?
(Eine Andere) (Another)
2.
Mann! fight!
Säh' die Noth ich wohl Oh, a-lack, what a
3. (Eine Altistin allein.) (One alto alone)
Ach Gott! Ah, God!
Säh' ich nur mei-nen Hans! Could I see but my Hans!
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT. (Einer) One)
Meinst du da-mit et-wa mich? Dost thou mean to speak to me?
TEN.
(Einer) (One)
Halt's Be
Maul! still!
NACHBARN. NEIGHBOURS.
MOSER.
Maass - ab - Short - weight
EISSL.
ORTEL.
War - tet ihr Racker! Wait there, you rascal!
lun - ke! scoundrel?
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN.
(Ein Anderer) (Another)
Prü-gel! cudgels!
Zünf - te her- Guilds come ye
BASS.
(Einer) (One)
Schnei - - der mit dem Bü-gel! Tai - - lors with their measures!
MEIST. MAS.
sonst schlag' ein or blows will
Ha-gel-don-ner-wet-ter d'rein! rain like hailstones on your heads!
f
marcato
f
Vl. Cl.
3
f Hb. Vl.
Tr.
col 8va bassa

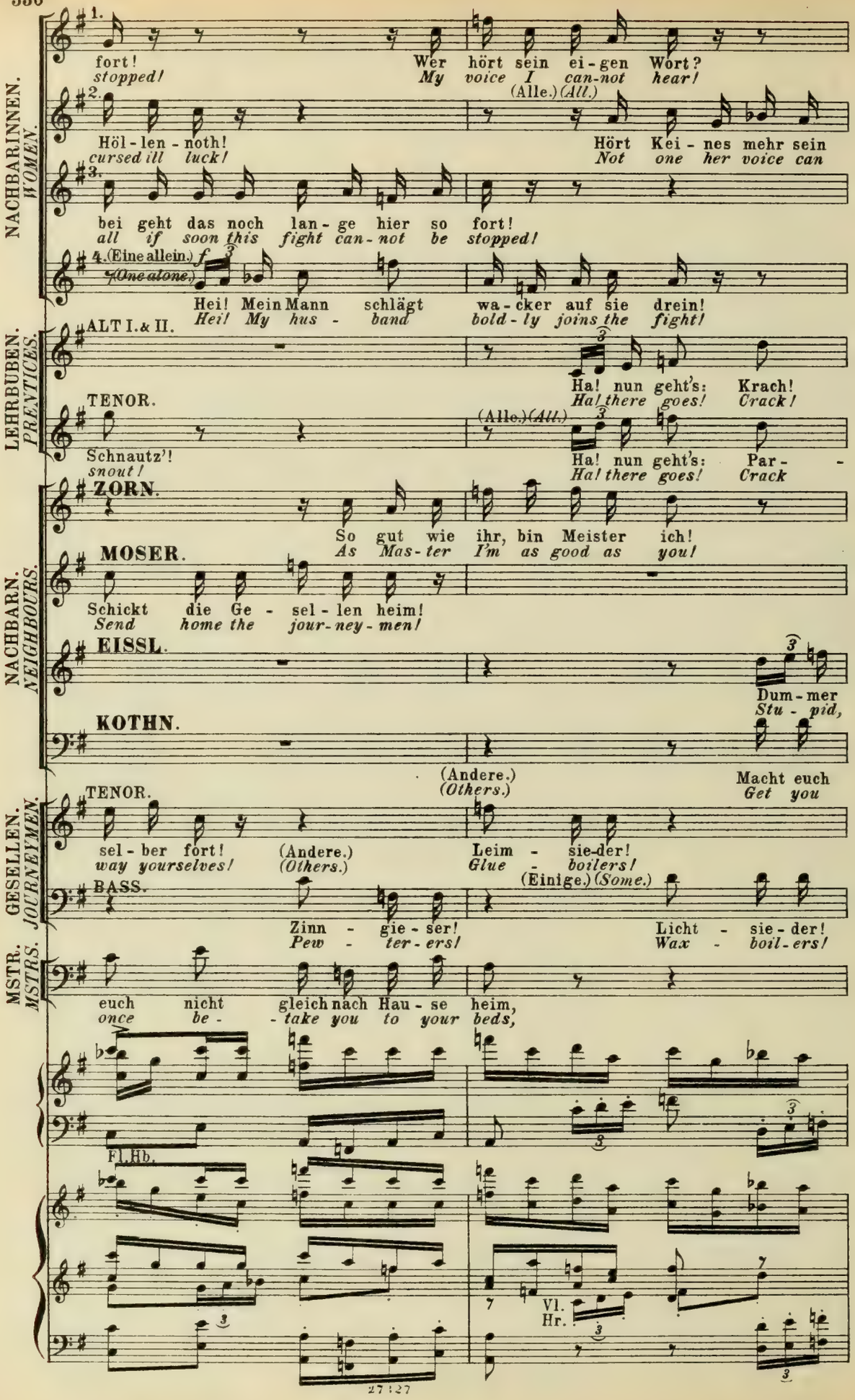

NACHBARINNEN. WOMEN.
LEHRBUBEN. PRENTICES.
NACHBARN. NEIGHBOURS.
GESELLEN. JOURNEYMEN.
MEIST. MAS.
1. (Eine allein.) (One alone.)
(Alle) (All)
Seh' ich das an?
Oh, what a sight?
Seid ihr Al-le blind und toll?
All ye all gone blind and mad?
2.
(Zwei) (Two)
(Mehrere) (Several)
an?
sight!
Seid ihr Al - le denn toll?
Are ye, then, all gone mad?
Sind euch vom
Are all your
3. (Alle) (All)
Ach! Sieht man die an?
Ah! Look, what a sight!
ALT. (Ein Anderer) (Another)
(Einer) (One)
Mein' ich da-mit et - wa dich?
Do I mean to speak to thee?
Hei, das sitzt!
Hei, that hit!
TEN.
(Einer) (One)
Seht nur, der
See that one
MOSER.
zwacker!
swindlers!
VOGELG.
ZORN.
FOLTZ.
Euch gönnt' ich's lang'!
I've owed that long!
(Zwei) (Two)
TEN.
aus!
on!
bald
fifth
ist der Fünfte!
is to-morrow!
BASS.
(Mehrere) (Several)
'sbrennt Man - chem im
Then guard you from
Scheert euch gleich nach Hause heim!
Now at once be-take you home!
Hr.
Vl. Hb.
Vl.
Br.
Ob.
con 8va bassa

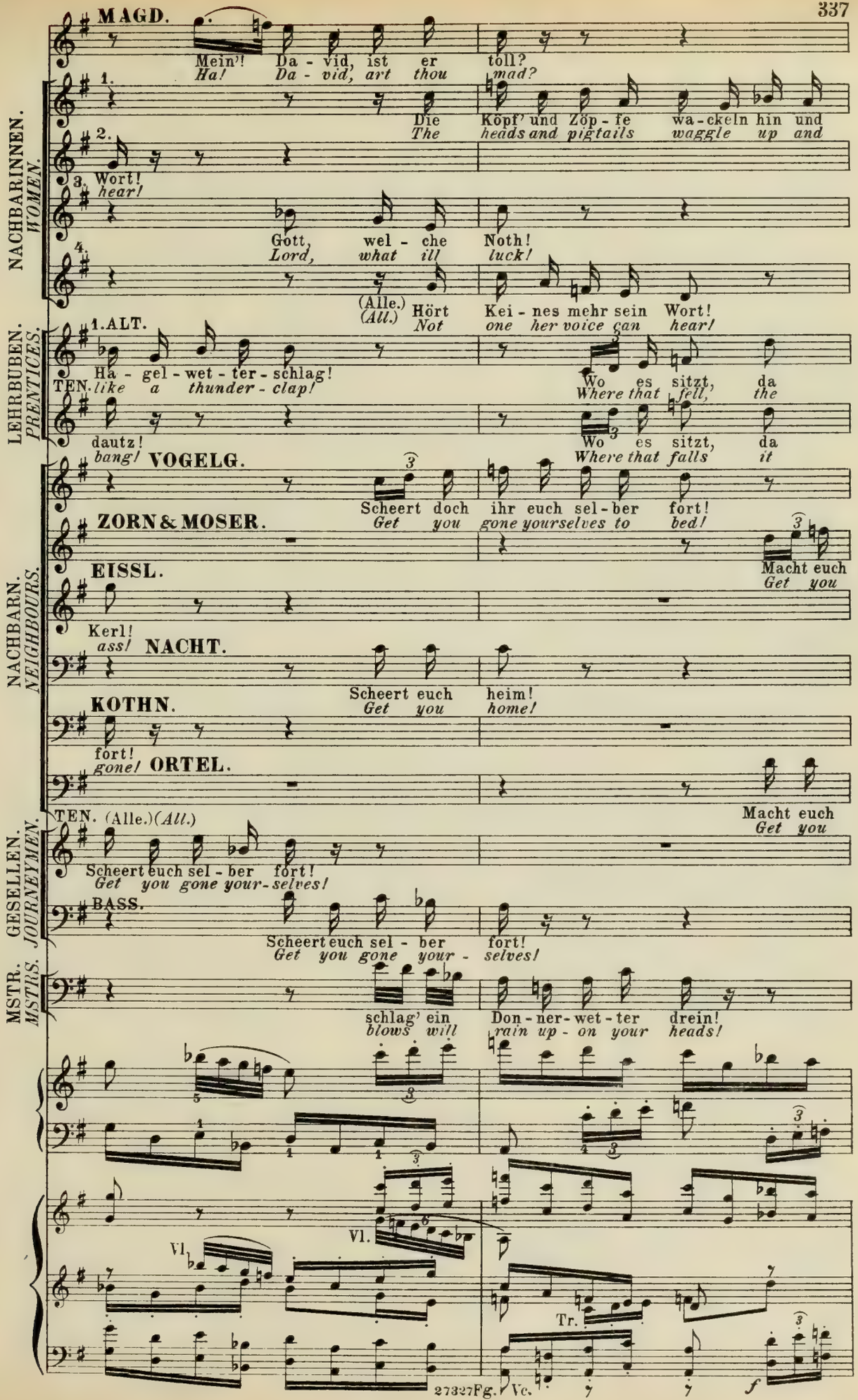

MAGD.
Da - vid! So hör' doch nur einmal!
Da - vid! But once now hear me speak!
NACHBARINNEN. WOMEN.
1.
Seid ihr denn Al-le toll? Sind euch vom
Are you, then, all gone mad? Are all your
2.
Wein die Köp - fe voll? Seid ihr denn toll?
heads so full of wine? Are ye gone mad?
3.
(Einige) (Some)
Seht dort den
Look there at
(Alle) (All)
LEHRBUBEN. PRENTICES.
1.
ALT.
Im-mer mehr her-an!
Now the fun be-gins!
2.
TEN.
Im-mer mehr her-an! Jetzt fängt's erst richtig
Still they're coming on! Now first the fun be-
Has'! hat ü - ber - all die Nas'.
there! his nose is ev'ry where!
NACHBARN. NEIGHBOURS.
VOGELG.
Zwacker! Euch gönnt' ich's lang'.
Scoundrel! I've owed that long.
ZORN.
Racker! Wird euch bang? Wollt ihr noch
Rascal! What, a - fraid? Would you have
KOTH. & ORT.
Packt euch jetzt
Now get you
(Alle) (All)
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN.
Nur tüchtig drauf und dran, wir schlagen los!
BASS. Now gai-ly let us go and join the fray!
(Alle) (All)
Haus!
fire!
Nur tüch-tig drauf und
Now gai-ly let us
MEIST. MAS.
Ei, so schlag' ein hei-lig' Ha-gel-don-ner-wet-ter drein, wollt ihr nicht gleich nach Hause heim!
Ei, then let the blows now rain like hail stones on your heads, or go di-rect-ly to your beds!
marcato
più f
Hb.Vl.
f
Vl.II.
Hr.
Hr.
più f
8va bassa

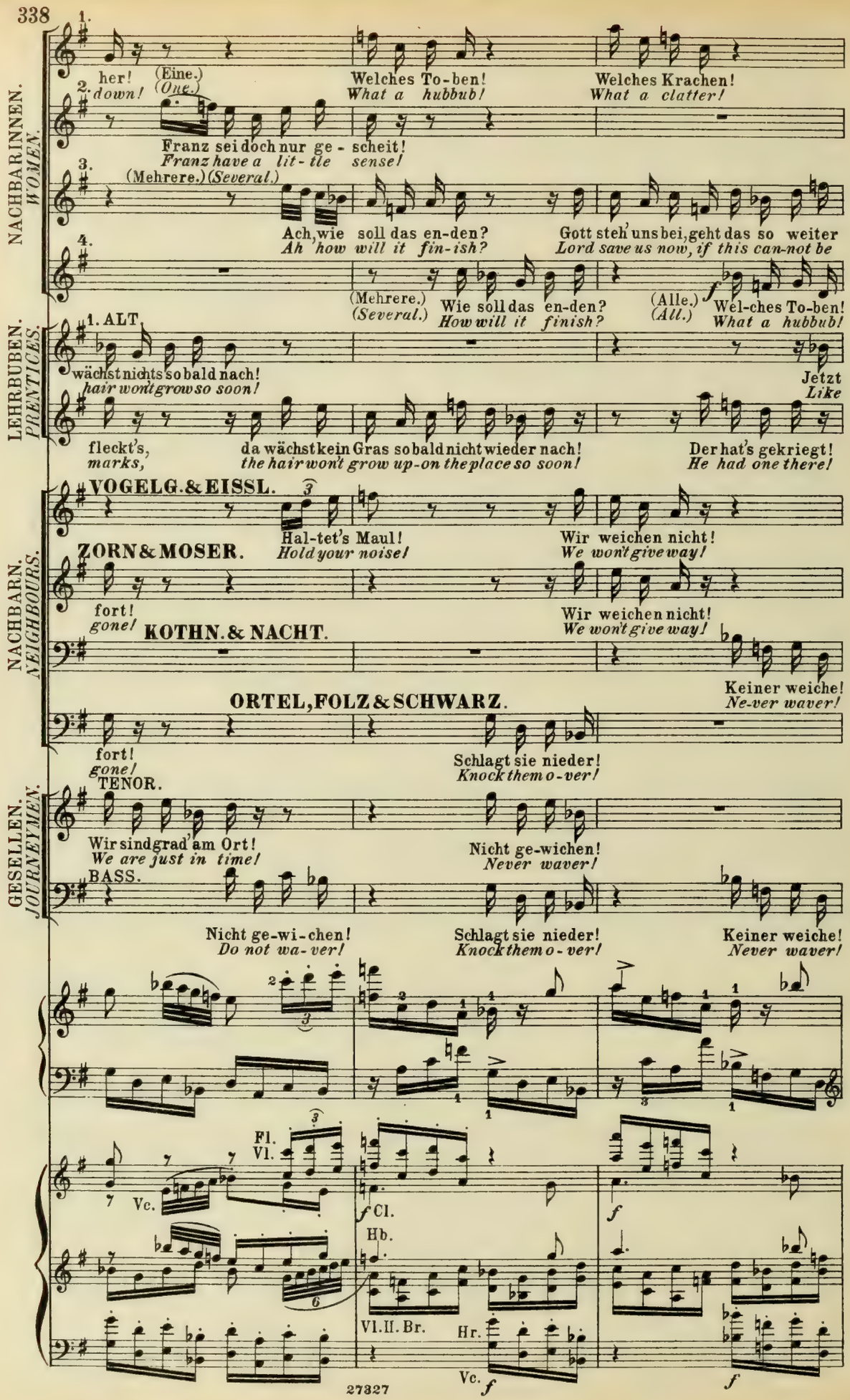

(hinabspähend.)
(looking below.)
MAGD.
(Einige.)
(Some.)
Herr
Good
NACHBARINNEN.
WOMEN.
1.
Wein denn noch die Köp - fe voll?
heads, then, still so full of wine?
Hül - fe! Der
Help, for my
2.
(Einige.) Mein'!
(Some.) My!
Dort den Mi - chel seht, der hau't dem
Look at Mi - chael there! His club gave
3.
Chris-ti - an, er walkt den Pe - ter ab!
I. Christian beat - ing Pe - - - ter black and blue!
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
ALT. Lus - tig, wa - cker! Jetzt geht's erst recht an.
II. Gail - y, brave-ly! Now the fun be - gins.
Nur im - mer mehr her -
Now pren - ti - ces come
an!
gins!
Nur im - mer mehr her - an zu uns!
Let more and more come on to help!
VOGELG.
ZORN.
Packt euch jetzt heim,
Take your-self home,
sonst kriegt ihr's von der
you'll catch it from your
mehr?
more?
NACHBARN.
NEIGHBOURS.
KOTHN. & ORTEL.
heim,
home,
sonst kriegt ihr's von der Frau!
you'll catch it from your wife!
FOLZ & SCHWARZ.
Lauft heim, sonst kriegt ihr's von der
Run home, you'll catch it from your
GESELLEN.
JOURNEYMEN.
TENOR.
Ihr da macht! Packt euch fort!
Hal - lo there, get you gone!
BASS.
d'ran, wir schla-gen los!
on to join the fray!
Wir sind hier g'rad am Ort!
We get here just in time!
MSTR.
MSTRS.
Jetzt scheert euch gleich nach
Now get you all at
f
f
f
Cl. Vl.
f
Hr.
27827

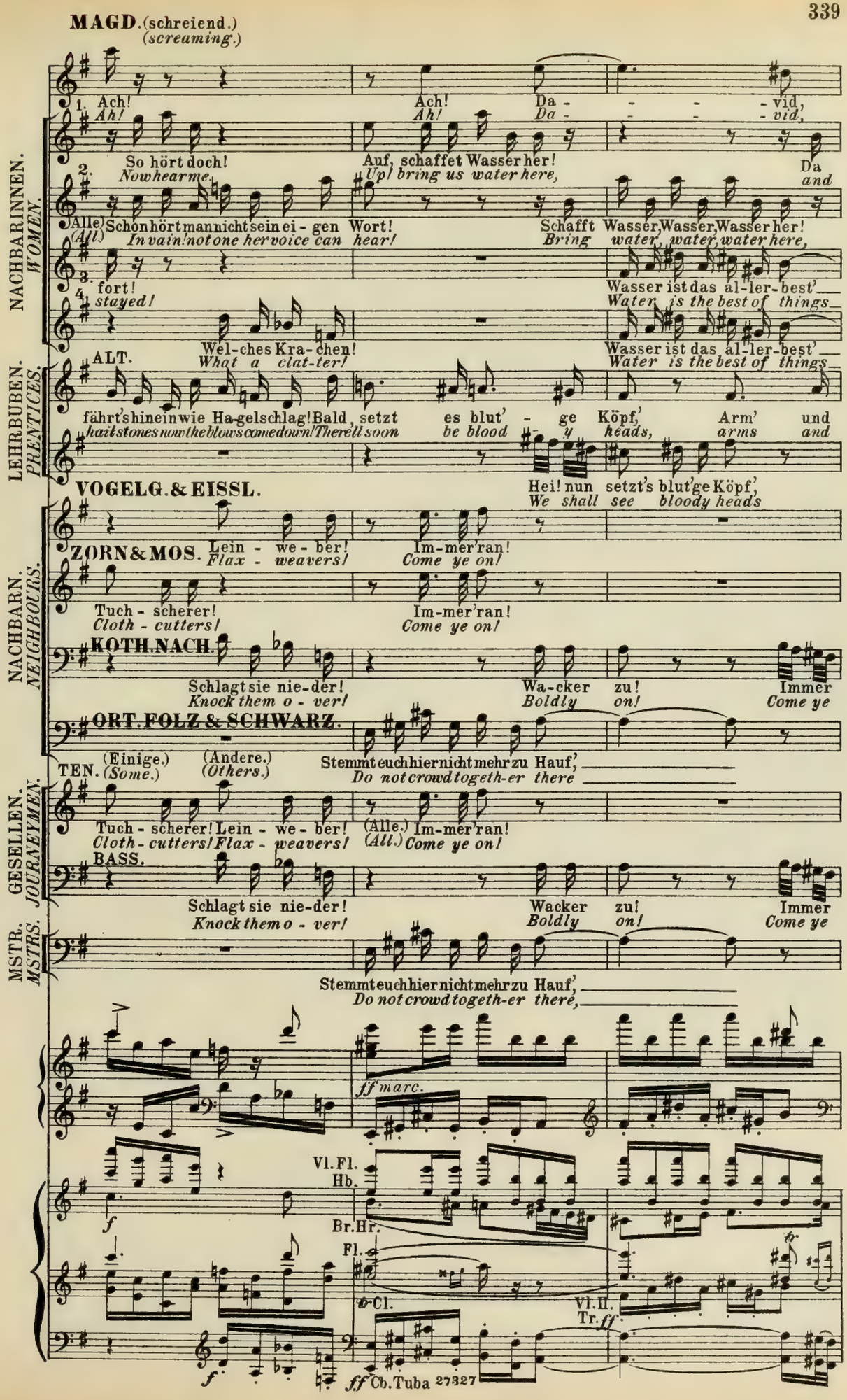

MAGD.
Gott, er hält ihn noch!
Lord, he holds him still!
(Andere.)
(Others.)
NACHBARINNEN. WOMEN.
1. Va - ter! Der Va - ter! Ach, sie hau'n ihn todt! Pe - ter! So
2. fa - ther! My fa - ther! Ah they'll mur - der him! Pe - ter! Now
3. Stef - fen eins! (Andere.) (Others.) Je - sus! Sie schla - gen meinen
Steph - en one! Lord! I am cer - tain they will
4. Je - sus! Der Hans hat ei - nen Hieb am Kopf!
Mur - der! My Hans has got a bro - ken head!
(Alle.) Gott! Wie sie
(All.) Lord! How they
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT. an! Jetzt geht's erst wa - cker an!
on! Now first the fun be - gins!
TEN. Nur im - mer mehr her - an zu uns!
Let more and more come on to help!
VOGELG.
(Alle.) Nur im - mer mehr her - an!
(All.) Let more and more come on!
Frau!
wife!
ZORN.
Geht's euch 'was an, wenn ich nicht will?
What's that to you, if I won't go?
NACHBARN. NEIGHBOURS.
MOSER.
Geht's euch 'was an, wenn ich nicht
What's that to you, if I wont
NACHT.
FOLZ& SCHW. Was geht's euch an, wenn ich nun grad' hier blei - ben will?
If here I choose to stay, what's that to do with you?
Frau!
wife!
MSTR. GESELLEN. MSTRS. JOURNEYMEN.
TENOR.
Macht Platz wir schlagen
Make room, we come to
BASS.
Woll - tet ihr et - wa den Weg uns hier ver - weh - ren?
What, would you, then, block the way by force a - gainst us?
Hau - se heim!
once to bed.
Ei so
Blows will
Vl.II.
Cl.
Vl.I.
Hr.
Btuba
ff


NACHBARINNEN. WOMEN.
LEHRBUBEN. PRENTICES.
NACHBARN. NEIGHBOURS.
GESELLEN. JOURNEYMEN.
MSTR. MSTRS.
1.
(Alle.) (All.)
hö - re doch!
2. hear me speak!
Gott steh' uns bei, geht das so wei - ter
Lord save us all, if this can - not be
Jun - gen todt!
3. kill my boy!
(Einige) (Some)
Gott, wel - che
(Alle.) (All.) Lord, what ac -
Haus! Ei, so hö - re doch!
4. Hans! Hear me speak to thee!
Gott, steh' uns
Lord save us
wal - ken, wie sie wa - ckeln hin und her!
wrestle, how they stagger to and fro!
ALT I. & II.
(Jubelnd.) (Joyously)
Hei! Nun geht's! Plautz, hast du nicht ge - sehn!
TENOR.
Hei! there goes! Crack! didst thou see it too!
(Zwei.) (two.)
VOGELG.
Hast's auf der
One for your
Auf, scheert euch heim!
Up, get you home!
MOSER.
will?
go?
EISSL.
Was geht's euch an, wenn mir's - ge - fällt?
What's that to you, if I'm con - tent?
KOTHN. & ORTEL.
Schickt die Ge - sel - len heim!
Send home the jour - ney - men!
FOLZ & SCHWARZ.
Schickt die Ge - sel - len heim!
Send home the jour - ney - men!
(Einige.) (Some.)
TENOR.
drein!
fight!
(rufend.) (calling.)
Macht ihr euch
(Einige.) (Some.)
You, clear a -
BASS.
Gürt - ler!
Girdlers!
Spengler!
Tin - kers!
schlag' das
rain like
Don - ner - wet - ter drein!
hail-stones on your heads!
Scheert ihr
Now at
Fl.
Tr.
Br.
Cl.


NACHBARINNEN. WOMEN.
LEHRBUBEN. PRENTICES.
NACHBARN. NEIGHBOURS.
GESELLEN. JOURNEYMEN.
MSTR. MSTRS.
1.
fort! Wer hört sein ei-gen Wort?
stopped! My voice I can-not hear!
2.
Höl-len-noth! Hört Kei-nes mehr sein
cursed ill luck! Not one her voice can
3.
bei geht das noch lan-ge hier so fort!
all if soon this fight can-not be stopped!
4. (Eine allein.) (One alone.)
Hei! Mein Mann schlägt wa-cker auf sie drein!
Hei! My hus-band bold-ly joins the fight!
ALT I. & II.
Ha! nun geht's: Krach!
Ha! there goes! Crack!
TENOR.
Schnautz'!
snout!
(Alle.) (All.)
Ha! nun geht's: Par-
Ha! there goes! Crack
ZORN.
So gut wie ihr, bin Meister ich!
As Mas-ter I'm as good as you!
MOSER.
Schickt die Ge-sel-len heim!
Send home the jour-ney-men!
EISSL.
Dum-mer
Stu-pid,
KOTHN.
(Andere.) (Others.)
Macht euch
Get you
TENOR.
sel-ber fort!
way yourselves!
(Andere.) (Others.)
Leim-sie-der!
Glue-boilers!
BASS.
(Einige.) (Some.)
Zinn-gie-ser!
Pew-ter-ers!
Licht-sie-der!
Wax-boil-ers!
euch nicht gleich nach Hau-se heim,
once be- take you to your beds,
Fl. Hb.
Vl.
Hr.


NACHBARINNEN. WOMEN.
LEHRBUBEN. PRENTICES.
NACHBARN. NEIGHBOURS.
GESELLEN. JOURNEYMEN.
MSTR. MSTRS.
MAGD.
Mein'! Da - vid, ist er toll?
Ha! Da - vid, art thou mad?
1.
2.
Die Köpf' und Zöp - fe wa - ckeln hin und
The heads and pigtails waggle up and
3. Wort!
hear!
Gott, wel - che Noth!
Lord, what ill luck!
4.
(Alle.) Hört Kei - nes mehr sein Wort!
(All.) Not one her voice can hear!
1. ALT.
Ha - gel - wet - ter - schlag!
TEN. like a thunder - clap!
Wo es sitzt, da
Where that fell, the
dautz!
bang!
Wo es sitzt, da
Where that falls it
VOGELG.
Scheert doch ihr euch sel - ber fort!
Get you gone yourselves to bed!
ZORN & MOSER.
Macht euch
Get you
EISSL.
Kerl!
ass!
NACHT.
Scheert euch heim!
Get you home!
KOTHN.
fort!
gone!
ORTEL.
Macht euch
Get you
TEN. (Alle.) (All.)
Scheert euch sel - ber fort!
Get you gone your - selves!
BASS.
Scheert euch sel - ber fort!
Get you gone your - selves!
schlag' ein Don - ner - wet - ter drein!
blows will rain up - on your heads!
Vl.
Vl.
Tr.
f


NACHBARINNEN. WOMEN.
LEHRBUBEN. PRENTICES.
NACHBARN. NEIGHBOURS.
GESELLEN. JOURNEYMEN.
1.
her!
2.
down!
(Eine.)
(One.)
Welches To-ben!
What a hubbub!
Welches Krachen!
What a clatter!
Franz sei doch nur ge - scheit!
Franz have a lit-tle sense!
3.
(Mehrere.)
(Several.)
Ach, wie soll das en-den?
Ah how will it fin-ish?
Gott steh' uns bei, geht das so weiter
Lord save us now, if this can-not be
4.
(Mehrere.)
(Several.)
Wie soll das en-den?
How will it finish?
(Alle.)
(All.)
Wel-ches To-ben!
What a hubbub!
1. ALT.
wächst nichts so bald nach!
hair won't grow so soon!
Jetzt
Like
fleckt's,
marks,
da wächst kein Gras so bald nicht wieder nach!
the hair won't grow up-on the place so soon!
Der hat's gekriegt!
He had one there!
VOGELG. & EISSL.
Hal-tet's Maul!
Hold your noise!
Wir weichen nicht!
We won't give way!
ZORN & MOSER.
fort!
gone!
Wir weichen nicht!
We won't give way!
KOTHN. & NACHT.
Keiner weiche!
Ne-ver waver!
ORTEL, FOLZ & SCHWARZ.
fort!
gone!
Schlagt sie nieder!
Knock them o-ver!
TENOR.
Wir sind grad' am Ort!
We are just in time!
Nicht ge-wichen!
Never waver!
BASS.
Nicht ge-wi-chen!
Do not wa-ver!
Schlagt sie nieder!
Knock them o-ver!
Keiner weiche!
Never waver!
Fl.
Vl.
Vc.
f
Cl.
Hb.
Vl. II. Br.
Hr.
Vc.
f
f
f


MAGD. (schreiend.) (screaming.)
NACHBARINNEN. WOMEN.
1. Ach! Ah!
Ach! Ah!
Da - - - - vid, Da - - - - vid,
2. So hört doch! Now hear me,
Auf, schaffet Wasser her! Up! bring us water here,
Da and
Alle) (All.) Schon hört man nicht sein ei - gen Wort! In vain! not one her voice can hear!
Schafft Wasser, Wasser, Wasser her! Bring water, water, water here,
3. fort! 4. stayed!
Wasser ist das al-ler-best' Water is the best of things
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT.
Wel-ches Kra-chen! What a clat-ter!
Wasser ist das al-ler-best' Water is the best of things
fährt's hinein wie Ha-gelschlag! Bald, setzt es blut' - ge Köpf', Arm' und
hail stones now the blows come down! There'll soon be blood - y heads, arms and
VOGELG. & EISSL.
Hei! nun setzt's blut'ge Köpf', We shall see bloody heads
NACHBARN. NEIGHBOURS.
ZORN & MOS. Lein - we - ber! Flax - weavers!
Im-mer ran! Come ye on!
Tuch - scherer! Cloth - cutters!
Im-mer ran! Come ye on!
KOTH. NACH.
Schlagt sie nie-der! Knock them o - ver!
Wa-cker zu! Boldly on!
Immer Come ye
ORT. FOLZ & SCHWARZ.
GESELLEN. JOURNEYMEN.
TEN. (Einige.) (Some.) (Andere.) (Others.)
Stemmt euch hier nicht mehr zu Hauf', Do not crowd toget-her there
Tuch - scherer! Cloth - cutters!
Lein - we - ber! Flax - weavers!
(Alle.) (All.) Im-mer ran! Come ye on!
BASS.
Schlagt sie nie-der! Knock them o - ver!
Wacker zu! Boldly on!
Immer Come ye
MSTR. MSTRS.
Stemmt euch hier nicht mehr zu Hauf', Do not crowd toget-her there,
ff marc.
Vl. Fl. Hb.
Br. Hr.
Fl.
Cl.
Vl. II. Tr.
ff Cb. Tuba

**MAGD.** (mit höchster Anstrengung.)
*(with her utmost strength.)*

hör': 's ist Herr Beck - mes - ser!
*hear me! 'Tis Beck - mes - ser!*

NACHBARINNEN. *WOMEN.*

1. giesst's auf die Köpf' hinab! Auf, schreit zu Hil - fe Mord und
*pour on their heads below! Up, call the warder cry out*

2. Das giesst ihn' auf die Köpf' hinab!
*and pour it on their heads below!*

3. für ih - re Wuth: schafft's nur her!
*to cool their rage: bring it here!*

4. für ih - re Wuth!
*to cool their rage!*

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

ALT.
Bein'! Dort der Pfister denkt daran: hei! Der hat's!
*legs! There the baker thinks it out: ha! he's down!*

TENOR.
Arm' und Bein'! Der hat ge-
*arms and legs! He has e-*

GES. u. NACHB. *JOUR. & NBRS.*

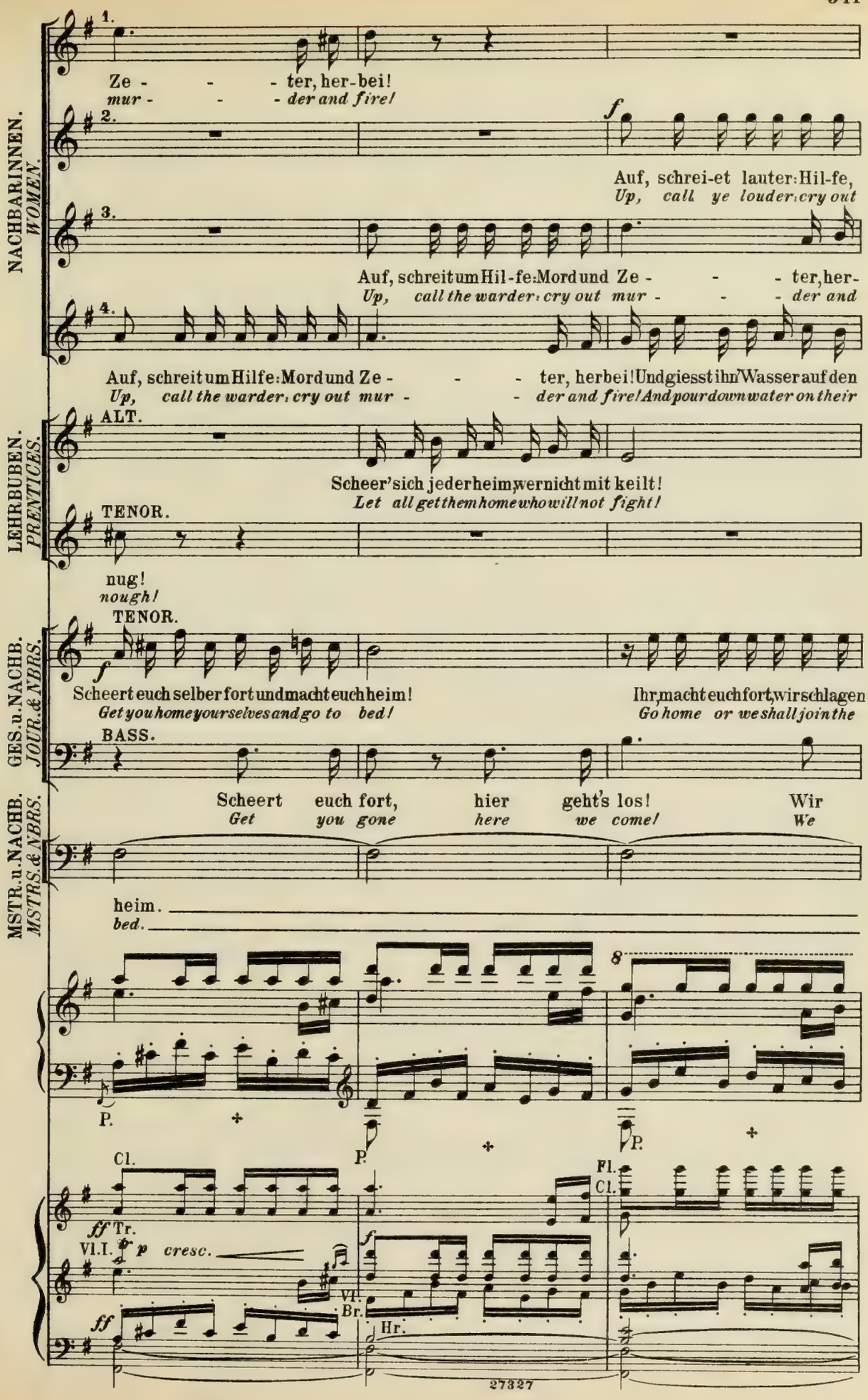
TENOR.
Immer 'ran, wer's noch wagt! Haltet's Maul!
*Come you on, if you dare! Hold your noise!*

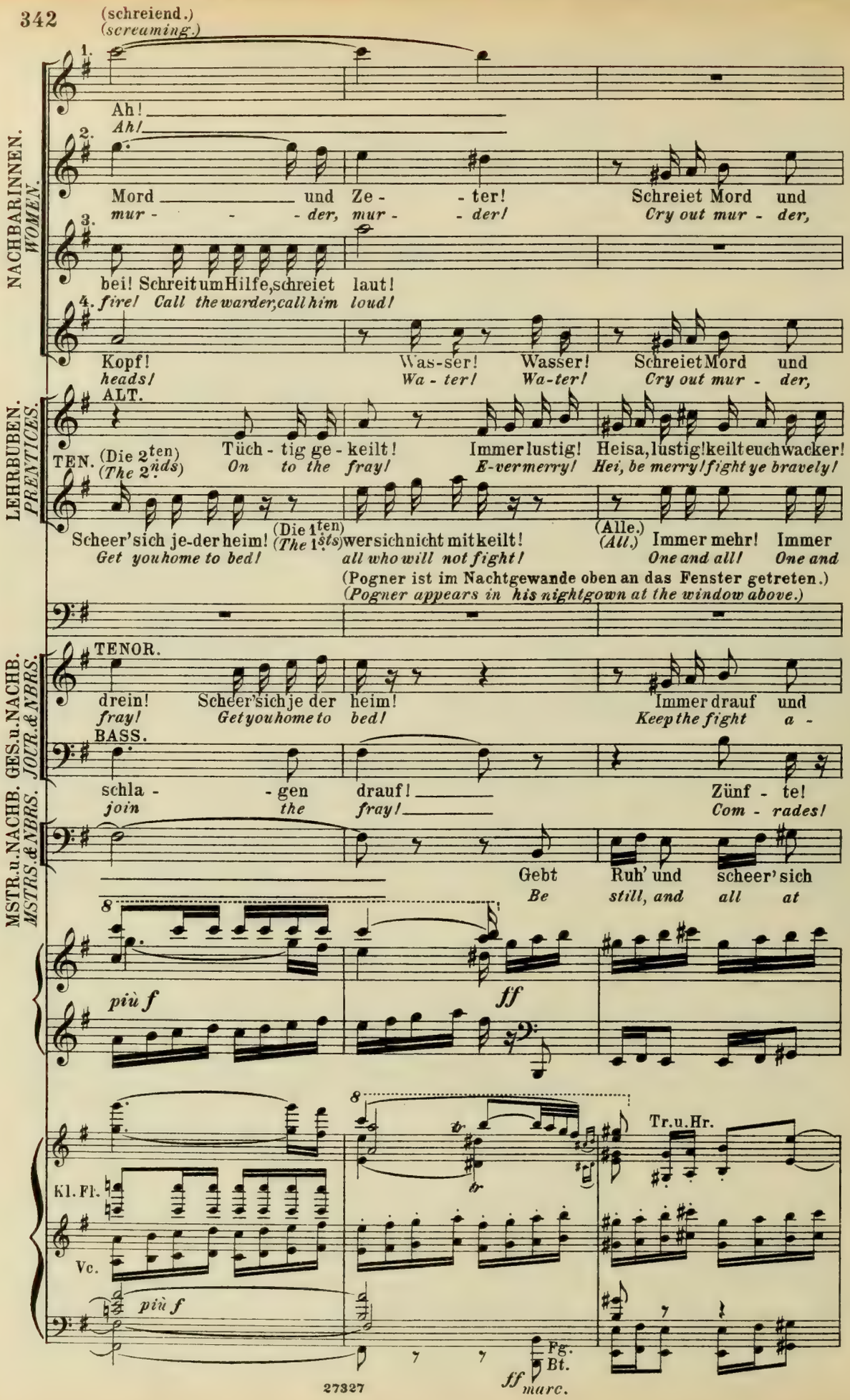
BASS.
d'rauf! Immer 'ran! Schlagt's ihn' hin!
*on! Come ye on! Give it him!*

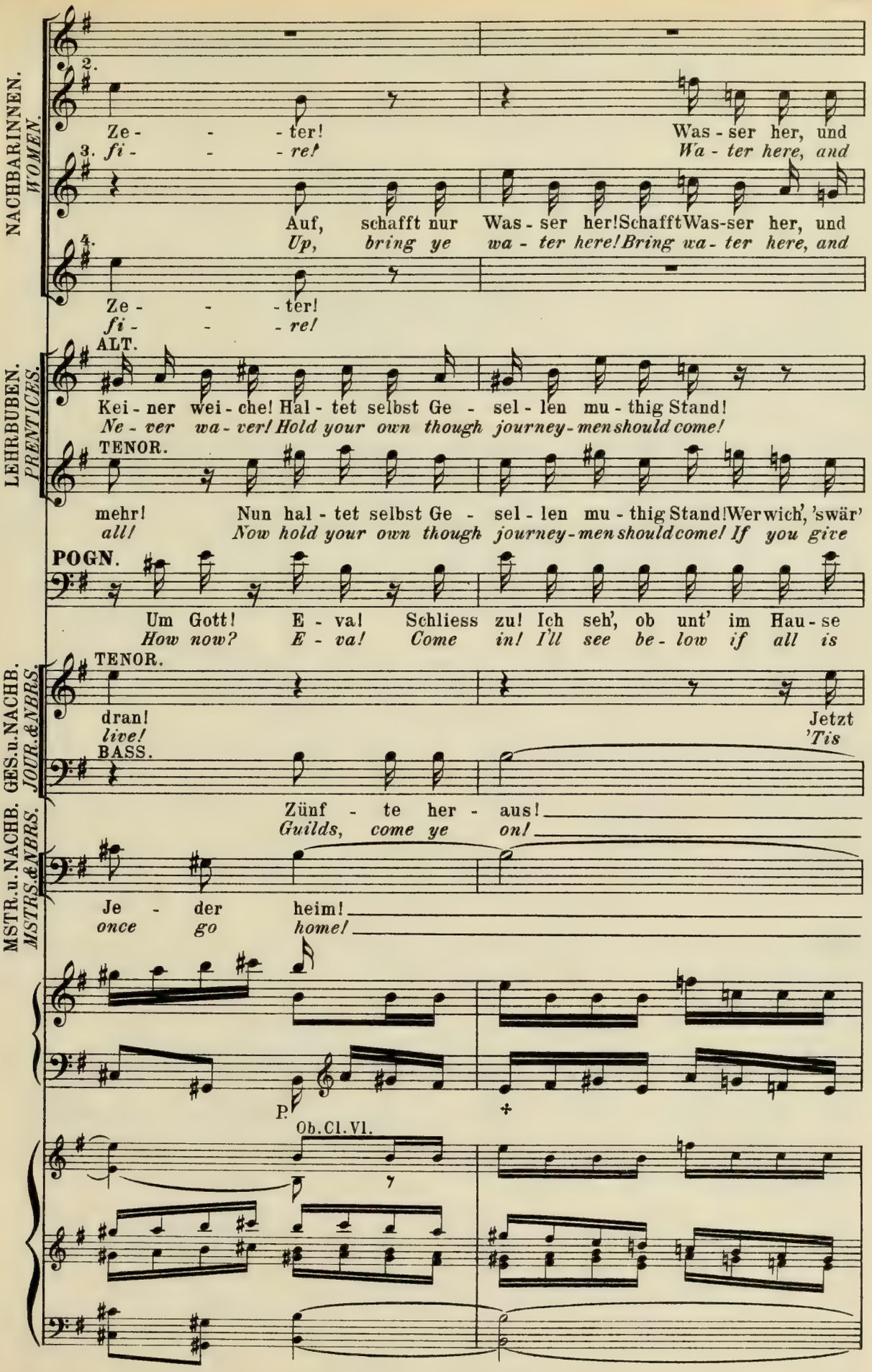
MSTR. u. NACHB. *MSTRS. & NBRS.*

oder sonst wir schlagen drein! Scheer' sich jeder gleich nach Hause
*or we too a part will bear! Get you home at once and go to*

Vl. II.
*p* *cresc.*
*f*
Hb.
*ff*
*f*


NACHBARINNEN. WOMEN.
LEHRBUBEN. PRENTICES.
GES.u.NACHB. JOUR.& NBRS.
MSTR.u.NACHB. MSTRS.& NBRS.
1.
Ze - - - ter, her-bei!
mur - - - der and fire!
2.
f
Auf, schrei-et lauter: Hil-fe,
Up, call ye louder: cry out
3.
Auf, schreit um Hil-fe: Mord und Ze - - - ter, her-
Up, call the warder: cry out mur - - - der and
4.
Auf, schreit um Hilfe: Mord und Ze - - - ter, herbei! Und giesst ihn Wasser auf den
Up, call the warder: cry out mur - - - der and fire! And pour down water on their
ALT.
Scheer'sich jeder heim, wer nicht mit keilt!
Let all get them home who will not fight!
TENOR.
nug!
nough!
TENOR.
f
Scheert euch selber fort und macht euch heim!
Get you home yourselves and go to bed!
Ihr, macht euch fort, wir schlagen
Go home or we shall join the
BASS.
Scheert euch fort, hier geht's los! Wir
Get you gone here we come! We
heim.
bed.
8
P.
P.
P.
Cl.
ff Tr.
VI.I.
p cresc.
ff
f
VI.
Br.
Hr.
Fl.
Cl.
27327


(schreiend.)
(screaming.)
NACHBARINNEN. WOMEN.
1. Ah! Ah!
2. Mord und Ze - ter! Schreiet Mord und
mur - der, mur - der! Cry out mur - der,
3. bei! Schreit um Hilfe, schreiet laut!
4. fire! Call the warder, call him loud!
Kopf! heads!
Was-ser! Wasser! Schreiet Mord und
Wa - ter! Wa-ter! Cry out mur - der,
LEHRBUBEN. PRENTICES.
ALT.
TEN. (Die 2ten) (The 2nds)
Tüch - tig ge - keilt! Immer lustig! Heisa, lustig! keilt euch wacker!
On to the fray! E-ver merry! Hei, be merry! fight ye bravely!
Scheer' sich je-der heim! (Die 1sten) (The 1sts) wer sich nicht mit keilt!
Get you home to bed! all who will not fight!
(Alle.) (All.) Immer mehr! Immer
One and all! One and
(Pogner ist im Nachtgewande oben an das Fenster getreten.)
(Pogner appears in his nightgown at the window above.)
MSTR. u. NACHB. GES. u. NACHB.
MSTRS. & NBRS. JOUR. & NBRS.
TENOR.
drein! Scheer' sich je der heim! Immer drauf und
fray! Get you home to bed! Keep the fight a -
BASS.
schla - gen drauf! Zünf - te!
join the fray! Com - rades!
Gebt Ruh' und scheer' sich
Be still, and all at
8
più f
ff
Kl. Fl.
Vc.
Tr. u. Hr.
più f
Fg.
Bt.
ff marc.


NACHBARINNEN.
WOMEN.
2.
Ze - - - ter!
3.
fi - - - re!
Was - ser her, und
Wa - ter here, and
Auf, schafft nur Was - ser her! Schafft Was-ser her, und
Up, bring ye wa - ter here! Bring wa - ter here, and
4.
Ze - - - ter!
fi - - - re!
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
ALT.
Kei - ner wei - che! Hal - tet selbst Ge - sel - len mu - thig Stand!
Ne - ver wa - ver! Hold your own though journey-men should come!
TENOR.
mehr! Nun hal - tet selbst Ge - sel - len mu - thig Stand! Wer wich', 'swär'
all! Now hold your own though journey-men should come! If you give
POGN.
Um Gott! E - va! Schliess zu! Ich seh', ob unt' im Hau - se
How now? E - va! Come in! I'll see be - low if all is
MSTR.u.NACHB. GES.u.NACHB.
MSTRS.&NBRS. JOUR.&NBRS.
TENOR.
dran!
live!
Jetzt
'Tis
BASS.
Zünf - te her - aus!
Guilds, come ye on!
Je - der heim!
once go home!
P.
Ob.Cl.Vl.

NACHBARINNEN. *WOMEN.*

1. Was-ser her! Giesst Wasser auf die Köpf'! Hier an's Fenster!
*Wa-ter here! Pour wa-ter on their heads! To the win-dow!*

2. giesst's ihnen nie-der auf die Köpf'! Hier an's Fenster!
*pour freely down up-on their heads! To the window!*

3. giesst's den bösen Bu-ben auf die Köpf'! Hier, an die
*pour it on the hot brained fellows' heads! Here; to the*

4. Immer toller, wie sie lärmen, to-ben, schlagen! Hier hilft einzig
*Ever madder grows the ri-ot, wrangling, fighting! Wa-ter is our*

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

ALT. Immer mehr! Hei! Juch-he! (jodelnd.) Immer lustig!
*Fight ye on! Hei! Hur-rah! E-ver merry!*

TENOR. wahrlich ei-ne Schand'! Hei! Juch-he! (jodelnd.) Im-mer nur
*way 't would be a shame! Hei! Hur-rah! Free-ly and*

**WALTH.** (der bisher mit Eva sich hinter dem Gebüsch verborgen, fasst jetzt Eva dicht in den linken Arm, und zieht mit der rechten Hand das Schwert.)
*(who until now has hidden himself with Eva behind the foliage, clasps her in his left arm and with his right hand draws his sword.)*

**POGN.** Jetzt
*Now*

Ruh'!
*safe!*

(Er zieht Magdalene, welche jammernd die Hände nach der Gasse hinabgerungen, herein, und schliesst das Fenster.)
*(He draws Magdalene, who is wringing her hands in distress towards the alley, into the room and closes the window.)*

GES. u. NACHB. *JOUR. & NBRS.*

TENOR. gilt's: Keiner weiche hier! Zünfte! Zünf-te!
BASS. *well: Do not waver now! Comrades! Comrades!*

Zünf-te! Zünf-te her-
*Com-rades! Guilds, come ye*

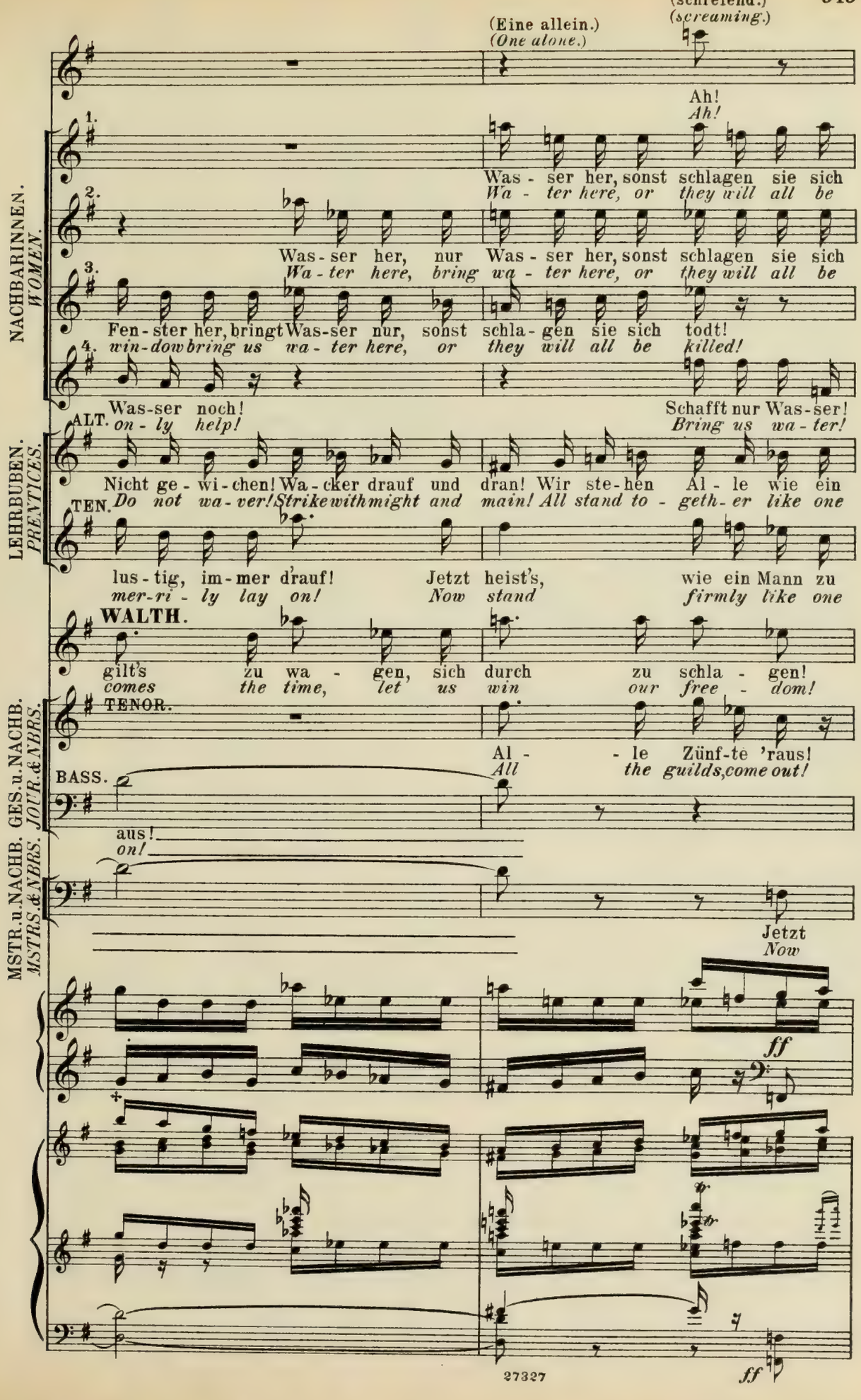
MSTR. u. NACHB. *MSTRS. & NBRS.*

Sonst schlagen wir Meister selbst noch drein!
*If not, then we Masters join the fray!*

*ff* *marc.* P.

Fl. *tr*

Hr. Vc. *f* *ff*


(Eine allein.)
(One alone.)
(schreiend.)
(screaming.)
Ah!
Ah!
NACHBARINNEN.
WOMEN.
1.
Was - ser her, sonst schlagen sie sich
Wa - ter here, or they will all be
2.
Was - ser her, nur
Was - ser her, sonst schlagen sie sich
3.
Wa - ter here, bring
wa - ter here, or they will all be
Fen - ster her, bringt Was-ser nur, sonst schla - gen sie sich todt!
4. win-dow bring us wa - ter here, or they will all be killed!
Was-ser noch!
ALT. on - ly help!
Schafft nur Was-ser!
Bring us wa - ter!
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
Nicht ge - wi - chen! Wa - cker drauf und dran! Wir ste - hen Al - le wie ein
TEN. Do not wa - ver! Strike with might and main! All stand to - geth - er like one
lus - tig, im - mer drauf! Jetzt heist's, wie ein Mann zu
mer - ri - ly lay on! Now stand firmly like one
WALTH.
gilt's zu wa - gen, sich durch zu schla - gen!
comes the time, let us win our free - dom!
MSTR. u. NACHB. GES. u. NACHB.
MSTRS. & NBRS. JOUR. & NBRS.
TENOR.
Al - le Zünf - te 'raus!
All the guilds, come out!
BASS.
aus!
on!
Jetzt
Now
ff
ff

(Eine allein.)
*(One alone.)*

NACHBARINNEN. *WOMEN.*

Schreit Ze - - - - - - - - -
*Cry mur* - - - - - - - - -

1. todt! Schreit Ze - - - - - - - - -
*killed! Cry mur* - - - - - - - - -

2. todt! Krug und Kan-ne! Al - les voll, und giesst's ihn' auf den
*killed! Pots and pitchers! Fill them full and pour up - on their*

3. Topf und Ha - fen! Krug und Kan-ne! Al - les voll, und giesst's ihn' auf den
*Bowls and buckets! Pots and pitchers! Fill them full and pour up - on their*

4. Al - les voll, und giesst's ihn' auf den
*Fill them full and pour up - on their*

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

ALT. Mann! Wie ein Mann steh'n wir Al - le fest zur Kei - le -
TEN. *man! Like one man stand we all, and fight with might and*

steh'n! Wie ein Mann steht fest jetzt zur Kei - le -
*man! Like one man stand fast; fight with might and*

(Walther dringt mit geschwungenem Schwerte bis in die Mitte der Bühne vor, um sich mit Eva durch die Gasse durchzuhauen. Da springt Sachs mit einem kräftigen Satze aus dem Laden, bahnt sich mit geschwungenem Knieriemen Weg bis zu Walther und packt diesen beim Arm.)
*(Walther presses with drawn sword to the middle of the stage, to cut a way for himself with Eva through the alley. Sachs thereupon makes a vigourous rush from his door, clears a way to Walther by swinging his stirrup and seizes him by the arm.)*

GES. u. NACHB. *JOUR. & NBRS.*

(schreiend.) *(screaming.)*
TEN. Zünf - - - te Zünf - - te! Her -
(schreiend.) *Com - - - rades! Com - - rades! Come*
(screaming.)
BASS. Zünf-te! Zünf-te Her - aus! Her -
*Comrades! Comrades! Come out! Come*

MSTR. u. NACHB. *MSTRS. & NBRS.*

hilft nichts, Meis - ter! Schlagt selbst
*nought helps, Mas - ters! Join the*

*ff*

*ff*

(Sogleich mit dem Eintritte des Nachtwächterhornes (3/4 Takt) haben die Frauen aus allen Fenstern starke Güsse von Wasser aus Kannen, Krügen und Becken auf die Streitenden hinabstürzen zu lassen; dies, mit dem besonders starken Tönen des Hornes zugleich, wirkt auf Alle mit einem panischen Schrecken. Nachbarn, Lehrbuben, Gesellen und Meister suchen in eiliger Flucht nach allen Seiten hin das Weite, so dass die Bühne sehr bald gänzlich leer wird; die Hausthüren werden hastig geschlossen; auch die Nachbarinnen verschwinden von den Fenstern, welche sie zuschlagen.)

*(At the moment of the night-warder's entrance (3/4 time) the women pour out of all windows, from cans, jugs and basins, copious streams of water down on to the fighters, this, together with the very loud tone of the horn produces a general panic. Neighbours, Prentices, Journeymen and Masters fly in all directions, so that the stage very soon becomes empty. The women also disappear and close the windows.)*

(Eine.) *(One.)*

- - - ter!
- - - *der!*

NACHBARINNEN. *WOMEN.*

1. - - - ter!
- - - *der!*

2. Kopf! *heads!*

3. Kopf! *heads!*

4. Kopf! *heads!*

LEHRBUBEN. *PRENTICES.*

ALT. rei! *main!*

TENOR. rei! *main!*

**POGNER.** (auf der Treppe.) *(on the steps.)*

He! Lene! Wo bist du?
*Ho! Lene! Where art thou?*

**NACHTW.** (auf dem Horn.) *(on his horn.)*

*ff*

GES. u. NACHB. *JOUR. & NBRS.*

TENOR. aus! *out!*

BASS. aus! *out!*

MSTR. u. NACHB. *MSTRS. & NBRS.*

d'rein! *fray!*

(♩=♩)

*ff*

P. 3 2 3 5 5 P. P.

**SACHS.** (die halb ohnmächtige Eva die Treppe hinaufstossend.)
*(pushing the almost fainting Eva up the steps.)*

In's Haus, Jungfer Le-ne!
*Go in, Mistress Le-ne!*

**NACHTW.**

(Pogner empfängt Eva, und zieht sie am Arm in das Haus. Sachs, mit dem Knieriemen David eines überhauend, und mit einem Fusstritt ihn voran in den Laden stossend, zieht Walther, den er mit der andern Hand fest gefasst hält, gewaltsam schnell ebenfalls mit sich hinein, und schliesst sogleich fest hinter sich zu. Beckmesser, durch Sachs von David befreit, sucht sich jämmerlich zerschlagen, eilig durch die Menge zu flüchten.)
*(Pogner receives Eva, and pulls her by the arm into the house. Sachs giving David a stroke with his stirrup and, sending him into the shop by a kick, draws Walther, whom he has seized with his other hand, quickly and forcibly with him into the house which he immediately closes behind him. Beckmesser, freed from David by Sachs, woefully battered, hastily tries to escape through the crowd.)*

*sempre stacc.*

*marc.*

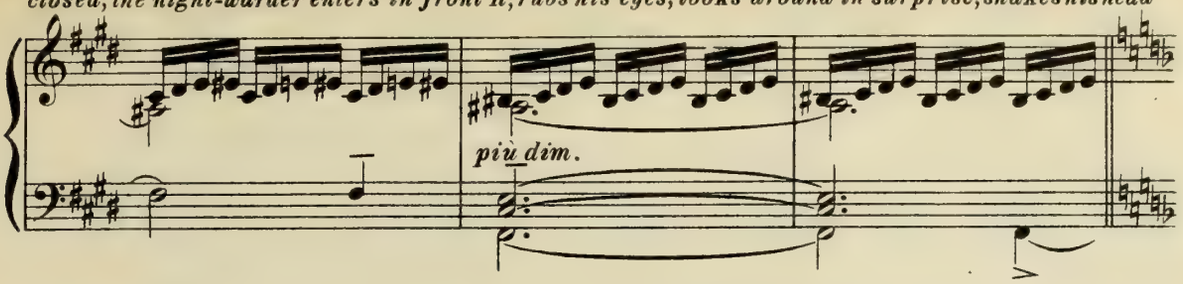
*dim.* *poco a* *poco*

Als die Strasse und Gasse leer geworden, und alle Häuser ge-
*When the street and alley are empty and all the houses are*

*Allmählich ruhiger im Zeitmass.*

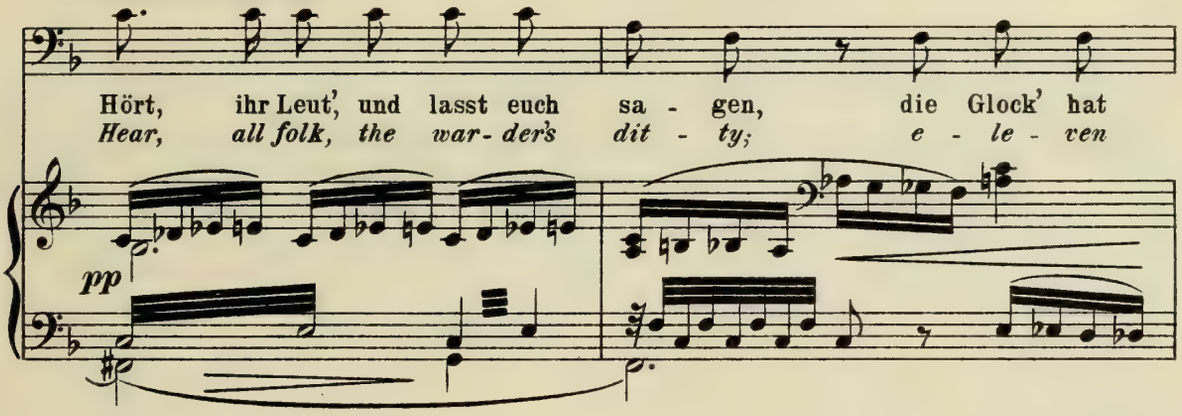
*più p*

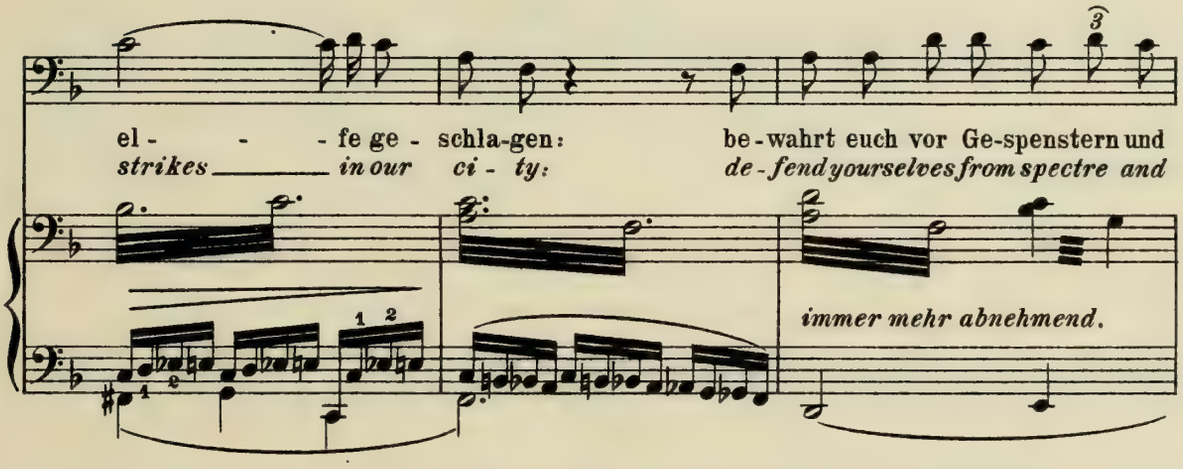
schlossen sind, betritt der Nachtwächter im Vordergrunde rechts die Bühne, reibt sich die Augen, sieht
*closed, the night-warder enters in front R, rubs his eyes, looks around in surprise, shakes his head*

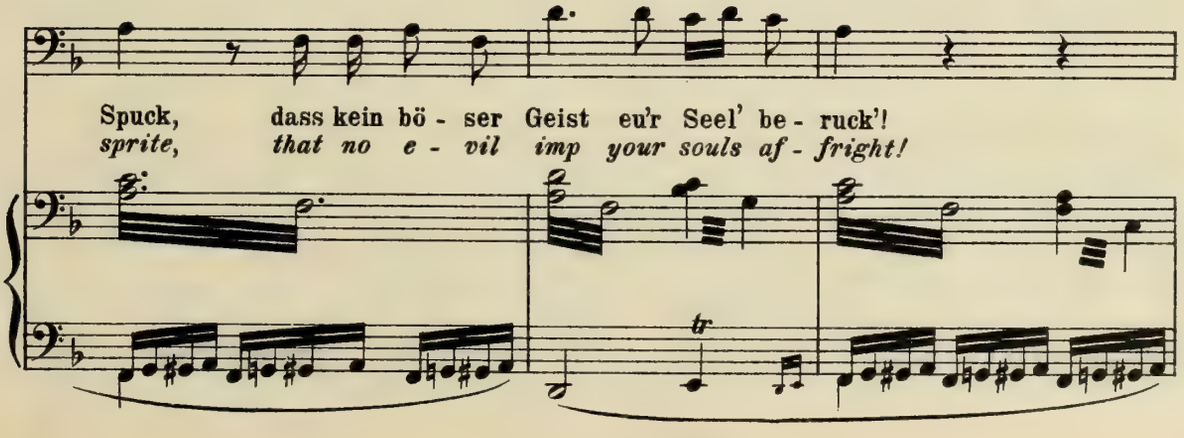


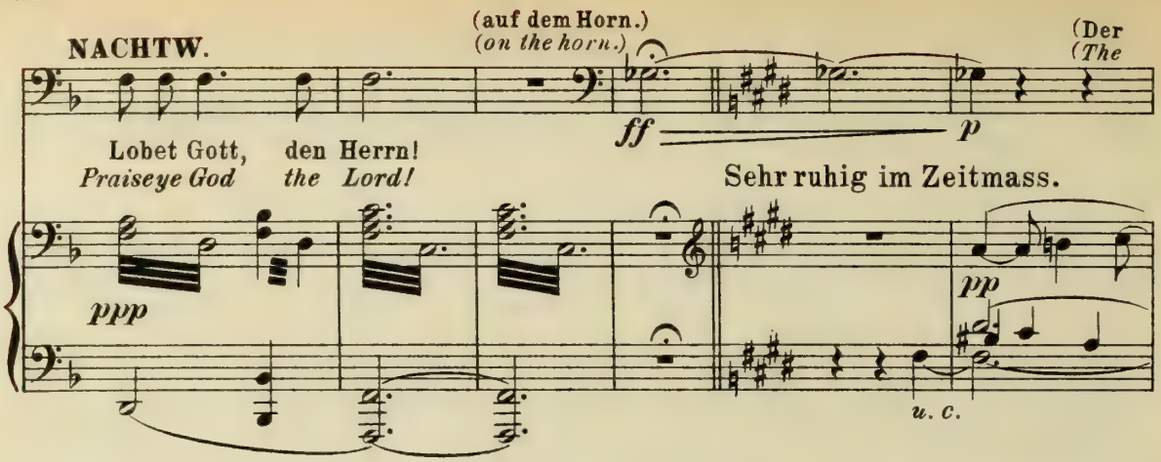

sich verwundert um, schüttelt den Kopf, und stimmt mit leise bebender Stimme den Ruf an.)
*and sings his verse with a tremulous voice.)*

**NACHTWÄCHTER.**

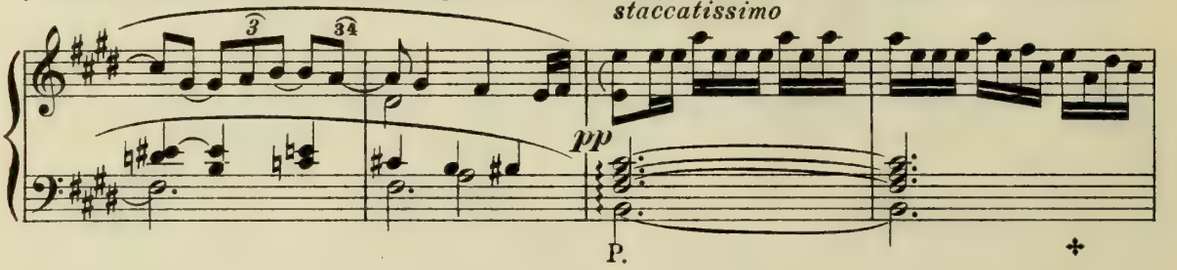


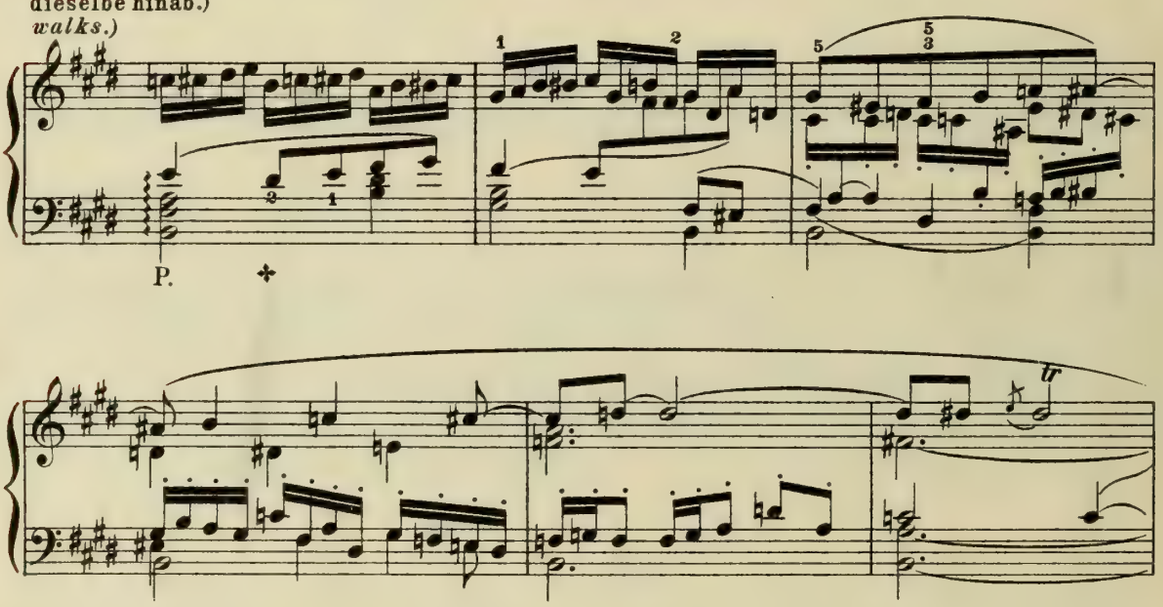





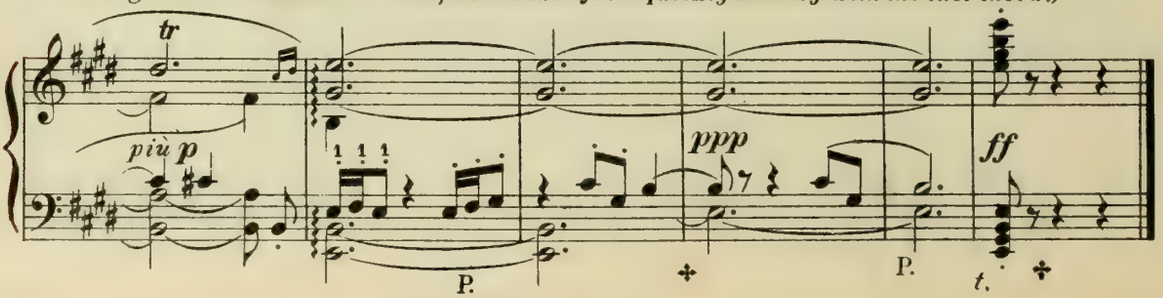

Vollmond tritt hervor, und scheint hell in die Gasse hinein; der Nachtwächter schreitet langsam
*full moon comes out, and shines brightly into the alley, down which the Night-warder slowly*



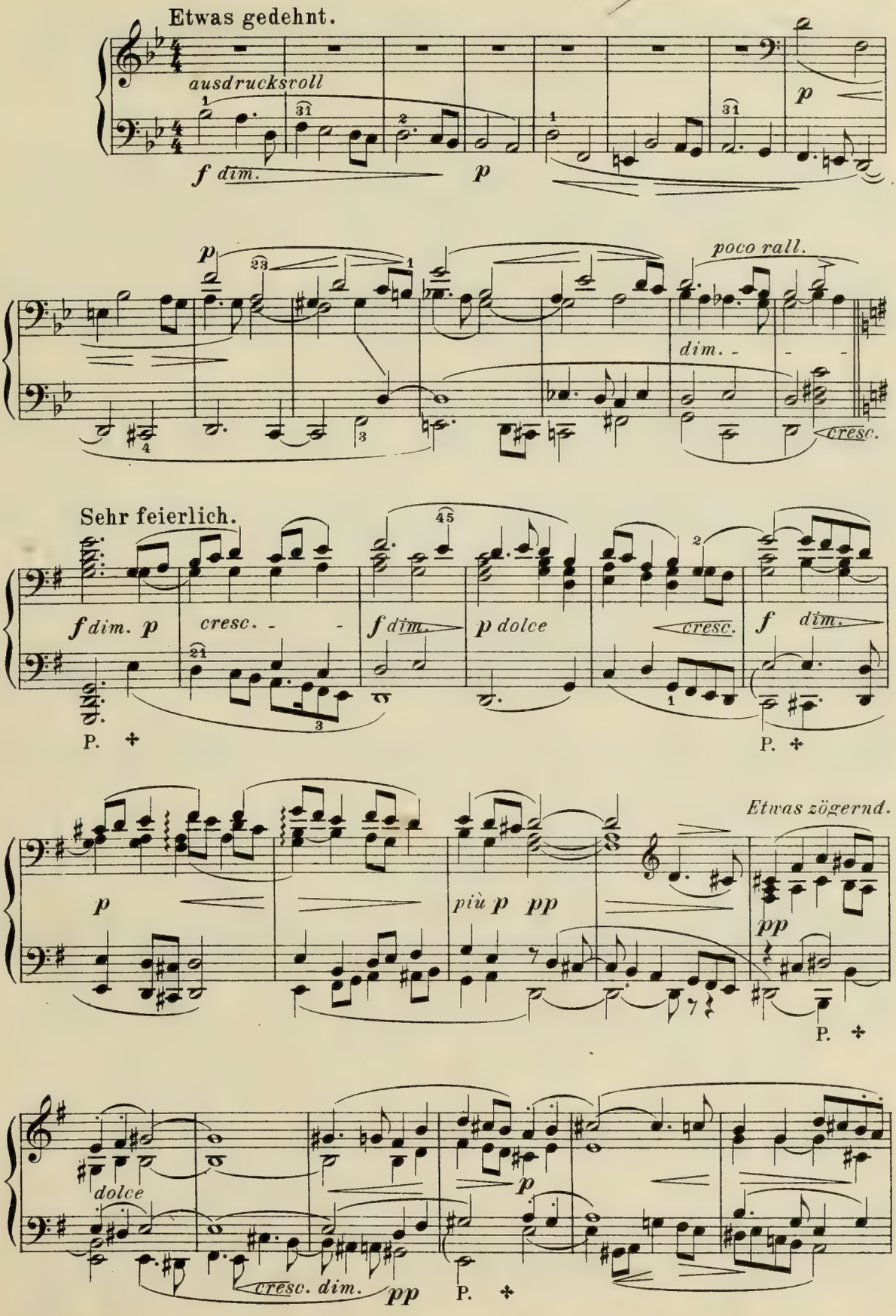

dieselbe hinab.)
*walks.)*

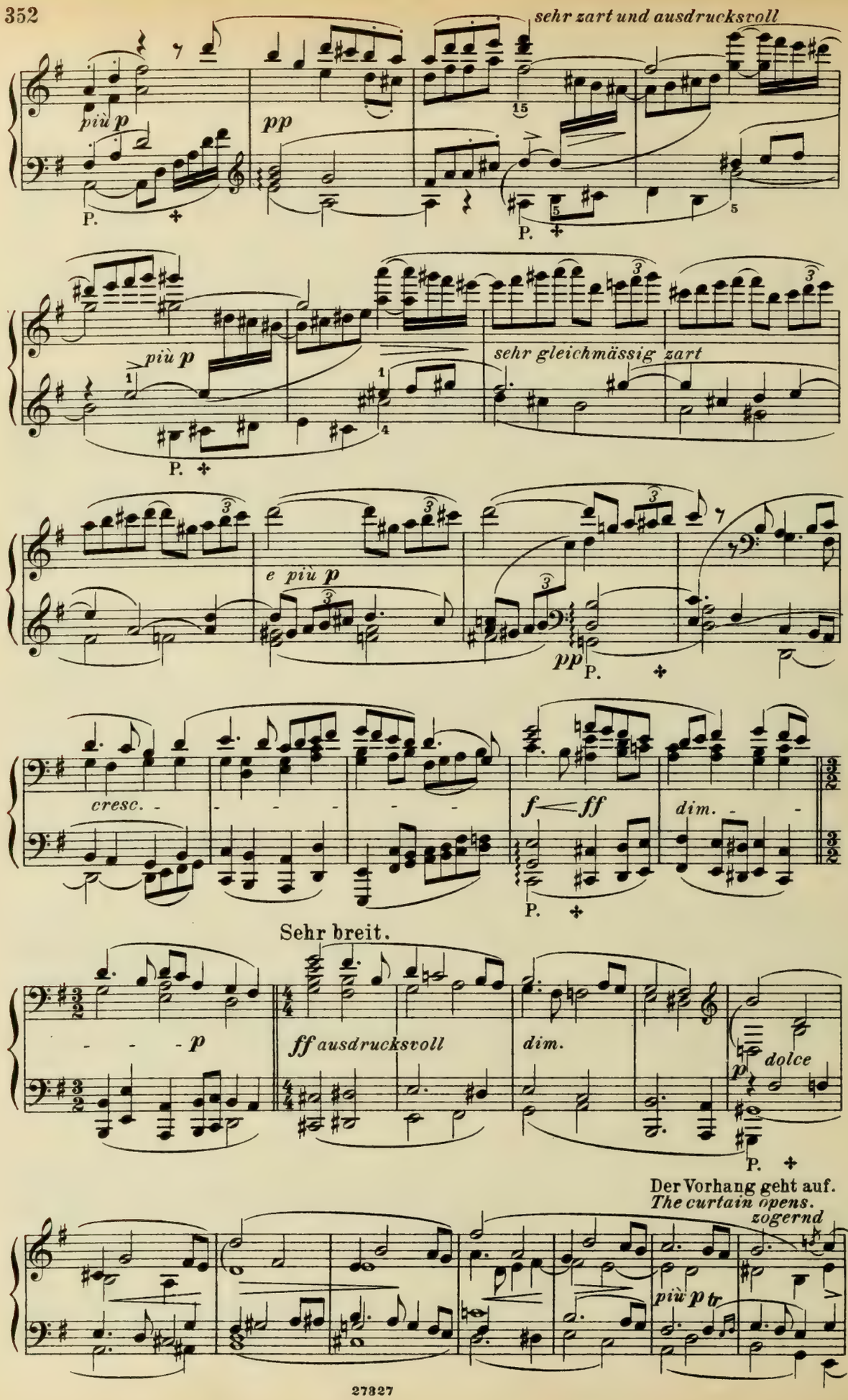



(Als hier der Nachtwächter um die Ecke biegt, fällt der Vorhang schnell, genau mit dem letzten Takte.)
*(As the Night-warder turns the corner, the curtain falls quickly exactly with the last chord.)*



# Dritter Aufzug.
## Third Act.

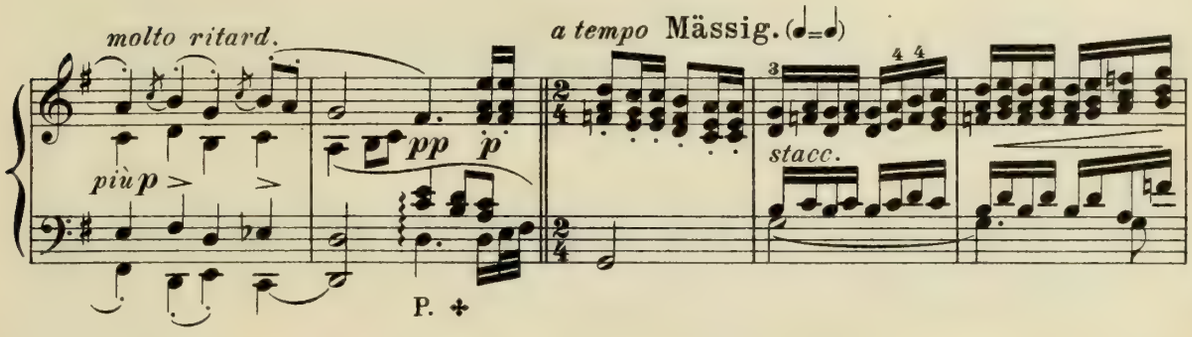



sehr zart und ausdrucksvoll
più p
pp
P.
più p
sehr gleichmässig zart
e più p
pp
P.
cresc.
f ff
dim.
P.
Sehr breit.
p
ff ausdrucksvoll
dim.
dolce
P.
Der Vorhang geht auf.
The curtain opens.
zögernd
più p tr

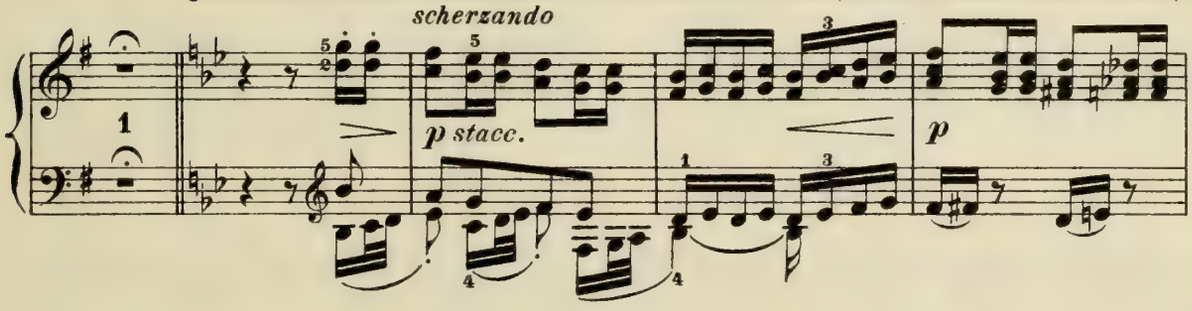
# Erste Scene.

In Sachsens Werkstatt. *(Kurzer Raum.)* Im Hintergrunde die halbgeöffnete Ladenthüre, nach der Strasse führend. Rechts zur Seite eine Kammerthüre. Links das nach der Gasse gehende Fenster, mit Blumenstöcken davor, zur Seite ein Werktisch. Sachs sitzt auf einem grossen Lehnstuhle an diesem Fenster, durch welches die Morgensonne hell auf ihn hereinscheint; er hat vor sich auf dem Schoosse einen grossen Folianten, und ist im Lesen vertieft.

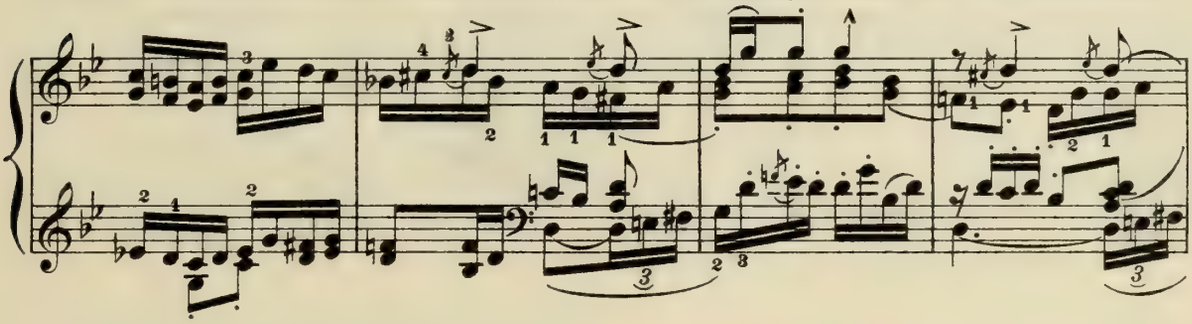
(David zeigt sich von der Strasse kommend unter der Ladenthüre; er lugt herein, und da er Sachs gewahrt, fährt er zurück.)



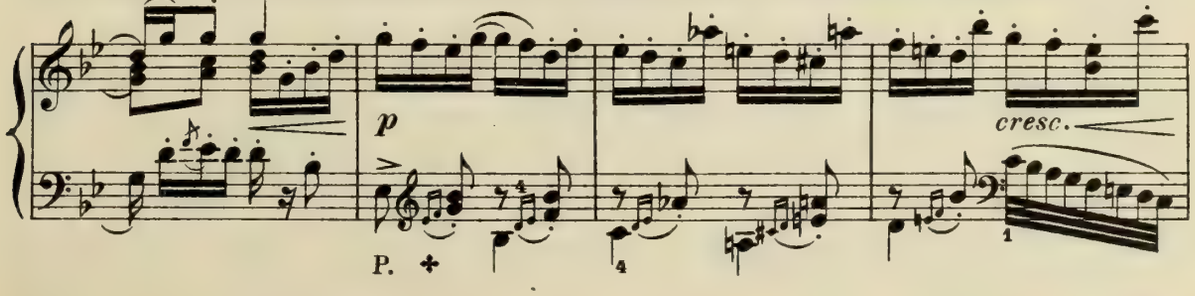

(Er versichert sich aber, dass Sachs ihn nicht bemerkt, schlüpft herein, stellt seinen mitgebrachten Korb auf den hinteren Werktisch beim Laden, und untersucht seinen Inhalt;




er holt Blumen und Bänder hervor, kramt sie auf dem Tische aus, und findet endlich auf dem Grunde eine Wurst und einen Kuchen; er lässt sich an, diese zu verzehren, als Sachs, der ihn fortwährend



nicht beachtet, mit starkem Geräusch eines der grossen Blätter des Folianten umwendet.)



**DAVID** (fährt zusammen, verbirgt das Essen, und wendet sich zurück.)
*(starts, hides the food and turns round.)*

Gleich, Meister! Hier! Die
*Yes, Master! here! The*

*stacc. scherzando*

*f* *dim.* *espress.* *più p* *pp* *p*

Schuh' sind ab-ge-ge-ben in Herrn Beckmesser's Quar-tier. Mir war's, als
*shoes were taken ear-ly to Mas-ter Beckmesser's house. Methought just*

*p*

(bei Seite)
*(aside)*

rieft ihr mich e-ben? Er thut, als säh' er mich
*now that you called me? To-day he seems not to*

*p* *più p*

(Er nähert sich, sehr demüthig, langsam Sachs.)
*(He approaches Sachs very humbly and slowly.)*

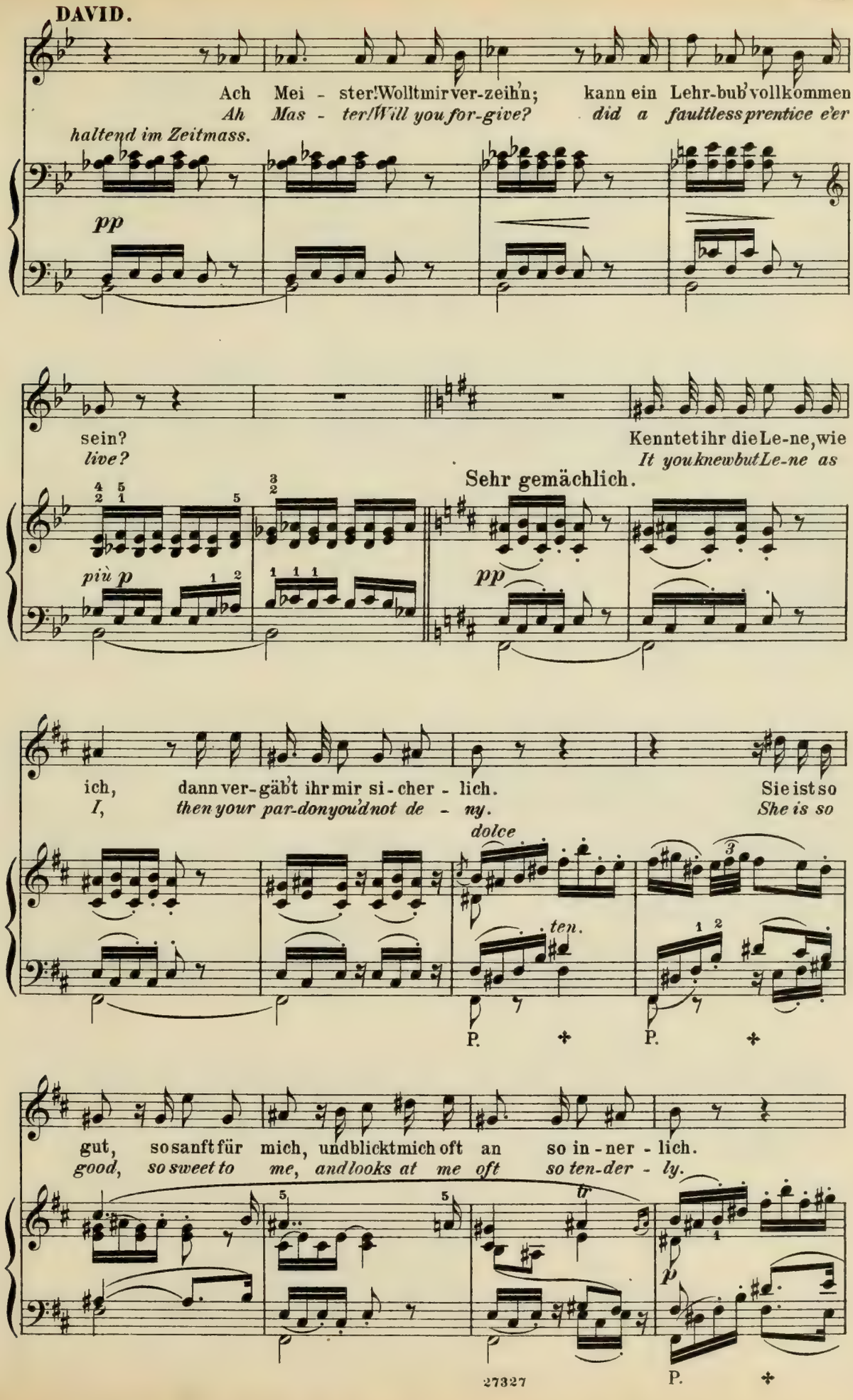
nicht? Da ist er bös', wenn er nicht spricht!
*see! He does not speak: then he is cross!*

*Immer zurück-*

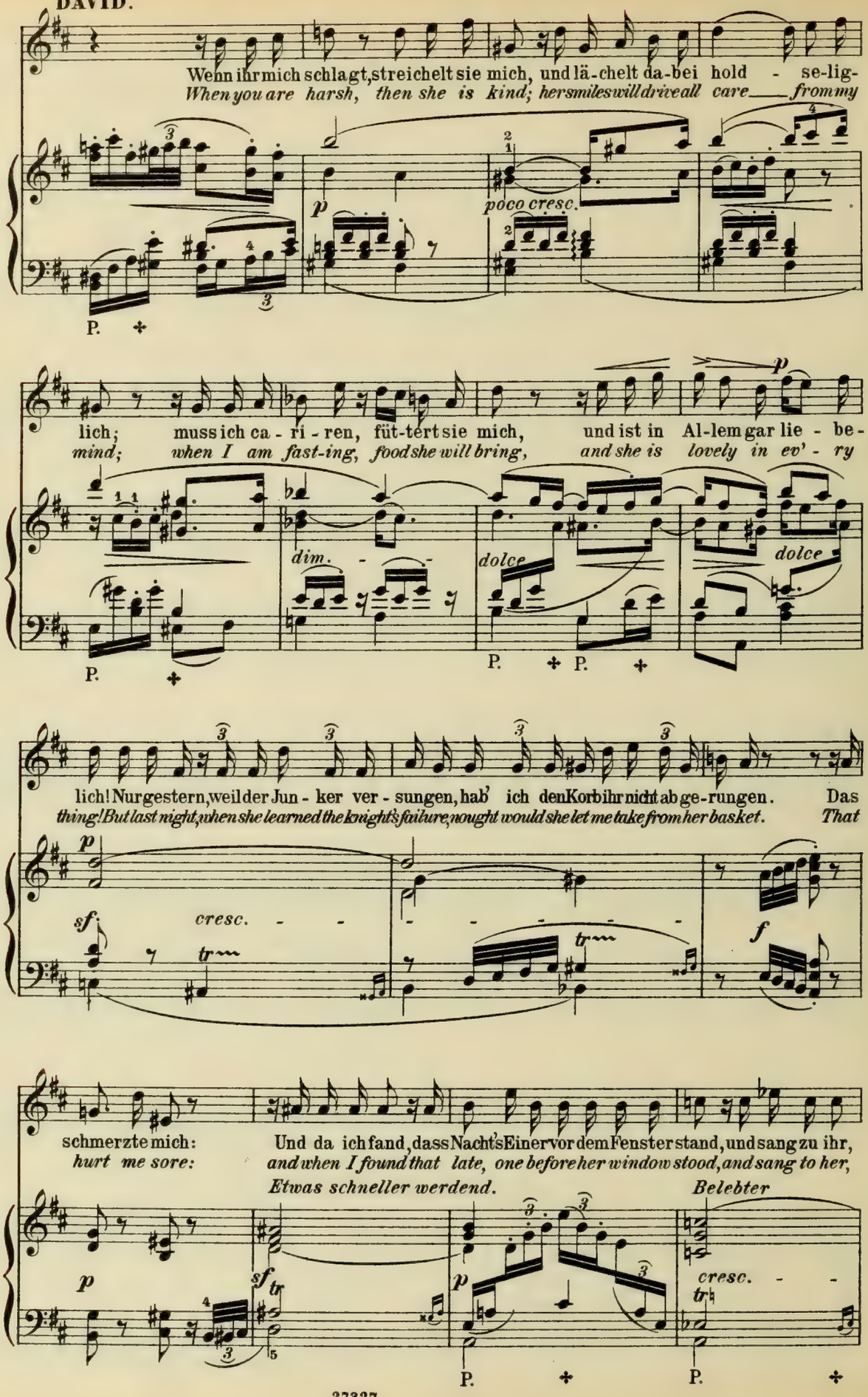
*poco rall.*

*espress.*

P.


DAVID.
Ach Mei - ster! Wollt mir ver-zeihn; kann ein Lehr-bub' vollkommen
Ah Mas - ter! Will you for-give? did a faultless prentice e'er
haltend im Zeitmass.
pp
sein?
live?
Kenntet ihr die Le-ne, wie
It you knew but Le-ne as
Sehr gemächlich.
più p
pp
ich, dann ver-gäb't ihr mir si-cher - lich.
I, then your par-don you'd not de - ny.
Sie ist so
She is so
dolce
ten.
P.
P.
gut, so sanft für mich, und blickt mich oft an so in - ner - lich.
good, so sweet to me, and looks at me oft so ten-der - ly.
p
P.
27327

**DAVID.**


Wenn ihr mich schlagt, streichelt sie mich, und lä-chelt da-bei hold - se-lig-
When you are harsh, then she is kind; her smiles will drive all care from my
poco cresc.
lich; muss ich ca - ri - ren, füt-tert sie mich, und ist in Al-lem gar lie - be-
mind; when I am fast-ing, food she will bring, and she is lovely in ev' - ry
dim.
dolce
dolce
lich! Nur gestern, weil der Jun - ker ver - sungen, hab' ich den Korb ihr nicht ab ge-rungen. Das
thing! But last night, when she learned the knight's failure, nought would she let me take from her basket. That
cresc.
schmerzte mich: Und da ich fand, dass Nachts Einer vor dem Fenster stand, und sang zu ihr,
hurt me sore: and when I found that late, one before her window stood, and sang to her,
Etwas schneller werdend.
Belebter
cresc.

**DAVID.**

und schrie wie toll, da hieb ich ihm den Bu-ckel voll.
*and cried like mad, I fell up-on him tooth and nail.*

*Ziemlich schnell.*

P.

*stacc.*

*rallent.*

Wie käm' nun da 'was Grosses drauf an? Auch hat's unsrer Lie-be gar wohl ge-than!
*Why make so great a mat-ter of that? Be-sides, to our love good has come there-from!*

*rallent.* *a tempo*

*più p*

*Wieder lebhaft.*

Die Le-ne hat mir e-ben Al-les er-klärt, und zum
*And Mag-da-le-ne now has made it all clear, and to-*

*Lebhaft wie anfangs.* *scherzando*

*stacc* *cresc.*

(Er bricht in grössere Angst aus.)
*(He breaks out in terror.)*

Fest Blu-men und Bän-der be-scheert. Ach Mei-ster! Sprecht doch nur ein
*day flowers and ribbons are from her. Ah Mas-ter! Speak one word I*

*Etwas zurückhaltend.*

**DAVID.**

Wort! (Hätt' ich nur die Wurst und den Ku - chen erst fort!)
*pray! (Were now but the cake and the sau - sage a - way!)*

**SACHS** (hat unbeirrt immer weiter gelesen. Jetzt schlägt er den Folianten zu. Von dem Geräusch erschrickt David so dass er strauchelt, und unwillkürlich vor Sachs auf die Knie fällt. Sachs
*(has read on undisturbed. He now closes the book. David starts at the noise so that he stumbles and falls unintentionally on his knees before Sachs. Sachs looks away over his book, which he*

*stacc.* *cresc.* *ff* *sf* *sf*

P. *sehr ausdrucksvoll*

*dim.*

sieht über das Buch, das er noch auf dem Schoosse behält, hinweg, über David, welcher immer auf den Knien, furchtsam nach ihm aufblickt, hin und heftet seinen Blick unwillkürlich auf den hinteren Werktisch.)
*still holds on his knees, over David who, still on his knees, looks up to him frightened, and fixes his eyes mechanically on the table at back.)*

Sehr ruhig im Zeitmass.

*rall.* *p dolce* *più p* *pp* *stacc.*

P.

(sehr leise)
*(very softly)*

Blu - men und Bän-der seh' ich dort? Schau thold und
*Flow - ers and fa-vours there I see? Right fresh and*

*pp* *sempre stacc.*

P. P. P.

(verwundert über Sachsen's Freundlichkeit.)
*(surprised at Sachs's friendliness.)*

Ei Meister 's ist heut' festlicher
*Ah Master! to day's fes-ti-val*

ju - gendlich aus. Wie kamen mir die in's Haus?
*fair they ap-pear. Then tell me, how came they here?*

*dolciss.*

P. P.

DAVID.

Tag; da putzt sich je-der so schön er mag. (immer leise, wie für sich.)
day, *and each one decks himself as best he may.* *(still softly, as if to himself.)*

SACHS.

Wär' heut' Hochzeitsfest?
*Is it wed-ding day?*

*sempre stacc.*

Ja, käm's erst so weit, dass Da-vid die Le-ne freit! (immer wie zuvor.)
*Aye, would that it were! that I might wed Le-ne fair!* *(as before.)*

's war
*Thy*

*più p*

(Pol-ter-abend? Da krieg' ich's wohl noch?) Verzeiht das, Meister, ich bitt', ver-
*(Wedding eve! Then, now for the fight?) Forgive that, Master, forget, I*

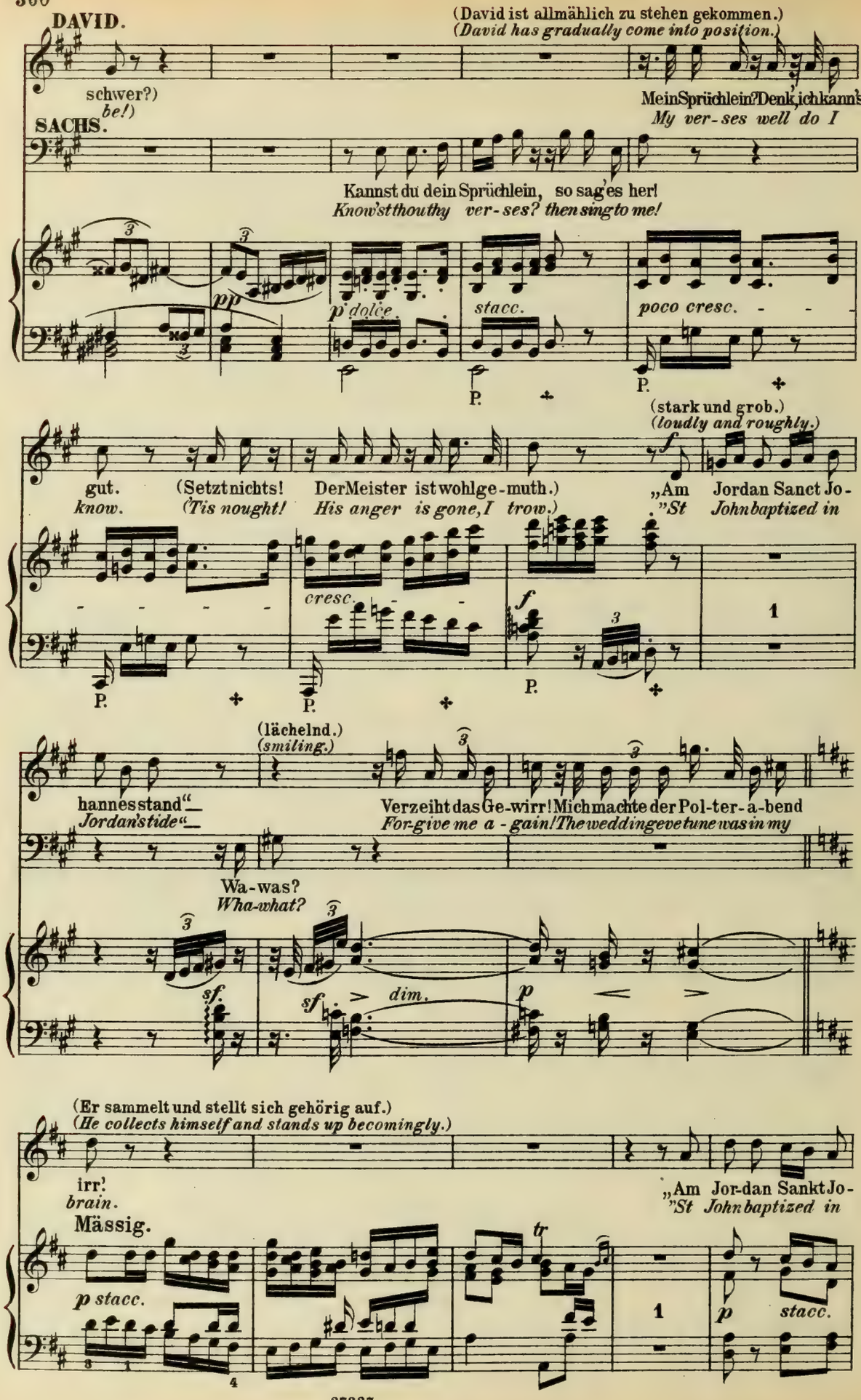
Pol-ter-abend, dünkt mich doch?
*wedding eve, then, was last night?*

*stacc.*

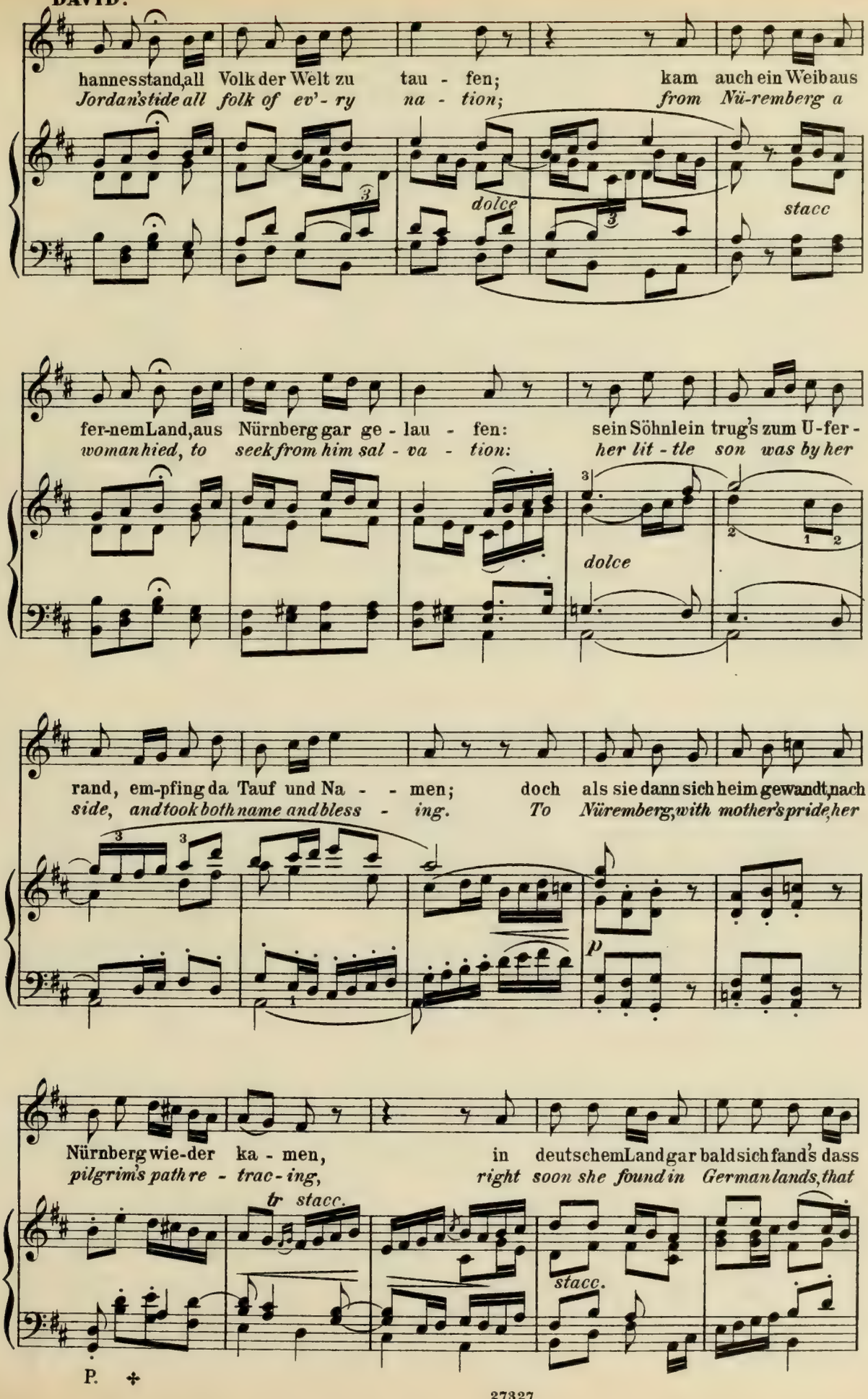
gesst! Wir feiern ja heut' Johan - nis-fest. (Hört er heut'
*pray! The feast of St John we keep to-day.* *(Deaf must he*

Jo-hannisfest.
*Mid-summer day.*

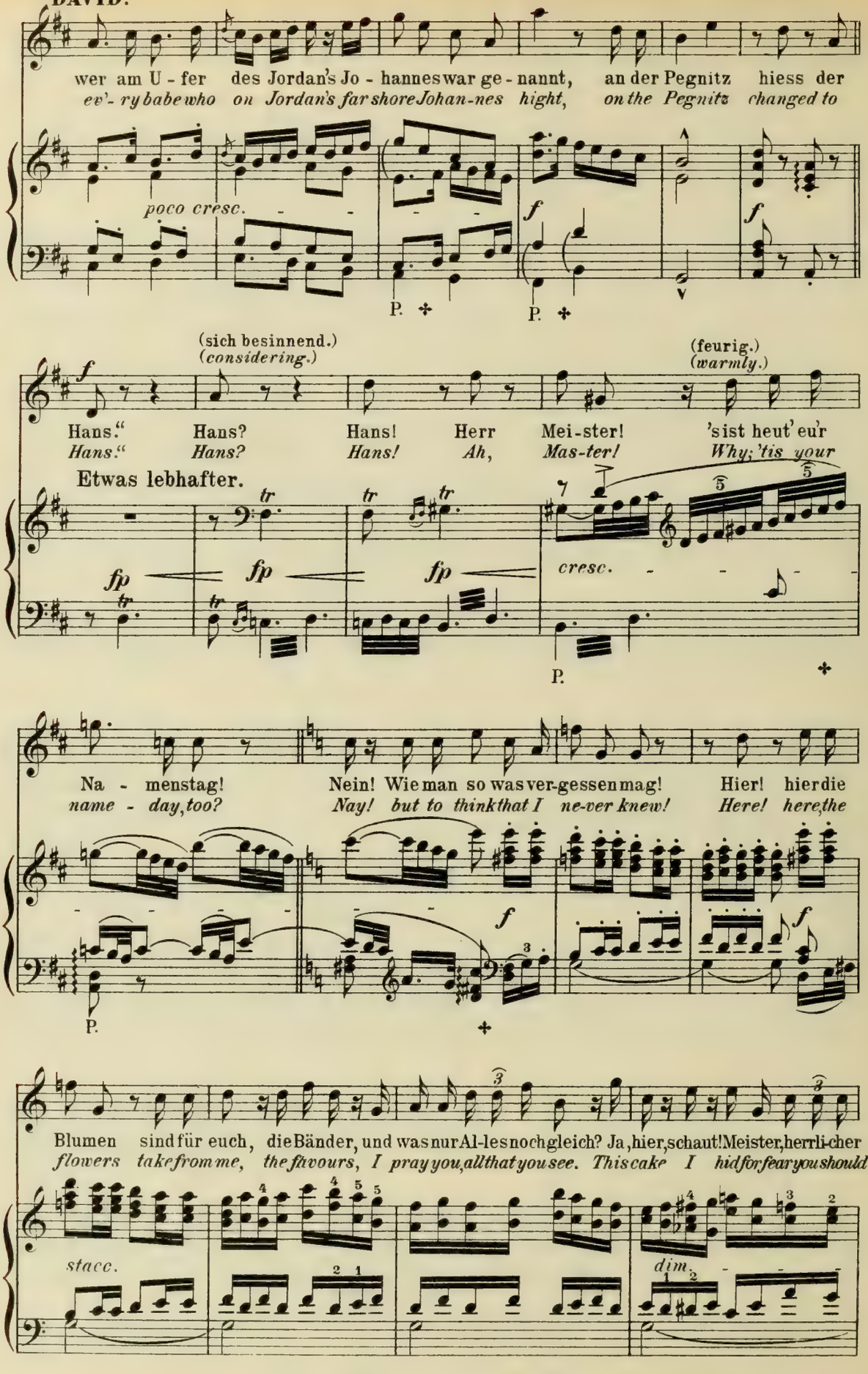
*poco cresc.* - *dim.* - *più p*


DAVID.
(David ist allmählich zu stehen gekommen.)
(David has gradually come into position.)
schwer?)
be!)
Mein Sprüchlein? Denk, ich kann's
My ver-ses well do I
SACHS.
Kannst du dein Sprüchlein, so sag' es her!
Know'st thou thy ver-ses? then sing to me!
pp
p dolce
stacc.
poco cresc.
P.
(stark und grob.)
(loudly and roughly.)
gut.
know.
(Setzt nichts!
'Tis nought!
Der Meister ist wohlge-muth.)
His anger is gone, I trow.)
„Am Jordan Sanct Jo-
."St John baptized in
cresc.
(lächelnd.)
(smiling.)
hannes stand"_
Jordan's tide"_
Verzeiht das Ge-wirr! Mich machte der Pol-ter-a-bend
For-give me a-gain! The wedding eve tune was in my
Wa-was?
Wha-what?
sf.
dim.
(Er sammelt und stellt sich gehörig auf.)
(He collects himself and stands up becomingly.)
irr!
brain.
„Am Jor-dan Sankt Jo-
."St John baptized in
Mässig.
p stacc.
tr

**DAVID.**


hannesstand, all Volk der Welt zu tau - fen; kam auch ein Weib aus
Jordan's tide all folk of ev'- ry na - tion; from Nü-remberg a
dolce
stacc
fer-nem Land, aus Nürnberg gar ge - lau - fen: sein Söhnlein trug's zum U-fer -
woman hied, to seek from him sal - va - tion: her lit - tle son was by her
dolce
rand, em-pfing da Tauf und Na - - men; doch als sie dann sich heim gewandt, nach
side, and took both name and bless - ing. To Nüremberg, with mother's pride, her
p
Nürnberg wie-der ka - men, in deutschem Land gar bald sich fand's dass
pilgrim's path re - trac - ing, right soon she found in German lands, that
tr stacc.
stacc.
P.

**DAVID.**


wer am U - fer des Jordan's Jo - hannes war ge - nannt, an der Pegnitz hiess der
ev'- ry babe who on Jordan's far shore Johan-nes hight, on the Pegnitz changed to
poco cresc.
(sich besinnend.)
(considering.)
(feurig.)
(warmly.)
Hans." Hans? Hans! Herr Mei-ster! 'sist heut' eu'r
Hans." Hans? Hans! Ah, Mas-ter! Why; 'tis your
Etwas lebhafter.
cresc.
Na - menstag! Nein! Wie man so was ver-gessen mag! Hier! hier die
name - day, too? Nay! but to think that I ne-ver knew! Here! here, the
Blumen sind für euch, die Bänder, und was nur Al-les noch gleich? Ja, hier, schaut! Meister, herr li-cher
flowers take from me, the favours, I pray you, all that you see. This cake I hid for fear you should
stacc.
dim.

**DAVID.**

Kuchen! Möchtet ihr nicht auch die Wurst ver-su-chen?
*spy it. Here, too, a sausage, would you but try it?*

*poco rallent.* Mässiger.

P.

**SACHS** (immer ruhig ohne seine Stellung zu verändern.)
*(still quietly, without changing his position.)*

Schön' Dank, mein Jung'! Behalt's für dich. Doch heut' auf die Wie - se be-glei-test du
*Good thanks, my boy! I leave it thee. But out to the mea-dow shalt thou go with*

*più p*

P. P.

mich; mit Blumen und Bän-dern putz dich fein: sollst mein statt - li-cher He - rold sein!
*me. With flowers and favours make thee gay: thou my he-rald shalt be to-day!*

*dolce* *p stacc.*

P. P.

**DAVID.**

Sollt' ich nicht lie - ber Braut-führer sein?
*Might I not be your grooms man, beside?*

*scherzando*

*p*

DAVID.

Meister, ach! Meister, ihr müsst wieder frei'n. Ich mein', es
*Master, ah Master, you must win the bride. The house were*

SACHS.

Hätt'st wohl gern ei-ne Meistrin im Haus?
*Would'st thou have, then a mistress a-bout?*

*stacc.*

*p scherzando*

säh' doch viel statt-li-cher aus. 'sist Zeit.
*state-li-er so, without doubt. Time's past.*

Wer weiss? Kommt Zeit, kommt Rath.
*Who knows? With time comes thought.*

*dolce*

P. P.

Gewiss! Geh'n schon Re-den hin und
*In sooth, all a-round have had such*

Dann wär' der Rath wohl auch nicht weit?
*Per-chance the thought will come at last.*

*stacc.* *p* *più p* *sempre stacc.* *scherzando*

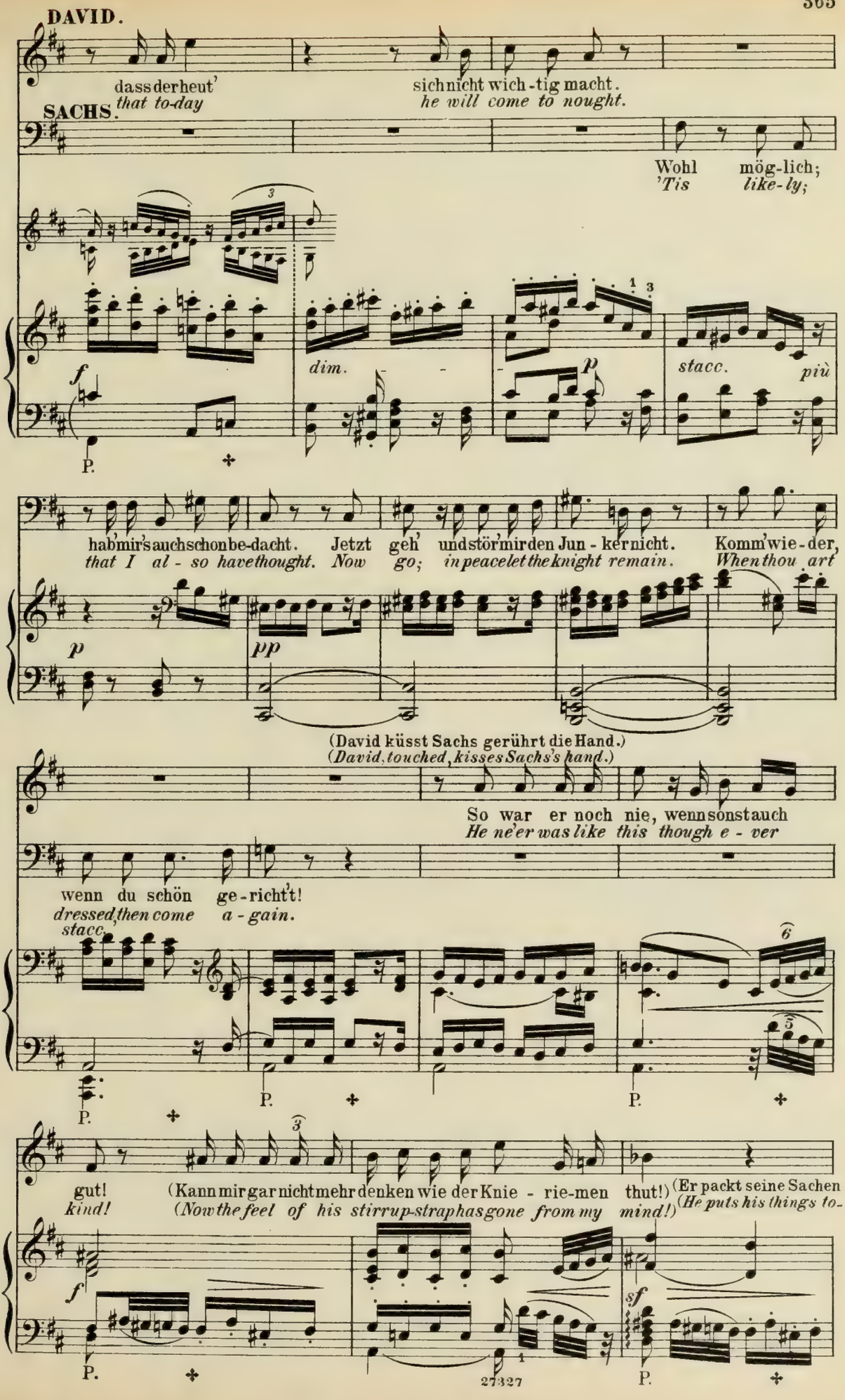
wie-der; den Beckmesser, denk' ich, sang't ihr doch nie-der? Ich mein',
*fancies; and, if you sing, gone are Beckmesser's chances! Me-thinks*

Vl.

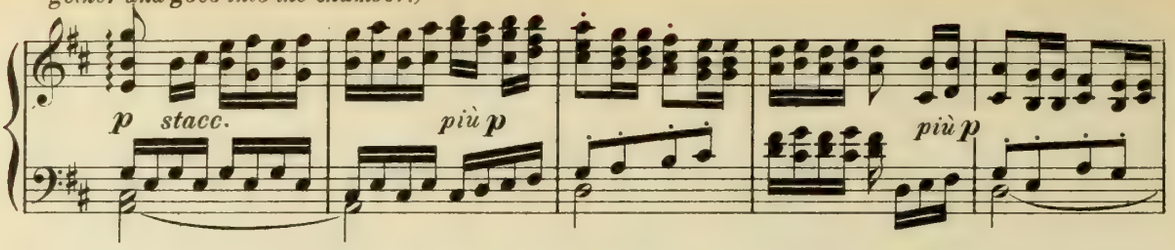
Br.

*cresc.* *f*

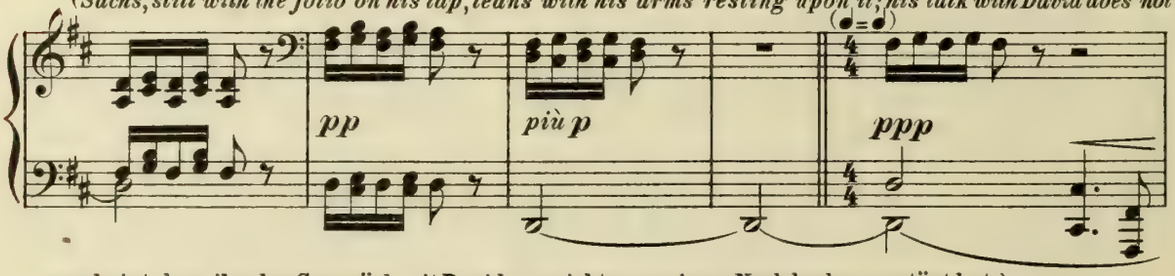
P. P.


DAVID.
dass der heut'
that to-day
sich nicht wich-tig macht.
he will come to nought.
SACHS.
Wohl mög-lich;
'Tis like-ly;
dim.
stacc.
più
hab mir's auch schon be-dacht. Jetzt geh' und stör mir den Jun-ker nicht. Komm' wie-der,
that I al-so have thought. Now go; in peace let the knight remain. When thou art
(David küsst Sachs gerührt die Hand.)
(David, touched, kisses Sachs's hand.)
So war er noch nie, wenn sonst auch
He ne'er was like this though e-ver
wenn du schön ge-richt't!
dressed, then come a-gain.
stacc.
gut!
kind!
(Kann mir gar nicht mehr denken wie der Knie-rie-men thut!)
(Now the feel of his stirrup-strap has gone from my mind!)
(Er packt seine Sachen
(He puts his things to-
P.
27327

zusammen und geht in die Kammer ab.)
*gether and goes into the chamber.)*

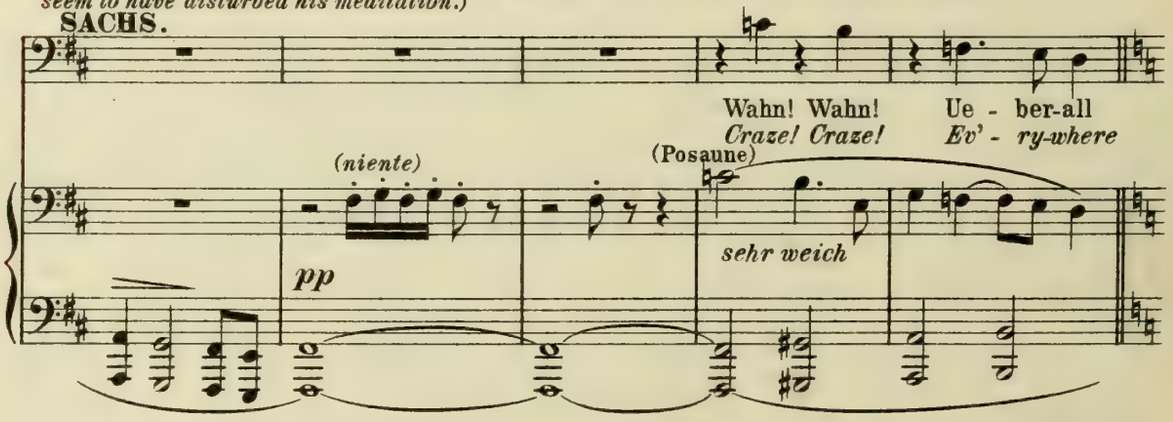


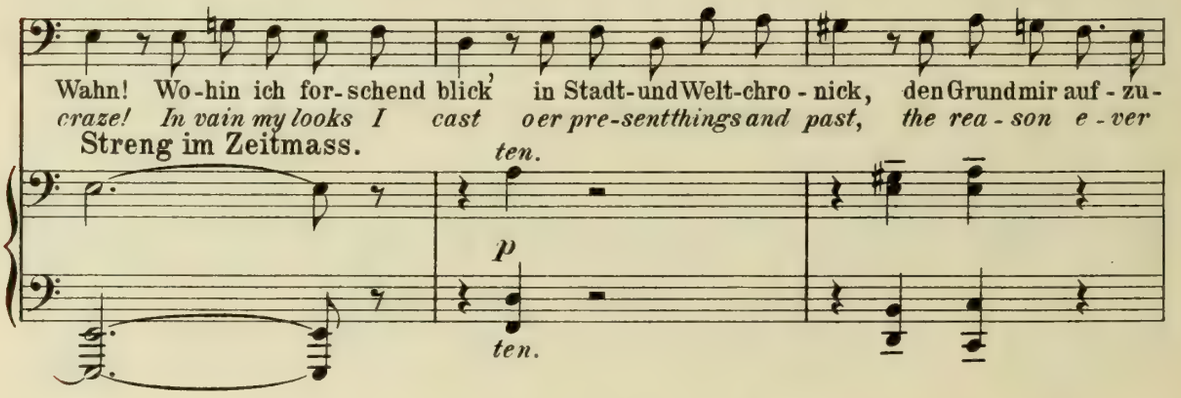

(Sachs, immer noch den Folianten auf dem Schoose, lehnt sich, mit untergestütztem Arm, sinnend darauf:
*(Sachs, still with the folio on his lap, leans with his arms resting upon it; his talk with David does not*

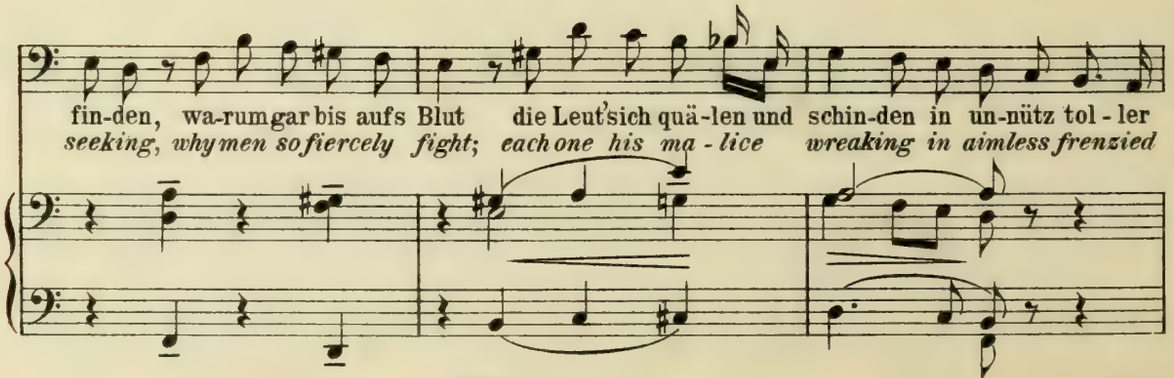



es scheint, dass ihn das Gespräch mit David gar nicht aus seinem Nachdenken gestört hat.)
*seem to have disturbed his meditation.)*

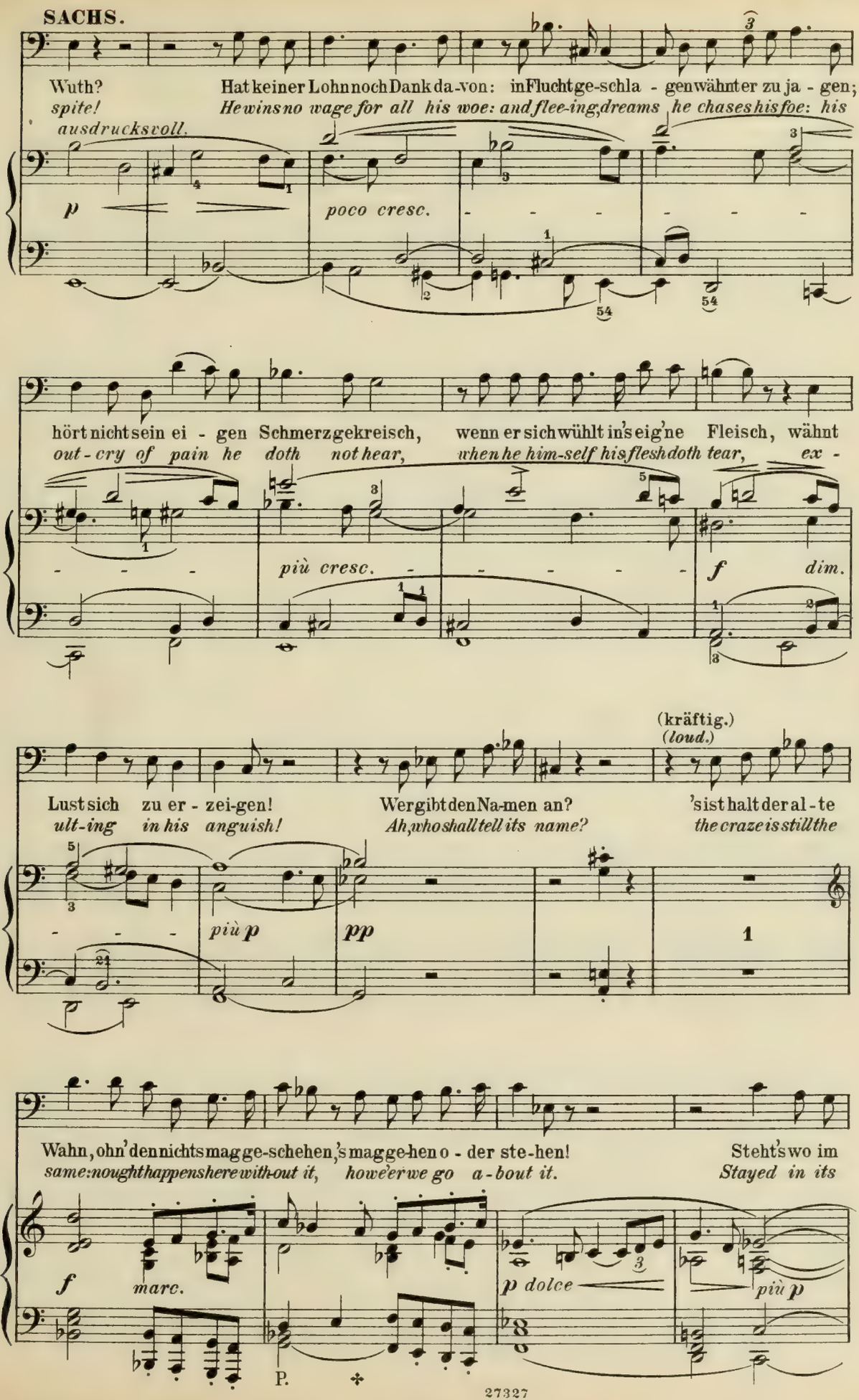
**SACHS.**

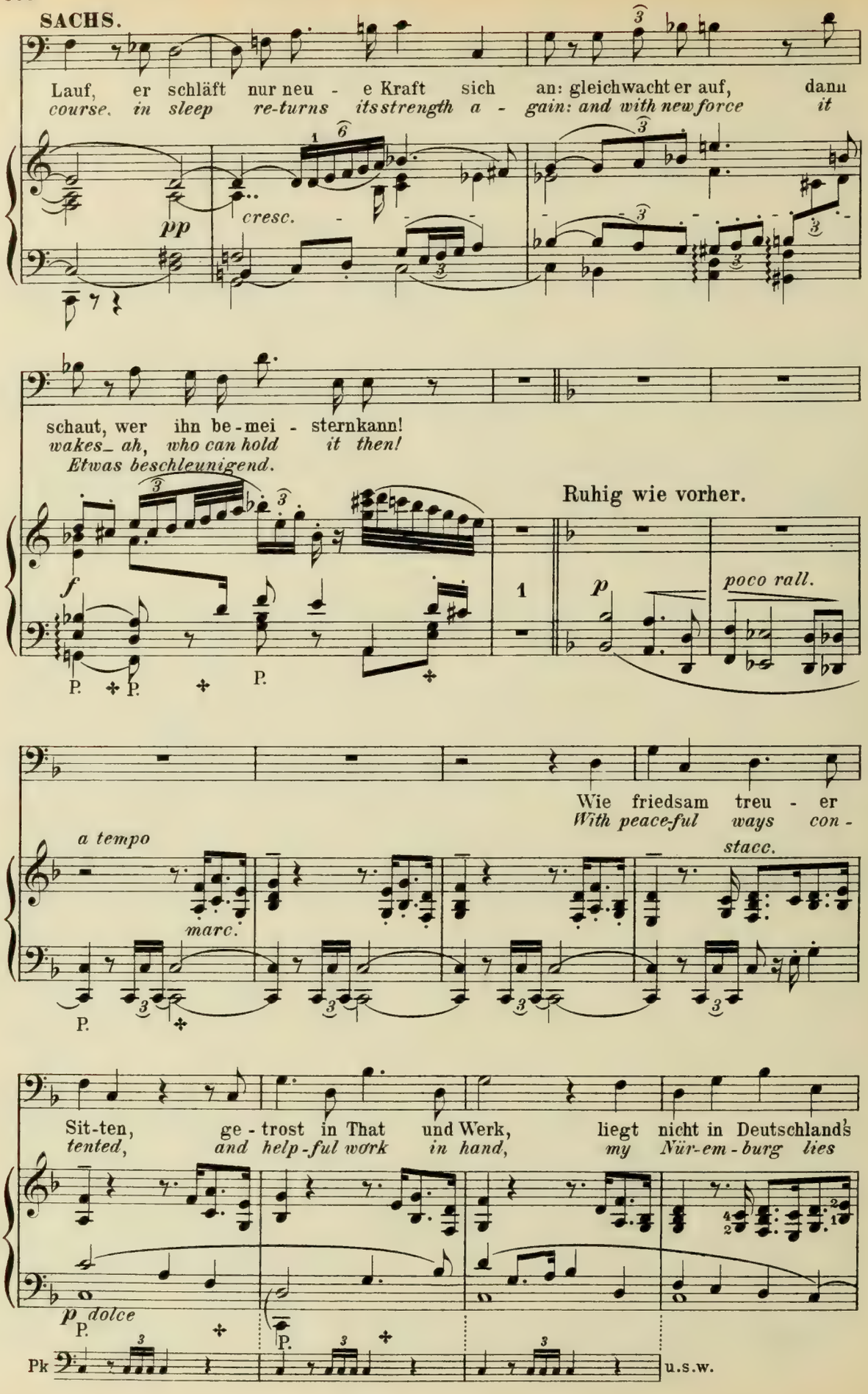


**SACHS.**


Wuth? Hat keiner Lohn noch Dank da-von: in Flucht ge-schla - gen wähnt er zu ja - gen;
spite! He wins no wage for all his woe: and flee-ing, dreams he chases his foe: his
ausdrucksvoll.
p
poco cresc.
hört nicht sein ei - gen Schmerz gekreisch, wenn er sich wühlt in's eig'ne Fleisch, wähnt
out - cry of pain he doth not hear, when he him-self his flesh doth tear, ex -
più cresc.
f
dim.
(kräftig.)
(loud.)
Lust sich zu er - zei-gen! Wer gibt den Na-men an? 'sist halt der al - te
ult-ing in his anguish! Ah, who shall tell its name? the craze is still the
più p
pp
1
Wahn, ohn' den nichts mag ge-schehen, 's mag ge-hen o - der ste-hen! Steht's wo im
same: nought happens here with-out it, howe'er we go a - bout it. Stayed in its
f
marc.
p dolce
più p
P.


SACHS.
Lauf, er schläft nur neu - e Kraft sich an: gleichwacht er auf, dann
course, in sleep re-turns its strength a - gain: and with new force it
pp
cresc.
schaut, wer ihn be-mei - sternkann!
wakes_ ah, who can hold it then!
Etwas beschleunigend.
Ruhig wie vorher.
f
p
poco rall.
P.
Wie friedsam treu - er
With peace-ful ways con -
a tempo
marc.
stacc.
Sit-ten, ge - trost in That und Werk, liegt nicht in Deutschlands
tented, and help-ful work in hand, my Nür-em - burg lies
p dolce
Pk
u.s.w.

**SACHS.**

Mit - ten mein lie - - - - bes Nü - - ren -
*plant - ed a - midst our fa - - ther -*

*poco cresc.*

P. P. P. P.

*cresc.*

(Er blickt mit freudiger Begeisterung ruhig vor sich hin.)
*(He gazes before him in joyful enthusiasm.)*

berg!
*land!*

*più cresc.* *tr*

*sehr breit*

*ff*

*sehr gehalten*

P. P. P.

Doch ei-nes A - bend's spat, ein Un - glück zu ver-
*But on an even-ing late, to safe - guard from dis-*

**Etwas weniger breit.**

*dim.*

*più p*

P. P. P.

hü - ten bei ju-gend-hei-ssen Ge-mü - then, ein Mann weiss sich nicht
*as - ter, and youth-ful pas-sion to mas - ter, a man, fighting with*

*Immer etwas belebend.*

*stacc.* *p*

*marc.*

*poco cresc.*

*Bass espressivo*

P. P.

**SACHS.**

Rath; ein Schuster in seinem Laden zieht an des Wahnes Faden: wie bald auf Gas-sen und
*fate; a shoemaker at his leather pulls at the craze's tether: then soon his neighbours a-*

**Immer lebhafter.**

*stacc.*

Strassen fängt der da an zu ra - - sen! Mann, Weib, Ge-
*wa - ken, by rage and pas - sion sha - - ken! Man, wife, and*

*poco cresc.*

sell und Kind, fällt sich da an wie toll und blind; und
*youth and child, blind - - ly fall to as though gone wild; and*

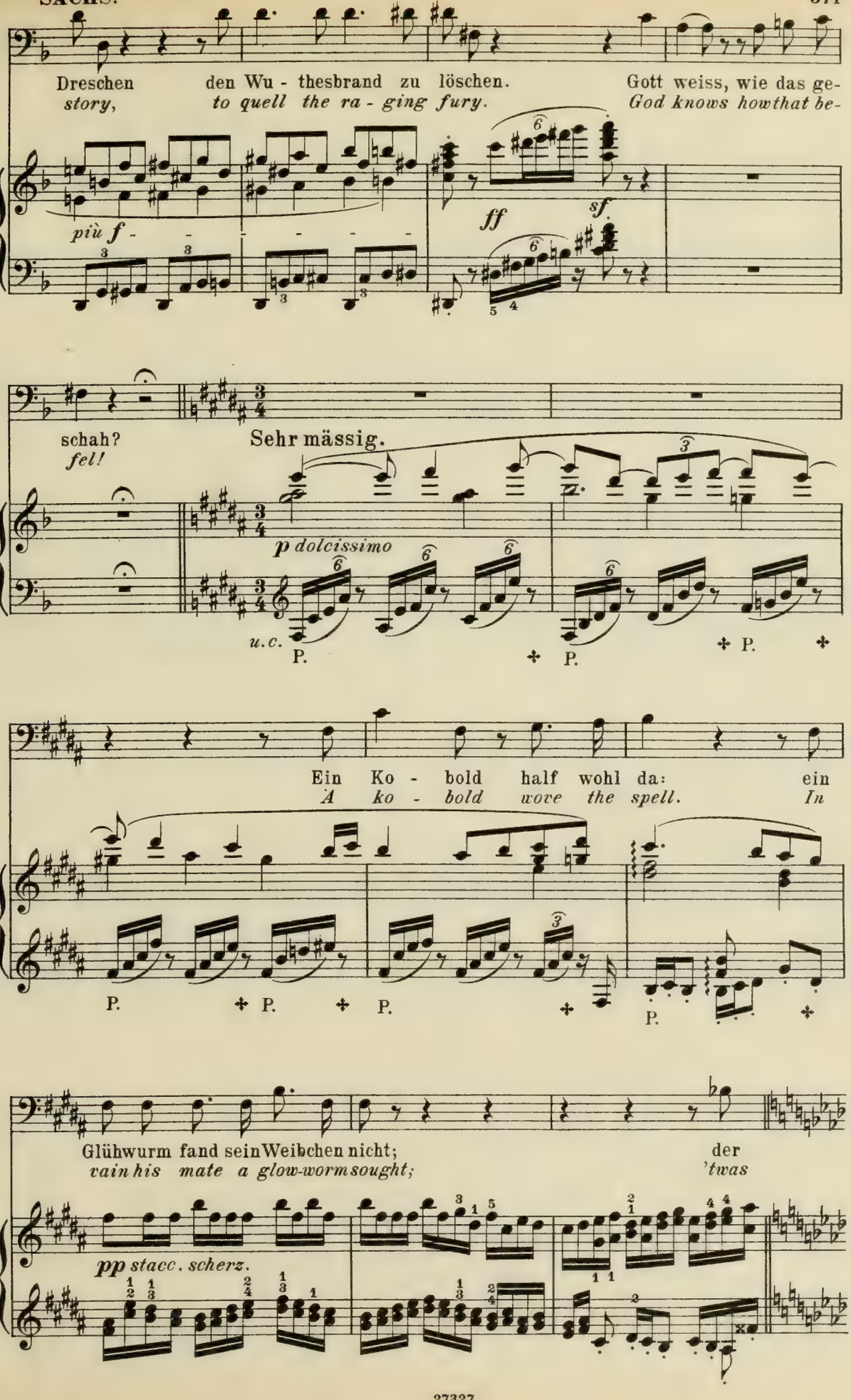
*più f*

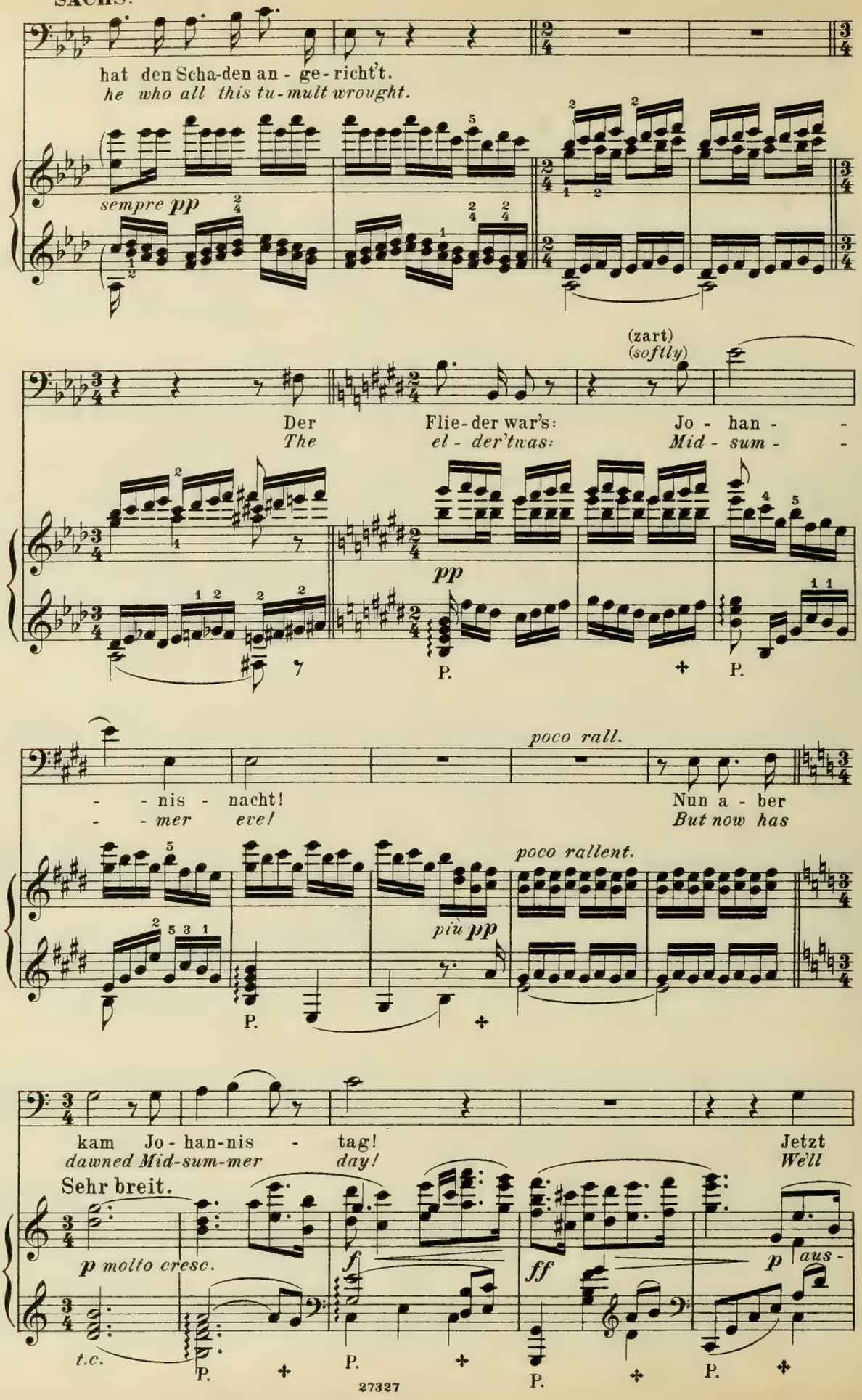
will's der Wahn ge-seg-nen, nun muss es Prü - gel reg-nen, mit Hieben, Stoss und
*mad - ness brings its blessing, of strife and blows un-ceasing, re-peating, aye, the*

*Noch mehr belebend.*

*cresc.*

*marc.* *stacc.*


Dreschen den Wu - thesbrand zu löschen. Gott weiss, wie das ge-
story, to quell the ra - ging fury. God knows howthat be-
più f
ff
sf.
schah? Sehr mässig.
fel!
p dolcissimo
u.c.
P.
Ein Ko - bold half wohl da: ein
A ko - bold wove the spell. In
Glühwurm fand sein Weibchen nicht; der
vain his mate a glow-worm sought; 'twas
pp stacc. scherz.


SACHS.
hat den Scha-den an - ge-richt't.
he who all this tu-mult wrought.
sempre pp
(zart)
(softly)
Der Flie-der war's: Jo - han - -
The el - der'twas: Mid - sum - -
pp
P.
P.
poco rall.
- - nis - nacht! Nun a - ber
- - mer eve! But now has
poco rallent.
più pp
P.
kam Jo - han-nis - tag! Jetzt
dawned Mid-sum-mer day! Well
Sehr breit.
p molto cresc.
f
ff
p aus -
t.c.
P.
P.
P.
P.

**SACHS.**

schau'n wir, wie Hans Sachs es macht, dass er den Wahn fein lenken kann, ein ed - ler Werk zu
*see what spell Hans Sachs can weave, that he the craze may turn the way that leads to no - ble*

**Etwas weniger breit** *(gemächlich)*

*drucksvoll* *p dolce*

P.

thun: denn lässt er uns nicht ruh'n, selbst hier in Nü-ren-berg, so
*works: and if this craze yet lurks e'en here in this our town, then*

*marc.* *p stacc.* *dolce* *stacc.*

P. P.

sei's um sol - - che Werk', die sel - ten vor ge - mei - nen
*let its worth be shown! For work hath ne-ver vir - tue*

*poco cresc.*

P. P.

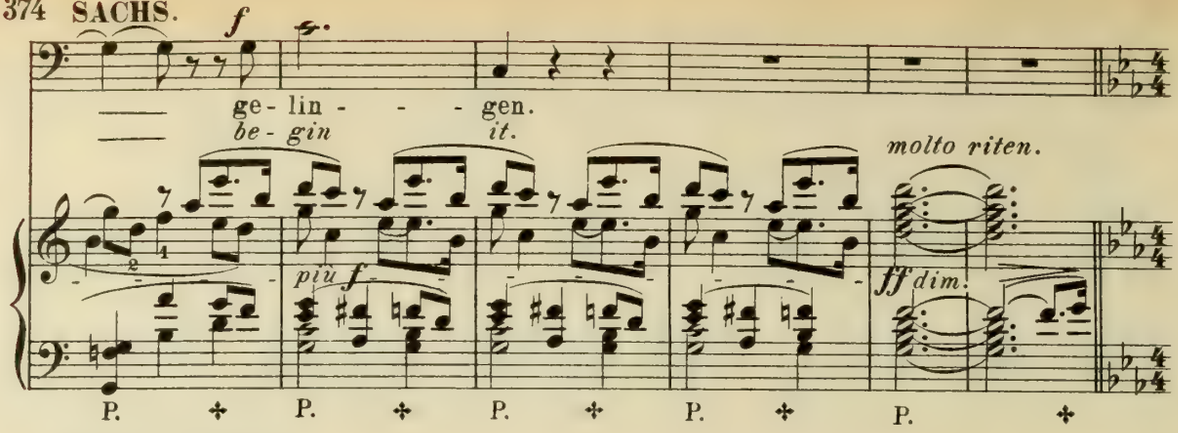
*p* *cresc.*

Din-gen, und nie ohn' ein'gen Wahn
*in it, un-less some help from craze*

*mf dim.* *p* *dolce* *poco cresc.*

P. P. P. P.

**SACHS.**

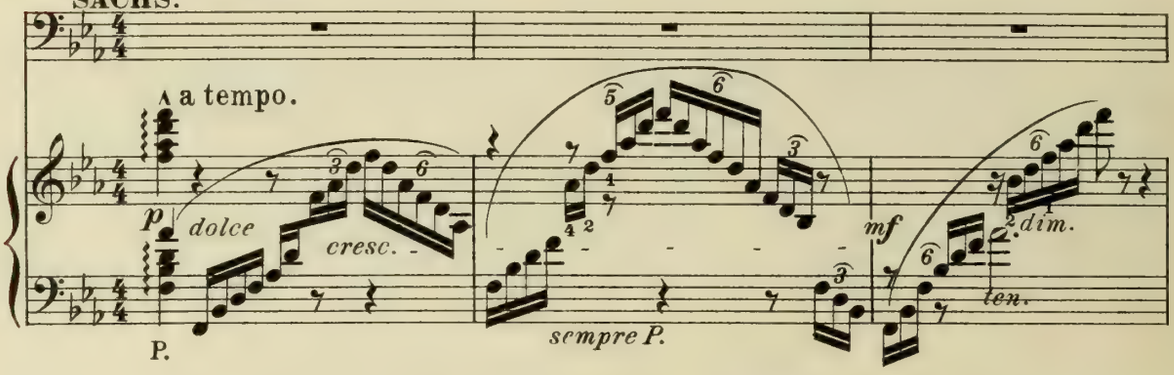


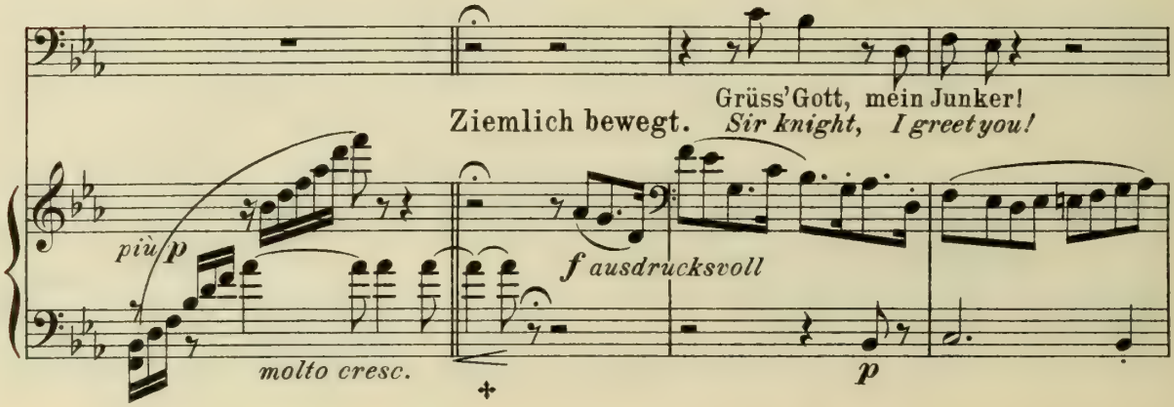

## Zweite Scene.
## Second Scene.

(Walther tritt unter der Kammerthüre ein. Er bleibt einen Augenblick dort stehn, und blickt auf Sachs Dieser wendet sich und lässt den Folianten auf den Boden gleiten.)

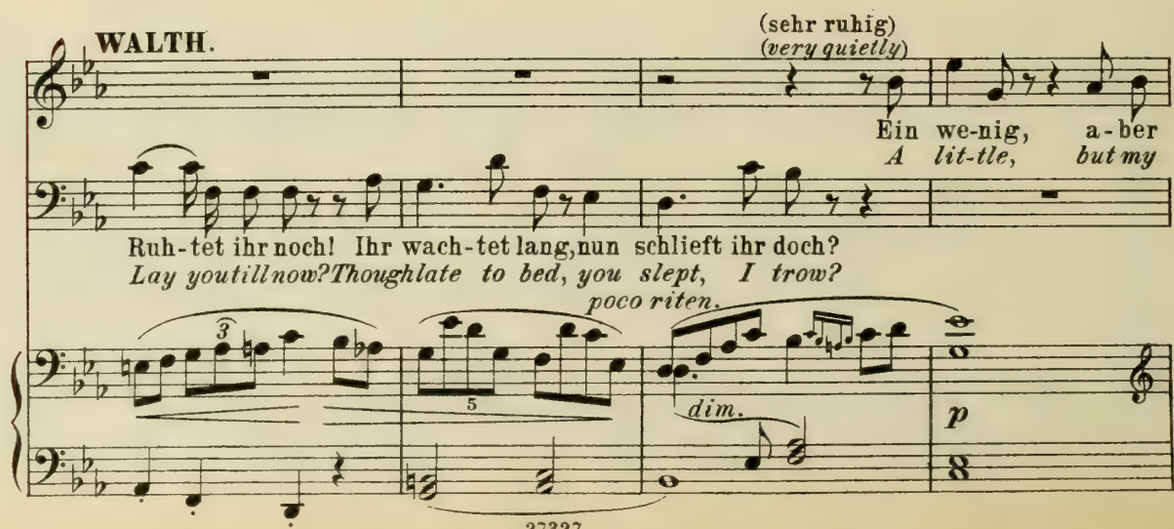
*(Walther enters by the chamber door. He pauses there a moment and looks at Sachs, who turns and lets the book slide to the floor.)*

**SACHS.**




**WALTH.**



(immer sehr ruhig)
*(still very quietly)*

**WALTH.**

fest und gut. Ich hatt' einen
*sleep was good. A dream I have*

**SACHS.**

So ist euch nun wohl bass zu Muth?
*So then you rise in hopeful mood?*

*Lebhafter.* *Etwas zurückh.*

*dolce* *sf* *p* *p*

P. ✣

wun-der-schö-nen Traum.
*had, of beau-ty rare.*

Das deu - tet Gut's: er - zählt mir den!
*An o - men good! tell me your dream!*

*più p* *pp* *dolcissimo*

*u.c.* P. P. ✣ P. ✣

**WALTH.**

Ihn selbst zu denken wag' ich kaum: ich fürcht' ihn mir ver - geh'n zu seh'n.
*There-on to think I scarcely dare: in fear lest it should fade I seem.*

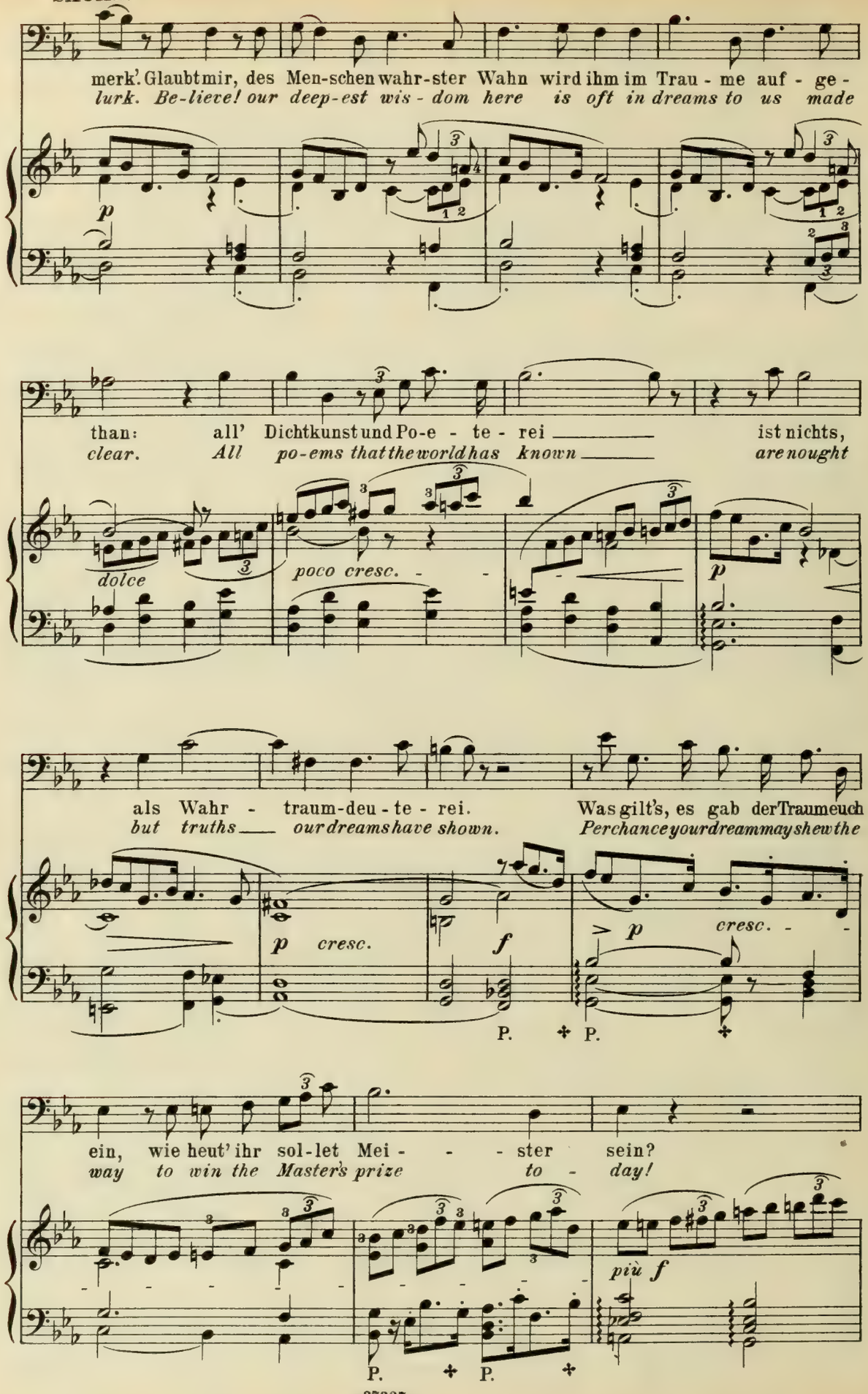
*dolce espress.* *più p* *pp* *mf*

P. ✣ P. ✣ *t.c.*

**SACHS.**

Mein Freund! Das grad' ist Dichter's Werk, dass er sein Träu - men deut' und
*My friend, just that is po - et's work; to find in dreams what mean-ings*
*espress.*

*p*


merk'. Glaubt mir, des Men-schen wahr-ster Wahn wird ihm im Trau - me auf - ge -
lurk. Be-lieve! our deep-est wis - dom here is oft in dreams to us made
p
than: all' Dichtkunst und Po-e - te - rei ist nichts,
clear. All po-ems that the world has known are nought
dolce
poco cresc.
p
als Wahr - traum-deu - te - rei. Was gilt's, es gab der Traum euch
but truths our dreams have shown. Perchance your dream may shew the
p cresc.
f
p cresc.
P. P.
ein, wie heut' ihr sol-let Mei - - - ster sein?
way to win the Master's prize to - day!
più f
P. P.

**WALTH.**
(sehr ruhig) *(very quietly)*

Nein, von der Zunft und ih - ren Meistern wollt sich mein Traumbild nicht be-
*Nay, from your guild and all its Masters, my dream would bring me new dis-*

*pp dolce* *più p*

P. *u.c.* P.

(etwas lebhafter)
*(with more animation)*

geistern. Wie
*as-ters. How*

**SACHS.**

Doch lehrt' es wohl den Zauberspruch, mit dem ihr sie ge-wännet?
*Yet might it teach the magic spell that makes the master-singer.*

*espress.* *dolce* *poco cresc.* *mf*

*t.c.* P.

wähnt ihr doch nach sol-chem Bruch, wenn ihr noch Hoffnung kennet!
*bold your heart, since what be - fel, if in it hope still linger!*

Die Hoffnung lass' ich mir nicht
*With hope my heart is e - ver*

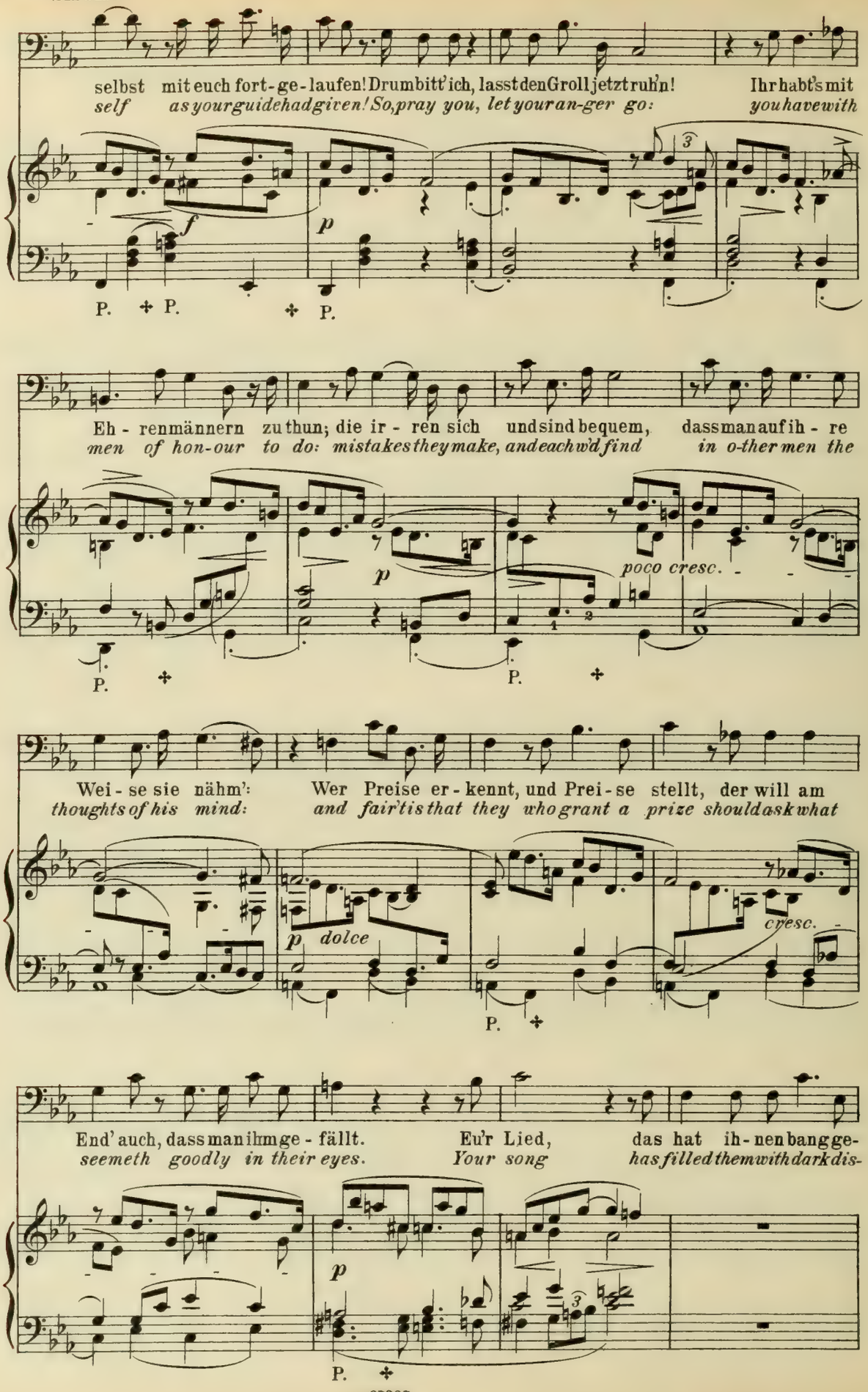
*p* *sf* *p cresc.*

P.

mindern, nichts stiess sie noch über'n Haufen; wär's nicht, glaubt, statt eu're Flucht zu hindern, wär' ich
*beat-ing, and thence hope shall not be driven; were't not so, ne'er had I stayed your flitting; but my-*

*f* *dim.* *p* *cresc.*

P. P.


selbst mit euch fort-ge-laufen! Drum bitt' ich, lasst den Groll jetzt ruh'n! Ihr habt's mit
self as your guide had given! So, pray you, let your an-ger go: you have with
Eh - renmännern zu thun; die ir - ren sich und sind bequem, dass man auf ih - re
men of hon-our to do: mistakes they make, and each w'd find in o-ther men the
poco cresc.
Wei - se sie nähm': Wer Preise er - kennt, und Prei - se stellt, der will am
thoughts of his mind: and fair 'tis that they who grant a prize should ask what
dolce
cresc.
End' auch, dass man ihm ge - fällt. Eu'r Lied, das hat ih - nen bang ge-
seemeth goodly in their eyes. Your song has filled them with dark dis-

**SACHS.**

macht; und das mit Recht: denn wohl be - dacht, mit solchem Dicht' und Lie-bes-
*may; and with good cause, for, truth to say, a song so full of po-et's*

*p* *cresc.*

feu-er verführt man wohl Töchter zum A-ben - teu-er; doch für lieb - se - li - gen
*passion may kin-dle our maidens in e-vil fashion; but if song calm wedded*

*espress.* *f* *p*

P. P.

**WALTH.** (lächelnd) *(smiling)*

Die kenn' ich nun auch seit die-ser
*And those, too, I know since yester-*

E-he-stand man and're Wort' und Wei-sen fand.
*life shall speed, then other words and tunes we need.*

*dolce* *p* *più p*

P. P. P.

Nacht: es hat viel Lärm auf der Gas - se ge - macht. (lachend) *(laughing)*
*night; if in the al - ley I heard them a - right.*

Ja, ja! Schon gut! Den
*Aye, aye! 'Tis true! My*

Fl. Ob. *p* *cresc.*

*p* *cresc.*

*marc.*

P. P.

**SACHS.**

Takt da-zu hör - tet ihr auch! Doch lasst dem Ruh', und folgt mei-nem
*beat al-so you heard there-to! But let that go, and mark well my*

*f* *dim.* *p* *cresc.*

P. P.

*poco rallent.*

Ra-the, kurz und gut: fasst zu einem Mei-ster-lie - de Muth!
*counsel, short and good: fit now to a Mas-ter-tone your mood!*

*poco rall.* *f* *espress.*

P.

**WALTH.**

Ein schö - nes Lied, ein Meisterlied: wie fass' ich da den
*A beau-teous song, a Mastertone, I thought of old that*

*dim.* *più p*

Un - ter - schied?
*they were one.*

(zart)
(*softly*)

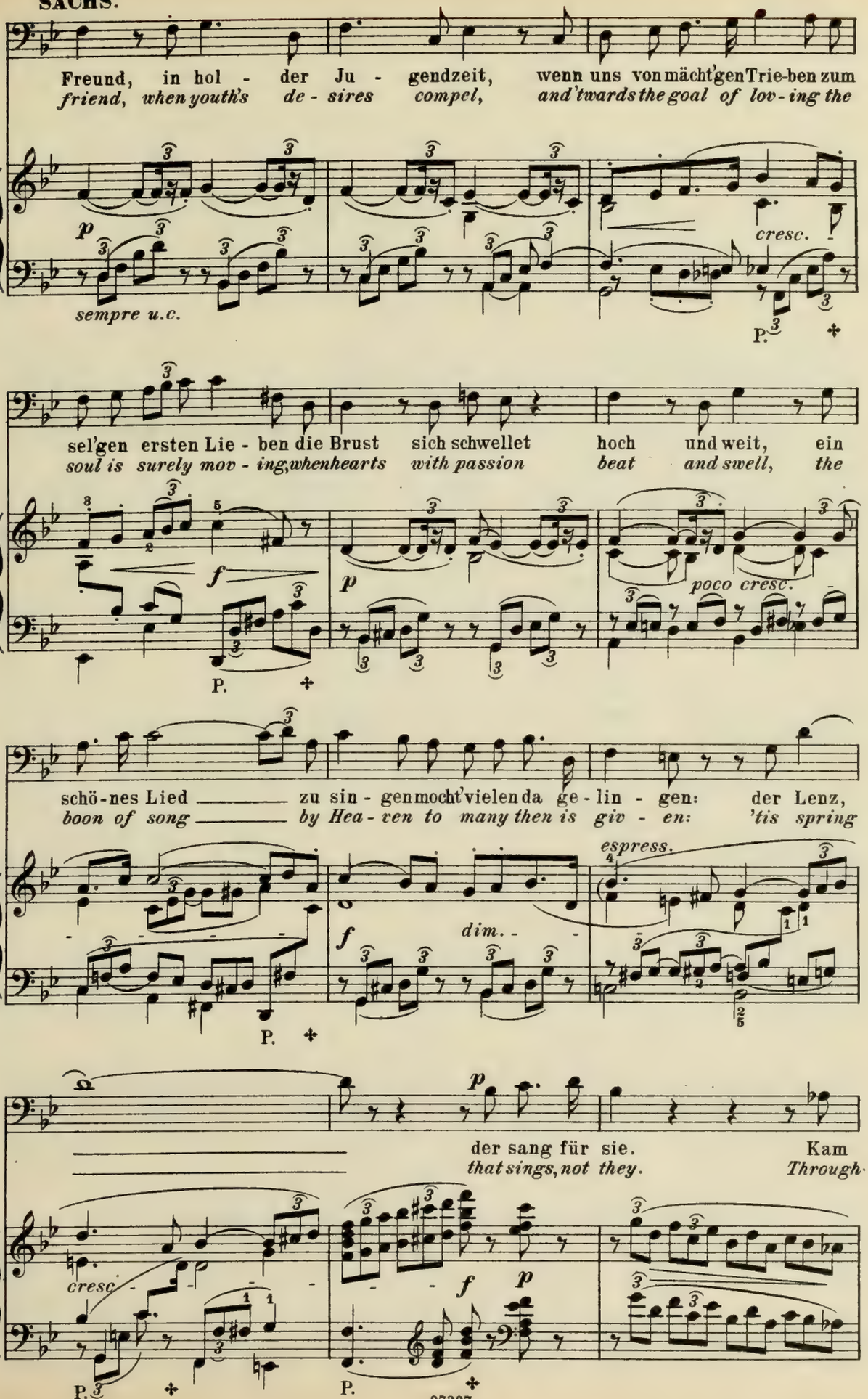
Mein
*My*

*pp* *ppp*

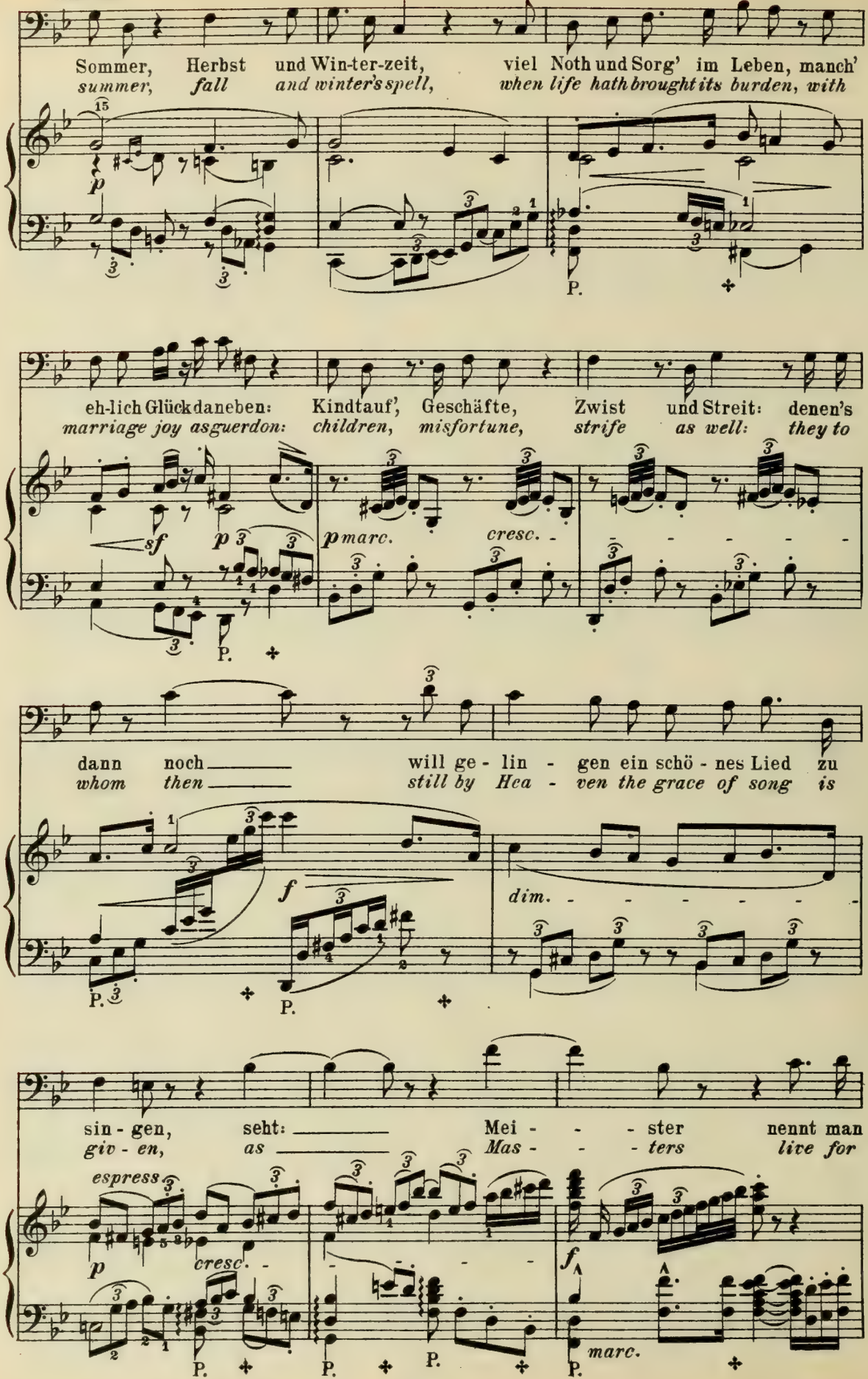
P. P.

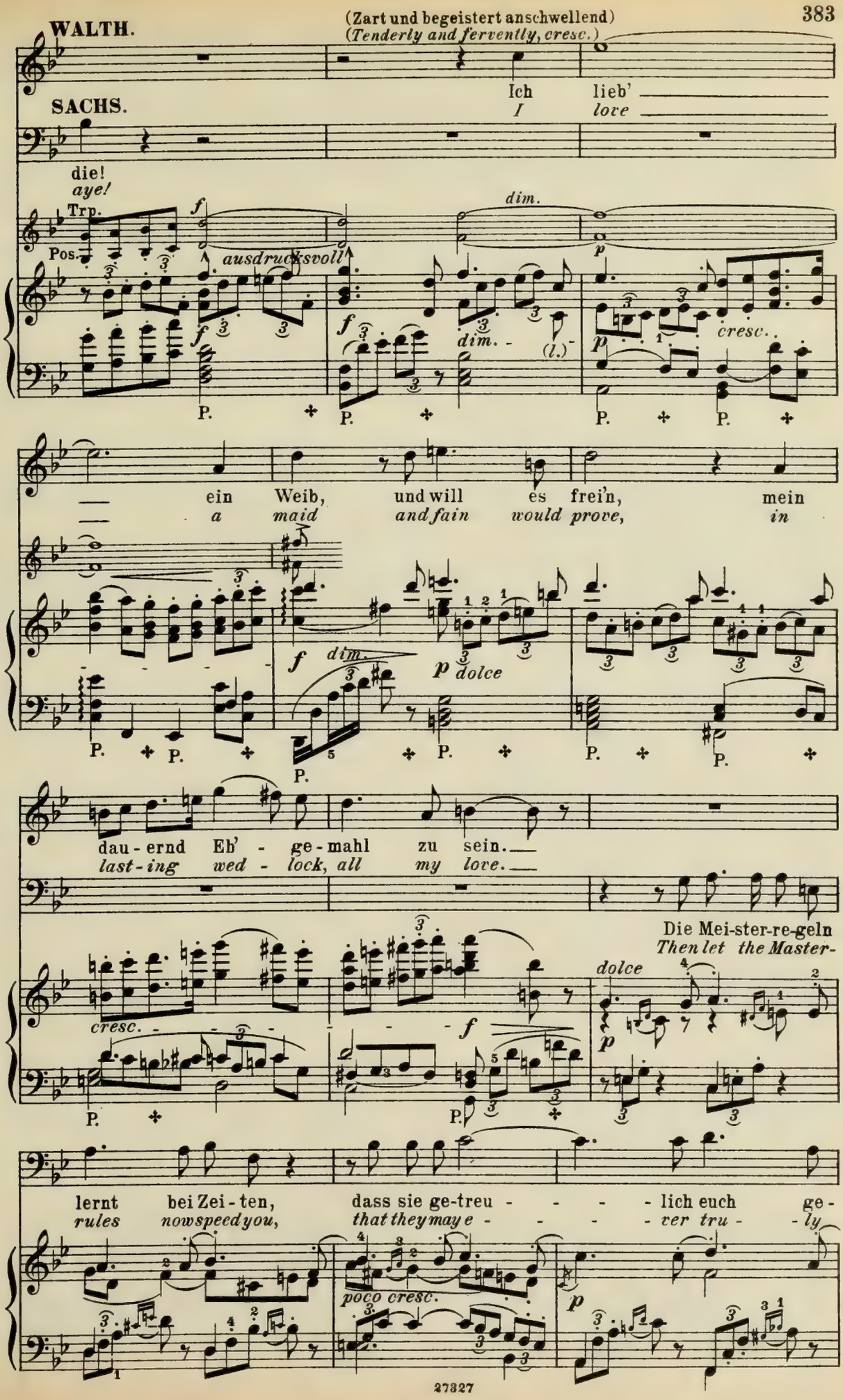
*u.c.*

**SACHS.**

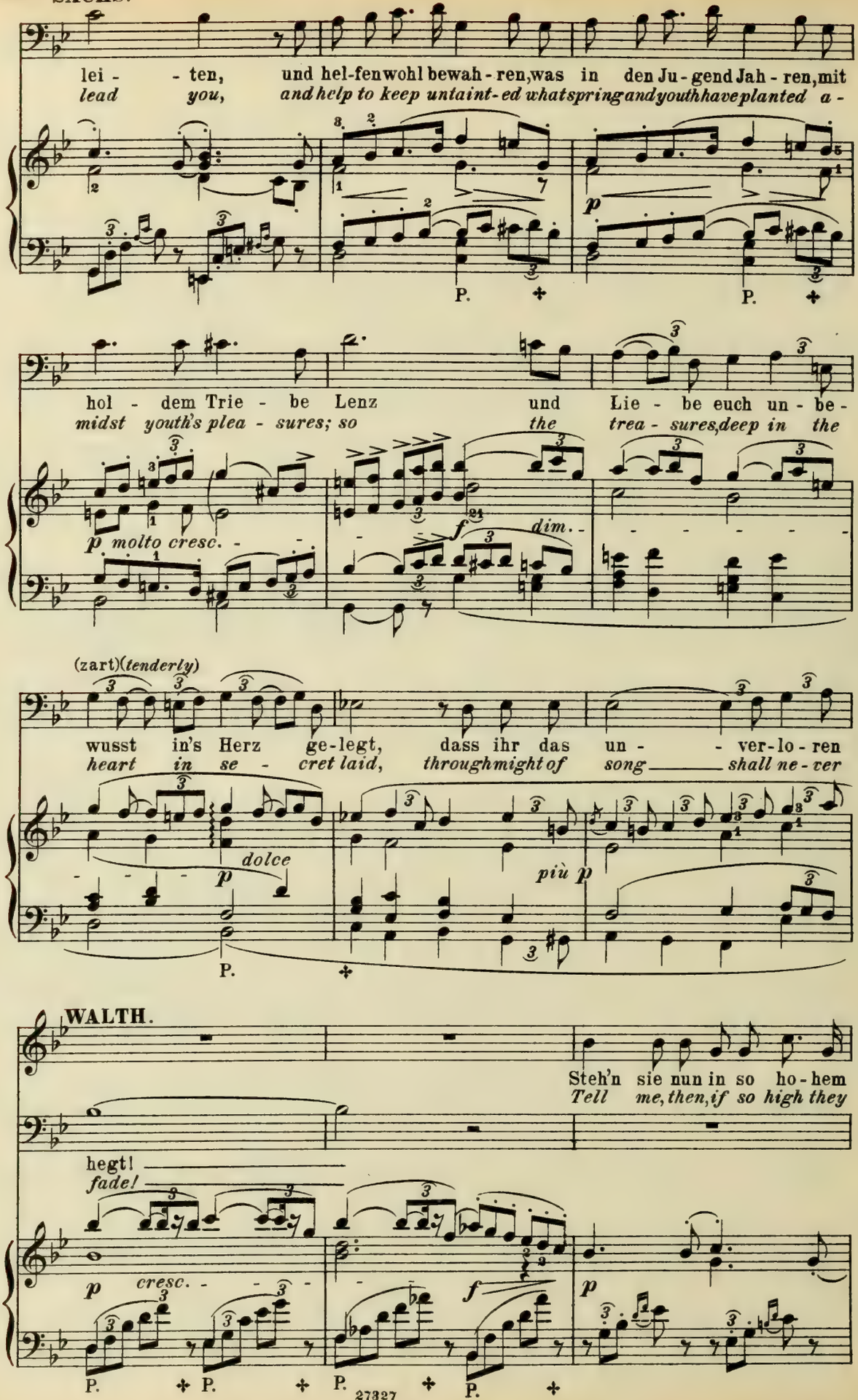

Freund, in hol - der Ju - gendzeit, wenn uns von mächt'gen Trie-ben zum
friend, when youth's de - sires compel, and 'twards the goal of lov - ing the
sempre u.c.
cresc.
P.
sel'gen ersten Lie - ben die Brust sich schwellet hoch und weit, ein
soul is surely mov - ing, when hearts with passion beat and swell, the
poco cresc.
P.
schö-nes Lied ___ zu sin - gen mocht' vielen da ge - lin - gen: der Lenz,
boon of song ___ by Hea - ven to many then is giv - en: 'tis spring
espress.
dim.
P.
der sang für sie. Kam
that sings, not they. Through
cresc.
P.
P.

SACHS.


Sommer, Herbst und Win-ter-zeit, viel Noth und Sorg' im Leben, manch'
summer, fall and winter's spell, when life hath brought its burden, with
eh-lich Glück daneben: Kindtauf', Geschäfte, Zwist und Streit: denen's
marriage joy as guerdon: children, misfortune, strife as well: they to
dann noch will ge - lin - gen ein schö - nes Lied zu
whom then still by Hea - ven the grace of song is
sin - gen, seht: Mei - - - ster nennt man
giv - en, as Mas - - - ters live for
espress.
cresc.
dim.
marc.

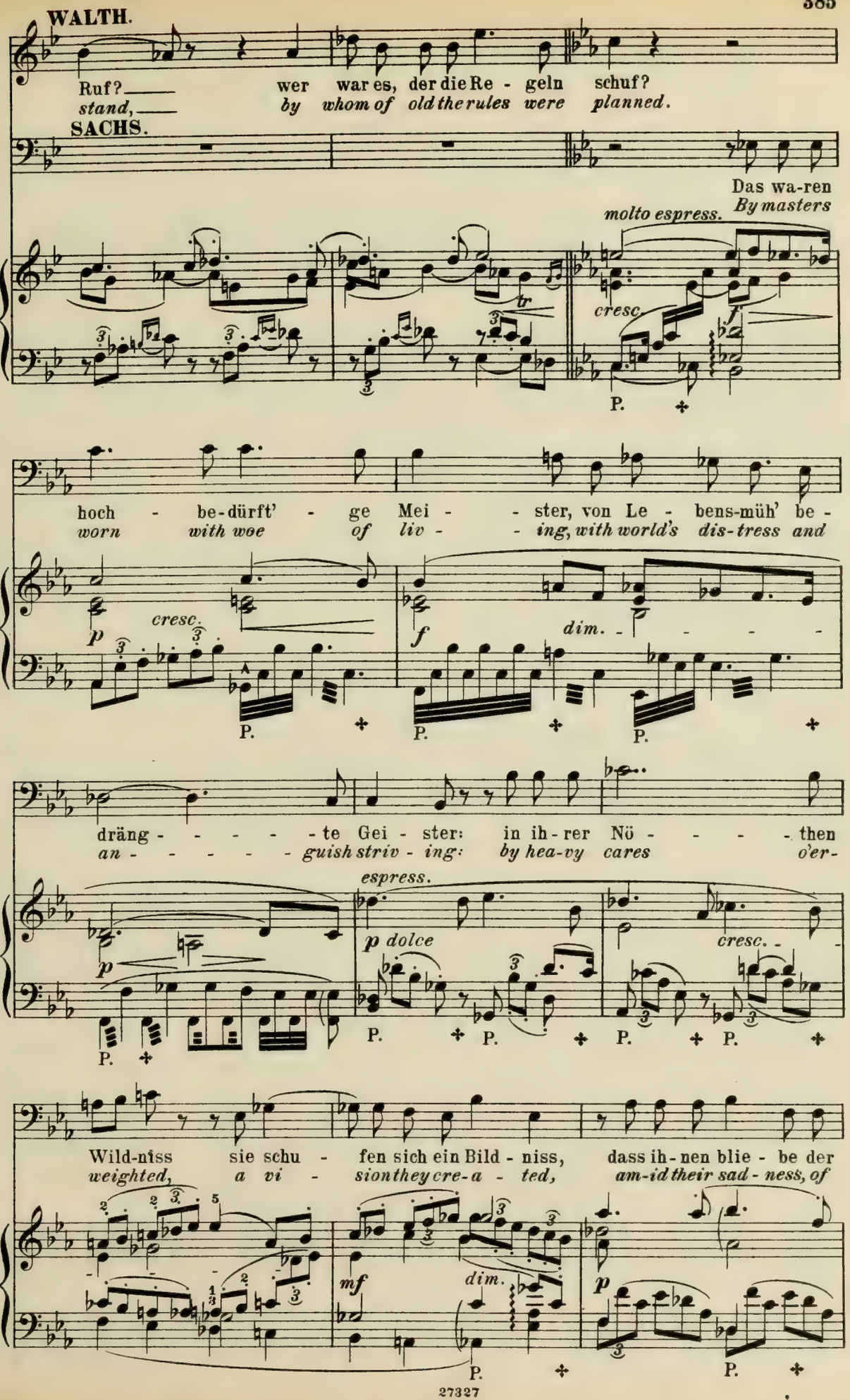

WALTH.
(Zart und begeistert anschwellend)
(Tenderly and fervently, cresc.)
Ich lieb'
I love
SACHS.
die!
aye!
Trp.
Pos.
ausdrucksvoll
dim.
cresc.
ein Weib, und will es frei'n, mein
a maid and fain would prove, in
dau-ernd Eh' - ge-mahl zu sein.
last-ing wed - lock, all my love.
Die Mei-ster-re-geln
Then let the Master-
dolce
cresc.
lernt bei Zei-ten, dass sie ge-treu - - - - lich euch ge-
rules nowspeedyou, that theymaye - - - - ver tru - ly
poco cresc.

**SACHS.**


lei - - ten, und hel-fen wohl bewah-ren, was in den Ju-gend Jah-ren, mit
lead you, and help to keep untaint-ed what spring and youth have planted a-
hol - dem Trie - be Lenz und Lie - be euch un - be-
midst youth's plea - sures; so the trea - sures, deep in the
p molto cresc.
f dim.
(zart)(tenderly)
wusst in's Herz ge-legt, dass ihr das un - - ver-lo-ren
heart in se - cret laid, through might of song shall ne-ver
dolce
più p
P.

**WALTH.**


Steh'n sie nun in so ho-hem
Tell me, then, if so high they
hegt!
fade!
p cresc.
f
p
P.


WALTH.
Ruf? wer war es, der die Re - geln schuf?
stand, by whom of old the rules were planned.
SACHS.
Das wa-ren
By masters
molto espress.
cresc.
f
P.
hoch - be-dürft' - ge Mei - - ster, von Le - bens-müh' be -
worn with woe of liv - - ing, with world's dis-tress and
p
cresc.
f
dim.
dräng - - - - - te Gei - ster: in ih-rer Nö - - - - then
an - - - - - guish striv - ing: by hea-vy cares o'er-
espress.
p dolce
cresc.
Wild-niss sie schu - fen sich ein Bild - niss, dass ih-nen blie - be der
weighted, a vi - sion they cre-a - ted, am-id their sad - ness, of
mf
dim.
p

**SACHS.**

Ju - gend-lie - be ein An - ge-den - ken, klar und fest, d'ran
*youth and glad - ness; re - mem - brance clear of love to bring, and*

*poco cresc.* *p dolce* *cresc.*

P. P. P. P.

**WALTH.**

Doch, wem der Lenz schon lang entronnen,
*Yet, when the time of spring is o-ver,*

sich der Lenz er-ken - nen lässt.
*wake a-gain their va - nished spring.*

*f* *p* *p* *poco cresc.*

P. P.

wie wird er dem im Bild ge-wonnen?
*can emp - ty dreams its life re - cover?*

Er frischt es an, so gut er
*Up-on such dreams the heart may*

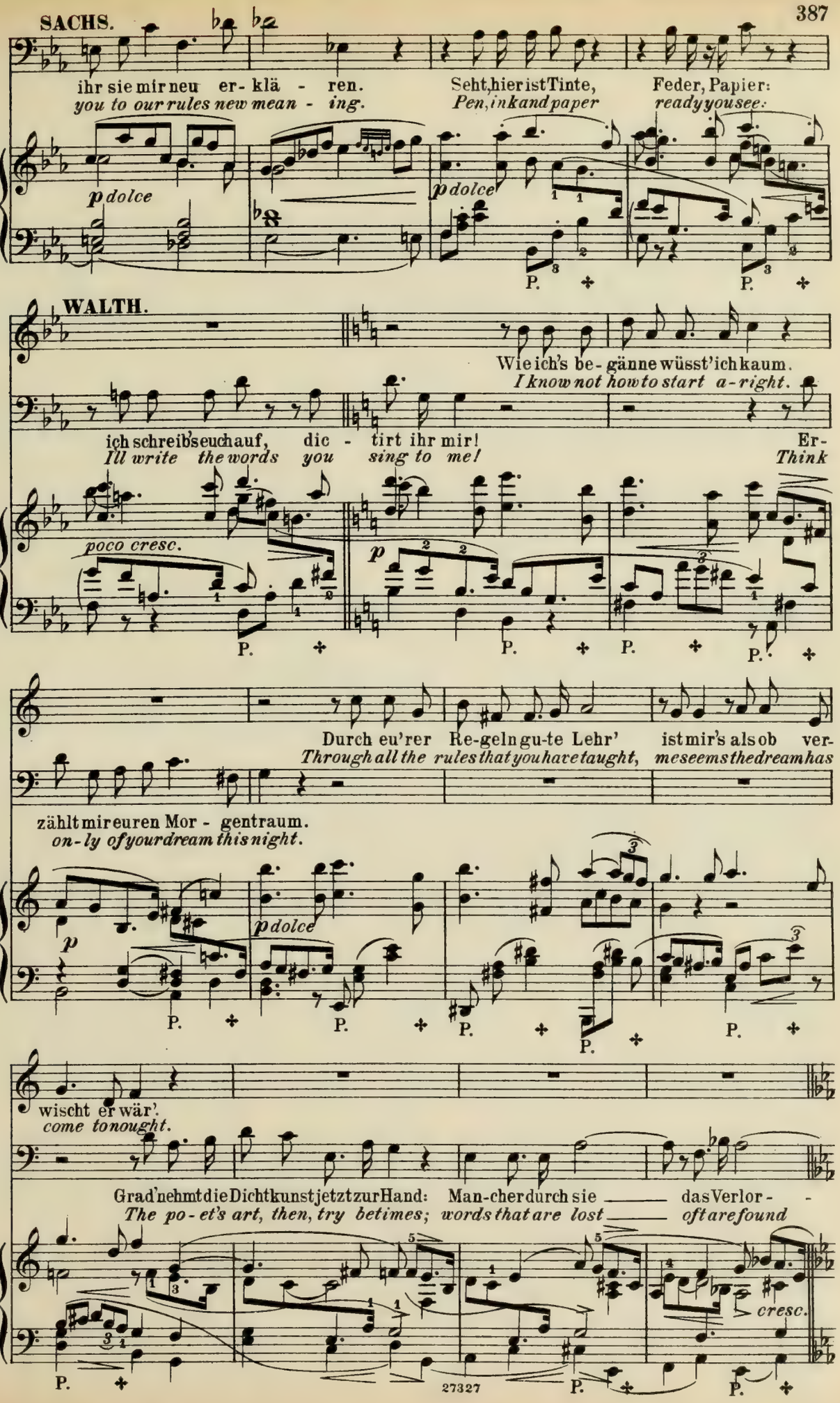
*molto riten.* a tempo (*Belebt, wie im Anfang*)

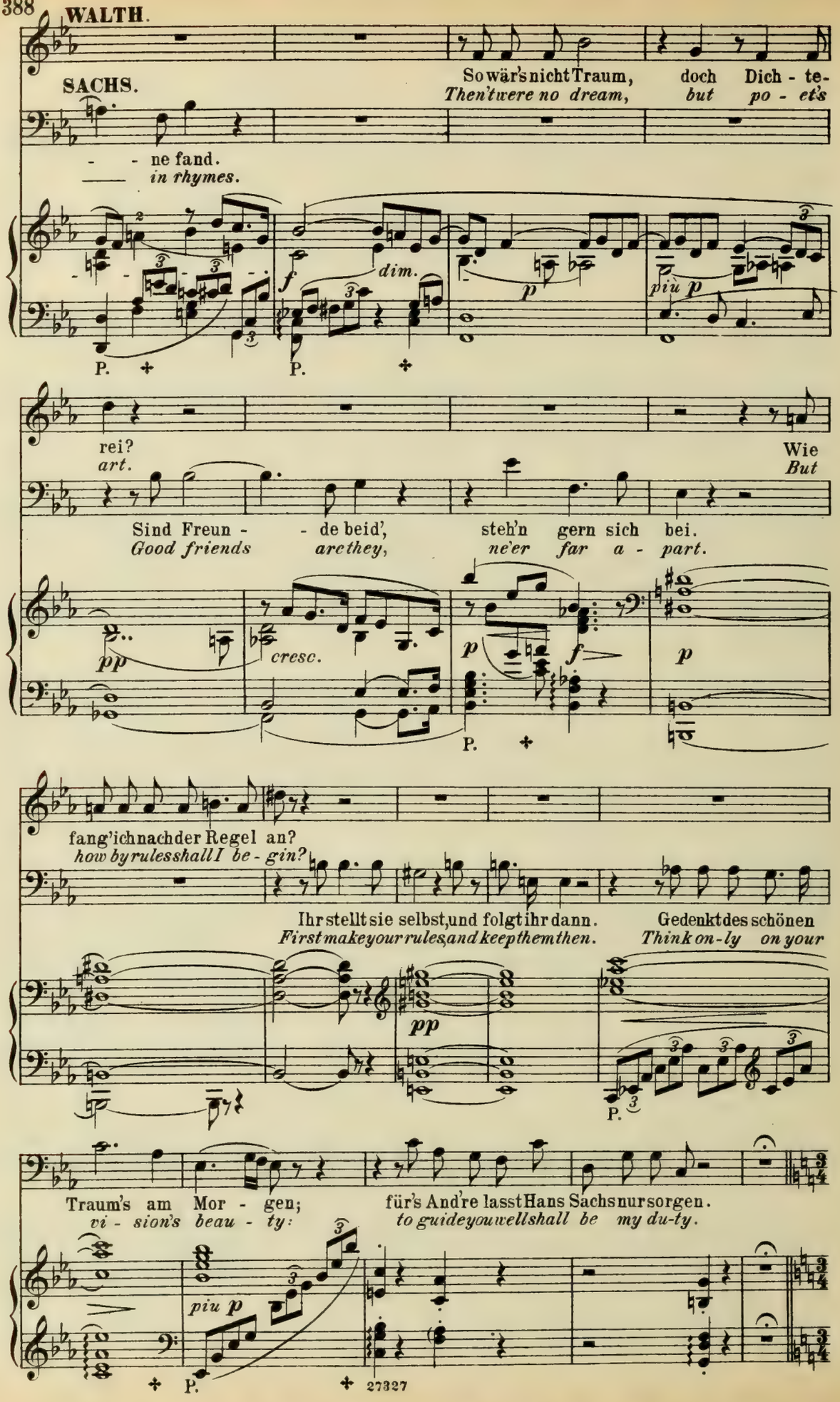
*dim.* *f* *fp* *fp* *cresc.*

P. P.

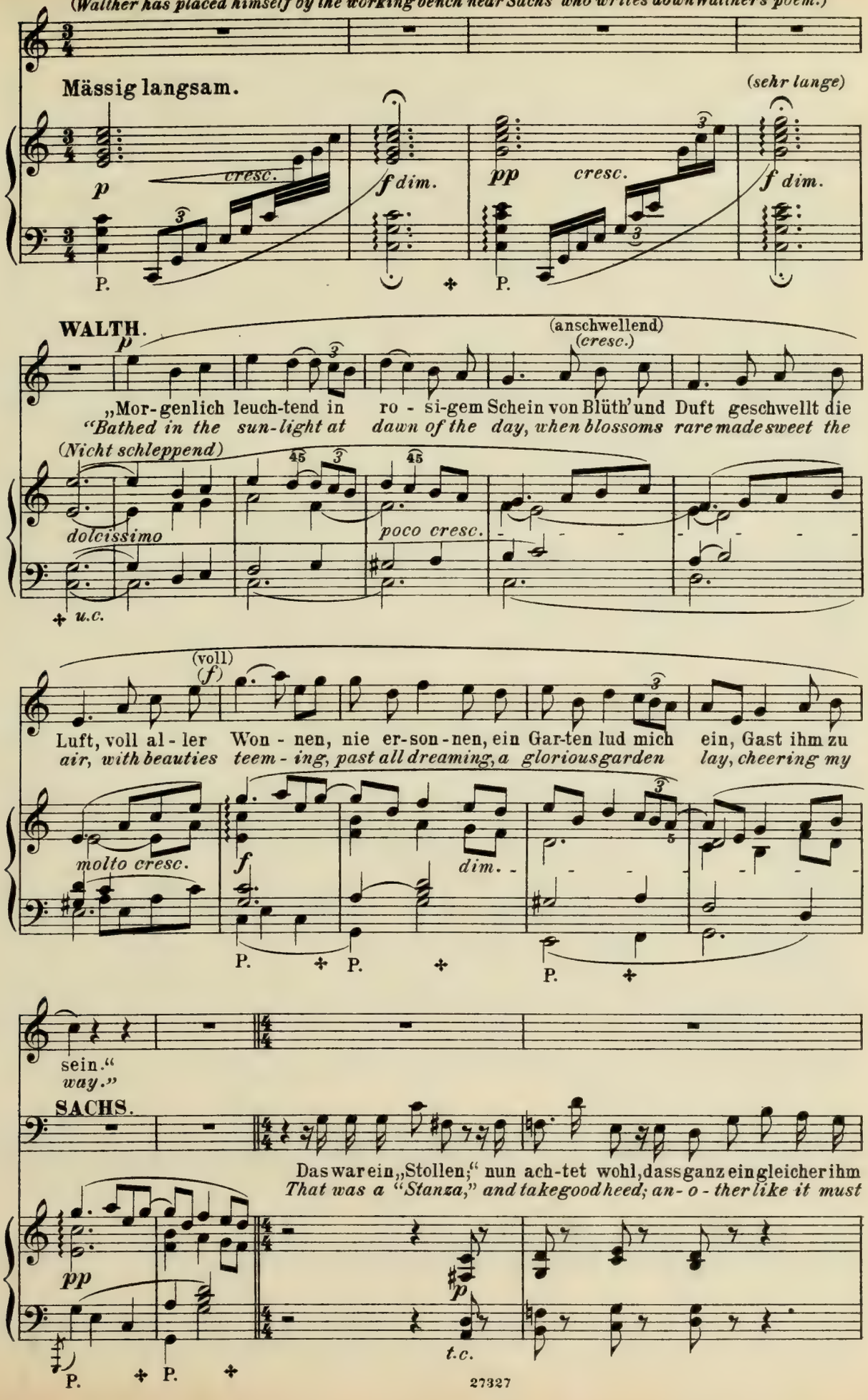
kann: d'rum möcht' ich, als be-dürft'ger Mann, will ich die Regeln euch leh - ren, sollt
*feed. I pray you, then, as one in need, safe on my counsel lean - ing, give*

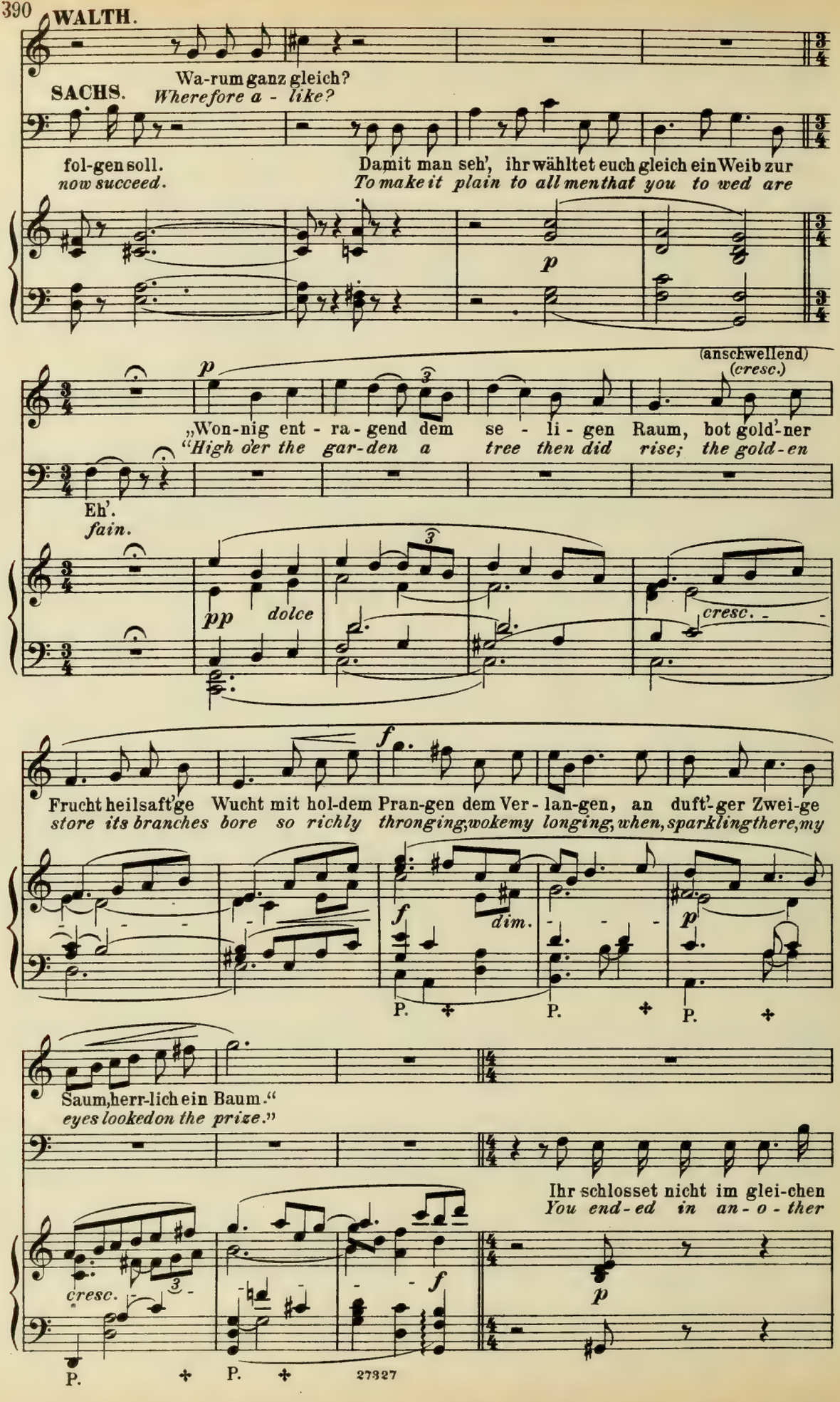
*p* *p*


SACHS.
ihr sie mir neu er- klä - ren.
you to our rules new mean - ing.
Seht, hier ist Tinte,
Pen, ink and paper
Feder, Papier:
ready you see:
p dolce
p dolce
WALTH.
Wie ich's be- gänne wüsst' ich kaum.
I know not how to start a-right.
ich schreib's euch auf, dic - tirt ihr mir!
I'll write the words you sing to me!
Er-
Think
poco cresc.
p
Durch eu'rer Re-geln gu-te Lehr'
Through all the rules that you have taught,
ist mir's als ob ver-
me seems the dream has
zählt mir euren Mor - gentraum.
on-ly of your dream this night.
p
p dolce
wischt er wär'.
come to nought.
Grad' nehmt die Dichtkunst jetzt zur Hand:
The po-et's art, then, try betimes;
Man-cher durch sie
words that are lost
das Verlor- -
oft are found
cresc.
P.
27327


WALTH.
SACHS.
So wär's nicht Traum, doch Dich - te-
Then 'twere no dream, but po - et's
- - ne fand.
— in rhymes.
dim.
piu p
rei?
art.
Wie
But
Sind Freun - - de beid',
Good friends are they,
steh'n gern sich bei.
ne'er far a - part.
cresc.
fang' ich nach der Regel an?
how by rules shall I be - gin?
Ihr stellt sie selbst, und folgt ihr dann.
First make your rules, and keep them then.
Gedenkt des schönen
Think on - ly on your
Traum's am Mor - gen;
vi - sion's beau - ty:
für's And're lasst Hans Sachs nur sorgen.
to guide you well shall be my du-ty.
piu p
27327

(Walther hat sich zu Sachs am Werktisch gesetzt, wo dieser das Gedicht Walther's nachschreibt.)
*(Walther has placed himself by the working bench near Sachs who writes down Walther's poem.)*




WALTH.
Wa-rum ganz gleich?
SACHS. Wherefore a - like?
fol-gen soll.
now succeed.
Damit man seh', ihr wähltet euch gleich ein Weib zur
To make it plain to all men that you to wed are
p
(anschwellend)
(cresc.)
„Won-nig ent - ra - gend dem se - li - gen Raum, bot gold'-ner
"High o'er the gar-den a tree then did rise; the gold-en
Eh'.
fain.
pp dolce
cresc.
f
Frucht heilsaft'ge Wucht mit hol-dem Pran-gen dem Ver - lan-gen, an duft'-ger Zwei-ge
store its branches bore so richly thronging, wo ke my longing, when, sparkling there, my
f
dim.
p
P.
P.
P.
Saum, herr-lich ein Baum."
eyes looked on the prize."
Ihr schlosset nicht im glei-chen
You end-ed in an - o - ther
cresc.
f
p
P.
P.
27327

**SACHS.**

Ton: das macht den Mei-stern Pein; doch nimmt Hans Sachs die Lehr' da-von, im
*key: that Mas-ters blame, you know; but I, Hans Sachs, your mean-ing see; in*

*p*

**WALTH.**

Was soll nun
*What meaneth*

Lenz wohl müss' es so sein. Nun stellt mir ei - nen „Ab-ge-sang!"
*spring it needs must be so. An "Af - tersong" now sing as well.*

*cresc.*

*p*

der?
*that?*

*poco rall.*

Ob euch ge - lang, ein rech - tes Paar zu fin - den, das
*The child will tell, if true and fit - ly ma - ted, the*

*Etwas zurückgehalten.*

*p* *p* *poco rall.*

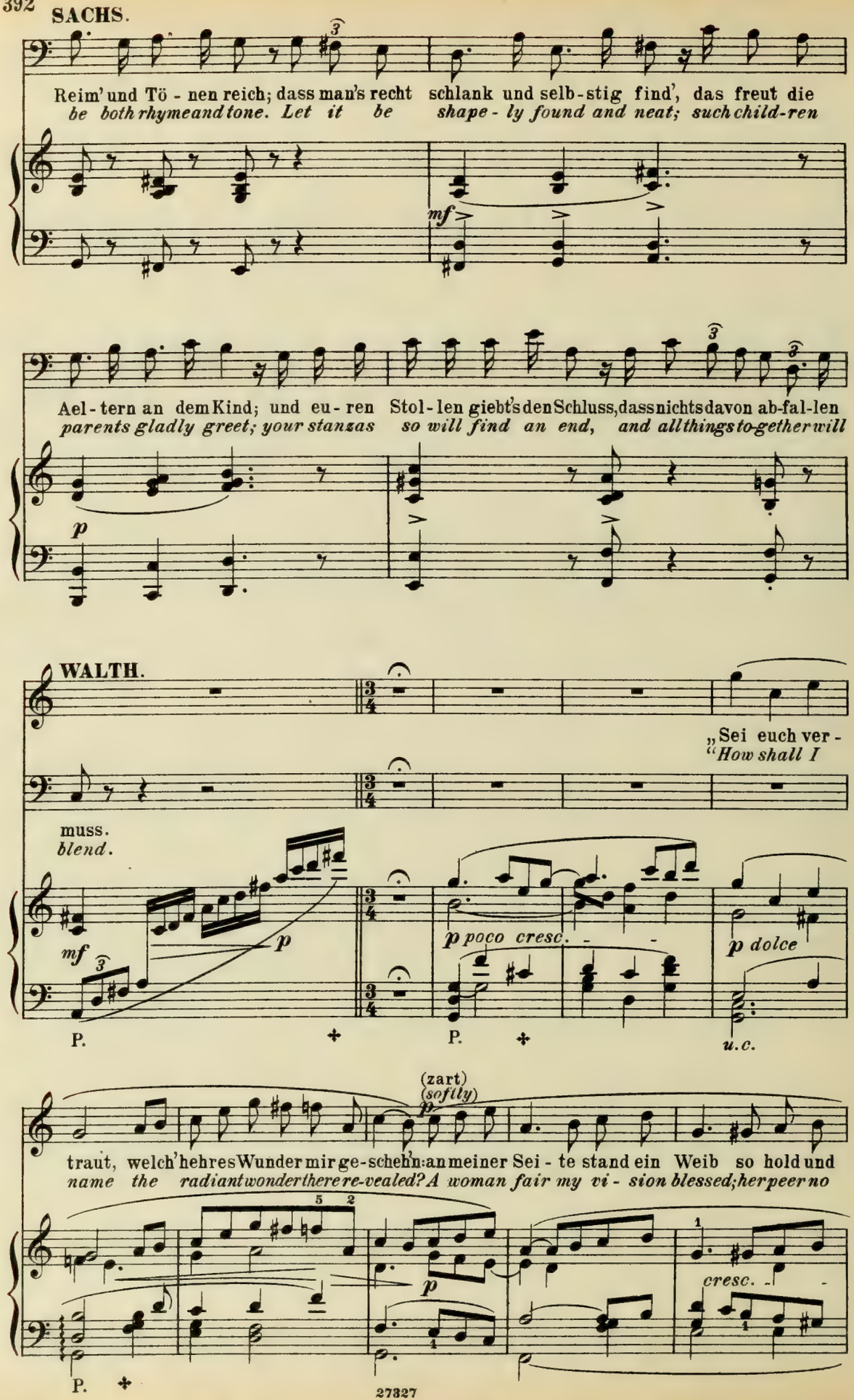
**a tempo.** *poco rall.*

zeigt sich an den Kin - den; den Stol-len ähn-lich, doch nicht gleich, an eig'-nen
*pair by you cre-a - ted; though like the stanzas; yet its own and new must*

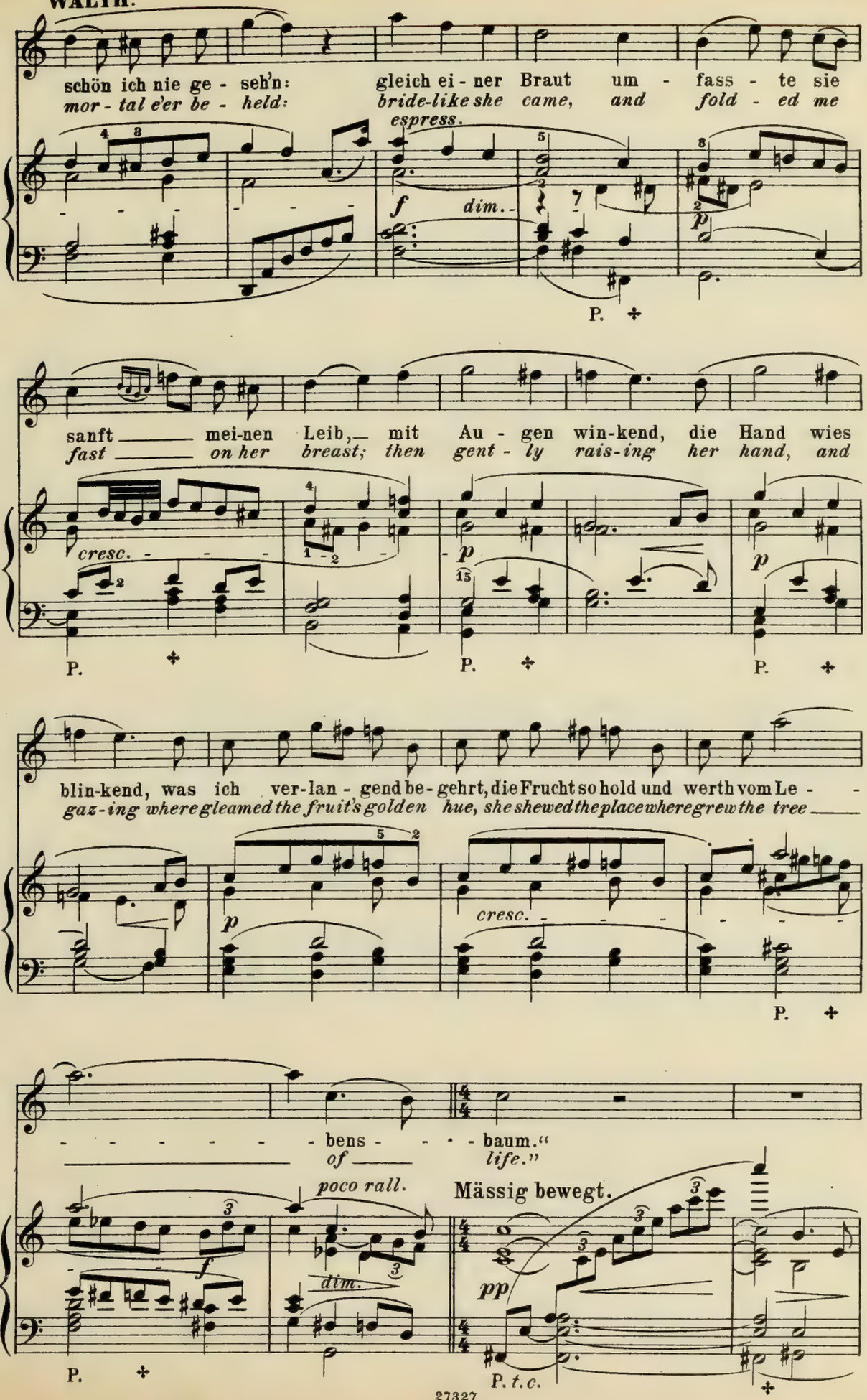
**a tempo.**

**a tempo.** *rall.*

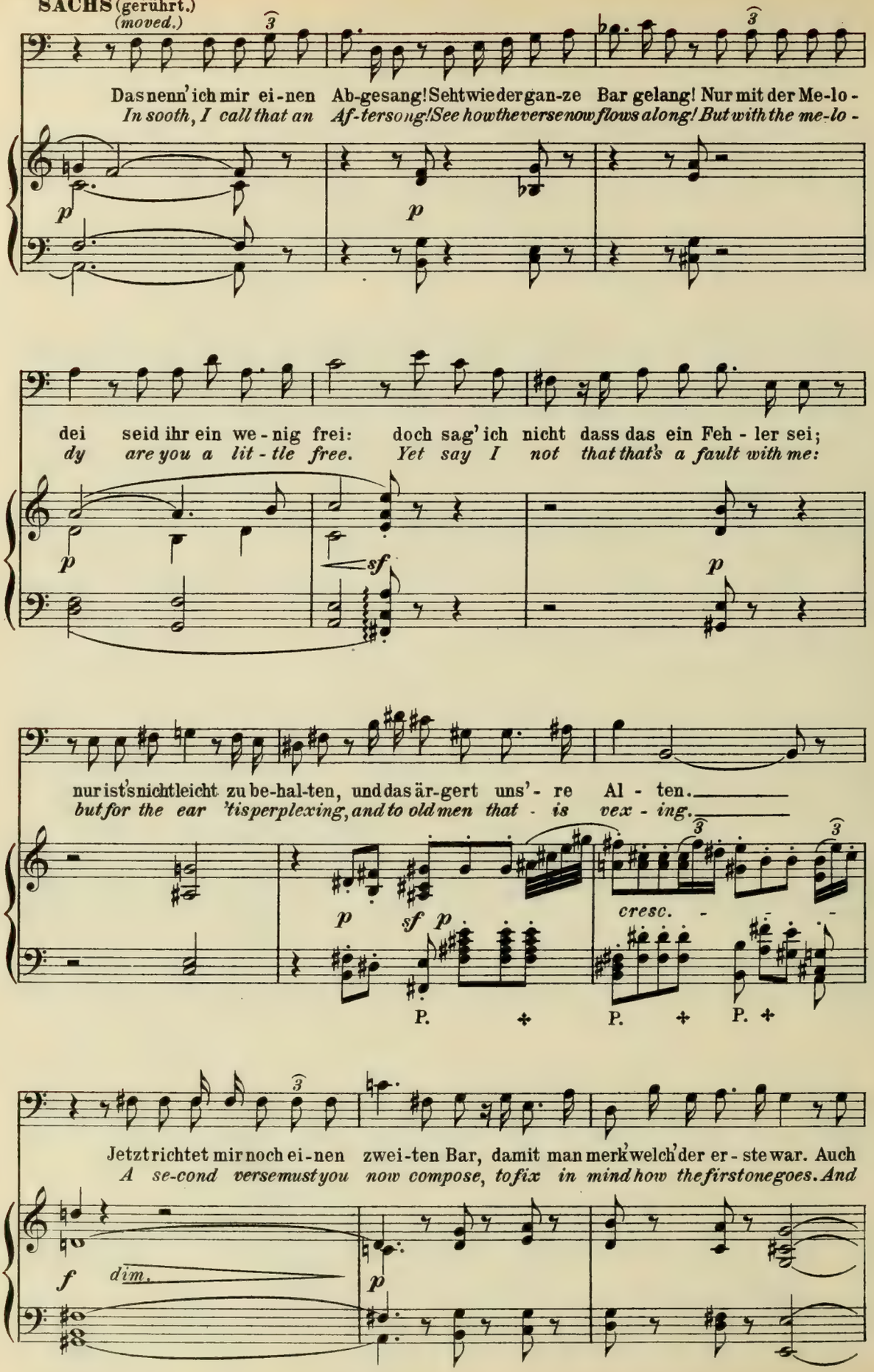
*p*


SACHS.
Reim' und Tö - nen reich; dass man's recht schlank und selb-stig find', das freut die
be both rhyme and tone. Let it be shape - ly found and neat; such child-ren
mf
Ael - tern an dem Kind; und eu - ren Stol - len giebt's den Schluss, dass nichts davon ab-fal-len
parents gladly greet; your stanzas so will find an end, and all things to-gether will
p
WALTH.
„Sei euch ver -
"How shall I
muss.
blend.
mf
p
p poco cresc.
p dolce
P.
P.
u.c.
(zart)
(softly)
p
traut, welch' hehres Wunder mir ge-schehn: an meiner Sei - te stand ein Weib so hold und
name the radiant wonder there re-vealed? A woman fair my vi - sion blessed; her peer no
p
cresc.
P.

**WALTH.**


schön ich nie ge - seh'n: gleich ei - ner Braut um - fass - te sie
mor - tal e'er be - held: bride-like she came, and fold - ed me
espress.
f dim.
P.
sanft mei-nen Leib, mit Au - gen win-kend, die Hand wies
fast on her breast; then gent - ly rais-ing her hand, and
cresc.
p
blin-kend, was ich ver-lan - gend be-gehrt, die Frucht so hold und werth vom Le - -
gaz-ing where gleamed the fruit's golden hue, she shewed the place where grew the tree
cresc.
- - - - - - - bens - - - baum."
of life."
poco rall.
Mässig bewegt.
f
dim.
pp
P. t. c.

**SACHS** (gerührt.)
*(moved.)*



**SACHS.**

weiss ich noch nicht, so gut ihr's ge - reimt, was ihr ge - dichtet, was ihr ge-träumt.
*still I know now, though clear was your theme, but half your po-em, and half your dream.*

*più p* *pp* *ppp*

**WALTH.**

„A - bend-lich glü - hend in himm - lischer
*"Sun-set was gild-ing with hea - venly*

*p* *dolce*

P.

Gluth verschied der Tag, wie dort ich lag: aus ih-ren Au - gen Wonne saugen Ver-
*light the dy - ing day, as there I lay; my heart on fire with one de-sire, from*

*p* *cresc.* *f* *dim.*

P. P. P.

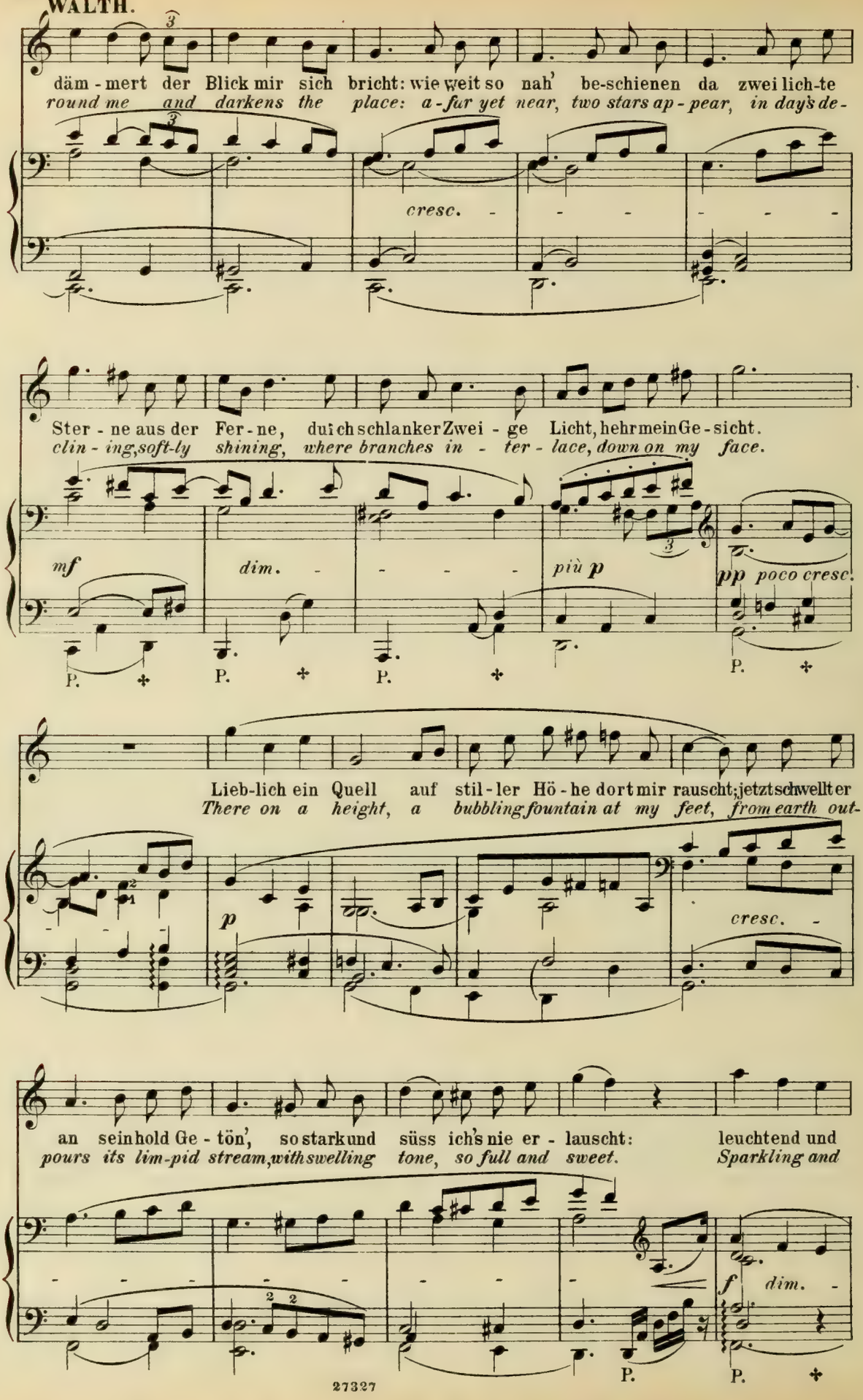
lan-gen einz'- ger Macht in mir nur wacht'. Nächt-lich um -
*eyes so won - drous bright, to drink de - light. Night clo - ses*

*pp* *dolce*

P. P. P. P.



*u. c.*


WALTH.
däm - mert der Blick mir sich bricht: wie weit so nah' be-schienen da zwei lich-te
round me and darkens the place: a-far yet near, two stars ap-pear, in day's de-
cresc.
Ster - ne aus der Fer - ne, durch schlanker Zwei - ge Licht, hehr mein Ge - sicht.
clin - ing, soft-ly shining, where branches in - ter - lace, down on my face.
mf
dim.
più p
pp poco cresc.
P.
Lieb-lich ein Quell auf stil - ler Hö - he dort mir rauscht; jetzt schwellt er
There on a height, a bubbling fountain at my feet, from earth out-
p
cresc.
an sein hold Ge - tön', so stark und süss ich's nie er - lauscht: leuchtend und
pours its lim-pid stream, with swelling tone, so full and sweet. Sparkling and
f
dim.

**WALTH.**

hell, wie strahl - ten die Ster - ne da schön! Zu Tanz und
*bright, new gath - er - ing stars on me beam, as, gai - ly*

*più p* *dolce*

Rei - gen im Laub und Zwei - gen, der gold'nen sam-meln sich
*danc - ing, through branch - es glanc - ing, their golden lus - tre they*

*p* *poco cresc.*

mehr, statt Frucht ein Ster-nen-heer im Lor - - - - - beer - -
*shed; not fruit but stars o'erspread the lau - - - - - rel*

*più cresc.* *f* *dim.*

baum."
*tree"*

**SACHS.**

(sehr gerührt.)
*(much moved.)*

Freund, — euer Traumbild wies euch
*Friend, — your vi - sion told you*

*molto riten.* *sehr ausdrucksvoll* *Allmählich wieder zurückgehend*

*pp* *p* *p* *cresc.*

P. *t. c.* P. P. P.

**SACHS.**

wahr: ge-lun - gen ist auch der zwei - te Bar.— Woll-tet
*true, and brave-ly goes versethe se - cond, too. Make a*

*in das vorige Zeitmass.*

*f* *dim.* *più p*

P. P.

ihr noch ei-nen drit-ten dich-ten, des Trau-mes Deutung würd'er be-rich-ten.
*third one, ere your work is o-ver; the vi-sion's meaning let that dis-co-ver.*

*pp*

**WALTH.** (steht schnell auf.)
*(rises quickly.)*

Wo fänd'ich die?— Genug der Wort'!
*Ah, what were that? Enough of words!*

Sehr lebhaft.

*f* *heftig* *f*

**SACHS** (erhebt sich gleichfalls und tritt mit freundlicher Entschiedenheit zu Walther.)
*(rises at the same time and approaches Walther with friendly decision.)*

Dann That und
*Then word and*

Im ersten Zeitmass der 2. Scene.

*stacc.* *f*

P. P.

**SACHS.**

Wort ____ am rechten Ort! ____ Drum bitt' ich, merkt mir wohl die Weise: gar
*deed* ____ *let fortune speed!* ____ *I pray you, well the tune remember, right*

Br.

*stacc.* *mf* *dim.* *p dolce*

P. P. P.

lieb-lich drinn sich's dich-ten lässt. Und singt ihr sie im weit' - ren
*well it suits with such a theme; and, when before the folk you*

*poco cresc.*

P. P. P.

**WALTH.**

Was habt ihr vor?
*What would you do?*

Krei - se, so hal-tet mir auch das Traumbild fest.
*sing it, hold fast in your mind that morning dream.*

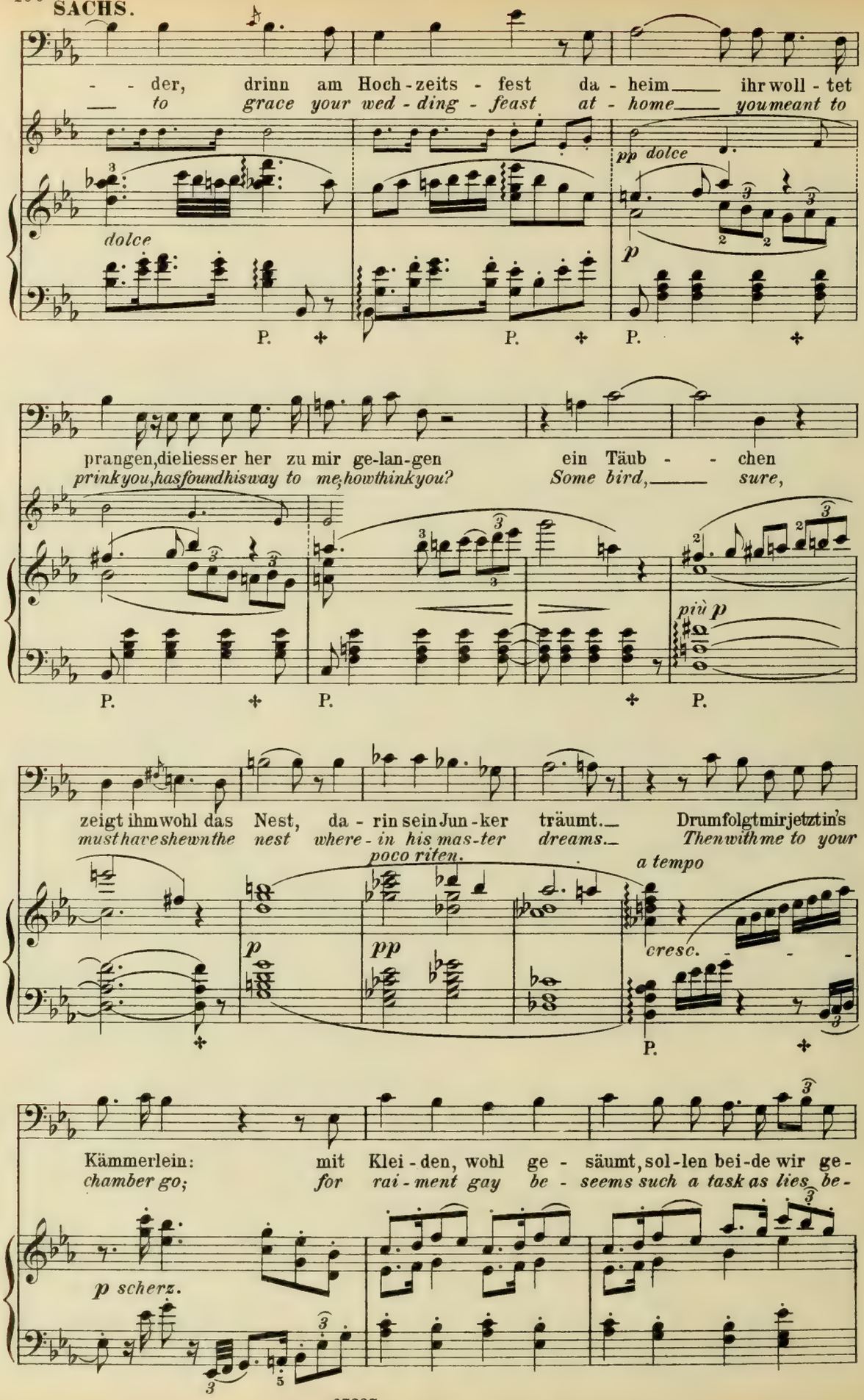
Br. *p* *dolce*

P. P. P.

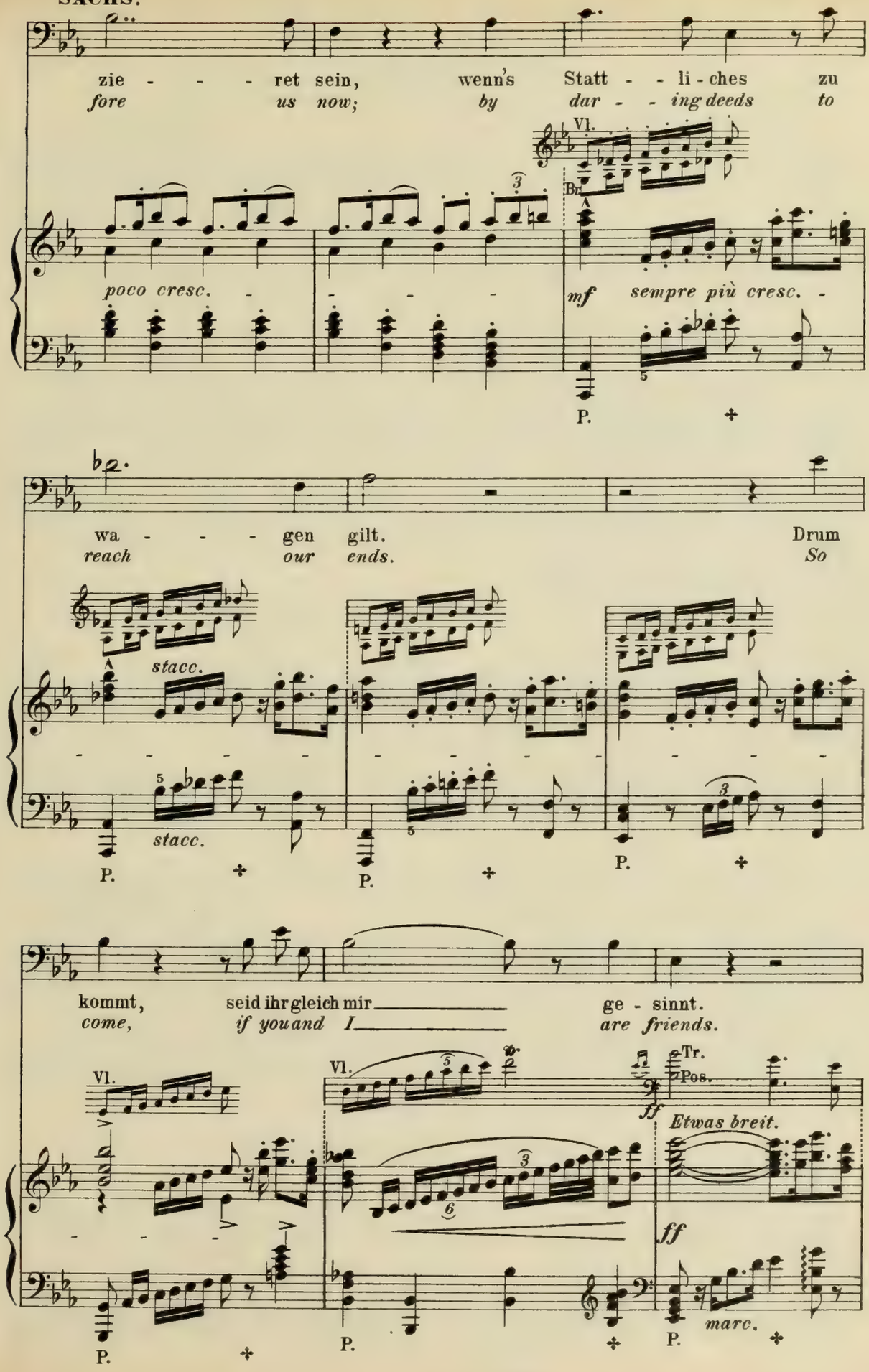
Eu'r treu - er Knecht fand sich mit Sack und Tasch' zu recht: die Klei -
*Your trus - ty squire, bearing your packs, with that at - tire wherein* ____

Tr. *p* *stacc.* *cresc.* *p*

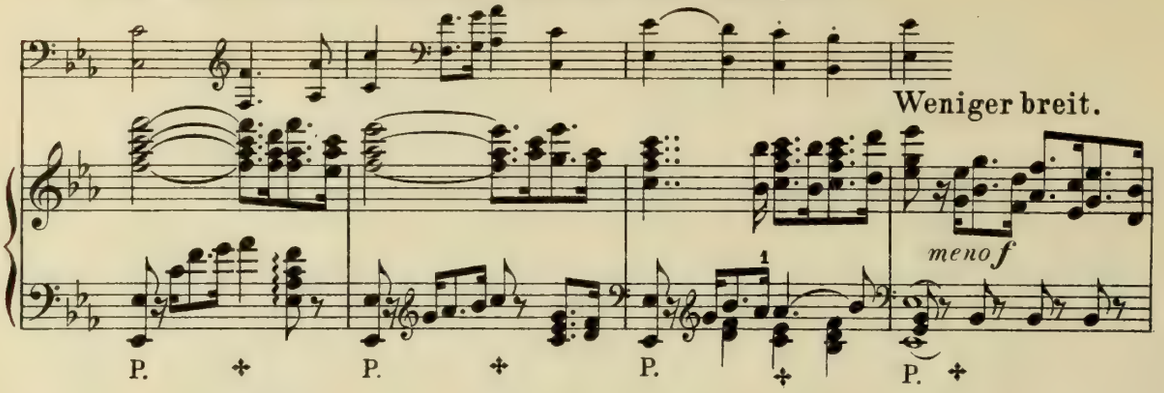
P.

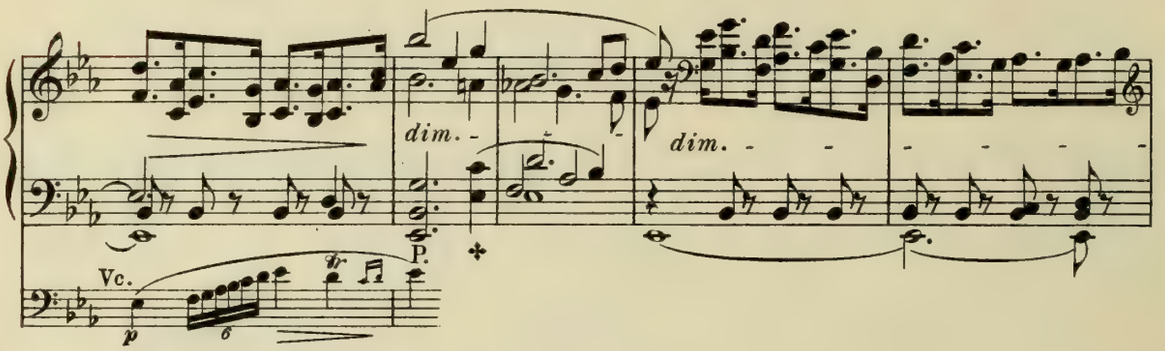

SACHS.
- - der, drinn am Hoch-zeits-fest da-heim ihr woll-tet
— to grace your wed-ding-feast at-home you meant to
dolce
pp dolce
p
P. P. P.
prangen, dieliesser her zu mir ge-lan-gen ein Täub - - chen
prink you, has found his way to me, how think you? Some bird, sure,
più p
P. P. P.
zeigt ihm wohl das Nest, da-rin sein Jun-ker träumt. Drum folgt mir jetzt in's
must have shewn the nest where-in his mas-ter dreams. Then with me to your
poco riten.
a tempo
p
pp
cresc.
P.
Kämmerlein: mit Klei-den, wohl ge-säumt, sol-len bei-de wir ge-
chamber go; for rai-ment gay be-seems such a task as lies be-
p scherz.

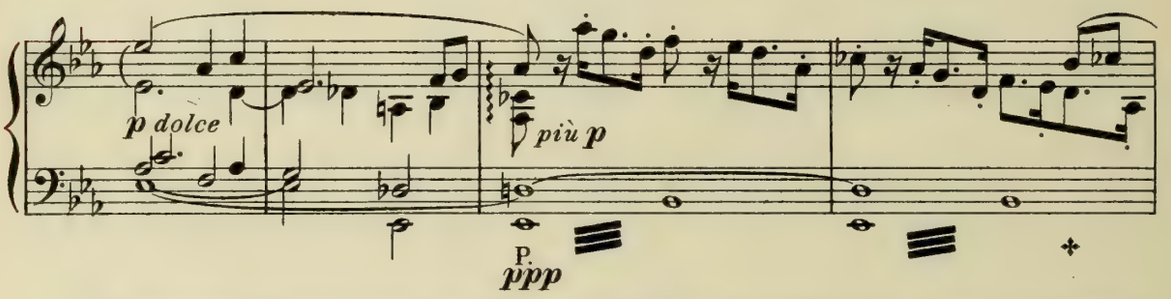
**SACHS.**


zie - - - - ret sein, wenn's Statt - - li - ches zu
fore us now; by dar - - ing deeds to
Vl.
Br.
poco cresc. - - - - -
mf sempre più cresc. -
P.
wa - - - - gen gilt. Drum
reach our ends. So
stacc.
stacc.
P.
P.
P.
kommt, seid ihr gleich mir ge - sinnt.
come, if you and I are friends.
Vl.
Vl.
Tr.
Pos.
ff
Etwas breit.
ff
marc.
P.
P.
P.

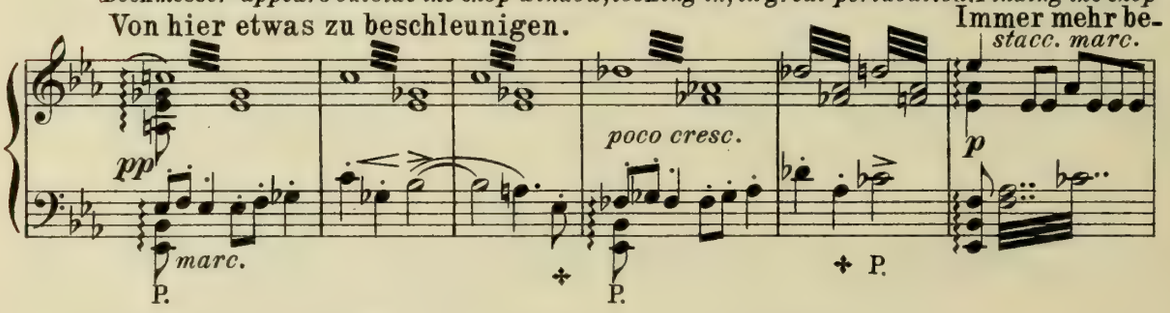
(Walther schlägt in Sachsen's Hand ein; so geleitet ihn dieser ruhig festen Schrittes zur Kammer, deren Thüre er ihm ehrerbietig öffnet, und dann ihm folgt.)
*(Walther grasps Sachs's hand, who leads him with a quiet, firm step to the chamber door, opening it for him respectfully and then following him.)*



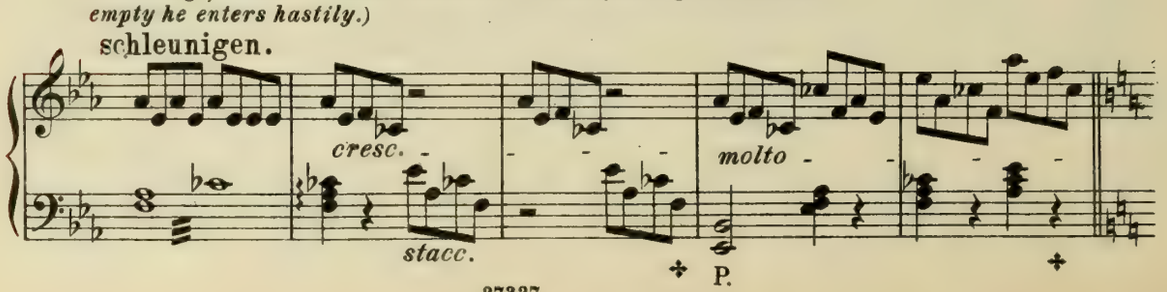




(Man gewahrt Beckmesser, welcher draussen vor dem Laden erscheint, in grosser Aufgeregtheit
*(Beckmesser appears outside the shop window, looking in, in great pertubation. Finding the shop*

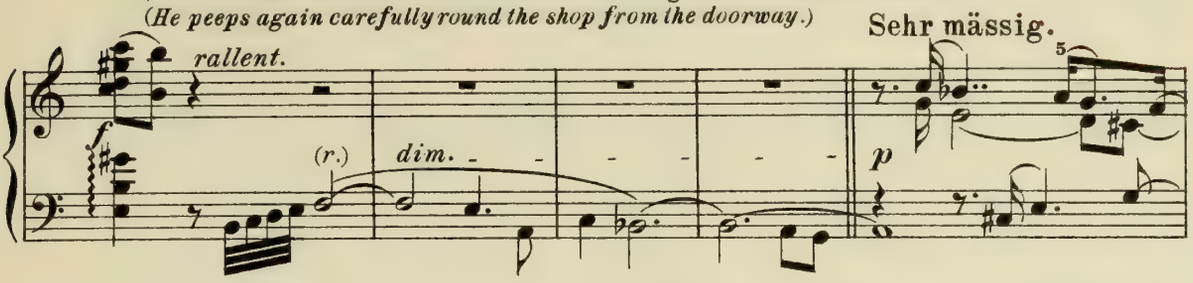



hereinlugt, und da er die Werkstatt leer findet, hastig hereintritt.)
*empty he enters hastily.)*



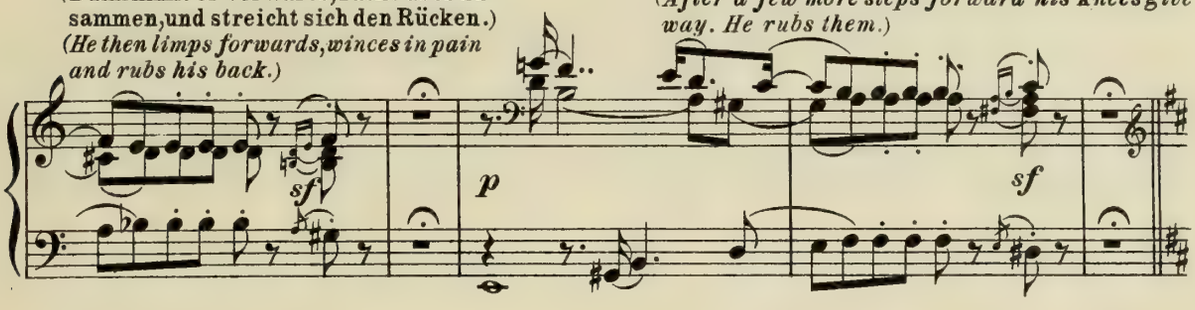
## Dritte Scene.
## Third Scene.

**BECKM.** (Er ist sehr aufgeputzt, aber in sehr leidendem Zustande.)
*(He is dressed very richly, but seems very miserable.)*
(Er blickt sich erst unter der Thüre nochmals genau in der Werkstatt um.)
*(He peeps again carefully round the shop from the doorway.)*



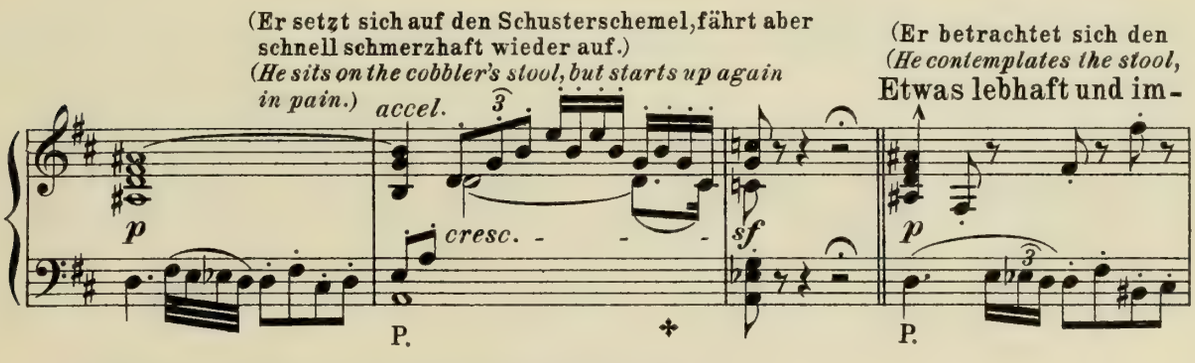

(Dann hinkt er vorwärts, zuckt aber zusammen, und streicht sich den Rücken.)
*(He then limps forwards, winces in pain and rubs his back.)*

(Er macht wieder einige Schritte, knickt aber mit den Knien, und streicht nun diese.)
*(After a few more steps forward his knees give way. He rubs them.)*

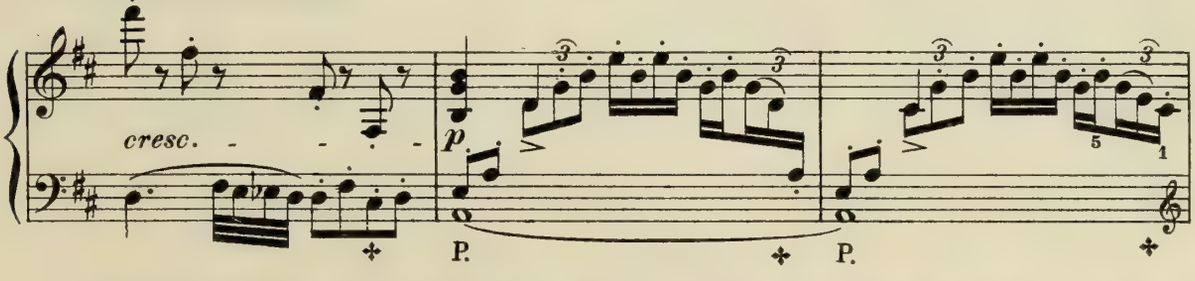



(Er setzt sich auf den Schusterschemel, fährt aber schnell schmerzhaft wieder auf.)
*(He sits on the cobbler's stool, but starts up again in pain.)*

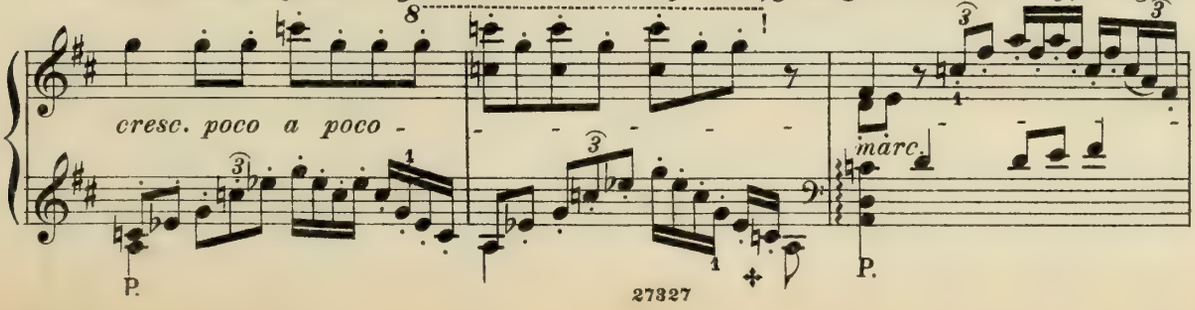
(Er betrachtet sich den
*(He contemplates the stool,*



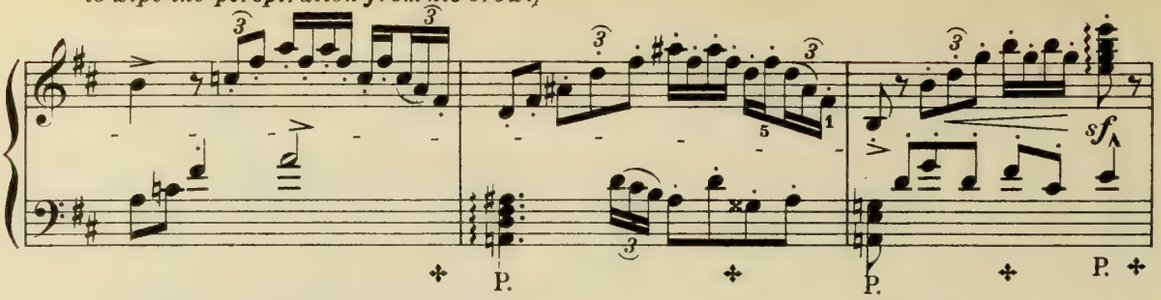

Schemel und geräth dabei in immer aufgeregteres Nachsinnen.)
*and his thoughts appear to become increasingly agitated.)*
mer mehr belebend.



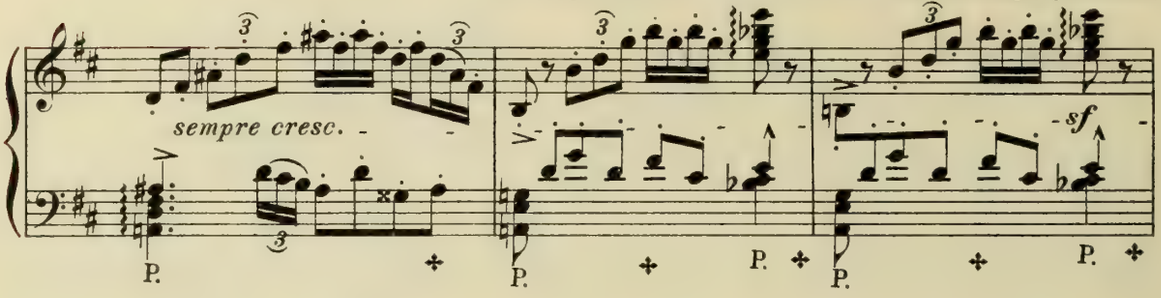

(Er wird von den verdriesslichsten Erinnerungen und Vorstellungen gepeinigt; immer unruhiger be-
*(He is distressed by the most grievous memories and fancies; getting ever more uneasy, he begins*

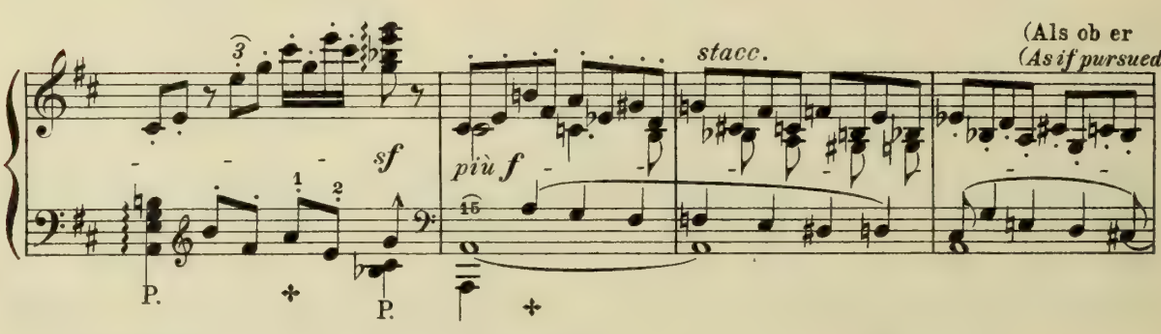


ginnt er sich den Schweiss von der Stirne zu wischen.)
*to wipe the perspiration from his brow.)*



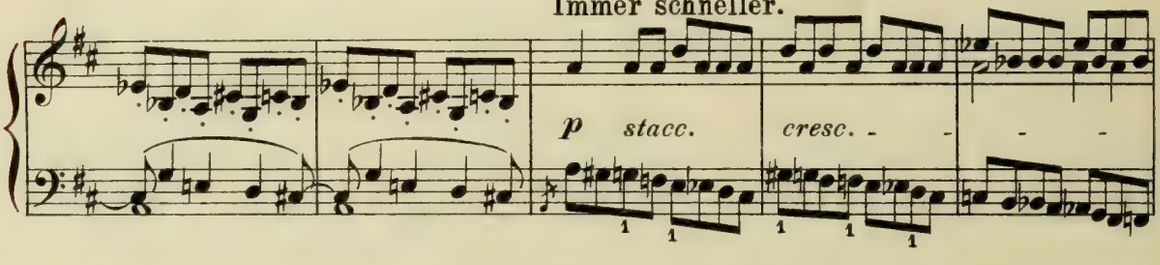

(Er hinkt immer lebhafter umher und starrt dabei vor sich hin.)
*(He limps round more and more restlessly, staring before him.)*



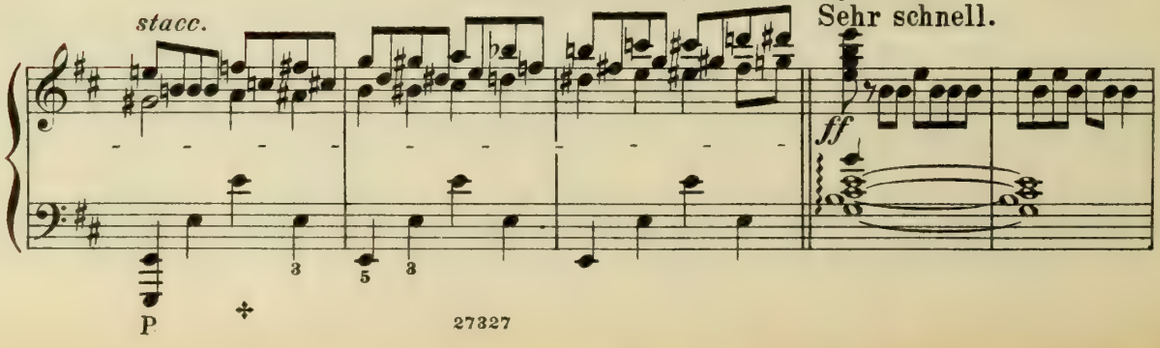

von allen Seiten verfolgt wäre, taumelt er fliehend hin und her.)
*from all sides, he stumbles hither and thither as in flight.)*

Immer schneller.




(Wie um nicht umzusinken hält er sich an dem Werktisch, zu dem er hingeschwankt war, an, und starrt vor sich hin.)
*(As though to save himself from falling he holds on to the table, to which he has tottered, and stares before him.)*

Sehr schnell.



(Matt und verzweiflungsvoll sieht
*(Weak and in despair he looks around.*

Sehr mässig.

*f* *dim.* *p*

sein Blick fällt endlich durch das
*At length his glance fall on Pog-*

er um sich:–

Hr. *sf*

Fenster auf Pogner's Haus; er hinkt mühsam an dasselbe heran und nach dem gegenüberliegenden Fen-
*ner's house through the window to which he limps with difficulty, and looking at the opposite window*

Vc. Hr. Vc. Hr. Vc. Hr. Vc. *sf*

ster ausspähend, versucht er sich in die Brust zu werfen, als ihm sogleich Ritter Walther einfällt.)
*tries to assume a bold manner as he thinks of Walther.)*

*più p* *rfz* *p*

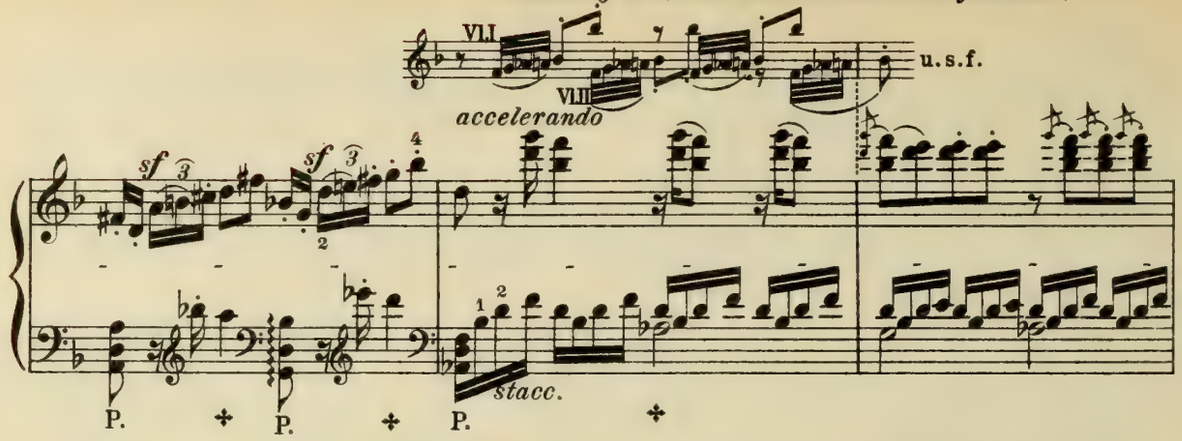
P.

(Ärgerliche Gedanken entstehen dadurch, gegen die er mit schmeichelndem Selbstgefühle anzukämpfen sucht.)
*(Angry thoughts arise in consequense which he tries to fight down by an assumption of selfconfidence.)*

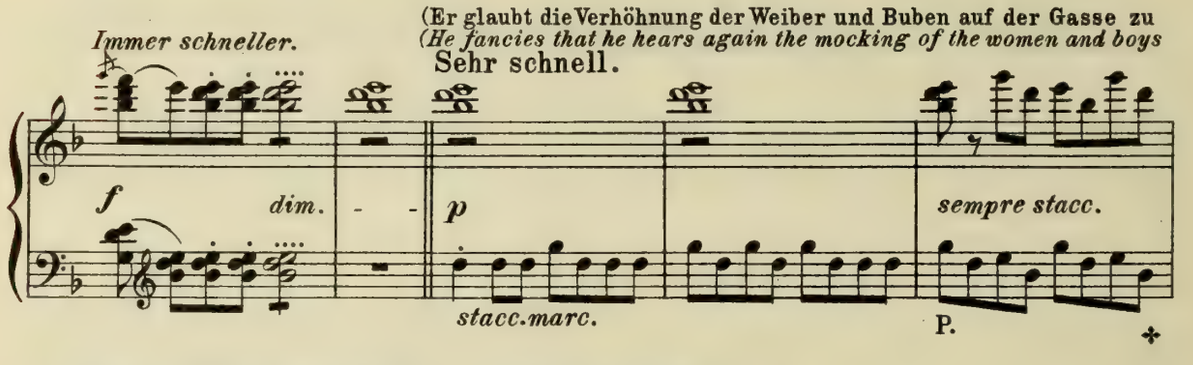
*sf* *sf* *sf* *p* *cresc.*

P. *sf* P. *dim.* P. P. *sf*

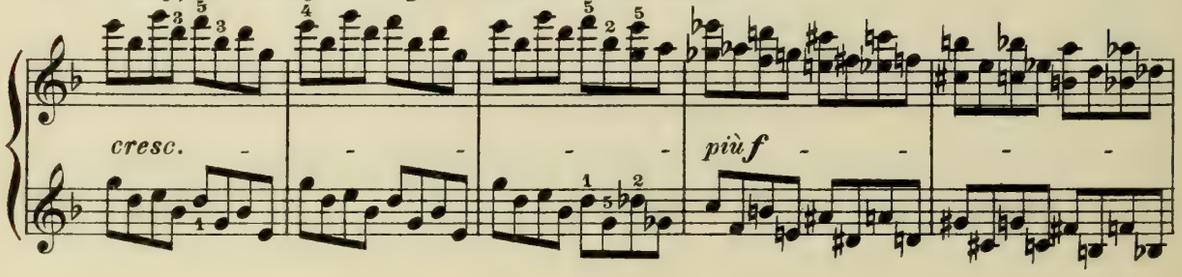
(Die Eifersucht übermannt ihn; er schlägt sich vor den Kopf.)
*(Jealonsy overcomes him. He strikes his forehead.)*



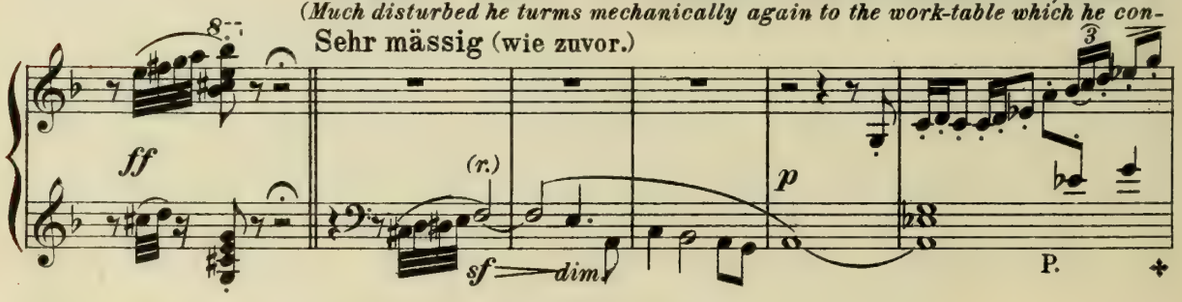

(Er glaubt die Verhöhnung der Weiber und Buben auf der Gasse zu
*(He fancies that he hears again the mocking of the women and boys*



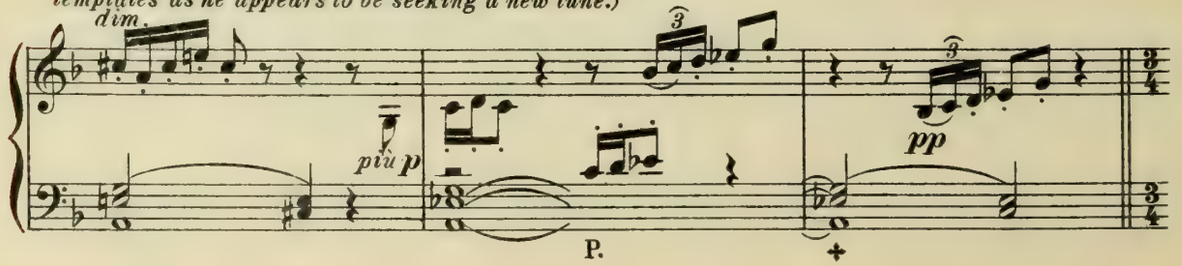

vernehmen, wendet sich wüthend ab, und schmeisst das Fenster zu.)
*in the alley; turns away in a rage and slams the window to.)*



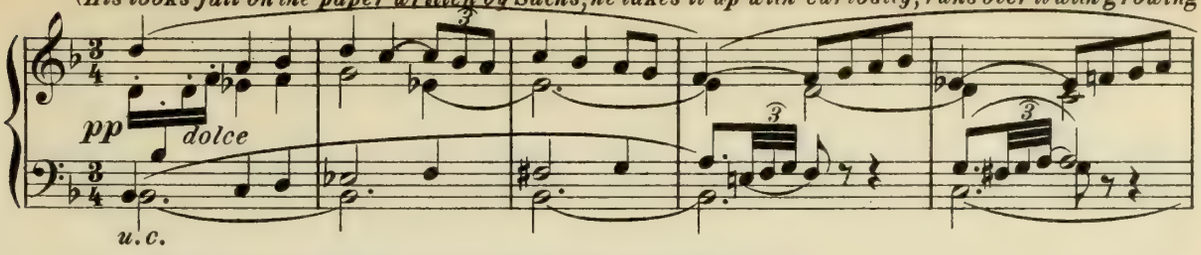

(Sehr verstört wendet er sich mechanisch wieder dem Werktische zu, indem er
*(Much disturbed he turns mechanically again to the work-table which he con-*



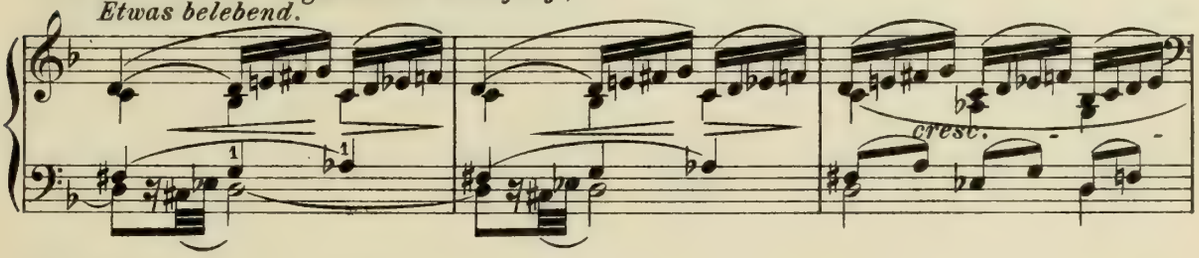

vor sich hinbrütend, nach einer neuen Weise zu suchen scheint.)
*templates as he appears to be seeking a new tune.)*

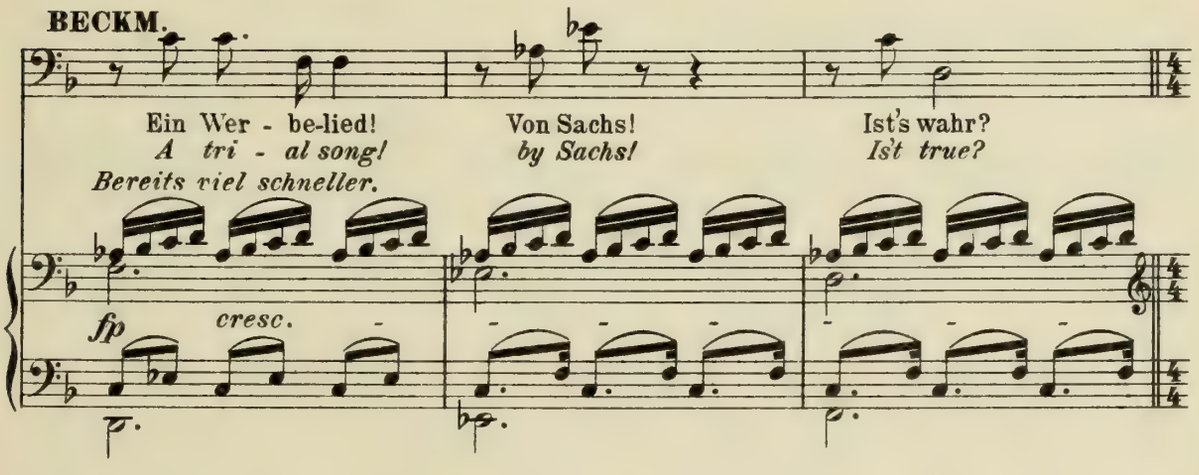


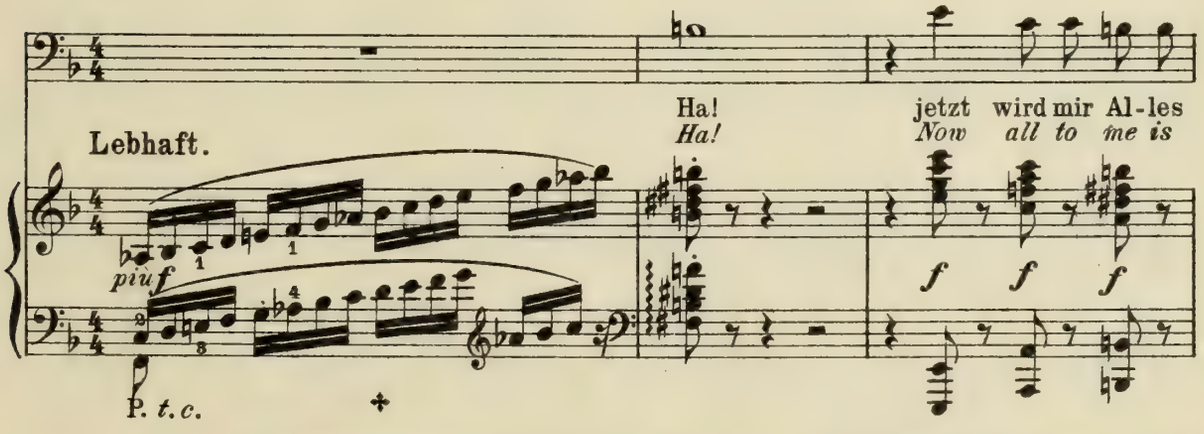
(Sein Blick fällt auf das von Sachs zuvor beschriebene Papier; er nimmt es neugierig auf, überfliegt
*(His looks fall on the paper written by Sachs; he takes it up with curiosity; runs over it with growing*




es mit wachsender Aufregung, und bricht endlich wüthend aus.)
*excitement and at length breaks out in fury.)*

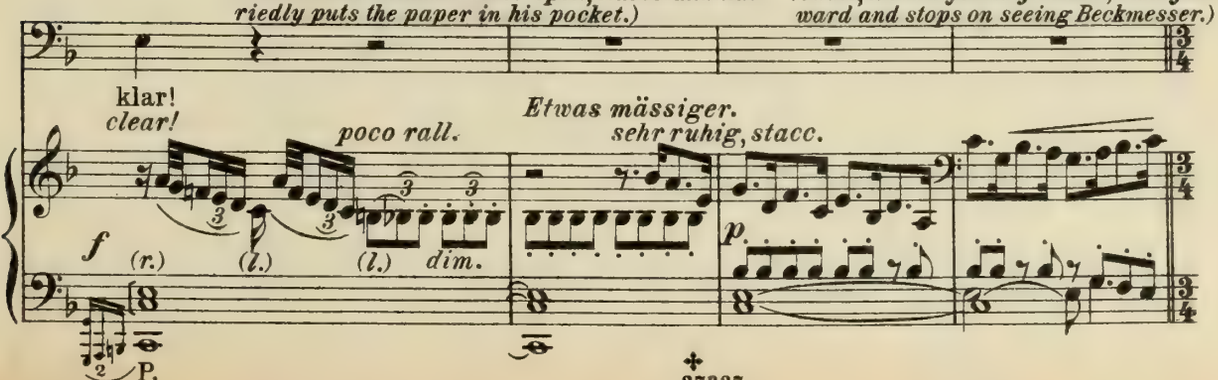


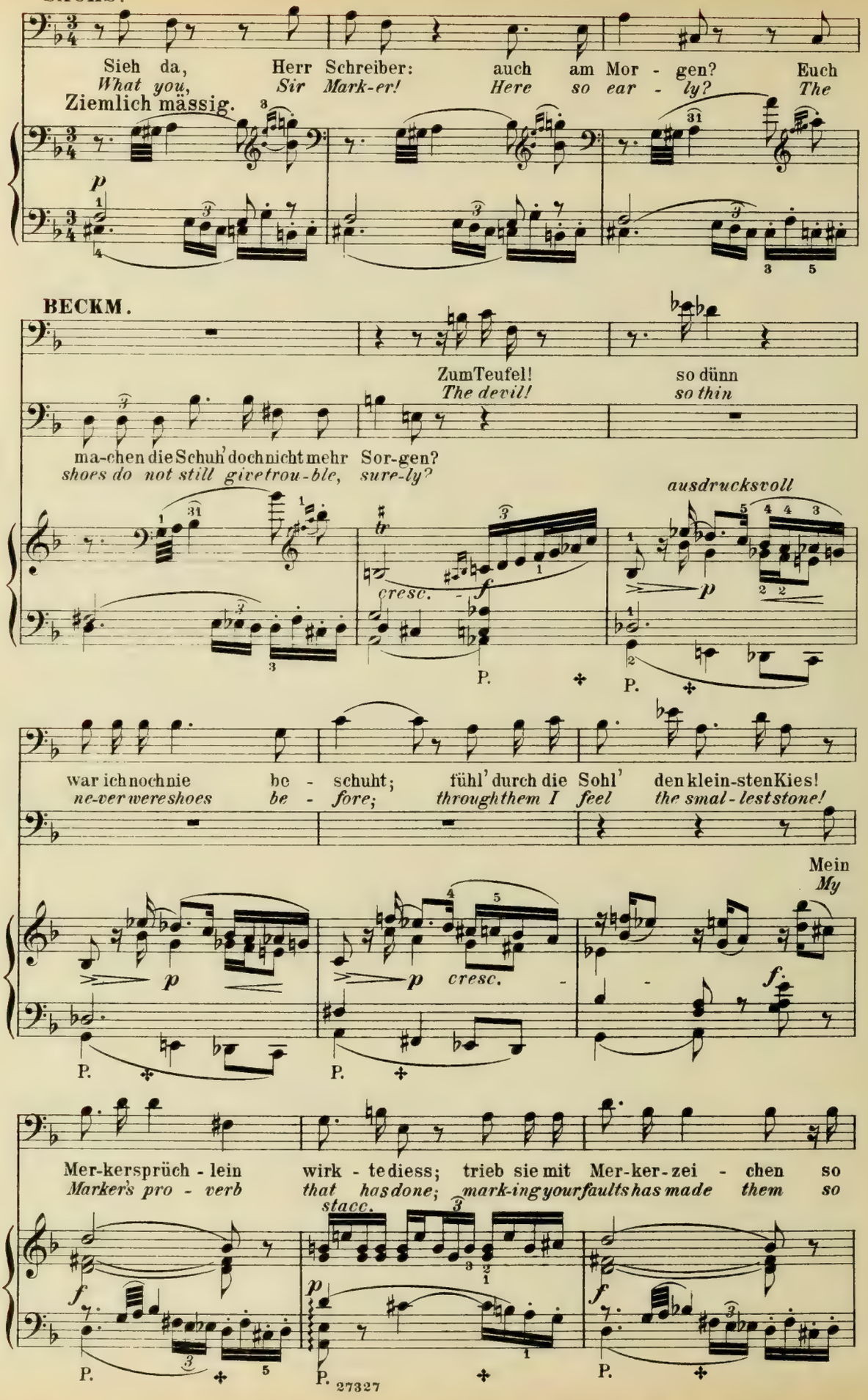



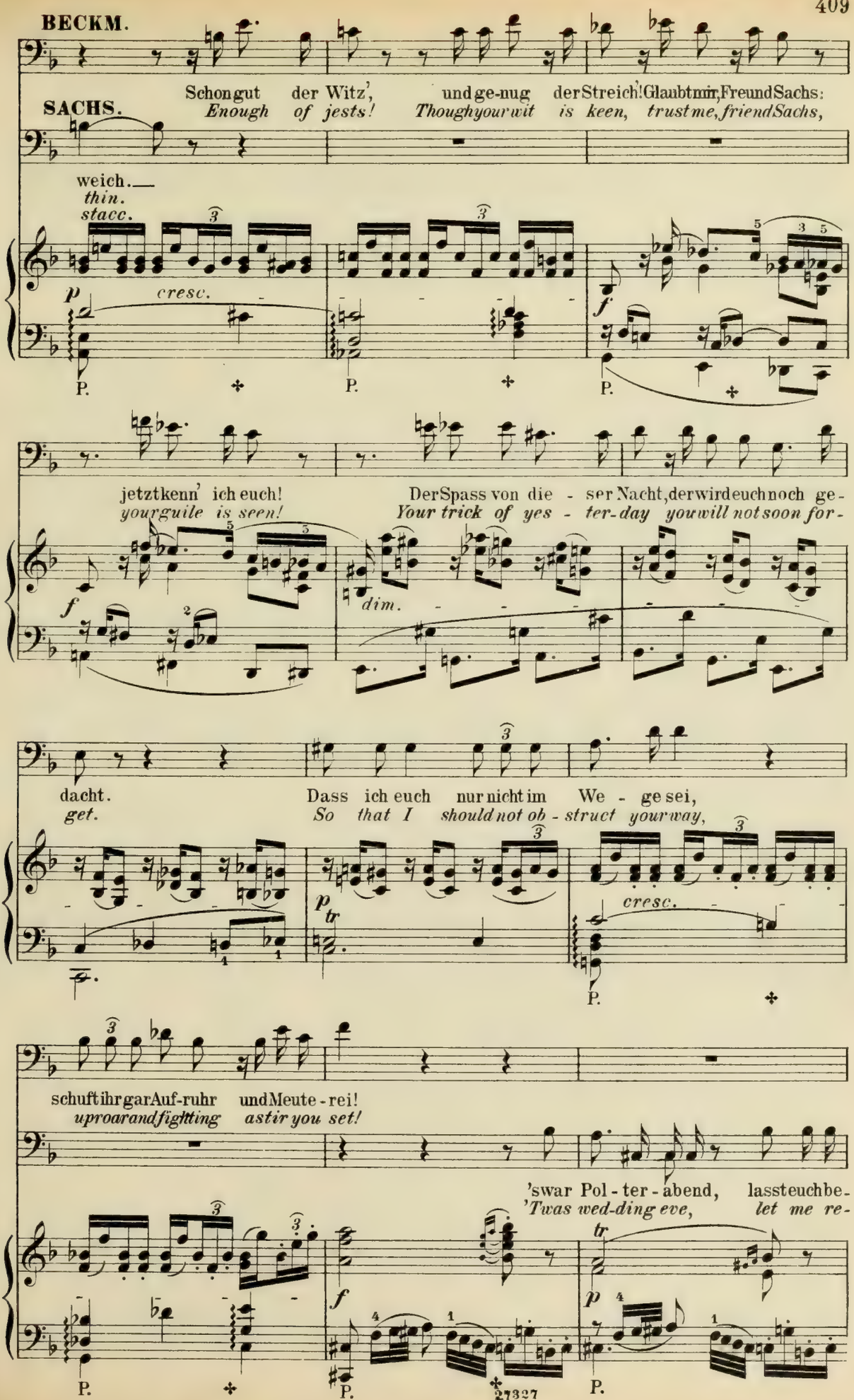




(Da er die Kammerthüre gehen hört, fährt er zusammen und steckt das Papier eilig in die Tasche.)
*(He hears the chamber door open, starts and hurriedly puts the paper in his pocket.)*

(Sachs, im Festgewande tritt ein, kommt vor, und hält an als er Beckmesser gewahrt.)
*(Sachs, dressed for the festival, comes forward and stops on seeing Beckmesser.)*




SACHS.
Sieh da, Herr Schreiber: auch am Mor - gen? Euch
What you, Sir Mark-er! Here so ear - ly? The
Ziemlich mässig.
BECKM.
Zum Teufel! so dünn
The devil! so thin
ma-chen die Schuh' doch nicht mehr Sor-gen?
shoes do not still give trou-ble, sure-ly?
ausdrucksvoll
cresc.
war ich noch nie be - schuht; fühl' durch die Sohl' den klein-sten Kies!
ne-ver were shoes be - fore; through them I feel the smal - lest stone!
Mein
My
cresc.
Mer-kersprüch - lein wirk - te diess; trieb sie mit Mer-ker-zei - chen so
Marker's pro - verb that has done; mark-ing your faults has made them so
stacc.
P.
27327


BECKM.
SACHS.
Schon gut der Witz', und ge-nug der Streich! Glaubt mir, Freund Sachs:
Enough of jests! Though your wit is keen, trust me, friend Sachs,
weich.
thin.
stacc.
cresc.
jetzt kenn' ich euch!
your guile is seen!
Der Spass von die - ser Nacht, der wird euch noch ge-
Your trick of yes - ter-day you will not soon for-
dim.
dacht.
get.
Dass ich euch nur nicht im We - ge sei,
So that I should not ob - struct your way,
cresc.
schuft ihr gar Auf-ruhr und Meute - rei!
uproar and fighting a-stir you set!
'swar Pol - ter - abend, lass teuch be-
'Twas wed-ding eve, let me re-
tr
27327

**SACHS.**

deu-ten; eu-re Hochzeit spuk-te unter den Leu-ten: je
*mind you; and a bride to-day the folk have assigned you: The*

*cresc.* *stacc.* *p* *stacc.* *cresc.*

P. P.

(wüthend.)
*(furiously.)*

**BECKM.**

Oh,
*Oh,*

tol - ler es da her-geh', je bes - ser be-kommt's der Eh'!
*mad - der the fun, you see, the bet - ter your luck will be!*

Schnell.

*ff*

Schu - - ster voll von Rän - ken und pö - - - - bel-haf - ten
*cob - - bler full of cun - ning, with brain ___ on tricks e'er*

*f* *f* *f* *f*

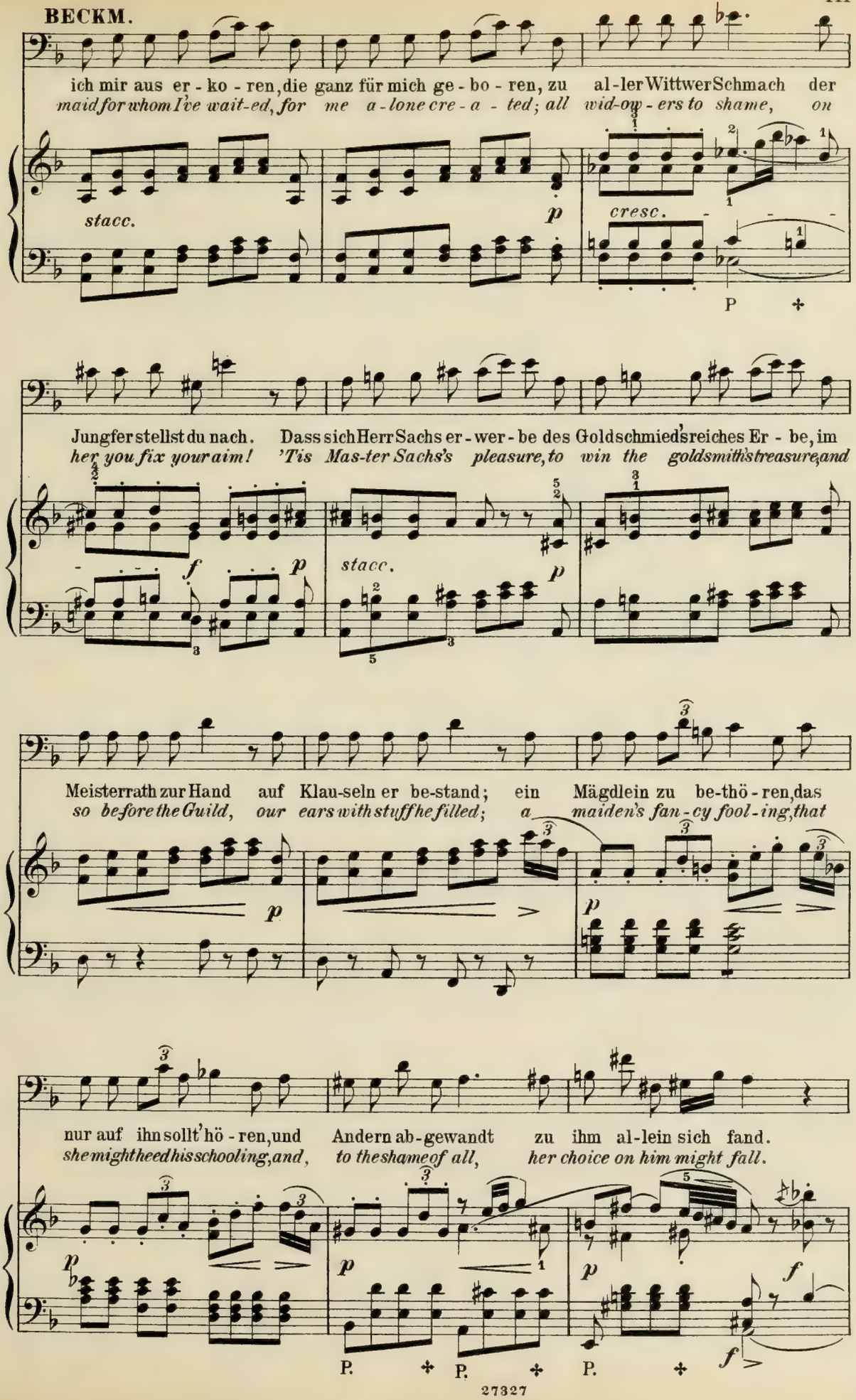
P. P. P. P.

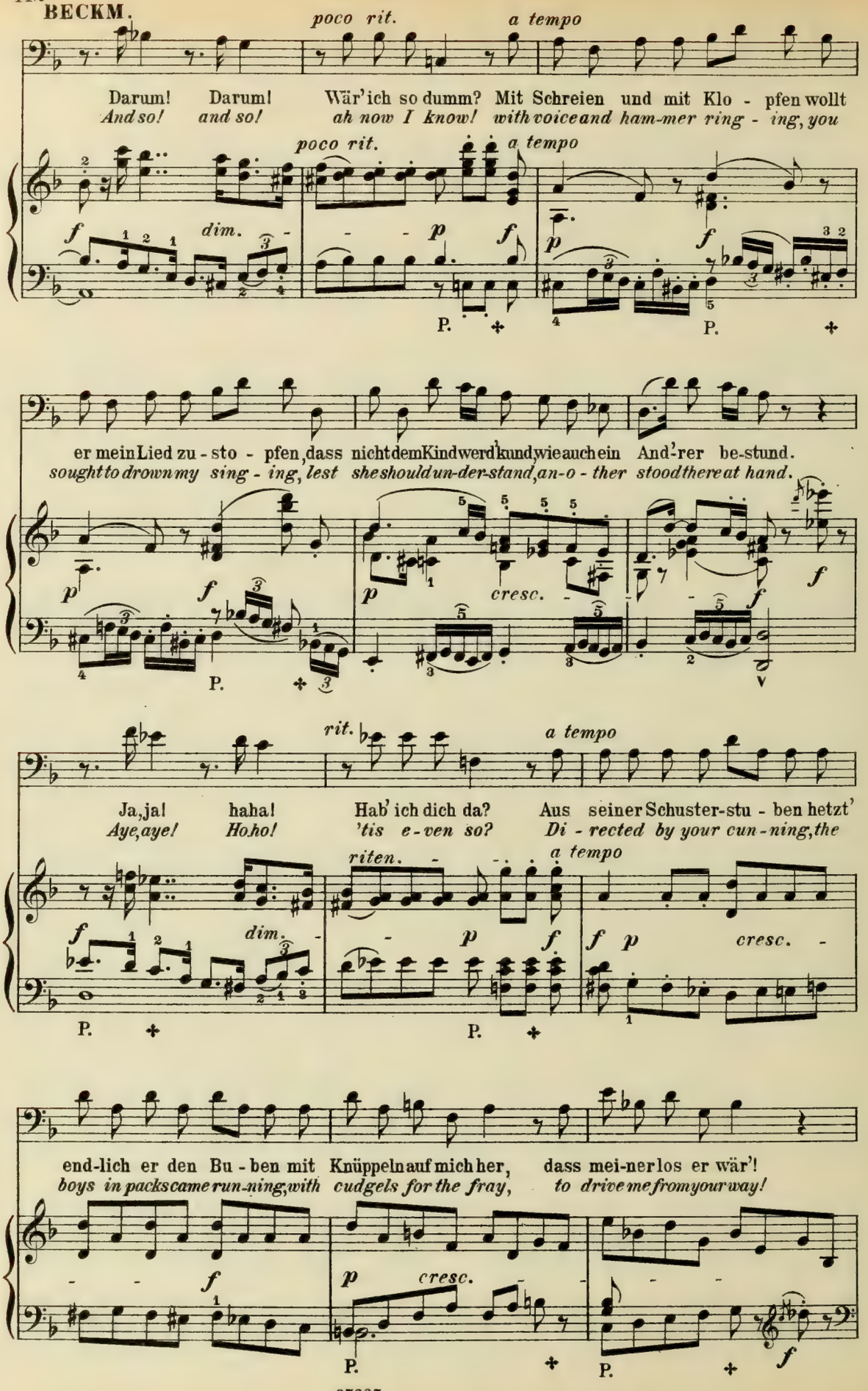
Schwänken! Du warst mein Feind von je: nun hör', ob hell ich seh'. Die
*running! You e - ver were my foe, and now your craft I know. The*

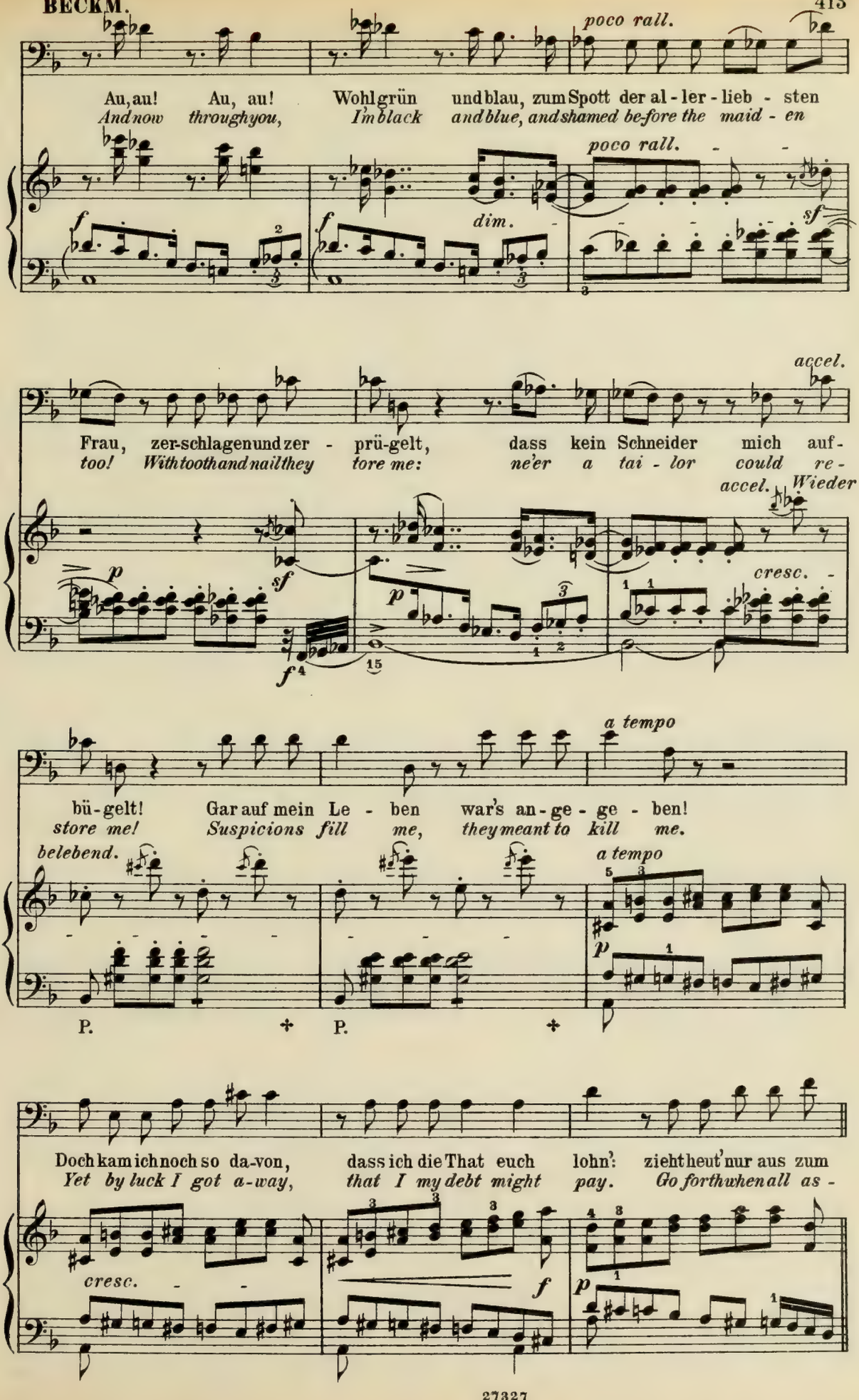
*ff sehr kurz* *p* *cresc.* *ff* *p*

P. P.

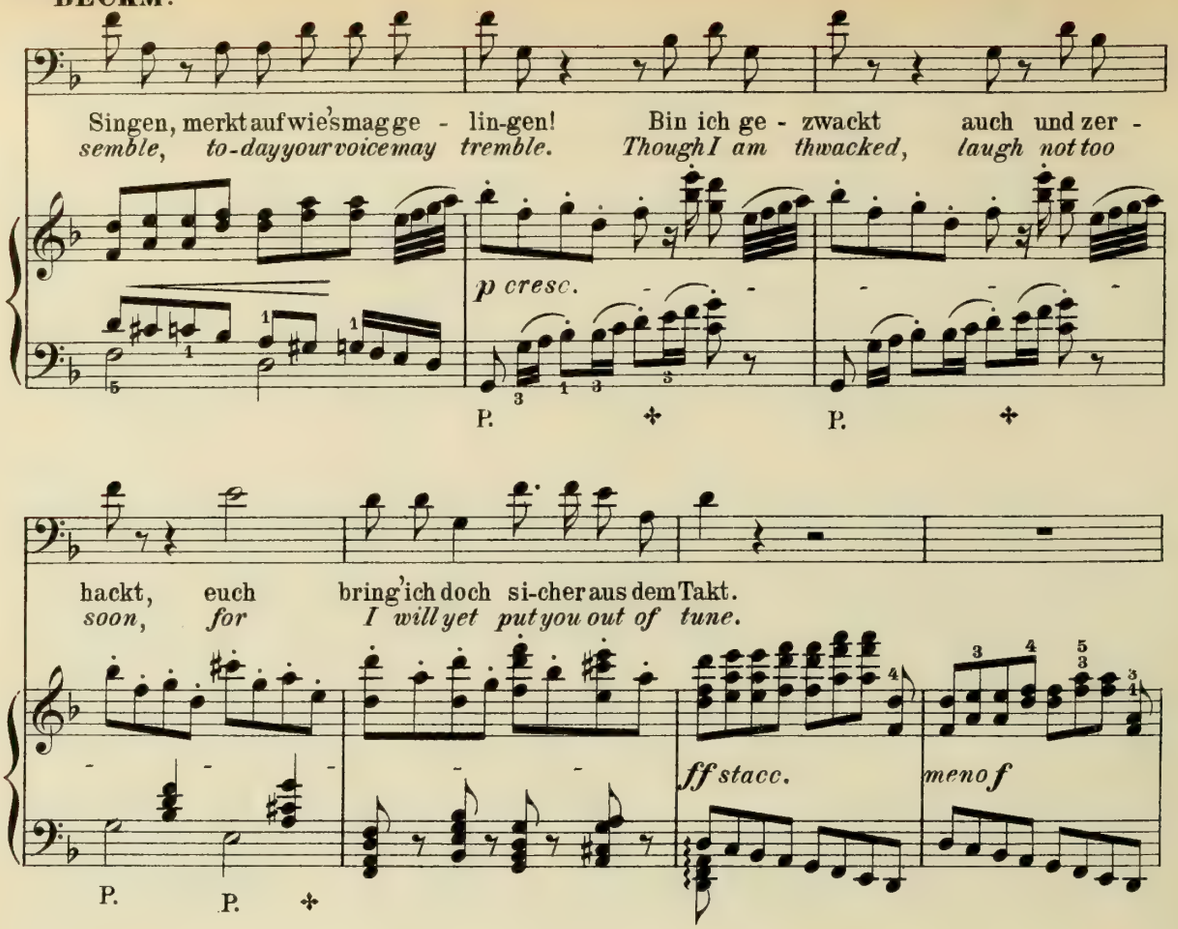
**BECKM.**


ich mir aus er - ko - ren, die ganz für mich ge - bo - ren, zu al - ler Wittwer Schmach der
maid for whom I've wait-ed, for me a - lone cre - a - ted; all wid-ow - ers to shame, on
stacc.
p
cresc.
P
Jungfer stellst du nach. Dass sich Herr Sachs er - wer - be des Goldschmieds reiches Er - be, im
her you fix your aim! 'Tis Mas-ter Sachs's pleasure, to win the goldsmith's treasure, and
f
p
stacc.
p
Meisterrath zur Hand auf Klau-seln er be-stand; ein Mägdlein zu be-thö - ren, das
so before the Guild, our ears with stuff he filled; a maiden's fan - cy fool - ing, that
p
p
nur auf ihn sollt' hö - ren, und Andern ab-gewandt zu ihm al-lein sich fand.
she might hee d his schooling, and, to the shame of all, her choice on him might fall.
p
p
p
f
f
P.
P.
P.

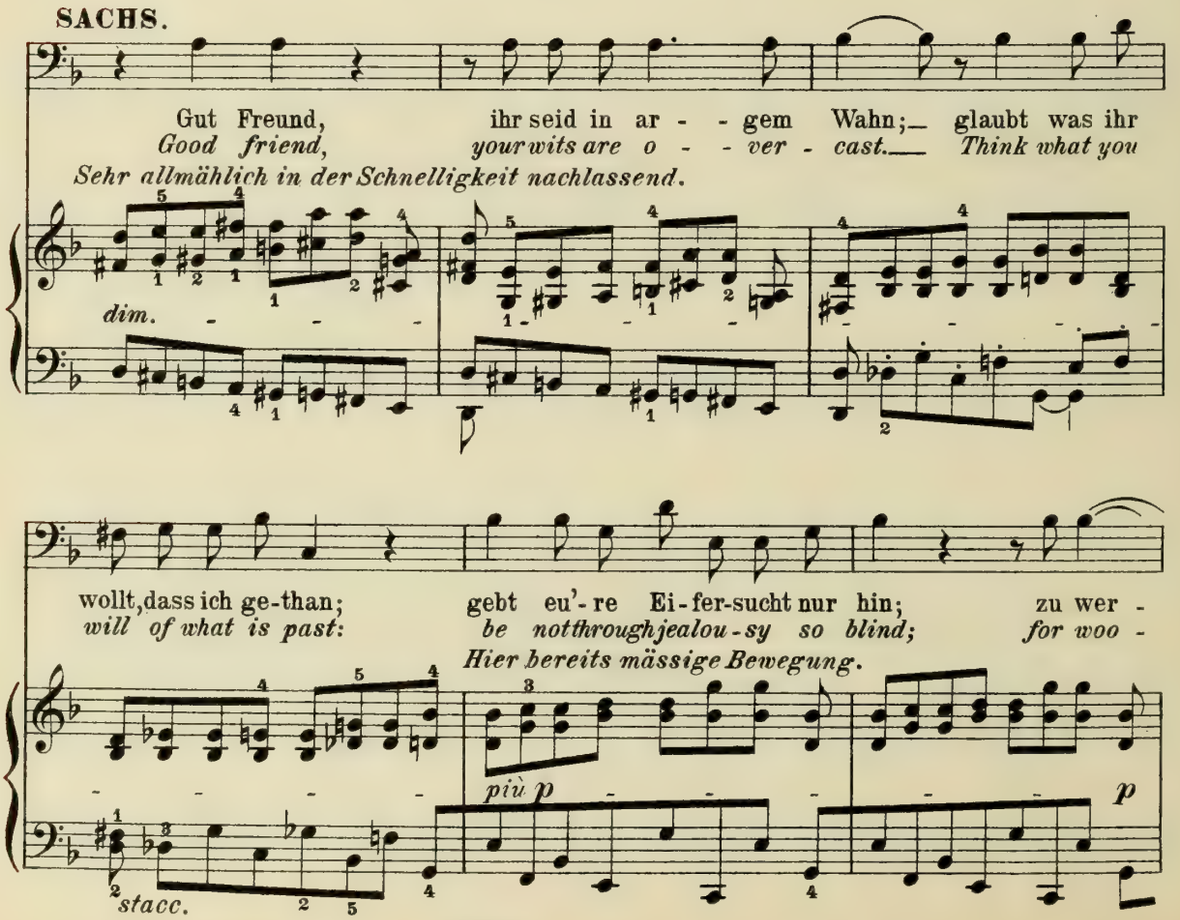

BECKM.
poco rit.
a tempo
Darum! Darum! Wär' ich so dumm? Mit Schreien und mit Klo - pfen wollt
And so! and so! ah now I know! with voice and ham-mer ring - ing, you
er mein Lied zu - sto - pfen, dass nicht dem Kind werd' kund wie auch ein And'-rer be-stund.
sought to drown my sing - ing, lest she should un-der-stand, an-o - ther stood there at hand.
rit.
a tempo
Ja, ja! haha! Hab' ich dich da? Aus seiner Schuster-stu - ben hetzt'
Aye, aye! Ho ho! 'tis e-ven so? Di - rected by your cun - ning, the
riten.
a tempo
end-lich er den Bu - ben mit Knüppeln auf mich her, dass mei-ner los er wär'!
boys in packs came run-ning, with cudgels for the fray, to drive me from your way!

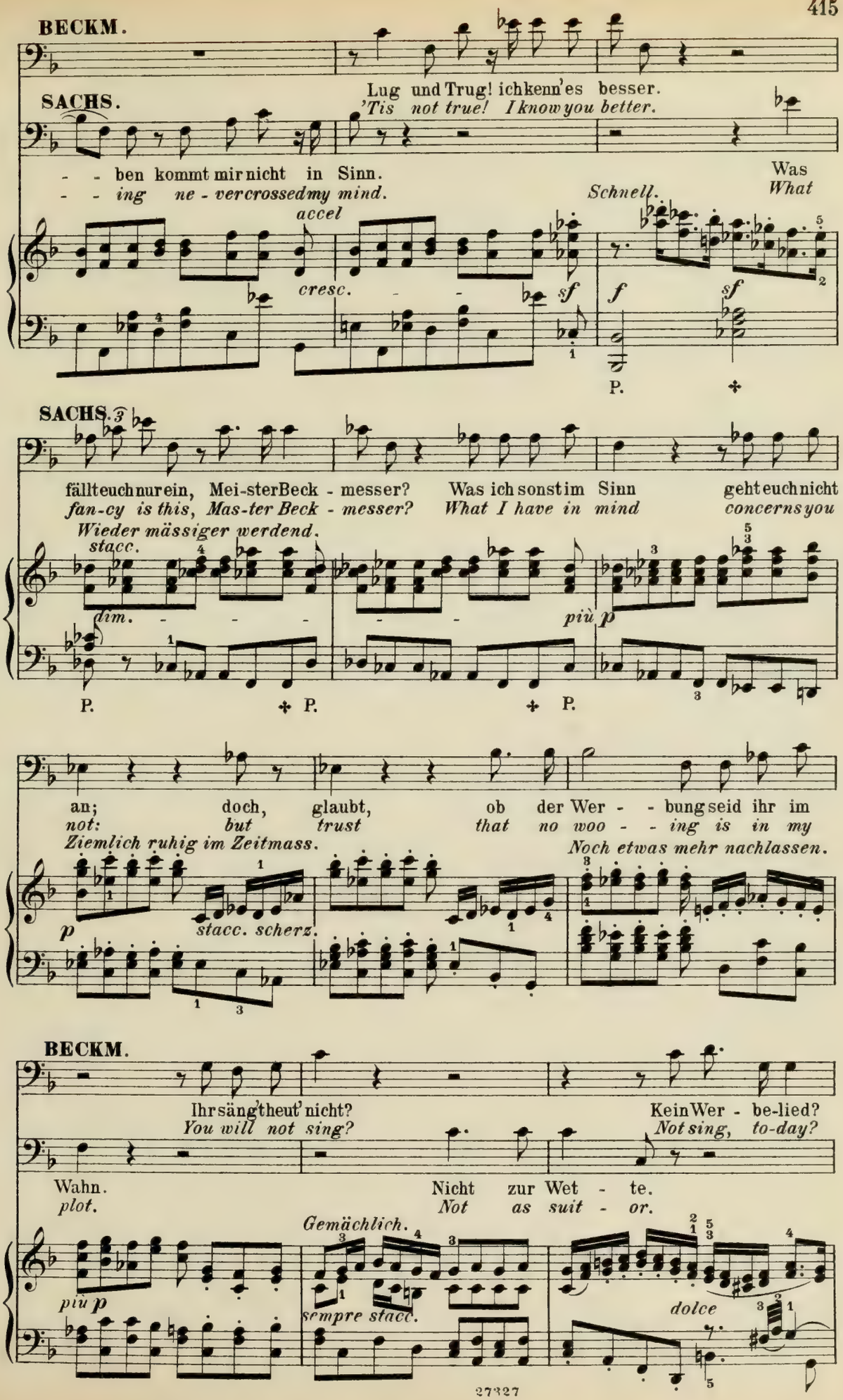

poco rall.
Au, au! Au, au! Wohl grün und blau, zum Spott der al - ler - lieb - sten
And now through you, I'm black and blue, and shamed be-fore the maid - en
dim.
accel.
Frau, zer-schlagen und zer - prü-gelt, dass kein Schneider mich auf-
too! With tooth and nail they tore me: ne'er a tai - lor could re-
Wieder
cresc.
bü-gelt! Gar auf mein Le - ben war's an-ge - ge - ben!
store me! Suspicions fill me, they meant to kill me.
belebend.
a tempo
P.
Doch kam ich noch so da-von, dass ich die That euch lohn': zieht heut' nur aus zum
Yet by luck I got a-way, that I my debt might pay. Go forth when all as -
cresc.

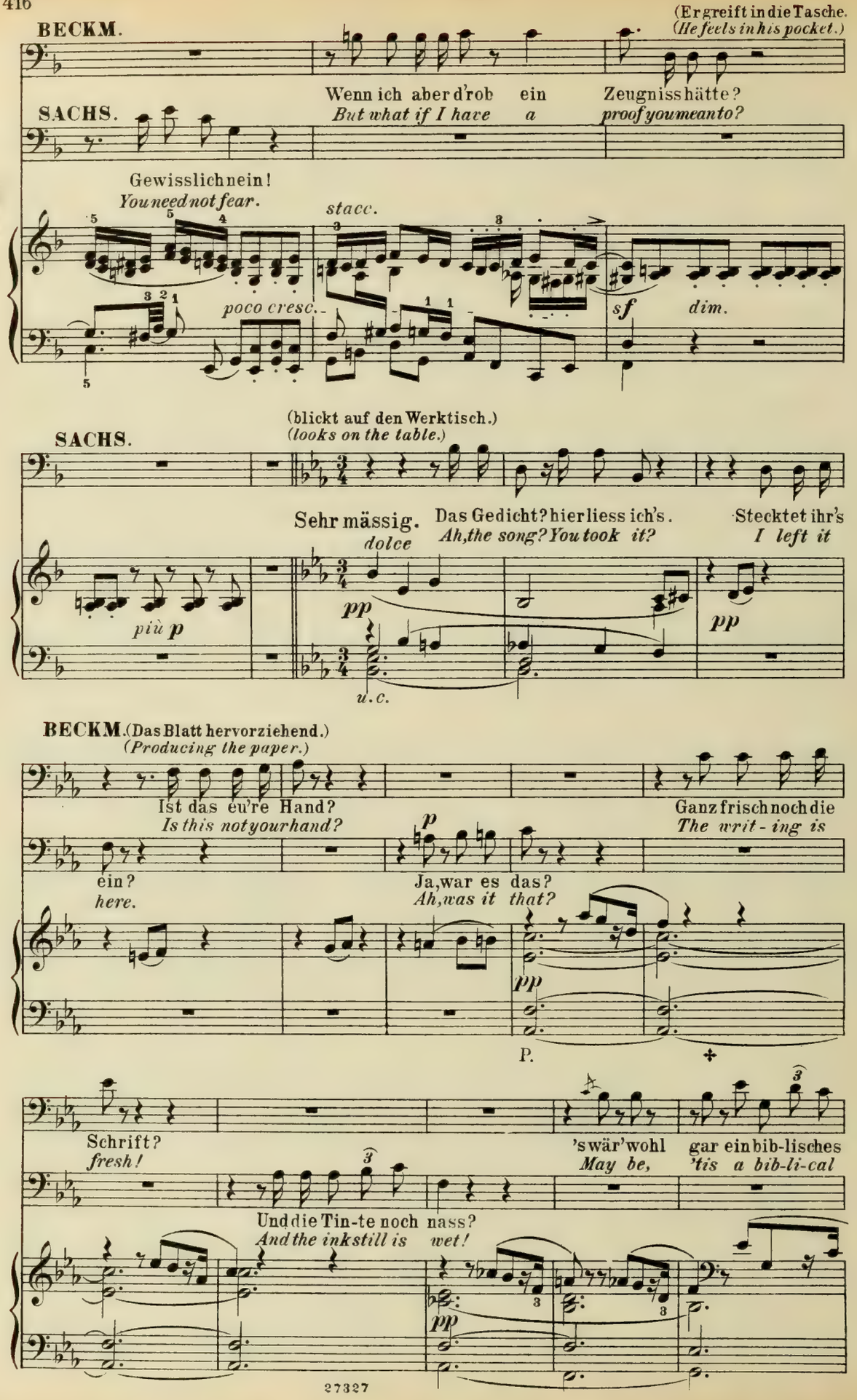
**BECKM.**

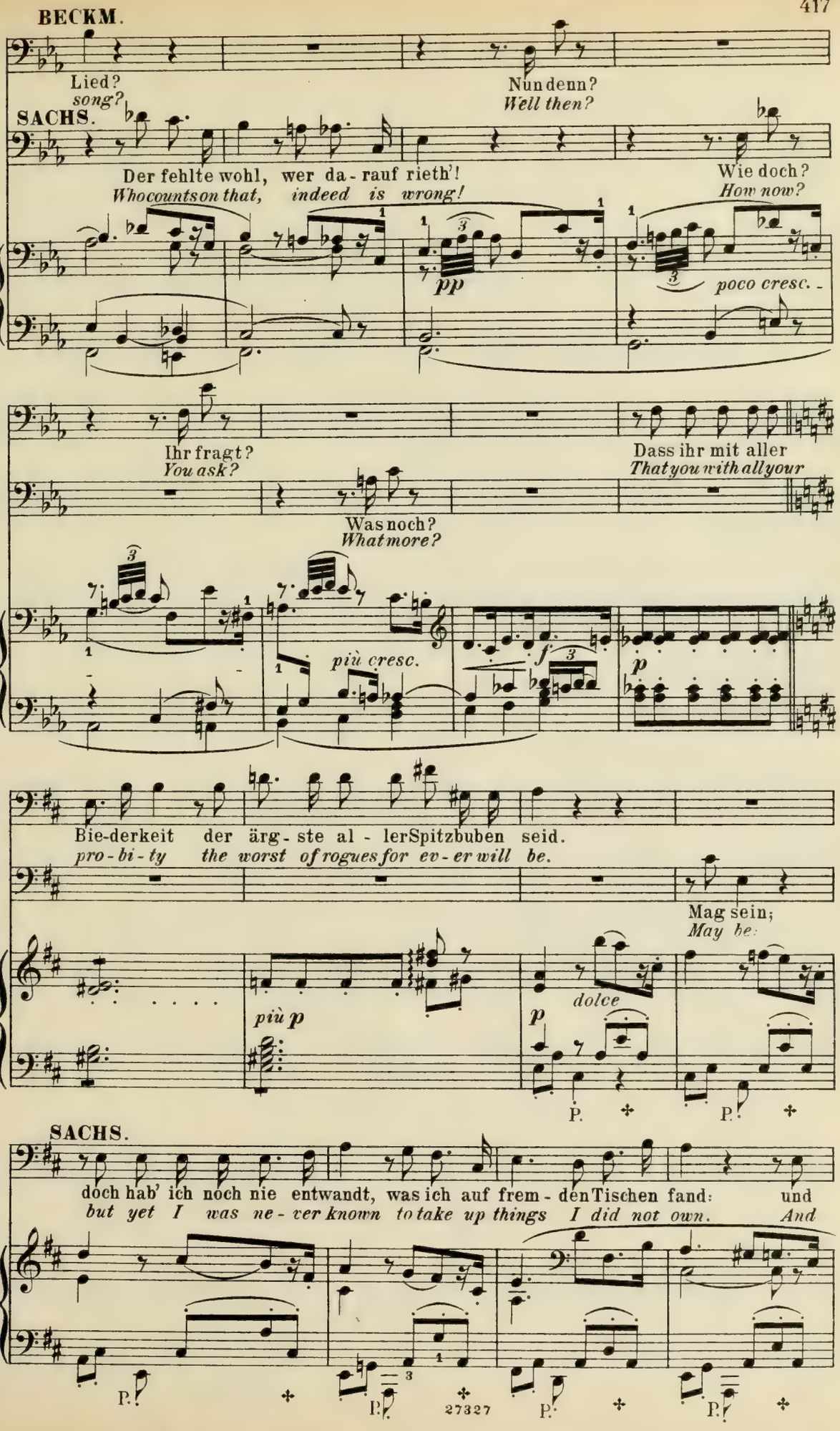

Singen, merkt auf wie's mag ge - lin-gen! Bin ich ge - zwackt auch und zer -
semble, to-day your voice may tremble. Though I am thwacked, laugh not too
p cresc.
P. P.
hackt, euch bring' ich doch si-cher aus dem Takt.
soon, for I will yet put you out of tune.
ff stacc.
meno f
P. P.

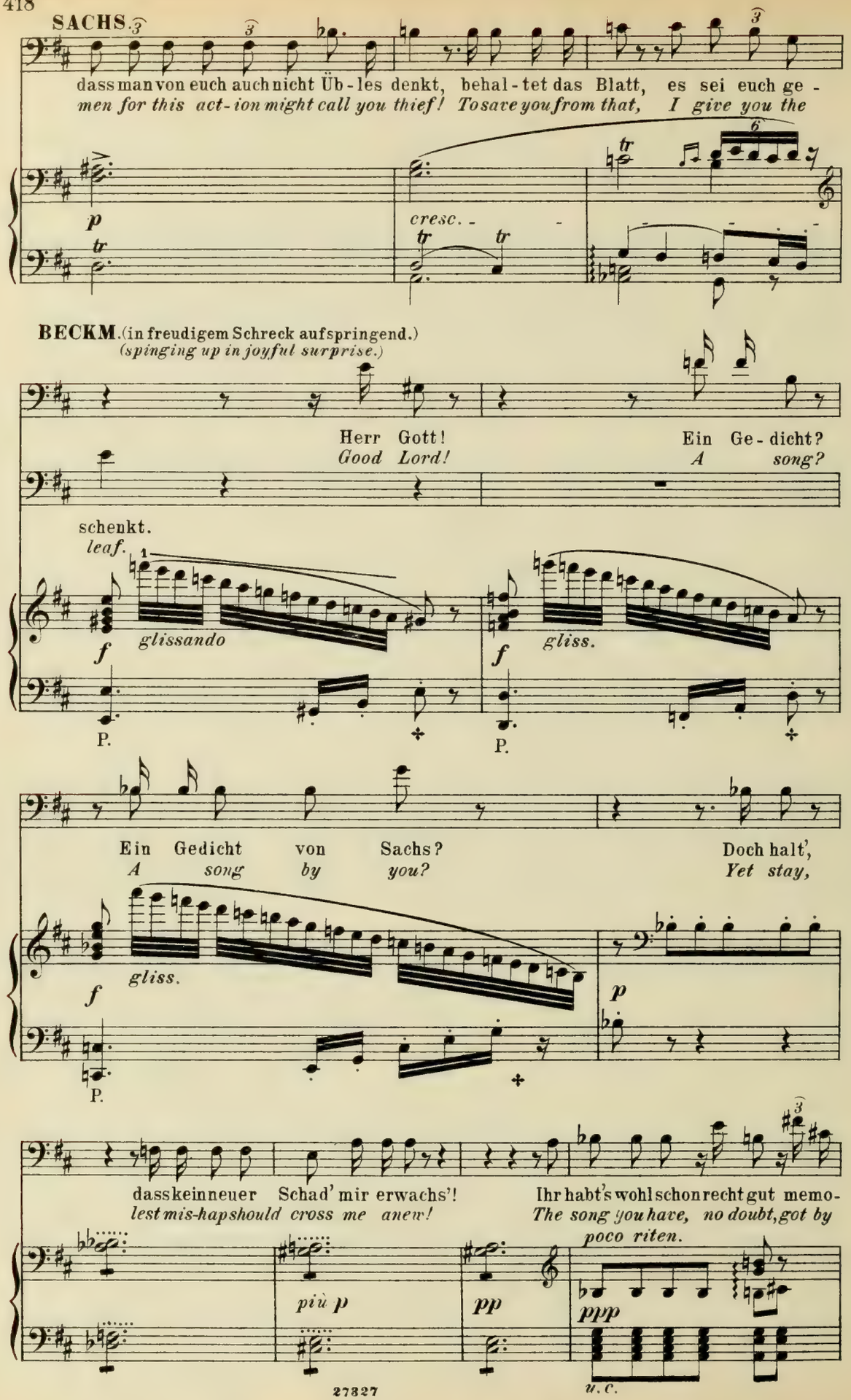
**SACHS.**


Gut Freund, ihr seid in ar - - gem Wahn; glaubt was ihr
Good friend, your wits are o - - ver - cast. Think what you
Sehr allmählich in der Schnelligkeit nachlassend.
dim.
wollt, dass ich ge-than; gebt eu'-re Ei-fer-sucht nur hin; zu wer -
will of what is past: be not through jealou-sy so blind; for woo -
Hier bereits mässige Bewegung.
più p
p
stacc.


BECKM.
SACHS.
Lug und Trug! ich kenn' es besser.
'Tis not true! I know you better.
- - ben kommt mir nicht in Sinn.
- - ing ne - ver crossed my mind.
Was
What
Schnell.
accel
cresc.
sf
f
sf
P.
SACHS.
fällt euch nur ein, Mei-ster Beck - messer? Was ich sonst im Sinn geht euch nicht
fan-cy is this, Mas-ter Beck - messer? What I have in mind concerns you
Wieder mässiger werdend.
stacc.
dim.
più p
P. P. P.
an; doch, glaubt, ob der Wer - - bung seid ihr im
not: but trust that no woo - - ing is in my
Ziemlich ruhig im Zeitmass.
Noch etwas mehr nachlassen.
p
stacc. scherz.
BECKM.
Ihr sängt heut' nicht? Kein Wer - be-lied?
You will not sing? Not sing, to-day?
Wahn. Nicht zur Wet - te.
plot. Not as suit - or.
Gemächlich.
più p
sempre stacc.
dolce


BECKM.
(Er greift in die Tasche.
(He feels in his pocket.)
SACHS.
Wenn ich aber d'rob ein Zeugniss hätte?
But what if I have a proof you meant to?
Gewisslich nein!
You need not fear.
stacc.
poco cresc.
sf
dim.
SACHS.
(blickt auf den Werktisch.)
(looks on the table.)
Sehr mässig.
dolce
Das Gedicht? hier liess ich's.
Ah, the song? You took it?
Stecktet ihr's
I left it
più p
pp
pp
u.c.
BECKM. (Das Blatt hervorziehend.)
(Producing the paper.)
Ist das eu're Hand?
Is this not your hand?
Ganz frisch noch die
The writ - ing is
ein?
here.
p
Ja, war es das?
Ah, was it that?
pp
P.
Schrift?
fresh!
's wär' wohl
May be,
gar ein bib-lisches
'tis a bib-li-cal
Und die Tin-te noch nass?
And the ink still is wet!
pp


BECKM.
Lied?
song?
Nun denn?
Well then?
SACHS.
Der fehlte wohl, wer da - rauf rieth'!
Who counts on that, indeed is wrong!
Wie doch?
How now?
pp
poco cresc.
Ihr fragt?
You ask?
Dass ihr mit aller
That you with all your
Was noch?
What more?
più cresc.
f
p
Bie-derkeit der ärg-ste al - ler Spitzbuben seid.
pro-bi-ty the worst of rogues for ev-er will be.
Mag sein;
May be:
più p
dolce
p
P.
P.
SACHS.
doch hab' ich noch nie entwandt, was ich auf frem - den Tischen fand: und
but yet I was ne - ver known to take up things I did not own. And
P.
P.
P.
P.


SACHS.
dass man von euch auch nicht Üb-les denkt, behal-tet das Blatt, es sei euch ge-
men for this act-ion might call you thief! To save you from that, I give you the

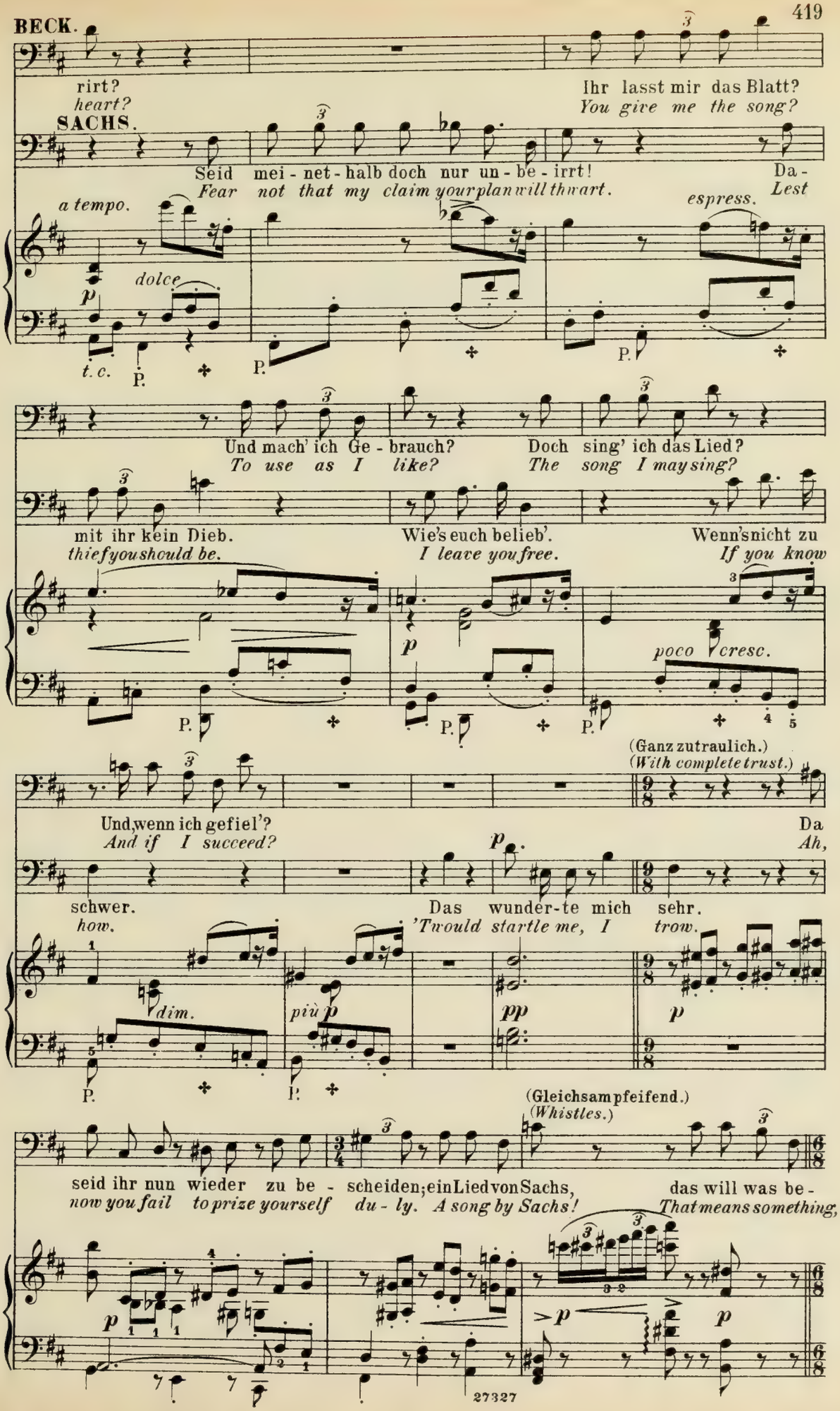
cresc.
BECKM. (in freudigem Schreck aufspringend.)
(spinging up in joyful surprise.)
Herr Gott! Ein Ge-dicht?
Good Lord! A song?
schenkt.
leaf.

glissando

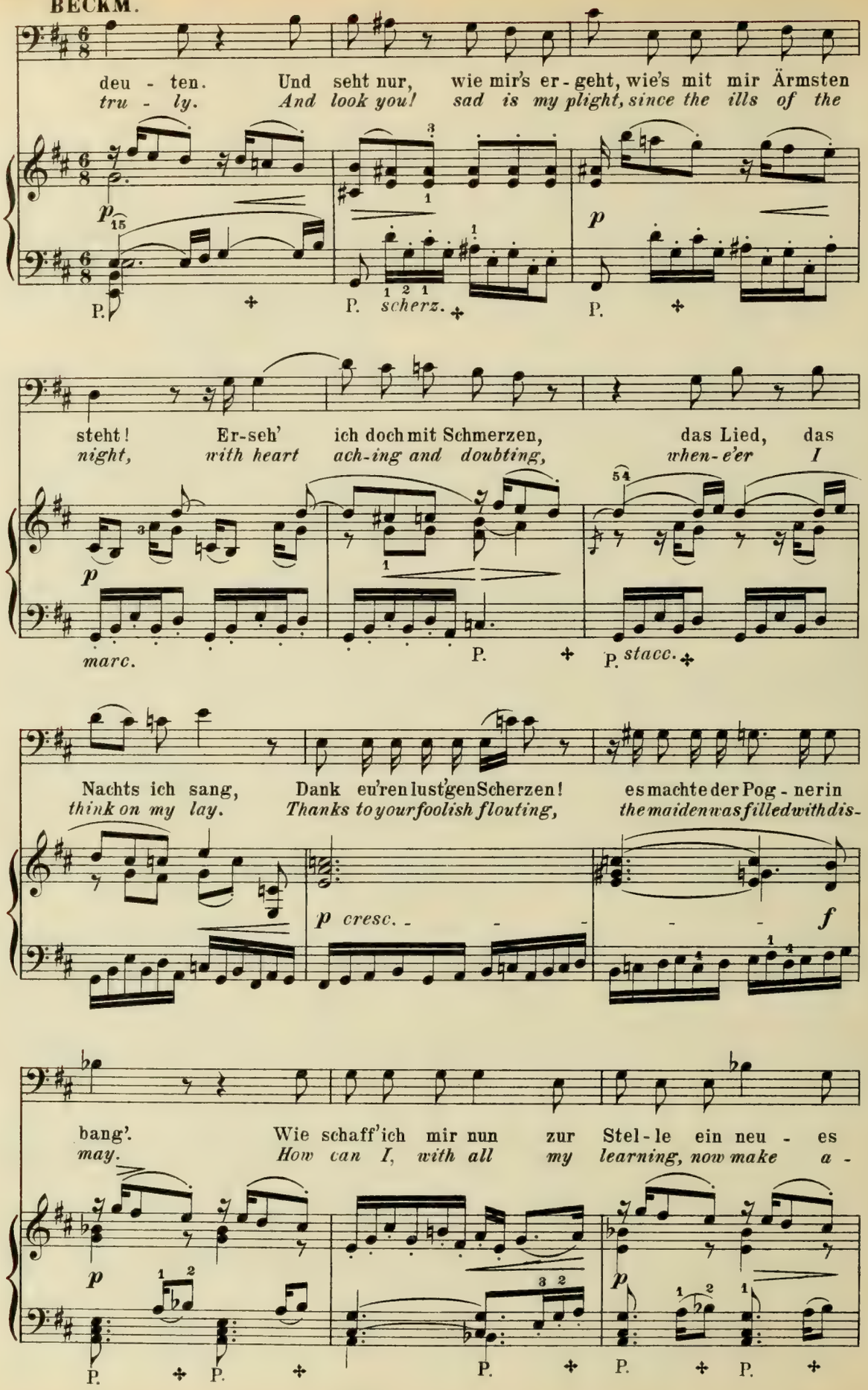
gliss.
P.
P.
Ein Gedicht von Sachs? Doch halt',
A song by you? Yet stay,

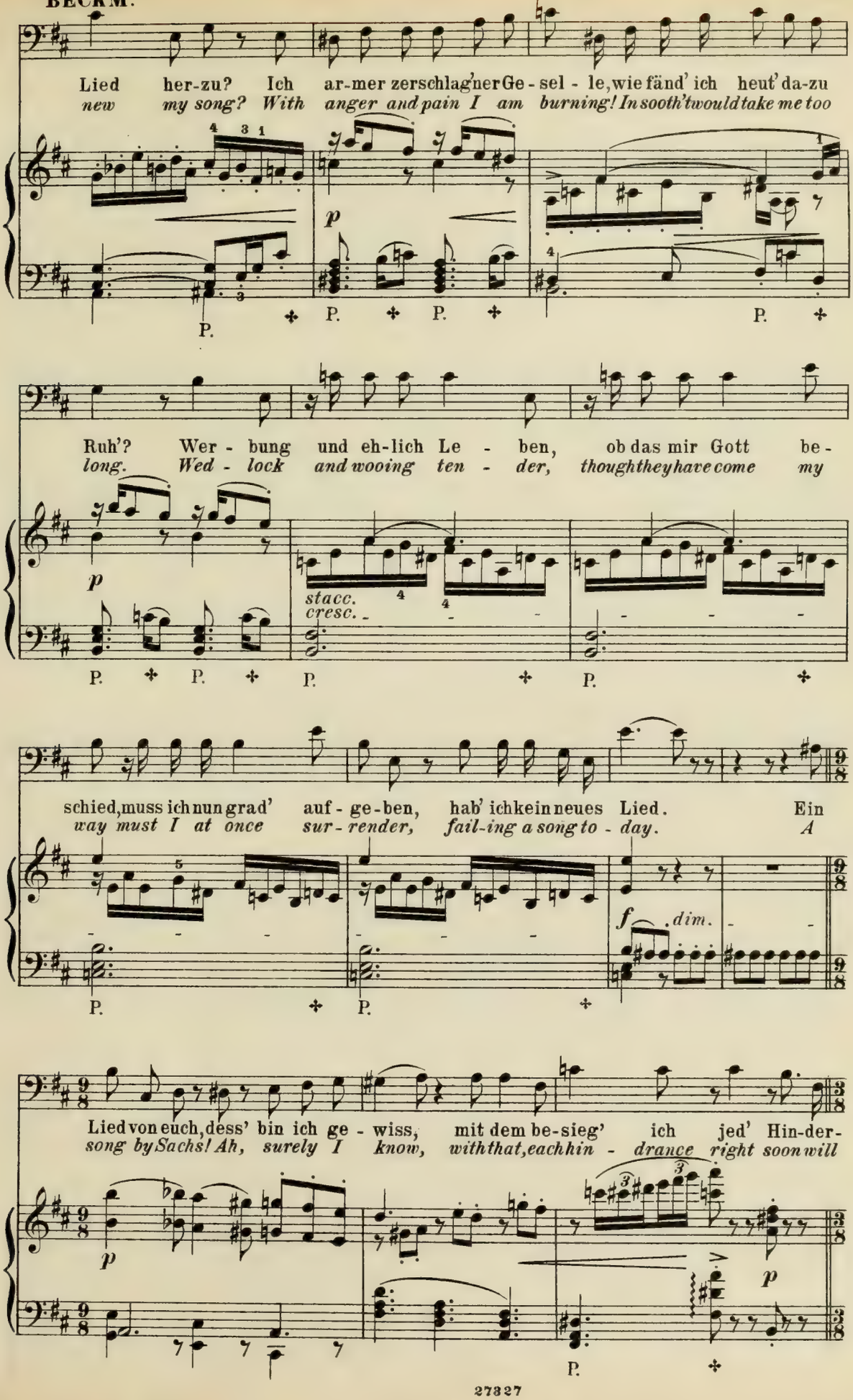
gliss.

P.
dass kein neuer Schad' mir erwachs'! Ihr habt's wohl schon recht gut memo-
lest mis-hap should cross me anew! The song you have, no doubt, got by
poco riten.
più p
pp
ppp
u.c.


BECK.
rirt?
heart?
Ihr lasst mir das Blatt?
You give me the song?
SACHS.
Seid mei - net - halb doch nur un - be - irrt!
Fear not that my claim your plan will thwart.
Da -
Lest
a tempo.
espress.
dolce
t.c.
Und mach' ich Ge - brauch?
To use as I like?
Doch sing' ich das Lied?
The song I may sing?
mit ihr kein Dieb.
thief you should be.
Wie's euch belieb'.
I leave you free.
Wenn's nicht zu
If you know
poco cresc.
(Ganz zutraulich.)
(With complete trust.)
Und, wenn ich gefiel'?
And if I succeed?
Da
Ah,
schwer.
how.
Das wunder-te mich sehr.
'Twould startle me, I trow.
dim.
più p
pp
(Gleichsam pfeifend.)
(Whistles.)
seid ihr nun wieder zu be - scheiden; ein Lied von Sachs,
now you fail to prize yourself du - ly. A song by Sachs!
das will was be -
That means something,
27327

BECKM.


deu - ten. Und seht nur, wie mir's er - geht, wie's mit mir Ärmsten
tru - ly. And look you! sad is my plight, since the ills of the
p
scherz.
steht! Er-seh' ich doch mit Schmerzen, das Lied, das
night, with heart ach-ing and doubting, when-e'er I
marc.
stacc.
Nachts ich sang, Dank eu'ren lust'gen Scherzen! es machte der Pog - nerin
think on my lay. Thanks to your foolish flouting, the maiden was filled with dis-
p cresc.
f
bang'. Wie schaff'ich mir nun zur Stel - le ein neu - es
may. How can I, with all my learning, now make a -


Lied her-zu? Ich ar-mer zerschlag'ner Ge - sel - le, wie fänd' ich heut' da-zu
new my song? With anger and pain I am burning! In sooth 'twould take me too
p
P.
Ruh'? Wer - bung und eh-lich Le - ben, ob das mir Gott be-
long. Wed - lock and wooing ten - der, thought they have come my
stacc.
cresc.
schied, muss ich nun grad' auf - ge-ben, hab' ich kein neues Lied. Ein
way must I at once sur - render, fail-ing a song to - day. A
f dim.
Lied von euch, dess' bin ich ge - wiss, mit dem be-sieg' ich jed' Hin-der-
song by Sachs! Ah, surely I know, with that, each hin - drance right soon will

BECKM.

niss: soll ich das heu - te ha - ben, ver - ges - sen, be - gra - ben sei
*go. Let this gift make our peace, then, and hap - pi - ly cease, then, our*

*cresc.*

Zwist, Ha - der und Streit, und was uns je ent -
*jars, quarrels and strife, that made us foes for*

*tr*

*f*

P.

(Er blickt seitwärts in das Blatt; plötzlich runzelt sich seine Stirne.)
*(He looks sideways at the paper, suddenly he wrinkles his forehead.)*

zweit!
*life!*
(♩ = ♩.)

Und doch! Wenn's nur ei - ne
*And yet, if 'twere but a*

*pp dolcissimo*

*sf molto cresc.*

*f*

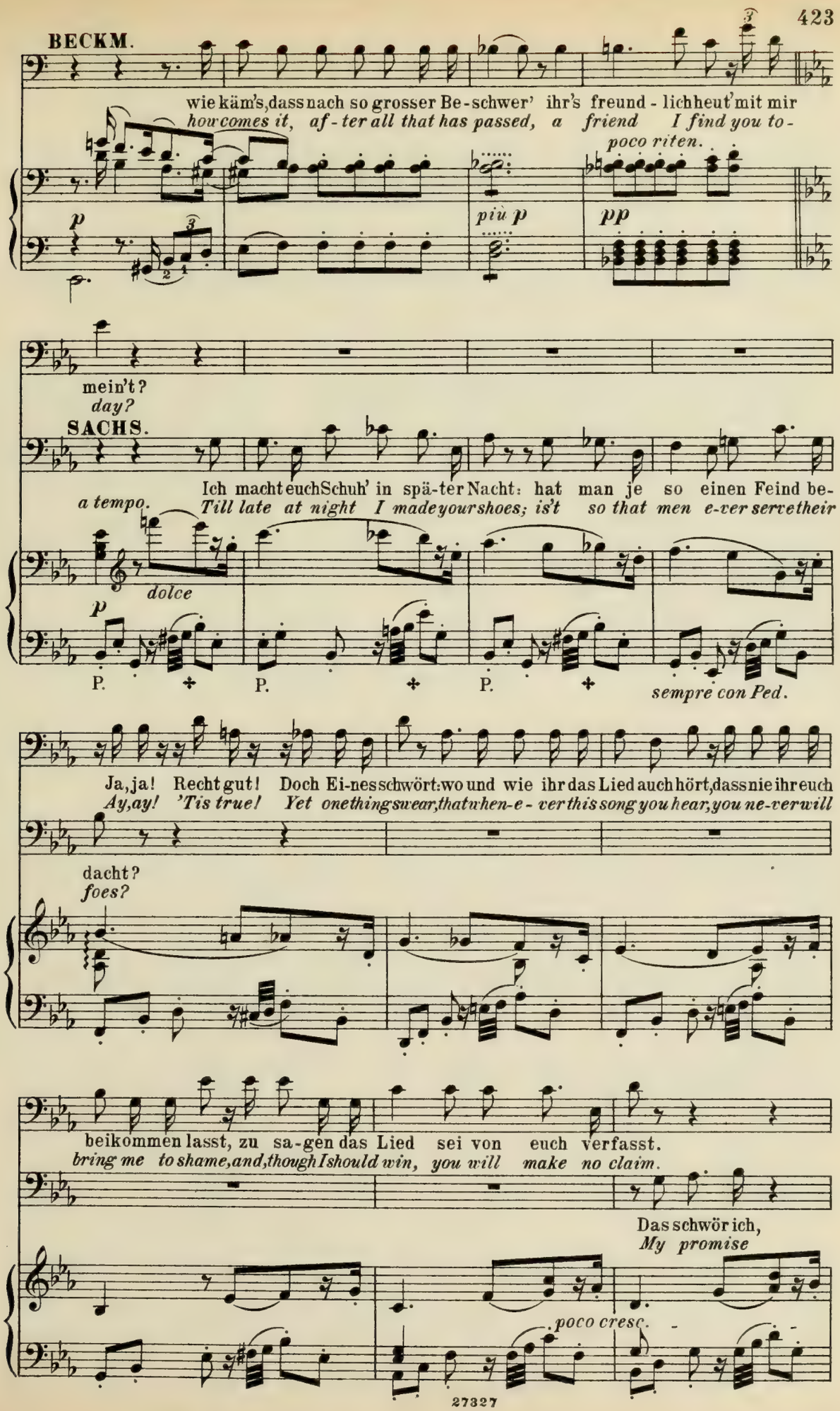
*dim.*

P.

Fal-le wär'?
*trap, at last?*

Noch gesternwar't ihr mein Feind:
*Since foes we have been for aye,*

*p* *sf* *p* *sf*


BECKM.
wie käm's, dass nach so grosser Be-schwer' ihr's freund-lich heut' mit mir
how comes it, af-ter all that has passed, a friend I find you to-
poco riten.
più p
pp
mein't?
day?
SACHS.
Ich macht euch Schuh' in spä-ter Nacht: hat man je so einen Feind be-
a tempo.
Till late at night I made your shoes; is't so that men e-ver serve their
dolce
sempre con Ped.
Ja, ja! Recht gut! Doch Ei-nes schwört: wo und wie ihr das Lied auch hört, dass nie ihr euch
Ay, ay! 'Tis true! Yet one thing swear, that when-e-ver this song you hear, you ne-ver will
dacht?
foes?
beikommen lasst, zu sa-gen das Lied sei von euch verfasst.
bring me to shame, and, though I should win, you will make no claim.
Das schwör ich,
My promise
poco cresc.

**SACHS.**

und gelob' es euch: nie mich zu rühmen, das Lied sei von
*and my oath I give; ne'er will I claim it, so long as I*

*poco riten.*

*dim.* *più p* 6

**BECKM.** (sich vergnügt die Hände reibend.)
*(rubbing his hands with delight.)*

Was will ich mehr? Ich bin ge - bor-gen: jetzt braucht sich Beckmesser
*What would I more? Ill-luck is o - ver: Beck - mes - ser now will hence-*

mir.
*live.*

*sf* *pp* *cresc.*

P.

nicht mehr zu sor - gen.
*forth live in clo - ver.*

Doch, Freund, ich führ's euch zu Ge - mü - the,
*But, friend, now deem me not a scoff - er,*

*stacc.* 5 *stacc.*

*f* *p* *f*

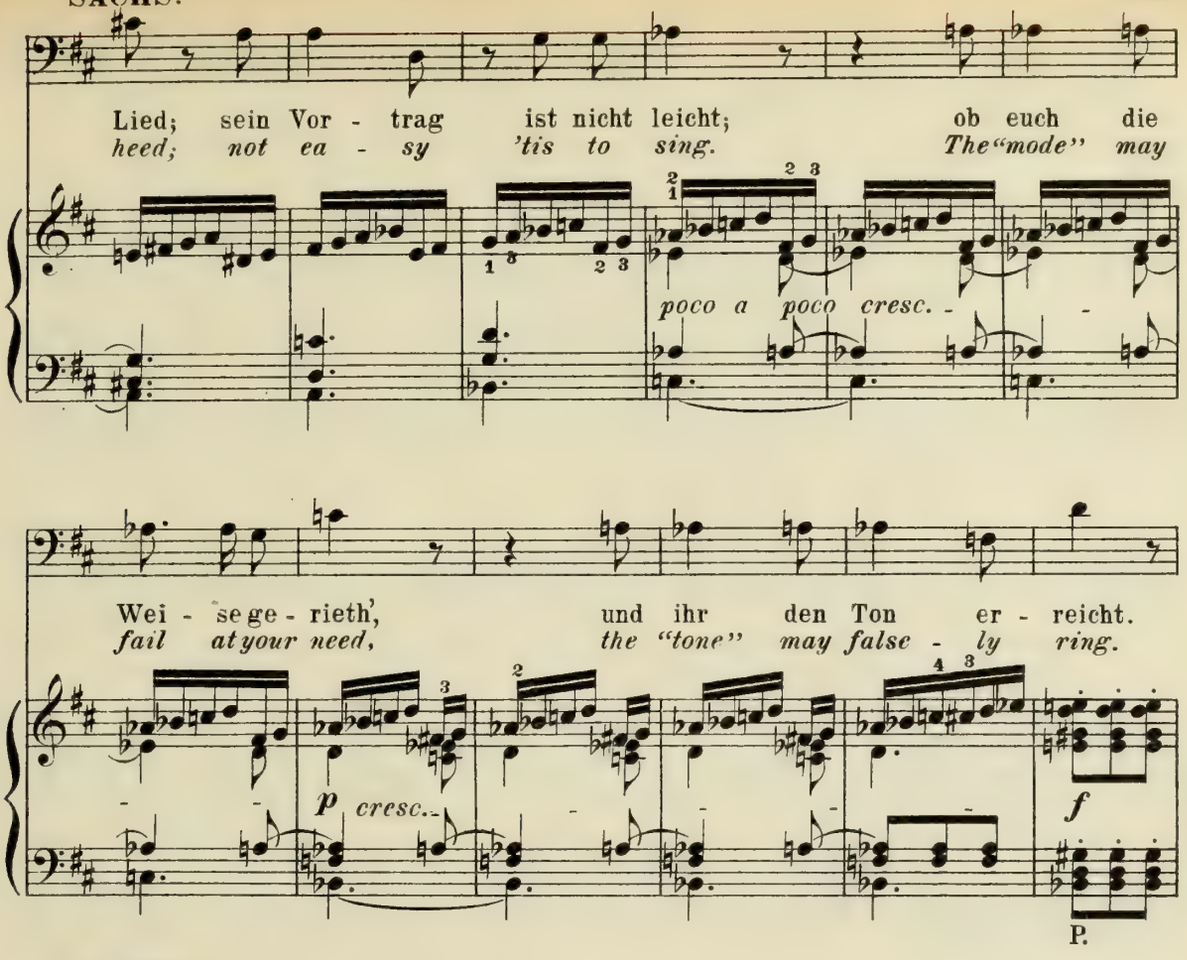
P. P.

und rath' es euch in al-ler Gü - - te: studirt mir recht das
*if coun - sel good to you I of - fer: to con the song with*

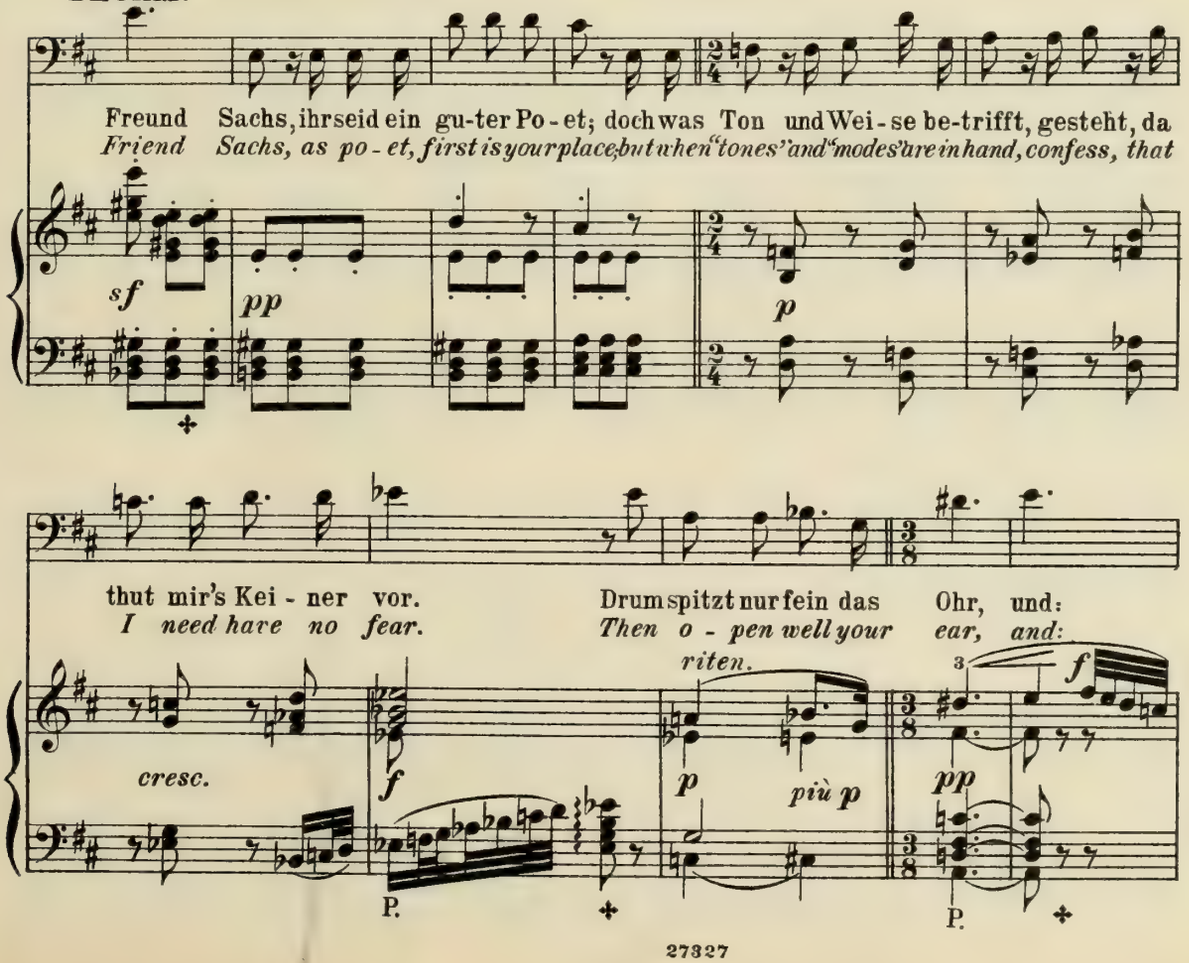
*sempre stacc.*

*p*

**SACHS.**


Lied; sein Vor - trag ist nicht leicht; ob euch die
heed; not ea - sy 'tis to sing. The "mode" may
poco a poco cresc. -
Wei - se ge - rieth', und ihr den Ton er - reicht.
fail at your need, the "tone" may false - ly ring.
p cresc.
f
P.

**BECKM.**


Freund Sachs, ihr seid ein gu-ter Po-et; doch was Ton und Wei-se be-trifft, gesteht, da
Friend Sachs, as po-et, first is your place, but when "tones" and "modes" are in hand, confess, that
sf
pp
p
thut mir's Kei - ner vor. Drum spitzt nur fein das Ohr, und:
I need have no fear. Then o - pen well your ear, and:
riten.
cresc.
f
p
più p
pp
P.
P.

BECKM.

„Beckmesser! Keiner besser!" Darauf macht euch ge-fasst, wenn ihr mich ruhig singen
*"Beckmesser! Tone-professor!" And all your doubt will cease, if you let me but sing in*

*poco riten.*

*p* *cresc.* *fp* *dim.*

lasst. Doch nun memo-ri-ren, schnell nach Haus: oh-ne Zeit zu ver-
*peace. But now I must learn it well by heart: that no time may be*

*a tempo (lebhaft.)*

*stacc.* *p* *cresc.*

lie-ren richt' ich das aus. Hans Sachs, mein Theu-rer, ich
*wast-ed, I must de-part. Hans Sachs, my comrade, your*

*f* *p stacc.*

hab' euch ver-kannt; durch den A-ben-teu-rer war ich ver-
*heart I mis-read; by the knight of Stolz-ing I was mis-*

*cresc.*

(sehr zutraulich.)
*(very confidentially.)*

**BECKM.** *p*

rannt: so Ei-ner fehlte uns blos! Den wurden wir Meister doch
*led:* *we well can spare such as he!* *We* *Masters from him now are*

*poco riten.* *belebend.*

*dim.* *p* *cresc.* *f* *dim.*

P.

los!_ Doch mein Be - sinnen läuft mir von hin-nen!
*free.* *But all my senses* *scat - ter and* *leave me!*

*a tempo.*

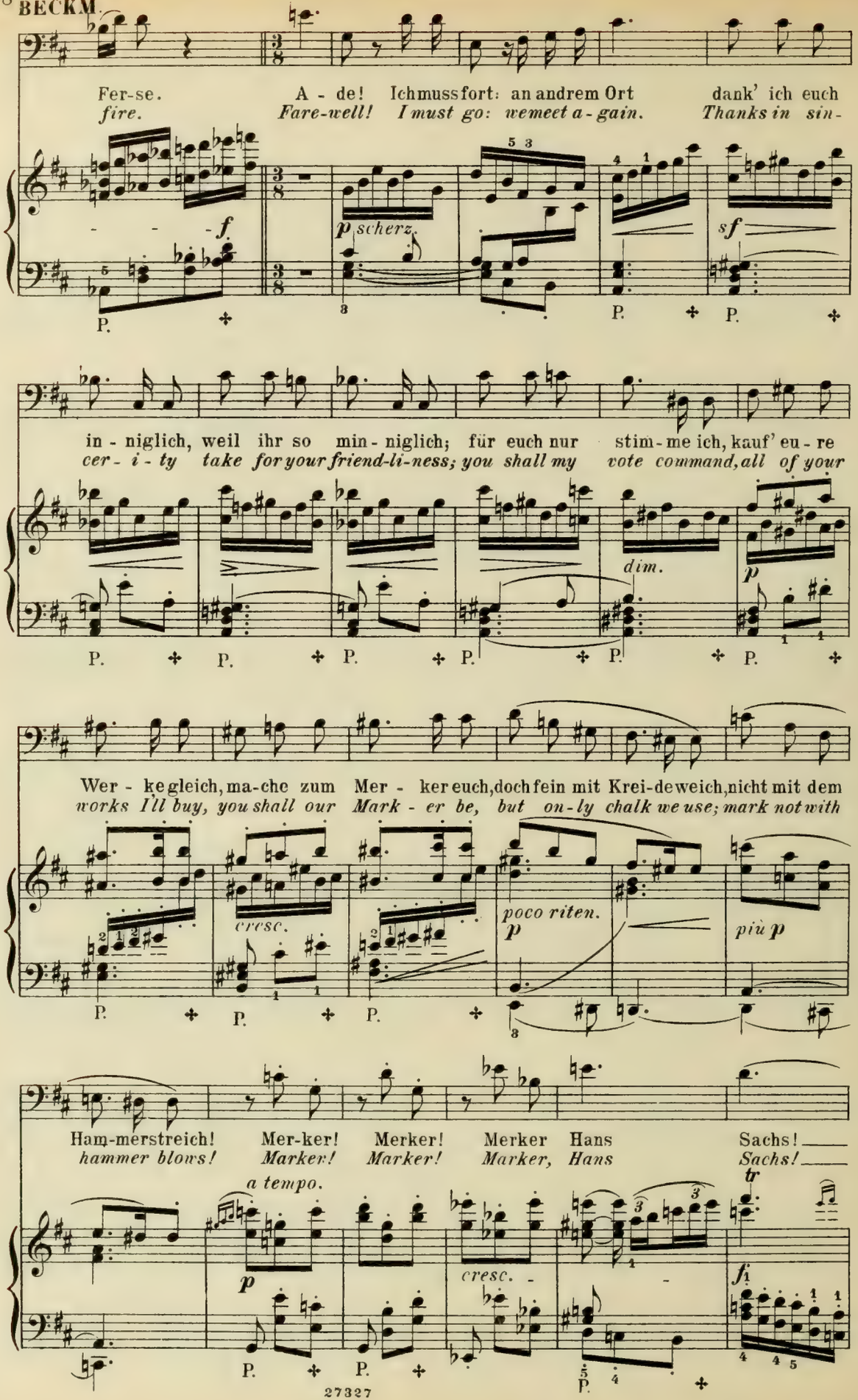
*p stacc.* *p* *cresc.* *p cresc.*

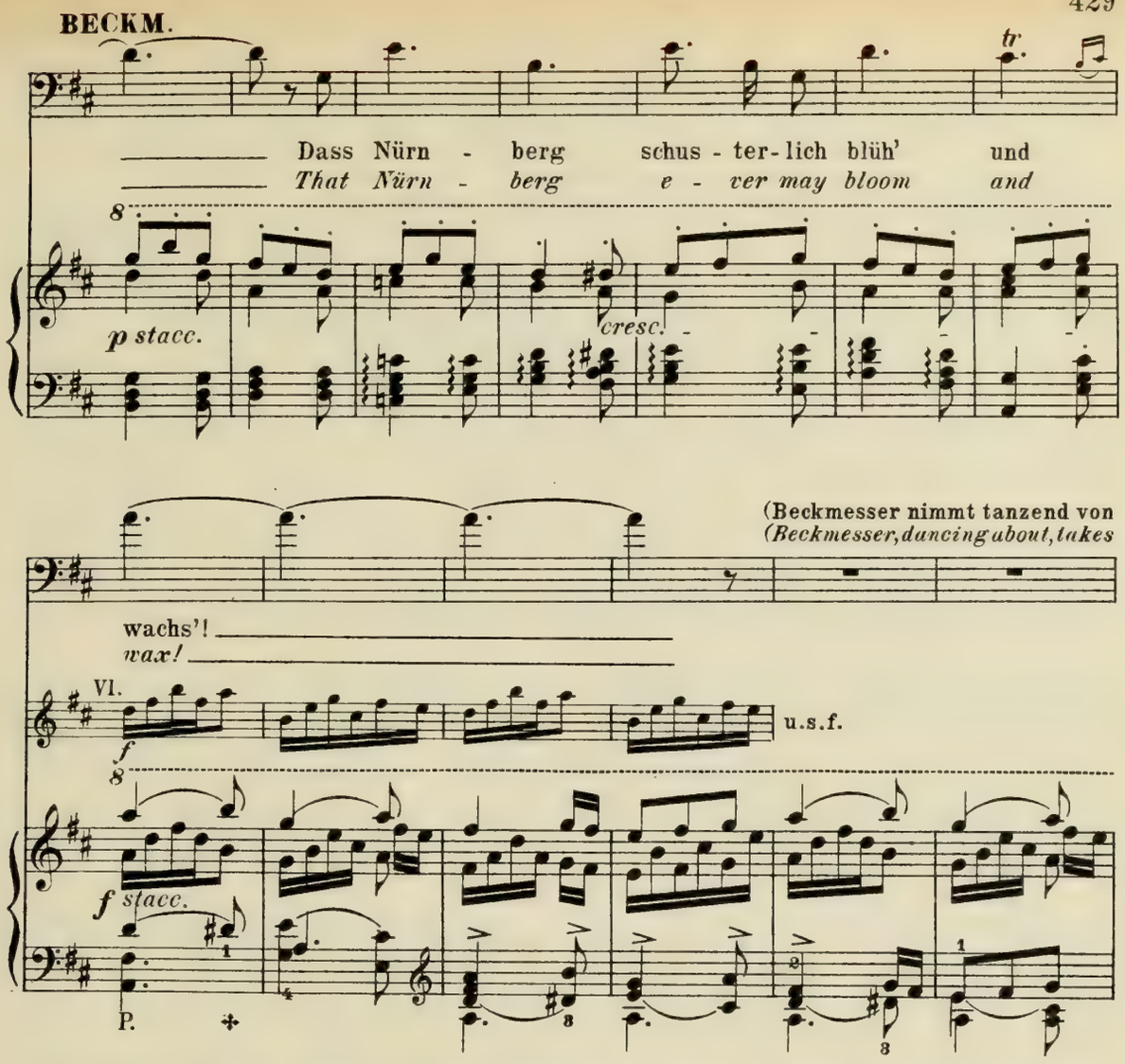
Bin ich ver - wirrt, und ganz verirrt? Die Sil-ben, die
*Are my wits* *dazed and all* *astray?* *The stanzas, the*

*f* *p stacc.*

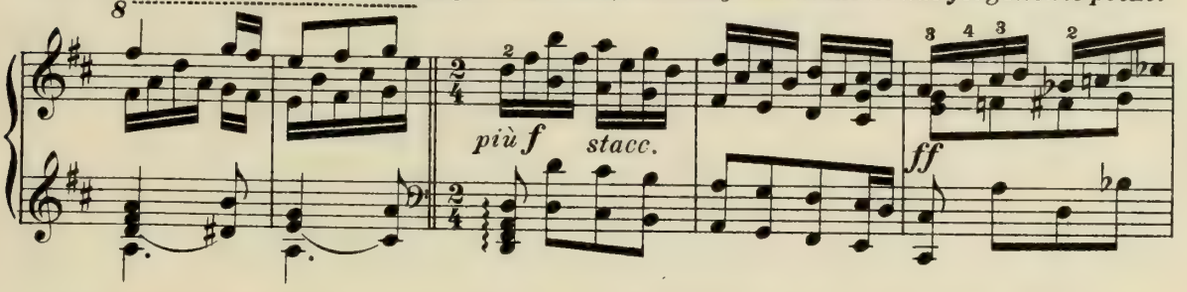
Reime, die Worte, die Verse! Ich kleb' wie am Leime, und brennt doch die
*accents, the measure, the* *verses!* *I stay here and chatter, with feet all on*

*cresc.* *f.* *p* *cresc.*

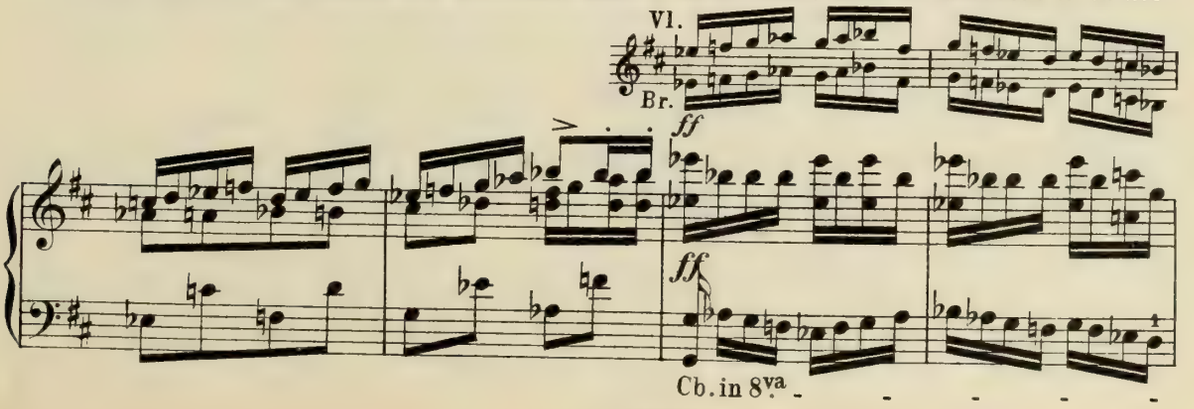

Fer-se. A - de! Ich muss fort: an andrem Ort dank' ich euch
fire. Fare-well! I must go: we meet a-gain. Thanks in sin-
f
p scherz.
sf
in - niglich, weil ihr so min - niglich; für euch nur stim - me ich, kauf' eu - re
cer - i - ty take for your friend-li-ness; you shall my vote command, all of your
dim.
p
Wer - ke gleich, ma-che zum Mer - ker euch, doch fein mit Krei-de weich, nicht mit dem
works I'll buy, you shall our Mark - er be, but on-ly chalk we use; mark not with
cresc.
poco riten.
p
più p
Ham-mer-streich! Mer-ker! Merker! Merker Hans Sachs!
hammer blows! Marker! Marker! Marker, Hans Sachs!
a tempo.
p
cresc.
tr
f



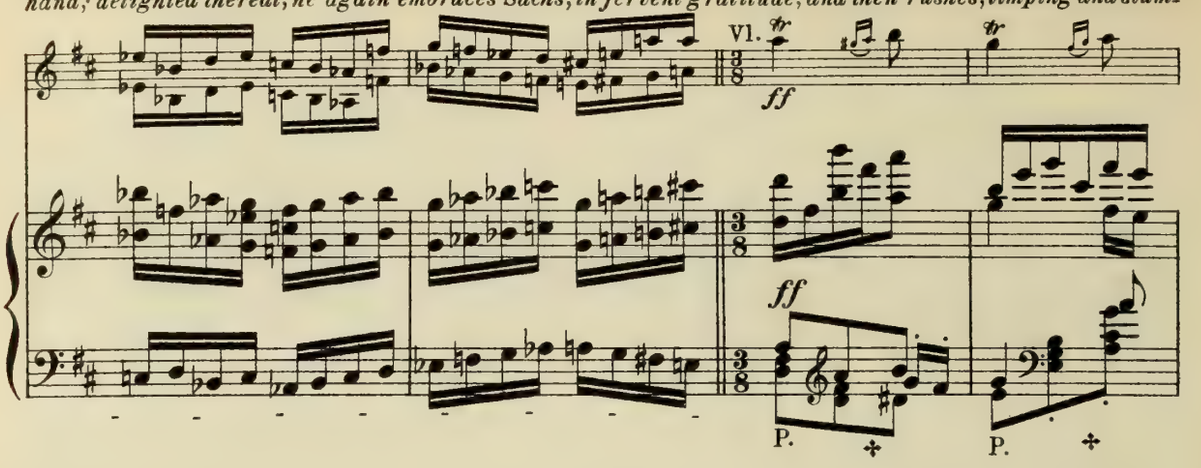

Sachs Abschied, taumelt und poltert der Ladenthüre zu; plötzlich glaubt er das Gedicht in seiner
*leave of Sachs and hurries stumbling to the door; suddenly the thinks he has forgotten to pocket*



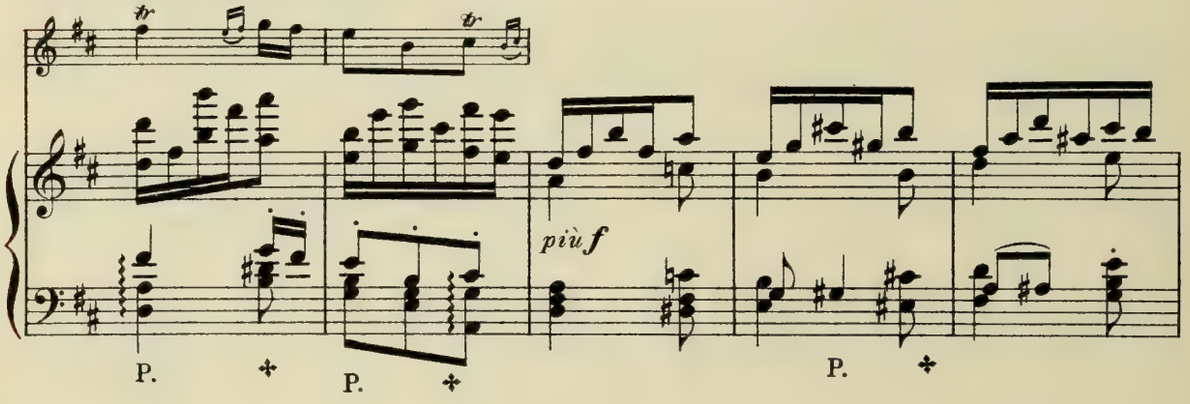

Tasche vergessen zu haben; läuft wieder vor, sucht ängstlich auf dem Werktische, bis er es in der
*the song, comes forward again and anxiously seeks it on the table, until he discovers it in his*

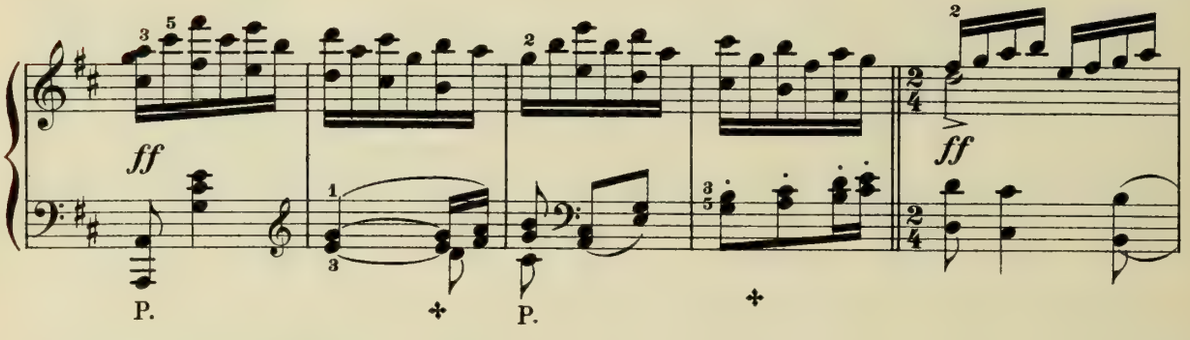


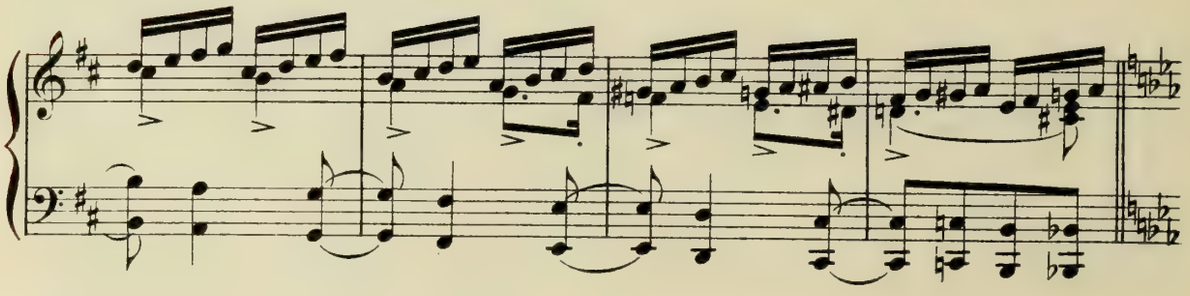
eigenen Hand gewahr wird: darüber scherzhaft erfreut, umarmt er Sachs nochmals, voll feurigen Dankes,
*hand; delighted thereat, he again embraces Sachs, in fervent gratitude, and then rushes, limping and stum-*



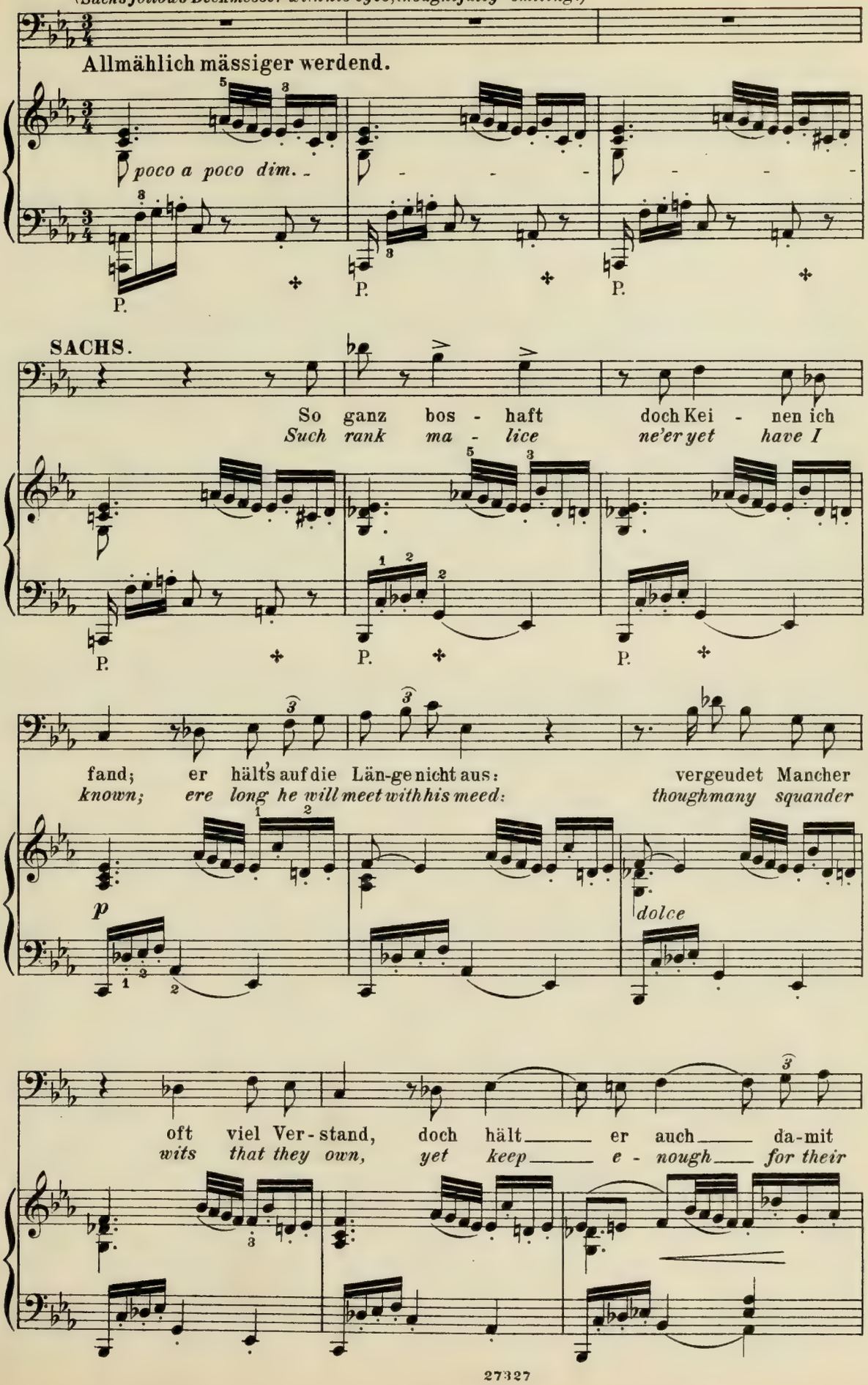

und stürzt dann, hinkend und strauchelnd, geräuschvoll durch die Ladenthüre ab.)
*bling noisily, through the shop door.)*

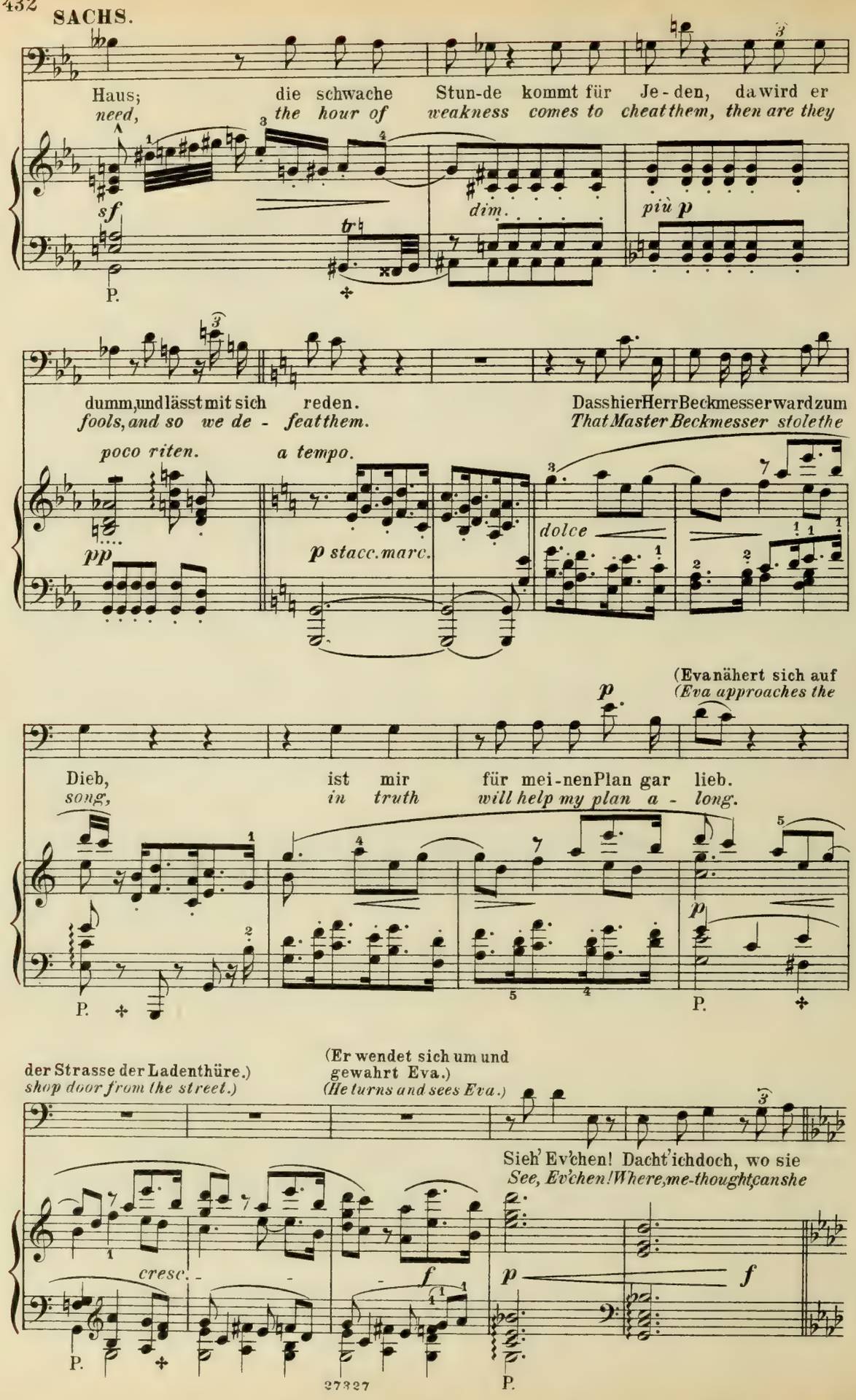


(Sachs sieht Beckmesser gedankenvoll lächelnd nach.)
*(Sachs follows Beckmesser with his eyes, thoughtfully smiling.)*




SACHS.
Haus;
need,
die schwache Stun-de kommt für Je-den, da wird er
the hour of weakness comes to cheat them, then are they
sf
dim.
più p
P.
dumm, und lässt mit sich reden.
fools, and so we de - feat them.
Das hier Herr Beckmesser ward zum
That Master Beckmesser stole the
poco riten.
a tempo.
pp
p stacc. marc.
dolce
(Eva nähert sich auf
(Eva approaches the
p
Dieb,
song,
ist mir für mei-nen Plan gar lieb.
in truth will help my plan a - long.
P.
der Strasse der Ladenthüre.)
shop door from the street.)
(Er wendet sich um und gewahrt Eva.)
(He turns and sees Eva.)
Sieh' Ev'chen! Dacht' ich doch, wo sie
See, Ev'chen! Where, me-thought, can she
cresc.
f
p
f
P.
P.

## Vierte Scene.

(Eva reich geschmückt, in glänzend weisser Kleidung, etwas leidend und blass, tritt zum Laden herein, und

## Fourth scene.

*(Eva richly dressed in gleaming white, rather sad and pale, enters the shop and comes slowly forward.)*

**SACHS.**

blieb'! Grüss'Gott, mein Ev'chen! Ei, wie herrlich und
*be?* *Good day, my Ev'chen! Ei, art arming thy-*

Mässig.

*p dolce* *poco cresc.* *tr*

schreitet langsam vor.)

stolz du's heute meinst! Du machst wohl Alt und Jung begehrlich,
*self with weapons fine, both old and young by beauty charming,*

*mf ausdrucksvoll.* *dim.*

wenn du so schön er - scheinst.
*that thou so bright dost shine?*

**EVA.**

Meister, 's ist nicht so ge - fährlich: und
*Mas-ter, 'tis not so a - larming: though*

*p dolce*

**EVA.**

ist's dem Schneider geglückt, wer sieht dann, wo's mir beschwerlich, wo still der Schuh mich
*all be well with a dress, some fault yet the foot may be harming, un - seen the shoe may*

*poco rallent.*

*cresc.*

drückt?
*press.*

**SACHS.**

Der bö-se Schuh! 's war dein e Laun', dass du ihn gestern nicht probirt.
*The wicked shoe! The fault was thine, that yester-day thou tried'st them not.*

*riten.* *a tempo.*

*ausdrucksvoll.*

*f p* *più p*

**EVA.**

Merk' wohl, ich hatt' zu viel Ver-trau'n; im Meister hatt' ich mich ge-
*Mark you, too firm a faith was mine! The mas-ter was not all I*

*p*

irrt.
*thought.*

Sobald ich
*Whene'er I*

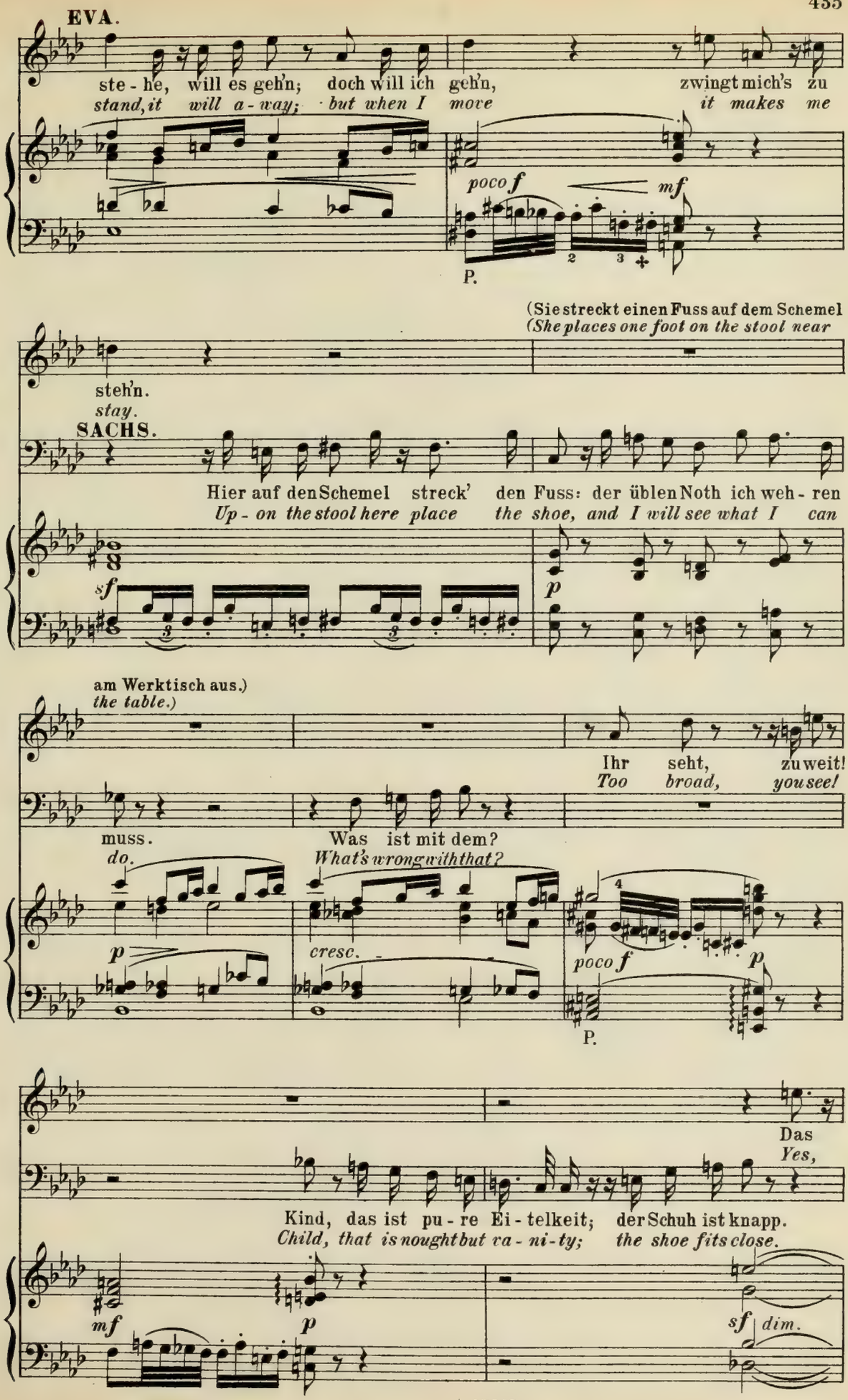
**SACHS.**

Ei, 's thut mir leid! Zeig' her, mein Kind, dass ich dir hel-fe gleich geschwind.
*If grieves me sore; come here to me; that I may help thee, let me see.*

*cresc.*

*dim.*

*p*


EVA.
ste - he, will es geh'n; doch will ich geh'n, zwingt mich's zu
stand, it will a - way; but when I move it makes me
poco f
mf
P.
(Sie streckt einen Fuss auf dem Schemel
(She places one foot on the stool near
steh'n.
stay.
SACHS.
Hier auf den Schemel streck' den Fuss: der üblen Noth ich weh - ren
Up - on the stool here place the shoe, and I will see what I can
sf
p
am Werktisch aus.)
the table.)
Ihr seht, zu weit!
Too broad, you see!
muss.
Was ist mit dem?
do.
What's wrong with that?
p
cresc.
poco f
p
P.
Das
Yes,
Kind, das ist pu - re Ei - telkeit; der Schuh ist knapp.
Child, that is nought but va - ni - ty; the shoe fits close.
mf
p
sf
dim.

EVA.

sagt' ich ja: drum drückt er mich an den Ze - hen da.
*there, I know: 'tis on my toes that it hurts me so.*

SACHS.

Hier links?
*Here left?*

Nein rechts. Hier mehr am Hacken. Ach,
*No, right. More on the instep. Ah,*

Wohl mehr am Spann? Kommt der auch dran?
*Here at the heel? What there as well?*

Meister! Wüsstet ihr besser als ich, wo der Schuh mich drückt?
*Mas-ter! Know you, then, bet-ter than I where the shoe doth pinch?*

Ei!
*I*

*sehr ausdrucksvoll.*

(Walther in glänzender Rittertracht, tritt unter die Thüre der Kammer.)
*(Walther in shining knightly costume enters by the chamber door.)*

's wun - dert mich, dass er zu weit, und doch drückt über - all!
*won - der why, if 'tis too broad, it still pinches you so!*

(Eva stösst einen Schrei aus, und bleibt unverwandt auf Walther blickend in ihrer Stellung mit dem Fusse auf dem Schemel.)
*(Eva utters a cry, and remains in the same position, her foot on the stool, looking at Walther.)*

**EVA.** Ah!
**SACHS.** *Ah!* A - ha! Hier sitzt's: nun be-greif' ich den
*A - ha! 'Tis found! Now the rea - son I*

*ff*

(Sachs, der vor ihr niedergebückt steht, bleibt mit dem Rücken der Thüre zugekehrt, ohne Walther's
*(Sachs who stands bent down before her, remains with his back turned to the door, without taking*

Fall. Kind, du hast recht: 's stack in der Nath.
*know. Child, thou art right: some - thing is wrong.*

*dim.*

Eintritt zu beachten.)
*notice of Walthers entrance.)*

(Walther, durch den Anblick Eva's festgebannt,
*(Walther, held fast by Eva's look, also remains*

Nun war-te, dem Ü - bel schaff' ich Rath: bleib' nur so steh'n; ich
*Be patient, the fault I'll mend ere long; stand so a - while; the*

*p dolce*

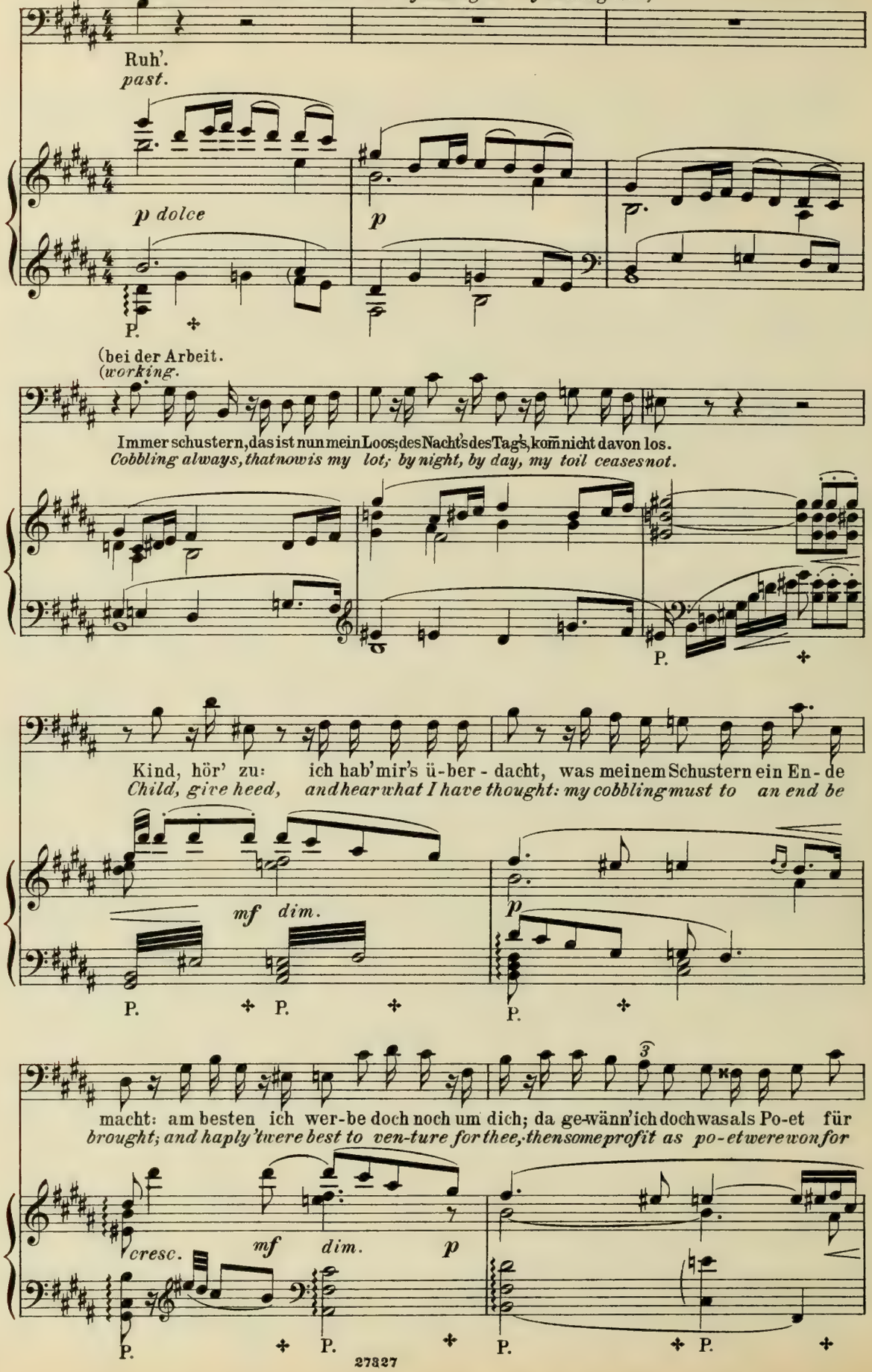
bleibt ebenfalls unbeweglich unter der Thüre stehen.)
*standing motionless in the doorway.)*

nehm' dir den Schuh ei - ne Weil' auf den Leis-ten, dann lässt er dir
*shoe on the last I will place for a mo - ment, thy pain will be*

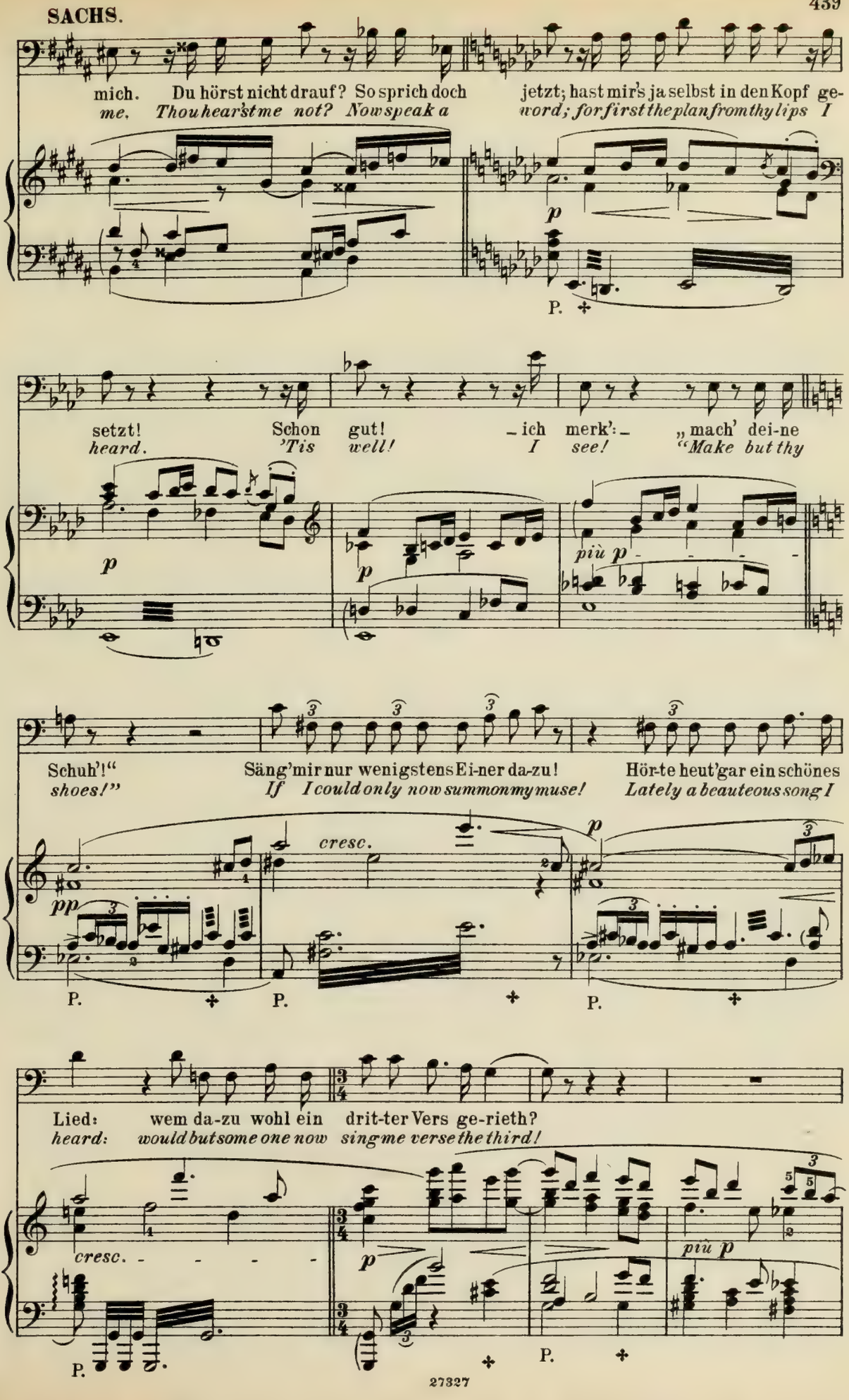
*poco cresc.*

(Sachs hat Eva sanft den Schuh vom Fusse gezogen; während sie in ihrer Stellung verbleibt, macht er sich am Werktisch mit dem Schuh zu schaffen, und thut als beachte er nichts Anderes.)

**SACHS** *(Sachs had gently drawn Eva's shoe from her foot; she remains in the same position, as he takes the shoe to the work-table and works at it as if taking note of nothing else.)*



**SACHS.**


mich. Du hörst nicht drauf? So sprich doch jetzt; hast mir's ja selbst in den Kopf ge-
me. Thou hear'st me not? Now speak a word; for first the plan from thy lips I
p
P.
setzt! Schon gut! – ich merk': – „mach' dei-ne
heard. 'Tis well! I see! "Make but thy
p
p
più p
Schuh'!" Säng'mir nur wenigstens Ei-ner da-zu! Hör-te heut'gar ein schönes
shoes!" If I could only now summon my muse! Lately a beauteous song I
pp
cresc.
p
P.
P.
P.
Lied: wem da-zu wohl ein drit-ter Vers ge-rieth?
heard: would but some one now sing me verse the third!
cresc.
p
più p
P.
P.

**WALTH.** (den begeisterten Blick unverwandt auf Eva geheftet.)
*(gazing in rapture on Eva.)*

Weil - ten die Ster - ne im lieb - li - chen Tanz? So licht und
*Lured from their dan - ces the stars glided down, and sparkled*

klar im Lo-ckenhaar, vor al-len Frau - en hehr zu schauen, lag ihr mit zar - tem
*fair a-bout her hair; on her at - tend-ing, beauty lending, and round her head there*

Glanz ein Ster - nen-kranz! Wun - der ob
*shone a star - ry crown. Won - der on*

**SACHS** (immer fort arbeitend)
*(still working)*

Lausch', Kind! Das ist ein Mei-ster-lied.
*Hark, child! that is a Mas-ter - song.*

Wun - der nun bie - ten sich dar: zwie-fa - chen Tag ich grüssen
*won - der was born on the height: ere night was gone a two-fold*

**WALTH.**

mag; denn, gleich zwei'n Son - nen reinster Won-nen, der hehrsten Au - gen
*dawn was ris - ing o'er me as be - fore me, like suns, her eyes so*

Paar nahm' ich da wahr. Huld - reich - stes
*bright greet - ed my sight. Oh, hal - lowed*

**SACHS** (bei Seite zu Eva)
*(aside to Eva)*

Der-lei hörst du jetzt bei mir sin - gen.
*Such songs are heard now in my dwell - ing.*

Bild, dem ich zu na-hen mich er - kühnt! Den Kranz, von zwei - er Sonnen
*scene, that like a spell my footsteps drew! Lit up by sun - beams richly*

Strahl zugleich ge - bli - chen und er - grünt,
*shed, the wreath grew pale and bloomed a - new.*

**WALTH.** (Sachs hat den Schuh zurück gebracht, und ist jetzt darüber her ihn Eva wieder an den Fuss zu ziehen
*(Sachs has brought back the shoe and is now occupied in fitting it again on Eva's foot.)*

min - nig und mild sie flocht ihn um das Haupt — dem Ge -
*Ten - der her mien, as her hand wove its leaves — round my*

mahl: — dort Huld - ge - bo - ren, nun Ruhm - er -
*head: — where love hath bound me, there fame hath*

**SACHS.**

Nun schau, ob da-zu mein Schuh ge-rieth? Mein' endlich doch,
*Now see if as well my shoe will pass. At last, I trow,*

ko - - - - ren, giesst pa - ra - die - si-sche Lust sie in des Dichter's
*crowned me: I drink from her radiant eyes all joys of pa - ra -*

es thät' mir ge-lin-gen? Versuch's, tritt auf!
*my la-bour has prospered? Now try, stand up!*

Brust im Lie - - - - - - - - - - - bes - -
*dise, in love's — fair —*

Sag', drückt er dich noch?
*Say, how is it now?*

**WALTH.**

traum! (Eva, die wie bezaubert regungslos gestanden, gesehen und gehört hat, bricht jetzt in
*dream.* (*Eva, who has stood motionless as if enchanted, gazing and listening, now passion -*

Sehr lebhaft.

*ff* *stacc.* *sehr ausdrucksvoll und gehalten*

P. P. P. P.

heftiges Weinen aus, sinkt Sachs an die Brust, und drückt ihn schluchzend an sich. Walther ist zu ihnen getre-
*ately bursts into tears, sinks on Sachs's breast, and presses herself to him, sobbing. Walther has come to them;*

Vl. & Br.

*ff* *ff*

P. P. P. P. *ausdrucksvoll*

ten; er drückt begeistert Sachs die Hand. Sachs thut sich endlich Gewalt an, reisst sich wie unmuthig los, und
*he presses Sachs's hand. Sachs at length controls himself and tears himself moodily away, and so leaves Eva*

*ff*

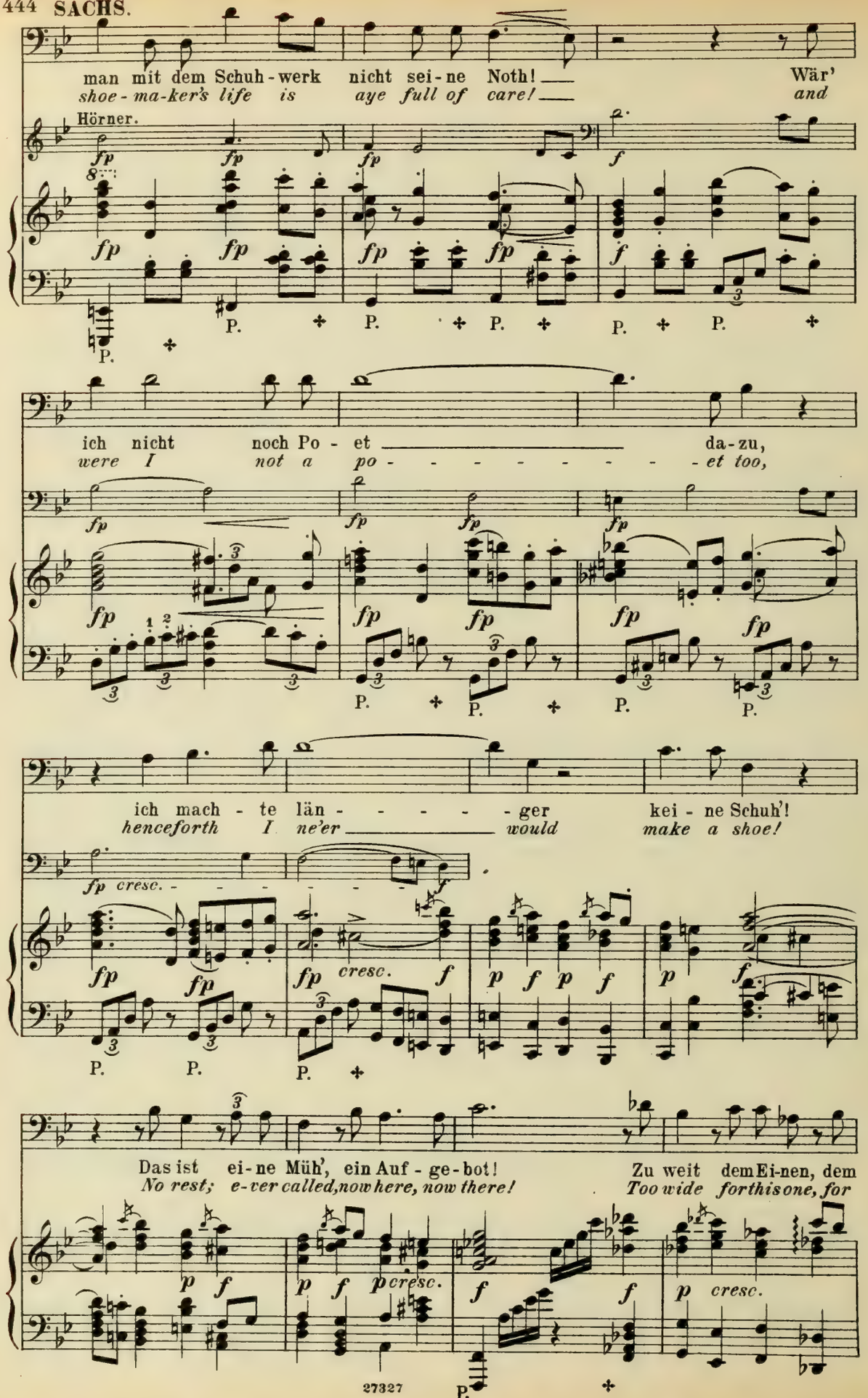
P. P. P. P.

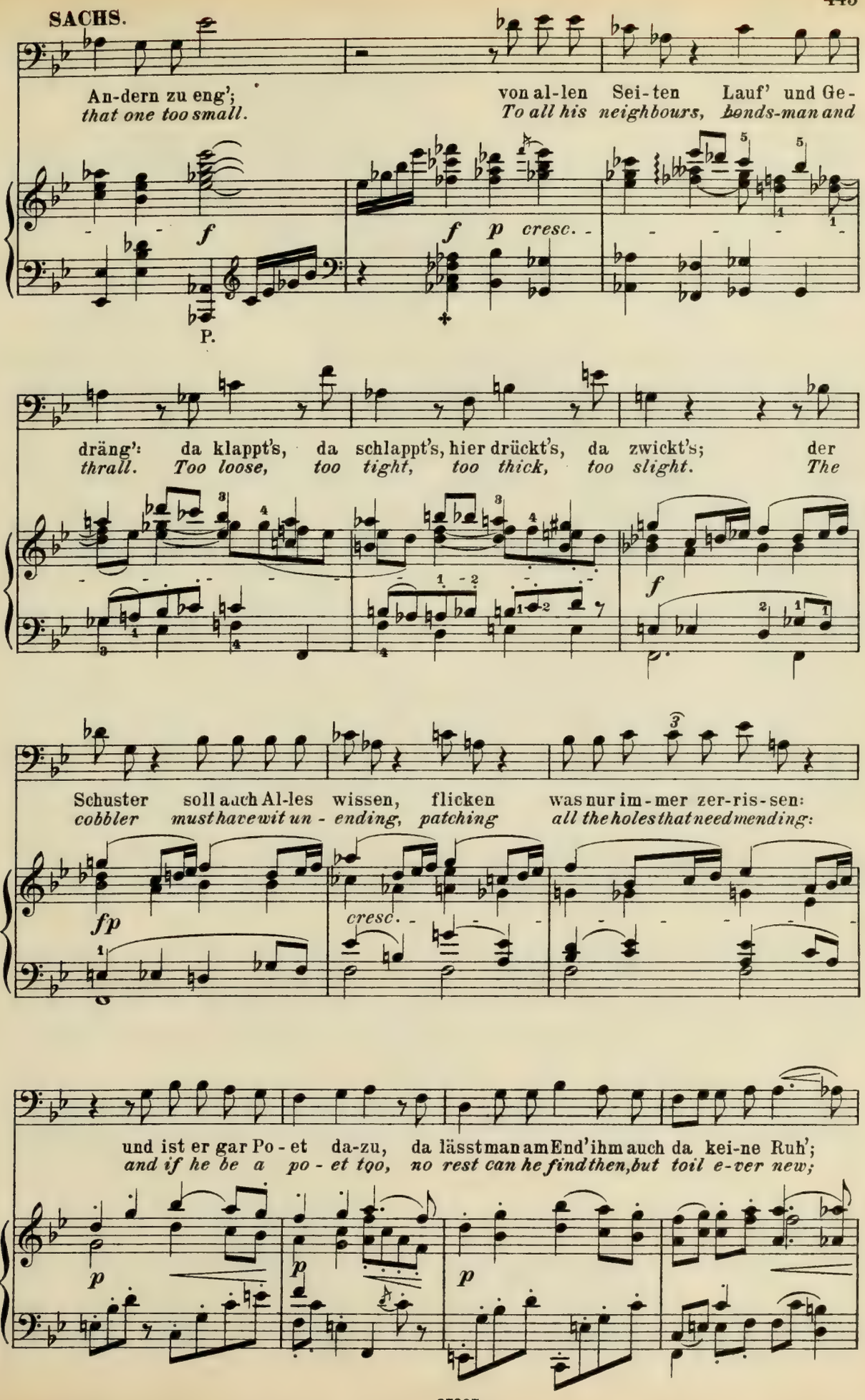
**SACHS.**

lässt dadurch Eva unwillkürlich an Walther's Schulter sich anlehnen.) Hat
*involuntarily leaning on Walther's shoulder.)* *A*

*più f* *ff* *stacc.*

P. P. P.


man mit dem Schuh-werk nicht sei-ne Noth! Wär'
shoe-ma-ker's life is aye full of care! and
Hörner.
ich nicht noch Po-et da-zu,
were I not a po-et too,
ich mach-te län-ger kei-ne Schuh'!
henceforth I ne'er would make a shoe!
Das ist ei-ne Müh', ein Auf-ge-bot!
No rest; e-ver called, now here, now there!
Zu weit dem Ei-nen, dem
Too wide for this one, for
27327


SACHS.
An-dern zu eng';
that one too small.
von al-len Sei-ten Lauf' und Ge-
To all his neighbours, bonds-man and
f
f p cresc.
P.
dräng': da klappt's, da schlappt's, hier drückt's, da zwickt's; der
thrall. Too loose, too tight, too thick, too slight. The
f
Schuster soll auch Al-les wissen, flicken was nur im-mer zer-ris-sen:
cobbler must have wit un- ending, patching all the holes that need mending:
fp
cresc.
und ist er gar Po-et da-zu, da lässt man am End' ihm auch da kei-ne Ruh';
and if he be a po-et too, no rest can he find then, but toil e-ver new;
p
p
p

SACHS.

und ist er erst noch Wittwer gar, zum Nar - ren hält man ihn für-wahr:
*should he a widow-er chance to be; to fool him well then all a - gree:*

p p cresc. - f

die jüng - sten Mäd-chen, ist Noth an Mann, be - geh - ren, er
*the young-est maid-ens, when woo-ers fail, ex - pect him to*

p cresc.

hiel-te um sie an; ver-steht er sie, ver-steht er sie nicht,
*tell the lover's tale; and if he know, or know not their ways,*

f p cresc. - f

all eins ob ja, ob nein er spricht, am End' riecht er doch nach
*all one, if yes or no he says. They smell pitch a-bout the*

fp sf fp cresc. - sf fp

P. P. P.

**SACHS.**

Pech,— und gilt für dumm; tückisch und frech.
*place!— they call him dull, knavish and base.*

A

*fp* *cresc.* *stacc.*

P.

Ei! 'sist mir nur um den Lehr-bu-ben leid; der ver-liert mir al-len Respekt: die
*Ah! I am grieved for the prentice, I say: all re-spect he loses for me: for*

*f* *p*

P. P.

Le - ne macht ihn schon nicht recht gescheit, dass aus Töpf' und Tellern er leckt. Wo Teu-fel er
*Le - ne spoils him by night and by day, and a la-zy glutton is he. The de-vil now*

*f* *p* *cresc.*

P.

**EVA** (indem sie Sachs zurückhält und von Neuem an sich zieht.)
*(as she holds Sachs back and again draws him to her.)*

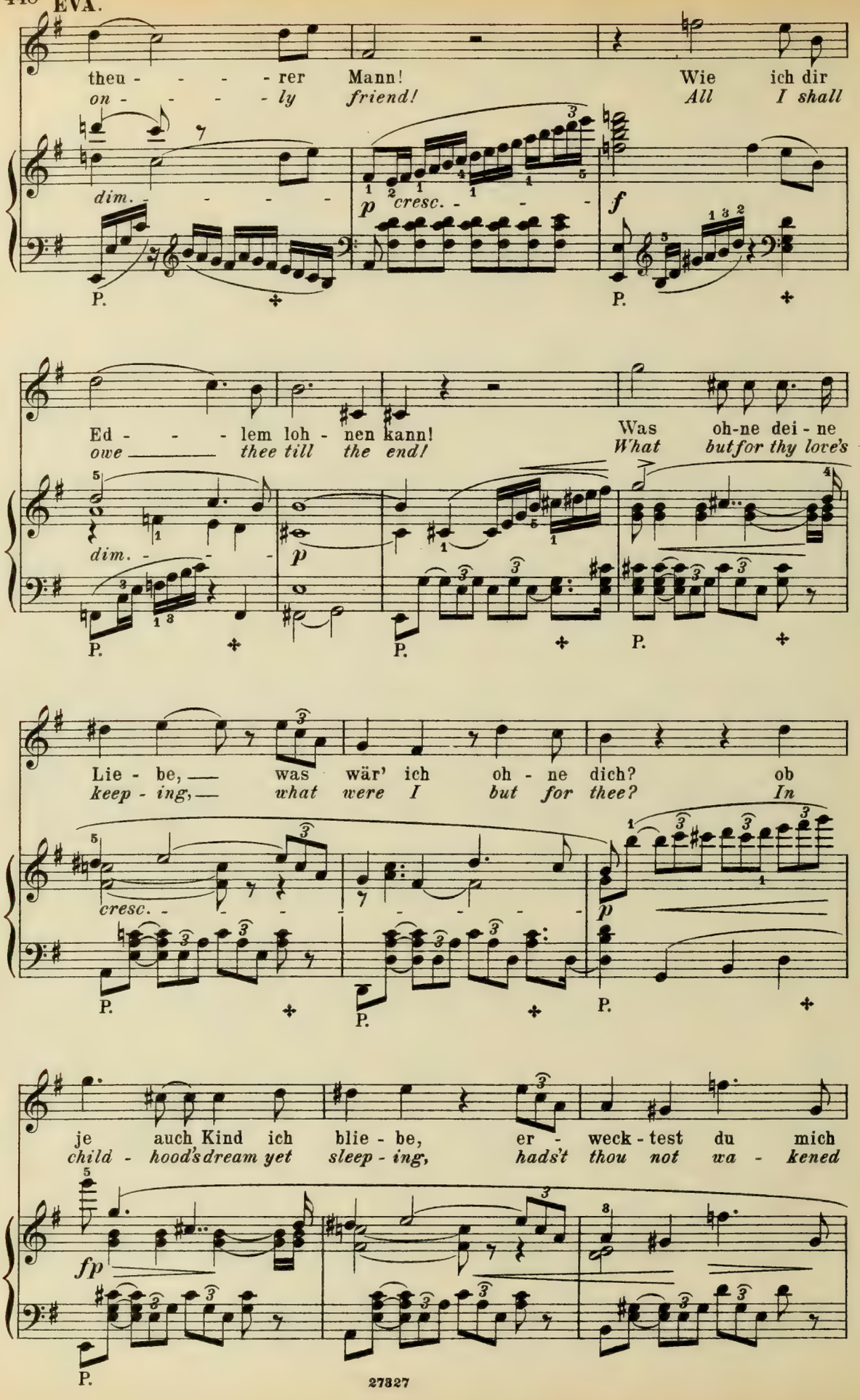
O Sachs! — Mein Freund! Du
*O Sachs! — My friend! My*

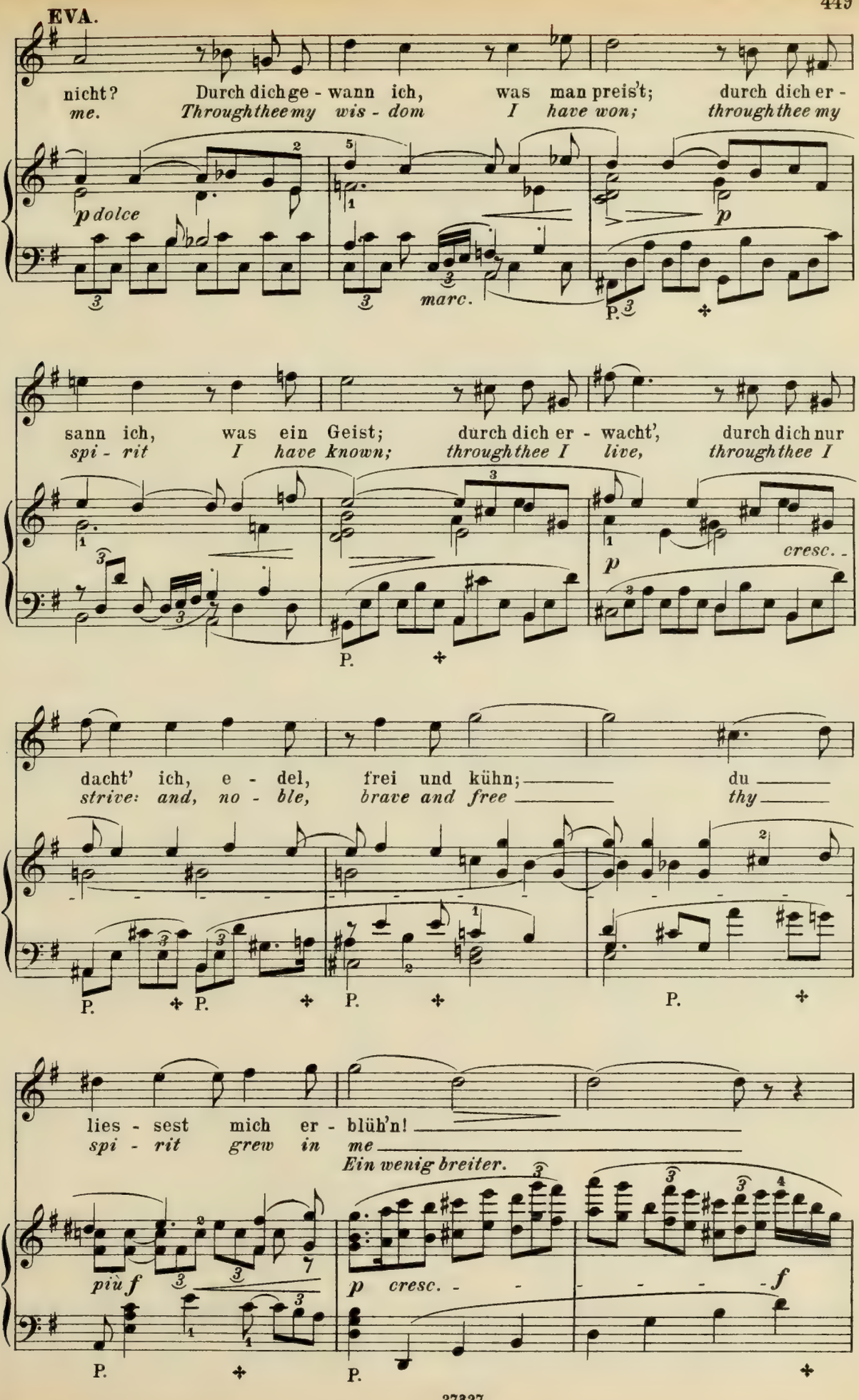
jetzt nur wie-der steckt!
*knows where he can be!*

*f* *ff*

P. 27327 P.

EVA.


theu - - - - - rer Mann! Wie ich dir
on - - - - - ly friend! All I shall
dim. - - - - -
p cresc. - - - -
f
Ed - - - - lem loh - nen kann! Was oh-ne dei - ne
owe _____ thee till the end! What but for thy love's
dim. - - -
p
Lie - be, — was wär' ich oh - ne dich? ob
keep - ing, — what were I but for thee? In
cresc. - - - - - -
p
je auch Kind ich blie - be, er - weck - test du mich
child - hood's dream yet sleep - ing, hadst thou not wa - kened
fp
P.


EVA.
nicht? Durch dich ge - wann ich, was man preis't; durch dich er -
me. Throughthee my wis - dom I have won; throughthee my
p dolce
marc.
P.
sann ich, was ein Geist; durch dich er - wacht', durch dich nur
spi - rit I have known; throughthee I live, throughthee I
p
cresc.
P.
dacht' ich, e - del, frei und kühn; du
strive: and, no - ble, brave and free thy
P.
P.
P.
P.
lies - sest mich er - blüh'n!
spi - rit grew in me
Ein wenig breiter.
più f
p cresc.
f
P.
P.

EVA.

Ja, lie-ber Meister, schilt mich nur; ich war doch auf der rech-ten
*Aye, dearest Master, chide at will; my fan-cy was the right one*

*dim.* *p cresc.* *dim.*

P.

Spur. Denn, hatte ich die Wahl, nur dich erwählt' ich mir; du wa-rest mein Ge-
*still; and if I had a voice, and were my heart my own; 'tis thou would'st be my*

*p dolce*

P. P.

mahl, den Preis reicht' ich nur
*choice, the prize were thine a -*

*cresc.* *dim.* *dolce*

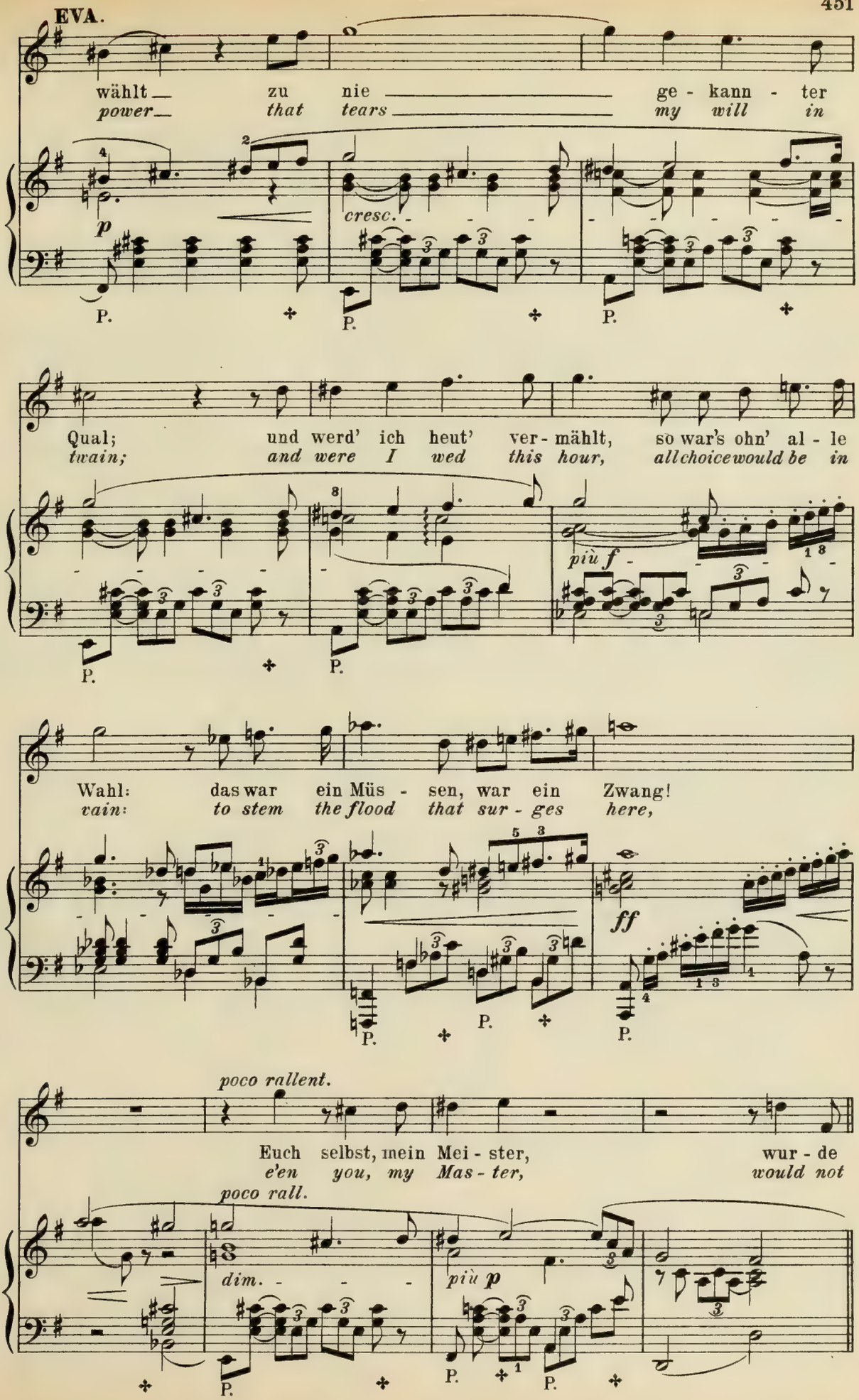
P. P. P. P.

dir. Doch nun hat's mich ge-
*lone. But now I feel a*

Erstes Zeitmass.

*f ausdrucksvoll dim.* *p*

P. P. P.


EVA.
wählt zu nie ge - kann - ter
power that tears my will in
cresc.
Qual; und werd' ich heut' ver - mählt, so war's ohn' al - le
twain; and were I wed this hour, all choice would be in
più f
Wahl: das war ein Müs - sen, war ein Zwang!
vain: to stem the flood that sur - ges here,
ff
poco rallent.
Euch selbst, mein Mei - ster, wur - de
e'en you, my Mas - ter, would not
poco rall.
dim.
più p

EVA.

bang.
*dare.*

SACHS.

Mein Kind, von Tris-tan und I - sol-de kenn' ich ein trau-rig
*My child, of Tris-tan and I - sol-de, a grievous tale I*

Etwas mässiger.

*pp* *p* *p*

*poco riten.* a tempo.

Stück: Hans Sachs war klug und woll - te nichts von Herrn Mar-ke's Glück. 's war
*know: Hans Sachs was wise and would not en - dure king Mar-ke's woe. To*

*poco riten.* a tempo.

Zeit, dass ich den Rechten fand, wär's sonst am End' doch hinein ge - rannt.
*find the man be-fore too late, I sought, or else that had been my fate.*

Sehr lebhaft

*p* *cresc.* *p* *cresc.* *ff*

P.

A - ha! Da streicht die Lene schon um's Haus: nur her - ein, He!
*A - ha! Al - rea - dy Lene is a - bout: come you in! Ho!*

*ff*

P. P.

(Magdalena in festlichem Staate, tritt durch die Ladenthüre herein. David, ebenfalls im Festkleid, mit Blumen und Bändern sehr reich und zierlich aufgeputzt, kommt zugleich aus der Kammer heraus.)

*(Magdalena, in festal array, enters through the shop door. David, also dressed for the festival, decked out with flowers and ribbons, comes out of the chamber at the same time.)*

**SACHS.**

David! Komm'st nicht her - aus? Die
*David! Thou too, come out. The*

Zeu-gen sind da, Ge - vat-ter zur Hand: jetzt schnell zur
*wit-nes-ses here, and sponsors at hand! So, for the*

(Alle blicken ihn verwundert an.)
*(All look at him in surprise.)*

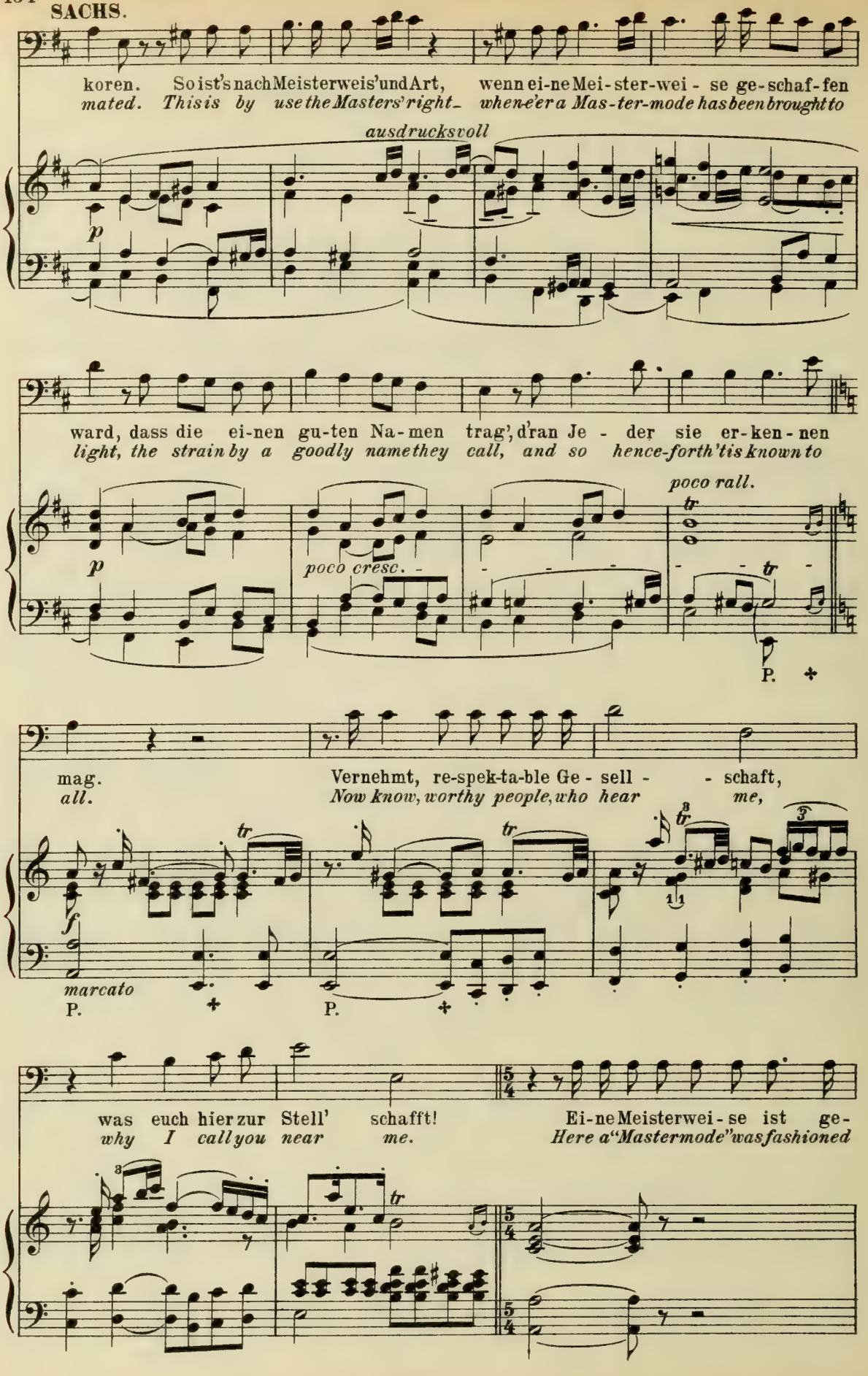
Tau - fe! Nehmt eu'ren Stand!
*christ' - ning, take now your stand!*

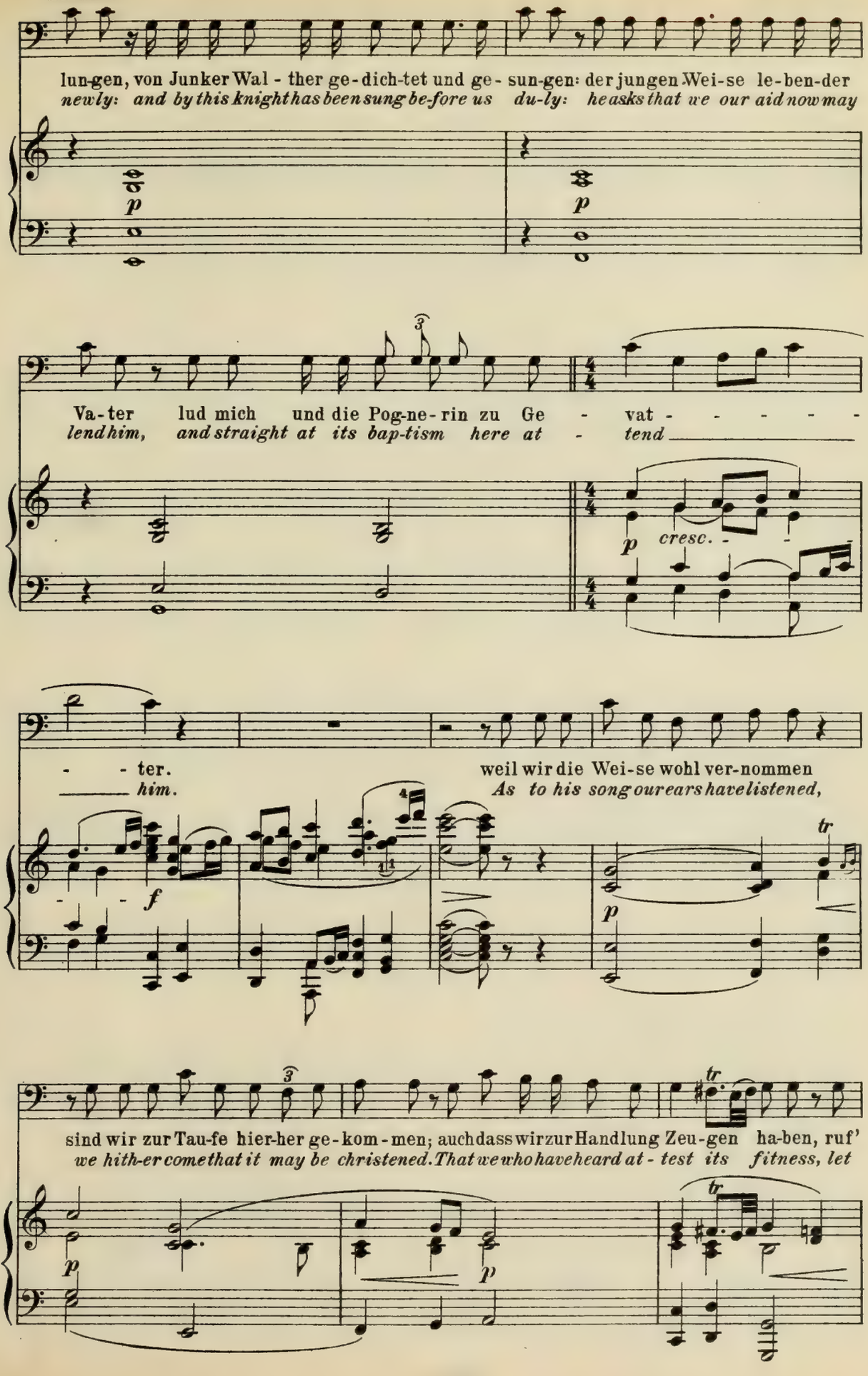
Ein Kind ward hier ge - boren: Jetzt sei ihm ein Nam'er -
*A child, new-ly cre-at-ed, with a name shall now be*

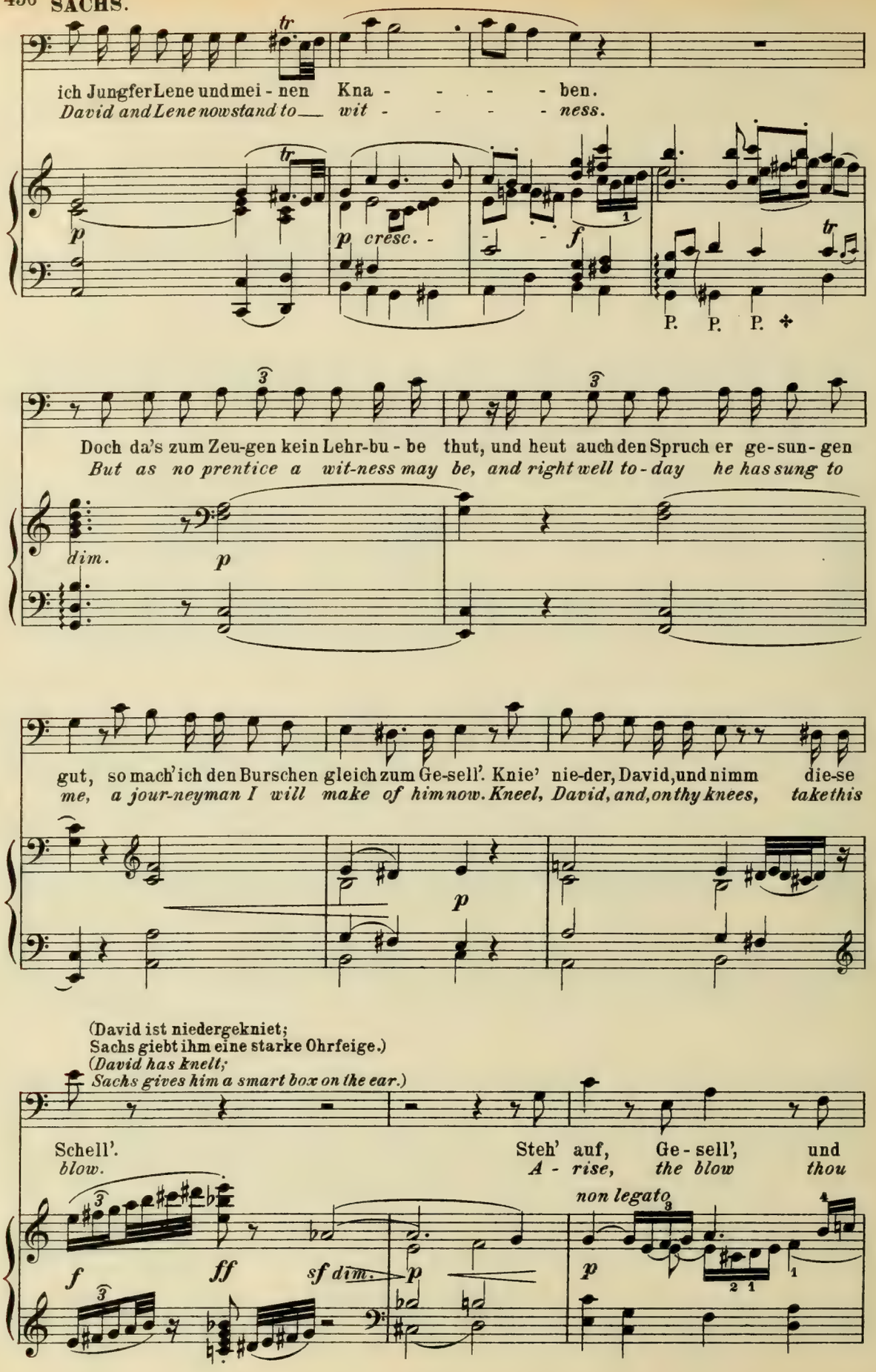
**Merklich langsamer.**

*marcato*

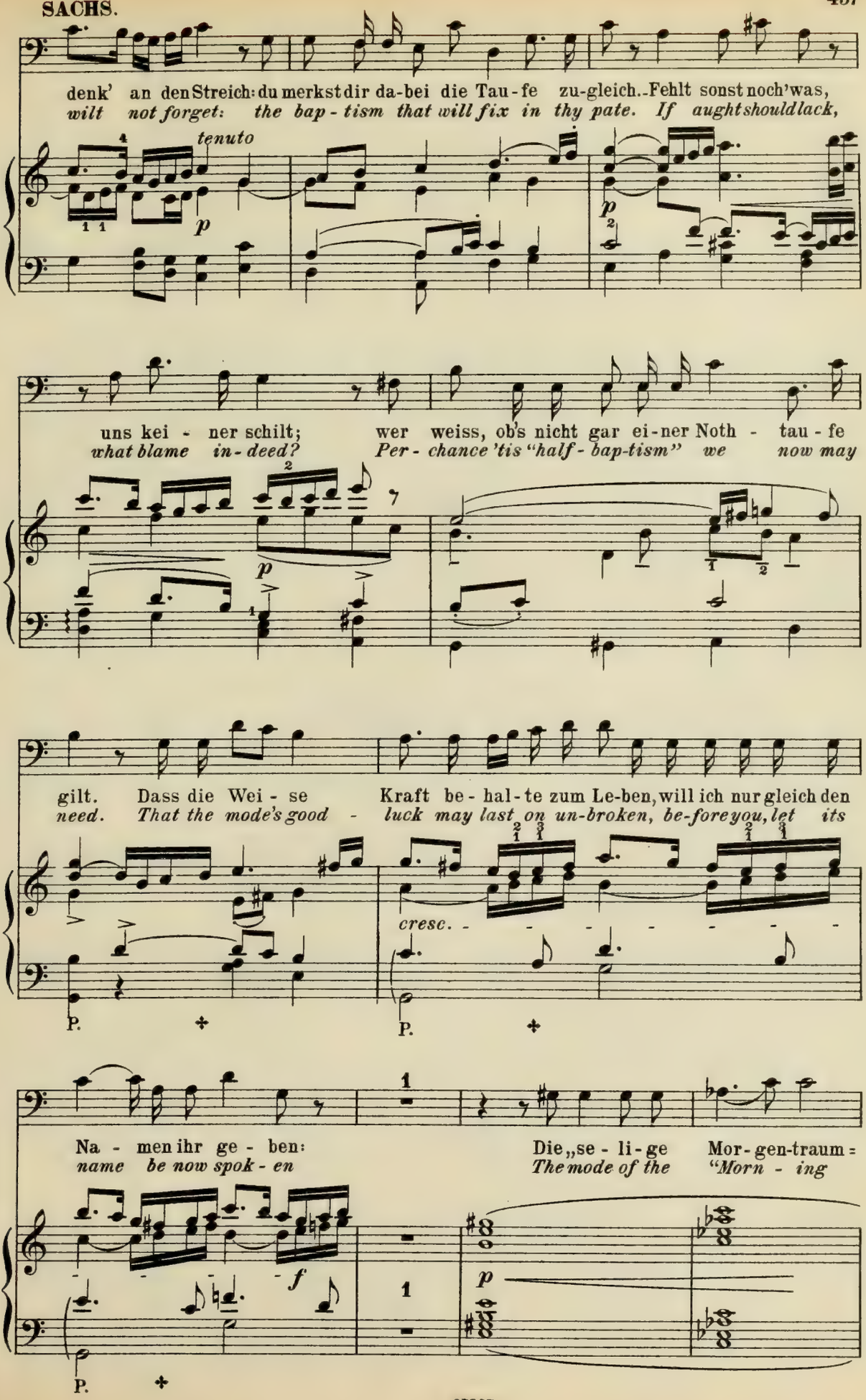
SACHS.


koren. So ist's nach Meisterweis' und Art, wenn ei-ne Mei-ster-wei - se ge-schaf-fen
mated. This is by use the Masters' right- when-e'er a Mas-ter-mode has been brought to
ausdrucksvoll
p
ward, dass die ei-nen gu-ten Na-men trag', d'ran Je - der sie er-ken-nen
light, the strain by a goodly name they call, and so hence-forth 'tis known to
poco rall.
poco cresc.
P.
mag. Vernehmt, re-spek-ta-ble Ge - sell - - schaft,
all. Now know, worthy people, who hear me,
f
marcato
P.
was euch hier zur Stell' schafft! Ei-ne Meisterwei-se ist ge-
why I call you near me. Here a "Mastermode" was fashioned

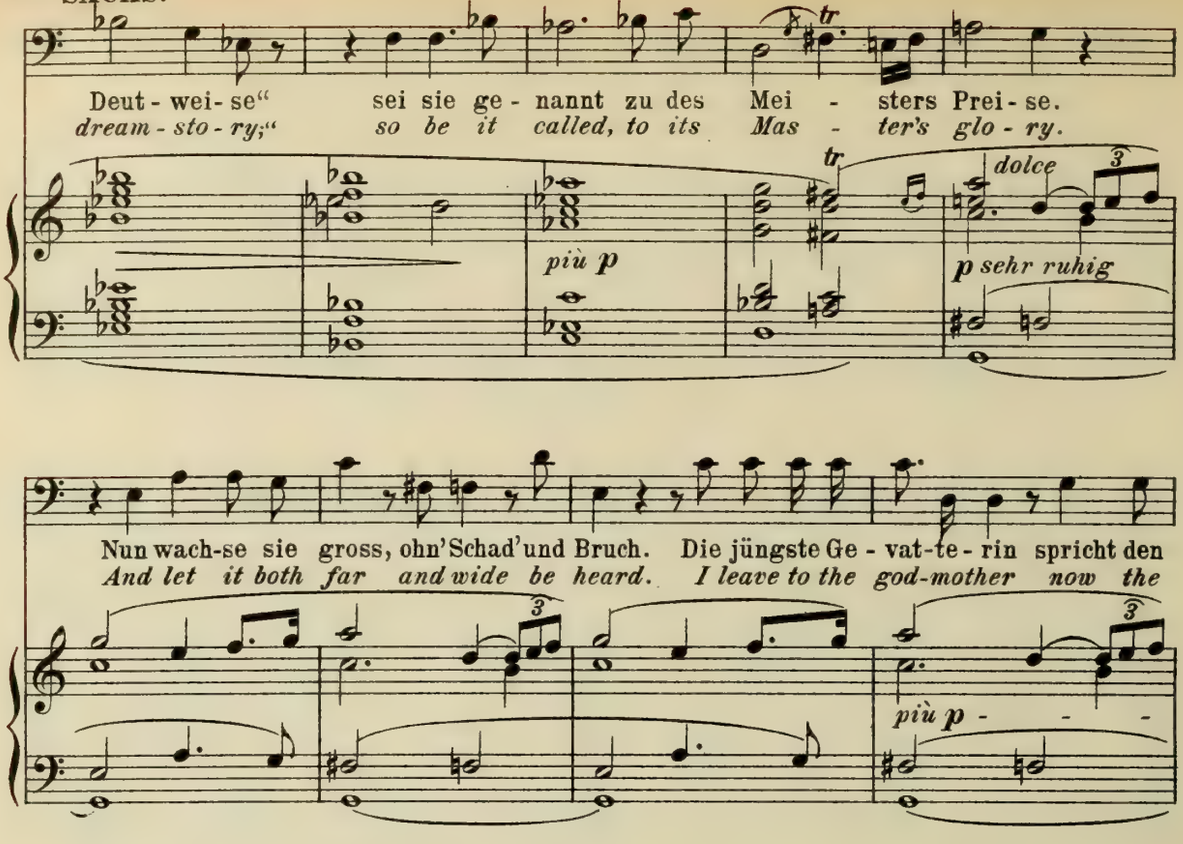

lun-gen, von Junker Wal - ther ge-dich-tet und ge- sun-gen: der jungen Wei-se le-ben-der
newly: and by this knight has been sung be-fore us du-ly: he asks that we our aid now may
p
p
Va-ter lud mich und die Pog-ne-rin zu Ge - vat - - - - - -
lend him, and straight at its bap-tism here at - tend
p cresc. - -
- - ter.
him.
weil wir die Wei-se wohl ver-nommen
As to his song our ears have listened,
f
tr
p
sind wir zur Tau-fe hier-her ge-kom-men; auch dass wir zur Handlung Zeu-gen ha-ben, ruf'
we hith-er come that it may be christened. That we who have heard at - test its fitness, let
tr
p
p
tr


ich Jungfer Lene und mei - nen Kna - - - - - ben.
David and Lene now stand to wit - - - - - ness.
p
p cresc. -
f
P. P. P.
Doch da's zum Zeu-gen kein Lehr-bu - be thut, und heut auch den Spruch er ge-sun-gen
But as no prentice a wit-ness may be, and right well to-day he has sung to
dim.
p
gut, so mach' ich den Burschen gleich zum Ge-sell'. Knie' nie-der, David, und nimm die-se
me, a jour-neyman I will make of him now. Kneel, David, and, on thy knees, take this
p
(David ist niedergekniet;
Sachs giebt ihm eine starke Ohrfeige.)
(David has knelt;
Sachs gives him a smart box on the ear.)
Schell'. Steh' auf, Ge-sell', und
blow. A - rise, the blow thou
non legato
f
ff
sf dim.
p
p

SACHS.

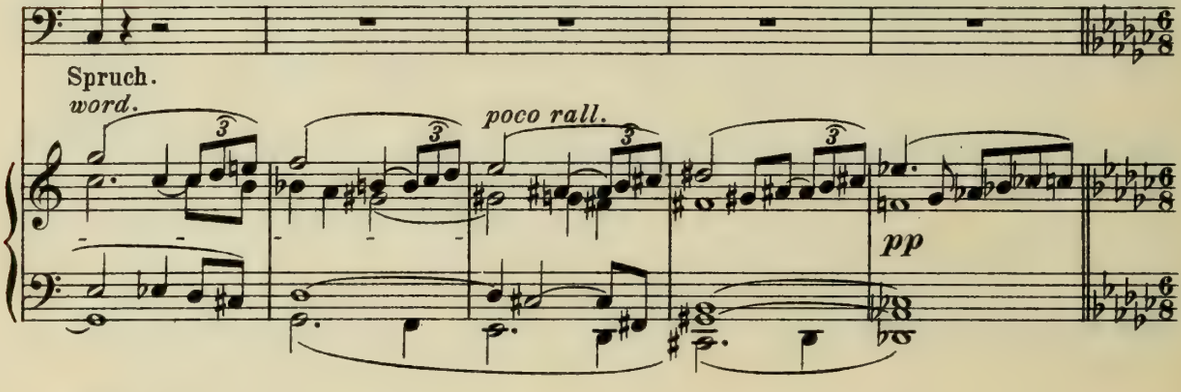

denk' an den Streich: du merkst dir da-bei die Tau-fe zu-gleich. Fehlt sonst noch'was,
wilt not forget: the bap-tism that will fix in thy pate. If aught should lack,
tenuto
p
uns kei-ner schilt; wer weiss, ob's nicht gar ei-ner Noth-tau-fe
what blame in-deed? Per-chance 'tis "half-bap-tism" we now may
gilt. Dass die Wei-se Kraft be-hal-te zum Le-ben, will ich nur gleich den
need. That the mode's good-luck may last on un-broken, be-fore you, let its
cresc.
P.
Na-men ihr ge-ben: Die „se-li-ge Mor-gen-traum-
name be now spok-en The mode of the "Morn-ing
f
p
P.

**SACHS.**

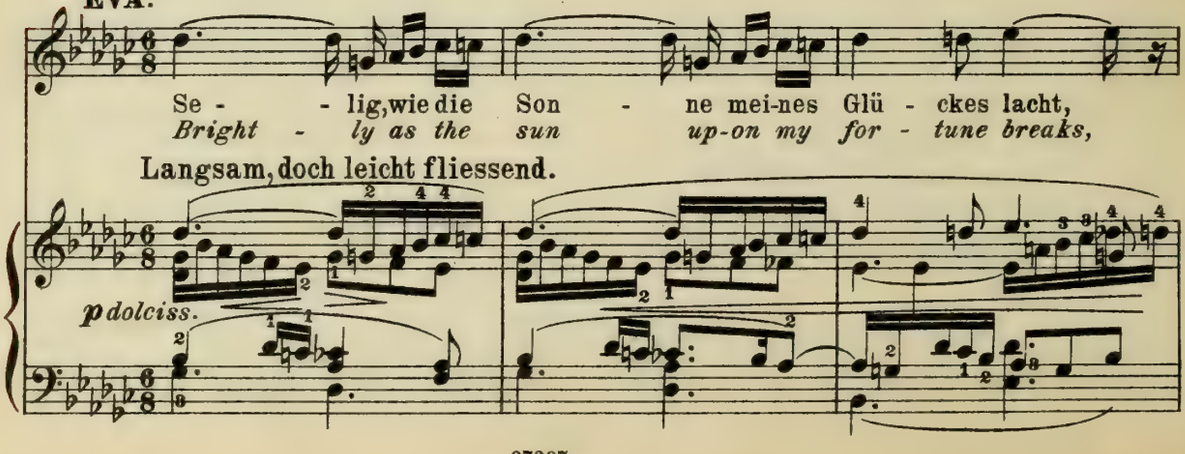



(Er tritt aus der Mitte des Halbkreises, der von den Uebrigen um ihn gebildet worden war, auf die Seite, so dass nun Eva in der Mitte zu stehen kommt.)

*(He moves from the middle of the half-circle which the others have formed round him, so that Eva stands now in the middle.)*




**EVA.**



**EVA.**

Mor - gen vol-ler Won - ne, se-lig mir er - wacht; Traum der
*so this gladsome dawn with bliss-ful promise wakes. Dream of*

*poco rall.*

*p* *poco cresc.*

höch - sten Hul - den, himm-lisch Mor - gen - glüh'n:
*dazz - ling glo - ry, Hea - ven's morn-ing glow:*

**a tempo.**

*f* *dim.* *p dolce*

*poco rall.* *rall.* *a tempo*

Deu-tung euch zu schulden, se - lig süss' Be - müh'n! Ei-ner
*who shall tell thy sto-ry? who thy mean - ing shew? In this*

*poco rallent.* *rall.* *a tempo*

*espress.* *cresc.* *dim.* *pp*

**EVA.**

Wei - se, mild und hehr, sollt' es hold ge-
*sweet and ho - ly strain lies a se - cret*

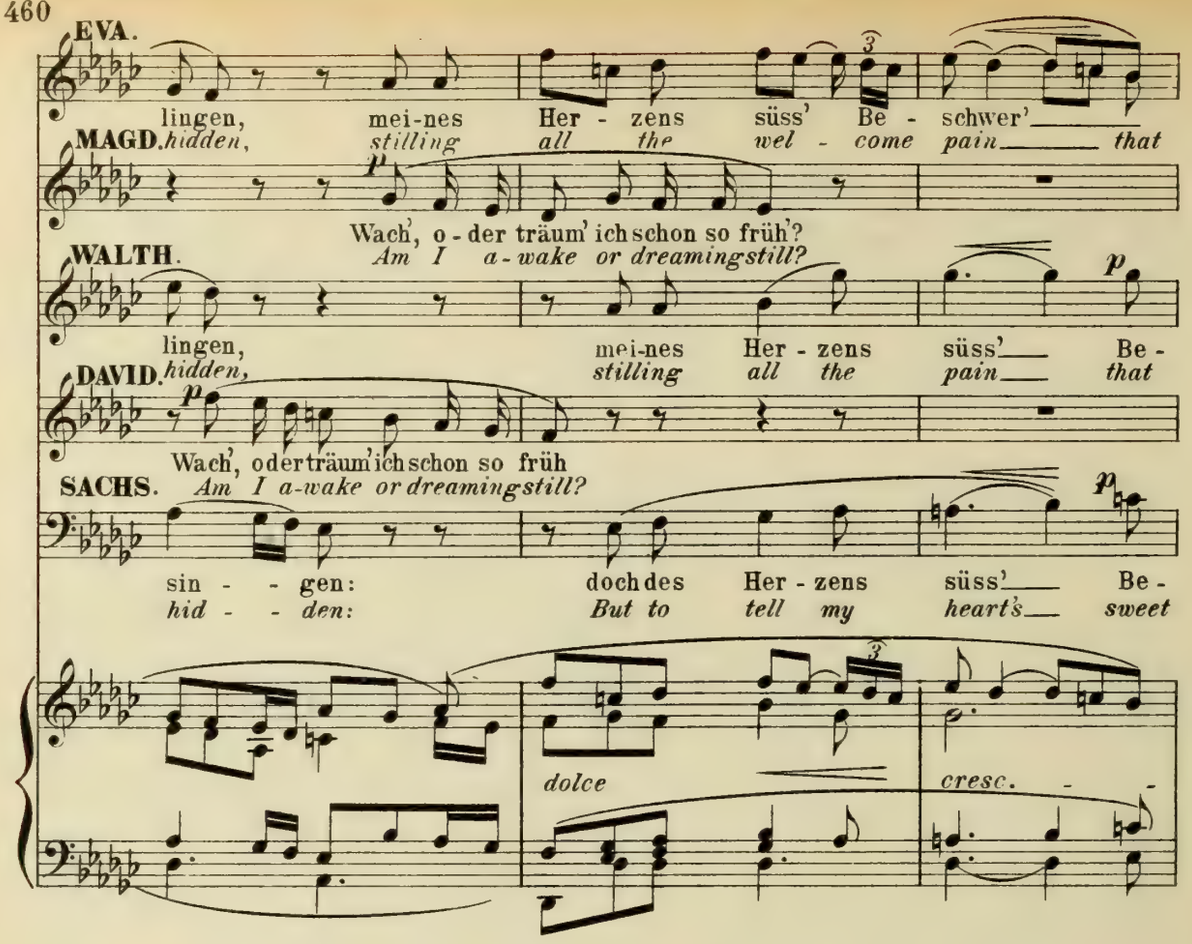
**WALTH.** *p* *p*

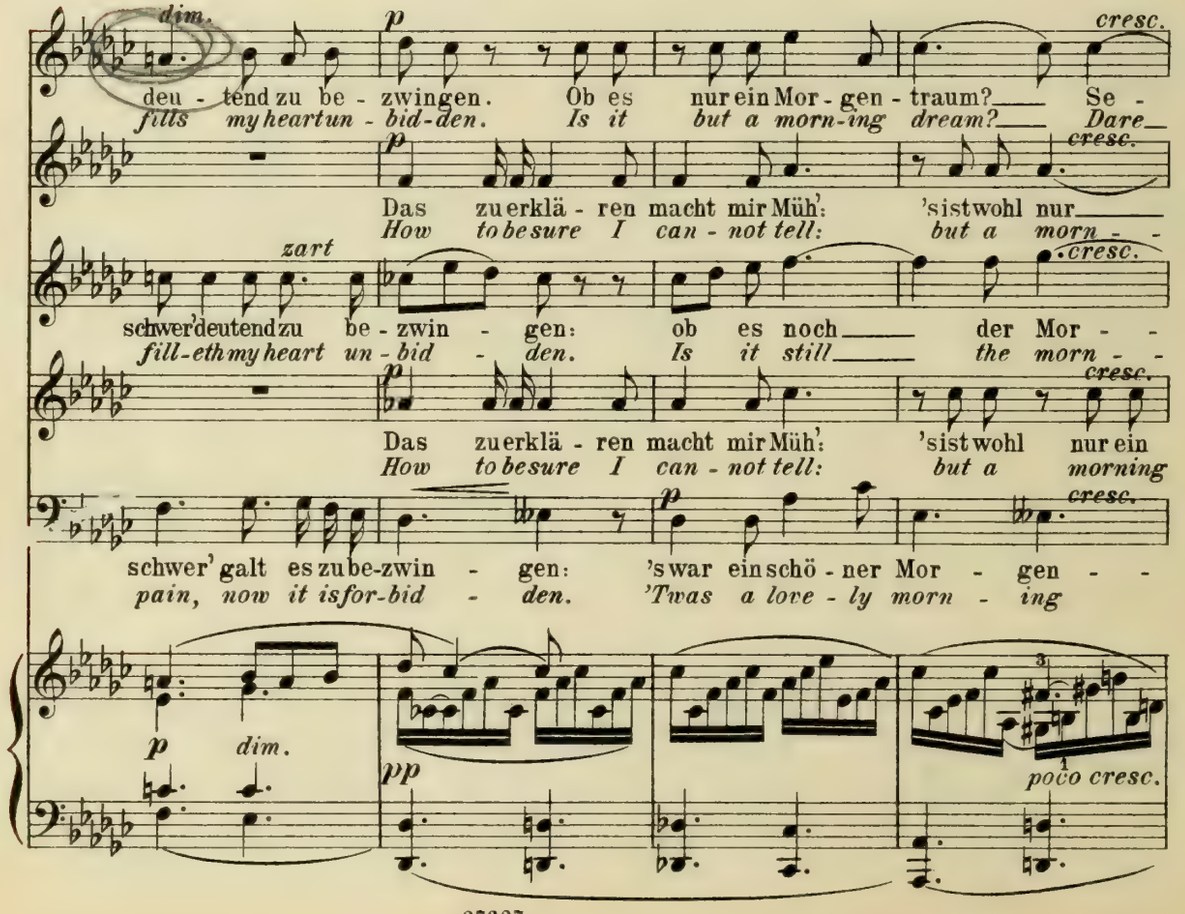
Dei - ne Lie - be liess mir es ge-
*Through thy love I found the se-cret*

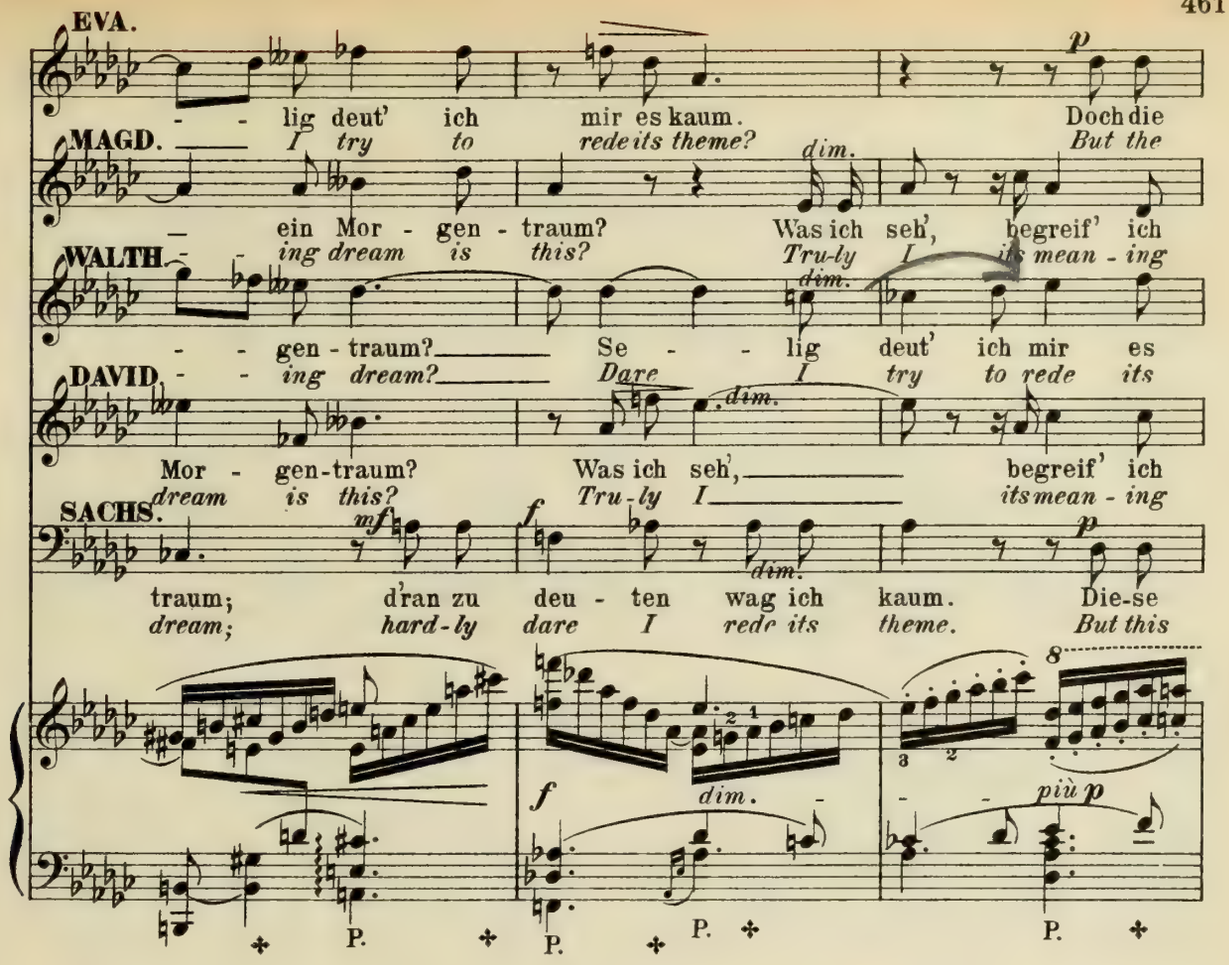
**SACHS.** *p* *zart.*

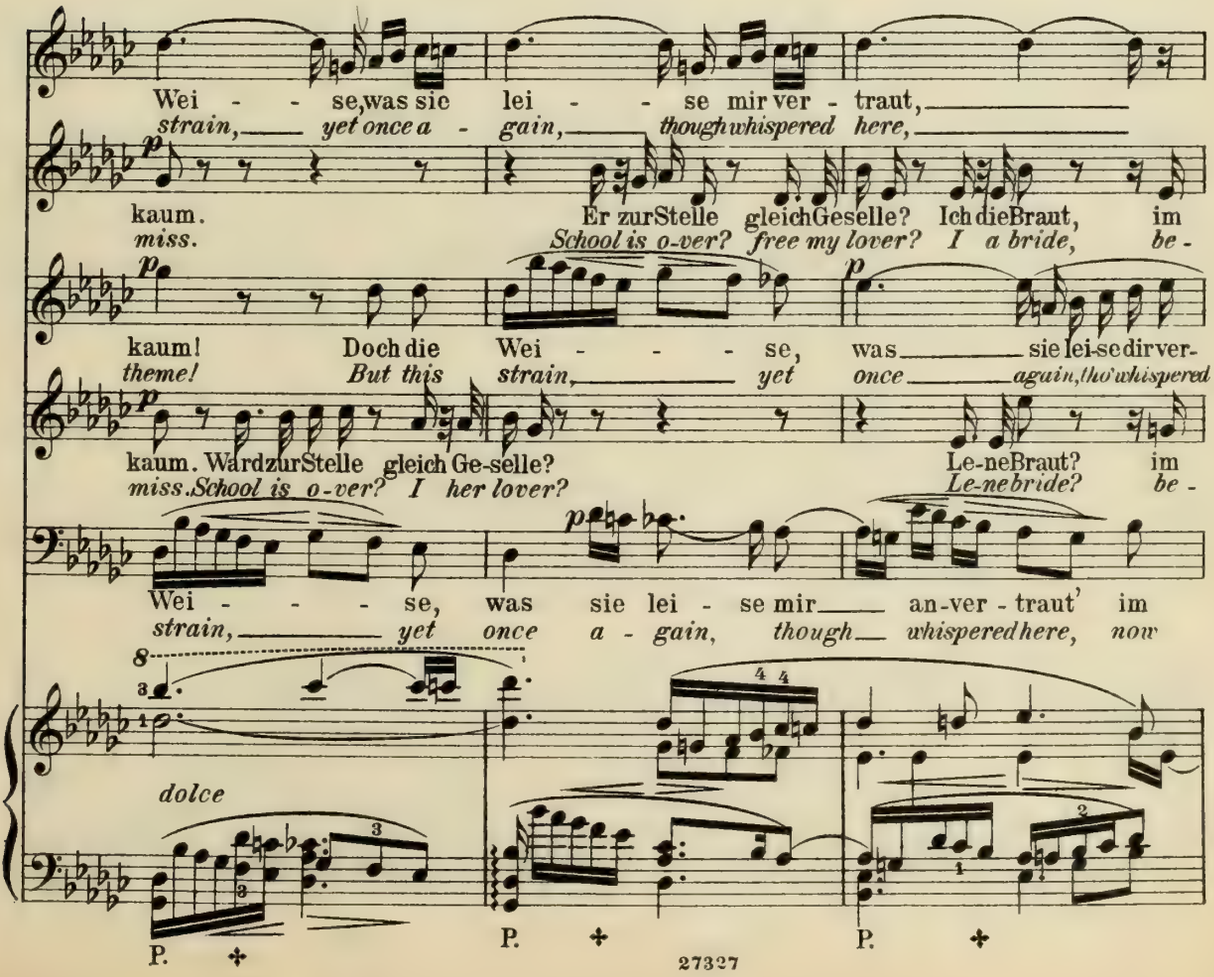
Vor dem Kin - de lieb - lich hold, mocht' ich gern wohl
*To the maid I fain would sing of my se - cret*

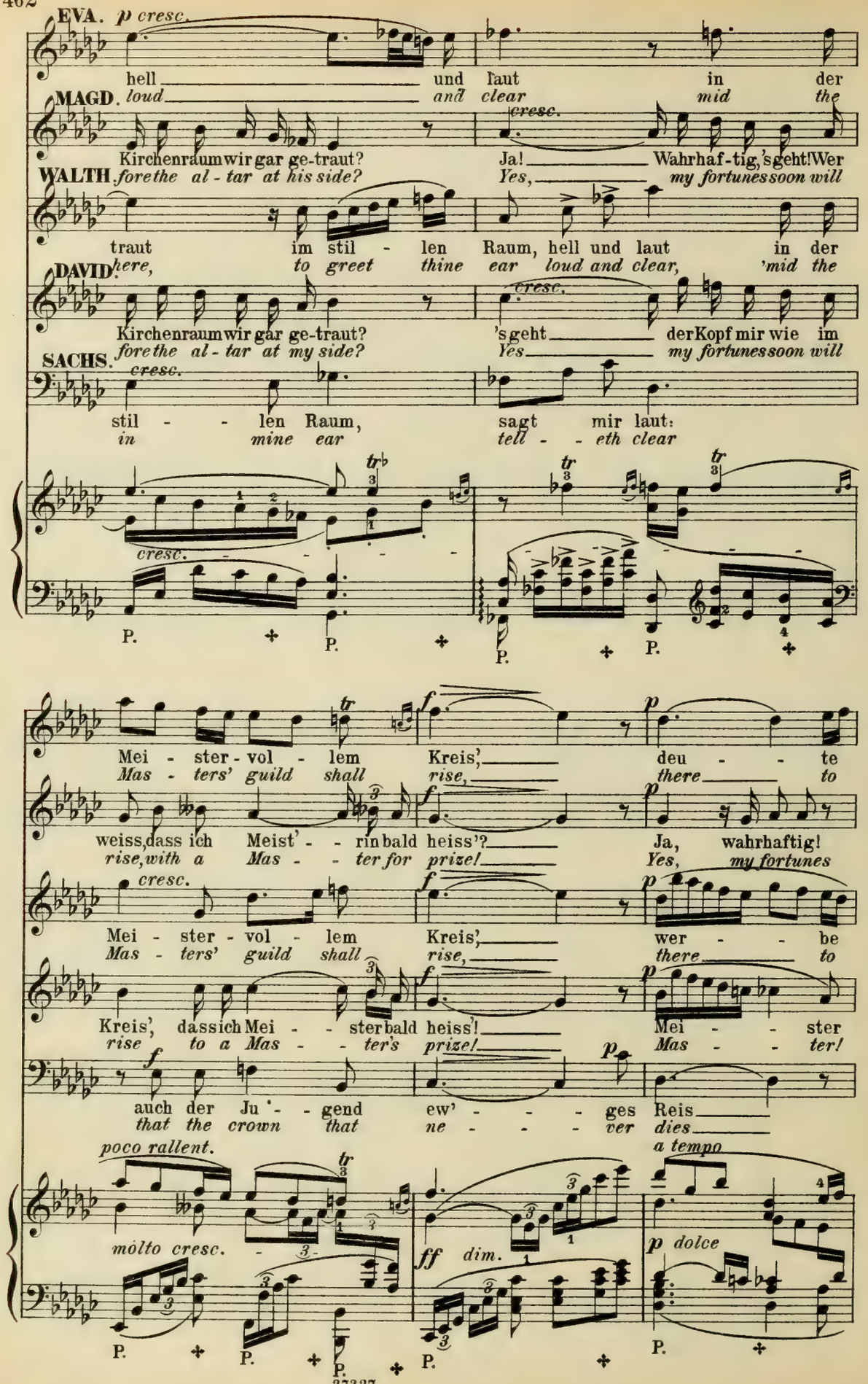
*p dolce*

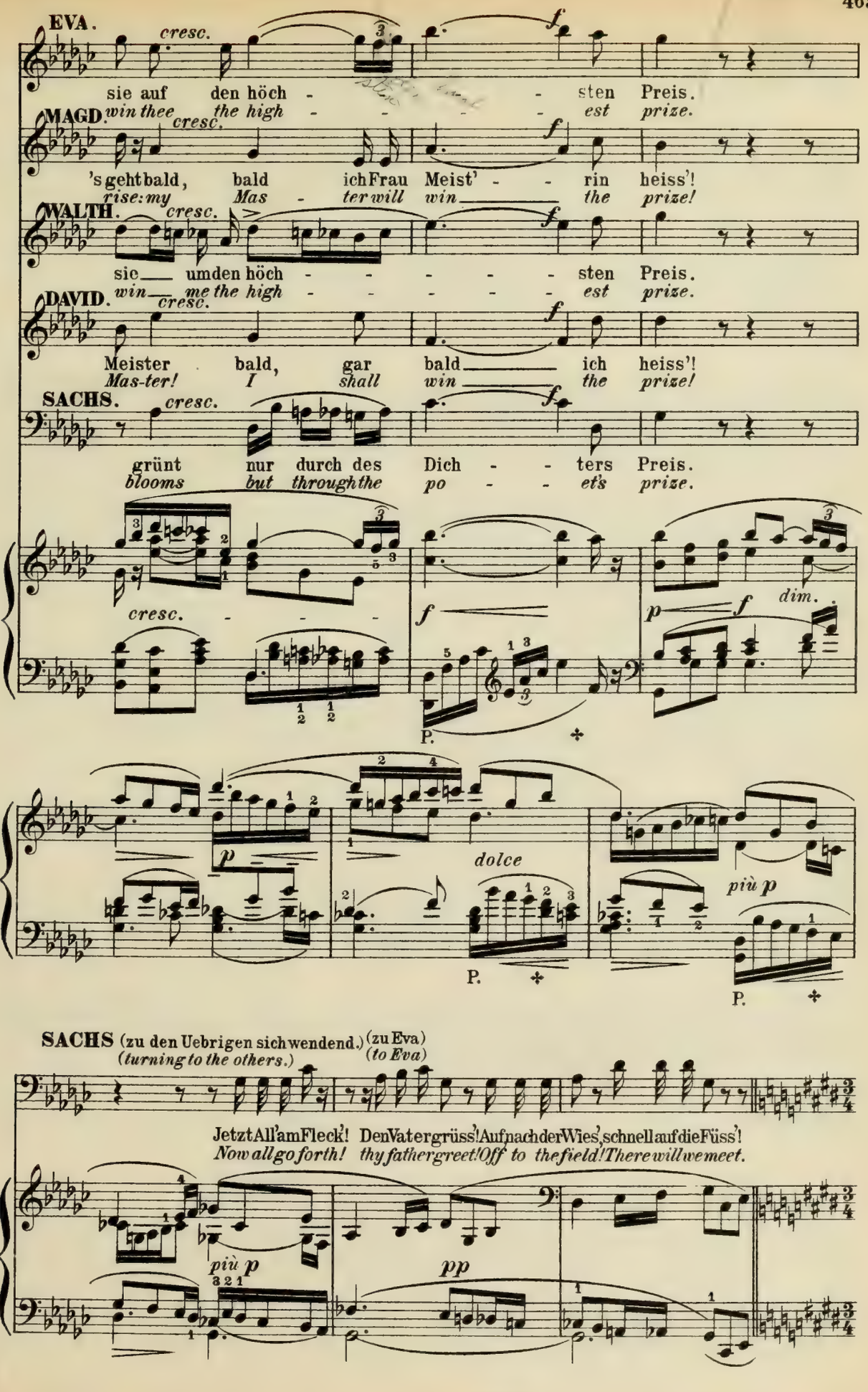

EVA.
lingen, mei-nes Her - zens süss' Be - schwer'
MAGD. hidden, stilling all the wel - come pain that
Wach', o - der träum' ich schon so früh'?
Am I a-wake or dreaming still?
WALTH.
lingen, mei-nes Her - zens süss' Be -
DAVID. hidden, stilling all the pain that
Wach', oder träum' ich schon so früh
SACHS. Am I a-wake or dreaming still?
sin - - gen: doch des Her - zens süss' Be -
hid - - den: But to tell my heart's sweet
dolce
cresc.


dim.
deu - tend zu be - zwingen. Ob es nur ein Mor - gen - traum? Se -
fills my heart un - bid - den. Is it but a morn-ing dream? Dare
Das zu erklä - ren macht mir Müh': 'sist wohl nur
How to be sure I can - not tell: but a morn - -
zart
schwer deutend zu be - zwin - gen: ob es noch der Mor - -
fill-eth my heart un - bid - den. Is it still the morn - -
Das zu erklä - ren macht mir Müh': 'sist wohl nur ein
How to be sure I can - not tell: but a morning
schwer' galt es zu be-zwin - gen: 's war ein schö - ner Mor - gen - -
pain, now it is for-bid - den. 'Twas a love - ly morn - ing
dim.
poco cresc.


EVA.
- - lig deut' ich mir es kaum. Doch die
MAGD. I try to rede its theme? But the
— ein Mor - gen - traum? Was ich seh', begreif' ich
WALTH. - - ing dream is this? Tru-ly I its mean - ing
- - gen - traum? Se - - lig deut' ich mir es
DAVID. - - ing dream? Dare I try to rede its
Mor - gen-traum? Was ich seh', begreif' ich
dream is this? Tru-ly I its mean - ing
SACHS.
traum; d'ran zu deu - ten wag ich kaum. Die-se
dream; hard-ly dare I rede its theme. But this
dim.
più p
P.


Wei - - se, was sie lei - - se mir ver - traut,
strain, yet once a - gain, though whispered here,
kaum. Er zur Stelle gleich Geselle? Ich die Braut, im
miss. School is o-ver? free my lover? I a bride, be -
kaum! Doch die Wei - - - se, was sie lei-se dir ver-
theme! But this strain, yet once again, tho' whispered
kaum. Ward zur Stelle gleich Ge-selle? Le-ne Braut? im
miss. School is o-ver? I her lover? Le-ne bride? be -
Wei - - - se, was sie lei - se mir an-ver - traut' im
strain, yet once a - gain, though whispered here, now
dolce
P.


EVA. p cresc.
hell und laut in der
MAGD. loud and clear mid the
Kirchenraum wir gar ge-traut? Ja! Wahrhaf-tig, 's geht! Wer
WALTH. fore the al-tar at his side? Yes, my fortunes soon will
traut im stil-len Raum, hell und laut in der
DAVID. here, to greet thine ear loud and clear, 'mid the
Kirchenraum wir gar ge-traut? 's geht der Kopf mir wie im
SACHS. fore the al-tar at my side? Yes my fortunes soon will
cresc.
stil-len Raum, sagt mir laut:
in mine ear tell-eth clear
cresc.
P. P. P. P.
Mei-ster-vol-lem Kreis', deu-te
Mas-ters' guild shall rise, there to
weiss, dass ich Meist'-rin bald heiss'? Ja, wahrhaftig!
rise, with a Mas-ter for prize! Yes, my fortunes
cresc.
Mei-ster-vol-lem Kreis', wer-be
Mas-ters' guild shall rise, there to
Kreis', dass ich Mei-ster bald heiss'! Mei-ster
rise to a Mas-ter's prize! Mas-ter!
auch der Ju-gend ew'-ges Reis
that the crown that ne-ver dies
poco rallent.
a tempo
molto cresc.
ff dim.
p dolce
P. P. P. P. P.


EVA.
cresc.
f
sie auf den höch - - - sten Preis.
win thee the high - - - est prize.
MAGD.
cresc.
f
's geht bald, bald ich Frau Meist' - - rin heiss'!
rise: my Mas - ter will win the prize!
WALTH.
cresc.
f
sie um den höch - - - - - sten Preis.
win me the high - - - - - est prize.
DAVID.
cresc.
f
Meister bald, gar bald ich heiss'!
Mas-ter! I shall win the prize!
SACHS.
cresc.
f
grünt nur durch des Dich - - ters Preis.
blooms but through the po - - et's prize.
cresc. - - -
f
p
f
dim.
P.
p
dolce
più p
P.
P.
SACHS (zu den Uebrigen sich wendend.) (zu Eva)
(turning to the others.) (to Eva)
Jetzt All' am Fleck'! Den Vater grüss'! Auf nach der Wies', schnell auf die Füss'!
Now all go forth! thy father greet! Off to the field! There will we meet.
più p
pp

(Eva und Magdalene gehen)
*(Eva and Magdalene go)*

SACHS.

(zu Walther)
*(to Walther)*

Gleiche Bewegung (♩ = ♪)

*p stacc.*

Nun, Jun-ker, kommt! Habt fro-hen
*Now come, Sir knight! Your ills are*

Muth! David, Ge-sell': schliess' den La-den gut!
*past. David, lock up: leave all safe and fast!*

(Als Sachs und Walther
*(As Sachs and Walther*

*p* *sempre stacc.*

P. P.

ebenfalls auf die Strasse gehen, und David über das Schliessen der Ladenthüre sich hermacht, wird im Proscenium ein Vorhang von beiden Seiten zusammengezogen, so dass er die Scene gänzlich verschliesst.)
*go together into the street and David sets himself to lock up the shop doors, a curtain is drawn from both sides in the Proscenium closing in the scene.)*

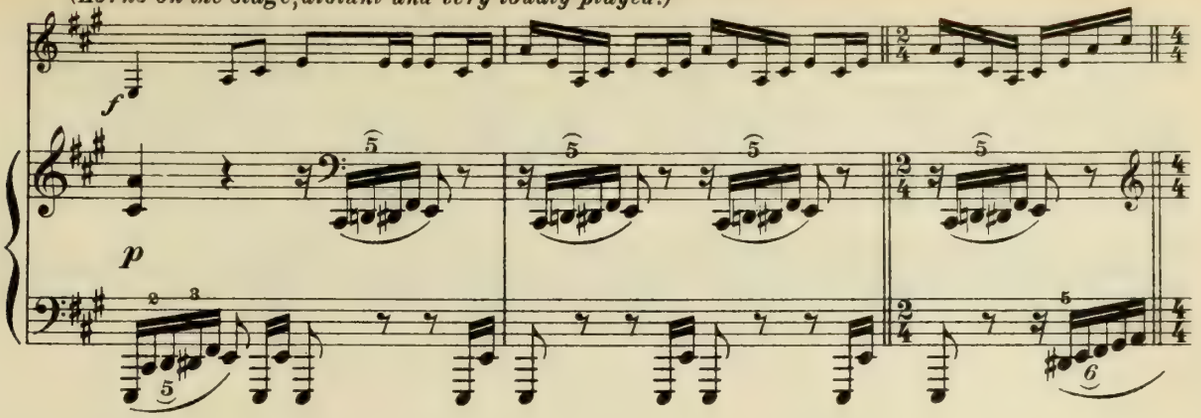
P. P.

*un poco cresc.*

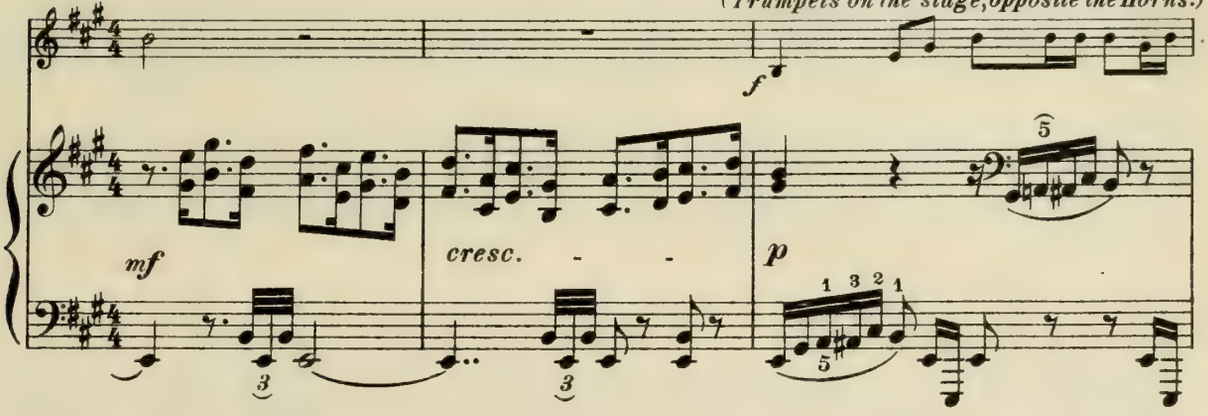
Allmählich etwas belebter im

Zeitmass.

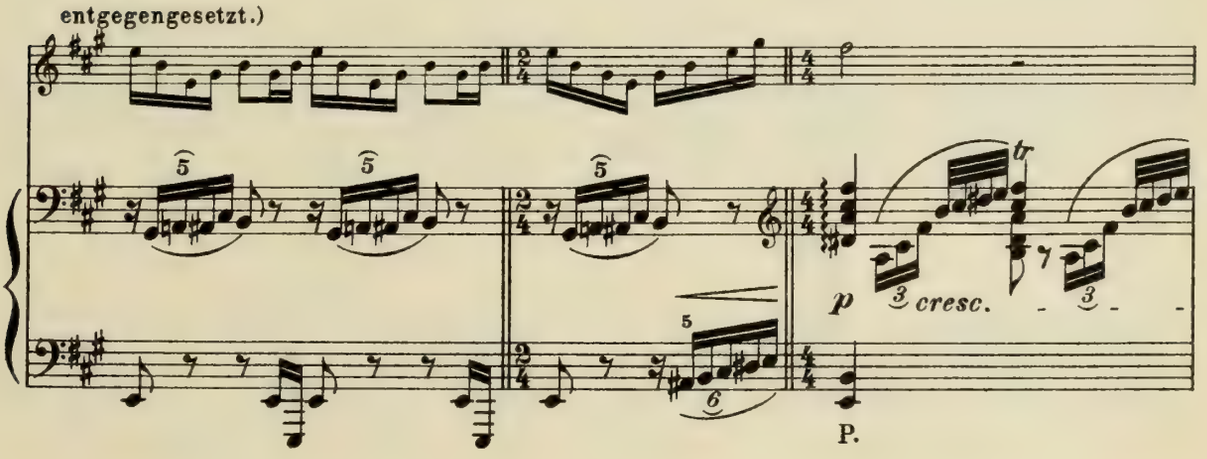
(Hörner auf dem Theater, entfernt aufgestellt und sehr stark geblasen.)
*(Horns on the stage, distant and very loudly played.)*

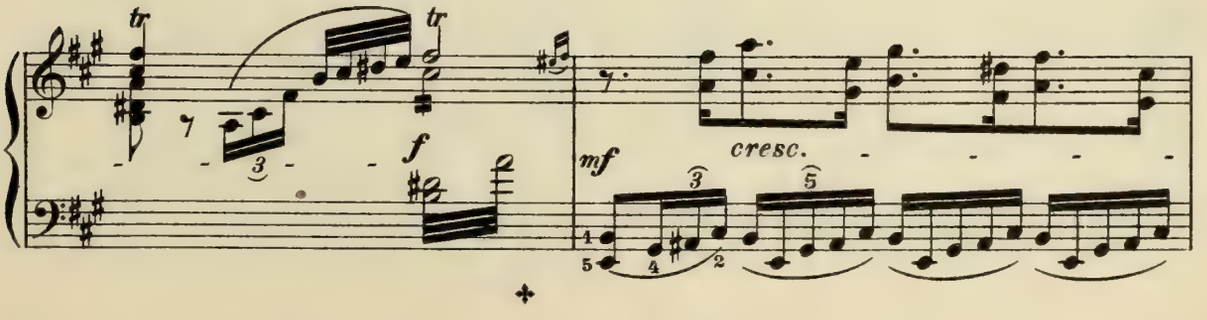


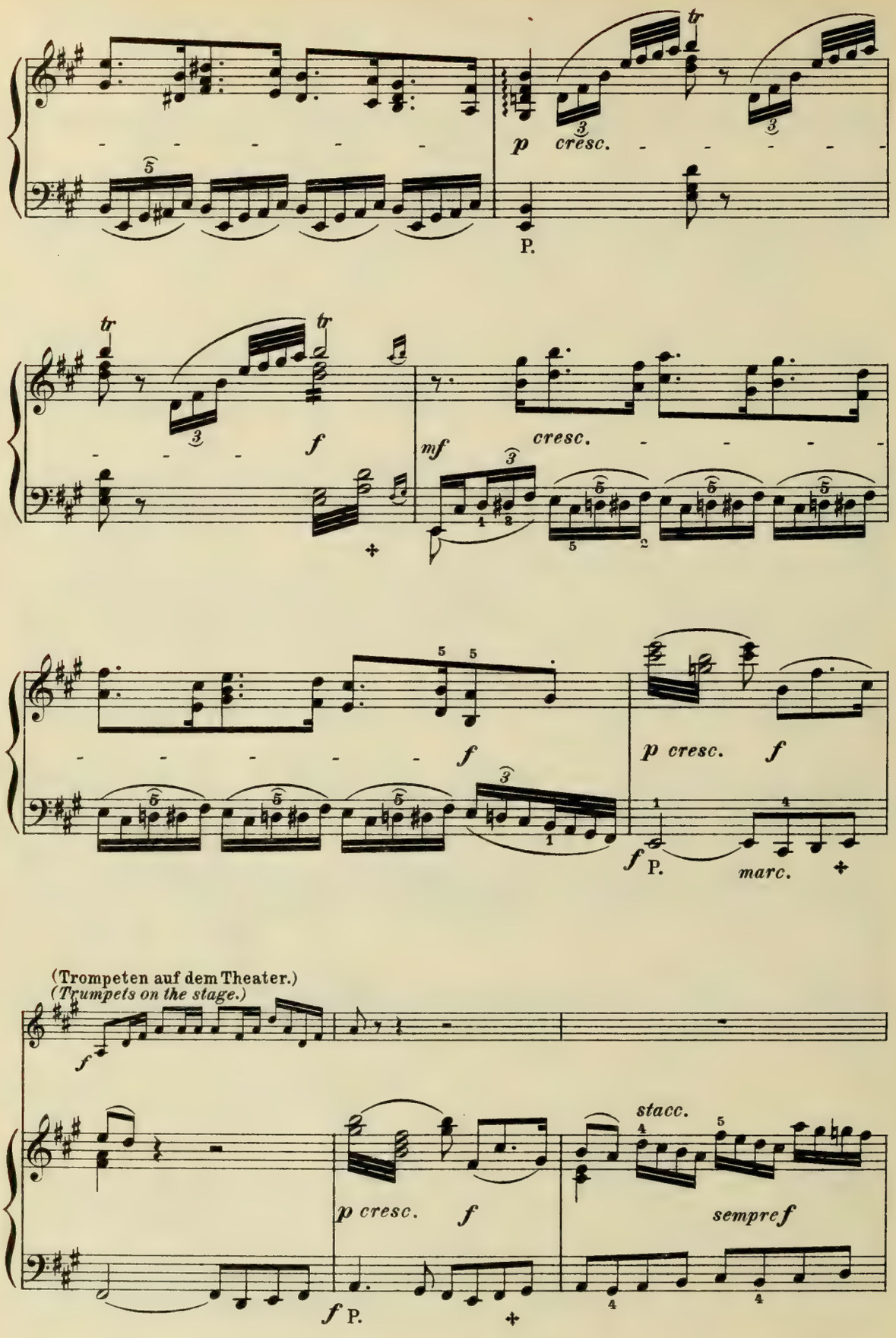

(Trompeten auf dem Theater, den Hörnern
*(Trumpets on the stage, opposite the Horns.)*

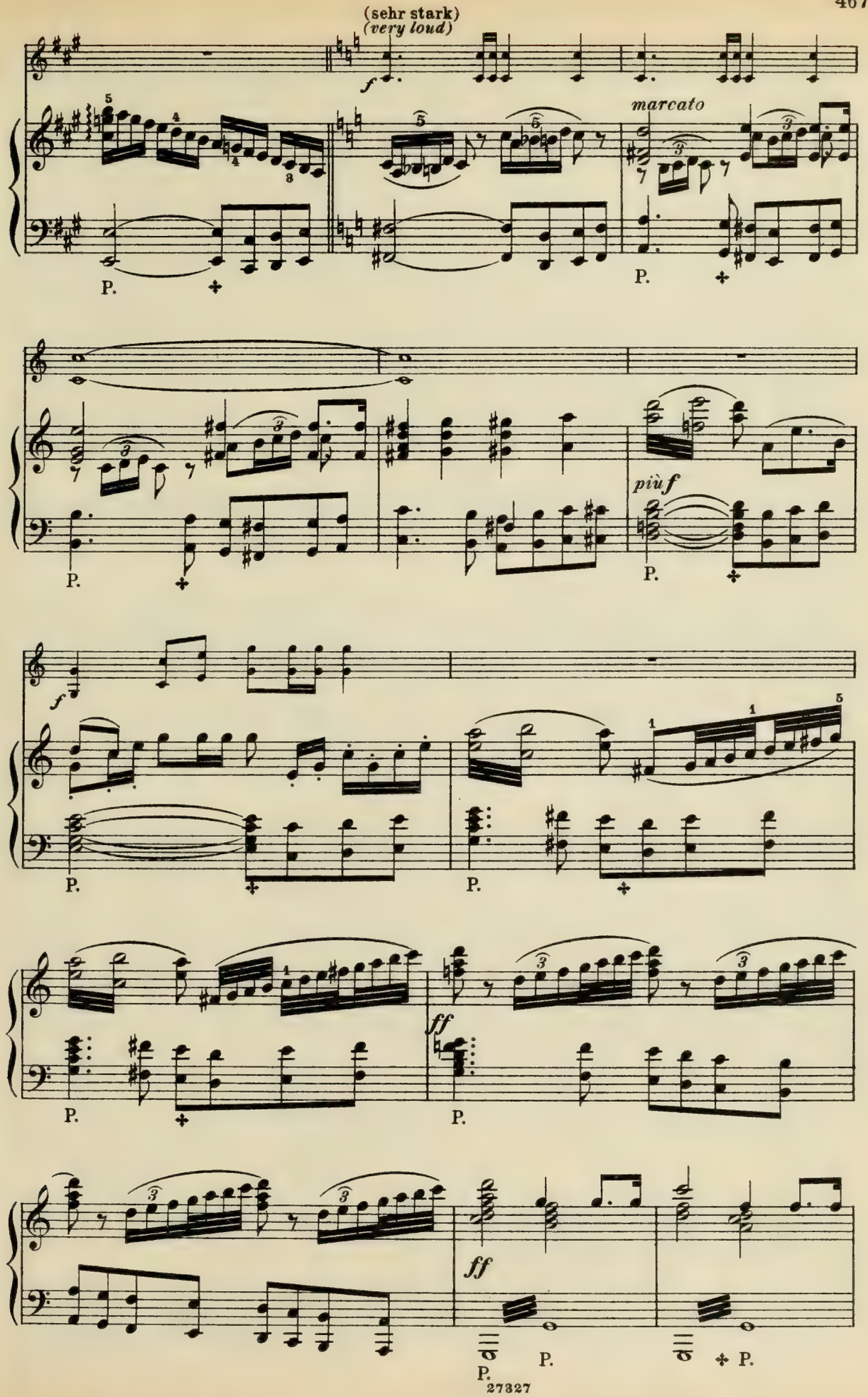



entgegengesetzt.)



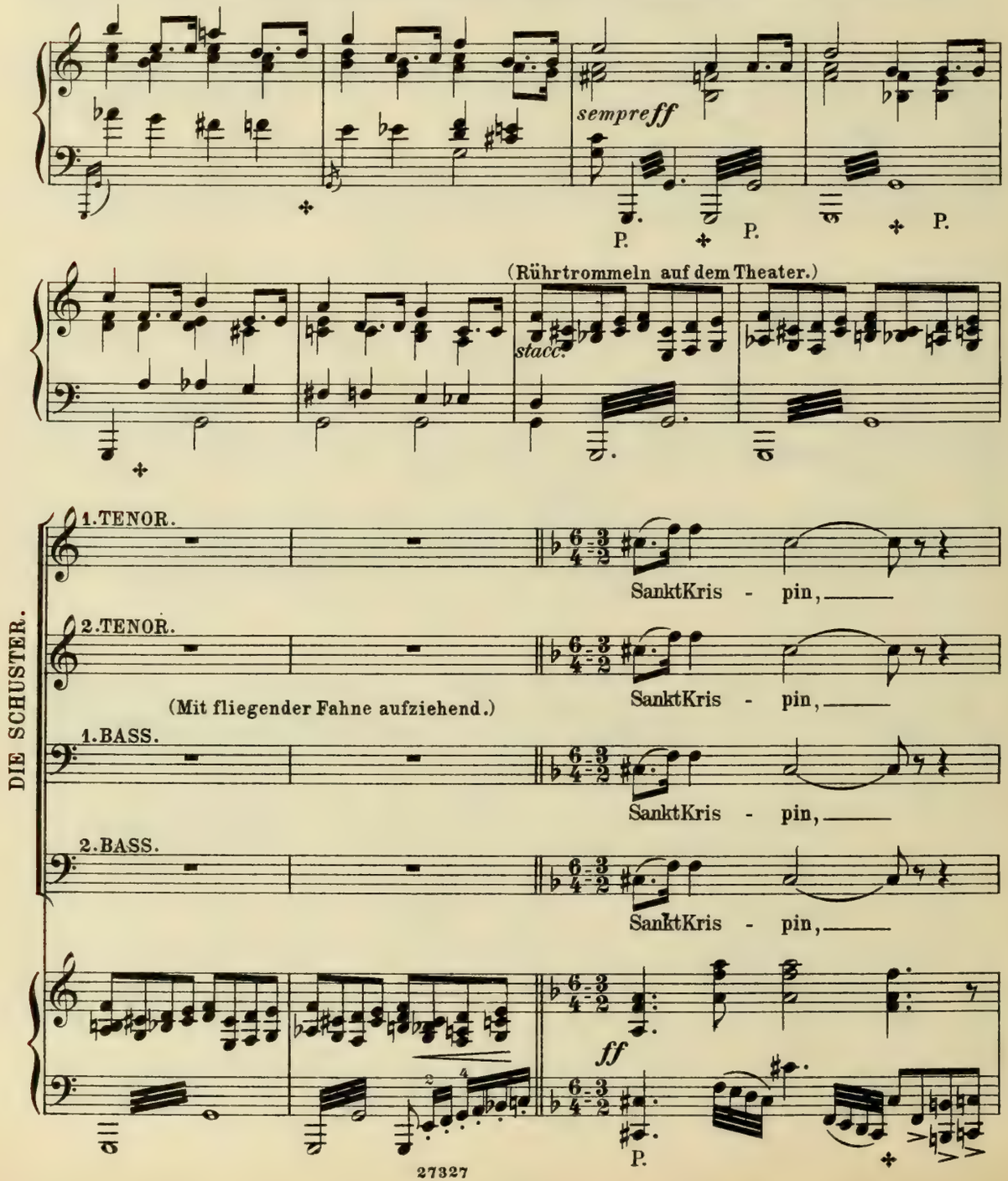

tr
p cresc.
P.
tr
tr
f
mf
cresc.
f
p cresc. f
f P.
marc.
(Trompeten auf dem Theater.)
(Trumpets on the stage.)
f
stacc.
p cresc. f
sempre f
f P.


(sehr stark)
(very loud)
f
marcato
P.
più f
ff

# Fünfte Scene.

Die Vorhänge sind nach der Höhe aufgezogen worden; die Bühne ist verwandelt. Diese stellt einen freien Wiesenplan dar, im fernen Hintergrunde die Stadt Nürnberg. Die Pegnitz schlängelt sich durch den Plan; der schmale Fluss ist an den nächsten Punkten praktikabel gehalten. Bunt beflaggte Kähne setzen unablässig die ankommenden, festlich gekleideten Bürger der Zünfte, mit Frauen und Kindern, an das Ufer der Festwiese über. Eine erhöhte Bühne, mit Bänken und Sitzen darauf, ist rechts zur Seite aufgeschlagen; bereits ist sie mit den Fahnen der angekommenen Zünfte ausgeschmückt; im Verlaufe stecken die Fahnenträger der noch ankommenden Zünfte ihre Fahnen ebenfalls um die Sängerbühne auf, so dass diese schliesslich nach 3 Seiten hin ganz davon eingefasst ist. Zelte mit Getränken und Erfrischungen aller Art begrenzen im Uebrigen die Seiten des vorderen Hauptraumes.

Vor den Zelten geht es bereits lustig her: Bürger, mit Frauen, Kindern und Gesellen, sitzen und lagern daselbst. — Die Lehrbuben der Meistersinger, festlich gekleidet, mit Blumen und Bändern reich und anmuthig geschmückt, üben mit schlanken Stäben, die ebenfalls mit Blumen und Bändern geziert sind, in lustiger Weise das Amt von Herolden und Marschällen aus. Sie empfangen die am Ufer Aussteigenden, ordnen die Züge der Zünfte, und geleiten diese nach der Sängerbühne, von wo aus, nachdem der Bannerträger die Fahne aufgepflanzt, die Zunftbürger und Gesellen nach Belieben sich unter den Zelten zerstreuen. So eben, nach der Verwandlung, werden in der angegebenen Weise die Schuster am Ufer empfangen, und nach dem Vordergrund geleitet.



DIE SCHUSTER.
*THE SHOEMAKERS.*

lo - bet ihn! War gar ein hei - - lig
*SaintCris - pin! He was a ho - - ly*

lo - bet ihn! War gar ein hei - - lig
*SaintCris - pin! He was a ho - - ly*

lo - bet ihn! War garein hei - - - lig
*SaintCris - pin! He was a ho - - - ly*

lo - bet ihn! War garein hei - - - lig
*SaintCris - pin! He was a ho - - - ly*

*f*

P.

Mann, zeigt' was ein Schu - ster kann. Die Ar - men hat-ten
*man, did all a cob - bler can. The poor had then a*

Mann, zeigt' was ein Schu - ster kann. Die Ar - men hat-ten
*man, did all a cob - bler can. The poor had then a*

Mann, zeigt' was ein Schu-ster kann. Die Ar - men hat-ten
*man, did all a cob - bler can. The poor had then a*

Mann, zeigt' was ein Schu-ster kann. Die Ar - men hat-ten
*man, did all a cob - bler can. The poor had then a*

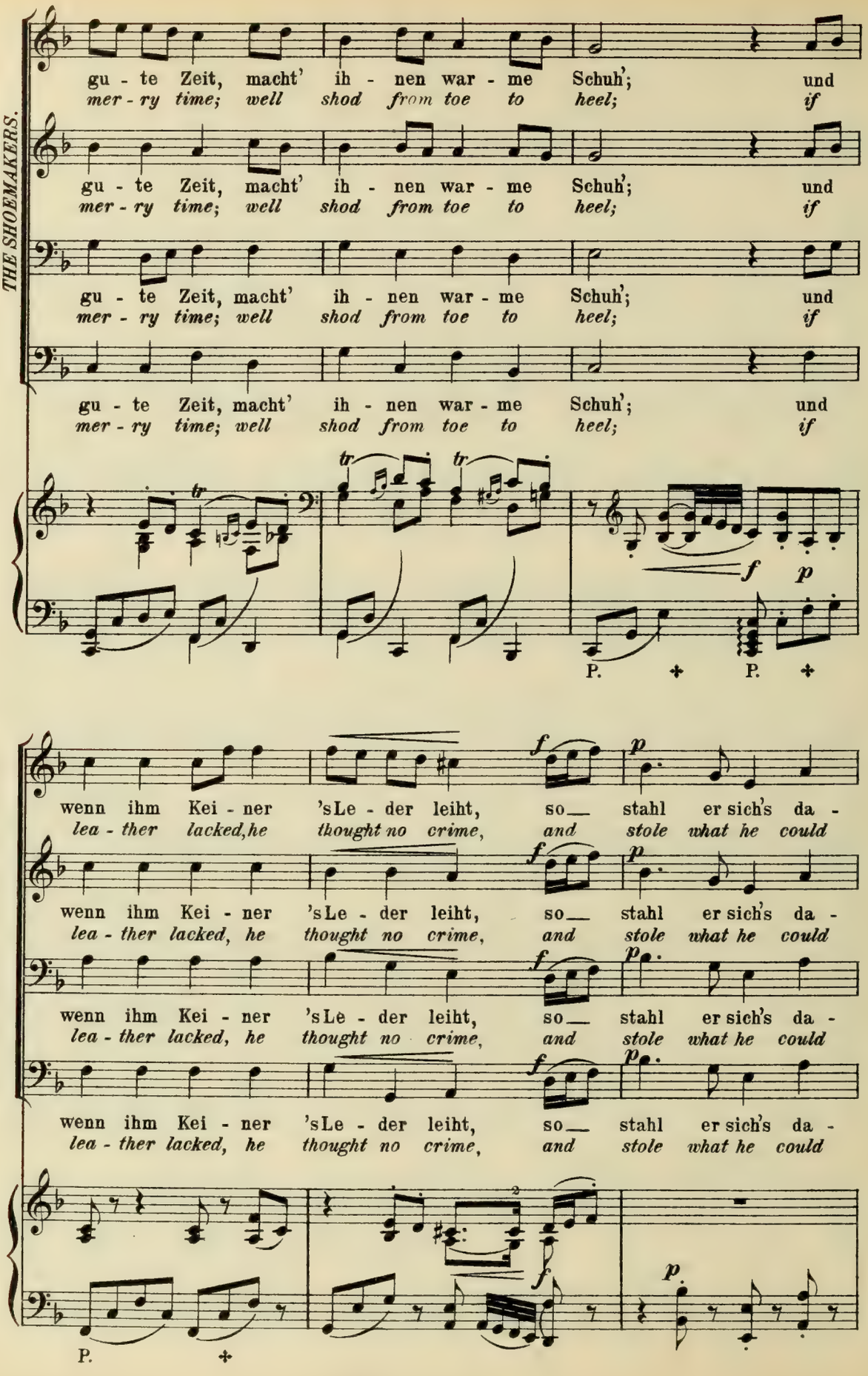
*p*

*dim.*

*p*

P.

DIE SCHUSTER.
*THE SHOEMAKERS.*



zu. Der Schuster hat ein weit Ge - wis - sen macht
*steal. A cob-bler's conscience is not queas - y, and*

zu. Der Schuster hat ein weit Ge - wis - sen macht
*steal. A cob-bler's conscience is not queas - y, and*

zu. Der Schuster hat ein weit Ge - wis - sen macht
*steal. A cob-bler's con-science is not queas - y, and*

zu. Der Schuster hat ein weit Ge - wis - sen macht
*steal. A cob-bler's conscience is not queas - y, and*

*cresc.* *f* *p* *cresc.*

P.

Schuhe selbst mit Hin - der - nis - - - - - sen; und ist vom
*trifles make it not un - eas - - - - - y; when from the*

Schuhe selbst mit Hin - der - nis - - - - - sen; und ist vom
*trifles make it not un - eas - - - - - y; when from the*

Schuhe selbst mit Hin - der - nis - - - - - sen; und ist vom
*trifles make it not un - eas - - - - - y; when from the*

Schuhe selbst mit Hin - der - nis - - - - - sen; und ist vom
*trifles make it not un - eas - - - - - y; when from the*

*f* *p* *cresc.*

P.

Ger - - - ber das Fell erst weg, dann streck', streck',
*tan - - - ner the skin we get, then beat, beat,*

Ger - - - ber das Fell erst weg, dann streck', streck',
*tan - - - ner the skin we get, then beat, beat,*

Ger - - - ber das Fell erst weg, dann streck', streck',
*tan - - - ner the skin we get, then beat, beat,*

Ger - - - ber das Fell erst weg, dann streck', streck',
*tan - - - ner the skin we get, then beat, beat,*

*f*

P. P. P.

streck'! Le - der taugt nur am rech - ten Fleck.
*beat! Lea - ther serves but to shoe our feet.*

(Die Stadtwächter ziehen, mit Trompeten und Trommeln, den Stadtpfeifern, Lauthenmachern, u.s.w. voraus.)
*(The town watchmen, with trumpets and drums come on, followed by the town pipers, lute makers etc.)*

streck'! Le - der taugt nur am rech - ten Fleck.
*beat! Lea - ther serves but to shoe our feet.*

streck'! Le - der taugt nur am rech - ten Fleck.
*beat! Lea - ther serves but to shoe our feet.*

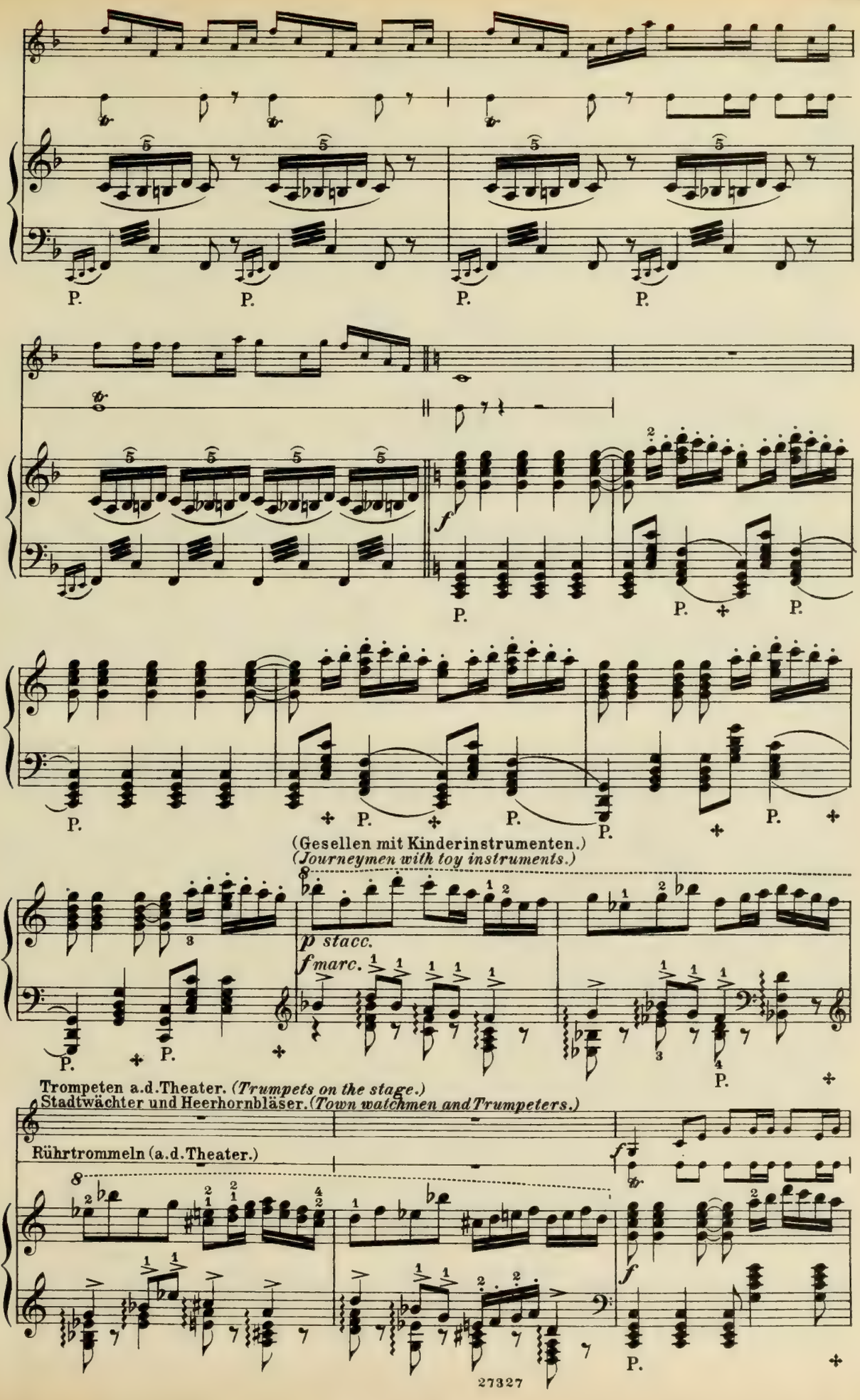
Trompeten auf dem Theater.
*Trumpets on the stage.*

*f*

Rührtrommeln (a.d. Theater.)

*f*

P. P. P. P.


P.
P.
P.
P.
f
P.
P.
P.
P.
P.
P.
P.
P.
(Gesellen mit Kinderinstrumenten.)
(Journeymen with toy instruments.)
p stacc.
f marc.
P.
P.
P.
Trompeten a.d.Theater. (Trumpets on the stage.)
Stadtwächter und Heerhornbläser. (Town watchmen and Trumpeters.)
Rührtrommeln (a.d.Theater.)
f
f
P.

DIE SCHNEIDER.
*THE TAILORS.*

Als
*When*

(Mit fliegender Fahne aufziehend.)
*(Advancing with flying banner.)*

Als
*When*

Als
*When*

Als
*When*

P. P. P. P. P. P. P.

Nü - ren-berg be-la - gert war, und Hun-gers-noth sich fand, wär'
*Nü - rem-berg a siege withstood, and fa - mine filled the land, un -*

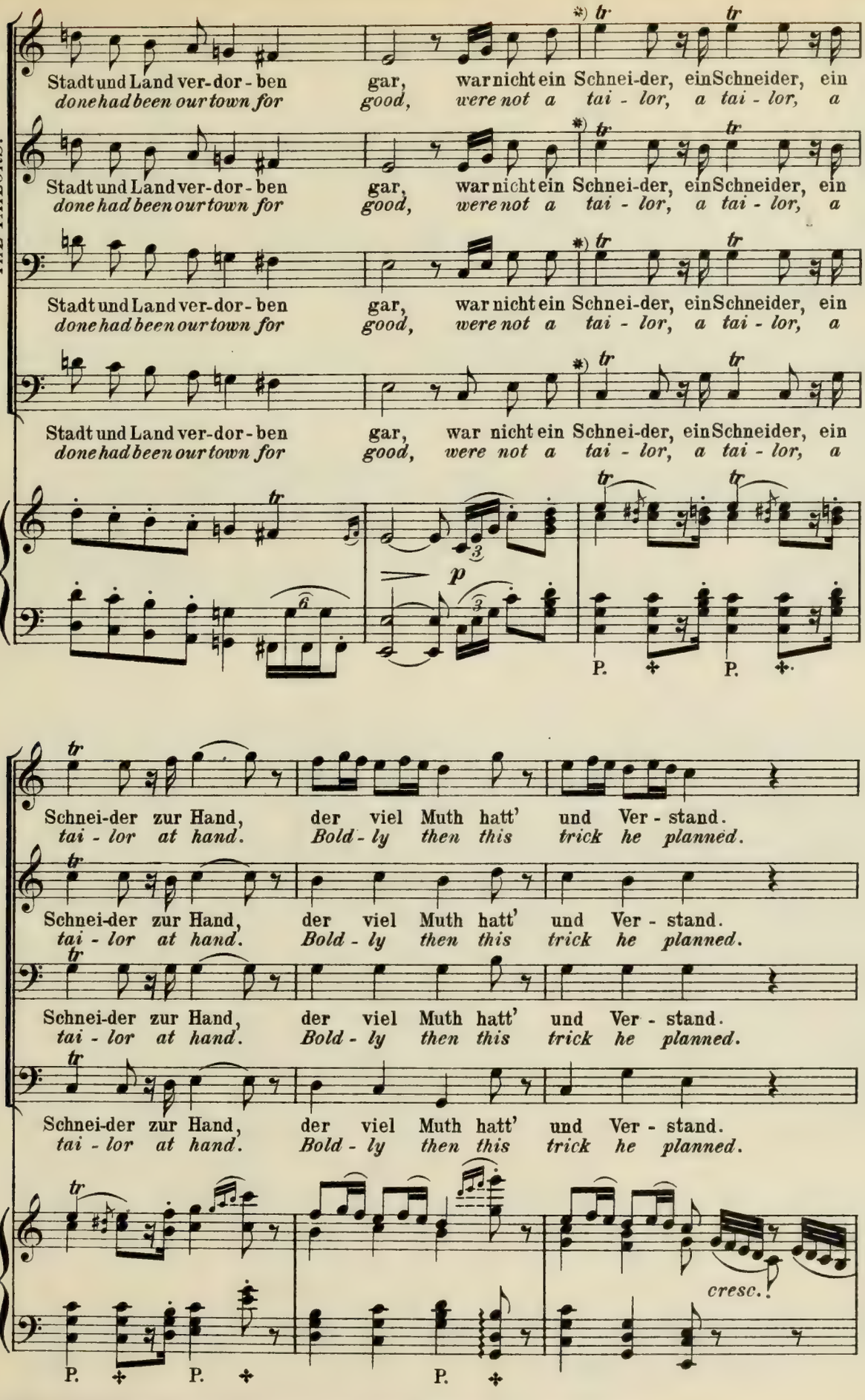
Nü - ren-berg be-la - gert war, und Hun-gers-noth sich fand, wär'
*Nü - rem-berg a siege withstood, and fa - mine filled the land, un -*

Nü - ren-berg be-la - gert war, und Hun-gers-noth sich fand, wär'
*Nü - rem-berg a siege withstood, and fa - mine filled the land, un -*

Nü - ren-berg be-la - gert war, und Hun-gers-noth sich fand, wär'
*Nü - rem-berg a siege withstood, and fa - mine filled the land, un -*

*fp* *tr* *ten.*

P. P.




*) Die Triller (*tr*) sind von den Sängern als sogenannte Bockstriller auszuführen.
*The shakes (tr) are to be sung in imitation of a goat's bleating.*

auf dem Stadtwall da spa-
*on the wall to take a*

auf dem Stadtwall da spa-
*on the wall to take a*

Hat sich in ein Bocksfell ein-ge - näht,
*In a goatskin safe himself he sews,*

Hat sich in ein Bocksfell ein-ge - näht,
*In a goatskin safe himself he sews,*

*f* *p* *cresc.* *f* *f* *p*

P. *stacc.*

zie - - - - - ren geht, und macht wohl sei-ne Sprün - ge gar lu-stig gu-ter
*walk* *he goes, and there so gai-ly spring-ing, he sets the wel-kin*

zie - - - - - ren geht, und macht wohl sei-ne Sprün - ge gar lu-stig gu-ter
*walk* *he goes, and there so gai-ly spring-ing, he sets the wel-kin*

macht wohl sei-ne Sprün - ge gar lu-stig gu-ter
*there so gai-ly spring-ing, he sets the wel-kin*

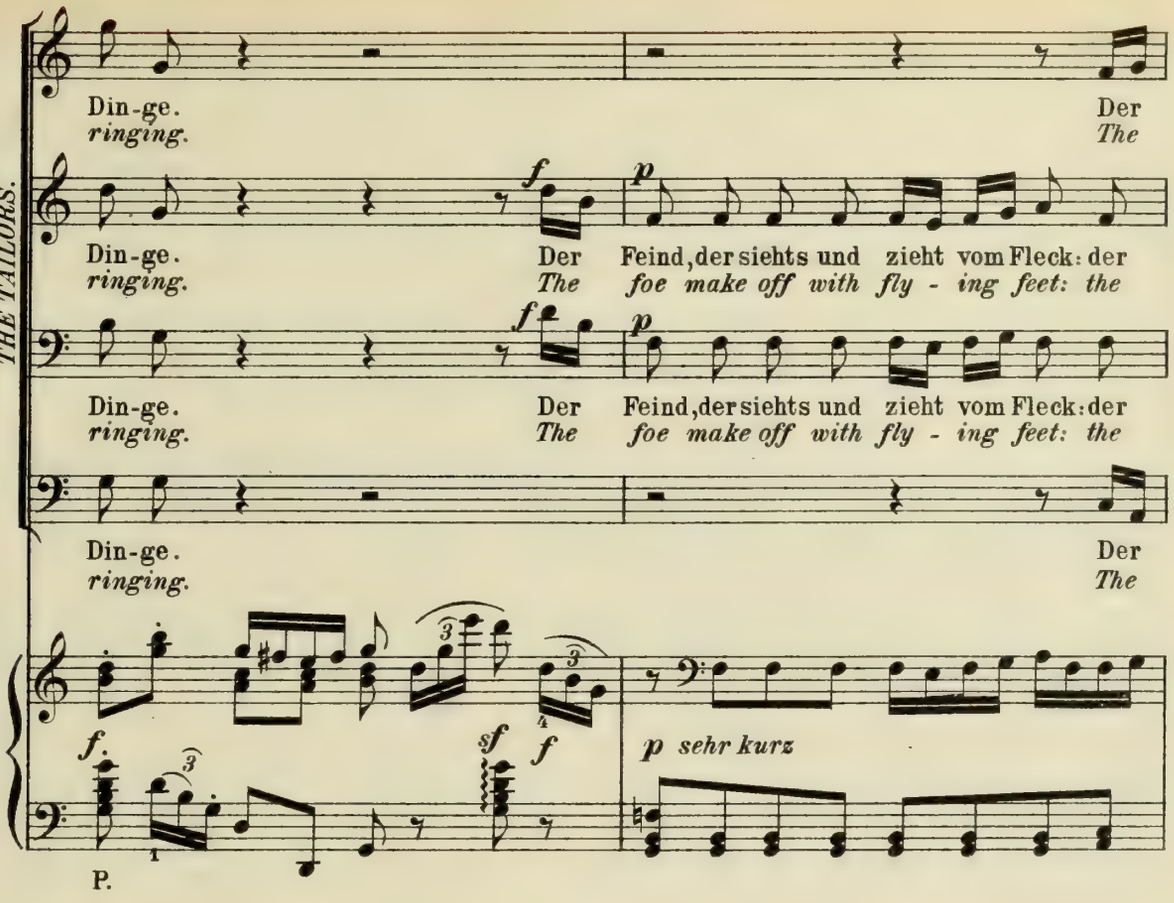
macht wohl sei-ne Sprün - ge gar lu-stig gu-ter
*there so gai-ly spring-ing, he sets the wel-kin*

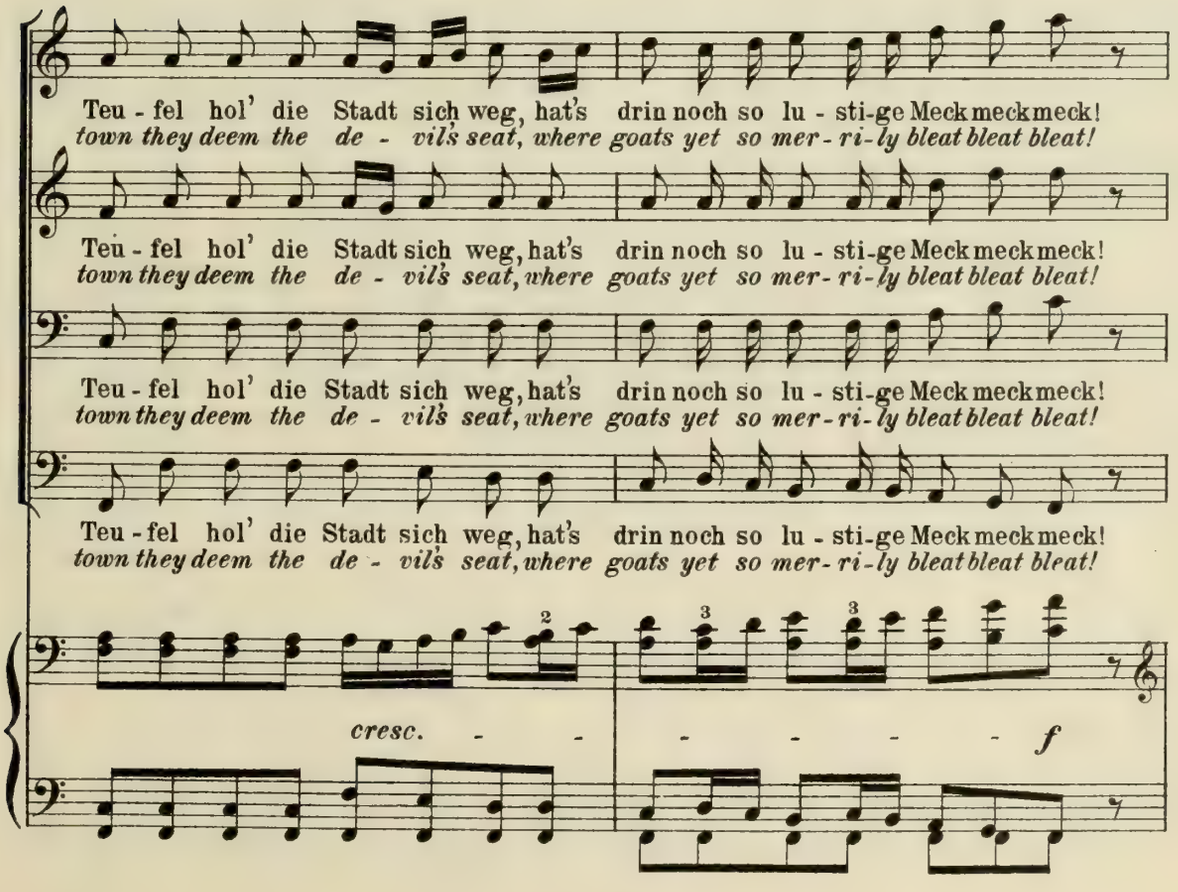
*sf* *sf*

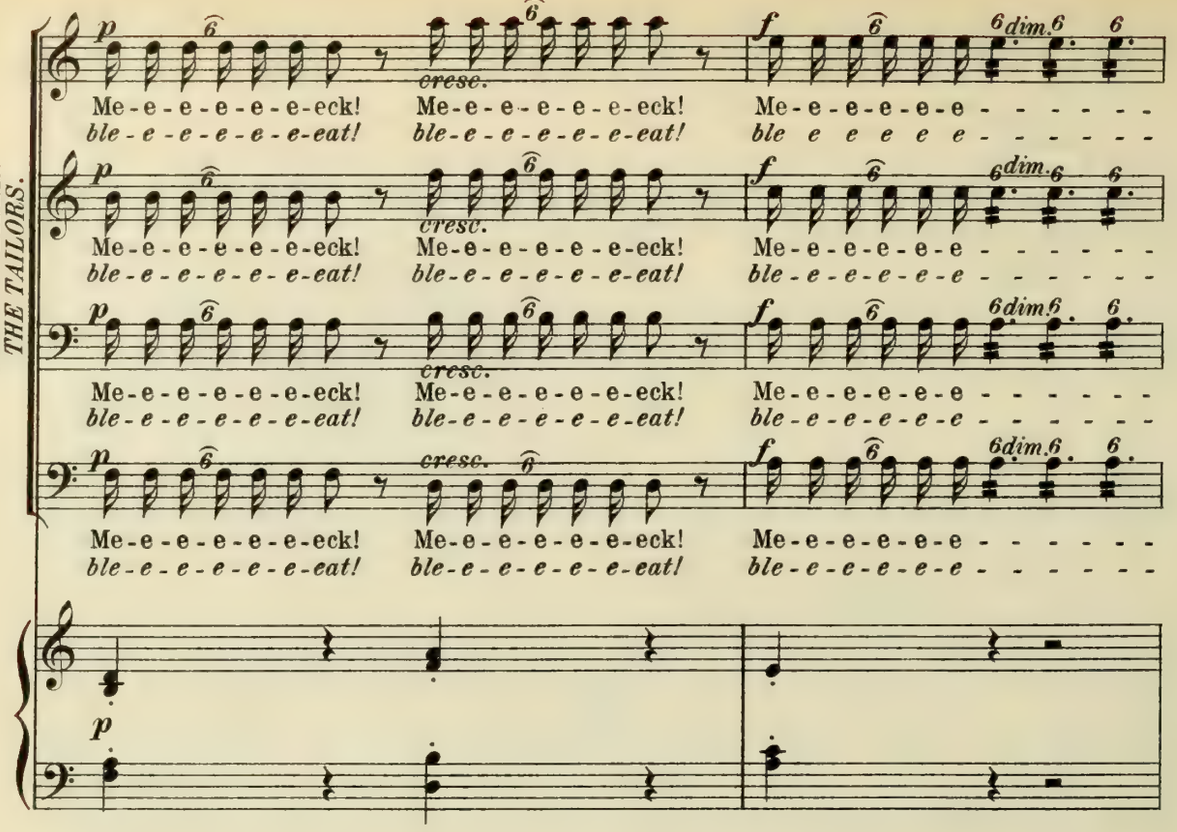
*p* *cresc.*

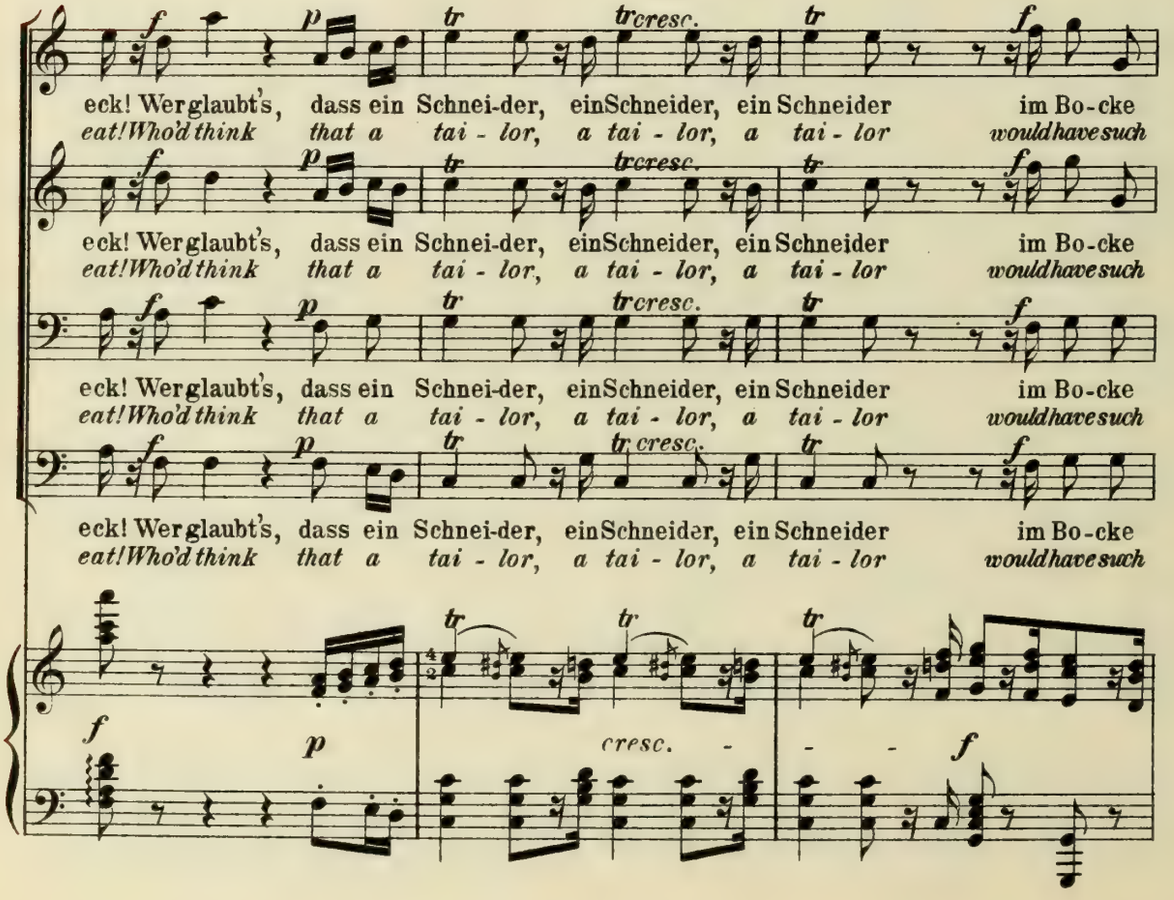
P. P.

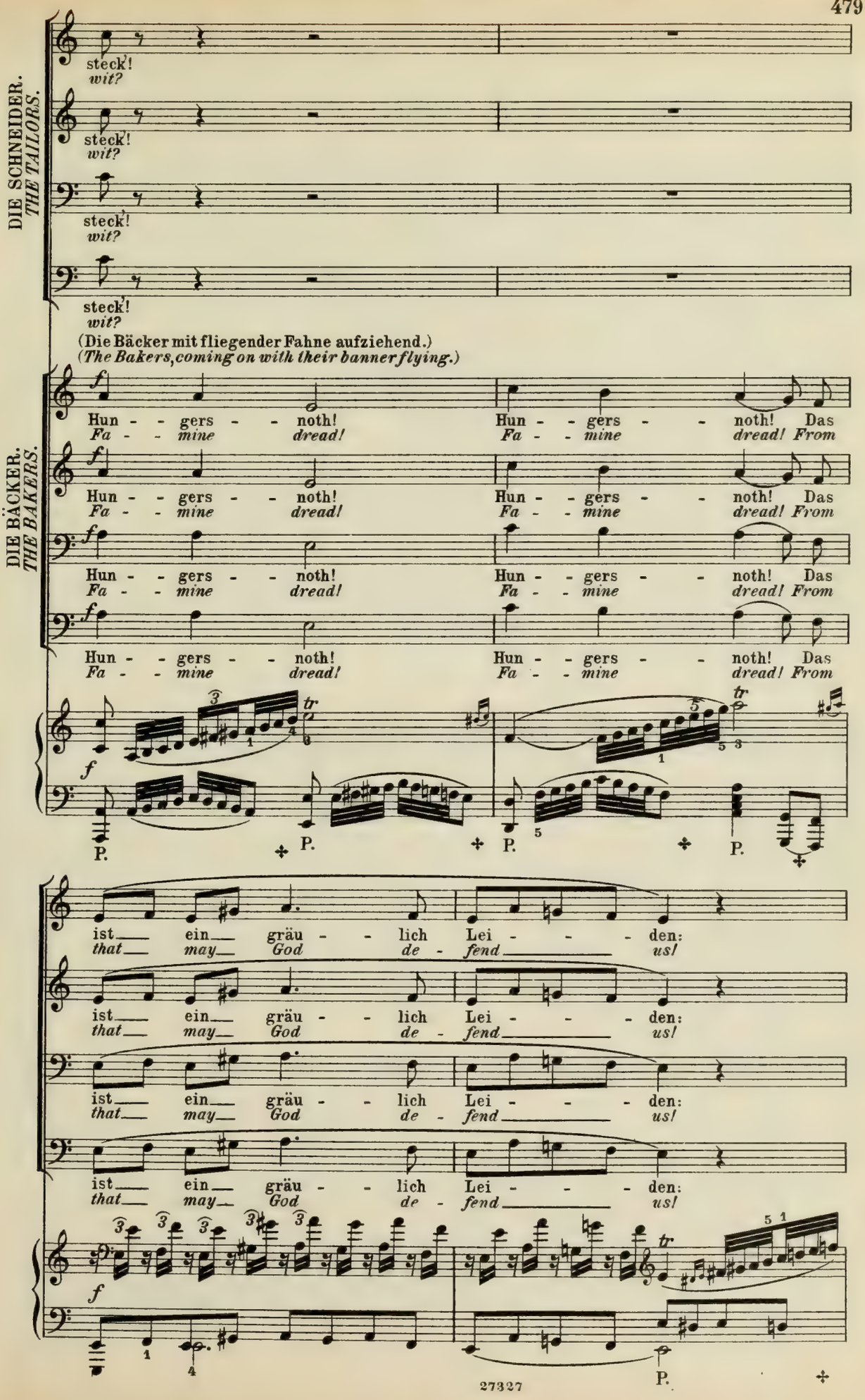
DIE SCHNEIDER.
*THE TAILORS.*




p
cresc.
f
dim.
Me-e-e-e-e-e-eck!
ble-e-e-e-e-e-eat!
Me-e-e-e-e-e-eck!
ble-e-e-e-e-e-eat!
Me-e-e-e-e-e
ble-e-e-e-e-e


f
p
tr
cresc.
eck! Werglaubt's, dass ein Schnei-der, einSchneider, ein Schneider im Bo-cke
eat! Who'd think that a tai - lor, a tai - lor, a tai - lor would have such
cresc.
f


DIE SCHNEIDER.
THE TAILORS.
steck!
wit?
steck!
wit?
steck!
wit?
steck!
wit?
(Die Bäcker mit fliegender Fahne aufziehend.)
(The Bakers, coming on with their banner flying.)
DIE BÄCKER.
THE BAKERS.
Hun - - gers - - noth! Das
Fa - - mine dread! From
ist ein gräu - - lich Lei - - - den:
that may God de - fend us!
P.

DIE BÄCKER.
*THE BAKERS'.*

gäb'euch der Bä-cker nicht täg-lich Brod, müsst' al - - - - le Welt ver -
*bakers must bring us our dai-ly bread, or hun - - ger soon would*

gäb'euch der Bä-cker nicht täg-lich Brod, müsst' al - - - - le Welt ver -
*bakers must bring us our dai-ly bread, or hun - - ger soon would*

gäb'euch der Bä-cker nicht täg - lich Brod, müsst' al - - - - le Welt ver -
*bakers must bring us our dai - ly bread, or hun - - ger soon would*

gäb' nicht der Bä - cker Brod, müsst' al - - - - le Welt ver -
*bak - ers must bring us bread, or hun - - ger soon would*

P.

schei - - - - den. Beck! Beck! Beck! Täg-lich auf dem
*end us. Wheat, wheat, wheat, makes the bread we*

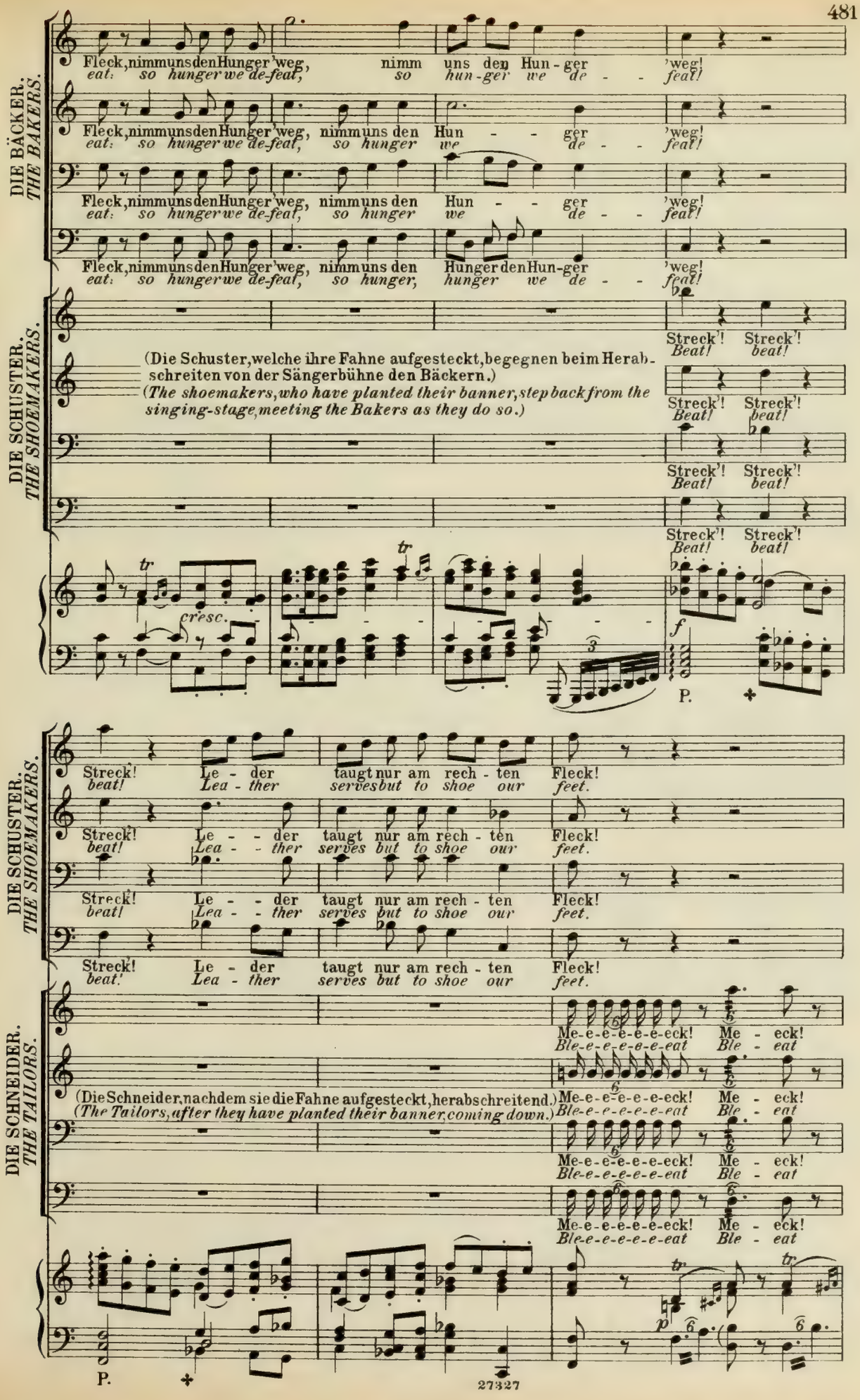
schei - - - - den. Beck! Beck! Beck! Täg-lich auf dem
*end us. Wheat, wheat, wheat, makes the bread we*

schei - - - - den. Beck! Beck! Beck! Täg-lich auf dem
*end us. Wheat, wheat, wheat, makes the bread we*

schei - - - - den. Beck! Beck! Beck! Täg-lich auf dem
*end us. Wheat, wheat, wheat, makes the bread we*

*p stacc.* *p*

P. P. P. P.


DIE BÄCKER. THE BAKERS.
Fleck, nimm uns den Hunger weg, nimm uns den Hunger weg!
eat: so hunger we de-feat, so hunger we de-feat!
DIE SCHUSTER. THE SHOEMAKERS.
(Die Schuster, welche ihre Fahne aufgesteckt, begegnen beim Herabschreiten von der Sängerbühne den Bäckern.)
(The shoemakers, who have planted their banner, step back from the singing-stage, meeting the Bakers as they do so.)
Streck'! Streck'!
Beat! beat!
cresc.
f
P.
DIE SCHUSTER. THE SHOEMAKERS.
Streck! Le - der taugt nur am rech - ten Fleck!
beat! Lea - ther serves but to shoe our feet.
DIE SCHNEIDER. THE TAILORS.
Me-e-e-e-e-e-eck! Me - eck!
Ble-e-e-e-e-e-eat Ble - eat
(Die Schneider, nachdem sie die Fahne aufgesteckt, herabschreitend.)
(The Tailors, after they have planted their banner, coming down.)
P.

DIE SCHNEIDER.
*THE TAILORS.*

Lebhaft.

Me - - eck! Wer meint, dass ein Schneider im Bo - cke steck'!
*Ble - - eat! Who'd think that a tai - lor would have such wit?*

Me - - eck! Wer meint, dass ein Schneider im Bo - cke steck'!
*Ble - - eat! Who'd think that a tai - lor would have such wit?*

Me - - eck! Wer meint, dass ein Schneider im Bo - cke steck'!
*Ble - - eat! Who'd think that a tai - lor would have such wit?*

Me - - eck! Wer meint, dass ein Schneider im Bo - cke steck'!
*Ble - - eat! Who'd think that a tai - lor would have such wit?*

*cresc.* *f* *p* *cresc.* Lebhaft. *f* P.

(Ein bunter Kahn mit jungen Mädchen in reicher bäuerischer Tracht kommt an. Die Lehrbuben laufen nach dem Gestade.)
*(A decorated boat arrives full of young girls in rich peasants dresses. The Prentices run to the bank.)*

P. P.

P. P.

LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

ALT.

Herr Je!
*Good Lord!*

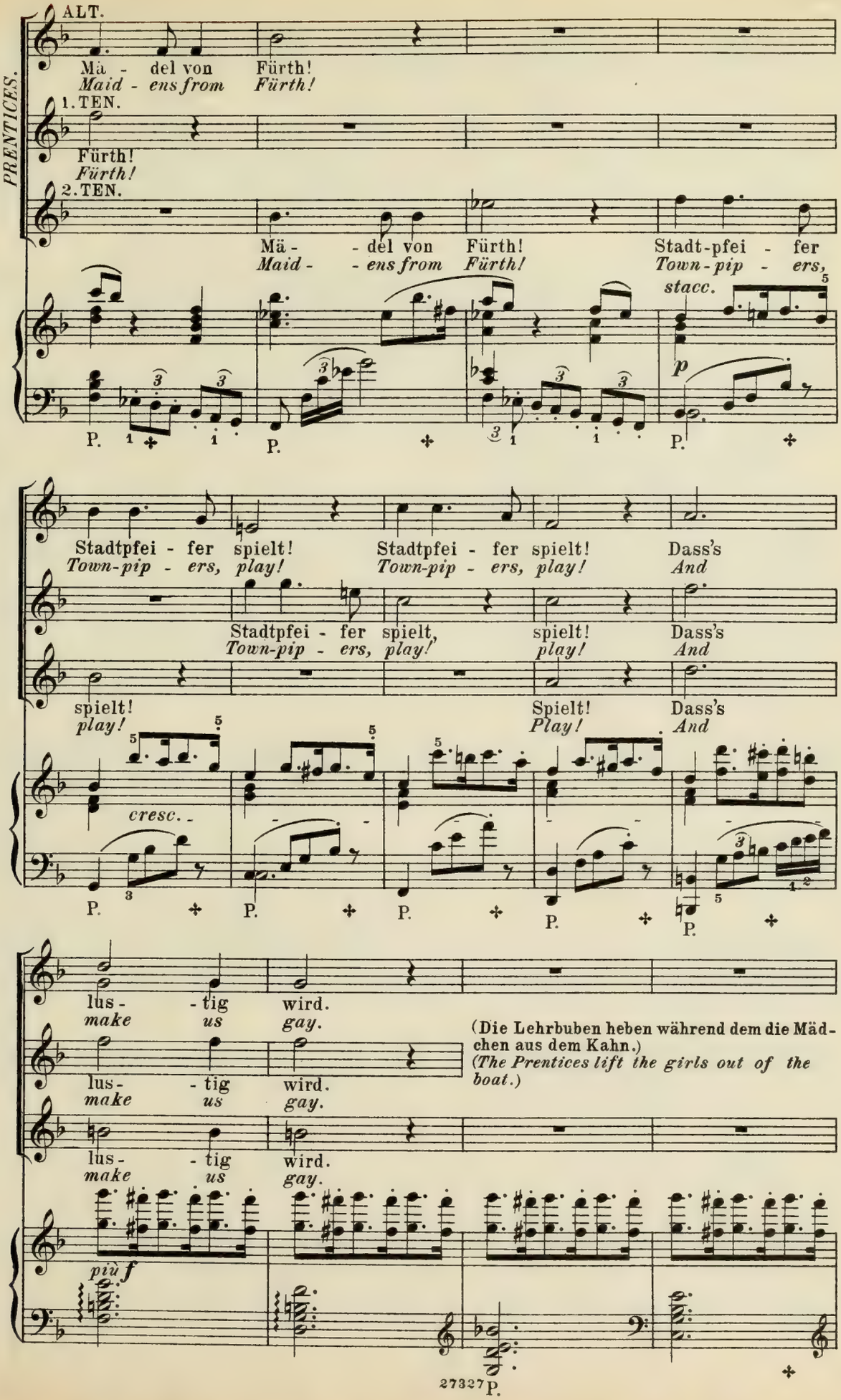
1. TEN.

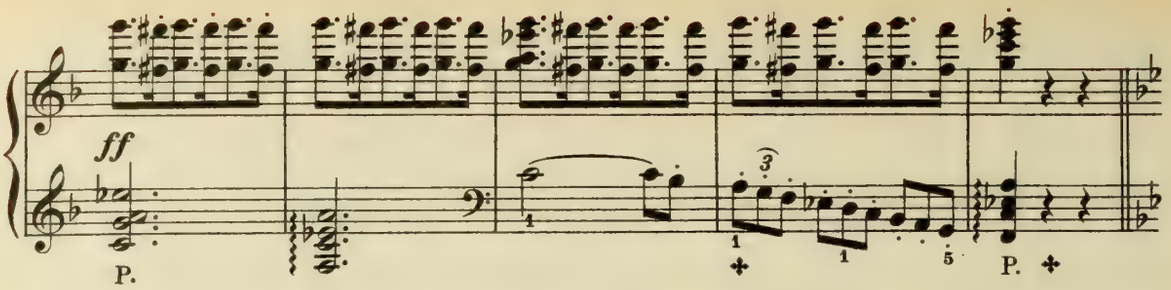
Herr Je! Mä - del von
*Good Lord! Maidens from*

*sempre f*

P. P. P. P. P.

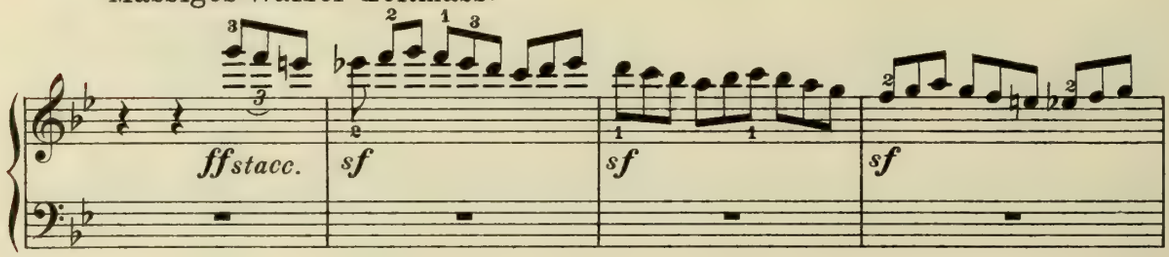
LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

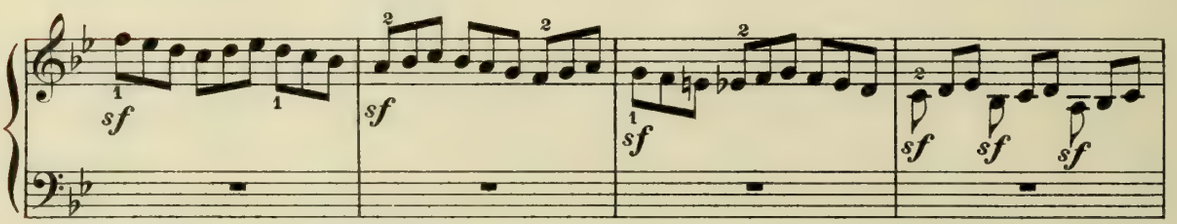




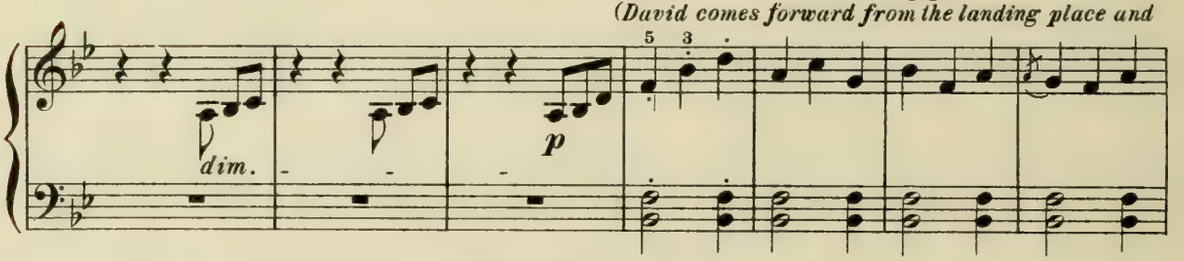

(Das Charakteristische des folgenden Tanzes, mit welchem die Lehrbuben und Mädchen zunächst nach dem Vordergrund kommen, besteht darin, dass die Lehrbuben die Mädchen scheinbar nur am Platz bringen wollen; sowie die Gesellen zugreifen wollen, ziehen die Buben die Mädchen aber immer zurück, als ob sie sie anders wo unterbringen wollten, wobei sie meistens den ganzen Kreis, wie wählend, ausmessen, und somit die scheinbare Absicht auszuführen anmuthig und lustig verzögern.)
*(The peculiarity of the following dance with which the Prentices and girls come to the front, is this: the Prentices apparently only wish to bring the girls to the open place, but, as the Journeymen keep trying to seize the girls, the Prentices draw them away as if seeking to take them to another place, whereby they make the tour of the whole stage, continually delaying their original purpose in good-natured fun.)*

Mässiges Walzer-Zeitmass.

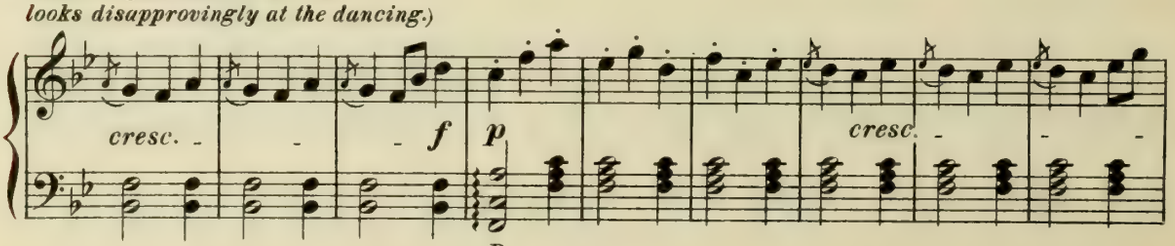


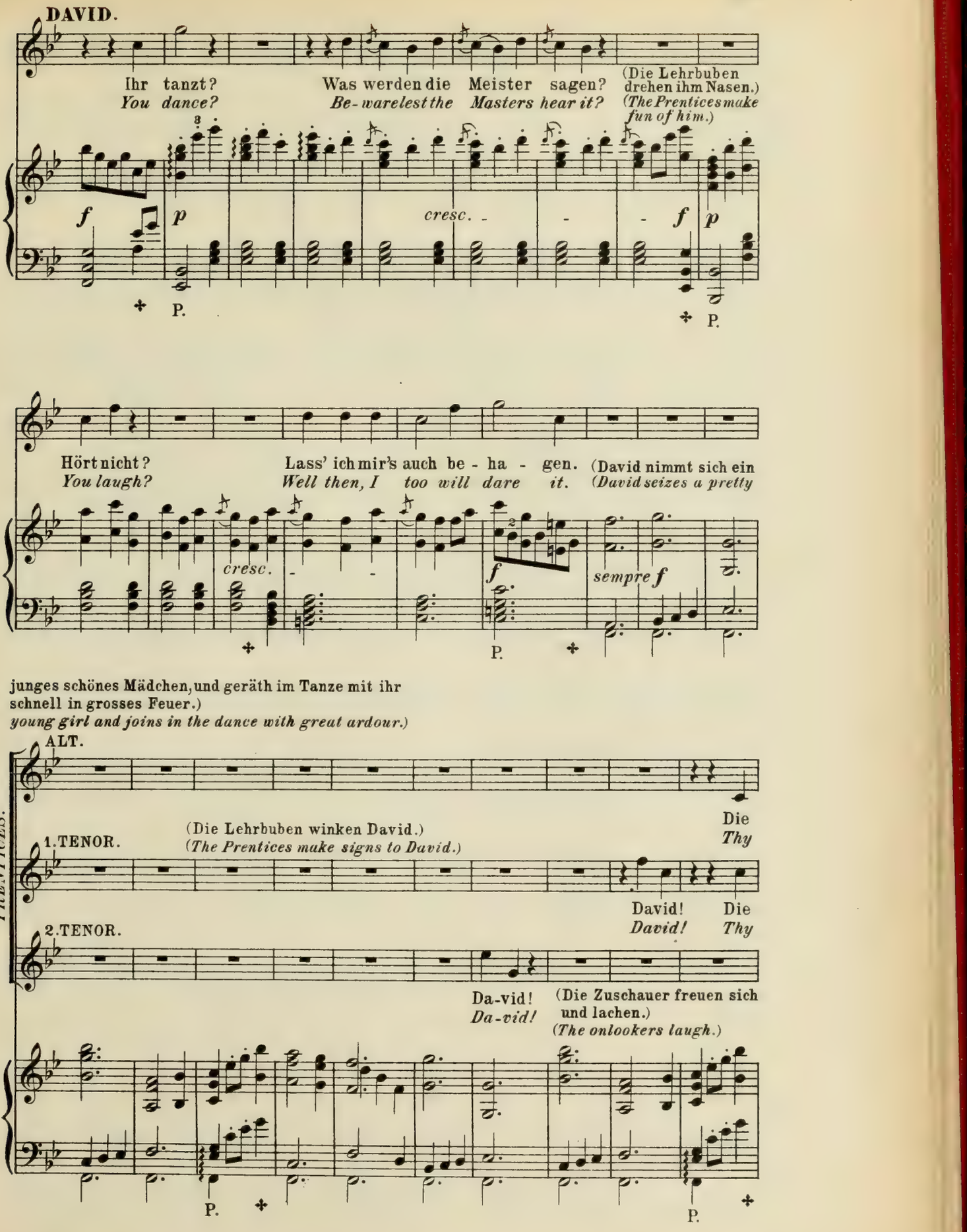



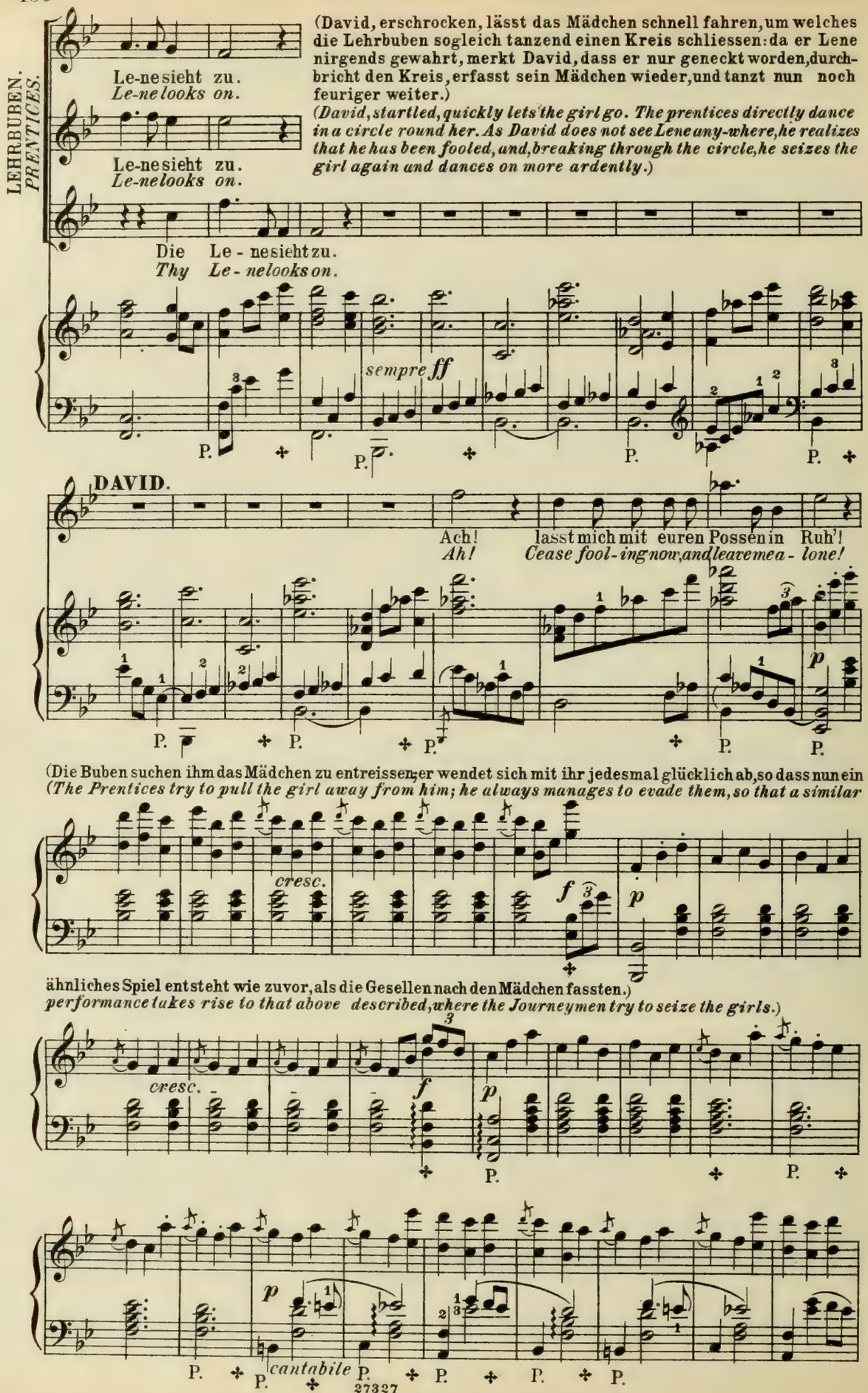

(David kommt vom Landungsplatze vor und sieht
*(David comes forward from the landing place and*




missbilligend dem Tanze zu.)
*looks disapprovingly at the dancing.)*




DAVID.
Ihr tanzt?
You dance?
Was werden die Meister sagen?
Be-warelest the Masters hear it?
(Die Lehrbuben drehen ihm Nasen.)
(The Prentices make fun of him.)
f p cresc. f p
P. P.
Hört nicht?
You laugh?
Lass' ich mir's auch be - ha - gen.
Well then, I too will dare it.
(David nimmt sich ein
(David seizes a pretty
cresc. f sempre f
P.
junges schönes Mädchen, und geräth im Tanze mit ihr schnell in grosses Feuer.)
young girl and joins in the dance with great ardour.)
ALT.
Die
Thy
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
1. TENOR.
(Die Lehrbuben winken David.)
(The Prentices make signs to David.)
David! Die
David! Thy
2. TENOR.
Da-vid!
Da-vid!
(Die Zuschauer freuen sich und lachen.)
(The onlookers laugh.)
P. P.




(David, erschrocken, lässt das Mädchen schnell fahren, um welches die Lehrbuben sogleich tanzend einen Kreis schliessen: da er Lene nirgends gewahrt, merkt David, dass er nur geneckt worden, durchbricht den Kreis, erfasst sein Mädchen wieder, und tanzt nun noch feuriger weiter.)

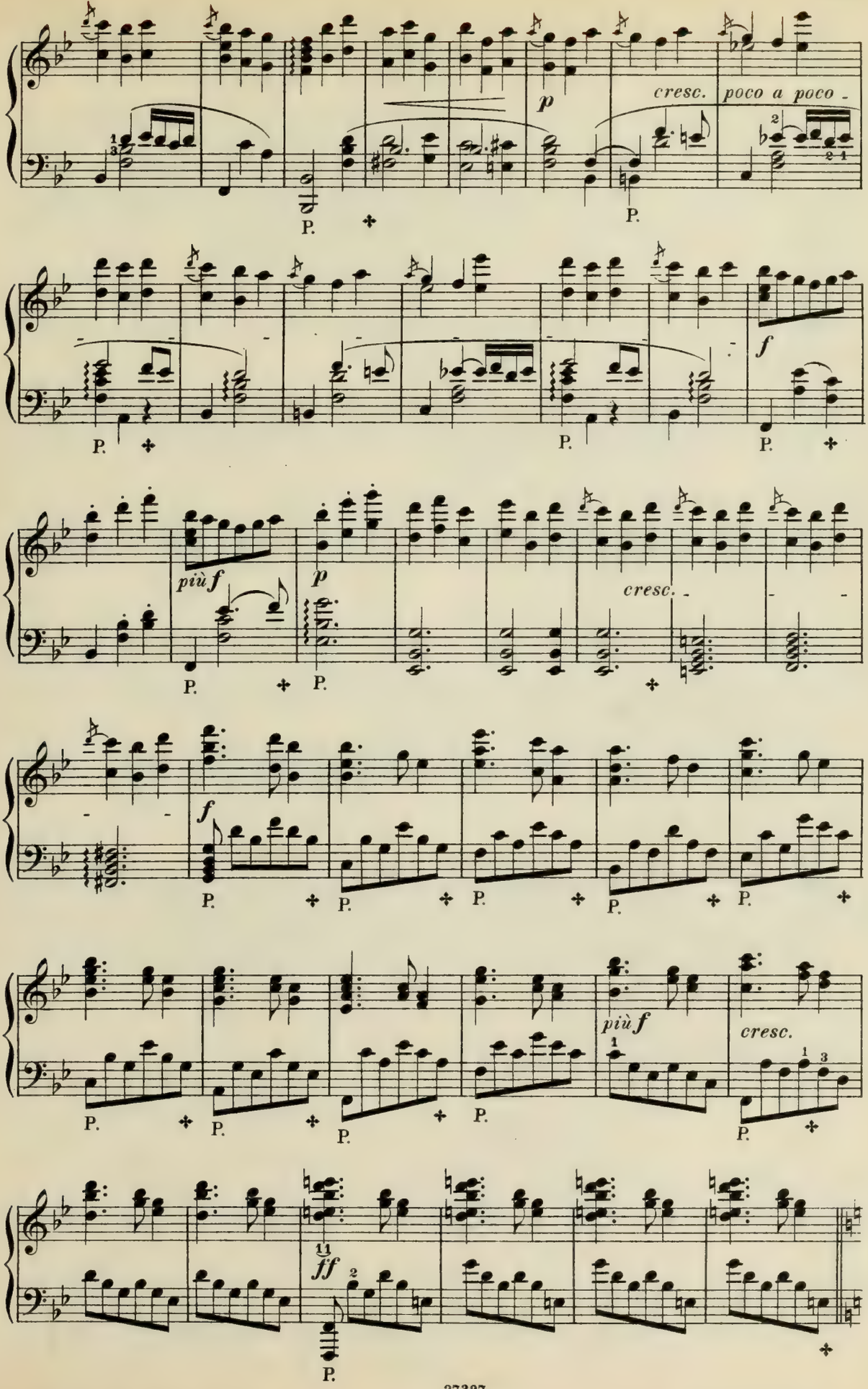
*(David, startled, quickly lets the girl go. The prentices directly dance in a circle round her. As David does not see Lene any-where, he realizes that he has been fooled, and, breaking through the circle, he seizes the girl again and dances on more ardently.)*

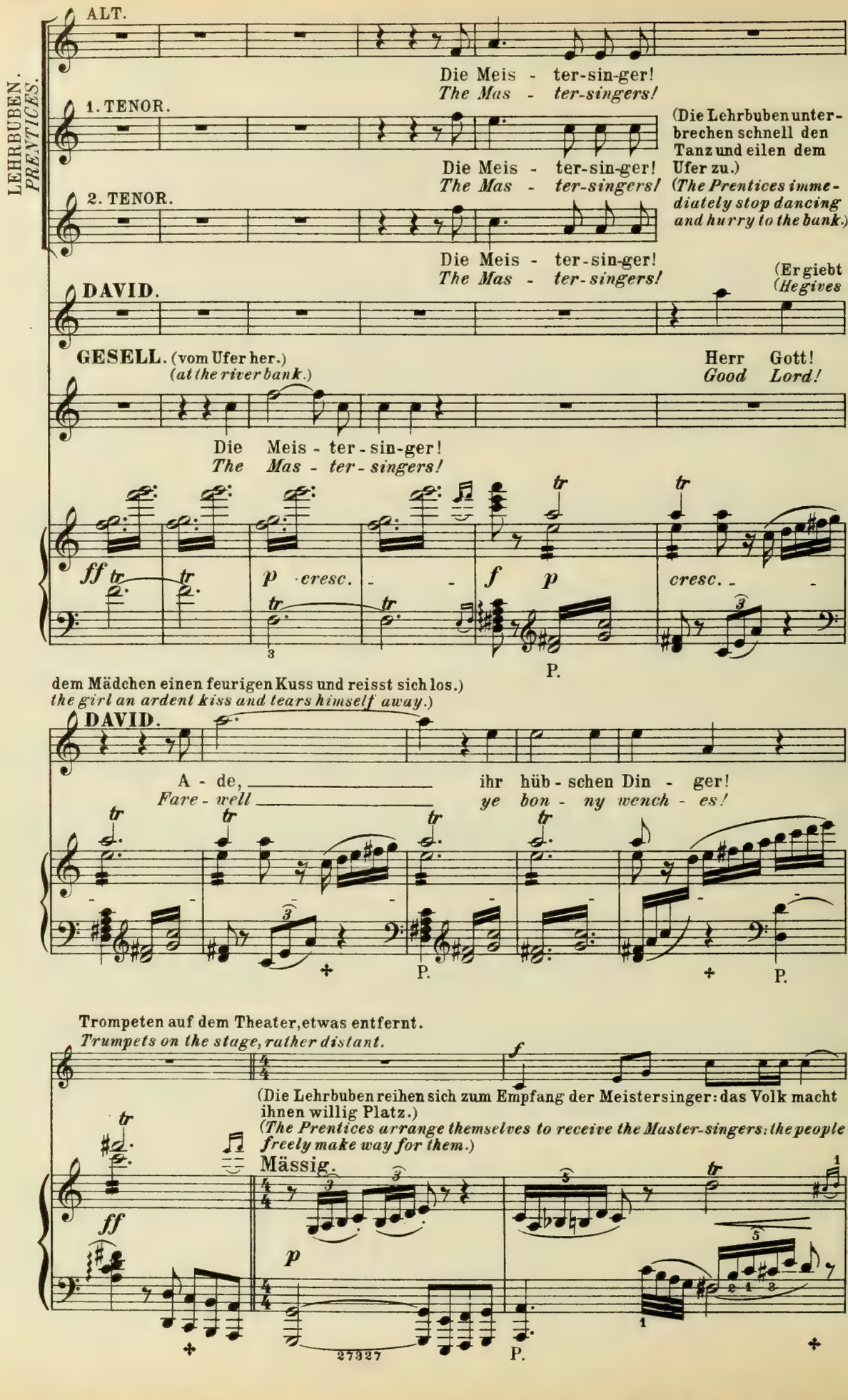
(Die Buben suchen ihm das Mädchen zu entreissen; er wendet sich mit ihr jedesmal glücklich ab, so dass nun ein

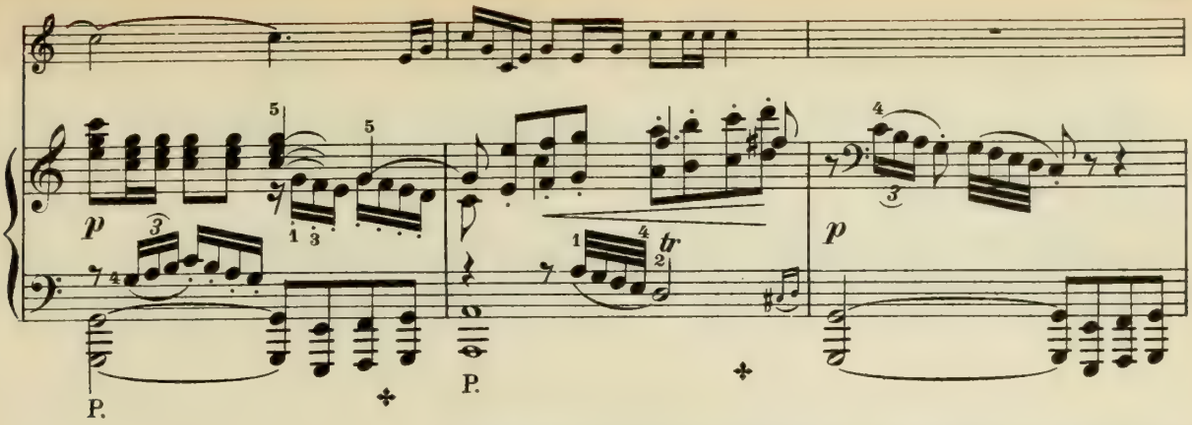
*(The Prentices try to pull the girl away from him; he always manages to evade them, so that a similar*

ähnliches Spiel entsteht wie zuvor, als die Gesellen nach den Mädchen fassten.)

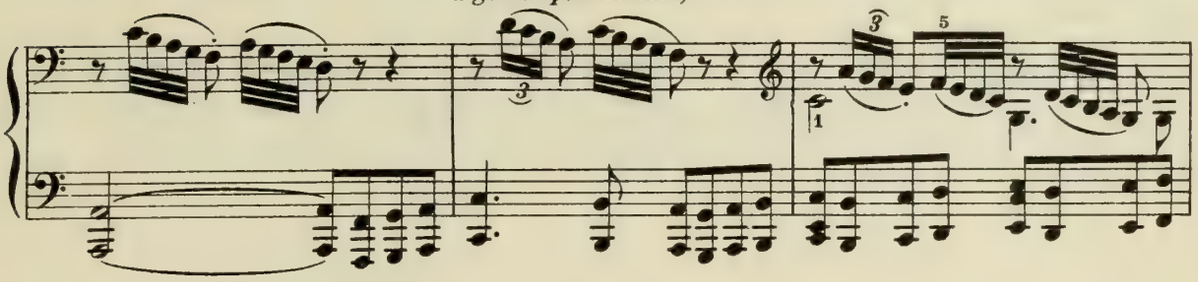
*performance takes rise to that above described, where the Journeymen try to seize the girls.)*

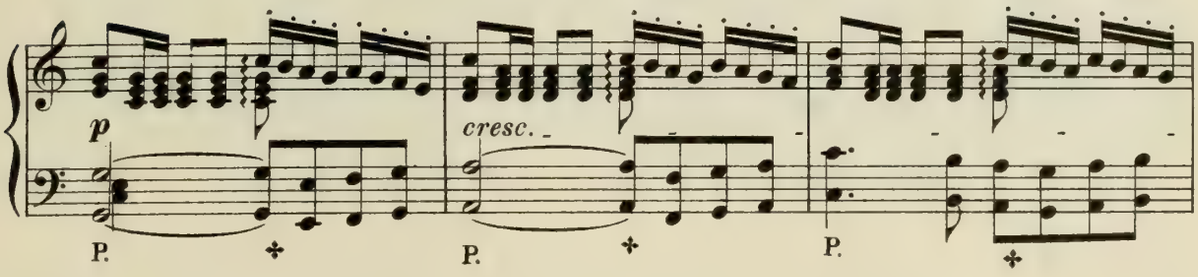

p
cresc.
poco a poco
P.
f
più f
cresc.
ff

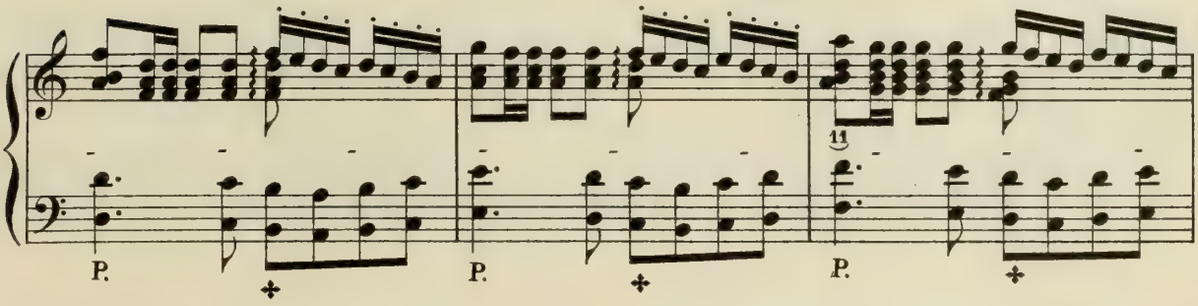

LEHRBUBEN.
PRENTICES.
ALT.
Die Meis - ter-sin-ger!
The Mas - ter-singers!
1. TENOR.
Die Meis - ter-sin-ger!
The Mas - ter-singers!
(Die Lehrbuben unterbrechen schnell den Tanz und eilen dem Ufer zu.)
(The Prentices immediately stop dancing and hurry to the bank.)
2. TENOR.
Die Meis - ter-sin-ger!
The Mas - ter-singers!
DAVID.
(Er giebt
(He gives
GESELL. (vom Ufer her.)
(at the river bank.)
Herr Gott!
Good Lord!
Die Meis - ter - sin-ger!
The Mas - ter - singers!
ff
p cresc.
f p
cresc.
P.
dem Mädchen einen feurigen Kuss und reisst sich los.)
the girl an ardent kiss and tears himself away.)
DAVID.
A - de,
Fare - well
ihr hüb - schen Din - ger!
ye bon - ny wench - es!
P.
P.
Trompeten auf dem Theater, etwas entfernt.
Trumpets on the stage, rather distant.
f
(Die Lehrbuben reihen sich zum Empfang der Meistersinger: das Volk macht ihnen willig Platz.)
(The Prentices arrange themselves to receive the Master-singers: the people freely make way for them.)
Mässig.
ff
p
P.
27327

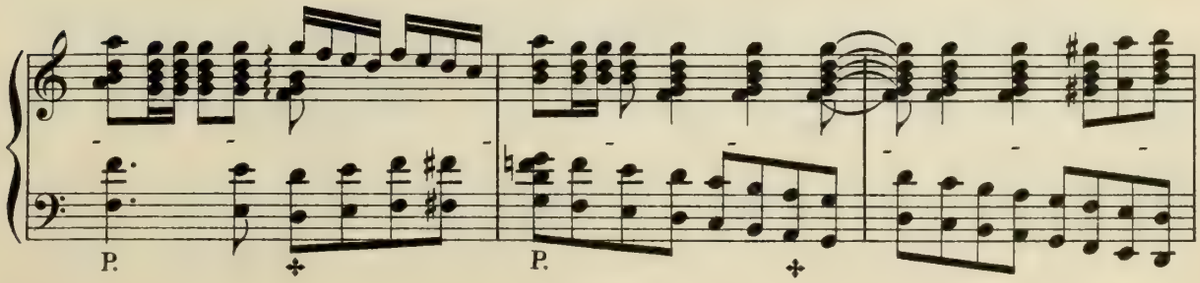



(Die Meistersinger ordnen sich am Landungsplatze zum festlichen Aufzuge.)
*(At the landing-place the Master-singers arrange themselves for a grand procession.)*

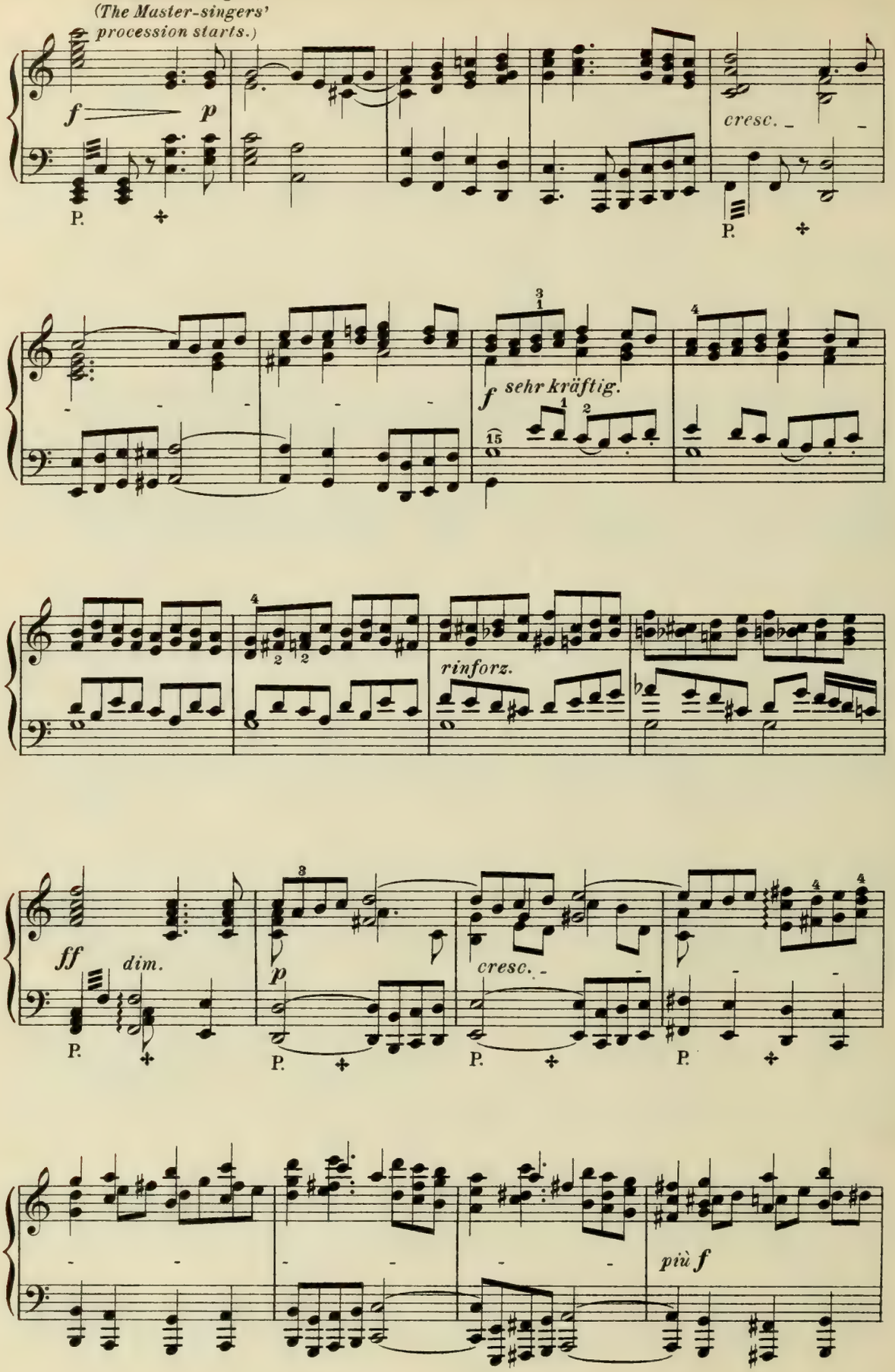


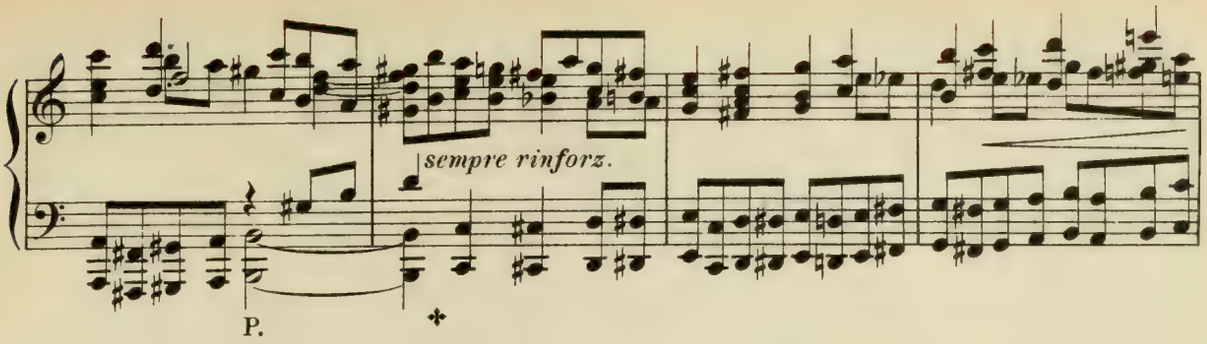


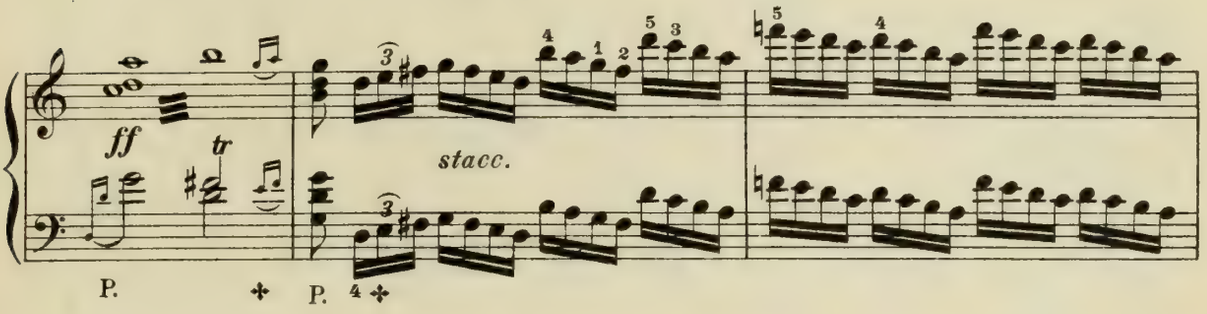



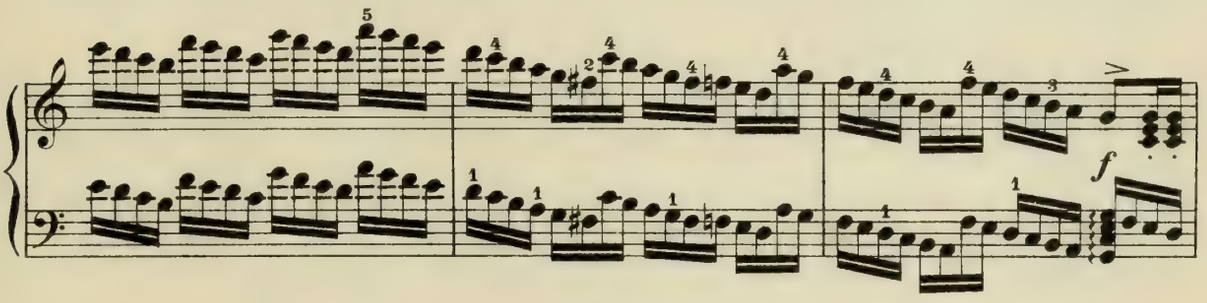



(Beginn des Aufzuges der Meistersinger.)
*(The Master-singers' procession starts.)*

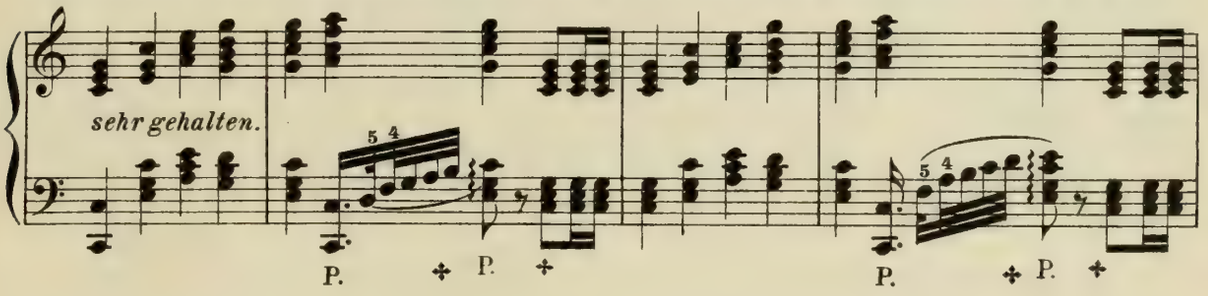




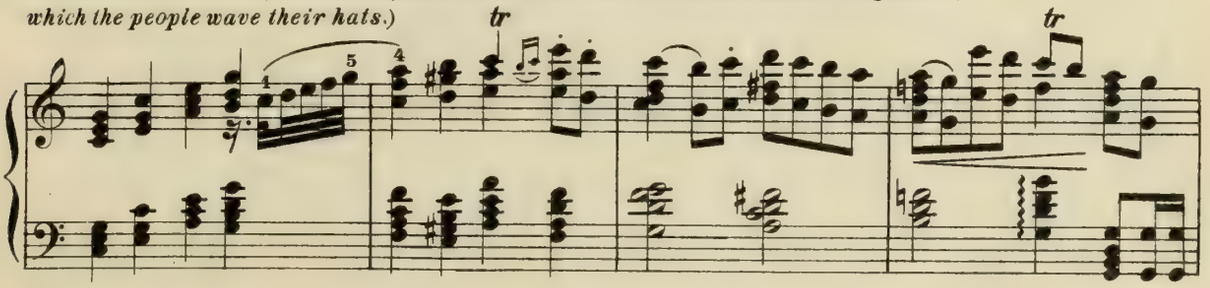



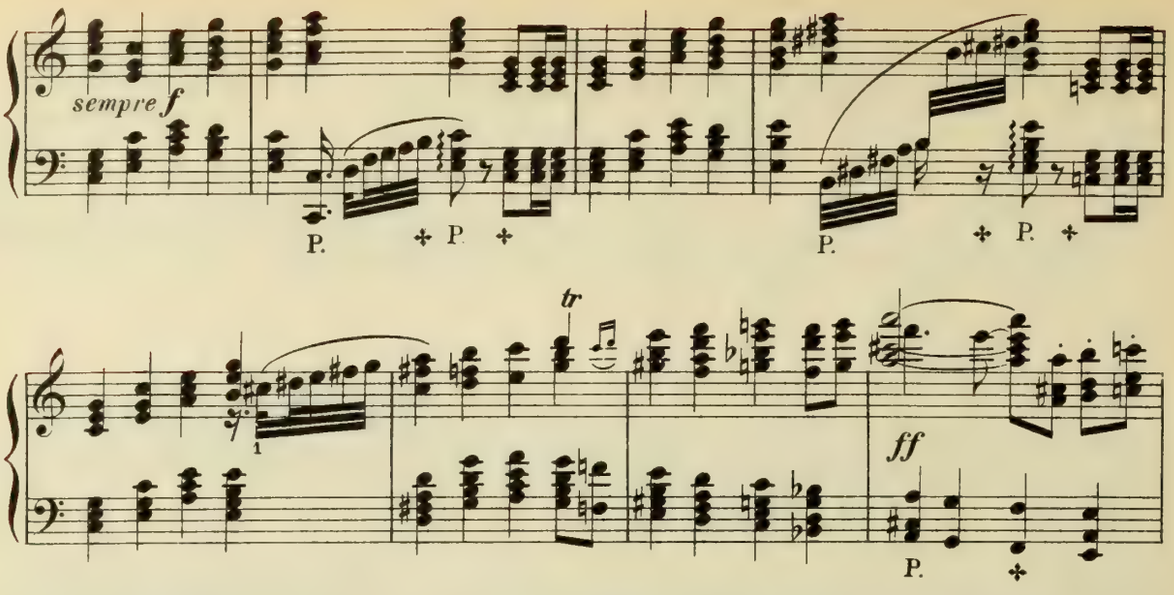




(Hier kommt Kothner mit der Fahne im Vordergrunde an. Die geschwungene Fahne, auf welcher König Da-
*(Here Kothner reaches the front with the banner bearing the portrait of king David with his harp, at sight of*

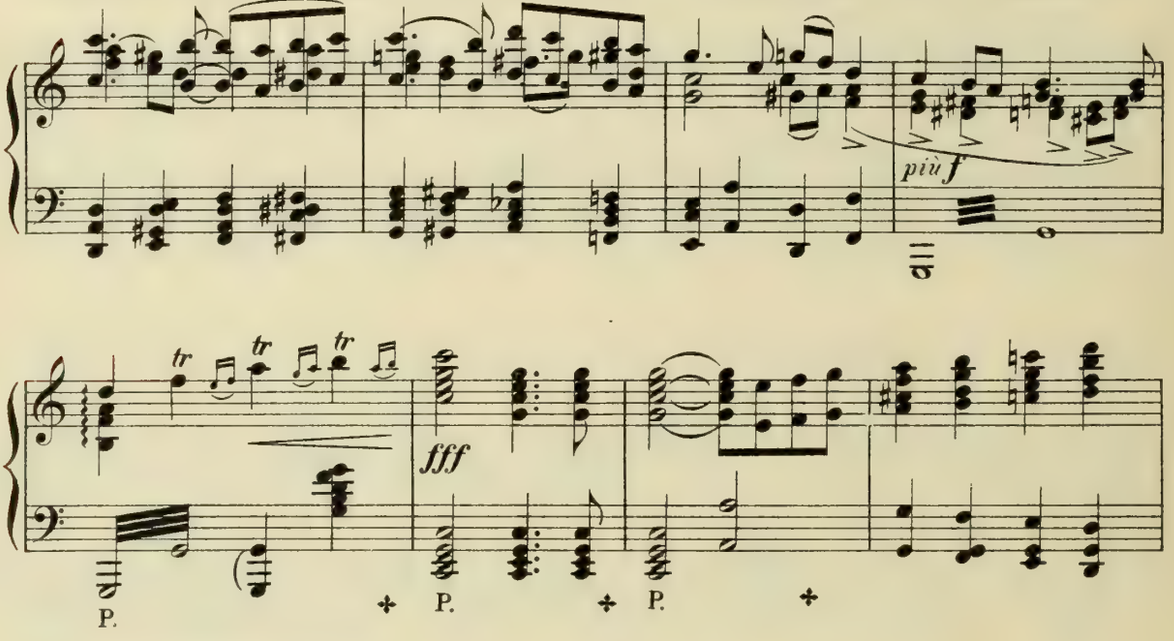



vid mit der Harfe abgebildet ist, wird von allem Volk mit Hutschwenken begrüsst.)
*which the people wave their hats.)*

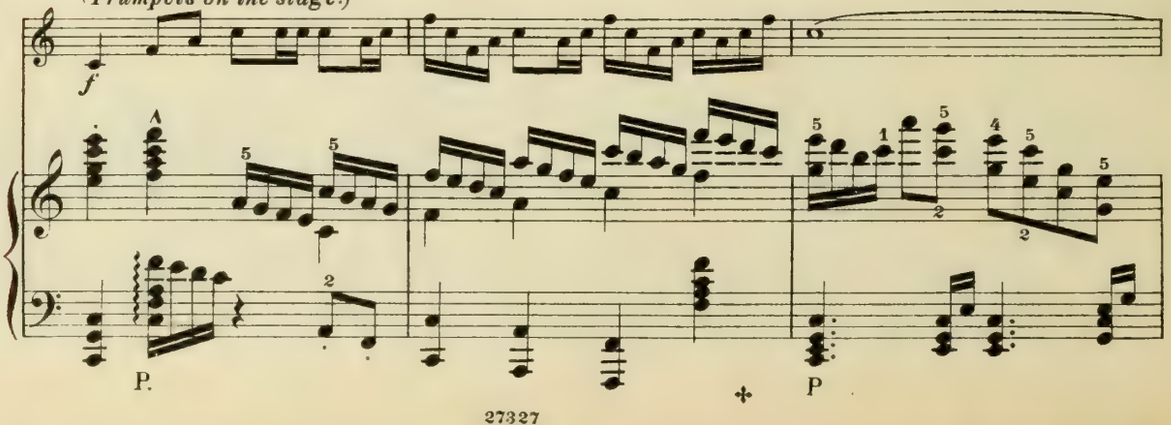





(Der Zug der Meistersinger ist hier auf der Singerbühne, wo Kothner die Fahne aufgepflanzt, angelangt: Pogner, Eva an der Hand führend, diese von festlich geschmückten und reichgekleideten Mädchen, unter denen auch Magdalene, begleitet, voran.)
*(The procession of the Master-singers has now reached the platform, where Kothner plants the banner: Pogner leading forward Eva by the hand. She is accompanied by girls richly dressed; among them is Magdalene.)*




(Trompeten auf dem Theater.)
*(Trumpets on the stage.)*



(Als Eva, von den Mädchen umgeben, den mit Blumen geschmückten Ehrenplatz eingenommen, und alle Übrigen, die Meister auf den Bänken, die Gesellen hinter ihnen stehend, ebenfalls Platz genommen, treten die Lehrbuben, dem Volke zugewendet, feierlich vor der Bühne in Reih' und Glied.)
*(When Eva, surrounded by the girls, has taken the flower strewn place of honour and all the rest are in their places, the Masters on the benches, the Journeymen standing behind them, the Prentices advance to the platform in proper order and turn round to the people.)*

LEHRBUBEN.
*PRENTICES.*

ALT.
Si - lenti-um! Si - lenti-um!
*Si - lenti-um! Si - lenti-um!*

1. TEN.
Si - lenti-um! Si - lenti-um!
*Si - lenti-um! Si - lenti-um!*

2. TEN.
Si - lenti-um! Si - lenti-um!
*Si - lenti-um! Si - lenti-um!*

*dim.* *p* *f* *dim.* *p* *più*

1. ALT.
Macht kein Re - - den und kein Ge-
*Speak no word, let no sound be*

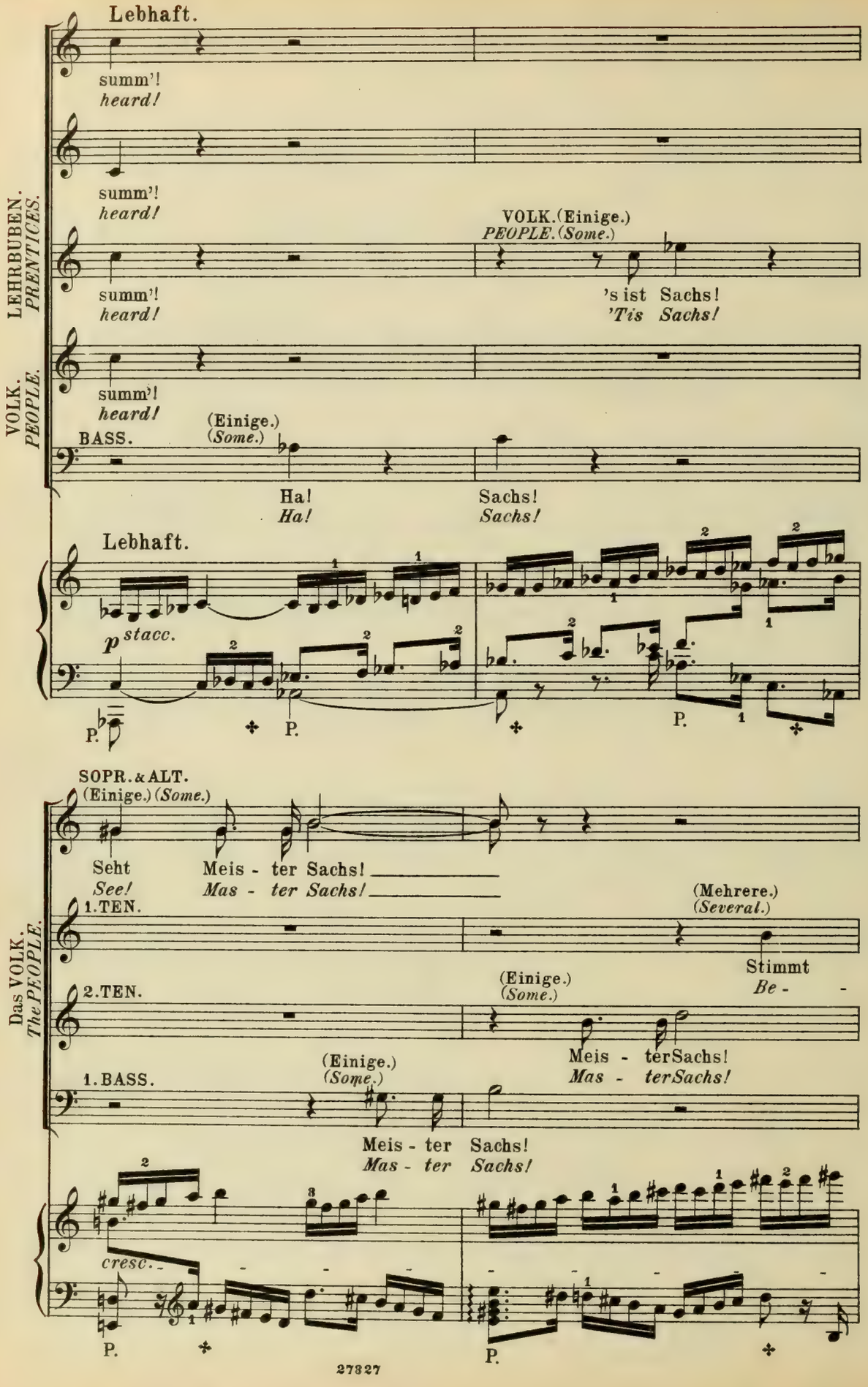
2. ALT.
Macht kein Re - - den und kein Ge-
*Speak no word, let no sound be*

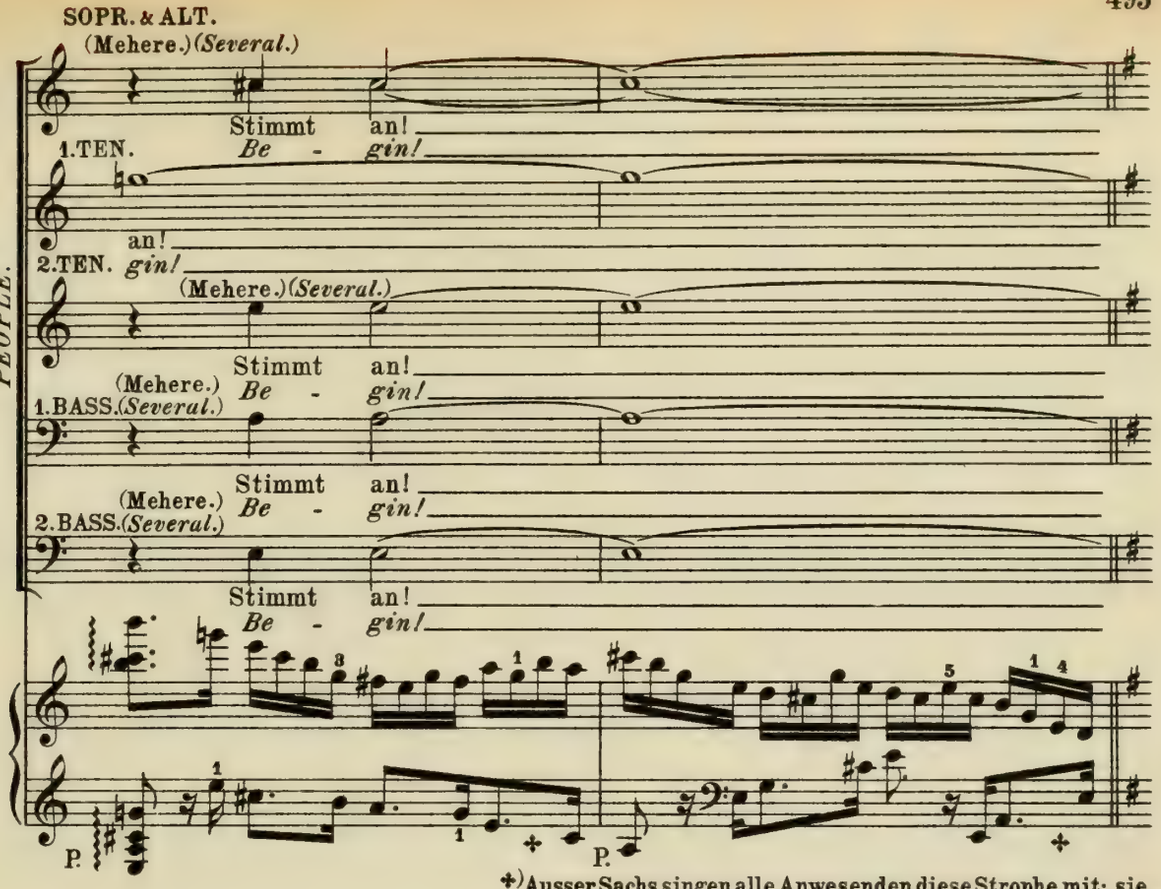
1. TEN.
Macht kein Re - - den und kein Ge-
*Speak no word, let no sound be*

2. TEN.
Macht kein Re - den und kein Ge-
*Speak no word, let no sound be*

VOLK.
(Sachs erhebt sich und tritt vor.
Bei seinem Anblick stösst sich Alles an;
Hüte und Mützen werden abgezogen: Alle deuten auf ihn.)
*(Sachs rises and comes forward. At the sight of him, all press forward, hats and caps are doffed. All point to him.)*

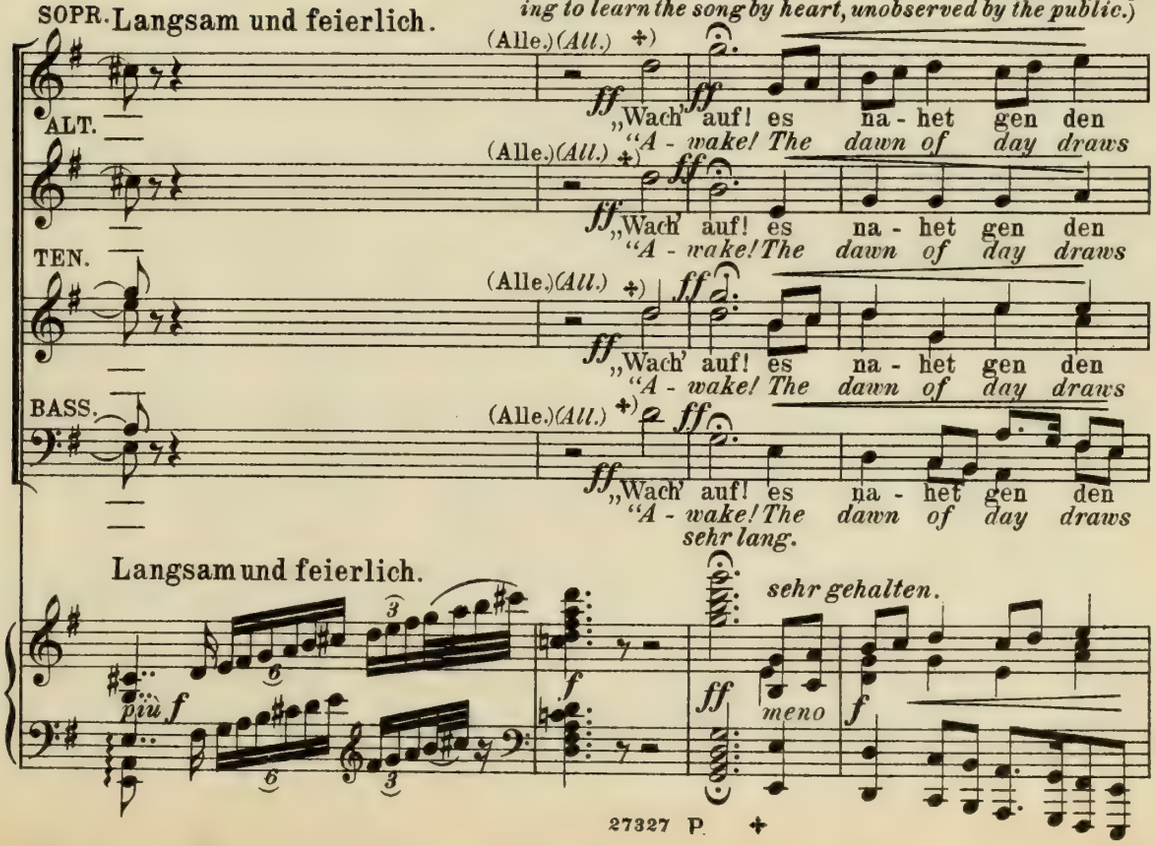
*p* *tr* *tr*

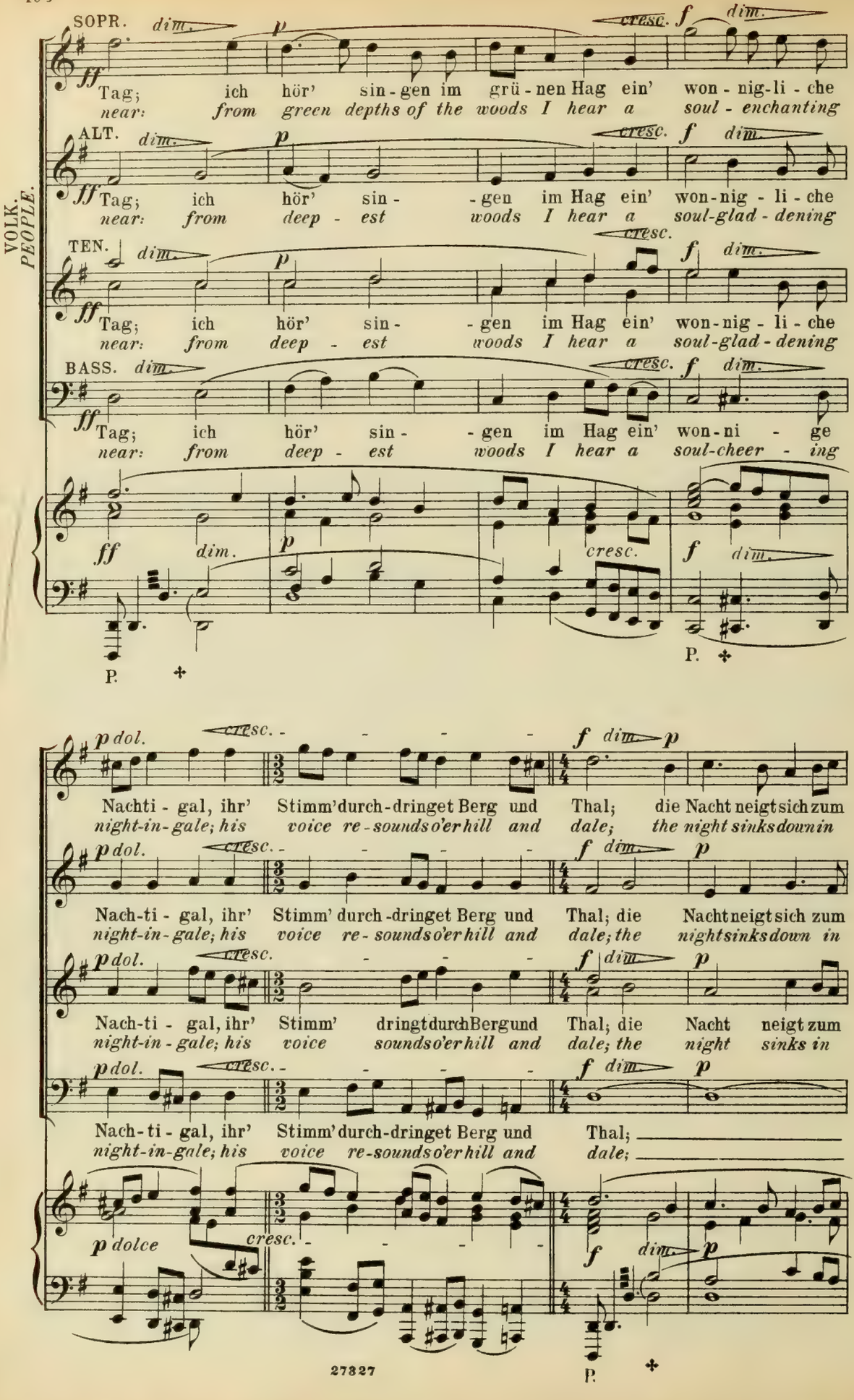

Lebhaft.
summ'!
heard!
LEHRBUBEN.
PRENTICES.
summ'!
heard!
VOLK.(Einige.)
PEOPLE.(Some.)
's ist Sachs!
'Tis Sachs!
VOLK.
PEOPLE.
summ'!
heard!
BASS.
(Einige.)
(Some.)
Ha!
Ha!
Sachs!
Sachs!
Lebhaft.
p stacc.
SOPR. & ALT.
(Einige.) (Some.)
Seht
See!
Meis - ter Sachs!
Mas - ter Sachs!
Das VOLK.
The PEOPLE.
1.TEN.
(Mehrere.)
(Several.)
Stimmt
Be -
2.TEN.
(Einige.)
(Some.)
Meis - ter Sachs!
Mas - ter Sachs!
1.BASS.
(Einige.)
(Some.)
Meis - ter Sachs!
Mas - ter Sachs!
cresc.

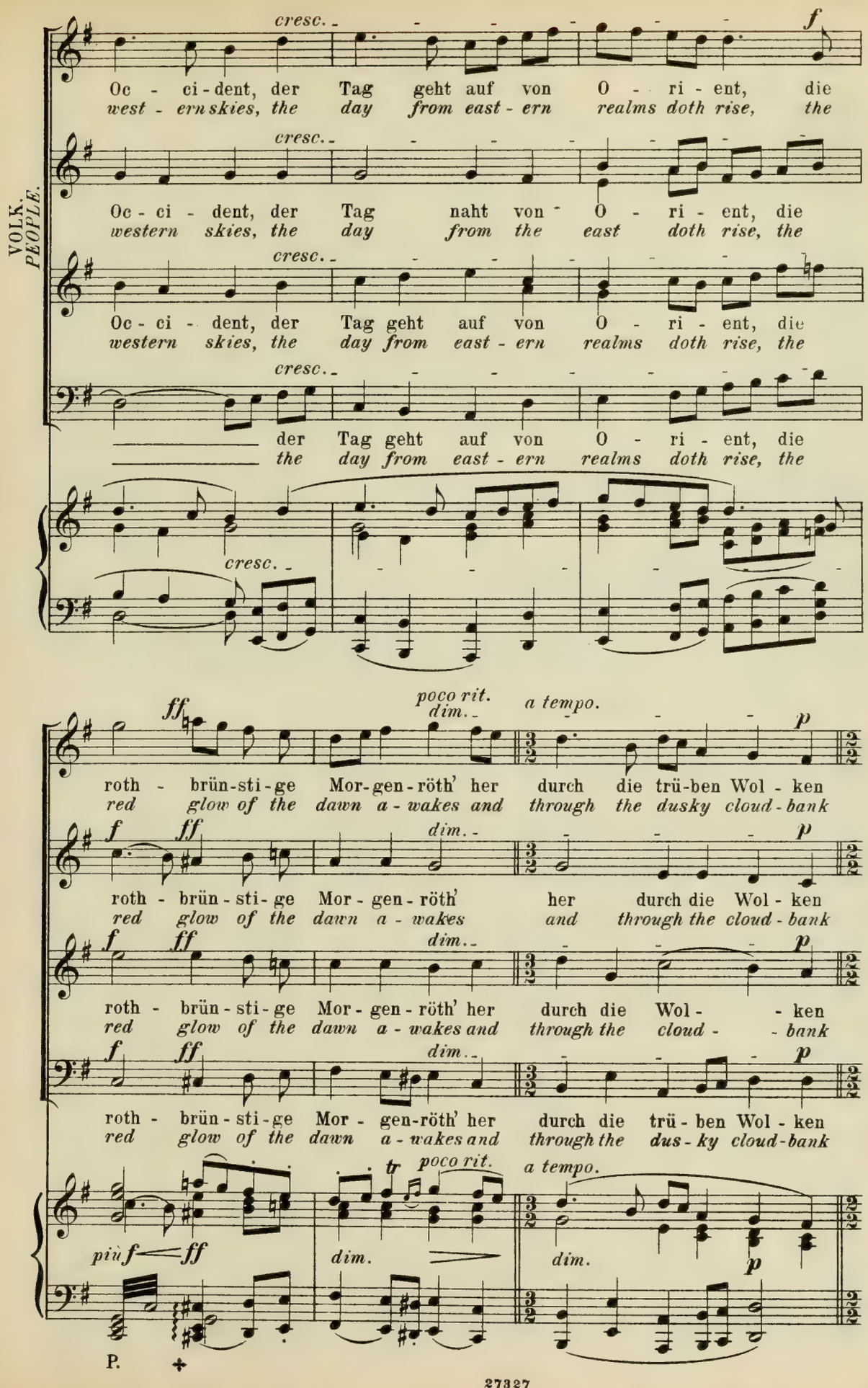



✣) Ausser Sachs singen alle Anwesenden diese Strophe mit: sie ist daher, je nach der Stimme in jede Gesangsparthie einzutragen. (Alle Sitzenden erheben sich; die Männer bleiben mit entblöstem Haupte. Beckmesser bleibt, mit dem Memorirendes Gedichtes beschäftigt, hinter den andern Meistern versteckt, so dass er bei dieser Gelegenheit der Beachtung des Publikums entzogen wird.)

✣) *All present except Sachs join in this strophe, taking parts according to their voices.*
*(All those sitting rise; the men standing with bared heads. Beckmesser, hidden behind the other Masters, is busy trying to learn the song by heart, unobserved by the public.)*

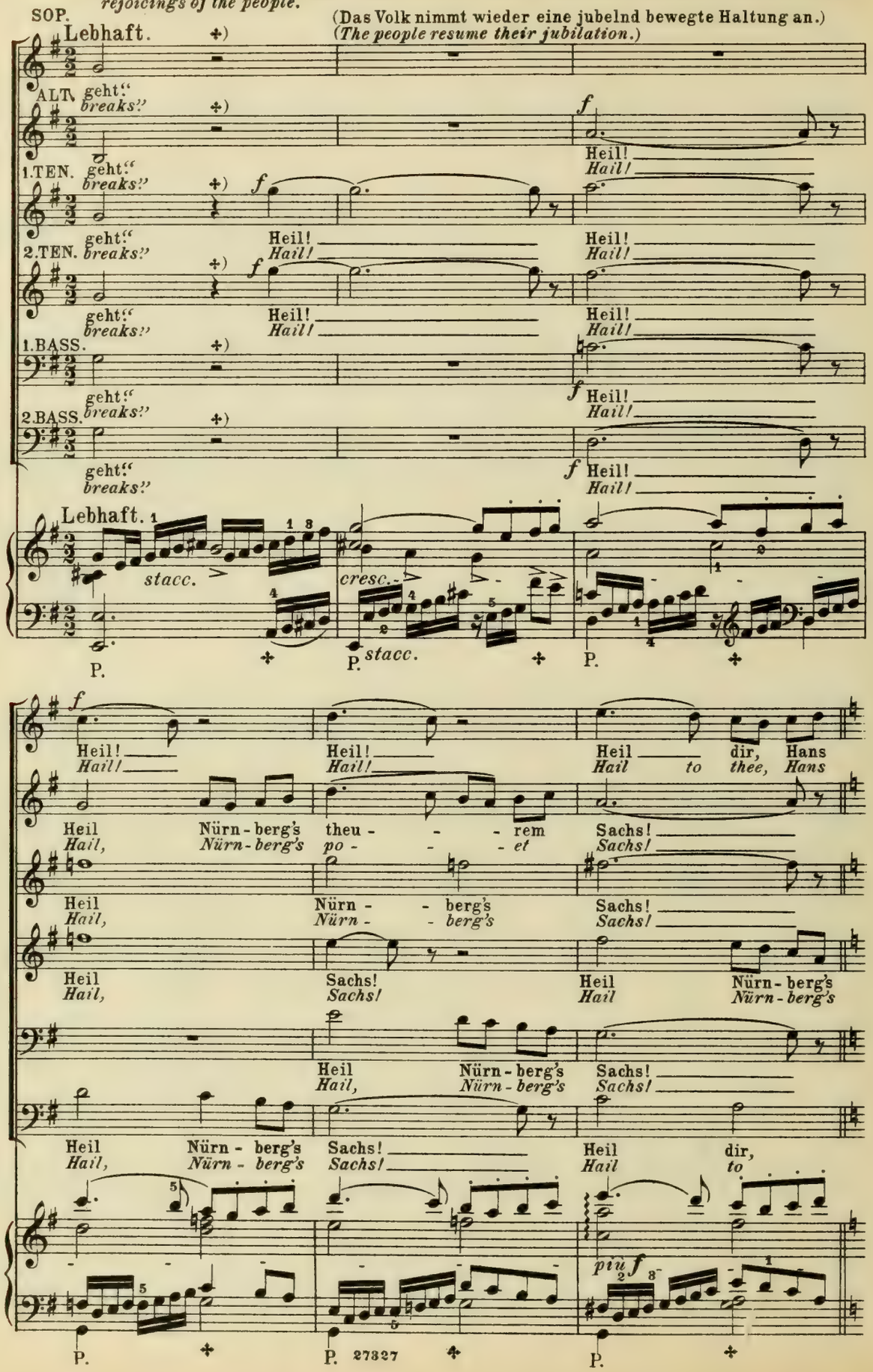


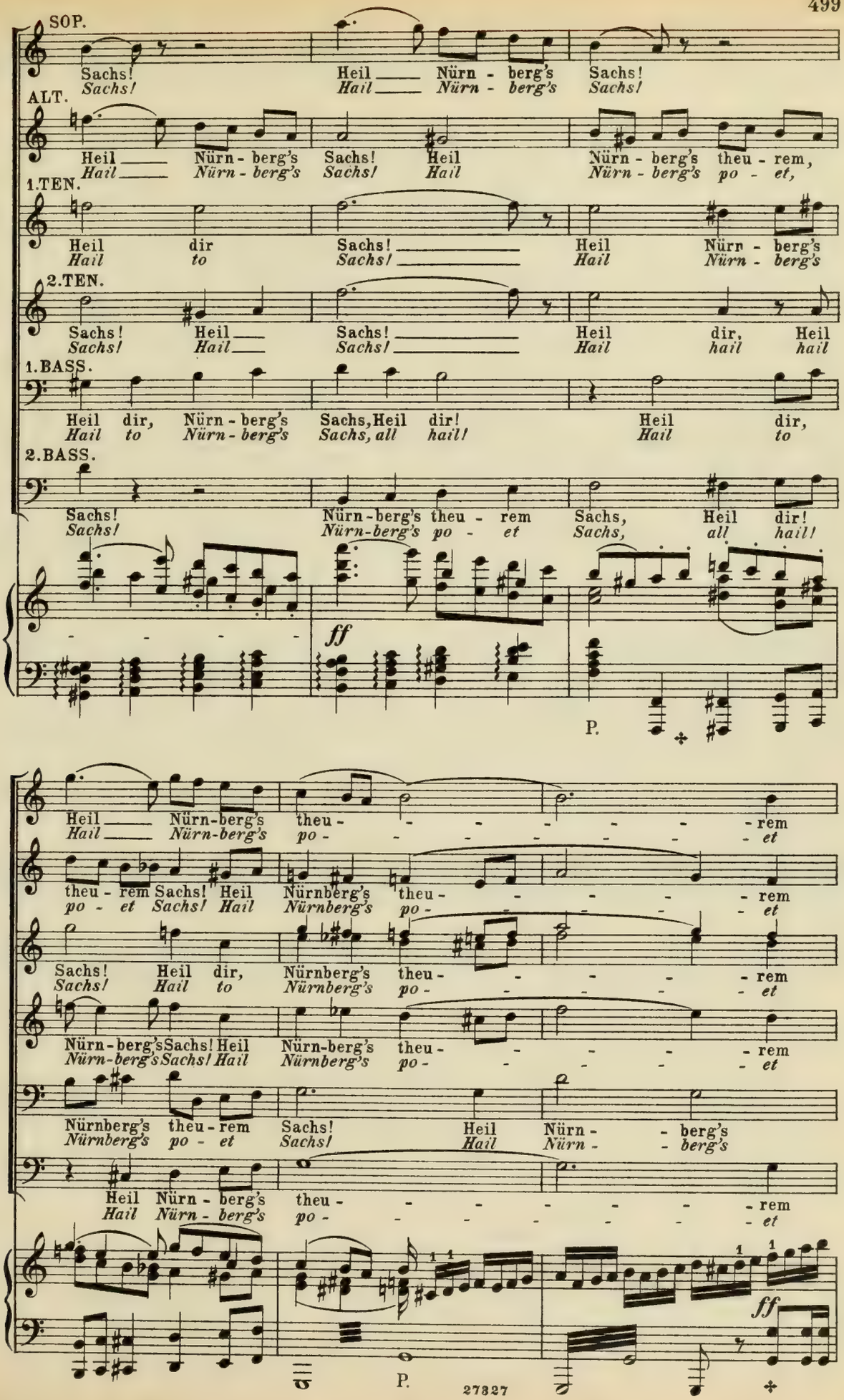

VOLK.
PEOPLE.
SOPR.
ALT.
TEN.
BASS.
Tag; ich hör' sin-gen im grü-nen Hag ein' won-nig-li-che
near: from green depths of the woods I hear a soul-enchanting
Tag; ich hör' sin- -gen im Hag ein' won-nig-li-che
near: from deep-est woods I hear a soul-glad-dening
Tag; ich hör' sin- -gen im Hag ein' won-ni-ge
near: from deep-est woods I hear a soul-cheer-ing
Nachti-gal, ihr' Stimm' durch-dringet Berg und Thal; die Nacht neigt sich zum
night-in-gale; his voice re-sounds o'er hill and dale; the night sinks down in
Nach-ti-gal, ihr' Stimm' durch-dringet Berg und Thal; die Nacht neigt sich zum
night-in-gale; his voice re-sounds o'er hill and dale; the night sinks down in
Nach-ti-gal, ihr' Stimm' dringt durch Berg und Thal; die Nacht neigt zum
night-in-gale; his voice sounds o'er hill and dale; the night sinks in
Nach-ti-gal, ihr' Stimm' durch-dringet Berg und Thal;
night-in-gale; his voice re-sounds o'er hill and dale;

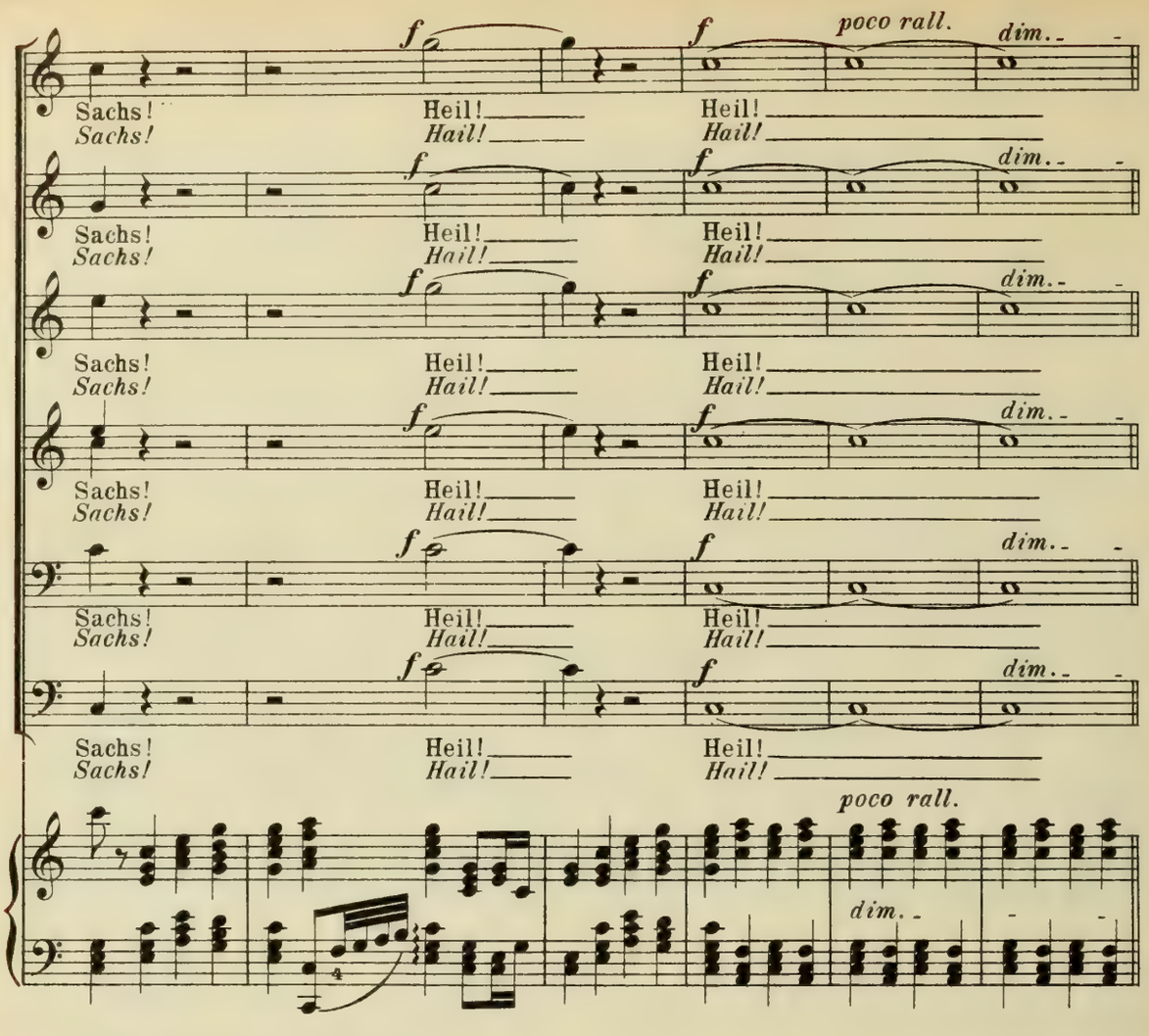

VOLK.
PEOPLE.
cresc.
f
Oc - ci - dent, der Tag geht auf von O - ri - ent, die
west - ern skies, the day from east - ern realms doth rise, the
Oc - ci - dent, der Tag naht von O - ri - ent, die
western skies, the day from the east doth rise, the
Oc - ci - dent, der Tag geht auf von O - ri - ent, die
western skies, the day from east - ern realms doth rise, the
der Tag geht auf von O - ri - ent, die
the day from east - ern realms doth rise, the
ff
poco rit.
dim.
a tempo.
p
roth - brün-sti-ge Mor-gen-röth' her durch die trü-ben Wol - ken
red glow of the dawn a - wakes and through the dusky cloud - bank
f
roth - brün - sti - ge Mor - gen - röth' her durch die Wol - ken
red glow of the dawn a - wakes and through the cloud - bank
roth - brün - sti - ge Mor - gen - röth' her durch die Wol - - ken
red glow of the dawn a - wakes and through the cloud - - bank
roth - brün - sti - ge Mor - gen-röth' her durch die trü - ben Wol - ken
red glow of the dawn a - wakes and through the dus - ky cloud-bank
tr
più f
dim.

✣) Von hier an singt der Chor des Volkes wieder allein; die Meister auf der Bühne, so wie die andern vorigen Theilnehmer am Gesange der Strophe, geben sich dem Schauspiele des Volksjubels hin.

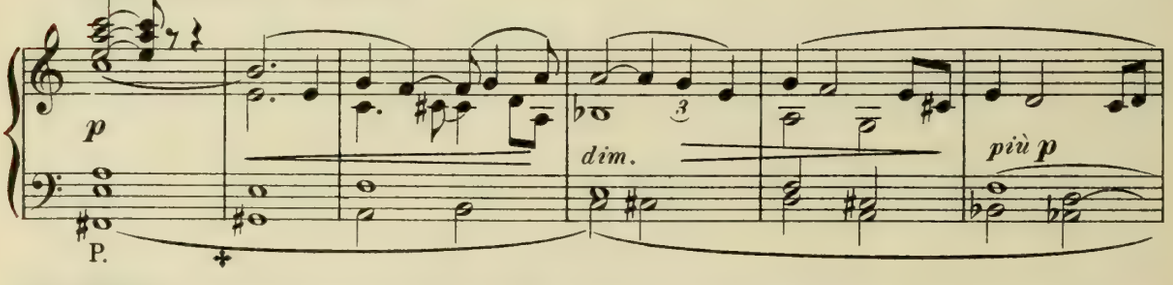
✣) *From here the chorus of people sing alone: the Masters and other characters take part in the rejoicings of the people.*



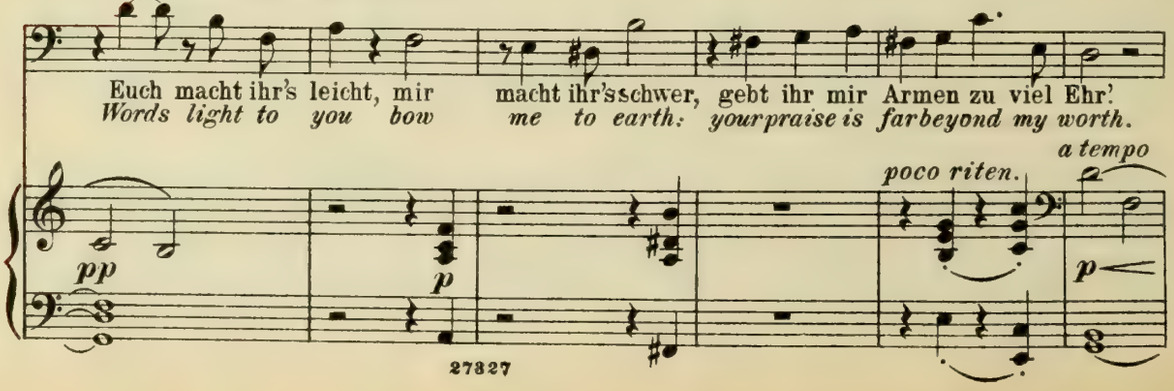

SOP.
Sachs! Heil Nürn - berg's Sachs!
Sachs! Hail Nürn - berg's Sachs!
ALT.
Heil Nürn - berg's Sachs! Heil Nürn - berg's theu - rem,
Hail Nürn - berg's Sachs! Hail Nürn - berg's po - et,
1.TEN.
Heil dir Sachs! Heil Nürn - berg's
Hail to Sachs! Hail Nürn - berg's
2.TEN.
Sachs! Heil Sachs! Heil dir, Heil
Sachs! Hail Sachs! Hail hail hail
1.BASS.
Heil dir, Nürn - berg's Sachs, Heil dir! Heil dir,
Hail to Nürn - berg's Sachs, all hail! Hail to
2.BASS.
Sachs! Nürn-berg's theu - rem Sachs, Heil dir!
Sachs! Nürn-berg's po - et Sachs, all hail!
ff
P.
Heil Nürn-berg's theu - rem
Hail Nürn-berg's po - et
theu - rem Sachs! Heil Nürnberg's theu - rem
po - et Sachs! Hail Nürnberg's po - et
Sachs! Heil dir, Nürnberg's theu - rem
Sachs! Hail to Nürnberg's po - et
Nürn-berg's Sachs! Heil Nürn-berg's theu - rem
Nürn-berg's Sachs! Hail Nürnberg's po - et
Nürnberg's theu - rem Sachs! Heil Nürn - berg's
Nürnberg's po - et Sachs! Hail Nürn - berg's
Heil Nürn - berg's theu - rem
Hail Nürn - berg's po - et
ff
P.
27827

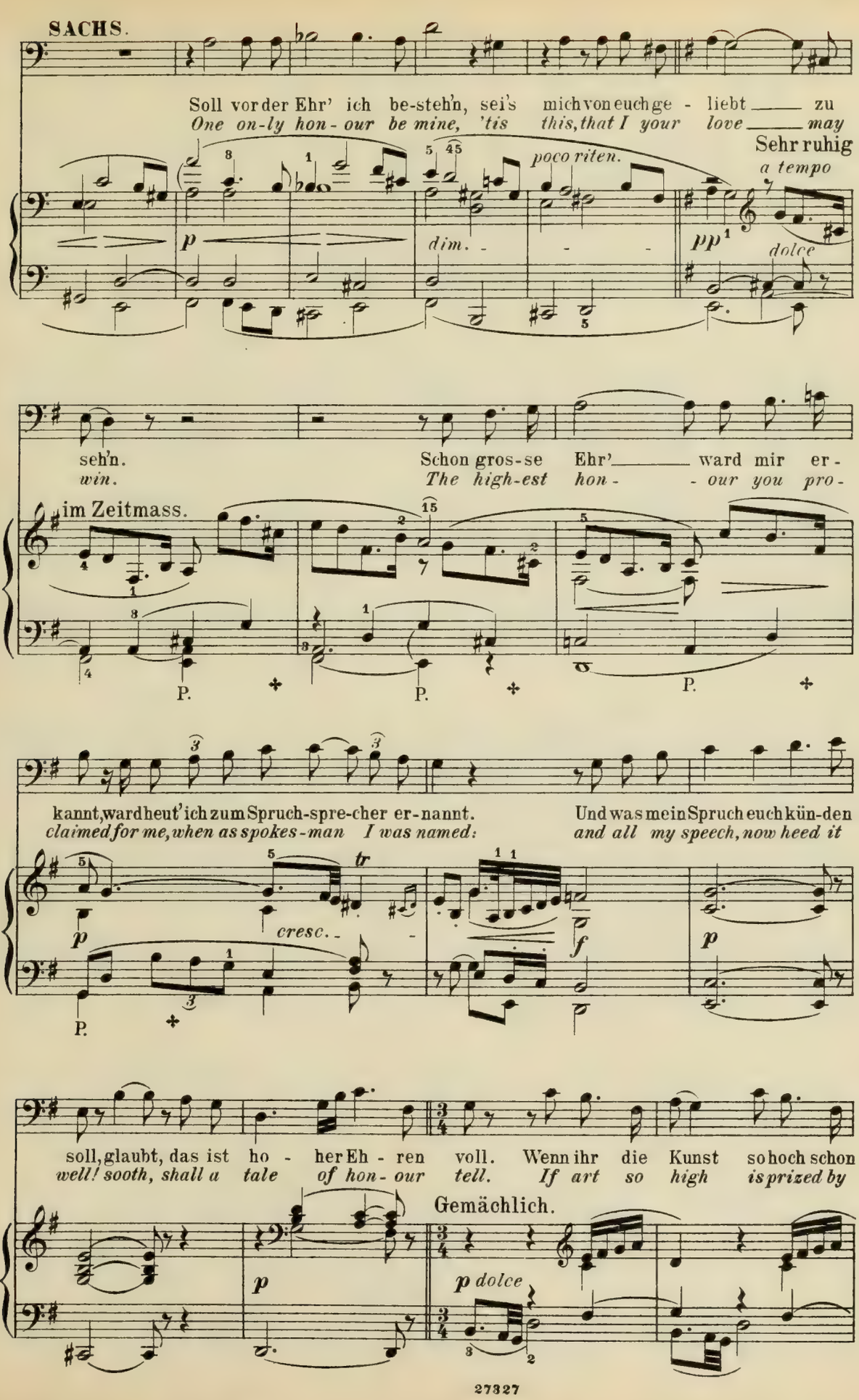


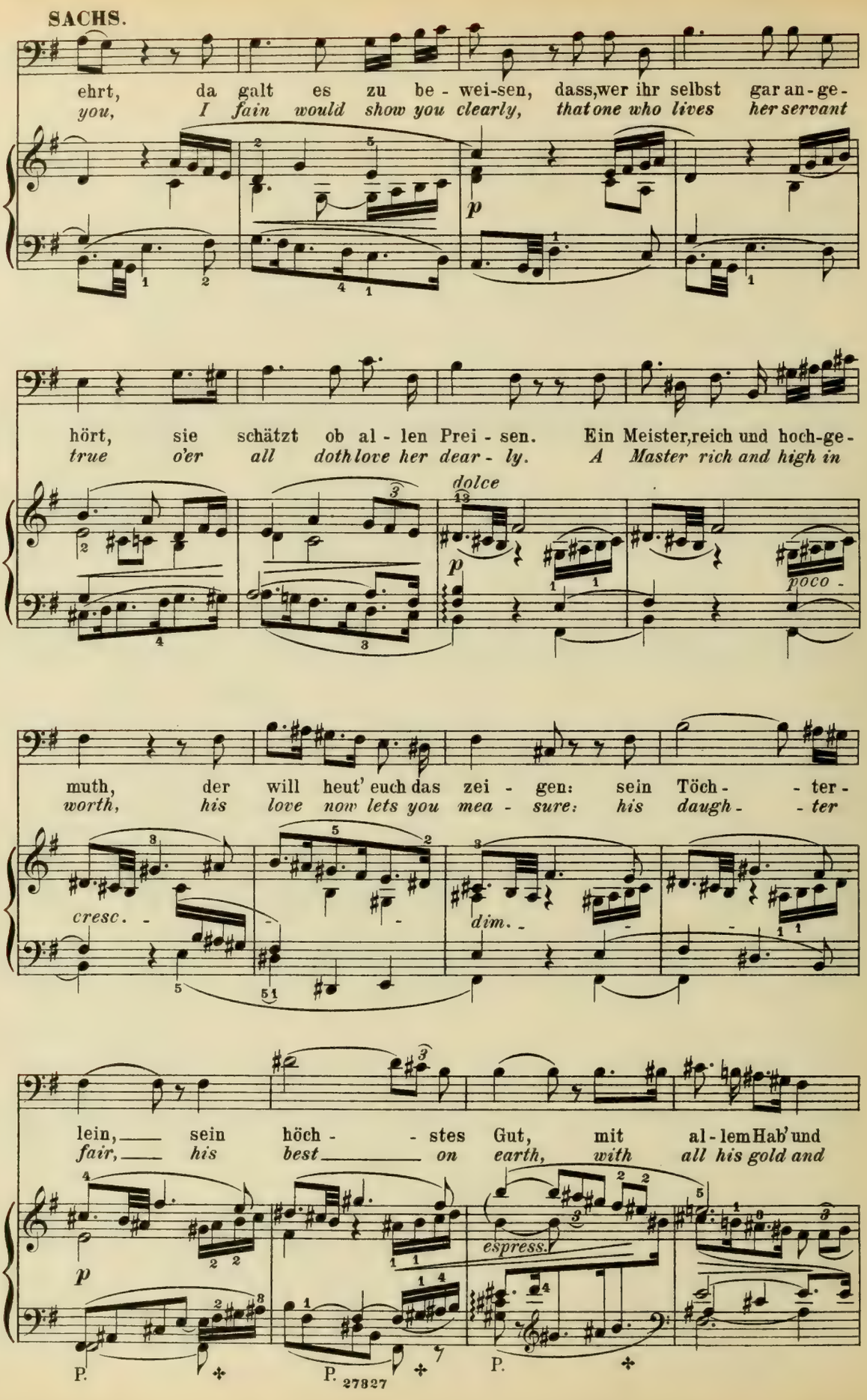

Sehr mässig und zögernd.

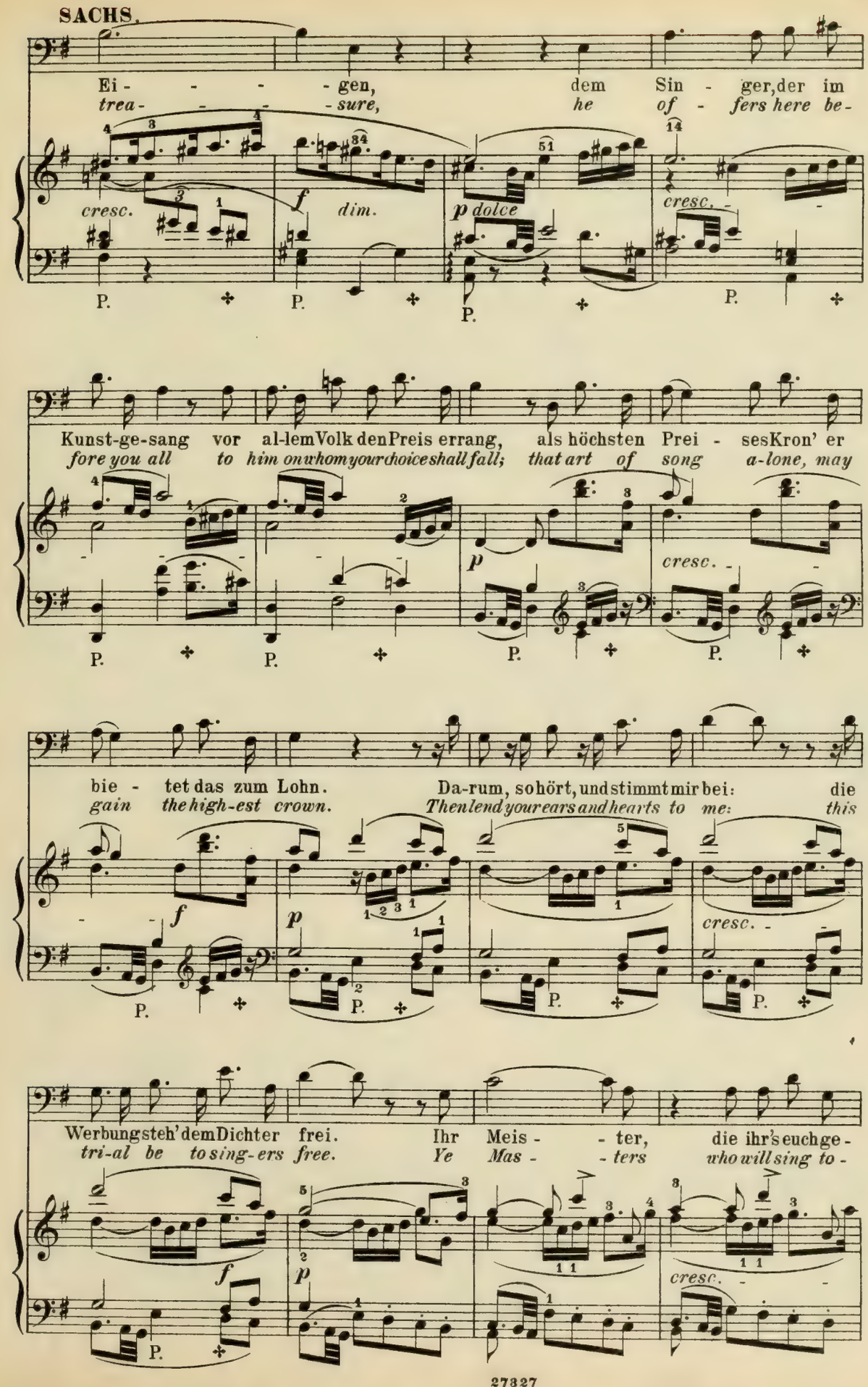



**SACHS** (der unbeweglich, wie geistesabwesend, über die Volksmenge hinweg geblickt hatte, richtet endlich seine Blicke vertrauter auf sie, und beginnt mit ergriffener, schnell aber sich festigender Stimme.)
*(who motionless, as if wrapt in thought, has been gazing far away over the crowd, at length turns his eyes with kindly expression on them and begins in a voice at first veiled by emotion but quickly becoming firmer.)*

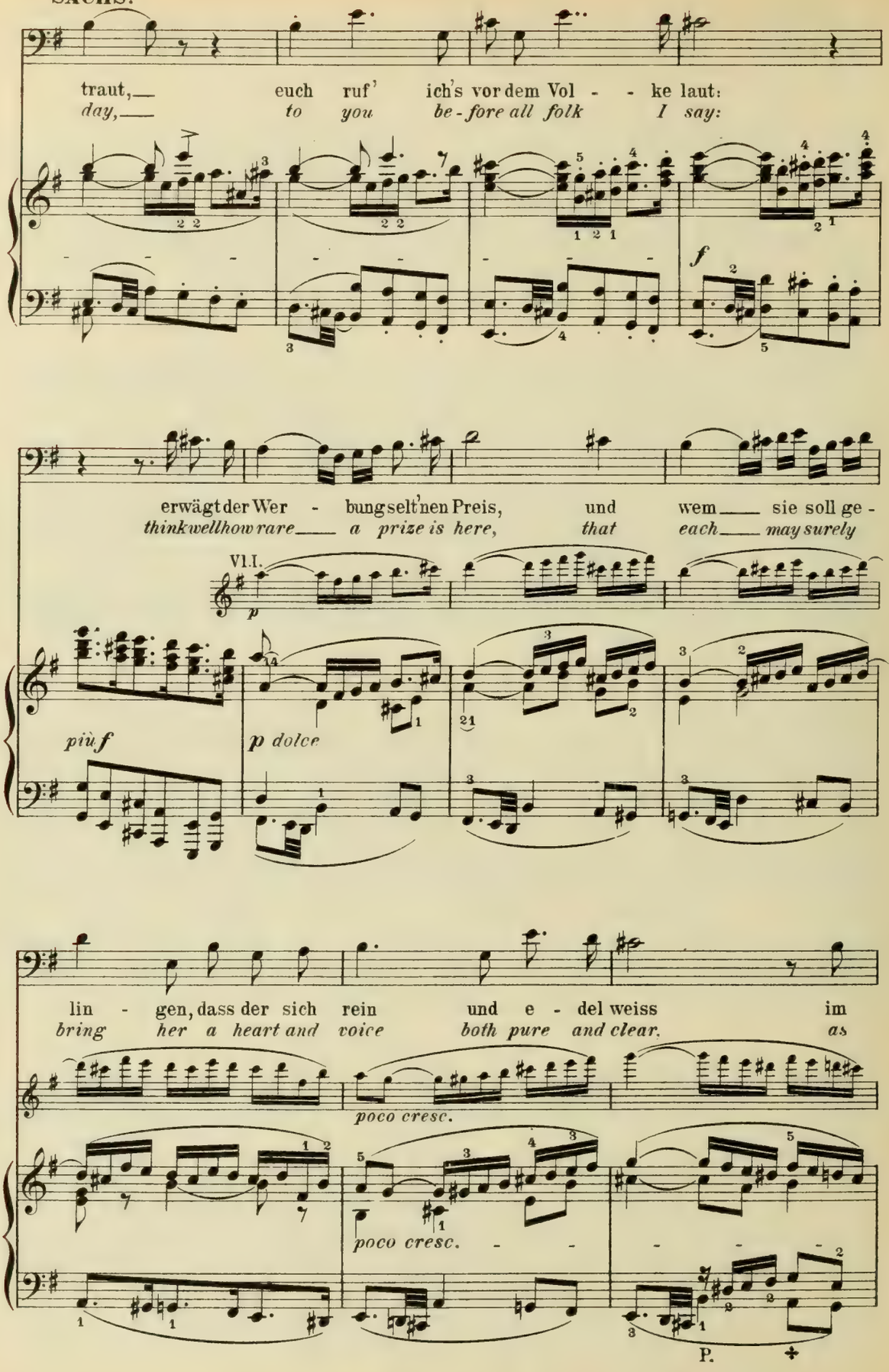


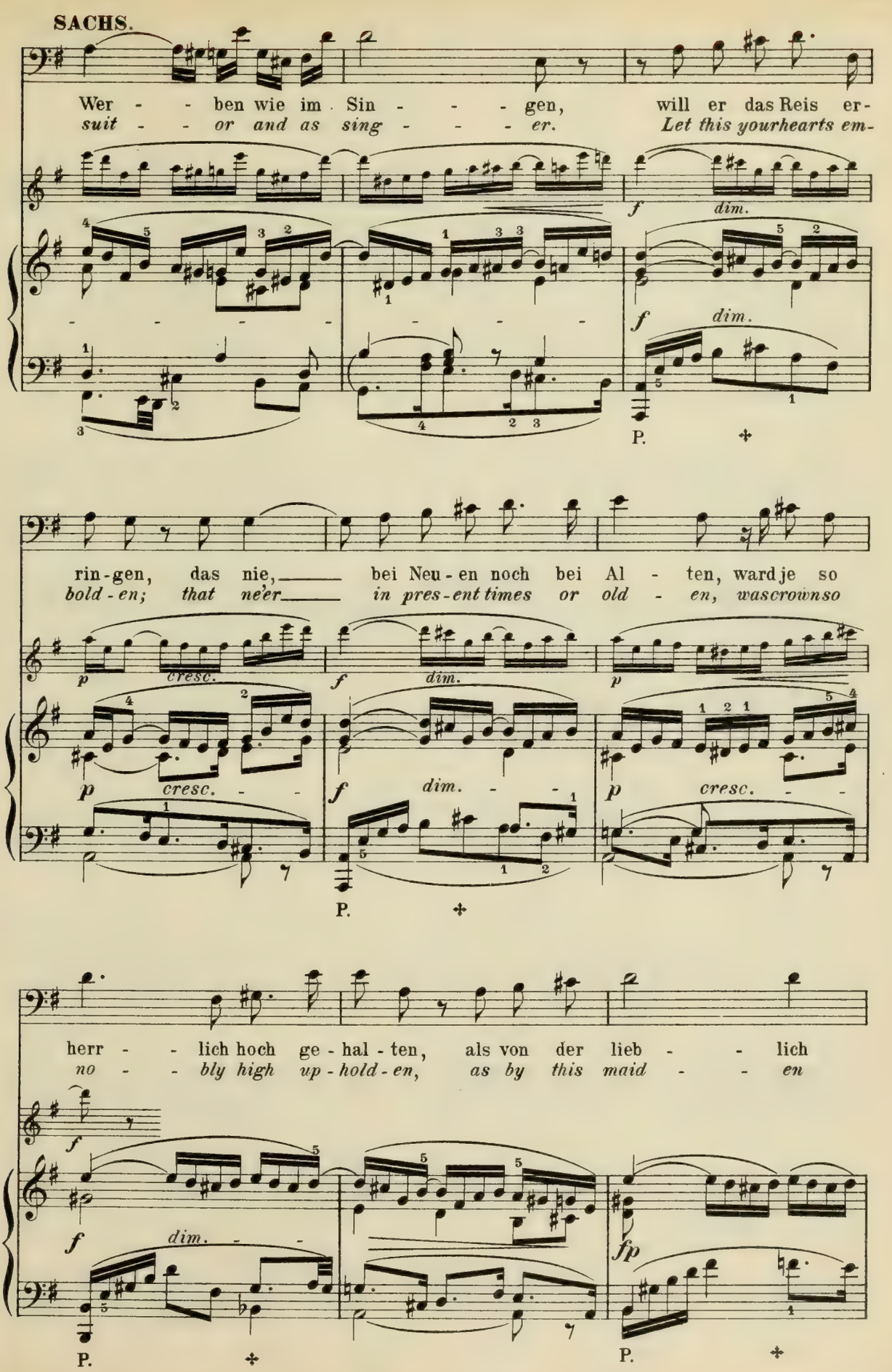

SACHS.
Soll vor der Ehr' ich be-steh'n, sei's mich von euch ge - liebt ___ zu
One on-ly hon-our be mine, 'tis this, that I your love ___ may
Sehr ruhig
poco riten.
a tempo
dim.
dolce
seh'n.
win.
Schon gros-se Ehr' ___ ward mir er-
The high-est hon- - our you pro-
im Zeitmass.
kannt, ward heut' ich zum Spruch-spre-cher er-nannt.
claimed for me, when as spokes-man I was named:
Und was mein Spruch euch kün-den
and all my speech, now heed it
cresc.
soll, glaubt, das ist ho - her Eh - ren voll. Wenn ihr die Kunst so hoch schon
well! sooth, shall a tale of hon-our tell. If art so high is prized by
Gemächlich.
p dolce
27327

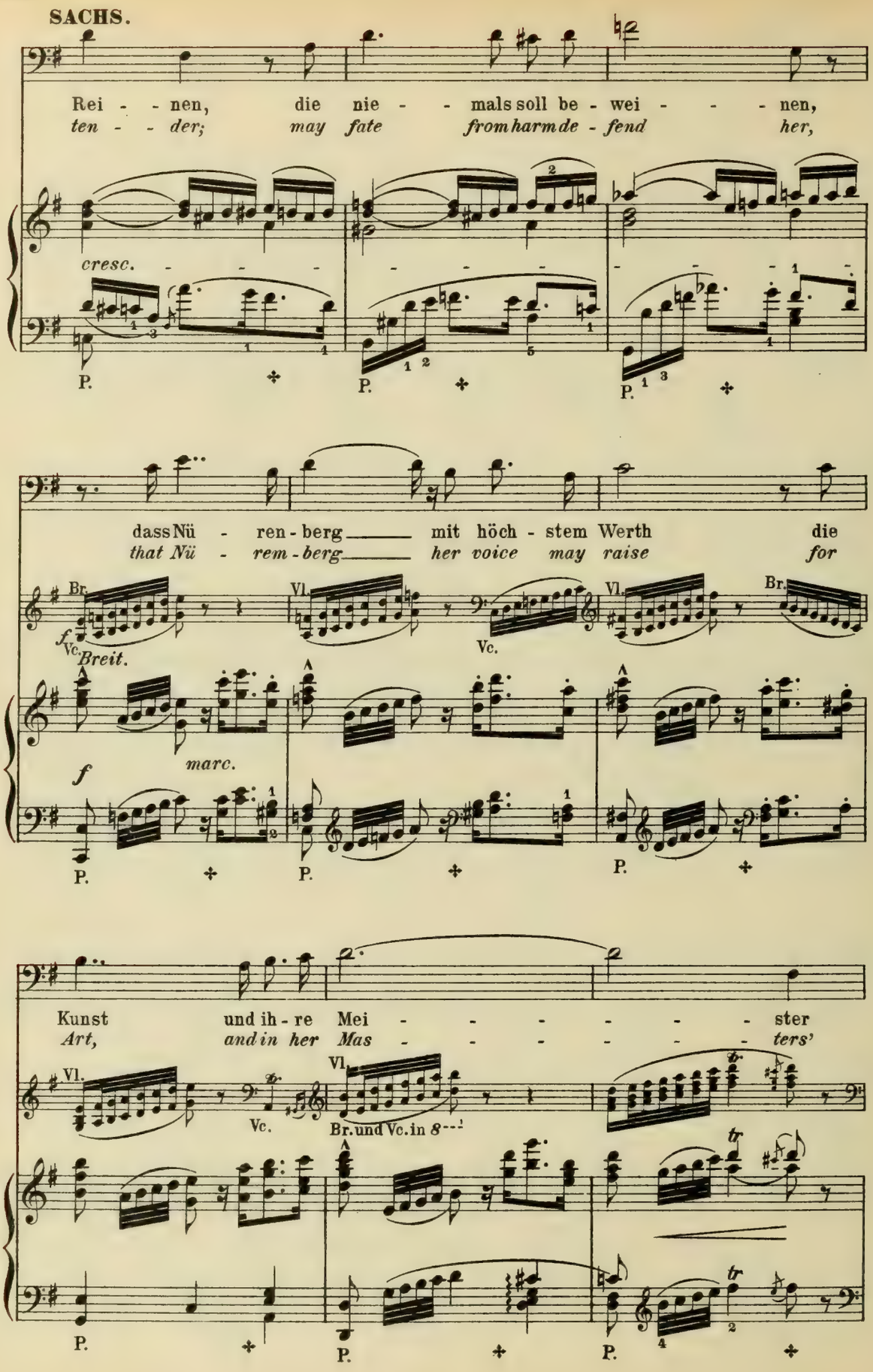

SACHS.
ehrt, da galt es zu be - wei-sen, dass,wer ihr selbst gar an-ge-
you, I fain would show you clearly, that one who lives her servant
hört, sie schätzt ob al - len Prei - sen. Ein Meister,reich und hoch-ge-
true o'er all doth love her dear - ly. A Master rich and high in
dolce
poco -
muth, der will heut' euch das zei - gen: sein Töch - - ter -
worth, his love now lets you mea - sure: his daugh - - ter
cresc. -
dim. -
lein, sein höch - - stes Gut, mit al - lem Hab' und
fair, his best on earth, with all his gold and
espress.
P.
P.
P.
27827


SACHS.
Ei - - - - gen, dem Sin - ger, der im
trea - - - - sure, he of - fers here be -
cresc.
f dim.
p dolce
cresc.
Kunst-ge-sang vor al-lem Volk den Preis errang, als höchsten Prei - ses Kron' er
fore you all to him on whom your choice shall fall; that art of song a-lone, may
p
cresc.
bie - tet das zum Lohn. Da-rum, so hört, und stimmt mir bei: die
gain the high-est crown. Then lend your ears and hearts to me: this
f
p
cresc.
Werbung steh' dem Dichter frei. Ihr Meis - - ter, die ihr's euch ge -
tri-al be to sing-ers free. Ye Mas - - ters who will sing to -
f
p
cresc.

**SACHS.**


traut,— euch ruf' ich's vor dem Vol - - ke laut:
day,— to you be-fore all folk I say:
f
erwägt der Wer - bung selt'nen Preis, und wem — sie soll ge -
think well how rare — a prize is here, that each — may surely
Vl.I.
p
più f
p dolce
lin - gen, dass der sich rein und e - del weiss im
bring her a heart and voice both pure and clear, as
poco cresc.
poco cresc. - - - - -
P.


SACHS.
Wer - - ben wie im Sin - - - gen, will er das Reis er-
suit - - or and as sing - - - er. Let this yourhearts em-
rin-gen, das nie, bei Neu-en noch bei Al - ten, ward je so
bold-en; that ne'er in pres-ent times or old - en, wascrownso
herr - - lich hoch ge-hal-ten, als von der lieb - - lich
no - - bly high up-hold-en, as by this maid - - en
dim.
cresc.
P.


SACHS.
Rei - - nen, die nie - - mals soll be - wei - - - nen,
ten - - der; may fate from harm de - fend her,
cresc.
dass Nü - ren - berg mit höch - stem Werth die
that Nü - rem - berg her voice may raise for
Br.
Vl.
Vc.
Breit.
marc.
Kunst und ih - re Mei - - - - - - ster
Art, and in her Mas - - - - - - ters'
Br. und Vc. in 8---
P.

**SACHS.** (Grosse Bewegung unter Allen. Sachs geht auf Pogner zu.)
*(Great and general commotion. Sachs goes up to Pogner.)*

ehrt!
*praise!*

Hr. & Pos.

*f*

*ff* *stacc.*

P. P. P.

**POGNER** (Sachs gerührt die Hand drückend.)
*(pressing Sachs's hand with emotion.)*

O Sachs, mein Freund! Wie
*Oh Sachs, my friend! What*

*dolce* *dim.* *p*

(Vc. in 8va basso)

P.

dan-kenswerth! Wie wisst ihr, was mein Herz be -
*thanks I owe! The weight up - on my heart you*

*sempre p* *poco cresc.* *dim.*

P.

**SACHS** (zu Pogner.)
*(to Pogner.)*

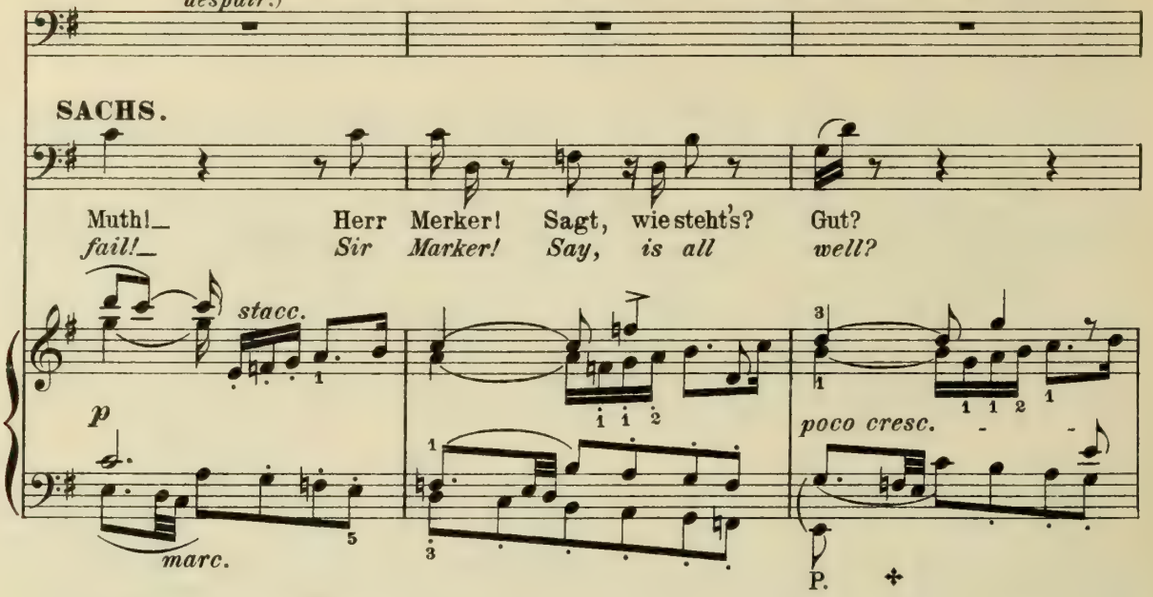
**POGN.**

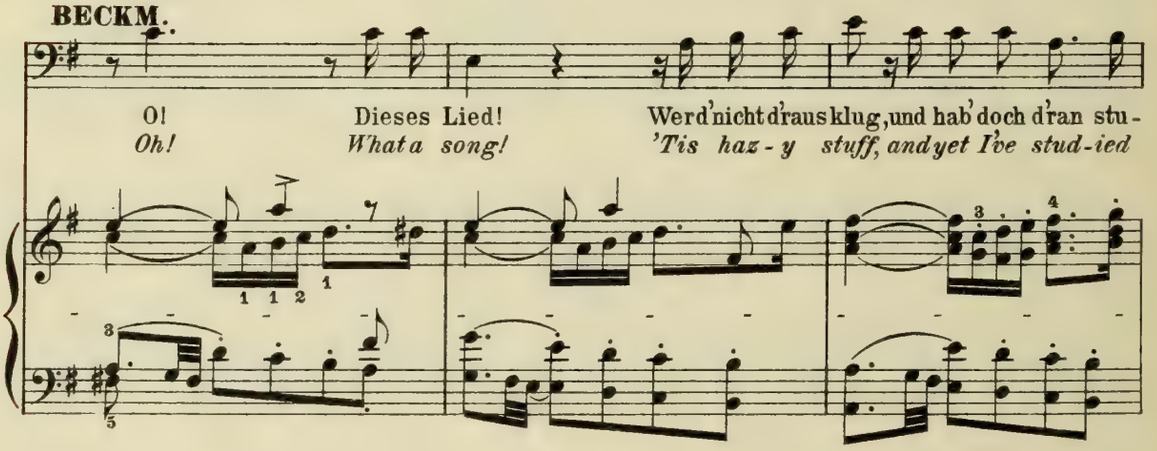
'swar viel ge-wagt; jetzt habt nur
*In faith, 'twas bold; yet we'll not*

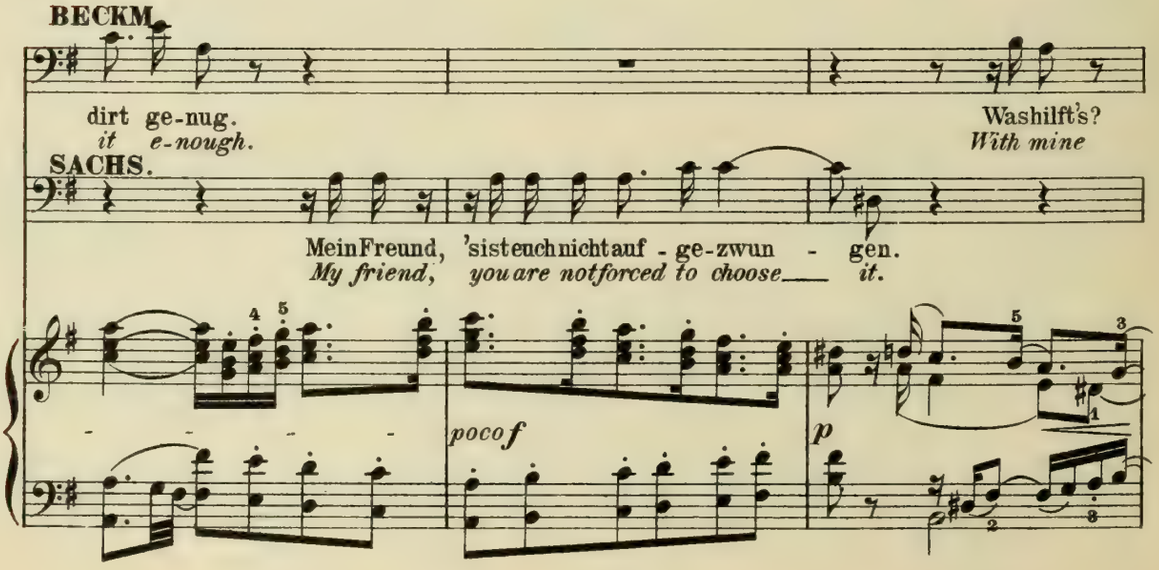
schwert!
*know.*

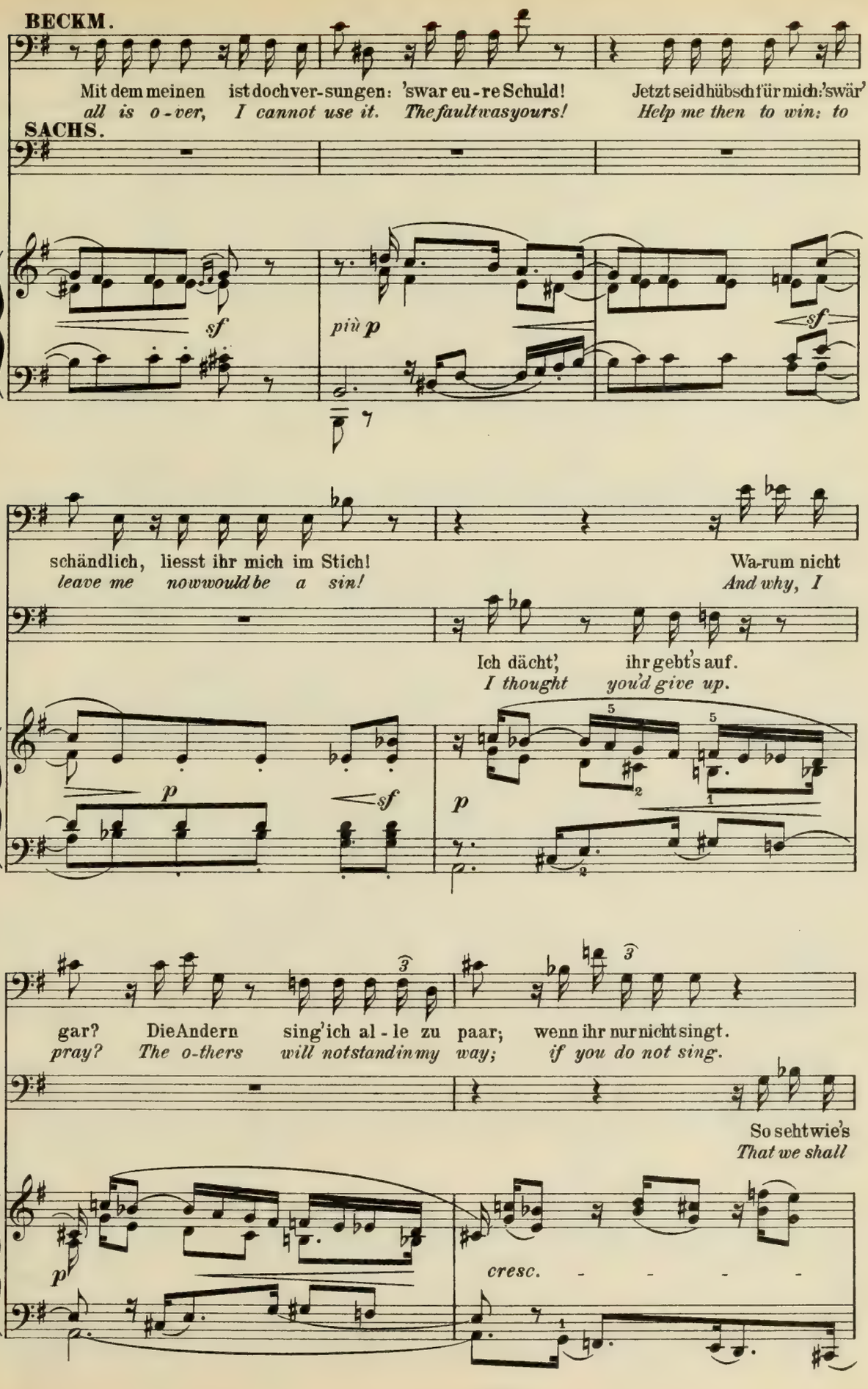
*p* *p*

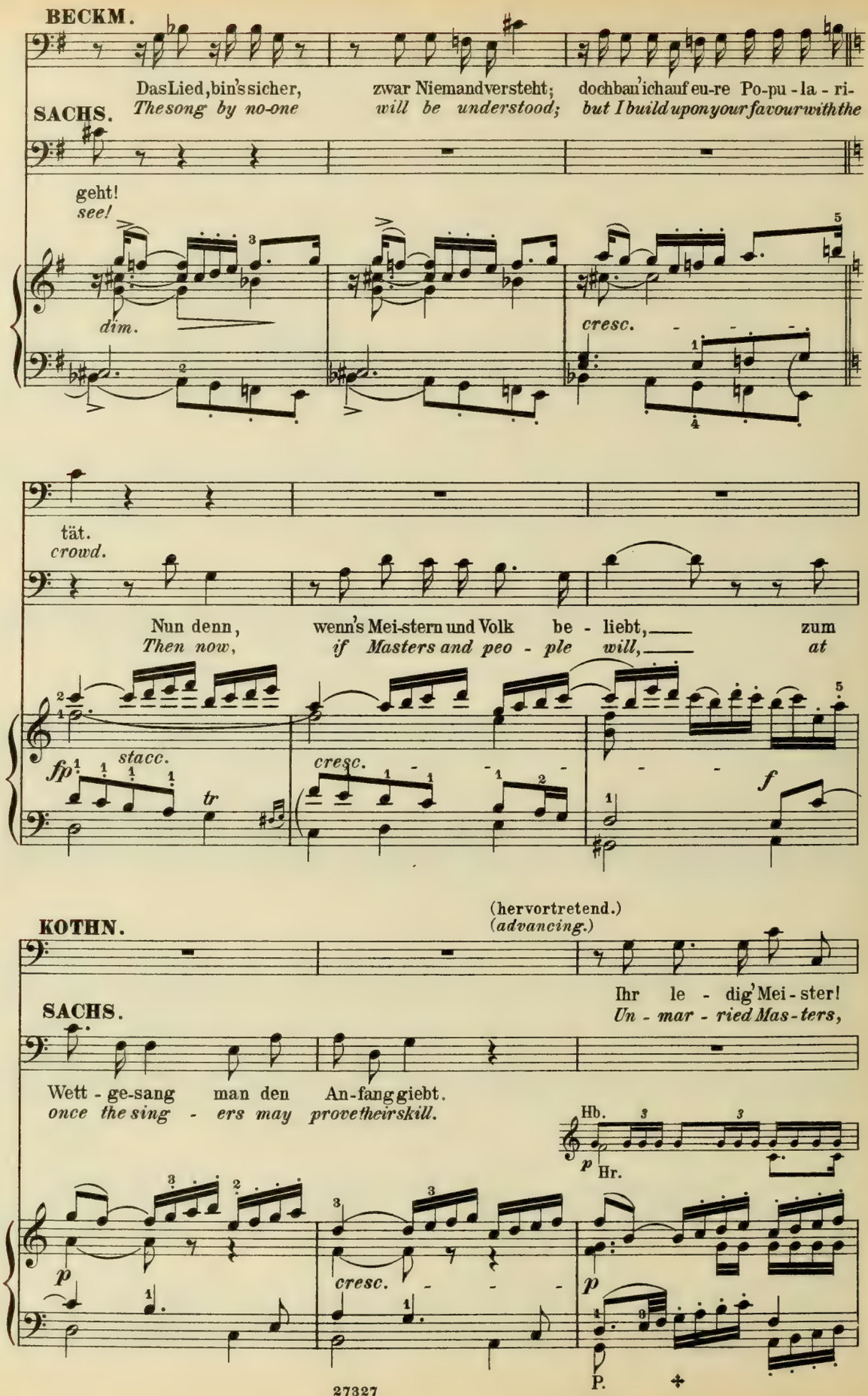
**BECKM.** (zu dem sich jetzt Sachs wendet, hat schon während des Einzuges, und dann fortwährend, eifrig das Blatt mit dem Gedicht herausgezogen, memorirt, genau zu lesen versucht, und oft verzweiflungsvoll sich den Schweiss getrocknet.)
*(to whom Sachs now turns, has all through been constantly taking the poem from his pocket and trying to learn it by heart, often wiping the sweat from his brow in despair.)*

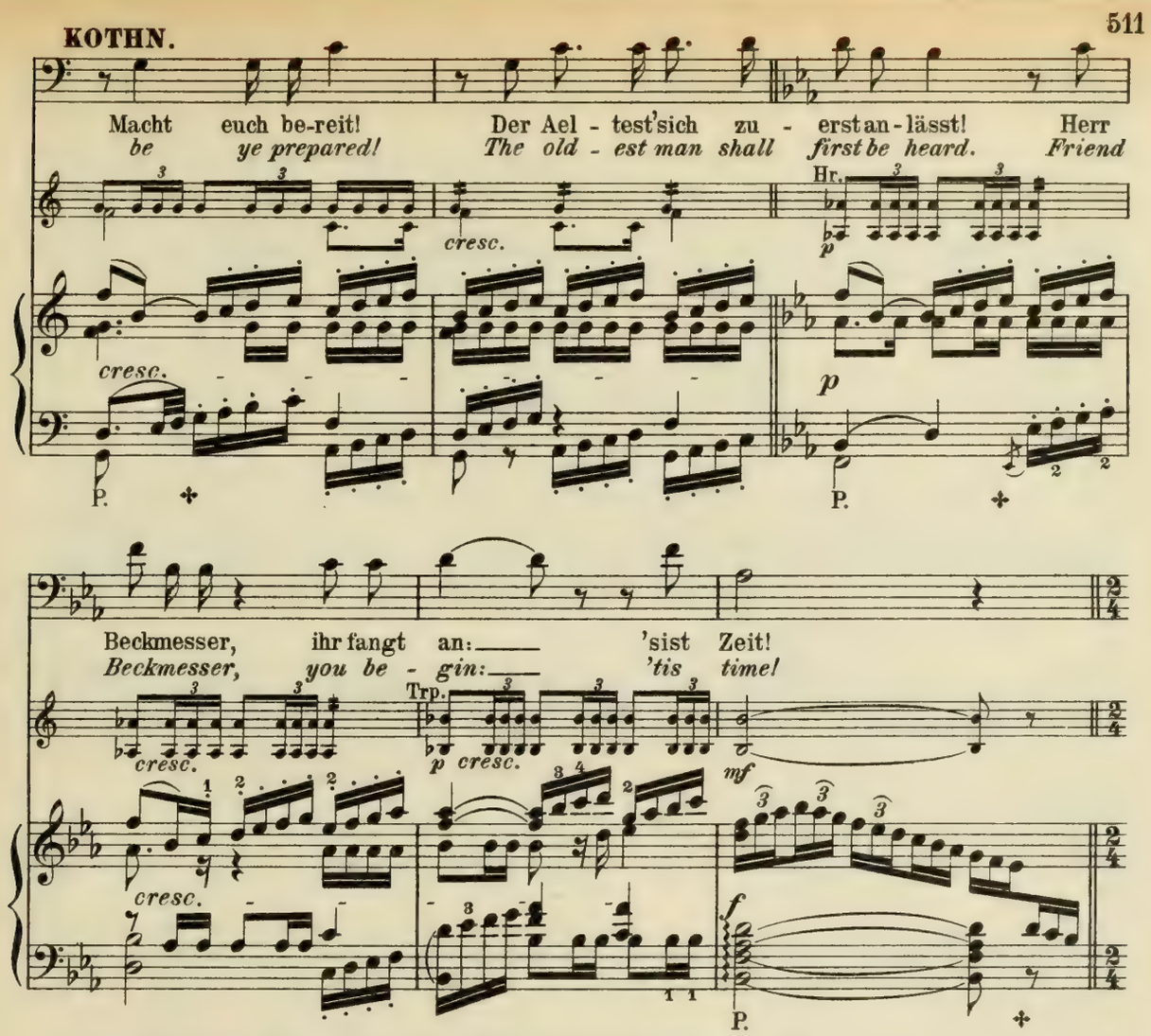


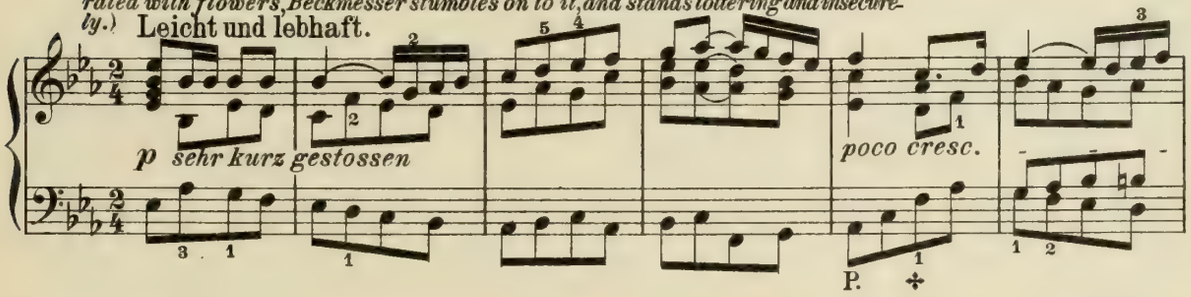

BECKM.
Mit dem meinen ist doch ver-sungen: 'swar eu-re Schuld! Jetzt seid hübsch für mich: 'swär'
all is o-ver, I cannot use it. The fault was yours! Help me then to win: to
SACHS.
sf
più p
sf
schändlich, liesst ihr mich im Stich! Wa-rum nicht
leave me now would be a sin! And why, I
Ich dächt', ihr gebt's auf.
I thought you'd give up.
p
sf
p
gar? Die Andern sing' ich al-le zu paar; wenn ihr nur nicht singt.
pray? The o-thers will not stand in my way; if you do not sing.
So seht wie's
That we shall
p
cresc.

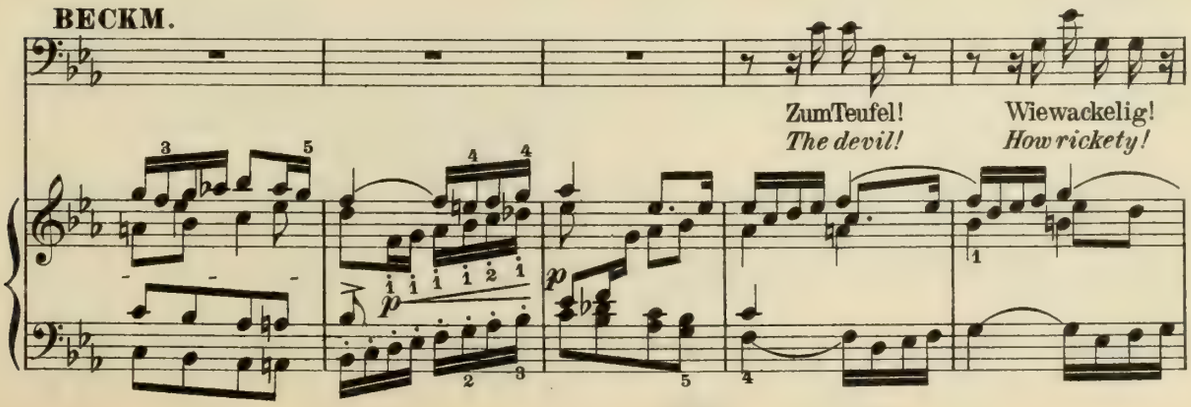

BECKM.
Das Lied, bin's sicher, zwar Niemand versteht; doch ban' ich auf eu-re Po-pu-la-ri-
SACHS.
The song by no-one will be understood; but I build upon your favour with the
geht!
see!
dim.
cresc.
tät.
crowd.
Nun denn, wenn's Mei-stern und Volk be-liebt, zum
Then now, if Masters and peo-ple will, at
fp
stacc.
tr
cresc.
f
(hervortretend.)
(advancing.)
KOTHN.
Ihr le-dig' Mei-ster!
SACHS.
Un-mar-ried Mas-ters,
Wett-ge-sang man den An-fang giebt.
once the sing-ers may prove their skill.
Hb.
p
Hr.
p
cresc.
p
P.

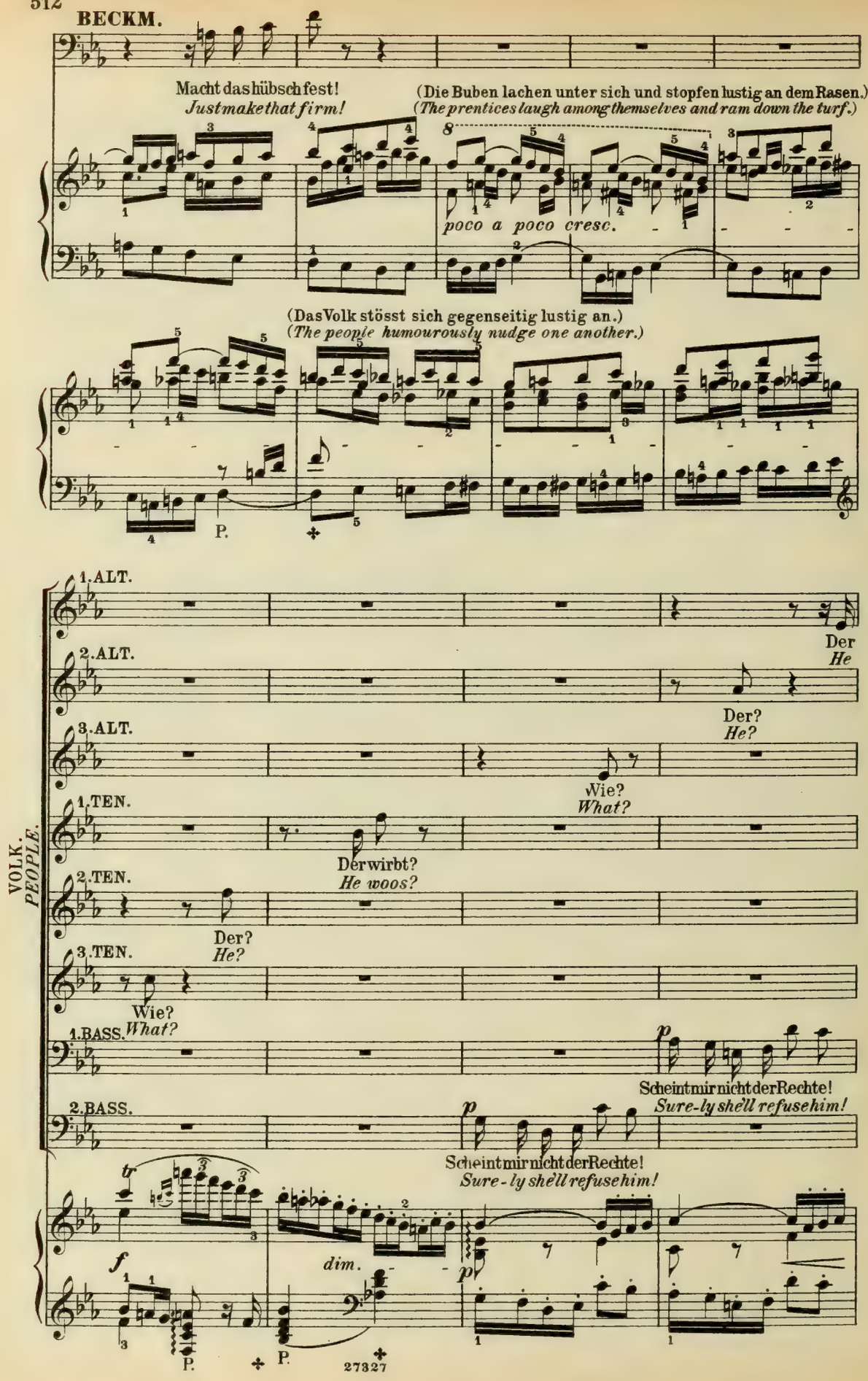

KOTHN.
Macht euch be-reit! Der Ael - test'sich zu - erst an-lässt! Herr
be ye prepared! The old - est man shall first be heard. Friend

Beckmesser, ihr fangt an: 'sist Zeit!
Beckmesser, you be - gin: 'tis time!


(Die Lehrbuben führen Beckmesser zu einem kleinen Rasenhügel vor der Singerbühne, welchen sie zuvor festgerammelt, und reich mit Blumen überdeckt haben; Beckmesser strauchelt darauf, tritt unsicher und schwankt.)
*(The Prentices lead Beckmesser to a small mound of turf in front of the platform which they have previously made and firmly rammed down and decorated with flowers, Beckmesser stumbles on to it, and stands tottering and insecurely.)*


Leicht und lebhaft.



BECKM.
Zum Teufel! Wie wackelig!
The devil! How rickety!


BECKM.
Macht das hübsch fest!
Just make that firm!
(Die Buben lachen unter sich und stopfen lustig an dem Rasen.)
(The prentices laugh among themselves and ram down the turf.)
poco a poco cresc.
(Das Volk stösst sich gegenseitig lustig an.)
(The people humourously nudge one another.)
P.
VOLK.
PEOPLE.
1. ALT.
2. ALT.
3. ALT.
1. TEN.
2. TEN.
3. TEN.
1. BASS.
2. BASS.
Der
He
Der?
He?
Wie?
What?
Der wirbt?
He woos?
Der?
He?
Wie?
What?
Scheint mir nicht der Rechte!
Sure-ly she'll refuse him!
Scheint mir nicht der Rechte!
Sure-ly she'll refuse him!
dim.
P.
P.

VOLK.
*PEOPLE.*

1.SOP.

2.SOP.

3.SOP.

1.ALT.

1.TEN.

2.TEN.

3.BASS.

Der
*He*

Der?
*He?*

Wie?
*What?*

wirbt?
*woos?*

Scheint mir nicht der Rechte!
*Sure - ly she'll refuse him!*

Scheint mir nicht der Rechte!
*Sure - ly she'll refuse him!*

An der Tochter Stell' ich den nicht möchte!
*In the maiden's place I would not choose him!*

*sempre stacc.*

*poco cresc.*

1.SOP.

wirbt?
*woos?*

1.ALT.

3.ALT.

2.TEN.

3.TEN.

Scheint mir nicht der Rechte!
*Sure - ly she'll refuse him!*

Scheint mir nicht der Rechte!
*Sure - ly she'll refuse him!*

(Einige)
*(a few)* Seid still!
*Be still!*

'sist
*'tis,*

An der Tochter Stell' ich den nicht möch - te!
*In the maiden's place I would not choose him!*

*poco cresc.*

VOLK.
*PEOPLE.*

1.SOP.

Scheint mir nicht der Rech-te!
*Sure - ly she'll refuse him!*

2.SOP.

Scheint mir nicht der Rech-te!
*Sure - ly she'll refuse him!*

2.ALT.

*fp*

An der Tochter Stell' ich den nicht möchte!
*In the maiden's place I would not choose him!*

2.TEN.

gar ein tücht'ger Mei-ster!
*sure, a great pro-fes-sor!*

(Einige)
(*a few*)

2.BASS.

Still! Macht keinen Witz! Der hat im
*Still! and make no jest! He has in*

*sempre cresc.*

*sf*

P.

P.

3.SOP.

An der Tochter Stell' ich den nicht möch - te!
*In the maiden's place I would not choose him!*

3.TEN.

(Einige)
(*a few*)

Er kann ja nicht' mal
*He cannot keep his*

4.TEN.

(Einige)
(*a few*)

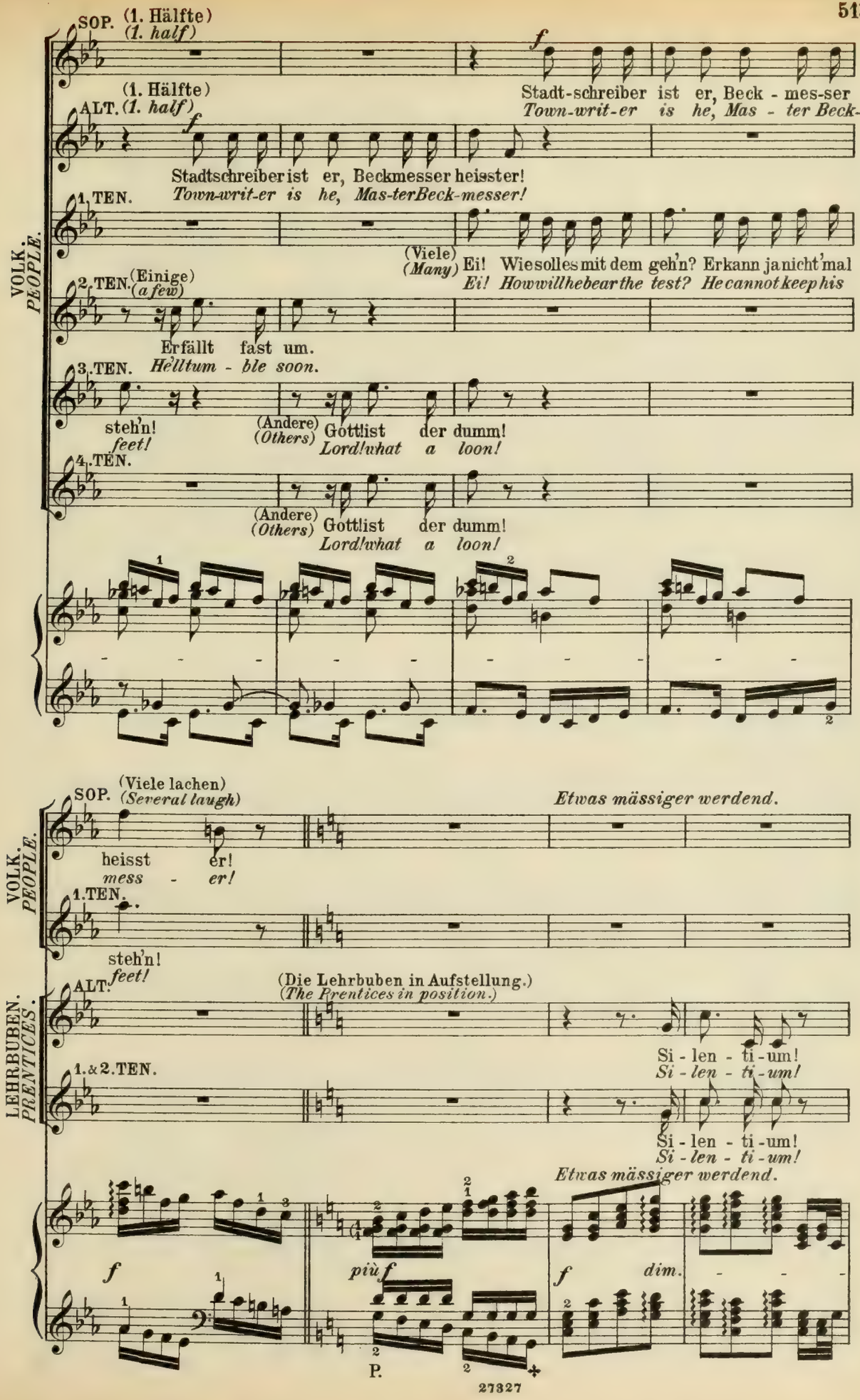
Wie soll es mit dem geh'n?
*How will he bear the test?*

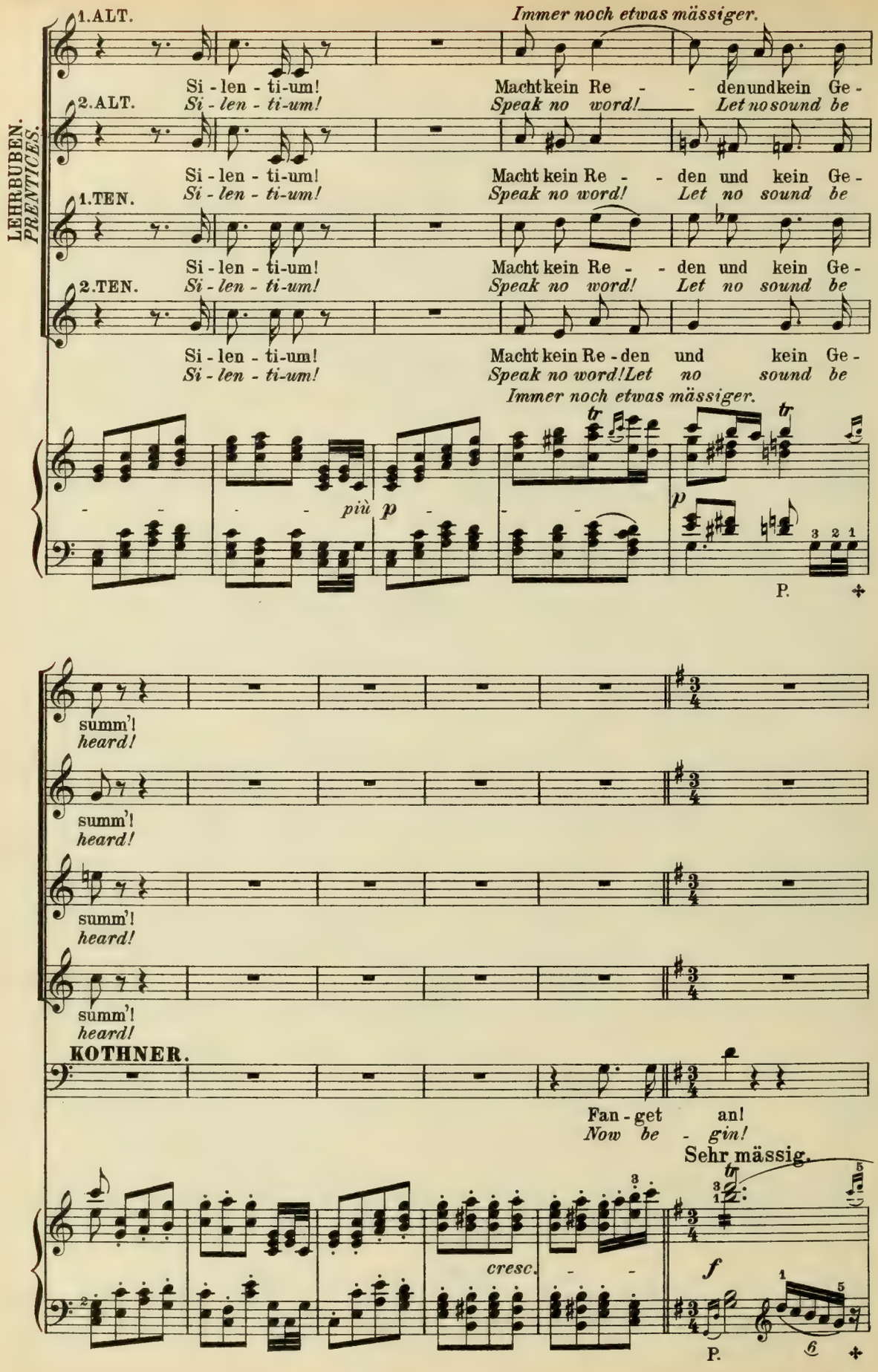
1.BASS.

Ach, der kann ja nicht' mal steh'n!
*Ah, he cannot keep his feet!*

2.BSS.

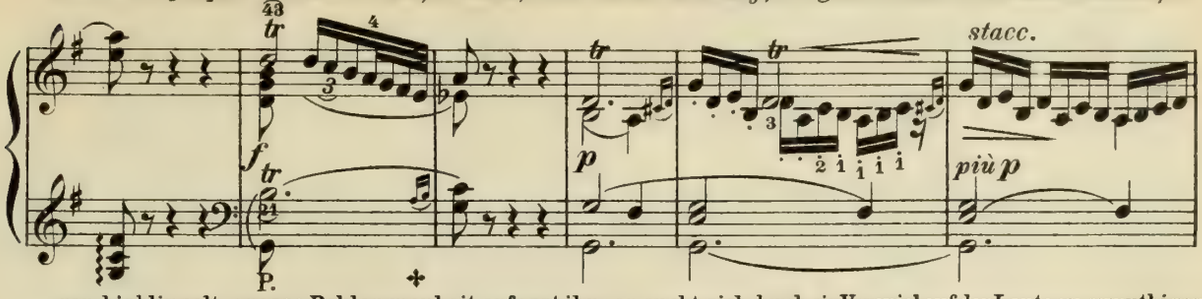
Ra - the Stimm' und Sitz.
*coun - cil vote and seat.*


SOP. (1. Hälfte) (1. half)
(1. Hälfte)
ALT. (1. half)
Stadt-schreiber ist er, Beck - mes-ser
Town-writ-er is he, Mas - ter Beck-
Stadtschreiber ist er, Beckmesser heisster!
Town-writ-er is he, Mas-terBeck-messer!
1. TEN.
(Viele)
(Many) Ei! Wie solles mit dem geh'n? Erkann ja nicht'mal
Ei! Howwillhebear the test? He cannot keep his
2. TEN. (Einige) (a few)
Erfällt fast um.
3. TEN. He'lltum - ble soon.
steh'n!
feet!
(Andere) (Others) Gottlist der dumm!
Lord!what a loon!
4. TEN.
(Andere) (Others) Gottlist der dumm!
Lord!what a loon!
VOLK. PEOPLE.
(Viele lachen) (Several laugh)
Etwas mässiger werdend.
SOP.
heisst er!
mess - er!
1. TEN.
steh'n!
feet!
(Die Lehrbuben in Aufstellung.)
(The Prentices in position.)
ALT.
Si - len - ti - um!
Si - len - ti - um!
1. & 2. TEN.
Si - len - ti - um!
Si - len - ti - um!
LEHRBUBEN. PRENTICES.
Etwas mässiger werdend.
f
più f
f
dim.
P.


LEHRBUBEN.
PRENTICES.
1.ALT.
2.ALT.
1.TEN.
2.TEN.
Immer noch etwas mässiger.
Si - len - ti-um!
Si - len - ti-um!
Macht kein Re - - den und kein Ge -
Speak no word! Let no sound be
più p
P.
summ'!
heard!
KOTHNER.
Fan - get an!
Now be - gin!
Sehr mässig.
cresc.
f
P.

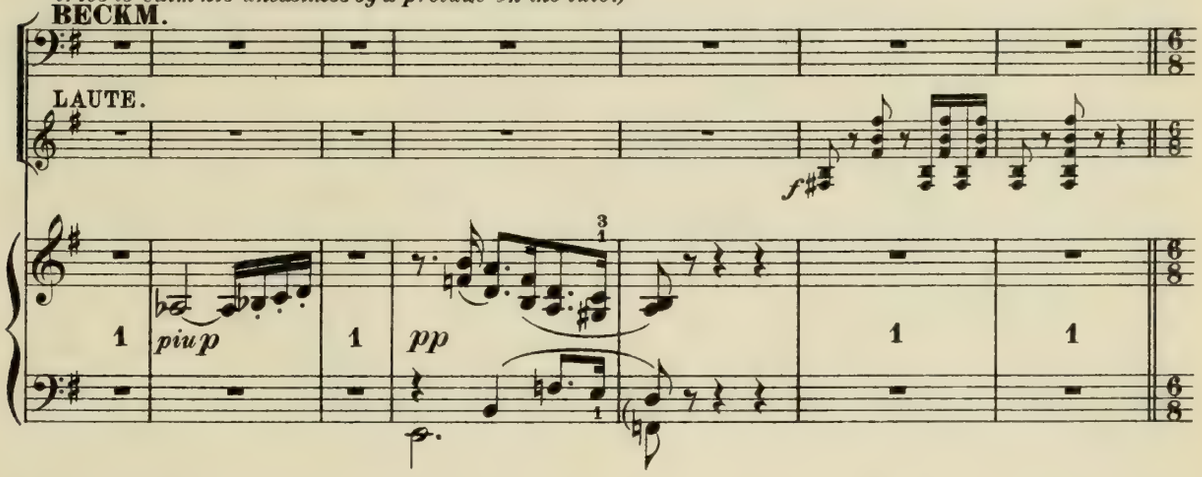
(Beckmesser, der sich endlich mit Mühe auf dem Rasenhügel festgestellt hat, macht eine erste Verbeugung gegen die Meister, eine zweite gegen das Volk, dann gegen Eva, auf welche er, da sie sich abwendet, nochmals verle-

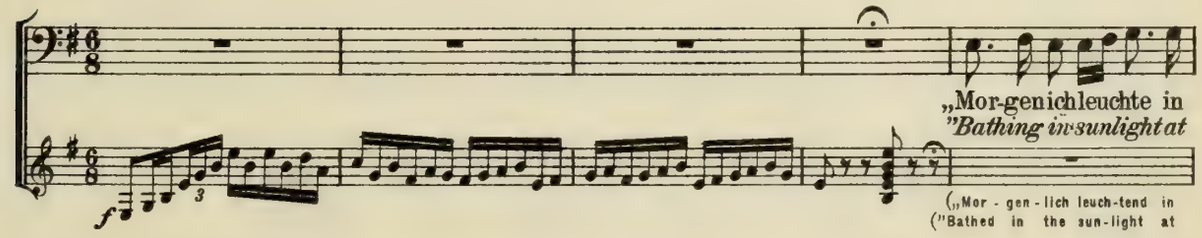
(*Beckmesser, who with trouble has at length found firm footing on the mound, bows first to the Masters, then to the people and then to Eva, at whom, when she turns away, he again blinks with embarrassment; he*




gen hinblinzelt; grosse Beklommenheit erfasst ihn; er sucht sich durch ein Vorspiel auf der Laute zu ermuthigen.)

*tries to calm his uneasiness by a prelude on the lute.)*




ro-sigem Schein, von Blut und Duft geht schnell die Luft; wohl bald ge-won - - nen, wie zer-
*dawning of day, with bo-som bare, to greet the air; my beauty steam - ing, fast-er*

ro - si-gem Schein. von Bluth und Duft ge - schwellt die Luft, voll al - ler Won - - nen, nie er -
dawn of the day, when blos-soms rare made sweet the air, with beauties teem - - ing, past all

ron - - nen; im Gar-ten lud ich ein garstig und fein."
*dream - ing; a gar-den round - - - e - lay wearied my way."*

son - - - nen, ein Gar - ten lud mich ein, Gast ihm zu sein.")
dream - - - ing, a gar - den round me lay, cheer - ing my way.")

(Beckmesser richtet sich wieder ein, besser auf den Füssen zu stehen.)
*(Beckmesser again attempts to gain a better footing.)*
(Die Meistersinger leise unter sich.)
*(The Mastersingers softly to each other.)*

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

**VOGELSANG & ZORN.**

Ist er von Sinnen? Wo-
*He's lost his senses!* *But*

**MOSER & EISSLINGER.**

Was ist das? Wo-
*What is that?* *But*

**KOTHNER & NACHTIGALL.**

Ist er von Sin - nen? Wo-
*He's lost his sens-es!* *But*

**FOLTZ & ORTEL.** **(FOLTZ, ORTEL & SCHWARTZ.)**

Mein! Was ist das? Höchst merk - - - -
*Ah!* *What is that?* *This* *case*

SOP. (Einige) *(Some)* (Andere) *(Others)*

Wen lud er ein? Verstand man recht?
*What roundelay?* *Can that* *be right?*

ALT. (Einige *(Some)*

Son - der-bar!
*Pass - ing strange!*

VOLK. *PEOPLE.*

(Das Volk leise unter sich.)
*(The people softly to each other.)*

1.TEN. (Einige) *(Some)* (Andere) *(Others)*

Son - der-bar! Verstand man recht?
*Pass - ing strange! Heard we* *a-right?*

1.BASS. (Einige) *(Some)* (Andere) *(Others)*

Sonderbar! Wen lud er ein?
*It is strange!* *What roundelay?*

2.BASS. (Einige) *(Some)* (Andere) *(Others)*

Hört ihr's? Verstand man
*Heard you?* *Can that* *be*

(Beckmesser zieht das Blatt verstohlen hervor und lugt eifrig hinein: dann steckt er es ängstlich wieder ein.)
*(Beckmesser secretly draws the paper forth and hurriedly looks into it: then pockets it again anxiously.)*

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

**VOGELG. ZORN.**
her mocht' er sol - che Ge - dan-ken gewin - nen? Wo-her?
*where has he e - ver dis-covered such fancies? But where?*

**MOSER. EISSL.**
her mocht' er sol - che Ge - dan-ken gewin - nen? Wo-her?
*where has he e - ver dis-covered such fancies? But where?*

**KOTH. NACHT.**
her mocht' er sol - che Ge - dan-ken gewin - nen? Wo-her?
*where has he e - ver dis-covered such fancies? But where?*

**FOLTZ. ORT. SCHWARZ.**
Schwarz (allein.) *(alone.)*
würd' - - - - ger Fall! Was kommt ihm bei? Verstand man
*is full strange! What can he mean? Heard we a-*

VOLK. *PEOPLE.*

SOP.*)
Wie kann das sein? Hört ihr es? Was sagt er? Verstand man recht?
*How can that be? You heard it? What says be? Heard we a-right?*

ALT.*)
Wie kann das sein? Garstig und fein lud er bei sich ein? Hört ihr's?
*How can that be? Garden round e lay wearied his way? You heard?*

1. TEN.*)
Son - derbar! Wie kann das sein? Wen lud er ein?
*Pass - ing strange! How can that be? What round e lay?*

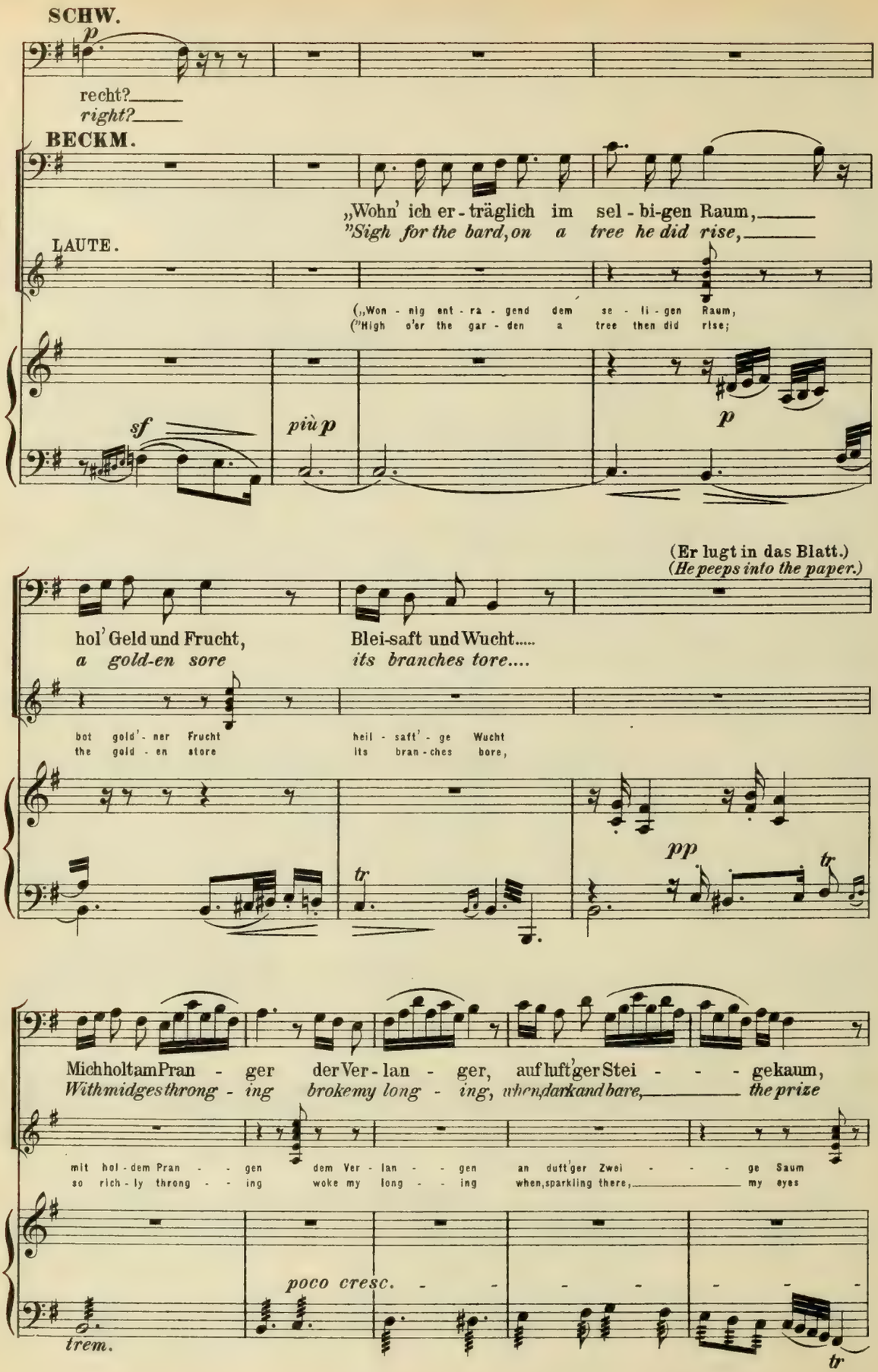
2. TEN.*)
Wie kann das sein? Wie kann das sein? Wen lud er ein?
*How can that be? How can that be? What round e lay?*

1. BASS.*)
Wie kann das sein? Was sagt er?
*How can that be? What says be?*

2. BASS.*)
recht? Wie kann das sein? Wen lud er ein?
*right? How can that be? What round e-lay?*

*stacc.*

*) Die verschiedenen Stimmen abwechselnd.


SCHW.
p
recht?
right?
BECKM.
„Wohn' ich er - träglich im sel - bi-gen Raum,
"Sigh for the bard, on a tree he did rise,
LAUTE.
(„Won - nig ent - ra - gend dem se - li - gen Raum,
("High o'er the gar - den a tree then did rise;
sf
più p
p
(Er lugt in das Blatt.)
(He peeps into the paper.)
hol' Geld und Frucht,
a gold-en sore
Blei-saft und Wucht.....
its branches tore....
bot gold'- ner Frucht
the gold - en store
heil - saft'- ge Wucht
its bran - ches bore,
pp
tr
tr
Mich holt am Pran - ger der Ver - lan - ger, auf luft'ger Stei - - - gekaum,
With midges throng - ing broke my long - ing, when dark and bare, the prize
mit hol - dem Pran - - gen dem Ver - lan - - gen an duft'ger Zwei - - - ge Saum
so rich - ly throng - - ing woke my long - - ing when, sparkling there, my eyes
poco cresc. - - - - - - - -
trem.
tr

**BECKM.** (Er wackelt wieder sehr: sucht im Blatt zu lesen, vermag es nicht; ihm schwindelt. Angstschweiss bricht aus.)
*(He totters again: tries to read the paper, but is unable. He becomes giddy and perspires with auxiety.)*

hängich am Baum!"
*hooked on my eyes!"*

herr - lich ein Baum!")
looked on the prize!")

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

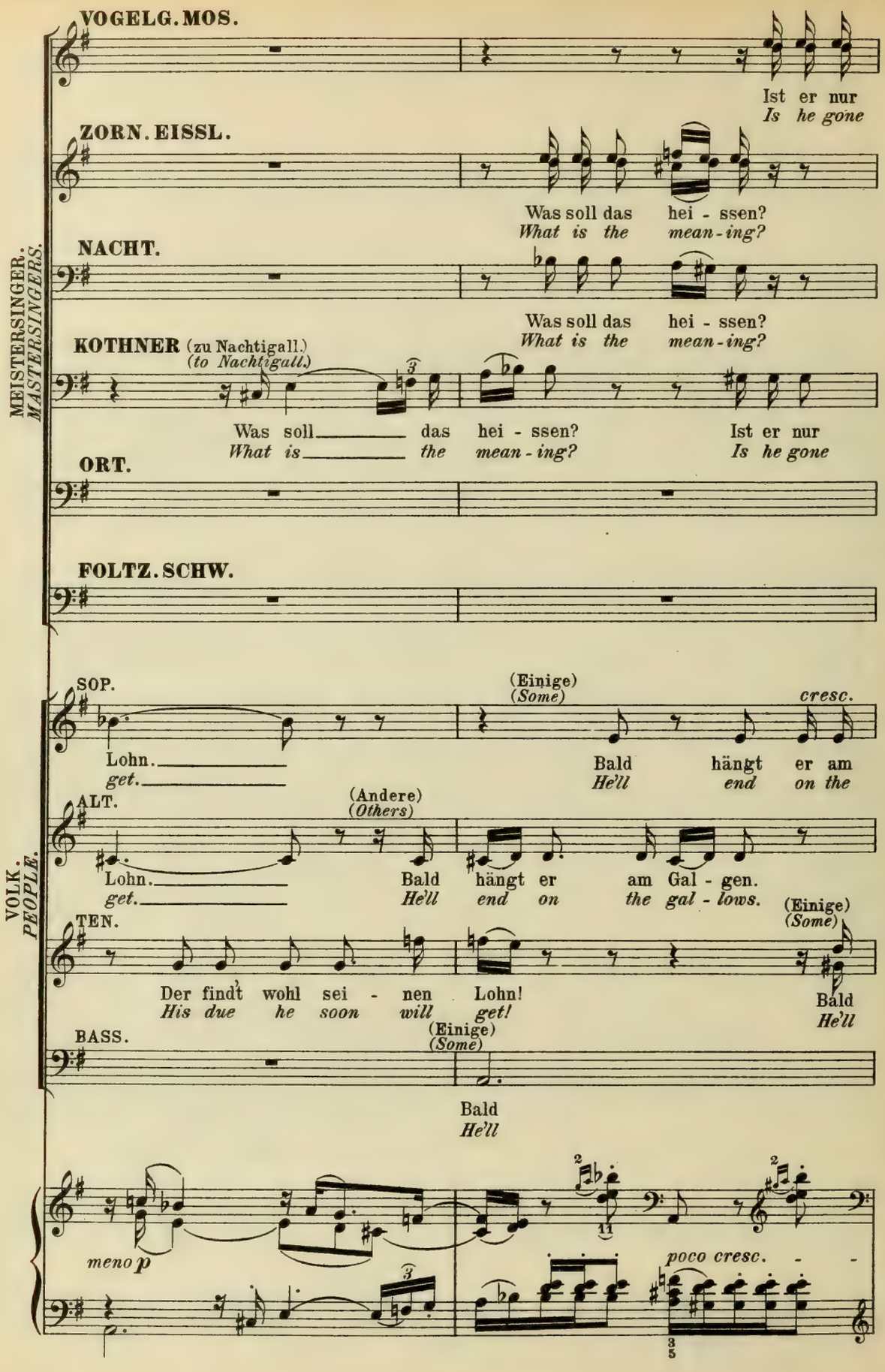
SOP. (Einige) *(Some)* (Andere) *(Others)*
Schö - - ner Wer - ber! Der findt wohl sei-nen
*Dain - - ty woo - er! His due he soonwill*

ALT. (Einige) *(Some)*
Der findt wohl sei-nen
*His due he soonwill*

VOLK. *PEOPLE.*

TEN. (Einige) *(Some)*
Schö - - ner Wer-ber!
*Dain - - ty woo-er!*

BASS. (Einige) *(Some)*
Schö-ner Wer-ber!
*Dain-ty woo-er!*


MEISTERSINGER. MASTERSINGERS.
VOGELG. MOS.
Ist er nur
Is he gone
ZORN. EISSL.
Was soll das hei - ssen?
What is the mean-ing?
NACHT.
Was soll das hei - ssen?
What is the mean-ing?
KOTHNER (zu Nachtigall.) (to Nachtigall.)
Was soll das hei - ssen? Ist er nur
What is the mean-ing? Is he gone
ORT.
FOLTZ. SCHW.
VOLK. PEOPLE.
SOP.
(Einige) (Some)
cresc.
Lohn. get.
Bald hängt er am
He'll end on the
ALT.
(Andere) (Others)
Lohn. get.
Bald hängt er am Gal - gen.
He'll end on the gal - lows.
TEN.
(Einige) (Some)
Der findt wohl sei - nen Lohn!
His due he soon will get!
Bald
He'll
BASS.
(Einige) (Some)
Bald
He'll
meno p
poco cresc.

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

VOG. MOS.

toll? *mad?* Sein Lied ist ganz von Unsinn voll! *Quite full of nonsense is his song!*

ZORN. EISSL.

Sein Lied ist ganz von Unsinn voll! *Quite full of nonsense is his song!* Sein Lied ist ganz von Unsinn voll! *Quite full of nonsense is his song!*

NACHT.

Sein Lied ist ganz von Unsinn voll! *Quite full of nonsense is his song!*

KOTH.

toll? *mad?* Sein Lied ist ganz von Unsinn voll! *Quite full of nonsense is his song!*

ORT.

Al-les von Unsinn voll! *Nonsense is all his song!*

FOLTZ. SCHW.

Wie? *What?* Ist er nur toll? *Is he gone mad?* Al-les von Unsinn voll! *Nonsense is all his song!*

VOLK. *PEOPLE.*

SOP.

(Andere) *(Others)* (Einige) *(Some)* (Andere) *(Others)*

Gal - gen. *gal - lows.* Am Gal - gen! *The gal - lows!* Man sieht ihn schon! *Yes that is clear!* Man sieht ihn schon! *Yes that is clear!*

ALT.

(Einige) *(Some)* (Andere) *(Others)*

Man sieht ihn schon! *Yes that is clear!* Man sieht ihn schon! *Yes that is clear!*

TEN.

(Andere) *(Others)* (Einige) *(Some)*

hängt er am Gal - gen! *end on the gal - lows!* Man sieht ihn schon! *Yes that is clear!* Man sieht ihn schon! *Yes that is clear!*

BASS.

(Andere) *(Others)*

hängt er an dem Gal - gen! *end up - on the gal - lows!* Man sieht ihn schon! *Yes that is clear!*

*poco f* *dim.* P. P. *f*

**BECKM.** (rafft sich verzweiflungsvoll und ingrimmig auf.)
*(he rouses himself with an effort of despair and rage.)*

LAUTE.

„Heimlich mir graut,— weil es hier
"What is her name?— What radiant

(„Sei euch ver - traut,— weich' heh - res
("How shall I name— the radiant

Mässig.

poco rall. accel.

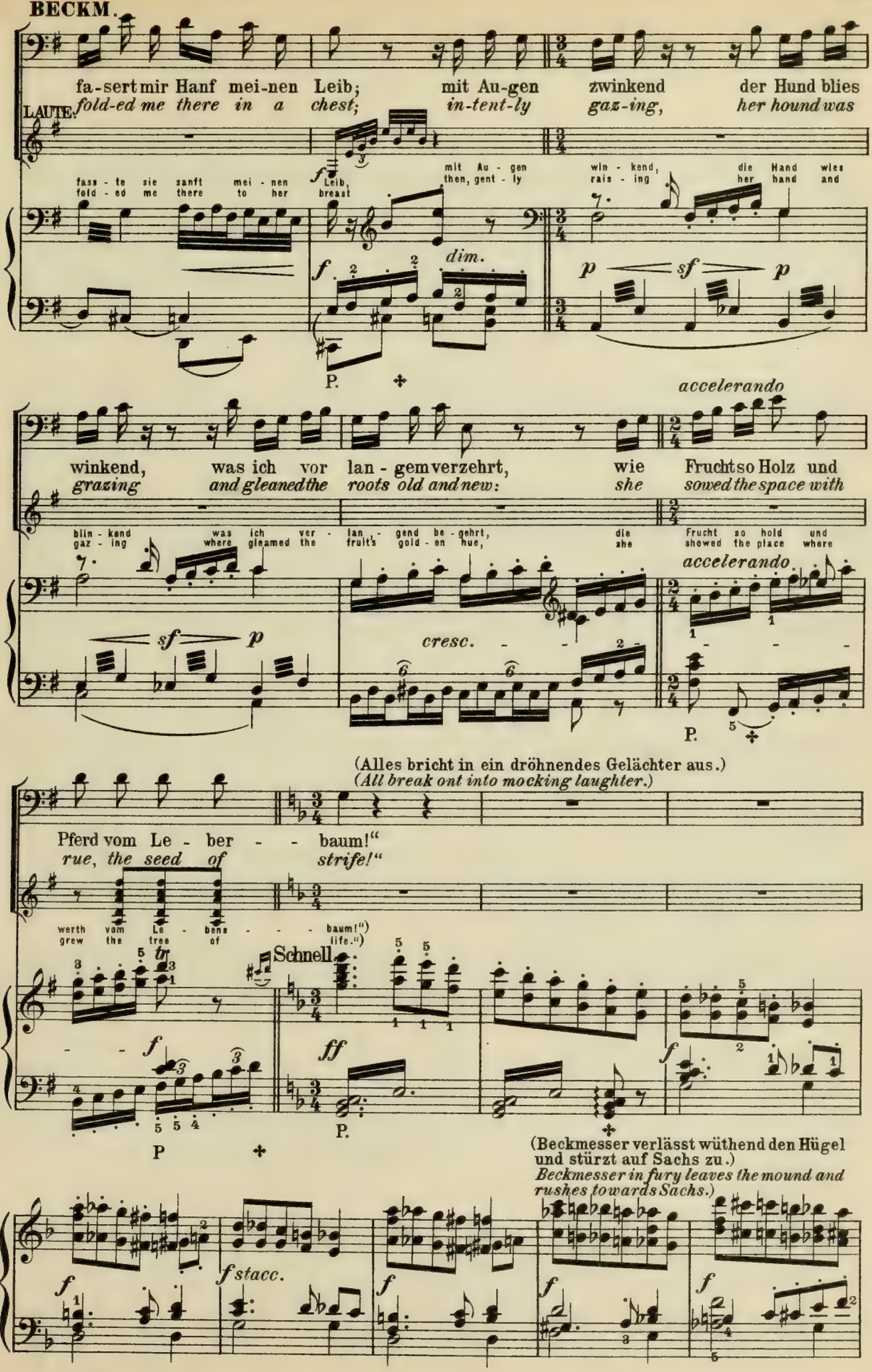
munter will hergeh'n: an mei-ner Lei-ter stand ein Weib; sie
thunder clearly pealed? A woman's hair in fash-ion dressed: with

Wun - der mir ge - schehn: an mei - ner Sei - te stand ein Weib, so
won - der there revealed? A wo - man fair my vis - ion blessed; her

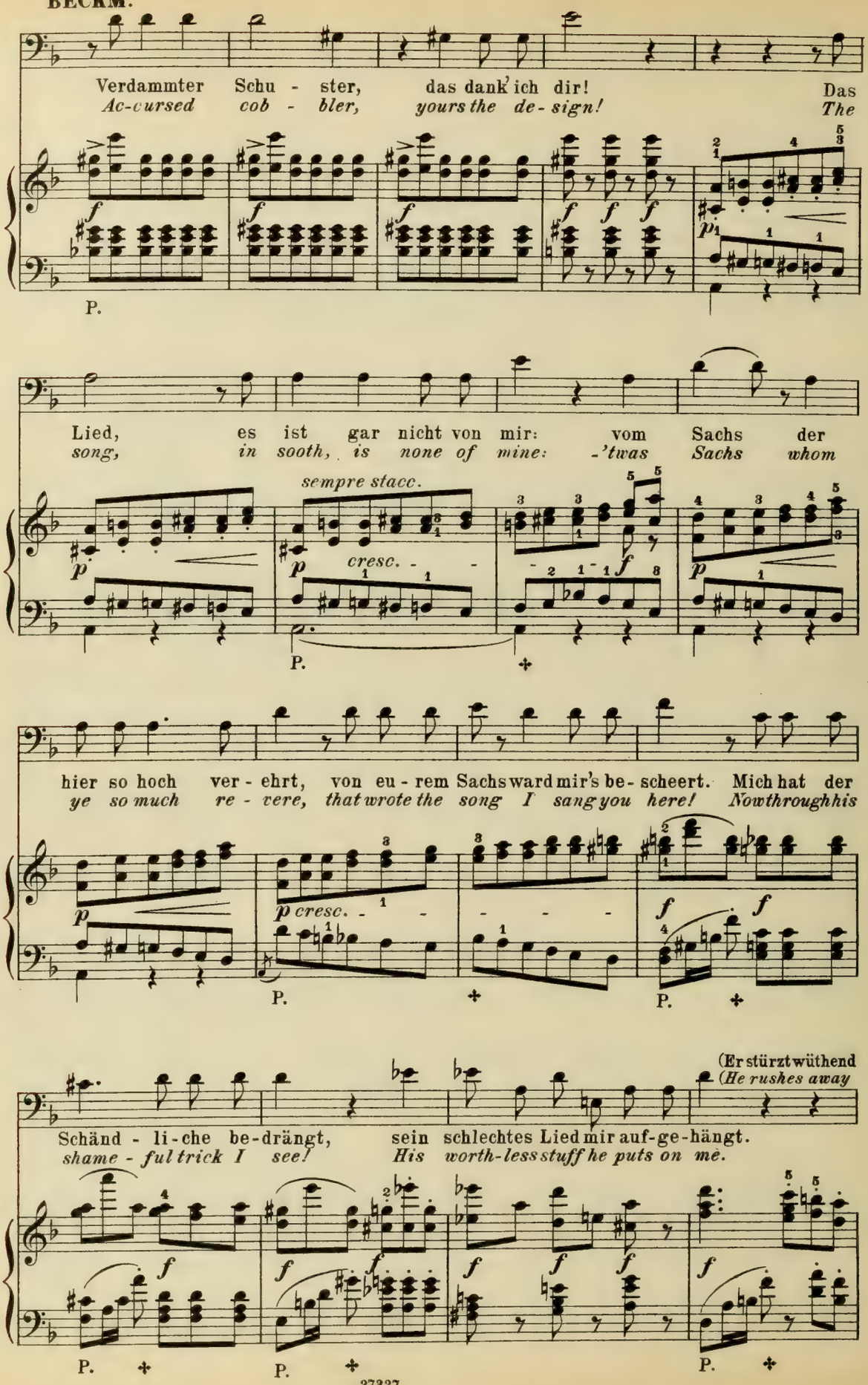
schämt und wollt' mich nicht be - - - seh'n;— bleich wie ein Krautum -
clear im-mort-al air it swelled. Brid - ling she came, and

schön und hold ich nie ge - - - seh'n, gleich ei - ner Braut um -
peer no mort - al e'er be - - - held: bride - like she came, and

P.


BECKM.
fa-sert mir Hanf mei-nen Leib; mit Au-gen zwinkend der Hund blies
fold-ed me there in a chest; in-tent-ly gaz-ing, her hound was
LAUTE.
fass-te sie sanft mei-nen Leib, mit Au-gen win-kend, die Hand wies
fold-ed me there to her breast then, gent-ly rais-ing her hand and
dim.
P.
accelerando
winkend, was ich vor lan-gem verzehrt, wie Frucht so Holz und
grazing and gleaned the roots old and new: she sowed the space with
blin-kend was ich ver-lan-gend be-gehrt, die Frucht so hold und
gaz-ing where gleaned the fruit's gold-en hue, she showed the place where
cresc.
accelerando.
P.
(Alles bricht in ein dröhnendes Gelächter aus.)
(All break ont into mocking laughter.)
Pferd vom Le-ber-baum!"
rue, the seed of strife!"
werth vom Le-bens-baum!")
grew the tree of life.")
Schnell.
P
(Beckmesser verlässt wüthend den Hügel und stürzt auf Sachs zu.)
Beckmesser in fury leaves the mound and rushes towards Sachs.)
f stacc.

BECKM.


Verdammter Schu - ster, das dank' ich dir! Das
Ac-cursed cob - bler, yours the de-sign! The
P.
Lied, es ist gar nicht von mir: vom Sachs der
song, in sooth, is none of mine: -'twas Sachs whom
sempre stacc.
cresc.
P.
hier so hoch ver - ehrt, von eu - rem Sachs ward mir's be - scheert. Mich hat der
ye so much re - vere, that wrote the song I sang you here! Now through his
P.
P.
(Er stürzt wüthend
(He rushes away
Schänd - li - che be - drängt, sein schlechtes Lied mir auf - ge - hängt.
shame - ful trick I see! His worth-less stuff he puts on me.
P.
P.
P.

fort und verliert sich unter dem Volke.)
*in fury and loses himself in the crowd.)*

VOLK.
*PEOPLE.*

SOP. Mein! Was soll das sein? Jetzt wird's im-mer bun - ter!
*Hey! What can that mean? No one can con-ceive it!*

ALT. Mein! Was soll das sein? Jetzt wird's im-mer
*Hey! What can that mean? No one can con-*

1. TEN. Mein! Was soll das sein? Jetzt wird's im-mer
*Hey! What can that mean? No one can con-*

2. TEN. Mein! Was soll das sein? Jetzt wird's im-mer
*Hey! What can that mean? No one can con-*

1. BASS. Mein! Was soll das sein? Von
*Hey! What can that mean? By*

2. BASS. Mein! Was soll das sein? Von
*Hey! What can that mean? By*

P. P. *f stacc.*

(zu Sachs.)
*(to Sachs.)*

KOTH. Er-klärt doch
*Explain, then*

SOP. Von Sachs das Lied? Das nähm' uns doch Wun - der!
*By Sachs the song? We can - not be - lieve it!*

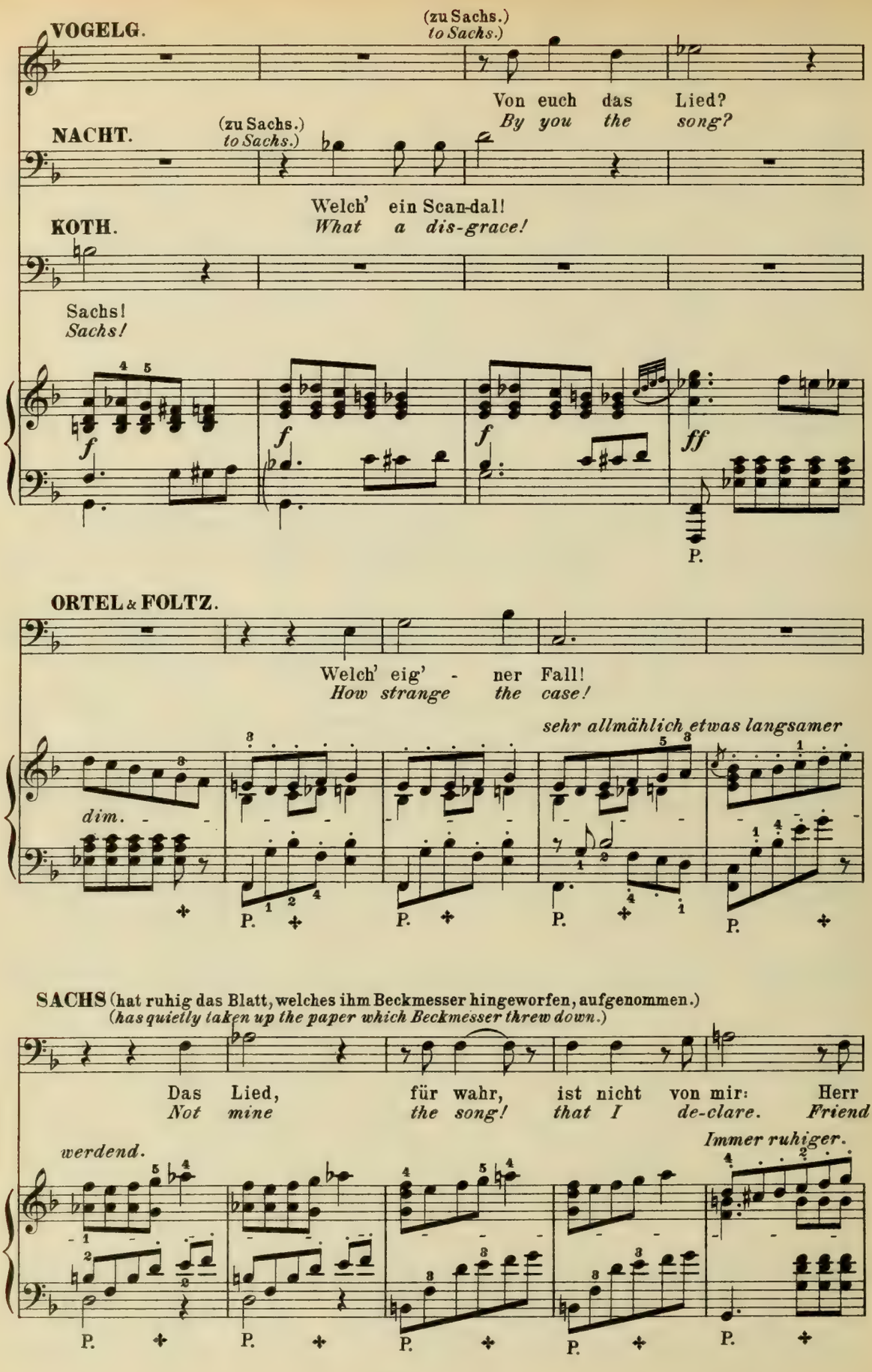
ALT. bun - ter! Von Sachs das Lied? Das nähm' uns Wun - der!
*ceive it! By Sachs the song? None can be - lieve it!*

TEN. bun - ter! Von Sachs das Lied? Das nähm' uns Wun - der!
*ceive it! By Sachs the song? None can be - lieve it!*

BASS. Sachs das Lied? Das nähm' uns doch Wun - der!
*Sachs the song? We can - not be - lieve it!*

*f* *f* *f* *f*

P. P.


VOGELG.
(zu Sachs.)
to Sachs.)
Von euch das Lied?
By you the song?
NACHT.
(zu Sachs.)
to Sachs.)
Welch' ein Scan-dal!
What a dis-grace!
KOTH.
Sachs!
Sachs!
f
f
f
ff
P.
ORTEL & FOLTZ.
Welch' eig' - ner Fall!
How strange the case!
sehr allmählich etwas langsamer
dim.
P.
P.
P.
P.
SACHS (hat ruhig das Blatt, welches ihm Beckmesser hingeworfen, aufgenommen.)
(has quietly taken up the paper which Beckmesser threw down.)
Das Lied, für wahr, ist nicht von mir: Herr
Not mine the song! that I de-clare. Friend
werdend.
Immer ruhiger.
P.
P.
P.
P.
P.

**SACHS.**

*Von hier an merk-*

Beck - mes - ser irrt, wie dort so hier.
*Beck - mes - ser errs, both here and there.*

Sehr ruhig.

*più p*

*pdolce scherz.*

P.

*lich langsamer geworden.*

Wie er da - zu kam, mag selbster sagen; doch möcht'
*Let him now to all tell where he got it; for my -*

P.

ich nie mich zu rüh - - men wa - gen, ein Lied, so
*self, I dare not boast — I wrote it; nor yet that*

*poco cresc.*

*p*

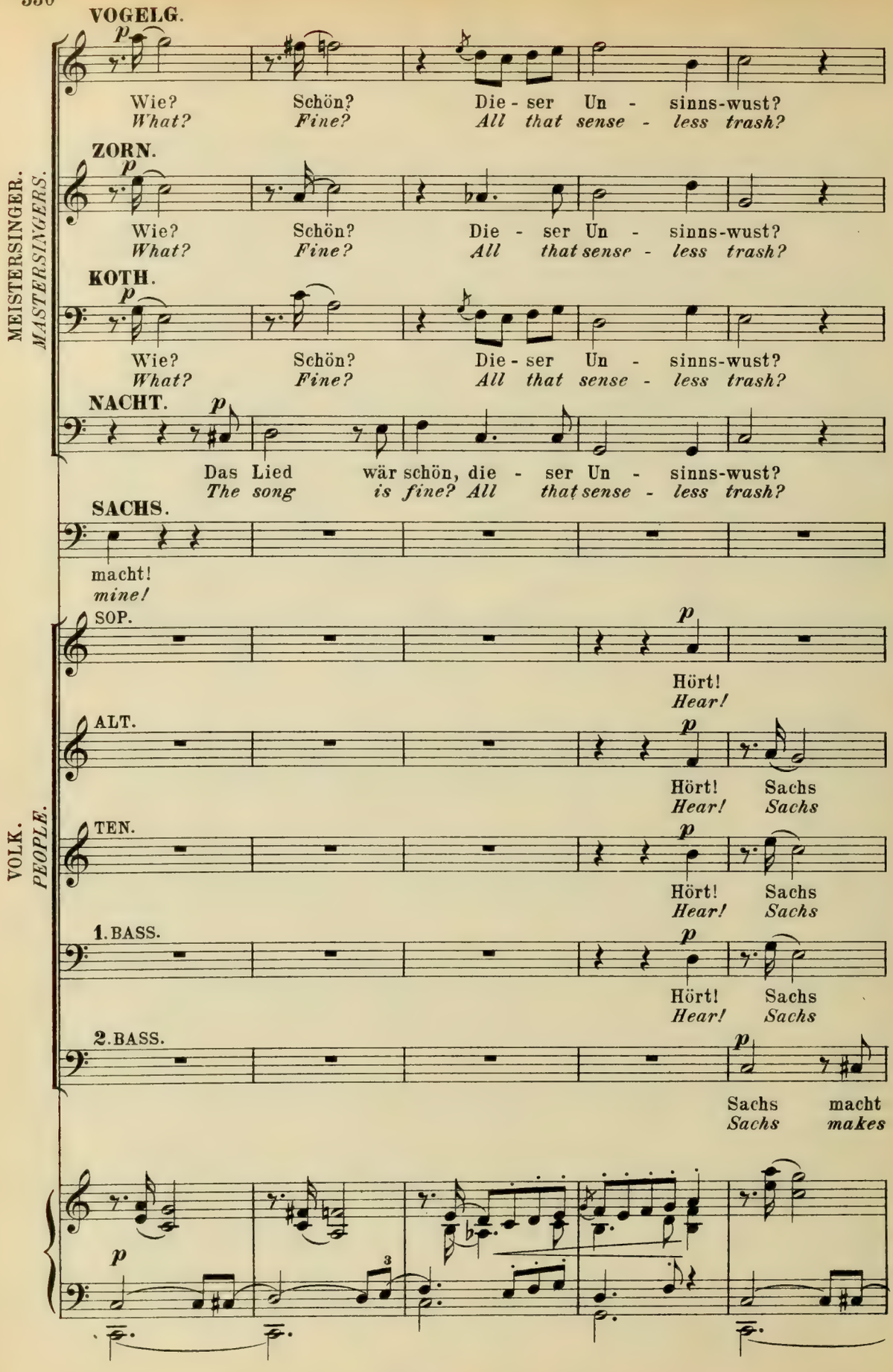
schön wie dies er - dacht, sei von mir Hans Sachs ge-
*aught so no - bly fine as this song could e'er be*

*dim.*

*dim.*

*più p*

P.


MEISTERSINGER.
MASTERSINGERS.
VOLK.
PEOPLE.
VOGELG.
p
Wie? Schön? Die - ser Un - sinns-wust?
What? Fine? All that sense - less trash?
ZORN.
p
Wie? Schön? Die - ser Un - sinns-wust?
What? Fine? All that sense - less trash?
KOTH.
p
Wie? Schön? Die - ser Un - sinns-wust?
What? Fine? All that sense - less trash?
NACHT.
p
Das Lied wär schön, die - ser Un - sinns-wust?
The song is fine? All that sense - less trash?
SACHS.
macht!
mine!
SOP.
p
Hört!
Hear!
ALT.
p
Hört! Sachs
Hear! Sachs
TEN.
p
Hört! Sachs
Hear! Sachs
1. BASS.
p
Hört! Sachs
Hear! Sachs
2. BASS.
p
Sachs macht
Sachs makes
p
3

SACHS.

Ich sag'euch Herrn, das Lied ist
*I tell you, Sirs, that song is*

SOP.

Er sagt das nur zur Lust.
*He says it but in jest.*

ALT.

macht Spass! Er sagt es nur zur Lust.
*makes fun! He says it but in jest.*

VOLK. *PEOPLE.*

TEN.

macht Spass! Er sagt es nur zur Lust.
*makes fun! He says it but in jest.*

1. BASS.

macht Spass! Er sagt es nur zur Lust.
*makes fun! He says it but in jest.*

2. BASS.

Spass! Er sagt's nur zur Lust.
*fun! He says that in jest.*

*mf*

P.

SACHS.

schön; nur ist's auf den er-sten Blick zu er-seh'n, dass Freund Beckmesser es ent-
*fine; but at first it is not hard to di-vine that friend Beckmesser sang it*

*p dolce*

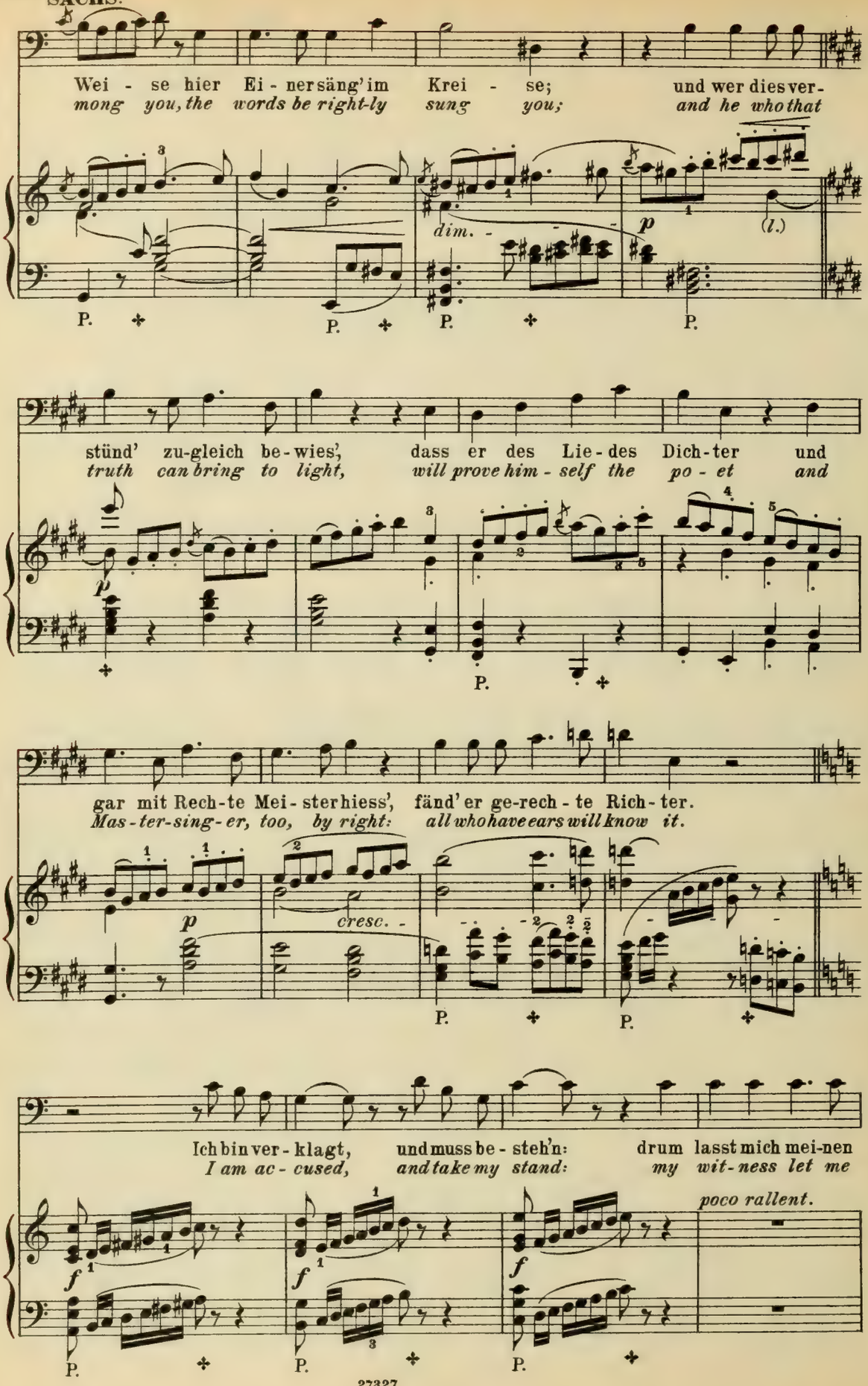
P.

stellt! Doch schwör' ich dass es euch ge - fällt, wenn rich-tig Wort und
*wrong. Yet swear I, ye will like the song if now, by one a -*

*mf*

*p*

SACHS.


Wei - se hier Ei - ner sang im Krei - se; und wer dies ver-
mong you, the words be right-ly sung you; and he who that
dim.
p
(l.)
P.
stünd' zu-gleich be-wies', dass er des Lie-des Dich-ter und
truth can bring to light, will prove him-self the po-et and
gar mit Rech-te Mei-ster hiess', fänd' er ge-rech-te Rich-ter.
Mas-ter-sing-er, too, by right: all who have ears will know it.
cresc.
Ich bin ver-klagt, und muss be-steh'n: drum lasst mich mei-nen
I am ac-cused, and take my stand: my wit-ness let me
poco rallent.

SACHS.

Zeu-gen aus-er-seh'n. Ist Je-mand hier, der Recht mir weiss? Der tret' als
*call, then, here at hand. If one to prove my words be here, let him as*

Mässig.

*cresc.* *f* *p*

Zeug' in die-sen Kreis!
*wit-ness now ap-pear!*

(Walther tritt aus dem Volke hervor und begrüsst
(*Walther steps forward from the crowd, greets Sachs,*

*cresc.* *p*

P. P. P.

Sachs, sodann nach den beiden Seiten hin die Meister und das Volk mit ritterlicher Freundlichkeit. Es entsteht sogleich eine angenehme Bewegung. Alles weilt einen Augenblick schweigend in seiner Betrachtung.)
*and then the Masters and the people in turn, with knightly courtesy. A movement of pleasure takes place. All remain silent for a short time, observing him.)*

*cresc.* *p*

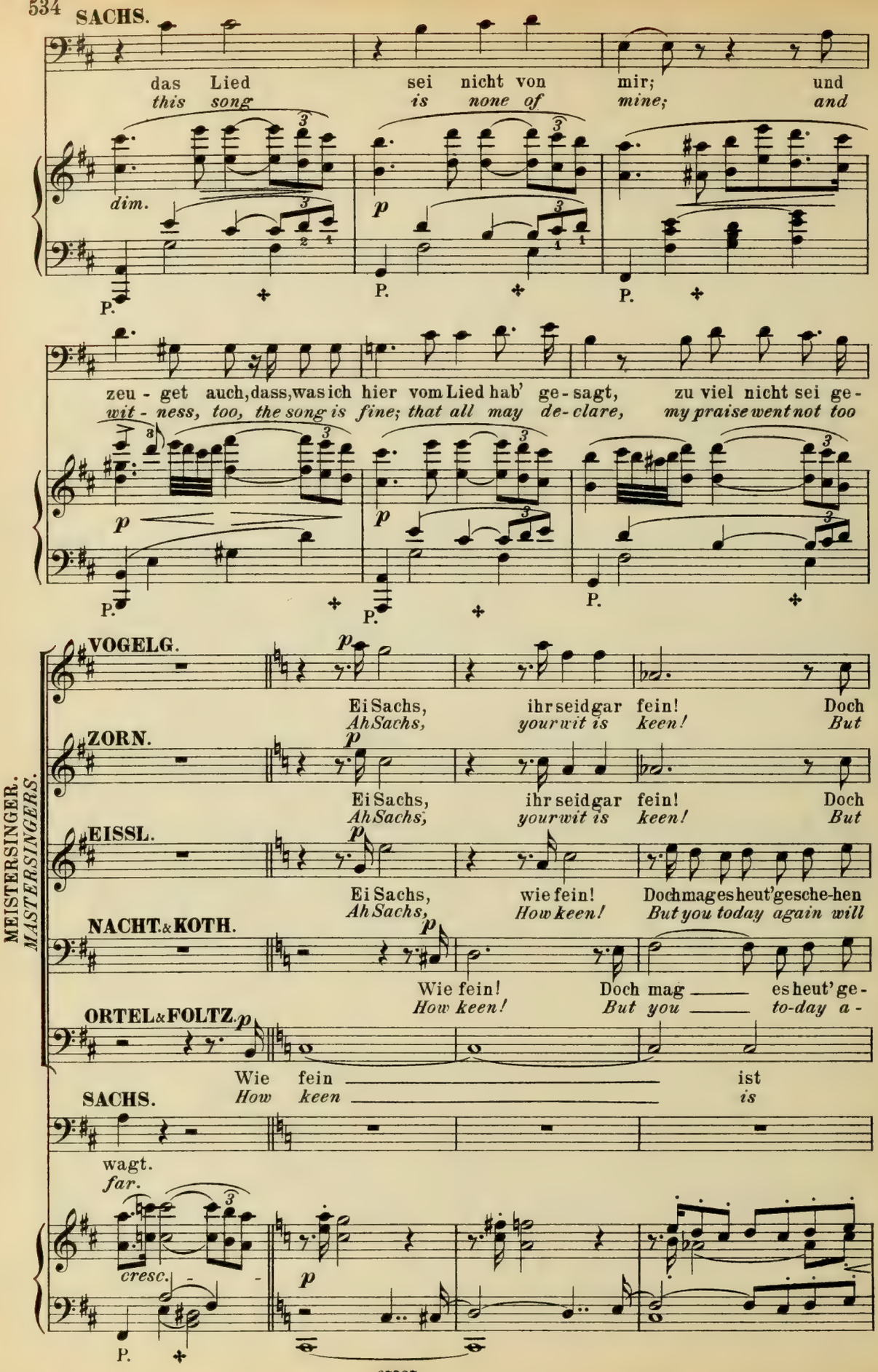
P.

SACHS.

So zeu-get,
*Bear wit-ness,*

*cresc.* *p*

P.


SACHS.
das Lied sei nicht von mir; und
this song is none of mine; and
dim.
p
P.
zeu - get auch, dass, was ich hier vom Lied hab' ge - sagt, zu viel nicht sei ge -
wit - ness, too, the song is fine; that all may de - clare, my praise went not too
VOGELG.
Ei Sachs, ihr seid gar fein! Doch
Ah Sachs, your wit is keen! But
ZORN.
Ei Sachs, ihr seid gar fein! Doch
Ah Sachs, your wit is keen! But
EISSL.
Ei Sachs, wie fein! Doch mag es heut' gesche-hen
Ah Sachs, How keen! But you today again will
NACHT. & KOTH.
Wie fein! Doch mag es heut' ge -
How keen! But you to-day a -
ORTEL & FOLTZ.
Wie fein ist
How keen is
SACHS.
wagt.
far.
cresc.
MEISTERSINGER.
MASTERSINGERS.

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

VOGELG.
mag es heut' ge-sche - hen sein.
*you to-day a-gain will win.*

ZORN.
mag es heut'ge - schehen sein.
*you to-day a - gain will win.*

EISSL.
sein.
*win.*

NACHT. & KOTH.
sche - hen sein.
*gain will win.*

ORTEL & FOLTZ.
Sachs!
*Sachs!*

SACHS.
Der Re - gel Gü - te da - raus man er-
*Those rules are best that will stand wear and*

P.

SACHS.
wägt, dass sie auch 'mal 'ne Aus-nahm' ver-trägt.
*tear, and, now and then, ex - cep - tions will bear.*

VOLK. *PEOPLE.*

SOP.
Ein gu - - ter
*A good - - ly*

ALT.
Ein gu-ter
*A good-ly*

1. TEN.
Ein gu-ter
*A good-ly*

2. TEN.
Ein gu-ter
*A good-ly*

BASS.
Ein gu - ter
*A good - ly*

*cresc.*

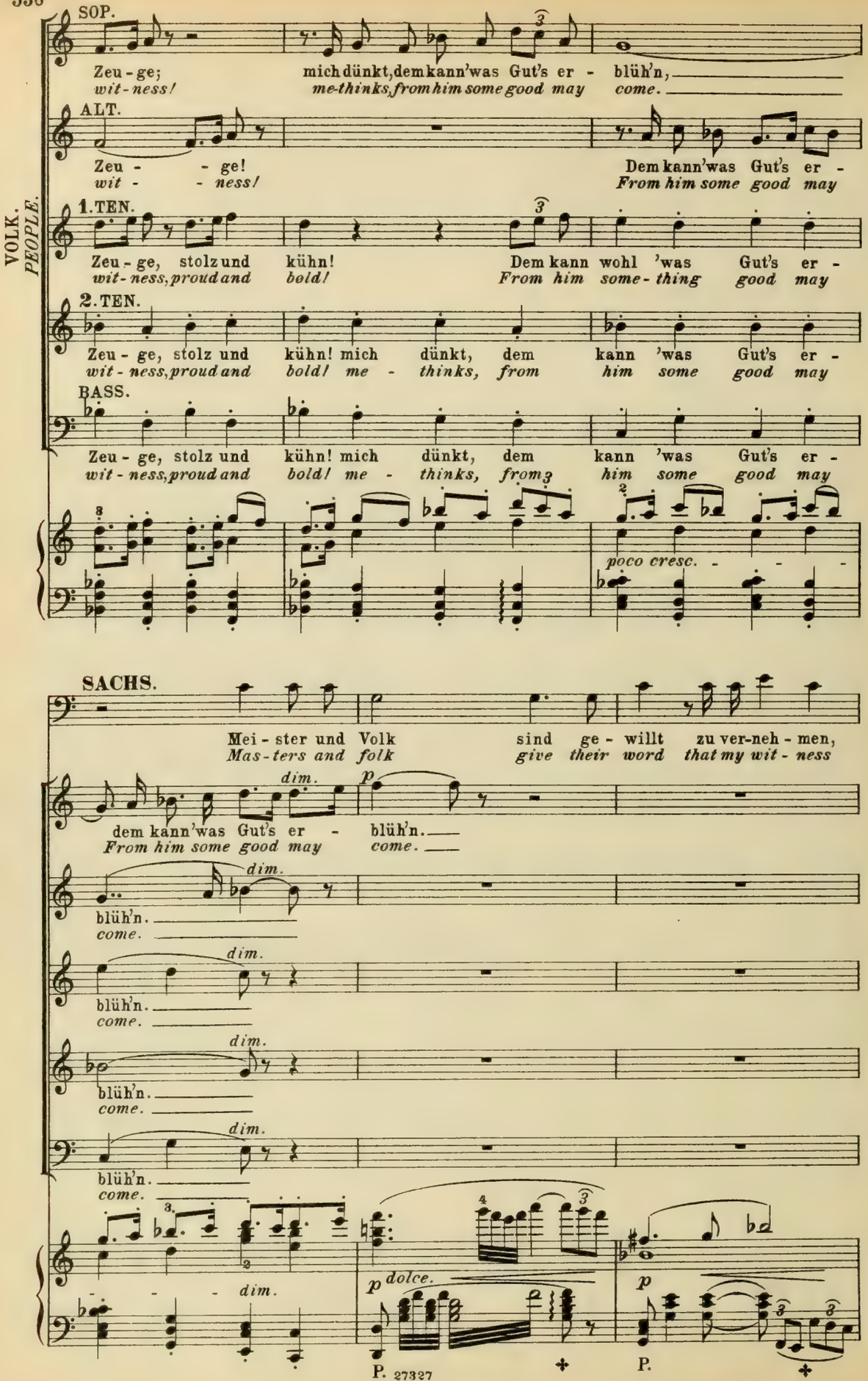
P. P. 27327 P. P.

VOLK. PEOPLE.

SOP.
Zeu - ge; mich dünkt, dem kann' was Gut's er - blüh'n,
*wit - ness! me-thinks, from him some good may come.*

ALT.
Zeu - - ge! Dem kann' was Gut's er -
*wit - - ness! From him some good may*

1. TEN.
Zeu - ge, stolz und kühn! Dem kann wohl 'was Gut's er -
*wit - ness, proud and bold! From him some - thing good may*



2. TEN.
Zeu - ge, stolz und kühn! mich dünkt, dem kann 'was Gut's er -
*wit - ness, proud and bold! me - thinks, from him some good may*

BASS.
Zeu - ge, stolz und kühn! mich dünkt, dem kann 'was Gut's er -
*wit - ness, proud and bold! me - thinks, from him some good may*

*poco cresc.*

SACHS.
Mei - ster und Volk sind ge - willt zu ver-neh - men,
*Mas - ters and folk give their word that my wit - ness*

*dim.* *p*
dem kann' was Gut's er - blüh'n.
*From him some good may come.*

*dim.*
blüh'n.
*come.*

*dim.*
blüh'n.
*come.*

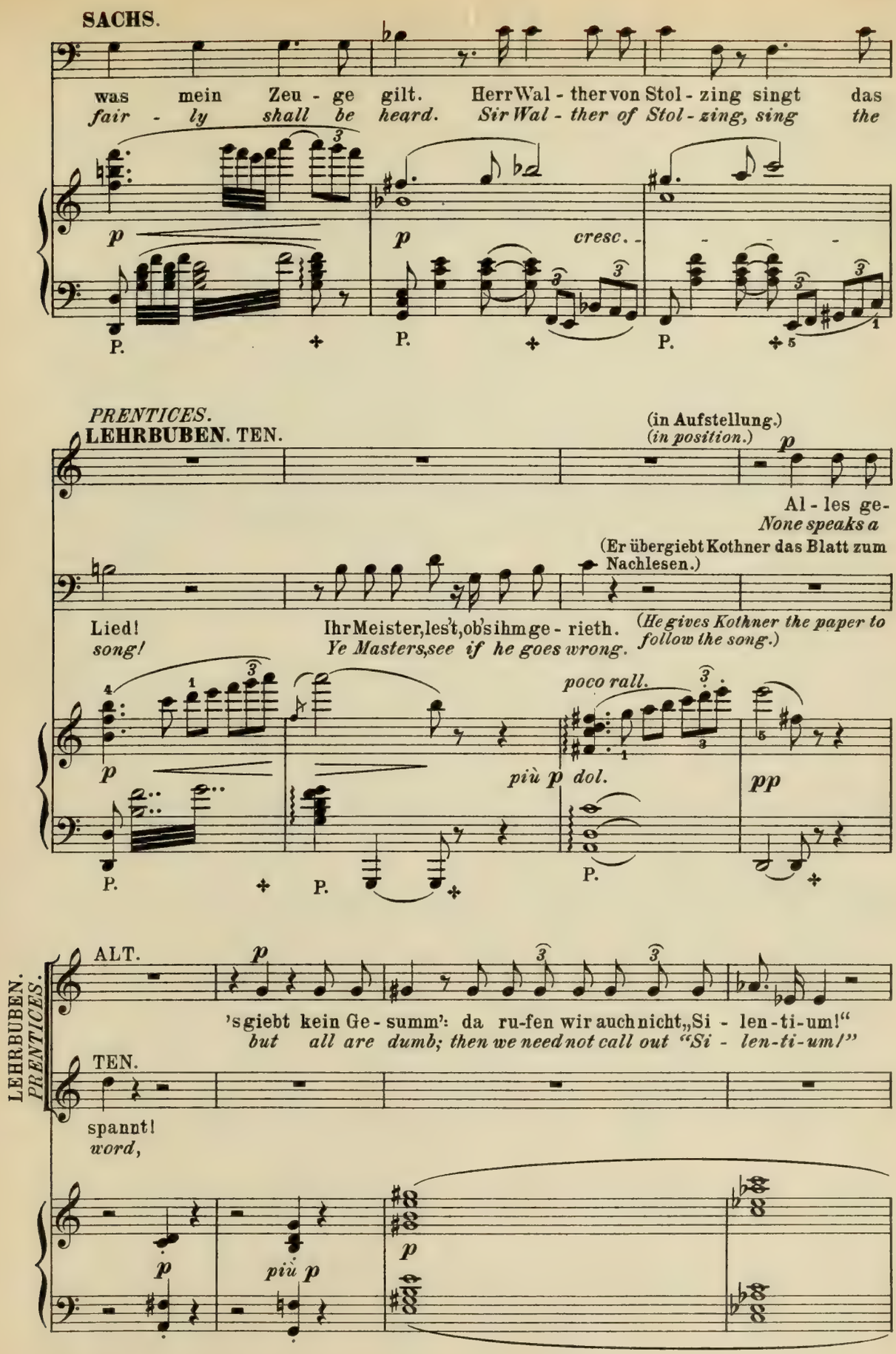
*dim.*
blüh'n.
*come.*

*dim.*
blüh'n.
*come.*

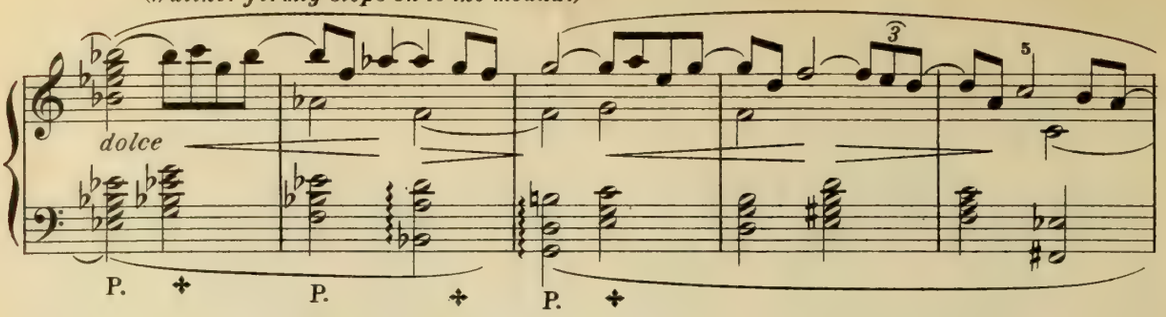
*dim.*

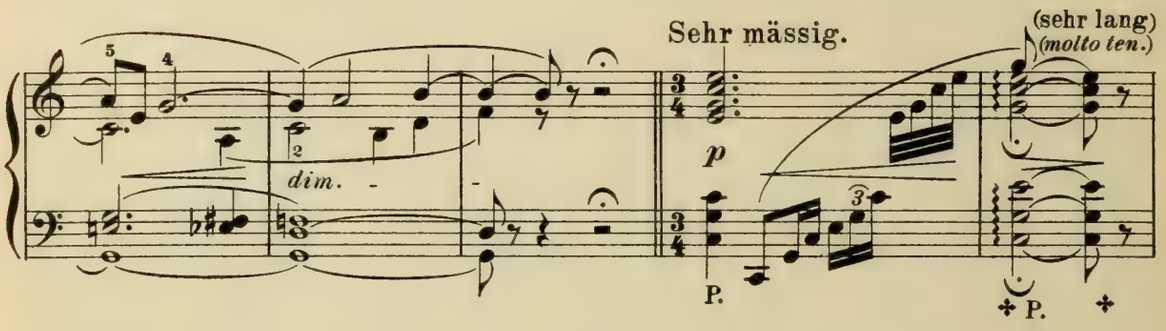
*p dolce.*

*p*


SACHS.
was mein Zeu - ge gilt. Herr Wal - ther von Stol - zing singt das
fair - ly shall be heard. Sir Wal - ther of Stol - zing, sing the
cresc.
PRENTICES.
LEHRBUBEN. TEN.
(in Aufstellung.)
(in position.)
Al - les ge-
None speaks a
(Er übergiebt Kothner das Blatt zum Nachlesen.)
Lied!
song!
Ihr Meister, les't, ob sihm ge - rieth.
Ye Masters, see if he goes wrong.
(He gives Kothner the paper to follow the song.)
poco rall.
più p dol.
pp
ALT.
's giebt kein Ge - summ': da ru-fen wir auch nicht „Si - len - ti - um!"
but all are dumb; then we need not call out "Si - len-ti-um!"
TEN.
spannt!
word,
più p
LEHRBUBEN.
PRENTICES.

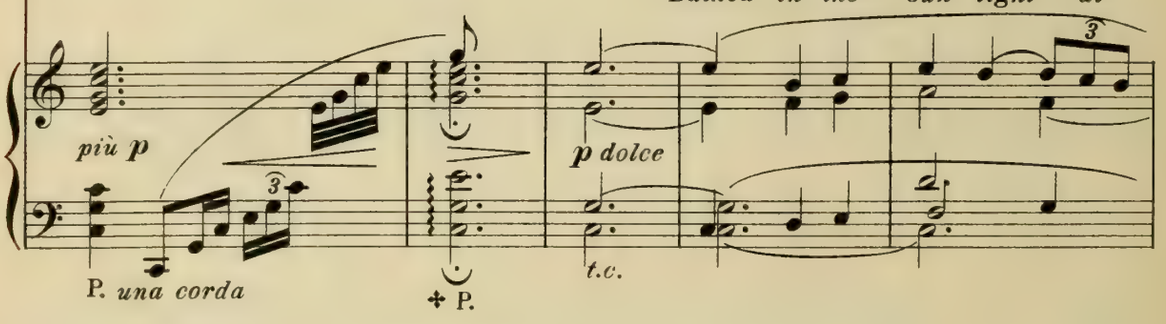
(Walther beschreitet festen Schrittes den kleinen Blumenhügel.)
*(Walther firmly steps on to the mound.)*



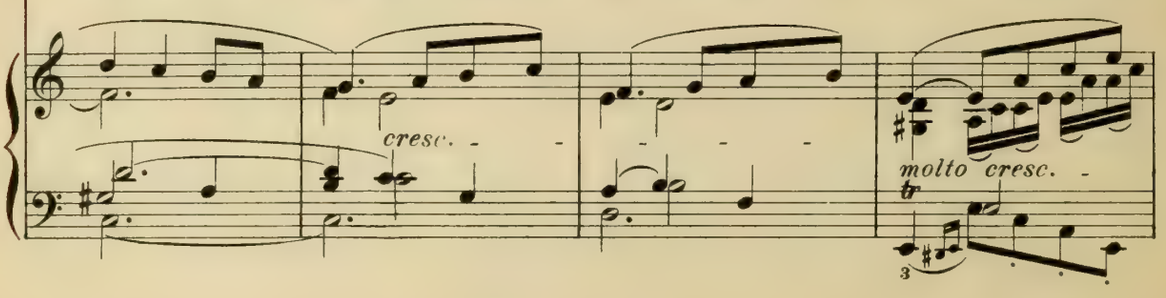

**WALTH.**

„Mor - gen-lich leuch-tend im
*"Bathed in the sun-light at*




(anschwellend.)
*(cresc.)*

ro - si-gen Schein, von Blüth' und Duft ge-schwellt die Luft, voll al-ler
*dawn - ing of day, while blossoms rare made sweet the air, with beauties*



(An dieser Stelle lässt Kothner das Blatt, in welchem er mit den andern Meistern eifrig nachzulesen begonnen, vor Ergriffenheit unwillkürlich fallen, er und die Uebrigen hören nur noch theilnamvoll zu.)
(*Kothner, who with the other Masters had begun to follow the written words of the song, deeply moved, here lets the paper fall. He and the rest listen with interest.*)

**WALTH.**

(wie entrückt.)
(*in ecstasy.*)

Won - - nen nie er-son-nen, ein Garten lud mich ein, dort un-ter ei-nem
*teem - - ing past all dreaming, a garden round me lay, and there beneath a*

*ein wenig zurückhaltend*

*sehr ausdrucksvoll*

*dim.*

*p sehr zart.*

Wun-der-baum, von Früch-ten reich be - han - gen, zu schau'n in sel' - gem
*wondrous tree, where fruits were rich - ly throng-ing, my bliss - ful dream re -*

Lie - bestraum, was höchstem Lust - ver - lan-gen Er - fül-lung kühn ver -
*vealed to me the goal of all my long-ing, and life's most glor - ious*

*Allmählich wieder in etwas bewegterem,*

*cresc.*

*dim.*

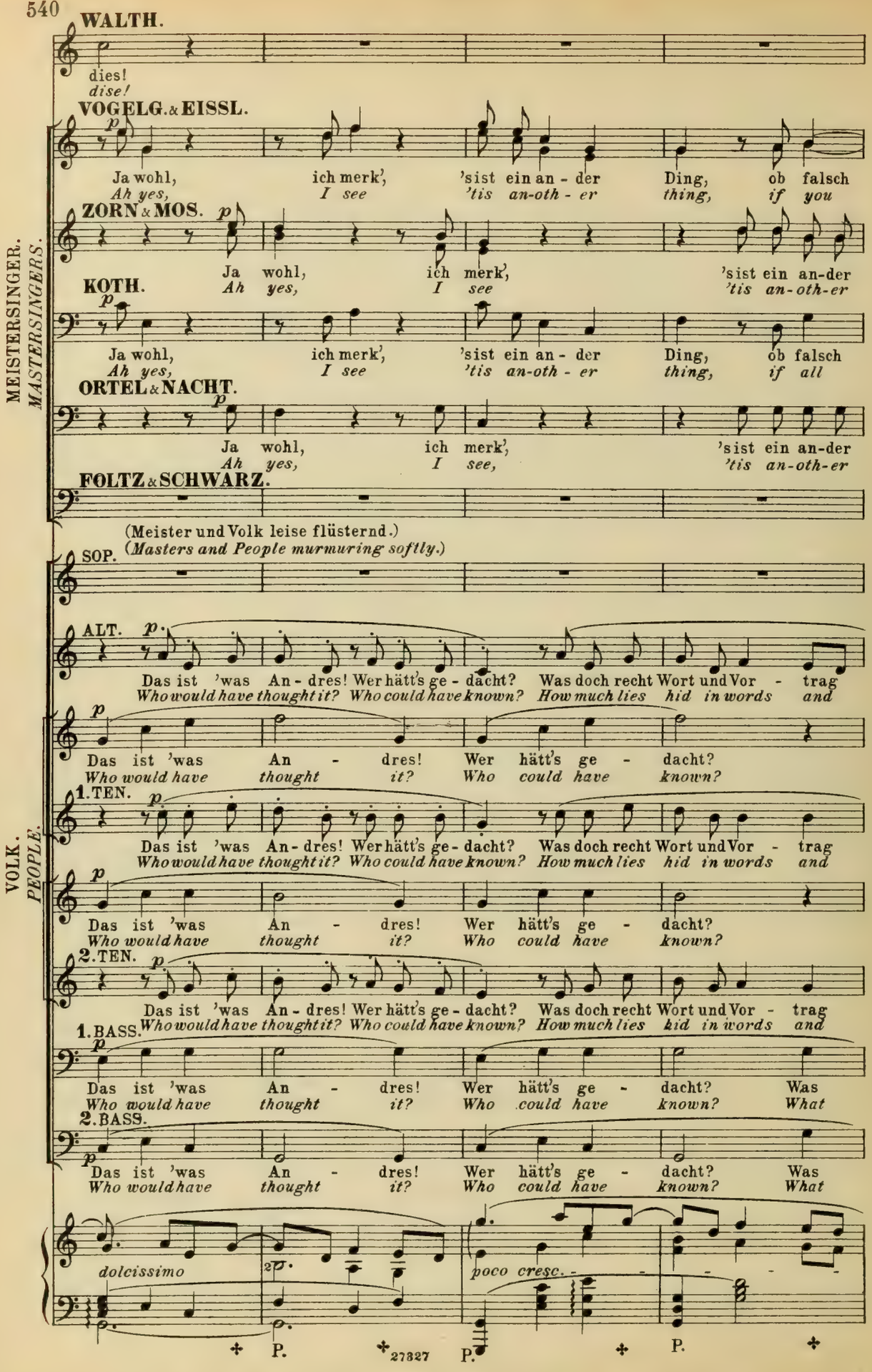
*cresc.*

(zart.)
(*tenderly.*)

hiess, das schön-ste Weib: E - va im Pa - ra -
*prize, a wo - man fair: E - va in Pa - ra -*

*frühern Zeitmass.*

*dim.*


WALTH.
dies!
dise!
VOGELG. & EISSL.
Ja wohl, ich merk', 'sist ein an - der Ding, ob falsch
Ah yes, I see 'tis an-oth - er thing, if you
ZORN & MOS.
Ja wohl, ich merk', 'sist ein an-der
Ah yes, I see 'tis an-oth-er
KOTH.
Ja wohl, ich merk', 'sist ein an - der Ding, ob falsch
Ah yes, I see 'tis an-oth - er thing, if all
ORTEL & NACHT.
Ja wohl, ich merk', 'sist ein an-der
Ah yes, I see, 'tis an-oth-er
FOLTZ & SCHWARZ.
MEISTERSINGER. MASTERSINGERS.
(Meister und Volk leise flüsternd.)
(Masters and People murmuring softly.)
SOP.
ALT.
Das ist 'was An - dres! Wer hätt's ge - dacht? Was doch recht Wort und Vor - trag
Who would have thought it? Who could have known? How much lies hid in words and
Das ist 'was An - dres! Wer hätt's ge - dacht?
Who would have thought it? Who could have known?
1. TEN.
Das ist 'was An - dres! Wer hätt's ge - dacht? Was doch recht Wort und Vor - trag
Who would have thought it? Who could have known? How much lies hid in words and
Das ist 'was An - dres! Wer hätt's ge - dacht?
Who would have thought it? Who could have known?
VOLK. PEOPLE.
2. TEN.
Das ist 'was An - dres! Wer hätt's ge - dacht? Was doch recht Wort und Vor - trag
Who would have thought it? Who could have known? How much lies hid in words and
1. BASS.
Das ist 'was An - dres! Wer hätt's ge - dacht? Was
Who would have thought it? Who could have known? What
2. BASS.
Das ist 'was An - dres! Wer hätt's ge - dacht? Was
Who would have thought it? Who could have known? What
dolcissimo
poco cresc.
P.
P.
P.

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

VOLK. *PEOPLE.*

**SACHS.**

Zeu - ge am Ort, fah-ret fort!
*Wit-ness at-tend! Make an end!*

**VOGELG. & EISSL.**

— man o - der rich - - tig sing'.
— *wrong-ly or right - - ly sing.*

**ZORN & MOSER.**

Ding, wenn rich - tig man sing'.
*thing, if right - ly you sing.*

**KOTH.**

o - der ob rich - tig man sing'.
*wrong - ly or right - ly you sing.*

**ORTEL & NACHT.**

Ding, wenn rich - tig man sing'.
*thing, if right - ly you sing.*

**FOLTZ & SCHWARZ.**

*p*

Das ist ein an - - der Ding.
*That is an - oth - - er thing.*

SOP. *p*

Ja, das ist doch 'was An - dres, wer hätt's ge - dacht!
*Ah yes, who would have thought it? Who could have known?*

ALT.

macht! Wer hätt's ge - dacht!
*"tone"! Who could have known?*

1. TEN.

Was doch Vor - - trag macht!
*What lies in the "tone"!*

macht! Wer hätt's ge - dacht!
*"tone"! Who could have known?*

2. TEN.

Was doch Vor - - trag macht!
*What lies in the "tone"!*

macht! Wer hätt's ge - dacht!
*"tone"! Who could have known?*

1. BASS.

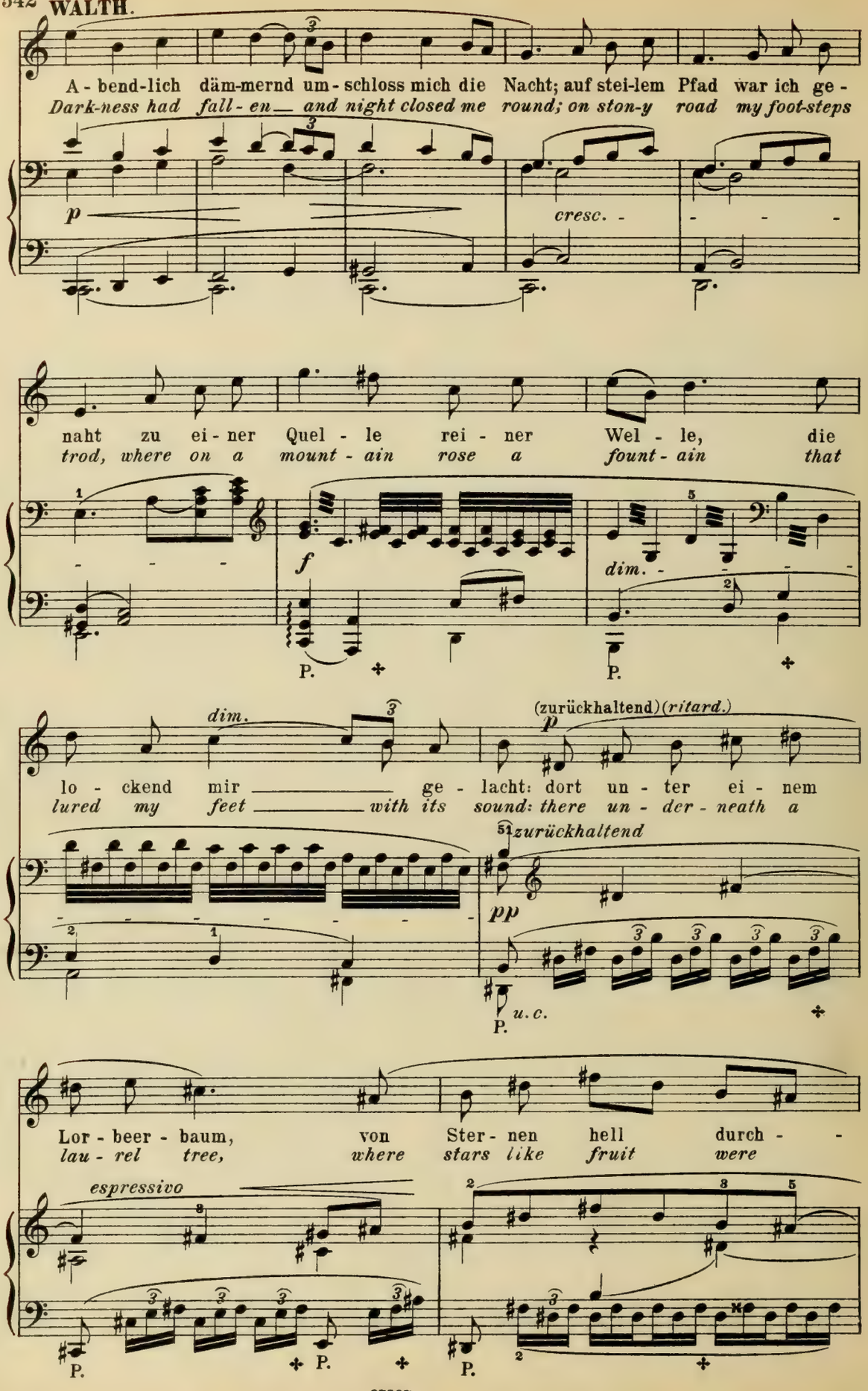
doch der Vor - - trag macht!
*lies in words and "tone"!*

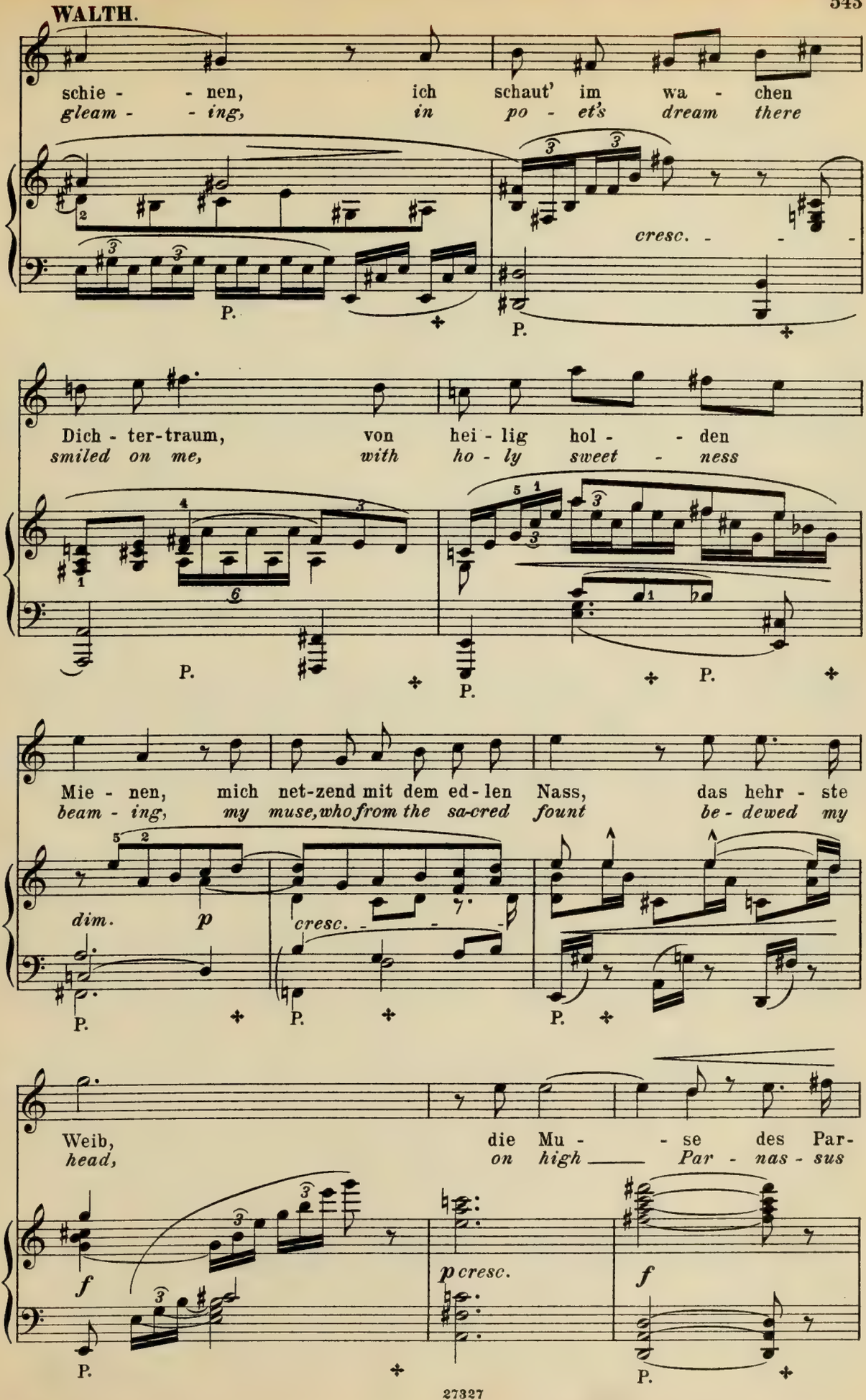
2. BASS.

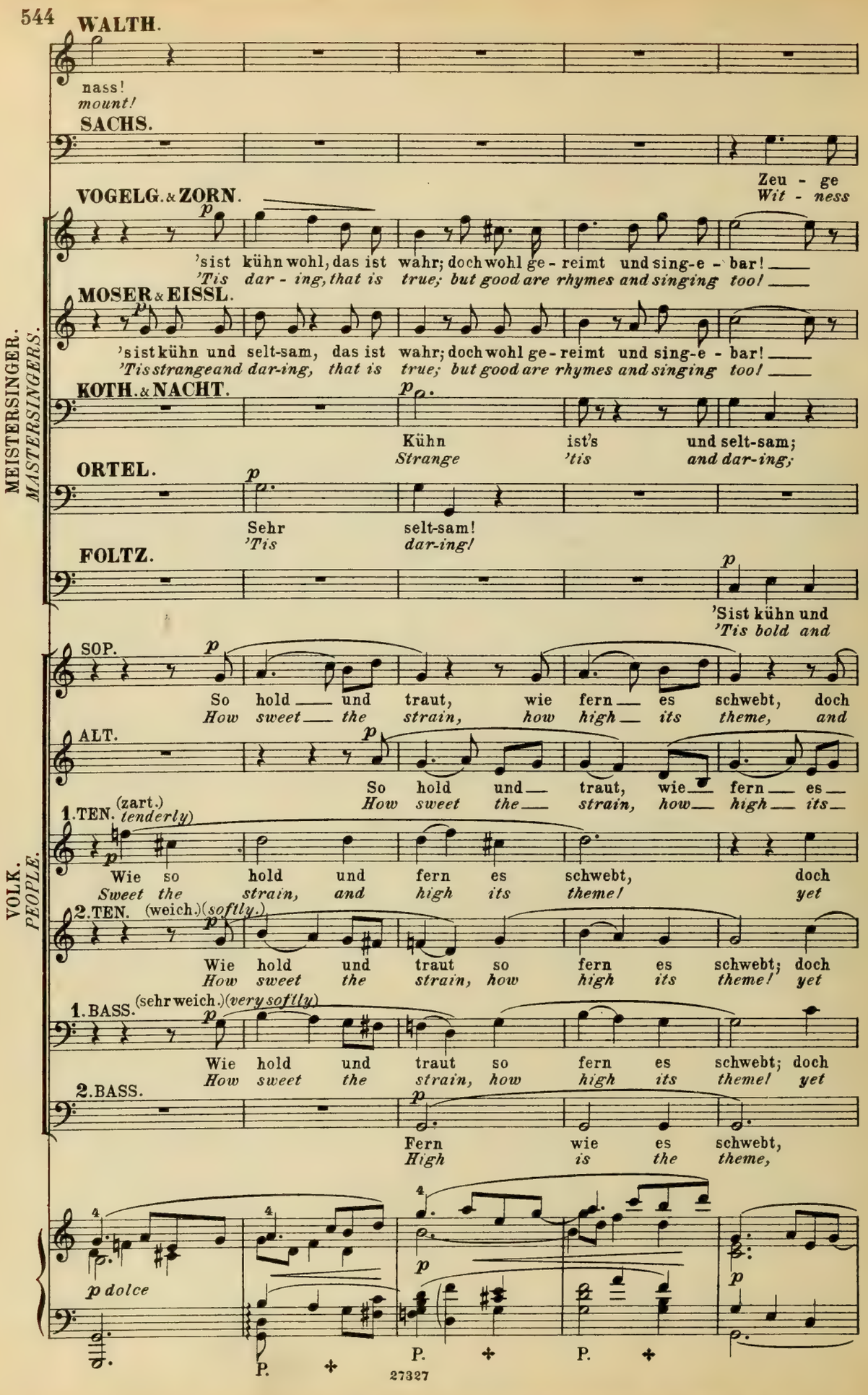
doch der Vor - - trag macht!
*lies in words and "tone"!*

*dim.* *più p* *pp*

P. P. P.


A - bend-lich däm-mernd um - schloss mich die Nacht; auf stei-lem Pfad war ich ge -
Dark-ness had fall - en and night closed me round; on ston-y road my foot-steps
p
cresc.
naht zu ei - ner Quel - le rei - ner Wel - le, die
trod, where on a mount - ain rose a fount - ain that
f
dim.
P.
dim.
(zurückhaltend) (ritard.)
p
lo - ckend mir ge - lacht: dort un - ter ei - nem
lured my feet with its sound: there un - der - neath a
zurückhaltend
pp
u.c.
Lor - beer - baum, von Ster - nen hell durch - -
lau - rel tree, where stars like fruit were
espressivo
P.


WALTH.
schie - - nen, ich schaut' im wa - chen
gleam - - ing, in po - et's dream there
cresc. - - -
P.
Dich - ter-traum, von hei - lig hol - - den
smiled on me, with ho - ly sweet - ness
Mie - nen, mich net-zend mit dem ed - len Nass, das hehr - ste
beam - ing, my muse, who from the sa-cred fount be - dewed my
dim. p
cresc. - - -
Weib, die Mu - - se des Par-
head, on high ___ Par - nas - sus
f
p cresc.
f
27327


WALTH.
nass!
mount!
SACHS.
Zeu - ge
Wit - ness
VOGELG. & ZORN.
'sist kühn wohl, das ist wahr; doch wohl ge - reimt und sing-e - bar!
'Tis dar - ing, that is true; but good are rhymes and singing too!
MOSER & EISSL.
'sist kühn und selt-sam, das ist wahr; doch wohl ge - reimt und sing-e - bar!
'Tis strange and dar-ing, that is true; but good are rhymes and singing too!
KOTH. & NACHT.
Kühn ist's und selt-sam;
Strange 'tis and dar-ing;
ORTEL.
Sehr selt-sam!
'Tis dar-ing!
FOLTZ.
'Sist kühn und
'Tis bold and
MEISTERSINGER. MASTERSINGERS.
SOP.
So hold und traut, wie fern es schwebt, doch
How sweet the strain, how high its theme, and
ALT.
So hold und traut, wie fern es
How sweet the strain, how high its
1. TEN. (zart.) tenderly
Wie so hold und fern es schwebt, doch
Sweet the strain, and high its theme! yet
2. TEN. (weich.) softly.
Wie hold und traut so fern es schwebt; doch
How sweet the strain, how high its theme! yet
1. BASS. (sehr weich.) very softly
Wie hold und traut so fern es schwebt; doch
How sweet the strain, how high its theme! yet
VOLK. PEOPLE.
2. BASS.
Fern wie es schwebt,
High is the theme,
p dolce
P.
P.
P.

WALTH. (sehr feurig.) (ardently.)

Huld-reich-ster
*Oh, hal-lowed*

SACHS.

wohl erkies't! Fah-ret fort, und schliesst!
*whom I chose; sing you on, and close!*

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

VOGELG. & ZORN. *cresc.* *p*

Doch wohl ge-reimt und sing-e-bar.
*but good are rhymes and singing too!*

MOSER & EISSL.

Doch wohl ge-reimt und sing-e-bar.
*but good are rhymes and sing-ing too!*

KOTH. & NACHT. *p*

Doch wohl ge-reimt und sing-e-bar.
*but good are rhymes and singing too!*

FOLTZ.

selt - - - sam, das ist wohl wahr.
*dar - - - ing, aye that is true.*

SCHWARZ. *p*

Sehr kühn!
*'Tis bold!*

VOLK. *PEOPLE.*

SOP.

ist es grad' als ob man sel-ber Al-les mit er-lebt!
*yet it seems to us as though we lived with-in the dream!*

ALT. *p*

schwebt, doch ist's grad' als ob man sel-ber Al-les mit er-lebt.
*theme! yet all feel as though they lived within the love-ly dream!*

1. TEN.

ist's grad' als ob man Al-les sel-ber mit er-lebt!
*all feel as though they lived within the love-ly dream!*

2. TEN.

ist's als ob man's mit er-lebt!
*seem we to live in the dream!*

1. BASS.

ist's als ob man's mit er-lebt!
*seem we to live in the dream!*

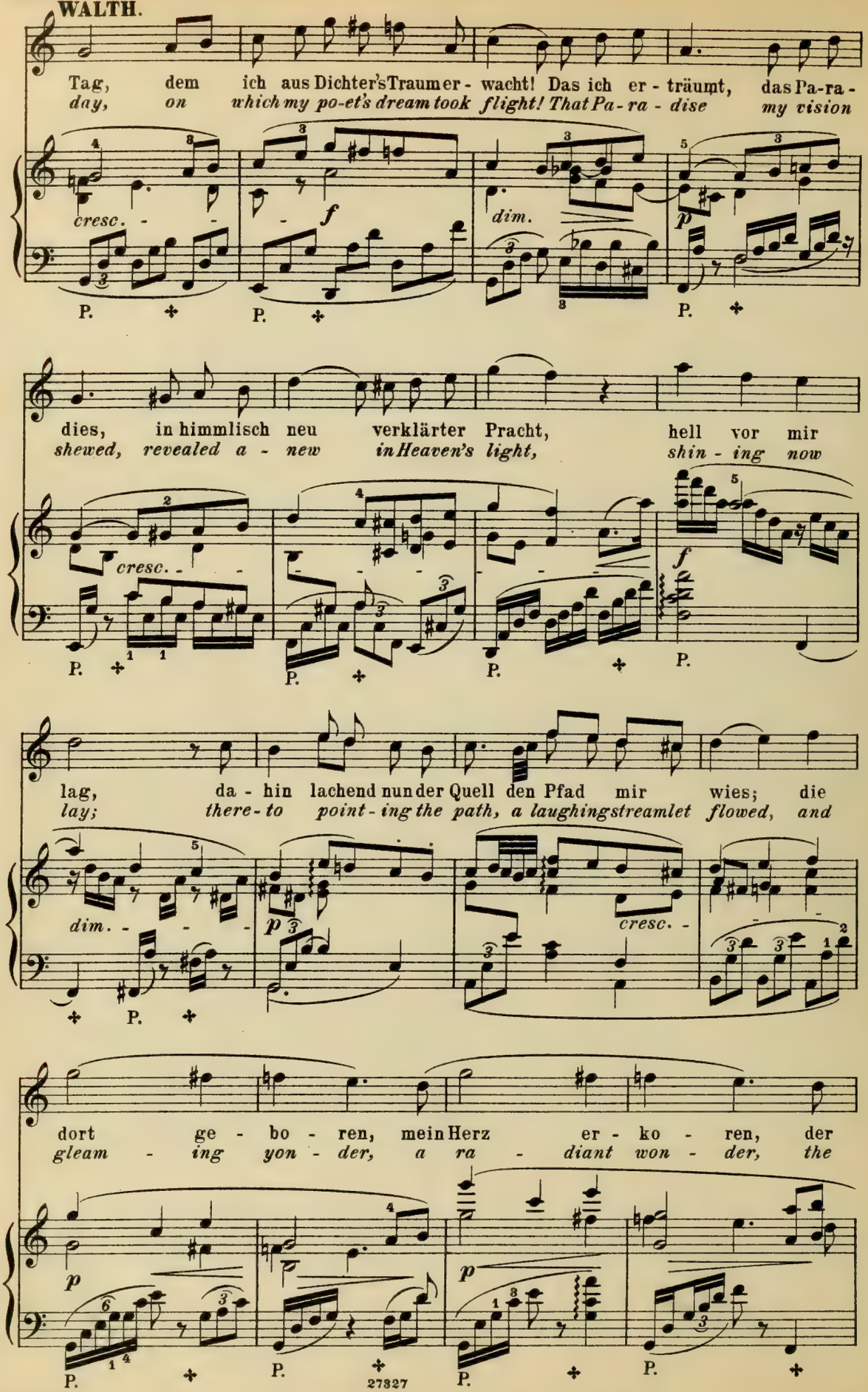
2. BASS.

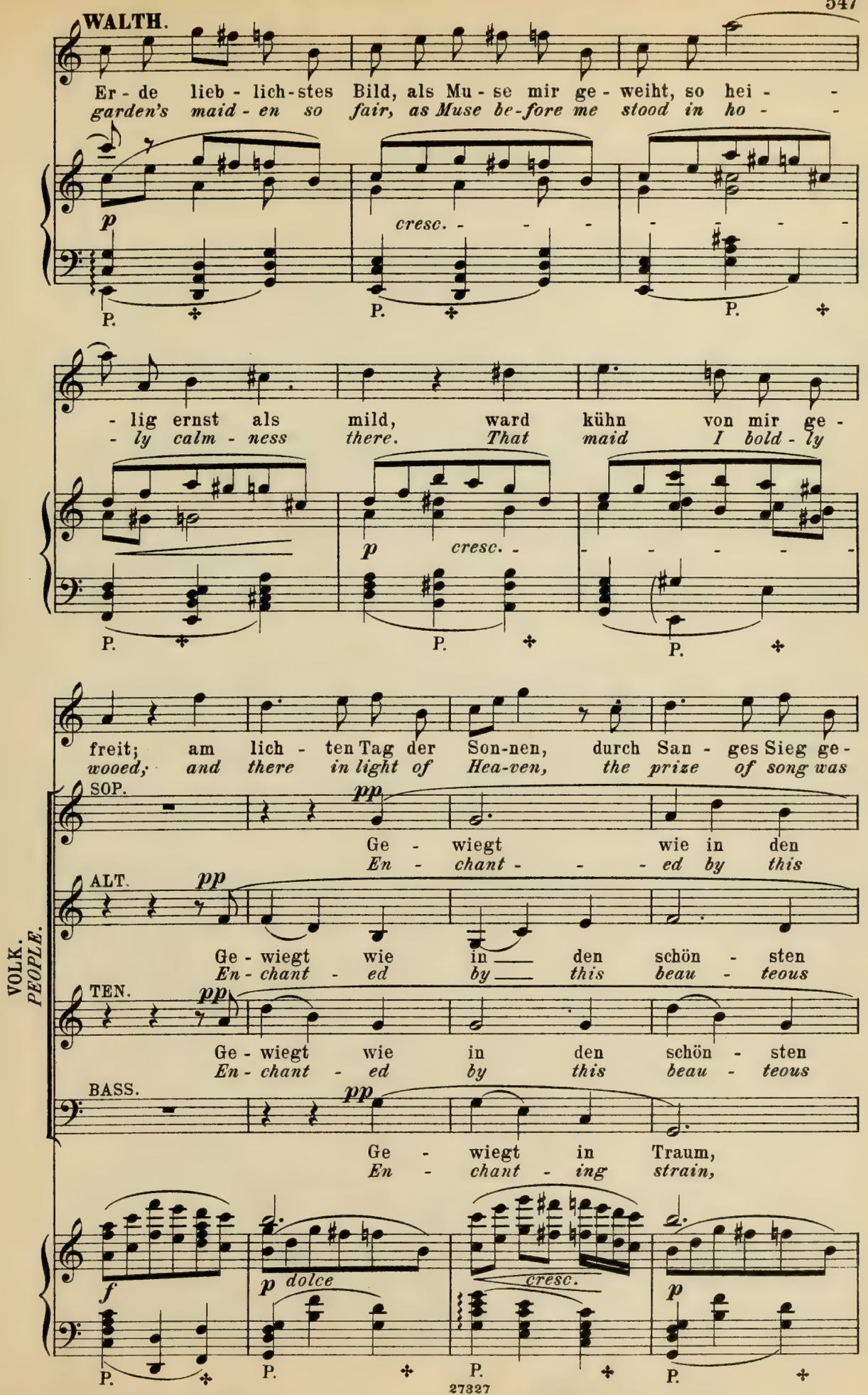
scheint's doch wie er-lebt!
*we live in the dream!*

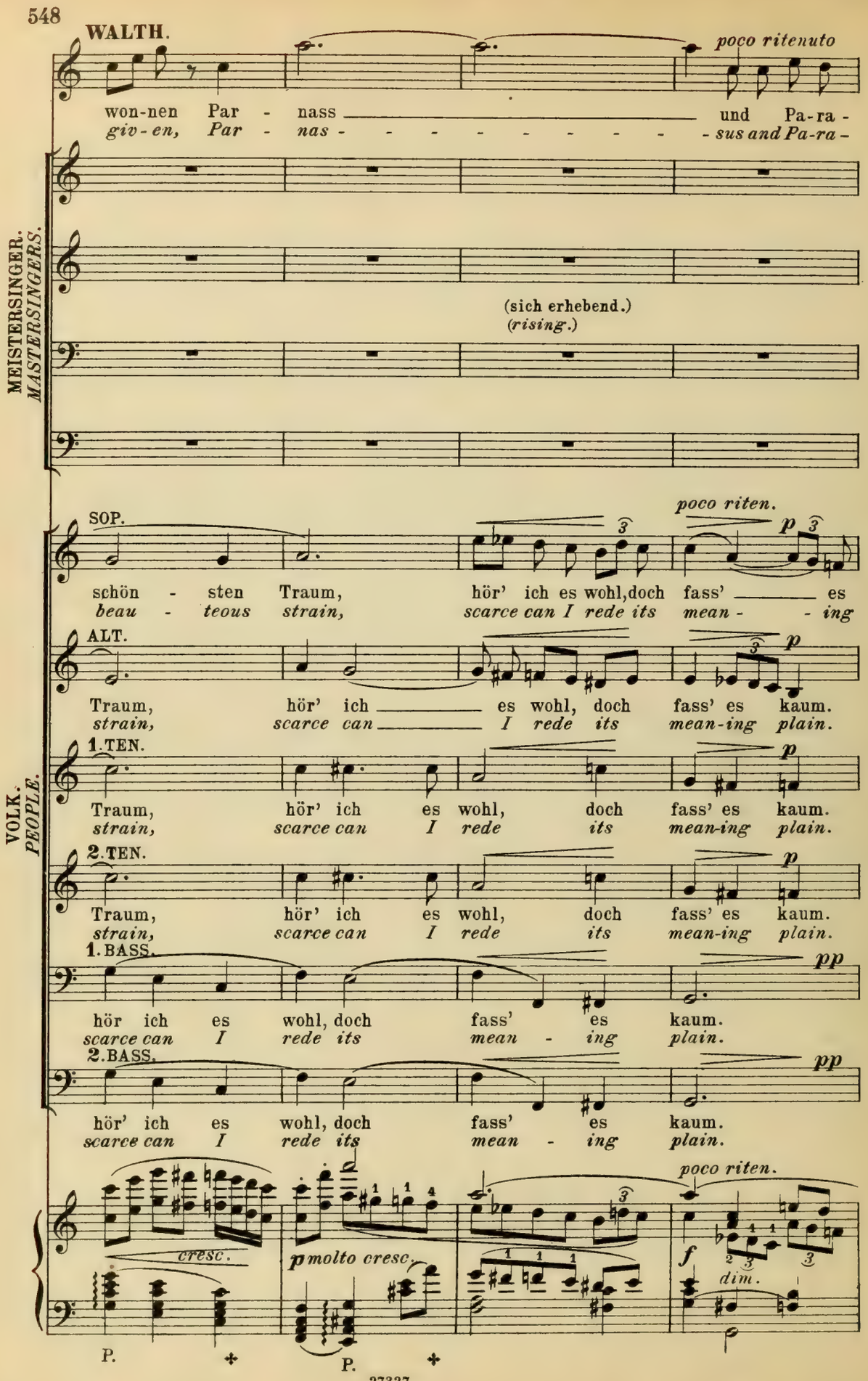
*cresc.* *p* *molto*

P. P. P.

**WALTH.**


Tag, dem ich aus Dichter's Traum er - wacht! Das ich er - träumt, das Pa-ra -
day, on which my po-et's dream took flight! That Pa - ra - dise my vision
cresc. - - -
f
dim.
p
dies, in himmlisch neu verklärter Pracht, hell vor mir
shewed, revealed a - new in Heaven's light, shin - ing now
cresc. - - -
f
lag, da - hin lachend nun der Quell den Pfad mir wies; die
lay; there - to point - ing the path, a laughing streamlet flowed, and
dim. - - - -
p
cresc. - -
dort ge - bo - ren, mein Herz er - ko - ren, der
gleam - ing yon - der, a ra - diant won - der, the
p
p
P.


WALTH.
Er - de lieb - lich - stes Bild, als Mu - se mir ge - weiht, so hei - -
garden's maid - en so fair, as Muse be-fore me stood in ho - -
p
cresc. - - -
P.
P.
P.
- lig ernst als mild, ward kühn von mir ge -
- ly calm - ness there. That maid I bold - ly
p
cresc. -
P.
P.
P.
freit; am lich - ten Tag der Son-nen, durch San - ges Sieg ge -
wooed; and there in light of Hea-ven, the prize of song was
VOLK.
PEOPLE.
SOP.
pp
Ge - wiegt wie in den
En - chant - - - ed by this
ALT.
pp
Ge - wiegt wie in den schön - sten
En - chant - ed by this beau - teous
TEN.
pp
Ge - wiegt wie in den schön - sten
En - chant - ed by this beau - teous
BASS.
pp
Ge - wiegt in Traum,
En - chant - ing strain,
f
p dolce
cresc.
p
P.
P.
P.
P.


WALTH.
poco ritenuto
won-nen Par - nass und Pa-ra -
giv-en, Par - nas - - - - - - - - - sus and Pa-ra -
MEISTERSINGER.
MASTERSINGERS.
(sich erhebend.)
(rising.)
SOP.
poco riten.
schön - sten Traum, hör' ich es wohl, doch fass' es
beau - teous strain, scarce can I rede its mean - ing
ALT.
Traum, hör' ich es wohl, doch fass' es kaum.
strain, scarce can I rede its mean-ing plain.
1. TEN.
Traum, hör' ich es wohl, doch fass' es kaum.
strain, scarce can I rede its mean-ing plain.
VOLK.
PEOPLE.
2. TEN.
Traum, hör' ich es wohl, doch fass' es kaum.
strain, scarce can I rede its mean-ing plain.
1. BASS.
hör ich es wohl, doch fass' es kaum.
scarce can I rede its mean - ing plain.
2. BASS.
hör' ich es wohl, doch fass' es kaum.
scarce can I rede its mean - ing plain.
cresc.
molto cresc.
poco riten.
dim.
P.
P.

**WALTH.**

a tempo.

dies!“
*dise!”*

MEISTERSINGER.
*MASTERSINGERS.*

*f* *p*

Ja, hol - - - der Sän - ger,
*Yes, gra - - - cious sing - er,*

*f* *p*

Ja, hol - - - der Sän - ger,
*Yes, gra - - - cious sing - er,*

*f* *p*

Ja, hol - - - der Sän - ger,
*Yes, gra - - - cious sing - er,*

*f* *p*

Ja, nimm das Reis!
*Yes, take thine own!*

(zu Eva.)
*(to Eva.)*

SOP. a tempo. *p dolce*

kaum. Reich' ihm das
*plain. Grant him his*

ALT. *p dolce*

Reich' ihm das
*Grant him his*

VOLK.
*PEOPLE.*

1. TEN.

2. TEN. *p dolce*

Reich' ihm das
*Grant him his*

1. BASS.

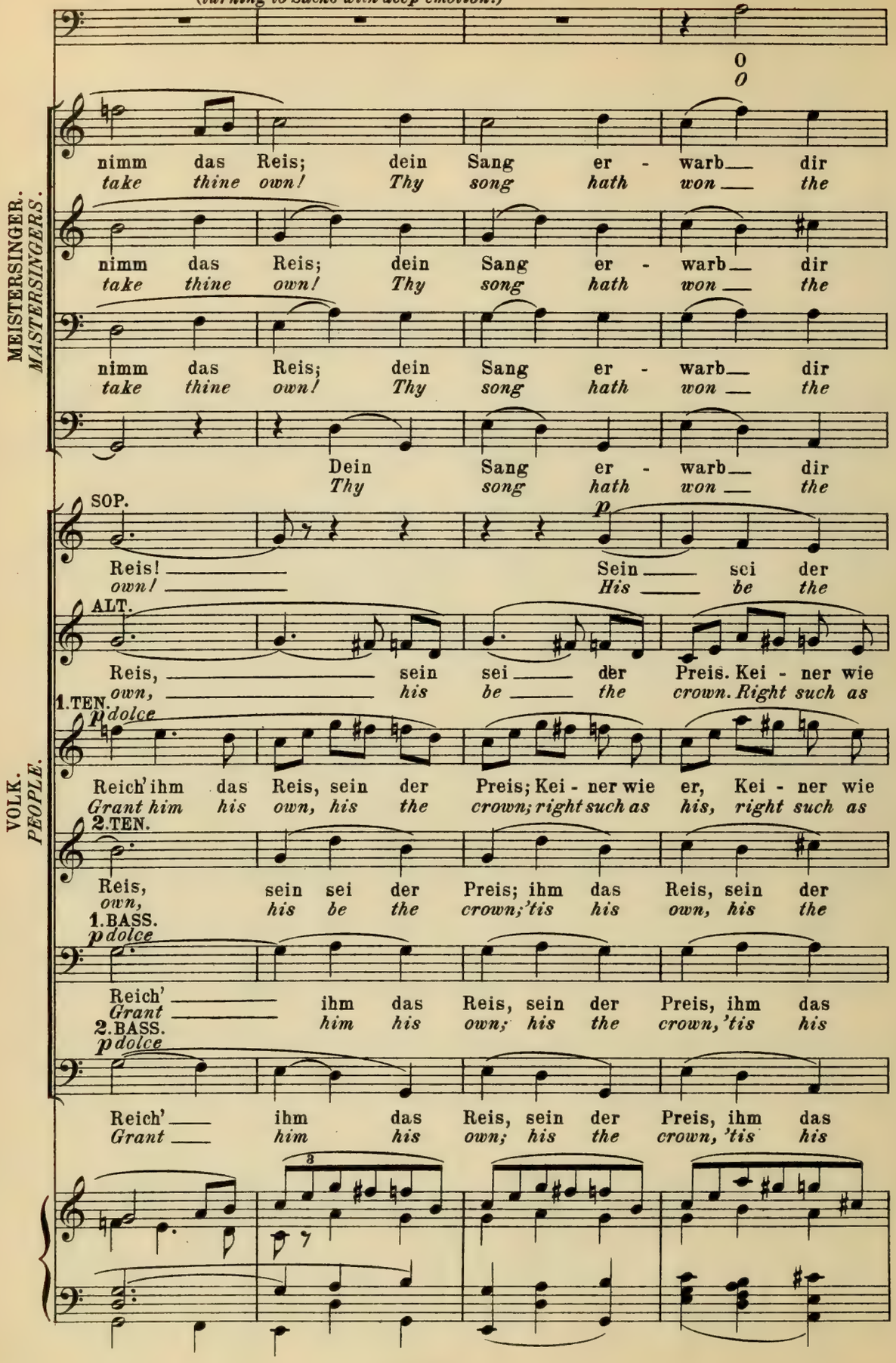
2. BASS.

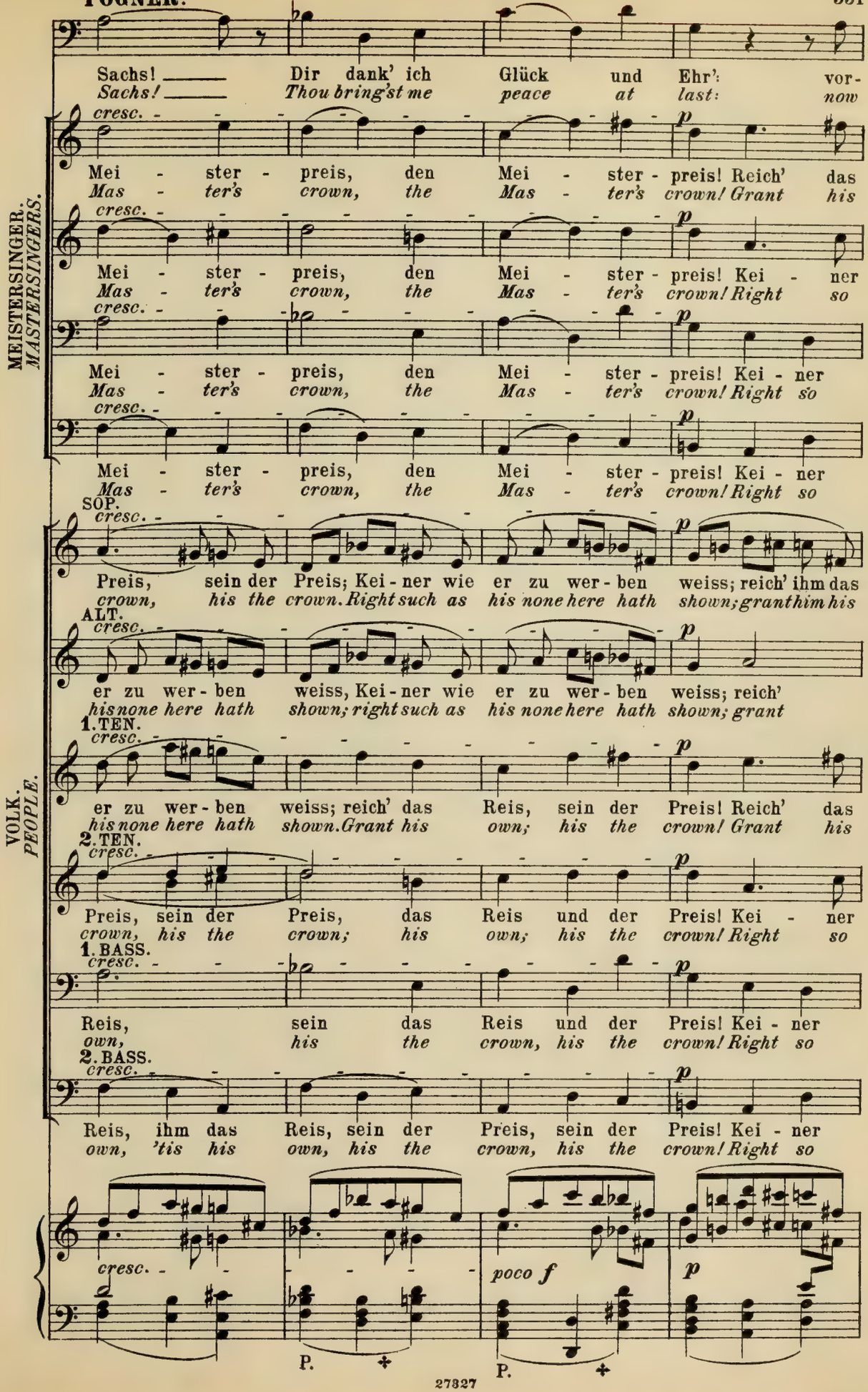
a tempo.

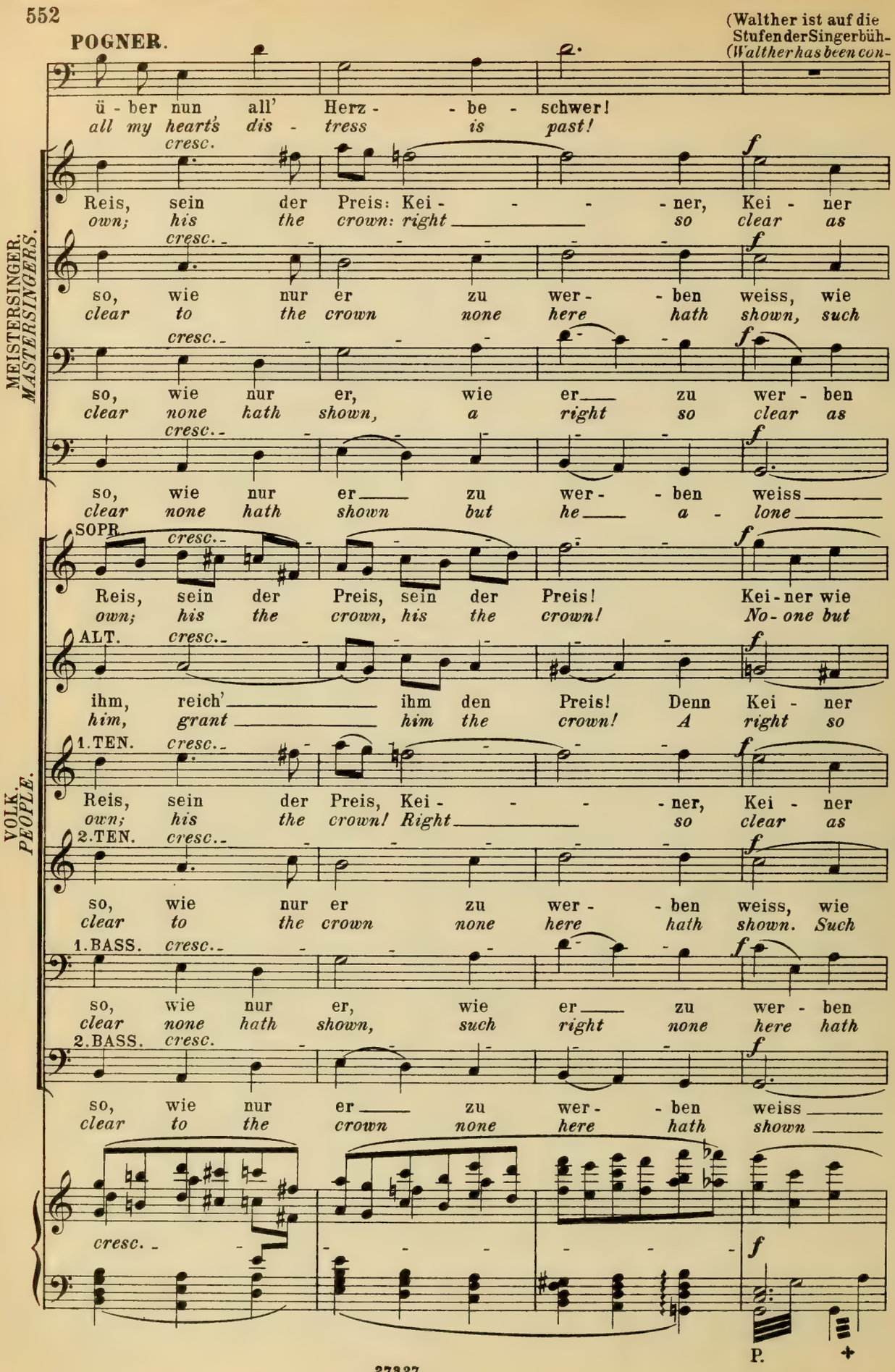
*stacc.* *f* *piu f* *p*

P. P. P. P.

**POGNER** (mit grosser Ergriffenheit zu Sachs sich wendend.)
*(turning to Sachs with deep emotion.)*




MEISTERSINGER. MASTERSINGERS.
VOLK. PEOPLE.
Sachs! Dir dank' ich Glück und Ehr': vor-
Sachs! Thou bring'st me peace at last: now
cresc.
Mei - ster - preis, den Mei - ster - preis! Reich' das
Mas - ter's crown, the Mas - ter's crown! Grant his
Mei - ster - preis, den Mei - ster - preis! Kei - ner
Mas - ter's crown, the Mas - ter's crown! Right so
Mei - ster - preis, den Mei - ster - preis! Kei - ner
Mas - ter's crown, the Mas - ter's crown! Right so
SOP.
Preis, sein der Preis; Kei - ner wie er zu wer - ben weiss; reich' ihm das
crown, his the crown. Right such as his none here hath shown; grant him his
ALT.
er zu wer - ben weiss, Kei - ner wie er zu wer - ben weiss; reich'
his none here hath shown; right such as his none here hath shown; grant
1. TEN.
er zu wer - ben weiss; reich' das Reis, sein der Preis! Reich' das
his none here hath shown. Grant his own; his the crown! Grant his
2. TEN.
Preis, sein der Preis, das Reis und der Preis! Kei - ner
crown, his the crown; his own; his the crown! Right so
1. BASS.
Reis, sein das Reis und der Preis! Kei - ner
own, his the crown, his the crown! Right so
2. BASS.
Reis, ihm das Reis, sein der Preis, sein der Preis! Kei - ner
own, 'tis his own, his the crown, his the crown! Right so
poco f
P.
P.


POGNER.
(Walther ist auf die Stufen der Singerbüh-
(Walther has been con-
ü - ber nun all' Herz - - be - schwer!
all my heart's dis - tress is past!
MEISTERSINGER. MASTERSINGERS.
Reis, sein der Preis: Kei - - - - ner, Kei - ner
own; his the crown: right so clear as
so, wie nur er zu wer - - ben weiss, wie
clear to the crown none here hath shown, such
so, wie nur er, wie er zu wer - ben
clear none hath shown, a right so clear as
so, wie nur er zu wer - - ben weiss
clear none hath shown but he a - lone
SOPR.
Reis, sein der Preis, sein der Preis! Kei - ner wie
own; his the crown, his the crown! No - one but
ALT.
ihm, reich' ihm den Preis! Denn Kei - ner
him, grant him the crown! A right so
1.TEN.
Reis, sein der Preis, Kei - - - - ner, Kei - ner
own; his the crown! Right so clear as
VOLK. PEOPLE.
2.TEN.
so, wie nur er zu wer - - ben weiss, wie
clear to the crown none here hath shown. Such
1.BASS.
so, wie nur er, wie er zu wer - ben
clear none hath shown, such right none here hath
2.BASS.
so, wie nur er zu wer - - ben weiss
clear to the crown none here hath shown
cresc.
f
P.

ne geleitet worden und lässt sich dort vor Eva auf ein Knie nieder.)
*ducted to the steps of the platform and there kneels on one knee before Eva.)*

(Eva zu Walther, indem sie ihn mit einem Kranz aus Lorbeer und Myrthen bekränzt, sich hinabneigend.)
*(Eva to Walther, as she stoops down and crowns him with a wreath of laurels and myrtles.)*

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

VOLK. *PEOPLE.*

**EVA.**

Kei-ner wie du so
*No-one but thou so*

so wie er zu wer- - -ben weiss.
*his, such right none here hath shown.*

er so hold, zu wer- - -ben weiss.
*right as his none here hath shown.*

weiss, Kei - ner weiss.
*his none hath shown.*

SOPR.

er so hold, zu wer- - - ben weiss, wie er so
*he so clear a right hath shown; not one so*

ALT.

so wie er zu wer- - -ben weiss, wie er so
*clear as his none here hath shown; not one so*

1.TEN.

so wie er zu wer- - -ben weiss, wie er so
*his, such right none here hath shown; not one so*

2.TEN.

er so hold, zu wer- - -ben weiss, wie er so
*right as his none here hath shown; not one so*

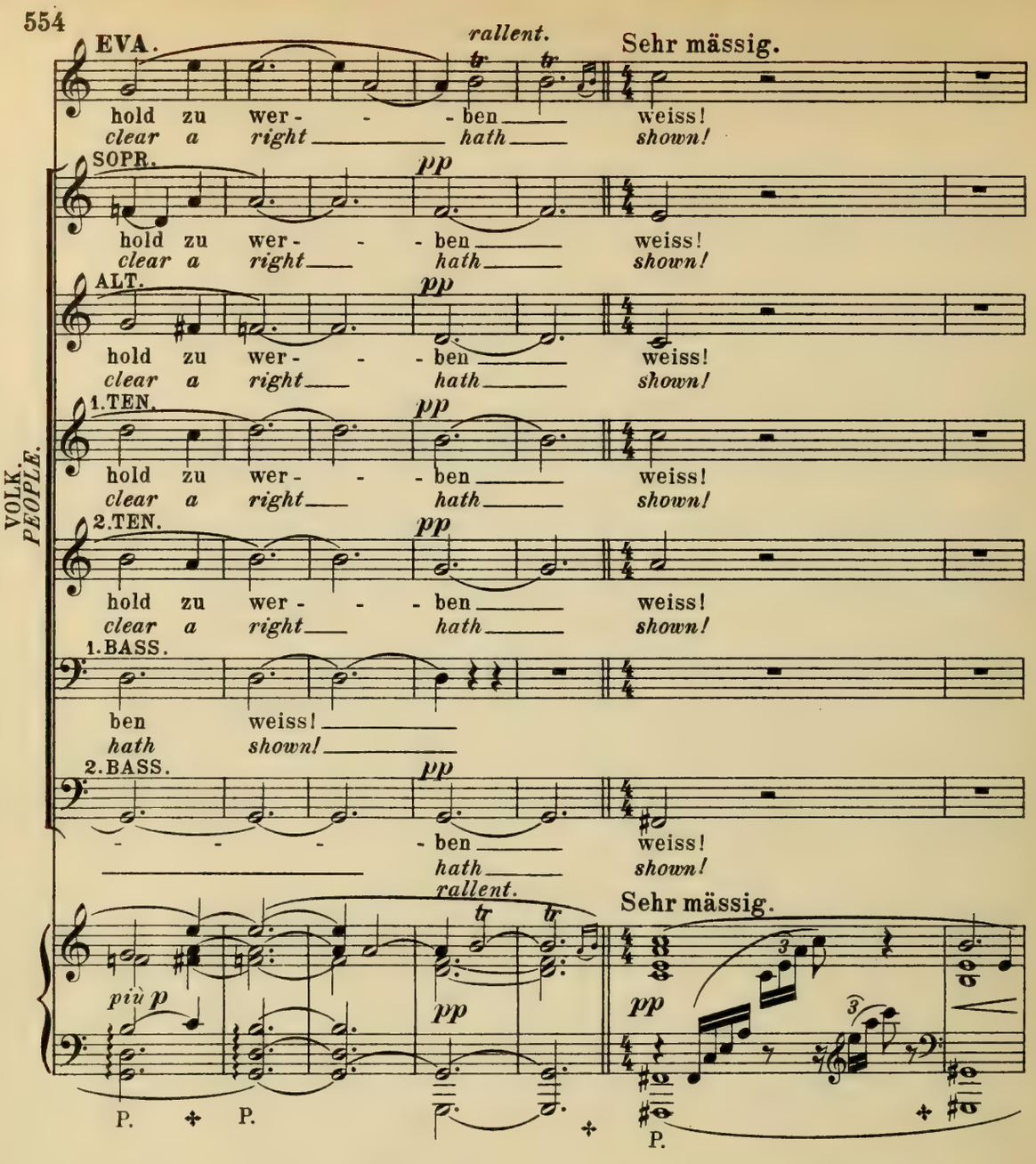
1.BASS.

weiss, Kei - ner so zu wer- -
*shown Right so clear none here*

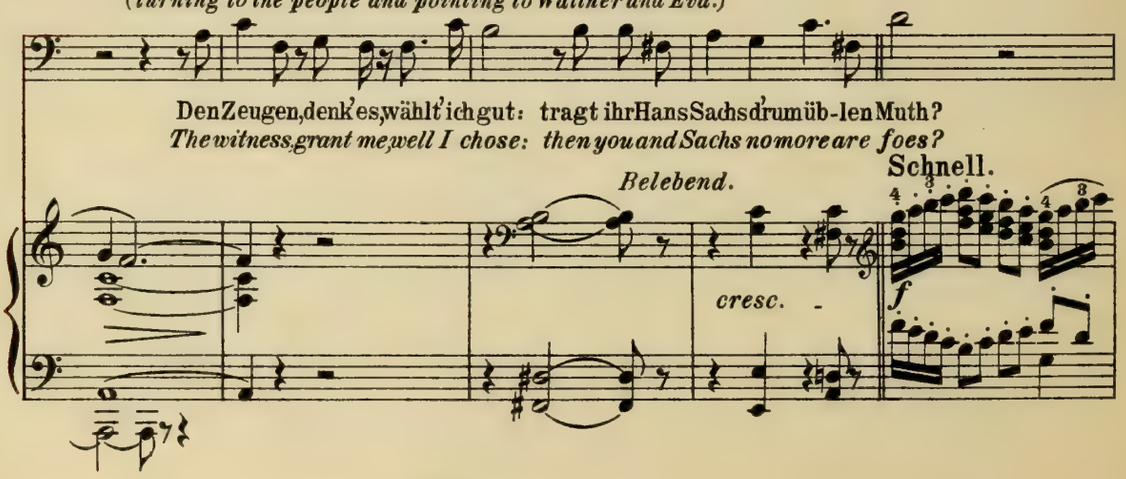
2.BASS.

zu wer- - -
*none here*

*dolcissimo*




**SACHS** (zum Volk gewandt, auf Walther und Eva deutend.)
*(turning to the people and pointing to Walther and Eva.)*



(Das Volk bricht schnell und heftig in jubelnde Bewegung aus.)
*(The people break forth in demonstrations of joy.)*

VOLK.
*PEOPLE.*

SOPR.
Hans Sachs! Nein!
*Hans Sachs! No!*

ALT.
Hans Sachs! Nein!
*Hans Sachs! No!*

1. TEN.
Hans Sachs! Nein!
*Hans Sachs! No!*

2. TEN.
Hans Sachs! Nein!
*Hans Sachs! No!*

1. BASS.
Hans Sachs! Nein!
*Hans Sachs! No!*

2. BASS.
Hans Sachs!
*Hans Sachs!*

Das war schön er - dacht! Das war schön erdacht!
*That was fine - - - ly planned! That was fine-ly planned!*

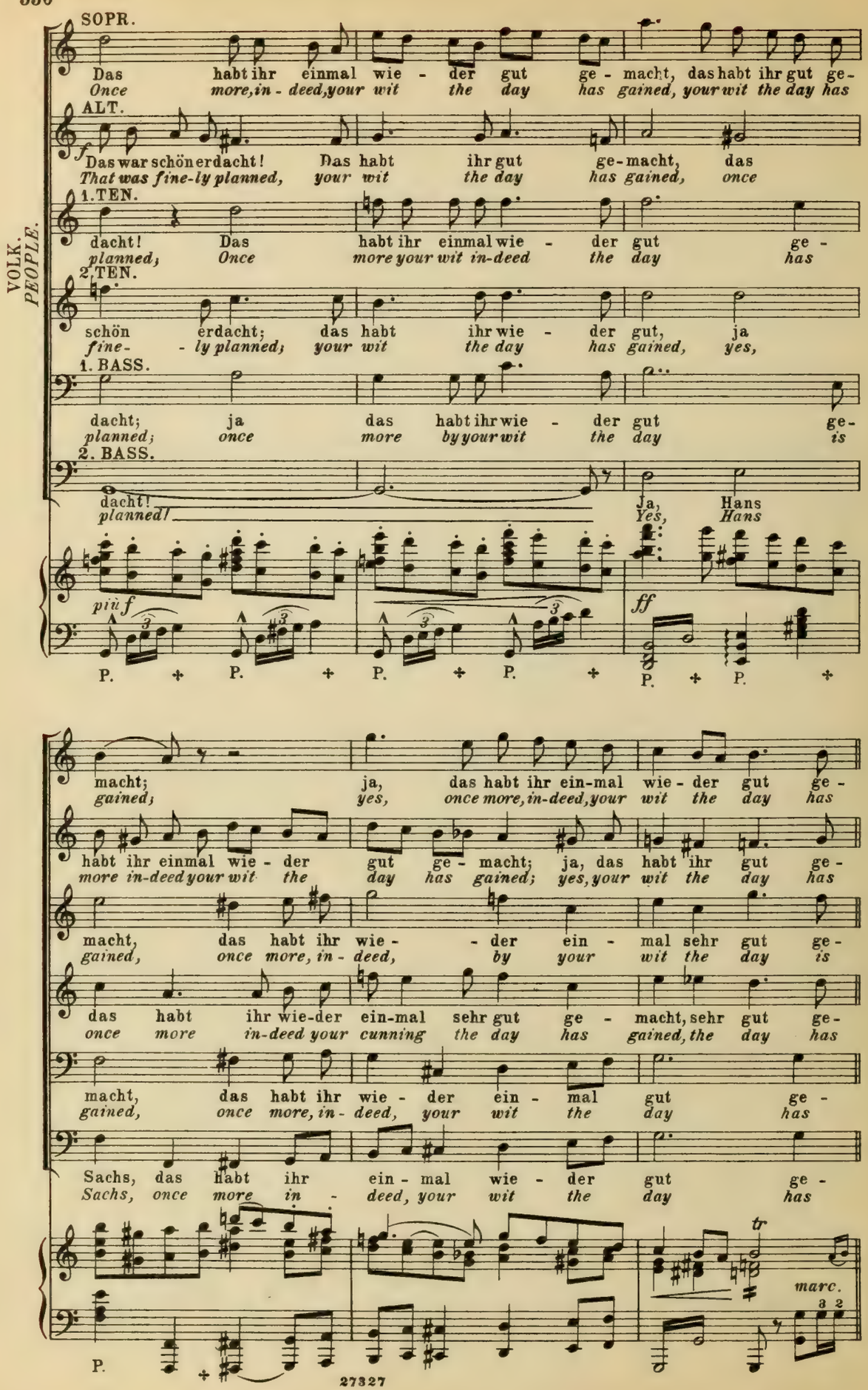
Das war schön er-dacht! Das war schön!
*That was fine - ly planned! That was fine!*

Das war schön er - dacht! Das war schön er-dacht, das war schön er-
*That was fine - ly planned! That was fine-ly planned, that was fine-ly*

Das war schön erdacht, ja das war sehr schön erdacht, sehr
*That was fine - ly planned, yes that scheme was fine - ly planned, 'twas*

Das war schön er-dacht! Das war schön sehr schön er-
*That was fine - ly planned! Yes that scheme was fine - - ly*

Das war schön er-dacht! Das habt ihr gut er-
*That was fine - ly planned! That scheme was fine - - ly*


SOPR.
Das habt ihr einmal wie - der gut ge - macht, das habt ihr gut ge-
Once more, in - deed, your wit the day has gained, your wit the day has
ALT.
Das war schön erdacht! Das habt ihr gut ge-macht, das
That was fine-ly planned, your wit the day has gained, once
1. TEN.
dacht! Das habt ihr einmal wie - der gut ge -
planned, Once more your wit in-deed the day has
2. TEN.
schön erdacht; das habt ihr wie - der gut, ja
fine- - ly planned, your wit the day has gained, yes,
1. BASS.
dacht; ja das habt ihr wie - der gut ge-
planned; once more by your wit the day is
2. BASS.
dacht!
planned!
Ja, Hans
Yes, Hans
VOLK.
PEOPLE.
più f
ff
P.
macht; ja, das habt ihr ein-mal wie - der gut ge -
gained, yes, once more, in-deed, your wit the day has
habt ihr einmal wie - der gut ge - macht; ja, das habt ihr gut ge -
more in-deed your wit the day has gained; yes, your wit the day has
macht, das habt ihr wie - - der ein - mal sehr gut ge -
gained, once more, in - deed, by your wit the day is
das habt ihr wie-der ein-mal sehr gut ge - macht, sehr gut ge-
once more in-deed your cunning the day has gained, the day has
macht, das habt ihr wie - der ein - mal gut ge -
gained, once more, in - deed, your wit the day has
Sachs, das habt ihr ein - mal wie - der gut ge -
Sachs, once more in - deed, your wit the day has
tr
marc.
3 2
P.

(Die Meistersinger feierlich sich zu Pogner wendend.)
*(The Mastersingers solemnly turning to Pogner.)*

**Etwas breiter.**

MEISTERSINGER. *MASTERSINGERS.*

TENOR I & II.

Auf, Meister Pog - - ner! Euch zum Ruhm, meldet dem
*Up, Master Pog - - ner! 'Tis your right, now as a*

Auf, Meister Pog - - ner! Euch zum Ruhm, meldet dem
*Up, Master Pog - - ner! 'Tis your right, now as a*

Auf, Meister Pog - - ner! Euch zum Ruhm, meldet dem
*Up, Master Pog - - ner! 'Tis your right, now as a*

VOLK. *PEOPLE.*

SOPR. macht.
*gained.*

ALT. macht.
*gained.*

TEN. macht.
*gained.*

BASS. macht.
*gained.*

**Etwas breiter.**

*f*

(mit einer goldnen Kette, daran drei grosse Denkmünzen, zu Walther.)
*(with a golden chain, on which are three large medals, to Walther.)*

**POGNER.**

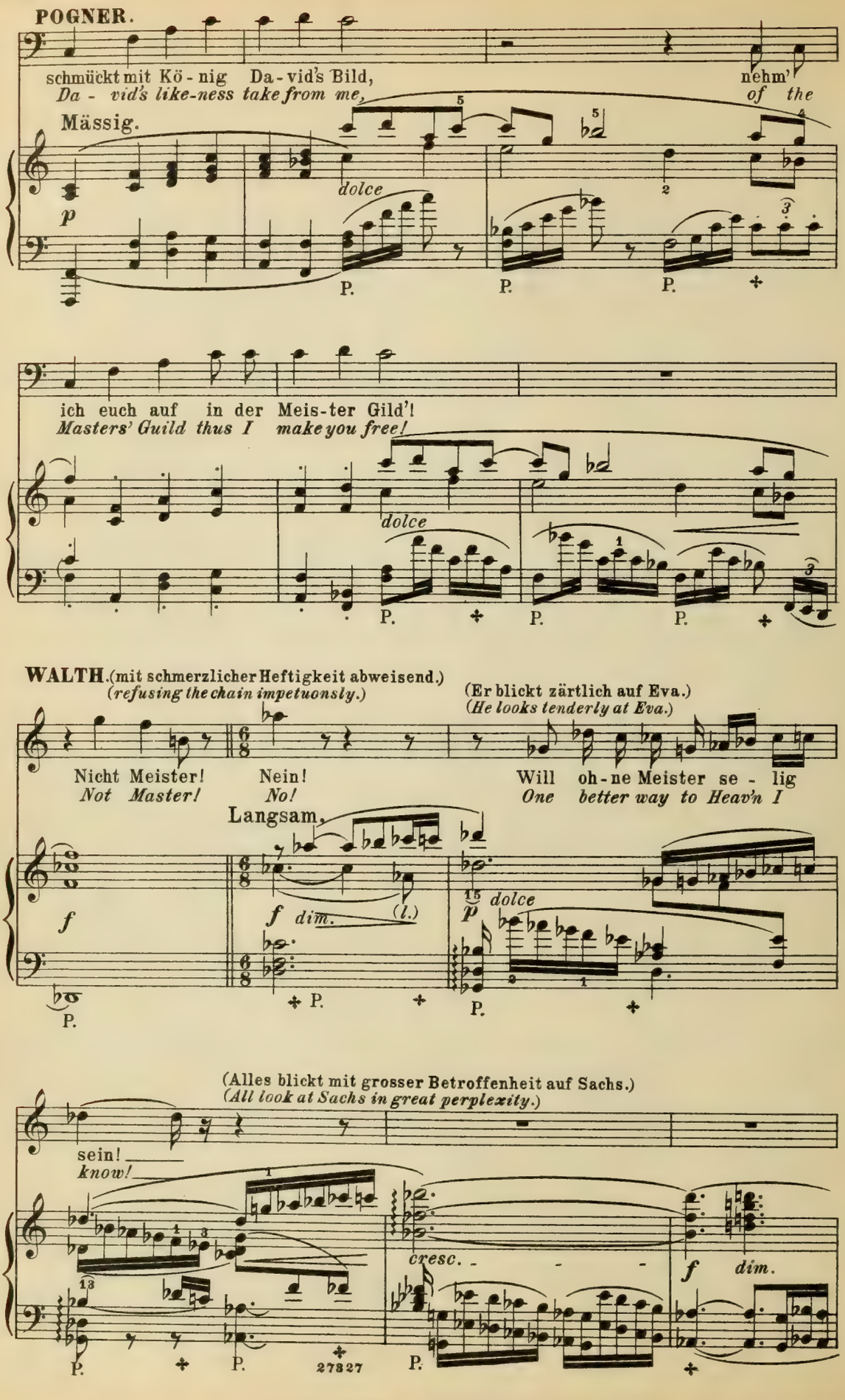
Ge -
*King*

Junker sein Meis - ter - thum!
*Master to name the knight!*

Junker sein Meis - ter - thum!
*Master to name the knight!*

*f*

P. P.


POGNER.
schmückt mit Kö - nig Da - vid's Bild,
Da - vid's like-ness take from me,
nehm'
of the
Mässig.
dolce
p
P.
P.
P.
ich euch auf in der Meis-ter Gild'!
Masters' Guild thus I make you free!
dolce
P.
P.
P.
WALTH. (mit schmerzlicher Heftigkeit abweisend.)
(refusing the chain impetuously.)
(Er blickt zärtlich auf Eva.)
(He looks tenderly at Eva.)
Nicht Meister!
Not Master!
Nein!
No!
Will oh-ne Meister se - lig
One better way to Heav'n I
Langsam.
f
f dim.
(l.)
dolce
P.
P.
P.
(Alles blickt mit grosser Betroffenheit auf Sachs.)
(All look at Sachs in great perplexity.)
sein!
know!
cresc.
f
dim.
P.
P.
27827
P.

(Sachs schreitet auf Walther zu, und fasst ihn bedeutungsvoll bei der Hand.)
*(Sachs comes to Walther and takes him impressively by the hand.)*

**SACHS.**

Mässig bewegt.

Ver-ach-tet mir die Meis-ter nicht, und
*Dis-dain our Mas-ters not, my friend, and*

*p* *f* *p* *cresc.* *f* *dim.*

ehrt mir ih-re Kunst! Was ih-nen hoch zum Lo-be
*hon-our well their art! What, to their glo-ry, art has*

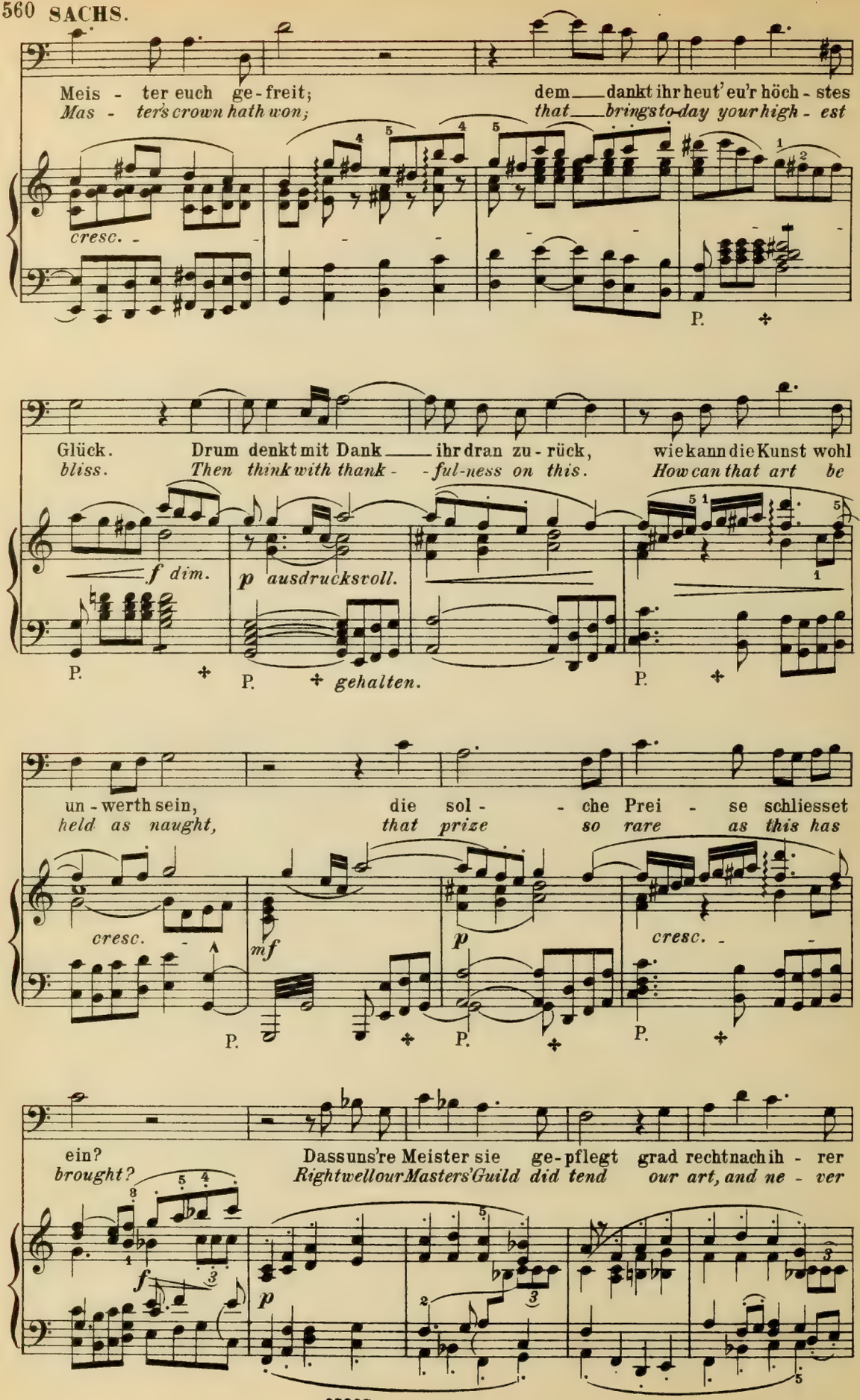
*p* *più p* *leicht.* *dolce*

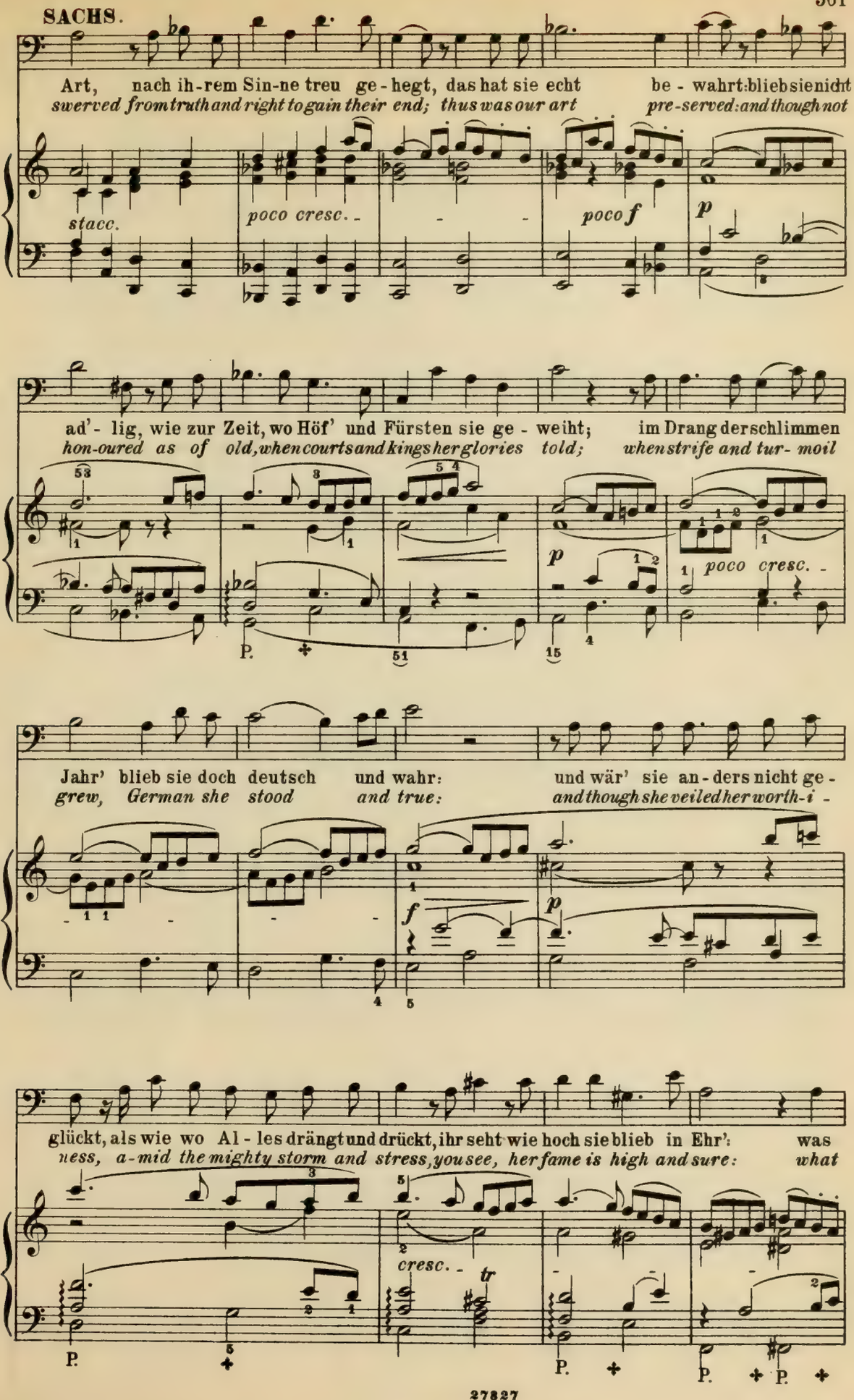
P. + *immer mässig gestossen.*

spricht, fiel reichlich euch zur Gunst. Nicht eu-ren Ah-nen noch so
*gained, right well has ta'en your part. For not your an-ces-tors or*

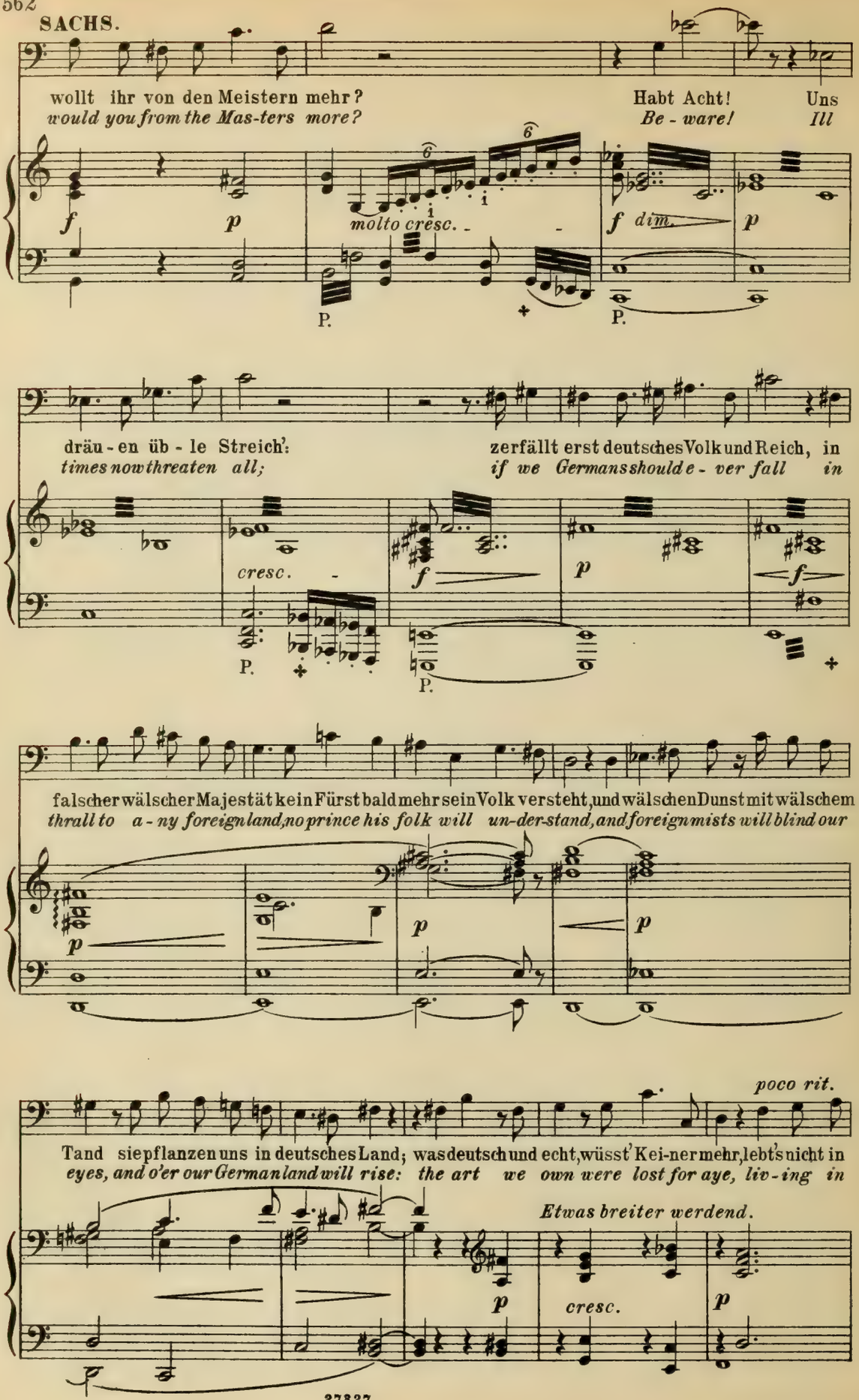
werth, nicht eurem Wappen, Speer noch Schwert, dass ihr ein Dich-ter seid, ein
*birth, nor crest and banner, sword of worth; your po-et's song a-lone the*

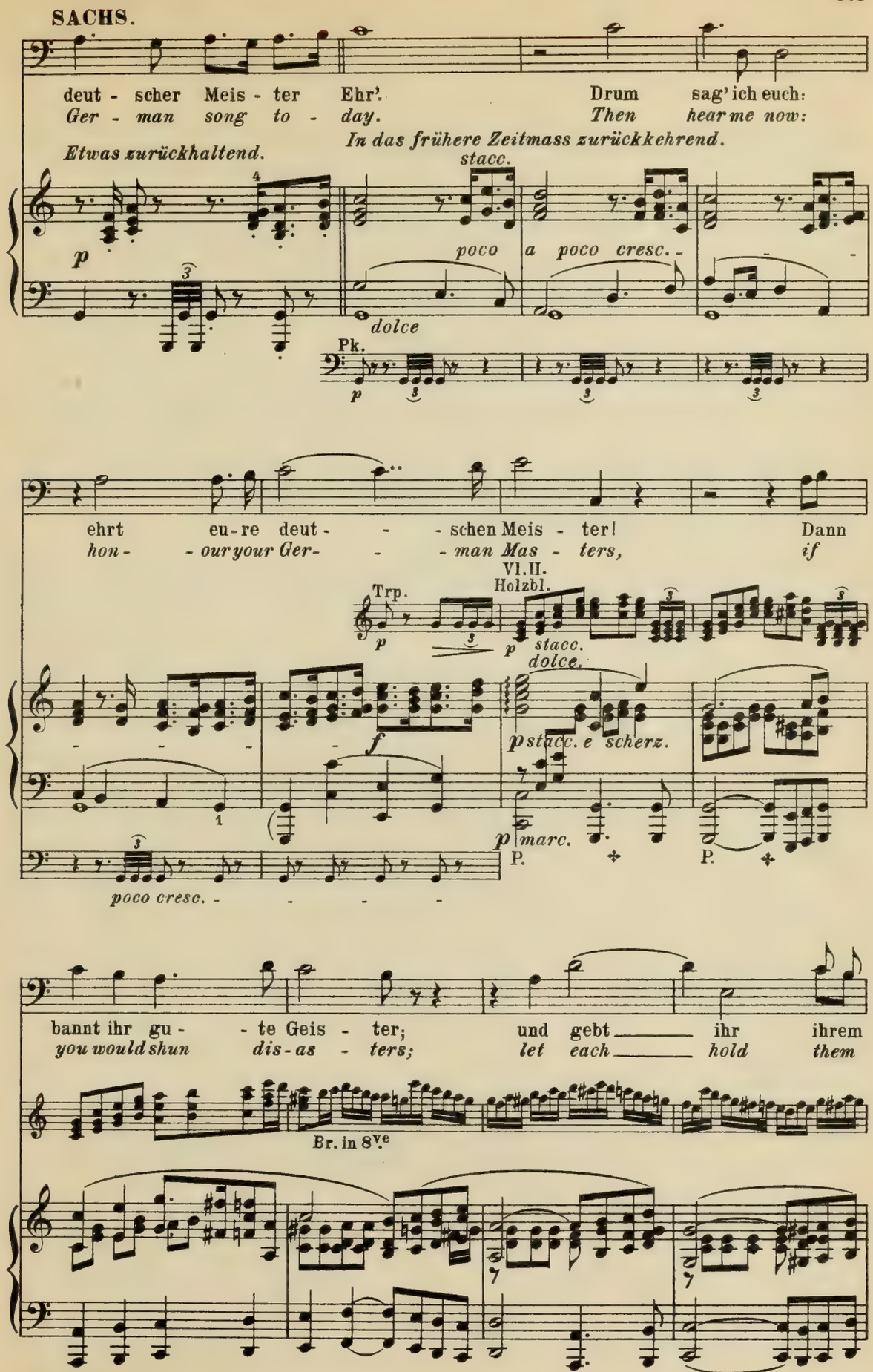
P. +

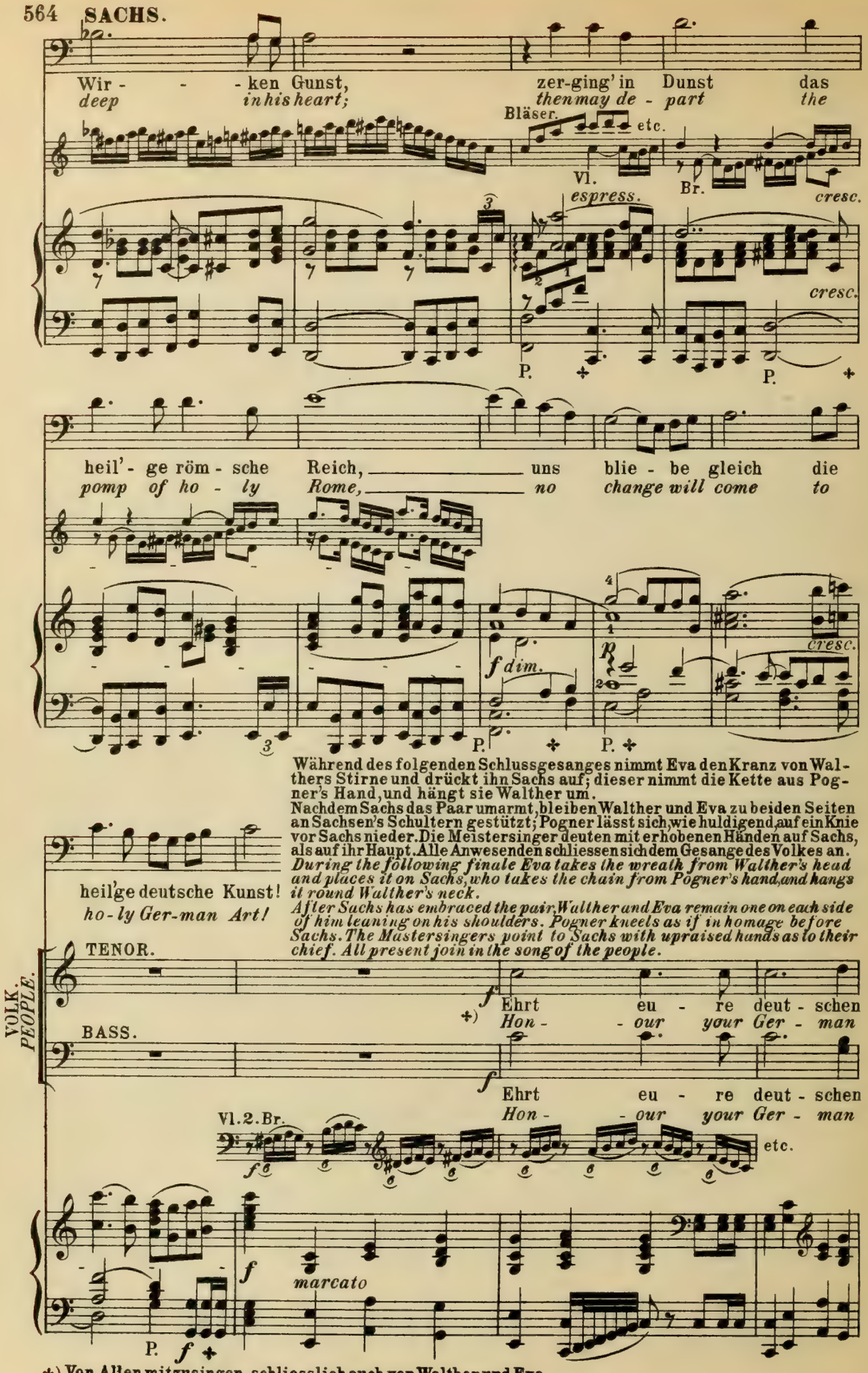

Meis - ter euch ge-freit;
Mas - ter's crown hath won;
dem dankt ihr heut' eu'r höch - stes
that brings to-day your high - est
cresc.
P.
Glück.
bliss.
Drum denkt mit Dank ihr dran zu - rück,
Then think with thank - - ful-ness on this.
wie kann die Kunst wohl
How can that art be
f dim.
p ausdrucksvoll.
P.
P.
gehalten.
P.
un - werth sein,
held as naught,
die sol - - che Prei - se schliesset
that prize so rare as this has
cresc.
mf
p
cresc.
P.
P.
P.
ein?
brought?
Dass uns're Meister sie ge-pflegt grad recht nach ih - rer
Right well our Masters' Guild did tend our art, and ne - ver
f
p


SACHS.
Art, nach ih-rem Sin-ne treu ge-hegt, das hat sie echt be-wahrt: blieb sie nicht
swerved from truth and right to gain their end; thus was our art pre-served: and though not
stacc.
poco cresc.
poco f
p
ad'-lig, wie zur Zeit, wo Höf' und Fürsten sie ge-weiht; im Drang der schlimmen
hon-oured as of old, when courts and kings her glories told; when strife and tur-moil
poco cresc.
Jahr' blieb sie doch deutsch und wahr: und wär' sie an-ders nicht ge-
grew, German she stood and true: and though she veiled her worth-i-
glückt, als wie wo Al-les drängt und drückt, ihr seht wie hoch sie blieb in Ehr': was
ness, a-mid the mighty storm and stress, you see, her fame is high and sure: what
cresc.
tr

SACHS.


wollt ihr von den Meistern mehr?
would you from the Mas-ters more?
Habt Acht!
Be - ware!
Uns
Ill
molto cresc.
dräu - en üb - le Streich':
times now threaten all;
zerfällt erst deutsches Volk und Reich, in
if we Germans should e - ver fall in
cresc.
falscher wälscher Majestät kein Fürst bald mehr sein Volk versteht, und wälschen Dunst mit wälschem
thrall to a - ny foreign land, no prince his folk will un-der-stand, and foreign mists will blind our
poco rit.
Tand sie pflanzen uns in deutsches Land; was deutsch und echt, wüsst' Kei-ner mehr, lebt's nicht in
eyes, and o'er our German land will rise: the art we own were lost for aye, liv - ing in
Etwas breiter werdend.
cresc.

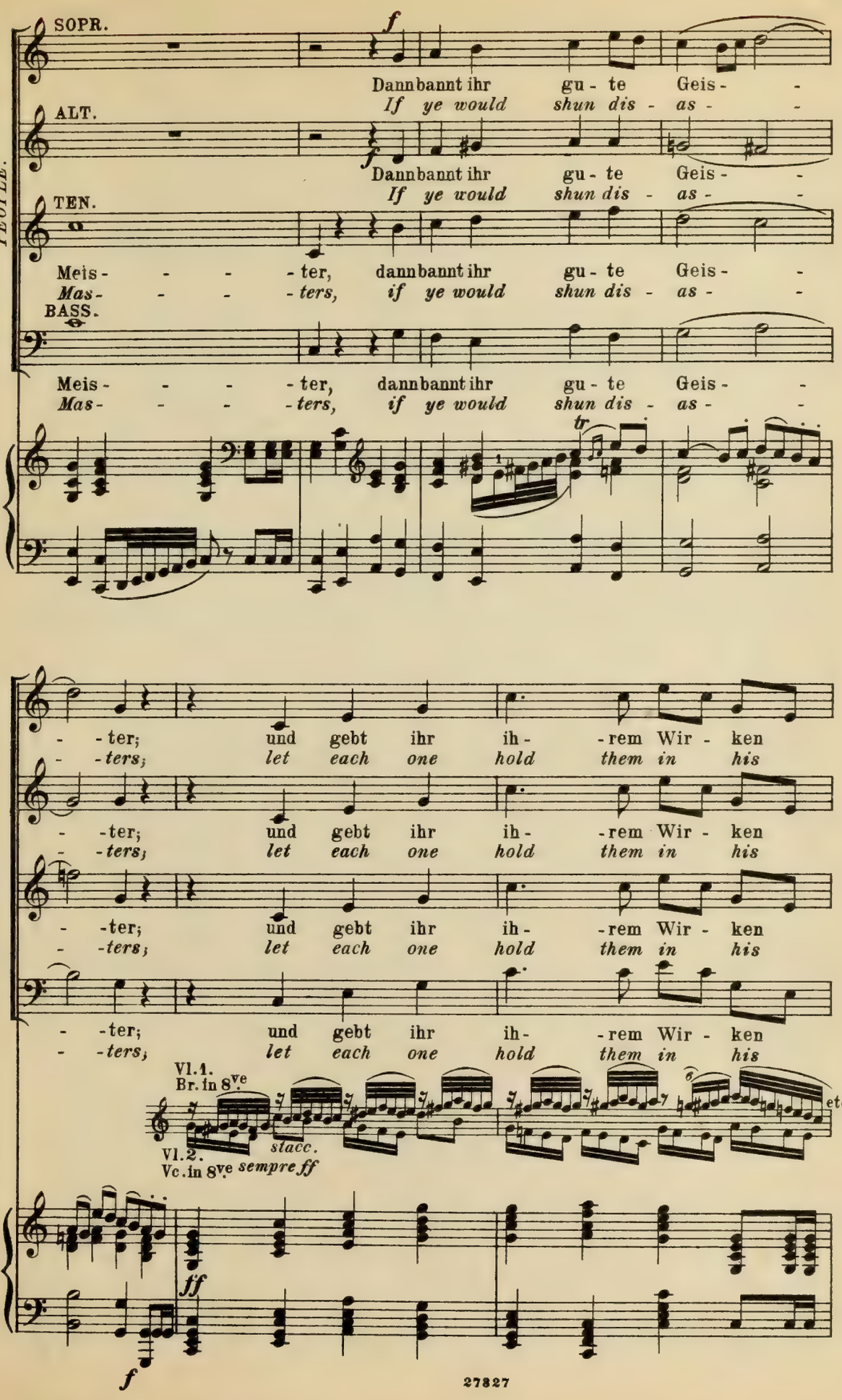

SACHS.
deut - scher Meis - ter Ehr'. Drum sag' ich euch:
Ger - man song to - day. Then hear me now:
Etwas zurückhaltend.
In das frühere Zeitmass zurückkehrend.
stacc.
p
poco a poco cresc. -
dolce
Pk.
p
ehrt eu-re deut - - - schen Meis - ter! Dann
hon- - our your Ger- - - man Mas - ters, if
Trp.
Vl.II.
Holzbl.
p
p stacc.
dolce.
f
p stacc. e scherz.
p marc.
P.
P.
poco cresc. -
bannt ihr gu - - te Geis - ter; und gebt ihr ihrem
you would shun dis-as - ters; let each hold them
Br. in 8ve




Während des folgenden Schlussgesanges nimmt Eva den Kranz von Walthers Stirne und drückt ihn Sachs auf; dieser nimmt die Kette aus Pogner's Hand, und hängt sie Walther um.
Nachdem Sachs das Paar umarmt, bleiben Walther und Eva zu beiden Seiten an Sachsen's Schultern gestützt; Pogner lässt sich, wie huldigend, auf ein Knie vor Sachs nieder. Die Meistersinger deuten mit erhobenen Händen auf Sachs, als auf ihr Haupt. Alle Anwesenden schliessen sich dem Gesange des Volkes an.

*During the following finale Eva takes the wreath from Walther's head and places it on Sachs, who takes the chain from Pogner's hand, and hangs it round Walther's neck.*
*After Sachs has embraced the pair, Walther and Eva remain one on each side of him leaning on his shoulders. Pogner kneels as if in homage before Sachs. The Mastersingers point to Sachs with upraised hands as to their chief. All present join in the song of the people.*

+) Von Allen mitzusingen, schliesslich auch von Walther und Eva.
*To be sung by all, finally also by Walther and Eva.*


VOLK.
PEOPLE.
SOPR.
ALT.
TEN.
BASS.
f
Dann bannt ihr gu - te Geis - -
If ye would shun dis - as - -
Meis - - - - ter, dann bannt ihr gu - te Geis - -
Mas - - - - ters, if ye would shun dis - as - -
tr
- - ter; und gebt ihr ih - - rem Wir - ken
- - ters; let each one hold them in his
Vl.1.
Br. in 8ve
Vl.2.
Vc. in 8ve
stacc.
sempre ff
etc.
ff
f
27827

VOLK.
*PEOPLE.*

SOPR.
Gunst, zer - ging in Dunst das heil'- - ge
*heart, then may de - part the pomp___ of*

ALT.
Gunst, zer - ging in Dunst das heil'- - ge
*heart, then may de - part the pomp___ of*

TEN.
Gunst, zer - ging in Dunst das heil'- - ge
*heart, then may de - part the pomp___ of*

BASS.
Gunst, zer - ging in Dunst das heil'- ge röm'-sche
*heart, then may de - part the pomp of ho - ly*

*più f*

röm'- - sche Reich, uns blie - be gleich, uns
*ho - - - ly Rome, no change will come, no*

röm'- - sche Reich, zer-ging' das Reich, uns blie - be
*ho - - - ly Rome, the pomp of Rome, no change will*

röm'- - sche Reich, zer - gin - ge in Dunst das röm'-sche Reich, uns
*ho - - - ly Rome, and then may de-part the pomp of Rome, no*

Reich, zer-ging' in Dunst das röm'-sche Reich, uns blie - be
*Rome, then may de - part the pomp of Rome, no change will*

Vc. 3 3
Cb. in 8ve *ff schwer.* *dim.*

8
*ff* *dim.*

VOLK.
*PEOPLE.*

SOPR.
blie - be gleich die heil'ge deutsche Kunst, die heil' - - -
*change will come to ho-ly German Art, to ho - - -*

ALT.
gleich die heil'ge deutsche Kunst, uns blie - - - - be
*come to ho-ly Ger-man Art, no change ___ will*

TEN.
blie - be gleich die heil' - ge deut - - - sche
*change will come to ho - ly Ger - - - man*

BASS.
gleich die heil' - - ge deut - sche Kunst, uns blieb' doch
*come to ho - - ly Ger - man Art, no change will*

*p espress.*
*p*
P. *marc. gehalten.* P. P.

SOPR.
- - ge deut - sche Kunst, uns blie - be gleich die
- - *ly Ger - man Art, ___ no change will come to*

ALT.
gleich die heil'ge deutsche Kunst, uns blie - be gleich die
*come to ho-ly German Art, no change will come to*

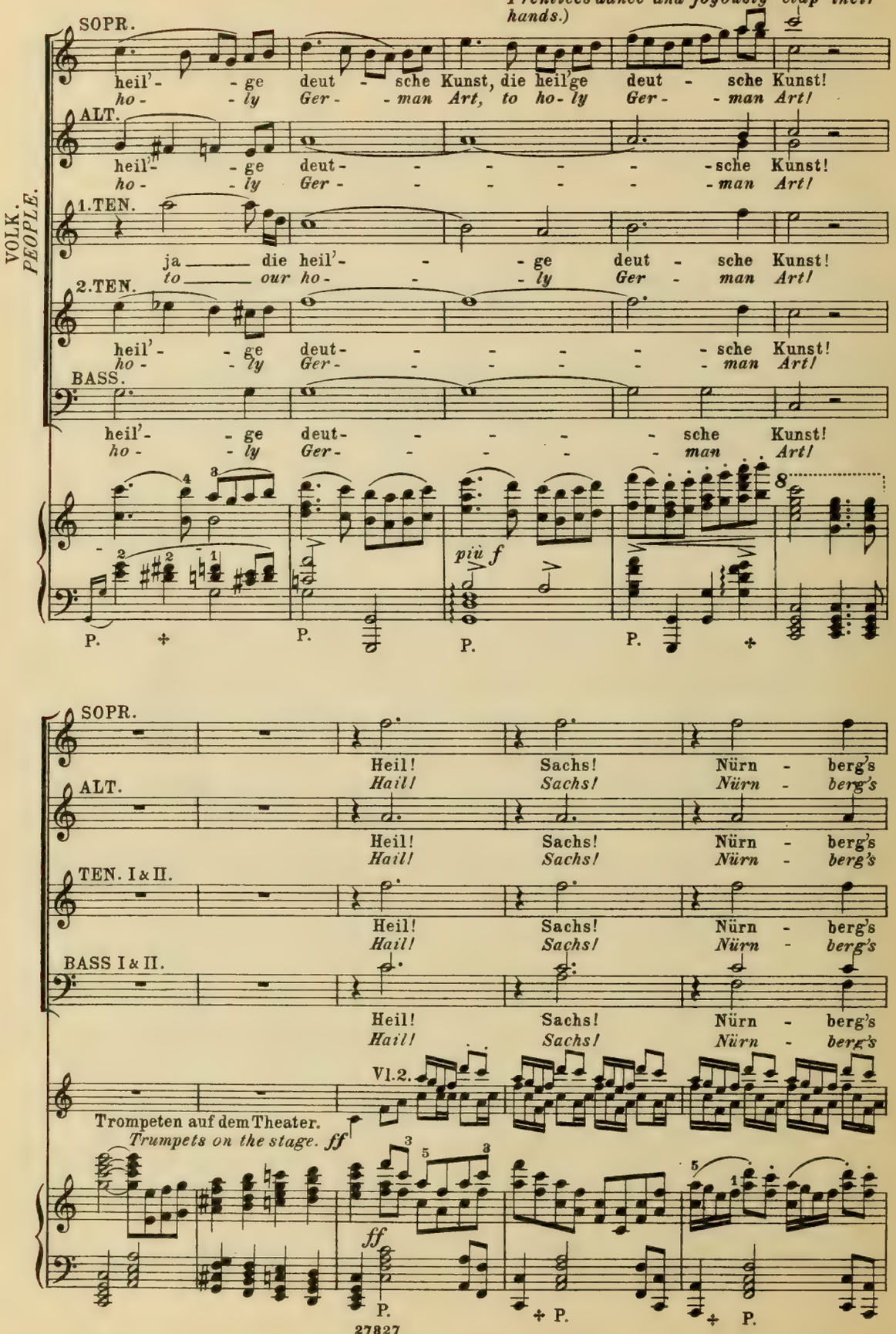
1. TEN.
Kunst, uns blie - be die heil' - - - ge deutsche Kunst,
*Art, no change to our ho - - - ly Ger-man Art,*

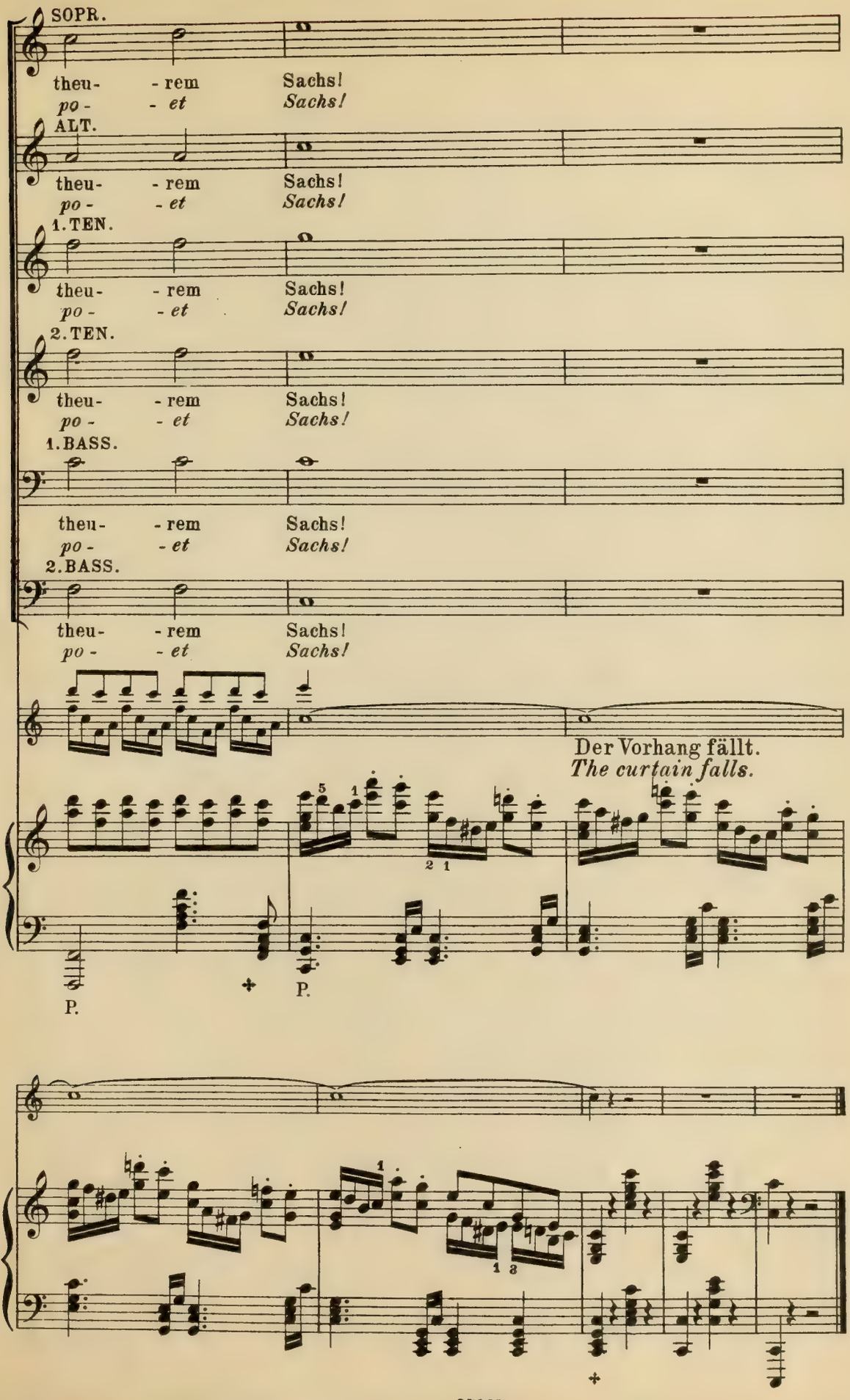
2. TEN.
Kunst, uns blie - be die heil' - - - ge Kunst, die
*Art, no change to our ho - - - ly Art, our*

BASS.
gleich die heil' - ge deut - sche Kunst, uns blieb' die
*come to ho - ly Ger - man Art, no change to*

*cresc.*
P. P. P. P.

(Als es hier zu der bezeichneten Schlussgruppe gelangt ist, schwenkt das Volk begeistert Hüte und Tücher; die Lehrbuben tanzen und schlagen jauchzend in die Hände.)
*(The final tableau is here reached. The people wave hats and kerchiefs in excitement, the Prentices dance and joyously clap their hands.)*




SOPR.
theu- - rem Sachs!
po- - et Sachs!
ALT.
theu- - rem Sachs!
po- - et Sachs!
1. TEN.
theu- - rem Sachs!
po- - et Sachs!
2. TEN.
theu- - rem Sachs!
po- - et Sachs!
1. BASS.
theu- - rem Sachs!
po- - et Sachs!
2. BASS.
theu- - rem Sachs!
po- - et Sachs!
Der Vorhang fällt.
The curtain falls.
P.
P.

BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
3 1197 01070 3269

## DATE DUE

AUG 1 3 1984
APR 3 0 1988
MAR 1 6 1985
JUL 1 1 1988
JUL 1 2 1988
NOV 5 1985
JAN 2 1987
MAR 1 0 1986
MAY 1 0 1986
APR 1 6
FEB 1 4 1987
MAR 7
MAR 1 1 RECD
MAR 2 5 1987
MAR 3 1 RECD
APR 1 4 1987
APR 1 4 1987
DEMCO 38-297